

B. ca

M.K.

Poruñ

87406

11

If 21

Althochdeutscher
Sprachschatz
Wörterbuch

der
althochdeutschen Sprache,

in welchem

nicht nur zur Aufstellung der ursprünglichen Form und Bedeutung der heutigen hochdeutschen Wörter und zur Erklärung der althochdeutschen Schriften alle aus den Zeiten vor dem 12^{ten} Jahrhundert uns aufbewahrten hochdeutschen Wörter unmittelbar aus den handschriftlichen Quellen vollständig gesammelt, sondern auch durch Vergleichung des Althochdeutschen mit dem Indischen, Griechischen, Römischen, Litauischen, Altpreußischen, Gothischen, Angelsächsischen, Altniederdeutschen, Altnordischen die schwesterliche Verwandtschaft dieser Sprachen, so wie die dem Hoch- und Niederdeutschen, dem Englischen, Holländischen, Dänischen, Schwedischen gemeinschaftlichen Wurzelwörter nachgewiesen sind,

etymologisch und grammatisch bearbeitet

von

Dr. E. G. Graff,

Königl. Preuss. Regierungsrathe und ordentlichem Mitgliede der Königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin,

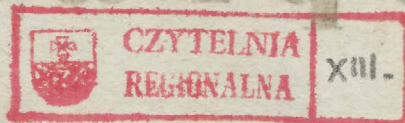
Vierter Theil.

Die mit den Gutturalen G, K (C, CH), Q und H ankautenden Wörter.

Berlin,
beim Verfasser und in Commission der Nikolaischen Buchhandlung.

1838.

2000



90995/~~11791~~

2300

althochdeutschen Sprache

and, in 1972, the

Dänischen, Schwedischen Genomes. 6406 87
 sprechen, so wie mit dem Hiesigen und Niederdeutschen, dem Friesischen, Holländischen, schlesischen, Altsächsischen, Althochdeutschen die schwerste Verwandtschaft ihrer mit dem Indischen, Griechischen, Römischen, Lateinischen, Albanesischen, Gothischen, Aegyptischen vollständig gesammelt, sondern auch durch Vergleichung des Altsächsischen 12ten Jahrhunderts was anzuverleihen hoch Xiii
 schen Wörter und zur Erklärung der altsächsischen Schriften alle aus dem Xten vor den nicht nur zur Aufstellung der ursprünglichen Form und Bedeutung der heutigen hochdeutschen

etymologisch und grammatisch bearbeitet

DR. H. C. M. 10



Althochdeutscher Sprachschatz.

Vierter Theil.

Die mit den Gutturalen G, K (C, CH), Q und H anlautenden Wörter.

Althochdeutscher Sprachschatz.

Vierter Theil.

Die mit den Citharen C, K (C II), Q und H anstehenden Wörter.

Vorrede.

Da auch für die mit Gutturalen anlautenden Wörter Grimm's Buchstabenlehre bei näherer Prüfung als unrichtig erscheint und der organische Anlaut [s. S. X—XV der Vorrede zum 1^{ten} Theil des ahd. Sprachschatzes und die Buchstaben G (K) und K (CH)] wieder in sein Recht einzusetzen ist, so habe ich für diejenigen Wörter, denen ein altdeutsches G als Anlaut zukommt, eine G- (und nicht K-) Abtheilung, für diejenigen aber, die im Altdeutschen mit K anlauten, eine K- (CH) Abtheilung gemacht. Aus folgender Zusammenstellung der althochdeutschen Quellen, in denen die gutturale *media* im Anlaut geblieben und entweder gar nicht oder nur zum Theil zur *tenuis* verhärtet ist, mit denen, welche die *media* aufgegeben und durchweg gegen die *tenuis* vertauscht haben, wird die Unstatthaftigkeit der Annahme, daß der Anlaut K statt G streng althochdeutsche *) Schreibweise sei, sich deutlich ergeben.

Die anlautende *media* G

bleibt und geht nie in K über, in

℄. **) ℄. ꝥ. Ald. 1. 2. 4. 6. Ar. 1. 3. Asc. 2. 3. Bed. 2. Bib. 3. Br. Can. 4. 7. Co. 3. 4. Cr. Ct. Do. D. I. 342. D. II. 168—188. D. II. 280. D. II. 282—287. D. II. 378. Em. 25. 27. 28. Eng. Fr. G. Gc. 11. 12. Gh. 5. 7. Hor. Hr. Is. 1. Juv. 2. Ky. L. Lu. Mart. 2. Mat. Mon. 2. O. Oul. Or. 1. 2. OA. Pers. 1. 2. Pfl. 6. Pr. e. m. Prud. 4. 5. Ps. 1. Ran. RB. 2. Schw. Sg. 270. 913. SC. SI. T. Ter. Tg. 3. 4. Tr. Ve. 6. VS. Wm. Wn. 244. 3355. Zf. 2.

oder wechselt mit K (C) in:

℄. ℄. ℄. 1. 2. ℄. 1. 2. ℄. ℄. 3. A. Al. 1. 2. Ald. 3. Ar. 2. Asc. 1. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. 10. 11. 12. 13. Bo. 1. 2. 3. 5. Bl. C. Can. 1. 2. 3. 5. 6. 8. 9. 13. Co. 1. 2. E. Ep. can. 1. 2. Eb. Em. 1—24. 26. 29. 32. 33. Ep. P. 1. F. Frg. Gc. 2. 3. 4. 5. 8. 9. 10. Gd. 1. 3. Gh. 4. Gg. Gx. H. Ho. Ja. Ib. Ic. Is. 2. K. Ka. La. I. 1. Le. 5. M. Mart. 1. Mu. Mep. N. Org. Pa. Ph. Pr. f. t. v. Prud. 1. 2. R. Ra. Rb. Rc. Rd. Re. Rf. Rg. Ru. Rx. Sch. 75. S. Sb. Sbe. Sg. 183. 184. 193. 242. 292. 299. (gl. K.) Syl. St. Virg. VP. 3. 4. W. Wess. Wn. 863. X. Zf. 1.

dagegen ist sie aufgegeben und zu K verhärtet, nur in:

Em. 30. Sg. 878. Z. Ald. 5. Rg. 8. Bib. 9. Sch. 85. Tg. 1.

*) Welches sind denn streng althochdeutsche Denkmäler? warum werden Kero; Notker, die Hymnen *exhortatio*, gl. *Hrab.*, gl. *mons.* dazu gerechnet, da diese nicht allein in der Schreibweise von einander abweichen, sondern auch die *media* mit der *tenuis* und die *tenuis* mit der *aspirata* wechseln lassen?

**) Die mit ℄. ℄. ℄. 1. 2. 3. 4. ℄. 1. 2. 3. ꝥ ℄. 1. 2. ℄. ℄. 3. bezeichneten Quellen sind in Diutiska II. 310—354. nachzusehen, wo S. 310. Z. 17. ℄. 3. statt ℄. 3. zu lesen ist.

Mit der anlautenden *tenuis* K (C) verhält es sich freilich anders; sie bleibt und geht nie in CH über, in:

Æ. G. 3. Þ. Ald. 1. 2. 4. 6. Can. 4. D. II. 190. Es. Ge. 12. Gd. 4. 5. Gg. Gh. 6. Gx. Hr. Ka. Mart. 2. O. Pers. 2. Po. Pr. f. Pfl. 4. 6. Prud. 5. Ps. 3. S. Schw. SC. T. (doch auch chor, christ) VP. 4. VS. Wo. 3. Zf. 2.

sie wechselt mit CH in:

Æ. G. G. 1. 2. H. 1. 2. Hh. Hh. 3. A. Ald. 3. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. 10. 11. 12. 13. Bl. Can. 8. 13. Co. 1. 3. Cr. Ct. D. II. 282—287. Eb. Em. 1—24. 26. 28. 29. 31. 32. 33. Ep. can. 2. Fr. Frg. G. Ge. 3. 4. 10. 11. Gd. 3. Gh. 4. H. Ho. Ja. Ib. K. L. La. I. 1. Le. 2. M. Mart. 1. Mat. Mon. 2. N. Otl. Pa. Pr. e. m. v. Prud. 1. 2. R. Ra. Rb. Rc. Rd. Re. Rf. Rg. Sb. Sbe. Sg. 183. 184. 193. 242. 292. 299. 911. (gl. K.) Sl. Tg. 1. Tr. Virg. W. Wm. Wn. 244. 863. 3355. Wo. 2. Wess. X. Z. Zf. 1.

dagegen wird sie durchweg zu CH aspirirt in:

Al. Ar. 2. Asc. 1. 2. Bed. 2. Bib. 3. 9. Bo. 1. 2. 3. 5. C. Can. 2. 3. 5. 6. 9. D. I. 342. D. II. 378. E. Ef. Em. 25. 27. 30. Ep. 1. Ep. can. 1. Ep. P. 1. Fulg. Ge. 5. 9. Hor. Is. 1. (doch auch cruci) Juv. 3. Mep. Org. OA. Pers. 1. Pn. Pr. t. Prud. 4. Ps. 1. Ran. Sch. 75. Sg. 397. 913. Syl. Tg. 3. 4.

Hiernach erscheint die Aspiration der *gutturalis* zwar verbreiteter als die Beibehaltung der *gutturalen tenuis*; doch ist sie (ursprünglich fehlt sie der deutschen Sprache) in den mehrsten Quellen nicht durchgedrungen und in einer bedeutenden Zahl derselben gar nicht eingetreten (auch verringert sich dies Uebergewicht der Aspiration, wenn man die aus dem Griechischen aufgenommenen mit CH anlautenden Wörter absondert). Daher habe ich die mit ursprünglichem K anlautenden Wörter, und die, deren ursprünglicher K-Anlaut zu CH aspirirt worden ist, mit einander vereinigt und in die Abtheilung K (CH) gebracht. Es sind also die mit CH anlautenden Wörter in dieser K(CH)-Abtheilung, die mit unorganischem K anlautenden aber in der G-Abtheilung aufzusuchen.

Dagegen tritt hier als 3^{te} Abtheilung die Sammlung der mit Q (Qu) anlautenden Wörter auf; s. Q. Außerdem sind als 4^{te} Abtheilung auch die mit H anlautenden Wörter in diesen Theil des althd. Sprachschatzes aufgenommen.

Ueber das Verhältnis der deutschen Gutturalen zu den sanskr., griech., lat., lit. s. S. X—XV der Vorrede zum 1^{sten} Theil des althd. Sprachschatzes, die Buchstaben G, K (CH), Q, H und die in dem vorliegenden Theile enthaltenen Wörter.

Folgende auf die gutturalen Ableitungssuffixe im Allgemeinen sich beziehende Bemerkungen schicke ich gleichfalls hier in der Vorrede voraus. Zuvörderst muß ich die in Grimms Grammatik vorgetragene Ableitungstheorie, nach welcher der letzte von 2 mit einander verbundenen Consonanten am Ende einer Stammsylbe als Ableitungssuffix aufgestellt wird, für die gutturalen Suffixe eben so zurückweisen, wie ich es bereits bei den in den vorhergehenden Theilen des althd. Sprachschatzes abgehandelten Suffixen gethan habe und später bei den Dentalen thun werde.

Für diejenigen Wörter, von denen sich mit Bestimmtheit eine Wurzel, die mit einer unmittel. bar an L, R, N sich anschließenden *gutturalis* auslautet (von den auf SK auslautenden Stammsylben weiter unten), nachweisen läßt (durch ein entweder im Althd. oder in einem andern altdeutschen Dia-

lekt vorfindliches stark conjugirendes Verb mit dieser Consonantverbindung, wie z. B. für abulgi, *ira*, durch belgan, für snarahha, *laqueus*, durch snerhan, oder für gaswer, *nimbus*, durch das alts. swerkan, *obscurari*), ist Grimms Annahme, daß sie durch die Suffixe ak, ag, ah abgeleitet und z. B. belgan, singan nicht als belg-an, sing-an, sondern als bel-ag-an, bel-gan, sin-ag-an, sin-gan anzusehen sind, geradezu und allgemein zu verwerfen. Denn

1. wenn auch die dieser Annahme zum Grunde liegende Behauptung, daß jede Wurzel mit doppelter Schlußkonsonanz auf eine einfachere hinweise, begründet wäre (wiewohl kein Grund abzusehen ist, warum es nicht auch ursprünglich mit doppelter Consonanz auslautende Wurzeln geben sollte *), so darf, falls man nicht Gefahr laufen will, Unwahres und Unnützes oder Irreführendes zu lehren, doch für die mit doppelter Consonanz schließenden Wurzeln nur dann eine einfachere aufgestellt werden, wenn sich letztere als wirklich vorfindlich nachweisen läßt; kann dieses nicht geschehen, wie z. B. bei der zu felhan, goth. filhan (im nord. felan ist H ausgefallen) gehörenden Wurzel **FALH**, so muß man sich begnügen, die mit doppelter Consonanz, also auch die mit *liqu. c. gutt.*, endende Wurzel als eine nicht weiter zerlegbare aufzuführen und es unentschieden lassen, ob die schließende *gutturalis* suffigirt sei oder nicht. (Cf. Nr. 2.)
2. ist Grimms Zerlegung der auf *liqu. c. gutt.* auslautenden Wurzeln in eine einfache auf *liquida* auslautende Wurzel und in ein gutturales Suffix **) in den mehrsten Fällen eben so ungültig, als wenn man z. B. im skr. mǎrg, *quaerere*, im griech. δέσκειν, im lat. *fulgere*, im lit. jungti, die Sylben mar, δεσ, ful, jun als die primären Wurzeln und die *gutturalis* als Suffix ansehen wollte, da mǎrg nur eine Nebenform von mrig ist, in welcher sich der ri-Vokal geltend gemacht hat, in δέσκειν das x zur Wurzel gehört und dem palatinen S der sanskr. Wurzel dris, *videre*, entspricht, deren ri zu griech. εσ geworden ist, in *fulgere* die Wurzelsylbe ful genau die skr. Wurzel bhráj wiedergibt und jungti dem sanskr. yuj ein N eingeschoben hat. Wie in den hier angeführten Wurzeln der verwandten Sprachen stellt sich auch im Deutschen bei der Zurückführung der mit *liqu. c. gutt.* auslautenden Wurzeln auf einfachere mehrentheils die *gutturalis* als Bestandtheil der Wurzel und nicht als Suffix heraus, wie z. B. in der Wurzel von melchan, gimolchan, deren auslautende *gutturalis* dem palatinen j im sanskr. mrj, *abster-*

*) Cf. sanskr. anj (lat. *ungere*), ranj, *tingere* [wenn das *part. praet. pass.* rakta nicht auf eine primäre Wurzel raj (cf. rāj, *splendere*) hinweist, sondern die indischen Grammatiker, die in diesem *part.* der mit N und *muta* schließenden Wurzeln das N als ausgeworfen ansehen, Recht haben], sank, *timere*, *opinari* (das wohl nicht auf sak, *posse*, zurück zu führen ist), langh, *transgredi*, â-ling, *complexi*, van c, *decipere*, (wohl kaum auf vac, *loqui*, zu beziehen), tark, *considerare* und tarj, *reprehendere* (falls diese beiden Wurzeln nicht aus tri, *transgredi*, sich entwickelt haben).

) Wonach z. B. singan und sinchan als sin-gan und sin-chan aufgestellt und auf eine Wurzel **SIN zurückgeführt werden, die in singan das Suffix G und in sinchan das Suffix CH angenommen hat; ein Verfahren, das eben so unstatthaft ist, als wenn man für *canere* und *cadere* nicht **CAN** und **CAD**, sondern **CA** als Wurzel aufstellen wollte. Was für eine Bedeutung sollte wohl einer Wurzel, die mit angehängtem G oder *N* *singen*, *canere*, und mit angehängtem CH oder *D* *sinfen*, *cadere*, bezeichnet, beigelegt werden?

gere, entspricht, und deren el, ol gleich dem griech. ελ in ἀμελγ- und dem lat. ul in mulg-, sich, wie es häufig geschieht, aus dem sanskr. ri-Vokal entwickelt hat. Namentlich für die mit N c. gutt. auslautenden Wurzeln, die auf einfachere zurückführbar sind, lassen sich nur einfache Wurzeln mit gutturalem Auslaut als wahrscheinlich nachweisen, so daß in ihnen N als eingeschoben und nicht als wurzelhaft, dagegen die gutt. als wurzelhaft und nicht als Suffix anzunehmen ist. So läßt sich z. B. für slingan (nicht unser aus slintan entstelltes schlingen, sondern das simplex von zuoslingan, *advenire, accidere*) keine Wurzel SLIN, aber vielleicht SLIH (slihan; cf. slanga; sicherer scheint angels. slincan, *reperere*, lit. slinkti, schleichen, auf SLIH bezogen werden zu können) aufstellen, für sinchan keine Wurzel SIN, aber vielleicht SIH (cf. das praet. seih von sigan und das lit. nu-sekti, versiegen). Auch die in singan befindliche Wurzel SANG kann sowohl auf SAG (cf. sagen und singen), als (unter der Voraussetzung, daß sie mit sanskr. sanf, *narrare, laudare*, zusammenhängt, und, wie das lat. canere, wenn dieses das sanskr. sanf ist, das auslautende f abgeworfen hat, der palatine Anlaut s aber im lat. can zur gutturalis, im althd. SAN-G aber zu f geworden ist) auf SAN zurückgeführt werden. Vielleicht ist auch die Wurze SWANG (swingan) aus WAG entstanden und S als Präfix anzusehen. Die Wurzel LANG (galingan) möchte ich auch, wenn sie nicht zum sanskr. langh, *transilire*, oder â-ling, *amplecti*, gehört, lieber aus LAG als aus LAN herleiten. Auch in springan läßt sich, wenn auch nicht aus einer deutschen Wurzel, so doch aus dem sanskr. sphurj, *explodere*, griech. σφουγγῶν, lit. sprugti, eine im Deutschen erfolgte Einschiebung eines N vermuthen, so wie in klingen schon eine frühere, wie es sich aus clangere ergibt, wenn anders dieses zu einer Wurzel CLAG oder zu einer noch einfacheren CLA zu bringen ist (cf. κέκληγα und dorisch κέχλαδα; klag mit klingen zusammenzustellen ist bedenklich). In bringan halte ich weder N noch G für wurzelhaft, sondern leite es von BAR, sanskr. bhrī, *ferre*, ab; s. bringan unter BAR im althd. Sprachschatz III. Diese Einschiebung des N erklärt sich leicht aus den sanskr. Wurzelverben der 7. Classe, die im Präsens, Imperfectum, Potentialis und Imperativ N einfügen (cf. auch die Einschiebung des N im Präsens mehrerer lit. verba, z. B. ap-jekti, ap-jenku, blind werden, nikti, ninku, anfangen, plikti, plinku, fahl werden, tikti, tinku, taugen, trukti, trunku, verweisen und die Formen mit N neben den Formen ohne N in griech. und lat. *verbis*, wie z. B. in λαγχάνω, ἔλαχον, ἐλήχα, λήξομαι, τυγχάνω, ἔτυχον, τετύχηκα, τεύξομαι, *frango, fregi, vinco, vici*) und findet auch eine Analogie in den sanskr., lat. und lit. *verbis* mit N c. gutt., die auf Wurzeln ohne N hinweisen, wie z. B. sanskr. vānch, *optare* (cf. vas, *optare*, oder auch vac, *loqui*), bhanj, *frangere* (neben bhāj), lat. *jungere* (sansk. yuj), *mingere* (sansk. mih), lit. krankti (cf. griech. κράζειν), slinkti (cf. althd. slihan).

3. In einigen *liqu. c. gutt.* enthaltenden Wurzelverben läßt sich zwar, wenn auch nicht mit Gewisheit, die *gutturalis* als suffigiert ansehen, nämlich in swelechan, walchan, bergan, bringan (viel-

(vielleicht auch in belgan und snerhan, ja selbst in den oben besprochenen melchan, springan, klingen, wenn sanskr. mriḥ aus mri und sphurj aus sphur entstanden und für klingen eine Wurzel **KLA** anzunehmen seyn sollte); auch lassen sich im Sanskr. mehrere mit *palatinis* vermehrte Wurzeln, theils ohne theils mit Veränderung der Bedeutung, nachweisen, wie z. B. car und carc, ire, ri und rich, ire, yu und yuj, *jungera*, gri, *sonare* und garj, *clamare*, ri, *obtinerere*, arj, *acquirere*. Allein wer wollte diese angehängte *gutturalis* zu den gutturalen Suffixen, von denen bei der Wortbildung die Rede ist, d. h. zu den gutturalen Ableitungs- und Bildungs-Suffixen stellen? Diese leiten eine bestimmte Classe von Wörtern*) in einem bestimmten Sinne ab, z. B. ag *adjectiva*, wie manag, gratag, heilag und ähnliche, oder ahi *substantiva*, wie eihahi, *quercetum*, rorahi, *arundinetum*, mirtalahi, *myrtetum* und ähnliche; dagegen hat das, z. B. in **BALG** und **BARG** (angenommen daß diesen die Wurzeln **BAL** und **BAR** zum Grunde liegen), angehängte G keine gemeinsame Bedeutung und dient nicht zur Bildung von Wörtern, sondern nur zur Entwicklung einer neuen Wurzel. Daher ist es nicht als Ableitungssuffix, sondern nur als Wurzelaugment anzuführen. Auch unterscheidet es sich schon dadurch von den gutturalen Ableitungssuffixen, daß es nur unmittelbar an die Wurzel angefügt wird, diese hingegen, wie die meisten andern Ableitungssuffixe, nur selten unmittelbar (und in diesem Falle ist, wenn nicht immer, so doch in der Regel, ein Vokal ausgefallen), sondern gewöhnlich in Verbindung mit einem ihnen voranstehenden Vokal, der entweder Bindevokal ist, oder auf eine schon vorangegangene Bildung hinweist**), sich der Stammsylbe anschließen. Man vergl. z. B. **BARG**

*) Namentlich *nomina* [weshalb sie auch immer das (im flexionslosen Zustande des Worts abgefallene) Nominalsuffix A oder I hinter sich haben, während das Wurzelaugment aus der bloßen *gutturalis* besteht]. Die wenigen *verba*, wie z. B. bimunigon (s. die einzelnen Gutturalsuffixe), die ein gutturales Suffix aufweisen, ohne sich von einem *nomen*, das schon durch dieses Suffix gebildet ist, wie z. B. heilagon von heilag, herleiten zu lassen, sind, wenn ihnen wirklich kein *nomen* zum Grunde liegt, als unursprüngliche, dem ältesten Zustande unsers Sprachstammes fremde Bildungen anzusehen [so wie auch die im Althd. durch Z (goth. T, griech. ζ) gebildeten *verba*, z. B. lôhazan]. Das den abgeleiteten *verbis* allgemein zukommende Suffix ist J (s. ahd. Sprachschatz I.), entsprechend dem sanskr. y in aya, ay der Wurzelverba 10ter Classe und der *verb. caus.* [Auch die *denominativa* werden im Sanskr., wenn sie ein Suffix annehmen, durch aya, ya (fya, afya, kâmya) gebildet. Zur Bildung der *intensiva* wird das Suffix ya, zur Bildung der *desiderativa* das Suffix S verwandt, in beiden Fällen aber nur in Verbindung mit Reduplikation. Andere Suffixe zur Ableitung der *verba* (außer P, das bei der Bildung der *causal.* einigen Wurzeln vor der Ableitungssylbe ay angefügt wird) kennt das Sanskrit nicht.]

**) Diese Erklärung des dem ableitenden Consonanten voranstehenden Vokals scheint mir richtiger als die Annahme, daß dieser Vokal zum Suffix gehöre. Wenn die Sanskrit-Grammatiker das Taddhita-Suffix aka (wie fast alle mit Vokalen beginnende und schließende Suffixe) als einfaches Suffix aufstellen, so ist dieses ungenau; es muß als a-ka [oder, wenn man in ka auch noch das (männliche und neutrale) Nominalsuffix A von der zum Suffix verwandten Raumpartikel k- absondern will, als a-k-a], d. h. als ka (oder k-a), das sich an eine frühere durch das Nominalsuffix A vollzogene Bildung anschließt, aufgestellt werden. Ich bemerke hiebei, daß das, was hier und oben im Text über die Gutturalsuffixe kurz und auf den vorliegenden Zweck berechnet ausgesprochen ist, auf einer allgemeinen und ausführlicheren Untersuchung beruht, durch die ich nicht allein die ursprünglichen Formen und Funktionen der Suffixe, sondern auch die noch im-

mit *bar-ig*, oder *abulgi* (wenn man dessen Wurzel **BALG** auf eine primäre Wurzel **BAL** zurückführen will) mit *abulg-ig*; wäre nach Grimms Ansicht das *G* in *abulg* das Ableitungssuffix *G*, so würde daraus die unglaubliche Annahme folgen, daß in *abulgi* das Suffix 2 mal angehängt sey. [Grimm nimmt zwar, zur Unterstützung seiner Ansicht von den Suffixen, vor dem gutturalen Auslaut der sekundären Wurzel auch einen Vokal an und stellt z. B. *bergan* als *beragan* dar, allein dieser bisweilen zwischen *L* oder *R* und der folgenden *gutturalis* erscheinende Vokal ist eine unorganische durch die Aussprache veranlasste Einschiebung, wie sie häufig zwischen *liquida* und *muta* (auch zwischen *liqu.* und *liqu.*) statt findet; die sanskr., griech. und lat. Wurzeln mit doppelter Schlußkonsonanz (s. die früher gegebenen Beispiele) sprechen deutlich für die unmittelbare Anheftung der *muta* und gegen die Anhängung einer Sylbe *ak*, *ag*, *ah*.]

In den auf *liquid. c. gutt.* auslautenden Wörtern, die sich nicht auf eine mit dieser Consonanzverbindung schließende Wurzel zurückführen lassen, ist die *gutturalis* nur dann als Suffix anzunehmen, wenn für sie eine Wurzel, die mit der dieser *gutturalis* vorangehenden *liquida* endigt (wie z. B. vielleicht für *arg* die Wurzel **AR**) oder wenigstens ein mit der *liquida* schließendes Wort, als ihnen zum Grunde liegend [wie z. B. vielleicht für *funcho*, welches man aus dem goth. *fôna*, *ignis*, ableiten, aber auch auf sanskr. *pāvaka*, *ignis* (in welchem Falle *N* eingeschoben wäre) beziehen könnte] nachgewiesen werden kann. Diese Nachweisung ist aber nur selten, und mit Sicherheit vielleicht nie, möglich. Vielmehr zeigen einige Wörter schon diese Consonanzverbindung in den verwandten Sprachen, z. B. *falho*, lateinisch *falco*, *arha*, lateinisch *arca*, *farh*, lateinisch *porcus*, *angi*, lat. *angustus*, *bircha*, sanskr. *bhurjja*; in anderen ist *N* eingeschoben, wie z. B. in *zunga* (und eben so im lat. *dingua*, *lingua*) aus sanskr. *jihva**). (Auch in *jung* kann *N* als eingeschoben betrachtet werden und die Annahme eines gutturalen Suffixes in diesem Worte ist nicht nothwendig, wenigstens nicht aus den Gründen, die in Grimms Grammatik II. S. 307 angeführt sind; man sehe: althochdeutscher Sprachschatz I. S. 601.) Bei den übrigen Wörtern dieser Art muß es unentschieden bleiben, ob sie durch das Gutturalsuffix gebildet sind, oder die *gutturalis* schon ihrer Wurzel zukommt, z. B. *starh* kann vielleicht *star-h*, *star-ah* seyn, aber es kann ihm auch eine Wurzel **STARH** zum Grunde liegen; denn der zwischen der *liquida* und *gutturalis* stehende Vokal, wie z. B. in *bircha* (cf. sanskr. *bhūrjja*, d. i. *bhūrdfhdfha*, *betula*) beweiset, da, wie kurz vorher bemerkt ist, einige ahd. Dialekte den Einschub eines Vokals zwischen *liqu.* und einen mit ihr verbundenen Consonanten lieben, so wenig eine Wurzel auf *liquida* und ein Gutturalsuffix, als die unmittelbare Anschließung der *gutturalis* an die *liquida* die Wurzelhaftigkeit der *gutturalis* beweiset, da der Vokal, bei der Leichtigkeit, mit der *liquida* sich an einen andern Consonanten in der Aussprache anschmiegt, ausgefallen seyn kann, wie z. B. vielleicht in *funcho* so gut wie in *swebelgiu*.

mer schwankenden Begriffe von Wurzel, Stamm, Ableitung, Zusammensetzung festzustellen gesucht habe, und deren Mittheilung ich für die grammatischen Abhandlungen, die ich nach Vollendung des vorliegenden Werkes unter dem Titel: Anhang zum althochdeutschen Sprachschatz herauszugeben Willens bin, mir vorbehalte.

*) Die Annahme Grimms, daß *zunga* gleich *zun-ga* sey, ist daher eben so unrichtig wie seine Annahme, daß *zunga* auf ein stark conjugierendes Verb *zingan* hinweise.

Auf ähnliche Weise müssen auch die Wörter, deren Stammsylbe auf SK auslautet und für die Grimm eine auf S auslautende Wurzel und K als Ableitungssuffix annimmt, beurtheilt werden. Für sie können theils Wurzeln auf SK, z. B. für *eiscon*, *wasca* die Wurzeln **ISC**, **WASC** (s. beide Wurzeln im Sprachsch. I.), oder schon in den verwandten Sprachen SK enthaltende Wörter, z. B. für *fisc*, *miscjan* die lat. *piscis*, *miscere*, nachgewiesen werden *), theils läßt sich für sie keine auf S auslautende Wurzel angeben und daher auch K nicht als Ableitungssuffix aufführen. Nach dieser Ansicht habe ich von den auf *liquida* oder *S cum gutt.* auslautenden Wörtern: nur diejenigen, bei denen ich mich weder für noch gegen die Annahme eines gutturalen Suffixes entscheiden konnte, in das Verzeichniß der mit gutturalen Suffixen anlautenden Wörter aufgenommen (unter Beifügung eines Fragezeichens); alle diejenigen aber, die sich entweder auf eine mit solcher doppelten Consonanz auslautende Wurzel oder auf keine, nur mit *liquida* oder *S* schließende Wurzel oder frühere Bildung, oder auf sanskr., griech. und lat. Wörter, aus denen ihre doppelte Schlußconsonanz erklärt werden kann, zurückführen lassen, von diesem Verzeichniß ausschließen zu müssen geglaubt. (Natürlich sind auch alle die Wörter, die dem Gr. und Lat. nur nachgebildet sind, wie z. B. *porzih*, lat. *porticus*, nicht aufgeführt.)

Das sanskr. Suffix K**) erscheint im Althd. theils als G, theils als K (CH), theils als H. Nur das erstere ist in vielen — nicht in allen — Fällen mit Sicherheit als organisches G zu erkennen, da das goth. G sich ihm häufig zur Seite stellt; aber schwierig und bisweilen ganz unmöglich ist die Entscheidung, ob einem Worte das Suffix H oder das Suffix CH zukommt, da eines Theils ahd. H sowohl dem goth. K als dem goth. H entspricht, andern Theils im Goth. nur wenige Wörter — und zum Theil nur unsicher — als Bildungen mit den Suffixen K und H nachgewiesen werden können. Hiezu kommt, daß CH im Auslaut gewöhnlich zu H, und auf der andern Seite das schon im Goth. als H erscheinende H bisweilen im Inlaut zu CH wird.

Da nun ohnedies die Suffixe CH und H ursprünglich ein und dasselbe Suffix, K***), sind, so

*) Grimm hält zwar auch *piscis* für *pis-cis* und *miscere* für *mis-cere*, aber ohne allen Grund und ohne für jenes eine Wurzel **PIS** und für dieses eine Wurzel **MIS** nachzuweisen, die sich auch schwerlich nachweisen lassen. Ich sehe in dem SC von *piscis* das fh im sanskr. *jhaśha* [Pott versucht eine andere Erklärung von *piscis* und führt es auf *pi-scis* zurück, d. h. auf eine Zusammensetzung einer Bildung aus der Wurzel *cha*, *tegere*, mit dem Präfix *pi* (statt *api*)]; das SC in *miscere* ist, wenn dieses Wort nicht zum sanskr. *majj*, *mergere*, gehört, entweder aus dem sanskr. *kfh* in *makfh* entstanden [in welchem Falle, wenn *makfh* durch das Desiderativsuffix *f* (fh) aus einer einfachen Wurzel *mak*, wie das oben genannte *ish*, *optare*, vielleicht aus der gleichbedeutenden Wurzel *i*, gebildet seyn sollte, das C und nicht SC als ursprünglicher Auslaut der Wurzel von *miscere*, oder, vor dem SC der Ausfall eines C (K) anzunehmen wäre] oder *miscere* ist auf sanskr. *mis*, griech. *μυγ-* zu beziehen (in welchem Falle man, wie Pott gethan hat, SC in *miscere* als Suffix und die ursprüngliche *gutturalis* als ausgefallen ansehen muß).

**) Das Sanskrit kennt kein anderes Gutturalsuffix als K, wie denn auch im Griechischen nur *κ* [mit Ausnahme von *ιγ*, *υγ* (z. B. *σάλπιξ*, *σάλπιγος*, *tuba*, *πέρυξ*, *πέρυγος*, *ala*) und dem dialektischen *ιχ* (z. B. *ὄρνιξ*, *ὄρνιχος* statt *ὄρνις* oder das hesiodische *μαστιχᾶν*, *masticare*)] und im Lat. nur C (außer *-āgo*, *-igo*, *-ūgo*, z. B. *plantago*, *petigo*, *lanugo*) als gutturales Suffix sich zeigt.

***) Einige H- und CH-Suffixe mögen auch mit dem sanskr. Suffix *sa*, das ein palatines *s* zum Anlaut hat, zusammenhängen.

könnte man füglich die Wörter, die CH und H als Suffix zeigen, zusammenwerfen. Allein aus demselben Grunde müßte man denn auch das Suffix G nicht besonders behandeln. Der Uebergang des K in G ist aber für eine zahlreiche Menge von *adject.* zu entschieden, als daß ihr Suffix nicht als G aufgestellt werden sollte. Der Gleichförmigkeit wegen habe ich daher auch ein Suffix H aufgeführt und ihm diejenigen Wörter zugetheilt, für deren H sich in den andern altdeutschen Dialekten Analogieen vorfinden oder bei denen das gutturale Suffix auch im Inlaut nur als H und nicht als CH erscheint. Man übersehe aber nicht, daß dieses H nie die ursprüngliche *spirans* H ist; diese ist nie als Suffix gebraucht worden.

Vor den mehrsten der sanskr. Gutturalsuffixe steht entweder A oder I oder U. Bei den Taddhitasuffixen aka, aki, ika, ikâ, îka, uka sehe ich diese dem Gutturalsuffix voranstehenden Vokale nicht als zum Gutturalsuffix gehörig an, sondern halte sie theils für die Nominal- und Geschlechtsuffixe A, I, Î, U, durch welche das Wort, aus dem durch das Gutturalsuffix ein neues *derivatum* erzeugt wird, gebildet ist, theils für Bindevokale; auch von den Kritsuffixen aka, âka, ika, uka, ûka mögen einige vielleicht mit Unrecht als solche aufgestellt seyn und den mit ihnen gebildeten Wörtern schon frühere mit A, I, U vollzogene Bildungen vorangehen, in den andern, die entschieden Kritsuffixe sind, dürfte der dem K voranstehende Vokal als Bindevokal zu betrachten seyn. Hierauf ist denn auch vielleicht im Gothischen die durchgehende Unterscheidung von ak und uk und von ag, eig und ug gegründet [cf. z. B. mōdag (*iratus*) von mōd (a), ansteig (*gratiosus*) von anst (i), handug (*sapiens*) von handu]. Im Althochdeutschen ist ag schon häufig in ig geschwächt und auch eig erscheint nicht mehr immer als ig, sondern auch schon als ig; so wechselt auch das U mit A in den ahltd. Gutturalsuffixen. (S. die Suffixe G, CH, H.) Daher ist im Althochdeutschen, wenn das Gothische nicht die entsprechende Belege liefert, nicht mehr zu entscheiden, ob in einem Worte A oder Î oder U vor dem gutturalen Suffixe organisch sey.

G (K).

G entspricht im Anlant dem goth., angels., nord.

G, z. B. geban, goth. giban, angels. gifan, nord. gefa. In einigen Mundarten wird die *media* G zur *tenuis* K verhärtet, z. B. keba. K; s. die Vorrede zu dem vorliegenden Theil des Sprachschatzes. In Notkers Schriften steht die anlautende *media* nur, wenn das vorangehende Wort mit Vokal oder *liquida* endigt; nach andern auslautenden Buchstaben oder im Anfange eines Satzes wird statt der *media* die *tenuis* gesetzt, z. B. unde gelih, ter gibit, mugen gan, aber urloub kab, half crunden, sangcutten, sih kareuent, erdcot, machot kuldinemo, daz kebe, des kahes, lustsami. cruozta. Cf. Vorrede zum 3. Theile des ahd. Sprachschatzes und die Buchstaben B, D. Abweichungen von dieser Regel sind nur selten, z. B. alde kelegeni, tar kesprochen, ist gemeine, taz guota, nals gesito. — Am entschiedensten steht das althd. anlautende g dem sanskr. h (lat. *h*, gr. *χ*) zur Seite, z. B. in gestern, sanskr. hyaś, gr. *χθες*, lat. *heri*; aber auch sanskr. g, k, s (selbst f, z. B. in ga-, skr. fa) und aspirirte Consonanten bieten Vergleichen dar; s. die Vorrede zum 1. Theil des althd. Sprachschatzes S. XI.

Bisweilen wird das anlautende G auch aspirirt, in ghibu, firgheban. Is. gheba. Is. Frg. gheist. Is. Mart Frg. gheizzin. Is. ghelf. Asc. 3. ghelendo. Is. ghelstar. Is. ghiri. Is. Frg. begheon-
tez. Gg. gphoto. Gg. ghrimme. SI. — In gaginghertamo. D. II. 328. steht auch gh statt

ch. Cf. auch das Präfix **GA**.

Ueber den Uebergang des J in G siehe J im 1. Theil des ahd. Sprachschatzes.

Einige Mundarten erweichen in einigen Wörtern K (C, CH) zu G, in gapitalot. Bib. 1. 2. Can. 7. M. Sb. celtgegil. Zf. 1. gerwla. Es. unguscida. Sg. 292. gustor. Bib. 1. 2. 5. M. Sh. glagon. A. Can. 4. giglenchis. A. globo. Tr. (auch in glinsontiu. D. II. 343.) groccizan. M. granich. F. gradema. D. II. 328. gretigisc. Prud. 1. Virg. gnehta. Wm.; cf. auch gapfa mit caffa, gozze mit chozzo.

Dagegen geht auch G bisweilen in K, C, CH, KH (s. K, CH) über; daher ist für einzelne Wörter der Ansatz des organischen Anlauts schwierig, z. B. in garminon, carminon (cf. lat. *carmen*), garra, carra und charra, glocca und klokka und chlochon, geiz und chizzi, griphan und chriphan.

Ueber den Uebergang des G (vor W) in Q s. Q.

Anlautendes G leidet aufer in den Zusammenziehungen des Präfixes ga mit dem folgenden Anlaut (s. **GA**) nur L, R (und in gnarun, gnitan auch wohl N) hinter sich, z. B. glas, graban.

Im Anlaut steht vor G kein anderer Consonant; die Consonantverbindung SG, z. B. in sgalto, sginit ist eine Erweichung des organischen SC.

Ueber in- und auslautendes G, über seine Uebergänge in K und CH, über seine Verbindung mit andern Consonanten, über seine Einschlebung zwischen 2 Vokalen s. den Anhang und Suffix G.

Die starkconjugierenden *verba*, deren Stammsylbe mit G schließt (die mit auslautendem lg, rg, ng siehe in L, R, N) haben theils A, Ā (nagan, tragan, wegan, ligān, flegan, bāgan), theils I (wigan, hnigan, stigan, si-

gan, swīgan), theils U (liugan, biugan, fliugan, triugan, sūgan) zum Stammvokal.

-G-, Suffix. S. die Vorrede zum vorliegenden Theile des Sprachschatzes. Es dient nur zur Bildung von Adjektiven; doch zeigt es sich auch in einigen *verbis* der zweiten schwachen Conjugation, die sich nicht auf *adj.* zurückführen lassen, wie bimunigon, chruzigon, tiligon [vielleicht aus bimunjon, chruzjon, tiljon entstanden, oder nach Analogie der aus Adjektiven abgeleiteten *verba* gebildet; cf. aber auch die lat. schwachen *verba* mit *-ig-*, z. B. *mitigare*, *levigare* und den Wechsel zwischen *ruminare* und *rumigare*; vielleicht sind auch *verba* wie *navigare*, *remigare*, *fumigare* (cf. *litigare*) auf dieselbe Weise gebildet; doch ist auch die Ansicht, daß sie mit *ag* (*agere*) komponirt sind, zu berücksichtigen. Bopps Annahme, daß *navigare* aus *navi* und *gare* (sansk. *gā*, *īre*) zusammengesetzt sey, wird schon dadurch zurückgewiesen, daß die Wurzel *gā* dem Lat. fremd geblieben ist]. Die *verba* cheftigon, predigon sind aus dem lat. *castigare*, *predicare* gemacht. Grimm führt zwar auch *haruc* und *merugi* als 2 Substantive auf, die durch das Suffix UG gebildet seyn sollen; allein das letzte Wort, *merugi*, ist gar kein deutsches Wort, sondern in *Pez. thes.* fehlerhaft gedruckt, der *cod.* hat *menigi*, und bei *haruc* ist es zweifelhaft, ob G oder CH oder H Ableitungssuffix sey, denn wenn auch im nord. hörgr und im Plural des ahd. Worts (*haruga*, *haraga*) G sich zeigt, so steht dagegen im Angels. neben *hearg* auch die Form *hearh* und im Althd. neben *haruc* (dessen C man für eine Verhärtung des auslautenden G annehmen kann) die Form *haruch*; auch scheint das H von *haraho* in *in haraho conjurare* (l. *riparuar.*) dafür zu sprechen, daß das G nur ein Uebergang aus H ist, wie z. B. in *einag*, aus goth. *ainah*. Doch scheint auch das *subst.* *honag*, *honec*, *honeg*, *honig*, *honang*, *honing*, *mel*, durch das Suffix G gebildet, vielleicht auch *marag*, *marg*, *medulla*, und da die Suffixe G, CH, H gemeinschaftlich aus dem Suffix K (s. Vorrede) entsprungen sind, so kann ursprünglich jedes derselben zur Bildung von *subst.* oder von

adj. gedient, später aber sich die G-Form ausschließlichs für *adjectiva* festgesetzt haben, und, wo sie für *subst.* gültig blieb, ihr ein N vorgeschoben seyn. Cf. das Suffix NG im Sprschsch. II. Bisweilen erscheint auch dieses Adjektivsuffix G als CH und H (auch als GH zeigt es sich in spatigher. Ja. wizigh. N.), in ainah. B. einich. Is N. kenadich. N. gratach. X. qhumich. Virg. salich. N. ungiristisch. Can. 10. 11. 13. mazziche. N. moziho. Bib. 7. luzzichiz. gl. K. uppichemo. Co. lettihera. Bib. 8.; später auch gewöhnlich vor lih, z. B. minnechlich. N. S. auch Suffix CH und H.

Im Gothischen (cf. die Vorrede) erscheinen noch die 3 Formen *ag*, *eig*, *ug*, und zwar ohne Wechsel mit einander (im Angels. sind diese schon zu *ig* und im Nord. zu *ug* oder *ig* oder *g* geworden). Im Althochdeutschen (wie im Altsächsischen) ist die Form *ug* ganz aufgegeben [nur in Pn. kommt einmal *emizzugaz* vor und in Prud. 1. wird *tetrum* (*hymn. post cibum. v. 22.*) durch *chūruco* (*charago?*) glossiert] und nur *ag* und *ig* beibehalten, doch zeigt sich im Althd. schon *ag* zu *eg* und *ig* geschwächt, z. B. *scamag*. Ib. Re. *scameg* und *scamig*. N. (Die Form *og* in *giotogot*, *irrostopogon*, *gehonogot*, *hungorogon*, *heilogo* scheint durch Assimilation entstanden; doch auch *leimoger*. A, wenn dieses nicht Schreibfehler ist; cf. auch goth. *einoh* neben *ainah*.) In einigen Wörtern ist die *ag*-Form verschwunden, z. B. in *muotig*, ja nach Notkers Accentuation zu urtheilen, ist schon in einigen Wörtern statt *ag* das Suffix *ig* gebraucht, z. B. in *unmanigen*, *heilig*, *lustig* und selbst das eben angeführte *muotig* ist bei O. *muotig*, wie mir der Versausgang *otmūatigi* zu beweisen scheint. Auch die Form *ig* ist später zu *ig* geworden (cf. auch goth. *gabig* neben *gabeig*) und bei dem Mangel der Accentuation läßt sich nicht entscheiden, wo *ig* schon als *ig* erscheint. Daß bei Otfrid noch *ig* gegolten habe, geht aus seinen Versen hervor; zwar *wirdig*, *ginadig*, *sculdig* etc. am Schluss des Verses beweisen nichts, wohl aber die zum Schluss des Verses gebrauchten *ungiloubigē*, *wirdigē*, *sāligūn*, *geginwērtig ist*. Dagegen scheint Notker schon einige *ig* als *ig* angesehen zu ha-

ben, wenn man aus dem Mangel des Circumflexes dieses schließen darf, z. B. in unstig.

Bei dem hier nun folgenden Verzeichniß der mit G gebildeten Adj. habe ich diejenigen Wörter, die im Althd. niemals ag oder eg neben ig zeigen, unter ig gebracht (nur bei 2 Wörtern, ehtig und ilig, habe ich eine Ausnahme gemacht, und sie, obgleich auch einmal ehtagaz und ilaga vorkommt, den *adj.* auf ig beigefügt) und dabei diejenigen, deren ig von Notker mit dem Längezeichen (wenn auch nicht immer) versehen ist, auch mit diesem bezeichnet, wodurch, nach den obigen Bemerkungen, weder für alle diese ein organisches ig, noch für die unbezeichneten ein aus ag entstandenes ig, oder eine Verkürzung des ig zu ig, behauptet wird. Zur Vergleichung füge ich hier noch die wenigen *adj.* auf ag und eig, die uns in den gothischen Sprachdenkmälern aufbewahrt sind, bei:

auf ag: audag, vulthag, môdag, manag, gredag. — auf eig: uhteig (*vacuus*), ansteig, gavizneig (gavizneigs im, *conductor*), vaurstveig (*operans*), gavairthieg (*pacificus*), listeig, mahteig, andanêmeig, usbeisneig (*patiens*), gabeig, hrôtheig (*triumphans*), thiutheig (*bonus*), sineig (*senex*). —

Adj. mit dem Suffix ag (die Nebenform s. bei den einzelnen Wörtern im Sprachschatz):

otag. einag. Auch arag?

jamarag.

welag. wenag. winag. wuotag. wizag.

Auch warag? worag?

leideg (kommt nicht als leidag vor, da es in den ältesten Sprachdenkmälern fehlt). ungiloubag. leimag. lustag.

rotag. ramag. rostag. rozag. ruozag.

manag (auch minnag? cf. minneglih). mandag.

notag (auch niotag? Es steht nieteg in Mep.; sonst erscheint dies Wort als niotig).

bluotag.

frostag. freidag.

charag.

gorag. gratag. gitag. graseg (Mep.).

hantag. heilag. harzeg (Mep.). hruomag (hruomege steht nämlich bei Is.). hriwag.

hungarag [vielleicht gehört auch horag oder horwag hierher? es kommen nur die Formen horga, horgemo vor, deren G auch aus dem W in horaw (horo) entstanden seyn kann].

durstag. trureg (N.).

zornag.

serag. spildeg (D. II. 316.). scamag. scimbalag. studag. steinag (goth. stainah). slafag. snowag. sleprag. slafrag.

Adj. mit dem Suffix ig, ig:

uppig. ehtig. eitarig. oftig. ilig. —elnig. emazig. andig. enstig. unstig. abanstig, abunstig. angustig. anig. innig (nur in inniglih). einluzig (nur in einluzigkeit). deheinig. niheinig. entrig. irrig. ewig. ewinig. azig. filufrazig. obanohtig. obenahhtig. ihselig. uzenantig. uzenahhtig. innantig. innahhtig. aftanontig. ostrig (armôtig).

jiehtig, bijiehtig. jarig. jarsamig. fiorjuchig.

wintarig. —wegig. wilowanchig. wanchilig. wihselig. wendig. wallig. madowellig. —waltig. willig. —wanig. tiufalwinnig. werig, wirig. michilwurichig. gawurtig. giantwurtig. —wartig, —wertig. wirdig. awerfig. —wurfzig. warzig. rechtwisig. wizig. wahsmig.

lanzig. galaubig. galuhtig. durhluhtig. louganig. einlichamig. lettig. liuhtig. suhtluomig. farleitig. luftig. lirig, lerig. galirnis. listig. —lustig. antlazig. luzig. lebentig.

rihtig. rouchig. einratig. rudig. runsig. runstig. rertig. garistig. lutreisig, lutreistig. Sollte auch rustig. rustih, *rusticus*, hierher zu zählen und nicht aus dem Lat. aufgenommen seyn? cf. nord. rusti, *rusticus*, rustalegr, *agrestio*.

mahtig. maganig. —machig. —muotig. —malig. mammuntig. morganig. meistig. mezig, mazip. muozig. muzig.

ganuhtig. nahtig. durhnohtig. ganadig. nidig. ananemig. farnumftig. —namig. unganistig. unganizig. nidanentig. nor-

danontig. nebulig (es kommt nur nebulgiu vor).
 unbuochig. balawig. beutig. gibulahtig. abulgig. biledig. notbentig. unbauhanig. burtig. -barig. birig. -bizig. widarbirigig. widarbrustig. widarbruhtig. unbruhig. bruzig. prazelig.
 widarfahig. antfangig. -faltig. fellig. follig (lih). -folgig. feihanig. fennig. farig. fartig. -fuorig. faselig. festenig. forhtig. fizusig. frumig. zwifurchig. fluzig. flehig. fluhtig. flizig. fravaligo. frehtig. freisig. zitfristig. fornig. fornontig. fornahtig.
 girig. girnig. gebigernig. firgihtig. gesterig. missagangig. grifig. griusig. gremizig. grimmig. gundig. gibedig. chosig. chrestig. chumig. chuonig. chunig. chunftig. chundig. chistig. chustig. buochchamarig. chluftig. chnistig. chniurig.
 quelig. -quittig. chumftig.
 hebüg. habüg. -haftig. gihengig. -haldig. ehaltig. liuthazig. -heutig. heistigo. haligo. drihendig. hirmig. hiutig. -hlutig. hliumendig. bruthlautig. gahorig. gahrorig. -huhtig. huorig. einhurnig. -hwarbig. hintanontig.
 -tagig. tarnigo. -teutig. gadahtig. -tatig. diubigo. elidiutig. dultig. biderbig (heit). dornig. todig. ungidowig. -tragig. abtrunnig. urdruzig. turedig. tumig. dunstig. durftig. gaturstig. duruhtig. dusendig. tusig. twaligo.
 zalig. zimig. zuomig. zumftig. inzihtig. zuhtig. zitig. zwifalig.
 salig. antseidig. spatig. spaltig. spenstig. spentig. -sprahig. granasprungig. sprecchilohtig. spuotig. scelmig. -sceidig. -scaftig. scebedig. einsciltig. seihig. sculdig. hintarscrenchig. scranchelrig. scupig. stentig. statig. stetig. stellig. stirbig. strutig. ungastuomig. unstuomig. -sihtig. -siunig. seimig. zehanseitig. unebansitig. sitig. simblig. lobsingig. sinnig. suhtig. antsatzig. managslahtig. slaffig. slewig (heit).

slidig. slunig. scefsoufig. suparig (heit). sumig. suntig. suntarig. ubersweifig. swebelig.

Es schliest sich dieses Suffix an folgende andere Suffixe an:

-nt: aftanontig. uzanontig. nidanontig. nordanontig. fornontig. hintanontig. innantig. -lebentig. -mammuntig. -hliumuntig.

-r: ostrig. buochchamarig. gesterig. slafrag. sleprag. suntarig.

-ht: innahtig. fornahtig. uzenahtig (i). -sprechilohtig. — (In gibulahtig ist ig wohl nur an t angeschlossen und h zur Wurzel zu stellen.)

-l: wanchilig. nebulgiu. brazelig. faseilig. fravaligo. scranchelig. simblig. swebelig. (zwifalig?) wartasalig. neizisalg.

-d: gebedig. scebedig. turedig. biledig.

-s: fizusig.

-st: angustig.

-m: wahsmig.

-n: ewinig. loutanig. maganig. morga-
 nig. unbauchanig. feihanig. festenig. fornig. girnig. -gernig.

-w: balawig.

-z: gremizig.

So auch an die zu Suffixen gewordenen *nomina*:

-luom: suhtluomig.

-sam: jarsamig.

-heit: manaheitig.

-falt: einfaltig. managfaltig.

-haft: redihaftig. mezhäftig. namahäftig. samanthäftig. houbithäftig. hliumhaftig.

(-scaft: halbscaftig.)

-bar: agisbarig. unwerhbarig. unlastarbarig. hibarig. danchbarig. seinbarig. Cf. barig.

Hinter sich nimmt es folgende Suffixe auf:

-â (zur Bildung von *subst. fem.*): ehtiga. tumpwilliga.

-î (zur Bildung von *subst. fem.*): æbigi. emizigi. uppigi. armuotigi. ordinhaftigi. ewinigi. ubarazigi. uzanentigi. uzenahtigi. jukiligi. zwijarigi. wahsmigi. wahs-

wahsmuntigi. wendigi. wuotagin. -walgigi. gawilligi. welagi. wenagi. wirigi. unwartigi. unwartasaligi. waragi? inwartigi. aftarwartigi. uzwertigi. widarwartigi. nahwertigi. wirdigi. giwirftigi. ungalaubigi. unlidigi. leidigi. einratigi. antrunnigi. lutreistigi. rustigi. mahtigi. mammuntigi. muotigi. manaheitigi. managi. managfaltigi. mezigigi. mazigi. muozigi. nidamentigi. ubarganuhtigi. durhnohtigi. ginadigi. niotigi. unfarnumftigi. nendigi. birigi. burigi. furiburtigi. gafelligi. fornantigi. fornahtigi. charagi. firgihtigi. gitagi. chosigi. chrestigi. archustigi. ubercholliki. chamftigi. -haftigi. gihaltigi. chaltigi. hantigi. hebigi. heilagi. ebinhelligi. hliumhaftigi. hliumendigi. missahliutigi. gidahtigi. todigi. abtrunnigi. trurigi. spuotigi. hinstarserenchigi. statigi. stirbigi. -stritigi. pisiunigi. seragi. missisitigi. sinnigi. slaferigi. slunigi. unsuntigi. suntarigi. zimigi. inzihtigi. zuhtigi.

-oti (*subst. fem.*): managoti.

-nissa (*subst. fem.*): heilagnissa.

und die zu Suffixen gewordenen *nomina*:

-heit: uppigheit. enstigkeit. einluzzigkeit. einigkeit. irrigheit. ewigkeit. we-nagheit. unwirigkeit. wizagheit. mah-tigkeit. unmezigheit. muozigkeit. frumigkeit. flizigkeit. gitagheit. grimmigkeit. heilagheit. unreinigkeit. bider-beheit. trurigheit. saligkeit. statigkeit. unsinnigkeit. subrigheit. sumigkeit. slewigheit.

-tuom: wizagtuom. heilagtuom.

-falt: managfalt.

-haft: salighaft (i).

-sam: wizagsam.

-lih: iliglih. inniglih. einiglih. irriglih. ewigliho. williglih. wenaglih. wirdiglih. wiziglichen. wizaglih. listiglih. mahtiglih. ubarmuotiglih. minneglih. muoziglih. ganadiglih. folliglih. frumiglih. fliziglih. goraglih. gidultiglih. saliglih. suntriglih. gizumftiglih.

Folgende schwache *verba* (fast alle 2^{ter} Conjugation) erzeugen sich aus den mit dem Suffix G gebildeten *adjectivis* (cf. auch die oben S. 3 angeführten *verba* mit dem Suffix G):

gaotagon. emizigon. abanstigon. gaeinigan. gawilligon. wizagon. leidegon. ledigon. garotigon. irrotagen. rostagon. irrostagen. gamaholygon. gaotmuotigon. gamuntigon. gamuozigon. gadurhnohtigon. ganadigon. notagon. ginotagen. gibirigot. bluotagon. feimigon. festigon. gafrechtigota. gichrestigota. gegrasegotun. chumigen. archustigon. heilagon. ungahirmigon. biderbigon? durftigon. gaturstigon. trurigon. saligon. sculdigon. seragon. slunigen. solagon. gazumftigon. inzihtigon. — Wenn walagon mit goth. valugjan und beides nicht mit sanskr. valg zusammenhängt, so ist dieses Verb auch hier zu zählen.

Aus diesen *verbis* werden folgende *subst.* auf unga gebildet:

emizigunga. wizagunga. leidegunga. notegunga. heilagunga. solagunga (wie aus chestigon und chruzigon die *subst.* chestigunga und chruzigunga).

GA, goth. ga, alts. gi, angels. ge (im Nordischen nur noch in einigen Wörtern als g, z. B. glik, gnôg), Präfix, das noch im Gothischen bei *verbis* sich trennbar zeigt (z. B. ga-thau-laubidedeith in jabai allis mose galaubidedeith, gathaulaubidedeith mis, *ἐν γὰρ ἐπιστεύετε μωσῇ, ἐπιστεύετε ἅν ἑμοί.* Joh. 5, 46.) und auch im Angels. als für sich bestehende Partikel in ge-ge, tum-tum, vorkommt. Auf seinen wahrscheinlichen Zusammenhang mit der gleichbedeutenden sanskr. untrennbaren Partikel sam (die auch als sa erscheint) hat zuerst Grimm aufmerksam gemacht, und es zugleich mit lat. cum, gr. σύν, verglichen; s. Grimms Grammatik II. S. 752—754 u. 1018. Die von Grimm vermischten Formen ha, hi, he sind seitdem von mir in den Pariser und Reichenauer Glossensammlungen aufgefunden. Es schließt sich diese Partikel sowohl an Wurzelwörter als an Ableitungen an,

theils ohne Veränderung der Bedeutung, oder nur zur Verstärkung derselben, theils als Mithülfe zur Bildung von *nominibus* aus *verbis* und von *verbis* aus *nominibus*, theils mit Hinzufügung des Begriffs der Gemeinschaft, Behaftung, Theilhabung; s. die folgenden Zusammenstellungen der

Wörter mit dem Präfix **GA**. Folgende Formen desselben kommen in den ahd. Denkmälern vor:

ga. Can. 2. Mat. Ter.

ka. Ef. Wess.

ca. Can. 2. Tg. 1.

gi. $\mathfrak{C}$. $\mathfrak{E}$. 3. 4. $\mathfrak{P}$. Al. 2 Ald 1. 2. 6. Ar. 1. Asc. 3. Bib. 3. Bp. Co. 4. D. I. 341. 342. Do. Ec. 2. Em. 25. 26. Ep. 2. Ep. can. 1. 3. 4. 6. Gc. 6. 12 Gh. 5. 7. Go. Hild. Juv. 2. Ky. Le. 1. 4. Lu. Mart 2. O. Otl. Or. 2. Ph. 1. Pr. v. Pro. Ps. 2. Ran. RB. 1. 2. Sbe. Sg. 184. 242. T. VP. 2. 3. Wn. 3355. Wo. 2.

ki. Bib. D. II. 378. Ho. 2. Po. Sg. 911. Wo. 3.

ge. Ar. 4. Asc. 2. Cr. D. II. 190. D. III. 40—

112. (bisweilen auch gi) Em. 27. F. 2. Gc. 11.

Hd. Hr. Mos. Prud. 3. Pers. 2. Rg. 3. St.

Schw. Virg. 2. Wn. 232. 460.

ga, ka. Can. 9. Pn. Wess. X.

ga, gi. Can. 7. 11. Gh. 4. Ph. 2.

ka, ca. B.

ka, ki. Rx.

ca, ge. C.

gi, ki. Ald. 3. Bib. 8. 9. 12. Can. 6. Em. 33.

Gc. 7. Gd. 4. OA. Pr. m. t. Prud. 2. 5. Rf.

Tg. 3. VP. 1. Wn. 863.

gi, ge. $\mathfrak{C}$. 1. $\mathfrak{G}$. 2. 3. Ald. 4. Ar. 3. Asc. 1.

Bib. 5. Co. 1. 3. D. II. 282—287. Eb. Em.

32. Ep. P. 3. 4. Fdg. Gc. 1. Gd. 3. Hs. 1. 2.

L. Le. 3. M. Mon. 2. Or. 1. Phys. Prud. 4.

Sal. 2. SC. SI. Tr. VS. Wm.

gi, ke. Ka. Le. 5. Sg. 183.

gi, che. Sal. 3.

ghi, chi. Is.

ki, ge. $\mathfrak{R}$. 2.

ki, ke. Ho. 1. S. Sg. 70.

ge, ke. Bo. 4. 5. (in Bo. 5. wie in den übrigen

Schriften Notkers bisweilen auch gi) Co. 2.

Db. Gc. 10. Hor. La. I. 1. (bisweilen auch gi)

M. Mep. (auch einmal ga) Mu. N. Org. Rg. 2.

Ru. Syl.

g'a, ka, ca. Em. 29.

ga, ka, ki. V.

ga, gi, ki. Gh. 1. Js. 2. Virg. 1.

ga, gi, ge. Bed. 2. Bib. 10. 11. Can. 4. Ec.

Le. 2. Phys. Pr. e. Ps. 1. Sg. 913. SI.

ka, gi, ki. Re.

gi, ki, ge. $\mathfrak{M}$. Bib. 4. Bo. 1. 2 Em. 31. F. 1.

Mart. 1. Sal. 1. 4. Sg. 292.

gi, ki, ke. $\mathfrak{B}$. Sch. 85. Tg. 5. VP. 4.

gi, ge, ke. Ep. can. 2. Ep. P. 1. Gx. N. II.

ki, ge, ke. $\mathfrak{N}$. 1. Ct.

ga, ka, ca, gi. E. W.

ga, ka, ca, ki. Da.

ka, ca, kha, ki. gl. K.

ga, ka, gi, ki. Can. 3. 10. 12. Gc. 9. Zf. 1.

ga, ca, gi, ki. Ra. Sg. 299.

ga, gi, ki, ge. $\mathfrak{B}$. Bib. 13. Gc. 3. 5. Gd. 1. Sb

ga, gi, ge, ke. $\mathfrak{C}$. 2.

ka, ca, gi, ki. Rd.

ka, ca, ki, ke. K.

ka, ki, ge, ke. Sg. 193.

ca, ki, ge, ke. Ic.

gi, ki, chi, ke. Gc. 2.

gi, ki, ge, ke. $\mathfrak{G}$. 1. 3. A. Ar. 2. Can. 5. Gh. 6.

Rg. 1.

ga, ka, ca, gi, ki. Gh. 2.

ga, ka, ca, ki, ke. Pa.

ga, ka, gha, gi, ghi. Frg.

ga, ka, gi, ki, ge. Can. 8.

ga, gi, ki, ge, ke. Bib. 2. 6. Can. 13. Prud. 1.

ka, ca, gi, ki, ke. Ib.

ka, gi, ki, chi, ge. Bib. 7.

ka, gi, ki, ge, ke. Bo. 3.

gi, ki, ge, ke, che. Rc.

ga, ka, ca, gi, ki, ge. Gc. 4. Gh. 3.

ga, ka, ca, gi, ki, ke. Gc. 8. H. R.

ga, ka, ca, ki, ge, ke. Em. 1—24. Rb.

ga, ka, gi, ki, chi, ge. Can. 1.

ga, ca, gi, ki, ghi, ge. Bl.

ga, ka, ca, gi, ki, ge, ke. Bib. 1.

ga, ka, gi, ki, chi, ghi, ke. Ja.

Außer diesen Formen zeigen sich auch

eo in uzconominiu. Mart. iocouueri, eocouuelih. K.

go in iogouueri. K. eogohunanna. R. go-

gozzen. Bib. 7. gosofot. Gh. 2.

ku in kuruni. gl. K.

gu in guuati, guuuntuniu, gubenti, gu-
bosheti, unguhap, guscabanu, guser-
gotiu, unguzamutemo. **B.** gupuro. Bib. 5.
guluste. Wm. III. gutruust, gusuoztun.
Ran.

gie in giestirne, gieswil. Wn. 232.

ha in haarpit. Pa.

hi in hicoz. Pa.

he in heuinnent. Re.

qui in quiquirnet. gl. K.

Statt ki, ke steht auch ci, ce in unciscu-
tit. Pa. cetiurit. Ar. 2. cetruobit. Gc. 10.

Abfall des Vokals von ga findet nicht nur vor
mit Vokalen anlautenden Wörtern, wie z. B.
guobida, kepanont, zogauhhot, geichon,
geitta, keitirit, goffanot, guntarsceitut,
gauarit, cophrot, gantfristo, galtro, gal-
tinoti, gella, gunfrowit, gilit, gimpitot,
gunnen, geinon, ganizit, genton, gawic-
cont, garmeter, gerbida, garpeitiu, gar-
nen, gèron, girrida, garahot, geiscota,
gazun, gûzot, ginzihtigoti, statt, sondern
auch

vor J in gjazanter.

vor W in gwepan, gswift, gwet, gwant,
gwalzat, gwulet, gwon, gwinnan, gwar,
gwis.

vor L in clut (statt cahluod), glouben, fu-
reglegida, glih, clafer, cloffo, glura,
glust, glerini, glerten.

vor R in growi, groubit, greh, greht, grihti,
grihten, grafodi, uzkrunnan, granter,
krisit (auch in grobo?).

vor N in gnagu, gnuog, gnuht, gnôt, gnada,
gnemen, gnanno, gnesen, gnist, gniuz,
gnoz.

vor F (V) in zuogualhetin (st. zuogifalge-
tin), guirmont (st. gifirmont).

vor H in khrortora.

vor S in gsoumi, sgprahhi, gscephanter,
gscurpht, gsello, gsunt.

Die Wörter, die mit dem Präfix GA erschei-
nen, sind folgende:

I. *verba* (einige zeigen nur einen Infinitiv mit
GA, z. B. gawellan, gawimidon).

Wurzelverba ohne ga und mit ga:

unna, gaunna.

ezan, gaezan.

jehan, gajehan.

weban, gaweban.

wegan, gawegan.

wahsan, gawahsan.

wichan, gawichan.

winnan, gawinnan.

wintan, gawintan.

werdan, gawerdan.

werfan, gawerfan.

werran, gawerran.

waltan, gawaltan.

wesan, gawesan.

wascan, gawascan.

wîzan, gawîzan.

wizan, gawizan.

rechan, garechan.

limfan, galimfan.

ligan, galigan.

(lidan, galidan)

lesan, galesan.

lâzan, galâzan.

rinnan, garinnan.

rîban, garîban.

rîchan(?), garîchan.

râtan, garâtan.

riuzan, gariuzan.

rîzan, garîzan.

rîsan, garîsan.

magan, gamagan.

melchan, gamelchan.

mîdan, gamîdan.

mezan, gamezan.

meizan, gameizan.

nagan, ganagan.

neman, ganeman.

nesan, ganesan.

niuzan, ganiuzan.

bâgan, gabâgan.

biugan, gabiugan.

biutan, gabiutan.

bintan, gabintan.

bîtan, gabîtan.

beran, gaberan.

bergan, gabergan.

belgan, gabelgan.

bîzan, gabîzan.

blantan, gablantan.
 blasan, gablasan.
 bliwan, gabliwan.
 brechan, gabrechan.
 brestan, gabrestan.
 bratan, gabratan.
 fahan, gafangan.
 fallan, gafallan.
 felhan, gafelhan.
 faldan, gafaldan.
 faran, gafaran.
 fehtan, gafehtan.
 flehtan, gafflehtan.
 fliuhan, gasfliuhan.
 fliuzan, gasfliuzan?
 flizan, gasflizan.
 friusan, gafriusan.
 gangan, gagangan.
 geban, gageban.
 giuzan, gagiuzan.
 kiusan, gakiusan.
 queman, gaqueman.
 quedan, gaquedan.
 hriuwan, gahriuwan.
 hwerban, gahwerban.
 hnigan, gahnigan.
 hladan, gahladan.
 hlaufan, gahlaufan.
 hliuzan, gahliuzan.
 hahan, gahangan.
 haltan, gahaltan.
 helfan, gahelfan.
 hellan, gahellan.
 heizan, gaheizan.
 dihan, gadihan.
 dinsan, gadinsan.
 tragan, gatragan.
 tretan, gatretan.
 trefan, gatrefan.
 dringan, gadringen.
 trinchan, gatrinchan.
 triugan, gatriugan.
 triufan, gatriufan.
 triban, gatriban.
 tuan, gatuan.
 dweran, gadweran.
 dwingan, gadwingan.

sachan, gasachan.
 salzan, gasalzan.
 spanan, gaspanan.
 sprechan, gasprechan.
 spriuzan, gaspriuzan.
 springan, gaspringan.
 scafan, gascafan.
 sceidan, gasceidan.
 scriban, gascriban.
 stigan, gastigan.
 stantan, gastantan.
 stozan, gastrozan.
 stritan, gastritan.
 sehan, gasehan.
 sinnan, gasinnan.
 singan, gasingan.
 sinchan, gasinchan.
 sigan, gasigan.
 sizan, gasizan.
 slahan, gaslahan.
 slifan, gaslifan.
 sliufan, gasliufan.
 snidan, gasnidan.
 swellan, gaswellan.
 swichan, gaswichan.
 swerban, gaswerban.
 zeman, gazeman.
 zihan, gazihan.
 ziuhan, gaziuhan.

Folgende Wurzelverba kommen nur mit ga vor:

gawahan.
 (galidan.)
 galingan.
 garidan.
 ganah.
 gabannan.
 gafehan.
 gadriuzit.
 gatar.
 gascehan.

denen ich hier zugleich diejenigen beifüge, die zwar auch nur mit ga vorkommen, aber keinen andern Theil des Verbs anzuzeigen, als das *praeteritum*:

ganand.
 gareim.
 gafaz.

Mit J theils unmittelbar aus Wurzeln, theils aus Wörtern abgeleitete *verba* ohne ga und mit ga (cf. auch die weiter unten folgenden *verba* mit ga vor andern Präfixen):

uobjan, gauobjan.
 obaron, gaobaron.
 ebanon, gaebanon.
 ahton, gaahton.
 auchon, gaauchon.
 egjan, gaegjan.
 augjan, gaaugjan.
 eichon, gaeichon.
 atamon, gaatamon.
 offanon, offanjan, gaoffanon, gaoffanjan.
 ufjan, gaufjan.
 afalon, gaafalon.
 afaron, afarjan, gaafaron, gaafarjan.
 iljan, gailjan.
 emazigon, gaemazigon.
 einon, gaeinon.
 anazjan, gaanazjan.
 angustjan, gaangustjan.
 enton, gaenton.
 antaron, gaantaron.
 arbeitjan, gaarbeitjan.
 argeron, gaargeron.
 arnen, gaarnen.
 arton, gaarton.
 eren, gaeren.
 irran, gairran.
 eiskon, gaeiskon.
 azjan, gaazjan.
 uzon, gauzon.
 jazjan, gajazjan.
 jihtjan, gajihtjan.
 winton, gawinton.
 widaron, gawidaron.
 wankjan, gawankjan.
 wanchon, gawanchon.
 warmjan, gawarmjan.
 weichjan, gaweichjan.
 weichen, gaweichen.
 wehsalon, gawehsalon.
 wihjan, gawihjan.
 wentjan, gawentjan.
 weljan, gaweljan.
 wimidon, gawimidon.

wānjan, gawānjan.
 wenjan, gawenjan.
 wonen, gawonen.
 wunnisamon, gawunnisamon.
 wuntaron, gawuntaron.
 wārjan, gawārjan.
 werjan, gawerjan.
 weren, gaweren.
 warnon, gawarnon.
 wartjan, gawartjan.
 wertjan, gawertjan.
 wirchjan, gawirchjan.
 werden, gawerden.
 wirsiron, gawirsiron.
 wisjan, gawisjan.
 wison, gawison.
 wizinon, gawizinon.
 weizjan, gaweizjan.
 labon, galabon.
 liubjan, galiubjan.
 lobon, galobon.
 legjan, galegjan.
 lastaron, galastaron.
 lechon, galechon.
 lichison, galichison.
 lichen, galichen.
 lauganjan, galauganjan.
 lochon, galochon.
 ladon, galadon.
 leidagon, galeidagon.
 leitjan, galeitjan.
 langon, galangon.
 lonon, galonon.
 limjan, galimjan.
 leistjan, galeistjan.
 lerjan, galerjan.
 linnen, galinnen.
 lernen, galernen.
 lōsjan, galōsjan.
 lustjan, galustjan.
 lezjan, galezjan.
 antlazon, gaantlazon.
 raubon, garaubon.
 ruabon, garuabon.
 raupjan, garaupjan.
 rachon, garachon.
 rekjan, garekjan.



rechanon, garechanon.
 reichjan, gareichjan.
 rihtjan, garihtjan.
 rukjan, garukjan.
 rigilon, garigilon.
 redon, garedon.
 rifjan, garifjan.
 refsjan, garefsjan.
 rûmjan, garûmjan.
 rennjan, garennjan.
 rartjan, garartjan.
 rustjan, garustjan.
 restjan, garestjan.
 rôstjan, garôstjan.
 mammunton, gamammunton.
 muojan, gamuojan.
 magên, gamagên.
 michillichon, gamichillichon.
 machon, gamachon.
 mahaljan, gamahaljan.
 magarijan, gamagarijan.
 metamên, gametamên.
 deomotjan, gadeomotjan.
 mietjan, gamietjan.
 malên, gamalên.
 anamaljan, gaanamaljan.
 meldên, gameldên.
 meldôn, gameldôn.
 mangjan, gamangjan.
 mangalon, gamangalon.
 managfalton, managfalton.
 manôn, gamanôn.
 minnôn, gaminnôn.
 meinjan, gameinjan.
 munton, gamunton.
 minniron, gaminniron.
 marjan, gamarjan.
 marrjan, gamarrjan.
 mêrôn, gamêrôn.
 marchon, gamarchon.
 marchjan, gamarchjan.
 missilichon, gamissilichon.
 muosjan, gamuosjan.
 miscjan, gamiscjan.
 miscilon, gamiscilon.
 mezon, gamezon.
 ebanmezon, gaebanmezon.

ebanmazon, gaebanmazon.
 gnotmezon, gagnetmezon.
 namnjan, ganamnjan.
 nawan, ganawan.
 nahjan, ganahjan.
 notagon, ganotagon.
 notjan, ganotjan.
 nieton, ganieton.
 nidarjan, ganidarjan.
 nerjan, ganerjan.
 niwon, ganiwon.
 itiniwon, gaitiniwon.
 nezjan, ganezjan.
 neizjan, ganeizjan.
 badon, gabadon.
 (banon, gabanon?)
 beton, gabeton.
 beitan, gabeitan.
 bauhanjan, gabauhanjan.
 baugjan, gabaugjan.
 anapichjan, anagapichjan.
 bittaren, gabittarjan.
 bildon, gabildon.
 berhton, gaberhton.
 berahofon. gaberahofon.
 burjan, gaburjan.
 birnjan, gabirnan.
 borgên, gaborgên.
 beziron, gabeziron.
 buozjan, gabuozjan.
 uzbuosamjan, ingibuosamjan.
 blâjan, gablâjan.
 blidjan, gablidjan.
 blôdjan, gablôdjan.
 blôtagon, gablôtagon.
 blôjan, gablôjan.
 bruhjan, gabruhjan.
 bruttjan, gabruttjan.
 breitjan, gabreitjan.
 brûchan, gabrûchan.
 fuogjan, gafuogjan.
 fagon, gafagon.
 fûhtjan, gafûhtjan.
 fuoljan, gafuoljan.
 fuolazjan, gafuolazjan.
 fulljan, gafulljan.
 falgjan, gafalgjan.

folgèn, gafolgèn.
 falsejan, gafalsejan.
 fàrèn, gafàrèn.
 fuorjan, gafuorjan.
 farton, gafarton.
 fordaron, gafordaron.
 furdarjan, gafurdarjan.
 frumjan, gafrumjan.
 fiarjan, gafiarian.
 furbjan, gafurbjan.
 mittiferhjan, gamittiferhjan.
 forhtjan, gaforhtjan.
 farwjan, gafarwjan.
 finstarjan, gafinstarian.
 fascon, gafascon.
 fastjan, gafastjan.
 festinon, gafestinon.
 fazon, gafazon.
 flanzon, gaflanzon.
 flozjan, gaflozjan.
 frewjan, gafrewjan.
 frònjan, gafrònjan.
 fragèn, gafragèn.
 freison, gafreison.
 fristjan, gafristjan.
 fnoton, gafnoton.
 gahon, gagahon.
 garwjan, gagarwjan.
 choufjan, gachoufjan.
 gaumjan, gagaumjan.
 geron, gageron.
 kerjan, gakerjan.
 chestigon, gachestigon.
 gingen, gagingen.
 choron, gachoron.
 chnupfjan, gachnupfjan.
 chlagon, gachlagon.
 chleibjan, gachleibjan.
 choson, gachoson.
 chnusjan, gachnusjan.
 gremjan, gagremjan.
 gruozyjan, gagruozyjan.
 grunzyjan, gagrunzyjan.
 guollichon, gaguollichon.
 chuoljan, gachuoljan.
 chundjan, gachundjan.
 gurtjan, gagurtjan.

quichjan, gaquichjan.
 hwenjan, gahwenjan.
 hwerbjan, gahwerbjan.
 hwezjan, gahwezjan.
 hruofjan, gahruofjan.
 hruomjan, gahruomjan.
 hreinjan, hreinon. gahreinjan, gahreinon.
 hrerjan, gahrerjan.
 hneigjan, gahneigjan.
 hnikjan, gahnikjan.
 hlutjan, gahlutjan.
 hlosen, gahlosen.
 hlutarjan, gahlutarjan.
 habèn, gahabèn.
 haftèn, gahaftèn.
 heftjan, gaheftjan.
 halon, gahalon.
 heldjan, gaheldjan.
 halsjan, gahalsjan.
 hangjan, gahangjan.
 hartjan, gahartjan.
 hertjan, gahertjan.
 harmjan, gaharmjan.
 hekjan, gahekjan.
 heizjan, gaheizjan.
 heiljan, gaheiljan.
 heilagon, gaheilagon.
 herjon, gaherjon.
 hintarjan, gahintarjan.
 hirmjan, gahirmjan.
 hiwjan, gahiwyjan.
 hohjan, gahohjan.
 huldjan, gahuldjan.
 hònjan, gahònjan.
 horjan, gahorjan.
 horsamon, gahorsamon.
 hursenjan, gahursenjan.
 hugjan, ghugjan.
 hufon, ghufon.
 dagen, gadagen.
 taranjan, gataranjan.
 daubon, gadaubon.
 dawjan, gadawjan.
 teiljan, gateiljan.
 temperon, gatemperon.
 denchon, gadenchon.

danchon, gadanchon.
 denjan, gadenjan.
 terjan, gaterjan.
 digjan, gadigjan.
 dingon, gadingon.
 titulon, gatitulon.
 tiurjan, gatiurjan.
 dolên, gadolên.
 dultjan, gadultjan.
 trahton, gatrahton.
 drawjan, gadrawjan.
 trenchjan, gatrenchjan.
 trostjan, gatrostjan.
 trozjan, gatrozjan.
 truchanjan, gatruchanjan.
 truwen, gatruwen.
 truobjan, gatrueobjan.
 tuomjan, gatuomjan.
 dunchjan, gadunchjan.
 twaljan, gatwaljan.
 sagen, gasagen.
 segjan, gasegjan.
 saton, gasaton.
 salbon, gasalbon.
 saligon, gasaligon.
 samanon, gasamanon.
 sparen, gasparen.
 spenton, gaspenton.
 spildjan, gaspildjan.
 spreitjan, gaspreitjan.
 spriuzjan, gaspriuzjan.
 spuen, gaspuen.
 spunon, gaspunon.
 spurjan, gaspurjan.
 scaffon, gascaffon.
 scentjan, gascentjan.
 scaron, gascaron.
 harmscaron, gaharmscaron.
 scerjan, gascerjan.
 scawon, gascawon.
 scidon, gascidon.
 scimjan, gascimjan.
 sceinjan, gasceinjan.
 scirmjan, gascirmjan.
 sculdjan, gasculdjan.
 serichjan, gaserichjan.
 srenchjan, gasrenchjan.

scutjan, gascutjan.
 scutison, gascutison.
 scuntjan, scuntjan.
 stellan, gastellan.
 stâtjan, gastâtjan.
 staton, gastaton.
 sterchjan, gasterchjan.
 stabên, gastabên.
 stiftjan, gastiftjan.
 stekjan, gastekjan.
 stikjan, gastikjan.
 stillan, gastillan.
 stungjan, gastungjan.
 stoubjan, gastoubjan.
 stiurjan, gastiurjan.
 strewjan, gastrewjan.
 striunjan, gastriunjan.
 seganon, gaseganon.
 selidon, gaselidon.
 sentjan, gasentjan.
 sêrjan, gasêrjan.
 seston, gaseston.
 sihharon, gasihharon.
 siton, gasiton.
 sezjan, gazezjan.
 slihtjan, gaslihtjan.
 sliunigan, gasliunigan.
 smechnjan, gasmechnjan.
 smidon, gasmidon.
 suohjan, gasuohjan.
 suonjan, gasuonjan.
 suozjan, gasuozjan.
 subarjan, gasubarjan.
 sunton, gasunton.
 suntaron, gasuntaron.
 sûrên, gasûrên.
 swarjan, gaswarjan.
 swarznjan, gaswarznjan.
 swigên, gaswigên.
 sweigjan, gasweigjan.
 swintilon, gaswintilon.
 zehon, gazehon.
 zalon, gazalon.
 zeljan, gazeljan.
 zamon, gazamon.
 zumftjan, gazumftjan.
 ziarjan, gaziarjan.

zeigon, gazeigon.
 zeihanjan, gazeihanjan.
 zimbaron, gazimbarjan.
 zeinjan, gazeinon.
 zuhtjan, gazuhtjan.
 zuchon, gazuchon,
 zwehon, gazwehon.

Folgende theils aus Wurzeln theils aus Wörtern abgeleitete *verba* kommen nur mit ga vor. Cf. auch die weiter unten angeführten *verba* mit ga vor andern Präfixen.

gaagaleizjan.
 gaagaleizon.
 gaeidjan.
 gaitaljan.
 gauffinon.
 gaimphon.
 gaeinigan.
 gaarindjan.
 gaerran.
 gaarzenon (aber arzinjan).
 gawahanjan.
 ganiowihtjan.
 gawemjan.
 gaandarwison.
 gadanchwerchon.
 galibhafton.
 galaubjan.
 galiublichota.
 anagaleisjan.
 galihjan.
 galichinon.
 gaebanlichon.
 galihtjan.
 galidon.
 galedigon.
 galephan.
 galindizjan.
 galeisanjan.
 gareichon (aber reihjan und gareihjan).
 garehthafton.
 garehthastigon.
 garûhjan (aber rûhon).
 garotjan.
 garotigon.
 garasen.
 garisjan.

garisiron.
 garostagen.
 garuspjan.
 gamuotsamon.
 gaodmuotigon.
 gaeinmuotjan.
 gameitison.
 gameinsamon.
 gamuntigon.
 gamundjan.
 gamezlichjan.
 gamezhafton.
 gamuozigjan.
 ganôgjan.
 ganuhtsamon.
 ganuhtjan.
 ganakaton.
 ganadjan, -ên, -ôn.
 ganadigon.
 ganozsamon.
 ganozon.
 gabaren.
 gabaron.
 gabolzjan.
 gabrochon, gabrochoson.
 gabrittolon.
 gapresson.
 gafêhjan.
 gafehon.
 gafadiman.
 gafollôn.
 gafolliglichon.
 gaframadjan.
 gafremjan.
 gadankfazon.
 gafriuntscastjan.
 gafridon.
 gafrehtigon.
 gafrehton.
 gachalawjan.
 gaganzjan.
 gachennan.
 gakewen.
 kakawaron.
 kaklenkjan.
 kaknewen.
 gagrabôn.

gagrason.
 gahantgreifon.
 gagriphjan.
 gachrumpjan.
 gahelzjan.
 gahowôn.
 gaheien.
 gahirzjan.
 ungahirmigon.
 gahugilichon.
 gahurtjan.
 gatapfarjan.
 gadancwerkon.
 gadiubjan.
 gadurstigon.
 gaduhjan.
 gasceitaljan.
 gaskiorjan.
 gastatigon.
 gastemon.
 gastertan.
 gastuljan.
 gastumon.
 gastorchanen.
 gaselhaftjan.
 gasmahjan.
 gasmahteon.
 gasneiton.
 gaswâsjan.
 gaswefjan.
 gazalazjan.
 gazemjan.
 gazumftigon.
 gaziugon.
 gazocharon.

Folgende abgeleitete *verba* erscheinen zwar auch nur mit ga, kommen aber nur im *praet.* vor. (Ich setze immer die 1. *pers. sing.* an, obgleich nicht immer sie, sondern oft eine andere Person es ist, in der das Wort sich vorfindet.) Cf. auch die weiter unten aufgeführten *verba* mit ga vor anderen *praefix.*

gaatahaftota.
 gaotagota.
 gaeinidota.
 gaimpitota.
 gajihota.

gawittota.
 gawitta.
 gawiterota.
 gawerdlicheta.
 gawuntarlichota.
 gahanttreihta.
 garingta.
 gamahtigota.
 gameilta.
 ganusta.
 gaprugilota.
 anagabranta.
 gafronisgota.
 gafeilota.
 gachreftigota.
 gagrasegota.
 gahefigota.
 gahursta.
 gahringta.
 gadillota.
 gatotta.
 gadragota (neben drageta).
 gadunnerota.
 gasemota.
 gasalota.
 gaselta.
 gasarfta.
 gascreiota.
 gahaubitsculdigota.
 gastimmita.
 gastudita.
 ganotzogita.

In einigen *verbis* steht neben dem *praesens* (*fin.* und *infinit.*) ohne ga kein *praeteritum* ohne ga, sondern dieses ist nur mit ga gebildet. Hier treten 2 Fälle ein:

1. neben diesem *praet.* mit ga findet sich kein *praes.* mit ga vor, nämlich in den Wurzel-
 verben

brettan, gabrat.
 chlenan, gachlan.
 chnetan, gachnat.

und in folgenden abgeleiteten *verbis*:

innon, gainnota.
 wahsjan, gawahsta.
 ellendon, gaellendota.

lagon, galagota.
 leben, gelebeta.
 antlazon, gaantlazota.
 odmuotjan, gaodmuotida.
 nuzjan, ganuzta.
 brouchjan, gabrouhta.
 fundjan, gafundta.
 coronon, gacoronota.
 chunnen, gachunneta.
 tehmon, gatehmota.
 halsslegilon, gahalsslegilota.
 sconjan, gasconota.
 swiljan, gaswilita.
 zinsjan, gazinsta.
 notzogon, ganotzogota.
 augazorhton, gaaugazorhtota.

2. Zu diesem *praet.* mit ga gehört auch ein *praes.* mit ga, nämlich in dem Wurzelverb

fnehan, gafnehan, gafnah,
 und in den abgeleiteten *verbis* (cf. auch die weiter unten aufgeführten *verba* mit ga vor anderen Präfixen):

angjan, gaangjan, gaangta.
 briefjan, gabriefjan, gabriefta.
 firmon, gafirmon, gafirmota.
 heren, gaheren, gahereta.

Andere *verba* zeigen neben ihrem *praet.* ohne ga auch ein *praeteritum* mit ga, ohne daß für dieses *praet.* mit ga sich auch ein *praesens* mit ga vorfindet, nämlich die Wurzelverba

slihan, sleih, gasleih.
 strihan, streih, gastreih.
 scinan, scein, gascein.
 sciuzan, scoz, gascoz.
 sweran, swor, gaswor.
 kliban, kleib, gakleib.
 hahan, hiang, gahiang.

und die abgeleiteten *verba*:

altanon, altinota, gaaltinota.
 innon, innota, gainnota.
 werchon, werchota, gawerchota.
 watjan, watita, gawatita.
 walzjan, walzta, gawalzta.
 wunscjan, wunsecta, gawunsecta.
 fergon, fergota, gafergota.

filjan, filta, gafilta.
 firon, firotta, gafirota.
 freissamon, freissamota, gafreissamota.
 hlinen, hlineta, gahlineta.
 quetjan, quatta, gaquatta.
 garon, garota, gagarota.
 chruzigon, chruzigota, gachruzigota.
 chusjan, chusta, gachusta.
 langjan, langta, galangta.
 leben, lebeta, galebeta.
 dekan, dakta, gadakta.
 dionon, dionota, gadionota.
 drajan, drata, gadrata.
 muzon, muzota, gamuzota.
 rauchjan, rauchta, garauchta.
 spoton, spotota, gaspotota.
 scancjan, scancta, gascancta.
 scrihjan, scricta, gascricta.
 zilon, zilota, gazilota.
 zuchjan, zuchta, gazuchta.
 zuntjan, zunta, gazunta.

Folgende *praeterita* kommen ohne und mit ga vor, ohne ein *praesens* aufzuweisen, nämlich das starke *praeter*.

zias, gazias.

und die schwachen *praet.* (cf. auch die weiter unten aufgeführten *verba* mit ga vor anderen Präfixen):

ridilota, garidilota.
 muotfagota, gamuotfagota.
 fundamentota, gafundamentota.
 farta, gafarta.
 twalota, gatwalota.
 salzota, gasalzota.
 scessota, gascessota.
 sidalta, gasidalta.

II. *Participia pass.* (oder *praet.*).

Nur noch wenige *part. pass.* erscheinen im Althochdeutschen ohne ga, nämlich folgende *part.* mit dem Suffix N:

frezan.
 wuntan.
 wortan.
 worfan.

wizan.
 runnan.
 bizzan.
 brungan.
 funtan (auch gafuntan, ohne ein Verb gafindan).
 graban (auch gagraban, ohne ein Verb gagraban).
 queman (choman).
 haban (von hefjan).
 heizan (auch gaheizan, woneben aber auch ein Verb gaheizan).
 holan (auch gaholan, ohne ein Verb gahelan).
 ana si hangan.
 trostan.
 triban (auch gatriban, ohne ein Verb gatriban).
 trunchan (auch gatrunchan, aber auch ein Verb gatrunchan).
 scafan (auch gascafan neben einem Verb gascafan).
 scriban (auch gascriban und ein Verb gascriban).
 scruntan (auch gascruntan, ohne ein Verb gaserintan).
 smizan (auch gasmizan, ohne ein Verb gasmizan).
 swihan (auch gaswihan, neben einem Verb gaswihan).
 zogan (auch gazogan, neben einem Verb gaziuhan, wozu noch die in folgenden *compos.* vorkommenden zu zählen sind:
 halbezan, unwahsan, frilazan, misinoman, afarboran (eristboran, einboran, inboran, niwiboran, blintboran, fulboran, widarboran, wolchboran, chriechboran), niubrochan, missifaran, folquetan (altquetan), missitan (untan), furisprochan (ingagansprochan), dannasceidan, niwisotan.
 und folgende mit dem Suffix T:
 bráht (Nebenform von brungan).
 unartot.
 warmt (neben gawarmit).
 wizinot (neben gawizinot).

lonot (neben galonot).
 rihtit (neben garihtit).
 michilit.
 mart.
 nidarit (neben ganidarit).
 namnit (neben ganamnit).
 braht (neben gabrahit, gabraht).
 breitit (neben gabreitit).
 pinot (neben gapinot).
 furifangot (neben gafurifangot).
 fillit (neben gafillit).
 fristot (neben gafristit).
 festinot (neben gafestinot).
 rehtfestigot (neben garehtfestigot).
 chruzigot (neben gachruzigot).
 churzit (neben gachurzit).
 hizot.
 horgot.
 denit (neben gadenit).
 dionot (neben gadionot).
 drat (neben gadrait).
 truobit (neben gatruobit).
 sant (neben gasant).
 scamot.
 slewit (neben gaslewit).
 zuset.
 ubarahtot.
 untarauhot.
 samo swarzt.
 samodaht.
 niwisazt, an die sich noch folgende, denen kein Verb zur Seite steht, anreihen:
 flechot.
 twalot.
 zuchot.
 stiuft.
 ahart (neben gaahart).
 [Man vergleiche auch die *adj.* mit dem Suffix T (D), die auch als Participialbildungen anzusehen sind, z. B. chunt, tót, alt.]
 Von den *part. pass.* mit ga führe ich nur die auf, neben denen sich kein Verb mit ga zeigt. Sie sind folgende:
 1. *part. pass.* mit dem Suffix N.
 gaaran.
 gajetan.
 gawollan

gawalchan (neben dem auch kein einfaches Verb walchan steht).
 gawigan (gleichfalls ohne Verb).
 gawetan (gleichfalls ohne Verb).
 galogan.
 garigan (ohne Verb).
 garumfan.
 gamalan.
 gabachan.
 gabetan.
 gablozan.
 gafuntan (neben funtan).
 gaplegan.
 gachuwan.
 gagnitan.
 gagraban (neben graban).
 gahagan (ohne Verb).
 gahnuan.
 gaholan (neben holan).
 gahowan.
 gatriban (neben triban).
 gadroscan.
 gadwahan.
 gaspaltan.
 gaspannan.
 gaspunnan.
 gaspiwan.
 gascaban.
 gascaltan.
 gascoltan.
 gascoran.
 gascoban.
 gaserotan.
 gascruntan (neben scruntan).
 gastochan.
 gastrichan.
 gasotan (auch niwisotan).
 gasluntan.
 gaslizan (slizan in gl. K. ist Schreibfehler für slizanti).
 gasmolzan.
 gasmizan (neben smizan).
 gaswinan.
 gaswungan (ohne Verb).
 gazwochan (ohne Verb).
 (Vielleicht gehören auch einige *adj.* mit dem Suffix N hierher.)

2. *part. pass.* mit dem Suffix T., denen ich auch diejenigen *adjectiva* beifüge, die nicht von *verbis* gebildet sind. Cf. auch die weiter unten angeführten *part. pass.* mit dem Suffix T und der Vorsylbe ga vor anderen Präfixen.
 gaabuht.
 gauppot (woneben auch kein einfaches Verb uppon).
 gaubillichot (gleichfalls ohne Verb).
 gaahart (neben ahart), ohne Verb.
 gaotot (ohne Verb).
 gaotagot (neben dem *praet.* gaotagota).
 gaeitit (ohne Verb).
 gaeitarit (ohne Verb).
 gaufot.
 gaopfarot.
 gaaltisot.
 gaemazot (ohne Verb).
 gaimpitot (neben dem *praet.* gaimpitota).
 gaangilot (ohne Verb).
 gaandot.
 gaanderlichot.
 gaarit.
 gaerrinot (ohne Verb).
 gaert (ohne Verb).
 gaarahot (ohne Verb).
 gaordinot.
 gaorzot (ohne Verb).
 gaisarnit (ohne Verb).
 gaestrichet (ohne Verb).
 gaezit.
 gajagot.
 gajungit.
 gajerit (ohne Verb).
 gawegit.
 gawaht.
 gaweigit.
 gawehsalit.
 gaweidot.
 gawittot (neben dem *praet.* gawittota).
 gawafanit.
 gawilot.
 gawilchit.
 gawulet (ohne Verb).
 gawantalot.

gaweinot.
 gawuntot.
 gawurgit.
 gawerfot.
 gaworfozit (ohne Verb).
 gawarmit (neben warmt).
 gawurmot (ohne Verb).
 gawurzalot.
 gawissot (ohne Verb).
 gawizinot (neben wizinot).
 gawizagot.
 galobet.
 galuppot.
 galichot.
 galihterot.
 galeidazit.
 galidigit.
 galidot.
 galiudot.
 galemit.
 galonot (neben lonot).
 galandit.
 galindit.
 gafolleistit.
 galustidot.
 galustsamot (ohne Verb).
 galesot (ohne Verb).
 galisemit (ohne Verb).
 garigit, garigot (ohne Verb).
 garingt (neben dem *praet.* garinctun).
 garingit (ohne Verb).
 garihtit (neben rihtit).
 garedinot.
 garotigot (ohne Verb).
 garuoderot (ohne Verb).
 garimit (ohne Verb).
 garuowit.
 garizot.
 gamait (ohne Verb).
 gameitot (ohne Verb).
 gablahmalot (sowohl ohne blahmalon
 als ohne gablahmalon).
 gamulit.
 gameiligot (ohne Verb).
 gamammuntot.
 gamammementsamot (ohne Verb).
 gamantalot (ohne Verb).

gamuntarit.
 gamirrot (ohne Verb).
 ganotmarchot (ohne Verb).
 gamurdrit.
 gamartarot.
 gamastit.
 gawismezot (ohne Verb).
 gamezzot (ohne Verb).
 gamuozot.
 ganuiet (ohne Verb).
 ganagalit.
 ganidot.
 ganidarit (neben nidarit).
 ganothaftit (ohne Verb).
 ganamot.
 ganamnit (neben namnit).
 gancimit.
 ganiumot.
 ganusgit (neben dem *praet.* ganusta).
 gabewit (ohne Verb).
 gabiugot (ohne Verb).
 gabolot.
 gabaldet.
 gapelzot.
 gabanchot (ohne Verb).
 gahaubitbantot (ohne Verb).
 gabirigot (ohne Verb).
 gaburlichot.
 gabirnit.
 gaburdinot (ohne Verb).
 gaheribergot.
 gabosot (ohne Verb).
 gabeizit.
 gablomot.
 gablentit.
 gabrahit (neben braht).
 gabrachot.
 gabrochosot (ohne Verb).
 gabruogit.
 gabreitit (neben breitit).
 gabrant.
 gabruat.
 gabrortot (ohne Verb).
 gapheterot.
 gapimentot (ohne Verb).
 gapinot (neben pinot).
 gaphantot (ohne Verb).

gapurpurot (ohne Verb).
 gaphlanzot (aber niuphlantzot).
 gaplumot (ohne Verb).
 gapredigot.
 gafaget.
 gafuotit.
 gafuotarit.
 gafatot (ohne Verb).
 gafetachot (ohne Verb).
 gafidarit (ohne Verb).
 gafeitit (ohne Verb).
 gafilot.
 gafeilot (neben dem *praet.* gafeilota).
 gafillit (neben fillit).
 gafalzit.
 gafinstarit.
 gafierot (ohne Verb).
 gafuorot.
 gafurdrit.
 gaferret.
 gafirrit.
 gafiurt.
 gaforseot.
 gafestinet (neben festinet).
 garehtfestigot (neben rehtfestigot).
 gafezarot (ohne Verb).
 gafeizit.
 gaflobrit.
 gaflehot.
 gaffligilot.
 gafluochot.
 gafloht.
 gafrotit.
 gafrenchit (ohne Verb).
 gafristit (aber fristot).
 gachetennet (ohne Verb).
 gacapitulot (ohne Verb).
 gagaugrot.
 gachochot.
 gachalchit (ohne Verb).
 gafadelgoldot (ohne Verb).
 gachampot (ohne Verb).
 gachempit.
 gachemphit.
 gagirtot (ohne Verb).
 gachurzit (neben churzit).
 gachastot (ohne Verb).

gachostot.
 gachizilot.
 gachlechit.
 gagleifit (ohne Verb).
 gachlopfot.
 gachnistit.
 gachnusit.
 gachreftit (ohne Verb).
 gaehraphot (ohne Verb).
 gachrinnot (ohne Verb).
 gagruntsellot (ohne Verb).
 gachranzit (ohne Verb).
 gachrisamot (ohne Verb).
 gamerigriozot (ohne Verb).
 gachruzigot (neben chruzigot).
 gaquelit.
 gahaubithastot (ohne Verb).
 gahefenot.
 gahefigot (neben dem *praet.* gahefi-
 gota).
 gahuhot.
 gaheilisot.
 gahullit.
 gaholot.
 gahelmit, gahelmit (ohne Verb).
 gahimilot (ohne Verb).
 gahimilzit (ohne Verb).
 gahandit (ohne Verb).
 gahantalot.
 gahonagot (ohne Verb).
 gahertuomit (ohne Verb).
 gahurnit (ohne Verb).
 gaharet.
 gaharstit (ohne Verb).
 gahurst (neben dem *praet.* gahursta).
 gahasannot.
 gahwizit (ohne Verb).
 gahregilot (ohne Verb).
 gahringilot (ohne Verb).
 gahringot.
 gahraspot.
 gadictot.
 gataufit.
 gadiutit.
 gatollot.
 gatuldit.
 gadenit (neben denit).

gadionot (neben dionot).
 gadunnit.
 gatunichot.
 gatarot.
 gaderrit.
 gatarnit.
 gaturrot (ohne Verb).
 gatiuriset.
 gadurftigot.
 gadeismit (ohne Verb).
 gadrait (neben drat).
 gatruebit (neben truobit).
 gadruchit.
 gatruginot.
 gatrettet.
 gatraumit.
 gadrangot.
 gatruregot (ohne Verb).
 gatriweot (ohne Verb).
 gasait.
 gasibbot (ohne Verb).
 gasibenot (ohne Verb).
 gasibenzalot (ohne Verb).
 gasoffot.
 gasegot.
 gasaugit.
 gasatalot.
 gasalot (ohne Verb).
 gaselit.
 gagruntsellot (ohne Verb).
 gasolot (ohne Verb).
 gasilbarit (ohne Verb).
 gasulit (ohne Verb).
 gasant (neben sant).
 gasarwet (ohne Verb).
 gaseragot.
 gasewenot (ohne Verb).
 gaspilot.
 gasperot (ohne Verb).
 gaspizit (ohne Verb).
 gasprengit.
 gascift (ohne Verb).
 gasciuhit.
 gascuochit.
 gascelit.
 gascolet (ohne Verb).
 gasculdigot.

gascalchit.
 gascindit.
 gascartit (ohne Verb).
 gascurfit.
 gascazot.
 gascozot.
 gastechot.
 gastuchot (ohne Verb).
 gastedit.
 gastudit (neben dem *praet.* gastudita).
 gastemphit (ohne Verb).
 gasteinit (ohne Verb).
 gasternot (ohne Verb).
 gastirnit (ohne Verb).
 gasturzit.
 gastrozot.
 gastrubit.
 gastrechtit.
 gastruchot.
 gastrutit.
 gastralit.
 gastrengisot.
 gahalsslago.
 gahamarslagot (ohne Verb).
 gaslahtot.
 gaslaffet.
 gaslewit (neben slewit).
 gaslizit (ohne Verb).
 gasmechrot.
 gasmalzit (ohne Verb).
 gasmirit (ohne Verb).
 gasnuzit.
 gasweizit (ohne Verb).
 gaswert (ohne Verb).
 gazuhhot (ohne Verb).
 gazuhtot.
 gazugidot.
 gazetit.
 gazanot.
 gazunit.
 gazinsit (neben gazinsta).
 gazerit.
 gazertit.
 gazwechot.
 gazwigot.
 gazwirnet (ohne Verb).

Hierher gehören wohl auch die *adj.* gaalt.

gaberaht. gachunt. gahaft. ungabuht.
gascaft. gaslaht. ungasliht und viel-
leicht noch einige von den *adj.* mit ga, die
ich als *adj.* ohne anderes als das vokalische
Nominalsuffix aufgeführt habe.

III. *Substantiva.* Das Präfix GA gehört bisweilen
auch schon dem *verbo* oder *nomen* an, das der
neuen Bildung zum Grunde liegt.

1. Nur *masc.* u. *neutr.*, die im Nominativ das
vokalische Geschlechtssuffix abgeworfen ha-
ben. Cf. auch die *collectiva* weiter unten.

gaweb.

gawet.

gawel.

gawalt.

gawin.

gawant.

gawer.

gawerk.

gawerf.

gawiz.

galit.

galeit.

galir.

galirn.

galaz.

gareh.

garih.

garit.

garing.

gamach.

gamez.

ganiuz.

gabet.

gabet.

gaban.

gabara, *signa*, hieher?

gabor.

gaberg.

gabiz.

gabrech.

gastroch.

gafeht.

gafal.

gafang.

gafloz.

gagoz.

IV.

gagrim.

gachnet.

gahei?

gaheiz.

gahrnor.

gahresp.

gadig.

gadanch.

gading.

gatrip.

gatriug. gatrog.

gatret.

gatrinch.

gadresk.

gadwang. gadwing.

gadwor.

gasic.

gasuoch.

gasod.

gasang.

gasez.

gaspan.

gaspring.

gasceid.

gascer.

gascoz.

gasloch?

gascrei.

gascrib.

gastor.

gastrit.

gaslof.

gasliz.

gasloz.

gasmach.

gasweb.

gaswil.

gaswin.

gaswere. gaswore.

gaziuch.

2. *Subst. neutr.* mit dem Nominalsuffix I. Cf.
die weiter unten folgenden *collectiva*.

gaeidi.

gaiochi.

gaweppi.

gawagi.

gawati.

gawelbi.
 gawerri.
 gawurchi.
 gawurti (*dictio*).
 gawisi.
 gawizi.
 garaubi.
 garigi.
 garihti.
 garati.
 gareiti.
 garuni.
 garosti.
 garusti.
 gareizi.
 gamuoti.
 gamali.
 gamerri.
 gamerchi.
 gamiski.
 gabagi.
 gabildi.
 gabenti.
 gabari.
 gaburi.
 gabosi.
 gabuwi.
 gafuogi.
 gafelli.
 gafuori.
 gafazi.
 gafluhti.
 gagarawi.
 gakosi.
 gachunni.
 gachnupfi.
 gaquiti.
 gaquimi.
 gahebi.
 gahelli.
 gahlosi.
 gahwarbi.
 gadingi.
 gatrugi.
 gatrahti.
 gadrengi.
 gasaumi.

gasiuni, hieher?

gasazi.

gasprachi.

gascirmi.

gasteigi.

gastelli.

gastriuni.

gastrewi.

gasmidi.

gasmelzi.

gaswasi.

gaziari.

gazami.

gazengi.

3. *Subst. masc. (abstracta)* mit dem Geschlechtssuffix O (s. meine Theorie der schwachen Dekl.).

galaubo.

gafeho.

gadingo.

gahoro.

4. *Subst. fem. (abstracta)* mit dem Geschlechtssuffix Ä. Cf. bei den *adj.* mit GA die von ihnen durch Ä und I gebildeten *subst. fem.*

galauba.

ganada.

gabara, *signa*, hieher?

gabricha.

gahaba.

gadinga.

gatrahta.

gaspreita.

5. Mit consonantischen Suffixen gebildete *subst.* Cf. die weiter unten folgenden *collectiva*.

a) mit -L-.

gaedili.

gawizali.

gabuntili.

gasprachali.

gaziugali.

gazungali.

gazwinili.

und

gawehsali.

gamerisali.

b) mit -R-; cf. auch die *collectiva*.

gairrari.
 gajihtari.
 galaubari.
 galichisari.
 gaflosari.
 gamachari.
 ganadari.
 gabosari.
 gasprechari.

c) mit -M-.

gasmagmo.

d) mit dem Participialsuffix -N- und dem Geschlechtssuffix Ī.

gaworfani.
 gawazani.
 gawizani.
 galegani.
 galitani.
 galerani.
 gabolgani.
 gabuntani.
 gafolhani.
 gafangani.
 framgafarani.
 gagangani.
 gahellani.
 gadigani.
 anagatani.
 gadrungani.
 gadwungani.
 gasalzani.
 gasprochani.
 gascorrani.
 gaswichani.
 gazogani.

e) mit -NG-.

gaentunga.
 gajazunga.
 galichisungi.
 galirnunga.
 gamietunga.
 gamiscunga.
 gabiugunga.
 gaburiunga.
 gabezirunga.
 gaflehtunga.
 gakosunga.

gataunganung.
 gadrahunga.
 gasamanunga.
 gasliuzunga.
 gazamunga.

f) mit dem Suffix -T-. Cf. auch die aus *adj.* durch das Geschlechtssuffix Ī gebildeten *subst.*, und die *subst.* unter Nr. 3. *α.* mit dem Suffix TI (dessen I im Nominativ abgeworfen wird) gebildete *subst. fem.*

gajiht.

gawaht.

gawahst.

gawalt [das ich aber nicht mit Grimm und Bopp als gawal-t(i), sondern als gawalt-t(i) ansehe; denn, wenn auch ich **WAL** als primäre Wurzel dieses Worts aufgestellt habe, so gehört doch das T in gawalt schon zu der sekundären Wurzel **WALT** (das daraus gebildete Verb waltan conjugiert stark; cf. das folgende gawurt)].

gawurt [auch wohl, wie gawalt, nicht bloß durch Abwerfung des I, sondern auch durch Ausfall des einen der beiden T-Laute, die in gawurt-ti (cf. Wurzel **WARD**) zusammenstoßen, entstanden].

gawist.

galust.

gamaht.

gamunt.

ganuht.

ganumft.

ganist.

gabulht.

gaburt.

gablat.

gablast.

gabruht.

gagift.

gahuht.

gatat.

gadult.

gaturst.

gatwalt.

gasiht.

gaspuot.

gaspanst.

gasciht.

gascaft.

gaserift.

gaswulst.

gazumft.

β. die aus den Participien mit T durch das Geschlechtssuffix *i* gebildeten *subst. fem.*

gaaltinoti.

gaarbit?

gawirsiroti.

galerti.

garavoti?

garisti.

garoupti.

ganoti.

ganuoti?

gaburiti.

gabeziroti.

gabuoziiti.

gabreiti.

gafagoti.

gaferti.

gafasoti?

gafronti.

gahabeti.

gahruefti.

gadahti.

gadeniti.

gadawiti.

gatrahti.

gadrati.

gasuoziiti.

gaspehoti.

gaspensti.

gascefti.

gaslahti.

gaswumfti.

gazuhti.

g) mit dem Suffix -D-. Cf. die weiter unten folgenden *collectivo*.

α. *subst. neutr.* auf *ôD-*.

gaafarod? (oder gehört es als gaafaroti zu f. β?).

gafazod.

gahufodi.

β. *subst. fem.* auf *IDA, IDI*.

gauobida.

gaaugida.

gaentida.

gairrida.

gaarbida.

gajauchida.

gajihtida.

gawaida.

gawegida.

gawaltida.

gawonida.

gawuntnussida.

gawarida.

gawirchida.

gawurfida.

gawizida.

garechida.

galubida.

galegida.

galigida.

galichida.

galimfida.

galengida.

galawida.

garechida.

gahantreichida.

garihtida.

garatida.

garunnida.

garertida.

gamagida.

gamachida.

gamuogida.

gameitida.

gamietida.

gameinida.

gamengida.

gamuntarida.

gamerrida.

gamarchida.

gamiscida.

gamezida.

ungamozoda.
 ungamezhaftida.
 ganahida.
 ganuogida.
 ganuhtida.
 ganemnida.
 ganuzida.
 gabuida.
 gabougida.
 gabarida.
 gaburida.
 gablaida.
 gabriefida.
 gafehida.
 gafuogida.
 gafellida.
 gafolgida.
 gafaltida.
 gafazida.
 gaffehtida.
 gaflosida.
 gaffuzida.
 gafrumida.
 gafronida.
 gachundida.
 gacherida.
 gachnupfida.
 gagirida.
 gagarwida.
 gahabida.
 gahugida.
 gahuhtida.
 gahaftida, gaheftida.
 gahaltida.
 gahellanussida.
 gahelzida.
 gahengida.
 gahorida.
 gahurscida.
 gahirzida.
 gahruorida.
 gahwerbida.
 gaturstida.
 gatruebida.
 gatragida.
 gatrugida.
 gatrahtida.

gatriwida.
 gasuochida.
 gasamanida.
 gasuonida.
 gasuntida.
 gasezzida.
 gasprengida.
 gascephida.
 gascihida.
 gasceidunga.
 gascentida.
 gascuntida.
 gascirmida.
 gastapiti?
 gastatida.
 gastellida.
 ungastillida.
 ungastuomid.
 gastungida.
 gastriunida.
 gaslegida.
 gasmechida.
 gaswibida.
 gazamida.
 gazomida.
 gazumftida.
 gaziarida.

γ. subst. neutr. auf IDE.

gamachidi.
 gamalidi.
 gafazidi?
 gatrugidi.
 gasemidi.
 gastapiti (fem.?).

h) mit Suffix -Z-.

gamalizzi.

i) mit Suffix -SS-.

gawuntnussi.
 gawiznissi.
 galaubnissa.
 galihnissi.
 ungamotnissi.
 gamisenissi.
 gafuognissa.
 gahellanussi.
 gahalttnissa.
 gahornessi.

gahruornissi.
 gahworfanissa.
 gadahtnissi.
 gatruebniissi.
 gatrognessa.
 gadwingnissi.
 gasihtnis.
 gasaznissi.

6. mit leih, heit, scaf (scaft), tuom gebildet.

a) mit leih.

gahileih.

b) mit heit.

gawonaheit.
 gawarheit.
 gawârheit.
 gawisheit.
 gameitheit.
 gabosheit.
 gaswasheit.

c) mit scaf, scaft.

gawizscaft.
 gameinscaft.
 gamezscaft.
 ganozscaft.
 gaburgscaft.
 gaselliscaft.
 gasindscaft.

d) mit tuom.

gaswastuom.

7. *subst. neutra collectiva* verschiedener Bildung (cf. Nr. V.); s. auch die *subst. neutra* unter der Nummer 1—6. — Einige der hier aufgeführten (wie z. B. gawikki, gatwerch, gachlep, ganibuli, gahilzi, gasamani, gazit, gazungi) sind vielleicht nicht hieher zu stellen.

gawafani.
 gawikki.
 gawitari.
 galeih.
 galehtar.
 galid.
 galenti.
 galari.
 glura?
 gariumi.

gamulli.
 gamundi.
 ganibuli.
 ganozid.
 gabetti.
 gabulstari.
 gabeini.
 gabirgi.
 gabuzzi.
 gabroz.
 gafugali.
 gafedari.
 gaphaffi.
 gafildi.
 gafingir.
 gafesahi.
 gafasgi.
 gachamari.
 gachlep.
 gachnihti.
 gagadami.
 gahufi.
 gahilmi.
 gahilzi.
 gahimilizi.
 gahurwi.
 gahrspi, gahrspahi.
 gatubili.
 gadachi.
 gadigini.
 gatafali.
 gadarmi.
 gatros.
 gadruski.
 gatwerch.
 gasidili.
 gasof.
 gasoli.
 gasamani.
 gasindi.
 gasinter.
 gasarwi.
 gasperri.
 gaspreidahi.
 gascuochi.
 gascirri.
 gastuoli.

gasteini.
 gastirni.
 gasturmi.
 gaswert.
 gaziti.
 gazimbari.
 gazungi.
 gazuahiti.

8. Männliche und weibliche *subst.* zur Bezeichnung von Personen, die an einer Sache, einer That, einem Verhältniß, einem Gefühl gemeinschaftlich Theil haben.

gaella.
 gaaltro.
 gaerbjo.
 gaeido.
 gawizo.
 galego.
 galanto.
 garato.
 garuno.
 garingo.
 gamahalo, -a.
 gaminni.
 gamarcho, gamarchi.
 gamazo, gamazi.
 ganamno.
 ganoz, ganozi, ganozo, ganozzinna.
 gaburo.
 gafeho.
 gaferto.
 gahelfo.
 gahusa.
 gahleibo.
 gahlozo.
 gateilo.
 gadingo.
 gasippo.
 gasachi (*us*).
 gasouga.
 gasello.
 gasindo.
 gastallo.
 gastaldi (*us*).
 gaslafo, -a.
 gaswaso kann vielleicht auch so genommen werden.

Hiezu kann man noch die Verwandschaftsnamen mit dem Präfix GA zählen:

gabruoder.
 gaswester.
 gafatero, -a.
 gaswio.

IV. *Adjectiva* und die von ihnen mit dem weibl. Suffix *Î* und *Â* abgeleiteten *subst. abstr.*

1. nur mit den Nominalsuffixen A (im Nominativ immer abgeworfen) und I (auch oft im Nominativ abgeworfen) gebildet. Folgende kommen sowohl mit als ohne GA vor; das vorgesetzte GA ändert nur selten die Bedeutung, wie z. B. in zami und gazami.

wâr, gawâr.
 bosi, gabosi.
 gahi, gagahi (aus gigahe, gigahon zu schliesen?).
 chrumbi, gachrumbi.
 triwi, gatriwi mit dem *subst.* gatriwa.
 fâri, gafari.
 faro (statt farwa), gafaro (statt garwa).
 fradi, gafradi.
 forht, gaforht.
 hiuri, ungahiuri.
 hradi, gahradi.
 laub, galaub.
 lindi, galindi.
 liub, galiubi.
 mast, gamast (vielleicht mit Ableitungssuffix T von MAZ).

suffix T von MAZ).

namî, unganami.
 nuog, ganuog mit dem *subst.* ganuogi.
 reht, gareht mit dem *subst.* garehti.
 ringi, garingi.
 reidi, gareidi.
 (?redi, garedi?)
 seli, gaseli.
 ser, gaser.
 swas, gaswas, mit dem *subst.* gaswasi.
 zart, gazart (oder ist gazart aus gazartit entstanden).
 zami, gazami mit dem *subst.* gazami.
 zeso, gazeso.

Dagegen erscheinen folgende nie ohne GA (außer einige in Zusammensetzungen wie z. B. unmazi, ebanmazi):

ungaz.

gaôt (wenn es nicht aus gaotit entstanden ist).

gawon mit dem *subst.* gawonî und gawona.

gawar mit dem *subst.* gawari.

gawis (doch auch das *adv.* wisso) mit dem *subst.* gawissî.

galaub (*credens*).

galuppi.

galuaf.

galih mit dem *subst.* galichî.

galuchi.

galimf.

galuomi.

galant (gefunden, ist vielleicht aus galantit entstanden).

galangi.

gareh.

garad.

gariht (aus garihtit?).

gamah.

gameit mit dem *subst.* gameitî.

gamuotî.

gamali.

gamein mit dem *subst.* gameinî.

gamazi.

gabari.

gabart mit dem *subst.* gabartî.

ungabrachi.

gafag.

gafuogi.

gafeh.

gafahs.

gafuori.

gafaz.

gagat (aus gagalit?).

ungahab.

gahel.

gahendi.

gahlos.

gahradi.

gadig.

gadiuti.

gadioni.

gatas?

gatrost (aus gatrostit?).

ungatras?

gasit.

gasunt, mit dem *subst.* gasunti.

gaspirri.

gaspatter (wohl aus gaspatiter).

gaspreit (aus gaspreilit?).

gastimmi.

ungastuomi, mit dem *subst.* ungastuomî.

gasmach.

Bei einigen derselben scheint das Präfix GA zur Bildung des Adjektivs aus einem Substantiv (wie z. B. in gafahs aus fahs) mitzudienen; allein auch ohne dieses GA findet solche Bildung statt, wie z. B. in seli aus gaseli.

2. Mit consonantischen Ableitungssuffixen.

a) Mit Suffix -L- (cf. die *subst.* mit Präfix GA und Suffix -L-).

gaforhtal.

gasprachal.

gazungal.

b) Mit Suffix -R-.

gasubar (neben subar).

c) Mit Suffix -N-. Cf. die *part. pass.* mit Suffix N.

gataugan, mit dem *subst.* gatauganî.

ungareisan, aus dem *subst.* ungareisanî zu schließen.

d) Mit dem Suffix -G-.

gaotag.

gawaltig.

gawillig mit dem *subst.* gawilligî.

gawurtig.

galaubig.

ungalaubag.

galuhtig.

galirinig.

galustig.

garistig.

ungamezig.

ganadig mit dem *subst.* ganadigî.

unganistig.

ganuhtig.

gabulhtig.
 gaburtig.
 gafellig mit dem *subst.* gafelligi.
 gafolzig.
 gafluhtig.
 gachreftig.
 ungaquitig.
 ungahebig.
 gahuhtig.
 gahaltig aus dem *subst.* gahaltigi zu
 schliessen.
 gahengig.
 gahorig.
 gahrorig.
 gahwurfzig, aus dem *subst.* gahwurf-
 tigi zu schliessen.
 gadahtig, aus dem *subst.* gadahtigi
 zu schliessen.
 gadultig.
 gaturstig.
 ungadowig.
 gasihtig.
 gaserag.
 gaspenstig.
 ungastuomig.
 gazumftig.
 e) Mit dem Suffix -SC-.
 gaburisc.
 gatulisc.

3. Gebildet mit *lih*, *haft*, *sam*. Das Präfix
 GA gehört in der Regel schon dem Worte
 an, von dem durch *lih*, *haft*, *sam* das
 Adj. gebildet ist. — Die *verba* und *parti-*
cipia galiublichon, gahugelichon, ga-
 michillichon, gawerdlichen, gawun-
 tarlichon, garehthaftigon, ganothaf-
 tot, gaunmezhaftot, gawunnisamon,
 galustsamot setzen nicht nothwendig *adj.*
 galiublih etc., garehthaft etc., gawun-
 nisam etc. voraus, sie können aus dem
adj. liublih etc. gebildet seyn und erst
 als *verba* das Präfix GA angenommen haben.

a) Mit *lih*.

gawahtlih mit dem *subst.* gawaht-
 lichî.
 gawaltlih.

gawonlih.
 gawaralih.
 galaublih mit dem *subst.* galaublichî.
 galidilazlih.
 galimflieh mit dem *subst.* galimflichî.
 galerlih.
 galustlih.
 garihhlilh.
 garistlih.
 gamahlih.
 gameitlih.
 gameinlih.
 gamezlih.
 ganuhtlih.
 ganadlih.
 ganumftlih.
 ungabetlih.
 gaboralih.
 gaburlih.
 gaburglih.
 gaburtlih.
 gablaslih.
 gabretlih.
 gafuoglih.
 gafuorlih.
 ungakuntlih.
 gahilih.
 gahuhtlih.
 gadultlih.
 gaturstlih.
 gatriwilih.
 gasiunlih.
 gasprahlih.
 gascabilih.
 ungasceidlih.
 gascaftlih.
 gaswaslih.
 gazamlih.
 Hiezu kommen noch
 ganadiglih, gadultiglih, gazumf-
 tiglih.

und

gameinsamlih.

b) Mit *haft*.

gamezhaft mit dem *subst.* gamezhaft
 und ungamezhaftida.

ganadhaft.

gastathaft (mit dem *subst.* gastathafti).

c) Mit sam.

galihsam.

gamahsam.

gamuotsam.

gameinsam mit dem *subst.* gameinsamî.

ganuogsam.

ganuhtsam mit dem *subst.* ganuhtsamî.

ganozsam mit dem *subst.* ganozsamî.

gafuogsam.

gafuorsam.

gahorsam mit dem *subst.* gahorsamî.

V. Folgende von *subst.* mit GA gebildete adverbiale Wörter. Cf. Nr. IV. 7. u. Nr. VI.

gajaro.

gatago.

galuomo.

gamanno.

und

gazito.

gaslago.

gaorto.

gasito.

VI. Folgende vom Pronomen *hwer* herstammende Wörter, in Verbindung mit *eo*, wodurch ihnen der Begriff der Allgemeinheit beigelegt wird; cf. Nr. V.

eogahwar. eogahwanna. eogahwanan. eogahwelih. eogahwedat. eogawarther.

Wenn unmittelbar aus der Wurzel gebildete, starkkonjugierende *verba*, oder die dazu gehörigen *particip. pass.* (mit Ausnahme von *gauntarsceidan*) schon ein Präfix angenommen haben, so kann diesen nicht mehr *ga* vorgesetzt werden. Bei einigen abgeleiteten (schwach konjugierenden) *verbis* aber zeigt sich (bisweilen nur im *praet.*) vor einigen Präfixen auch noch *ga*, nicht allein bei *denominativis*, deren Präfix schon dem *nomen* angehört, sondern auch bei andern abgeleiteten *verbis*, theils vor einigen untrennbaren, theils vor trennbaren Partikeln, und

eben so auch in einigen zu solchen *verbis* gehörigen *part. pass.*

Vor *Â* (welches immer schon dem *nomen* angehört) in *gaawartot*, *gaawiggeon* (neben *awiggeon*), *gaachusteot*, *gaaswichot*, *gaagezot*.

Vor *UN* in *gaunerot*, *gaunmageta*, *gaunmahteta* (neben *unmahteta*), *gaunmuozon*, *gaunmuozhaftot*, *gaunwirdjan* (neben *unwirdjan*), *gaunchreftigot*, *gaunhlimunton* (neben *unhlimunton*), *gaunhlimunthaftot*, *gaunhreinjan* (neben *unhreinjan*), *gaunfaton*, *gaunfrotjan*, *gaunfrewjan*, *gaunsubarjan* (neben *unsubarjan*), *gaunsaligot*, *gaunstillan* (neben *unstillan*), *gaunsweron*.

Vor *IT* (nur in *denominativis*) in *gaitlonot*, *gaitniwon*, *gaitwizot*.

Vor *ANT* (nur in *denominativis*) in *gaantwurtit* (neben *antwurtjan*), *gaantlazon*, *gaantlengit*, *gaambahtit*, *gaantiprurten*, *gaantfriston* (neben *antfriston*), *gaantheizon*, *gaantreitot*, *gaantseidon* (neben *antseidon*), *gainzihtigota*.

Vor *UR* (dem *nomen* angehörig) in *gaurdriuzon*, *gaurchundon* (neben *urchundon*).

Vor *BI* (wenn dies schon dem *nomen* angehört) in *gabiheizon* (neben *biheizon*).

Vor *FRAM* (schon dem *nomen* angehörig) in *gaframbarjan*.

Vor *UF* in *gaufrunjan*, *gaufslagon* (neben *ufslagon*).

Vor *GAGAN* in *gagaganwertita*, *gagaganmazit*.

Vor *ANA* in *gaanamaljan*, *gaanaleitot*, *gaanabrechon* (neben *anabrechon*), *gaanafenzota*, *gaanafundot*.

Vor *UNTAR* in *gauntarsceidota*, *gauntarsceidon* (neben *untarsceidon*).

Vor *FORA* in *gaforaredon*, *gaforabotot*.

Vor *FURI* in *gafurifangot* (neben *furifangot*), *gafurihullot*.

Vor *DURH* (wenn es schon dem *nomen* angehört) in *gadurhnohtjan*, *gadurhnohtigon*.

Vor *WIDAR* in *gawidarwartot*, *gawidarmezot*.

An folgende Präfixe schliessen sich mit *ga* gebil-

dele *verba*, oder ihre mit ga gebildeten *praeterita* an:

Ap UN: ungahirmigon. ungazumften. (ungihienes.) Man vergleiche auch die *part. act.* ungalaubandi. ungalimfanti. ungarisanti. ungahengenter. ungahorendo und die mit lih (s. LIH) zusammengesetzten *part. act.*

ANA: anagawinnan. anagawahsan. anagalegita. anagaleisjan. anagamachon. anagablias. anagabranta. anagapichan. anagafiel. anagafaldan. anagafaran. anagafarton. anagafuorta. anagatragan. anagatruweta. anagatuon. anagagangan. anagachleban. anagachnupfjan. anagahaneti. anagascutjan. anagascricta. anagastephan. anagastiez. anagasah. anagasezan. anagaslagan.

IN: ingawab. ingabuosamjan. ingablias. ingagiang. ingaheftjan. ingatuon. ingasteig (in zi gisezanne).

ABA: abaganeman.

UBAR: ubarganuhtsamon.

ÛF: ufgarihtjan. ufgatretan. ufgastigan. ufgastephjan.

AFTAR: (aftargaberanti).

ÛZ: uzgawintan. uzgawinnan. uzgalidan. uzgaleitjan. uzgalesan. uzganeman. uzgasciad. uzgascrichjan. uzgasantjan. uzgazuchjan.

NIDAR: nidargalazan. nidargadinsan. nidargasteig. nidargasazta.

FORA, FURI: foragameinta. foragamarta. foragamachota. foragachundjan. foragahiaz. foragadenjan. foragasuonjan. foragasehan. foragaspentota. foragaspah. furigailan. furigasezjan. furigastateta. furigaziuhan.

FRAM: framgawisjan. framgaleitjan. framgareihita. framgahialt. framgaustuont.

ZUO: zuogaauchon. zuogawunsecta. zuogalazan. zuogalidan. zuogareichjan. zuogabant. zuogabauhnjan. zuogafahan. zuogafuogjan. zuogafolgjan. zuogafiald. zuogafuor. zuogafestinon. zuogachnusita. zuogahengjan (zuoga-

hlosenter). zuogahafta. zuogahalota. zuogatuon. zuogaslingan.

Vor den *part. pass.* mit ga finden sich folgende Partikeln vor [cf. auch die mit lih (s. LIH) zusammengesetzten *part. pass.*].

UN in:

ungaaran. ungawegan. ungawasgan. ungarochan. ungamezan. unganoman. ungabachan. ungabotan. ungabuntan. ungaboran. ungafalgan. ungahaltan. ungatan. ungatorran. ungadwungan. ungaspunnan. ungascafan. ungasceidan. ungascoran. ungasehan. ungassottan. ungaswichan. ungazaman. ungazogan.

ungaabert. ungaaltet. ungaandot. ungaeinot. ungaenteot ungaarnet. ungacret. ungairrit. ungaazit. ungaweibit. ungawegit. ungawangt. ungaweichit. ungaweyselot. ungawilot. ungawemmit. ungawanit. ungawonet. ungawannot. ungawerit. ungawarnot. ungawertit. ungaworaht. ungawissot. ungawizinot. ungaladot. ungalonot. ungalerit. ungalarinet. ungarihtit. ungareitenot. ungariutit. ungarawet. ungamoit. ungameilit. ungamerit. ungamarchot. ungamiset. ungamiskelot. ungamuzot. unganait. unganiusit. ungabeitit. ungapillot. ungaberit. ungabrittolet. ungabuozeit. ungafergot. ungafarwit. ungaflechot (neben unflechot). ungafraget. ungaratfragot. ungacapitulet. ungachoufit. ungagraupit. ungachorot. ungagurtit. ungachlagot. ungagruozit. ungahrorit. ungahasnot. ungahalot. ungahandelot. ungahirmit. ungahiwit. ungahonit. ungahorit. ungataufit. ungateilit. ungatrosttit. ungatruobit. ungasegit. ungasazt. ungasceit. ungascendit. ungascawot. ungascessot. ungasculdet. ungascutit. ungascuohot. ungastarchit. ungastralit. ungaslibtit. ungasmechrot. ungaswiget. ungazamit, -ot. ungazuht.

ANA in:

anagawahsan. anagawunnan. anagabun-

tan. anagaboran. anagablasan. anagafohtan. anagagangan. anagatrangan. anagatan. anagasazit. anagaspiwan. anagascinan. anagaslagan. anagastozan.

anagaimphot. anagawait. anagaworht. anagalegit. anagamachot. anagapichit. anagabrachit. anagabrant. anagachnupft. anagafestinot. anagafuorit. anagaharet. anagasaget. anagasait. anagazetot. anagazeichanit.

IN in:

ingameizan. ingafaldan. ingatan. ingalesan. ingaslagan. ingastozan. ingazogan.

ingabestit. ingaflaht. ingaduht. ingasezit. ingasleiht. ingastuncot. ingastact.

UMBI in

umbigagezan.

umbigacherit.

ABA in

abaganoman. abagabrochan. abagasaban. abagascrotan. abagasnitan. abagafillit.

UF in

ufgabogan. ufgastigan.

ufgalegit. ufgacherit. ufgazuchit.

ÜZ in

uzgarunнан. uzganoman. uzgagozan.

uzgatrunchan. uzgazogan.

uzgafrumit. uzgasentit. uzgascutit.

WIDAR in:

widargaslagan.

widargacherit. widargahalot.

NIDAR in:

nidargalazan. nidargabogan. nidargaflozan. nidargazogan.

nidargalegit. nidargancigit. nidarganict. nidargaheldit. nidargaduht. nidargasant.

BI in:

bigacherit.

FONA in:

fonagatan.

FORA, FURI in:

foragawizan. foragabrochan. foragahei-

zan. foragascriban. foragaslundan. foragasprochan. foragasehan.

foragalegit. foragalengit. foragasaget. fora(furi)gasazt. foragasant. fora(furi)gastract. furigazuchit.

FRAM in:

framgafaran. framgagangan.

framgareiht framgachundit. framgafuorit. framgasegit.

GAGAN in:

gagangastellit.

ZUO in:

zuogalazan. zuogagangan. zuogageban.

zuogahangan. zuogatan. zuogadunsan.

zuogatrangan. zuogaslungan. zuogascriban. zuogascoban. zuogasprochan.

zuogazogan.

zuogaauchot. zuogafuogit. zuogaforit.

zuogalegit. zuogalimit. zuogaladot.

zuogalant. zuogamiscelot. zuogachnupfit. zuogahaldit. zuogachert.

zuogahaft. zuogasezit. zuogasuochoit.

Folgende *nomina* (cf. auch die *participia*) mit

GA kommen auch mit der Negation UN vor.

1. *substantiva*:

ungawara. ungawâri. ungawurt. ungawoni. ungawizi. ungalaubo, -a. ungalihi. ungalust. ungareh. ungarehti. ungarihti. ungarati. ungareisani. ungamah. unganuht. unganada.

ungabreh. ungafuori. ungahaba. ungahelli. ungahiuri. ungahuht. ungadult. ungadurft. ungadwing. ungastuomi. ungazami. ungazumfti. ungazungi. ungazuhti.

ungawitari.

ungawerida. ungawizidi. ungamachida.

ungamezhaftida. ungabarida. ungastillida. ungastuomidi. ungazumftida.

ungawizali.

ungawizinoti.

ungalaubigi.

ungamuotnissi.

unganomani. ungazogani.

ungawaraheit. ungawârheit. ungawoniheit. ungawisheit.

ungalaublich.

ungameinsami. unganozsami. unghorsami.

2. *adjectiva*:

ungaz. ungawon. ungawar. ungawâr.
ungawis. ungali. ungalmf. ungareht.
ungaredi. ungarad. ungaring. ungameini.
ungamez. ungamazi. unganami. unganoz.
ungabart. ungabarchi. ungafuogi. ungafaro.
ungahlos. ungagat. ungahab. ungahaft.
ungaherz. ungahiuri. ungatriwi. ungatrost.
ungasar. ungasprachi. ungastalt. ungastalt.
ungastuom. ungaslaht. ungasliht. ungaswas.
ungasmach. ungazam.

ungasprachal.

ungawaltig. ungawillig. ungawurtig.
ungalaubag. ungalaubig. ungalustig.
ungaristig. ungamezig. unganadig.
unganistig. ungafellig. ungafolgig.
ungaquitig. unghruorig. ungahebig.
ungahorig. unghuhtig. ungadultig.
ungadowig. ungastuomig. ungasihtig.
ungazumftig.

ungawahtlih. ungawententlih. ungawonlih.
ungawaralih. ungalaublih. ungarefsentlih.
ungaristlih. ungamahlih. ungameinsamlih.
ungamezlih. ungaboganlih. ungabetlih.
ungafaldantlih. unghwerfantlih. unghorentlih.
ungachiosantlih. ungachuntlih. ungadolentlih.
ungatraganlih. ungasprahlih. ungascowontlih.
ungasceitlih. ungastillentlih. ungasehanlih.
ungasiunlih. ungazoganlih.

ungamezhafft.

unganozsam. unghorsam.

GA, griech. βα, sanskr. gâ, *ire* (auch gam, *ire*, mit dem vielleicht die Wurzel **QUAM** zusammenhängt).

GÂN, **GANGAN**, *gehen*, *ire*, goth. gaggan, angels. gân, gangan, nord. ganga. Das Präteritum (*giang*) wird nur von der 2^{ten} Form

(*gangan*) gebildet (wie findet sich erst im 12^{ten} Jahrhundert); dagegen kommt das *praes. indic.* und *infinit.* von *gangan* nur bei O. T. Frg. Mat. K. Pa. vor.

Formen:

inf. gân. K. 3. O. I. 4, 86. III. 13, 27. IV. 3, 16. T. 17, 1. 46, 5. 119. N. 2, 12. 12, 3. 24, 4. 106, 40. 142, 8. Mep. Org. Bo. 5.

gên. M. 31. Ho. Odl. N. II. Wm. 1, 7. zi ganne. O. III. 8, 36. N. 41, 5. 59, 3. 118, 30. 138, 3.

gangan. Frg. 59. T. 101. 135. 141. O. I. 1, 47. II. 7, 6. III. 4, 38. 21, 31. 23, 39. IV. 16, 10.

gangen. T. 92.

in kankanne. K. 60.

zi ganganne. T. 106.

zi gangenne. T. 113.

praes. ind.

von gân.

(ih) gân. T. 123. N. 25, 4. 41, 10. 42, 4. 65, 13. 85, 11. 131, 3.

gên. N. II.

(du) gâs. N. 17, 10.

gâst. N. 31, 8. 90, 13. Mep.

gêst. T. 31, 5. 47, 4.

geist. O. II. 22, 21.

(er) gât. T. 42, 1. Db. Syl. Mu. Org. Bo. 5. Mep. N. 1, 1. 2, 2. 17, 31. 39, 3. 60, 3. 109, 2.

gad (an sia). N. 7, 17. aber auch ohne folgenden Vokalanlaut in N. 16, 12.

kât. H. 14.

gêt. M^s. M^l. 3. Bib. 1. 2. 5. T. 131. 135. N. II. Wm. 4, 1.

geet. T. 139.

geit. O. II. 7, 11. Wm. II. 4, 1.

(wir) câmes. Ic.

(ir) gânt. Bo. 5.

geet. T. 94.

gêt. T. 25, 7. O. III. 16, 24. V. 9, 14.

(sie) gânt. Bo. 5. Mep. N. 17, 43. 36, 20. 55, 11. 81, 5. 85, 11. 88, 31. 90, 4. 115, 4. 118, 1. 127, 1. 143, 12.

kânt. K. 65.

gênt. O. II. 22, 14. V. 19, 53. N. II.

Wm. 2, 3. 4, 2. 6, 5.

von gangan.

(ih) gangu. T. 125. 162, 1.

(du) gengist. O. III. 8, 33. V. 15, 43.

(er) cangit. Pa.

gengit. Mat. Frg. 15. 17. T. 57, 6.

107. 133. 135. Ol. 3. O. II. 23, 19.

III. 23, 35. IV. 4, 75. 26, 14. V. 25, 17.

(sie) gangent. T. 40, 9. 64, 3. O. II. 22, 8.

kangant. K. 7.

praes. conj.

von gân:

(du) gês. T. 51, 1.

(er) gè. O. II. 17, 12. III. 24, 104.

(wir) gâmês. T. 166, 4.

gêmês. T. 135. 182, 8.

gè uuir. Wm. 7, 11.

(ir) gêt. T. 180, 3.

(sie) gèên. T. 145.

gên. O. V. 16, 29.

von gangan:

(ih) gangê. O. III. 1, 11. 13, 30. N. 22, 4. 118, 34.

(du) kangees. K. 7.

(er) gangê. T. 28, 3. O. I. 23, 29. III. 7, 9. Bo. 5. Mep. N. 36, 15. 38, 7.

(wir) kangamês. Kp.

gangên. O. I. 26, 13. IV. 5, 54.

(sie) gangên. T. 223, 3. Bo. 5. N. 39, 15. 128, 5.

praet. ind.

(ih) keang. K. 7.

giang. O. III. 20, 38.

gieng. T. 149. N. 16, 4. 37, 7. 56, 7. 72, 27. 118, 30. 130, 1. 138, 3. 141, 3.

(du) giangi. O. V. 15, 40.

giengi. T. 238, 3.

gienge. N. 49, 18.

(er) giang. O. I. 5, 9. 6, 3. 27, 17. II.

11, 11. III. 4, 32. 6, 11. 8, 15. 9,

16. 13, 45. 14, 8. 17, 2. IV. 6, 3.

16, 35.

gieng. T. 2, 11. 4, 1. 13, 12. 15, 3.

47, 1. 81. Mep. Bo. 5. N. 17, 7.

39, 5. 70, 17. 79, 10. 118, 3.

giengh. Mep.

gienh. Wm. II. 5, 14.

gienk. Wm. 5, 14.

genc. Mat. Frg. 3. 15. 31. 33. 57. 61.

(wir) giengen. N. 54, 14.

(ir) giangut. O. II. 14, 110.

(sie) giangun. O. I. 22, 13. 27, 8. II. 7,

15. III. 24, 44. IV. 5, 61. V. 16, 3.

giengun. T. 22, 7. 61, 2. 76. 157,

5. 184, 3. 192, 3. 223, 4.

gengun. Frg. 11. 27.

kengun. Frg. 31.

giengen. Mep. N. 72, 27. 118, 3. 123, 1.

praet. conj.

(ih) giangi. O. V. 20, 74. 75.

(du) giangis. O. II. 7, 30. IV. 21, 6.

(er) giangi. O. I. 4, 11. 6, 10. II. 12, 65.

IV. 8, 6. V. 10, 4.

gienge. N. 80, 14. Bo. 5. Org.

(sie) giangin. O. II. 1, 46. 3, 37. III. 14, 92.

giengen. N. 106, 7.

inp. sing. nur von gangan.

ganc. Is. 9, 1. Frg. 3.

gang. O. I. 18, 44. III. 4, 28. T. 34, 2.

54, 6. 88. N. 36, 7. Bo. 5.

imp. pl. nur von gân:

geet. T. 92. 139.

gêt. T. 44, 3. 60, 13. 64, 3. 111. 148.

gânt. N. 95, 7. 99, 2. 4.

part. praes.

von gân.

gânde. Bo. 5.

gênti. T. 44, 4. (so hat der *cod.*; im Druck steht gente).

gândo. N. 134, 8. Bo. 5. Mep.

gâendo. Bo. 5.

n. s. m. gânder. Org. N. 100, 6.

der gânto, gândo. Bo. 5.

n. s. f. gândiu. Bo. 5.

n. s. n. gâandez. Org.

d. s. m. gântemo. Org.

kântemo. Rg. 1.

d. s. f. gândero. Mep.

- a. s. m.* gânten. Bo. 5.
a. s. f. kâenda. Org.
 gânda. Bo. 5.
a. s. n. gâandez. Org.
n. pl. m. gâende. Org.
n. pl. n. gândiu. Bo. 5.
d. pl. gântin. N. 77, 71.
a. pl. gânten. N. 66, 5.

von gangan:

- ganganti. T. 19, 1.
 kancanti. Ic.
 gangenti. Ct. 95. T. 2, 2. 183, 3. 193, 3.
 224, 4.
n. s. m. ganganter. T. 81.
n. s. f. gangendiu. Mep.
d. s. m. kangantemo. Rb.
 gangendemo. D. II. 283.
d. s. f. gangentero. VG. II. 298.
a. s. m. gangantan. T. 16, 1. 81.
n. a. pl. m. gangante. T. 126. H. 11.
 kangante. K. 5.
 gangente. T. 116. 218, 5. O. IV.
 26, 17.
d. pl. gangenten. T. 224, 1.

Bedeutung und Gebrauch:

gangan, *ambulare*. Frg.
 so uuar so er lantes giangi. O. IV. 8, 6.
 gangente, *euntes*. T. 218, 5.
 kancanti, *nitens*. Ic.
 gangenti, *accedens*. T. 183, 3. *abiens*. T.
 193, 3. *incedens*. T. 2, 2.
 kangantemo, *gradiente*. Rb.
 gangendemo, *ascendente*. D. II. 283.
 gisah er gangan tharasun then selben
 druhtines sun. O. II. 7, 6.
 nub er zi ganne in thrati sih fon themo
 scife dati. O. III. 8, 36.
 irre gën. Wm. 1, 7.
 get ficislich, *fraudulenter incedet*. M³.
 ziu gan ih leideger. N. 41, 10.
 thu geist nakot. O. II. 22, 19.
 uuaz kant ir suocho —. Bo. 5.
 ir get sus drurento. O. V. 9, 14.
 uuir giengen einiichtigo. N. 54, 14.
 ir get zisamane. O. III. 16, 24.
 ih auuiggon ni gange. O. III. 1, 11.
 nahor gande gesaz si. Bo. 5.

gang thines sinthes. O. III. 4, 28.
 games hina (hinc). T. 166, 4.
 der hô gândo ueg, *celsa via*. Bo. 5.
 gaandez, *gressibile*. Org.
 gander, *ambulans*. N. 100, 6.
 idun in reizis uuis kaenda. Org.
 strimen gaende in strazo uuis. Org.
 dar disses libes ende gat. N. 70, 18.
 dar gat uuerches ende. N. 103, 23.
 unz dara din *possessio* gat. N. 60, 3.
 unz tara sin hohi gat. Mu.
 diu hohi gat io nidenan uf. Org.
 anafahendo ze demo menniscen unde
 so gando unz ze demo fehe. N. 134, 8.
 er gat under zuiskén, *est medius inter*
(aristotelem et stoicos). Syl.
 imo (*deo*) gant *prospera* unde *adversa* ge-
 lich. N. 138, 12.
 ein unde guot al gelicho gan, *unum id*
ipsum esse, quod bonum est. Bo. 5.
 so gienge iz kelicho. Org.
 so ne gat iz toh nieht kelicho, *differt*.
 Org.
 arme ioh thie riche so geniu al giliche.
 O. V. 16, 29.
 taz kat also man chede —, *nihil enim hoc*
differt, dicere —. Org.
 also gat ouh taz, also man chede —, *hoc*
autem nihil differt, quam dicere —. Org.
 ze eine ne gat, *non idem est*. Org.
 iz kat al ze eine, man iz keheize alde
 ne geheize. Org.
 taz cat al einis. Syl.
 an iro gat tir einis ze chedenne, *nihil*
enim differt, dicere (vel hominem ambu-
lare vel hominem ambulantiem). Org.
 Mit *inf.*
 giengen opheron. N. 123, 1.
 ih gangu gicoron. T. 125.
 Mit *accus.* (weg).
 lere mih kan dine uega. N. 118, 26.
 laz in gan den breiten ueg, kang du
 den engen. N. 36, 7.
 uuanda unrechten ueg ne hanctost
 du uns ze ganne. N. 59, 3.
 die den breiten ueg kant dero huor-
 luste. N. 17, 43.

daz sie unrehen uueg ne gant. Na.
so gieng ih herta uuega. N. 16, 4.
gang thesan uueg. O. I. 18, 44.
giang er uuegarihti. O. III. 8, 19.

Mit aba:

ih kieng aba uuege. N. 72, 27.
gant aba dero uuarheite. N. 36, 20.

Mit oba:

gieng oba themo uuazare. T. 81.
ganganter oba themo seuue. T. 81.

Mit ubar:

gan uber den mere. N. 39, 6.
du gast uber *aspidem*. N. 90, 13.
uber sie gange iz (swert). N. 36, 15.
die (suertscheiden) uber sin uuinstera
dieh kant. Mep.
ubar frankono lant gengit allu sin gi-
uualt. Ol. 3.
daz uber mih recht urteilda gienge. Bo. 5.
sin *vindicta* gat uber *antichristum*. Nd.

Mit aftar:

thar liuti after uuege gent. O. II. 22, 14.

Mit ufan:

er ufan einan berg giang. O. III. 13, 45.

Mit ana:

mit *dat.*

die ungeflechte gant an demo uuege.
N. 118, 1.
die ne giengen an sinen uuegen. N.
118, 3.
unde gesazta er mine fuozze an den
stein, der *christus* ist, unde an imo
gerihta er mine genge; der ne irrot,
dar an imo gat. N. 39, 3.
ube *histris* dar gat an seile (*per funem*).
N. 39, 5.
mina leidun stiga, an dero ih kieng
fone dir. N. 138, 3.
petrus kieng an dien uuellon, in *undis*.
N. 39, 5.
so uuico der mennisco gange an demo
gotes pilde. N. 38, 7.
so gan ih an dinero uuarheite. N. 85, 11.
mit *acc.*
iz gad an sia unde ana iro scheitelun.
N. 7, 17.

ge uuir anne den akker. Wm. 7, 11.
uuistuom, ter an got kat. Bo. 5.
diu *contraversio* gat an deheine *perso-*
nas. Bo. 5.

Mit in:

mit *dat.*:

in dero (*ecclesia*) ist ze ganne. N. 41, 5.
in ungeflechotemo uuege gander. N.
100, 6.
die in sinen uuegen gant. N. 127, 1.
ih kieng in erdo. N. 56, 7.
gat in uueido. N. 16, 12.
gange ih ouh hier in mittemo scatue
des todes. N. 22, 4.
gat in naht. T. 135.
gant in finstri. N. 81, 5.
get in finstarnessin. T. 131.
ube ih can in mitten arbeiten. N. 137, 7.
in themo uuillen gangis. O. IV. 21, 6.
in minen gerihten ne gant. N. 88, 31.
ih gieng in uuiti, in *latitudine*. N. 118, 45.
noh ih ne gieng in michelen dingen.
N. 130, 1.
gangenti in allen bibotun. T. 2, 2.
gant in einemo fuoze. N. 17, 46.
mit *acc.*:
in morgan uuolta her gan in *galileam*.
T. 17, 1.
so thaz her ni mohta giu ougazorhto
gan in thie burg. T. 46, 5.
ni gat in himilo rihhi. T. 42, 1.
in himil ni gengit. O. II. 23, 19.
in die herebirga mines huses ne gan
ih. N. 131, 3.
in ferbrennedo gan ih in din hus. N.
65, 13.
giang er in thia palinza. O. I. 5, 9.
gant in sina houa. N. 95, 7.
sie ne giengun in then frithof. T. 192, 3.
gieng in gibirgu. T. 4, 1.
so giang er in then oliberg. O. III. 17, 2.
in thaz scif er giang tho zin. O. III. 8, 47.
genc in sceffilin. Frg. 3.
rugh kat in holing. N. 36, 20.
al thin lihhamo gange in hella fiur.
T. 28, 3.

der

der (ruoft) gieng in sin ora. N. 17, 7.
er geteta sie gan in iro muotuuillin,
in *concupiscentias cordis sui*. N. 106, 40.
kengun in sprahha, *consilium inierunt*.

Frg. 31.

ni giang in strit umbi thaz. O. I. 27, 17.
diu gruoni beginnet kân in rôti. Mep.
uuiht ni giang in es in muot. O. III.
17, 69.

kât aber in *species-*, *dividitur rursus-*.

Org.

in sedil gan, *obire*. D. II. 319.

in sedal gat, *occidit (sol)*. Mep.

in sedel gândiu zeichen. Bo. 5. (sic)

Mit innan:

gang innan thina camara. T. 34, 2.

er giang innan thaz hus. O. II. 11, 11.

Mit durh:

thes selben thionostes giuualt thaz

gengit thuruh ira hant. O. V. 23, 17.

suert kange in durh iro herzen. N. 36, 15.

Mit fona:

fone dien skerten gant die fettacha.

N. 90, 4.

Mit fora:

thar ih fora imo gange. O. III. 13, 30.

Mit nah:

daz sie nah mir gangen. N. 39, 15.

gângên nâh êrôn, *ambient*. Bo. 5.

nah temo (geuualte) ir so gnoto gan

sulent. Bo. 5.

Mit zi:

unde gan ih hina in ze gotes altare.

N. 42, 4.

giang zi themo gotes hus. O. IV. 6, 3.

gang ze bluomgarten. Bo. 5.

gemes ci imo. T. 135.

ze unrehto farenten ne gan ih. N. 25, 4.

anagenne des uuingarten gieng ze

seuue. N. 79, 10.

zi achara gën, *fodere*. M. 31.

zi akare ne gangent (fogala). O. II. 22, 8.

ze achere gange. Bo. 5.

ze achere gienge, *humum foderet*. Bo. 5.

ueg ter dannan gat ze *utica*. Bo. 5.

gat mannoli z sinemo uuerche. N.

103, 23.

ne gat (Alphabet) nicht furder âne ze
sibene buchstaben. Mu.

ne gengit zi imo fon then scafon, *non
pertinet ad eum*. T. 133.

oba gangan:

man gangenti oba, *euntes supra*, ni uuiz-
zun. T. 141.

widarortes gangan:

giengun uuidarortes, *abierunt retrorsum*.
T. 184, 3.

furdir gangan:

furdir ganganti, *procedens*. T. 19, 3.

frammort gangan:

ne gang thu frammort inti sih. O. III.
17, 55.

(gagan gan: der herre ire gegen gie. D.
III. 70.).

ingagan gân, gangan, entgegen gehen.

ingagen gangenter, *congressus (achilli)*.
VA. I. 479.

ingagan gaanter, *congressus*. VA. X. 889.

get ingegin imo! T. 148.

giang ingegin. O. II. 15, 4. T. 223, 2.

giangun ingegin. O. II. 3, 24.

giengun ingegin imo. T. 116.

engagine gan, *concredi*. D. II. 322.

hina gân, gangan, hingehen, hinweggehen.

hinagangan, *abire*. T. 184, 5.

er gat hina in dia altun slahta sinero
forderon. N. 48, 20.

hintarot gangan:

hintert kangen, *avertantur retrorsum*. N.
128, 5.

hera gangan, hergehen.

du giengi hera. T. 125.

dana u. danan gangan, von bannen gehen.

thana gieng. T. 143.

thana giang. O. III. 4, 32.

thana giengun. T. 223, 4.

thana gangente, *abeuntes*. T. 215, 4.

thanan gangenten, *abeuntibus*. T. 64, 4.

gieng thana. T. 101.

kene dana uz, *egressus est foras*. Frg. 31.

AFARGAN.

auargat. Ra.

afarkat. gl. K. }, *regreditur*,

FOLLEGÂN, FOLLEGANGAN.

sid tie chuninga nioman aba ne stozet
unde in iro saligheit folle gât, *perpetuo perdurat*. Bo. 5.
unde din gnada follegat mir (*subsequentur me*) alle taga mines libes. N. 22, 6.
folle gât si (*vindicta*) in euua. Nd.
die sihiro (*superbiae*) ne geloubent unde
mite folle gant. N. 30, 25.
follegiengin sie (salda) imo unz tara,
manerent. Bo. 5.

mit temo einen *argumento*, so si begonda,
habet si allen finuen follegangen.
Bo. 5.

MISSIGANGAN, misgehen, *aberrare, peccare*.
thaz ih ni missigange. O. III. 17, 65.

ni firlaze unsih thin uuara in thes uui-
daruuerten fara,

thaz uuir ni missigangen, thar ana ni
gifallen. O. II. 21, 38.

uuiio ther ander missigiang ioh harto
hintorort gifiang. Oh. 31.

ni uuarun uuola uuachar, bi thi u mis-
sigiangun sie thar. O. IV. 7, 66.

ni missigiangin uuir so fram. O. II. 6, 31.

thaz uuir ni missifiangin ouh so ni mis-
sigiangin. O. II. 11, 41.

[ime an niechte missegie (übel gieng). D.
D. III. 94.]

GAGÂN, GAGANGAN.

Formen:

inf. gigân. Bib. 1. 2.

kegân. D. II. 351.

gigên. Mψ.

gigangan. Bo. 1. 4.

kikankan. gl. K.

praes. ind.

(er) gigât. O. III. 7, 49. IV. 11, 43. Bib. 1. 2.

kikât. Ib. Rd.

gegât. Bo. 5.

kekat. K. 64.

gigêt. Bib. 1. Prud. 1. Mψ.

gigeit. O. I. 2, 19. III. 3, 12, 7, 53.

IV. 9, 31.

(sie) gegânt. Bo. 5.

(ih) geganga. Schw.

(sie) gigangent. O. II. 12, 95.

praes. conj.

7 (er) gige. Mα. Sb. Bib. 1.

gigê. O. V. 23, 263.

(er) gigange. O. I. 18, 31, 27, 46. II. 16, 18.

IV. 7, 7, 11, 30, 20, 20. (O. I. 18, 36.

cod. P.).

Gehört auch giganna in en frono gi-
ganna, *publicetur*. A. hierher?

(wir) gigangen. O. IV. 9, 6.

(ir) giganget. O. III. 14, 103.

praet. ind.

(er) gigiang. Ol. 24. O. II. 41. III. 16, 5.

gigieng. VA. III. 333. VII. 636.

gegieng. N. 1, 1.

(sie) gigiangun. O. I. 22, 18. III. 8, 11.

praet. conj.

(er) gigiangi. O. I. 20, 15. II. 2, 24, 6, 34.

11, 28.

(sie) gageingin. Db.

gigiengin. O. I. 23, 11, 27, 21. II. 6, 15.

part. praet.

kigangan. K. 58.

kekankan si. K. 14.

kegangen birn uuir. N. 131, 7.

n. s. m. kekanganer. K. 35.

d. s. m. n. giganganemo. T. 193, 5.

Bedeutung und Gebrauch:

so sie in thaz scif gigiangun. O. III. 8, 11.

thar man kikankan ni mac, *adire*. gl. K.

nahor gigiangin. O. I. 27, 21.

uuir birn in sin gezelt kegangen. N.

131, 7.

kegan, *cessisse*. D. II. 351.

gigangan, *cessisse*. Bo. 1. 4.

kekat, *cedet*. Rd.

gigat, *cedit*. Bib. 1. 2.

gigee, *cedet (in partem tuam)*. Mα.

giget, *cedit (in leges diuinas impie agere*

impune ne cedit). Mψ.

giget, *concessit (mortale genus sub regnum*

remi). Prud. 1.

kekat, *pertinet (locus ad dioecesis)*. K. 64.

gigen, *cadere (sub regis potestate cadere*

universa). Mψ.

kikat, *cadet*. Ib.

sie gegant aba iro uuiistuome. Bo. 5.

ob iz uuar zi thi u gigat, thaz man thia

diufi ni firstat. O. III. 7, 49.

ni uuard ther thar tho funtan, ther
 uuolti uuidarstantan,
 thaz zi thi u gigiangi, zi uueri thoh gi-
 fiangi. O. II. 11, 28.
 ob iz zi thi u thoh gigeit thuruh mina
 dumpheit. O. I. 2, 19.
 sie tho uuuntar gifiang, so iz zi thi u
 tho gigiang. O. III. 16, 5.
 so uuar so iz io zi thi u gigeit. O. III. 3,
 12. 7, 53.
 theiz io zi thi u gigange, theih thionost
 thir gihenge. O. IV. 11, 30.
 salig thie armherze ioh thie armu
 uuihti smerze,
 then muat zi thi u gigange, thaz iro
 leid sie irbarme. O. II. 16, 18.
 thaz uuir zi thi u gigangen, uuir suli-
 ches biginnen. O. IV. 9, 6.
 ir ouh thaz ni uuollet, thaz ir zi thi u
 giganget,
 odo ouh zi thi u giloufet, thaz ires uuiht
 firkoufet. O. III. 14, 103.
 al io sulicha giuuurt, so duat thes gei-
 stes giburt,
 then zi thi u gigangent, fon imo irbo-
 ran uuerdent. O. II. 12, 48.
 so iz zen thurftin gigeit. O. IV. 9, 31.
 odol iauuiht thes man thar bige, thes
 zi tode gige. O. V. 23, 263.
 uizit, quad er, thesa dat, thaz si in
 iuih gigat. O. IV. 11, 43.
 indi mit ludheren in nohheiniu thing
 ne geganga. Schw.
 ob uns in muat gigange, thaz unsih
 heim lange. O. I. 18, 31.
 ziu feris thu inti doufist, nu thu ther
 heilant ni bist,
 noh thero manno ouh thanne, in thero
 ambaht iz gigange. O. I. 27, 46.
 zelle ouh in giuuissi, thaz er selbo
 krist si,
 in thia beldida gigange, then namon
 imo felge. O. IV. 20, 20.
 gigiang er in zala uuergin thar, druht-
 tin half imo sar. Ol. 24.
 thaz er gigiang in бага thera gotes
 fraga. O. II. 6, 41.

gigiangun si es in ernust in thrata mi-
 chila angust. O. I. 22, 18.
 ouh uuorolt ni gigiangi in thesa go-
 ringi. O. II. 6, 34.
 ni uuas ther nan intfiangi, in gilouba
 gigiangi. O. II. 2, 24.
 zi giloubu gifiangin, in riuua gigian-
 gin. O. I. 23, 11.
 in tod ni gigiangin. O. II. 6, 15.
 girate giganganemo, *consilio inito*. T.
 193, 5.
 zasamana giganganieu, *confusa (unda)*.
 Prud. 1.
 uuola gigan, *cessisse (parentibus)*. Prud. 1.
 GAGANGENI, *congressus (meos)*. VA. V. 733.
 ANAGAGÂN, ANAGAGANGAN.
 anakigat, *invasit*. Ib. Rd.
 anagigiench, *insequor (convellere vimen)*.
 VA. III. 33.
 anagigienc, *aggressus est (talem vitam)*.
 D. II. 285.
 anagigiongan (*sic*), *adorti sunt*. Ec.
 anacagangan, *inito*. Tg. 1.
 anagagangan sint, *adorsi sunt*. Em. 20.
 anakiganganemu, *inito*. Rd.; in Ib. steht
 anakikannemu.
 [anagigean, *ambire (gloriam)*. Prud. 1.
 gehört vielleicht als Schreibfehler für ana-
 gigan hierher; doch kann es auch zu gian,
hiare, gehören.]
 INGAGÂN, INGAGANGAN.
 inkiget, *incedit*. Gc. 4.
 so er erist thia arka ingigiang. O. IV.
 7, 51.
 die dara in gegangen uuaren. N. 40, 8.
 dara ingegangener iihio ih gote. N.
 117, 19.
 ingaganganer (inkagankaner. K. 62.)
 ist, *ingressus est*. K. 60.
 inkegangane (sin), *ingrediantur*. K. 43.
 in sin kegangen, *ingrediantur*. K. 61.
 herain pistkikangan, *ingredieris huc*. Rb.
 FRAMGAGANGAN.
 thi u gigienc fram in managa taga,
processerat. T. 7, 9.
 beidu framgigiengun in iro tagun,
processerant. T. 2, 2.

min quena fram ist gigangan in ira
tagun, *processit*. T. 2, 8.

framgigangenes, *persenilis*. A.

framkiganganem altorum, *progressioris
aetatis*. Rb.

ABAGÂN, abgehen.

tar diu naht aba gât, *desinit*. Bo. 5.

tiu unsamfto aba gânt, *difficile mobilia*,
unde uuirig sint. Org.

ANAGÂN, ANAGANGAN (cf. anagân), angehen.

Form und Flexion:

Inf. anagân. N. 120, 8.

anagên. Is. 2.

anagangan. R.

praes. ind.

(ih) anagâm. R.

(er) anagât. K. 21. N. 21, 12.

gât ana. Bo. 5. Syl. Nd.

anageit. O. V. 10, 5.

(sie) anagânt. Db.

gânt ana. Bo. 5.

anakânt. K. 7. 32.

praes. conj.

(er) anagange. O. I. 18, 36. Bo. 5.

praet.

(er) anagienc. SC.

anagieng. Bo. 5.

gieng ana. Bo. 5.

(anegie. D. III. 110.)

part. praes. anagândo. Bo. 5.

n. s. m. der anagândo. Bo. 5.

d. s. f. anagântero. N. 102, 17.

anagêntero. N. 100, 8.

a. s. f. anagâenda. Bo. 5.

anagangendu, *incessu*. Can.

Bedeutung und Gebrauch:

anagam, *invado*. R.

anagangan, *invadere*. R.

?thes selben pades suazi suachit reine
fuazi,

si therer situ in manne, ther thar ana
gange. O. I. 18, 36. (ana kann auch zu
thar gehören).

anakant, *incedunt* (in hella). K. 7.

anagat, *succedit*. K. 21.

anakant, *succedunt*. K. 32.

der anagândo tag. Bo. 5.

fona anagantero uuerlte, *a seculo*. N.
102, 17.

(iz sint zuei iar daz anegie diser hun-
ger. D. III. 110.)

aband unsih anageit. O. V. 10, 5.

mit diu not anagat, *proxima est*. N. 21, 12.

ze anagentero irsuochungo. N. 100, 8.

daz kât io *personas* ana. Bo. 5.

taz ne gât ten *oratore* nicht ana. Bo. 5.

uaz in anagange ze tuonne. Bo. 5.

mih kat der gerich ana, *mea ist ultio*. Nd.

daz ten *consule* anagieng ze tuonne,

taz frumeta sin *legatus*. Bo. 5.

taz sint die strite, die einluzliche men-
niscin anagant. Db.

der uuint taz skef anagândo. Bo. 5.

anagienc, *sequebatur (illum gloria)*. SC.

er (*hercules*) gieng iz (*paludem*) ana mit
temo fiure. Bo. 5.

gânt (*leuuen*) ten meister ze erest ana
(fallen an). Bo. 5.

sus kat man in ana (cf. cruozit). Syl.

INGÂN, INGANGAN, goth. inngaggan (cf. in-
gagân), eingehen, hineingehen.

Form und Flexion:

Inf. ingân. Ja. O. II. 23, 21. V. 6, 28. Mcp.
incannes, *inrandi*. H. 18.

ingangan. T. 62, 6. 95. 97. 106. 119.
227, 2. Can.

incangan. Pa.

inkankan. gl. K.

ingangen. T. 125.

in zi ganganne. O. V. 6, 52.

praes. ind.

(ih) ingâm. Pa. gl. K.

gân in. N. 42, 4.

(er) ingât. T. 42, 1. N. 14, 2.

inkât. Ic. Rb.

ingêt. T. 84. 133.

gât in. N. 23, 7. 9. Bo. 5.

geit in. O. IV. 15, 5.

(ir) gêt in. T. 141.

(sie) ingânt. Bo. 5.

gant in. N. 117, 20.

(er) ingengit. T. 84. 106. 113. 133. 157, 2.

(ir) inganget. T. 44, 7. 8.

(sie) ingangent. T. 106.

praes. conj.

(du) ingangêst. Bo. 5.

praet. ind.

(ih) ingieng. T. 138.

(du) ingienge. Bo. 5.

(er) ingiang. O. I. 4, 19. II. 11, 5. V. 12, 26.

ingeng. T. 84.

ingieng. T. 4, 1. 18, 1. 47, 1. 79. 83.

93. 110. 117. Mep.

inkien. Ic.

giang in. O. I. 22, 33.

kenc in. Frg. 19.

gieng in. T. 60, 13. 14. 125. 220, 3. Mep.

(ir) ingiengunt. T. 87.

(sie) ingengun. Em. 29.

giengen in. N. 40, 7.

kengun in. Frg. 27.

praet. conj.

(sie) ingiengin. Mep.

imp. s. ingang. T. 92. 149.

pl. gêt in. T. 40, 9.

gânt in. N. 99, 4.

part. praes.

ingâdo. Mep. Bo. 5.

n. pl. m. ingânte. Mat.

ingangenti. T. 2. 114.

d. s. m. ingangantemu. K. 35.

n. pl. m. ingangante. Frg. 17.

ingangente. T. 8, 6. 57, 8.

d. pl. ingangenten. T. 157, 2.

a. pl. m. thie ingangenton. T. 141.

Bedeutung und Gebrauch:

incangan, *invadere*. Pa.

ingan, *penetrare*. Ja.

ingangan, *intrare*. T. 62, 6.

ingam, *invado*. Pa.

der dar ingat, *ingreditur*. N. 14, 2.

inkat, *ingreditur*. Rb.

inkat, *penetrat*. Ic.

thara in zi ganganne. O. V. 6, 52.

rechte gant dara in. N. 117, 20.

get in, *intrate*. T. 40, 9.

ingengit, *intrat*. T. 157, 2.

ingando, *ingressurus*. Mep. 32.

ingante, *intrantes*. Mat.

daz du ingangest, *introeas*. Bo. 5.

du ingienge, *introisti*. Bo. 5.

gieng in, *ingressus est*. T. 60, 13. *introivit*.

T. 220, 3. *irrupit*. Mep.

inkien, *subiit*. Ic.

ingengun, *inierunt*. Em. 29.

Mit *acc.*

gât iz tih icht in. Bo. 5.

uuanda dih ingânt mine reda, *in te descendunt*. Bo. 5.

ingieng hierusalem. T. 117.

thanne ir inganget thaz hus. T. 44, 8.

Mit *in*:

in heidanero uueg ni get ir in. T. 44, 3.

ingangit in mund. T. 84.

ingangit in richi himilo. T. 106.

ingieng ih in thin hus. T. 138.

ir in iro arbeit ingiengunt. T. 87.

Mit *zi*:

ze gote gan ih in. N. 42, 4.

kat in ze iu. N. 23, 7.

gat in zu ze iu. N. 23, 9.

gant in ze sinen porton. N. 99, 4.

ingangan zi libe. T. 95.

sie giengen in ze mir. N. 40, 7.

UBARGÂN, UBARGANGAN, goth. ufargaggan, und UBARI GAN, übergehen, übertreffen.

ubargan, *transiero*. Bl.

upari kat (ubigat. Ra.), *exsuperat*. gl. K.

upargaat, *transgreditur*. R.

fliahemes thio ubili, thiu unsih geit

hiar ubiri. O. V. 23, 75.

upari gant. Pa.

ubiri gant. Ra. }, *exsuperant*.

ubiri kaant. gl. K. }

(dine chornstadale gen allenthalben ubere. D. III. 74.)

uparkenkit, *transgreditur*. gl. K.

ir ubergangent gotes bibot. T. 84.

ubergangent lera altero. T. 84.

ih ubargieng (thiu bibot). T. 97.

ubirgiench, *prevaricatus est*. Bib. 5.

mit thiu er thaz lant al ubargiang. O.

IV. 20, 30.

ÜFGÂN, ÜFGANGAN, aufgehen; s. auch NIDAR GÂN.

inf. úfkán. Mep. Bo. 5.

úfgên. Wm. 3, 10.

ufgangen. T. 32, 3.

praes. ind.

(er) úfkát. Bo. 5. Mcp.

gát úf. Mcp.

(sie) úfgênt. Wm. 4, 1.

(er) ufgangit. Pa.

ufcangit. gl. K

uphgengit. Frg. 25.

praes. conj.

(er) úfgê. Wm. 4, 5.

úfkange. Mcp. Bo. 5.

praet. ind.

(er) ufgienc. M. 30. Gh. 4.

ufgiench. Le. 1. 3. Gh. 1. 3.

gieng uf. T. 21, 12. Mcp.

giang uf. O. IV. 35, 43.

genc uph. Frg. 11.

(sie) giengun uf. T. 71, 3.

part. praes.

úfkândo. Bo. 5.

n. s. m. der úfgênte (úfgênde. Wm.
III.). Wm. 6, 9.

g. d. s. f. ufganganteru. T. 71, 3.

ufgangentera. T. 216, 3.

part. praet.

ufkekangan sint. K. 65.

Bedeutung und Gebrauch:

ufgen ze demo diske. Wm. 3, 10.

ufgent uone uaske. Wm. 4, 1.

sint ufkekangan, *oriuntur* (*scandala*).
K. 65.ufgangit, *adoleſcit*. Pa.giengun uf, *exorta sunt* (*semina*). T. 71, 3.

lauph uphgengit. Frg. 25.

unze der tag úf gê. Wm. 4, 5.

der úfgênte morgenrôt. Wm. 6, 9.

der sterro beginnet úfkân. Mcp.

kieng ter mano uf. Mcp.

so diu sunna ufkát. Mcp.

iovis stella ufkát. Mcp.licht gieng in uf, *lux orta est eis*. T. 21, 12.ufganganteru sunnun, *orto sole*. T. 71, 3.tho giang uns uf uuunna, thi uuinigu
sunna,ioh ouh salida ubar al, so man hiar
fora sagen seal. O. IV. 35, 43. 44.UMBIGÂN, UMBIGANGAN, umgehen, herum-
gehen, umgeben.*inf.* umbegân. Org.

umbicangan. Pa. gl. K.

praes. ind.

(er) umbicat. Pa. gl. K.

umbegât. Org. Bo. 5.

gât umbe. Org.

(sie) umbegânt. N. 58, 7. Org.

umbegênt. Wm. 3, 7. 5, 7.

gânt umbe. N. 11, 9. Org.

(ir) umbiganget. T. 141.

praes. conj.

(sie) umbicangen. K. 48.

praet. ind.

(er) umbigieng. T. 22, 1.

umbegieng. Bo. 5.

part. praes. d. pl. umbicantem. Ic.*part. praet.* umbicancan. Ic.

Bedeutung und Gebrauch:

gant umbe, *ambulant*. N. 11, 9.umbicangan, *circuire*. Pa.umbicat, *circuit*. Pa.umbicantem, *ambientibus*. Ic.

tia erda daz uuazer umbegât. Bo. 5.

umbegant sie dia burg, *circuibunt*. N. 58, 7.umbegent (daz bette), *ambiunt*. Wn. 3, 7.ir umbiganget, *circuitis* (seo inti erda).
T. 141.umbicangen, *circumeant* (das Kloster). K. 48.

umbegieng taz hus sumelicher. Bo. 5.

umbigieng ther heilant alla *galileam*.
T. 22, 1.*relativum* ne mag neheinst umbegan,
converti. Org.ube si umbe negat, *si non convertitur*. Org.umbe ne gant siu, *convertuntur*. Org.mit tien sie umbegant, *convertentia*. Org.so ne gat iz umbe nicht, *non convertitur*
(Satz). Org.

fone diu ne gat iz umbe. Org.

so gat iz ouh umbe. Org.

iz kat io danne umbe. Org.

pediu ne gat si umbe. Org.

fone diu ne mag iz umbegan. Org.

umbicancan, *obsida*. Ic.

ANTGÂN, ANTGAN, entgegen.

Form und Flexion.

inf. intcan. Ib.

intkan. Rd.

ingan. N. 73, 20. 118, 116.

intgangan. O. IV. 37, 11. cod. F.

ingangan. O. IV. 37, 11. V. 15, 20.
19, 16.

(er) ingat. Bo. 5.

(sie) ingant. Bo. 5.

(er) ingieng. T. 134. N. 37, 11. 106, 27.

ingiench. N. 71, 6.

(er) ingiangi. O. I. 19, 15. II. 5, 27. IV.
8, 8. 16, 20.

(sie) ingiangin. O. I. 24, 2. V. 13, 6.

part. praet.

ingangan si. O. V. 3, 17.

ingangen ist. N. 54, 22. Mcp. Bo. 5.

engangen ist (oder ergangen?). Bo. 5.

Bedeutung und Gebrauch:

intkan, *evadere*. Rd.

daz erbe ne laz uns ingan. N. 73, 20.

ingât imo ioh tiu gnuht. Bo. 5.

sie (êrâ) ingânt in sar. Bo. 5.

ni laz thir nan ingangan. O. IV. 37, 11.

in herzen si iz bifangan, nilaz es uuiht
ingangan. O. V. 15, 20.

er uuergin megî ingangan, uuerd er
thar bifangan. O. V. 19, 16.

do ingieng imo daz lieht. N. 37, 11.

do si (lera) ingiench (*iudeis*). N. 71, 6.

ingieng in iro uuistuom. N. 106, 27.

er ouh baz ingiangi, siu uuafan ni bi-
fiangi. O. I. 19, 15.

in themo pade ouh fiali, ioh salidon
ingiangi. O. II. 5, 27.

er er imo io ingiangi. O. IV. 8, 8.

thaz man nan gifiangi mit niauihtu
er ningiangi. O. IV. 16, 20.

uuio sie ingiangin alle themo egisli-
chen falle. O. I. 24, 2.

thie fisga in al ingiangun, niheinan ni
gifiangun. O. V. 13, 6.

mit thiû si ih io bifangan ioh fianton
ingangan. O. V. 3, 17.

an dero uuelchi ne ist in iro chraft in-
gangen. N. 54, 22.

ist mir ingangen, *perit* (uuillo). Mcp.

ist mir ingangen diu gehuht. Bo. 5.

ist imo ingangen daz kestriga. Bo. 5.

uuio mir engangen (?) ist min unska-
deli. Bo. 5.

er ingiang fon iro hanton. T. 134.

UNTARGÂN, UNTARGANGAN, untergehen.

untarkat, *intercidit* (*anhelitus*). Rb.

untirget, *occidet* (*sol*). Bib. 5.

einer imo den stuol ze romo undergieng

unde alla *italiam*. Bo. 5.

untarkiangi, *intercessisset*. Ib. Rd.

ÛZGÂN, ÛZGANGAN, ausgehen.

Form und Flexion.

Inf. uzcaan. R.

uzcan? Pa.

uzkan? gl. K.

uzgangan. T. 44, 7. 145.

uzgangen. T. 60, 6.

praes. ind.

(du) ûzkâst. N. 67, 8.

uz ne gast. N. 43, 10.

ges uz. T. 27, 3.

(er) uzkat. gl. K.

uzcat. Pa.

uuzkaat. R.

uzget. T. 57, 6. 133.

gât ûz. N. 94, 12. 117, 29.

(er) uzgengit. T. 84. 145.

(sie) uzgangent. T. 77. 84.

praes. conj.

(du) ûzkangêst. Bo. 5.

(sie) uzkanken. K. 8.

praet. ind.

(ih) uzgieng. T. 57, 7. 175, 5. 6. 177, 5.

(du) uzgiengi. T. 176, 2.

uzgienge. Bo. 5.

(er) uzgieng. T. 17, 8. 49, 6. 53, 2. 79.
92. 109.

gieng uz. T. 131. 159, 7. 194, 1. 197, 1.
N. 18, 6.

giang uz. O. I. 4, 75.

(ir) giengut uz. T. 64, 4. 5. 6. 185, 7.

(sie) uzgiengun. T. 53, 12. 13. 120. 121.
166, 5. 235, 3.

giengun uz. T. 87. 125.

giangun uz. O. II. 3, 24. IV. 34, 3.

giengen uz. N. 40, 8.

praet. conj.

(er) uzkienge. Bo. 5.

imp. s. uzgang. T. 53, 7. 92.

gang uz. T. 92. 125. Wm. 1, 8.

ganc uz. Wm. IX. 1. 8.

pl. gant uz. Frg. 27.

gêt ûz. Wm. 3, 11.

part. praes.

ûzkândo. Bo. 5.

uzgagenti. T. 2, 10. 46, 5. 70, 2.

86. 97. 188, 6. 209, 4.

uzkanganti. K. 55.

n. s. m. uzganganter. T. 79.

d. s. m. uzcangantemo. Frg. 31.

n. pl. m. uzkante. K. 48.

uzgante. Ib.

uzgagante. T. 44, 9. 31.

53, 2. 10.

g. pl. uzkankantero. K. 44.

d. pl. uzkanten. N. 101, 7.

uzkankantem. K. 42.

uzgaganten. T. 61, 5.

uzgaganten. T. 115.

part. pract.

uzkakangan uuesan. K. 58.

n. s. m. uzkikanganer. K. 35.

n. pl. m. uzkicangane. Ic.

g. pl. dero uzkegangenon. Mep.

Bedeutung und Gebrauch:

uzcaan (uzkan. gl. K.), *exitus*. Pa.; cf. uzgang.

uzcaan, *egressus*. R. (sollte uzcaan als *part. pract.* von uzgân angesehen werden können?)

ni ges thu uz, *non exies*. T. 27, 3.

so du uzkast, *egredieris*. N. 67, 8.

uzkat, *exit*. gl. K.

gaat uz, *exite*. Frg. 27.

get uz, *egredimini*. Wm. 3, 11.

uzkante, *exeuntes*. K. 48.

uzgante sint, *palantes, incerti in diuersa fugientes*. Ib.

uzgagent, *exibunt*. T. 77.

du uzkangest, *egrediaris*. Bo. 5.

uzkanken, *exeant*. K. 8.

uzgieng, *exivi*. T. 57, 7.

uzgiengi, *exiisti*. T. 176, 2.

uzgienge, *egressus es*. Bo. 5.

giongut ir uz, *exiistis*. T. 64, 4.

uzgiengun, *exierunt*. T. 53, 12.

uzgang, *exi*. T. 53, 7.

uzgagenti, *egressus*. T. 2, 10.

uzganganter, *exiens*. T. 79.

uzcangantemo, *exeunte*. Frg. 31.

uzkikanganer, *egressurus*. K. 35.

uzkakangan uuesan, *egredi*. K. 58.

sniumo uzkigangane, *cito egressi*. Ic.

dar gat er (Psalm) uz. N. 117, 29.

gat (Psalm) uz ze amere. N. 94, 12.

dero uzkegangenon lehtero. Mep.

ter mere, der gerno uzkienge. Bo. 5.

giangun ingegin uz. O. II. 3, 24.

liumunt uzgieng, *fama exiit*. T. 17, 8.

uzgieng thaz uuort in alle iudeon fon

imo, *exiuit*. T. 49, 6.

uzgengit fon themo munde. T. 84.

giengun uz fon thero burgi. T. 87.

uzgengit blekezunga. T. 145.

ni curet uzgangan fon huse zi huse.

T. 44, 7.

ARGÂN, ARGANGAN, goth. usgaggan, ergehen.

Form und Flexion:

Inf. ergan. Bo. 5.

praes. ind.

(ir) irgât. N. 30, 6.

irget. M. 30. Gh. 1. 3.

irgeit. O. II. 19, 6. III. 25, 1.

(sie) ergânt. Mep. Bo. 5.

(iz) irgengit. Oh. 73.

praes. conj.

(er) argee. Em. 33.

irge. O. II. 21, 4. 24, 34. III. 20, 141.

21, 35. IV. 37, 6. 14.

(er) irgange. O. I. 2, 18. V. 21, 10. N.

72, 10.

ergange. Bo. 5.

(sie) irgangen. N. 72, 17. O. III. 12, 34.

ergangen. Bo. 5.

praet. ind.

(er) argieng. T. 22, 2.

arginc. VP.

argienc. Prud. 1.

irgiang. O. III. 24, 10.

irgieng. N. 105, 36.

ergieng. Bo. 5. inti her tho ergieng

fon in, *et ipse progressus est ab*

eis.

eis. T. 181, 1. gehört wohl nicht hieher.

irgienc. Sb.

irgiench. Mx. Bib. 1. 2. Prud. 1.

(sie) irgiengun. Mz. M. 31. Le. 1. 3.

irgiengen. Le. 2.

praet. conj.

(er) irgiangi. O. II. 6, 45. III. 24, 15. IV. 4, 4. 34, 24.

(sie) irgiangin. Gh. 3. Prud. 1. Bib. 1. 2. 5. irgiengan. Gh. 1.

imp. s. argang. T. 19, 8.

part. praet.

irgangeno, *in praeterito.* N. 43, 8.

irgangen. N. 38, 5. 85, 9. ist. N.

2, 7. 20, 3. 70, 19. 86, 4. 89, 8.

uware. N. 43, 8. sint. N. 76, 6.

ergangen ist. Org. was. D. III. 64. g. s. n. irganganis. N. 104, 27.

ergangenes. Bo. 5.

d. s. m. n. irganganimo. N. 78, 1.

irganganemo. Sb. Gh. 1. 3. Bib. 2.

ergangenemo. Mz.

arganganemo. Bib. 1.

n. pl. m. argangana. T. 7, 1.

d. pl. arganganen. Bib. 1.

irganganen. Mx. Sb.

ergangenèn. Org.

Bedeutung und Gebrauch:

thar ih oba uillethie mineliobon alle gizimboron thaz min hus, thaz sie nirgangen thanan uz. O. III. 12, 4.

argang fon mir, *exi a me.* T. 19, 8.

arginc, *excesserat.* VP.

argienc, *cessit (furor).* Prud. 1.

irgiench, *fluxit (labor diei).* Prud. 1.

irgiengin, *penetrarent.* Gh. 3.

argieng sin liumunt in alla syria, *abiit.* T. 22, 2.

irgiengin, *transvoluerentur (annalium militia).* Prud. 1.

êr daz so ergange. Bo. 5.

umbe sumeliche ergieng iz so. Bo. 5.

uieco diu (iro lezesten ding) irgangen. N. 72, 17.

uueio ist dir daz irgangen. N. 70, 19.

IV.

uueio siu ergangên (*exitus*). Bo. 5.

ze uuiu in daz irgange, daz sie uuerlt-salig sint. N. 72, 10.

uuaz uuanist themo irgange, ther anderan roubot thanne. O. V. 21, 10.

so daz irgat (geschieht). N. 30, 6.

so gotes uuillo ergân sol. Bo. 5.

anderes ergân. Bo. 5.

irget, *evoluitur.* M. 30.

tar diu namolichosten ding ergânt. Mep. daz ist irgangen after sinemo uuillen. N. 20, 3.

ergant (geskihte). Bo. 5.

unzi diu suona argee. Em. 33.

theiz thir irge zi guate. O. II. 21, 4.

irgiang iruz zi guate. O. III. 24, 10.

theiz thir irge zi liebe. O. IV. 37, 14.

nirgeit imo iz zi guate. O. II. 19, 6.

irgeit iz zi angusti. O. III. 25, 11.

irgieng in ze arge. N. 105, 36.

thaz mir iz iouuanne zi uuize nirgange. O. I. 2, 18.

iz irgiangi thanne zi beziremo thinge. O. II. 6, 15.

uuantia iz zi thi u io irgengit. Oh. 73.

theiz io zi thi u irgiangi. O. III. 24, 15.

er iz zi thi u irgiangi, thaz man nan gi-fiangi. O. IV. 4, 4.

diu (uuerlt) nu irgangen ist. N. 89, 8.

(der hunger was ergangen. D. III. 64.)

daz nu ergangen ist, *quae facta sunt.* Org. ergangenes, *praeteriti.* Bo. 5.

irganganemo, *lapso.* Gh. 1. *peracto.* Bib. 2.

irgangeno, *in praeterito.* N. 43, 8.

irgienc, *vertebatur (duodecimius mensis).* Sb. irgiengun, *voluerentur (temporum spatia).* Mz.

irganganen, *evoluitis (annis).* Ma.

argangana uuarun, *consummati sunt* (ahtotaga). T. 7, 1.

in irganganimo zite, *in tempore praeterito.* N. 78, 1.

samo so iz irgangen uware, *praeteritum.* N. 43, 8.

daz sehen uuir nu irgangen. N. 85, 9.

die (alten daga) nu irgangen sint. N. 76, 6. ergangenen dengen, *praeteritis.* Org.

[8]

IRGANGENLICH, *in praeterito*. N. 84, 1.

UZARGÂN, UZARGANGAN.

daer unhreino gheist uzargengit fona manne. Mat.

argieng tho uz thi u liumunt in alla thia erda, *exivit*. T. 60, 18.

uz ni urgent, *excedunt*. Gc. 8.

WIDARGÂN, WIDARGANGAN.

widargân, *resultare* (uuotgrimliho). Gc. 4.

uuidri cat, *repedat*. Ja.

uuidargiengun, *regressi sunt*. T. 244.

MITI GAN, mitgehen.

tiu gânt io mite (*homo et bipes*). Org.

dien mite gâenden, *accidentibus*. Org.

miti kantun, *pedissequi*. Ib.

NÂH GÂN, NÂHGANGAN, nachgehen, nach-
folgen.

also ofto gesciehet, daz plig fore gat unde regen nah kat. N. 134, 7.

taz nâh kât, *consequitur*. Syl.

dien nâh kâendên geburedon. Org.

demo nâhkânden uuinde. Bo. 5.

nâhkândo, *sequendo*. N. 34, 4. Bo. 5.

nâh kangen sie (*avertantur retrorsum*). N. 69, 4.

NIDARGAN, NIDARGANGAN, nidergehen,
hinuntergehen.

nidergân (*inf.*) straza aba berge. Org.

himil sehet ir indan, thie engila ouh hera nidargan. O. II. 7, 72.

uf unde nidergân. N. de ps. gr.

uf unde nider gantendin brauon. Db.

dannan gant nider die seiten. N. 80, 3.

fon themo berge er nidargiang. O. II. 24, 7.

ist nidergegangen ze sinemo garten. Wm. 6, 1.

BIGÂN, BIGANGAN, begehen.

Form und Flexion:

praes. ind.

(ih) pikaan. gl. K.

pikam. Pa.

(er) pegat. N. 17, 26.

bigeht. Gc. 11.

(bigat. D. III. 48.)

(sie) bigangent. T. 84.

praes. conj.

(er) bigè. O. V. 23, 263.

(sie) begangen. N. 104, 45.

praet. ind.

(ih) begienc. Co. 3.

(er) begie. D. III. 96.)

(sie) begingen. D. III. 87.)

praet. conj.

(er) begienge. D. III. 95.)

imp. s. piganc. gl. K.

picanc. Pa.

part. praes.

pikankandi. gl. K.

part. praet. begangen. N. 79, 13.

Bedeutung und Gebrauch:

picanc, *evadere*. Pa.

mit dero (festi) er (wingarto) begangen uas. N. 79, 13.

(der garte stat so hohe, daz ime bigat der mane D. III. 48.)

pikankandi, *exercens*. gl. K.

fiantscap pikaan, *inimicitias exerceo*. gl. K.

sines selbes unreht pegat iegelichen. N. 17, 26.

bigeht, *exequitur* (*proximorum curam*). Gc. 11.

odo iauuiht thes man thar bige, thes zi tode gige. O. V. 23, 263.

(er) begie si gnote mit suiu er hete. D. III. 96.)

bigangent mih, *colunt me*. T. 84.

(daz er si begienge suie iz imegeuiele. D. III. 95.)

ih heilega daga so ne begienc, so ih solta. Co. 3.

daz sie begangen sina ea, *requirant*. N. 104, 45.

si begingen iudiske site. D. III. 87.)

UNPIGANGONO (unkikankano. gl. K.), *inculta* (*loca*). Ra.

FARGÂN, FARGANGAN, vergehen, vorüber-
gehen.

so diu naht fergat. N. 48, 15.

zit kebetis fergat. N. 62, 6.

des kestirnis chraft fergat. Ru.

fergat in eines stozes friste. Mep.

himil unde erda fergant, *transibunt*. N. 103, 5.

sine taga fergant, *praetereunt*. N. 143, 4.
unz daz unreht fergange, *transeat*. N.
56, 2.

ferganges zites. Bo. 5.

iz ist druhtin, quad si, so, giloubu ih
thaz giuuisso,

theiz (das Auferstehen) ouh inan (*lazarum*)
ni firgeit, thann ellu uuorolt
ufsteit. O. III. 24, 24.

die arbeite dero gagenuuertun uuerlte
ne sint mih fergangen. N. 41, 8.

ANAFARGANGAN.

anauarkange, *invadat*. Sg. 193.

anafarkiangun. }
anaforkiangun. } *invaserunt* (puruc). Rb.

FORAGÂN, FORAGANGAN, vorgehen, vor- angehen.

folgen muozin sie ze guote, nals fore-
gân ze ubele. N. 34, 4.

also *petrus* ubelo uuolta fore gan, do
in *christus* uuanta sus chedendo, *redi*
retro me satanas. N. 69, 4.

lâ foregân *confessionem*, so folget sar nah
pulchritudo. N. 95, 6.

plig fore gât unde regen nah kât. N.
134, 7.

tiu maht gât fore, tara nah folget tiu
tât. Org.

taz fore gât, *praecedit*. Syl.

reht kât fore. N. 84, 14.

tes fore gantin *sumpti, superioris*. Syl.

tiu fore gant, *praecedentia*. Syl.

forakantemu, *praeuio*. H. 20.

demo foregânden uuillen. Bo. 5.

forakantem, *praecedentibus*. B.

foreganten guottatin, *praecedentibus*. N.
67, 10.

foracanganti, *progrediens*. Rb.

forakangante, *antecessores*. Rb.

FURIGÂN, FURIGANGAN, goth. faurgaggan, vorgehen, vorangehen, vortreten.

(uuânda, sinen rat fure gotes rat gan.
N. 62, 9.)

post contemplationem uure gen *ad praedi-*
cationem. Wm. 3, 5.

sie hiazun thiû (die Eltern des geheiltten

Blinden) gan furi sar, thaz siu gizaltin
thaz uuar. O. III. 20, 79.

furigangan (sie), *praeterire*. T. 81.

uure gêt, *progreditur*. Wm. 6, 9.

furegando dia sunnun. Bo. 5.

furegânde den manen, *praecedens*. N. 71, 5.

furcantun, *praecedentia*. Ic.

furigange, *praetereat*. H. 9.

furikangantemu, *transeunte (majore)*. K. 63.

FRAMGANGAN (cf. framgagangan), *proce-* *dere, proficere*.

(er) framgengit: ther (geist) fon themo
fater framgengit, *procedit*. T. 171, 1.

(sie) framgagent. T. 88. fon themo mun-
de. T. 84.

(er) framkange, *processerit*. Kp. *procedat*.
K. 28.

(sie) framkangeen, *proficiant*. K. 2.

(ih) framkiane, *prodiui*. Ja.

framgieng fon gote. T. 131.

(er) framgieng, *processit*. T. 184, 1. in
lozze framgieng, thaz—, *sorte*
exiit, ut—. T. 2, 3.

(er) framgiangi:

so er (*petrus*) tho zi einen duron
quam, ih uuanu ergiangi zi fram,
zi imo harto thar tho sprah thaz
uuib, thaz thero duro sah. O. IV.
18, 5.

DURHGÂN, DURHGANGAN, goth. thairhgag- gan, durchgehen, durchbringen.

Inf. thuruhgân:

laz iz sns thuruh gan, so uuir
eigun nugisprochan. O. I. 25, 11.
durhkân mag, *penetrare*. Mep.

(er) durhkât: din selbun sela durhkât
uuaftin, *pertransibit gladium*. N.
104, 18.

durhkât diu zeichen (des Him-
mels). Mep.

unz er (Sâmann) durhkât (das Feld).
Bo. 5.

der uald durhkât alla dia breiti
des tuochis. Org.

(sie) durhkânt: tie (*differentiae*) ne durh-
kânt nicht fone demo oberin ge-
nere ze demo niderin. Org.

tiu (trang) dih turhkânt, *pene-
trant*. Bo. 5.

inf. thuruhkankan, *perambulare*. gl. K.
(er) durhkieng: isan durhkieng sina
sela, *pertransiit*. N. 104, 18.

(sie) durhkiengen: diniu uuort turh-
kiengen dero mennisconherzen.
N. 76, 18.

part. praet. durhgangen:
uuir haben alle durhkangen den ro-
ten mere. N. 80, 11.

UZDURHGANGAN.

durhkiengen uz in druccheni, *ambu-
laverunt per siccum*. Nm. 19.

ZUOGÂN, ZUOGANGAN, zugehen, hinzugehen.

Inf. zuagân. Rd. }
zuakân. Ib. } *accedere*.

zocangan? daz zacangan (*sic*) ni
mac, *quod adire non potest, inac-
cessibile*. Pa.

(ih) zoagâm. Pa. }
zoacâm. Ra. gl. K. } *adgredior*.
zogâm. R.

(du) zogangis. Pa. }
zocangis. gl. K. } *adeas*.

(er) zuogât, *accedet*. N. 63, 8.
gât zû: tar gât tiu unmaht zû, *sub-
intrat*. Bo. 5.

(du) zoganges, *adeas*. Ra.

(er) zûgange: nu habest tu fernomen,
uuaz nu zu gange, *habes quod in-
stet*. Mcp.

(sie) zuakangen, *accedant*. K. 42. 43. 63.

(er) zuogieng. T. 91. 92. 149.
zuogienc. T. 149.

gieng zuo, *accessit*. T. 49, 3. 51, 1.
60, 1. 149.

(daz leit gieng ire zuo. D. III. 50.)

(ir) zuo giengent: ir imo zuo ne gien-
gent. N. 33, 6.

(sie) zuogiengun. T. 184, 6. 188, 2. 92. 93.
100. 144.

giengun zuo, *accedebant*. T. 15, 6.
52, 4. 157, 1.

kengun zuo. Frg. 31.

imp. pl. cant imo zuo, *accedite ad eum*. N.
33, 6.

port. praes.

zuogândo unde sîn (Psalm) beginnendo.
N. 118, 1.

zuogangenti, *accedens*. T. 217, 1.

d. s. f. allero zuogândero slahto, *ge-
neratione omni superventura*. N.
70, 18.

n. pl. m. zuogangante. T. 74, 4. 79. } *acce-
zuogangente*. T. 80. 84. } *dentes*
zogankante, *adgressi*. Ra.

part. praet.

n. pl. m. zogagangane. R. }
zocagancane. Pa. } *adgressi*.
zoagacangane. gl. K. }

ZAGÂN, ZAGANGAN, ZIRGÂN, ZIRGANGAN
zergehen.

Form und Flexion:

Inf. zegân. N. 38, 6. Bo. 5.

zeirgân. N. 78, 11.

praes. ind.

(ih) zegân. N. 101, 23.

(er) zacât. Pa.

zakât. gl. K.

zigât. Ra. O. IV. 7, 8.

cergât. Rg. 1. D. II. 350.

zegât. Org. Bo. 5. N. 43, 23. 44, 2. 58,
17. 67, 3. 71, 7. 75, 5. 103, 9. 111, 10.
148, 6.

zigêt. D. II. 283.

zegêt. Wm. 3, 17.

zegeit. Wm. II. 3, 10.

gerget, *depravatur*. Gc. 11. ist viel-
leicht auch hieher zu stellen, als Schreib-
fehler für zerget.

(sie) zegânt. N. 36, 20. 38. 57, 8. 67, 3. 101,
25. 118, 112. Org. Mcp. Bo. 5.

zagënt. Gc. 8. 9.

zigënt. Prud. 1.

(du) zegengest? N. 142, 12.

(er) zagengit. Frg. 5.

(sie) zegengent. Org.

praes. cons.

(er) zige.

zagehe. D. II. 347.

zigange. M^u. Bib. 1. 2. 5.

eigange. T. 160, 4.

zegange. N. 108, 13. 15.

- (ir) ziganget (oder *ind.*?). T. 108.
 (sie) ziganen. T. 89.
 cigangen. Ald. 4.
 zegangen. N. 67, 3. 103, 103, 35.
praet. ind.
 (er) zigiang. Oh. 70. O. II. 8, 11. III. 8, 15.
 zegieng. Nh. N. 9, 7. 29, 6. 72, 1.
 cigieng. Nh. II.
 (sie) zegiengen. N. 72, 1. 77, 33.
praet. conj.
 (er) zegienge. Bo. 5.
 (sie) zegiengin. Org.
part. praes.
 zegândo. N. 36, 20. Mep.
 d.s.m.n. demo zegânten. N. 101, 11.
 d. s. f. zaganganteru. Em. 19.
part. praet.
 zegangen ist. Bo. 5. N. 11, 2. 72, 26. 118,
 22. Org. sint. N. 72, 19. 26. 101, 3. 109, 4.
 zeirgangen ist. Org.
 d.s.m.n. ziganganemo. T. 45, 2.
 u.a.pl.m. zegangene. Org. Bo. 5.
 d. pl. zegangenên. Org.
 Bedeutung und Gebrauch:
 zegan, *interire*. Bo. 5.
 ziget, *cadet*. D. II. 283.
 zacat, *deficit*. Pa.
 cergat, *rescit*. D. II. 350.
 cergat, *desolatur*. Rg. 1.
 gergat (?), *depravatur*. Gc. 11.
 zigent, *vanescunt*. Prud. 1.
 zegant, *transeunt*. Org.
 deo im neo ni zagent, *quae sine transitu*.
 Gc. 8.
 zige, *fatescat*.
 zagehe, *marceat*. D. II. 347.
 zagengit, *desolabitur (regnum)*. Frg. 5.
 zigange, *atteratur (coelum)*. Mu.
 cigangen, *fatescant*. Ald. 4.
 zigangen, *deficiant*. T. 89.
 zaganganteru, *desinente*. Em. 19.
 zegangene, *consumtos*. Bo. 5.
 die (taga) zegân ne mugin. N. 38.
 daz ih ne zegân. N. 101, 23.
 dero bergo hohi ne zegat. N. 75, 5.
 also rugh zegat. N. 67, 3.
 zit zegat. N. 103, 19.

- menniscon uuort zegat. N. 44, 2.
persecutio zegat. N. 43, 23.
 gereda zegat. N. 111, 10.
 disiu uuerltnaht zegat. N. 58, 17.
 ea zegat. N. 148, 6.
 todigi zegat. N. 71, 7.
 scaz zegat. Bo. 5.
 uuorolt zigat. O. IV. 7, 8.
 zegando zegant sie, *deficientes deficiunt*.
 N. 36, 20.
 zegando sih kedunnerota (fêhi). Mep.
 himil unde erda zegant. N. 101, 25.
 dero ubelon aleiba zegant, *interibunt*. N.
 36, 38.
 diniu iar ne zegant. N. 101, 25.
 sie zegant also uuazzer. N. 57, 8.
 demo zegânten heuwe bin ih kelih. N.
 101, 11.
 thaz ni cigange thin giloubo. T. 160, 4.
 namo zegange, *deleatur*. N. 108, 13.
 gehuht zegange. N. 108, 15.
 mit thi uir ziganget, *defeceritis*. T. 108.
 do *lumen sapientiae* zegieng. N. 29, 6.
gentium persecutio zegieng. Nh.
romanum imperium ist zegangen. Bo. 5.
 zegangenen, *pereuntibus*. Org.
 zegangen ist min fleisch. N. 72, 26.
 taga sint zegangen. N. 101, 3.
victimae sint zegangen. N. 109, 4.
 druhtin after in tho giang so ther liut
 tho zigiang,
 ioh thie nan firliazun, thie thar zen
 goumon sazun. O. III. 8, 15.
 bi thi uir zigiang in thi uir kraft. Oh. 70.
 ziganganemo, *deficiente (vino)*. T. 45, 2.
 tho zigiang thes lides, ioh brast in thar
 thes uuines. O. II. 8, 11.
 ?in dinen genadon zegengest du mina
 fienda, *disperdes*. N. 142, 12.
 UNZIGANGANTII treso, *non deficientem the-*
 saurum. T. 35, 4.
 ZIGANGANI, *f.*, *defectus*.
 d. s. dero ziganganî. Gd. 1.
 GANG, *m.*, Gang, nord. gângr, goth. gagg
 (*via, platea*).
 Form und Flexion:
 n. s. gang. N. 100, 2.

ganc. Tr. Hd.
 ganch. Mor. Bib. 1. 2.
 canc. Sg. 242.
 kanc. gl. K.
g. s. ganges. O. IV. 5, 44. V. 4, 19. Bo. 5.
d. s. gange. O. I. 22, 14. III. 9, 20, 10, 4.
 14, 33. IV. 4, 57. 5, 2. 23, 5. Bib. 1. 2.
 D. II. 342. Mep. Wn. 232.
 cange. Pa.
 kanke. gl. K.
a. s. gang. N. 118, 30. VG. III. 169. Bo. 5.
 gangh. Mep.
 ganch. Gd.
 canc. Pa.
 kanc. gl. K.
n. a. pl. ganga M. 4. Can. 10. 11.
 gangi. Can. 13.
 gange. Bib. 5.
 gengi. Wm. II. 7, 1. VG. III. 117. Ge. 3.
 Prud. 1.
 genge. N. 16, 5. 17, 33. 36, 23. 31.
 39, 3. 67, 25, 72, 2. 118, 133. Mep.
 Cr. Em. 32. Wm. 7, 1.
d. pl. gangon. O. IV. 22, 31. 36, 19. V. 9, 6.
 gengin. Prud. 1.
 Bedeutung und Gebrauch:
gressus. Sg. 242. D. II. 342. Prud. 1. Gd. VG.
 III. 117. N. 17, 33. Wm. 7, 1.
ingressus. Mor. Bib. 1. 2. Pa. gl. K.
egressus. gl. K. Pa.
gradus. Bib. 1. 2. VG. III. 169. Ge. 3.
tractus. Prud. 1.
incessus. Mep.
processio. M. 4. Can. 10. 11. 13.
deambulacrum. Wn. 232. Cr. Em. 32.
secesus. Tr. Hd.
latrina. Bib. 5.
 uuar (*ubi*) uuas der gang. N. 100, 2.
 in mittemo gange, *incessu medio.* Mep.
 fiur habet io ungrehten gangh. Mep.
 in gange odo in loufti. O. III. 10, 4.
 in ferti inti in gange. O. IV. 5, 2.
 thie gomman fuorun thanne in themo
 afteren gange. O. I. 22, 14.
 thih thringit man bi manne in thesemo
 selben gange. O. III. 14, 33.

sie quamun mit githrenge in thesemo
 selben gange. O. IV. 4, 57.
 giang krist tho in themo gange mit ro-
 temo gifange. O. IV. 23, 5.
 er (*sè*) uuas io in theru fristi zi sinen
 fuazon festi,
 nintuueih imo io uuanne zi sines sel-
 bes gange. O. III. 9, 20.
 ze gehabenne den gang. N. 118, 30.
 thar tho thero gango ni uuas er bora
 lango. O. II. 11, 3.
 thes ganges sie iltun gahun. O. V. 4, 19.
 thes ganges thih nirthruzzi. O. IV. 5, 44.
 sie sluagun sar then gangon thi u hei-
 legun uuangun. O. IV. 22, 31.
 sie sliumo thes sar zilotun, thaz grab
 gizeinotun,
 sar io in theru fristi mit michileru festi,
 io sar then gangon mit giuufniten man-
 non. O. IV. 36, 19.
 sie fuarun quitilonti thio armilichun
 dati,
 iamarlichon thingon io in then selben
 gangon. O. V. 9, 6.

GANGHEILI.

N. pr.: GANGOLF. GANGPERHT. ÔTGANG.
 HRUODGANG. WOLFGANG. WILIGANG.
 GENCHINGA, Ortsnamen. GENGENBERG,
 Bergnamen. Hieher?

UBARGANG, *m.* (Uebergang).

n. s. uparkanc, *lues.* gl. K. Ra.

a. s. uperganch, *excessum.* Gh. 3.

ÛFGANG, *m.*, Aufgang.

n. s. ufcanc, *ortus (solis).* Pa. gl. K.

d. s. ufgange, *ascensu (diluculi).* Mz. 5.
ortu. H. 8.

fona ufgange, *ab origine.* Ra.

ufkange, *ortu (solis).* N. 79, 1.

ITGANG, *m.*

n. pl. itkenge, *deambulacra.* Bib. 6. (in
 Bib. 4. steht irgængi und in Bib. 13.
 cigenga).

Gehört itganc, *seculus.* Sg. 913. hieher?
 cf. itgart.

UMBIGANG, *m.* (Umgang).

n. s. umbegang, *conversio* (des Satzes). Org.

umbeganc, *circuitus*. N. 139, 9. *ambitus*. Hd. *ambulatorium*. Hd.

umbiganc, *ambitus*. Tr. *deambulacra*. Tr.

d. s. umbicange, *circuitui* (von 6 Monaten). K. 58.

umbegange: after umbegange, *reciprocative* (*dicuntur*). Org.

a. s. umbicanc, *circulum* (zweier Monate). K. 58.

umbegang habeti, *converteretur*. Org. habit, *convertitur*. Org. habint, *convertuntur*. Org.

AFTERCANC, m., *successus*. Ja.

ANAGANG, m., Ausgang.

uuder dien anagangen dero *falsorum argumentatorum, contra sophisticas inportunitates*. Org.

ANAGENGI (f., n.), Ausgang, Anfang.

n. s. anagenge (dero tuge de). Wm. 4, 14.

d. s. ane demo aneenge (anegeinge. Wm. III.). Wm. 2, 15.

fon anagenge uuorolti unz anan ira ziti. O. I. 3, 35.

fon anagenge uuorolti ist er ginadonti. O. I. 7, 11.

anigenge. Nz. II.

er anagengi uuorolti. O. V. 20, 70.

a. s. ana anagengi. O. V. 6, 64.

ana anakenc. Nf. II.

BIGANG, m. (Begang).

n. s. piganc. Ra. }
picanc. gl. K. }, *ritus*.

iares piganc. Ra. }
— pigang. gl. K. }, *annua*.
— picanc. Pa. }

d. s. pikanke, *cultui*. R.
pigange, *exercitio*. Da.

instr. in pigangu. Pa. }
in pikanku. gl. K. }, *inexercitatione*.

INGANG, m., Eingang.

n. s. ingang.

indan unsuuard thar ana uuank
thes himilriches ingang. O.
IV. 33, 29.

inganc. Ra. gl. K. }
inkanc. gl. K. }, *introitus*.

incanc, *introitus*. Pa. *aditus*. Ic. *vestibulum*. Ic.

g. s. inganges. O. III. 12, 36.

d. s. an demo ingange, *ut ingressus est*.
Mcp.

a. s. inganc, *januam*. Ps. 2.

ingang. N. 36, 23. O. II. 4, 8. 10.
12, 19.

n. pl. ingenge, *ingressus*. N. 67, 25.

d. pl. manodes inkangum, *neomeniis*. Rb.

UNTARGANCH, m. (Untergang, Zwischengang), *interceptum*. Da.

UZGANG, m., Ausgang.

n. s. uzanc, *eventus*. Ic.

uzkanc, *exitus*. Ra. (cf. uzgân).

uzganc, *diarria*. Tr. *disinteria*. Sal. 2.

uzganch, *dysenteria*. Bib. 4. 6. 13.

d. s. zi uzgange uego (*exitui*). T. 125.

a. s. uzkanc, *egressum*. Ra.

in uzgang uuiridit gisentit. T. 84.

d. pl. uzkengen, *egressibus*. N. 143, 13.

uzkengin, *excessibus*. Gc. 8.

FRAMKANC, m., *processus*. Kp.

DURHGANG, m., Durchgang.

n. s. durhgang, *linea*. Org.

durhkang. Org.

n. pl. durhkanga. Org.

a. pl. durhkanga. Org.

HINAGANG, m., Eingang.

a. s. hineganc, *secessum*. Hd.

ZUOGANG, m., Zugang.

n. s. zoacanc. Pa. gl. K. }

zoganc. Ra.

zokanc. Pa.

zokang. gl. K.

zuacanc. Ic. }

d. s. zuakanke, *aditu*. Rb.

a. pl. zuakangi, *aditus*. H. 18.

ZURGANG, m., Zergang.

n. s. zurganc, *defectio*. R. *defectus*. Sal. 4.

zurganch, *defectio* (*israhelis*). N.
65, 4.

d. s. fora zurkanke, *pro defecto*. Rb.

a. s. zurganch, *defectum*. Gh. 6.

zurgengium (?), *dispendium vitae*.
Ald. 2. 6.

ACHARGANG, *m.*, Ačergang, *agricultura*.
a. s. acharganch. *Mr. Bib.* 1. 2. }, *rustica-*
achirganc. *Bib.* 5. } *tionem*.
durhachergang, *colendi agri causa*.
Bo. 5.

(BLOTGANK, *dysenteria*. *Ja.*)

?PRUNNEKANG in doldō (in *gl. K.* steht
prunckan edho sundarlihhi), *eximie-*
tas. Pa.

GAMEITGANG, *m.*

d. s. gimeitgange, *otio. Ge.* 3.

FELDGANG, *m.* (Feldgang), *latrina*.

n. s. feldgang, *latrina. Ald.* 3.

feldganc, *latrina. A.*

feltganch, *latrina. F.*

veltganc, *latrina, publicus secus-*
sus. Tr.

a. pl. veldkanga. *Me. Bib.* 1. }

veltganga. *Bib.* 8. 13. }

veltgangi. *Bib.* 4. }

veltgange. *Bib.* 6. }

veltgansas. *Bib.* 10. }

d. pl. veltgangan, *cloacis. Prud.* 1.

SEDALGANG, *m.*, *occasus*.

n. s. sedalcanc, *occasus. R. II.* 18.

d. s. in (sunnun) sedalkänge, *in oc-*
casu. R. K. 4.

nah (sunnun) sedelgange. *Mcp.*

GASWASGANG, *m.*

n. pl. gesuasgenge, *cloacae. Hs.*

AHAKENKUN, *a. pl.*, *incolas aquatiles. D.*
II. 324.

UNDGENGIO. *Ra.*

UNTKENKEO. *gl. K.* }, *m.*, *naufragus*.

WARGANGO (angels. vergenga, Herumstreicher). — *omnes wargangi (gargangi, waregang), qui de exteris finibus in regni nostri finibus advenerint. L. Roth.* 390. *guareganc (guaregang. cod. cav.), qui de exteris finibus venit. D. II.* 358. *si quis wargengum oc-*
ciderit. Cap. reg. fr.

LANTKENKIA, *f.*, *prostibula, meretrix. Ra.*

MITIGANGO, *m.*, Mitgänger.

n. pl. mitikangun, fuazfolgun, *pedisse-*
qui. Rd.

d. pl. dinen mitegengon, *pedissequis. Mep.*
KAMEITKENGO (es steht kametkengo), *gi-*
rovagum. Ic.

BIGANGO, *m.*

n. s. pigengo, *cultor. Re.*

pigangeo. *Pa.* }

pigengio. *Ra.* }

pikenkeo. *gl. K.* }

trisuues pigankeo. *Pa.* }

tresoes pigengio. *Ra.* }

trisuues pigangeo. *gl. K.* }

ACHARBIGANGO, *m.*, *agricola*.

n. pl. accarbigengon. *T.* 124.

d. pl. accarbigengon. *T.* 124.

ERDBIGENGIO, *m.*, *rusticanus. Ra.*

LANTPIKENKEO (angels. landbegengea),
m., *accola. R.*

lantpikengio. *R.* }

lantpikenko. *Ib.* }

lantpigenko. *Re.* }

FORAKANGO, *m.*, *praeuius. Ja.*

GENGI, gäng (gebräuchlich, gewöhnlich).

cheden so, doh iz kenge ne si. *Org.*

tise sint toh tie gengesten, *maxime di-*
cuntur (hae qualitates). Org.

diz ist toh kengesta. *Org.*

MISSIGENGIG, misgängig.

n. s. n. missigengigaz, *decolor (plebs).*
Prud. 1.

DURHGENGIG, durchgäugig.

durhkengik. *Can.* 9.

thurhkengik. *Can.* 10. 12. }

duruhkengik. *Em.* 2. }

GIMEITGENGIL, *m.*, *otiosus. Ge.* 3.

NAHGENGIL, *m.*

d. pl. nahgengilen, *familiaribus (regum).*
Bo. 1. 3.

FUOZGENGIL, *m.*

a. s. fuozkengel, *incedentem pedibus. Bo.* 5.

BIGENERI, *m.*, *cultor (dei). T.* 132.

d. s. bigangere, *cultori (thes uuingar-*
ten). T. 102.

ACARBIGENERI, *m.*, *agricola. T.* 167, 1.

UMBEGANGEZERE (*sic*). *Hs.* }

UMBIGAGINZARI (*sic*). *Tr.* }

BIGANGIDA, *f.*

bigan

bigangida (ingangida), *cultu (agresti)*.

D. II. 338.

ZIGANGIDA, ZURGANGIDA, *f*.

n. s. zegengeda unde unnuirigheit ist al daz er (*homo*) ist. N. 38, 7.

darist sin zegengeda (*fumi*). N. 36, 20.

a. s. zigengida, *putrefactionem (nostri mortui corporis)*. Ho.

zegengeda: âne zegengeda uueret si (*ecclesia*). N. 118, 90.

zurgangida, *defectum*. Gd.

ZIGANGANLIH, ZIRGANGANLIH, zergänglich.

zurganlihiu. Gc. 1. M. 29. }, *temporalis*.

zirganlihiu. Gc. 6.

UNZIGANGANLIH, unzergänglich.

unzeganglih (ist got). Bo. 5.

unziganganlih, *immarcessibilis*. Mc. Ep. can. 1. 3. 4.

unzirgenchlich, *immarcessibilis*. Ep. can. 5.

unzerganliche, *immarcescibile*. Bib. 11.

n. s. f. unziganganlihiu, *immarcessibilis*. Sb.

a. s. unziganganlichin. Bib. 7. }, *im-*

unziganchlichen. Bib. 13. } *mar-*

unzeganchlichen. Ep. can. 7. } *cessi-*
bilem (hereditatem).

n. pl. n. untzergantlichiu, *indemnitates*.

Can. 1.

ANAGANGÔN.

anagangonnes cot, *Janus* Mcp.

GANGARÔN, *degere*. M. 32. VP.

ANAGANGARÔN.

anagangeront sie geluste, *versat libido*. Bo. 5.

UMBIGANGARÔN.

umbigangarot, *obambulat*. VG. III. 538.

GANGARARI, *m*.

g. pl. gangararo, *peregrinarum*. K. 53.

d. pl. kankararum, *peregrinis*. K. 56.

GAZA, *f*, Gaze, goth. gatvo (nord. gata, ang. gate, *porta*), sanskr. gatvâ, *iter*.

d. pl. gazun, *vicis (civitatis)*. Mc. Bib. 1.

2. 3. 7.

gazzin, *vicis*. Bib. 5.

gazzon, *plateis*. N. 54, 12. Wm. 3, 1.

HUNTESGAZA. — *in platea huntsgaze*.

Urk. aus dem 10. Jahrh.

GL. Cf. lat. *hi-are*, *hi-scere* und sanskr. *hâ*, *hî*, *deserere*. Außer *giên*, *ginên*, *giwên*, *gewôn*, *gescôn*, die ich unter dieser Wurzel aufführe, gehören vielleicht auch *git*, *giri*, *gil*, *gilôn*, *geil*, *gingen*, *ginnan* hierher; auch

GIS ist vielleicht nur eine sekundäre, aus

GI gebildete, Wurzel.

GIÊN, *hiare*.

giên ze golde, *inhiare auro*. Mcp.

ube indignatio io *giêt*, *hiat*, unde io *ge-*
rot. Bo. 5.

GINÊN, GINÔN u. GEINON, *hiare*, nord. *gina*, *hiare*, angels. *ginan*, *hiare*, *geonan*, *hiare*, *oscitare*.

inf. *ginen*, *hiare*. F.

iro ginen uuas *gagen imo*. N. 21, 14.

(ih) *ginen*, *hio*. Pr. e. *dehisco*, *patesco*. L. *ginon*, *hio*. Wn. 232. Em. 32.

geino, *dehisco*, *patesco*. Em. 32.

(er) *ginet*: *diu girheit ginêt*, *pandit hiatus*, *gagen andermo* (*guote*). Bo. 5.

(er) *ginata* v., *geuota*, *oscitavit*. Bib. 1. Le. 1. 3.

gineta. Bib. 10. 11.

ginoto (sic). Bib. 6. }

geinota. M. 31. }

geinoti. Bib. 7. }

gæinot. Bib. 4. }

, *oscitavit*.

(sie) *gineton gagen mir*, *aperuerunt super me os suum*. N. 21, 14.

(du) *kinetis*. Bo. 3. }, *hisceres*, *os aperie-*
ketist. Bo. 1. } *ris*.

p. a. *ginanto*, v., *girigo*, *hianter*. Ec.

d. s. m. n. *ginantemo*, *hianti (ore)*. Mart.

n. pl. m. *ginente*. Pa. }

kinente. Ra. gl. K. }, *hiantes*.

d. pl. *ginentên*, *hiantibus*. Bo. 5.

ginentem. Prud. 1. }, *hiulcis*

ginenten. Prud. 2. } (*ictibus*).

a. pl. n. *kinentun*, *hiulca (arva)*. VG.

II. 353.

ANAGINEN, *inhiare*.

anaginende, *inhians*. D. II. 321.

GAGANGINEN?

cacan kinet, *obpilat*. Ic. hierher?
GINO? GINA?

d. s. ginun, ore (*vasto*). D. II. 345.

GINOD, *riktus*. Sal. 1.

d. s. ginungo, *hiatu*. Ec. *riktu*. Prud. 1.

ginunga, *riktu*. Prud. 1. 2.

ginunge, *hiatu*. Hd.

d. pl. ginungun, *riktibus*. Prud. 1.

GINEZUNGA, f., *riktus*. Hs.

GEINO, m., *riktus*.

n. pl.? keinôn, *riktus* (*leonis*). Mep.

a. pl. keinon, *riktus* (*cleoneos herculis*
cernebat iuno). Mep.

INGEINAN, hierher?

ingeinent, *fissiculant i. e. findunt*, die
darma. Mep.

GIWÊN, *hiare*.

ANAGIUUETA, *inhiauerat* (*in bona eorum*).

Mart.

GEWÔN, *oscitare*, gähnen.

(ih) gewom. Tr.

geuon. L.

gewon. Wn. 232. Mon. 2. } *oscito, os*

keuon. Pr. v. } *aperio.*

geuon. F.

(er) geuوتا. Me. Sb. Le. 1. 3. Bib. 1. }

geuota. OA. }

gewote. Bib. }

(gewde. Id.) }

GESKÔN, *oscitare*; hierher? auffallend bleibt
aber das folgende gescizjan mit nochmaliger
Ableitung. Cf. auch gacazan.

geskon, *oscito*. Gd. 5.

GESCIZJAN.

gesgizita, *oscitavit*. A.

GESGIZUNGA (a. s.), *singultum*. A.

GIU s. JU.

GAB. Ist diese Wurzel als eine sekundäre
anzusehen, der eine Wurzel **GA** (entweder
das sanskr. gâ, *ire*, oder das sanskr. hâ, *dese-*
rere, oder dâ, *dare*) zum Grunde liegt? Oder
sollte **GAB** mit sanskr. grabh, *sumere*, zu-
sammenhängen?

GEBAN (gab, gâb), goth. giban, angels. gi-
fan (aber gefon, *capere*), nord. gefa, *dare*.
Form und Flexion.

Inf. geban. T. 39, 8. 40, 2. 82. 109. 154,
1. 194, 2. Frg. 17. O. III. 12, 35. V.
11, 33. 24, 1.

gepan. M. 29. Gc. 1. 5. 6. Ib.

keban. K. 4. 5. 66. Rd.

kepan. Pa. gl. K.

geben. Ct. N. 29, 10. 33, 9. 49, 8. 57,
7. 65, 7. 77, 19. 20. 118, 162. 144, 13.

Org. Bo. 5. Mep.

kebin. N. 34, 20.

zi gebanne. T. 4, 15. 35, 3. 40, 7. 100.
112. 126.

zi gepanne. Gh. 1. 3.

ze kebanne. K. 31. 48.

ze gebenne. Nz. N. 16, 1. 134, 13.

ze gebene. Wm. 5, 12.

(ih) gibu. T. 15, 5. 79. 82. 159, 2. 160, 6.
165, 5. O. II. 14, 40. III. 22, 24,

ghibu. Is. 3, 3.

kibu. Frg. 51.

gibo. N. 2, 8. 11, 6. 27, 8. 31, 8. 108,
1. 114, 12. Nd. Org. Wm. 1, 10. Mu.

gipo. Sal. 1.

gibe. Wm. II. 1, 10.

gibon. Wm. 4, 1. 7, 12.

gibun. Wm. II. 4, 1.

gib ih. O. IV. 33, 23. O. V. 22, 24.
cod. F. N. 20, 3.

gibuh. O. III. 22, 24. cod. V.

(du) ghibis. Is. 9, 5.

gibest. N. 5, 13. 20, 6. 35, 6. 39, 11.
17. 41, 8. 49, 12. 50, 9. 55, 11. 64, 6.

8. 79, 19. 101, 2. 103, 10. 28. 109, 3.
118, 17. 38. 139, 7. 143, 10. 144, 15.

Nh. N. II. Mep. Bo. 5.

gibist. N. II.

(er) gubit. T. 3, 5. 21, 7. 40, 3. 4. 6. 7. 44,
29. 82. 164, 2. 175, 1. Frg. 25. O. I.

4, 54. 5, 27. II. 8, 47. 13. 34. 16, 27.
22, 20. 40. Pa. gl. K. Org. Syl. Wm.

II. IX. 8, 11. N. 14, 5.

gipit. VA. X. 711. Pa. gl. K.

kipit. Pa. gl. K.

gibet. Ho. Org. Wm. 1, 4. Mep. Bo. 5.

- N. 1, 3. 10(a), 17. 13, 7. 14, 1. 17, 51.
 18, 3. 21, 27. 24, 9. 28, 11. 32, 19.
 33, 11. 36, 4. 26. 33. 39, 17. 41, 7.
 44, 3. 45, 10. 48, 8. 9. 52, 7. 54, 7.
 12. 24. 67, 12. 36. 71, 1. 79, 17. 84,
 13. 93, 13. 99, 5. 101, 20. 102, 11. 103,
 15. 104, 11. 110, 7. 116, 1. 118, 127.
 130. 126, 3. 145, 7. 147, 2. Na. Nh.
 git. Wm. 1, 8, 11.
 (wir) kebames. K.
 geben. O. V. 10, 7.
 (ir) gebent. Mep.
 (sie) gebant. Ib. can. 1.
 gepant. Sb. Gc. 3.
 kebant. K. 55. 59. Pa.
 kepant. Ic. Ra. gl. K.
 gebent. T. 39, 4. O. III. 7, 84. V. 28,
 81. N. 45, 3. 49, 5. 146, 8. Org. Bo. 5.
 gebint. Gc. 7.
 gepent. M. 29. Gc. 1. 6.
 (ih) geba. S. 14.
 gebe. Mep. Bo. 5.
 (du) gebest. Otl. N. 38, 8. 73, 19. 118, 149.
 139, 8. Mep. Bo. 7.
 gebes. T. 79.
 (er) gebe. H. 3. T. 13, 16. 29, 1. 147. 168,
 4. O. I. 24, 7. Os. 19. N. 4, 6. 34, 4.
 40, 3. 66, 2. 80, 3. 110, 6. 114, 13.
 127, 5. Bo. 5. Mep.
 kebe. H. 17. K. 31. 58.
 gibe. T. 177, 1.
 (wir) kebem. H. 9.
 (ir) gebet. T. 32, 16.
 (sie) gebën. Bo. 5. Wm. 7, 2.
 kebeen. K. 3. 7.
 (ih) gab. T. 67, 5. 156, 3. 177, 5. 179, 2.
 Is. 4, 6. Co. 3. O. III. 14, 100. Bo. 5.
 gap. Ct. 95. Co. 4.
 (du) gabi. T. 177, 1. 3. 4. 5. 178, 1. 3. 4.
 179, 2. 3.
 cabi. H. 24.
 kapi. H. 7.
 capi. H. 24.
 gâbe. Mu. N. 19, 7. 20, 3. 5. 22, 5. 38,
 10. 40, 4. 43, 13. 64, 7. 67, 29. 70, 22.
 73, 14. 111, 5. 118, 49. 52. 73.
 (er) gab. T. 44, 2. 64, 2. 68, 3. 79. 82. 85.

- Is. 5, 7. Ho. S. Mep. O. I. 5, 34. 17,
 36. 27, 26. 32. 39. 37. II. 4, 91. 6, 51.
 III. 11, 20. 12, 27. Syl. Bo. 5. M. 30.
 N. 14, 5. 15, 7. 21, 25. 32, 15. 39, 4.
 43, 18. 45, 7. 55, 5. 62, 2. 66, 2. 71,
 1. 77, 24. 48. 66. 80, 5. 88, 49. 94, 3.
 104, 25. 110, 5. 115, 12. 16. 118, 161.
 123, 6. 125, 3.
 gap. Os. 30. T. 143. Can. 12.
 cap. Can. 9.
 kap. K. 64. Em. 7. Ic. Rb. Da.
 (wir) gabunmes. T. 152.
 gabun. O. IV. 24, 7.
 gaben. N. 117, 27.
 (ir) gabut. O. III. 14, 101. T. 152. Frg. 29.
 (sie) gabun. O. II. 35. III. 18, 25. 20, 95.
 IV. 16, 45. T. 71, 5. 89. 135. 193, 6.
 202, 3. VP. 4.
 gapun. Mep. Bib. 1. 2.
 capum. Pa.
 kapun. gl. K.
 gabon. Wm. 5, 7.
 gaben. Bo. 5. Mep. N. 34, 12. 78, 2.
 90, 7. 121, 6.
 gabin. Bib. 5. N. 78, 1.
 cabin. D. II. 319.
 (ih) gabi. O. IV. 13, 46.
 gabe. N. 50, 18.
 (du) cabis. II. 24.
 gabist. S. 42. N. 118, 17.
 (er) gabi. O. I. 10, 14. II. 14, 25. IV. 6, 14.
 35, 6. T. 87. 111. 159, 5. Ib.
 gapi. Mart.
 gâbe. Mep. Bo. 5. N. 52, 6. 88, 52.
 (sie) gabin. T. 7, 3. N. 104, 17.
 imp. s. gib. O. I. 24, 8. II. 14, 15. 21, 33.
 IV. 19, 30. D. II. 285. T. 31, 6.
 34, 6. 82. 87. Ct. 60. 83. Otl. Mu.
 N. 9, 21. 16, 7. 34, 3. 38, 6. 59,
 12. 73, 19. 74, 1. 77, 72. 78, 12.
 85, 16. 95, 7. 115, 1. 118, 66. 149,
 3. No.
 gip. H. 16. VA. VIII. 403. XI. 408.
 kib. Kp. Rg. 1.
 kip. Ct. 189. Pn. Rb. II. 2.
 imp. pl. gebet. T. 32, 8. 35, 4. 39, 4. 44, 5.
 80. 83. 97. 148. 149.

gepet. M. 29. Gc. 1. 6.
 kebet. Frg. 27.
 gebent. N. 57, 7. 80, 3. 111, 5. Nsm.

part. praes. kepan di. gl. K.

kepanti. II. 25.

gebenti. O. I. 4, 68. 5, 31. 10, 21.

gebende. N. 18, 8. 103, 14. Mcp.

gebendo. N. 83, 12. 111, 5. 144, 8.

n. s. m. kepent. II. 24.

gebenter. N. II. 6, 18.

d. s. m. gepantemo. Gh. 1. 2. 3.

a. s. m. kebant. K. 3.

gebenten. Bo. 5.

a. s. f. gebentun. N. 32, 15.

part. pass. filu kepan, *valde data*. Pa. gl. K.

Bedeutung und Gebrauch:

dare. Ra. Rd. Is. 3, 3. T. 160, 6. N. 2, 8. II. 9.

Ho. Pa. gl. K. K. 3. S.

dedere. D. II. 319. Ra. gl. K. Pa.

largere. Sal. 1. Gc. 3. Gh. 1. 2. 3.

donare. H. 3. 7. 24.

tribuere. H. 16.

reddere. N. II. 6, 18.

praestare. N. 18, 8.

impendere. Ic.

infundere. Gc. 1. 5. 6. M. 29.

iro geben, ihr Geben. Bo. 5.

zi gepanne, *ponenda*. Gh. 1. 3.

gab *vel* rihta, *ministravit*. M. 30.

gepet, *ministrare*. M. 29. Gc. 1. 6.

kap, pifalh, *commendavit*. Da.

gapī, *indulserit*. Mart.

kepan di, *gratia* (Johannes). gl. K.

dia gebentun hant. N. 32, 15.

geban tribuz. T. 194, 2. zins. N. 49, 8.

ezzan. N. 77, 19. trinkan. S. 14. fuora.

N. 144, 15. phruonda. N. 103, 14. nest.

Rb. wist. O. II. 22, 20. lon. N. 110, 7.

poenas. N. 110, 7. licht. N. 102, 11. sela.

O. IV. 33, 23. urstendida. N. 20, 5. tod.

Nd. lib. Nd. geist. T. 21, 7. lang libi.

N. 54, 24. enti. N. 126, 3. suastuom. O.

V. 10, 7. wint. N. 102, 11. regan. N. 102,

11. geba. N. 4, 6. ophar. T. 7, 3. ga-

roubi. N. 118, 102. fridu. K. 4. sibba.

T. 165, 5. richi. T. 35, 3. himitrichi.

N. 104, 11. sedal. T. 3, 5. selida. N. 99, 5.

horsami. K. 3. garati. K. 3. antwurti.

K. 66. trost. N. 29, 10. bibot. T. 160, 6.

ewa. Is. 5, 7. gabot. Ic. rediun. K. 3.

seti. Nd. segan. N. 5, 13. wahsmon. T.

71, 5. wandalunga. N. 88, 52. guollichi.

N. 20, 6. zierida. N. 20, 6. farnumist.

N. 31, 8. gasiht. T. 64, 2. lirnunga. N.

118, 66. gnada. N. 35, 6. sterchi. N.

64, 8. chrefti. N. 139, 7. gawalt. N. 36, 33.

maht. N. 64, 7. gawizida. Pa. heili. N.

143, 10. chunst. N. 103, 10. gabet. N.

16, 1. galauba. N. 67, 29. wizzanheit.

Nz. wiha. O. I. 5, 27. era. O. I. 5, 27.

fruma. O. II. 22, 40. folleist. N. 59, 12.

wuochar. N. 1, 3. *elemosynam*. N. 48, 9.

lera. N. 18, 3. suozi des rehtes. N. 84, 13.

antlaz sundon. N. 101, 20. ablaz. N.

73, 19. urlaub. Bo. 5. ubarwani. N. 93,

13. galust. N. 103, 15. gadingi. N. 41, 7.

fristi. O. III. 7, 81. scama. N. 34, 4.

forhtun. N. 34, 4. baldi. N. 114, 13. fa-

gari. N. 179, 2. gadult. N. 38, 10. un-

rawa. N. 40, 4. itawiz. N. 77, 66. *defi-*

nitionem. Org. biladi. T. 156, 3. namon.

Nsm. *operam*. K.

gratia dei gibet *dilcctionem*. N. 118, 127.

oba ir gebet uuehsal, *si mutuum dederi-*
tis. T. 32, 6.

pil gipit, *substitit* (*aper*). VA. X. 711.

stal gepant, *resiliunt*. Sb. gebant stal,

cessabunt. Ib. stal kipit, *cessavit*. gl. K.

stal gabun, *resipuerunt*. VP. 4. *cessave-*

runt. Pa. stal gabi, *desisset*. Ib. stal gip,

absiste. VA. VIII. 403.

gapun uuetti, *dederunt manus suas*. Mp.

kib mir es tagedinge, *patientiam habe in*
me. Rg.

danches kuot kebendo, *miserator*. N.
 144, 8.

eap sih selpo. Em. 7.

sih kebant keile, *se reddunt elatos*. Kp.

brot gab er in ezzan. T. 82.

gabun imo uuin trinkan. T. 202, 3.

anderan fluobreri gibit her iu. T. 164, 2.

uuer gibet fone syon haltare *israheli*.

N. 52, 7.

er gab in minen munt niueez sang. N. 39, 4.
 thir gab nu, quad, zi guate min fater thaz zi muate. O. III. 12, 29.
 gib mir thes drinkannes. O. II. 14, 15.
 geban zi — ezanne. O. V. 11, 33. zi trin-
 kanne. O. II. 14, 40. zi wuocharonne. N. 14, 5.
 ni ghibis dhinemu heileghin zi chise-
 hanne unnuillun. Is. 9, 5.
carnales, die *terra* heizent, cab er ze le-
 renne, *filiis hominum*. N. 115, 16.
 du gabe in ze frezzene suarzen liuten. N. 73, 14.
 gaben dinero heiligon fleisg zi zanonne fogalen. N. 78, 2.
 geban zi — lone. N. 126, 3. zi gebo. N. 45, 7. ze wideme. Mcp.
 der unsih iro zanen ze uueido ni gab. N. 123, 6.
 du gabe dine *martyres* ze slahto. N. 43, 13.
 got gibit in zi lonon then selbon namon sconon. O. II. 16, 27.
 gabun sie mit uuerte thaz selba ziant-
 uuerte. O. IV. 16, 45.
 geban in — erbi. N. 27, 8. gawalt. N. 40, 3.
 uuir gabun inan thir in hant. O. IV. 24, 7.
 gabun sie in accar leimuurhten. T. 193, 6.
 daz sie in fure scalch kabin. N. 104, 17.
 iro feho gab er hagale, *tradidit*. N. 77, 48.
 also sie dir gebent, daz sie sint, so ge-
 bent sie ouh dir, daz sie rehte sint;
 andersuueio gaben sie dir daz min-
 nera unde in selben daz mera. N. 144, 7.
 anderen gab er, daz sie lebent. N. 88, 49.
 giuuerdo uns geban druhtin mit thines
 selbes mahtin,
 uuir unsih muazin bliden mit heilegon
 thinen. O. V. 24, 1.
 uuerc gientota, thaz thu mir gabi, thaz
 ih iz tati. T. 177, 3.
 er gab, daz sine scalcha diehen begon-
 don. N. 104, 25.
 du gibest, daz sin lera andermo toug. N. 41, 8.
 kebe man sie zesamine, *jungantur* (als
 Gatten). Mcp.

GAGEBAN.

inf. gegeben. Bo. 5.
 zi kikebanne, *largiendi*. Rb.
 (ih) gegebe (*conj.*). Bo. 5.
 (er) gigabi (*conj.*). O. IV. 14, 10.
 gegabe. Mcp.
part. pass. kakepan, *datus*. H. 7.
 kikepan, *remotum*, *sublatum*. Ic.
 kekepan, *concessa*. Ic.
 chigheban uuirdit. Is. 5, 2.
 kagepan, *inponatur*. Gc. 8.
 kikeban si. K. 2. 38. 58. uuurun.
 K. 55.
 kekeban ist. K. 8. 43. 65. sin. K. 31.
 gageban uuarth. Frg. 43. uuirdit.
 Frg. 1.
 gigeban ist. T. 13, 9. 44, 13. 160, 1.
 242, 1. sint. O. V. 16, 20. uuas.
 T. 129. uuari. T. 197, 9. uuirdit.
 T. 57, 2. 124. 138. 149. 151. uuerde.
 T. 21, 5. (uuerda. T. 82.) uuard.
 T. 79.
 gigepan uuard. VA. I. 524.
 gegeban uuirdit. Wm. 3, 8.
 gegeben habest. N. 4, 7. 43, 12.
 60, 6. 75, 5. 144, 11. habet. Mcp.
 N. 12, 5. 22, 2. 110, 5. 118, 162.
 habeta. N. 72, 1. ist. Mcp. Org. N.
 41, 5. 80, 5. 88, 25. 118, 130. sint.
 N. 118, 129. si. N. 118, 130. 138,
 15. uuerden. Org. uuirdit. Mcp.
 Wm. IV. 3, 8. uuerdent. Org.
 uuard (ih). N. 87, 10. uuard (er).
 Mcp. lougin gegeben uuirt fore,
præponitur. Syl.
 gegeben ist. N. 74, 9. Syl.
d. s. m. n. kikepenemo, *expenso*. Ic.
d. s. f. kakebaneru. K. 11.
 gegebenero. N. 102, 7.
n. pl. n. gigebanu sint. T. 84.
d. pl. gegebenenen. Org.
 HINAGAGEBAN, hingenben.
 (er) hina gegit alsin guot. Wm. 8, 7.
 ABAGEBAN, abgeben, weggeben.
 apagab, *destituit*. R.
 apagepan (si), *destituatur*. Gc. 8. 9.
 apakepan, *destitutus*. R.

apagepaner, *destituitur*. Gc. 8.
 apagepano. Gh. 2. }
 apakepano. Gh. 3. } *destitutae*.
 UMBIGEBAN, umgeben.
 umbigibit, *circumdat*. Ra.
 umbigebent thih. T. 116.
 nubigebint, *fovent*. D. II. 337. hieher?
 umbegaben mih mit fientlichen uuor-
 ten, *circumdedederunt*. N. 108, 3.
 umbigeban (*part. pass.*) fon here. T. 145.
 UNTARGEBAN (*part. pass.*), untergeben.
 untarkeban si, *subdatus*. K. 34.
 untarkebanem, *subjiciendis*. Ib. Rd.
 ARGEBAN, goth. usgiban, ergeben.
 Form und Flexion.
Inf. argeban. Frg. 7.
 urgeban. E.
 irgeban. O. IV. 35, 10. Wm. II. 8, 2.
 ergeben. Wm. 8, 2.
 irgepan. M. 30. Gh. 1. 3. 4.
 irgeben. Nf. N. 67, 32.
 ergeben. Co. 2.
 irgebanne. O. V. 20, 26.
 arkebanne. K. 2.
 erkebanne. K. 39.
 (er) ergibo. Sal. 3.
 argipo. Sal. 1. 4.
 ergiebo. Em. 32.
 irgibe. Sal. 2.
 irgiben. L.
 (du) erkibis. Rb.
 (er) argipit. gl. K.
 arkipit. Pa.
 irkibit. K. 2.
 (sie) irgebent. O. III. 13, 8.
 (du) irgebeist. N. 141, 6.
 (er) argebe. H. 20.
 ergebe. Bo. 5.
 (wir) ergebên. Bo. 5.
 irgeben. N. 94, 2.
 (ir) irgebent. N. 113, 5.
 (sie) ergeben. N. 73, 19.
 (er) argab. T. 92.
 irgab. O. IV. 21, 13. 24, 37. V. 4,
 24. 7, 7.
 ergab. Sl.
 hergab, *tradidit*. Ald. 4. hieher?

(sie) irgabun. O. IV. 21, 16.
 irgaben. Mos.
 (er) irgabi. O. IV. 24, 36.
 ergâbe. Bo. 5.
 (sie) irgabin. O. I. 11, 9.
imp. s. irgib. N. 34, 17.
 irgip. Prud. 1.
 ergib. N. 50, 14.
imp. pl. argepat. Prud. 1.
 irkebet. Ho.
p. a. erkebanter. K. 2. 31. 63. 64.
p. p. argepan. H. 21.
 ergeben ist. Sl.
 erkepan ist. H. 25.
 harchepan ist. H. 12.
d. s. m. n. arkepanemu. H. 8.
d. s. f. argepanero. Can. 10.
 urgepaneru. Can. 12.
 argepeneru. Em. 3.
 arkepanneru. Can. 9.
 Bedeutung und Gebrauch:
 erkibis, *reddis*. Rb.
 argipit, *reddit*. gl. K.
 argebe, *reddat*. H. 20.
 argepan, *reddita (sunt praemia)*. H. 21.
 arkepanemu lechte, *reddita luce*. H. 8.
 redea argeban, *rationem reddere*. Frg.
 rediun ze arkebanne. K. 2.
 arkepanneru puozzu. Can. 9.
 erkepan ist, *redit (spes)*. H. 25.
 irkebet ubel mit ubele. Ho.
 so sie sih dir ergeben. N. 73, 19.
 argepat iuuuih, *reddite vos*. Prud. 1.
 daz ir iuh imo irgebent. N. 113, 5.
 ergab sich, *deditionem fecit*. Sl.
 ergebener (erbegeber. Tr.), *dedititius*.
 Hs. Cr.
 ergeban ist, *dedititius est*. Sl.
 argipo, *dedo*. Sal. 1.
 samo so er imo ergebe daz uuelf,
reddat. Bo. 5.
 erkibit pihuctigeer, *redditur sollicitus*.
 K. 2.
 irgebeist, *retribuas (mina gloriam)*. N.
 141, 6.
 bi hiu ist thaz sie thih namun sus
 haftan mir irgabun. O. IV. 21, 16.

ergeben demo manne sin uuib, *donamus*. Bo. 5.

irgebent mih zi not fremidemo thiote.

O. III. 13, 8.

argab inan sinemo fater. T. 92.

ther liut, ther thih mir irgab. O. IV.

21, 13.

er sih *caesari* ergabe. Bo. 5.

thie selbe irstantent alle fon thes
lichamen falle,

fon themo fulen legare, iro uuerk zi
irgebanne. O. V. 20, 26.

ioh si sliumo thar irgab thaz dreso

thar in iru lag. O. V. 4, 24.

si thia stat noh tho nirgab, ioh lua-
gata auur in thaz grab. O. V. 7, 7.

(irgaben ire botschaft. Mos.)

imo es zala irgabin. O. I. 11, 6.

ergib mir dia frouui, *redde*. N. 50, 14.

ergib sia (sela) irslagena ze libe. N.
34, 17.

ÜZGEBAN, ausgeben, herausgeben.

ube man sie (*pecunias*) uzkibet. Bo. 5.

(er) uzkabe (guot). Bo. 5.

uzkebendo (daz in dien eimberinen
uuas). Mep.

BIGEBAN, begeben.

[er sol sie (Vater und Mutter) begeben,
aufgeben, verlassen. D. III. 49.]

ni pigipit. Ma. Bib. 1. (*non dimittet (nec*
niht bigipit. Bib. 5. *derelinquet te*
deus).

er bigibit sine diemuot. Mos.

er ne begibet uppige sorgun (giebt auf).
N. 38, 12.

daz mih dina gnada bigeba. Otl.

unz wir die sunde niht begeben. D.
III. 55.

duo ich bigab min heim (verließ). Mos.

dise werlt si begab (verließ, starb). D.
III. 67.

die werlt er bigab. D. III. 80.

pegab mih diu uinstri, *liquerunt me te-*
nebrae. Bo. 5.

begib dina heizmuoti, *derelinque*. N. 36, 8.

UMBIBIGEBAN, umgeben.

(umpipigebit, *circumdatus*. R. weiset,

wenn es nicht Schreibfehler ist, auch
auf ein Verh umbibigebjan hin.)

umbibigabun; *circumdederunt (chla-*
mydem). T. 200, 1. inan thie *indaei*.
T. 134.

FARGEBAN, vergeben (geben, verleihen, gestat-
ten, vergeihen, vergiften), goth. fragiban.

Form und Flexion:

Inf. fargepan. Gh. 2. 3.

farkeban. Ib. Rd.

fergeban. Ar. 2.

uergeben. Bo. 5.

ze fergebenne. N. 24, 10. No.

ce firgebenne. Ct. 83.

(du) fergibest. Co.

fergibist. N. 39, 11.

(er) fargipit. Da.

farkipit. Pa.

forgibit. T. 84. Ct. 96.

furgibit. Schw.

fergibit. N. 58, 6.

fergibet. N. 111; 5.

(wir) fergebemes. Ep. can. 2.

(du) fergebest. N. 58, 6.

(du) forgapi. Wess.

fergabe. N. 118, 26.

(er) firgab. O. III. 14, 70. VIII. 15, 12, 60.

firgap. Gd. 1. 3.

virgap. M. 28.

forgap. Da.

forgab. Frg. 3. T. 138.

fergab. Gx. Rg. 1.

vergab. D. II. 316.

(er) fergabe. Rg. 2.

imp. s. fergip. Ct. 96. Wess.

forkip. Pn.

fergib. N. 24, 18. 38, 14. 93, 2.

101. 7. 108, 4.

imp. pl. fergebent. Rg. 2. N. 111, 5.

p. a. firgebende. Nm. II.

fergebendo. N. 71, 13. 144, 8.

p. p. fargeban. Can. 8.

fargepan. Em. 5. Can. 9. 10. 12.

farkepau. Pa.

farkeban ist. K. 6. si. K. 36. 60.

forgeban ist. Frg. 11. 33.

firkepan. gl. K.

firgheban uuard. Is. 3, 6.
 firkebin. Bib. 13.
 fergeben sint. N. 69, 6. uuirdet.
 N. 64, 4. uuerdent. N. 73, 19.
 uuerde. No. habest. N. 50, 14.
 habet. N. 31, 2.
 fergebin uuirt. N. 111, 5.
 fergeben uuerde. Ct. 83.
 n. s. f. farkebanu. K. 60.
 d. s. m. n. farkepanemo. Gh. 3.
 fargepanemo. Gh. 1. 2.
 a. s. f. fergebina. N. 37, 6.
 n. pl. m. fergebani. Bo. 5.
 Adverbialiter: fergebeno (vergebens),
 gratis. N. 43, 18. 55, 9. 64, 10.
 67, 10. 71, 4. 108, 21.
 uergebene, gratuita. Bib. 6. hierher.
 Bedeutung und Gebrauch:
 dare. Frg. 11. 33.
 largiri. Gh. 2. 3.
 donare. Ib. Rd. Ep. can. 2. Rg. 1. 2. Gx.
 subrogare. Da.
 offerre. M. 28. Gd. 1. 3.
 conferre. Da.
 promittere. Pa.
 impendere. Em. 5. Can. 8. 9. 10. 12.
 solvere. D. II. 316.
 concedere. Gh. 1. 2. 3. K. 6. 36. 60.
 iudulgere. Ar. 2.
 misereri. N. 58, 6.
 remittere. Ct. 83. No.
 ignoscere. N. 24, 10. Ct. 83.
 so fram so mir got mahti forgibit (es
 steht forgibig). Ct. 96.
 forgibit, praestat (ducatum). T. 84.
 du mannun so manac coot forgapi. Wess.
 forgab themo mera. T. 138.
 forgab solihha gauualtida mannun, de-
 dit. Frg. 3.
 forgip mir rehta galaupa. Wess.
 firkepan, deditus. gl. K.
 farkepan uuerch, dedita opera. Pa.
 dhemu izs firgheban uuard, constitutum
 est. Is. 3, 6.
 fergebani, honorati, impunitate donati. Bo. 2.
 gnädig ist der andermo gibet alde fer-
 gibet alde intlichet. N. 111, 5.

der andermo ignoscendo fergibet unde
 gibet. N. 111, 5.
 fergibet sunda. N. 58, 6.
 fergeben uuerdent sunda. N. 73, 19.
 fergeben uuirdet irredo. N. 64, 4.
 sculde fergebendo. N. 144, 8.
 fergab in thiū sin guati thio iro missi-
 dati. O. III. 14, 70.
 fargepanun, indulta. Gh. 3.
 suetonius saget, taz er (nero) sinero muo-
 ter diccho uergeben uuolti (vergiften).
 Bo. 5.
 firkebin, gratuita. Bib. 13.
 fergebeno, gratis, gab er uns den lib.
 N. 43, 18. fergebeno unde ane iro
 frehte. N. 55, 9. fergebeno cham. N.
 67, 10. fergebeno skeinest du gnada.
 N. 108, 21.
 HINAGEBAN, hingeben.
 (du gist hine. D. III. 32.)
 hina gabe du dinen liut, vendidisti. N.
 43, 13.
 hina gab tien hostibus arma. Bo. 5.
 dero hinagegebenon. N. 43, 13.
 ZIGEPAN, dehiscere, patere (rubrum salum).
 Prud. 1.
 zigepan, zaluchun, dehiscere. Prud. 1.
 ZUOGEBAN, zugeben, hinzugeben, beilegen.
 zuo geben eteuuaz ungefragetes (ad-
 dere). Bo. 5.
 zua si kikeban, addatur (die 3^e Speise).
 K. 39.
 zuakakebene, adtributi. Ib.
 GEBA, GIBA, GEBI, f., Gabe, goth. giba.
 Form und Flexion:
 n. s. geba. T. 12, 1. 13, 9. 84. 141. Frg. 47.
 N. 16, 1. 32, 15.
 gheba. Frg. 21.
 gepa. Pa.
 kepa. Pa. gl. K. Ic. R.
 g. s. geba. T. 13, 7.
 gebo. N. 103, 16.
 d. s. gebu. T. 12, 9. 141.
 gebo. N. 45, 7. 118, 66. Bo. 5. Wm. 7, 1.
 kebo. Rb.
 geba. Wm. III. 7, 1.
 gebe. Wm. II. 7, 1.

gibo. Sl. Mep.
a. s. geba. T. 13, 9. 27, 1. 46, 4. 87. 118.
 141. Frg. 47. O. I. 5, 49. 17, 50. 64.
 66. II. 18, 19. Mep. N. 16, 1. 45, 7.
 gheba. Is.
 keba. K. 31. 40. Rd.
 kepa. Ib.
n. a. pl. geba. N. 44, 13. 67, 19. 20. 30. 71, 10.
 74, 11. 75, 12. 144, 9. 147, 6. Mep.
 Bo. 5. T. 8, 7.
 gheba. Is. 9, 3.
 keba. Rb. Frg. 21.
 kepa. Jo. Pa. gl. K.
 kebo. II. 6.
 giba. Mep.
g. pl. gebono. T. 3, 2.
 ghebono. Is. 9, 3.
 kepono. Pa.
 kepano. gl. K.
 gebon. N. 67, 19. Mep. Bo. 5.
d. pl. gebon. N. 107, 7. Mep.
 kevim. Em. 19.
 kebem. Frg. 21.
 Bedeutung und Gebrauch:
donum. Pa. Frg. 21. gl. K. Rb. K. 40. Is. 9, 3.
 N. 107, 7. Sl.
datum. K. 31.
munus. Pa. gl. K. T. 27, 1. Frg. 47. N. 74, 11.
 II. 6.
munusculum. Bo. 5.
gratia. T. 12, 1. 13, 7. N. 103, 16. Is. 6.
oblatio. Frg. 47.
 zi gibo gab, *dono dedit.* Mep.
 dien gab er sia ze gebo. N. 45, 7.
 marlich kepa, *munificentia.* Ic.
 die marun geba. N. 45, 7.
 gotes geba uuas in imo. T. 12, 1.
 euua thuruh moysen gige ban ist, geba
 inti uuar thuruh *iesum christum* gitan
 ist. T. 13, 9.
 ful geba inti uuares. T. 13, 7.
 ther heilant theh in spahidu inti in al-
 tere inti in gebu. T. 12, 9.
 so uuieo ih sia habe fone dinero gebo.
 N. 118, 66.
 gebe minero hente. Wm. 7, 1.

IV.

fon sinero folnessi uuir in phahemes geba
 furi geba. T. 13, 9.
 geba gotes. T. 87.
 santun in gotes geba. T. 118.
 gheba dhera daufin. Is. 6.
 imo geba bringe. O. I. 5, 49.
 simo geba brahtun. O. I. 17, 64.
 oba thu thes biginnes, thaz thu geba
 bringes,
 gifti gimuate zi themo gotes biete. O.
 II. 18, 19.
 eocouuelicher hebit eikana keba fona
 cote. K. 40.
 kepa, manaheiti, *sportulam.* Ib.
 armherzlich keba, *elemosynam.* N. 16, 1.
 prutliho keba, *sponsalia.* Rb.
 kepa edo huld, *dona.* gl. K.
 gebono follu, *gratiae plena.* T. 3, 2.
 kevim, *opibus.* Em. 19.
 EITARGEBA, *f.*
 eittarghebon, *veneficia.* Wo. 2.
 MORGANGABA, MORGANGABA, *f.*, Mor-
 gengabe.
quod ei in morgangeba traditum fuerat.
L. rip. 37.
maritus meus dedit mihi morgangeba
(var. morganagheba, morginaghepha,
morgangheba, morgangabir). *L. al.* 56.
si quis langobardus morgingab conjugii
suae dare voluerit. L. Liutprandi 2, 1.
ipsum morgengab volumus, ut non sit am-
plius nisi quarta pars de ejus substantia,
qui ipsum morgengab dedit. L. Liutpr.
 2, 1.
vidua habeat sibi morgengab et methium.
L. Roth. 199.
habeant filii morgingap et faderphium.
L. Roth. 201.
absque morgengab aut aliquid de rebus
mariti revertatur ad parentes. L. Roth. 217.
 morgincap (morgincaph. *cod. cav.*), *quarta*
pars. D. II. 358.
 UUIDARMEZKEPA, *repensatio.* R.
 BRUTGABA, *f.*, Brautgabe, *sponsale.* F.
 brutgeba. Zf. } *sponsalia.*
 prutkeba. Rd. Ib. }

[10]

- prutigeba. M. 33. }
 prutigepa. Ph. 1. 2. } *sponsalia*.
 SUNTARGEPA (suntirgepa. Bib. 7. suntirgebe. Bib. 5. suntirgebi. Bib. 7.), *donaria (et sumtus)*. Bib. 1. 2. Mφ.
 SIGUGEBA, *f.*, Siegeslohn.
a. pl. sigegebâ. Bo. 5.
 ZUOGEBA, *f.*, Zugabe.
a. s. zuogeba. Bo. 5.
 de FORCAPLIS. Cap. Car. m. IV. 36.
 GEBALIH.
geblicher, munificus. IIs.
 GHEBFAZ? Hicher?
 GEBAGERNI, GEBAGERNIG.
 GIBOHUS.
N. pr. GEBALINT, *f.* GEBALINGA, *f.* KEPAHILT, *f.* GEBARIH. GEBAWIN. GEBAHOH. GEBAHART. GEBAHERI.
 GIBEDİG.
gibedig sin, feraces (dero unionum). Bo. 5.
gibedig sin, praestent (fisco). Bo. 5.
 KEPIGI, *opulentia*. D. Cf. goth. gabeigs.
 GEBÔN, GEBÈN (cf. auch umpipigebit in umbibigeban).
 man nam fronoscaz unde gèbeta allemo demo burgliute. Bo. 5.
 (uile grozlich er in gebete. Mos.)
 mit tiu habet si imo gegébôt. Bo. 5.
 GEBO, *m.*, Geber, dator.
n. s. kepo, dator. V. 2. *donatus, matheus*.
 gl. K. *donatus, zebedeus*. gl. K.
 kebo: erhasit kebo, *munificus*. Ic.
a. s. kebon, *datozem*. K. 5.
 WINEGEBO, *m.*, Weinschenter, *caupo*. Tr.
 RATGEBO, *m.*, Rathgeber.
n. s. ratgebo, *auricularius*. F. 1. 2. I.
 ratkebo. Sg. 299. }
 ratkepo. Gh. 3. } *consul*.
a. s. ratkebun, *consulem*. Rb.
n. pl. ratkeben (*iovis*), *dei consentes*. Mep.
g. pl. ratgepano, *satellitum*. Prud. 1.
 ratkebene. Bib. 6. }, *auricularium*
 ratgeben. Bib. 13. } (oder ist es *a.*
 ratgæbn. Bib. 4. } *sing.*?).
 TROSTGEBO, *m.*, Trostgeber.
a. pl. trostkebin, *consolantes*. N. 68, 21.

- FUOROGEBO, *m.*: der fuorogebo *triptolemus*. Mep.
 SPUOTGEBO, *m.* — *iovis spuotkeben, secundani*. Mep.
 GEBÄ, *f.*, Geberin.
 GEPÄ, OTIGEBÄ, *n. pr. f.* (oder zu gebä, *donum*?).
 CHORNGEBÄ, *f.*, *ceres*. Mep.
 GASTGEBÄ, *f.*
a. s. gastkebun, *hospitam (deorum)*. Mep.
 FLOZGEBÄ, *f.*
a. s. flozkebun, *fluvoniam (fluorum feminis praestantem)*. Mep.
 SÂMOGEBÄ, *f.*
a. s. sâmogebun, *salicenam (junonem)*. Mep.
 GEBARI, *m.*, Geber.
d. s. kebare, *datozem*. Re.
 GIFT, *f.* (auch nord. und angels. gift), Gift, Gabe.
 Form und Flexion:
n. s. gift. S. 18. Bib. 6. O. III. 1, 27.
 gipht. Mz. Bib. 1. 2.
g. s. kifti. Zf.
 kifti. Bib.
 gifti. O. I. 9, 4. IV. 1, 40.
 giphti. Gc. 3. Gh. 3.
d. s. gifti. O. I. 17, 70. V. 25, 26.
 kifti. Ic.
 cifti. H. 7.
 gifte. Bo. 5.
a. s. gift. O. II. 14, 23.
 kift. Ep. can. 2.
 gipht. Md. Ep. can. 4.
n. pl. gifte. Bo. 5.
a. pl. gifti. O. II. 18, 20. (?) V. 12, 55. 56.
 II. 7.
 kifti. H. 24.
 gifte. N. 104, 36.
 Bedeutung und Gebrauch:
datio. Gc. 3. Bib. 6.
datum. Bib. Zf.
donum. Ep. can. 2.
munus. H. 7. 24.
gratia. Md. Mz. Bib. 1. 2. Ep. can. 4.
misericordia. Gh. 3.

nutus. Ic.
 uuielih gotes gift ist. S. 18.
 thin gift ist iz mit allu. O. III. 1, 40.
 uuarun sie sih freuuenti thera druhtines gifti. O. I. 9, 4.
 kundtun sie uns thanne, so uuir firnemen alle,
 gilouba in girihti in theru uuuntarlichun gifti. O. I. 17, 70.
 thaz sie thaz iruuellen gotes gift iz zellen. O. V. 25, 26.
 oba thu thia gotes gift irknatist. O. II. 14, 23.
 oba thu thes biginnes thaz thu geba brings,
 gifti gimuate zi themo gotes biete. O. II. 18, 20.
 thie selbun zua gifti, es sint uns harto thurfti,
 thie zua gifti drostes thes selben gotes geistes;
 hiar lerit thi u sin stimma unsih zua minna,
 tho er in zuiro, so thu uuecist, gab then heilegon geist. O. V. 12, 55. 56.
 die gifte, *venena*. Bo. 5.
 gifte, *peste* (Trank der Circe). Bo. 5.
GIFTHANT.
ANAGIFT, f.
 so uuas io uuort uuonanti êr allen zitin uuorolti,
 thaz uuir nu sehen ofan, thaz uuas thanne ungiscafan,
 êr alleru anagifti theru druhtines giscefti,
 so uues iz mit gilusti in theru druhtines brusti. O. II. 1, 7.
URGIFT, f., reditus. Em. 3. Can. 9. 10. 12. *restitutio*. Da.
 urkift, *reditus*. Rf. urkift uuingartono, *reditus vinearum*. Ib. Rd.
WIDARGIFT, f.
a. s. vuidirkift, *redibitionem*. Sg. 183.
UUNIGIFT (uueinegift. F. uueinegifta. L. Tr.), *uolema, species pomi*. Hs. Hieher?
FARGIFT, f.
 in firgifte han ih gesundot. Co.

FRUMIGIFT, f.

a. frumikift, frumiuaahst, *primitias*. Rd. (in Ib. steht frumikist).

a. pl. frumegifte, *primitias*, daz chit die fruosten gifte allero iro arbeito. N. 104, 36.

ZURGIFT, f., deductio. Or. Mon. 2. F. 2.

g. s. zurgifti (es steht zurgisti), *deditionis*. Prud. 1.

d. s. zurgifti (es steht zurgisti), *proditione*. Prud. 1.

GIFTJAN. Cf. nord. gifta, *nuptui ddre*.**GAGIFTJAN?**

gigifti(?) (es steht gigisti), *dedidit*(?). Prud. 1.

GAGIFT.

gigipht, *venundatus*. Mæ. Sb.

n. s. m. gigifter (es steht gigister), *deditus (officiis)*. Prud. 1.
venundatus i. servus peccati. Bib. 1.

a. pl. m. gigifta. M. 6. Sb.

Can. 10. 11.

gigiphta. Sb.

gegifte. Can. 13.

} *deditos*.

FARGIFTJAN.

fergiftit, *addicit*. D. II. 335.

fergifta, *tradidi (satanac)*. Rg. 2.

fergiftont (es steht fergistont), *ad dixistis*. Ep. can. 2.

tiuuele fergiftit, *venundatus*. Bib. 2.

uerkiftiu, *addicta*. D. II. 319.

GICHTIGOTER, locupletatus (est). Bl.**GEPPO, n. pr.****GIBICHO, n. pr.**

GEBITA, f., Gefäß, parapsis. Sg. 292. *catinum, capita*. Hs. *galletum*. Sal. 4.

gëbita, *galleola*. Cr.

gebida, *galletum*. Sal. 1. 2.

gebitta, *galleola*. F. 2.

gebeta, *catinum*. Tr. *gauata*. Hs.

gebiza, *obba, vasis*. Pr. t. m. *oppa*. Em. 31.

gepiza, *capita*. Em. 31.

gerbita, *galleola*. L.

GUOBIDA s. AB.

GAPITALÔT s. CAPITAL.

GABALA, *f.* (nord. gaffal, *furca*, angels. gafflas, *furcae*), Gabel, *furca*. Pr. m. *furcilla*. F. 1. 2.

gabala, *furcilla*. L. Mon. 2.

gabala, *furca*. D.

gabel, *pseudinum*. Wn. 460.

capala, *furca*. Em. 31.

cabela, *furcilla*. Em. 32.

kabala, *tridens*. Rf.

kapala, *furcellus*. Tg. 1.

g. pl. gapalono *vrl* houuono, *tridentium*. Me.

gabalone. Bib. 6.

kabalon. Bib. 2.

gabilen. Bib. 5.

(gäbel. Bib. 4.)

ISARNGABALA, *f.*

a. s. isan cabala, *tridentem*. Ib. Rd.

MISTGABALA, *f.*, Mistgabel, *tridens*.

n. s. mistgabala. Sg. 184. Cr. Tr.

mistcapala. Em. 31. Wn. 863.

mistgabele. Hd.

mistgabel. Wn. 460.

a. s. mistcapula, *tridentem*. VP.

g. pl. mistgapalono. *tridentum*. Bib. 1.

a. pl. mistgabala, *bidentes*. VG. II. 355.

tridentes. Em. 31.

GARTGABELA (gartgabele. Wn. 460.), *fur-*

cula. Sal. 2. gratecapala (*sic*), *fuscina*. Pr. f.

GABULRAND.

GABAL, Volk in Gallien. Jul. C.

GABILO, *n. pr.*

GEBAL, Schädel, *testa*, *calvaria*; cf. GIBIL und GIBILLA.

n. s. gepol, *testa (nuda)*. Prud. 1.

gebil. Bib. 11.

gëbil. Hs. }, *calvaria*.

gebel. Mon. 2. }

g. s. gebales. Bib. 13. }

gepales. Le. 5. }, *calvariae*.

d. s. gepole, *testa*. D. II. 326.

a. s. gebal. Bib. 13.

kebal. Bib. 8. }, *calvariam*.

kebil. Zf. }

(zoch uber den gebel ein uel. D.

III. 44.)

GEBALKIND.

GEBALSCEINI.

GIBULSTAT, Ortsnamen. Hierher?

GIBIL, GIBILI, *m.*, Giebel, goth. gibla, alhs,

cacumen, *pinna templi*. Cf. GEBAL und

GIBILLA. — Hängt es mit gr. κεφαλή zusammen?

d. s. gibeles, *polo*. Mep.

gipile. Ma. Sb. Bib. 1. 7. }

gibil. Bib. 5. }

kebile. Zf. }

a. s. gibil. Bib. 5. }

gipili. Mç. M. Bib. 1. 2. 7. }

frontem (por-

ticum ante

frontem).

n. a. pl. gipili, *frontes*. Prud. 1.

NORDGIBIL, Nordpol.

n. s. nordkibel ist obe erdo. Bo. 5.

a. s. nordkibel: hara uuder den nord-

kibel des himeles, *summo cardine*

(*arcturi sidera labi*). Bo. 5.

HIMILGIBIL, Himmelsgiebel, Pol.

d. s. himelgibeles, *summo vertice mundi*.

Bo. 5.

g. pl. himelgibelo. *polorum*. Mep.

d. pl. himelgibelen, *polis*. Mep.

a. pl. himelgibela, *polos*. Mep.

SUNTKIBEL (Südpol) ist under erdo. Bo. 5.

GIBILLA, Schädel, *testa*, *calvaria*. Cf. GIBIL und GEBAL.

n. s. gibilla, *calvaria*, *pars capitis inter tem-*

pura. Em. 32. Sg. 242. 292. Tr. Wn. 232.

kibilla, *calvaria*. Bib. 1. *glabra*. Bib. 9.

testa. D. II. 326.

gebelle, *calvarium*. Wn. 460.

g. s. gibillun, *calvariae (locus)*. D. II. 287.

kibillon, *calvariae*. Gx.

kibillun, *calvariae*, *decollatorum*. Rg. 1.

BERGGIBILLA.

perichkibilla, *calvaria*. N. 105, 19.

CHALAGIBILLA.

g. s. chalakibillun, calvariac. N. 41, 1.

HAUBITGIBILLA.

n. s. houbetkibilla, calvaria. N. 43, 1.

g. s. houbetkibillun, calvariae. N. 43, 18.

GABINIUS, *rex quadorum. Am.*

GEBANON s. EBAN.

GABISSA s. GAVISSA.

GEBIZA s. GEBITA.

GABRITA, Berg u. Wald in *germ. magn. Ptol.*

GIPS, Gips, *gypsum. Tr.*

GÄHL, jähe. — Sollte es mit skr. gacch, der Nebenwurzel von gam, ire, zusammenhängen?

gahi. — gahi, *abrupta. Gd. 3. Ge. 1. zi gahi, perproperam. Can. 13. zi uilo gahi, perproperum. Sb. in gahi, in preceps. Ge. 3.*

cahi. Ra. gl. K. }, *efficax.*

kahi. Pa.

khahi. — *comman khahi, vir excellens (protervus). Ra.*

gahe. — *uuio gähe (sconi), rapidus. Bo. 5. gezi, preruptum. Zf. hierher?*

n. s. m. gaher, preceps. VG. III. 236.

gahar, *preceps. Prud. 1.*

kaher, *velox. Ra. temerarius. Can. 8.*

9. 10. 12. kaher odo za palder

odo piuuellanter, *temerarius. Em. 6.*

kahar, *vehemens, velox. Prud. 1,*

gaho. — *thie gaho tag, repentina dies. T. 146.*

n. s. f. gahiu. — zi gahiu, praepropera.

Can. 13. zi uilo gahiu, praepropera.

M. 13. Can. 10. 12.

n. a. s. n. gahez (uuazzar), decurrens (aqua). N. 57, 8.

gahiz. — *uilo gahiz, preproperum. Can. 7.*

gahaz: — *arunti gahaz ioh filu uuahaz. O. I. 5, 41.*

gaha (oder fem.?), *repens. Prud. 1. zi uilo gaha, perproperum. Can. 10. 11.*

g. s. m. n. gähes (muotes). Mep.

kähes (tunses). Mep.

d. s. f. kaheru, horskeru, praepropero. Em. 19.

gahun. — *in sinero gahun ferte. Mep.*

n. a. pl. m. gaha, praecipites. Ge. 8. zi gaha, praecipites. Ge. 1.

gahe sturze, *subita mutatio. Bo. 5.*

kahe, *veloces. Pa. gl. K.*

chaen, *precipites (meritum pervertunt). Re.*

g. pl. gahero (uuorto). O. I. 27, 36.

d. pl. kahem, efficacibus. Pa. Ra.

kahen, *efficacibus. gl. K. mit kähem*

uuanden, rapidis turbinibus. Mep.

gähem geskhten, *repentinis casibus. Bo. 5.*

Adverbial gebrauchte *casus:*

gahes.

gahes, *subito. Mep. repente. Mep. uuio*

gahes mahta iz demo sin, der—. *N.*

63, 5. ze gähes arg ne geloubta. N. 14, 3.

kähes, *repente, subito. N. 72, 4. 19. Bo. 5.*

kahes sciezzent sie in. *N. 63, 5. kahes uuandon sie. N. 63, 5.*

gäes skienende. *Bo. 5.*

alles gahes. — *allis gahes, de repente.*

Bib. 5. älls kähes, repente. Mep. al-

les kahes ze ougon choment. Mep.

alles kahes sih uuehselondo erstuz-

zet. Bo. 5. so stigent siu (uuolchen)

alles kahes nf. N. 134, 7.

in gahe: *ther scado fliahe in gahe. O.*

II. 24, 37. ni uueiz ih les in gahe uuar

ih iz anafahe. O. V. 7, 24.

in ala gahe (fare fon mir). *O. II. 23, 30.*

gahun, *subito. O. I. 12, 5. 17, 19. 29. 55.*

22, 31. 48. II. 3, 17. 8, 25. 24, 10. III. 13,

55. 14, 61. 20, 29. 24, 43. 69. 106. IV. 7,

52. 16, 29. fortuitu. Ja. casu. Ja.

cahun, *casu. Rd. extemplo. Ja. confestim.*

Pa. Ra. repente. Pa.

kahun, *subito. Pa. gl. K. confestim. gl. K.*

fortuitu. Ib. Ic. Rd. sobitus (sopitus als

subito verstanden). Pa. gl. K. velox. gl. K.

kaun, *repente*. gl. K.

gahon (als Reim auf manon). thia sun-
nun ioh then manon. so ubarfuar er
gahon. O. V. 17, 25. (cod. F. hat gahun).
in gahun: ih zell in thanne in gahun.
O. II. 23, 27. thie liuti thar in ga-
hun thiz zeichantho gisahun. O. III.
6, 49. ioh sie thar in gahun sconi
sino sahun. O. III. 13, 47.

ir gahun, *derepente*. Mz. Bib. 1. 2.

in ala gahun: iz uuaahs in ala gahun,
thar sie alle zuasahun. O. III. 6, 37.
tho sie in ala gahun thie zahari gi-
sahun. O. III. 24, 72. tho uuard in
ala gahun sin uuiht sar ni gisahun.
O. V. 10, 19.

(in allen gahen. D. III. 61. 72. 73.)

kaho. gl. K. }
kacho. Ra. }, *ocius*.

GÄHL, *f.*, *subitatio*, *praecipitatio*, *impetus*.

bi gahin: iltun al bigahin, thaz sie nan
gisahin. O. II. 14, 94.

n. s. chai. Ja.

g. s. gahi. A. Mv. Ps. 2. Bib. 1. 6. 7. 10. 13.
gahe. Bib. 5.
gæhi. Bib. 4.

d. s. gahi. M. 29. Sb. Gc. 1. 3. 6. D. II. 283.
in thes todes gahi. O. II. 12, 66.
in thera gahi. O. III. 14, 95. 20,
58. 76. in thereru gahi. O. II. 7, 60.
in gahi. O. I. 8, 13. 20, 12. II. 9, 36.
IV. 14, 10. V. 20, 84.

Gehört auch gahin, *per abrupta*. Gc. 5. 6.

M. 29. zu diesem Substantiv?

UNMEZCAHL, *f.*, *precipitatio*. Asc.

GACHINC, *n. pr.*

GAHTELINGEN, Ortsnamen. Hieher?

GIGAHE und GIGAHON in:

ioh ilit er gigahe thaz sinaz io gi-
hohe. O. I. 1, 32.

bi thi u ilemes io gigahon zi, then
druhtines ginadon. O. II. 3, 63.

sind wohl adverbial (cf. in gahe, gahon)
und nicht als *verba* zu nehmen.

KAHINGUN. Em. 29.)

CAHINGUN. R. Ra. }, *subitaneus*.

KAHINKUN. gl. K. }

GAHIDA, *f.*

a. s. kahida (in gl. K. steht kithiha), *ef-
ficaciam*. Pa.

GÂHENLIH?

ce gagenliha(?), *properanda*. D. II. 337.

GÂIJAN, eilen, *festinare*. Gehört gâht in:
tanne si sie rauuente ze bette gâht alde
ze mittero naht ze iro bate chomen,
*cum eos concubiae aut intempestae noctis si-
lentio quiescentes ad se venire compelleret*.
Mcp. 46. hieher? oder ist ein *compos*. betti-
gaht anzunehmen?

ioh mannilih thes gahe zi buazu gifahe.

O. I. 23, 8.

uane ouh bi thi u so gahti (*properaret*).

O. IV. 22, 3.

GAGAHJAN.

Mit zi diu: thie zi thi u gigahent gi-
louba sina intfahent. O. II. 13, 27.

Mit dara: thara andere er gigahent,
thaz bad mir untarfahent. O. III. 4, 26.

Mit des: ioh io thes gigahet, themo
egisen intfliahet. O. IV. 7, 86. oba
sie thes gigahent zi giloubu sih gi-
fahent. O. V. 16, 31. ir sculut io thes
gigahen, mit sulichu iuih nahen. O.
II. 16, 23. uulit thes gigahen thaz
sinaz io gihohen. O. III. 16, 20.

Mit daz und *conj.*: thanne sculun uuir
gigahen, thaz uuir iz anafahen. O.
IV. 37, 3.

inf. gigahen. O. II. 16, 23. III. 16, 20.
IV. 37, 3.

(sie) gigahent. O. II. 13, 27. III. 4, 26. V.
16, 31.

(er) gigahe? O. I. 1, 32. s. oben GIGAHE.
imp. pl. gigahet. O. IV. 7, 86.

GAHÛN, eilen, *festinare*.

Mit zi: ze halsstrieche gaoe er. N. 108, 8.
si gaoten ze uuerilt saldon. N. 105, 13.

Mit zi und *inf.*: er ne gahot sih zerre-
chenne. N. 7, 12. ih kahon mih ze ir-
losenne. Bo. 5.

ih kâhôn. Bo. 5.

er gahot. N. 7, 12. 9, 13.

er gâhoe. Mcp.

gaoe. N. 108, 8.

ih kahota in unzite, *praeveni*. N. 118, 147.

(er) gahota, *celeritate ferebatur* (aha). Mep.

(sie) gahotun, *occurrebant*. Bib. 1.

gáhotôn. Mep.

gaoten. N. 105, 13.

part. cahonti. Pa. }, *subito*.

kahondi. gl. K. },

gahonti (fuarun sie). O. I. 13, 7.

gahunto, *festinando*. M. 29. Gc. 1. 6.

GAGAHÔN. Cf. oben GIGAHON bei GIGAHE.

(sie) kigahotin. Ib. },

kikahotin. Rd. }, *occurrerent*.

p. p. gigahot.

eht gigáhotiu, *substantia festinata*.

Mę. Sb. Bib. 1. 2.

ARCAHOT. Pa. },

IRCAHOT. gl. K. }, *segnis*.

KAHOSONTI, *procax (verbosus)*. Ra. Ilie-
her? oder zu koson?

GAHUNGA, f.

in gahunga han ih gesundot. Co.

Ist uuidar gaotes in: daz er sculdig ist
uuidar gaotes caheizs. E. 9. als wi-
dargahotes zu nehmen?

GAHHA s. JA.

GEHAN s. JAH.

GAUCH, Gauch, als *cuculus* und *stultus*; angs.

gæc, *cuculus*, nord. gaukr, *cuculus*; *arrogans*.

1. *cuculus*, Kufuf; cf. sanskr. kôkila.

gauh. Sg. 913.

gouh. Sg. 242. 299. Sal. 2.

gouch. Wn. 232. Tr. Sal. 3. Zf. 2.

gouhc. Em. 31. F. 2.

göch. Mon. 2.

couch. Em. 32.

2. *stultus*, *insipiens*.

n. s. gouh: der unuuiso unde der gouh.

N. 48, 11. der so gouh ist, daz er

ne ruochot sinero saldon. N.

48, 11.

d. s. kouche, *stulto*. N. 57, 11.

n. pl. coucha. Nd. II.

koucha. Nd.

v. pl. goucba. N. 93, 8.

g. pl. goucho, *stultorum*. Bo. 5.

UREIZGKOUCHA (n. pl.), die gotes choront.

Bo. 5.

GAUHHET, f., *stultitia*.

d. s. goughheite, *stultitiae*. Bo. 5.

COUHLICHO, *insipienter*. N. 21, 3.

GEICHÔN s. EICHÔN.

GIUH s. JUH.

GIGGILFEH s. FEH.

GAUGAL, Gauſel, *praestigium*, nord. kukl,
(cf. gaugalar) böhmisch kauzlo, Zauber;
cf. auch *joculator*.

n. s. goukil. Tr. },
goukel. Hd. }, *praestigium*.

g. s. (gougeles: mit gougeles liste. Mos.)

d. s. coukele: disiu zeichen tuot er mit
coukele, in *beelzebub*. N. 65, 3.

GAUGALTUOM.

d. pl. goucaltuomun (gouccaltuomun.
Mz.), *magicis (suis dementasset
eos)*. Bib. 1. 2.

GAUGALLIH.

goucallih, *magicum*. Prud. 1.

gougilliche liste, *magicæ artes*. N. II.
10, 6.

COUCALHEIT, f., *divinatio*. Bib. 1.

d. pl. goucalheitin, *prestigiis*. Prud. 1.

GUGGERLA, *praestigium, incantatio magica*. L.

GAUGALJAN, GAUGALÔN.

gougeleida, *ariolatus est*. Sg. 292.

BIGAUGALJAN, BIGAUGALON.

bigouggolan }, *incantare*. D. II. 348.
bigouggelon. },

bigögolota. Bib. 10.

begögolota. Bib. 11. 13. }, *fascinavit
pigoukelote. Ep. P. 3. } (vos).*

GAUGALARI, m., Gauſler, nord. gëglari
und kuklari, angels. geogelere, *praesti-
giator*. Cf. *cauculatores et incantatores*.
Cap. Car. et Lud.

n. s. gougilari, *praestigiator*. D. II. 314.

goculari, *maleficus*. A.

- choukelari. Gg.
 gökilare, *magus*. Tr.
g. s. gougulares list. O. IV. 16, 33.
u. pl. coucalara, *scenici*. Can. 10.
 goukelære, *magi*. Hd.
g. pl. gouklero, *magorum*. N. 85, 9.
d. pl. coucalar. M. 11.
 coukalarun. Can. 12. }
 coucalaren. Can. 13. } *scenicis*.
 goucelarin. Can. 7. }
a. pl. caucalara, *maleficos*. Ib. Rd.

GAGAN, gegen, *contra*. Diese dem Gothischen fehlende, im Angels. gegen, gan, gean, gen, altnord. gagn, gegn lautende, Partikel, scheint nominalen Ursprungs. Im Althd. erscheint sie in den Formen (cf. auch die Form ingagan):
 gagan. Bib. 1. 2. 5. Ec. L. M. Frud. 1. Virg.
 kagan. II. K.
 cagan. Gh. 3. II.
 kakan. II. K. gl. K.
 cacan. Ic.
 gagen. Bib. 7. Bo. 1. 5. Mu. Mcp. O. Org.
 kagen. Phys.
 gaken. D. II. 317.
 gagin. Bib. 7. Can. 13. D. II. 328. Gd. 3. Org.
 gegen. D. II. 340. Phys. Wm.
 gegin. D. II. 287. Ps. Wm.
 gein. Bib. 5.

1. Adverb, nur mit dem *verbum* oder *nomen* verbunden; alleinstehend erscheint es in der Form gagani (s. weiter unten). Cf. ingagan.

Es zeigen sich folgende Verbindungen, mit *verbis*:

- gaganwartjan.
 gagaganwertjan.
 gaganmezon, gaganmazon, gagaganmazit.
 gaganbliuwan.
 gaganginèn?
 gagancherjan.
 gaganhorjan.
 gaganhlutjan.
 gaganhlaufan.
 gagansezjan.
 gagansprechan.
 gaganstellan.

mit *nominibus*:

- gaganwart, gaganwertig, gaganwurti,
 gaganwartig.
 gaganwerf.
 gaganhorida.
 gaganhluta.
 gagansacho.
 gagansiht, gagansihtig.
 gaganstellida.
 gaganstentida.

2. Präposition, mit dem Dativ. Nur bei Wm. und Org. in folgenden 2 Fällen mit dem Akkusativ: der mir *pacem* hat guunnan gegin sinan uater. Wm. 8, 10. und lege zuuualt gagin halblih unde halblih gagin zuuualt. Org. — Cf. auch gagen des. Zu den in meinem Buche: die althochdeutschen Präpositionen, aufgestellten Beispielen, als Nachweisung sowohl der ursprünglichen (räumlichen), als der bildlichen und abgezogenen Bedeutung dieser Präposition, füge ich hier noch folgende hinzu:
 ter mano foller gâendo gagen (gegen-
 gegenüber) dero sunnun. Bo. 5.
 gagen iro loufende, *ad eam accurrens*.
 Mcp.
 gagen dien heresten stuonden sie uf.
 Mcp.
 gagen imo ûfstândo. Mcp.
 diu(*gemma*) gagen mittemo ende stuont.
 Mcp.
gemi sint gagen iro chelun, *cancer*
 gagen dien forderen fuozen, *leo* ga-
 gen dien afteren. Mcp.
 gagen dien chniuuen habet er ouh ster-
 nen. Mcp.
 dri sternem habet er gagen dien tut-
 ton. Mcp.
 sih keunarnot habeta gagen demo hi-
 melfiure. Mcp.
 gagen arbeiten lidostarchiu. Mcp.
 sament ein anderen sint (*affirmationes*),
 nals gagen ein anderen. Org.
 diu (*virga mercurii*) gagen allen dingen
 lâchenhafte uuas. Mcp.
 also uuazzerlôs erdagagen regene uuas
 ih gagen dir. N. 142, 6.

etelih ting ist michel gagen einemo,
luzzel gagen andermo. Org.
michel berg ne ist nicht luzzelis nube
gagin luzzelmo. Org.
michel berg kenamot uirdit ein ga-
gen andermo. Org.
pediu liutet tiu oberosta uuarba *du-
plum* gagen dero niderostun. Mu.
under dien zuiskengagen anderro hal-
bero langiu gelimflieh si. Mu.
alla dia erda sih kezihen uider demo
himele gagen demo meze eines stup-
fes, *omnem terrae ambitum ad coeli spa-
tium puncti obtinere rationem*. Bo. 5.
driu gagen fieren heizet *epitritus, tres
ad quatuor*. Mep.
driu gagen zuein, *tres ad duos*. Mep.
fone einemo gagen zueingebotenemo,
uno duobus collato. Mep.
daz gagen imo daz forderora si. Bo. 5.
alliu *relativa* uuerdint kesprochen ga-
gen dien, mit tien siu umbegânt,
omnia relativa ad convertentia dicuntur.
Org.
uule du mannolichemo gagen sinen
uirden lonon, *vis aptam meritis vicem
referre*. Bo. 5.
gagen des iz muoza si, *quantum fas est*.
Bo. 5.
dara gagan, *vicissim (refert)*. VA. XI. 123.
gein einander, *altrinsecus*. Bib. 5.
INGAGAN (in gagan), entgegen.
Formen (cf. ingagani):
ingagan. Bib. 1. 2. Can. 10. 11. 13. D. II.
326. Ec. Ib. Lu. M. Prud. 1. Rb. Rd. Sb.
VP. Virg.
inkagan. H. R. Rb.
incagan. gl. K. Pa. Rb.
incacan. gl. K.
ingagen. Bib. 7. D. II. 338. N.
ingagin. Bib. 7. Can. 7.
ingegin. Bib. 5. D. II. 318. Frg. M. O. T. Wm.
ingegen. Wm.
engagen. D. II. 346. La. I. 1.
engegen. Hd.
1. Adverb.
engegen, *e regione*. Hd.

Zusammensetzungen:

ingagan werfan.
ingagan mezon.
ingagan bellan.
ingagan brungan.
ingagan faran.
ingagan gân, ingagan gangan.
ingagan garon.
ingagan cherjan.
ingagan hlaufan.
ingagan hruofan.
ingagan denjan.
ingagan sezjan, ingagan gasezjan.
ingagan sprechan.
ingagan scrian.
ingagan stân.
ingagan stantunga.
ingagan stritig.

2. Präposition, mit dem Dativ und Genitiv;
bei Wm. auch mit dem Akkusativ (auch
ingegin einander. Bib. 5.). Ueber Be-
deutung und Gebrauch derselben s. die
althochdeutschen Präpositionen; zu
den dort gegebenen Beispielen füge ich
hier noch folgende hinzu:

incagan sunnun sedale. Pa.
ingagan kifaldidu, *contra flexuram*. Rb.
ingagan dero halpo, *a regione*. Bib. 1.
ingagan demo teile, *e regione illius*.
Bib. 1. 2.
ingagan uns ist, *ex adverso*. Bib. 1. 2.
ingagan ein andremo, *altrinsecus*. Bib. 1.
e regione. Bib. 1.
incagan des tales, *ex adverso vallis*. Rb.
dara ingagan, *e regione*. Ec.
thih thara ingegin rustis. O. II. 3, 61.
engagen diu, *secundum*. La. I. 1.

GAGANI, entgegen, nur adverbial gebraucht,
wenn man gagani in dara gagene und in
dir gagene auch als Adverb ansieht. Es
kommt nur in folgenden Stellen vor:

kagani, *obviam*. H. 1.
gagene iltin. Mep.
apollinis perge dir gagene bluomen ha-
bentemo. Mep.
dara gagene, bagegen (*autem*). Bo. 5. Org.

INGAGANI, entgegen. Adverb.

Formen:

ingagani. Rd.
incagani. Rb.
ingagine. A.
ingagene. N. Syl.
ingegini. Bib. 1. D. II. 282. M. O. Sb.
ingegine. Bib. 5.
ingegene. Bib. 5.
engagine. D. II. 322.

Bedeutung und Gebrauch:

incagani, *ex adverso*. Rb.
minemo geuuehten habo ih alegaro
lichtfaz ingagene. N. 131, 17.
dar ingagene, dagegen (im Gegensatz). Syl.
uuuntar uuas thia menigi aaur thara
ingegini. O. I. 9, 27.
tho sprah thara ingegini aaur thiu selba
menigi. O. III. 16, 27.
fuar imo thar ingegini michil uuorolt
menigi. O. III. 6, 8.
thes uuas michil menigi, fuar thar al
ingegini. O. IV. 3, 18.
thia uuat thar breitta ingegini. O. IV.
5, 41.
ilta kriste ingegini. O. III. 24, 6.
quam tho thara ingegini. O. IV. 3, 2.
dara ingagene uuartent. N. 134, 21.
dara ingegini, *e regione*. Bib. 1. M. Sb.
uuas tho thar ingegini (gegen) harto
michil menigi. O. III. 24, 67.
thrang inan thiu menigi, thiu thar uuas
tho ingegini. O. III. 14, 15.

GAGANHART, *n. pr.*

GAGANJAN (nord. gegna, *occurrere*, *respon-*
dere), begegnen, entgegen; kommt nar in
O. K. Gh. 3. Ib. Rd. vor.

Formen:

Inf. gaganen (gagenen. cod. F.). O. IV.
5, 18.
(er) gaginit. Ol. 72.
keginit. Gh. 3.
(sie) kagannant. K. 63.
gaganent. O. IV. 31, 9.
(er) kaganne. K. 53.
(er) gaganta. O. I. 15, 12. II. 7, 10. III.
24, 42. IV. 18, 38.
gagant er. O. V. 13, 29.

(sie) gagantun. O. III. 2, 26. 14, 76.
(sie) gagantin. O. I. 13, 19, 23, 13.
imp. sing. kakini. Ib. Rd.

Bedeutung und Gebrauch:

obviare. K. 53. 63.
occurrere. Ib. Rd.
obicere. Gh. 3.
thaz fiant uns ni gaginit. Ol. 72.
thar gaganta in gimuato symeon ther
guato,
gineig er imo filu fram ioh huab inan
in sinan arm. O. I. 15, 12.
ni quam noh tho unser druhtin in thaz
kastel in,
er noh sih thar inthabeta, thar imo
martha gaganta. O. III. 24, 42.
gagantun imo blide thie holdun scalka
sine. O. III. 2, 26.
gagant er sar ouh zioro then ginozon
filu scioro. O. V. 13, 29.
so uuar so sie sih klagotun ioh mithont
imo gagantun. O. III. 14, 76.
irhogt er tho ginoto thero selbun zito,
thaz imo iz hiar algaganta, thaz druht-
in imo sageta. O. IV. 18, 38.
mit missidatin managen bigan uns iz
harto gaganen. O. IV. 5, 18.
unsu uuerk zi uuare thiu gaganent uns
hiare. O. IV. 31, 9.
uuio thiu uuort hiar gagantin, thiu er
forasagon sagetin. O. I. 13, 19.
ioh sar in tho gisageta, thia salida in
thar gaganta. O. II. 7, 10.

BIGAGANJAN, begegnen, kommt nur in N.
Mcp. Bo. 5. Org. Db.

Formen:

Inf. begágenen. N. 118, 172. Bo. 5. Mcp.
Org.
(er) begagenet. Org. N. 72, 18. 100, 2.
124, 4. Mcp.
pegagenet. Db.
bigaginet. Nh. II.
(sie) begagenent. Org. Bo. 5.
(er) begágene. N. 33, 2. 68, 12. Bo. 2.
(sie) begagenen. N. 80, 8.
(er) begagenda. N. 68, 12. Mcp. Bo. 5.
(sie) begagendon. N. 118, 143.

p. a. n. pl. n. (din) pegagenenten. Bo. 5.

a. pl. n. pegagenentiu. Bo. 5.

p. p. begágenet (ist). N. 45, 2. Bo. 5.

Bedeutung und Gebrauch:

begagenen, *occurrere*. Mep. 15.

ein anderen begagenen, *contrarium esse*. Org.

temo *necessario* begagenet *non necessarium*. Org.

nein unde iah ein anderen begagenent, *opposita sunt*. Org.

arbeite unde angesta begagendon mir, *invenerunt me*. N. 118, 143.

tiu uznuert pegagenenten bilde. Bo. 5.
daz mir freisa begagenen suln. N. 118, 172.

rauaa begagenet imo. N. 124, 4.

ubel begagenda imo. N. 68, 12.

so se snel snellemo pegagenet andremo. Db.

temo begagenet *mercurius*. Mep.

pezzera ne begagene imo. N. 68, 12.

mir gerech alde ungerch pegagene. N. 33, 2.

pegagene (leid), *contingat*. Bo. 5.

imo ne begagenen disiu uuazzer. N. 80, 8.

tir ne begagenda nicht ze starch tunest. Bo. 5.

dero (arbeiten) uns filo begagenet ist. N. 45, 2.

tir ist pegagenet ne uueiz uuaz niuues. Bo. 5.

so getanero frago ne begagenet nicht ein antuuarde, *non erit una responsio*. Org.

INGAGANJAN, entgegenen, begegnen.

(wir) ingaganin, *conluctamur*. Prud. 1.

(er) ingagenda: dar ingagenda er demo, der in santa. N. 18, 7.

(er) ingagenti:

fon themo heimminge quam krist zi themo thinge,

thaz iohannes thar ingagenti, mit doufu inan gibadoti. O. I. 25, 2.

(sie) ingagantin:

mit uuerkon sih gigarotin ioh er-

lich o imo ingagantin. O. I. 23, 13.

cod. H. (die andern *codd.* haben *gagantin*.)

GEGENI? GEGENDI? Gegend, regio.

d. s. gegende, regione. Wb.

d. pl. gegenen, regionibus. Wb.

a. pl. gegende, regiones. Wb.

GAGANT, *n. pr.*

GIGANT, Gigant, Riese, gigas.

er quam so risi hera in lant ioh kreftiger gigant. O. IV. 12, 61.

(*a. pl.* gigante. D. III. 60.)

GAUGARON, *vacari, vagari*.

Inf. gougarun, *vagare*. Gd.

(er) caugrot, *vacat* (*fabulis, otio*). K. 43, 48.

cougarot, *vacat* (*commessionibus*). Rb.

(sie) gaugront, *vacant*. K. 53.

(er) caugroe, *vacet*. K. 48.

(sie) caugarotun, *vagabantur* (*incerti*). Rb.

part. praes.

caugarontiu, *vaga*. Rb.

cougaronte pirumes, *evagati sumus*. Rb.

part. praet.

caugrot, *vacari*. K. 66.

kcaugrot uuesan, *vacari* (*foras*). K. 66.

GUGERNI, deutsches Volk. III.

GIEHHALM s. HALM.

GUGGERLA s. GAUGAL.

GACAZAN, gafzen, gifzen, mutire.

IRGICCAZAN. Bib. 10.

HIRGACCIZON. Bib. 11. } *mutire.*

IRGIECHAZAN. Bib. 13. }

GIHT s. JAH.

GIHT, *Sicht, paralysis*.

GIHTWURZ.

GEGIHTE, *paralysis*. Tr.

FIRGIHTA, *paralyticus*. Le. 5.

FARGIHTIG, *paralyticus*.

uirgihtich. Le. 4.

uirgihtiger, *paralyticus*. Tr.

FARGIHTIGI, *paralysis*.

a. s. firgihtigi, *paralysin*. Gh. 1.

FARGIHTIGOT, *paralyticus*.

firgihtogot. Bib. 13.

uirgihtegote. Le. 5.

uergihtegeter. Hs. }, *paralyticus*.

UERGHTIGOTI, f., *paralysis*. Mart.

GIHTIGOT s. GAB.

GAUGRÔN s. GAUGARÔN.

GAT. Ich wage hierunter gagat, begaton, gataling, gataro zu vereinigen. Für eine Wur-

zel **GAT** könnte vielleicht das griech. γάδων

sprechen; doch kann auch **GAT** aus **GA** (*ire*) entstanden seyn. — Sollte guot sich auch hieher stellen lassen? gadam scheidet sich durch sein D. — Cf. nord. gadda, *coarctare, figere*, gaddan, *reticulum*, gaddr, *clavus, repagulum*; auch altbritisch gadal, *libidinosus* und gadalis in *de gadalibus et meretricibus*. Leg. reg. fr.

GAGAT (gegattet), *conjunctus, conveniens* (angels. gegada, alts. gigado, *socius*).

siu (uuoort) uuerdent gesprochen ze iro gegátên. Org.

UNGAGAT.

ube *servus* gesprochen uuirt ze einemo imo ungegátemo, *non conuenienter dicitur ad id, ad quod dicitur*. Org.

ANAGATOOT, *incutat*. R. gehört vielleicht zu tuan.

BIGATÔN.

des der argo furhtet, daz pegatot in, *veniet super eum*. N. 62, 10.

GATALING, m. (goth. gadiligg, *consobrinus*; cf. angels. gædeling, *comes, consors, sodalis, socius*), Verwandter, *contribulis, consanguineus*.

n. s. gatuline, *cossofrenus*. Sg. 913.

n. pl. katilinga, *parentes*. K. 59.

katalinga, *contribules*. Rd.

[daz die selben getelinge (die Kar-

linger) sih niemer ne geruomen daz sie den sige fuoren heim zu ire kinden. Cdg.]

d. pl. catalingun, *parentibus*. K. 54.

gatelingun, *adfinibus*. W.

gatilingon (katilingon. cod. F.): sie suahtun untar kundon ioh untar gatilingon. O. I. 22, 21.

GATARO? GATARA? Gatter (gader, *posticum*. Id.).

katero (*nom.? oder dat.?*), *valva*. Em. 31.

cataro? *ostia, valvas*. gl. K.

katarun, *valvas*. R.

MENOSGADA, Ort in *germania*. Ptol.

GHATO, n. pr. St. Galler Urk. v. 761.

GATANI, n. pr. f. Urk. v. 779.

GETAN s. JETAN.

GETI. — Cf. nord. gêd, n., *mens, animus*, gêdlaus, *abjecto animo*, gêdleysi, *pusillanimitas*;

oder ist es auf **GAT** zu beziehen?

GETILÔS s. LOS in LUS. Zu den un-

ter LOS aufgeführten Beispielen trage ich hier noch folgende nach:

kettilosor(?), *lascivus*. D. II. 378.

getilosa. Prud. 1.

ketilosa. D. II. 311. }, *lasciva*.

getelosa. D. II. 311. }

ketilosa. }

ketelosa. }, *petulans*.

(iacobes tochter tet sam diu getelose henne. D. III. 86.)

getilosin. Can. 12. 13. }

getilosin. Can. 10. }, *lascivientibus*.

KETILOSÔ, *petulanter*. D. II. 342.

GETILÔSLIHO, *petulantius*. Prud. 1.

GETILOSLIHUN, *petulanter*. Ec.

GETILÔSI, *luxuria*. D. II. 337.

URGETILIH. Ra. urecatilih. Pa. urketilih. gl. K., *hirsutum*.

URGETLIHO, *portentuose*. Can. 13. hieher?

cf. *urgotilih* in got und *urgultlich*o; auch angels. *orgellice*, *extra modum*.

GETTO (oder *geito*?), *lolium*. Sg. 299.

GÎT (*gîti*?) (hieraus unser *Geiz*; cf. aber auch goth. *gaidv*, *defectus*, *inopia*), *aviditas*, *voracitas* (cf. angels. *gitsian*, *cupere*, *gitsere*,

avarus). — S. Wurzel **GL**.

kite, *voracitate*. Gc. 4. (sollte auch mit *kire* D. III. 53. statt mit *kite* stehen? es reimt auf *nîde*.)

CHELGITE, *gula*, *commessatio*. Hd.

GÎTAG (hieraus unser *geizig*), *avidus*. Gehört *kichk* in *kiricon kichk*, *gulae dediti*, als *kithik* hierher? Auch *kitazo*, *gulosi*. Em. 19. ist wohl nicht mit *az* zusammengesetzt, sondern gehört hierher, etwa als *kitaga*.

kitac, *gulosus*. R.

kitag, *ambitiosa*. Rg. 2.

d. s. f.? *gitigēr*, *capacissima ebrietate*.

Bib. 2. oder ist es *comparativ*?

n. pl. m. *kitege*. N. 23, 2. *kitege menniscen unde freche*. N. 136, 2.

Compar. *kitagor*, *frechor*, *avidius*. Gh. 3.

GITIGO, *voraciter*. Sb.

GÎTAGHEITI, *f.*, *voracites*.

n. s. *gitacheti*, *gulae vitium*. Gc. 3.

d. s. *gitacheiti*, *voracitate*. Gc. 3.

GÎTAGÎ, *f.*, *aviditas*.

n. s. *gitigi*, *voracitas*. M. 29. Gc. 1. 6. *gula*.

Prud. 1. Sal. 2.

kitiki, *aviditas*. Ja.

kitige, *gula*. Sal. 1.

geitige, *gula*. Sal. 4.

d. s. *kitagi*, *ingluvie*. Rd.

kitigi, *voracitate*. A.

gîtegi: *leo fore gîtegi ruhet*. N. 21, 14.

gitigi, *veneno* (*lucido tendit illum ydros aquosus intrinsecus*). Prud. 1.

kitachi, *ingluvie*. Ib.

kitake, *ambrone*. R.

a. s. *kitagi*, *gulam*. Hm.

gîtigi, *famem*. Prud. 1. *ingluviem*.

VG. III. 431.

d. pl. kitiginum, *illecebris*. Ic.

ENKID (?), *intellectus*. Pa. gl. K. — Ist es en-

gid (zusammenhängend mit der Wurzel **GAZ**, cf. auch nord. *gêd*, *animus*)? K als CH für Qu zu nehmen, erlaubt die Schreibweise dieser Denkmäler nicht.

GOT, *m.*, *Gott*, goth. *guth*, *gud*, nord. *gud*, angels. *god*, *deus* (goth. *gud*, nord. *god*, *idolum*, nord. *gaud*, *numen ethnicorum*). — Hängt diese deutsche Bezeichnung des Begriffs *deus* mit dem pers. *khuda*, *khoda*, *deus*, zusammen, so bedeutet got den Selbstgegebenen, Selbstgeschaffenen, durch sich Bestehenden, da Burnouf das persische *khuda* auf das zendische *kha-data* (d. h. *kha-data*, sanskr. *sva-datta*, selbst-gegeben, *per se ipsum datus*) gewiss mit Recht zurückführt. Allein der Zusammenhang des deutschen got mit dem persischen *khuda* ist nicht mit Gewissheit zu behaupten. Der Einwand Bopps und Potts, daß sanskr. *sva* nicht in deutsches *gu*, *go* übergehen könne, eine sich dem Persischen und nicht dem Sanskrit anschließende Form aber außer der Regel sey, ließe sich theils dadurch, daß zu dem Uebergange des *a* in *u*, *o* das sanskr. *w* beigetragen habe und ein Uebergang des sanskr. *f* in deutsches *g* vielleicht auch in andern Fällen nachgewiesen werden könnte (wie in dem deutschen Präfix *ga*, sanskr. *sa*; auch in *guot*, sanskr. *fu*?) oder auch, wie Pott selbst einräumt, zur Vermittelung dieses Ueberganges ein Wechsel zwischen sanskr. *f* und *s* anzunehmen wäre, theils dadurch, daß, falls dieser Uebergang des *f* in *g* nicht zugestanden werden sollte, das deutsche got nicht aus dem pers. *khuda*, sondern aus dem zendischen *khadata* sich gebildet haben könnte, zwar vielleicht beseitigen; aber es drängen sich auch andere Etymologien für das Wort got auf, die seinen Zusammenhang mit *khuda* und *khadata* zweifelhaft machen. Der Uebergang des *B* in *G* macht eine Zusammenstellung mit der sanskr. Wurzel *bath*, *potentem esse*, oder mit sanskr. *budh*, *scire* [cf. *buddha* und *gotama* (ein anderer Name für *buddha*)], wo-

durch auch vielleicht das slay. bog dem deutschen got genähert würde, möglich. Noch wahrscheinlicher scheint mir got von sanskr. gudh, *tegere*, hergeleitet werden zu können, so daß, wie die sanskr. *diva*, *coelum*, und *dēva*, *deus*, von einer dem Begriffe des Glänzens bezeichnenden Wurzel (*div*), die deutschen (cf. *heman*) *himil* (q. v.) und got von einer dem Begriff des Bedeckens bezeichnenden Wurzel gebildet wären; oder got mag auch früher *coelum* und später erst *deus* bedeutet haben, wie noch jetzt Himmel für Gott gebraucht wird [und das sanskr. *jagat*, *mundus*, als Beinamen des höchsten Gottes vorkommt (s. Humboldt über die Kawi Sprache S. 226; cf. S. 102); aus diesem *jagat* ist doch wohl nicht got entstanden?]. Auch das sanskr. *hu*, *sacrificare* (cf. *huta*, *is*, *cui sacrificatur*) macht Anspruch auf die Bildung des Wortes got. Selbst *sudh*, *purificari*, *lustrari*, das schon Pott mit got zusammengestellt hat, ist nicht ganz abzuweisen. Oder sollte got mit dem sanskr. *dēwa* zusammenhängen? Es scheint auffallend, daß während im Griech. (*θεός*), Lat. (*deus*), Lit. (*dievas*) das sanskr. *dēva* sich wiederfindet, das Deutsche die Benennung der Gottheit von einer andern Wurzel hergeholt haben sollte; got könnte sich aus der Wurzel *div* durch Anfügung des dentalen Suffixes, vor welchem *iv* in *iu* und dieses in *u* (*o*) übergegangen ist, entwickelt haben. Der Uebergang des *d* in *g* findet wohl Analogieen; man vergleiche z. B. *gelf* mit sanskr. *drip*, *gaudere*,

superbire, oder **GA-B** mit *dā*, *dare*. Aber das Deutsche hat in *tiu*, *ziu* eine Benennung der Gottheit aus der Wurzel *div*.

got, *deus*. K. 2. T. 1. Frg. 13. gl. K. Ra. Rb. Pa. Wess. II. 7. Ky. Pn. E. Asc. V. Ps. Is. 3. Ct. 62. Ep. can. 2. Wn. 460. Schw. O. I. 1, 80. Sg. 242. 193. Gg. Wm. 1, 12. Bo. 5. N. 13, 1. Mep. M. Syl. Co. 2. 3. 4. Em. 33. La. I. 2. Hr. Ho. Gh. 3.

gota, *dii*. O. III. 22, 49. T. 134. Mep. Bo. 5. N. 46, 10. Ct. 68. Is. 4, 1. R. Ra. Pa. gl. K. in *agrapenem kotum*, in *sculptibilibus*. Em. 8. thes *ueiz iu god thanc*. La. I. 1.

kesah *tih kot*, *trût mîn*, *disses uuânes*, *ote*, *alumne*, *hac opinione felicem*. Bo. 5.

kesah in got (der *sih kerot iro ze gesatonne*), *beatus homo (qui replevit desiderium suum ex ipsis)*. N. 126, 5.

syon ist daz heimote, gesah in got, den dara langet. N. 136, 1.

kesah in got, der dir lonot, *beatus, qui retribuet*. N. 136, 8.

uuolti got, *utinam*. Bo. 5.

got uuelle (daz sie darbeen), *vehementer exopto*. Bo. 5.

nu uuere got (ist tehein uuize?), *sed quaeso*. Bo. 5.

iâ got! (ja wahrhaftig, ja bei Gott). Bo. 5.

iâ be gote (ja, bei Gott). N. 105, 33.

Form und Flexion:

n. s. got. T. 1. 49, 5. 82. 84. O. I. 1, 80. 4, 68. 9, 5. 12, 9. 13, 6. 23, 47. 24, 19. Is. 3. Em. 33. Frg. 37. Ct. 62. Ep. can. 2. Schw. Sg. 242. Wm. 1, 12. Co. 2. 4. Bo. 5. N. 11, 6. 13, 1. 36, 6. 37, 9.

kot. H. 7.

cot. K. 2. 7. Ra. Rb. Pa. gl. K. Wess.

goth. Wm. I. 1, 12.

god. La. I. 1.

g. s. gotes. Ky. Sch. 75. Ct. 61. Is. 2, 1. 4, 1. T. 2, 2. 14, 4. 205, 2. O. I. 1, 34. 4, 21. 5, 30. 11, 27. 16, 12. 22, 61. Bib. 1. 2. 5. Bo. 5. Co. 2. Frg. 13. Mep. N. 1, 2. 2, 2. 5, 2. 18, 2. 19, 6. 28, 1. 32, 6. 35, 2. 36, 9. 38, 7. 103, 14.

kotes. E. 5. gl. K. H. 7. Em. 33.

cotes. Pn. Kp. Sch. 85. E. Pa. gl. K. Asc. Co. 2. H. 20.

gotis. Ho. N. 9, 15. 15, 4. 17, 27. 35, 1. 64, 11. 66, 4. 67, 10. 70, 15. 80, 3. 88, 18.

godes. Schw. Hr. Is. 3, 5. Co. 3. 4. Wm. II. 3, 10.

gaotes in thaz er sculdig ist uuidar gaotes caheizes. E. 9. ist wohl nicht *gen.* von got; ist etwa zu lesen *uui-dargahotes?*

d. s. gote. Frg. 43. 51. Is. 3, 2. 4. Sch. 75. T. 1. 82. 88. Gh. 3. M. 29. Ep. can. 2. Co. 2. Em. 33. O. I. 1, 54. 4, 5. Ol. 66. Os. 38. Mep. Bo. 5. N. 1, 1. 2, 7. 4, 6. 7, 6. 36, 3. 38, 14. 39, 4.

kote. Gg. gl. K. Sg. 193. H. 7.

cote. V. 26. K. 1. 40. 49. Pa. gl. K. Co. 2

- gode. Co. 3. 4.
 got: fon got er muazi haben munt.
 Ol. 32. mit got er iz ni uuirke. O.
 II. 12, 10.
a. s. got. Ct. 61. T. 4, 12. 13, 10. 15, 4. 49,
 5. O. II. 6, 56. 9, 56. 19, 18. IV. 5, 16.
 19, 47. N. 7, 15. 9, 18. 13, 2. 14, 4.
 20, 8. 37, 8. 38, 5. 39, 4. Bo. 5. Mep.
 Frg. 45. Co. 2. 3. Wm. 3, 10.
 cot. Rb. H. 23.
 cotan. K. 2. 4. 7.
instr. mit godu. Is. 3, 4.
v. s. got. Ps. N. 3, 4. 5, 3. 24, 2. 39, 9. T. 118.
 Bo. 5.
 kot. H. 14.
 cot. H. 1.
n. pl. gota. Ct. 68. O. III. 22, 49. T. 134. Mep.
 Bo. 5. N. 17, 32. 46, 10. 49, 1. 85, 8.
 90, 1. 95, 5. 134, 5.
 goda. Is. 4, 1.
g. pl. goto. Mep. N. 49, 1. 81, 1. 135, 2.
 coto. R. Ra. Pa.
 cotto. gl. K.
 cotom (*divum*). Ra.
 cotum gl. K.
 cutum. Pa.
d. pl. goten. Mep. Bo. 5. Nd. N. 72, 23. 85, 8.
 134, 5.
 kotum. Em. 8.
 goton. O. II. 5, 17. 6, 21.
a. pl. gota. Ct. 68. T. 134. Mep. N. 4, 3. 9, 21.
 95, 4. 96, 7. 105, 29. Nf.
 gote. N. II.
 IRMINGOT. Hld. 30. (S. IRMIN.)
 ABGOT, *m.* und *n.*, Abgott, *idolum*.
g. s. abgotes. Co.
d. s. abeote, *fano baal*. Rb.
a. s. daz abegot. Wb.
n. pl. abkot, *idola*. N. 98, 1.
 abcut. }
 abcuti. }, *fana*. Rb. *idola*. Rb.
 apgotir, *excelsa*. Bib. 1.
 abkotere, *simulacra*. Wb.
g. pl. abgoto. Wo. 2.
 abkoto, *idolorum*. N. 78, 1.
 apkuto plostar, *idolothytis*. Em. 19.

- apkutio: zi apkutio hus, *ad fanum*.
 Em. 12.
 abcuteo hohnissa, *excelsa*. Rd.
 abkotero, *idolorum*. N. 73, 3.
d. pl. abgoton: uuarun uuir firhwarot
 mit abgoton thuruh not. O. IV.
 5, 17.
 abkoton, *simulacris*. N. 46, 8.
 abkotin, *idolis*. N. 77, 66.
 abgoten. O. IV. 5, 17. cod. F.
 abgotirun. Mæ. }, *excelsis* (*in ex-*
 abgutirun. Em. 26. } *celsis immolabat*).
 (abgoteren. D. III. 24.)
 (abkoteren. Wb.)
 apgotirun. M. 19. Sb. } giophoroten,
 apcotirun. Can. 10. 11. } *idolothetis*.
a. pl. abkota, *idola*. N. 4, 3.
 abcuti, *statuas*. Rb.
 diu abgot, *idola*. N. II. 4, 3.
 abkot, *idola*. N. 96, 3. 7. 98, 2. 105, 19.
 (abgotir. D. III. 26.)
 ABGOTUOBUNGA.
 ABGOTRICHI.
 ABGOTBILADI.
 ABGOTDIENOST.
 ABGOTHUS.
 ALTGOT, *m.*
n. s. der altcot, *saturnus*. Mep.
a. s. ten altcot, *seniorem deorum* (*satur-*
num). Mep.
 ERDGOT, *m.*
n. s. der erdcot, *tellurius*. Mep.
n. pl. erdkota, *heroes*. Mep.
 ARZATGOT, *m.*
d. s. demo arzatgote, *aesculapio*. Mep.
 WIGGOT, *m.*, Kriegesgott.
n. s. uuichgot, *mavors*. D.
a. s. ten uuigcot. Mep.
 WINGOT, *m.*, Weingott.
n. s. der uuingot, *bachus*. Mep. *liber*. Mep.
 LIUTGOT, *m.*, Volksgott.
n. pl. die liutcota, *dii publici*. Mep.
 LUFTGOT, *m.*, Luftgott.
g. pl. dero luftcoto. Mep.
 MERIGOT, *m.*, Meerergott.
d. s. demo meregote, *portuno*. Mep.
v. s. meregot, *neptune*. Mep.

FIURGOT, *m.*, Feurgott, *pluto*. Mep.
 FUOTARGOT, *m.* (Futtergott).
v. s. fuotergot, *pales!* Mep.
 FLIHTGOT, *m.*
a. pl. die flihtkota, *presules deos*. Mep.
 HĪGOT, *m.*, Eĥegott.
a. s. hġgot (*deum matrimonii*). Mep.
 HELLAGOT, H  llengott.
n. s. hellagot, *pluto*. Bed. 2.
 hellogot. Bo. 5.
d. s. hellegote, *diti*. Mep.
n. a. pl. helligota, *eumenides*. D. II. 345.
 helligoti, *manes*. Prud. 5.
 helligot, *manes*. VA. IV. 386.
d. pl. hellegoten. Bo. 5.
 HALBGOT, *m.*, H  lbgott. — (halbe gota, *semideos*. Mep.)
n. pl. halbkota. Mep.
d. pl. halpgotun, *semideis*. D. II. 333.
 HELMGOT, *m.*, H  usgott.
g. pl. heimgoto, *penatum*. Prud. 1.
 HIMILGOT, *m.*, Himmलगott.
n. pl. himelgota, *coelites*. Mep.
a. pl. himelgota. Bo. 5.
 I  ERDGOT, *m.*, H  erdbgott.
v. s. herdcot, *lar!* Mep.
n. pl. herdcota. }
 hertcota. }, *lares*. Mep.
 H  SGOT, *m.*, H  usgott.
n. pl. husgota, *lares*. Prud. 1.
d. pl. husgotun, *laribus*. Pers. V.
a. pl. husgota, *penates*. VG. IV. 155.
 huscota, *penates*. VG. II. 505. *lares*.
 Prud. 1.
 TEGANGOT, *m.*
g. pl. dero tegangoto, *decanorum* (die
 dar *decem regionum* flegent). Mep.
 TUOMGOT.
a. s. den tuomgot, *summum deum*. Bo. 5.
 STETIGOT, *m.*, *genius*. Prud. 1. Sal. 1. 2. 4.
 stetegot, *genius*. Mep.
 ZU  FELGOT, *m.*, *fors*. Mep.
 GOTES LOB.
 GOTES HUS.
 GOTES DIENOST.
 GOTEGET, GOTES GELT.
 GOTOWEBBI hieher?

GOTIEWUOTO.
 GOTOBETTI.
 GOTCHIUNDI, GOTCHUNDNISSI, GOTCHUND-
 LIH.
 GOTFARGEZANI.
 GOTEDAHT.
 GOTFORHT, GOTAFORHTAL.
 GOTSPEL.
 GOTSCELTA.
Nom. pr. GOTTEIB (Gottlieb). GOTAFRID
 (Gottfried). GOTALIND, *f.* GOTEBOLD.
 GOTABERT, GOTABREHT. GOTEMUND.
 GOTEMUNDING. GOTRAM, GOTEHARD
 (Gottthard). GOTASCALCH (Gottschalk).
 GOTEDANC. GOTADIU, *f.* GOTTRUT, *f.*
 GOTANIWI, *f.* — ADALGOT. BADEGOT
 hieher? — GOTES DEGAN. GOTES MAN.
 GOTES SCALH. — IASAMERGOT (ja sa
 mir got). GOTTA, *n. pr. f.* hieher? GOT
 NEIA, *n. pr. f.* hieher?
 GOTLIH, g  ttlich, *divinus*.
 ist kotelih, *divinum*. Bo. 5.
 gotelih fiur, *divinus ignis*. N. 65, 13.
 daz siu (uuerch) gotelich uaren. N.
 63, 10.
 cotlih, *presaga, prescia*. Ra.
 Geh  rt gotlih in: mihhil gotlih ist, daz
 der man den almahtigen truhtin si-
 nan fater uuesan quidit. Pn. hieher,
 oder ist es guotlih?
n. s. m. kotelicher, *deo proximus*. Bo. 5.
n. s. f. mingotelichaguollich. N. 29, 13.
 diu gotelicha (uuzentheit). Mep.
g. s. m. koteliches sinnes. Bo. 5.
 des gotlihhin fater. Is. 2, 2.
g. s. f. gotlihhun. Is. 3, 1. 5, 1. 7.
d. s. m. n. kotelichemo (ougen). Bo. 5.
 cotelichemo gehileiche. Mep.
d. s. f. gotelichun (sconi). N. 44, 5.
n. pl. f. goteliche scrifte. N. 99, 3.
n. pl. n. tiu gotelichin ding, *divina*. Syl.
g. pl. gotelichero gechos. N. 67, 31.
 ALLERO GOTELIH, *omnis ordo celicolum*.
 Mep.
 GOTL  CHI, GOTL  HH  N, *f.*
g. s. dh  ra almahtigun gotlihhin, *di-
 vinae omnipotentiae*. Is. 4, 6.

a. s. spiritalis laetitiae uuerdent sie so fol, daz sie uuerltlich ferliessen undegotelich gewinnen.
N. 35, 9.

URGOTILIHHO. M. 8. }, *portentuose*. Hie-

URGOTILHO. Can. 10. 11. } her? cf. urgetlih und urgulticho.

GOTHEIT, *f.*, Gottheit, *deitas, divinitas, numen*.

n. s. gottheit, *divinitas*. N. 49, 2. 63, 3. Nf. gottheit, *numen*. VA. I. 52.

g. s. gottheiti. N. II.

gottheite. Mep. N. 3, 5. 29, }
7. 98, 5. } *deitatis*.

gottheite. N. 19, 3. 79, 4. }
85, 17. 108, 27. Nf. }

d. s. gottheiti, *numine*. VA. I. 12.

gottheite. N. 20, 4.

gottheite. N. 84, 8. Nf. *numine*. Mep.

a. s. gottheit. N. 27, 1. *numen*. Mep. *vim numinis*. Mep.

gottheit. N. 21, 18. 63, 8. 68, 5. 87, 10. 107, 11.

GOTNISSA, *f.*, Gottniß, *deitas, divinitas*.

n. s. gotnissa, *deitas*. Is. 3, 5.

g. s. gotnissa. Is. 3, 6. 5, 7.

d. s. gotnissu. Is. 3, 4. Frg. 53.

gotnissiu. Frg. 51.

a. s. gotnissa. Is. 4, 7.

GOTNISSI, *n.*, *divinitas*. O. II. 9, 81.

g. s. gotnissus. O. III. 18, 60.

a. s. gotnissi. O. V. 6, 59. 8, 18. 23.

COTING, *tribunus*. Pa. gl. K. Hieher? der nor-

dische godi (goth. gudja, *sacerdos*) war *sacerdos* u. *judex*. Cf. das folgende GOTTEN.

GOTING, *n. pr.*

GOTTEN, *justificare*. Em. 29. Hieher? cf. GOTA

und COTING. Sollte sich hieraus gote in:

daz allero manno uuelih sih selpen des

uuirdecan gote, cotes sun ze uuesan.

Pn. erklären lassen? Cf. WIRDIG.

GUTIN, GUTENNA, *f.*, Götting, angels. gyden, *dea*.

n. s. gutin, *bellona*. D. II. 346. du gütin uuorten bist. Mep.

g. s. gutenno. Bo. 5.

a. pl. gutennâ, *deas*. Mep.

WEIDOGUTIN, *f.*, Jagdgöttin.

n. s. uueidegutin, *diana*. Mep.

g. s. uueidogutenno, *dichlymae i. dianae*. Mep.

SANGGUTIN, *f.*, Sanggöttin, *Muse*.

n. s. sangcuten, *caliopea*. Mep.

g. s. sangcuttenno. Mep.

a. pl. sangcutenna, *musas*. Mep.

COZ, *sinpubium (Numae)*. Prud. 3. hieher? als Göße?

GOT?

a. s. gota, *sericam (togam)*. Prud. 1. Ist es *adj.*? oder *subst.*?

GOTABETTI. }

GOTAWEBBL. } hieher? s. beide Wörter.

GOTA, *pathe, admater*. Bl. (altniederd. gode).

Cf. das gleichbedeutende tota. — Sollte es zu GOTTEN, *justificare*, gehören? — Im 13^{ten} Jahrhundert gilt gætti für *adpater* und gotta für *admater*.

GOTELE *vel* fillol, *filiola* (Zauskind, Pärchen). Hd.

GOTTEN, *justificare*. Em. 29. Zu GOT, wor-

unter ich es auch aufgeführt habe (q. v)? Gehören GOTING, GOTA hieher?

GÔT, gut, goth. gôth, nord., angels. gôd, *bonus*. — Ist das sanskr. Adjektivpräfix *su*, *bonus*, zur Vergleichung zu ziehen? Oder ist gôt, als

gô-t, zur Wurzel GA gehörig? oder Eines Stammes mit *bo-n-us*? oder ist T wurzelhaft u.

führt auf eine Wurzel **GAT?**

Form und Flexion:

cot. Pa. C.

koat. gl. K.

koad. gl. K.

guot. N. Org. Bo. 5. Mep. Syl. Wm. Ge. 10.

T. M. Frg. Ho. Em. 33.

guat. O.

cuat. K. Ja. Ic.

gout. Wm. II.

n. s. m. guoter. N. 72, 13.

guater. O. I. 5, 14. 6, 4. 8, 10. 12, 14.

15, 26.

- cuater. K. 7. II. 24.
 guoto. T. 76. Org.
 guodo. Hr.
 guato. Os. 28. I. 11, 51. 15, 12. III.
 23, 5. 24, 35.
 guote. N. 142, 10. ist Schreibfehler?
n. s. f. [kommt nur schwach oder unflektirt
 (guot) vor.] guata. O. II. 5, 11.
 III. 24, 5. IV. 2, 9. 32, 1.
 guote Ho.
n. s. n. [kommt nur schwach oder unflektirt
 (guot) vor.] guata. Org.
 guata. O. V. 25, 50.
g.s.m.n. guotes. T. 6, 3. N. 5, 13. Wm. 4, 14.
 guates. Ol. 68. O. I. 12, 24. II. 24, 28.
 guotis. Org. N. 103, 3. Nh. II.
 cuetes. Bib. 9.
 guaten. Oh. 108. O. III. 10, 10. V.
 25, 53.
 cuatin. K. 2. 27.
g. s. f. cuotero. Rg. 1.
 guoderu. D. II. 283.
 guoter. Wm. 4, 9.
 güter. Wm. II.
 guatun. O. V. 8, 6.
 cuatun. K. 21.
d.s.m.n. guotemo. Co. T. 41, 5. 134. Frg. 7.
 N. 49, 24. 50, 20. 93, 20. 140, 5.
 Bo. 5. Org. Mep.
 guotimo. N. 107, 9.
 guatemo. O. I. 1, 66.
 guotomo. Db.
 guoten. Bo. 5.
d. s. f. guotero. Nh.
 guotera. Nh. II.
a. s. m. cotan. Wess.
 guotan. Frg. 7. T. 13, 15. 41, 3. 45,
 8. 76.
 guatan. Oh. 165. O. II. 8, 51. 9, 16.
 V. 25, 40.
 cuatan. K. 31.
 guoten (stark und schwach). Mep. Bo. 5.
 N. 10(b), 5. 25, 6. 44, 2. 50, 20.
 51, 5. 88, 6. 111, 5. 127, 6. 150, 5.
 Wn. 460. Bib. 1. 2.
 guoton. T. 45, 8.
 guaton. O. II. 10, 19. 23, 18.

- a. s. f.* guota. Frg. 11. T. 71, 5. 182, 1. Bo. 5.
 Syl.
 guoda. Hr.
 guata. O. II. 4, 51.
 guoten. Ho.
a. s. n. [kommt nur schwach oder unflektirt
 (guot) vor.]
 guota. Org.
 guata. O. V. 23, 212. 25, 41. 66. 81.
instr. cuatu. K. 5.
voc. (unflektirt oder schwach.)
 guoto. T. 151.
 guato. O. III. 4, 23. V. 15, 17.
n. pl. m. guote. Ct. 82. Bo. 5. Mep. No. Ne. N.
 8, 9. 25, 8. 33, 15. 49, 4. 87, 11.
 93, 13. 119, 4. 138, 20. 147, 1.
 guate. O. I. 1, 61. II. 19, 24. III. 18,
 30. V. 5, 19. 9, 4. 12, 97. 20, 22.
 22, 2. 23, 87.
 guoten. N. 25, 8. 42, 1.
 guotin. N. 80, 1. Ne. II.
n. pl. f. guoto. Oh. 51.
 guato. O. V. 23, 125.
 guoton. Wm. III. IX. 3, 10.
 guoten. Wm. I. IV. 3, 10.
 guodun. Wm. II. 3, 10.
n. pl. n. guotiu. N. 66, 7. Wm. 4, 11.
 guoto(?). Wm. III. 4, 11.
g. pl. guotero. Em. 33. N. 1, 3. 48, 15. 80,
 8. 85, 5. 95, 13. 106, 38.
 cuatero. Kp.
 guotere. Wm. II. 4, 4.
 guoter. Wm. 4, 4. 14.
 guotôn. Bo. 5. N. 5, 8. 10(a), 10. 122,
 4. 138, 20. 140, 2.
 guoten. Ho.
d. pl. cuateem. Kp. 2. 6.
 cuatum. K. p. (wo K. vielleicht *bonis*
 für *subst.* genommen hat.)
 guaten. O. I. 28, 2. III. 17, 46. IV.
 37, 2.
 guoten (stark und schwach; nur wo
 über e das Längezeichen steht, ist mit
 Sicherheit starke Dekl. anzunehmen).
 Ct. 82. Ho. No. N. 4, 4. 30, 21. 35,
 6. 46, 2. 47, 80. 54, 22. 61, 12. 62,
 5. 67, 5. 77, 49. 91, 6. 103, 26. 111,

4. 115, 1. 143, 10. Bo. 5. Gh. 1.
 Wm. 1, 15. 2, 5.
 guoden. Wm. III. 1, 15.
 gouten. Ho.
 göten Prud. 2.
a. pl. m. guota. T. 77. N. 33, 13.
 guote. Frg. 15. 19. 39. T. 32, 3. 125.
 Bo. 5. N. 17, 23. 66, 2. 79, 17. 93, 1.
 guate. O. IV. 5, 59. V. 20, 55.
 cuate. Kp.
 guoton. T. 77.
 guotun. Frg. 15.
 guoten. N. 49, 3. 135, 11.
a. pl. f. guato. Ol. 7. 33. 81. 95.
 guote. N. 24, 7. 33, 13.
a. pl. n. cotiu. C.
 guotiu. Ho. Bo. 5. N. 17, 35. 67, 11.
 92, 1. 149, 3. T. 107. 134.
 cuatiu. Rb. K. 2. 7.
 guodiu. Wo. 2.
 guotu. T. 25, 3. 62, 10. 11.
 guatu. } O. II. 20, 3. III. 22, 37. IV. 6, 6.
 guatiu. {
v. pl. m. guate. O. I. 12, 17. II. 7, 16. V. 18, 3.
v. pl. f. guoton. Wm. III. IV. 3, 11.
 guoten. Nh. I. IX. 3, 11.
 guodun. Wm. II. 3, 11.

Bedeutung und Gebrauch:

gôt (*bonus, probus, sanctus, pius*): got. N.
 72, 1. K. 7. man, mennisco. T. 62, 11. N.
 140, 5. Oh. 108. acharman. Mep. dionost-
 man. O. I. 19, 2. muotar. O. I. 15, 11.
 swestar. O. V. 23, 125. sun. N. 44, 2. O.
 I. 6, 4. hirto. K. 27. scale. T. 149. chneht.
 Ms. cheisar. Hr. predigari. N. 54, 22. zuh-
 tari. Os. 28. herero. O. IV. 7, 80. degan.
 O. I. 1, 61. meistar. N. 108. 2. boto. O.
 I. 5, 14. geist. N. 142, 10. engil. N. 103, 26.
 druhtin. O. III. 4, 23. krist. O. I. 12, 14.
 martha. O. III. 24, 5. ioseph. O. I. 8, 10.
 david. O. III. 10, 10. symeon. O. I. 15, 12.
 lazarus. O. III. 23, 5. werinbraht. Oh. 165.
 forasago. O. I. 15, 26. forasagin. O. I.
 16, 3. gisello. O. V. 9, 4. win. T. 45, 8.
 O. II. 8, 51. ole. Ho. baum. T. 41, 3. O. II.
 23, 18. marigrioz. Frg. 15. wahsmo. T.
 13, 15. samo. T. 76. fisc. Frg. 15. scaf.

N. 48, 15. wuochar. N. 88, 6. achar. Bo. 5.
 erda. Ho. T. 71, 5. mez. T. 39, 4. hort.
 Frg. 7. treso. T. 41, 5. stiagil. K. 31. gi-
 mah. O. III. 20, 28. ding. N. 85, 5. tuni-
 cha. O. IV. 29, 15. burg. O. II. 4, 51. stat.
 O. V. 8, 6. liut. O. II. 7, 58. lant. O. I.
 1, 66. weg. N. 35, 5. lib. Co. N. 32, 2.
 muot. K. 5. sela. Wm. 3, 11. lôn. O. II.
 19, 26. herza. N. 124, 4. iâr. Bo. 5. zit.
 N. 33, 13. Ol. 7. tag. N. 33, 13. wort. N.
 44, 2. K. 31. werch. Ho. N. 140, 2. O. II.
 20, 3. gihileih. Mep. slahta. Rg. 1. arendi.
 N. 32, 5. aruntporo. gl. K. lera. Wm. 4, 4.
 namo. N. 51, 11. stank. Wm. 4, 14. chlang.
 N. 150, 5. fart. Nh. sang. N. 146, 1. lob.
 N. 146, 1. hliumunt. Wm. 2, 13. situ. O.
 IV. 5, 59. ellan. Ol. 68. minna. N. 79, 17.
 forhta. N. 79, 17. willo. N. 5, 13. O. I.
 12, 24. gawizzida. K. 21. folleist. Hr. tât.
 Kp. Oh. 51. frehti. N. 24, 7. ahtunga. N.
 100, 5. galust. N. 118, 20. ernust. T. 182, 1.
 otmuoti. O. I. 5, 67. frewida. O. II. 13, 15.
 hugu. O. II. 24, 28. gidancho. O. IV. 37, 2.
 anawanunga. Bo. 5. trost. Bo. 5.

guote *Manes* unde ubele. Mep.
 cuatiu indi ubiliu. K. 7.
 guat ioh ubil (uuizzan). O. II. 5, 18.
 cuat indi heilac, *opima*. Ja.
 guot man redet die Samariterin den ihr unbe-
 kannten Heiland an. S. 13. 27.
 cuatiu, dei du mir tati. Rb.
 diu (guot) dien mennicken guot tuont. N.
 118, 127.

gôt sîn, wesan. N. 31, 2. er getuot sîn
 (uuort) uuesen guot. N. 55, 5. thaz ther
 man scolta uuesan guat. O. III. 17, 47.
 kuot sint die geluste beide. N. 118, 20.
 die guot sint. N. 79, 17. do uuas iz harto
 guot. N. 92, 11. gote sol man ichen, daz
 ist guot. N. 91, 2.

gôt werden: er guot uuart. N. 9, 6. sie
 uuerden guot. N. 9, 7.

gôt ist, mit *inf.*

guot ist thir zi libe ingangan halzan.
 T. 95.

uueico guot ist, sament puen. N. 132, 1.
 mir ist guot, ze gote haften. N. 72, 28.

mir ist guot an in gedingen. N. 72, 18.
 göt ist mit zi und *inf.*
 nist guot, zi nemenne. T. 85.
 guot ist uns hiar zi uuesanne. T. 91.
 ist kuot, ze sagenne dina gnada. N. 91, 3.
 ist imo guot, ze singenne. N. 91, 4.
 uuieo guot (in Schilters Ausgabe steht fehlerhaft got) sament dir ze uuesenne ist.
 N. 83, 2.
 göt ist mit daz-:
 guot uuari imo, thaz giboran ni uuari
 ther man. T. 158, 6.
 ist mir guot, daz du mih kenidertost.
 N. 118, 71.
 kuot ist, daz man in lobot. N. 146, 1.
 guot ist mir, daz ih chunde. N. 72, 28.
 mir ist kuot, daz du mih doumuotost.
 N. 42, 2.
 göt ist mit dem *dat.* der Person (s. auch die
 vorigen Beispiele von got ist mit *inf.*, mit
 zi und *inf.* und mit daz):
 kuot ist mir ea. N. 118, 72.
 daz mir al fone diu guot ist. N. 91, 5.
intellectus ist guot dien, die in skeinent.
 N. 110, 10.
 in götemo sin:
ut iudices faciat benevolos, i. e. taz se in
 guotomo sin, *attentos, i.* zu ze imo
 loscende, *dociles, i.* firnumstige. Db.
 nû zimet tien *lectoribus* in guotemo ze
 sinne, *non decet conturbari.* Org.
 tes tû nu trûreg pist, tes soltôst tu in
 guotemo sin. Bo. 5.
 er (*aether*) io in guotemo ist, *immutabili*
laetitia renidebat, si (aër) grunzet aber
 diecho fone ungeuutere. Mcp.
 UNGÖT, ungut.
 unguot unirt kuot. Bo. 5.
 unguot kuot ne si. Org.
 duent se (sunta) unsih ungnate. O. IV.
 25, 8.
 EBANGÖT, gleich gut.
 (si dunchet ublical ebenguot. D. III. 65.)
 uuir in (*eis*) eben guote uuordene. N.
 105, 5.
 DUROHGOOT, *perfectus.* Sg. 913.
 SUNDIRGUOTE, *pharisaci.* N. 68, 4.

WUNTARGÖT, wundergut.
 uunterguoter, *mira.* M. 29. Gc. 1. 6.
 GÖTANSTIG.
 GÖTWILLIG.
 GÖTLOS.
 GÖTBOTO.
 GÖTCHUND-.
 GÖTHERERO (oder ist es göt herero?).
 GÖTTAT.
 GÖTSPRAH-.
 GÖTSCRIBARI.
 N. pr. KUAT, CUATO, CUATA. GUOTDEGAN.
 GOTRAT. GOTMAN. CUATLINDA, f. KUAT-
 IERI.
 GÖT, *n.*, daß Gute, daß Gut, *bonum.* (Ist
 nicht immer von *adj. neut.* zu unterscheiden.)
 Form und Flexion:
n. s. guot. Bo. 5. N. 53, 9. 89, 12. 104, 45.
 106, 33. 134, 3.
 guat. O. II. 16, 4. III. 3, 2. 7, 30.
g. s. guotes. T. 17, 3. 106. Bo. 5. N. 15, 2.
 23, 4. 33, 12. 34, 12. 39, 17. 70, 7.
 74, 2. 83, 12. 87, 12. 91, 1. 102, 5.
 103, 18. 106, 8. 108, 4. 118, 81. 136, 2.
 Wm. 8, 7.
 götes. Wm. III. 8, 7. O. III. 22, 29.
 cod. F.
 guates. O. I. 2, 53. 17, 61. 27, 31. II.
 2, 38. 5, 18. 9, 10. 12, 70. 16, 16. III.
 9, 14. 14, 27. 22, 29. (wo in meiner
 Ausgabe der Druckfehler gerates zu
 verbessern ist.)
 guetes. O. V. 23, 292. cod. V.
 euates. Kp.
 guodes. Wo. 2.
 götes. Bib. 8.
d. s. guote. T. 106. Bo. 5. Org. N. 18, 15.
 22, 3. 49, 7. 73, 17. 82, 10. 85, 17.
 91, 2. 102, 5. 114, 12. 118, 70. 140,
 8. 147, 5.
 guate. O. I. 1, 121. 2, 56. 16, 24. 18,
 40. II. 5, 1. 9, 65. 10, 22. 15, 24. 16,
 9. III. 7, 74. 11, 26. 12, 29. 15, 42.
 20, 141. 21, 35. 24, 10. IV. 19, 62.
 37, 6. V. 25, 58.
 kuate. II. 8.
a. s. coot. Pa. Wess.

coat. gl. K.
 cuat. K. 4.
 guot. Frg. 27. Bo. 5. N. 4, 6. 10(a), 7.
 18, 11. 29, 8. 30, 11. 33, 11. 51, 4.
 53, 4. 58, 10. 90, 7. 111, 9. 118, 36.
 Wm. 6, 5. 8, 7.
 guat. O. I. 9, 38. 18, 41. 24, 18. II. 6,
 11. 54. 13, 31. 15, 12. 22, 38. III. 7,
 36. 11, 28. 22, 16.
instr. mit kuotu. Ep. can. 2.
 mit guatu. O. III. 14, 47. Os. 46. zi
 guatu. O. IV. 16, 40.
n. pl. cot. Ra.
 koat. Pa.
 coad. gl. K.
 guot. Bo. 5. N. 89, 10. 118, 127.
g. pl. guoto. T. 4, 7. 114. N. 59, 7.
d. pl. guoten. N. 67, 5.
a. pl. guot. T. 105. 108. 147. 149. N. 26, 13.
 36, 26. 72, 22. 80, 3. 85, 7. 127, 5.
 Bedeutung und Gebrauch. [Das Gute
 (als Gegensatz des Bösen, Uebeln, Unheils),
 das Gut (Besitz), im Plural Güter.]
 nals ze guote, nube ze ubele. N. 82, 10.
 din namo ist *bonum*, kuot. N. 53, 9.
 ofto irlugg ih muates thes managfal-
 ten guates,
 thaz ir mih lertut harto iues selbes
 uuorto. Os. 11.
 follan gotes ensti selb so iz man gi-
 uunxsti,
 uuares inti guates ioh druhtines gimua-
 tes. O. II. 2, 38.
 uuaz mih frages fon guote. T. 106.
 er lonota mir ubeles mit kuote. N.
 114, 12.
 siel onotun mir guotes mit ubele. N. 108, 4.
 der dinen uuillen in guote follo. N.
 102, 5.
 kuotis keuuizzeda, *bona conscientia*. N.
 91, 1.
 die in ubel cherent, daz man in guotes
 saget. N. 136, 2.
 guates er in onda sos er uuola konda.
 O. I. 27, 31.
 coot, *bonum (sibi volunt)*. Pa.
 guot uuirchent. Wm. 6, 5.

theist thi uunna ioh thaz guat, thaz
 blasit lib uns in thaz muat,
 theist al fon themo brunnen, thaz uuir
 hiar guates zellen. O. V. 23, 291. 292.
 ioh uuir zi themo guate io uuesen fast-
 muate. O. II. 10, 22.
 fon nazareth mag sih uuaz guotes (*ali-
 quid boni*) uuesan. T. 17, 3.
 so thu thaz thanne giduas, so uuehsit
 thir thaz kristes muas,
 in munde ioh in muate zi thines selbes
 guate. O. III. 7, 74.
 uuer magiro (der Seele) iecht kuotes ke-
 sagen. N. 87, 12.
 ih gesuigeta guotes, *silui a bonis*. N. 38, 3.
 an demo guote iro geloubo, *in bono fi-
 dei*. N. 85, 17.
 helfare ze guote, *adjutor in bonis*. N. 18, 15.
 karichem in kuate ubil, *vincamus in bono
 malum*. H. 8.
 quad guat ioh ubil uuessin, thes guates
 tho ni missin. O. II. 5, 18.
 ni firnimitiuar muat, thanne ih iu zellu
 thaz guat. O. III. 22, 16.
 braht uns salida ioh guat. O. II. 11, 54.
 lerta sie aaur tho thaz guat ioh kert
 in frammort thaz muat. O. III. 22, 36.
 sar gab stal thaz ist uuar, mer ci rin-
 nanne thar brunno thes bluates, si
 fualta sar thes guates. O. III. 14, 28.
 cuat tua. K. 4.
 die guot in arg uuendint. N. 118, 121.
 sie sint fastmuate zi managemo guate.
 O. I. 1, 73.
 an dero zungun ouget er guot. N. 10(a), 7.
 sie gaben mir ubel umbe guot, *pro bo-
 nis*. N. 83, 12.
 nehein guot ne tate ih. N. 58, 10.
 far mit fridu ioh mit guatu. O. III. 14, 47.
 nirseuue sih mit muatu iamer thar mit
 guatu. Os. 46.
 mit kuotu, *in bono (ducendam vitam)*. Ep.
 can. 2.
 die heizmuotigin ze guote. N. 73, 17.
 sie gikleibtun sar thaz guat filu fasto
 in iro muat. O. I. 9, 38.
 zi guatu ir min ni ruachet. O. IV. 16, 40.

ni det er iz bi guate. O. IV. 19, 62.

zi gôte:

uuerdent tir is tie friunt ze guote, du
ne sist unsichure, *an praesidio sint
amici*. Bo. 5.

emmizen zi guate io heilemo muate.
Ol. 61.

cheret thaz in muate bi thia zuhti iu
zi guate. Os. 25.

hiar hor er io zi guate, uuaz got imo
gibiete. O. I. 1, 121.

thaz kind uuahs untar mannon, so li-
lia untar thornon,

so bluama thar in krute, so sconno theh
zi guate. O. I. 16, 24.

due uns thaz zi guate blidemo muate.
Os. 43.

unis horsam io zi guate, ni hori themo
muate. O. I. 18, 40.

uuir sculun uns zi guate nu keren thaz
zi muate. O. II. 5, 1.

drahto io zi guate, so uuaz thir got gi-
biäte. O. II. 9, 65.

gruazt er sie zi guate sus suaslichemo
muate. O. II. 15, 24.

salig sint zi guate, thie rozegemo muate.
O. II. 16, 9.

ioh io mir in muate sie liubet zi guate.
O. II. 17, 6.

in rehtemo muate erge uns iz io zi
guate. O. III. 20, 141.

intfiang iruz zi guate mammuntemo
muate. O. III. 11, 26.

thir gab nu quad zi guate min fater thaz
zi muate. O. III. 12, 29.

loboton nan zi guate. O. III. 15, 42.

bruche sie (hende) ze guote. N. 91, 2.

iro herza ne intlazet sih ze guote. N.
118, 70.

mir ze guote. N. 49, 7.

er habet ze guote becheret. N. 22, 3.

ze ubele nals ze guote uuanton sie *be-
neficia dei*. Nd.

duo an mir zeichen ze guote, *in bono*.
N. 85, 17.

zi gôte ganamnjan, ganamon, gaguetjan,
benedicere.

dero rehton geburt uuirt ze guote
genamot, *benedicetur*. N. 111, 2.

ze guote genamde sint ir. N. 115, 15.

ze guote genamdo, *benedictus*. N. 117, 26.

zi guate si er ginanto. O. I. 4, 2.

der ze guote genamdo min got, *bene-
dictus deus meus*. N. 17, 47.

ze guote gechattost, *benedixisti*. N. 84, 2.

gôtes bitan, betôn s. **BAT.**

fone demo dinemo guote ne sceid mina
sela. N. 140, 8.

thiu uuunna ioh ouh manag guat. O. II.
16, 4.

ioh gifreuuit in thaz muat harto filu
manag guat. O. II. 16, 11.

thar ist inne manag guat, thaz geist-
licho uns io uuola duat. O. III. 7, 30.

noh ni quimit uns thiz guat in unser ar-
milichaz muat. O. III. 3, 2.

thes guates uuarun sie bald. O. I. 17, 61.
nnheuig kuot. N. 89, 12.

daz meista guot, *summum bonum*. N. 104, 45.

daz fursta guot. N. 53, 9.

imo nehein guot kelih ne ist. N. 134, 3.

murgfares kuotes, *felicitatis fragilis*. Bo. 5.

alles irdisgen guotes. Wm. 8, 7.

des unnuechsallichen guotes. N. 23, 4.

uuar ist doh ein iro guot. N. 106, 33.

eeuiniges guates. O. II. 9, 10.

alles guates io ginuht. O. III. 9, 14.

thih bittu ih mines muates, thaz mir
queme alles guates,

in euuon ginuagi ioh zi druton thinen
fuagi. O. I. 2, 53.

bi thiu giholota siu thar theru dohter
thaz guat. O. III. 11, 28.

uant er ist selbo brunno ioh alles gua-
ges uuunno. O. III. 14, 80.

thes fater min mir gionsta, theist alles
guates furista. O. III. 22, 29.

mer guotes, danne man uuizzen muge.
N. 118, 81.

die beteiien in alles kuotes. N. 108, 11.

cuotes ne beteilet er unsundige, *non
privabit bonis*. N. 83, 12.

so uuirdet din bisez irfullet alles kuotes. N. 103, 28.

keistliches kuotis, *spiritualium bonorum*. N. 106, 18.

so er guot infahet, *bona*. N. 18, 11.

der dih kuotes kenietot. N. 102, 5.

cuotes kesatota er hungerge. Nsm. daz erlara sela kuotes gesatota. N. 106, 8. sat kuotis N. 74, 2.

mines cuotes ne bist du durftig. N. 15, 2. leh in lib inti guat. O. III. 15, 12.

fol uuerden uuir des kuotes, *in bonis*. N. 64, 5.

daz ih fone mir selbemo guot ne habeta. N. 29, 8.

dien ne menget neheines kuotes. N. 33, 11.

er gibel al guotes, daz er bitet. N. 39, 17. uuer ouget uns daz kuot. N. 4, 6.

in guotis unmezze, *in luxuria*. N. 70, 7.

ih forderota din guot. N. 121, 9.

mit themo guate ih frauuo thar mina daga inti ellu iar. O. I. 2, 56.

inphah mih in guet, *suscipe me in bonum*. N. 118, 122.

er sconuot zi themo guate seragemo muate. O. V. 25, 58.

so manac coot forgapi. Wess.

in minemo guote, *bonis*. Bo. 5.

mit demo guote allemo uuard er gemestet. Nd.

manige mit sinemo guote bruoten unde skirmen. N. 147, 5.

al sin guot hina gegit. Wm. 8, 7.

selita in siin guot, *tradidit illis bona sua*. Frg. 27.

er spendota sin guot. N. 111, 9.

sin guot name du imo. N. 51, 4.

cot carisanti, *bona caduca*. Ra.

zitlichin guot. N. 89, 10.

lukkiu guot Bo. 5.

iro guot frono ih. N. 118, 161.

dero erdo guot, *bona*. N. 72, 22.

gotes kuot. N. 26, 13.

uuerltkuot, *carnalia*. N. 80, 3.

ANAGÔT, *n.*

d. s. anaguate:

thaz in thi uuat ni uuanke, sin fasto in then githankon,

in huge ioh in muate zi allemo anaguate. O. II. 24, 16.

thaz spentot er in muate uns zi allemo anaguate. O. III. 7, 43.

sie sint al einmuate zi allemo anaguate. O. IV. 29, 5.

thaz ih mit themo (kruze) thuruh krist si umbikring bifestit,

in lichamen ioh muate zi allemo anaguate. O. V. 3, 6.

LAZGÔT.

si. aliquid beneficium, quod lazgut dicitur, vacare contingat. Urk. v. 1190. Cf. latengut in Gr. 306.

GÔT, *f.* Gûte, goth. gôdei, *virtus*.

Form und Flexion.

n. s. guoti. N. 138, 20. Bo. 5. VA. II. 430. Prud. 1.

guati. Os. 15. O. I. 8, 28. 25, 30. II. 2, 35. 4, 106. 8, 24. 11, 20. 12, 76. 14, 50. 24, 6. III. 2, 20. 3, 11. 7, 58. 13, 58. IV. 2, 20. 9, 1.

guote. Ho.

g. s. guoti. N. 7, 5. 15, 2. 25, 1.

guati. O. I. 3, 22. 8, 16. II. 6, 12.

kuoti. D. II. 350.

d. s. guoti. Mep. Otl. Mr. Bib. 1. 2. N. 105, 5. 118, 68.

guati. O. I. 3, 18. 7, 14. II. 16, 28. III. 18, 60. 20, 154. 22, 46. 23, 38. IV. 15, 56.

kuoti. D. II. 350.

a. s. guoti. Rg. 1. Bo. 5. N. 24, 7. 25, 7. 38, 3. 67, 31. 118, 65. Otl.

guati. O. I. 8, 17. 11, 48. 18, 37. 27, 3. II. 2, 10. 4, 34. 9, 22. 16, 30. III. 19, 11. V. 23, 142.

n. pl. guati. Ol. 16. O. I. 23, 46. II. 21, 42. V. 25, 46.

d. pl. guatin. O. II. 15, 8. V. 6, 65. 12, 42.

a. pl. guati. Ol. 29. Os. 3. O. I. 8, 11. 16, 4. 18, 18. II. 7, 65. 14, 46. III. 7, 22. 10, 42. 14, 110. 15, 47.

Bedeutung und Gebrauch:

bonitas. N. 24, 7. 105, 5. 108, 68. 138, 20.

Rg. 1.

probitas. Bo. 5.

pietas. VA. II. 430. D. II. 350.

gratia. Prud. 1.

probatio. Mr. Bib. 1. 2.

nist man thoh er uolte thaz gumisgi
al gizelle,

thoh sint these noti furista thera guati.
O. I. 3, 22.

er nam gouma libes thes heiligen
uibes,

ioh hintarquam bi noti thera michilun
guati. O. I. 8, 16.

liaz inan (Adam) uualtan alles thes uuun-
nisamen feldes,

nuzzi thera guati zi thiin er thiz gihialti.
O. II. 6, 12.

mag iauuiht queman thanana, thaz si
thiheining redina,

guati giliches (guataliches. cod. F.) fon
luzili thes uuiches. O. II. 7, 48.

ioh untar iu mit guati irbiatet otmuati.
O. IV. 11, 51.

ir ougt iu, quad, gimuatu manigu uuerk
guatu,

fon mines fater guati suazlichu dati.
O. III. 22, 38.

er huab in uf tho thaz muat, so er uns
emmizigen duat,

zi thes gotnisses guati, thaz uuas in
ungimuati. O. III. 18, 60.

ioh themo ist io gimuati, ther uuonet
in theru guati. O. III. 20, 154.

thoh er thaz tho quati, ni det er iz bi
guati. O. IV. 2, 27.

eigun uuir thia guati, gilicha thegan-
heiti. Ol. 45.

liut sih in nintfuarit, thaz iro lant ruarit,
ni sie biro guati in thionon io zi noti.
O. I. 1, 78.

irbiat er ira guati michilo otmuati. O.
I. 3, 34.

er quam mit theganheiti zi sulicheru
guati. O. I. 3, 18.

thaz er ubarmuati gisciad fon theru
guati. O. I. 7, 14.

ebonot thin unfruati sih druhtines gua-
ti. O. III. 22, 46.

er habet in thar gizaltan drost manag-
faltan,

fon sin selbes guati, so sliumo so er
irstuanti. O. IV. 15, 56.

thaht er bi thia guati er sih fon iru
dati. O. I. 8, 17.

thu scalt haben guati ioh michilo ot-
muati. O. I. 18, 37.

got gibit in zi lonon then selbon namon
(gotes kind) sconon,

ioh duit in thaz gimuati mit thes na-
men guati. O. II. 16, 28.

sie ahtotun thia guati ioh sina goma-
heiti. O. I. 27, 3.

thaz iagilih instuanti thes selben lioh-
tes guati. O. II. 2, 10.

bilido nu in noti thes sines fater guati.
O. II. 4, 34.

irzelist thu ouh thia guati, uuaz iagi-
licher dati. O. II. 9, 22.

thaz (scaf) gifiang er (*abraham*) tho
sar inti opphorota iz gote thar,
uehsal gimuati bi sines sunes guati.
O. II. 9, 62.

then man biro guati duit ofto uuidar-
muati. O. II. 16, 30.

lerne hiar thia guati, uuio unser druh-
tin dati. O. III. 19, 11.

ioh zalt er thar gimuati thes selben su-
nes guati. O. I. 25, 16.

er uuas dubun gilich, thaz uuas so gi-
lumflih,

thuruh thia ira guati ioh thaz mam-
munti. O. I. 25, 27.

thiu (elti) mo allaz liob inselzit ion
mahto nan gihelzit,

duit imo uuidarmuati thia iugundli-
chun guati. O. V. 23, 142.

ni drostet iuih in thiu thing, thaz ia-
gilich ist ediling,

odo fordorono guati biscirmen thiuvu
dati. O. I. 23, 46.

so dilont sino guati thio iuo missidati.
 O. II. 21, 42.
 buazent sino guati thio mino missidati.
 O. V. 25, 46.
 sie gerotun al bi manne inan zi rinanne,
 ioh sih zen sinen guatin io ethesuaz
 gifuagtin. O. II. 15, 8.
 thaz unari uuuntarlih thiu dat, so siu
 thar giscriban stat,
 ungilih in guatin io anderen sinen da-
 tin. O. V. 12, 42.
 ist rumo er in then guatin fon unsen
 arabeitin. O. V. 6, 65.
 nu niazen unir thio guati ioh frido-
 samo ziti. Ol. 29.
 allo guati gidue thio sin, thio biscofa
 er thar habetin. Os. 3.
 iz uuas imo ungimuati thuruh sino
 guati. O. I. 8, 11.
 uuitua gimuati gihialt si fram thio gua-
 ti. O. I. 16, 4.
 irkanta ih thino guati iu manageru
 ziti. O. II. 7, 65.
 thoh zelluh thino guati thuruh theso
 liuti. O. III. 24, 95.
 giloubtun sino guati manogo uuorolt
 liuti. O. III. 7, 22.
 ni sprachun thie thaz zaltun, thie sino
 guati nantun,
 uuorton ofonoro bi forachtun thero iu-
 deono. O. III. 15, 47.
 ioh due uns thaz gimuati thuruh thio
 sino guati. Os. 42.
 ni niazen sino guati, so duat uns ubar-
 muati. O. I. 18, 18.
 theih thuruh thino guati bimidi thio
 arabeiti. O. II. 14, 46.
 uuas druhtine iz gimuati ioh lobota
 sus thio guati. O. III. 10, 42.
 thaz firdruag er allaz, ioh ouh mera
 ubar thaz,
 al thiz ungimuati thuruh sino guati. O.
 III. 14, 110.
 hazzot io thio guati thuruh ubarmuati.
 O. III. 14, 119.
 minero guoti ne uuirdest du salig. N.
 15, 2.

lare dero guoti. N. 7, 5.
 gloubet sih sinero guoti. N. 25, 1.
 der sinero guoti dih kuollichot. N. 25, 8.
 lere mih kuoti. N. 118, 66.
 fone dero *demonum* guoti, *peri eudemo-*
nias. Mep.
 UNGÔTĪ, *f.*, Ungüte.
 (mit micheler unguote er iz widerre-
 dete. Mos.)
 REHTCUOTĪ, *f.*, *justitia*. Wn. 460.
 GÔTNASSĪ, *f.*, *bonitas*.
d. s. cōtnassi, bonitate. Pa.
 GÔTISÔN, *pollere*.
 guotisota, *pollebat*. Prud. 2.
 GÔTOLĪH, jedes Gut, jedes Gute.
 daz allero guotelih, guot si. Org. dar
 du mih habest, dar habest du guote-
 lih. N. 49, 7. dar ist in aller guote-
 lih fersaget. N. 94, 12.
 uns limphit uuir mit uuillen guatalih
 irfullen. O. I. 25, 12.
 ioh mir hiar zi libe guatalih io klibe.
 O. V. 3, 20.
 unio harto er thie gifreuuita ioh gua-
 tilih (guatalih. cod. F.) in sageta. O.
 V. 4, 4.
 guataliches uualtent, thie thurst ioh
 hunger thultent. O. II. 16, 13.
 GÔTLĪH; cf. das folgende GUOLLĪH.
 cotlih. Pa. }, *gloria*.
 coatlih. gl. K. },
 guotliih, *gloriosum*. Is. 9, 5.
 kuotilih, *insignis*. Da.
 guotlich wirt, *exaltare*. N. II.
n. pl. m. cootlihhe geista. Wess.
 gôtlîhôr, Comparativ.
 ist dir danne guotlihhora, *erit tibi uti-*
lius. Frg. 17.
 GÔTLĪHÔ, Adv.
 guotlichô, *glorioso*. Nm. II. guotlichô
 tuondo. Bo. 5.
 kuotlichô ueeinon (*pias lacrimas*). Bo. 5.
 GÔTLĪCHĪ, GÔTLĪCHĪN, *f.*, *gloria*.
n. s. guotlichî. N. II. Nf. II.
 guatlichî. Ct. 72.
 guotliche. Nh. II. (kann auch zu gôt-
 lichâ gehören.)

- guotliihhin. Is. 4, 7.
 g. s. guotliihhin. Is. 4, 7.
 d. s. guotlichi. Co. N. 5, 6. N. II. mit
 kuotlichi, *specie bonorum*. Bo. 5.
 guatliche. Wo. 2. [zu gotlicha? oder
 ist ein *neutr.* götlich, götlichi (cf.
 cõtlih, *gloria*, im Adj.) anzunehmen?]
 guotliihhin. Is. 3, 6, 5, 7.
 guotliihhin(?). Frg. 53. (q. v.)
 a. s. coatliihhi. Pa.
 guotlichi. N. 5, 6. N. II.
 guotliihhin. Is. 4, 7.

GÖTLÏCHA, f., *gloria*.

- n. s. guotlicha. Nh. II.
 g. s. guotlicha. Nm. II.
 a. s. guotlicha. N. II. 5, 6.

GÖTLÏCHËN, GÖTLÏCHÏN, *gloriarî, glorifi-*
care.

- (er) cõtlihet, *glorificat*. Pa. *gloriatûr*. Ra.
 cotlihet, *gloriatûr*. Pa.
 coatlihet gl. K. }
 cuatliheet. K. p. } *gloriatûr*.
 guotlihot, *pollet (ubique lingua)*.
 Prud. 1.

- (sie) guotlichont. N. II. sih dar ana. Wm.
 4, 3.

- (er) cuatlihee, *glorietûr*. Kp.

- (sie) guotlichon sih. N. II.

- p. a. cõtlihgenti. Pa. }
 koadlihhendi. gl. K. } *glorians*.

- v. pl. ir iuuuih guotlichente iuden.
 Na. II.

GUOLLÏH (durch Assimilation aus guotlih;
 doch cf. auch GUOL und bemerke den Un-
 terschied der Bedeutung von guotlih und
 guollih bei O. und N.), *gloriosus*.

uuir d guollich, *exaltare*. N. 7, 7.

sin bin ih lobesam unde guollich, nals
 min selbes. N. 33, 3.

guollich uuesan. N. 83, 11.

guollich uurt siu. N. 86, 4.

sie sint guollich in himile. N. 140, 7.

ziu dunchet dir daz kuollich. N. 51, 3.

an sin guollich keinon, *cleoneos i. nobi-*
les rictus. Mep.

n. s. m. guollichho chuning. N. 23, 8. sin
 guollichho namo. N. 71, 19.

n. s. f. kuollichiu, *gloriosa*. Mep.

g. s. f. guollichun heiligi. N. 144, 6.

d. s. m. kuollichemo tode. Bo. 5.

a. s. m. guollichen namen. Bo. 5. sine
 chrefte tuont in guollichen(?).
 N. 23, 10.

v. s. f. guollichho burg. N. 147, 1.

n. a. pl. n. kuollichiu ding. N. 86, 3. guol-
 lichiu riche, *felicia*. Bo. 5.

d. pl. kuollichên êron. Bo. 5.

a. pl. m. kuolliche sih ahtotin, *proximos*
coelo. Bo. 5.

GUOLLÏCHO. N. 105, 12. 111, 9.

118, 43.

GUALLÏCHO. O. I. 1, 3. 13, 24. } *glorioso*,
 IV. 19, 55. V. 20, 13. } *in gloria*.

GUOLLÏCHÏ, f. (und GUOLLÏCHÏ, n?),
gloria.

n. s. guollichî. Bo. 5. Nf. Nh. N. 3, 4.
 16, 15. 20, 6. 25, 8. 29, 13. 32, 3.
 44, 14. 48, 17. 18. 53, 1. 56, 6. 9.
 61, 8. 72, 24. 84, 10. 88, 18. 103,
 31. 111, 3.

guallichî. Ol. 70. O. I. 12, 23. IV.
 21, 27. V. 25, 93. 101.

g. s. guollichî. Bo. 5. N. 23, 7. 10. 44, 1.
 99, 3.

d. s. guollichî. Bo. 5. N. 8, 7. 15, 11. 36,
 6. 37, 9. 48, 15. 72, 24. 82, 2. 101,
 16. 103, 26. 107, 1. 149, 5.

in guallichî. O. IV. 4, 46. zi gual-
 lichî. V. 18, 8.

gualliche. O. III. 15, 28. (mit gual-
 liche sih irougti.)

a. s. guollichî. T. 111. Mep. Bo. 5. N. 7,
 6. 18, 2. 20, 6. 25, 9. 28, 2. 9. 62,
 3. 65, 2. 70, 8. 95, 7. 96, 6. 144, 11.

giollichî. W.

guallichî. O. I. 15, 20. II. 2, 33.
 4, 83. 8, 55. V. 4, 53. 9, 47. 12, 45.
 20, 82. 23, 44.

v. s. guollichî. N. 107, 2. iâ guollichî,
 guollichî, ᾠδός, δόξα. Bo. 5.

a. pl. mino guallichî. O. III. 18, 19. in
 hoho guallichî. O. I. 28, 13.

HÏGUOLLÏCHÏ, f., *nuptialis amplitudo*.
 Mep.

GUOLLICHEIT, *f.*, *gloria*. N. 73, 5.

d. s. ze guolligheite, ad glorificationem.
N. 107, 11.

GUOLLICHÔN, *glorificare* und *sih guollichôn* des- (auch -ana), *gloriarî*.

Inf. guallichon: oba ih mih mit ruachon biginnu eino guallichon.
O. III. 18, 39.

(ih) guollichon dinen namen in euua.
N. 85, 12. guollichon in in himemele, *glorificabo*. N. 90, 15.

(du) guollichost dih, *gloriaris*. N. 51, 3.

(er) guollichot dih. N. 25, 8. *sih*. N. 118, 98.

(sie) guollichont dih. N. 85, 9. in. N. 88, 8. den. N. 10 (a), 3. *sih*. N. 5, 13, 70, 15. 96, 7. des *sih* cnuoge guollichont. Bo. 5. die *sih* kuollichont iro michelen rihtuomes. N. 48, 7.

guollichunt *sih*. N. 93, 3.

guollichent sich dar ana. Wm. 4, 3.

(ih) guollichota mih, *exaltavi animam meam*. N. 130, 2.

(er) guollichota *sih* (dero). N. 88, 11. man guollichota den sigo mit lobe. Bo. 5.

(sie) guollichoton *sih*. N. 73, 4. daz sie under allen *gentibus* *sih* des sceffuuniges meist kuollichoton. N. 47, 8.

imp. pl. guollichont in. N. 21, 24. got. N. 67, 35. 101, 25. guollichont iuh an imo, *gloriamini*. N. 31, 11.

p. a. v. pl. ir iuh kuollichonten *iudei*. Na. GAGUOLLICHÔN.

Inf. sie uellen geguollichon iro namon, *propagare*. Bo. 5.

(er) geguollichot mih. N. 61, 7.

p. p. geguollichot uuirt, *glorificatur*. N. 88, 8. uuerden, *gloriemur*. N. 105, 47.

GUTI. gl. K. } Gothen (von Plinius den *vindilis*
beigezählt), *guti*, *gothi*, goth. gu-
GUDI. Pa. } thans (gutthiuda, Gothenvolk),
angs. geatas. Auch Odins Vorfahr heist geat.

Cf. die lat. Namen *gothi*, *gothones*, *gotones* (TG.), *guttones* (Pl. 4.), *gothini* (TG.) und gr. γόττοι, γούττοι. S. auch GAUTi und ISTIO.

GÜDO, *cotaniorum (juga alpes)*. Prud. I. Hieher?

GÜDI, *gelonos*. VG. II. 115. Hieher?

WALAGOTI s. ISTIO.

GOTO. N. pr.

THEODEGOTA, Tochter Theoderichs. Am. Hieher?

GUTINGEN, Ortsnamen.

GUTININGA, Ortsnamen.

GAIDA. — *Thingat in gaida (var. nadia; ist gaida durch Uebergang des W in G daraus entstanden? eine Contraktion aus ga-cida ist es doch wohl nicht) et giseles ibi sint (var. thingit in gaida et gisil)*. L. Roth. 225. Die Glosse dazu (s. D. II. 358.) lautet: *gaida, gisleum ferrum, astale sagipte* und *gaida, cartula*; in *cod. cav.*: *gaida, casindios* und *thinga in gaida, donare in publico*.

GAUTi (cf. nord. *gaut*, *vir sagax*, Beinamen Odins) bei Prokopius, GOUTae bei Ptolomäus, Gothen in Schweden; unterschieden von γόττοι, *gothi*, s. GUTI.

GOTHISCANDZA, Land der Gothen in Skandinavien. *Jornandes*.

GAUD, GAUT, n. pr. Cf. GOZ, GAUZ. HELMGAUDus, HRUODGAUDus.

GAUDILA, n. pr. f.

GEITO s. EID.

GIUTH s. GUTH.

GUTH (?) } , *satisfactionem*. Can. 10, 11. M. 25.
GIUTH (?) } *Cod. tegerns*. — In Sb. steht giith
oder guth. Cf. quit u. ginuht.

GUOT s. GÔT.

GOTELE s. GOTA.

GUDILA, goth. Mannsnamen. — Cf. GOT und GAUD.

GUTTALUS, Fluß in Germanien. Pl. 4.

GATALING s. GAT.

GADAM, *n.*, Gadem, *conclave, domus, tabernaculum, septum.* Cf. GAT.

n. s. cadam, *domus.* C. (es steht *domo*; cf. den *dativ.*)

cadum, *aedes.* Pa. R. heilac cadum, *sanctuarium.* Ib. Rd.

cadhum, *aedes.* gl. K.

gadem, *conclave.* St. scena uuas ein finster gadem in mittemo *theatro.*

Mcp. kadem, *tabernaculum.* N. 77, 60.

d. s. gademe. D. III. 102.

gadam, *domo.* C. ist vielleicht als Nominativ zu nehmen.

a. s. gadum: ther man bisuorgeta thaz ioh leh thaz gadum garauuaz. O. IV. 9, 12.

n. pl. gadem: sconiū gadem, *septa candentia.* Mcp.

d. pl. kadamun. Ib. }, *edibus.*
kadumun. Rd. }

(katum in: in gagra penen katum, in *sculptilibus.* Em. 8. ist wohl kotum zu lesen.)

a. pl. gadum: thaz er iz (korn) filu garuuo in sinu gadum samano. O. I. 27, 67.

OBIZGADEM. Hd. }, *pomarium.*
OBIZGADIN. Tr. }

WERCHGADEM, *ergastellum.* Wn. 460.

WAZARGADAM.

(in einem wazzergademe. D. III. 92.)

MUOSGADEM. Eng. }, *cenaculum.*

MÖSGADEM. F. 2. },

GADAMILI, *n.*, Gademlein.

n. a. pl. gadimili. Bib. 10. 13. }

gadimilu. Bib. 11. }

gatemeli. Bib. 6. }

d. pl. gademlinen, *cubilibus.* Wb.

GAGADAMI, *n.*

a. s. gagademe, *cubiculum.* Wm. 2, 2.

a. pl. gegademe, *cellaria.* Wm. 1, 4.

GADEM. BERHTESGADEM (Berchtesgaden).
Ortsnamen.

GADÈN₁ (*var. radini*), brittisches Volk. Ptol.

GEIDUN₁, Namen eines *sub imperio trevirorum* stehenden deutschen Volkes. Jul. C.

GOTING.

GATAR — s. GAT.

GUTTER, *struma.*

catullus nonium (ter fone gallia ze romu chomener mit *gothorum suffragio* ze *consulatu* gesteig) gutter, *strumam*, hiez. Bo. 5.

GUTURVATUS, *n. pr.* Jul. C.

GODUSCAN₁, GUDUSCAN₁, Hilfsvolk des dalmatischen Fürsten Borna im 9. Jahrhundert. *Annal. Einhardi* und *Vita Ludowici.*

GATMELI s. GADAM.

K₁GAUAN (?), *expedire.* Can.

GAPHA (cf. KAPPA), *f.*, *mitra.*

n. s. gapfa. Prud. 1. }, *mitra.*
caffa. D. II. 343. }

n. pl. gaphun, *mitrae.* VA. IX. 616.

a. pl. gapha, *tiaras.* Prud. 1.

GOFFA, *f.*, *clunus.* (Ja warf in der edele wigant deme rosse uber die goffen. Cdg.) Cf. GAUFAN.

n. s. goffa. L. Pr. v. t. }, *clunis.*
coffa. Ph. 1. 2. }

g. s. coffa, *cluni.* M. 33.

n. pl. gospha. Pr. m.

goffun. Tr. Hs. }

goffen. Wn. 460. }

d. pl. gophun: after gophun, *per lumbos.* VG. III. 87.

GOFFEDIECH (oder ist es goffe, diech?).

GUVA, *gobio, genus piscis*. Pr. t.

GUFFA, *bigerriga vestis i. villata*. Sg. 292.

GEFFIDA s. kaphen.

geffido, *in consideratione*. Gh. 1. 3.

GIFIDO, Ortsnamen.

GAFAN s. FAN.

GOFFANON s. OFFAN.

GAUFAN [cf. GOFFA und nord. gaupn, *sinus, cava manus* (mittelhd. gouf, goufe; in *vocal. teut. incunab.* v. 1452 *gawff, vola*), *gaupna, amplexi*] ist doch wohl als Substantiv zu nehmen in:

flexo poplite, kifaldanem fingerum edo coufanom (fuit itaque numerus eorum, qui manu ad os projiciente lambuerunt aquas, trecenti viri; omnis autem reliqua multitudo flexo poplite biberat. Jud. 7, 6.). Rb.

GAFANDUS s. FAN, FAND.

GAPHANS s. FAN, FAND.

GAFAR s. FAN, FAND.

GAVARJAN s. AFAR.

GAVISSA, *f., quisquiliae*; cf. alts. caſ und angels. ceaf, *palea*; s. auch FESA.

n. s. gabissa: sin denni gikerre, thiſ spriu thana uerre, thaz thaz korn seine int iz gabissa ni rine. O. I. 27, 66.

n. s. oder *pl.* gabissa, *purgamenta*. Wo. 3.

a. s. oder *pl.* gauissa. Bib. 1. 2. 4. 6.

Ml. 3.

gauisse. Bib. 7.

gawissa. Bib. 5.

} *quiquilias.*

GABISAH, *quisquiliae*; cf. gavessahi in FESA.

a. gauuissahi, *quisquillas*. Bib. 13.

GIFT s. GAB

GOPHROT s. OPHAR.

GAL. cf. **CHAL** und **HAL**. Sollte es mit skr. gri, *sonum, edere*, zusammenhängen? Im Angels. und Nord. findet sich noch das Wurzelverb galan, *canere*, vor.

GELLAN, gellen, nord. gella, *resonare, insonare*.

(er) gillit, *mutiet*. Pb. 1.

(sie) gellent, *tinnient (aures)*. Mē. Mē. Bib.

1. 2. 5. 6. 7. 13. *pipant*. Ald. 3.

gællent. Bib. 4. } *tinnient*.

gellint. Bib. 5. }

(er) gelle: daz si (lira) uberdenetiu ne kelle. Ma.

(sie) gellen, *tinnient*. Bib. 8.

(sie) gullin, *tinniebant*. Zf.

p. a. kellanti. Ra. }

khellanti. gl. K. } *tinniens*.

ARGELLAN, ergellen, *insonare*.

argillit. Ra. }

irkillit. gl. K. } *insonuit*.

GELZŌN (cf. auch chelzōn), nord. gelta, *latrare*.

kelzota, *delatravi (dolore)*. Bo. 2.

NAHTIGALA, *f.*, Nahtigal, *luscinia* (alts. nahtagala, nahtigala).

n. s. nahtigala, *corax*. R.

nahtagala, *luscinia*. Sg. 299. *noctico-*
rax. Ra.

nathagala, *luscinia*. Sg. 242.

nahtecala, *noctua*. R.

nachtegala, *luscinia*. Sg. 242.

nathegala, *luscinia*. Tr. Em. 31.

nahtegila, *luscinia*. F. 2. *filomela*. F. 1.

nachtegila, *luscinia*. Zf. 2.

nathdegala, *luscinia*. Wn. 232.

nahkela, *noctico-*
rax. gl. K.

a. s. nahtagala, *lusciniā*. Bib. 9.

nahtagalāh, *noctuam*. Bib. 12.

nahtegulun, *lusciniā*. Zf.

a. pl. nahtegelun, *lusciniās*. Hor.

GALAN?

duruh kalan, *per incantationes*. Rb.

GALARI, *incantator*.

n. pl. calara, *incantatores*. Rb.

BEGALÔN, *incantare*. D. II. 348.

begalotiu (hieher?), *tacta, infecta, pol-luta*. Bo. 1.

GALM, *sonus, sonitus, fragor, clangor, echo, tinnitus*.

n. s. galm. L. D. II. 327. Zf. Ep. 2. Wn. 232. Mon. 2. Em. 32. Sal. 2. 4.

calm. D. II. 327. Bib. 1. 2. Ar. 2.

galim. Prud. 1.

g. s. galmes (engilliches). O. V. 19, 25. calmes. Ic.

calmis. Ar. 2.

d. s. calme. K. 38.

a. s. galm. Prud. 1.

galum. D. II. 339.

GALSTAR, *n.*, angels. galdor, *incantatio*, nord. galdr, *magia, cantus*.

n. s. calstar, *cantamen*. Prud. 1.

kalster, *praestigium*. D. II. 314.

g. s. (mit galsters liste. Mos.)

d. s. mit kalstre, *sacrilegio*. Bo. 5.

calstar, *incantatione*. Rd. ist vielleicht Nominativ.

n. pl. calstar, *incantationes*. Ib.

galstir, *veneficia*. Zf.

d. pl. galstrun. Mg. Sb. }

galstrin. Bib. 7. }, *veneficiis*.

GALSTARÔN, nord. galdra, *fascinare*.

Inf. galsderon, *incantare*. Sg. 292.

p. a. g. s. galstrontes. Mv.

galstruntes. Bib. 1. 5. }

kalstrontes. Bib. 6. }

kalstruntes. Bib. 13. }

calstrontis. Bib. 10. }

BIGALSTARÔN.

pecalstrôta, *fascinavit (vos)*. Gc. 10.

GALSTARARI, *m.*, angels. galdere, *incantator*.

n. s. galstarari. Prud. 1. }

galsterare. Eb. }

calsterare. D. II. 314. }

kalstirare. D. II. 314. }

galstrari. Bib. 1. A. }

kalstrari. Ib. }

d. s. calstrare, *incantanti*. VP. 4.

n. pl. galstrara, *incantatores*. Em. 12.

calstrara, *venefici*. Bib. 1.

calstrare, *mathematici*. N. 73, 15.

galstirun. Bib. 5. }

calstrun. Bib. 2. }, *venefici*.

g. pl. gelastaro. A.

calstron. Bib. 12. }

calstrun. Bib. 9. }

sirenarum.
Hieher?

GÁLSTERÂRA, *f.*, Zauberin (*Medea*). Mep.

GALO, *n. pr.*

GALLA, *f.*, Galle, nord. gall, angels. gealla, griech. γαλή; sollte auch lat. *fel* dasselbe Wort seyn? ist auch lit. tulzis hieher zu rechnen (unter Annahme einer Transposition des An- und Auslauts; cf. lettisch shults)? Pott sucht den Ursprung des Worts im sanskr. hari, *viridis, flavus*.

n. s. galla. Em. 27. 31. Nd. Tr. Pr. v. t. (galle. D. III. 45.)

g. s. gallun. O. I. 25, 27. Gh. 1. 2.

callun. Gh. 3.

d. s. gallun. T. 203, 3.

gallen. Nd. II.

galla. Prud. 1.

a. s. gallun. N. 68, 22. 78, 1.

GALLENFOL.

ERTGALLA, Erdgalle, *centaurea* (Pfl.). Pfl. 1. 2.

GALLINER, *felineus*. Sal. 4.

GALLI, Gallier. Jul. C. — Cf. GALATÆ, KELTÆ, GALLITÆ, GALWEDIA, und GALLO; auch *Caledonia* und den Namen der schottischen und irischen Kelten, Gail, Gael.

GALLEA. gl. K. }

CALLA. Pa. }, *gallia, Gallien*.

S. GALLO. Der heilige Gallus wird in den St. Galler Handschriften *S. Gallus* u. **S. GALLON** genannt. Davon der Ortsnamen sancti gallen. draht es nu mit uillen in selben sancti gallen. Oh. 112.

zi selben sancti gallen. Oh. 154.

In folgender Stelle ist wohl nicht der Ort, son-

dern der heilige Gallus selbst gemeint: thie
dages ioh nahtes thuruh not thar sanete
gallen thionont. Oh. 168.

GALLO in: *gallo i. e. lac, inde dicuntur galli
a candore corporis*. Sg. 292. ist vielleicht als
deutsches Wort aufzuführen.

GELO (GELAW), gelb, angels. gealeve, ge-
leve, *flavus, gilvus*; cf. skr. hari, *viridis, gilvus*.
gelo, *gilvus* (ros). Tr.

gelo. Pa. gl. K. }, *adulta, matura*.
kelo. Ra. }

gele, *croceum*. Wn. 460.

gelan kruagon, *coccinum rubrum*. Sg. 292.

GELROK.

GELAGUNT?

GELASUHT.

GELAWI, GELO, aurugo.

n. s. gelo (geligelu. Pb. 1.), *aurugo, color
sicut pedes accipitris*. Bib.

giliuui. Mæ. Le.

giluvui. Sb.

geluuui. Bib. 7. }, *aurugo*.

gelivi. F. 2.

gelewi. Zf.

a. s. gilauuui. Sb.

giliuui. Mæ.

geluuui. Bib. 7. }, *auruginem (univer-*

gelaui. Bib. 1. }, *sae facies conversae*

galauui. Bib. 2. }, *sunt in auruginem).*

GELLA s. ELLA in **AL**.

GELLUNBURG s. burg in **BAR**.

GIL, *hernia*. Wn. 460. (Cf. nord. gîl, *hiatus*,

fissura montium und Wurzel **GI**; in *voc. teut.*
1482 gyl v. slunt, *gula*.)

GILOHTER, *erniosus*. Wn. 460.

GIL?

URGILO (?), *adv.*

hina, hina nim inan inti kruzo then man,
sin gisiuni ist uns in uuar zi sehanne
urgilo suar. O. IV. 24, 16.

GILÔN, *ululare*. VA. VI. 257. — Cf. Wurzel

GI und **GLILÔN**.

GILJAN s. **ÎLJAN**.

GILLO, n. pr.

GOLLAHOFA, Ortsnamen.

GÛL.

[den tiefel er (christ) gebant,
warf im einen bouch in den munt,
daz deme selben gûle
alzane ste offen daz mûle *). Mos.]

URGÛLE (?), *cramula* (oder *cannula*)? Hs. Hie-
her? cf. auch das mittelh. urgûl, *aper*.

GULLI. Sal. 1. }

GULLE. Sal. 2. }, *porrigo, vitium porcorum*.

GAILA (?), *alea*. W. s. **GUILA**.

GEIL, geil; cf. angels. gal, *libidinosus*, gæl-
nyssse, *taedium, desidevium, ardor, gælsa*,

luxus, nord. gâla, *fatuari*. S. Wurzel **GI**.

gail. Sg. 913.)

keil. R. }, *elatus*.

d. s. m. keilemo, *petulanti*. Da.

a. s. n. singeila muot, *feroces animos*. Bo. 5.

n. pl. n. keiliu ougun, *elati oculi*. K. 7.

a. pl. m. geile, *elatos*. K. pr.

Nom. prop. **GAILO, GEILO, GEILA, f. KAIL-
SWIND, f.**

*) Ich bemerke, dafs diese Verse, so wie die
noch darauf folgenden 6, fast wörtlich (und ver-
vollständig) sich wiederfinden in dem Gedichte,
welches in Hoffmanns Fundgruben unter dem Ti-
tel: Vom Leben und Leiden Jesu, auszugsweise
mitgetheilt ist, sie lauten dort:

ih wan er in bant
mit siner gewaltiger hant
er warf in an der helle grunt,
er leit im einen zol in sinen munt
daz dem selben goule
offen stund daz mûle etc.

GEILSWERTELA.

GELEHERZI.

KEILLIHHI, *pompatiza*. Rb.

KEILLICHO. R.

KEILLIHHO. Rx. }, *elate*.GEILĪ, GEILĪN, *f.*, *superbia*, *petulantia*.*n. s.* geili, *jactantia*. A.keili, *superbia*. H. 8. *adrogantia*. Ic.*petulantia carnis*. Gc. 4. Gh. 1. 3.keilin, *jactantia*. Ic.*d. s.* geili, *fastu*. A.keili, *pompa*. H. 19.*a. s.* keilii, *elationem*. K. 62.geilin, *superbiam*. Is. 5, 7.*n. pl.?* keili, *pompe*. Rb.*a. pl.* keili, *superbias*. Ep. can. 2.

CAILAN. Pa.

KEILEN. Ra. gl. K. }, *insolescere*.GEILERI, *petulcus*. Tr.

GEILISŌN.

geilisot, *luxuriat*. Mart.

ARGEILISON.

irgeilisoge. Mx. Bib. 1. 2. }, *insolescat*

irgeilosoge. Sb.

irgieliso. Bib. 7.

} (*per licen-*
tiam).GEILISUNGA, *f.**a. s.* geilsunge, *luxuriam*. Hld.GAILSWINDA, *n. pr. f.*

GEILLA s. ELLA.

GUILA, *alea*. Can. 3. In Can. 9. ist *alea* durch *aleator*, *commessator* aut *gulosus* glossiert und in Can. 2. *alea* durch *guila*, *vel*, *zabal*. Ist *alea*, *aleator* als bildlicher Ausdruck für *commessator*, *gulosus* genommen? ist in *guila* *vel* *zabal* eine zwiefache Bedeutung von *alea* angegeben, oder *zabal* als Synonymen von *guila* aufgestellt? *gaila*, *alea*. W. ist auch wohl *guila*. S. auch CHUILA und GŪL.

GUOL? (cf. goth. gōljan, *salutare*.)URGUOL, *adj.**a. s.* urguolan. Gx.

urguolon. D. H. 286.

} *man*, *insignem*.Sollte auch GUOLLIH, *gloriosus*, bei Otfrid und

in Notkers Schriften (auch Wm. hat guollih neben guotlih) hieher gehören, oder einen zwiefachen Ursprung haben, und in einigen Fällen durch Composition mit lih aus diesem guol, in andern durch Assimilation des tl in ll aus guotlih entstanden seyn? Cf. auch guotilih, *omne bonum* und guollih, *gloriosus*. Doch kennen die ältesten Quellen Is. K. gl. K. Pa. und einige andere nur guotlih und nicht guollih. N. H. hat immer guotlih.

GUOLLIH s. GÔT.

GALEGAN s. GALANGAN.

GALATAE, Galater, bei Aristoteles, Pausanias, Strabo. Cf. GALLI und KELTAE.

GALLITAE, Namen eines Volkes auf den Alpen. Plin.

GELLIDA, *f.*, Gelbe, Gelte (gelete. Id.), *gal-lida*.

gellida, *gallida*. Em. 31. *crater*. Pr. e.gelida, *gallica*. Sal. 2. 4.gellita, *gallida*. Wn. 863. Hs. *galeola*. Pr. v. t. *calicula*. Sal. 2. 4. *pandula*. Em. 31.kellita, *galeola*. Pr. v. t.gellate, *mulgarium*. Wn. 460.gelta, *gallida*. Tr.gelda, *callida*. Em. 31.GALILEA, *galilea*.*d.* in galileu. T. 93. 104. von galileu. T. 129.

GALIM, GALUM s. GALM in GAL.

GELONES, ein von den Skythen abstammendes Volk. Mabillon.

GALANGAN. W. }, *Galgant* (Pll.). Cf. gal-

GALGAN. D. H. 48. } *gan*, *galanum*. Id. *gale-*} *gan*, *galgana*. Im. *uniz-*
galigan, *cyperus*. Im.

GELAW s. GELO.

GALB,

GALB, *pinguis*? Cf. *Sueton.* in Galba; s. auch **GELF** und **CHALBANEN**.

GALBAI? — *septem mensuras salis, vulgo dictas galbai. MB. VI. 406.*

GELBAN s. **GALF**.

GELP s. **GALF**.

GALGO, *m.*, Galgen, goth. galga, nord. galgi, alts. galge, angels. galg, *patibulum*.

n. s. galgo, *patibulum*. L. *gabalus*. Em. 31. *unum putatorium* (Ziehbrunnen) *integrum quod vulgariter dicitur galgo*. Urk. v. 798.

calgo. R.
kalgo. Ib. Rd. } *patibulum*.

galga, *gibulum*. Sg. 913.

d. s. galgin, *eculeo*. Prud. 1.

galgen, *cruce*. N. 21, 8. nu helf er imo selben ufan themo galgen. O. IV. 30, 15.

a. s. (galgen. D. III. 97.)

WIZIGALGO, *m.*

a. s. uuizzigalgun, (*ad*) *crucis patibulum* (*sponte convenit*). Gc. 4.

Gehört galcraba (s. **RAHA** und **KRAPHO**)

und galgaruota (s. **RUOTA**) hierher?

GALGAN s. **GALANGAN**.

GALT.

GELTAN (galt, gult, golt), gelten, goth. gildan, *reddere*, nord. gilda, *valere, pretium rei statuere*, gialda, *remunerare*, angels. gildan, *solvere, praestare*, gældan, *pendere, dependere, retribuere*.

Form und Flexion:

Inf. keltan. H. 23.

gelten. Bo. 5. D. III. 92.

geltin. N. 101, 8.

(ih) giltu. T. 114. 128.

giltu. N. 67, 22. 108, 14.

(du) giltis. T. 27, 3. 30, 1.

giltest. N. 118, 17. 137, 8.

(er) giltit. T. 34, 2. 35, 2. 90. Frg. 43. O. III. 13, 37. Rg. 1.

kiltit. Ra.

gildit. D. II. 284.

giltet. N. 36, 13. 21. 93, 23. Nd.

(sie) geltent. T. 62, 12.

(er) gelte. T. 33, 3.

gelta. Prud. 1.

(wir) keltem. II. 6. 8.

(ih) galt. N. 68, 5.

(er) galt. Bo. 5.

(er) gulti. T. 99. O. IV. 20, 21.

(sie) gultin. T. 138. O. I. 11, 21.

imp. s. gilt. T. 109. N. 78, 12. 93, 2. 118, 17.

p. a. geltanti. Wo. 2.

geltende. N. 7, 18.

n. s. m. keltanteo. Frg. 51.

gheldendo. Is. 3, 3.

n. pl. m. keltante. Ib. Rd.

Bedeutung und Gebrauch:

keltan, *reddere*. H. 23.

keltem, *reddamus*. H. 8.

keltante, *solventes*. Ib. Rd.

keltem, *solvamus* (*christo vitae munera*). H. 6.

gildit, *solvit* (zins). D. II. 284.

gelta, *luat* (*poenam*). Prud. 1.

kiltit, *sacrificat* (*ad aros*). Ra.

ih giltu in, *reddo*. N. 67, 22.

giltet fienden, *retribuet*. Nd.

kilt dinemo scalche, *retribue*. N. 118, 17.

ih giltu thir, *reddam*. T. 128.

ih giltu fieruolt. T. 114.

er thu giltis then iungiston scaz, *donec reddas novissimum quadrantem*. T. 27, 3.

du giltest *tributum* fure mih. N. 137, 8.

muoz man demo cheisere zins keltin (*dare census*)? N. 101, 8.

gilt in mieta. T. 109.

uuanda thu giltis gote thina meineida, *reddes domino iuramenta tua*. T. 30, 1.

du giltest *bona pro bonis*. N. 118, 17.

giltit guot uuidar ubile. Frg. 43.

ih kilto dero fatero sunda dien chin-den. N. 108, 14.

giltet imo sina ubeli. N. 36, 13.
 giltet in iro unreht, *reddet*. N. 93, 23.
 gotes chraft galt in so iz reht uuas.
 Bo. 5.

uuantu druhtin giltit, so er sin urdeili
 duit,

allen so sie datun ioh hiar giuuerkotun.
 O. III. 13, 37

kilt in den iteuuiz. N. 78, 12.

sundig man intlichehet unde ne giltet,
solvet. N. 36, 21.

ter scaz, ten ioman andermo gelten
 solta, ter hiez *aes alienum*. Bo. 5.

[lat in iw gelten (den Joseph euch von
 den Kaufleuten bezahlen). D. III. 92.]

ih kalt, daz ih ne zuhta, *exsolveham*. N.
 68, 5.

keltende iegelichemo nah sinen uuer-
 chen. N. 7, 18.

geltent reda fon themo (uuorte), *red-*
dent rationem. T. 62, 12.

dher heidheno abgudim gheldendo, *ido-*
latriae deditus. Is. 3, 3.

ANTGELTAN, entgelten, *solvere, luere, pu-*
niri. (Ist im *inf.* und *conj. praes.* nicht
 von antgaltjan zu unterscheiden; daher
 können einige hier unter antgelten aufge-
 führte Formen auch zu antgaltjan gehören.)

Inf. ingelten: uuio sie des sulin in-
 gelten. N. 108, 5. uuieo sie des
 ingelten solton. N. 34, 15. ube-
 lis kesellin mag man uuola in-
 gelten; tes man mag ingelten,
 ten sol man miden; ubelin ge-
 sellin sol man uirmiden. Syl.

(ih) engilto, *subimus poenas*. Bo. 5.

(er) ingiltit, *luet*. D. II. 319.

(du) engeltest tines lukken uuânes,
falsae opinionis supplicium luis.
 Bo. 5.

(sie) ingeltên: taz tie ubelen dero ube-
 li ingeltên, *puniantur*. Bo. 5.

(er) ingalt: [des ingalt daz lant. Mos.
 des inkalt uile manich man
 (büfste). D. III. 86.]

(er) intgulti: thoh man es io nint-
 gulti. O. II. 11, 24.

[(sie) inculten: daz si inculten wider
 in der alten sculdi. Mos.]

p. a. ingeldender, *lulturus*. D. II. 345.

UNANTGOLTAN, unentgolten, *immunis*.
 unangoltan. D. II. 378. Bib. 2. 12.}, *im-*
 uningolten. A. } *munis*.

unangoltener, *immunis*. Pr. m.

unengoltun, *inpunitas*. Sl. Gehört hie-
 her, wenn unengoltun Schreibfeh-
 ler für unengoltani ist; steht es
 aber statt uningaltun und ist *inpuni-*
tas pl. f. part., so gehört es zu ant-
 galtjan.

UNENGOLTINI, *impunitate*. Bo.

FARGELTAN, vergelten, goth. fragildan.

Form und Flexion:

Inf. uargeltan. Gc. 3.

farkeltan. Ja.

uorgeltan. T. 99.

fergeltan. Prud. 1.

zi fargeltanne. VA. XII. 695.

za uorgeltanne. Gc. 8.

(ih) uorgiltu. T. 99.

firgilta. VA. II. 161.

uirgiltu. Sb. Bib. 1. 2.

uergilto. Mr.

firgiltu. Bib. 7.

(du) uargiltis. Tg. 5.

firgiltist. VG. IV. 454.

(er) firgiltit. VA. XII. 878.

uirgiltit. Prud. 2.

ferkiltit. Ic.

(ir) fargeltet. VA. I. 140.

firgeltet. M. 30. Gh. 1. 3. 4.

(sie) firgeltant. VA. II. 140.

forgeltant. Gc. 8.

forgeltent. Gc. 9.

uergeltent. Eb.

(du) firgeltest. Prud. 1.

(er) firgelte. Os. 18. Prud. 1.

fergelte. N. II.

(ih) uergalt. Co. 4.

du uorgulti. T. 99.

(er) firgalt. Prud. 1.

fergalt. Ep. can. 2.

(wir) fargultun. VG. I. 500.

(sie) firgultin. Ec.

imp. s. forgilt. T. 99.
 fîrgilt. Prud. 1.
 fergilt. Mart.
imp. pl. fargeltet. VA. VI. 530.
p. a. fîrgeltenter. Prud. 1.
p. p. fargoltan uuiridit. VA. VI. 742.
 uuerde. Bl.
 fîrgoltan uuiridit. RB.
 uîrgoltan. Gh. 3.

Bedeutung und Gebrauch:

pensare. Prud. 1.
reddere. Gc. 3. T. 99. Tg. 5. Ec.
restituere. Prud. 1.
rependere. Ja. Gc. 8. 9. Prud. 1. 2. VA.
 II. 161.
dependere. Ec.
luere. VA. I. 140. XII. 695. VG. I. 500. IV.
 454. Prud. 1.
solvere. Prud. 1.
compensare. Mr. Bib. 1. 2. 7. Sb. Ic. Eb.
piare. VA. II. 140.
 ih uorgiltu alliu thir (*reddam*). T. 99.
 fîrgiltit, *reponit* (*haec pro virginitate*).
 VA. VII. 878.
 fîrgeltet, *solutis* (*usuras*). M. 30.
 fergelte ubel mit ubele, *reddat*. N. II.
 fergilt, *exsolve* (*fenus*). Mart.
 fargeltet, *instaurate* (*talía grajis*). VA.
 VI. 530.
 uorgulti thia sculd, *redderet*. T. 99.
 forgilt, thaz thu scalt. T. 99.
 fîrgoltan uuiridit, *recompensabitur*. RB.
 fargoltan uuiridit, *cluitur*. VA. VI. 742.
 uuerde, *punitur*. Bl.
 mit lon er iu iz fîrgelte. Os. 18.
 ih minan decemon ne uergalt. Co. 4.
 UNUERGOLTEN sin. N. 9, 19.

WIDARGELTAN, kommt nur in einer ent-
 stellten Glosse vor, in: uuidergelten, *me-
 tietur*. Rg. 1.

ANTGALTJAN, entgelten, strafen; cf. ant-
 geltan, wohin vielleicht einige hier unter-
 gebrachte Formen gehören mögen.

Inf. incaltan, *ferire*. Gc. 5.
 angellan, *ferire*. Gc. 3.
 ingelten, *punire*. Bo. 5.

zangaltenna sint, *feriendi sunt*
 (*acriori invectione*). Gc. 3.
 zingeltenne, *ad feriendum*. M. 30.
 Gh. 1. 3.

(er) ingeltit, *referit*. Gh. 1. 3.

ingeltet in, *punit eum*. Bo. 5.

(er) inkalte, *feriat*. Gh. 1.

inkelte. M. 29.

ingelte. M. 30. Gh. 3. 4. } *feriat*
 Gc. 1. 6. } (*servum*
 sententia). } *pigrum*

ingelte ubele, *puniat improbos* Bo. 5.

(sie) ingeltan, *feriant*. Gc. 3.

ingelten: sie selben ingelten sih
 is. N. 58, 6.

imp. s. ingelte sie is. N. 58, 6.

p. a. incaltanto, *feriendo*. Gc. 5.

p. p. inkaltit. Sb. } uuerden
 inkeltit. M. 29. Gc. 1. 3. } *feriantur*.

ingeltet uuart, *plectitur*. Eb.

n. pl. m. rehto ingalte, *iusta ul-
 tione puniti*. Bo. 5.

a. pl. m. iro sundon ingalte, *pu-
 nitos*. Bo. 5.

UNINGELTET sin, *inpuniti*. Bo. 5.

n. s. m. unangalter, *immunis, securus*.
 Bib. 1.

n. s. f. uningaltiu, *inpunita*. Bo. 1. 4.

a. pl. m. uningalte (iro ubeli), *inpuni-
 tos*. Bo. 5.

ANAGELTÔN.

ánageltont. Sg. 183. Von dem dazu ge-
 hörigen lat. Wort ist der Anfang nicht zu
 lesen, es steht *nitiate*; ist es *initiate*?

ANTGELTIDA, *f.*, Entgeltung, *poena*.

d. s. ingeltedo. Bo. 5.

a. s. ingelteda. Bo. 5.

UNANTGELTIDA, *f.*

n. s. uningelteda, *impunitas*. Bo. 5.

d. s. uningeltedo. } *impunitate*. Bo. 5.
 uningeltedo. }

a. s. uningelteda. Bo. 5.

INGALTNISSE, *supplicia* (*a. pl.*). N. 78, 9.

ANTGELTARI, *m.*, Entgelter, Bergelter.

du eino bist rehter ingeltare. N. 50, 6.

FARGELTUNGA, *f.*, Bergeltung.

d. s. vergeltunge, *recompensatione*. Hd.

GELT, *n.*, Geld, Vergeltung, Abgabe, Lösung, goth. gild, *tributum*, angels. gild, *tributum*, *praestatio*, *cultus*, *sacra* (auch *fraternitas*, Gölbe); nord. giald, *pecunia*, *retributio*, gildi, *aestimatio*. — Cf. *duos geldos*, *novem geldos*, *gildoma* (*var.* *gildonia*), in den alten Gesetzen und die folgenden *composita*; auch angels. leodgeld, *luitio hominis*, nord. manngiald, *multa homicidii*.

Form und Flexion:

n. a. s. gelt. M. 32. VP. 1. 3. Wn. 460. Bib.

1. 2. D. Zf. O. V. 25, 48. Bo. 5.

Rb. Gc. 3. Can. 2. D. III. 82. 101.

kelt. R. Ib. Can. 1. 3. W.

g. s. geltes. Os. 22. Gc. 6. Co.

d. s. gelte. Bib. 1. Rd.

kelte? Ic.

n. a. pl. kelt. Bib. 9.

d. pl. kelton. Bo. 2.

Bedeutung und Gebrauch:

retributio. Gc. 6.

vicissitudo. Gc. 3.

reditus. Rb. Zf. Wn. 460.

pensio. M. 32. VP. 1. 3.

censum. D.

aes. Bib. 1.

gelt, *vicem* (*divinae gratiae*). Bo. 5.

in himilriches scone so uuerde iz iu
zi lone,

mit geltes ginuhti, thaz ir mir datut
zuhti. Os. 22.

so eigan dati sine lon fon druhtine,
gelt filu follon thuruh then guatan

unillon. O. V. 25, 48.

sculdante za gelte, *condemnantes*. Rd.

In kinuonemo kette, *solito penso*. Ic.
ist vielleicht kelte zu lesen.

zuiualtaz kelt, *amplioresummam*. Can. 1.

[des woltest du uone mir gelt (Er-
satz) haben. D. III. 82.]

(ime ne gab daz felt noh sa sines sa-
men gelt. O. III. 101.)

kelt, *vectigalia*. Bib. 9.

kelton, *vectigalibus*. Bo. 2.

kelt v. ploostar, *caeremonia*. R.

gotes gelt v. ehalti, *ceremonia*. Bib. 1.

gotes geltes unde opferes. Co.

GELT, *n. pr.*

GELTMEISTARI.

GELTSUOCHO.

GELTSTETI.

OCTOGILT, octogild, actogilt, Achtgeld
(wie Neungeld). *L. Roth. L. Liutbr.*; cf.
auch octogilt *id est sibinonum*. *L.*
Roth. 346.

WERIGELT, Wehrgeld [cf. angels. ver-
geld und das in den *L. alam.*, *rip.*,
baioar., *fris.* und in Urkunden vorkom-
mende *werigildus* (Varianten s. D. I. 332.
333. 334. 337. II. 355. 356.) als *capitis*
aestimatio und *fiscus* (s. Sprachsch. I.
S. 931. 939. und Grimms Rechtsalterthü-
mer S. 651), z. B. *novem werigeldos com-*
ponat. *L. alam.* 45. *octodecim werigel-*
dos, i. e. duplum. *L. alam.* 49, 2. *dimi-*
dium werigildum. *L. fris.* 22, 58. *medie-*
tas werigildi. *L. rip.* 46. *cum uno we-*
regildo solvant. *L. alam.* 45, 1. *cum*
duobus werigildis redimere. Urk. v. 842.
res cum werigeldo redimere. Urk. v. 817.
obnoxius duorum werigeldorum. Urk. v.
784. *qui redimere voluerit (traditionem)*
cum meo uuirigeldo redimat. Urk. v. 779.
Auch *leudus ejus jacet finitus i. e. uue-*
regildus in Bruns Beiträgen].

uuergelt, *fiscus*. D.

daz iro heiliga uuerigelt guzzen sie
uz, *pretium suum*. N. 93, 2.

sie trinchen iro uuerigelt, *bibant*
pretium suum. N. 93, 2.

WIDRIGILD, guidrigild, wedregild, *re-*
compensatio, *pretium* in *L. langob.*, *franc.*,
rip., *alam.*

(daz sie niehein widergelt — mor-
dis da intphiengin. D. I. 13.)

IARKELT (Jahrgeld), *annuus reditus*. Rf.

LONGELT (Lohgeld), *media*. Em. 19.

Hiezu launigild in den angels. Geset-
zen, z. B. *pro launigild* (*var.* *launc-*
child) *imputetur ei servitium, quia ser-*
vus non habet unde launigild ei faciet.
L. Aistulf. 3. — *si qui donaverit, lau-*
nechild requisierit. *L. Roth.* — *qui ac-*

ceperit, juret, quod launigild redditum sit. L. Roth. [die dazu gehörige Glosse in *cod. cav.*: launegild (*cod. vat.* launegilt), *donum vel meritum*]. — *de donatione, quae sine thingatione aut sine launchild facta est, minime stare debet. L. Liutbr.* — *qui ipsam donationem sine launchild dederit. L. Liutbr.* — *nec thinx nec launigild impedire debet. L. Liutbr.*

NIUNGELDus (Neungeld; cf. octogilt), Variante s. in D. I. 334. 336. II. 356.

niungeldos solvat, i. e. novem capita restituat. L. baior. I. 3, 1.

trimniungeldos, i. e. ter novem. L. bai. I. 3, 3.

tres novigeldos. L. alam. 7, 1.

in novigeldo. L. burg. 8, 2.

FRONAKELT. Eb.

VRONOGELD. Prud. 1. }, Frohngeld, *fiscus*.

GOTAGELT (cf. gotes gelt in GELT).

kotekelt. Ib. },

cotekelt. Rd. }, *ceremonia*.

gotekelt, *ceremonias*. Ja.

HAUBITGELT, Kopfgeld.

haubitkelt (haupitkelt. Em. 2. Can. 9. 12.

houpitkelt. Can. 10.), *enti* (unti. Can.

10.) *halp, summam capitis et dimidium*.

Can. 8.

noh mera houpitkelt (haupitkelt. Can.

9. 10. 12.) *kahalot, ampliozem summam*. Em. 3.

Em. 3.

HOUAGELT, Hofgeld, *vectigalia*. Em. 8.

HEIDANGELT (heidengelt. Rg. 2.), *sacri-*

legium. Ib. Rd. *idolatria*. Ib. Rd.

d. s. heidengelte. Rc.

TIEFALGELT. Zw.

(HERRENGULT: *curiam liberam redditum*

dominorum, quod vulgariter dicitur her-

rengult. Urk. v. 1284.)

BARIGILDus: *comes sic mallum suum teneat,*

ut barigildi ejus et advocati, qui de aliis

comitatibus rationes habent, ad suum mal-

lum occurrere possint. Capit. Car. C. tit. 31.

N. pr. (gothischer Mannsnamen GILDIA): BATU-

GELT. WOLFGELT. WIRNIGELT. HRUOD-

GELT. SIPIKELT. SPARAGILDIS, f. ATHA-

NAGILDUS. LEWIGILDUS. HERMINIGIL-

DUS. GELTFRID. GILTIMIR.

GELTINGA, ZORNGELTINGUN, Ortsnamen.

GILTICHO, n. pr. m.

GELSTAR, n., *vectigal, tributum, sacrificium*, goth. *gilstra, tributa, gilstrameleins, descriptio*.

n. a. s. ghelstar, *sacrificium*. Is. 5, 6. offe-

runc ghelstar, *sacrificium*. Is. 8.

kelstar, zins, *vectigal*. Ic.

kelstrum (*sic*), *tributum*. Ib. Rd.

g. pl. ghelstro: dhiu blostar iro ghel-

stro (*libamina et sacrificia*). Is. 5, 6.

KELSTARARI. gl. K. }

KELTARARI. Ra. }, *liberalis*.

KILSTIRRO, *tributarius*. Ib. Rd. (gistriones in einer Urk. v. 856.)

GALTis, Stadt der Gepiden.

GELTA s. GELLIDA.

GOLD, n., Gold, goth. *gulth*, angels. *gold*,

nord. *gull*, *aurum*. Cf. GLA.

n. a. s. gold. R. O. I. 1, 72. 17, 65. III. 1, 15.

V. 19, 45. Frg. 21. T. 8, 7. 44, 6. T.

141. Mcp. Org. Bo. 5. N. 25, 10. 68, 3.

71, 15. 80, 16. 102, 16. 118, 20. 134, 15.

Wm. I. IV. IX. 3, 10.

pi gold, *auro* (*vendebat*). VA. I. 488.

irsotanaz gold, *obrizum*. Bib. 1.

golth. Frg. 21.

gold. Tr. Ho. Wm. 460. F. Wm. II. III.

3, 10. N. 18, 11. 80, 16. 102, 16. 103,

27. Bo. 5.

gesmalzet gold, *obrizum*. F.

colt. K. 1.

g. s. goldes. Hd. Mcp. Bo. 5. N. 33, 5. 38, 8.

67, 14. 118, 20.

des gewiereten goldes, *auri obryzi*.

Hd.

coldes. Ic. Pa. gl. K. Rb.

goldis. N. 67, 14.

d. s. golde. M^a. Gc. 4. Bib. 1. Mcp. N. 104,

37. 118, 127. Frg. 21.

irsotanemo golde, *obrizo*. M^a. Bib. 2.

colde. Rb.

instr. mit goldo. Zi.

ingianger tho skioro goldo garo ziario

O. I. 4, 19 (oder ist es *gen. pl.*?)

ORGOLT, *m.*, Öhring, *inauris*. St.

FEDELGOLD, *n.* taz chit, filo dunne gold.

Mcp.

GIFEDELGOLDÔT.

a. pl. gefedelgoldôte, *bratteatas* (*comas*). Mcp.

HALSGOLT, *n.*, monile. Tr.

halsgolth, *corolla*. Bo. 1.

SMALZGOLT, *n.*, obrizum. Ald. 3.

GOLDWURZ.

GOLDRING.

GOLDROT.

GOLDBANT.

GOLDBORT.

GOLDFARWA, GOLDFARO, GOLDFARWIN.

GOLDFEL.

GOLDFAHSER.

GOLDFINGAR.

GOLDFAZ.

GOLDGARO.

GOLDKETENNA.

GOLDGRIÖZ.

GOLDTRAGO.

GOLDSMID.

GOLDSTEIN.

N. pr. GOLDMAR. GOLDRUN. MANAGOLD.

ENGILGOLD.

GOLDAHA (Goldach), GOLDGIEZO, Flussnamen

COLDBRIGA, Ortsnamen; hieher?

GOLDIN (*m.*), GOLDA (*f.*), *n. pr.*

UBARGULD, UBARGULDI, *n.* (auch *f.*?)

n. a. s. ubarguld. Tg. 5.

ubarguldi. D. II. 343.

uparguldi. Sal. 1. R. Bib. 1. 2. } , *obri-*

ubergulde. Ald. 3. } *zum.*

(ime ware daz aller gnaden ubergulde. D. III. 86. cf. uberguldete.)

g. s. ubarculdi (oder *n.*?). Rb.

uburguldes. Bib. 13.

uberguldes. Bib. 4. 6. 8. 10. } , *obrizi.*

uberculdes. D. II. 343.

ubirguldis. Bib. 11.

d. s. ubarculde, *obrizo*. Rb.

UBARGULDJAN, übergolden. — (abram,

der daz chunne uberguldete. D. III. 63.)

ubergultimo geuuate, *deaurato*. N.

44, 10.

GULDÏN, golden, gülden, nord. gullinn, *aureus*.

guldin. Mcp. uuas diu lineberga. Wm. 3, 9.

sint sine hende. Wm. 5, 14.

gultin. Wm. II. 5, 14.

n. s. n. culdinaz, *aureum*. Rb. culdinaz

uuerh, *barbarica*. Ic.

d. s. m. n. kuldinemo fahse. Mcp.

a. s. n. guldinez (fahs). Mcp.

n. pl. m. guldine epfele. Bo. 5.

chuldine effili, *mala aurea*. Ja.

n. pl. f. culdine, *aureae*. Rb. (oder *masc.*?)

n. pl. n. guldiniu. N. 115, 4.

d. pl. guldinen fason, *fimbriis aureis*.

N. 44, 14.

mit culdinen druchen. Mcp.

a. pl. m. guldine fuozze. Wm. 5, 15. skimen. Mcp.

die guldinen epfele. Bo. 5.

a. pl. n. guldhiniu pleh, *bratteas, laminas aureas*. Ja.

GULT?

URGULTLICHÖ (?), *portentuose*. Can. 7.; cf.

URGOTILIHÖ und URGETLICHÖ; auch

URGUOL.

GELDUBA, *castellum* (der Ubier) *rheno impositum*. Pl. 19. TH. 4.

GALTRO s. ALT in AL.

GALT. Sekundäre Wurzel von GAL? oder hängt es mit sanskr. drip, *gaudere*, zusammen?

GELBAN. Cf. angels. gelpan (gialp, gulpon, golpen), *gloriari*, galpan, *applaudere*, nord. gialpa, gialfra, *obstrepere*. Dieses *verbum* kommt nur in 2 Stellen bei O. vor.

ni uuane theih thir gelbo, druhtin ist iz selbo. O. I. 23, 64.

ni uuane theih thir gelbo, thia tunicun span si selbo. O. IV. 29, 27.

GELF (*adj.*), kommt nur bei O. (Einmal) vor; im Mittelhd. gilt es sowohl von anmaalsendem, vorlautem Betragen und Reden als von schreiender Farbe.

ist thar uuht so sarphes odo iauuiht
ouh so gelpes,
iz uuir dit in girihti zi sconeru slihti.
O. I. 23, 25.

GELF (*subst.*), angels. gilp, gealp, *jactantia*, nord. gialifi, *petulantia*.

n. s. gelp: ital gelp, *inanis gloria*. Asc. 3.
ghelf: idal ghelf, *inanis gloria*. Asc. 3.
gelf. Pa. }
celf. gl. K. }, *jactantia*.
kelfi. Ra. }
gelp, *jactantia*. W. *clamor*. Zf.

GELFLIGHO, *jactanter*. Gc. 3.

GELFHEIT, *f.*

nist untar uns theiz thulte, thaz unsih
iaman scelte,
theist sar filu redi, thaz uuir thar spre-
chen uuidari,
ni uuollen ouh ubar thaz firdragan
zorn niheinaz,
uns thunkit in giuuissi, thaz iz honida si,
thaz uuir thes biginnen, uuir honida
gihengen,
odo in thes uuortes uuige uuht io-
manne firsuige;
thaz duat uns ubarmuati, nalas unsu
guati,
michilu gelfheit (gelpfheit. cod. V. P.),
ioh unser herza gimeit. O. III. 19, 10.
gelpheite, *arrogantiae levitate*. Bo. 3.
N. pr. GELFRAT. GELFRICH.

GALM s. GAL.

GILS, *cerebrum*.

d. s. gilse, *cerebro (cancri; uzer demo gilse*
genomen uuas). Mep.

GALSTAR s. GAL.

GELSTAR s. GALT.

GALWEDIA, Gallway, Land der Pikten. *Bol-
land. act. sanct.*

GALZA, *f.*, Gälz, *sucula*; cf. nord. göltr, *ver-
res*, galti, *majalis*, gilta, *scrofa*, angels. gylte,
castratus, und gelze, iunge su, *sucula*. Id.
galza. Tr. Sal. 1. 2. }
galsza. Sal. 4. }, *sucula*.
gelza. Hs. }
geilza. Hs. }

GELZON s. GAL.

GOLZA, *n. pr. f.*

GEILZA s. GALZA.

GIMMA, *f.*, Gemme, Edelstein, *gemma*.

n. s. gimma, *gemma*. Sg. 242. Sal. 1. 2.

gimma thiu uuiza, magad scinenta,
muater thiu diura scalt du uuesan
eina. O. I. 5, 20.

g. s. gimmo, *gemmae*. Mep.

d. s. gimmo, *gemmae*. Mep.

g. pl. gimmono, *gemmae (genus)*. Pa. gl. K.
gimmon, *gemmarum*. Mep.
kimmun. Ra.

d. pl. gimmon, *gemmis*. Mep. Bo. 5.

kimmun, *ceraunis*. D. II. 345. hierher?

a. pl. gimma. Bo. 5. }
kimmun. Rb. }, *gemmas*.

GIMMISC.

d. s. n. kimmiskemu, *gemmario (opere)*. Rb.

GIMMARI, *m.*, *gemmarius*.

g. s. gimmares. Rd. }
gymmares. Ib. }, *gemmarii*.

GOMO, *m.*, Mann, goth., angels. guma, nord.
gumi, *homo, vir*, mit dem lat. *homo* Einer
Wurzel; etwa von skr. jan, *gignere* (cf. skr. jana,
vir), oder, wie Bopp annimmt, von bhu, *esse*?
Grims Zusammenstellung dieses Wortes (als
custos) mit gauma, vermittelt durch ein verlo-
renes Verb giuman, wird theils durch das lat.
homo, theils durch das zu gauma gehörige nor-
dische geymir, *custos*, zurückgewiesen.

Bedeutung und Gebrauch:

gomo, *vir.* Is. 3, 6.gomo, *heros.* D. II. 314.comono, *procerum.*sedal komono, *throne.* Ib.

ther gomo then ir zaltut, ioh namahafto nantut,

ni bin ih ther, ih sagen iu ein, bi iaron quimit er iu heim. O. I. 27, 27.

sint in thesemo buache, thes gomo thehein ruache,

uuortes odo guates, thaz lich iu iues muates. Os. 23.

tho santa got giuuaran gomon filu maran, man mit uns gimeinan, sinan drut einan. O. II. 2, 1.

nu sie thaz ni mident, so hohan gomon rinent

si ouh thaz ni eltent, then gotes drut so sceltent. O. V. 25, 75.

adam thero gomono uuas manno eristo. O. I. 3, 5.

thaz uuas dauid thero gomono ein, ther zi kuninge gireim. O. I. 3, 17.

stuant iohannes gomono ein mit sinen iungoron zuein. O. II. 7, 5.

Form und Flexion:

n. s. gomo. Is. 3, 6. VA. X. 598. Os. 23. O. I. 27, 27. D. II. 314.

como. gl. K.

a. s. gomon. O. II. 2, 1. V. 25, 75.comen. N. 104, 17. (hierher? cf. die unten folgende Form des *g. s.* und *d. pl.* gomenes, gomenen.)*n. pl.* comun, wenn *proceres*, uuelite, comuner. Ic. in *proceres*, comun eruuelite zurecht zu stellen ist.*g. pl.* gomono. Em. 33. O. I. 3, 5. 17. II. 7, 5.

comono. Ja.

komono. Ib.

comun. Re.

comum. Rb.

In Notkers Schriften kommen

g. s. gomenes. Bo. 5. Mcp. N. 146, 10. und*d. pl.* gomenen, *maribus.* Mcp.

als Formen, die einen Nominativ gomen voraus-

setzen, vor; sind diese aus *gomman* entstanden? s. *GOMMAN* in *MAN*.*GOMMAN.**N. pr.* GOMO (cf. den burgundischen Namen GOMA, GUMA). GOMOCHARUS, GUMOHARUS. *Am. Marc.**GOMADEO* (*f.*). *GOMATRÛT* (*f.*). *GOMAHILT* (*f.*). *GOMIRIH*, *GUMARIH*.*GOMALIH*, männlich, *virilis.* Cf. *GOMMAN-LIH* in *MAN*.*d. s. f.* in *gomelichero* follelidi, *virili amplitudine.* Mcp.*d. pl.* mit *komelichen* uuorten, *virilibus.* Bo. 5.*GOMILICHO* (*adv.*) gab er in antuuurti. O. I. 27, 47.*komelicho*, *viriliter.* Db.*gomelicho*, *viriliter* (kehabe di). N. 26, 14. *gomelicho* gehabet iuh. N. 30, 26. uuanda sie (*apostoli*) *gomelicho* animo (*christo*) uuaren. N. 132, 2.*GOMAHET, f.**n. s.* *gomaheit*, *persona*: andher ist *gomaheit* fateres, andher sunes etc. Wo. 2.so hoh ist *gomaheit* sin, thaz mih ni thunkit megī sin,

theih scuahriomon sine zinbin-tanne birine. O. I. 27, 57.

nu ist uns thiū iro *gomaheit*, so iz zen thurftin gigeit,

zi gote uuegod harto ioh thrato managfalto. O. IV. 9, 31.

gomaheit. O. I. 27, 57. cod. R.*a. s.* *gomaheit*, *personam.* Ct. 68.*gomaheiti*: sie ahtotun thia guati ioh sina *gomaheiti.* O. I. 27, 3.thaz er thar gisceinti thia sina *gomaheiti.* O. III. 15, 19.*n. pl.?* *gomaheiti*: iz datun *gomaheiti* thiū iues selbes guati, iueraz girati, nales mino dati. Os. 15.*a. pl.* *gomaheiti*, *personas* (der Gottheit). Wo. 2.*BRÛTIGOMO, m.*, Bräutigam, alts. brydguma, *sponsus.*

- n. s.* brutigomo. Frg. 27. T. 21, 6. 56, 6.
148. O. II. 9, 7. 13, 9.
prutigomo. II. *procus*. Sal. 1.
brutegomo. Mep. N. 44, 12.
briutegomo. N. 18, 6. 44, 3. 18.
brutegöm. Tr.
g. s. brutigomen. O. II. 13, 12. T. 21, 6.
briutegomen. Mep. N. 50, 10.
d. s. brutigomen. T. 148.
briutegomon. N. 44, 12.
a. s. brutegomon. T. 45, 8.
brûtegomen. Mep.
bruotegomen. Mep.
briutegomen. N. 8, 4.

TRUITIGOMO (?), *m., paranympus*. Ald. 2. 6.
SISIGOMO, *pelicanus* wohl nicht hieher; *s.* in S.
GUMISKI, *n.*

nist man, thoh er uuolle, thaz gumisgi
al gizelle,
thoh sint these noti furista thera guati.
O. I. 3, 21.
cumisci, *v.* herrun, *senatores*. Mx. Bib. 1. 2.

BI GOM IT *s.* BIQUEMAN in QUAM.

GAUMA, *f.*, als *pastus*, *coena*, *prandium*, *convivium*, *epulae*, *opulentia* und als *animadversio*, *attentio*, *cura* (welche Bedeutung nur in *gauma* neman, *gaumun* neman vorkommt), nehme ich hier zusammen, da die Formen in beiden Bedeutungen zusammenfallen, auch der Uebergang der Bedeutungen in einander sich leicht erklärt. [Im Goth., Angels. und Nord. kommt nur die Bedeutung von *attendere*, *animadvertere*, *sollicitum esse*, *vigilare*, *curare*, *servare*, *custodire* dem Verb *gaumjan* (goth.), *geyma* (nord.) und *geomjan* (angels.) zu und nord. *gaumr*, bedeutet nur *attentio*.] — Sollte die sanskr. Wurzel *hu*, *sacrificare*, diesem Worte zum Grunde liegen; beide Bedeutungen desselben entwickeln sich leicht daraus. Cf. aber auch lat. *gustus* und sanskr. *jush*, *colere*; auch *gawida*.
n. s. gouma.

ist iz prosun slihti, thaz drenkit
thih in rihti,
ode metres kleini, theist gouma
filu reini. O. I. 1, 20.

- thaz ih hiar gizeine, uuaz thi u thin
gouma meine. O. III. 7, 3.
thie selbun fisgazeinent, uuaz fo-
rasagon meinent,
thiu gouma losget thare, so fisg in
themo uuage. O. III. 7, 34.
sie hellent mir so suozzo, daz mir
iro lûta gouma ist (uuirtschaft).
N. 41, 5.
cauma, *fortuna*. Rb.
kauma, *opulentia*. Ra. gl. K.
couma: huorighiu couma, *commessa-*
tio. Ic.
g. s. cauma, *prandii*. K. 39. 41. 42.
gouma, *coenae*. T. 125.
firdrit so ih quad thia suazi al un-
tar thine fuazi,
thaz siu thir uuiht ni derre, thera
gouma ni gimmerre. O. III. 7, 72.
goumu, *coenae*. T. 125.
d. s. goumu, *prandio*. T. 83.
goumo: ze goumo (geladote), *ad con-*
vivium. Mep.
a. s. gouma, *convivium*. T. 56, 1. gouma
(*coenam*) teta. T. 79. gouma Tues.
T. 110.
cauma, *pastum*. Ib. Rd.
n. pl. gouma: nim es harto gouma, thiz
sint thio selbun gouma. O. III. 7, 42.
g. pl. goumono: thaz uuir ni uuerden ei-
non thero goumono adeilon. O. II.
9, 4.
d. pl. caumom: untar caumom, *inter epulas*.
R. Pa. gl. K. in caumom, *coenobiis*.
Pa. gl. K.
gaumom, *coenobiis*. Ra.
goumon. T. 141. (*exultationis*). N. 41, 6.
zi goumon thara ladotun. O. IV.
6, 20. zi goumon thar sie ouh azin
zi herost io gisazin. O. IV. 6, 38.
zi then kristes goumon sizzen. O.
III. 7, 70. thie thar zen goumon sa-
zun. O. III. 8, 16. er uuerd unsih
gibliden io zen goumon sinen. O.
III. 7, 89. uuant er uuilit unsih sco-
uon zi then euuinigen goumon.
O. I. 11, 58. thaz ih io mit ruachon

zi goupon si in then buachon. O.
III. 1, 25. ni thuhta mih theih quami,
thar sulih uuin uuari; odo io in
inheimon zi suazeren goupon. O.
II. 9, 28.

gauma, gaumun neman, mit Genitiv; Notker
gebraucht dafür wara neman.

Formen:

kauma. Pa. gl. K.

gouma. O. M. Bib. 1. 2. Sb. Gc. 1. 3. 6. Gx.

Bo. 3. D. II. 287. La. I. 1.

couma. Ib. Gc. 3.

goumma. Gc. 5.

gôma. Gc. 3.

goum. Ps.

gaumun. Is.

caumun. Ib. Rd- Bib. 1. 2.

goumen. Rg. 1.

Bedeutung und Gebrauch:

gouma nim, *attende*. Mø.

gouma neme, *attendat*. M. 29.

gouma nimit, *attendit*. Mø.

gouma nemet, *videte*. M. 31.

gouma nim, *vide*. M. 30.

cauma nim, *nota (locum)*. Mð.

kaumun nam, *animadverit*. Ib.

couma nim, *animadverte*. Ib.

kaumun nimit, *deprehendit*. Ib.

nimis gouma, *consideras*. Bo. 3.

kauma nemandi, *speculator*. gl. K.

nim gouma hiar nu noti. O. V. 8, 47.

ioh harto nemet gouma, thaz ir ni sit

thie bouma. O. I. 23, 56.

nim gouma, uuaz er uuolti, uuaz sulih

beta scolti. O. II. 4, 41.

nim gouma, uuaz thaz meinit. O. V. 1, 26.

gaumun nim thesses uuortes. Is. 5, 5.

goum nami dus. Ps.

namen sin goumen, *servabant eum*. Rg. 1.

nemet iuer gouma, *videte vosmet ipsos*.

La. I. 1.

nuir goum (gouma. cod. P.) es neman

uuollen. O. II. 10, 12.

nemet, quad er, harto gouma (goumo.

cod. V.) thero uuorto. O. I. 24, 3.

nim gouma thera dihta. O. I. 1, 18.

nement sie thanne gouma thera langun
ungilouba. O. V. 6, 45.

sie thoh bi thia meina thes argen ne-
men gouma. O. V. 25, 72.

er nam gouma libes thes heiligen uui-
bes. O. I. 8, 15.

sie namun thia meina thes lichamen
gouma. O. III. 18, 53.

sie namun sie thia meina thero uuibo
klaga gouma. O. IV. 27, 1.

ni namun thia meina uuafanes gouma.
O. V. 23, 65.

GOUMO? Ist ein solches *masc.* für: teta si
goumen an iro, uuio scone si uuas. Mep.
anzunehmen? (abgeschwächtes goumen für
goumun findet bei Mep. nicht statt) oder ist
goumen *infinitiv*?

GAUMALOS, FARGAUMALOSON.

CAUMLIH. Pa.

KAUMLIH. gl. K. }, *epulis*.

UNCAUMA (ungaumi. Pa.), *incuria*. R.

ABANTCAUMA (g. s.), *coenae*. K. 39.

OSTARGAUMA, *pascha*. Ra.

INGAUMO? ist dieses Wort für: sie uuerdent
in goumen hiusero alde burgo, *in lares*
domorum urbiumque vertuntur, Mep. anzu-
setzen; oder ist in goumen anzunehmen?

FORAGAUMO, *m.*

g. s. foracaumeu, *procuratoris*. Bl.

GAUMIL, *m.*

(beniamin bestuont heime, sineme ua-
ter ze goumele. D. III. 101.)

PÖCHCOUMIL, *m.*, *bibliothecarius*. Em. 31.

GAUMJAN, GAUMÔN, *epulari*.

Inf. goumon, *epulari*. T. 97.

(er) caumit. Pa.

kaumit. Ra. gl. K. }, *refecit*.

goumet: min sela goumet in dien
zuein stimmon. N. 41, 5.

coumot, *refecerit*. Rb.

(wir) goumumes, *epulemur*. T. 97.

(sie) caumoen, *prandeant*. K. 41.

(er) guomota (*sic*), *epulabatur*. T. 107.

(ih) goumti, *epularer* (minen friunton).
T. 97.

(er) goumoti, *pranderet*. T. 83.

imp. goumi, epulare. T. 105.
part. praes.

goumondo, uuirtondo. N. 48, 12.

g. s. m. des coumenten, idem, uuir-
tontin. N. 41, 5.

a. s. m. caumonten. R. } epulan-
kaumantian. Ra. } tem.
kaumentem. Pa gl. K. }

GAUMJAN, goth. *gaumjan, attendere, animad-*
vertere, procurare. Mit Genitiv.

Inf. goumen (cf. auch goumo): nub ih
thes scolti goumen. O. V. 25, 13.

(er) goume: er thes uibes uuola gou-
me. O. I. 8, 20. er thes Kindes
uuola goume. O. I. 21, 4. ioh man-
nilih sin goume, thaz si (akus)
nan ni houue. O. I. 23, 59.

(sie) gountun (goumptun. cod. P.): thar
sie thes fehes gountun. O. I. 13, 14.

imp. pl. goumet, quad er, thero dato,
ioh uueset glauue thrato. O.
IV. 7, 9.

GAGAUMJAN.

kicoumen, procurent. Ic.

kacoumit ist, reficilur. Rb.

FORA SI KEKAUMIT, procuretur (helfa).
K. 35.

BIGAUMJAN und *sih (dat. und acc.) bi-*
gaumjan.

thaz thu bigoumes iamer thir, thaz
thu ni suntos furdur. O. III. 17, 58.

pegovmemes, providemus. Rg. 2.

pigoumet. Md. Ep. can. 4.) iuuih, videte

pigoumit. Ep. can. 3. } vos (, ne per-
datis).

picaumanti, observans. H. 14.

UNBEGOUMETA, indepressa. D. II. 333.

FORABIGAUMJAN, providere.

forapigoumtames, providimus (ani-
mabus nostris). M3. Sb. Bib. 1.

vorabigoumptin. M3. }

vorabigumptin. Ps. 2. Bib. 1. } derent.

forapigoumanta. M. 31. Le. 1. } , provi-

uorapigoumanta. Le. 3. } dentes.

forebigomit uuerde, precavetur. A.

BIGAUMIDA, f.

n. s. bigoumida, cultus. A.

d. s. pigoumida. Can. 7. } , provi-
pigoumido. M. 8. Can. 10. 11. } sione,
pigomide. Can. 13. } circum-

spectione.

pigomido, consideratione. Gc. 6.

d. pl. pigoumidun. M. 16. Can. 10. 11. } , spe-

pigomidun. Sb. }

pigomedon. Can. 13. } cu-

lis.

GUOMO.)

GAUMO.) *m., Gaume, nord. gômr, palatum,*
altniederl. gume.

GIUMO.)

n. s. guomo, guttur. Sg. 242. faux. F. Sal. 4.

palatus. Em. 31. Sal. 2.

guomo, palatus. Sg. 913.

coamo, palatum. Tg. 1.

gûme, palatus. Wn. 460.

guoma, palatus. Em. 31.

giumo, palatus. L. Em. 27.

d. s. cuamin, palato. Rb.

guomin, palato. VG. III. 388.

a. s. caumun, palatum. Rb.

n. pl. guomun. Gh. 3. }

guomen. Wb. }

gôm. Tr. } , fauces.

giumen. N. 68, 4. }

g. pl. coamono. Pa. gl. K. }

commono. Ra. }

gaomono. R. }

d. pl. giumon, faucibus. N. 149, 6.

GAMAL, nord. *gamal*, angels. *gamol*, alt. *ve-*
tus; nur noch im *n. pr.* **GAMALBERAHT. GA-**
MALHER.

GAMAN, nord. *gaman*, angels. *gamene* (cf.
 sanskr. *kam, desiderare, amare*), *gaudium, jo-*
cus, ludus. — Ist es mit *gam-b-ar* zu Einer

Wurzel **GAM** zu bringen? — Wäre die ur-
 springliche Bedeutung dieser Wurzel: *springen*,
 so könnte auch *gam-z* zu ihr gestellt werden.

d. s. gamane.

obana fon himile sent iu io zi ga-
mane

salida gimyato selb krist ther gua-
to. Os. 31.

allen zi gamane. Oh. 167.
 sie fluchtun in zi gamane thorna
 thar zi samane. O. IV. 22, 20.
 ioh sint sie nu mit redinu in hi-
 milriches freuvidu,
 in himiles gikamare mit michilemo
 gamane,
 mit michileru liubi, thes uuortes
 mir giloubi. Oh. 21.

(gamene: habe dir iz ze gamene. Mos.)

(gamine: sines uater honde hete er
 ze gamine. D. III. 61. isaac und re-
 becca sament lagen, spilten ze
 samine mit chonliche me gamine.
 D. III. 72.)

a. s. [gamen: si (Sara) des solih gamen
 hete, daz si erlachte. D. III. 65.]

instr. gamanu: thi er in himilkamaru irful-
 lit io mit gamanu. O. II. 9, 9.

GAMANLIIH, gämlid (angels. gamenlice, *jo-
 cose*), *ridiculum*. D. II. 341.

GAMMENSAMO (nord. gamansamr, *facetus*),
festive (inluserit). Bo. 5.

N. pr. GAMAN. GAMANOLF. GAMANOLT.

GUMMIN, Gummi, *resina*. Mon. 2.

GUMISKI s. GOMO.

GUMPO, n. pr.

GUMPOLT, n. pr.

GIMPITON s. IMPITON.

GUMPITO. Cf. das nur später vorkommende
gump, gurgis.

in den gumpiten helle fiuris, *in stagnum
 gehennae ignis*. N. 54, 24.

GAMBAR, *strenuus*. Dafs der Anlaut des Wor-
 tes G und nicht, wie Grimm annimmt (weshalb
 er auch fälschlich den Volksnamen *cimbri* von
 gambar ableitet), K (= CH) ist, ergeben die fol-
 genden Formen. Cf. nord. *gambra, blate-
 rare*, dessen Bedeutung aber gegen einen Zu-
 sammenhang mit dem althd. *gambar* zu spre-
 chen scheint; vergleiche aber auch das ober-
 deutsche *gampern, lustig herumspringen* (mittelhd.
gumpen, nugari); s. auch GAMAN.

n. s. m. *gambrer, strenuus*. Zf.

d. pl. *gambren*. Bib. 12.

cambren. Bib. 9. } *strenuus*, in A. steht
 kambaren. Ib. Rd. } fehlerhaft *gambra-
 ganbren**). Wn. 863.)

a. pl. f. *kambaro katati, strenuos actus*. H. 3.

GAMBARA, f., Namen einer Wahrsagerin bei den
 Langobarden. *Paul. diac.* Hierher? cf. GANNA.

CAMBRI, f., *sagacitas*. Ic. *agonia*. Ic.

SIGAMBRI (σὺγαμβροί. Ptol. σὺγαμβροί. Strabo,
sugambri. Tac.), *qui sunt proximi rheno*.

Jul. Caes. Gehört dieser Volksnamen hierher?
 Als *compos* mit ambr (cf. AMBRONES) ist
 er wohl nicht anzusehen; sollte si, su, das
 sanskr. Suffix *fū, bene, valde*, seyn?

GAMBRIVII, deutsches Volk. TG.; hierher? bei
 Strabo lautet der Namen *γαμβριόωνοι*.

GAMBRIVI s. GAMBAR.

GUMDLUNT? — *istriarum uualana. uaira
 plectas. gumdlunt*. Pb. 1. Cf. LUNT.

GAMZ, Gemse, *ibex*. Wn. 460.

GÂN s. GA.

GANODURUM (Constan?), Ortsnamen. Ptol.

GANN. Sekundäre Wurzel von GA?

oder ist ginnan aus der Wurzel GI (cf. *hiare,
 inchoare*) entstanden?

GINNAN (gan, gunn-; angels. ginnen, *in-
 choare*; im Nordischen ist *ginna, allicere*);
 im Gothischen nur *duginnan, incipere*.

INGINNAN (antginnan?), *inchoare*.

Form und Flexion:

(ih) inginno. gl. K.

*) Es steht *gafnbren*; es findet sich öfters
 ein f. eingeschoben, wahrscheinlich von einem un-
 verständigen Abschreiber, der das über dem deut-
 schen Worte stehende f., welches *francice* bedeu-
 tet, für einen ausgelassenen und übergeschriebenen
 Buchstaben hielt.

- (er) inginnit. Pa. gl. K.
 inkinnit. gl. K. Rb.
 (wir) inkinnames. Ml. 3. Bib. 1. 2.
 (sie) inkinnen (*conj.*). K. 47.
 (du) ingunni. Rf.
 (er) ingan. Rd. Ib.
 inkan. Ib.

imp. pl. inchinnet. Ja.

p. a. inginnenti uuas. T. 14, 1.

a. pl. m. inginnente. T. 120.

p. p. ingunнан. Ic.

incunнан si. Rb.

ingunnen uuerden. Org.

n. s. f. incunnaniu. H. 7.

d. s. m. n. ingunнанemu. Rd.

incunнанemu. Ib.

inkunнанemo. Rb.

Bedeutung und Gebrauch:

inchoare. gl. K. Pa. H. 7. Rb.

incipere. Pa. gl. K. T. 14, 5.

inire. Rb.

initiare. Rb.

conari. Ib. Rd.

moliri. Ib.

niti. Ja. Ib. Rd.

inkinnen, *componant* (*psalmos*). K. 47.

ingunni, *imposuisti*. Rf.

inkinnames, *aperiemus* (*frumentum*). Ml.
 3. Bib. 1. 2.

ingunнан, *adnixus*. Ic.

inkunнанemo strite, *inito certamine*. Rb.

taz heizet herte, daz unspuetigo mag

ingunnen uuerden, *durum dicitur, quod*

habeat potentiam non citius secari. Org.

BIGINNAN, beginnen.

Form und Flexion. (Auser dem *praet.* bigan kommen auch die *praet.* bigonda und bigunsta vor.)

Inf. piginnan. Pa. gl. K. Em. 7. Can. 9. 12.

beginnen. N. 118, 9. Bo. 5.

ze pekinnanne. Kp.

(ih) biginnu. O. III. 7, 1. 18, 39.

beginno. Nd. N. 74, 2. 143, 2.

peginno. Ps.

Sollte auch pigritu, *inchoo*. Pa. in piginnu zu bessern seyn.

(du) biginnis. Oh. 105. T. 110.

pikinnis. Kp.

piginnis. Ra.

pikinis. Pa.

(er) biginnit. O. I. 23, 39. III. 23, 37. V.
 6, 36. 37. 20, 59. 96. T. 147. N. II.

piginnit. Ra.

pikinnit. K. 9. 10. gl. K. Ic.

beginnet. Na. Nd. N. 5, 5. 29, 1. 48, 15.
 91, 11. 119, 5. 147, 5. Mep. Org. Bo. 5.

(wir) biginnen. O. I. 3, 46.

beginnen. N. 84, 13.

(ir) biginnet. O. IV. 26, 47. V. 16, 44.
 T. 113.

(sie) pikinnant. R.

beginnent. O. II. 8, 49. III. 25, 17.
 IV. 1, 3. 26, 52. V. 6, 42. 47. 20, 33.
 63. 111. T. 145. 201, 4.

beginnent. N. 30, 4. 36, 22. 64, 1.
 96, 3. Org. Bo. 5. Mep. Wm. 7, 2. 12.

(ih) biginne. O. I. 2, 7. II. 12, 60. III. 7,
 27. IV. 1, 25.

beginne. Mep.

(du) biginnes. O. I. 19, 6. II. 18, 19. 21, 1.
 IV. 19, 60.

(er) biginne. O. I. 1, 81. 95. 11, 50. II.
 20, 9. 69. IV. 4, 11. V. 19, 4.

pikinne. K. 7. 11.

beginne. N. 70, 13. 120, 8. Bo. 5.

(wir) biginnen. O. II. 24, 5. III. 7, 69. 19,
 7. 25, 10. 20. IV. 9, 6. V. 12, 6.

(ir) biginnet. O. I. 24, 12.

beginnent. Bo. 5.

(sie) biginnen. O. I. 1, 34. 108. II. 12, 80.
 T. 67, 13.

pikinnee. K. 2.

pikinnen. K. 11.

beginnen. Mep. Org. N. 70, 13. 89, 13.

(ih) pikan. Rb.

(er) bigan. Frg. 59. T. 55, 2. Ol. 50. 51.
 T. 16, 5. 22, 25. II. 15, 23. III. 12,
 1. IV. 2, 30. 2, 31. 5, 18. 10, 1.

pigan. R. Is. 2. M. Bib. 1. 2.

(wir) bigunnen. O. I. 1, 114.

(sie) bigunnen. Oh. 69.

(ih) begonda. Ne. N. 76, 11. 128, 1.
 138, 2. Bo. 5.

begunda. Ne. II.

(er) bigonda. Oh. 29. O. I. 2, 7. II. 3, 29.
7, 1. 2. III. 6, 15, 14, 16, 24, 79.
V. 13, 25. T. 18, 4. 5. 46, 5. 64, 4.
67, 13. 81. 155, 2.
bigond er. O. II. 15, 21. IV. 1, 29.
18, 29.
pigonda. Ja.
(pigondi. Bib. 5.)
pigunda. M. Bib. 1. 2. 5.
begonda. Ne. N. 7, 15, 37, 11. 43, 22.
54, 22. 65, 17. 95, 10. 103, 2. 118,
148. Wm. 1, 12. 8, 5. Mep. Bo. 5.
begonta. Gg.
beghont es. Gg.
begunda. N. II. Wm. II. 8, 5.
begundo. Wm. II. 1, 12.
begonde. Wm. IX. 1, 12.
(wir) piguntun. Bo. 2.
(sie) bigondun. O. III. 6, 50. 18, 11. 20,
57. 69. 87. 130. 22, 42. 24, 107.
IV. 8, 3. 9, 5. 16, 15. T. 54, 5. 97.
116. 125. 158, 4.
begondun. Wm. III. 2, 13.
begondon. Ne. Nf. N. 104, 25. 39.
118, 148. Bo. 5. Wm. 2, 13.
begonten. Gg.
(er) bigunsta. Is. 9, 2.
(sie) bigunston. Is. 6.
(ih) bigunni. O. V. 25, 11.
(er) bigunni. O. IV. 4, 20. V. 6, 64.
(er) pigundi. Mos.
begondi. N. 85, 5. 103, 1. Bo. 5.
(sie) begondin. N. 64, 1. 72, 11. Bo. 5.
imp. s. begin. O. III. 18, 35. IV. 37, 12.
imp. pl. beginnet. O. I. 23, 41. II. 14, 105. 22,
11. III. 20, 81.
p. a. beginnenti. T. 109. 196, 2.
piginnandi. Pa.
pikinnandi. gl. K.
piginnanti. Ra.
beginnendo. N. 118, 1.
n. s. m. piginnanter. Em. 5. 9.
piginnenter. Can. 10. 12.
n. s. f. beginnendiu. Bo. 5.
beginnentiu. Bo. 5.
d. s. m. pikinnantemu. K. 8. 38.
pikinnentemu. gl. K.

d. pl. beginnenten. T. 145. 232, 2.
p. p. picunna. Ic.
pigunna si. K. 18.
begunnen habo. Bo. 5. habeta. Bo. 5.
d. s. f. begonnenun. Is. 5, 7.

Bedeutung und Gebrauch:

inchoare. Kp. R.
incipere. Pa. gl. K. K. 7. 8. 9. 11. 18. 38.
Ra. Is. 6. T. 196, 2. 232, 2.
niti. Ja. Ic. Em. 7. Can. 9. 12.
adniti. Em. 5. 9. Can. 10. 12.
oriri. gl. K.
exoriri. M. Bib. 1. 2. 5.
adoriri. Mep.
pigan, coepit. R. Is. 2.
pikinnee, coeperint. K. 2.
pikan, coepi. Rb.
bigunsta, coepit. Is. 9, 2.
piguntun, proposuimus. Bo. 2.
piginnandi, acceptator. Pa.
picunna, obnixi, conate. Ic.
piginnis, epistularis, exponis. Ra.
mit inf.
pikinnit uuahsan, turget. Ic.
biginnu redinon. O. II. 7, 1. gualli-
chon. O. III. 18, 39.
beginno uezzen. Nd. roffizzin. N. 74, 2.
dingon. Nd. uualten. N. 143, 2.
er beginnit suizzen. O. V. 6, 36. uuei-
chen. O. V. 6, 37. scouuon. V. 20, 59.
anafarton. O. V. 20, 96. slahan. T. 147.
er beginnet skellen. Na. anauuesen.
Nd. gruen. Mep. ufkan. Mep. leben.
Mep. sterchen. Org. tagen. N. 48, 15.
stân. Bo. 5. chomen. N. 5, 5. dorren.
N. 91, 11. langen. N. 119, 5. bruchen.
N. 29, 1. skirmen. N. 147, 5.
wir beginnen uuola tuon. N. 84, 13.
ir beginnet ruafan. O. IV. 26, 47. que-
dan. T. 113. uze stan. T. 113.
sie beginnent drunkenen. O. II. 8, 49.
uuisen. O. IV. 1, 3. rinuan. O. V. 6, 42.
uuafan. O. V. 6, 47. bagen. O. V. 20, 33.
angusten. O. V. 20, 111.
sie beginnent ietan. Wm. 7, 2. skei-
den. Mep. faren. N. 64, 1. uueren. N.

96, 3. furhten. N. 30, 4. biten. N. 36, 22.
 striten. Bo. 5. skinen. Org.
 er beginne anegan. N. 120, 8. sie is
 pedriezen. N. 70, 13. uuesen state.
 Bo. 5.
 sie beginnen sih ougen. Mep. sih sca-
 men. N. 70, 13. flichen. N. 89, 13. ge-
 uuestenot uuerden. Org.
 er bigan gangan. Frg. 59. sterban. T.
 55, 2. tharben. O. I. 16, 5. anton. O.
 I. 22, 25. gaganen. O. I. 5, 18.
 ih begonda nahen. Ne. fernemen. N.
 76, 11. leidezen. N. 138, 2. chiesen.
 Bo. 5.
 er bigonda thuuaham. T. 155, 2. que-
 dan. T. 18, 4. zimbron. T. 67, 13. sin-
 kan. T. 81. thankon. Oh. 29. bredi-
 gon. O. I. 2, 7. spenton. O. II. 15, 21.
 suerien. O. IV. 18, 29.
 er begonda uuesen. N. 37, 11. sih uuiz-
 zen. N. 43, 22. richeson. N. 95, 10.
 tuon. Bo. 5. rinnen Mep. inchunnen.
 Mep.
 begonda anderen uuola sin. Ne.
 begonda beren. N. 7, 15.
 sie bigondun antuuurten. O. III. 18, 11.
 gruazen. O. III. 20, 57. renton. O. III.
 20, 87. fluachon. O. III. 20, 130. sih
 rechan. O. III. 22, 42. abton. O. IV.
 8, 3. sih fazon. O. IV. 16, 15. gou-
 mon. T. 97. sih sihhoron. T. 125. got
 lobon. T. 116.
 begonton umbekan. Gg.
 sie begondon sizzen. Ne. diehen. N.
 104, 25. ferlegen. Nf. sehen. N. 118, 148.
 er bigunsta rihhison. Is. 9, 2.
 bigunston spreghan. Is. 6.
 er begondi choson. N. 85, 5. bigiehin.
 N. 103, 1.
 (daz sin ente nahen pigundi. Mos.)
 sie begondin iruuinden. N. 72, 11. sih
 heften. Bo. 5.
 begin huggen. O. IV. 37, 12.
 beginnet umbiscouuon. O. II. 14, 105.
 mit zi und *inf.* nur 2 mal bei Wm. u. Bo. 5.
 begonda ze stinkene. Wm. 1, 12.

ih pigunnen habo dih ze leitenne.
 Bo. 5.
 mit daz-:
 oba thu ouh biginnes, thaz thu zi
 gote things. O. II. 21, 1.
 ni si oba uuir biginnen, thaz suslih
 uuir ni hengen. O. III. 25, 10.
 mit des, daz-:
 oba thu thes biginnes, thaz thu geba
 bringes. O. II. 18, 19.
 ob iaman thes biginne, thaz er iz in
 ni henge. O. IV. 4, 11.
 in thi u se thes biginnen, thaz sie zi
 mo thingen. O. II. 12, 80.
 ioh uuir thes biginnen, thaz uuidar
 in ringen. O. III. 25, 29.
 mit des und folgendem *conj.* (der *conj.* kann
 aber auch als unabhängig von biginnan
 angesehen werden; cf. unten biginnan
 mit des):
 thaz uuir thes biginnen, uuir honida
 gihengen. O. III. 19, 7.
 thaz uuir thes biginnen, uuir sulicho
 dati zellen. O. V. 12, 6.
 thaz sie thes biginnen, iz uzana gi-
 singen. O. I. 1, 109.
 ni sie in frenkisgon biginnen, sie go-
 tes lob singen. O. I. 1, 34.
 Mit *gen.* nicht mit *acc.* des Objekts; beghon-
 tez. Gg. ist in beghontes zu verbessern
 und der *acc.* thi u in:
 laz sia, quad ther meistar, duan thi u
 uuerk thi u si bigan. O. IV. 2, 31.
 ist von duan abhängig. Cf. die Flexion
 des relativen *pron.* in DER.
 thoh uuir es biginnen. O. II. 24, 5.
 thir zellu ih hiar ubar lut, nist ni-
 heinig siner drut,
 thes (st. ther es) alles uuio biginne,
 ni er queme zi themo thinge. O.
 V. 19, 4.
 thaz ih es bigunni. O. V. 25, 11.
 tho sie thes bigunnun, zi himile gi-
 sunnun. Oh. 69.
 des er begunnen habeta. Bo. 5.

thaz unir suliches biginnen. O. IV. 9, 6.
 uanna thu biginnes thes thines he-
 minges. O. I. 19, 6.
 pegunda lebennes. Ne. II.
 bigonda suimmanes. O. V. 13, 25.
 er bigunni thera reisa. O. IV. 4, 20.

BIGUNST, *f.*, Beginn.

n. s. pigunst, *adoriri*. Ic.

pichunst, *conatus*. Rf. gehört wohl
 hierher.

d. s. begunste. Org. er unstig si unserro
 begunste, *lubescat nostris nisibus*.
 Mcp. (oder *gen. pl.*?) unstater in si-
 nero begunste, *inconstans studia*
permutat. Bo. 5.

n. pl. pigunsti, *exorsa (sua)*. VA. X. 111.

d. pl. pigunstin, *per longa (exorsa)*. VG.
 II. 46.

BIGIN, Beginn.

n. s. bighin, *origo*. Is. 2, 2.

a. s. bighin, *ortum*. Is. 2, 3.

ANAGIN, ANAGINNI, Anbeginn.

n. a. s. anagin. Gc. 8. 9. Ic. T. 131. 145.

Pa. O. II. 1, 11. Mμ. Bib. 2.

anakin. gl. K.

anigin. Bib. 1. 2.

anaginni. O. II. 1, 11. cod. P.

aniginni. Bib. 3.

d. s. anakinne. K. 65. Rd. Ib.

anaginne. Tp. T. 45, 9. 100. 131.

145. 152. 171, 2. Gc. 1. 6.

anaginna. Otl.

aniginne. Gh. 1. 3.

anegine. Ps.

anakin. K. 2.

anagin. Ic.

n. a. pl.? (wenn anagin *neutr.* ist.)

anakin, *initia*. Pa.

anagin, *initia*. Pa. *exordia*. Em. 19.

Bedeutung und Gebrauch:

initium. gl. K. K. 2. 65. Tp. T. 45, 9. Ps.

primordium. Ic.

caput. Bib. 1. 2.

fomes. Ic.

argumentum. Gc. 8. 9.

janua. Gc. 1. 6.

radix (verbi inveniamus contra eum). Mμ.

anakin, *initiano*. gl. K.

in anakinne, *in articulo*. Rd. Ib.

vonna anaginna mines libes. Otl.

then anagin (Nominativ) ni fuarit ouh
 enti ni biruarit. O. II. 1, 11.

ANAGENNI, *n.*, Anbeginn (doch wohl hierher).

n. s. anagenne, *principium*. N. 118, 160.

principium (futurorum). Org. *initium*

(des uuingarten). N. 79, 10. ana-

genne dero *libertatis*. Bo. 5. ana-

genne (*origo*) unde samo. Mcp.

anigenne, *initium* (des uuingarten).

N. 79, 10.

annagenne, *seminarium*. A. I.

g. s. anagennis: fone anagennis sundo,
originali peccato. N. 37, 8.

d. s. anagenne: an demo anagenne ur-
 suochois. N. 100, 8. fone anagenne,
a seculo. Nz. N. 118, 52. ze iro ana-
 genne uuidere gesinnen, *ad ori-*
ginem. Mcp.

anegenne: in anegenne, *in initio*.
 N. 100, 8.

a. s. anagenne, *principium*. Bo. 5. *primor-*
dium. Bo. 5. *originem (undarium)*. Mcp.
 anagenne sinero ursuocho. N.
 103, 26.

v. s. anagenne dero listo, *caput!* Mcp.

n. pl. anagenne dissas *psalmi, principia*.
 N. 101, 28.

GANNA, Frauennamen; eine Wahrsagerin bei
Dio Cassius. Cf. nord. gan, *magica machinatio*.

GANNIA, Ort an der Mosel. *Geogr. rav.*

GENIA, *n. pr. f.*

GENER s. JENER.

GENUA, Ort der Burgunder. *Geogr. rav.*

GINÉN s. GI.

GUNNAN s. AN.

GAINA, gothischer Anführer. *Zosimus*.

GEIN s. GAGAN.

GEINON s. EIN und GI.

GENABUM (Orléans?), keltischer Ort am *Liger* (Loire). Jul. C.

GA EHAISTA s. GNEISTA.

GEINIDON s. EIN.

GENNIODUS unter den fränkischen Königen aufgestellt in *cod. s. gall.* 732.

GENAUNI, Volk in Rhätien. *Strabo. Horatius.*

GANERBO s. ARBI in AR.

GANNASCUS, Anführer der Katten TA.

GENESTE (Einfster), *myricis*. D. II. 319.

GANASTRA.)

GAENESTER.) s. GNEISTA.

GANISTRA.)

GENEVA, Genf. Jul. C.

GANAZZO s. GANS.

GENEZ. F. 1. 2. Hs. genuz. Sal. 2. genz. St. *gynaeceum.*

GANGAN s. GA.

GINGEN. Cf. Wurzel GI; oder gehört es zu

GA?

(ih) kingen, *sequor, imitor.* Rg. 2.

(er) ginet (gingit. O. in *cod. E.*):

so giburit manne, thara er so ginet thanne,

gisihit thaz suaza liabaz sin, thoh

forahitit theiz ni megī sin. O. V. 11, 29.

(wir) gingen:

biqueme uns thinaz richi, thaz hoha himilrichi,

thara uuir zua io gingen ioh emmizigen thingen. O. II. 21, 30.

(sie) ginent:

guataliches uualtent thie thurst ioh hungar thultent,

thie io thes rehtes ginent ioh thara zua githingent. O. II. 16, 14.

GIGINGEN, *aspirare.* Be. 1.

GINGO, *m.*

a. s. gington:

thoh imo iz abuuertaz si, thoh hugit er io, uuar iz si,

habet sinan ginton io zi thes libes thingon. O. V. 23, 42.

ANAGING.

d. s. anaginge:

thie uuinistre er ouh thar grua-zit ioh thio ubili in firuuzit,

biginnit sie anafarton mit egislichen uuorton,

ioh ouh anabrechon mit egislichen sachen,

mit seremo githuinge ioh suaremo anaginge. O. V. 20, 98.

GINGIBOTER s. IMPITON.

GUNGIDA? (*acc. s.*), *cunctationem.* Frg. 59.

Wenn das Wort so im *cod.* steht, so ist es wohl als eine Nachbildung von *cunctatio* anzusehen.

GANGAN, britisches Volk. Ptol.

GANTAN?

INGANTAN(?), *obire, praesentare.* Prud. 1. (cf. die Gant).

GAND, Gant, Ortsnamen.

GENTON s. ANTI, *finis.*

GENTO, vandalischer Mannsnamen. *Vict. vitenf.*
cf. **GENZO**,

GUND, *f.*, angels. *gudh*, *f.*, nord. *gunnr*,
gudhr, *m.*; auch *gud*, *gunn*, *f.*, *pugna*, *bellum*. — Cf. *gudea gimeinun*. Hild. 60.

GUNDOBAD — hierher?

GUNDFANO, **GUNDFANARI**.

GUNDHAMO.

GUND. **GUNDILO**. **GUNDIHO**. *N. pr.*

GUNDOMADus, *alamannorum rex*. Am.

GUNDOLF. **GUNDOLT**. **GUNDURO?** **GUND-**
WIN. **GUNDWARA**, *f.* **GUNDLAUC**, *f.*
GUNDLIH. **GUNTLEUBA**, *f.* **GUNTLAND**.
GUNDOLOH. **GUNDROH**. **GUNDRIH**. **GUN-**
DARAT, *f.* **GUNDMAR**. **GUNDAMUND**.
GUNDBOLT. **GUNDPATO**. **GUNDBIRC**, *f.*
GUNTPERAHT (Gumpert). **GUNDBERN**.
GUNDIFLÂT, *f.* **GUNDFRID**. **GUNDHART**.
GUNDTRUDA, *f.* **GUNDHRAM** (Guntram).
GUNDHALM. **GUNDHELM**. **GUNDHILT**, *f.*
GUNDHOH. **GUNDAHARI**, **GUNTHERI** [Gün-
ther; hiezu *gundaharancus* in einer St. Gal-
ler Urk. v. 744? aber es scheint auch ein *n.*
pr. *gundachar* (*gund-achar*) gegeben zu
haben, da *gundachar* in Urkunden des 9—
11. Jahrhunderts nicht für *gundahari* ge-
nommen werden kann]. **GUNTASWIND**, *f.*

N. pr. f. **ALAHGUND**. **ALBAGUND**. **ANSE-**
GUND. **BASIGUNDA**. **BURGUND**. **FAGUND**.
MAHTGUND. **HUNGUND**. **HILTIGUND**. **CHU-**
NIGUND (Runigunde). **WOLFGUND**.

GUNT, Gift, Eiter, angels. *gund*, *pus*, *sauies*.

n. s. *gunt*, *virus*. F. *tabo*. F. *pus*. Ph. 1.

gund, *pus*. M. 33. Ph. 2. *tabidus humor*.
Prud. 1.

kund. gl. K. }
ehund. Ra. } *livor*.

eunt. Rf. Bib. 1. (ist dem lat. *tabe* bei-
geschrieben).

d. s. *gunde*, *pure*. Prud. 1. mit *gunde*, *tabe*,
veneno. M. 28. Sb. Gd. 3.

eunde, *tabe*, *veneno*. Gd. 1.

KELAGUNT, *militou*, *rubigo*. Ib. Rd.

GELAGUNT, *morbo regio*. Prud. 1.

GUNDEREBA. Hierher?

GUNDIG, *tabidus*. D. II. 321.

GINTEGE (?), *sario*. Wn. 460.

GANTINARE? (es ist undeutlich geschrieben)
v. tubilare, *tignarius*. Tr.

GANDERBAH, Flusnamen.

GENDRA s. **JENER**.

GUNMAGEN s. **MAH**.

GEINMUOTJAN s. **MÔT**.

GANS, *f.*, *Gans*, nord. *gas*, angels. *gos*, sanskr.
hanf, griech. *χην*, lat. *anser*. — Cf. *ganta* bei
Plin. X. 27.

uuildiu gans, *aucer*. Em. 31.

n. s. *gans*, *anser*, *auca*. Wn. 232. 460. Sg. 242.

Em. 31. 32. Eng. Tr. Zf. 2.

n. pl. *gensi*. Em. 31. }
gense. Sal. 2. } *aucae*.

a. pl. *cansi*, *aucas*. C.

HAGILGANS, *sparalus*. Tr. *multivaga*. Ve. 6.
mullis. Zf. 2.

HASILGANS, *mullis*. Ve. 3.

HORGANS, *fulica*. Tr. Hd.

ZESELGANS, *mullis*. Ve. 2.

GANSALIN, *n. pr.*

GENSIBLUOMA.

GENSICHORN.

GANAZO. Sal. 1. }
GANAZZO. Sal. 3. } *anser*.

GANZO *v. antrech*, *anetus*. D. (angels. *gan-*
dra, nord. *gassi*, *anser mas*.)

CAENSINCLI (Gänstein), *auciun*. C.

GENSINC (hierher? Pfl. 1. 6. haben *grensinc*),
potentilla. Pfl. 2.

GENREN, *generare*. Hd.

GANSAN, *albescere* (*fluctus uti primo coepit cum albescere vento*). VA. VII. 527.

GENSINC s. **GANS**.

GENSIRICUS aus **GAISIRICUS**.

GANZ, ganz, *integer*.

Formen:

n. s. m. ganzer. O. III. 2, 32. 4, 14.

canzer. VA. II. 88.

ganzar. Prud. 1.

g. s. m. n. ganzes. Bo. 5.

d. s. m. n. ganzemo. Org.

d. s. f. ganzero. Bo. 5.

a. s. m. ganzan. O. III. 2, 22.

ganzen. Bo. 5.

a. s. f. ganza. Ct. 66. Can. 10. N. 21, 19. Bo. 5.

kanza. Nf. II. Em. 5. Can. 9. 12.

n. pl. m. ganze. Org.

d. pl. ganzèn. Org. Gx.

kanzen. Rg. 1.

a. pl. m. ganze. Org.

Compar. *n. s. m.* ganzero.

Bedeutung und Gebrauch:

ganz, *integer*. Sg. 913.

canzer, *incolumis*. VA. II. 88.

ganzar, *intactus*. Prud. 1.

ganz, *inlaesum*. Bo. 5.

ganzemo, *sano*. Org.

ganze, *sanativi*. Org.

ganzero, *sanior*. Org.

ganzun, *argutam (normam)*. Prud. 1.

ganza, *inviolatam (fidem)*. Ct. 66.

ganzen, *valentibus*. Gx.

ganze, *salubres*.

thaz sar io mit giuurti si uuola ganz uuurti,

ioh ob iz zi thi uurti, thaz bluut iru firstulti. O. III. 14, 21.

si ganz sih thanna fuarta so sliumo siu nan ruarta. O. III. 14, 10.

tho uuard er ganzer (sanus) gahun. O. III. 2, 32.

so uuard er sar io ganzer, fon so uuui so er er uuas halzer. O. III. 4, 74.

thaz er fuari tharasun, quad, funti ganzan sinan sun. O. III. 2, 22.

umbe mina *tunicam* uuurfen sie loz, uuer die ganza haben solti. N. 21, 19.

sie sint ganzes sinnes, *integritate mentis degunt*. Bo. 5.

ze ganzero uuizentheite (*scientiae veritatem*). Bo. 5.

tiu do ganz in iro geuualte uuas. Bo. 5.

in ganza uuis, *absolute*. Bo. 5.

KANZO, *adv., integre*. Ep. can. 2.

UNGANZ.

d. s. m. n. unganzemo, *languori*. Org.

n. pl. m. unganze, *egrotativi*. Org.

a. pl. m. unganze, *insalubres*. Org.

Compar. unganzera, *minus sanitatem habens*. Org.

ALAGANZ.

solidum, olangiz, daz chit, aleganziz. Org.

olangez, *hoc est*, alganzez. Org.

GANZLIDL

CHANZWAGAN (hierher?).

GANZ, *salus*. gl. K.

GANZĪ, *f.*

n. s. ganzī, *sanitas*. Org.

g. s. ganzī, *sanitatis*. Org.

d. s. ganzī, *sanitate*. Org.

si (*conditio humanorum bonorum*) niomer ze ganzī ne chumit, *tota proveniat*. Bo. 5.

Hieher gehört auch wohl:

canzi, *praeputia*. Gh. 2. 3.

UNZANZĪ, *f.*

n. s. ungenzi, *macula (in quibus nulla est macula)*. Mz. Bib. 1. 2. 5.

a. s. unganzi: die unganzi ferbindet er hier mit *sacramentis ecclesiae*. N. 146, 3.

a. pl. unganzi: tho druhtin thio unganzi nam fon themo kumigen man. O. III. 4, 34.

GANZIDA, *f.*

a. s. ganzida: thaz imo iz druhtin so giliaz, thia selbun ganzida gihiaz. O. III. 2, 36.

GANZÈN, *sospitare*.

kancehe, *sospitet*. D. II. 313.

GAGANZEN.

gigenzent, *sospitant, salvant*. Prud. 1. 2.
ARUNGANZEN.

irunganzeta, *emarcui (nec habui quicquam virium)*. Mx.

GANZO s. GANS.

GENZ s. GENEZ.

GENZO, vandalischer Mannsnamen. Procep. Cf.
GENTO.

GENZA, *n. pr. f.*

GONZO (?), *n. pr.* St. Gall. Urk. von 770.

GAR. 1. läßt sich aus dem sanskr. *hrī, capere*, vermuthen und vielleicht als die primäre

Wurzel von GART annehmen.

GAR. 2. ist vielleicht als eine dem sanskr. *kri, facere*, entsprechende Wurzel für garaw (*garo*), *paratus*, aufzustellen; auch für garn?

GAR, GIR, kann wohl als Wurzel zu GIRI, GER, GÊR aufgestellt und vielleicht mit skr. *gri, devorare*, verglichen werden? s. auch GERMANI.

GARÔN, GARÊN s. GARAW.

GARIBALD, Mannsnamen. *Paul. diae.* Cf. *gariwaldus*, Anführer der Baiern, *Greg. tur.*

GARO s. GARAW.

GARRA s. KARRA.

GARRINBERG, Bergnamen. Urk. v. 786.

GÊR, angels. *gār*, nord. *geir, hastilis, jaculum*. Da in der gothischen Bibelübersetzung (Cor. II. 12, 7.) bei *afgibana* ist *mis hnuto leika*

meinamma, traditus est mihi stimulus carni meae, am Rande *gairu* steht, so scheint althd. *gêr* das goth. *gairu* zu seyn, und nicht, wie Adelung und Grimm annehmen, mit *γαῖρὸν, gae-sum, jaculum*, sondern mit *giri, ger* (cf. goth. *gairni, desiderium, alacritas*) zusammen zu hängen und zur Wurzel GAR, GIR (*petere, cupere?*) zu gehören. Doch kann es auch ein gothisches, von *gairu* verschiedenes, und einer

Wurzel GIS angehöriges, dem *γαῖρὸν* (von Einigen, z. B. von *Suidas*, für einen Wurfspiess der Gallier gehalten) entsprechendes *gais* gegeben haben, das im Althd. als *gêr* erschiene; dies goth. Wort *gais* kommt aber, obgleich Grimm (Gramm. II. S. 455 und 494) es aufstellt, nirgends isolirt, sondern nur in zusammengesetzten Namen vor (s. GAIS—, —GAIS) und kann eine andere Bedeutung als die von *jaculum* haben (cf. GIS). Vergleiche auch *gart, goth. gazd, stimulus*.

ger: falarica est telum ingens, ger, v. balster. Tr.

ker, missile. Al. 2.

d. kêre, tridenti. D. II. 354.

Nom. prop. [Einige derselben vielleicht nicht mit *gêr*, sondern mit *ger* (= *giri*) und *ger* (aus *gis, q. v.*) zusammengesetzt]: GER. GERUNC. GERICO. EBARGER. OTGER. ADALGER. UODALGER. ALAGER. ELLANGER. ALPGER. AMALGER. ENGILGER. ANTGER. ANSGER. ERBGER. ERCHANGER. IRMINGER. EISGER. ISGER. ISANGER. WALGER. WEALGER. WOLGER. WALTGER. WOLFGER. WANGER. WIGER. WITGER. WASGER. LIUTGER. LANTKER. RAGINGER. RIHIGER. RAVANGER. RATGER. RANTGER. MADALGER. NIDGER. NOTGER (Notker). NANDGER. BALDGER. BERHTKER. BLIDGER. BRIDGER. FOLHKER. FRIDUGER. FRUMIGER. GOZGER. HADUGER. HALBGER. HILDIGER. HELMGER. HUNGER. HERIGER. HARGER. HARTIGER. HORGER. HASIGER. HRUODIGER (Hüdiger). DEOTGER. (TEUTGER) SIGKER. SELIGER. SELBGER. SINDKER. SWIDGER. SWANAGER.

GEROLT. GERWIC. GERWIN. (GERWEN-DILLus. *Saxo gramm.*) GERLOH. GERLEH. GERLANT. GERLINT (*f.*). GERMUNT. GERMÂR (Germar). GERNOT. GERNANT. GER-RAT (*m. f.*). GERBOT, GERBOTO. GER-BALD, GERBOLT. GERBERAHT (Gerbert). GERBURG (*f.*). GERBIRG (*f.*). GERFLÂT (*f.*). GERFRIT. GERHUUC. GERHOH. GERHEIT (*f.*). GERHART (Gerhard). GERHERI. GERHILT (*f.*). GERHELM. GERRAM. GERTRÛD (Gertrud), *f.* GERSINDA (*f.*). GER-SWINDA (*f.*).

AZGER. F. 1. 2. Wn. 232. Em. 32. } *acinax, ge-*
AZIGER. Wn. 460. } *nus gladii.*

(angels. ätgâr, Spieß).

MADALGER (hierher?), *basilicum*, Pl.; s. MADAL.

NABAGER. Sg. 184. Sal. 4. }

NAPAGER. Wn. 863. }

NABUGER. Sg. 299. }

NABIGER. Tr. F. Sal. 1. 2. } *terebellus, tere-*
NÂBEGER. L. Cr. } *bellum, terebrum,*
NAGEWER. Wn. 460. } *Bohr, angels. na-*
 } *fegar.*

napugaera, taradros. C.

FISKER (hierher?), *tricuspis*. Pr. m. 463

GERO, *m.* Hierher?

gero, Gehr, *lansa*. Wn. 3355.; nord. geiri, *m.*, fries. gâra, *f.*, *segmentum panni figura triquetra*.

gero. Bib. 12. A. }

kerø. Bib. 9. Wn. 863. } *lingua maris.*

GERJAN s. JAS, wohin es vielleicht nicht gehört.

GERON s. GIRI und ERA.

GIR s. GAR, GIR.

GIRI, GER, *cupidus*. Cf. Wurzel GI und

GER. Sollte es mit sanskr. hrî, *capere*, oder sanskr. gri, *devorare*, zusammenhängen? Das I der Stammsylbe ist in houegîra und in gîrheit bei Bo. 5. mit dem Längezeichen versehen; auch in T. 106. steht gîre.

1. giri:

ghirî. *ambitiosus*. Frg. 43.

kiri, *avidus*. Pa. Ra. gl. K. *ambitiosus*, Ic. *ambitiosa*. Ic.

gîrer. Sg. 913. }

kîrer. gl. K. } *cupidus*.

gîre uuarun, *avarî*. T. 106.

2. ger:

ne laz in des nîderen gersin. N. 89, 3.

des ih ker uuas. N. 118, 104.

ger des, daz ter ne ist. N. 118, 20.

sî sin harto gér uuâre, *miro optaret ardore*. Mep.

ist kér des unaren guotes, *cupidus*. Bo. 5.

guotes kér sint, *bonum petunt*. Bo. 5.

eba thu es ouh so gero bist. O. IV. 28, 20.

gero, *affectus*. Asc. hierher?

kerer, *cupidus*. Pa.

geriu, *calida (anima)*. Mσ. Sb. Bib. 1. 2. 3.

kerøe (*sic*). *avidî*. Ja.

Compar. geror, *ardentius*. M. 29. Ge. 1. 6.

WALAGIRI, schlachtbegierig, mordbegierig.

uualagiri. Pa.

uualogiri. Pa. }

uualugiri. Ra. gl. K. } *crudelis, crudele.*

uualakiri. R. }

uualokiri. Pa. gl. K. }

n. s. m. uualukirer, *crudelis*. R.

g. s. m. uualukires, *crudelis*. Re.

d. pl. uualokirem, *crudelibus*. Pa. gl. K.

MORTGIRI, mordgierig.

(der mortgîre man. Cdg.)

NEFKERER, *avarus*. R.

HOVAGIRI.

n. pl. m. tie houegîra, *palatini canes*. Bo. 5.

KIRILHO, *avide*. Ib.

KERILCHO, *sponte*. Ic.

huueo kerolicho, *quantocius*. D. I. 270.

GÎRHEIT, *f.* Gierheit.

n. s. gîrheit: diu michela gîrheit, *rapacitas*. Bo. 5.

derø menniskon uneruulta gîrheit. Bo. 5.

a. s. gîrheit, *eupidinem*. Bo. 5.

GEROHAFT.

n. s. m. kerchafter uuillo, prona voluptas.

D. II. 317.

n. s. n. gerahaftaz, desiderabile. M. Sb.

Bib. 1. 2.

a. pl. n. gerohaftiu ding, optanda. Bo. 5.

GEROHAFTO, *ardenter. Prud. 1.*

GIRI, *f., Gier.*

n. s. kiri, rapacitas. Bo. 4.

d. s. giri, ambitione. Em. 9.

spuan er io zi notigenan zi ubar-

muati,

zi giri ioh zi ruame, zi suaremo

richiduame. O. II. 5, 8.

(mit ubermuote iouch mit kire. D.

III. 56.)

a. s. giri: (sine giri dar ane satote. D.

III. 88.)

in ghirin dhes riikkaes, *per ambitionem*

regni. Is. 8.

NEFKIRI, *f., avaritia. Ib. Re.*

g. s. nefkirii, avaritiae. K. 57.

WERLTGIRI, *f.*

d. pl. under mitten dien uuerltkiren.

N. 64, 6.

WALAGIRI, *f.*

d. s. uualicri (sic), crudelitate. Rb.

CHELEGIRE, *gula. D. II. 314.*

SMAHKIRI, *turpe lucrum. Ic.*

GERI, *f.*

d. s. geri, aviditate. Mz. Bib. 1. 2.

GIRIG, *gierig, nord. girug, avidus.*

rehtes kiredo uuas so girig. N. 118, 20.

kiricon kichk (kidik?), *gulae (dediti). Re.*

a. s. m. giregan. Wm. I. IX.) des rihtuo-

girigin. Wm. II. } mes. Wm. 8, 7.

kirigen uuillen, *promptam volun-*

tatem. N. 67, 11.

n. pl. m. kirige liute, cupidi. N. 88, 26.

GIRIGO, *hianter. Ec.*

HERGIRGER, *ambitosus. Sal. 3.*

HOHEGIRIGER, *altipetax. D.*

GEREG? min sela ist kerég ze demo le-

benden gote. N. 41, 3. Wenn die Accen-

tuation in kereg richtig ist, so gehört dies

Wort nicht hieher.

GIRIDA, *f., Gierde.*

Form und Flexion.

n. s. girida. N. 72, 24. T. 84. Can. 4. Prud. 1.

giritha. D. II. 168.

kirida. K. 7. Ib. Rd. A. R.

gireda. N. 111, 10. 118, 20.

g. s. girida. Ct. 94.

kiridu. K. 49.

giredo. N. 118, 20. Bo. 5. Mep.

d. s. giridu. T. 105. Gh. 1. 3.

kiridu. Rb, K. 60.

girida. VP.

girido. M. 30. Gh. 1. 3. 4.

giredo. N. 118, 82. Bo. 5. Mep.

gerido. Gh. 4.

n. a. pl. kirida. K. 4. 7.

giredâ. Bo. 5.

g. pl. kiridono. K. 1.

d. pl. kiridoom. K. 7.

giridon. Nd. II.

giredon. N. 24, 1. Nd.

giriden. Otl.

Bedeutung und Gebrauch:

desiderium. K. 1. 7. 47. 49. N. 111, 10.

adpetitus. Ib. Rd. D. II. 168. Gh. 1. 3.

ambitus. A. Bo. 5. VP. M. 30. Gh. 3. 4. Rb.

cupiditas. Can. 4.

concupiscentia. N. 72, 24.

ardor. Prud. 1.

motus. Bo. 5.

avaritia. T. 105.

ambitio. Bo. 5.

in giredo hohero eron, *affectione. Mep.*

ungiduungan kirida, *inlubies. R.*

gelust unde gireda ein sint. N. 118, 20.

giredo rehtes. N. 118, 20.

laze sih langen dero giredo. N. 118, 20.

pi girido, *pro intentione. Gh. 1. 3.*

in irdisken kiredon Nd.

giriden des euuigin libes. Otl.

kirida fleiskes, *desideria carnis. K. 4.*

gireda, *curas. Bo. 5.*

GIRIDI, *f., Gierde.*

d. s. giridi, siti. Prud. 1. in lobes giridi.

Co.

a. pl. die irdiscon giridi, terrenas concupi-

scentias. N. II. 2, 9.

ERGIRIDI, *f.*, Ehrbegierde.

d. s. ergiridi. Co.

UUALUGIRIDA. Pa.

UUALUGIRIDHA. gl. K. }, *crudelitas.*

UUALUKIRIDA. Ra. }

WERALTGIRIDA, *f.*

n. s. uuerltkirida. N. 7, 10.

d. s. uueraltkiridu. Em. 6. Can. 9. } *ambi-*
uueraltkirido. Can. 10. 12. } *tionis.*

a. s. uuerltkireda. N. 24, 16. *ambitionem*
mortalium rerum. Bo. 5.

d. pl. uuerltkiridon. N. 19, 9. 62, 2.

uuerltkiredon, *cupiditate.* Bo. 5.

KELAGIRIDA, *f.*

n. s. helagirida (*sic*), *ventris ingluviis.*
Asc.

a. s. kelagirida, *ingluviem.* Ald. 4.

SCAZGIRIDA, *f.*, *avaritia.* Asc.

pe scazgirida, *propter avaritiam.* Bo. 1.

SCAZGIRIDI, *f.*

d. s. scazgiridi. Co.

GIGIRDO, *cupido.* Eb.

GAGIRIDI, *f.*

d. s. in geuualtes gegiridi. Co.

d. pl. in gegiridon. Co.

GIRNESSI, *cupiditas.* Pa.

GIRSUNGA, *f.*, *dero uuerlte, ambitio se-*
culi. N. II. 6, 10.

GERÔN, GERÈN, *gehren, begehren* (goth.
gairôn).

Form und Flexion.

1. gerôn.

Inf. geron. Bo. 5. N. 74, 4. Mcp. Ge. 3.
keron. Rb. Rc.

geronnes. Mcp. Bo. 5.

geronne. Bo. 5. T. 28, 1.

(ih) geron. N. 26, 4. 7. 37, 10. 53, 4.
60, 4. Wm. 5, 1. 7, 10.

(du) keros. Kp.

gerost. Bo. 5. Wm. 5, 1.

kerost. S. 13.

(er) gerot. Gh. 1. 2. Prud. 1. N. 23, 2.
4. 31, 1. 36, 4. 5. 41, 2. 62, 2. 83,
3. 118, 20. 37. 126, 5. Org. Bo. 5.
Mcp. T. 60, 4. Frg. 43.

keroot. Kp. Rb.

kerot. K. 43. 61. 64. Pa. Gh. 3. D.
II. 351.

(wir) geromes. M. 30. Gh. 1. 3.

geron. O. II. 24, 42.

(sie) geront. M. 2. 29. Ge. 1. 6. Can. 7.
Bo. 5. N. 74, 4.

keroont. K. 5.

keront. K. 64. Rb.

kerunt. Ge. 5.

(du) keroes. K. 4.

(wir) geroen. N. 43, 18.

(ir) geroent. N. 61, 11.

(sie) keron. A.

(ih) gerota. O. IV. 10, 3. Pa. Wm. 2, 3.
kerota. gl. K.

(er) gerota. O. IV. 13, 15. T. 107. Gd.
Mcp. Bo. 5.

kerota. gl. K. Pa. Ra. Rf.

gerode. Hr.

(sie) gerotun. O. II. 15, 7. Gd.

kerotun. Mx. Bib. 1. 2. 7.

(er) geroti. O. III. 3, 8. 14, 20.

p. a. gerondi. Is. 9, 4.

geronti. T. 196, 4.

keronti. Em. 3. Can. 9. 10. 11. 12.

geronte. N. 70, 17.

gerondo. Bo. 5.

n. pl. m. geronta. Ec.

d. pl. geronten. N. 7, 14.

a. pl. keronte. Da.

2. gerên.

Inf. geran. Wm. 6, 4.

(sie) gerant. Prud. 2.

(er) gere. (D. III. 31.)

(ih) gereta. N. 20, 3. 26, 4. 61, 5. 118,
40. 130, 1.

(du) geretost. Bo. 5.

(er) gereta. Mcp. N. 20, 3. 103, 20. 118, 20.

(sie) gereton. N. 52, 6. 61, 5. 74, 4. 77, 29.

p. a. d. pl. gerenten. N. II.

Bedeutung und Gebrauch:

appetere. Rb. Rc. Gh. 1. 3. 6. M. 29. A. Gd.

anhelare. Gh. 1. 2. 3.

captare. Prud. 1. M. 30. Gh. 1. 3.

ambire. D. II. 351. Rb. Prud. 2.

desiderare. K. 5. 43. Pa. gl. K.

cupere. K. 61. 64. Pa. Ra. gl. K.

concupiscere. Rb. K. 4.
affectare. M. 2. Can. 7. 9. 10. 11. 12. A.
 Em. 3.
sitire. Gc. 5. Gd. 1.
inhiare. Mx. Bib. 1. 2. 7. Ec.
keronte, deditos. Da.
 den uuillen dara geronnes, *cupiditatis*.
 Mcp.
 gerot hina. N. 83, 3.
 dara gereta. Mcp.
 mit *aec.* selten.
 thaz mera uuiht ni geroti. O. III. 14, 20.
 den gerenten die uuarheit. N. II.
 sie ze geronne. T. 28, 1.
 mit *gen.*:
 des man geron mahti. Bo. 5.
 uues er gerot. N. 118, 37.
 dero du geron sulist. Bo. 5.
 gerota iuuer. O. IV. 13, 15.
 sie gereton min. N. 61, 5.
 ih keron seldon. N. 26, 4.
 ih geron sinero kumfte. Wm. 7, 10.
 daz uuir lones ne geroen. N. 43, 18.
 nientes ze geronne. Bo. 5.
 kerot antuuurtis. Org.
 ih gerota thes muases. O. IV. 10, 3.
 gerot dero euuigun fruma. Frg. 43.
 framades ni gerot. Frg. 43.
 gerot dero urstende. N. 62, 2.
 gerot anderes. N. 23, 2.
 gerot rehtes. N. 118, 20.
 geront des nideren. N. 74, 4.
 ih kereta liumintes. N. 130, 1.
 keron kehiennes. Mcp.
 Mit *inf.*
 keros untarleccan. Kp.
 keroot sehan. Kp.
 gerot gelih uuerden. N. 31, 1.
 geronti uuas inan gisehan, *erat cupiens videre eum*. T. 196, 4.
 ih kereta ezzen. N. 20, 3.
 min sela gereta in geluste haben di-
 niu uuerchreht in allen ziten, *concupiuit desiderare*. N. 118, 20.
 mit *acc. c. inf.*
 sia gerot uuerden richa des unuueh-
 sallichen kuotes. N. 23, 4.

mit zi und *inf.*
 gerot ze gehienne. Mcp.
 gerot ze guuunnenne. Bo. 5.
 ih keron ze inphahenne. N. 53, 4.
 gerot, iro ze gesatonne. N. 126, 5.
 gerotun zi rinanne. O. II. 15, 7.
 mit daz-:
 ih geron, daz- kume. Wm. 5, 1.
 kerost, thaz-. S. 13.
 geran, daz du- mugist. Wm. 6, 4.
 mit zi:
 gerot ze demo ursprunge dero uuaz-
 zero. N. 41, 2.
 gerot ze dir. N. 41, 2.
 mit zi bei der Person und mit *gen.* des Objekts.
 ih gereta ze gote eines tinges. N. 26, 4.
 mit widar:
 der lichamo gerot uuider dero selo.
 N. 36, 5.
 fleisc keronte uuider dero selo. N.
 70, 17.
 mit fone:
 dhazs chind uuas gerondi fona muo-
 ter brustum, *delectabatur infans ab ubere*. Is. 9, 4.
 GAGERON (nur *inf.* und *part. pass.*).
Inf. gigeron, *appetere*. Gh. 1. 2. 3.
 gageron (nientes ne mag). Bo. 5.
 za gagerunna, *appetendis*. Prud. 1.
p. p. gegerot (uuart tingoliches). Bo. 5.
 tero allero uuirt kegerot. Bo. 5.
 alles lones uuirt kegerot. Bo. 5.
 kakerotaz antluzzi, *faciem desi-*
deratam. II. 19.
 KERUNGA. Pa. }
 KERUNKA. gl. K. }, *opinio (mentis)*.
 BIGERIDA, f., Begierde.
d. s. pigerido, intentione, amore. Sb.
 GIREZAN, *concupiscere*.
 sie girezton, *concupierunt concupiscentiam*.
 N. 105, 14.
 GIRDINON, *cupere*.
 (er) girdinota, *cupiebat*, gifullen sina
 uuamba. T. 97.
 (sie) girdinotun, *cupierunt*. T. 74, 8.
 GERN, GERNI, gern, nord. giarn, angs. georn,
 georne, *pronus, studiosus, sedulus, avidus*.
 kern,

kern. R. }
kerni. Rx. }, *intentus*.

n. s. m. kerner, *intentus*. R.

a. pl. m. kerneenti geuware, *intentos*. Em. 3.
Can. 9. 12.

GERNO, *adv.*, gern.

gerno. O. Wm. Bo. 5. N. Mcp. M. Gh. 1.
2. 3. Ib. Co. Ct. 96.

kerno. Ja. Rd. Zf. Co. 2. Em. 33.

gerno. Ib.

kerno. Ja. Rd. Zf. Co. 2. }, *ultra*.

gerno, *delectabiliter*. M. 30. Gh. 1. 2. 3.
desiderabiliter. M. 30. Gh. 1. 2. 3.

thes männilih nu gerno ginada sina
fergo. Ol. 31.

thaz deta siu io gerno. O. I. 5, 12.

thaz uuir nu niazen gerno. O. I. 17, 32.

firnam ouh gerno thi uort. O. I.
21, 9.

ni bin ih thero manno, the ir eiscot
nu so gerno. O. I. 27, 33.

so uuer so uulit manno, so doufu ih
inan gerno. O. I. 27, 49.

thaz lib uuas licht gerno suntigero
manno. O. I. 1, 45

so uuer so uolle manno gen after
mir io gerno. O. III. 13, 27.

al ni gizalta, thaz ih gerno uolta.
O. IV. 1, 28.

ih ne irsterben muge, ih ne irsterbe
gerno. N. 3, 7.

die gerno hier arm sint. N. 9, 10.

den (argen uillen) sie gerno secin-
din, ube sie mahtin. N. 32, 7.

fone gote uuerdent kerihet mannes
kenge unde fone diu uule er gerno
sinen ueg. N. 36, 23.

er ist imo suozze, pe diu habet er in
gerno in muote ioh in munde. N.
36, 30.

uuanda ergerno hina uare, dar echert
die guoten sint. N. 42, 1.

nu sin gerno under sinero *indictione*.
N. 49, 8.

du gesahe gerno, daz ih ubelo fuor.
N. 49, 18.

die ih sculdig ne bin ze lidenne, die

lido ih kerno fure die sculdigen. N.
37, 19.

die mi tageliches kerno dines rechtes
irrent. N. 6, 8.

Compar. gernor, lieber.

gernor samenot tanne uertribe. Bo. 5.

sol ih gernor iomannes rates folgen
danne *apollinis*. Mcp.

ih zello aber gernor, daz-. N. 9, 2.

daz opfer uule got kernor, danne
iungez rint. N. 68, 32.

ih uule gernor uesen feruorfener-,
danne-. N. 83, 11.

die gernor sint *docti* danne *justi*. N.
118, 2.

gernore. N. II. 9, 2.

(gernere. D. III. 54.)

Superl. gernost, am liebsten. Bo. 5.

uuanda si den uzlaz kernost kesie-
het turnohten. N. 44, 14.

daz kehoret er gernost. N. 85, 5.

aller gernost. Wm. 3, 8.

UNGERNO, ungern.

ungerno, *minus libenter*. M. 30. Gh. 1. 3.

nals ungerno, *haud difficulter*. Prud. 1.

uuo ungerno er (tod) cheligo iro uuei-
nonten ougen. Bo. 5.

ungerno darbete si dero irdiskon
uuunnon. Mcp.

ungerno heilenten seres. Bo. 5.

gihortun ungerno. O. I. 17, 32.

so gerno, so ungerno, alle sint sie
under sinen fuozen, salige die ger-
no, uueneg die ungerno. N. 109, 1.

WIBGERNI.

uuibgern. Sg. 299.

wibgern. L.

uuibgerner. F. 2. }, *leno*.

wibgerner. Hd.

WISIGERNI.

n. pl. m. die uuisegernin, *philosophi*. Org.

WINIGERNI.

a. s. m. uuinegernen, *uxorium*. Mcp.

FURWIZGERNI.

firiuiuzgerner, *suspiciosus*. RB. 2.

uiriuiuzgerniu, *curiosa (sectati)*. Bib. 1. 2.

UIRUUIZGERNO, *curiosus*. Mart.

LIHTIGERNI, *lenis*.

d. pl. lihtigernom. Gc. 8. }
lihtigernon. Gc. 9. }, *lenibus*.

RAWOGERNI.

a. s. m. rauuogernin, *quietum*. N. 103. 32.

RECHIGERNI, *rachgierig*.

n. pl. f. die dri rechegernun suestera,
ultrices. Bo. 5.

REHTGERNI, *justus*.

n. s. m. rehtgerner. Bib. 1. 5. }
rehtkerner. Bib. 1. }, *justus*.

g. s. m. des rehtkernin, *justi*. Frg. 23.

d. pl. den rehtkernon. Em. 33.

a. pl. m. rehtgerna, *aequos*. VA. VII. 695.
UNMIETAGERNI.

n. s. f. unmietegerniu (*contentis mune-*
ribus). Mep.

FLEISCKERNE. Pa. Ra. }

FLEISCKERNE. gl. K. }, *carnifices*. Hicher?
GUOTGERNI, *f*.

(*a. s.* guotgerne, *benignitatem*. Wb.)

HOHGERNIR. Ph. }

HOHKERNER. Gh. 1. 3. }, *altipetax*.

SPILOGERNI.

n. s. m. spilogerner, *pronus in petulan-*
tiam. Mep.

d. pl. spiligernem, *lascivis*. Em. 19.

ALTZIERGERN, *veternosus*. Tr.

N. pr. SPILIGERN.

GERNOWILLIG.

GERNLIHO, *libenter*.

gernliho, *diligentius*. gl. K. *ultroneus*. Bib. 1.
examurs. Sg. 913.

gernlihho, *diligenter*. T. pr.

gernlichho, *diligenter* (lerneta). T. 8, 4.

kernlihho, *libenter*. Kp. K. 4. *diligenter*.

K. 4. *diligentius*. Pa.

gernlichho (frage), *diligenter*. T. 8, 4.

UIRUUIZKERNLIHO, *curiose*. VP.

GERNI, *f*. (goth. gairnei, *alacritas*, *deside-*
rium).

n. s. kerni, *curiositas*. R. *appetitus*. Bl. in-
dustria. Em. 15. Sg. 193. *ambitio*. Rb.

kernii, *diligentia*. K. 2.

d. s. kerni, *ambitione*. Rb.

a. s. kerni, *operam*. Tg. 1. *intentionem*. Rb.

WINIGERNI, *f*.

d. s. fore michelero uuinegerni, im-
mensi amoris impa tientia. Mep.

FIRWIZGERNI, FIRWIZGERNA, *f*.

n. s. firuuzkerni, *curiositas*. Ka. Gh.

d. s. firuuzkerni, *curiositate*. Bib. 9.
firuuzgerna. Co.

LOBGERNI.

a. s. lobogerni, *jactantiam*. N. 43, 22.

LIHTIGERNI, *f*.

g. s. lihtigerni, *lenitatis*. Gc. 8. 9.

REHTGERNI, *f*.

g. s. rehtkerni, *innocentiae*. Bo. 5.

a. s. rehtkerni, *justificationem*. M^u.

ROMGERNI, *jactantia*. Em. 19.

NIUGERNI, *f*.

in niugerni han ih gesundot. Co.

GEBAGERNI, *f*.

g. s. gebegerni, *liberalitatis*. Gc. 11.

HÖHGERNI, *f*., *altitudo*. Mⁿ. Bib. 1. 2.

g. s. hohgerni, *altitudinis*. M. 30. Gh. 3. 4.

SEMFTIGERNI, *f*.

in semftigerne han ih gesundot. Co.

GIRNIG, GERNIG.

girniga, *rapacem (laudis dextram)*. Prud. 1.

GIBIGERNIGER, *munificus*. Tr.

GERNNISSA, GERNNISSI, *f*.

g. s. kernnissa, *devotionis*. K. 18.

d. s. kernnissu, *devotione*. K. 20.

gernnissi, *diligentia*. Can. 4.

GERNËN (goth. gairnjan, angels. geornjan,
nord. girna, *cupere*).

karneta, *cupiebat*. Ho. Hicher?

GIR, *m.*, Geier, *vultus*.

n. s. gir, *vultur*. Wn. 460. Tr. Ib. Rd. Em. 31.

Zf. 2. Bib. 1. Bo. 5.

kir, *vultur*. Bib. 9.

a. s. kir, *vulturem*. Em. 19.

n. pl. gir, *vultures*. D. II. 286.

(giri, *vultures*. D. II. 85.)

GIRAN s. IRRAN.

GOR (cf. jesan, gesan), Mist, angels. u. nord.
gor, *u.* *simus*.

n. s. gor, *simus (sicut mundari solet simus)*.
Me. Bib. 1. 5. 7.

a. s. gor, finum (boum). *Mt. M. 32. Bib. 1.*
 2. 5. 6. 7.
cor, finum. Ib. Rd.

GÖR (cf. goth. *gaurs, tristis*).

GÖRAG (*goreger, macilentus. Id.*).

g. s. n. gorages:

ih zellu thir in ala uuar, luzil
 drank ih es thar,
 luzil ih es mohta, ioh gorages
 gismakta. *O. II. 9, 26.*

d. s. m. n. demo göregin, exiguo. Org.

d. s. f. goregun:

sos er thuruh alle thie forasa-
 gon sine,
 theru goregun uuorolti uuas
 io giheizenti. *O. I. 10, 8.*

a. s. m. goregen, pauperem. N. 34, 10.

g. pl. dero goregon, pauperum. N. 11, 6.

GORAGLIH.

in herzen ruarta siu tho thar thaz
 goriglicha (gorachlicha. *cod. F.*) ia-
 mar. *O. IV. 26, 8.*

GÖRINGI, f.

iu quement noh thio ziti thera uue-
 nagheiti,
 so iamarlih githingi thera gorongi. *O.*
IV. 26, 40.

thaz uuir fro thes todes faren heim-
 ortes,

in eiganaz githingi sid thera gorongi.
O. III. 26, 52.

nist uuib thaz io gigiangi in merun
 gorongi,

odo merun grunni mit kindu io gi-
 uuunni. *O. I. 20, 15.*

GARAHOT s. ARAH.

GARAT s. GART, stimulus.

GEROLDINGA, eine Apfelart. *Br.*

GARUNA, Garonne, keltischer Flußn. *Strabo.*

GIRRARI s. IRRI.

GERASUS, Flußnamen (Pruth). *Amm. marc.*

GİRES, macedonicum (Pfl.). *Pfl. 1. 2.*

GARAW, GARO, angels. *gearve, gearo,*
paratus, promptus; hieraus unser gar. — Cf.

Wurzel **GAR.** 2.

Form und Flexion:

garo. *F. O. Virg. Frg.*

g(k)aro. *N.*

karo. *Em. 1—24. Can. 9. 10. 12- Ra. Rb. Rd.*

Ib. gl. K.

caro. *Rb.*

(gare, gar. *D. III. 42. 97.*)

n. s. m. kareuer. D. II. 317.

karuer. Is. 2. Da.

n. s. f. garauui. O. I. 5, 70. (garauui. cod. F.)

garauui. O. I. 5, 70. cod. V.

garauui. Mep.

n. s. n. garauuaz. O. II. 16, 38. V. 20, 101.

d. s. m. n. garauemo. VA. VIII. 317.

demo garivun. VG. I. 300.

a. s. m. gareuui. N. 92, 1.

kariui. N. 108, 19.

a. s. n. garauuaz. O. IV. 5, 64. 9, 12.

n. pl. m. garauua. Mq. Bib. 7.

garauue. O. III. 23, 60. T. 147.

karuue. K. 48.

garue. O. III. 23, 60. cod. F.

n. pl. f. garauuo. O. I. 18, 23. IV. 15, 42.
T. 148.

karauuo. Frg. 27.

garuuo. T. 125.

n. pl. n. garuuu. T. 125.

d. pl. gareuue. Is. 3, 1.

garuan. Prud. 2.

garauuen (garuuuen. cod. F.). O.

IV. 16, 16. (ist wohl nicht Infinitiv).

a. pl. m. garauua. Gh. 1. Bib. 1. 2.

karauua. Zf.

garauue. Gh. 3. O. I. 20, 6.

karuue. Em. 19.

Compar. garauuiro. Mq. Bib. 1. 2.

garauuora. Bib. 7.

Bedeutung und Gebrauch:

karauuo, paratae. Frg. 27.

karo, prumptum. Em. 19. (Im Druck steht
fälschlich praeruptum.)

quidi karo, *dicto parens*. gl. K.
 kareuuer, *infulatus*. D. II. 317.
 karuuer, *expeditus*. Is. 2.
 garauua, *expediti*. Mn.
 garnan, *expeditis*. Prud. 2.
 garauuemo, *parto*. VA. VIII. 317.
 garauua, *exertos*. Gh. 1.
 garauuiro, *proclivior (ad peccandum)*. Mξ.
 uueset garaue. T. 147.
 ella sint garuuu. T. 125.
 ros karo uuare, *sonipes comeretur*. Mep.
 bruthlauft ist garo, *nuptiae paratae sunt*.

Frg. 19.

michellicho gareuui. Mep.
 ein ziero garo chint, *redimitus puer*. Mep.
 ziero gareuui. Mep.
 (min herza) nu ist caro. N. 56, 8.
 din sez ist caro. N. 92, 3.
 in guldinen fason ist si garo. N. 44, 14.
 iuuar zit simblon ist garo. T. 104.
 ther man bisuorgeta thaz ioh leh thaz
 gadum garauuaz. O. IV. 9, 12.
 farnam thaz seolti uuerdan thaz, thaz uuir
 nu eigun garauuaz. O. IV. 5, 64.
 mit gareuuem bilidum, *adhibitis exemplis*.

Is. 3, 1.

garaue mit uuafanon. O. I. 20, 3.
 (daz sin dienist da gare ware. D. III. 42.)
 (daz die vogile so gar frazzen, daz si is
 nicht verliezzen. D. III. 97.)
 [die nam er im be garewe (gänzlich). D.
 III. 80.]

(daz bringe her uil be garwe. D. III. 89.)
 (sumeliche flurn pe garewe ir sconen
 uarwe. D. III. 59.)

bi gariuui, *funditus*. W.

Mit dat.

then iz garo ist. T. 112.
 iu garo rihhi, *paratum vobis regnum*. T. 152.
 daz (fiur) garo ist themo diufale. T. 152.
 iu ist in himile thuruh thaz michil lon
 garauuaz. O. II. 16, 33.
 arabeiti manago sint uns hiar io gara-
 uuo. O. I. 18, 23.
 garo ist dir gnada. Wm. 6, 12.

mit gagan:

iz (herza) ist karo gagen dir. N. 10(a), 17.

mit zi:

to uuaren garo ze apollinis reito sine
 uuizeglogela, den ze fuorennē-, *con-*
stiterunt. Mep.

garauui zi thionoste. O. I. 5, 70.

karauuun ze uuerche. N. 108, 19.

nu simes garaue mit imo ze themo
 falle. O. III. 23, 60.

iz ist caro ze firtragenne. N. 56, 8.

sin herza ist garo ze gedingenne. N.
 111, 7.

garo ze irsterbenne. N. 39, 13. ze hu-
 tenne. N. 118, 60. ze helfenne. N. 39, 14.
 ze lidenne. N. 37, 19. zi faranne. T.
 161, 3. ce firgebenne. Ct. 83. ze fer-
 tragenne. N. 92, 1.

mit daz:

ih bin garo, daz man mih pinde. N. 36, 17.

GARO, GARAWO, Adv. (gar); ist nicht immer
 vom unflektirten Adj. zu unterscheiden.

karo, *funditus*. Em. 1. 6. Can. 9. 10. 12.

karo, *prorsus*. Rb.

karo, *penitus*. lb. Em. 19. Can. 9. 10. 12. Rd.

caro ni uuizzanti, *penitus ignorantes*. Rb.

stimna karo, *vox penitus*. Rb.

chuninglicho garo (sizzende, *decenter*
ornati). Mep.

ingiang er tho sciuro, goldo garo ziaro.
 O. I. 4, 19.

thaz ira licht berahta si garo iz in int-
 uuorakta. O. IV. 33, 11.

sus garo mih firliazi ioh fianton giliazi.
 O. IV. 33, 18.

si nan sar irkanta, so er then namon
 nanta,

thaz si garo er firliaz unz er sia uuib
 hiaz. O. V. 8, 34.

uant er thaz ubila firmeid ioh iz garo
 thana sneid. O. V. 25, 49.

iz uuas garo zioro. O. IV. 9, 13.

garauuo, *pene*. Ja.

garaueuo, *penitus* (fersuant). Mep.

garaueuo (gariuuo. Wm. IX.) uon in uuer-
 fan. Wm. 8, 2.

garaueuo uerlazen. Bo. 5.

garaueuo ferlorn. Bo. 5.

nicht kareuuo habet genomen. Bo. 5.

thaz er iz filu garauuo in sinu gadum samano. O. I. 27, 67.

gareuuo nimet er dana sina gnada. N. 76, 9.

der tod kenimet sie (gedancha) gareuuo. N. 145, 4.

ALAGARO. Bo. 5. alegaro. N. Bo. 5. algaro. T. N. II.

der himel alagaro ist ze dicchen regenen. Bo. 5.

mit *rhetorica* si alegaro *musica*. Bo. 5.

thaz algaro gitan ist, *totum*. T. 5, 9.

alegaro habet er gespannenen sinen bogen. N. 7, 13.

habent alegaro iro strala in iro chochere. N. 10 (b), 2.

UNGARO, *inparatus*.

d. pl. ungarauun, *imparatis*. Prud. 1.

(GOLDGARO, mit Gold beschlagen. — goldgarwen scilt, goldgarwen spiz. Cdg.)

GARALIHU — in garalihi, *in ore gladii* (*omne vulgus interfecit*). Bib. 1.

GARALIHUN, *in ore gladii*. Bib. 1. 2.

GARALIHU, *adv.*, gänzlich.

garaliho, *in toto*. M μ . Bib. 1. 2.

garaliho, *funditus*. Gh. 3.

garaliho, *raditus*. Tg. 5.

garaliho, *in ore gladii*. M ϵ .

garalicho, *funditus*. Gh. 1. 2.

firfahent io gilicho thi u iz allaz garalicho. O. II. 21, 26.

nim thana garalicho thih, sin bluat si ubar unsih. O. IV. 24, 31.

garalihho, *totius*. Gc. 4.

caralicho, *funditus* (*terrena despiciens*).

Gd. 1.

gariliho, *in ore gladii*. Sb.

gariliho, *radicitus*. RB.

garilicho, *in ore gladii*. Bib. 7.

garliche, *in ore gladii*. Bib. 5.

GARAWA. Sal. 4.

GARAUUA. Sal. 1. } *taga, tega* (ist wohl

GARWA. Sal. 2. } *toga*),

CARAWI, *f.* (auch *n.?*).

Hieher auch wohl:

karo, *victima*. gl. K. Ra.

kariui, *victima*. gl. K. (es steht *victima*. kariuic. *immolo*. pifilahu.)

Form und Flexion:

n. s. garauui. Gh. 1. 3. M λ . 1. Sb. Bib. 1. 7.

karauui. Ep. can. 2. Ib. Rd. Bib. 9.

gareuui. M ϵ p.

careuui. N. 88, 15.

(garwe. Bib. 5.)

d. s. garauui. Mg. M ϵ . Bib. 1. 2. M. 18. 31.

Le. Can. 10. 11.

karauui. D. II. 346.

gariui. Bib. 7.

gariwi. Bib. 5.

garuui. Sb.

gariwe. Bib. 5.

a. s. garauui. M γ . M σ . M. 31. Bib. 1. 2. 7.

Sb. Gh. 1. Le. 1. 2. A. Prud. 1.

garawi. Zf.

gariui. Bib. 1. 3.

gareuui. N. 10 (a), 17.

garuui. Sb.

d. pl. garauuin. M. 22. Can. 10. 11.

a. pl. garauui. M ϕ . Bib. 1. 2.

gariwe. Can. 13.

Bedeutung und Gebrauch:

ornatus. Ep. can. 2.

habitus. Ib. Rd. Gh. 1. 3. M. 31. Le. 1. A.

praeparatio. N. 10 (a), 17. 88, 15.

cultus. M ϵ . Bib. 1. M. 18. Gh. 1. D. II. 346.

ephot. M γ . M ϵ . M λ . 1. Sb. Bib. 1. 2. 5. 7.

poderis. Mg. M σ . Bib. 1. 2. 3. 5. 7. Sb.

stola. M. 31. M ϕ . Le. 1. 2. Sb. Bib. 1. 2.

mutatoria. Bib. 9.

amictus. Prud. 1.

insula. M. 22. Can. 10. 11. 13.

smaha garauui, *glauco amictus*. Prud. 1.

subir wibis garawi, *mundum muliebre*.

Zf.

tiu gareuui des himeles. M ϵ p.

WIBGARAWI.

a. s. uuipgarauui. M χ . Bib. 1. 2. } *mun-*

uuipgariui. Bib. 7. } *dum*

wibgarawi. Zf. } *mulie-*

wibgarewe. Bib. 5. } *brem-*

WIGGARAWI, Kriegerüstung.

n. s. uuiagarauui, *procinctus*. Prud. 1.

- uuickariui, *procinctus*. Prud. 1.
 a. s. uuichgarauui. Mφ. Bib. 1. 2. }, *appa-*
 uuichgarauui. Sb. } *ratum*
(omnem ad repugnandum habentes).
 PEINGARAUUI, *saraballa*. Mz. M. Bib. 1.
 2. 7. *periscelides*. Bib. 1.
 peingarawe. Bib. 6. }, *saraballa*.
 peingarewe. Bib. 5. },
 HALSGERWE, *collarium*. Wn. 460.
 HERZEGAREUUI (*acc.*), *praeparationem cor-*
dis. N. 10 (a), 17.
 GAGARAWI, *f., n.*
 n. s. kikarauui, *praeparatio*. gl. K.
 cacarouui, *indumentum*. Pa.
 cakarauui, *indumentum*. gl. K.
 gigaruuui, *trabea*. D. II. 350.
 gigarauui: in uuizes sneunen fa-
 rauui so uuas al singigarauui.
 O. V. 4, 32.
 d. s. gigarauue, *stolis*. T. 141.
 kikarauui, *ziari, cultu*. Rd. Ib.
 gegareuue, *vestimento (sapientiae)*.
 N. 44, 10.
 gekariuue, *velamine*. D. II. 315.
 gigarui, *habitu*. Le. 2.
 a. s. subar uuibis gigaruuui, *mundum*
muliebrem. Bib.
 gegareuue, *indumentum*. Mep.
 n. pl.? kikarauui (*sing.?*), *indumenta*. gl. K.
 WIGGAGARAWI, *n.*
 d. s. uuickigarauue, *procinctu*. Mart.
 Ec.
 uuikkigarauua, *procinctu*. VP.
 a. s. uuihgigariui, *apparatum*. Bib. 7.
 UUERALTGEGARAUUI, *militiae cingulum*.
 Can. 4.

GARATHING (?).

GAROTAG.

Gehört auch der Mannsn. GARIBALD hierher?
 GARAWJAN (hierauf unser gerben), *parare*,
 angels. gearvjan.

Form und Flexion:

- Inf.* garauuen. O. IV. 15, 11. T. 162, 1.
 gariuin. N. 84, 14.
 gareuuen. Mep.
 garuuen. T. 2, 7.
 zi garuuenne. T. 4, 17

- ze karauuenne. K. p.
 (ih) gareuuo. N. 88, 5.
 garauuv. T. 162, 1.
 garauuo. VA. XI. 509.
 gareuuen. Wm. 7, 10.
 gareuuin. Wm. II. 7, 10.
 (du) gariuiis. W.
 (er) karauuit. gl. K. K. 7.
 (sie) gariuuint. N. de ps. gr.
 gareuuent. Mep.
 (er) karauue. K. 2.
 gareuue. N. 108, 19.
 (wir) garauuames. O. II. 3, 55. T. 157, 1.
 (ir) garauuet. T. 141.
 (ih) garuuita. T. 125.
 (er) garauuida. Is. 2, 1.
 garauuita. T. 107. 108.
 (sie) garauuitun. T. 157, 5. 214, 2.
 garuuitun. Can. 9.
 garuuitum. Can. 12.
 gartun (*syncope* von garwitnn? oder
 ist ein garjan anzunehmen?). Can.
 10. 11.
 (sie) garauuitin. T. 136.
imp. s. garauui. T. 31, 3.
pl. garauuet. T. 157, 4.
 garuuet. T. 13, 3. 21.
part. praes. gareuueude, *praeparans*. N.
 64, 7.
part. praet. kearuuet? — daz riche, daz
 in fore kearuuet ist, *pa-*
ratum. N. 50, 10.
 Bedeutung und Gebrauch:
 gariuiis, *praeparaveris*. W.
 garauuita, *praeparabat*. Is. 2, 1.
 karauuit, *incitat*. gl. K.
 garauuo, *parem (quas grates referre pa-*
rem). VA. XI. 509.
 zi garuuenne sinan ueeg. T. 4, 17.
 ih faru garauuen in stat, *parare vobis*
locum. T. 162, 1.
 garuuen truhtine thuruhthigan fole.
 T. 2, 7.
 ih gareuuo dinen samen. N. 88, 5.
 karauuit, *parit (necessitas coronam)*. K. 7.
 ir garauuet, *ornetis* (grebir). T. 141.
 ih garuuita min tagamuos. T. 125.

garauuitun ostrun, *paraverunt pascha*.

T. 157, 5.

garauuitun piminzun, *paraverunt aromata*. T. 214, 2.

oba thih sihuuer slahe in thin zesuun uuanga, garauui imo thaz ander, *praebe*. T. 31, 3.

sih garawjan:

sih gareunen, *indusiari*. Mep.

sih kareuuent, *indusiantur*. Mep.

ih gareunen mih dare ingegine. Wm. 7, 10.

gariuuint sih mit *stola*. N. de ps. gr.

garauuita sih mit *purpura*. T. 107.

nu garauuemes unsih alle zi themo fehtanne. O. II. 3, 55.

garuunitun sih dar zuo. Can. 9.

UNGARWIT.

d. pl. ungariten, inparatis. D. II. 323.

GAGARAWJAN.

sih chigarauuan zi chinisti, *reparari ad veniam*. Is. 5, 7.

ther gigarauuit thinan uueg fora thir. T. 64, 6.

her gigarauuit (*exhibebit*) mir nuuua mer thanne zuelif thusunta engilo herisceffi. T. 185, 5.

zi thiu thaz er gigarauue thia liuti uuirdige,

selb druhtine straza zi dretanne. O. I. 4, 45.

kekaruuue sih, *exhibent se (sic, ut dignus sit)*. K. 63.

thu gigarauuitas (*sic*) T. 105.

thiu (*aromata*) sio gigarauuitun. T. 216, 2.

gigarauuitun iro lihtfaz. T. 148.

part. pass.

cacarauuit. Pa. }
kikaruid. gl. K. }, *expolitus*.

kacarauuit, *compositus*. R.

cacaruit, *compositum*. R.

kakaruuit ist, *paratus est*. Frg. 29.

gigaruuit, *ornata (domus)*. T. 57, 7.

kikaruuit si, *induat* (*rebus monasterii*). K. 58.

gegareuuet uuirt (uuarheit). N.

88, 3. nuurte. Mep. habest. N. 30, 20.

67, 11. uore gegareuuet (gegeruuet. Wm. III) hat. Wm. 3, 10. Gehört fore kearuuet ist. N. 50, 10. hierher?

ANTGARAWJAN.

inkaruta sih, *exuit se*. R.

incaruter, *exutus*. R.

GARÛN, GARËN, kommt nur im *praet* u. *part. praet.* vor, die ich nicht wie gartun für synkopirte Formen des *praet.* von garwjan halten möchte.

Form und Flexion:

(ih) garota. Wm. 5, 5.

(du) garotos. O. I. 15, 18.

garetost. N. 64, 10. 98, 4.

(er) garota. O. I. 3, 49. III. 4, 12. V. 20, 69. 23, 26.

karata. K. 4.

gareta. N. 32, 14. 102, 19.

careta. Mep.

(sie) garoton. Em. 2.

garetun. O. IV. 2, 7.

kareton. N. 34, 8.

(er) garoti. O. I. 23, 21.

karati. Ib. Rd.

gareti. Ho., Bo. 5.

Bedeutung und Gebrauch:

karata, *praeparavit*. K. 4.

du garetost keistlicha fuora. N. 64, 10.

du garetost recht. N. 98, 4.

garotos heili. O. I. 15, 18.

garota imo ingegin. O. I. 3, 49.

garota in iz zi heile. O. III. 4, 12.

garota richi. O. V. 20, 69.

thaz guotes er uns garota. O. V. 23, 26.

gareta dia selida. N. 32, 14.

gareta sinen stuol in himele. N. 102, 19.

careta daz mageti mit iro smocchen. Mep.

garetun sin muas. O. IV. 2, 7.

kareton mir den tod. N. 34, 8.

garoti gote thie uuega. O. I. 23, 21.

SIH GARÛN, SIH GARËN:

gareti sih mit purpuren. Bo. 5.

ih garota mih. Wm. 5, 5.

garoton sih dara zo. Em. 2.

denne sih karati za peranne, *cum parturiret*. Rd.

GAGARON, GAGAREN.

kikaruta, *exhibuit*. Rb.

(sic) gigarotin sih. O. I. 23, 13. oston. O. IV. 9, 4.

gigaroter, *segmentatus* [mediis altari-bus adstat (pontifex)]. Ar.

gegareter (stuol), *ornatus*. Mep.

kekarater ist (lib), *praeparata est*. K. 7.

gegaretiu, *induta* Mep.

diu ziero gegareta Juno. Mep.

GARAUUIT, *ephot*. Mz. 1.

KACARAUUIT, *indumenta*. Pa.

GARAWIDA, f.

d. s. karauuido, *apparatu*. Em. 21.

in garauuidu, *in praeparatione*. K. p. karouuida. Pa. }
carouitha. gl. K. }, *habitu*.

GAGARAWIDA.

n. s. kicarauuida, *exhibitio*. Rb.

a. s. kicarauuida, *exhibitionem*. Rb.

FOREGEGARUUEDA, *praeparatio*. N. 64, 10.

LEDERGARWO, m., Ledergerber, *coriarius*. Tr.

a. s. ledergarauun. Mz. Sb. Bib. 1. } *coria-*
ledergarauuin. Bib. 2. } *rium*.

LEDERGERWERE, m., Ledergerber, *coriarius*. Cr.

GARAWA, f., Garbe, Schaafgarbe, angels. geareve, alts. gare, haruuue, *millefolium*. (Cf. GARAW.)

garauua. Sg. 242.

caruuua. Em. 31.

gareuua. W. Pf. 6.

garuwa. Wn. 232. Hs.

garuua. L. Em. 23 31. Sg. 299.

garwa. Tr.

garwe. Wn. 460.

GARBA, f., Garbe, *manipulus* (nord. kerfi, *fasciculus*).

n. s. garba, *manipulus*. F. L. Em. 32. Wn. 232. merges. Bib. 6. Pr. f.

karpa, *manipula*. gl. K. Ra.

carpa, *merges*. Bp. Bib. 13.

g. pl. karbono. Ib. }
karbono. Rd. }, *manipulorum*.

d. pl. garbon, *manipulis*. N. 125, 6.

a. pl. garba, *manipulos*. N. 128, 7.

GERBILIN, n., Garblein.

in gerbilineon gibintet, *alligate in fasciculos*. T. 72, 6.

GERBIDA s. ARBI in AR.

GERBITA s. GEBITA.

GORPOTO? (oder GORPOT? dem lat. *corpus* nachgebildet? oder *compositum*?), *corpus*.
d. pl. in iro menniskinen górpótón, *corpori humano*. Mep.

GERBILIN s. GARBA.

GÜRKA, Ortsnamen.

GARHOT s. ARAH.

GIRGILA, *ocimus, herba*. Hs. Pf. 1. 2.

GERHILA. Tr. }
GERHILLA. Hs. 2. }, *pastinaca*.

GURGULA, *gurgulio*. Sg. 299.

GERGOVIA, *bojorum oppidum*. Jul. C.

GART, als Wurzel für das goth. Wurzel-verb gairdan, und das althd. abgeleitete Verb gurtjan, *cingere*, ist vielleicht als eine sekun-

däre Wurzel, der die primäre GAR. 1., sanskr. hri, *capere*, zum Grunde liegt (cf. das aus hri gebildete sanskr. hāra, *sertum*) anzusehen. Die kaum von einander zu trennenden Wörter gart und garto (cf. goth. gards, *domus*, und aurtigards, *hortus*) wage ich auch unter diese Wurzel zu stellen, aber allerdings nur

nur mit Unsicherheit, weil, trotz der anstößigen Uebereinstimmung im Auslaut, *garto* mit *hortus* zusammenhängen, dieses aber zwar auf einer Seite mit *cort(is)* verwandt seyn kann, auf der andern Seite aber auch auf sanskr. *hari*, *viridis*, hinweist; beim griech. *χορτος* (das griech. *χορτος* ist vielleicht auch mit *gart* in wurzelhaftem Zusammenhang) ist auch nicht mit Sicherheit zu entscheiden, ob der Begriff des Futters, Grases, oder der Einhegung der ursprüngliche sey; selbst im Lit. berühren sich *žardis*, *Gar*ten und *žalias*, grün. Noch unsicherer ist vielleicht *gart*, *chorus*, hieher zu bringen. *Gart*, *stimulus*, habe ich besonders aufgeführt.

GART, goth. *gards*, *domus*, angels. *geard*, *area*, *mundus*, *terra*, *virecta*, nord. *gardr*, *aggar*, *sepimentum*, *praedium nobile*, *dominium*, kommt als *simplex* im Althd. nicht vor, wenn man nicht *gart*, *garto*, *hortus*, und *gart*, *chorus*, dafür nehmen will. Cf. auch *chart*, *insula*.

ITCART (?), *m.*, *orbis*. Gc. 4. hieher? Ist *it-ganc*, *seculus*. Sg. 913. Schreibfehler für *itgart*?

MERIKERTE, in *aetherium* (, *celestes*). Ra. gl. K. Hieher?

HEIMGART (*Heimgart*), *forum*. D. II. 347. *d. s.* *heimgarte*, *foro*. M. 29. 31. Gc. 1. 5. 6. 7. Gh. 1. 2. Le. 1. 2. 3.

heimgarta. Gh. 3.

HEIMGART, Ortsnamen.

HIMILKERTO, *gen. pl.*, *catractarum*. Ra. Hieher?

SCIFGART (oder *SCIFGARTO*?).

d. pl. *scefcartun*, *navalibus*. VA. IV. 593.

MITTANGART, *MITTIGART*, *MITTILGART*, *m.*, goth. *midjungards*, angels. *middangeard*, *orbis terrarum*, *mundus*.

n. a. s. *mittingart*. Is. 5, 7. 9, 5. Frg. 37. *mittigart*. Frg. 57.

mittilgart. T. 165, 8. 178, 6. 179, 1. 2. 4.

mittiligart. T. 76. 104.

mittilagart. Em. 33.

g. s. *mittangardes*. Is. 2, 1.

mittingardes. Is. 5, 7.

mittilgartes. T. 87. 135. 139. 145. 165, 8.

mittiligartes. T. 16, 1. 74, 3. 82. 131. 132.

mittilagartes. T. 25, 1.

d. s. *mittingarte*. Frg. 37.

mittilgart. T. 82. 95. 155, 1. 165, 1. 178, 2. 5. 6. 7.

mittiligarte. T. 131. 132.

mittilegarte. T. 104.

mittilicarte. Rd.

mittilicarta, *orbe*. Ib.

GART, *m.*, *chorus*. Hieher?

d. s. *garte*, *choro* (*ludentium ingrediens*). Ms. Bib. 1. 2. 5.

carte, *choro* (der Psalmsänger). K. 43.

gart, *choro*. Bib. 7.

n. pl. *garta*. Gh. 1. 2.

carta. Rb.

a. pl. *carta*, *choros*. Rb.

GARTSANG.

GART, *GARTO*, *m.*, *Garten*, *hortus* (*garde*. Id.)

n. s. *garto*. Sg. 913. T. 213, 1. Tr. Wm. 4, 12. *garte*. Hd. Wm. 460.

g. s. (des karten. D. III. 48.)

d. s. *garte*. T. 188, 5.

garten. T. 213, 1. O. IV. 18, 22. 24. Wm. 4, 12. 13.

cartin. K. 7.

a. s. *garton*. T. 73, 2. O. IV. 16, 1. Wm. 4, 16. 5, 1.

garten. Wm. I. 5, 2. Hd. Bo. 5.

d. pl. *garton*. Wm. II. 8, 13.

garten. Wm. 6, 1. 8, 13.

a. pl. *garton*. Wm. 4, 13.

ARAGARTIN, Ortsnamen.

OLIGARTO, *m.*, *Delgarten*, *Olibengarten*.

n. s. *olicarto*, *oliveta*. Rf.

olegarto. N. 127, 3.

d. s. *olegarten*. N. 127, 3.

WINGART, *WINGARTO*, *Weingarten*, *vinea*. (*uuingard*. Id.)

n. s. *uuingarto*. N. 79, 1. Wm. 2, 15. 6, 10. 7, 11.

uuingarto. N. 79, 10. 127, 3.

uuingarte. Nh. II.

uuingarto. Rb.

- uuinkarte. Ho.
g. s. uuingarten. N. 79, 10. 18. T. 102.
 109. 124. Wm. II. IX. 8, 12.
 uueingarten. N. 79, 10. 12.
 uuingartin. N. 79, 11.
 uuingarton. Wm. 8, 12.
d. s. uuingartin. N. 80, 16.
 uuingarten. T. 102. 123. 124. Nd. II.
 uueingarten. Nd. 32.
 fone uuincarton, *de vinea*. gl. K.
a. s. uuingart. T. 109. (viermal.)
 uuingarton. T. 124. Wm. 1, 6. 8, 11.
 uueingarten. N. 79, 9. 16.
 uuinkarten. Sch. 75.
n. a. pl. uuingartun, *antes*. R.
 snidis uuingartun (*sing.?*), *putabis*. Ib. Rd.
 wingartin, *vineta*. Zf.
 uueingarten. N. 77, 47. 104, 33.
 uuingarton. Wm. 2, 15.
g. pl. uuingartono. Ib. Rd.
 uuinkartono. Pa.
 uuincartono. Rb.
 uuineardon. gl. K.
d. pl. uuingarton. Wm. 1, 7. 14. 7, 11.
 uueingarton. Nh.
 uuingarten. Nh. II.
 WINGARTUN, Weingarten. Ortsnamen.
 WUNNIGART, WUNNIGARTO, *m.*, Wunne-
 garten.
n. s. uunnicart, *paradis*, *ortus*. Rd.
 uunnicarto, *paradisi ortus*. Ib.
 uunnigarto, *paradisus*. Ja.
d. s. uuunnogartin, *paradiso*. N. 37, 5.
a. s. uuunnigartun, *paradisum*. II. 21.
 WUNGARDIWEIBA, Ortsnamen.
 ROSGARTO, *m.*, Rosengarten.
n. pl. rosgarten, *rosaria*. Eb.
 NUZGARTO, *m.*, Rußgarten.
a. s. nuzgarton, *hortum nucum*. Wm. 6, 12.
 BIGARTEN, Ortsnamen.
 BAUMGART, BAUMGARTO, *m.*, Baumgarten.
n. s. boumgarto. Wm. 4, 13. III.
 poumgarto, *pomerium*. Sg. 184.
 boumgarte, *pomarium*. Hd. *pome-
 tum*. Hd.
 bomgarto. Wm. I. IV. IX. 4, 13.

- bongarto. Wm. II. 4, 13.
g. s. bongardes, *nemoris*. D. II. 312.
d. s. boumgarten. N. 78, 1.
 bomgarten. Wm. I. III. IV. IX. 4, 13.
 boungarton. Wm. II. 4, 13.
 BAUMGARTUN, Baumgarten. Ortsnamen.
 PIREGARTO, *m.*, Birngarten, *piretrum*. Hs.
 BLUOMGARTO, *m.*, Blumengarten.
d. s. bluomgarten. Bo. 5.
 VIOLGARTO, *m.*, Weilchengarten.
n. pl. violgartun, *violaria*. VG. IV. 32.
 CHURBIZGART, CHURBIZGARTO, *m.*, Kir-
 bisgarten.
n. s. churbizgarto. Wm. 232. Tr. }, *cucu-
 curbizgarto*. F. 2. } *mera-
 kurbizgarte*. Hd. } *rius*.
d. s. curbizgarte. Hd. }, *cu-
 curbezgarten*. Bib. 13. } *cu-
 churpizgartin*. Mn. Bib. 1. 2. 7. } *me-
 churbizcarten*. Bib. 6. } *ra-
 churbizgartin*. Bib. 11. } *rio*.
a. s. curbezgarten. Bib. 10. }, *cucumera-
 churpizkartun*. VP. } *rium*.
n. pl. churpizgartun, *cucumeraria*. Bib. 1.
 ZIERGARTO, *m.* (Ziergarten), *paradysus*.
d. s. ziergarten, *paradyso*. N. 6, 4.
 ZARTGARTO, *m.*, *paradysus*.
g. s. zartkartin, *paradysi*. N. 95, 10.
 GARTMINZA.
 GARTWURZ.
 GARTBRUNNO.
 GARTGABALA (hier?),
 GARTCHUMIL.
 GARTGRAS.
 GARTCRUT.
 GARTQUENDEL.
 GARTHAGEN.
 GARTARI, *m.*, Gärtner, *hortulanus*.
n. s. gartari. O. V. 7, 46.
 garteri. T. 221, 4.
n. pl. kartara. Ra. }, *hortulani*.
 kartari. gl. K. },
 kartare. Pa. }
 UINGARTARI. Tr. }, *agricola*.
 UINGARTÈRE. Cr. },
 GARTINARI, *m.* (gartinare. M. 30. gart-
 nare. Cr.), Gärtner, *hortulanus*. Tr.

GARDINGus. (Hieher?)

si majoris loci persona fuerit, i. e. dux, comes sive etiam gardingus. L. wisog. IX. sit dux aut comes, tyuphadus aut vicarius, gardingus vel quaelibet persona, cui—. L. wisog. IX.

de optimatibus palatii atque gardingis. L. wisog. XI.

senioribus palatii atque gardingis. L. wisog. II.

GARDILA, *n. pr. fem.* Hieher?

ENGILGART. ADALGART. ALAHGART. WODALGARTA. IRMANGARD. WENDILGART. WOLCHANGART. WILLIGART. MERIGART. MADALGART. RIHGARDA. LIUTGART. FRI-DUGARDA. BILIGART. HILDIGART. SUONGART. GARTDIUHA, *n. pr. fem.* Hieher?

GARDENBAH, Flusnamen. Hieher?

GARTSEO (Gardasee). Hieher?

Ortsnamen: NORTGARD. SUITGARD. HEIMGART.

GURTJAN, gürten, angs. gyrdan, nord. girda, *cingere*; cf. goth. bigairdan.

(er) gurtit thih, *cinget.* T. 238, 3. O. V. 15, 42.

gurtet mih mit tugede. N. 17, 33. mit demo (gurtele) er sih ieo gurtet. N. 108, 19.

(du) gurtos (*prael ind.*)

unz thu iung uuari, so uuas thir thaz gizami,

thaz thu thir selbo gurtos, ioh gian-gi thara thu uualtos. O. V. 15, 40.

imp. s. gurte din suert umbe din dieh. N. 44, 4.

p. a. n. pl. m. gurtenta. Mz. }, *accin-*
curtenta. Sb. Bib. 1. } *gentes*
(*navem*).

GAGURTIT, GAGURT, gegürtet.

gegurtet si, *amicta sit*, mit—. Mep.

n. s. m. gigurter, *fullus (togam)*. Prud. 1. D. II. 327.

d. s. m. n. gigurtemo. Nh. II. } liutezeguo-
gegurtemo. Nh. } tero ferte.

a. s. m. gegurten: dar ougta er sih kegurten. N. 92, 1.

UNGAGURTIT, ungegürtet.

ungigurtit. Wn. 863. A. Bib. 12. }, *dis-*
ungicurtit. Bib. 9. } *suta.*

n. s. f. unkikurtiu, *dissuta*. Zf.

d. s. m. n. unagurtemo, *recincta (veste)*.
VA. IV. 518.

a. pl. unigurtun, *discinctos*. VA.
VIII. 724.

UMBIGURTJAN, umgürten, *circumcingere*.
(er) umbigurta:

nam er einan saban thar, um-
bigurta sih in uuar. O. IV. 11, 13.

p. p. umpicurtit, *circumcinctus*. gl. K.
umbegurtet uuerdent mit freuui,
accingēntur. N. 64, 13.

ANTGURTJAN, entgürten, *recingere*, *exfibulare*.

(sie) ingurtent sih tero magedcurte-
lun, *cingulum ponunt*. Mep.

(er) angurta. Prud. 1. }, *exfibulabat (a-*
ingurta. F. } *vulsis ilia zonis)*.

p. p. autcurtit.

d. s. m. n. incurtemo (es steht in cur-
temo), *recincta veste*.
Prud. 1.

BIGURTJAN, begürten, umgürten, *cingere*,
praecingere, *succingere*.

(er) bigurtit sih. T. 150.

(du) bigurtos thih, *cingebas te*. T. 238, 3.
begurtost mih mit dero *virtute*,
praecinaxisti. N. 17, 40.

(er) bigurta sih, *succinxit se*. T. 236, 6.
praecinxit se. T. 155, 2.

p. p. bigurtit, *praecinctus*. T. 155, 2. sin
sie. T. 150.

pacurtit ist, *amicietur*. Rb.

n. s. m. picurter, *praecinctus*. Rb.

a. s. m. picurtan, *amictum*. Rb.

n. pl. m. pikurte, *cincti*. K. 22.

UMPIPIGURTIT, umgürtet, *circumcinctus*.
Pa.

UMBIPIGURTIDA, *f.*, *perizomata*. Rb.

FUREGURTET uuard, *praecinctus est*. N.
92, 1.

CURTI (?), *cingo*. C. steht unter den Theilen
des Körpers; ist es das Verb *curtiu*, ich
gürte, *cingo*?

GURTIL, *m.* (GURTILA, *f.*), Gürtel, *cingulum*, angels. gyrdel, nord. giörd.

n. a. s. gurtil. Tr. Hd. }
curtil. Z. } *cingulum*.

gurdil, *cingtorium*. Is. 9, 4.

gurtele, *strophium*. Eb.

gurtila, *strophium*. D. II. 345. *cincta*.

Wn. 3355. (oder *pl.?*)

g. s. gurtiles. Pb. 1.

d. s. gurtele, *strophio*. Mep.

gurtela, *balteo*. Bib. 6.

curtila, *balteo*. Bib. 8.

n. a. pl. curtila, *cingula*. Rg. 8.

d. pl. curtilom, *cingulis*. K. 22.

GURTILFLEGA.

UNDERGURTEL, *m.*, Untergürtel, *succinctorium*. Wn. 460.

PIGURTEL, *m.*, Beigürtel, Tasche, *crumena*. Wn. 460.

BUCHGÜRTEL, *m.*, Bauchgürtel, *ventrale*. Tr.

BRÖCHGURTEL, *bracile*. Wn. 460.

DARMGURTIL. Wn. 460. }
DARMGURTILE. Wn. 460. }
DARNGÜRDEL. Tr. } *tel, recoptilia,*
Pferdeggeschirr. } *cingula* (beim

HALBGURTIL, Halbgürtel.

n. pl. albgurtilla, *semizintia*. Sg. 292.

MAGATGURTILA, *f.*, *cingulum virginium*.

g. s. magedeurtelân. Mep.

GURTIL, GURTILIN, *n.*, Gürtel.

curtelin, *balteum*. Bib. 13.

curtilin, *balteo*. Bib. 10. 11.

kurtelliu, *semicintia* (*partes cinguli*).

Ar. 2.

GART, *m.*, *stimulus*, goth. gazd. — Cf. lat. *hasta*. Ich führe auch garti, gartja hierunter auf.

n. a. s. gart, *stimulus* (*retusae erant acies vomerum, tridentum etc. usque ad stimulum corrigendum*). Ms. M. 31. Le. 1. 2. 3. Em. 31. Bib. 4. 5. 6. *aculeus*. Wn. 460. *stimulum*. N. 89, 10. Bib. 10. 11. 13.

garat, *stimulus*. Wn. 3355.

cart, *stimulus*. Gh. 3.

garte (?), *stimulus*. Sb.

d. s. garte. M. 29. Gc. 1. 6. Bib. 1.

N. 57, 8.

carte. Rc.

n. pl. carta, *stimuli*. Rb.

a. pl. garta, *stimulos*. Mz. Bib. 1. 2.

GARTISARN.

GARTGABALA, hierher?

GARTJAN, gerten.

Inf. kertin, *impellere*. Rc.

(er) gertet: daz leid mih uobet unde gertet. N. 54, 3.

(sie) gertên: daz in angeste gertên, *mordeatur anxietatibus*. Bo. 5. diu manne nicht penemen ne mag, in ne gertên forhtun, *quae formidinum aculeos uitare nequit*. Bo. 5.

part. praes. gertendo (*stimulis*) iagont. Bo. 5.

GARTON, cf. nord. garta, *rodere, carpere*.

(sie) gartotun, *perfordiebant (ilia)*. Prud. 1.

GERTARI. Sg. 184.

KERTARI. Em. 31. Wn. 863. }
KERTARE. F. 1. 2. } *rebemezer,*
biduvium.

GARTI, *f.*, *sceptrum*.

g. s. garti, *sceptri*. Prud. 1.

GARTJA, *f.*, Gerte, *virga*.

n. a. s. gardea, *virga*. Is. 9, 3.

kertia, *sceptrum*. Ra.

garda rehtnissa, *virga acquitatis*. Is. 3, 2.

gerta, *vimen*. Pr. c. *virga*. N. 44, 7. 8.

Mep. *virgam*. N. 73, 2. 109, 2. T. 44, 6. Mep.

kerta: chunengisc kerta, *sceptrum*. Ic.

garte, *virga (regalis)*. gl. K.

garde dhines riïhhes, *virga regni tui*. Is. 3, 2.

gerte, *virgam*. M.

g. s. gerto. Mep.

gerte, *virge*. Sg. 913. hierher?

d. s. kertu. K. 2. 28.

gerto. Mep. N. 73, 2. 88, 33. mit isenro gerto rihtest tu. N. 2, 9.

gerta. N. II. 2, 9.

n. pl. gerte, *virge*. Sg. 913. hierher?

d. pl. gertun, *virgis*. O. III. 14, 93. *flagellis*. Eb.

chartom isarninen, *cardis ferreis*.

Em. 8. ist wohl nicht hierher zu ziehen?

a. pl. gertun palmono. O. IV. 3, 21.

ROUHGERTA, f., Rauchgerte.

n. s. rohgerta. Wm. II. }, *virgula*
roihgerta. Wm. I. III. IX. } *fumi*. Wm.
ruohgerta. Wm. IV. } 3, 6.

REBAGERTA, f., Nebengerte.

n. s. rebakerta, *propago*. Ib. Rd.

a. s. rebakerta, *snitiline*, *palmitem*.
Ib. Rd.

(UUNSCHILIGARTA, Wünschelgerte, Wünschelruthe, *caduceuma*. If.)

FLUGIGERTA, f.

g. s. flugegerto, *virgae mercurialis*. Mep.

a. s. flugegerta, *volatilem virgam*. Mep.

SEGALGERTA, f., Segelgerte, Segelruthe, Segelstange.

g. pl. segalgerdun, *antennarum*. Ald. 1.

SKEFGARTEN (pl.), *rostra*. D. II. 328. hier? oder zu gart, *stimulus*, mit schwacher Dekl.?

WEBBIGARTA, f., Webegerte, trama.

uueppigarta. M. Bib. 1. 2. }, *pedalis* (ve-
uueppigarte. Bib. 5. } *niet finis tuis*
uueppigarti. Bib. 7. } *pedalis prae-*
uueppegart. F. 1. 2. } *cisionis tuae*.

Jerem. 51, 13.).

uueppigerti, trama. F.

weppegerte, *insubuli*. Tr.

ETARCARTEA. L. baioar. X. Hieher?

GAGIRTÖT, *virgatus*.

d. pl. gagirtoten, *virgatis* (*sagulis*). VA.
VIII. 660.

GARTÖN s. ARTON in AR.

GERTA s. GART, *stimulus*.

GERTÖN s. GART, *stimulus*.

GURTJAN s. GART.

GARDAGO (?), *tricolanum*. F. (deutsch. Wort?)

GURTIL s. GART.

GIRDINON s. GIRL.

GARDINGUS s. GART.

GHIRLAMUND, n. pr. ist vielleicht GISLAMUND, GISALMUND; ich habe aber in zwei verschiedenen Urkunden GHIRLAMUND gefunden.

GERMO, n. pr. Cf. GERMANI.

GERMANI ist der, bei Julius Cäsar zuerst vorkommende, Gesamtnamen der deutschen Völker*) [s. z. B. *Jul. Caes. d. bell. gall. I. 40.*, wo Cäsar seine vor den Germanen erschrockene Truppen durch die Bemerkung, daß ihre Väter schon diesen Feind in den von ihnen überwundenen Cimbern und Teutonen kennen gelernt hätten, zu ermutigen sucht, und *I. 51.*, wo die vorher mit dem allgemeinen Namen *germani* bezeichneten Völker, deren Anführer (Ariovist) auch *rex germanorum* genannt ist, bei der Beschreibung der Schlachtordnung als *harudes*, *marcomanni etc.*, aufgeführt werden, oder *II. 4.*, wo in dem Bericht der *remi* über die belgischen Völker, vier derselben, die *condrusi*, *eburones*,

*) Einen Einwand sowohl gegen die Behauptung, daß der Namen *germani* zuerst bei Julius Cäsar vorkomme, als auch gegen die, daß er nur Gesamtnamen gewesen sey, könnte man aus den *fastis capitolinis* hernehmen, wo in dem Verzeichniß der römischen Siege am Ende der 2^{ten} Columne (s. *Gruteri inscriptiones I. 297.*) auch des *Marcellus* Sieg (531. *urb. cond.*) *de galleis insubribus et german (eis)* aufgeführt ist; allein theils kann man bei eigener Anschauung der Marmortafel über die richtige Lesung des Worts in Zweifel bleiben, theils ist aus dieser Stelle weder abzunehmen, ob hier *germani* als Namen eines einzelnen Volkes oder als Gesamtnamen steht, noch, ob ein deutsches oder ein gallisches Volk damit bezeichnet ist. Kein Geschichtschreiber erwähnt der *germani* bei diesem Kriege zwischen den Römern und Galliern; nach des Polybius Bericht darüber wurden von den Isambren und Bojen die Gaisaten [Galater, die an den Alpen und der Rhone wohnten, und nach seiner Behauptung Gaisaten (cf. GAIS) genannt, weil sie um Lohn Kriegsdienste thaten] zu Hülfe gerufen.

caeraesi und *pacmani*, mit dem Zusatz aufgezählt werden, daß sie *uno nomine germani appellantur*]. Daß die Deutschen in den frühesten Zeiten den Namen *germani* nicht geführt haben, ergibt sich aus dem Berichte des *Tacitus*, nach welchem sie in ihren alten Gesängen, ihren einzigen Annalen, nirgends des Namens *germani* erwähnen, sondern, ihren Ursprung von dem Gott *Tuisco* und dessen Sohne *Mannus* herleitend, nach den 3 Söhnen des Letzteren den Theil ihres Volkes, der dem Ocean am nächsten ist, *ingaeuones*, den, der in der Mitte des Landes wohnt, *herminones*, und die Uebrigen *istaeuones* nennen, einige aber auch *plures deo ortos pluresque gentis appellationes, marcos, gambriones, suevos, vandalios affirmant*, wobei *Tacitus* den Zusatz macht: *eaque vera et antiqua nomina*. In den hierauf folgenden Worten: „*ceterum germaniae vocabulum recens et nuper additum, quoniam qui primi rhenum transgressi gallos expulerint, ac nunc tungi, tunc germani vocati sunt. Ita nationis nomen, non gentis evaluisse paulatim, ut omnes primum a victore ob metum, mox a se ipsis invento nomine germani vocarentur*“ erklärt *Tacitus* den Namen *germani* geradezu für einen neuen (und, wie verschieden man auch diese Stelle auslegen mag, erst zur Zeit des Uebergangs der Deutschen über den Rhein aufgekommenen) Namen. Schon hiedurch wird die Annahme, daß der Namen *germani* Herodot's *γεγμανοι* (Namen eines Perservolks) sey, zurückgewiesen. Sollten die Deutschen von den Römern, (nicht, weil sie von ihnen, wie *Strabo* meint, für ein Brudervolk der Gallier gehalten wurden, sondern) weil sie sich ihnen vielleicht als Leute Eines Stammes, oder als eingebornes, ursprüngliches, von keinem andern Volke herstammendes Volk geschildert hatten (cf. *celebrant carminibus antiquis tuisconem deum terra editum et filium mannus originem gentis conditoresque. Tacitus*) mit dem diese Eigenschaft bezeichnenden lateinischen Worte *germanus* (*germanus quasi ex eodem germine genitus. Festus*) benannt worden seyn? Dann würde aber wohl von den griechischen Schriftstellern zur Bezeichnung der Deutschen nicht das lateinische Wort

germani (in der griechischen Form *γεγμανοι*) gebraucht, sondern ein dem Sinne des lateinischen Wortes entsprechendes griechisches Wort, etwa *ὁμογενής, ὁμόφυλος, ἀυτόχθων* angewandt worden seyn. Außerdem erscheint aber auch diese Art von Benennung eines Volkes als ungenügend und unnatürlich. Wahrscheinlicher ist die Annahme, daß ein deutsches oder keltisches Wort, mit dem die Deutschen entweder sich selbst bezeichnet haben oder von den Kelten bezeichnet worden sind, in dem Namen *germani* steckt. Aber welches? Man hat *germani* als *wer-manni*, Wehrmänner, als *werr-manni*, Kriegsmänner, als *gér-manni*, Spießmänner, erklärt, aber was die beiden ersten Deutungen betrifft, so zeigt kein einziges der ältesten deutschen Wörter den in neueren Sprachen vorkommenden Wechsel zwischen G und W, und gegen *gér-manni* streitet die Kürze des E, die im griechischen *γεγμανοι* deutlich hervortritt; hiezu kommt noch, daß die niemals als *germanni*, sondern immer als *germani* vorkommende Form des Namens (während der mit *mannus* zusammengesetzte Namen *marcomanni* von allen lateinischen Geschichtschreibern, auch von dem ältesten, *Jul. Caesar*, nie *marcomani*, sondern immer *marcomanni* geschrieben wird) keine Zusammensetzung mit *mannus* annehmen läßt, auch das lange A in *germani* das Wort *mannus* zurückweist. Pott versucht *germani* als *Östleute* zu erklären, insofern *germani* aus einem dem galischen *oir, oriens*, zum Grunde liegenden keltischen Worte, das im Galischen den G-Anlaut abgeworfen hat, und dem galischen *man, locus*, zusammengesetzt wäre. Aber da, ganz abgesehen von den Bedenkllichkeiten, die gegen *man*, den 2^{ten} Theil des Compositum, sich erheben, nirgends ein keltisches g-r (der Vokal läßt sich nicht angeben) als Bezeichnung von Osten sich vorfindet, auch der Abwurf eines altkeltischen G-Anlauts im Galischen sonst keine Analogie hat, endlich auch der vokalische Anlaut in *oir* ursprünglich ist (s. *OSTAN* im Sprachschatz I.), so scheint mir auch diese Erklärung unstatthaft. Wäre der Namen *germani* nicht keltisch, sondern deutsch, so böte sich sehr ein-

fach die Wurzel **GAR, GIR** [cf. sanskr.

grī, *devorare*; vielleicht ist auch hrī, *rapere* (auch sri, *ire*?) zu vergleichen], von welcher das althd. ger, giri, *cupidus* und das gothische gairnei, *alacritas*, herkommt, zur Erklärung desselben an. Aus ihr könnte durch das Ableitungssuffix M (s. M im Sprachsch. II.) das Wort *germani* sich gebildet haben; die Länge des Ä in *germani* liesse sich aus der Latinisirung der Form erklären. Hiernach würde *germani* soviel als *alacres* oder *rapidi* bedeuten. Cf. auch den

Mannsamen *germo*. Die Wurzel **GIS** (s.

GIS) liesse sich auch zur Etymologie von *germani* anwenden, wenn nicht der Umstand, daß in der Zeit, in der das Wort *germani* zuerst erscheint, noch kein Uebergang des S in R statt findet, entgegenträte. Dürfte man mit *Nonius* ein altes lateinisches *manus*, das *clarus* bedeuten soll (cf. auch *manum* = *bonum*), annehmen und die Stammsylbe dieses Worts auch dem Keltischen oder dem Deutschen zugestehen, so könnte *germani* als *compositum* von ger und man- angesehen werden, mit der Bedeutung *alacritate clari* (cf. die Zusammensetzung mit berht, *clarus*, wie z. B. der Namen ger-be-raht, Gerbert, der aber vielleicht mit gēr componirt ist). Die althd. Sprachdenkmäler weisen den Namen *germani* nicht in deutscher Form (als *germanun*, *germanon*) auf; für *germania* findet sich die Uebersetzung *franchonolant*, s. D. II. 370. (cf. *περαννὸν οἱ τῶν φράγγων καλόνται*, *Proc.*). — Als *germani* sind von *Julius Caesar* ausser den Cimbren und Teutonen, deren Namen er aus der Vorzeit erwähnt, folgende Völker genannt: *nemetes*, *triboci* (beide Völker unter den Germanen im Heere Ariovists genannt; ausserdem kommen jene unter den Völkern vor, von deren Grenzen der hercynische Wald seinen Anfang nimmt, und diese unter den Völkern, durch deren Grenzen der Rhein fließt), *menapii* [*ad utramque ripam fluminis (rheni) agros, aedificia vicosque habebant*], *ubii* (*qui proximi rhenum incolunt*), *sigambri* (*illa pars equitatus usipetum et tenchterorum — se trans rhenum in fines sigambrorum receperat*), *usipetes*, *tenchteri* (*usipetes germani et item tenchteri flumen rhenum transierunt non longe a*

mari, quo rhenum influit), *batavi* (*mosa profluit ex monte vosego et parte quadam ex rheno recepta, quae appellatur vahalis, insulamque efficit batavorum, in oceanum influit*), *cherusci*, *suevi* (*silvam esse ibi infinita magnitudine, quae appellatur bacenis, hanc longe introrsus pertinere et pro nativo muro objectam cheruscos ab suevis suevosque ab cheruscis injuriis incursionibusque prohibere*), *harudes*, *marcomanni*, *vangiones*, *sedusii* (Cäsar führt diese Völker nur einmal an, unter den von Ariovist befehligten Germanen; es kann daher nicht bestimmt werden, welchen Theil von Deutschland sie zu Cäsars Zeit einnahmen) und die nach Belgien hinübergezogenen *caeraesi*, *condrusi*, *eburones*, *paemani* und *segni*. Als ein Volk, das auf die Ostseite des Rheins in den *agrum noricum* gezogen ist, werden von *Julius Caesar* die *boji* aufgeführt; ob er die *rauraci*, *tulingi*, *latobrigi*, die als Nachbarvölker der Helvetier von ihm genannt werden, für Germanen hält, ist nicht zu ersehen. — In der *germania* des *Tacitus**) werden ausser den gallischen Völkern, — *helvetii*, *boji*, *treviri*, *nervii*, — die in Germanien eingewandert sind, und unter denen auch die *vangiones*, *triboci*, *nemetes* (obgleich es von ihnen heisst: *haud dubie germanorum populi*) und *ubii* (die in *Tac. hist.* als *gens germanicae originis* bezeichnet werden) ihre Stelle finden, folgende Völker als Germanen aufgezählt, und zwar zuerst von der Rheinseite: *batavi* (als *chattorum quondam populus*), *mattiaci*, *chatti*, *usipii*, *tenchteri*, *bructeri*, *chamavi*, *angrivarii*, *dulgibini*, *chasuari*, *frisii*; dann vom Norden: *chauci*, *cherusci*, *fosi*, *cimbri*, an die sich die *suevi* (als ein mehrere Völker in sich begreifender Volksstamm) und die *semnones* (*vetustissimi nobilissimiue suevorum*) anschließen, auf welche, als ein weiter ins Innere Germaniens sich erstreckender Theil der Sueven, die *langobardi*,

*) In der *hist.* und den *annal.* des *Tacitus* kommen auch folgende germanische Völker vor: *ampsivarii* (am Niederrhein), *canninesfates* (Nachbarn der *batavi*), *gugerni* (Nachbarn der *ubii*), *marsi* (Nachbarn der *chatti*), *marsaci* (Nachbarn der *batavi*).

reudigni, aviones, anglii, varini, eudoses, suardones und nuithones folgen; dann von der Donauseite: *hermunduri, narisci, marcomanni, quadi, marsigni, buri* (die *gothini* und *osi* werden ausgeschlossen, erstere weil ihre Sprache gallisch, letztere weil ihre Sprache pannonisch ist) und endlich jenseits des von den Sueven bewohnten Gebirgszuges die *lygii* (unter denen die *arii, helviconae, manimi, elisii, naharna-vali* als die mächtigsten genannt sind); jenseits derselben die *gothones* und noch näher am Ocean die *rugii* und *lemovii*. Aufser diesen rechnet *Tacitus* noch zu den Germanen die (skandinavischen — *suionum civitates, ipsae in oceano* —) *suiones*, die am rechten Ufer des svevischen Meeres wohnenden *aestui* und die — als wären auch sie Germanen — *sitones* (*suionibus sitonum gentes continuantur*, also auch in Skandinavien) und fügt hinzu: *hic sueviae fines*. Hier auf folgen bei ihm noch die *peucini, veneti* und *fenni*, über die er im Zweifel steht, ob er sie zu den *germanis* oder zu den *sarmatis* zählen soll; doch sind ihm die *peucini* (*quos quidam bastarnas vocant*) an Sprache und Sitte (ihren Schmutz ausgenommen) den *germanis* gleich.

GERMO, *n. pr.* Hierher?

GARMINON, bezaubern, beschwören, *incantare* (mittellat. *carminare*). Cf. *carmen* und franz. *charme*.

Inf. kermenon, *aggarrire* (*ineptas nugulas*). Mep.

part. praes. g. s. m. garminontes. Mr. }
garminutes. Sb. } *incan-*
Ps. 2. Bib. 1. } *tantis.*
garminintis. Bib. 7. }

a. s. m. germenonten, *incantantem*. N. 57, 5.

g. pl. germenonton, *incantantium*. N. 57, 6.

PIGERMINON, *incantare*. Prud. 1.

GARMINOT, *m., n., incantalio, carmen*.

n. s. germinot, *cantamen*. Prud. 1.

kereminoth, *murmur*. D. II. 331.

der cholchisko germinod, *colchica fiducia i. incantatio*. Mep.

a. s. kerminot, *incantationem*. N. 13, 3.

n. a. pl. garminoth. Sb. }
germinoth. Bib. 1. 2. } *carmina.*
carminot. Mg. }

d. pl. garminodun *). Sb. } *incan-*
carminodun. Mq. } *tationi-*
germinodun. Gd. 1. Bib. 1. 2. } *bus.*

GARMINARI, *m., incantator*.

n. s. carminari, *incantator*. Bib. 7.

d. s. garminare. Mr. }
germinare. Bib. 1. 2. } *incantatori.*

n. pl. germinara, *incantatores*. Bib. 1.

g. pl. garminaro. Mq. Mx. Prud. 1. } *incan-*
D. II. 326. } *tatorum,*
germinaro. Bib. 1. 2. } *malefi-*
carminaro. Bib. 7. } *corum,*
thessalorum.

GORMARINGA, eine Apfelart. Br.

GARN (zu **GAR.** 2?), *n., Garn*, nord. garn, angels. gearn.

n. s. garn, *filamen*. Wn. 460.

karn, *coccus*. Ge. 8.

d. s. garne: cuiro gacehotemo garne, *bis tincto cocco*. Ge. 4.

uzer bissinemo garne, *byssi netibus*. Mep.

dia (*sida*) spinnet man ze garne. Bo. 5.

a. s. daz karn. Bo. 5.

g. pl. garno: diurero garno. O. I. 5, 12.
kleinero garno. O. IV. 29, 33.

ZUGGIGARN, *n., vel asc, verriculum* (Neb). Tr.

GARNWINDA.

GARNROCHO.

GARNEN s. **ARNEN** in **AR** und **GERN** in **GIRI**.

GARNI. Hängt wohl nicht mit lat. *caro* zusammen; cf. nord. garnir, *ilia* und garnmör, *mesenterium*.

mittigarni, *ferina* (mittigarne, *arvina*. Ih.). R. mit

*) Es steht garminodunt.

mitticarni. gl. K.}, *ferina* (mittigarne, ar.
mittilacarni. Pa.) *vina*). lh.

GERN s. GIRI

GIRNIG s. GIRI.

GÄRNDE s. ARNËN in AR.

GARST (i?), garstig.

GERSTI, *rancor*. Asc.

GERSTA, *f.*, Gerste, lat. *hordeum*, gr. χοιδή.

n. s. gersta. Mñ. Tr. Sg. 242. Em. 31. Bib. 2.
(D. III. 34.)

gerste. Wn. 460.

g. s. gerstun: hert ist gerstun kornes hut.
O. III. 7, 25.

a. s. (gersten. D. III. 34.)

COLGERSTE, *colicinthia*. Ve. 1.

GERSTMELO.

GERSTIN, *adj.*, von Gerste, *hordeaceus*.

girstin, *alfita*. Tr. girstin mele, *alfita*.
Sal. 5.

kirstin, *ordeacia* (*farina*). Sg. 878.

n. pl. f.? chliuua kirstino, *grana hordei*.
Bib. 1. cliuua kirstino, *tysanus*. Rf.

a. pl. m. girstine, *ordiaceas* (leiba). T. 80.

a. pl. n. gerstinu brot. O. III. 6, 28.

GERSTI s. GARST.

GARW— s. GARAW.

GARWA s. GARAWA.

GIRVI, anglisches Volk. Beda.

GERWLA s. KERVOLA.

GESAN s. JAS.

GËSODUNUM, Ort in *Noricum*. Ptol.

GIS. Ist eine solche Wurzel für geist (und auch für geisani, geisla) anzunehmen? cf. nord. *gisna*, *hiascere*, *faticere*, *geys*, *furor*, *vehementia*, *geistr*, *vehemens*; goth. *usgaisiths* ist, ἐξέστη, ist von Sinnen, *usgeisnodēdun* faurhtein mikilai, ἐξέστησαν ἐκστάσει μεγάλῃ. — S. auch GIS und GAIS.

GIS. Gehört GISAL hierher? Cf. auch GER und GIS.

N. pr. GIS. GISO (*m.*) und GISA (*f.*); auch GISELA hierher? (GISINHEIM, Geisenheim, Ortsnamen hierher?) GISING. GISFRIT. ITKIS. ALTGIS. ÔTGIS. AREGIS. AMALGIS. ANDAGIS. ANSEGIS. UODALGIS. ADALGIS. WOLFGIS. WERIGIS. WARINGIS. WINIGIS. WIHKIS. WITIGIS. WILIGIS. MUNIGIS. MERIGIS. NANDGIS. NERIGIS. RATKIS. LIUTGIS. BIUBGIS. BATOGIS. FLOBRIGIS. FRIGIS. FRAWIGIS. GUNTHIGIS. HARGIS. HRUODKIS. HRADAGIS. TOAMGIS. SISIGIS.

GISINGA, Ortsnamen.

GUSSI s. GUZ.

GAIS—, —GAIS, als erster oder zweiter Theil in zusammengesetzten Mannsnamen. S. GËR und GIS. [Ist es gleich γαισόν, so sind auch wohl die Gaisaten (s. GERMANI Anmerk.) hierher zu ziehen.]: *gaisaricus* [(auch in der Form *gensericus*) König der Vandalen]. *radagaisus* (König der Gothen). *ariogaisus* (bei Dio Cass.). *laniogaisus*. — Cf. auch GESORACUM, GESODUNUM.

GEISLIH s. GEIST.

GISAL, Geißel, *obses*, angels. *gisel*, *gisle*, nord. *gisl*. Sollte die alts. angels. u. nord. Form *gils* auf ein ausgefallenes L in *gisal* schliessen lassen, oder ist es eine bloße Versetzung der Buchstaben? S. auch GIS. — *thingat in na-*

dia et gisiles ibi sint (var. thingat in gaida et gisil). L. Roth. 225., wozu die Glossen in cod. cav.: gisil, giseli, liberi homines, auf deren Erklärung aber nichts zu geben ist.

n. s. gisal. Pr. v. m. t. Sal. 4.

kisal. F. Al. 2. Bib. 9.

gisel. L. Hd. Sal. 1. D. II. 330. }, obses,

gisil. Bib. 5. Em. 32. Sal. 2. D. }, vades.

II. 351.

giesel. Wn. 232.

d. s. kisale. Prud. 1. }

gisele. } D. II. 333. }, obside.

kisele. }

n. pl. kisala, obsides. Bib. 1.

g. pl. kisalo, obsidum. Rf. Bib. 1.

N. pr. GISAL. GISALO. GISELA [f. (cf. GIS)].

AUDEGISAL. AUSTROGISAL. ANSGISAL.

LIUTGISAL. LANTGISAL. MADALGISAL.

MUOTGISAL. MUNIGISAL. FRIDOGISAL.

GODEGISIL. HILDIGISIL. THOTGISILA.

GISALOLT. GISALOLF. GISALHILT, f. GI-

SALHELM. GISALHART. GISALHER. KI-

SALFRID. GISALMUND. GISALMAR. GI-

SALBERAHT (Gisebrecht). GISALBOLT.

GISELIZ (?), *glycerium*. Wn. 460.

KEISINI. Rd. }

KEISENI. Ib. }, *sterilitas*. — Cf. **GIS.**

keisen, egestas. Org.

GUOSENA, *pugillus*. Hs. Cf. *Gausen*, hohle Hand, in Schmellers bairisch. Wörterbuch; s. aber auch *gaufan*.

GESORIACUM, keltischer Namen eines Hafens (Boulogne?) bei den *morinis*, einem gallischen Volke. Ptol. — Cf. *oromansaci, juncti pago, qui gessoriacus vocatur. Plin.* — Siehe auch **GAIS**—.

GESCON s. GL.

GEISCON s. ISC.

GESGIZ JAN s. **GL.**

GAST, *m.*, goth. *gast*, ang. *gest*, nord. *gêst*, poln. *gosc*, *Gast*, *hospes*. Cf. auch *hostis*. Bopp bezieht das Wort auf sanskr. *ghaf, comedere*.

Form und Flexion:

n. s. gast. T. 152. Frg. 29. Bo. 5. N. 68, 9. Tr. Wn. 460.

a. s. gast. T. 152. Frg. 29.

cast. K. 61.

instr. kastu. K. 53.

n. pl. kesti. K. 56.

(geste. D. III. 68.)

g. pl. gesto. O. II. 8, 6.

kesteo. K. 31. 53. 58.

kestio. gl. K.

keisteo. Pa.

d. pl. gestalten. Bo. 5.

a. pl. kesta. Ilo.

geste. Bo. 5. N. 49, 5.

Bedeutung und Gebrauch:

hospes. Frg. 29. K. 31. 53. 56. 58. 61. Bo. 5.

Tr. N. 68, 9. Wn. 460.

ih uas gast inti ir halotot mih. T. 152.

kestio hus, hospitalem domum. gl. K.

ni uuard io in uuorolt zitin, thi u zisa-
mane gihitin,

thaz sih gesto guati sulichero ruamti.
O. II. 8, 6.

ALTGAST. ALPGAST. ARBIGAST, ARBOGAST.

WIDOGAST. WISOGAST. LIUDIGAST. BO-

DOGAST. MILGAST. NEBISGAST. NEVO-

GAST. CONIGAST (dat. conigaste. Bo. 5.).

HALIDEGAST. HADUGAST. SALIGAST, n.

pr. — Cf. den Namen **RADIGAST** des angeb-

lichen Gottes der Obodriten (altböhmisches **RADIHOST** für *Mercurius*).

GASTLUAMI.

GASTWISSI.

GASTGEBÄ.

GASTHERBERGI.

GASTHUS.

GASTTUOM.

g. s. in firsumidi gastuomes (pin ih sundic). Co. (Diese Klage kommt bei un-

serer heutigen Beichte wohl nicht mehr vor.)

UNGASTLICH, *f.*, Ungastlichkeit.

d. s. in ungastlich (pin ih sundic). Co.

GASTNISSI(?), *diversoria*. D. II. 337.

KESTIN, *f.*, Gastin, Wirthin, hospita. D. II. 313.

ANAGIGESTIT, hierher?

anagigestit uuard, *inseritur (celestibus secretis)*. Gc. 3.

GEIST (cf. Wurzel **GIS**), *m.*, Geist, *spiritus*, angels. gäst, alts. gëst. K übersetzt *spiritus* nur Einmal (in der Vorrede) mit geist, sonst immer mit atum; im Goth. und Nord. findet sich auch nicht geist vor, sondern goth. ahma, nord. andi.

Form und Flexion.

n. s. geist. T. 4, 5. 82. 87. 92. 119. Frg. 53.

O. I. 15, 9. 16, 27. 26, 8. II. 3, 51. 14,

71. IV. 15, 37. V. 12, 63. N. 50, 14.

77, 39. 84, 9. 102, 16. 103, 32. 141, 3.

142, 10. 147, 7. Sg. 242.

gheist. Mat. Is. 3, 6.

keist. Kp. H. 5. Frg. 53.

g. s. geistes. T. 2. Frg. 39. Ct. 67. O. I. 15, 8.

II. 12, 47. Oul. N. 17, 16. Nf. N. de ps. gr.

geistis. N. 1, 3. 59, 8. 71, 16. 80, 4. 95,

1. 103, 15. 102, 24. N. II.

gheistes. Frg. 33.

keistes. H. 3.

d. s. geiste. Frg. 43. T. 2, 7. 4, 19. 67, 7. O.

I. 4, 39. II. 4, 2. Ct. 65. N. 32, 6. 50,

14. 64, 1. 138, 7. Ns.

gheiste. Is. 3, 6. 7. Frg. 7.

keiste. H. 2.

keste. S. 85.

a. s. geist. T. 14, 4. 6. 7. 21, 7. 171, 1. 103.

Frg. 43. Co. 2. O. I. 25, 23. 27, 61. II.

9, 98. 13, 32. IV. 33, 24. V. 11, 9. 12,

58. N. 31, 7. 50, 13. 70, 22. 103, 30.

gheist. Is. 4, 3. Frg. 5.

keist. Ic.

gast. Pn.

kest. S. 85.

instr. gheistu. Is. 4, 3. 8.

v. s. geist. T. 53, 7. 92.

n. pl. geista. T. 67, 6. Ct. 69. Wess. Nf.

g. pl. geisto. T. 44, 2.

d. pl. geiston. T. 64, 2.

a. pl. geista. T. 50, 1. 57, 8. N. 103, 4.

gheista. Mat.

Bedeutung und Gebrauch:

heilag geist, *spiritus sanctus*. Sg. 242.

atum, keist, *spiritus (declinet prava)*. H. 5.

gotes geist. T. 14, 4. Is. 3, 6. O. I. 15, 5. 16,

27. II. 4, 2. N. 64, 10. 141, 3.

singeist, der in imo ist, ferferet. N. 102, 16.

min geist mit selu gifuagter. O. I. 7, 3.

gifah min geist in gote minemo heilante.

T. 4, 5.

bifilihu thir then minan eiginan geist.

O. IV. 33, 24.

in geiste inti in megine heliasces. T. 2, 7.

uuard gistrengisot geiste. T. 4, 19.

got ist keist. N. 50, 10.

ni gibit imo zi mezze got geist (*spiritum*).

T. 21, 7.

ther geist ther ist druhtin, mit filu hohen mahtin,

mit uuaru uuilit ther gotes geist, thaz man inan beto meist. O. II. 14, 71. 72.

beton in geiste inti in uware. T. 87.

hinafarenter geist. N. 77, 39.

liphaftan keist, *vitalem spiritum*. Ic.

des keistes uuocher sint minna. N. 71, 16.

geist kenada. N. 108, 24.

geist unmahti (*infirmitatis*). T. 102.

geist foresago. N. 50, 13.

mit foresihtigemo geiste. N. 64, 1.

ther fluobar geist, *paracletus*. T. 171, 1.

ther heilego geist. O. I. 8, 24. 25, 29. II. 3,

51. IV. 15, 37. V. 12, 63.

ir ist chiunisso in dhemu heiligin gheiste got ioh druhtin. Is. 3, 6.

heilages geistes uuirdit gifullit. T. 2, 6.

toufit in themo heilagen geiste. T. 14, 7.

giuah her in themo heilagen geiste. T. 67, 6.

in spendo des heiligen geistis. N. 59, 8.

diu sibinfaltiga genada des heiligin geistis. N. 80, 4.
 sines mundes gheistu standit al iro meghin. T. 4, 3.
 ther geist ther blasit stillo thara imo ist muatuuillo. O. II. 12, 41.
 thu unsuboro geist. T. 53, 7.
 unsubarero geisto. T. 44, 2.
 ubilen geiston. T. 64, 2.
 thaz iu thie geista sint untarthiutite. T. 67, 6.
 aruurf thie geista mit uuortu. T. 50, 1.
 nimit sibun geista andere mit imo, uuir-siron thanne her si. T. 57, 8.
 dina geista, *angelos*. N. 103, 4.

GEISTSCRIPT.

GEISTLIH, geistlich, geistig, *spiritualis*.

Form und Flexion.

keistlih. Pa. gl. K. N. 44, 17. 101, 25.
 keistlich. N. 12, 5. 98, 5.
 keistlic. N. 103, 15.
 keistliche. N. 44, 18.
n. s. f. geistlichiu. N. 150, 5.
n. s. n. geistlichaz. O. I. 17, 68. H. 9, 16.
g. s. m. n. keistlichis. N. 106, 18.
 keistlichin. N. 94, 11.
g. s. f. geistlichun. N. 41, 2.
d. s. m. n. geistlichemo. O. II. 9, 24.
d. s. f. geistlicheru. O. III. 7, 48.
 geistlichero. N. 22, 5. 77, 53. 89, 12.
a. s. m. geistliehen. Na. II.
 keistlichen. Co.
a. s. f. geistliche. N. 58, 16. 64, 10. 73, 16. 74, 9. 118, 18.
 geistlichun. N. 94, 2.
a. s. n. geistlichaz. O. III. 7, 77.
 daz gheistliihhe. Is. 5, 1.
n. pl. m. geistliche. N. 73, 16. 94, 11. 103, 18.
 geistlichen. N. 103, 12.
g. pl. geistlichero. O. II. 9, 2. 93
d. pl. gaistliihem. Pa.
 keistlihem. gl. K.
 geistliehen. O. III. 7, 4. 4, 7. N. 24, 1. 43, 25.
a. pl. m. geistliche. N. 103, 4.
 geistliehen. N. 17, 35.
a. pl. f. geistlichun. O. IV. 5, 1.

a. pl. n. geistlichiu. N. 36, 26. 72, 26. 80, 3.
 Wm. 6, 5.
 geistlihiu. Wm. IX. 6, 5.
 geistliche. Wm. II. 6, 5.
 geistliu. Wm. III. 6, 5.
 geistlichen. N. 97, 6.

Bei Notker kommt auch die Nebenform geislih vor:

daz keislicha opfer. N. 68, 32.
 keislichemo frouui. N. 35, 9.
 keislichi froi. N. 57, 12.
 keislicha fuora. N. 22, 2. 32, 19.
 geislicha genada. N. 36, 25.
 geisliche, *spiritalis*. N. 44, 8.
 keislichiu, *spiritalia*. N. 46, 5.
 uzer geislichen steinen. N. 121, 3.

Bedeutung und Gebrauch:

keistlih, *spiritalis* (*donum*). Pa. gl. K.
fideles, keloubig, unde *spiritalis*, keistliih, uuordene. N. 44, 17.
 keistlih lichamo irstat. N. 101, 25.
 keistlic truncheni, *ebrietas spiritalis*. N. 103, 15.
 iz (salb) ist keistliche. N. 44, 18.
 keistlich fernumist. N. 98, 5.
 alliu geistlichiu natura. N. 150, 5.
 dera geistlichun labo. N. 41, 2.
 geistlicha fuora. N. 58, 16.
 keistlichis kuotis. N. 106, 18.
 geistlichemo uuine. O. II. 9, 24.
 geistlichaz brot. O. III. 7, 77.
 geistlichero uueido. N. 77, 53.
 den keistlichen chresimon. Co.
 keistlich dinch. N. 80, 3.
 unsera geistlichun mendi. N. 94, 2.
 dhazs gheistliihhe chiruni. Is. 5, 1.
 geistliche uuege. N. 94, 11.
 geistlichero uuorto. O. II. 9, 2.
 geistlichen redinon. O. III. 7, 4.
 mit geistlicheru Ieru. O. III. 7, 48.
 thie geistlichun dati. O. IV. 5, 1.
 geistlichen giredon. N. 24, 1.
 mine geistlichen fienda. N. 17, 35.
 keistliche man. N. 103, 4.
 geistlichiu kint. Wm. 6, 5.
 thiz uuas sus gibari, theiz geistlichaz uuari. O. I. 17, 68.

lutaran brunnon so scenkent sie uns
mit uuunnon,

scal iz geistlichaz sin, so scenkent sie
uns then guatan uuin. O. II. 9, 16.

GOTGEISTLIH.

fleiscin mennisco ne nimit nieht in
sih des gotkeistlichin dingis, *car-*
nalis homo non percipit ea, quae sunt
spiritus dei. N. 94, 14.

GEISTLICH, geistlich, *spiritualiter*.

geistlich lobont. O. II. 10, 16.

geistlich drenkit. O. II. 10, 20.

geistlich betont. O. III. 14, 68.

geistlich zalta. O. III. 7, 46.

geistlich niuzis. O. V. 23, 203.

thar ist inne manag guat, thaz geist-
lich uns io uuola duat. O. III. 7, 30.

lose mih fone absalone alde *spiritua-*
liter, keistlich, fone *diabolo*. N. 7, 2.

daz man die ea keistlich (*spirituali-*
ter) fernemen sol. N. 102, 7.

tiu gotelichin ding uuerdent keist-
lich uernomen. Syl.

keislich, *spiritualiter*. N. 45, 10. die
geislich sine geba getrinchent. N.
144, 9.

GESTER, sanskr. hyaf, griech. $\chi\sigma\tau\acute{\epsilon}\varsigma$, lat. *heri*
(*hesternus*), goth. gistra, nord. gær, ges,
angels. girstan dæg, gestern, *heri*,
kestre. R.

gesteron. T. 55, 7.

gesteren. O. III. 2, 32. Bib. 13.

gestren, *hesternum*. Wn. 167.

bivora kestirn, *heri et nudius tertius*. Bib. 6.

EGESTER, *hegestern*, *heri et nudius tertius*.
Bib. 6.

egestir. Bib. 5.

egestra. Bib. 7.

egestern. Mon. 2.

egesteren. F. 2. Bib. 13.

êrgestere. Ma. Sb.

egestere. Bib. 5.

GESTERIG, geffrig, *hesternus*.

n. s. m. der gesterigo dag. N. 89, 4.

n. s. n. daz kesteriga, *hesternum*. Bo. 5.

d. s. m. n. demo gesterigen. Bo. 5.

GUSTOR s. CUSTOR.

GESTREN s. GESTER.

GEISLA, f., *Geißel*, *scutica* (cf. nord. keira,

scutica u. *geisli*, *radius*, *jubar*). S. GIS.

n. s. *geisla*, *scotica*. Ka. Sg. 292.

geisela, *scotica*. Tr.

geysla, *anguilla*. D.

gesila, *scutica*, *flagellum*. L.

gaisele, *flagellum*. Wn. 460.

geisil, *anguilla*, *qua coercentur pueri in*
scolis. Sal. 3.

a. s. *geislun*, *flagellum*. T. 117. O. II. 11, 9.

geisilun. O. II. 11, 9. cod. F.

n. a. pl. *keisala*, *flagella*. Rb.

keisila, *verbera*. D. II. 350. *flagella*. N.
31, 10.

geisla, *mastigias*. Mart.

geislun, *flagra*. Prud. 1.

geiselun, *fidiculae*. D. II. 325.

d. pl. *geislun*, *flagris*. Mart.

geiselon, *flagris*. A.

kesilun, *ferulis*, *virgis*. D. II. 311.

BLIGAISELUN, v., *blicolben*, *plumbate*. Tr.

GOSLAR, *Goßlar*, Ortsn. Zu GOZ? *p289*

GAW—. Ist eine Wurzel GU anzunehmen?
cf. *gauma*.

URGAUUIDA (*acc. s.*), *fastidium*. H. 25.; cf.

gaulig bei Stalder; und das oberdeutsche geu-
wen, gierig seyn, geuden, prahlen.

URGAWISON.

urgauuisonten, *fastidientibus*. Ja.

GAWI, *Gau*, *pagus*, *regio*, *provincia* (wird in
Marken abgetheilt); goth. *gavi*, n. und *gauja*,
m., *regio*, *provincia*.

g. s. *gowes*, *ruris* (*presbiteri*). Can. 13.

d. s. *geuue*: *cives dici possunt etiam qui in*
agris habitant, i. e. in *demo geuue*.
Db.

(gieng after *gouwe* dei lantwib *sco-*
wen. D. III. 86.)

a. s. geuui, *regionem*. T. 82.

sid tho thesen thingon fuar krist
zen heimington,
in selbaz geuui sinaz, thio buah
nennent uns thaz. O. II. 14, 2.

d. pl. gouuon:

ilemes nu alle zi themo kastle,
thaz nuir ouh mit then gouuon thaz
gotes uuort scuouon. O. I.
13, 4.

thaz uuas in inouuon ioh uze in
then gouuon. O. III. 14, 75.

GAWIMEZ.

GAWIPRIESTAR.

GAWIRIH, *n. pr.*

GAWILIH.

d. s. m. goulihemo, *plebejo*. D. II. 341.

d. s. f. goulhero, *agresti (cultu)*. D. II. 338.

RHIGOWO. WITAGAWO, *n. pr. m.* hieher?

CAUWILA, *n. pr. f.* hieher?

Ortsnamen: ALPACOWE, Alpgau. MB. ISINAH-
GAWA. IFFIGAU. EILACGAWE, AILHC-
CAUGIA, ELIHCARIA. ARAGAWI (Murgau).
ERITGEWE. ADALAHKEWE. EMISGOWI.
ARBUNGOWE. ARGUNGAWE. ENGERIS-
GAWE. AVELGOWE. AUGUSTGAWE. O-
GASGAWA. WASAGO (Wasgau), hieher?
inforaste nostro uuasago. Urk. v. 956. WAL-
HOGAWI. UUARNGAUUI (Urk. v. 804), WA-
RINGOWA. WAIZZAGAWI. RINAGOWA,
RINAHOGAWA, Rheingau. RAMMACKEWI,
RAMMEGEWI. ROTAHGAWI. ROSOGAWI.
LINZGAUWA, Urk. v. 783. LOBETENGAWE.
MAINGOWE (Maingau). MATAHGOWI.
MITTEGOWA. MOSALGOWI. NAHGOWI.
NIBALGOWI. NEKKARGOWE (Neckargau).
NIDAGOWI. NORDGAWA, NORTHGOWE,
Nordgau. PEITINGAU. BARDINGOWA.
BONGOWE. BRISIGAWIA (Breisgau), BRI-
SAHGAU. FILIWISGAWE. PHANGOWE.
GERMARISCOWA. CHLETGOWE (Klet-
gau). CHLEGOWE. CHELASGAWA. CHUN-
ZINGOWA. HELDGOWI. HEIFTILINGAU-
WE. ALTHERGOWE. HASAGOWE. HASSA-
GOWE. TIUREGOWE (Thurgau). N. 106, 2.,
DURGAU, TURGEWI, TURGOWI. TUBRA-
GOWI. TUONAGOWE. TRUNGOWE.

SALAGOWI. SUNDARGAWI, Sundgau: *in
pago bavariae, qui sundergow dicitur*. Urk.
v. 1193. SULIHGEWA.

SPIRAGOWI, Speiergau.

SCONGAWA.

STAINGAU, STEINGOWA.

ZURIHGAWIA

Ist auch im Volksnamen *andecavi* (*ande-
gavi*. *Plin.*). TA., aus dem wohl der Namen
der Provinz *anjou* entstanden ist, gawi ent-
halten, wie im Volksnamen *brisigawi*?

GAWISC (noch in Oberdeutschland gäwisch,
bäurisch).

g. s. m. gauuisces, *plebejani*. Can. 7.

GEWON s. GL.

GIWEN s. GL.

GAWICCÔN s. AWIGGI in WAG.

GAVANODURUM, Ort in *noricum*. Ptol.

GÉVINI, ein skythisches Volk. Ptol.

GAWISSA s. GAVISSA.

GEVISSI, Namen der Westsachsen in England.

Beda. Cf. GAWI und den brittischen Namen
GEWIS.

GAZ. Ist sanskr. gad, *loqui*, zu vergleichen?
oder bhad, *gaudere*? oder liegt dieser Wurzel
sanskr. jnâ, *cognoscere*, zum Grunde?

GEZAN (gaz, gâz), angels. getan, *nancisci*,
acquirere, und undergitan, *intelligere*, nord.
geta, *generare*, *concupere*, *acquirere*, *sentire*
und mit Genitiv *mentionem facere*; cf. auch
nord. gât, *cura*, *attentio*, gæta, *observare*.
(Goth. nur bigitan, *invenire*.)

kezzendi, *adeptus*. gl. K.

ARGEZAN, vergessen, *oblivisci*.

Inf. argezan. Ra.

arkezzan. Pa.

irkezzan. gl. K.

- erkezzan. gl. K.
 irgezzen. N. 22, 5.
 ergezen. N. 136, 5.
 (ih) irgizo. N. 118, 16.
 irgizzo. N. 118, 93.
 (du) irgizest. N. 12, 2.
 irgizzest. N. 43, 24.
 (er) argizit. Ra.
 arkizzit. Pa.
 irkizzit. gl. K.
 irgizet. N. 76, 10.
 irgizzet. N. 62, 7. N. II. 9, 13.
 (sie) irgezzent. N. 103, 13.
 (ergezzent. Mos.)
 (ih) ergeze. N. 136, 5.
 (er) ergeze. N. 136, 5.
 (irgezze. Fst.)
 (sie) irgezzen. N. 58, 11. 77, 7.
 (ih) irgaz. N. 118, 30. 61. 141. 153. 176.
 (du) irgazi. O. IV. 33, 17.
 irgaze. N. 41, 10. Nd.
 (er) irgaz. N. 29, 5. (D. III. 97.)
 (wir) irgazen. N. 43, 18. 21.
 (sie) argazun. T. 89. Gh. 2. 3.
 irgazzen. N. 77, 11. 105, 13. 118, 139.
 ergâzen. N. 105, 21.
 (er) ergaze. Bo. 5.
 (sie) irgazin. O. V. 21, 4.
 urgazin. Gc. 8. 9.
imp. s. irgiz. N. 10 (a), 11. 73, 23.
p. p. argezan ist. Ra.
 irkezzan ist. gl. K.
 erkezzan si. K. 62.
 irgezen uuirt. N. II. 9, 19. habetint. N. 29, 5.
 irgezzen si. N. 24, 6. eigint (ir).
 N. 49, 23. habet. N. 36, 13. habent. N. 87, 13.
 ergezen eigist. N. 41, 10. habest. Bo. 5. habet. Bo. 5.
 ergezzen haben. N. II. habet. N. II.
d. pl. tien ergezenên. Bo. 5.
 Bedeutung und Gebrauch:
oblivisci. N. 12, 2. 136, 5. Pa. gl. K. T. 89.
 Bo. 5. K. 62.
abolere. gl. K. Pa. R.
postponere. Gh. 2. 3. Gc. 8. 9.

- uuirt irgezen, *erit oblivio.* N. II. 9, 19.
 argezan ist, *oblitterata est.* Ra.
 du ergezen habest, mit uuio — rihte.
 Bo. 5.
 mit zi und *inf.*
 er irgizet ze sceinenne dia gnada. N.
 76, 10.
 mit *gen.:*
 des irgaze du. Nd.
 iro ererun lussami irgezzen. N. 22, 5.
 ih irgizo dinero uuorto. N. 118, 16.
 sie irgazzen sinero uuercho. N. 105, 13.
 ih irgizzo dinero rehtungo. N. 118, 93.
 dinero urteildonne irgaz ih. N. 118, 30.
 du irgizzest unserro unehte. N. 43, 24.
 sie irgezzent dero toufi. N. 105, 13.
 daz sie irgezzen dinero êo. N. 58, 11.
 sie irgazzen sinero liebtate. N. 77, 11.
 ziu irgazi thu min. O. IV. 33, 17.
 daz er iuuuer ne irgaz. N. 29, 5.
 ne irgiz dero armon. N. 10 (a), 11.
 got habet ergezan dero guoton. N.
 10 (a), 10.
 die gotes irgezzen habent. N. 87, 13.
 (da irgezzent si sciene uile manigere
 sere. Mos.)
 (daz der niehtes irgezze. Fst. 149.)
 (irgaz maniger riuwen. D. III. 97.)
 UNERGEZAN, unversehen: habe unversezen
 alles sines lones, *noti obliuisci.* N.
 102, 2.
 BIGEZAN (goth. bigitan, *invenire*), *adipisci.*
Inf. pikezzan, *adipiscere.* gl. K.
 (er) pigizzit. Pa. gl. K. }, *adipiscit.*
 piguzzit. Ra. },
 pikizzit, *adipiscitur.* Pa. gl. K.
 pikizit (es steht pikiziz), *adipiscitur.* R.
p. a. pigezzanti. Pa. }, *adipiscitur.*
 pigezzendi. gl. K. },
 pikezzanti, *adeptus.* Pa.
p. p. pigezzan, *quaestum, luxrum.* Pa. gl. K.
 pikezzan, *adeptus.* gl. K. *quaesitum.* R.
 FARGEZAN, versehen, *oblivisci.*
Inf. uergezzan, daz — ist. Wm. 1, 4.
 (sines leides uergezzen. Mos.)
 (er) fergizet gebetes. N. 9, 13.

(du) firgaze. Nd. II.
 [(er) uergaz sines troumes. D. III. 97.]
p. p. uergezzan (ne habest du min). Wm.
 2, 17.

fergezen haben. N. 9, 19. ne uuirt
 fergezen dero armen. N. 9, 19.

GOTUORGESSIN. } *marrubium album*
 GOTESWRGESZENE. } (Pfl.). Pfl. 4.

INTGIZZIT. Pa. } *cognitus*; cf. angels. and-
 INKIZZIT. gl. K. } git, *sensus, intellectus*.

ARGAZJAN, vergeßen machen, ergeßen.

diu blindi irgezzet in gotes. N. 6, 6.

(er si alles leides ergetzet. D. III. 70.)

(sie) ergezzent man sinero *rationis*. Bo. 5.

(er) irgazta: nehein *tribulatio* ne irgazta
 unsih din. N. 43, 18.

ergazta in sinero trāno, *gaudium*
lacrymis rependit. Bo. 5.

(got in ergazte manegere gruoosze.
 Mos.)

(si irgatzte in der manigen sere.
 D. III. 70.)

(daz erniosebes irgazte. D. III. 101.)

p. p. irgezzet: ih uuirdo irgezzet in
 lande lebendon, des ih hier lido
 in lande todenton. N. 26, 13.

ergezzet: ube sie hier uueinont
 sie uuerdent is aber ergezzet,
 so sie inphahent *coronam vitae*.
 N. 125, 6.

(er ware alles leides irgetzit. D.
 III. 101.)

v. s. m. ergazto (spiles). Bo. 5.

ÂGEZ, Vergeßenheit, *oblivio*.

n. s. âgez, *oblitus*. N. 59, 9. agez ahto,
oblivio persecutionis. N. 59, 9.

d. s. ageze: dien bin ih uuorden ze
 ageze, *oblivioni*. N. 30, 13.

agezze: habe in agezze dinen liut,
obliviscere. N. 44, 11. ne eigest du
 in agezze. N. 73, 19.

a. s. âgez, *obliviosam molem*. Bo. 5.

ÂGEZAL, *obliviosus*.

agezzal. Pa. }
 akezzal. gl. K. } *oblitus*.

(agezzil. D. III. 37.)

a. pl. m. tie âgezelen, *obliviosos*. Org.

ÂGEZALĪ, *oblivio*.

d. s. akezzali, *oblivione*. Pa. gl. K.
 agezzeli. Co.

a. s. akezzalii, *oblivionem*. K. 7.

AGEZILIN.

agezilinun, *letheum (amnem)*. VA.
 VI. 705.

GAÂGEZÔT.

ih is geâgezôt habeti, *oblitus essem*.
 Bo. 5.

keâgezôt uuerden (dero ero) *delevi*
memoria. Bo. 5.

so uuirt iro geâgezôt. Bo. 5.

ABKEZZAL, *oblivione*. gl. K.

GÂZ s. AZ.

GAZA s. GA.

GAZZA, *andromena*. F. 2. *andomena*. F. 1.

GEZZAN s. AZ.

GEZI s. GAHI

GEZO (*m.*) u. GEZA (*f.*). GEZAMAN, *n. pr.*

GIZA, *n. pr. f.*

GOZ s. GOT.

GOZ, GAUZ, GOZO und GOZA, *n. pr.*

[cf. GAUD, GAUT und nord. gaut, *vir sagax* (Beinamen Odins)].

CAUZOCH. COZZING. ADALGOZ. ALPCOZ.

AMALGOZ. ÔTCOZ. ASCOZ. WILLIGOZ.

WALTGOZ. WOLFCOZ. LIUBCOZ. LIUT-

COZ. LANTCOZ. RATCOZ. RIHCOZ. RIMI-

COZ. MAHALGOZ. MADALGOZ (madal-

gaudus). MEGINGOZ, MAGANGOZ, (mein-

goz). NANDCOZ. NORTCOZ. BERAHTCOZ

(bertcauz. 754). BALDCOZ. BERGCOZ.

BLIDCOZ. FRIDCOZ. HERIGOZ. HELMGOZ.

HILTIGOZ. HUNGOZ. HAZCOZ. HRUOD-

COZ. DEOTCOZ. TRUHTCOZ. *N. pr.*

SPANCOZZA, *n. pr. f.*

GOZOLT. GOZOLF. COZWIN, CAUZWIN
(Goswin, Goswein). GOZLEIB. GOZLOH.
GOZLINT. GAUZLINT, *f.* GOZMAR. GOZ-
RAT. GOZRIH. GOZROH. KOZPERAHT,
KAUZPERAHT. GOZBALD. COZGER. COZ-
HELM. COZHILT, *f.* COZRAM, *nom. pr.*

GOZILA, *n. pr. f.*

Gehört der Ortsnamen GOSLAR hieher?

COZNINGA, Ortsnamen.

GOZZE s. KOZO.

GUZ, lat. **FUD** (*fundere*); aus sanskr. *hu*,
sacrificare? oder *dhu*, *agitare*, *concutere?*

GIUZAN (goz, guz), goth. giutan, angels.
geotan, gießen, *fundere*.

Form und Flexion:

(ih) giuzzo. Sal. 2.

(sie) giozen. Bib. 7.

(er) goz. O. I. 20, 34. IV. 2, 16, 11, 14, 27,
15. T. 128. 138. Pa. Bib. 5.

koz. gl. K.

koaz. Ra.

p. a. kiezinte. Bib. 9.

n. s. n. giozentaz. VA. IX. 547.

Bedeutung und Gebrauch:

ginzzo, *fundo*. Sal. 2.

goz, *effundebat*. Pa.

goz salbun ubar sin houbit. T. 138.

goz thara ana. T. 128.

tho goz er bunsih sinaz bluat. O. I. 20, 34.

thia (nardon) goz si in sine fuazi. O.
IV. 2, 16.

nam after thi u ein bekin, goz er uua-
zar thar in. O. IV. 11, 14.

giozentaz, *abundans (amasenus fluvius)*.
VA. XI. 547.

giozen, *conflabunt*. Bib. 7.

goz, *probatat*. Bib. 5. (die andern Glossen
haben zoh.)

kiezinte, *cribrans*. Bib. 9.

GIUZANTLIH; cf. gagozanlih.

kiozantlichemo, *fusorio (opere)*. Rb.

GAGIUZAN.

IV.

Form und Flexion:

(sie) gigiozent. M_n. Sb. Bib. 1. 2.

gigiezzint. Bib. 5.

p. a. kageozzanti. H. 20.

p. p. gagozan ist. Frg. 43.

kagozan. R. ist. Frg. 23.

cacozzan. Pa.

kicozzan. gl. K.

kicozan ist. H. 22, 25.

gigozan uurti. M_a.

gigozzan uuerdant. Rf.

gegozzen. Hd.

gogozzen vurti. Bib. 7.

gigozzin wirt. Bib. 5.

gecozzin uuerdent. Ar. 2.

kegozzin ist. N. 103, 3.

n. s. m. kigozzaner. Prud. 1.

n. s. n. gigozana. Prud. 1.

d. s. m. n. gigozanemo. M_n. Bib. 1.

gigozzinemo. Bib. 7.

gigozanen. M_a. Sb.

a. s. n. gigozanaz. M. 31.

gigozzanaz. Sb. Le. 1. 3.

kicozzenaz. Ib.

kicozanaz. Rd.

gigozziniz. Le. 2.

n. a. pl. m. gigozina. A.

kikozzane. Rb.

kagozzane. Em. 12.

kecozzine. Ar. 2.

n. a. pl. n. gigozaniu. M_a. Sb. Bib. 2.

gigozzaniu. Em. 26.

gigozziniu. Bib. 5, 7.

kicozzaniu. Rb.

Bedeutung und Gebrauch:

kageozzanti, *refundens (fidem)*. H. 20.

kagozan ist, *effusus est (sanguis)*. Frg. 23.

kicozan ist, *funditur (sanguis)*. H. 22.

ea ist kegozzin in unseren herzon,
diffusa. N. 103, 3.

aur kicozan ist, *refunditur (salus)*. H. 25.

gigiozent, *conflabunt (gladios in vome-
res)*. M_n.

kigozzaner, *conflatilis*. Prud. 1.

gigozzan uuerdant, *conflentur*. Rf.

gigozan uurti, *conflatur (pecunia)*. M_a.

[20]

gigozana, *coctile (caput Baal)*. Prud. 1.
kecozzine, *fusa (numina)*. Ar. 2.
gigozaniu, *fusilia (ex aere)*. Mē.
gegozzen, *fusile (aurum)*. Hd.
gecozzin uuerdent, *animantur (aera)*.

Ar. 2.

kicozzenaz za samane, *conflatilem*. Db.

GAGOZANLIH.

gigozanlihaz. *vulcania (arma)*. VA.

XII. 739.

kicozzanlihemu. Rd. }

kikozhenlihemu. Ib. } *fusoria*.

ANAGIUZAN, angieſen.

Inf. anagiezen (uuazer). Bo. 5.

imp. s. (angiu, infunde). Wn. 1542.)

INGIUZAN, eingieſen.

ingiu, infunde. H. 3.

ARGIUZAN, goth. usgiutan, ergieſen.

Form und Flexion:

(er) argiu, *Al. 1. VA. XII. 685.*

argiu, *Rf.*

arkiu, *Ib. Rd.*

irgiu, *Mo. Bib. 1. 2. 5. 7.*

erkiu, *Ib.*

(er) irgoz. Mß. Bib. 1. 5. 7. Sb.

ergoz. Mλ. 5. Mx. Bib. 1. 2. 7.

p. a. n. s. m. irgiozanter. Sb.

irgiozenter. Mσ. Bib. 1. 2. 3.

irgiezintir. Bib. 5.

n. s. f. irgiozantiu. Mē.

p. p. argozzan. Pa.

irkozzan. gl. K.

ergozzan uuardit. T. 160, 2. uuard.

T. 141.

irgozzin. Bib. 5.

Bedeutung und Gebrauch:

ergozzan uuardit, *effundetur*. T. 160, 2.

ergozzan uuard (bluot). T. 141.

argozzan, *effusus*. Pa.

argiu, *proluit*. VA. XII. 685.

irgoz, *impleverat (iordanus riptas alvei sui)*. Mß.

ergoz, *redundabat (fons in aquas pluri-mas)*. Mx.

arkiu, *redundabit*. Ib.

irgiu, *redundat (mare)*. Mo.

argiu, *crevit*. Al. 1.

ergoz, *intumescebat (mare)*. Mλ. 5.

irgiozenter, *abundans (mihi factus est trames)*. Mσ.

irgiozantiu, *redundans (torrens)*, Mē.

erkiu, *excudit*. Ib.

IRGOZZINI, *f., proluvis*. Sal. 1.

ÛZGIUZAN, ausgieſen.

ir uzkiezzent: daz ir so uzkiezzent.

N. 61, 9.

ih goz mina sela uz hina uber mih, *effudi*. N. 41, 5.

sie guzzen uz daz iro heiliga uueri-gelt, *fuderunt pretium suum*. N. 93, 2.

kiuz uz din zorn an die diete, *effunde*. N. 78, 6.

kiezzent iuuueriu herzen uz, *effun-dite*. N. 61, 9.

uzkegozzen (bin ih also uuazzer), *ef-fusus*. N. 21, 15.

uzgegozzenaz. Wm. IX.)

uzgegossenaz. Wm. I. } *ole. Wm. 1, 3.*

NIDARGIUZAN, niedergieſen.

(er) nidargoz then scaz. T. 117.

BIGIUZAN, begieſen.

Form und Flexion:

(ih) begiu, *N. 6, 7.*

(er) pikiu, *gl. K.*

pigi, *Ra.*

begûzet. N. 31, 6.

(sie) bigiazent. O. V. 23, 8.

(er) bigôz. D. II. 349. O. III. 24, 48. V. 1, 45.

p. p. picozzan. Pa. gl. K.

Bedeutung und Gebrauch:

pigi, *infundit*. Ra.

mit dien (tranen) begiu, *ih iz (bette)*. N. 6, 7.

ei uazzer ist, daz sie begûzet. N. 31, 6.

mit zaharin si thie (fuazi) bigoz. O. III. 24, 48.

bigoz inan zi guate mit sines selbes bluate. O. V. 1, 45.

thiu sih mit thiu bigiazent. O. V. 23, 8.

bigoz, *proluit*. D. II. 349.

picozzan, *perfusus*. Pa.

FARGIUZAN, vergieſen.

firgiuzit. M. 29. Gc. 1. 6. }, *confudit*.
 firguzit. Gc. 5.
 furgozzan uuiridit (uuin), *effundetur*.
 T. 56, 8.

DURHGIUZAN, durchgießen.

durhkiuzzit, *perfundere*. Ib. Rd.

ZICOZZANER uuard, *diffusus est*. Rb.

GUZJAN, gießen.

guzta, *libavit (in mensa vinum)*. VA. I. 740.

GOZ, *fusile*. St.

GAGOZ.

n. s. kacz, *confusa (caligo)*. Pa.
 kikoz, *confusio (babylon)*. Pa.
 kicoz. gl. K. }, *confusio, chaos*.
 hieoz. Pa. }

d. s. gigozze, *liquore*. D. II. 324.

ŪZKOZ (a. s.), *effusionem (bluotis)*. N.
 50, 21.

WISGOZ, Flusnamen (hwizgoz?).

GUZ, Guß, *fusio*. A.

guzza. }, *haustus*. D. II. 331.
 guza. }

GUZREGAN.

GUZFAZ.

ŪZKUZ minis pluotis, *effusio*. N. 29, 10.

AGUZZE (?), *temulentus*. D.

GIOZO, m., *fretum, rivulus*.

n. s. geozo, *fretus*. Sg. 242.

a. s. giozon, *fretum*. T. 50, 3. 53, 1.

n. pl. kiozun, *freta*. H. 25.

d. pl. giezon, *rivulis*. Mep.

GIEZEBAUM (s. baum). Hierher?

BUAHGIEZO, GOLTGIEZO. Ortsnamen.

GUSSA, f., *inundatio*. Ib. Rd.

GUSSI, n. (auch f.?).

n. a. s. cusse, *diluvium, cataclysmum*. R.
 cussi, *adluvionem*. Ja.

n. pl. gusu, *flumina*. T. 43, 1. 2.

URGUSI.

n. s. úrgúse, *superabundantia*. Org.

a. s. úrgúse, *affluentiam*. Bo. 5.

UBARGUSSON, übergießen.

uparcussoen, *affluent (divitiae)*. H. 8.

GUZON s. UZ.

GAUZ s. GOZ.

GEIZ, GEIZI, f., goth. gaitei, nord. geit, Geiß, Ziege, *capra*; cf. angels. gat, gæte, *hircus, caper*. — Sowohl dieses Wort als auch chizi, *haedus*, scheint mit dem lat. *haedus* zusammenzuhängen und daher auch nicht von chizi abgesondert werden zu dürfen. Da aber letzteres Wort immer den Anlaut CH (K) hat, so habe ich es dennoch von geizi getrennt und in die Abtheilung CH gebracht; auch im Nordischen unterscheidet sich geit, *capra*, von kid, *haedus*, kida, *haeda*.

n. s. gaiz. Wn. 460.

geiz. Wn. 232. F. 2. Fr. Tr. }, *capra*,
 Sg. 242. Pr. e. } *capella*.

keiz. Em. 31. Wn. 863. gl. K. }

caiz ainluciu, *capra agrestis*. Pa.

d. s. (?) caizzi ealih. Pa. }, *cabrioli similis*.
 keizzi kilih. gl. K. }

a. s. geiz, *capram*. Bib. 11.

n. pl. gaizi, *capre*. Sg. 913.

g. pl. geizzo. Wm. IX. }

geizzi. Wm. II. } *corter, grex ca-*
 geizze. Wm. I. III. IV. } *prorum*. Wm.
 4, 1.

d. pl. geizzin: scaf fone geizzin, *oves ab*
hedis (gescidost). N. 47, 12.

geizzen, *capris*. Hd.

a. pl. (geizze. D. III. 80.)

GEIZIN, n., *haedus*.

mit gheizssinu, *cum hedo*. Is. 9, 4.

REHGEIZ, *caprea*.

n. s. rehgeiz. Bib. 4. }, *caprea*.
 rehkeiz. Bib. 6. }

a. s. rehgeiz. Bib. 10. 13. } *capram*.
 rehkeiz. Bib. 8. }

STEINGEIZ (angs. firringat, *hibix*), Steingeiß.

n. s. steingeiz. Wn. 232. Bib.

1. 2. 3. 5. F. Tr. Hd. Rf.

Prud. 1.

staingaiz. Wn. 460.

stæingaiz. Bib. 4.

steinkeiz. Em. 24. Rb.

stengeiz. Mr. A. Sg. 242.

steingeiz. F. 1. 2.

stengeiz. L.

n. pl. steingeizi. Ma.

steingeiz. Bib. 7. }, *ibices*.

g. pl. steingeizo. *Mu.*
 steinkeizzo. *Rb.*
 steingezo. *Bib.* 1. 2. } *ibicum.*
 steingeiza. *Bib.* 7. }
d. pl. steingeizin. *A. Bib.* 1. 2. }
 staingaizin. *Bib.* 6. }
 steinkeizzim. *Rb.* }
 staingaizen. *Bib.* 13. } *ibicibus.*
 steinkeizen. *Bib.* 11. }
 steinkeizun. *Bib.* 9. }
 stengeizun. *Bib.* 8. }

GEIZFEL.

GEIZEFURT (an der Nersa), Ortsnamen. *cod. lauresham.*

GEIZIN, *caprinum.* *Wn.* 460.

geizzin, *caprilatia.* *Hd.*

GEIZILIN, *n.* (Geißlein), *capella.* *Tr.*

RECHKEIZELIN, *n.*, *capreolus.* *Em.* 32.

GEIZARI, *m.*

geizzare. *Hs. Cr.*

gazzari. *Tr.*

} *caprarius.*

ABAGEIZ? hieher? *de tippula, quae non nando sed gradiendo aquas transilit, i. abageiz.*
Sg. 242. (ahage eiz?)

GAIZA. *Tr.*

KEIZA. *Em.* 31. *Wm.* 863. } *stiva* (noch im Aar-
 } *gau* die Handhabe
 KEIZZA. *F.* 1. 2. } am Pflug).

GIOZO s. GUZ.

GIZILO, *n. pr.* (gisilo?)

GLA, GLI scheint mir als Wurzel für die hierunter aufgeführten Wörter angenommen werden zu können; glas, das ich ihnen beigesellt habe, gehört vielleicht nicht hieher.

GLAT, glatt, glänzend (cf. unser Glätte, Silberglätte), nord. glád, angels. glade, glæd, *splendens, laetus.* Ich zweifle, daß es, wie Pott annimmt, mit sanskr. klád, *gaudere*, zusammenhängt.

Form und Flexion:

glat. *O. II.* 1, 13. *Mcp.*

clat. *Ra.*

klad. *gl. K.*

n. s. m. glater. *Mcp.*

n. pl. m. glate. *Mcp.*

d. pl. glátèn. *Mcp. Bo.* 5.

a. pl. m. glate. *Mcp. Bo.* 5.

a. pl. n. clatiu. *Bo.* 5.

Bedeutung und Gebrauch:

clat, *limpido.* *Ra.*

tie eben glat sint facchelon. *Mcp.*

êr mano rihti thia naht, ioh uurti ouh

sunna so glat. *O. II.* 1, 13.

ein roter glater (Stern). *Mcp.*

glate sternén. *Mcp.*

stant filo glate sternén fiere. *Mcp.*

clate skimen, *candidos radios.* *Bo.* 5.

clatiu ougen, *conspicuos visus.* *Bo.* 5.

Superl. *a. s.* glatesten (Stern). *Mcp.*

GLATO, *adv.*

glato skinen. *Bo.* 5.

Compar. glátør skinent tie sternén,

gratius. *Bo.* 5.

GLATI? *algor.* *Pa.*; aber *Ra.* hat chalti.

GLANZ, glänzend, *splendidus.*

diu (*stella*) glanz ist. *Mcp.*

a. s. m. glanzen, *vibrabile (sidus).* *Mcp.*

n. pl. n. glanzu uuolchen. *N.* 17, 13.

Compar. glanzara. *Mf. Bib.* 1. 2. } *nitidius*

glanzer. *Bib.* 5. 7. }

gilanzer. *Ran.*

} *(oleo guttur).*

GLANZLIOHT.

GLANZI, *f.*, Glanz.

g. s. glanzi, *splendoris (gemmarum.).* *Bo.* 5.

GLANZJAN, glänzen, *nitere.*

(er) glanzta:

meist clanzta, *maxime prae-nitebat.* *Mcp.*

diu glanzta sih umberingtiu mit sternon gnuogen, *multi-plici ambitum redimitur lumine sertum.* *Mcp.*

GLAS, *n.*, nord. glas, angels. glæs, Glas, *vitrum.* Hieher? Hängt *glesum*, Bernstein, das in *Tac. germ.* 45. und in *Plin. hist.* 37, 3. für ein deutsches Wort erklärt wird, hiemit zusammen? In *Rb.* wird *electrum* durch glas übersetzt. Ist auch *glastum* in: *simile plan-*

tagine glastum in gallia vocatur, quo britannorum conjuges toto corpore oblitae quibusdam in sacris et nudae incedunt, aethiopum colorem imitantes. Plin. 22, 2. hierher gehörig? Im Britischen heist der Weiß, glas. Cf. auch *Jul. Caes. 5.* und *Pomp. Mela. 3, 6,* wo von den Briten gesagt wird, daß sie sich mit *vitro* färben (um durch *coeruleum colorem* furchtbarer zu erscheinen).

n. s. glas, *vitrum.* Tr.

g. s. clases, *electri.* Rb.

d. s. clase, *vitro.* Bo. 5.

GLASAUGI.

GLASCOPH.

GLASFAZ.

GLASFARO.

SPIEGELGLAS, Spiegelglas. Bo. 5.

GLESIN, gläsern, *vitreus.*

glesin stouf, *vitrum.* G.

n. s. m. glesiner chelih, *vitreus calix.*

Sg. 242.

n. s. f. (oder *n.?* oder *n. pl. m.?*) glesina, *vitrea.* Ald.

d. s. m. n. mit clesinemo *pulvere* uuas der *abacus* pezetet. Bo. 5.

n. pl. n. clesinu lehtfaz, *cicindele.* gl. K.

g. pl. sinero glesinon ballon. Bo. 5.

a. pl. m. glesine, *vitreos.* Sg. 292. Ka.

CLASTregan, hierher? s. REGAN.

GLEIMO, *m.*, Glanz und leuchtendes Insekt (Johanniswürmchen, Gleimchen?). Cf. auch CLEIMO.

gleimo, *nitela.* Tg. 5. *nicedula.* Sal. 2. *ci-cendula.* Sg. 242. Sal. 2.

gleime, *nitele, nitores parva (sic).* Sal. 1.

gleim, *virendula.* Wn. 460.

GLIMO, *m.*, *cicendula.* Sg. 299. Em. 28. Tr.; cf. CLENO und GLEIMO.

GLIMO, *glis, glitis.* Pr. e.; cf. GRILLO und CLEIMO.

GLIZAN (gliz, gleiz), gleißen, *splendere*, nord. glita; cf. goth. glitmunjan, angs. glitnjan.

Form und Flexion:

Inf. glizzan. VG. I. 46.

glizen. Mcp.

(er) elizit. Ja.

(glizzit. Fst.)

(sie) glizent. Bo. 5.

(er) gleiz. Mcp.

(sie) clizen. Mcp.

p. a. elizzanti. Ja.

clizanti. Ic.

n. s. m. glizendër. Mcp.

n. s. f. glizentiu. Mcp.

glizendiu. Mcp.

glizantiu. Ja.

a. s. f. glizenta. Mcp.

d. pl. (glizendien. Pb. 2.)

a. pl. m. glizende. Bo. 5.

die glizenten. Mcp.

a. pl. f. die glizenten. Mcp.

a. pl. n. elizentun. VG. I. 153.

[clizana in *camisia clizana (var. cilicina).*

Pertz.mon. II. 747. gehört wohl nicht hierher,

sondern ist *cilicina*; s. auch GLIZA.]

Bedeutung und Gebrauch:

splendescere. VG. I. 46.

nitere. VG. I. 153. Mcp. Ja. Bo. 5.

micare. Ja.

emicare. Ja.

albicare. Mcp.

glizendër skimo, *effulgentia vibrata.* Mcp.

die glizenten sternem. Mcp.

die glizenten *speras, fulgentes.* Mcp.

gleiz, *renidebat.* Mcp.

gleiz lutteres coldes, *splendebat.* Mcp.

(diu hut imo glizzit. Fst.)

glizende in iro purpurun, *claros.* Bo. 5.

glizentiu gerta, *praenitens.* Mcp.

glizenta, *flammanem (coronam).* Mcp.

glizendiu, *fulgens (corona).* Mcp.

schefti elizanti, *vibrantia.* Ic.

ARGLIZAN, ergleißen.

erda ergleiz sone bluomon, *renidebat.*

Mcp.

luft ergleiz, *renidebat.* Mcp.

GLIZ (wird gliz u. gliz geschrieben), Glëiß, nord. glitta, *nitela.*

n. s. gliz, *fulgor (gemmarum).* Bo. 5. eliz

tero heiteri. Mcp.

gliz, *lux (metalli).* Prud. 1.

(gliz siner zande. Mos.)

eliz, *nitor.* H. 5. *decus vel ceeri.* R.

d. s. elizze, *nitore.* H. 3.

- (Gehört en gliz, *perperam*. Rg. 2. hieher?)
 GLIZEWOLLA. (Hieher I)
 GLÛZZO, *m.*, *nitore*, *splendor*. Sal. 1.
 GLIZA. Hieher?
pallia, *fellola*. *gliza fanones similiter uilolus. uillahus*. Sg. 284.
palliola viridia cum camisilibus seu glizis. Urk. aus dem 10. Jahrh.
glizzae duae, camisilia duo, stola una etc. Als. 231.
 GLÛZEMO, *m.*, *fulgor* (himeles). Mep.
d. s. glizemen, *nitore*. N. 103, 15.
a. s. glizemen tiurero steino habeta si, *fulgurabat*. Mep.
 GLIZINÔN, gleißen, glißern; angels. glite-
 nan, alts. glitinon, *coruscare, fulgere, micare*.
 glizinot. Sb.
 clizinot. Mu. } *vibrabit (hasta)*.
 chizinot (*sic*). Bib. 1. 2.)
 clicinot, *flavescit*. Bib. 1.
 glizinunta, *nitescens*. Prud. 1.
 glizinuntas, *corrusci (luminis)*. Prud. 1.
 glizzinontemu, *versatili, vibrante*. Ja.
 glizinonten, *squalentia (terga lacerti)*.
 VG. IV. 13.
 glizinonten, *squalentibus (maculis)*. VG.
 IV. 91.
 clizinonte, *squalentes (conchas)*. VG.
 II. 348.
 ARGLIZINON.
arglicinot, enitet. VG. II. 211.
 GLÔJAN, glûhen, angs. glôvan, nord. glôa,
candere, candescere, splendere.
 (er) gluoit: *din uuort cluoit*. N. 118, 140.
 (sie) gluant, *igniverint*. Prud. 1.
 (du) cluotost (unsih), *ignisti*. N. 65, 10.
 (er) gluita, *ardebat*. Prud. 1.
p. a. g. s. m. n. cluontes. Mx. Bib. 1. 2.) } *cand-*
 cluoientes. Bib. 1. 2.) } *den-*
tis (aeris).
g. s. f. gluonterø, *aestuantis (in-*
cendii). Mx. Bib. 2.
a. s. n. gluentaz, *candentem (en-*
sem). VA. XII. 91.
n. pl. cluonte zanderen, *carbo-*
bones ignis. N. 139, 10.

- die gluintun steina, *saxa recocta*
 (*vomunt ignem*). Prud. 1.
 ARGLÔJAN, erglûhen.
 argluoit, *excandescit*. A.
 GLÔT, *f.*, Glut, nord. glôd, angels. glêd,
 gloed, *pruna*.
 gloot, *brune*. Sg. 913.
 gluot, *carbones ignis*. N. 17, 13.
 glôt, *pruna*. Tr.
 glut, *pruna*. Cr.
d. s. gluoti. — thie ambahta zi theru
 gluoti, *ministri ad prunas*. T. 186, 5.
 GLÔTPHANNA.
 GLÔTHAFAN.
 Sollte GLOSTAT, *pustula*. A., als eine
 von den vielen entstellten Glossen in A,
 hieher gehören?
 GLÔJAN s. GLA.
 GLOBO s. KLOBO.
 GLAUBJAN s. galaubjan in LUB.
 GLIUB— s. LIUB in LUB.
 GLAGÔN s. KLAGÔN.
 GLIH s. GALIH in LIH.
 GLOK— (cf. GLOKKA und GLOCCIN-
 PAR).
 die (Sterne des grofsen Wagens) nah einemo
 gloccun ioeche geschaffen sint. Mep.
 GLOKKA, *f.*, Glocke; im Nord. aber klucka,
 angs. clugga, *campana, cloca*; cf. chlochon.
 glocca, *campana*. Em. 31.
 glogga, *campana*. VS. [cf. gloggas (*a. pl.*)
 in Pertz. mon. II. 377.]
 clocca, *campana*. Sg. 184. Z. Wn. 863. *tin-*
tinnabulum et clocca. N. 80, 3.
 gloke. Wn. 460.
 klokken, *campanae*. Hd.

fone diu suln uuir imo *jubilare*, mit aller
slahto stimmo uuunnesangon menni-
schin, orginon, seiton, fison, cymbon,
cloccon. N. 94, 3.

GLOKHUS.

GLOCCINPARE, *electro*. VG. III. 522.

GLAT s. GLA.

GLATA, Ortsn. Urk. v. 731. 744.

GLET, *multa*. D. I. 342. ist wohl gelt, *mulcta*.

GLOTA (*var.* CLOTA), Hafen in Britannien.
Tac. agric.

GLODOSWINDA, *n. pr. f.*

GLOTON, Ortsn. Urk. v. 882.

GLUT s. HLAD.

GLIUTO, *n. pr.*

GLIFA (?); cf. GLEIF.

blavaruer glifa, *cyaneus latex*. Prud. 1.

GLEIF, *obliquus*.

a. pl. f. kleiffo, *obliquas*. Ib.

GLEIFT?

cleiftaz holz (es steht cleistaz), *atticum*
lignum, quo sapiunt aspera. Eb.

GAGLEIFT, *obliquus*.

gigleifit, *obliquas (fenestras)*. Bih.

gigleiftiu. Mē. Mī. Em. 26. Bib. 1. 2. } *obliquas*

gigleifta. Zf. } (*fene-*

gileistiu (*sic*). Sb. } *stras*.)

GLILŌN, *grinan, nutire*. A. Aus *grinan*? cf.
mittelhd *glei, ganniebam*. S. auch GILON.

GLIMO, GLEIMO s. GLA, GLI.

GLANA, *Glau*, Flußnamen.

GLONKO, *m.* — Cf. *cloggis stanni, massa*

stanni in *Du Fresne* und CLUNGELIN (auch
clunga, glomus. Id.).

tu ne erspiëst tisen glonken, des tu folle
bruste habest. Mep.

GLANZ s. GLA.

GLURA s. LURA.

GLURINGEN, Ortsnamen. Hieher?

GLERINI s. LESAN in LAS.

GLAS s. GLA.

GLASA, Ortsnamen.

GLEISA, Ortsnamen.

GLISSOMARGA.

tertium genus candidae glissomargam (Art Mer-
gel) *vocant (galli et britanni)*. Plin. 17.

GLAST s. GLA.

GLUST s. LUST.

GLESTINGABURG, Ortsnamen.

GLAW, *glau*, goth. *glaggv*, nord. *glögg*, an-
gels. *gleav*, alts. *glau, perspicax, intentus, in-*
geniosus, diligens. S. auch LAU, worunter
ich die Formen *gilaw*, die wahrscheinlich hie-
her gehören, aufgeführt habe.

n. s. m. glauuer. Can. 11.

glouuer. Can. 8. 10.

klauuer. Can. 9. 12. Em. 7. } *per-*
clauuer, *ingeniosus*. Rb. } *spectus*.

a. s. m. klauuan, *pervigilem*. Da.

instr. klauu moto, *suspecto animo*. Em. 8.

n. pl. m. glauue (*gilauue*. O. in cod. F.).

goumet, quader, *thero dato ioh*

uueset glauue thrato,

thaz iu ni daron in fara thiema-

nagon luginara. O. IV. 7, 9.

klauue, *suspecte*. Gc. 8. hieher? oder

steht es fehlerhaft statt klauuo?

gloouue, *prudentes*. D. II. 283.

d. pl. glauuen (*glauen*. codd. V. P.).

thaz unillih hiar gizellen glauuen
mannon allen. O. V. 23, 15.

Compar. glouuar, *industrius*. A.

d. s. klauuirun. Can. 9. }
klauuirum. Em. 3. } *diligentiori*.

g. pl. klauuirun, *diligentiorum*. D.

N. pr. GLAUMUNT. GLAUBRAHT (Glaubert).

KLAUUILIHO, *intente*. Ge. 8. *provide*. Ge. 8.

adtentius. Can. 9. (kauuillicho. Can.
11. 12.)

klauuillicho, *adtentius*, *diligentissime*.
Em. 1.

claulihho, *solerter*. Ib. Re.

claulicho, *prudenter* (*tractet*). K. 61.

UNCLAULIHIO, *insolerter*. R.

GLAWÎ, *f.*, *industria*, *suspectio*, *astutia*.

n. s. glouui. Sb. }
klauui. Ge. 8. } *astutia*.

g. d. s. glouui, *industriæ*. Bed. 2.

d. pl. klauum, *suspectionibus*. Ge. 8.

CLAUIDA, *f.*, *ingenium*. R. Bl. *solertia*. R.

Ja. *industria*. Rf.

clauuuida, *ingenium*. X.

GLOUIDO (?), *scabies*. A. Sollte es zu GLÔ-
JAN gehören?

GLAZ, *Glaze*, *calvaria*. St. (Zu glat? cf. aber
auch nord. glata, *perdere*, *amittere*).

GLIZAN s. GLA, GLI.

GNAGAN s. NAG, das vielleicht hieher zu
bringen ist, unter der Annahme, daß der Anlaut
G abgefallen ist.

GNICTA s. HNIG.

GNUOG s. GANAH in N.

GNEHT s. KNEHT.

GNUHT s. GANAH in N.

GNÂDA in NÂDA.

GNIT, wohl aus einer einfacheren Wurzel
GNI entstanden. Cf. KNU, KNI.

GNÎTAN (gnit, gneit), gniten, angels. gni-
dan, *fricare* (nord. gnya).

(ih) ginitu. Pr. e.

gnito. F. 1. 2. Tr. }

gnitun. Hs. }

gniden. Wn. 232. }

frico.

(er) knitet: dara nah knitet er (aro) in
(den snabel) an demo steine. N.
92, 5.

(er) gneit, *fricavit*. Gd. 4. — gnit, *limat*,
purgat (*pedibus uincula*). Prud. 1.

p. p. khnitan, *tonsum* (sollte es *tonsum* seyn?
es steht *pilo* voran). Tg. 1. Hierher?
oder zu K (CH)?

KIKNITAN uuirdit, *defricabitur*. Ib.

FARGNÎTAN, *delere*. R.

firenitit, *desapit*, *delet*. gl. K.

farcneit, *delevit* (*primogenita*). H. 1.

GNÔTO s. NÔT

GNANNO s. GANAMNO in NAMO.

GNANNO, n. pr.

GNANNA. GNANNAWIB. N. pr. f.

GNANISTO s. GNEISTA.

GNARUN (gnarrun. Hs.), *mioparo* (unter den
Schiffen). Tr. Cf. nord. knörr, hnörr, *navis*
mercatoria, angels. cnear, *pristis*.

GNIST s. GANIST in NAS.

GNEISTA, *f.* und GNEISTO, *m.*, *Funke*,
cf. nord. gneisti (auch neisti), *scintilla*. Cf.
gnîtan, *fricare*; aber auch nord. gnîsta, *stri-*
dere. Die Nebenform ganastra, gânistra und
das mittelhochd. ganeiste scheinen auf einen
Stamm gan zu führen; cf. oberdeutsch Gan,
scintilla; aber A kann auch eingeschoben seyn;
doch ist auch vielleicht nord. eisa, *aestuar*,
zu berücksichtigen.

gnei-

gneisto, *scintilla*. Sg. 242. *igniculus*. M. 28.

Gd. 1. 2.

gneista. Bo. 5.

ganehaista. Tr. }, *scintilla*.

cneista, *scintilla*. Rb.

Nebenformen:

GANASTRA. Sg. 913.

GĀNISTRA. Hs.

GAENESTER. Hd.

GNANISTO, *igniculus*. Gd. 3.

GNANEISTEN, *scintillare*. VG. 2. I. 392.

ŮFGNEISTJAN.

ufgneista, *scintillabat*. Prud. 1.

GNOZ s. GANOZ in NUZ.

GNIUZ s. NUZ.

GRĀ, GRĀW, grau, nord. grā, angels. græg, *canus*, *griseus*, *glaucus*, *cinereus*.

grā, *glaucum*. Wn. 460. *venetum*. Org.

grai, *cana*. R.

n. s. m. grawer, *criseus*. Hd.

grauuer, *crisium* (*sacelluu*). Mon. 2.

der grāuuo rifo, *candens pruina*. Mep.

d. s. m. n. grauiamo (*sic*), *cana*. A.

d. s. f. grauero. D. II. 329. *glauco*. F.

a. s. n. daz min grāuua houbet. Mep.

n. pl. m. grauin, *glauci* (*equi*). VG. III. 82.

(so muozzen mine grawen weinente faren zungnaden. D. III. 109).

d. pl. zi grauen. Bib. 7. } (*usque*) *ad ca-*
zi grauin. Bib. 7. } *nos* (*invenies sa-*
pientiam).

grauen. }, *canis*. D. II. 331.
crauen. }

a. pl. m. grauua, *aniles* (*vultus*). VA. VII. 416.
grawin, *canos*. Zf. (oder *dat.*?)

a. pl. n. grauuiu, *saoscrifos*. Em. 31.

craiu harir, *canos*. Ib. Rd.

GRAMAN (auch GRAHAMAN). CRAOLF. GRA-

LOH. GRAMAT, n. pr. hieher?

APHELGRA, *glaucus* (*equus*). Tr.

BLEIHCRĀ, *pallidum*. Syl.

SĀTCRĀ, *fuscum*. Org. Syl.

GRĀWĪ, GRĀWĪN, f., *canities*.

n. s. grawi, *candities*. Tr.

grāuui, *canities*. Org. Mep.

d. s. grāuui (des feimes). Mep.

d. pl. zi grauinun (*usque*) *ad canos* (*in-*
venies sapientiam). Mr. Mn. Bib. 1. 2.

Hieher? cf. d. pl. vom *adj.* GRĀ.

GRĀWĒN, grauen, grau seyn, grau werden, *canere*.

ih grāuuen ze unzite. Bo. 5.

(sie) crauen, *canent* (*gramina*). VG. III. 325.

grauuentiu, *canentia*. VG. II. 13.

GRŌ. Stamm zu grōen, nord. grōa, angels. grōvan, *virescere*, *florescere*, *germinare*, und grōni, angels. grēne, nord. grōinn, *viridis*. Mit sanskr. hari, *viridis*, zusammenzustellen? Sollte auch gras, *gramen* (wiewohl *gramen* auf eine andere Wurzel hindeutet) damit zusammenhängen (cf. lit. žalias, grün, žole, Gras?)? Ist die Bedeutung der Farbe nur eine abgeleitete?

GRŌEN, GRŌJAN, grünen, *virescere*.

Inf. grūen: in martio eteuuaz peginnet crūen. Mep.

(er) groit, *virescit*. Sg. 913.

grūet: al daz tir grūet unde uuahset. Bo. 5.

(sie) croent, *virent*. gl. K.

p. a. gruanti, *virens*. Ja.

groentem. Pa. }

cruentem. gl. K. }, *ceruleis*.

GRUOTI, f., *viror*. Mn.

GRŌNI, grün.

Form und Flexion:

croni. Pa. Ra. gl. K. R.

gruone. Mep.

grūne. Wn. 460. Hd.

grōne. Wn. 460.

gruene. Org.

n. s. m. groner. Wn. 460.

cruoner. Em. 12.

n. s. n. grōnaz. D. II. 328.

d. s. m. n. grunemo. T. 80. 201, 5. Bib. 13.

grionemo. Bib. 8.

gruonin. Bib. 6.

d. s. f. kruonera. Em. 13.

a. s. m. gruanan. O. IV. 26, 49.

n. a. pl. m. gruone. N. 53, 1.
 gruane. D. II. 315.
n. a. pl. f. cruanno. Rb.
 gruone. Bo. 5. Bib. 6.
 eruona. Bib. 8.
 grune. Hd. Bib. 13.
 grüne. Bib. 4.
n. a. pl. n. gruoniū. Bib. 1. Ps. 2.
 cruanniū. Rb.
 grune. Hd.
g. pl. cruannero? Rb.
d. pl. cronnem. Pa. gl. K.
 gruonēn. Mep.
 gruenen. Hd.
 Superlat. *n. s. m.* grunesto. Mep.
 Bedeutung und Gebrauch:
 die hier uuola diehent unde gruone
 sint. N. 53, 1.
 cotroni, *deus recens*. Pa. Ra. gl. K.
 ast cruoner, *surculum*. Em. 12.
 grüne, *crudum*. Wn. 460.
 kruonera epani, *virente planitie*. Em. 13.
 gruonemo boume. T. 201, 5.
 cruannero rorro. Rb.
 gruonemo grase. T. 80.
 cronī, *viridis*. R.
 cruanno, *virides*. Rb.
 gruone gimma. Bo. 5.
 allero steino grunesto. Mep.
 gruoniū, *irecta*. Bib. 1.
 gruoniū, *gramina*. Ps. 2.
 gruane, *glaucos*. D. II. 315.
 grönaz, *cyaneus*. D. II. 328.
 gruonemo phellele, *yacincto*. Bib. 13.
 gruone huta, *pelles iacinctinas*. Bib. 6.
 gruenen, *iacinctinis*. Hd.
 grön roc, *iacinctina tunica*. Tr.
 groner speht, *merops*. Wn. 460.
 GRUONIN BERG (Grüneberg). Ortsn.
 (GRASEGRÖNA ist die uarauua. Fst.)
 SINGRUNA (singrun. Pf. 3. sintgrune.
 Pf. 4.), Singgrün, *seraperuiva, pervinca*.
 GRUONHART, *n. pr.*; auch GRUNCHOL, *n.*
pr. hieher?
 GRUNTSPEHT, *merops*; statt gruonspeht?
 CRUANINGUM, GRUNINGEN. Ortsnamen.
 GRÖNI, *f.*, Grüne, *viror*.

n. s. gruoni, *viror*. Bib. 1. 2. *irecta*. Eb.
ireta (*skithidis lapidis*). Mep.
 diu gruoni beginnet kân in rô-
 ti. Mep.
 gruani, *viror*. Ja.
 gruēni, *irecta*. Ja.
 grunī, *ireta*. Eb.
 grune, *viror*. Bib. 5.
d. s. gruoni dero gimmon. Mep. fone
 durri bechero ih sie ze gruoni.
 N. 67, 23.
a. s. (pl.?) gruoni, *gramina*. Ma. Bib. 1.
 ALAGRÖNI, *f.*, Allgrüne.
 in alegruoni ist tanne loub unde
 gras. Mep.
 BLEICHGRÖNI, *f.*, Bleichgrüne.
 pleichruoni goldis, *viorem auri*. N.
 67, 14.
 HALBGRÖNE (*adj.?*), *viror mediocris, pene*
viridis. Hd.
 GRONISAL, chimo, *germen*. Em. 19.
 GRÖNEN, grünen, *virescere*.
Inf. grunon (es steht grunonam, *re-*
virescere. Prud. 1.
 grunonen, *virescere*. N. 91, 11.
 (er) grūnet (krūt). Wm. 4, 12. III.
 (sie) grūnent (krūt). Wm. 4, 12. sie
 grūnent *quasi palma*. Wm. 5, 11.
 (sie) cruāneton. Ald. 5. } *vernabant*.
 cruēneton. Ald. 3. }
 (er) grūneti, *viresceret (lignum)*. Mart.
p. a. gruanente, grunente, *vernantes*.
 D. II. 343.

GRU. Cf. *horrere* und skr. hri, *prehendere*.

INGRÜEN.

ingruet, *horrescit*. R.

INGRUENTLIH, *orridum*. R.

GRUOTH (*a. s.*), *obripilationem*. Zf.

GRULIH, gräulich.

(nicht si so grulich, iz ne widersitze
 dich. D. III. 47.)

GRUISÖN.

ARGRUISÖN.

(ih) irgruuiso, *horreo*. Prud. 1.

- (sie) ingruison. Mψ. } *abhorrescant*
 ingruvison. Bib. 1. 2. } (*propter ad-*
 ingrusint. Bib. 5. } (*versos casus*).
 GRUSLIH, grauslich, graulich, ang. gris-
 lie, *horridus*.
 diu grisenlicha *fortuna, horribilis*. Bo. 5.
 GRUSIG, graufig, graurig.
 in griusigemo einote, *in loco terro-*
ris. Nd.

GRAB. Cf. griech. γράφω, γράφω u. κρύπτω,
 auch lat. *scalpere, sculperre, scrobs*. Ist es eine
 sekundäre Wurzel von **GRA**, skr. *sri, de-*
fringere, abrumperre, oder skr. hri, capere? S.
 auch Wurzel **GRIF**.

GRABAN, goth. graban, angels. u. nord. gra-
 fan, graben.

Form und Flexion:

- Inf.* graban. T. 108.
 craban. Rd. Rf.
 graben. Hd.
 (ih) grabo. Tr.
 crapo. Pa.
 (du) grabas. A.
 crebis. Ic. Rd.
 (er) grebit. O. I. 1, 69.
 grepit. VG. III. 256.
 (sie) grabent. T. 36, 1.
 (er) gruob. N. 7, 16, T. 124. 149. Bo. 5.
 cruop. Mæ. Bib. 1. 7.
 gruoph. Bib. 5.
 (sie) gruoben Bo. 5. N. 21, 17. 56, 7. 77, 44.
 gruobin. N. 87, 6.
 (sie) kruopin. Em. 8.
imp. s. krap. Gc. 2.
imp. pl. grapet. Gd. 1.
p. a. grabanti. D. II. 336.
 krabante. D. II. 336.
n. s. m. crapenter. Prud. 1.
p. p. graban und gagrahan.
 gegraben. Mep. uuerde. N. 93, 13.
n. s. m. gigrapaner. Bib. 1.
n. s. f.? gigrapaniu. VA. III. 464.
d. s. f. grapanero. Mη.
 (grabiner. Bib. 5.)

- a. s. n.* kagrapanaz. R. Em. 29.
d. pl. gagrapenem. Em. 8.
 gigrapanen. Mø. Bib. 2.

Bedeutung und Gebrauch:

- fodere.* Gc. 2. Gd. 1.
effodere. T. 36, 1.
fossare. Hd.
scalpere. Rb. Tr. A. Ib. Rd. Prud. 1.
exscalpere. D. II. 336.
sculpere. Bib. 1. 5. 7. Em. 8. Mæ.
celare. Rf.
covare. Gd. 1.
 grepit, *prosubigit (pede terram)*. VG. III. 256.
 gigrapaner, *defossus*. Bib. 1. ist vielleicht
 Schreibfehler für pigrapaner.
 gigrapaniu, *secto (elephanto, Elfenbein)*. VA.
 III. 464.
 gegraben, *incisa*. Mep.
 in grapanero erde, *in fossa humo*. Mη.
 kagrapanaz, *sculptum*. R.
 gigrapanen, *sculptis (gemmis)*. Mø.
 in gagrapenem kotum (es steht katum),
in sculptilibus. Em. 8.
 gruoben mir gruoba. N. 56, 7.
 unz gruoba gegraben uuerde. N. 93, 13.
 gruob torcular. T. 124.
 gruob in erda. T. 149.
 gruoben mine hendi, *foderunt*. N. 21, 17.
 gruob gold uzer erdo. Bo. 5.
 hus crapo, *predare*. Pa. (in gl. K. irkrapan).
 UMBIGRABAN, umgraben.
 ih umbigrabuinan (uingarten). T. 102.
 [umbigrabin (doch wohl nicht statt un-
 bigrabin?), *in defossum (sepulture lo-*
cum). Bib. 5.]
 INCRAPANA. Sb.,
 INCRAPANI. Mg. }, *in defossum*.
 Ist es in crapana? cf. das obige umbi-
 grabin und inin crapa, *in defossum*
(sepulture locum). Bib. 2., oder intera-
 pana? cf. das folgende engrabanu.
 ENGRABANIU, *defossa*. Gd. 4. statt entgra-
 banu? oder ingrabaniu?
 ANTGRABAN, entgraben. Als hieher gehö-
 rig ist wohl ingrebet in folgender Stelle
 zu nehmen: samo uuola die noh uuir-
 serin sint, uuanda sie got crement,
 [21*]

die in iro sundon ioh pegrahen sint,
allero manno fertanosten ioh die in-
grebet er unde tuot sie leben in *for-*
titudine sua. N. 67, 7.

UNTARGRABAN, untergraben.

Inf. undergrabin, *supplantare*. Hd.

(duo hiez er ein eich untergra-
ben. D. III. 88.)

(er) untergruop. M̃. Sb. Bib. 1. 2. }, *effo*
untirgrub. Bib. 5. } *dit.*

[durh daz er in (den Esau) so un-
dergrub, so ward er geheizzen
iacob. D. III. 71.]

p. a. untarerabanti, *suffodiens*. Rb.

p. p. undergraben, *interrasilis*. Hd.

n. pl. n. undergrabeniu, *suffossa*.
N. 79, 17.

UNTARGRABANĪ, *subfossio*.

d. s. untargrapani. M̃. Bib. 2. }, *suffos-*
untergrapini. Bib. 7. } *sione.*

a. s. untargrapani, *suffossionem*. Bib. 1.

ARGRABAN, goth. usgraban, ergraben.

Inf. argrapan, *caelare*. Bib. 1.

irgraban:

er uuacheti bi noti thanne in
theru ziti,

dribi then thiob thanana uz, ni
hazi irgraban sinaz hus. O.

IV. 7, 58.

irkrapan: huhs irkrapan, *predare*.
gl. K.

(er) argruop, *sculpsit*. Prud. 1.

p. p. irgrabin, *expressa*. Bib. 5. (cf. *a. s. f.*)

n. s. f. u. n. a. pl. n. irgrapaniu, *ex-*
pressa. Gh. 1. 3. (*s. a. s. f.*)

argrapaniu, *celata*. Bib. 1.

a. s. f. irgrabana. Bib. 6. Mr. }, *ex-*
irgrapana. Bib. 1. 2. } *pres-*

sam (faciem hominis).

a. s. n. irgrabanaz:

legita nan tho ther eino
in sinaz grab reino,

ouh in ala niuaz in fe-
lison irgrabanaz. O. IV.

35, 36.

n. pl. m. irgrapanapalmpouma, *cae-*
latae palmae. Bib. 1. 2. Mr.

irgrabani palmpouma, *caelatae*
palmae. Bib.

IRGRABARI, *m., celator*. Tr.

ARGRABUNGA, *f.*

a. s. irgrabunge, *suffossionem*. Bib. 5.

a. pl. irgrabunga. Bib. 10. 11. 13. }, *ce-*
irgrabunge. Bib. 6. } *latu-*

irgrabunge (*sic*). Bib. 4. } *ras.*

IRGRÂBIDA, *f., celatura*. Sg. 292.

ÛZGRABAN, außgraben.

uzcrepis. Bib. 1. 2. M̃. }, *effoderis [eam*
uzgrebit. Bib. 5. } (*sapientiam*)

quasi thesauros].

BIGRABAN (goth. bigraban), begraben,
sepelire, condere, humare, confodere.

Inf. bigraban. T. 51, 3. }, *sepelire*.
picraban. K. 4. }

zi bigrabanne. T. 138. 212, 7. O.
IV. 35, 33.

(ih) bigrabu, *humo*. Pr. e.

(er) bigrebit, *confodit*. Bl. *sepelit*. O. V.
21, 13.

begrebet: so man die alten reba
biegendo in dia erda begrebet.
N. 79, 12.

(er) bigrabe:

giuuisso sagen ih thir ein, thar
nirstirbit man nihein,

bi thi u niuirdit ouh in uuar,
thaz man nan bigrabe thar.
O. V. 23, 262.

(er) begruob (den scaz). Bo. 5. (do
er den roub begruob. D. III. 88.)

(sie) bigruobun. T. 79.

bigruabun nan hiar. O. V. 4, 42.
uiuio sie nan bigruabun. O. V.
6, 22.

begrubin also, daz uffen demo
monte ein *monticulus* uuart. N.
de ps. gr.

(er) bigruabi mih. O. V. 20, 80. be-
gruobe, *sepeliret*. N. 78, 3. scaz.
Bo. 5.

p. a. picrapanti, *sepeliendi*. Pa. ter be-
grabento (daz kold). Bo. 5.

p. p. bigraban, *sepultus*. Ct. 65. bin. O.
IV. 2, 32. sint. Otl. uuard. T. 107.

p. p. bicrapan, *sepultus*. Sch. 85. Pa. gl. K.
 pigrahan, *condita*. Bib. 6.
 pigrapan, *humatum*. Gd. 1.
 pigrahen, *defossus*. Bib. 5.
 begraben lāge, *mersus (in corde)*.
 Bo. 5. ist. N. 88, 8. an dien (Taufe
 und Abendmahl) begraben ist, uuaz
 ih meine. N. 103, 3. sint in iro
 sundon. N. 67, 7. uuerde. N. 56, 9.
 uuard (er). Ns. N. 72, 10. uuur-
 den. N. 59, 8.

begrabin sint. N. 67, 8.

n. s. m. bigrabaner. O. III. 24, 2. 84.
 pigrapaner, *defossus*. M^u. Bib.
 2. 7. *humatus*. M. 28. Gd. 2.
 begrabener: der richo be-
 grabener in dero hello.
 N. 48, 9.

g. s. m. n. begrabenes (goldes). Bo. 5.
d. pl. begrabenen. N. 87, 6.

a. pl. m. bigrabana. Otl.

UNBIGRABAN, unbegraben.

g. s. m. n. unpigrapanes, *inhumati*.
 VA. I. 357.

n. pl. m. umbegrabene lagen sie.
 N. 78, 3.

EBANOBIGRABAN, *consepultus*.

n. pl. m. epanopigrapana, *consepulti*.
 M. 31. Sb. Le. 1.

BIGRABARI, *m.* (Totengräber).

n. s. begrabari, *humator*. Tr.

n. pl. pigrapara, *pollinctores*. M^t. Sb. Bib.
 1. 2. 7.

DURHGRABAN, durchgraben, *perfodere*.

Inf. hus duruhgraban. T. 147.

GAGRABÔN.

(sie) gigrapotun, *oppilaverunt (loca oc-
 culta non oppilaverunt)*. M^ψ. Bib.
 1. 7.

p. p. d. pl. kigrapotan, *sarculatis (hor-
 tis)*. Prud. 1.

BIGRABÔN.

(sie) pigrapotun (cf. gagrabôn), *oppi-
 laverunt*. Sb. Bib. 2.

GRABEWERCH.

GRAB, *n.*, Grab, angels. græf, alts. graf, *se-
 pulcrum*.

n. s. grab. Is. 9, 5. T. 213, 1. O. V. 6, 9.
 N. 5, 11. 13, 3. Bo. 5.

grap, *bustum*. Ja.

crap, *sepulcrum*. Ra. gl. K. *sepultura*.
 Pa. gl. K. *tumulus*. Ib. Ic. Rd. crap,
 mez (oder erapmez), *urna*. Ic.

g. s. grabes. T. 213, 2. 216, 3. O. IV. 36, 9.
 37, 2. V. 4, 34. N. 142, 3.

grabis. N. 56, 1.

d. s. grabe, *monumento*. T. 79. *sepulcro*. Rb.
 O. H. 11, 54. III. 7, 6. 24, 45. 101.
 IV. 3, 16. 37, 32. V. 4, 2. T. 135.
 216, 2. 217, 2. 219, 1. N. 63, 9. 87,
 6. 12. Wm. 2, 8.

graba, *mausoleo*. Bib. 6.

crape, *tumulo*. H. 21. *tumba*. Gh. 1.

crapa? inin crapa, *in defossum (se-
 pulture locum)*. Bib. 2. hierher? cf.
 INGRAPANA.

grab vor vokalischem Anlaut in: fon the-
 mo grab erstuant. O. III. 24, 101.
 cod. P.

(grap, *in mausoleo*. Bib. 4.)

a. s. grab. T. 214, 1. 215, 4. 220, 4. O. III.
 24, 79. IV. 35, 8. 36, 17.

crap. N. 58, 1. *tumulum*. D. II. 350.

n. pl. grab, *sepulcra*. N. 48, 12.

grebir. T. 141. 209, 2. O. IV. 34, 3.

g. pl. grebero, *sepulcrorum*. N. 48, 12.

d. pl. grebiron, *sepulcris, monumentis*. T. 53,
 2. 3. 5. 88. 141. 209, 4. O. IV. 26, 20-
 34, 5.

greberen. N. 48, 12.

a. pl. grab, *sepulcra*. N. 48, 12.

grabir, *sepulera*. Frg. 23.

grebir. T. 141.

crepirun? (in M. 30. steht crepīr
 u. in Gh. 3. crepīr.), *tumbas*. M. 30.
 Gh. 3.

GRAPUWORFL.

GRABAHUS.

GRABASTETI.

GRABFELD. Ortsnamen.

GRABA, *f.*, Spaten, Hacke, Karst. Cf. KRAPHO.

n. s. graba, *compes*. F. 1. 2. hierher? *vanga*.
 Gd. 4.

- a. s. craba, houun, sarculum, fossorium.*
Bib. 1. 2.
a. pl. crapun. Wn. 863. Sb. Gd. 1. 3. } *van-*
Em. 31. } *gas.*
grapun. M. 28.

ISARNGRABA, *f.*

a. s. isarngrapun v. houun, sarculum. Me.

GRABO, *m.*, Graben, Wall.

- n. s. grabo, vallum.* L. St. Tr. *agger.* Bib. 5.
crabo, *valles.* F.
grapo, *agger.* Mn. Bib. 2. 7.
grabe, *vallum.* Tr.
d. s. grabun, fossa. SI.
grapin, *aggere.* VA. VII. 158. *vallo.*
Gh. 1.
krapin, *aggere.* VA. IX. 43.
crabin, *vallo.* D. II. 335.
graben, *vallo.* D. II. 328. 335. Hd.
crebin, *vallo.* D. II. 347.
a. s. grapun, aggerem. Bib. 1.
crapun, *lacum.* Sb. Bib. 1. 2.
graben. Bo. 5. *vallum.* Hd.
n. a. pl. grabun, cineres (prope murum).
Prud. 3.
grapun, *moles.* VA. II. 497.
g. pl. graponno, aggerum. Mn. Sb. Bib. 1. 2. 7.
graben, *aggerum.* Bib. 5.
d. pl. grabon. D. II. 350.
grabun. Prud. 2. } *fos-*
crapun (es steht crupun). Prud. 1. } *sis.*
graben, *fossatis.* Hd.

GRABOHUFO.

GRÔBA, *f.*, Grube, goth. grôba, nord. grof, *fovea.*

- n. s. gruoba, fovea.* N. 93, 13. *scrobs.* F.
gruopa, *lacus.* Sg. 242. *cuniculum.* Ec. 1.
cruopa, *cuniculum.* Ec. 2. Sbe.
cruaba, *baratrum.* Ic.
cropa, *fovea.* Pa. Ra. gl. K. cropa
zascruntan, *fissura.* R.
groua, *latrina.* Pb. 1.
g. s. cruopa, scrobis. Prud. 1.
d. s. gruobo: fone louuuon gruobo. N.
21, 5. *gruobo (lacu) dero uue-*
N. 39, 3.
gruopa, *baratro.* Gc. 8. 9.
gruopun, *cavea.* Prud. 1.

- a. s. gruoba.* Bo. 5. *foveam.* T. 69, 6. N.
56, 7. 87, 6. *lacum.* N. 7, 16. *lacu-*
nam. Prud. 1. *gruoba todis.* N. 19, 9.
gruopa, *foveam.* Juv. 2.

d. pl. cruobon, scrobibus. D. II. 341.

a. pl. kruopa, caveas. Em. 12.

GRUOBA. Ortsnamen.

HELLAGRÔBA, *f.*, Höllengrube.

n. s. helligruopa, baratrum. Bib. 1.

d. s. hellacruapo, tartaro.

a. s. hellagruoba (Hölle). N. 142, 7.

hellegruoba. N. 87, 5. Ne.

SALZGRÔBA, *f.*, Salzgrube, *salina.*

n. pl. salzgruoben, salinae. L.

g. pl. salzcruobon: in demo tale der
salzcruobon. N. 59, 2.

GRÔBILI, GROBILIN, *n.* (Grublein), *val-*
licula.

n. s. grubelin. Hd. }
gröbelin. Tr. } *vallicula.*

a. pl. grubili. Bib. 6. }
cruobili. Bib. 8. }
grubelin. Bib. 13. } *valliculas.*
gruebilin. Bib. 4. }

GRUBILÔN, grübeln, *fodere, rimari, scalpere,*
investigare.

(er) grupilot, *fodit (vir impius malum).*
Mē. Bib. 1. 2.

[daz er (finger) in daz ore grubi-
let. D. III. 45.]

(sie) crupilont, *rimantur (terram rastris).*
VG. III. 534.

crupilunt, *rimantur.* VG. I. 384.

(er) grubilo:

nist imo thar ouh follon thuruh
then argen uuillon,
suntar er thaz grubilo findit er
thar ubilo. O. V. 25, 64.

(er) crupilota, *rimabatur.* VA. VI. 599.

imp. s. grubilo in girihti in thes giscris-
bes slihti. O. III. 7, 76.

p. a. grubilonta, scalpens. D. II. 334.

GREBIL, *m.*

n. a. s. grebil. Bib. 6. }
crebil. Bib. 10. } *riutel, pa-*
crepil. Bib. 8. 11. 13. } *xillum.*
grebel. Wn. 460. }

grebl, riutel, *paxillum*. Bib. 4.
n. a. pl. grebila. Zf. }
crepila. Bib. 2. } *polinetores*.

GRAFT, GREFTI, *f.*, angels. *græft*, *sculptile*.
n. s. graft, *celatura*. F. 1. 2. *anaglypha*.
craft, *monumentis*. Ra. *vorago*. Pa. Ra.
 gl. K.

kraft, *monumentis*. gl. K.

grephthi, *sculptile*. A.

g. s. n. pl. grafti. Bib. 7. }
 grefti. Bib. 1. 2. } *sculpturae*.
 grephthi. M.
 chrephthi. Bib. 5. }

d. pl. greftin (*missilichen*), *interrasilem*.
 Bib. 12. Zf.

a. pl. grefti. Zf. }
 crefti. Bib. 7. } *caelatu-*
crephthi. Bib. 1. M. Em. 26. } *ras (emi-*
nentes).

GRAFTBILADI.

BIGRAFT, *f.*

n. s. pikraft. Ib. }
 picraphth. Rd. } *sculptile*.

g. s. dera pigrestti, *sepulturae*. Rb.

d. pl. piereftim, *sculptilibus*. Rb.

GRUFT, *f.*, Gruft; hieher? *angs.* *eruft*, *crypta*,
 scheint auf eine Nachbildung von *crypta* (κρυπτη)
 hinzudeuten, wofür auch der Anlaut C bei Ta-
 tian und die Form chruft. Bib. 1. spricht.

n. s. gruft. Bib. 2. Mon. 2. Prud. 1. }
 Sal. 2. }
 giruft. D. II. 328. } *crypta*.
 cruft. L. Em. 32. Prud. 1. F. 2. }
 chruft. Bib. 1. }

cruft, *spelunca*. T. 135.

g. s. crufte, *cryptae*. Hd.

a. s. cruft, *speluncam* (*thiobo*). T. 117.
 (*thuruch cruftū, per criptam*. Pb. 2.)

GRUFTI, *f.* (st. grafti?), *celatura*. Bib. 1.

GROFDE und auch girufde hieher? *fossam*
supra scriptam grofde und *vallis, quae teu-*
tonice dicitur girufde in einer Urk. v. 979
 in Wenk's hess. Landesgesch.

GROB, *grob*, *gravis*, *rudis*, nord. *grof*,
 das ich schon unter **ROB** aufgeführt habe, ge-

hört vielleicht hieher zu den Wörtern mit wur-
 zelhafem G-Anlaut; cf. slav. *grōb*.

GRÖBA, GRUOBA s. GRAB.

GRUPO (cf. unser Grieben, ausgeschmeltztes
 Speck), *v.*, *pfanna*, *frictorium*, *gremium*, *vel*
siccamina lignorum. Bib. 1. Cf. RUB und
 GRAUBJAN.

griebo. L. }
 eriube St. } *cremium*.

grieben, *fegedo*. Wn. 460.

GRUBINC, *n. pr.*; hieher?

GRAUBJAN s. RUB, wohin es vielleicht
 nicht gehört.

GRUBO s. RUB, wohin es vielleicht nicht
 gehört.

GRUOBJAN s. RUB, wohin es vielleicht
 nicht gehört.

GREBIL s. GRAB.

GRIUBILON s. GRAB.

GRAG—?

gragen steht bei *algis vilibus* als Randglosse in
 Prud. 1.; ist wohl grasen; cf. *merigras* in
 GRAS.

GREH s. GAREH in RIH.

GRECHINBAH, Flufsamen.

GROCCEZAN s. in K, CH

GREGILIN s. KREG.

GREKISC, griechisch, *graccus*, kommt mit G
 nur einmal, in folgender Stelle, vor, sonst lautet
 es immer mit K, CH an; in *grekiskun*. gl. K.
 ist c dem g als Korrektur übergeschrieben.
greisca. achaica (castra). VA. II. 462.

GREHT s. GAREHT in RIH.

GRAD, GRADI, Grād, aus dem lat. *gradus*.
d. pl. after iro grādin, *pro suis gradibus*. Mcp.
GRADAL, *gradalis*.
gradala (gradal. Sal. 2. gradel. Sal. 1.),
gradales. Sal. 4.

GRADUNGAS, Ortsnamen.

GRADJAN (gratjan? zu ga-rad? oder grad?
oder von beiden unabhängig?).
daz mittelode des diskas uuas samfto
unte minlichō gegrādet (gegratet. Wm.
III. gesclithtet. Wm. IV.). Wm. 3, 9.

GRĀT. Cf. nord. grād, *aviditas*. Liegt diesem
Stamme eine Wurzel GRA zum Grunde?
Doch ist es vielleicht auch auf sanskr. grīdh,
appetere, zu beziehen.

GRĀTAG, goth. grēdag, nord. grādug, angs.
grædig, *inhians, avidus, famelicus, gulosus,*
vorax.

gratac. R. }, *inhians*.
gratach. X. }

d. s. f. gratigero (?), *intenta (meditatione)*.
A. (es steht grutigero), s. GRUTIG.

n. pl. m. gratage. X. }
cratage. Re. }
gratake. R. } *hiantes, inhiantes*.
cratake. Ib. }

GRATIDA, f., *diligentia*.

d. s. gratidu, (*sub omni*) *diligentia*. Can. 4.
ADARGRATI, hieher?
si venam percusserit, ut sine igne sanguinem
stagnare non possit, quod adargrati (var.
athargrati, adarcgrati) dicunt. L. baioar.
3, 1.

GRIT—?

PIGRITU, *inchoo*. Pa. Ist es piginnu? oder
pigrifu?

GRITMALI, *passus*; s. SCRITMALI in MAL,
wo zu der Form critmali noch Bib. 1. 2. hin-

zuzufügen ist. Cf. Gritt in Schmellers bairisch.
Wörterbuche.

GRUDII, Volk, den Trevirern unterwürfig. Jul. C.

GREIT, GREITIT. Ist angels. *greada, si-*
nus, gremium, zu vergleichen? nord. greid, *ex-*
peditus, facilis, ist wohl ge-reid.

ZEGREIT:

er (*capricornus*, Gestirn) after habet fore
demo zagele dri sternen uuito ze-
greite (oder sind es zwei Wörter: ze-
greite?) unde nidergebogene. Mcp.

UNZEGREITTEZ, *diffundi cessans*. Bo. 5.

GRUOTI s. GRÔ.

GRUTIG.

in grutigero, *intenta (meditatione)*. A. Ist
es gratigero? Cf. aber auch goth. usgrudi,
segnis.

GRETIGISC s. KRETISC.

GRADEM s. CHRADAM.

GREUTHUNGI (*grutungi* bei Claudian), *na-*
tio ostrogothorum. Am.

GRIDZZIDA s. GRUOZJAN.

GRAF (es steht zraf), *graphio, stilus*. gl. K.
(Wohl eine Nachbildung von *graphium*.)

GRIFIL, m., Griffel. Hieher? (*greffel, gra-*
phium. Id.)

n. s. grifil. Tr. }
grifel. Cr. } *graphium*.
criphil. Wn. 863. }
griffel, *stylus*. Bo. 5.

d. s. grifile. Bo. 5. }
grifele. Bo. 5. Mcp. } *stylo*.
griffele. Bo. 5. }

a. pl. griffela, *stilos*. Mcp.

GRÄFO, GRAFIO, m., Graf, fries. grêva, alt-
niederd. greve (daher noch unser Deichgräf, ent-
stellt aus Deichgräfe), nord. greifi, angels. ge-
rêfa.

rêfa. Ist im Angels. E zwischen G und R eingeschaltet? Grimm erklärt es für ge-rêfa, und daher auch das althd. grâfo für girâfo (cf. RÂFO, altn. ræfr, *tectum*). Dafs das angels. Wort gerefa und nicht geræfa (nach ræfter, *tignum*) lautet, rechtfertigt er dadurch, dafs das angels. gerefa aus dem althd. grâfo entlehnt ist; dann sollte man aber, da im Althochd. nur grâfo (schon in den alten fränk. und sal. Gesetzen nur grafio) und nicht girâfo gilt, im Angels. die Form grêfa erwarten, und gerefa würde nicht als eine Bildung durch das Präfix ge anzusehen, sondern E für eingeschoben zu halten seyn.

Bedeutung und Gebrauch:

praeses. Sg. 913. F. 1. 2. Hd. Tr. Im *Tac.* wird *praeses* durch *gravo* in folgenden Stellen übersetzt: *praeside cyrino*, grauen cyrine. T. 5, 11. *praeses (pilatus)* grauo. T. 198, 5. 199, 1. 7. 10. *praesidis (pilati)* grauen. T. 200, 1. *praesidi (pilato)* grauen. T. 192, 3. 222, 3. *ad praesides et ad reges*, zi graunon inti zi cuningon. T. 44, 12.

tribunus. Ib. Rd.

princeps militiae. Rd.

procurator (provisor secularis honoris, scult-heizzo). Can. 9. 10. 12. Em. 6.

comes. Gg. Rd. gl. K. Bib. 5. Hs.

(*chirurgus*. If.)

Form und Flexion:

n. s. grauo. T. 198, 5. 199, 1. 7. 10. F. 1. 2.

Can. 10. Hs.

crafo. Ib. Rd.

crauo. Rd.

krauo. Em. 6. Can. 12.

krauo. Can. 9.

graue. Sg. 913.

crabo. Gg.

g. s. grauen. T. 5, 11. 222, 3.

graven. T. 192, 3.

n. pl. graueon. gl. K.

d. pl. graunon. T. 44, 12.

a. pl. grauen. Hd.

gravin. Tr.

(*aftergreue*, *vicecomes*. Id.)

(*lantgrewe*, *patricius*, *quem hodie lantgrewe dicimus*. Id.)

IV.

(*ratgreue*, *cnsiliarius*. Id.)

MARCGRAUO, *m.* (marggrauo. Hs. marggrave. F. margrave. Wn. 460.), Markgraf, *marchio*. Tr.

PALANZGRAFO, *m.*, Pfalzgraf.

n. s. falanzcrauo, *praetor*. D. II. 321.

phallenzgravo. Tr.

phallezgrave. Wn. 460. }, *palatinus*.

a. s. falenzcrâuen, *praepositum domus regiae*. Bo. 5.

BURGGRAFO, *m.*, Burggraf.

n. s. purcravo (*sic*), *praefectus*. F. 2.

buregrav, *praetor*. Hd.

n. pl. buregraven. Hd.

burggrauen. Hs. }, *praefecti*.

burggravin (*sic*). Tr. }

[HALGRAFO, *m.* (Halgraf, Salzgraf?).

coram halgravio. Urk. v. 1135.

engilpreth, halgrave *de atile*. Urkunde v. 1130.]

GRAUIN, *f.*, Gräfin, *comitissa*. Hd.

MARCGREVIN (es steht margrevin), *f.*, Markgräfin, *marchionissa*. Wn. 460.

PHALANZGRAUIN. Hs. }, *f.*, Pfalzgräfin,

PHALLENZGREVIN. Wn. 460. } *fin*, *palatina*, *palantissa*.

GRAFSCAFT, *f.*, Grafschaft (angels. *gerefsceipe*, alts. *greuescaf*, *comitatus*, *praefectura*).

n. s. graschaft (*sic*), *praesidatus*. Hd.

a. s. graschaft (*sic*), *praesidatum*. Hd.

GRIF. F scheint eine Vermehrung der pri-

mären Wurzel **GRI**, sanskr. *hri*, *capere*;

oder ist **GRIF** das sanskr. *grih*? Sollte auch der Wechsel zwischen G und CH im Anlaut von *grifan* auf eine Mischung von *hri* u. *grih* schliessen lassen?

GRIFAN (*grif*, *greif*), greifen, goth. *grei-pan*, angs. u. nord. *gripan*, *capere*, *rapere*.

Inf. *grifen*, *tangere*. Org. Bo. 5.

(*er*) *erifit*, *palpat*. R.

p. a. *erifendo*, *tangendo*. Org. *secundum tactum*. Org.

GAGRIFAN, greifen, ergreifen, *rapere*, *arripere*.

- (ih) cagrifu, *arripio*. Pa.
kachripfiu, *arripio*. R. (zu gagrif-
jan?).
(sie) kikrifant, *rapiunt*. gl. K.
kecriifant, *arripiunt* (*viam angu-
stam*). K. 5.
(er) kechriffe, *arripuerit*. K. 38.
(gegreifer in uile harte. D. III. 67.)
p. a. a. s. m. kichriphantan, *arrepticium*.
Rb.

UMBIGRÎFAN, umgreifen.

- umbegrîfet mih danne daz unreht mi-
nero fersenun. N. 48, 6.
sin zeseuua umbegrîfet (umbegriffet
Wm. I. II. IX. umbegrîphet. Wm. III
IX.) mih. Wm. 1, 6, 8, 3.
(sie) umbegrîfint. Org.
(sie) umbegriffen, *ambiebant* (ahâ). Mcp.
(er) umbegriffe: daz iz (*iouis* hus)
disa uuerlt umbegriffe, *posside-
ret*. Mcp.

ANAGRÎFAN.

- anagrifente, *tenens*. Gx.

MISSIGRÎFAN, mißgreifen.

- missegrîfet, *peccat*. Org.

BIGRÎFAN, begreifen.

Form und Flexion:

- Inf.* begrifen. Nf. Bo. 5.

- (ih) pigritu, *inchoo*. Pa.; ist wohl eher
piginnu als pigrifu.
pigrifo. Gh. 1. 2. 3. 4.

- (er) pigrifit. Ra.
picrifit. Pa.
picriffit. gl. K.
begrîfet. Mcp. Bo. 5. Org. Syl. N.
146, 5. (D. III. 53.)

- (sie) pigrifant. Ra.
picrifant. Pa. gl. K.
begrîfent. Nsm.

- (ih) begrife. Bo. 5.
(er) pigreif. Bib. 1.
begreif. Wm. 8, 5. Bo. 5. Mcp. (D.
III. 73.)

- (sie) bigriffun. T. 1.

- (er) begriffe. Bo. 5.

- p. a. n. s. f.* pichriphentiu, Sbe. Ec. 1. 2.

- p. p.* begriffan hat. Wm. 8, 11. sint. Wm.
6, 5, 8, 2.

- begrifen habet. Mcp. ist. Bo. 5.

- begriffen habet. Bo. 5. sint. Org.
Bo. 5. Mcp. Wm. II. 6, 5, 8, 2. uuas.
Mcp. uuerden. Bo. 5. uurt. Org.
uuerdent. Mcp. uurtin. Bo. 5. li-
gent. Bo. 5.

- a. s. f.* begriffena. Bo. 5.

Bedeutung und Gebrauch:

- pigrifit, *arripit*. Ra.

- picrifant, *diripiunt*. Pa.

- (er) begreif in, *palpat*. D. III. 73.)

- pichriphentiu, *obuncans*. Sbe.

- pegreif ten ring saturni, *tenuit*. Mcp.

- pegreif *greciam*, *tenuit*. Bo. 5.

- (unze uns pegrifet der tot. D. III. 53.)

- linea columnam ambiebat*, pigreif. Bib. 1.

- sament pegriffen uuerdent. Mcp. sint.
Bo. 5. uuas. Mcp.

- sament begrifen allen sinen lib. Bo. 5.

- sament uuesen begriffena. Bo. 5.

- ube diu gagenuerti sament alliu ding
ne begriffe. Bo. 5.

- daz ih sament pegriffe, *includam*. Bo. 5.

- tie *ennius* in zuein uersen sus pegriffen
habet (*complectitur*). Mcp.

- begrifen ist in iro. Bo. 5.

- in demo (*genere*) diu *species* pegriffen
sint. Org.

- ligent pegriffen in—. Bo. 5.

- er(*numerus*) begrîfet die uuidermaza. Mcp.

- animal* begrîfet *hominem*. Org.

- beatitudo* begrîfet manigiu. Bo. 5.

- gnuht pegriffen uuerden mit *beatitudine*,
in beatitudine sufficientiam. Bo. 5.

- begriffen uurtin eniu finfiu mit tirro
einun. Bo. 5.

- sint begriffen dar mite. Mcp.

- complexio est conclusio*, mit tero man be-
grîfet tiu ereren zuei etc. Syl.

- sint begriffan mit *cortice*. Wm. 8, 5.

- begreif *posteritatem* mit fluoche. Wm. 8, 5.

- ube in (scaz) einer allen begrîfet, *si
apud unum congeratur*. Bo. 5.

- hat begriffan aller slahte liute. Wm.
8, 11.

begrifet, *continet (natura)*. Mcp.
er (got) sia (uuerlt) begrifet, nals si
in. Bo. 5.

eines pliches alliu ding pegrifet. Mcp.
taz kemale begreif allero tiero lide ze
einemo bilde, *complicabat*. Mcp.
nu uuile ih iz pegrifen churzlich, *bre-*
vissime monstrabo. Bo. 5.

bigriffun, *comprehenderunt*. T. 1.
ni pigrifo, *non apprehendo*. Gh. 1. 2. 3. 4.
daz er die zala der rehton so begrifet.
N. 146, 5.

mina mendi begrifent chumo alle chref-
te minero selo. Nsm.

UNBIGRIFAN, unbegriffen.
des umbegriffenen, *infinibilis (patris)*.
Mcp.

GRIFJAN, greifen, *rapere*; oder ist es chrif-
jan und gehört nicht hieher?
chripphit, *rapit (anguis immensus orbes*
per humum). VG. II. 153. Hieher?

GAGRIFJAN, *rapere, arripere*.
(ih) kachripfiu, *arripio*. R. zu gagrifan?
(er) gachrista. Can. 10. 11. 12. }, *diri-*
kachrista. Em. 4. Can. 9. } *puir*.
kichrista, *arripuit*. Ib. Rd. *invasit*.
Ib. Rd.

UNTARGRIFJAN, *subripere*.
untarchriphit, *subripit*. Rb.
untarchriffe, *subripiat (nos)*. H. 16.
untarchrista, *subripuit*. Ib. Rd.

ARGRIFJAN, ergreifen.
p. p. archriphten, *correptum*. VG. IV. 405.

BIGRIFJAN?
hat begrifet aller slahte liute. Wm.
II. 8, 11.

FURICHRIFAN (furichriphen. Rd.), *pre-*
ripere. Ib.

GRIFON (?), greifen; oder ist es grifon und
das folgende gegrifon. Wm. 8, 2. zu gri-
fan gehörig?

GAGRIFON.
ih gegrifon. Wm. I. }
gegriffon. Wm. IX. } di. Wm. 8, 2.
gegrifun. Wm. II. }

ANAGRIFON?

anagrifondi, *tenens*. D. II. 285.

KIHANTKRIFON (?), *violasse*. gl. K.; cf. KI-
HANTCREIFON.

GREIFON, greifen.

Inf. greifon, *temptare*. D. II. 345.

(sie) greiffont, *palpabunt*. N. 115, 4.

(sie) creifotun, *contrectaverunt*. Ep. can. 2.
imp. pl. greifot, *palpate*. T. 230, 5.

p. a. greifonti:

ih bin iz, quad er, uuizit thaz,
ther blint hiar betolonti saz,

ih io mit stabu noti giang uue-
ges greifonti. O. III. 20, 38.

kreifonte, *manu tentans*. Ep. can. 2.

n. s. m. creifonter. Sb.

creiffonter. Mc.

creiphonter. Ep. can.

1. 3. 4.

a. s. m. greiphonten, *prensantem*. VG.
IV. 501.

KIHANTCREIFON, *violasse*. Ra.

ARGREIFON, ergreifen.

irgreiffota. Prud. 1. }, *explorabat (lo-*
irgrefota. D. II. 326. } *cum)*.

ergreifota si iro bruste, *pertractabat*.

Mcp. ergreifota (*Nero*) sia alla (sia
tòta sc. muoter), *palpabat, explora-*
bat. Bo. 5.

BIGREIFON, begreifen, *attingere*.

(fragendo din muot). Bo. 5.

GRIF, m., Griff.

ANAGRIF, m., Angriff. — Cf. anagrip, ana-
griph in *leg. langob.*: *Si puella — ad ma-*
ritum ambulaverit —, maritus, qui eam
acceperit uxorem, componat pro anagriph
(anagrip, annagrif). sol. XX. — Pro culpa
(fornicationis) i. e. anagriph. — Compo-
nat parentibus mulieris pro anagriph. —
Faida et anagrip non requiratur. —
Si quis liberam puellam absque consilio
parentum adduxerit ad uxorem, compo-
nat pro anagrip. sol. XX. — Hiezu die
Gl. anagrip faidam vel manu aliquid ap-
prehendere. D. II. 357. und in *cod. cav.*:
anagrip, *faida aut inimicitia* und ane-
grip, *secretum mulieris*.

d. s. anagriffe, *tactu*. Wm. 5, 4.

HANTGRIF, *m.*, Handgriff.

d. s. hantgriffa, *pugillo*. Is. 4, 6.

KRIPFZANT.

GRIFIG, griffig.

a. s. f. crifiga, *rapacem (laudis dextram)*. Prud. 1.

GRIFT.

PIGRIFT. Ra.

PICRIFT. *gl. K.* }, *manua, manipula.*

ANAGRIFT *s.* ANAGRIF.

HÔRGRIFT.

*si quis propter libidinem liberae manum
injecerit aut virgini seu uxori alterius,
quod baioarii horgrift (horcrift, hor-
chrift) vocant. L. baioar. 7, 3.*

GRIFFA, *stabula*. A. wohl kaum hierher.

GRIFFIL, *stilus*, wohl nicht hierher.

GRIPFERE, *m.*, *raptor*. Hs.

GREIFA, *f.*, *bidens*. Sg. 292.

GREIFIL; cf. das folgende GREIFLIH.

d. s. m. n. ze demo greifilemo, *ad tractabilem et accessibilem (ignem)*.
La. I. 1.

GREIFLIH, greiflich.

zi demo greiflichin, *ad tractabilem (ignem)*. Ep. P. 1.; cf. greifil.

GREIFARI, *m.*, Greifer, *palpo*. Do.

GRIFO, GRIFFO, *n. pr.* Hierher? oder zu grifo?

GRÎF, GRÎFO, *m.*, Greif (Vogel), *gryps*.

n. s. grif, *gripes*. Em. 31. Sg. 242.

grifo. Tr.

erifo. Wn. 863.

grife. Hld. Wn. 460.

griffo. Es.

grifen (*pl.*). Zf.

a. s. grif, *gryphem*. Em. 19.

GRIFFA, *stabula*. A. Ist es CRIPPA?

GRAVODI *s.* RAFO.

GRIFIL *s.* GRAF.

GRAFT *s.* GRAB und KRAFT.

GRIFT *s.* GRIF.

GRUFT *s.* GRAB.

GRALES DORF, Ortsnamen.

GRILLO (cf. skr. jhillikâ), *m.*, Grille, *grillis*. Sg. 242.

grille, *cicada*. Wn. 460.

crillo, *glis, glittis*. Bib. 7.; cf. GLIMO.

Gehört hiez zu krillosi als krillo, in *stellio, papilio*, *mol, sive* krillosi. Em. 19.

GRILLO (grilloh?), Ortsnamen.

GRALOH, *n. pr.* Urk. 776.

GRAM. Cf. angels., alts., nord. gram, *iratus, infensus, furiosus, molestus* und angels. grimman (starkconjugierend), *saevire*. — Sollte es mit *fremere* zusammenhängen?

GRAM, gram, *iratus*.

dien er so gram unas. Bo. 5.

GRAMI, *f.* *exacerbatio*.

d. s. gremi, *exacerbatione*. La. I. 1.

GRAMJAN (hiervon unser: sich grämen), göth gramjan, angels. u. nord. gremian, *irritare, offendere, exasperare, lacessere*.

Form und Flexion:

(ih) gremo. Nd.

greme. Nd. II.

(er) kremit. X.

gremet. N. 10(a), 4. 73, 10.

(sie) gremet. N. 65, 7. 67, 7.

(er) gremita. W.

(gremida. Pb. 2.)

cramda. N. 10(a), 12. 73, 18.

(sie) gramdon. N. 5, 11. 77, 40. 41. 56. 105, 7. 16. 29. 32. Nd.

cramden. N. II.

(er) giremidi. A.

p. a. gremendo. N. 94, 8.

Bedeutung und Gebrauch:

irritare. X.

objurgare. W.

exasperare. A.

(*provocare*. Pb. 2.)

danne gremet der sundigo got, *irritabit deum*. N. 10 (a), 4.

mit tumbemo diete gremo ih sie, in *gente stulta irritabo illos*. Nd.

sie gramdon mih in uppecheite, *me irritaverunt in vanitatibus suis*. Nd.

in leidsaminon gramdon sie in, in *abominationibus ad iracundiam concitaverunt eum*. Nd.

die got crement (an iro sundon), *amaricant, exasperant*. N. 65, 7. 67, 7.

cramda dinen namen, *exacerbavit*. N. 73, 18.

sie gramdon in, *exacerbaverunt*. N. 77, 40.

mih cremendo, *exacerbando*. N. 94, 8.

GAGRAMJAN.

(er) kacremet, *irritat*. R.

p. p. kecremiter, *irritatus*. Kp.

gigremitiu, *irritata*. VA. IV. 178.

gigremita, *effrenos*. Ec.

ARGRAMJAN, ergrämen.

(er) argremet, *exasperat*. Gc. 3.

irgremet, *exasperat*. Sb. Gh. 3. Prud. 1.

exacerbabit. Bib. 1. 5. 6. 7. 13. In

efferatus est, irgremet, ist irgremit vielleicht *part*.

ergremet, *exasperat*. Gc. 5.

ergremt, *exacerbabit*. Bib. 4.

(er) irgremme, *exasperet*. M. 29. Gc. 1. 6.

p. a. irgremmenter. M^s.

irgremintir. Bib. 7.

irgremmentaz. Sb. Bib. 1. 2.

p. p. argremet uurdo, *efferor*. Mart.

irgremet, *exasperans*. A. *incitata*.

Ec. uuirdit, *irritatur*. M. 31. Le.

2. 3. uuerdent. N. 96, 3. uuerde.

Gh. uuard, *efferatus*. Bib. 1. 2.

ergremet uuar (*sic*), *excitatur*. D. II. 315.

n. s. m. irgremiter, *effrenatus (rex mente)*. M^s. Bib. 1. 2. 7. *efferatus*. Bib. 5. *exasperans*. Bib. 5.

n. s. f. ergremity, *irrita*. D. II. 339.

n. pl. m. argremita, *exagitati*. Gd. 1.

GRAMIZ, *tristis, perturbatus, iratus*.

n. s. f. gremiziu, *perturbata*. M. 30.

gremeziu, *perturbata*. Gh. 3. 4.

n. s. n. gremizaz, *tristis (facies)*. M^s. Bib. 1. 2.

a. s. m. gremizen, *triste (os)*. Bib. 3.

gremize (der Strich über e zur Bezeichnung des folgenden n ist wohl ausgelassen), *triste (os si aperueris)*. M^s. Bib. 1. 2.

n. pl. cremizze, *tristes*. H. 19.

GRAMIZI, GRAMIZA, f., *ira*.

n. s. gremizi, *vultus (domini super facientes mala)*. La. I. 1.

gremizzi, *ira*. Ep. can. 2.

cremizi, *fremitus*. R.

a. s. gremezi, *iram*. Nd.

gremizza, *iram*. Nd. II.

GREMEZLIH: uuio gremezlih, uuio droelih (die Rede). Bo. 5.

GREMIZLICHIO, *mordaciter*. Bo. 1.

gremedicho (*sic*), *acriter*. SI. hierher, als gremezlichio? oder soll es gremelichio seyn?

CREMIZZIGER, *tristis (asper charon)*. VA. VI. 315.

GRAMIZON, angels. grimetan, *fremere*.

(er) gramizzot. Pa.

gremizot. Ra. }, *exacerbat*.

kremizzot. gl. K. }

gremezot, *fremet*. Bo. 5.

(sic) cramizzont. Pa.

kremizont. Ra.

kremizzond. gl. K. }, *fremunt*.

cremizont. R.

cremizont, *cremunt*. Ic.

(ih) cremizota v. pram, *rugiebam*. R.

(er) gremizota in sinemo geiste, *fremuit*. T. 135.

(sic) gremizoton ci iro, *fremebant in eam*. Rg. 1.

p. a. gremizonti in imo selbemo, *fremens*. T. 135.

gremezzonti, *expostulans*. A.

n. s. m. cremizonter, *expostulans*. M^s. Sb. Bib. 1.

cremitinter, *expostulans*. Bib. 7.

gremizzonto, *expostulans*. Zf.

a. s. m. cremizzonten, *fremement*. D.

II. 315.

ARGRAMIZŌN.

(er) argremizota, *infremuit*. Prud. 1.

CREMIZZOD, *fremitus*. Rb.

GREMIZUNGA. Zf.

GREMIZZUNGA. A.

CREMIZUNGA. Ma. Sb. Bib. 1. 5. } *rugitus*.

CREMIZZUNGA. Bib. 9.

GRIMM, GRIMMI, grimm, angels. grim, nord.

grimm, *acerbus, asper, saevus, crudelis*. Cf.

CHRIIM--.

Form und Flexion:

grim. T. 151. SI.

crim. Ic. Pa. Ra. gl. K.

crimmi. Ja.

ghrimme. SI.

grimmin, *trux*. Eb. (*subst.?*).

n. s. m. grimmer. Le. 1. 3. Mō. Bib. 1. 2. 3.

4. 6. Pr. e.

grimmir. Bib. 7. 11. 13. Le. 2.

grammar. Prud. 1.

crimmer. VP. 4. R. Rb.

chrimmer. Bib. 5.

der grimmo. Bo. 5.

a. s. f. grimmui. Gc. 1. D. II. 338.

n. s. n. grimmaz. M. 28. Gd. 1.

grimmiz. Gd. 3.

daz grimma. Prud. 1.

crimma, *feroci*. VP. 4. hieher?

g. s. f. krimmera. Em. 12.

d. s. m. n. crimmemu. H. 19.

a. s. m. crimman. R. Ic.

grimmen. Bo. 5.

n. pl. m. grimme. T. 53, 2.

crimmin. D. II. 320.

n. pl. f. crimmo. Can. 6. 10. 11. 13.

g. pl. grimmero. Em. 18.

d. pl. grimmên. Bo. 5.

grimmen. D. II. 319.

grimman. Prud. 1.

a. pl. chrimmui. H. 1.

Compar. *n. s. m.* crimmiro. R.

n. s. f. (n.?) crimmira. Pa. Ra. gl. K.

n. pl. m. grimmirun. Gh. 3.

n. pl. n. crimmirun. Gc. 8. Ja.

Superl.

n. s. crimmista. Ra. gl. K.

d. s. f. crimmistun. Em. 12.

d. pl. crimmisostom (*sic*). Rb.

Bedeutung und Gebrauch:

acerbus. Pa. Ra. gl. K.

austerus. T. 151. Le. 1. 2. 3. Pa. Ra. gl. K.

atrox. Prud. 1. Pr. e. D. II. 319. Gh. 3. Pa.

Ra. gl. K.

trux. D. II. 320.

acharis. Bib. 7. 11. 13. Mō.

saevus. Ja. Ic. R. T. 53, 2. Rb.

ferus. Rb.

efferus. Ja. M. 28. Gd. 1. 3.

efferatus. Prud. 1.

ferox. SI. VP. 4. Ja. Em. 12.

acer. R. Gc. 8.

fervidus. D. II. 338.

exasperans. Gc. 1.

dirus. Prud. 1. Em. 12. Ic.

ingratus. Bib. 1. 2. 3. 4. 5. 6.

funestus. Can. 6. 10. 11. 13.

der grimmo nero, *saeviens*. Bo. 5.

daz grimma heri, *dirus hostis*. Prud. 1.

crimmer man, *ferus*. Rb.

crimmemu uuizze, *crudeli poena*. H. 19.

krimmera stimma, *dirae vocis*. Em. 12.

grimmen chuning, *immitem*. Bo. 5.

crimmo vlornussi, *funesta praecipitia*.

Can. 6.

grimmero teoro. Em. 18.

grimmen rossen, *saavis*. Bo. 5.

leopartun crimmistun, *tigridi ferocissi-*

mae. Em. 12.

chrimmui reuuir, *dura funera*. H. 1.

UUOTCRIMMER: richisonter uuotcrim-

mer, *tyrannus*. Em. 1.

GRIMMO, *adv.* A.

grimmo. Bib. 1. }

crimmo. Rf. }

krimmo. Gc. 8. 9. } *atrociter*.

Compar. crimmor, *saevius*. W. Can. 3.

krimmor, *acrius*. Gc. 8. Em. 14.

grimmer, *austerius*. M. 31.

GRIMMI, GRIMMIN, *f.* Grimm.

n. s. grimmi, *ferocitas*. Bo. 5. *amaritudo*.

Zf. *saevitia*. N. 57, 7.

crimmi, *crudelitas*. Prud. 1. *amari-
tudo*. Pa. *ferocia*. Sal. 1.

crimmii, *dirum*. K. 2.

d. s. grimmi, *crudelitate*. N. 57, 7.

crimmi. Rb.

grimme. Wm. 4, 8.

krimmin, *tyrannide*. Ic.

a. s. grimmi, *crudelitatem*. Bo. 5. die
iro grimmi an mir sceinen uuel-
len. N. 26, 2.

crimme. Ho. 2.

grimmin, *pervicaciam*. Is. 8.

WOTGRIMMĪ, *f.*, *rabies*.

a. s. uuotkrimmi, *rabiem*. Em. 19.

Nom. pr. GRIM. ISANGRIM. ODALGRIM.

WOLFGRIM. WASIGRIM. HRIMGRIM.

HELIDGRIM. STRITGRIM. NANDGRIM.

(piligrim?). NOTCRIM. Gehört auch

der goth. Mannsnamen GRIMODA hieher?

GRIMOLT (*grimoaldus*, König der Lango-

barden). GRIMPERAHT, GRIMBERT, GRIM-

BOLT, GRIMRIH, GRIMHERI, GRIMHART

Einige dieser *nom. pr.* enthalten vielleicht

GRĪM; s. GRĪMHILT.

GRIMMILIH.

crimlih (? es steht eriunlih), *crudelis*. Ra.

GRIMMILICHO.

grimlichō, *cruenter*. Prud. 1.

crimlichō, *deterrime*. Ic. *tyrannice*. Ic.

grimmelichō sih pluotegota mit-,
ferus. Bo. 5.

Compar. grimlichor. Can. 1. }

crimlihor. Can. 2. }, *seuius*.

UUOTGRIMLIHO, *tyrannide*. Gc. 4.

GRIMHEIT, *f.*, Grimmheit.

crimheit gebiutet er, *crudelia*. N.

10 (a), 7.

GRIMMIG, grimmig.

grimmiger, *grunitus*. Wn. 460.

GRIMMIGHEIT, *f.*

in grimicheite han ih gesundot. Co.

CRIMMIDA, *tyrannidas*. Ic.

(EGISGRIMOLT, *daemon*. Tz.)

GAGRIM.

zano gagrīm, *stridor dentium*. Frg. 15.

GRIMMISÔN.

(er) crimmisot, *saevit, deseuiet*. R. Rb.

krimmisot, *saevit, deseuiet*. Em. 29.

(sie) erimmisont, *seuiunt*. Rb.

p. a. crimmisonte. Rd. }
crimisonte. Ib. }, *seuientes*.

GRISGRAMÔN.

(ih) criscramo, *stridebo*. Bib. 5.

(er) griscramot in ana, *fremit super
eum dentibus suis*. N. 36, 12. grisc-
ramot mit zanen. N. 111, 10.

grisgrammet, *fremit (diabolus)*. Hd.

(sie) chriscramunt, *strident*. Bib. 5.

(sie) griscramoton, *fremuerunt*. N. 2, 1.

griscramoton mih ana. N. 34, 16.

p. a. criscramôndo, *fremitu*. Bo. 5.

griscramonten zenen. N. 56, 5.

GRISCRAMOD.

d. s. in griscramode, *in frenitu (tret-
tost du irdiske liute)*. Nh.

GRISGRIMMÔN.

Inf. kriscrimmon. gl. K.

griscrimmun. Bib. 1. 2. }
chriscrimmon. Ra. }, *stridor
(dentium)*.

(ih) griscrimmon. Ml. 3.

griscrimmun. Sb. Bib. 2. }, *stridebo*.

(er) criscrimmot. Ra.

kriscrimmod. gl. K.

criscrimmod. gl. K.

criscrimmot (*sic*). Pa.

criscrimmot (*sic*). Pa.

criskrimmot. Ra.

gisgrimmot (*sic*). T. 92.

(sie) griscrimmunt. Sb.

grisgrimmunt. Bib. 1. }
criscrimmunt. Mn. }, *stridet (in
incantationi
bus pythones
et divini)*.

grusgrimmon. Bib. 2. }

(sie) grisgrimmotun. Le. 1. 3.

griscrimmotun. Sb.

griscrimmotun. M. 31.

griscrimmotin. Le. 2.

CRISTCRIMMOD, *stridor (dentium)*. Pa.

KRISTERIMMUNC, *stridor*. gl. K.

ARGRISGRIMMÔN.

irgriscrimmota. Sb. Le.

irgriscrimmota. M. 31. }, *infremuit*.

PISCRIIMJAN? hieher?

piscrimta (piscrinta. Mφ.). Sb. Bib. 1. 2.,

zelatus est.

Die andern zu dieser Stelle gehörigen Glossen haben piscirmta, *zelatus est.* Ml. 2. Bib. 1. 2. piscirmta, *zelatus sum.* Ml. 11. Bib, 7. piscirmti, *zelatus est.* Bib. 7.

GRIMHILT, *n. pr. f.* Cf. nord. grīma, larva, galea.

GRIMODA, gothischer Mannsnamen. *Cassiodor.*

GRAMATICH, Grammatik.

g. s. gramatichis (chunnig), *grammaticae.* Org.

d. s. in gramatichē. Org. N. 77, 43.

in grammatiche. N. 77, 12.

uone gramatichē genamot. Org.

ze gramatichē beskeriter, *dispositus ad grammaticam.* Org.

ze gramatichē gehafter, *affectus grammatica.* Org.

GRAMATICHARE, *m.*, Grammatiker, *grammaticus.* Org.

GRIMMILA Zu **GRAM**?

HAUUGRIMMILA, *ophiomachus, similis migali.* Em. 19.

GRAMPIUS, *mons britanniae. T. vit. agr.*

GRAN—. Cf. nord. granrautr, barbarossa, grani, *barbatus*, grōn, barba.

grani. Tr. }

granen. Ic. }, *grenones.*

crana, *gene, loca super bucca.* Ra. gl. K.

GRANISPRUNGER.

GRANON, *grunnire.*

granon, *grunnio.* Pr. e.

GRANOTH, *grunnitus.*

a. s. granoth, *grunnitum.* D. II. 327,

GRANUNG, *grunnitus.*

granugin, (*sic*), *grunnitibus.* D. II. 330.

GRAN und **GRIN**. Aus sanskr. grī (gar, gra), *sonum edere?* cf. nord. hrinan, clamare, und grenia, gannire, angs. granian,

gemere; goth. greitan, *plorare*, grētan, *clamare.*

GRANJAN, *mutire.*

grennat, *mutiet.* Pb. 1.

GRINAN (hiervon unser greinen), *mutire, gannire.*

Inf. grinan, glilon, *mutire.* A.

crinan v. uuinson, *mutire.* Wn. 863.

crinen. Bib. 9.

grynen. Bib. 12. }, *mutire.*

(ib) grino, *gannio.* Tr. L. Wn. 232. Mon. 2.

Cr. ringo. D. II. 326.

crino, *gannio.* Em. 32. ringo. Prud. 1.

(er) grinit, *gannit.* Bib. 1. 2.

(di haiden we sungen, si grinē sam di hunde. Cdg.)

(er) grini. Mn. Bib. 1. 7. }, *ganniret.*

grine. Bib. 5.

GRINUNGE, *f.*, *gannitura.* Hld.

GRUN, *m.* und **GRUNNI**, *f.*

grun, *m.*

d. s. grunne:

thaz er iu zi grunne thar anan firspurne. O. I. 23, 30.

a. s. grun:

thio (brusti) sluag si mit then hanton, bigan iz harto anton, kumta sero then grun, iz uuas ira einigo sun. O. I. 22, 26.

grunni, *f.*

a. s. pl. grunni:

allaz man kunni thulta thar tho grunni. Oh. 65.

nist uuib thaz io gigiangi in merun gorangi,

odo merun grunni mit kindu io giuunni. O. I. 20, 16.

bimiden theso grunni thuruh thio euuinigun uuunni. O. I. 28, 14.

biginnet gote thankon, thaz megit ir biuuanon,

theso egislichungrunni, ir natarono kunni. O. I. 23, 42.

allaz mankunni thaz thulta grozo grunni (krunni, cod. F.). O. III. 21, 7.

sih uueinot thanne thuruh thia quist
al thaz hiar in erdu ist,
thuruh thio selbun grunni al thiz
uuoeroltkunni. O. IV. 7, 38.

GRUNZJAN (grunzen).

si (aër) grunzet diccho sone ungeuui-
tere, *turbidatur*. Mep.
thie andere (Bösen) alle filu fruasero
grunzent thar zua. O. V. 25, 85.
gruncenti, *caperrans*. Sg. 220.

GAGRUNZJAN.

quistu bi thio siuchi odo ersar un-
frauuer si,
odo man uuiht sar smerze, thaz er
es thoh gigrunze. O. V. 23, 252.

GRUNNIZOT, Grunzen, *grunnitus*. (Dem
Lat. nachgebildet? oder gleiches Stammes
mit ihm?)

d. pl. grunnizoton. F. }, grunni-
crunnizoden. D. II. 330. } *tibus*.

GRANO (?), *mastix*. Hs.

GRANNI, Volk in Skandinavien. *Jornandes*.

GRINLO, Bergnamen (cf. GRIND u. LOH).

GRINAN s. GRAN, GRIN.

GRINNES, *castrum in germania*. TH. 5.

GRÔN s. GRÔ.

GRUN s. GRAN.

GRUN, n. pr.

CRIUNLIH s. GRIMLIH in GRAM.

GRUON s. GRÔ.

GRANICH s. CRANUH.

GRUNNIZOT s. GRAN.

GRIUNBINGARO (?) MARCO. Urk. v. 861.

GRANT, Grand, Trog, *alvear*. St. *vel troch*,
collectabulum. M. 32. VP. 2.
crant, *eneum*. Em. 26.

GRANT? GRINT?

in grente [über dem e der Stammsylbe ist i
übergeschrieben (als Korrektur?)], *in argil-
losa (terra)*. Zf. — Ist unser Grand zu ver-
gleichen?

GRIND. — *montem, qui dicitur grind*. MB. XII.
17.; cf. *nemoris tangrinteles*. Ried. 173. und
Grindelwald. — Ist auch der Flusnamen crin-
tiliaha hieher gehörig? Hängt es mit dem fol-
genden GRINT nicht zusammen?

GRINT, Grind, *impetigo*. Wn. 460. *alopicia*.
L. Wn. 460. St. F. 2.

*pilos in album mutatos colorem ut grint fa-
cit* (crint. Wn. 863.). Bib. 12. Zf.

grint, *glabrio*. F. Tr. Cr.; ist es als Substant.
zu nehmen?

erint. Wn. 863. (s. oben grint), *pustule*. Wn. 863.
GRINTWURZ.

GRINDER, *glabrio*. Wn. 232.

GRINTOHTER, *glabrio*. Pr. m. *yrurchus*. Tr.

GRUNT, m., Grund, goth. *grundu*, angels
grund, nord. *grunnr*, *fundus*, *solum*.

n. s. grunt, *fundus*. Sg. 242. 913. Mon. 2.
grunt v. boidim, *fundus*, *praedium*.
F. grunt v. eigen, *fundus*. Hd.

crunt, *profundum*. Ra.

d. s. grunte, *fundo*. VA. II. 479. Prud. 1.

grunde, *fundo*. D. II. 317. sie fuoren
ze grunde, *in profundum*. Nm.

grunta, *fundo*. Prud. 1.

instr. in grunto, *medullitus*. A.

in grundo:

die (betestimma) ih ze dir frummo
so in grundo. N. 5, 3.

fore imo petont, daz chit in grun-
do petont in alle die stete, dar
gentes sizzent. N. 21, 28.

a. s. grunt:

dar die *pennae radicem habent*, crunt
eigin. N. 67, 14.

dine urteile michel aberunde, daz
chit âne grunt, uuanda sie ne
mag nieman ergrunden noh er-
faren. N. 35, 7.

d. pl. krundum kahrorit. gl. K. }, *funditus*
kruntun gahrorit. Pa. } *movet.*

ABGRUNT, *m.* ABGRUNTI, *n.* (goth. afgrun-
dith), Abgrund, *abyssus*.

n. s. aberunti. Pa. Ra. }
aberundi. gl. K. }
abgrunti. Sg. 242. } *abyssus*.
abgrunde. Bib. 4. }

aberunde. N. 35, 7. *s.* grunt im *acc.*
eiscot aberunde, *abyssus abyssum*
invocat. N. 41, 8.

d. s. abgrunte.

in erdu ioh in himile, in abgrun-
te ouh hiar nidare. O. V. 25, 95.
103. 1, 28.

a. s. abgrunti.

ni uuolt er ûuht thes sprechan,
thoh er sih mohti rechan,
sie duan ouh, ob er uuolti, innan
abgrunti. O. III. 19, 28.

daz abgrunte, *abyssum*. Nm. II.

aberunde, *abyssum*. N. 41, 8.

d. pl. aberuntim, seom, *gurgitibus*. Em. 19.

a. pl. abgrundiu. Is. 2, 1. }
aberunta. Rb. } *abyssos*.

ERDGRUNT, *m.*, Erdgrund, Erdboden.

a. s. erdgrunt:

tho zeintun uuoroltenti sines
selben henti,

thaz houbit himilisa munt, thie
fuazi ouh thesan erdgrunt. O.

IV. 27, 20.

HELLAGRUNT, *m.*, Höllegrund.

a. s. hellagrunt, *tartarum*. Em. 19.

GRUNTLAGHA.

GRUNTFESTI.

GRUNTFROST.

GRUNTSOUFI.

GRUNTLOS.

CHRUNTLIHO. Rd. }
CHRUNTLIHO. Ic. } *funditus*.

GEGRUNTSLOT ist uffin steine, *fundata*.
N 77, 69.

GRUNDILA, *f.*, Gründel (Fisch), *turonilla*. Tr.
grunde, *saxatilis* (Fisch). Wn. 460.

GRUNDJAN, gründen (nord. grunda, *rimari*,
meditari).

Inf. crunden, *discutere* (himel unde mere
unde hella). Mcp. tia tougeni dera
naturae grunden, *rimare*. Bo. 5.

(er) grundet: *sermo* grundet taz al (er
gründet). Mcp.

(ih) grunde: daz ih tir eteuuaz crunde
des kotelichen dinges, *ut pauca*
de divina profunditate perstringam.
Bo. 5.

ARGRUNDJAN, ergründen.

Inf. ergrunden. N. 35, 7. *s.* grunt im *acc.*
ze ergrundenne alliu ding. Mcp.

p. p. die ergruntin in uuerltsalidon,
fundati in terrena felicitate. N. 81, 5.

DURHCRUNDENDE, *penetrans* (*arcana*).
Mcp.

?CRUNTI, *cerula*. Ja. Vielleicht beides, deut-
sches und lateinisches, entstellt; etwa zu GRÖNI?

GRINTIL, *m.*, Grindel, Grendel, Riegel, an-
gels. grindle, grendel, nord. grindel, *pessu-*
lus, obex. — (grendil, *grave robur*. lh.) —
S. auch GRIND.

n. a. s. grintil, *temo*. VG. I. 171. III. 173. *pes-*
sulum. Bib. 6.

crintil, *repagulum*. Em. 31. *pessulus*.

Prud. 1. *pedulus*. Tg. 1. *vectem*. Rb.

grintel, *pedulus*. Wn. 460. *pessulum*.
Wm. 5, 6.

grindil, *vectis*. Tr. *temo* VG. I. 2. *pes-*
sulus. D. II. 348. *pessulum*. Mart. 2.
Sg. 292.

grindel, *pessulum*. Hd. Bib. 4.

d. s. grintile, *obice*. Pr. m. Prud. 1. *pessulo*.
Mart. 1.

crintile, *obice*. VG. IV. 422.

grindele, *repagulo*. Hd.

krintilo, *obice*. D. II. 332.

grintil. Pr. v. t.

grindil. D. II. 318. } *obice*.

grindel, *vecte*. Hd.

- n. a. pl.* grintila. A. Frg. 51.
 crintila. Ge. 4. M_n. Sb. Bib. 2. Rb. } *vec-*
 krintila. Ra. } *tes.*
 krindila. gl. K.
 grindela. N. 106, 15.
 grindila, *vectes*. Is. 3, 3. Zf. *pessuli*.
 Mart. 2. Sg. 292.
 crindila, *pessulos*. D. II. 320.
 crintil, *seras*. Rb. *obices*. Sal. 2.
 grintel, *obices*. Sal. 1.
 grindil, *repagula*. D. II. 334.
d. pl. crintilum, *serris*. Rb.
 grindelen, *vectibus*. Hd. *repagulis*. Hd.

SLOZGRINTIL, *m.*slozkrintila, *pessulos*. Prud. 1.slozses grintila, *vectes*. Bib. 1.PICRINTILOT uuaren, *serrati erant*. Rb.FERGRINDELLOT: fasto fergrindelot habet
 dina porta, *confortavit vectes*. N. 147, 2.GRANS. Bib. 1. 2. Mon. 2. } , *Grans, prora.*GRANSO. Bib. 1. Sal. 1. }
 sceffes crans, *prora*. R.

GRENSING (cf. GENSING in GANS),

nimphaea (Pfl.). Pfl. 3. — Zu GRANS?*grensine, nimphaea, clavus veneris*. Tr. Hs. *ros-*
marinum. Hs. Mon. *potentilla*. Pfl. 1. 6.

GRUNZJAN s. GRAN.

GRUNZIG s. GRUZZINC in GRUZI.

GRAS, *n.*, Graß, *gramen*, goth., nord. gras,
 angels. græs, gærs. — Vielleicht hängt es mit
 sanskr. graf, *devorare*, zusammen.*n. s.* gras, *gramen*. R. Pa. gl. K. Sg. 242. N.
 128, 6. Mep. Tr. Hd. *foenum*. Sg. 292.
 M. 30. 31. Le. 1. 2. T. 38, 5. *herba*.
 Sg. 913. T. 72, 3. *caulis*. Em. 23. 31. 32.
 thaz gras sint akusti, thes licha-
 men lusti,sie blyent hiar in manne sar zir-
 thorrenne. O. III. 7, 63.

ioh sih thaz gras thar untar thir

min irrihtit uuidar thir. O. III.
 7, 83.

cras. Ib. Ra. Rd. Gh. 2. 4.

g. s. grases: thar uuas in ala uuari gra-
 ses ouh gifuari. O. III. 6, 33.*d. s.* grase. T. 80. Bo. 5. Nd.thie in themo grase sazun. O. III.
 6, 43.*a. s.* gras, *gramen*. VG. IV. 63. T. 76. N. 146, 8.
 O. III. 7, 65.

GRASOWA, Graßau, Ortsnamen.

GRASAWURM.

GRASAMUCCA.

GRASAFARAW—.

GRASAGRUON.

GRASINHUL, *n. pr.* Hieher?RUOBIGRAS, *n.*, *rapacaulis*. Tr.RIETGRAS, *n.*, Riedgras, *alga*. Tr. *saliunca*.
 L. Mon. 2.riethgrasz, *ulua*. Sal. 4.reitgras, *saliunca*. F.MERIGRAS, *n.*, Meergras, Seegras, *alga*.*n. s.* mergras, *alga*. D.*d. pl.* merigrasun. *algis*. D. II. 324.

KOLGRAS. Tr.

COLGRAS. Em. 32.

CHOLGRAS. Pers. VI. Em. 31. } , *coliandrum*,
 Wn. 460. } *caules* (nord.
 } *kölgresi*,
 } *brassica*.CARTCRAS. Ra. } , *olera*; ist es gartgras,
 CRATCRAS. gl. K. } oder crûtgras, oder crut,
 gras?

SPORGRAS. Wn. 460.

SPUREGRAS. Pfl. 1. 2. } , *sanguinaria*.

SPOLIGRAS. Em. 31. }

GRASAG, grasig.

n. s. f. grasegiu ist tiu erda. Mep. ein
 grasegiu hulla, *herbida*. Mep.

GAGRASON, grasen.

heißgrasont (*sic*), *secant* (*herbas*). VG.
 III. 126.(tie steina) gegrasegotun (dia erda),
herbidabant. Mep.GRIS, griß, grau (Griß). — (grisa, *cani*.
 St. 2.)CRISIL, *fuscum*. Org.

GRISENLIH s. GRUËN.

GRISIA, Fluß in Ungarn. *Jornandes.*

GRUS s. GRU.

GRIUSIG s. GRU.

GRUISÛN s. GRU.

GRIESINGA, Ortsnamen.

GRISGRAM— }
GRISGRIM— } s. GRAM.

GRESTI?

in deru grestti (?), in *exacerbatione* (Hebr. 3, 15.). Wo. 3. Ist grefsti von refsan? oder gehört G zur Wurzel?

GRÂW s. GRÂ.

GROWI s. GARAUBI in RUB.

GRAZ—.

GRAZZO, *adv.*

ther unizød gibintit grazzo, mansinan
fiant hazzo,

iohiagilicher manno sinan friuntminno.
O. II. 19, 11.

iuau fiant minnot, so gibuutit druhtin
got,

minnot io thie grazzo, so uuer soso
iuuh hazzo. O. II. 19, 16.

GRAZLIHHO, *subtiliter*. R.

krazlihor, *subtiliter*. Em. 29.

GRAZZE, Ortsnamen.

GRÎZ s. GRIOZ.

FERGROZZINIU (?), *excollocta* (?). A.; cf.

GRUZ.

GRÖZ, groß, angels. *great*. lat. *grandis*. Sollte

es auch mit nord. grû, krû, *multitudo*, zusammenhängen? cf. aber auch lat. *grandis*.

Form und Flexion:

groz. Wm. 7, 7. (Mos.)

n. s. m. (grozer. D. III. 62.)

g. s. f. grozera. O. III. 23, 6.

d. s. m. n. grozemo. O. IV. 20, 24.

(grozzem. Mos.)

d. s. f. grozeru. O. III. 2, 8. 18, 25.

(grozer. Mos.)

(der grozzen. Mos.)

a. s. m. grozan. O. IV. 24, 34.

(grozzen. Mos.)

a. s. f. groza. O. IV. 18, 19.

(grozze. D. III. 77. Mos.)

a. s. n. (grozez. Mos.)

d. pl. grozen. VG. III. 427. O. I. 22, 27. III.

10, 2. IV. 20, 13. V. 23, 110.

(grozzen. Mos.)

a. pl. m. (grozze. Mos.)

grôzen. Mep.

a. pl. f. grozo. O. III. 5, 20. 21, 7.

crozza? *tumidas* (*papillas*). Prud. 1.

(grozzin. Mos.)

a. pl. n. (grozziu. Mos.)

Compar.

n. s. f. grozara? O. II. 4, 36.

d. s. f. (grozzerer. D. III. 91.)

a. pl. n. (grozzere. Mos.)

Superl.

(der grozeste. D. III. 44.)

Bedeutung und Gebrauch:

(uber grozze und uber chleine. Mos.)

groz mus, *sorex*. L.

palma ist obana groz. Wm. 7, 7.

(grozzem slangen. Mos.)

stangun groza. O. IV. 16, 21.

sine grozen arma, *miros lacertos*. Mos.

(grozez horn. Mos.)

(der grozeste finger. D. III. 44.)

(grozer sturm. D. III. 62.)

(ein here groz unde breit. Mos.)

grozen, *grandibus* (*notis*). VG. III. 427

(mit sus grozzen dinge. Mos.)

(mit slegen grozzen. Mos.)

(zeichen vile grozzia. Mos.)

(nah grozer ubermuote. Mos.)

(vone grozerer ere. D. III. 91.)
 (zu der grozzen gotheite. Mos.)
 grozera ummahti. O. III. 23, 6.
 grozemo urheize. O. IV. 20, 24.
 grozeru ungiuurti. O. III. 18, 25.
 grozo thurfti. O. III. 5, 20.
 grozan scadon. O. IV. 24, 34.
 (grozzen richtuom. Mos.)
 grozo grunni. O. III. 21, 7.
 grozen angustin. O. I. 22, 27.
 grozen anaruastin. O. III. 10, 2.
 grozen meindatin. O. IV. 20, 13.
 grozen ungizunftin. O. V. 23, 110.
 (sine chraft grozze. Mos.)
 (grozze not. Mos.)

EBAN GRÔZ.

(fuoze, pede eben groze. D. III. 46.)

GROZO, *n. pr.*

GROZLUTER.

GRÔZDARM.

GRÔZLÏH.

(diu menige was grozlich. Mos.)

GRÔZÏ, *f.*, Größe.

n. s. grozi, *crassitudo* (*ejus quatuor digitorum*). M². *grossitudo*. Bib. 1. 2.

grozze, *grossitudo*. Bib. 5.

d. s. grozzii, *grossitudine*. K. 55.

a. s. grôzi: *atomis*, die neheina grôzi ne habent. Mep.

GRÔZËN, groß werden.

Inf. grozen: (wart diu maget swanger unt begunde grozen von der gotis chrefte unze an den heiligen tac ze winachten. Fdg. 90.)

(er) grozet, *tumescit* (*alvus*). Wn. 1542.

(sie) grozzent, *grossescunt*. Gc. 12.

GRÔZJAN, GRUOZJAN (hierauf unser grûßen),

excitare, irritare, provocare, agitare, salutare,

angs. grêtan, groetan. — Ist es ga-rozjan?

cf. RUOZJAN. Oder ist G wurzelhaft, und ist dieses Wort mit GRAM (als GRA-M) unter

Eine Wurzel, **GRA**, zu bringen?

Form und Flexion:

Inf. gruozen. M². SL

gruozen. Mep.

gruazen. O. III. 20, 70. V. 20, 65.

gruizin. Bib. 5.

zi gruozeinni. Bib. 7.

(er) krozzit. Gc. 8.

kruozzit. Em. 19.

cruozzit. Gc. 10.

cruazzit. H. 12.

gruozit. VG. I. 110. Syl.

gruazit. O. V. 12, 1. 20, 95.

gruozet. Bo. 5. N. 80, 11. Mep.

gruozzet. N. 75, 1.

gruzet. Can. 13.

(sie) cruozant. VG. II. 503.

gruozent. Mep. N. 28, 11. 146, 3.

cruozent. VA. I. 506.

gruozzent. N. 42, 2.

gruazent. O. V. 14, 29.

ih gruaze. O. IV. 1, 24. cod. F.

(er) gruoze. N. 31, 8. M. 29. Sb. Gc. 1. 6.

(ih) gruoza. Mart. N. 119, 7.

(er) gruoza. T. 97. Bo. 5. Mep.

gruazta. O. II. 4, 104. 13, 28. Hl. 8, 32.

13, 49. IV. 31, 18. 33, 16. V. 15, 23.

gruazt er. O. II. 15, 24. IV. 13, 11.

gruozte. Ps.

(sie) grooztun. Sg. 913.

gruoztun. Mz. Bib. 1. 2.

gruozton. N. 34, 20.

geruozton. N. 77, 58.

(er) gruohti. T. 17, 5.

In giruohti, *concenteret*, ist wohl g vor r vergessen? cf. gigruohti.

(sie) gruohtin. VA. IX. 172.

imp. s. gruozi. VG. IV. 64.

imp. pl. gruazet. O. II. 21, 23.

p. a. cruazenti. Ib. Rd.

gruozende. Sl. Bo. 5.

n. pl. m. krozzante. Gc. 8.

Bedeutung und Gebrauch:

irritare. Bib. 7.

agitare. Gc. 10.

provocare. Em. 19. H. 12. Ib. Rd.

cicare. VG. I. 110. IV. 64.

vocare. VA. IX. 172.

movere. Can. 13.

hortari. Sl.

sollicitare. G. VII. 503.

temptare. VA. I. 506.
concitare. Mart.
excitare. Bo. 5.
exercere. Ge. 8.
salutare. Sl.
 gruo^zan, *provocare* (*invidorum insaniam*). M^p.
 cruozet, *excitat* (*mentes*). Bo. 5.
 gruo^zent, *pulsant* (die sorgun diu herzen). M^p.
 gruo^ztun, *concitaverunt* (*iudei mulieres religiosas*). Mz.
 gruoze, *pulset* (*tentationibus*). Sb.
 mit tiu (*temptatione*) man ze erest ten man gruo^zet. Bo. 3.
 menniskon sorga ne gruo^zent sie (*deos*). *sollicitant*. M^p.
 gruo^zta einan, *vocavit*. T. 97.
 êr thanne dih *philippus* gruo^zti, *vocaret*. T. 17, 5.
 gruo^zi, *cie* (*tinnitus*). VG. IV. 32.
 ten ein anderer mit ubele gruo^zta, *adortus est contumeliis*. Bo. 5.
 gruozen, *adire*. M^p.
 sus cruozit man in, sus kât man in ana (*proponitur sic*). Syl.
 unsih unde sie gruo^zet got. N. 80, 11.
 ten gruo^zet er nu ze erest an demo *proemio*. M^p.
 sie mih friuntlichho gruo^zton, *loquebantur*. N. 34, 20.
 er (*dauid*) gruo^zte sinen trohtin. Ps.
 si cruozta sia chuzelondo an dero niderun stete ze nietegi, *pruritui subscalpentem circa ima corporis apposuerat voluptatem*. M^p.
 manige geluste gruo^zent in. N. 146, 3.
 ubel minna, ubel forhta gruo^zzent mih. N. 42, 2.
allusiones sint, die dingolih spilolicho des cruozent unde dara zuo gezellent, daz sinero tate alde sinemo site alde sinemo namen genallet. N. 28, 11.
 fernumest, diu dih kruoze ze riuuuo. N. 31, 8.
 ih gruo^zta sie umbe iro salda. N. 119, 7.
 sie geruo^zton in ze zorne. N. 77, 58.
 gruazet sina gnada. O. II. 21, 23.

bigondun thes tho bagen ioh genan aurr fragen,
 ioh uuorton unsuazen bigondun inan gruazen. O. III. 20, 70.
 biginnit er sie gruazen uuorton filu suazen. O. V. 20, 65.
 lekza therero uuorto, thi u gruazit zeichan harto,
 racha filu mara ioh thrato seltsana. O. V. 12, 1.
 thie uuinistre er ouh thar gruazit, ioh thio ubili in firuuzit,
 biginnit sie anafarton mit egislichen sachen. O. V. 20, 95.
 sie thiz bede gruazent ioh uns iz harto suazent,
 thesses thi ih nu hiarg giuuuag, es ist uns follon thar ginuag. O. V. 14, 29.
 thaz inan ther uuidaruuerto gruazta thero uuorto. O. II. 4, 104.
 riaf er tho filu fram, so nona zit tho biquam,
 ioh gruazta ouh thi u sin stimma sin es fater minna. O. IV. 33, 16.
 gab er mo antuuurti mit michileru milti, ioh er mo iz al gisuazta, so ues soso er nan gruazta. O. II. 12, 28.
 er thrittun stunt nan gruazta, uuant er in imo buazta,
 thaz er es iu in uuar min so thiko longnita in. O. V. 15, 23.
 ther fater iz gisuazta, then sinan liobon gruazta,
 quad er uuari, uneist es mer, einego sinner. O. III. 13, 49.
 sie bigan er scuouon frauualichen ougon, gruazt er sie zi guate sus suaslichemo muate. O. II. 15, 24.
 suntar gruazt er ouh in uuar petrum sinan thegan thar,
 sprah imo thero uuorto in muat tho filu harto. O. IV. 13, 11.
 so petrus thaz tho gisah, fon themo scif er zimo sprah,
 gruazta baldo, ih sagen thir thaz, then meistar so er giuon uuas. O. III. 8, 32.
 gruazta unsan druhtin. O. IV. 31, 18.

GAGROZJAN.

Form und Flexion:

- Inf.* kagrozzan. Gc. 8.
 gigrozan. M. 18.
 gigruoan. M. 30. Gh. 3. 4. Ec. Can.
 10. 11. Bib. 1. 2. Sb.
 gigruozzan. Sb.
 gigruoizin. Gh. 2.
 gigruoizin. Bib. 7.
 zi gigruoanne. Bib. 1. 2. Sb. M^s.
 ze gegruozenne. N. 136, 4.
 (du) gigruoizin. M^s. Sb. Bib. 1. 2.
 (er) gigruoizit. M. 9. 29. Can. 10. 11. Gc.
 1. 6. VG. III. 131. D. II. 343.
 gigruzzit. A.
 (sie) gigruoizant. Gd. 1.
 gigruoizent. Gc. 1. 6. M^s. Bib. 1. 2.
 (ih) gigruaze. O. IV. 1, 24.
 (er) cacrualze. H. 12.
 cacrualze. H. 4.
 kacruualze. H. 15.
 kakruualze. H. 4.
 (wir) gigruazen. Oh. 97.
 (ir) kigrualzet. Ib. Rd.
 (sie) gigruoan (oder ist es *ind.* und am
 Ende das T ausgelassen? es übersetzt
excitant). M. 29.
 kicruozen. Ic.
 (er) gigruoizta. Ec. Prud. 1. Gc. 3.
 kigruoizta. D. II. 338.
 ghigruazta. Bl.
 kigruzta. D. II. 338.
 (sie) gegruoizton. N. 77, 40.
 (er) gigruoizti, *concuteret*. Gc. 1. 6. M. 29.
 VG. IV. 505.
 gegruoizti. N. 58, 10.
imp. s. gigruoizi. Prud. 1.
 gichruoizi. Prud. 2.
p. a.
g. s. m. gigruoizantes. Gc. 1.
g. s. f. gigruoizantero. Gc. 6.
d. pl. gigruoizenten. Gc. 1. 6. M. 29.
p. p. kagruoizit. Gc. 8. 9.
 gigruoizit uuirdo. M^s. Bib. 1. 2.
 uuerdent. Gc. 3. uuart. Prud. 1.
 D. II. 326.

kigruoizit (es steht kigruoizit) uuir-

dit. A.

gegruoizet (gegruoizet. Wm. II. IX.)

uuerdan. Wm. 8, 8.

n. s. m. gigruoizter. Prud. 1. Gd. Ec. M^s.
 Bib. 1. 2.

gigruoiztar. Prud. 1.

n. s. f. gigruoiztiu. M. 30. Gh. 1. 3.

gigruoiztu. VA. V. 779.

gegruoiztiu. Bo. 5.

a. s. n. gigruoiztez. VG. IV. 262.

gigruoiztaz. Gc. 3.

n. pl. m. gigruoizta. M^s. M. 30. Bib. 1. 2.

gigruoizte. Gh. 1. 3.

cacrualze. Ja.

a. pl. m. gigruoizta. Prud. 1.

kagruozte. Gc. 8.

gigruoizti. Gc. 3.

a. pl. n. kagruoiztiu. Gc. 8.

Bedeutung und Gebrauch:

movere. M. 9. 29. 30. M^s. Sb. Gh. 2. Can.

10. 11. VG. IV. 505. Gc. 1. 6. Bib. 1. 2.

Prud. 1. D. II. 326.

permovere. Prud. 1.*commovere*. Gd. Bib. 1. 2. M^s. M^s, Gc. 3.*laccessere*. Ec. Gd. D. II. 338. Prud. 1. 2.*provocare*. Sb. Bib. 1. 2. 7. H. 4. Ic. Bl. D.

II. 338.

irritare. M^s. Sb. Bib. 1. 2. Ib. Rd.*concutere*. M^s. M. 29. Sb. Bib. 1. 2. Gc. 1. 6.*suscitare*. M. 29. Gc. 1. 6.*agitare*. D. II. 343.*exagitare*. Ec. M. 30. Gh. 1. 3.*sollicitare*. VG. III. 131.*exigere*. A.*excitare*. Gc. 1. 3. 6. M. 29. A.*incitare*. H. 15.*concutere*. Ja.*incessere*. Can. 10. 11. Ec. M. 18.*compellere*. Prud. 1.*impellere*. Gc. 8.*pulsare*. Gc. 1. 6. 8. 9. M. 29.

siu hirates scal gegruoizet uuerdan. Wm.

8, 8.

gigruoiztez, *sollicitum* (mare). VG. IV. 262.gigruoiztu, *exercita* (curis). VA. V. 779.

gigruozta, *incitos*. Prud. 1.
 gigruoztar, *excitus*. Prud. 2.
 gigruozter, *perstrictus*. Prud. 1.
 iuh *ad blasphemiam* ze gegruozzenne. N.
 136, 4.

gigruozis, *concuties* (*me per visiones horrore*). Mu.

gigruozent, *confundent* (*venti furorem ejus, qui fecit illos*). Mo.

sie in ze zorne gegruozton, *concitaverunt*. N. 77, 40.

ne gegruozti er mih dara zuo (ze guote). N. 58, 10.

giuuisso uuizist thu thaz, ni scrib ih thaz hiar allaz,

ioh hiar ouh ni firlaze, nub ih es uuaz gigruaze. O. IV. 1, 24. (cod. F. hat gruaze).

ni mag ih, thoh ih uuolle, thie selbun liuoli alle,

thoh uuir thaz iruuellen, so mammonto gizellen,

bi thi u ist nu baz zi uuare, thaz uuir gigruazen hiare,

thaz ouh thaz ni bileib, thaz iohane ouh hiar leid kleib. Oh. 97.

UNGIGRUOZTIU, *inexcita* (*ausonia*). VA. VII. 623.

GRÔZ, m., Größ.

(so do uuas des iameres gruoz. D. III. 88. la dir min gruoz sin leit. D. III. 83.

hate ime gechlaget ir gruoz. D. III. 56.)

GRUEZEDA, *prologia, propositiones*. Syl.

GRÔZARI, m.

n. pl. gruozara. M. Bib. 1. 2. }, *irritatores*.
 giuozari. Bib. 7.

GROZISAL

d. s. cruozzisale, *motibus* (*carnis*). Gc. 8. 9.

a. s. cruozisal. Em. 4. Can. 10. 12. }, *mole-*
 kruozzisal. Can. 9. } *stiam*.

GIGRÖZZIDA (gridzzida. F. 1.), *incentiva*. F. 2.

GIGRUOZTI (g. s.), *motionis*. M. 29. Gc. 1. 6.

GRUZ. Ist eine solche Wurzel für GRIOZ, GRUZI anzunehmen? Cf. lat. *rudus* (mit abgefallener *gutturalis*? oder ist im Deutschen die

gutturalis präfigirt? cf. *radere* und *krazjan*). Ist sanskr. xud (d. h. kfhud), *frangere*, zu vergleichen, so daß kfh in gr übergegangen wäre [cf. sanskr. xudh (d. h. kfhudh), *esurire*, mit goth. grêd-ag, *esuriens*, wiewohl der Wurzelvokal xudh von grêd zu trennen scheint?]

oder sollte lat. *rodere* mit **GRUZ** zusammenhängen (cf. lit. *grushti*, nagen; aber auch lit. *grusti*, stampfen)? Oder ist Z Wurzel-
 aug-

ment und eine noch einfachere Wurzel **GRU** aufzustellen? Cf. auch gr. *κρούειν*, *tundere*, das aber auch aus *κρούειν* entstanden seyn kann.

Ist

FERGROZZINIU (?), *excollocta*? A.

hierher gehörig? Vielleicht sind beide Wörter entstellt; sollte fergozziniu zu lesen seyn? oder kann fergrozziniu bleiben und ist *excollocta* etwa *excolata*? cf. GRUZZINC in GRUZI.

GRUZI, Grüße; angels. *grut*, *far*, *gritta*, *fur-fur*, *gryt*, *pollis*, lit. *grudas*, *granum* (das lit. *grucze*, Grüße, ist vielleicht aus dem Deutschen

aufgenommen). Cf. Wurzel **GRUZ**.

crûzi. Em. 31.

gruzze. Hs.

gruoz. Tr.

grutze. L.

crusc.

Hierher wohl auch

gruz, *mansus*. Sal. 2. *mansur*. Sal. 1. 4.

und

gruz in: (gruzere, *grutarius*. *Sunt qui pigmentarium eum appellant eo, quod et ipse species arte componat. Alii vero catius eum magariarium vocant, quoniam quidem gruz magariaria nominatur*. Id.) cf. *grutum* in *Du Fresne* und das folgende GRUZZINC.

HIRSEGRUZE (oder ist es hirse, griuze?)

milium. Wn. 460.

GRUZIMELO.

GRUZZINC. Hs. } *celia, ex succo tritici confecta*.

GRUNZIG. Tr. } Hierher? cf. oben gruz in Id. und Greußing in Schmellers bairischem Wörterbuch.

KREOZPAUM, *juniperum*. Em. 29. Zu CH? cf.
CRIEHBAUM und CHRANBAUM.

GRIOZ, Griech, *glarca* (angels. *greet*, *scobs*,
nordisch *griot*, *lapides*, *saxa*). Cf. Wurzel

GRUZ. — Sollte sich der Namen des ost-
gothischen Volkes *grutungi*, *greuthungi*, hieraus
deuten lassen?

n. s. grioz, *glarea*. Sg. 292. G. VP.
greoz, *glarea*. Sg. 299. Ald. 4. *alveus*.
Sg. 913.

griez, *glarea*. F. 1. 2. Wn. 232. Sal. 2.
arena. Tr.

crioz, *glis*. Em. 19.

g. s. crizes, *arenae*. Bo. 5.

d. s. grieze des stades, *arena*. Bo. 5.

a. s. grioz: *supra terram*, ober sant, grioz.
Gx.

grioz, *scatebras*. D. II. 331. (oder *pl.?*).

g. pl. grioza (*sic*), *syrtium*. Prud. 1. (oder ist
das deutsche Wort im *nom.* gesetzt?).

d. pl. griezen. Bib. 4. 6. }
greizin (*sic*). Bib. 13. } *glā cis*.

ERINGRIOZ, *Äbler*, wohl nicht hicher.

MARIGRIOZ, *margarita*, *Perle*, angels. *mere-*
greet. Hicher? vielleicht hat *margarita* zu
dieser Bildung Anlaß gegeben.

n. s. marigreoz, *margarita*. Frg. 15.

merigrioz, *unio*. Ph. Ald. 1. *calculus*.
D. II. 334.

meregrioz, *calculus* (*concharum*).
Prud. 1.

meregreoz, *unio*. Ald. 4.

meregriez, *unio*. F. 1. *dragma*. Tg. 4.

d. s. merigrieze, *margarita*. T. 77.

n. a. pl. merigrieza. T. 77. }
marigreoza. Frg. 15. } *margaritas*.
merigrozza. T. 39. 8. }
merigreoza. Ra. }
mericreoza. gl. K } *serta*.

CAMARICREOZZOT. Pa.

KAMERICREOZZOT. R. }
KIMERICREOZZOD. gl. K } *margaritatum*.

GOLDGRIOZ, *Goldgries*, *Goldsand*.

d. s. golterieze, *aureis arenis*. Bo. 5.
IV.

GRIOZWARTO.

ORIOZLANT.

CREOZOLIN, *n.*, *calculus*. Wess.

GRIOZ. PILINGRIEZ (*Seilengries*). Ortsn.

GRIOZ.

ERINGRIOZ.

n. s. eringreoz, *alietus*, *avis similis aquilae*
sed major aquila, tamen minor quam
vultur. Wn. 863. *alias*. Sg. 299.

a. s. eringrioz. Mx. Bib. 1.

eringreoz. Bib. 9.

eringriez. Bib. 5. F. 2. Tr.

eringreez. Zf.

eringriet. Bib. 7.

eringrez. Bib. 12.

eringeoz. Em. 19.

} *alietum*.

GRIUZI s. GRUZI.

GRUOZJAN s. GRÔZJAN.

GRUOZE s. GRUZI.

GRUZING, *n. pr. m.*

GRUZZINC s. GRUZI.

GWEPAN s. WAB.

GWATI s. WAT.

GWET s. WAT.

[GWODAN: *wodan, quem adjecta litera*
gwodan dixerunt (langobardi). Paul. diac.]

Cf. walisch *gwydion*; siehe auch *wotan* in

WAT.

GWIFT s. WAB.

GWEL s. GAWELLI in WAL.

GWULCT s. WULKJAN in WAL.

GWALZ^{JAN} s. WALZ^{JAN} in **WAL.**GWAR s. GAWAR in **WAR.**GWINN^{AN} s. GAWINNAN in **WAN.**GWIRDIRIT s. **WARD.**GWON s. GAWON in **WAN.**GWIS s. GAWIS in **WIZ.**GWUNTAN s. WINTAN in **WAT.**

K (C), CH.

K. Das anlautende K (über das in- und auslautende K s.: Anhang zum althd. Sprachschatz) neben dem und statt dessen auch in mehreren althochd. Sprachdenkmälern [B. C. E. G. 1. 3. R. 1. 2. Rh. B. 3. A. Ald. 1. 2. 3. 5. 6. Ar. 2. Asc. 1. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. Bl. Bo. 5. C. Can. 2. 3. 4. 6. 9. 13. Co. 2. 3. Cr. Ct. D. II. 190. D. II. 282—287. E. Eb. Em. 1—24. 26. 28. 29. 31. 32. 33. Ep. can. 1. 2. P. Frg. G. Gc. 3. 4. 5. 8. 10. 11. Gd. 1. 3. 4. Gg. Gh. 4. Gx. H. Ho. Hr. Ja. Ib. Ic. K. Ka. L. Le. 2. M. Mep. Mart. 1. Mat. Mon. 2. Mu. O. Org. Pa. Pn. Po. Pr. e. f. m. v. Prud. 1. 2. Pers. 2. R. Ra. Rb. Rc. Rd. Re. Rf. Rg. S. Sb. Sbe. Sch. 85. Sg. 184. 242. 292. 299. 911. (gl. K.) 913. St. T. Tr. Tg. 1. Virg. VP. 3. 4. VS. W. Wo. 2. 3. Wess. Wm. Wn. 232. 244. 863. X. Z. Zf. 1. 2.] C*) geschrieben wird (selbst vor E und I, z. B. cerseboum, nuzcerna. Wn. 232. cemphéo. Sg. 913. becennest. Mu. cinni, cizi, cirrit. Sg. 913. ciricha. Can. 4. ciullon. Zf. 1. cind. T. 89. 92. cifti. H.) ist zwiefacher Art. Das eine steht statt des organischen G in den auf S. v. der Vorrede zum vorliegenden Theile des althochd. Sprachschatzes aufgezählten Quellen; das andere, das allein hier zur Betrachtung kommt, ist das organische, allgemein deutsche K, über dessen Verhältnis zu den sanskr., griech., lat., lit. Gutturalen man S. x. xi. xv. der Vorrede zum 1^{ten} Theil des althochd. Sprachschatzes

*) C findet sich auch statt Z; z. B. cismus, cerchnusi. Em. 32. cilantesbere. F. 2. ciblait. Bl. ca gatuenne. Gc. 4. Wörter dieser Art sind natürlich in Z untergebracht; aber die Wörter, die aus dem Lat. oder Griech. aufgenommen sind und vor I das C wie Z lauten lassen, sind in K zu suchen, z. B. circil.

nachsehe. Dieses K ist im Althochd. häufig in die den andern altdeutschen Dialekten fehlende Aspirata CH übergegangen; s. die Vorrede zum vorliegenden Theile des althochd. Sprachschatzes.

Außer diesem CH findet sich statt K auch KH in Bib. 6. Ct. 189. Em. 1—24. 29. 31. 33.

Fr. Frg. Gc. 8. Ib. Ic. Is. 2. Pa. Prud. 1. Ra.

Rb. Rd. Sg. 193. 292. 911. (gl. K.) Tg. 1. Virg.

HC in hereftio. K. 7. heresamo. Pa.

HCH in hecraft. gl. K.

Q, Qu, Qh, Quh s. Q.

H s. H.

CK in ckindo. F. 32. fiurckella. Bib. 5.

CG in zogacgnuphit. Rx.

Ueber die Erweichung des K, CH zu G in einigen Sprachdenkmälern s. **G**. Umgekehrt verhärtet sich auch G bisweilen zu CH und KH, wie in chi- st. gi-. Is. chella st. giella. F. pichnegit. Ib. chaen (st. gahen). Rc. choukelari. Gg. harchepan. H. chuldine. Ja. chruft. Bib. chrimmer. Bib. 5. chrinamiu. H. chrimmig. Gh. 1. 3. gichruozi. Prud. 2. chruntliho. Ib. Rd. chund (*livor*). Ra. kha-uurti. gl. K. khahi. Ra.; s. auch G. Hiedurch wird bei einigen Wörtern es möglich, mit Sicherheit zu bestimmen, ob sie unter die mit G oder unter die mit CH (K) anlautenden Wörter zu bringen sind. In einigen Wörtern scheint auch das anlautende K (CH) nicht ursprünglich zur Wurzel gehört zu haben, sondern im Deut. schen vorgesetzt zu seyn; man vergleiche z. B.

die Wurzel **KLUB** (kliuban, spalten) mit sanskr. lup, lit. lupti.

Auch findet sich ein Wechsel zwischen CH und H, z. B. in chamis (ham's). N. chlamezit. Virg.

In Notkers Schriften ist nicht nur K, sondern auch QU immer in CH übergegangen (in N. de ps. gr. auch chuit, chuad st. chit, chad), z. B. chala, cheden, chiccho, chomen, chumo. Dieses für QU geltende CH findet sich auch bisweilen in andern Quellen, worüber man in Q nachsehe.

Vor U steht fast überall CH (bisweilen auch K oder C, z. B. kuman, cuman) für Qu, z. B. in chumft, irchukit; s. den Buchstaben Q.

In einigen Denkmälern wird QU vor A, E, I auch zu CHU, z. B. in chuaz, chuech, chuedan, chuelan, chueman, chuirn, archuistan; zu CHUU z. B. in chuuedan, chuuirn; zu KHUU (in kikhuetan. gl. K.), zu KU (in irkuict. A.), zu CUU (in acuumemon. Bib. 12.), zu CUUU, d. h. cuw (in cuuelit. gl. K.), zu HCU (in heuamut. Rb.); s. den Buchstaben Q.

An den Anlaut K (C, CII) schloß sich nur L, R, N unmittelbar an, z. B. kagon, kraft, knahan. In inchquetani. VA. ist auch CII dem QU vorgesetzt.

Ueber den Anlaut SK, SH s. in S.

Die starkkonjugierenden *verba*, deren Stammsylbe mit K (CII) auslautet (die mit Ik, nk, sk auslautenden s. in L, N, S) haben theils A (bakan, sachan, rechan, brechan, techan (?), trechan, sprechan, screkan, stechan) theils I [wichan, richan, strichan, slīchan (oder slihan?), swīchan], theils U [liuchan, lūchan, riuchan, chriuchan, tiuchan (?)] zum Wurzelsvokal.

-CH- (goth., angels, nord. -K-), Suffix. S. die Vorrede zu diesem Theil des Sprachschatzes. Nur selten zeigt es sich noch in seiner ursprünglichen Gestalt als K, gewöhnlich erscheint es im Auslaut als H oder CH, im Inlaut aber als CH oder HH und bisweilen auch als IL. Diese zwischen H und CH wechselnde Schreibweise macht die Unterscheidung dieses Suffixes von dem Suffixe H, mit dem es ohnedies einen gleichen Ursprung, nämlich K, hat, in vielen Fällen schwierig, ja sogar bisweilen unmöglich. Cf. die Vorrede und Suffix H. In einigen Wörtern wechselt es auch mit G, z. B. potacha und po-

taga, *dolium*, wodurch die Etymologie derselben verdunkelt wird; cf. auch die unorganische Schreib-

weise CH statt G im Suffix **G**.

Da die vor diesem Suffixe stehenden Vokale A, I, U in mehreren Wörtern mit einander wechseln (A und U wechseln auch mit O und in spätern Quellen werden alle 3 Vokale zu E) so ist auch die Vertheilung der Suffixe ACH, ICH, UCH nicht immer mit Sicherheit zu vollziehen.

Das Suffix -CH- dient mehrentheils zur Bildung von Substantiven (dagegen das Suffix -G- mehrentheils zur Bildung von Adjektiven verwandt ist). Die *adjectiva*, in denen man es sehen könnte, sind starch (auch mit Vokal zwischen R und CH), melch, welch, altich, armich, dwerah, seelah, einah, abah, allih. Allein in starch, melch, welch kann die *gutturalis* wurzelhaft seyn, armich kommt nur als armicha, *paupercula*, vor, welches vielleicht nur als Substantiv zu nehmen ist, in dwerah und seelah, wenn sie wirklich durch ein Suffix gebildet sind, kann das Suffix vielleicht H seyn, da nur 3 mal die Form dwerch sich zeigt und die *gutturalis* in W übergeht (dwerw-) von seelah aber erst in Sal. 2. einmal die Form seelch- vorkommt, in einah ist nach dem goth. ainah das Suffix H anzunehmen, wie auch in abah, da nie abach- sondern immer abah- vorkommt; allih endlich kann auch als al-lih angesehen werden. Es bleibt also nur altich als ein mit CH gebildetes Adjectiv mit Sicherheit übrig. Außerdem kann noch alluka, *omnino*, hieher gerechnet werden. Wilih ist vielleicht das lat. *velox*. Die im Niederdeutschen und Nordischen sich zeigende Verwendung des CH (K) zum Diminutivsuffix ist vielleicht auch dem Althd. nicht abzusprechen, wenn man armicha, *paupercula*, alticha, *anicula*, fulihha, *puledra* (auch wibihha, *femina*) und einige *nom. pr.*, wie z. B. immicho als *diminutiva* deuten darf; man vergleiche auch die Verbindung von CH mit dem diminuierenden L in muodichila, *paupercula*, und das Diminutivsuffix **L**, so wie die Verwendung des sanskr. -K- zu *diminutivis*. Die Nähe der Begriffe, Anartung, Aehnlichkeit,

Kleinheit kann für und gegen die Annahme eines Diminutivsuffixes CH sprechen (cf. das Diminutivsuffix L).

Von dem nun folgenden Verzeichnis der mit CH gebildeten *substantiva* sind die dem Griech. und Lat. nachgebildeten, wie z. B. psittich, *psittacus*, porzich, *porticus*, fenih, *phoenicea*, chelich, *calix*, munich, *monachus*, chlrich, *clericus*, ratic, *radix*, lattuch, *lactuca* ausgeschlossen; über den Ausschluss anderer, von Grimm als Bildung mit CH aufgestellten Wörter s. die Vorrede.

Von den *Substantivis*, in denen sich die *gutturalis* immer unmittelbar an die vorangehende *liquida* angeschlossen zeigt, kann nur holcha (oder holcho?), furika und funcho als vielleicht hierher gehörig betrachtet werden.

Subst. die A (ausschließlich oder mit andern Vokalen wechselnd) vor CH haben [die mit Fragezeichen versehenen können auch als (nicht hierher gehörige) Wörter mit wurzelhafter *gutturalis* angesehen werden]. Cf. auch Suffix H.

ebah. atach. werach? marach (oder ist H Suffix?), botah, fedach (fedarach vielleicht zu H), sporah? sterac? storah? leracha? letacha. bletacha. potacha (aber auch potaga).

Subst. die nur I vor CH zeigen (cf. Suffix H): wuotich, bersich, pherrich, kirsich (neben kirsä), chumich (neben (chumi), teppich (neben téppi, tepid), chelich (*struma*), schaltich. — Vielleicht sind auch astrich, wegarich, wuoterich, balderich, buterich hierher zu zählen. wibihha, menicha (oder ist es aus dem lat. *manica*?), mericha (cf. marach), milicha, fulihha. — birihha hat seine *gutturalis* schon aus dem sanskr. bhûrjja, chirihha ist entweder *चिरिका* oder auf sanskr. grih, *domus*, zu beziehen; in tunicha, *litura*, ist die *gutturalis* wahrscheinlich wurzelhaft, cf. *tingere* oder auch das althd. tuehan; silihha wird durch das lat. *siliqua* den hier verzeichneten Wörtern entzogen.

Hierher auch die Mannsnamen: immicho. (ariho?), wibicho, wilih, wilicho, wi-

rih? poticho, gibicho, sibicho; auch die Ortsnamen: loricha (cf. *lauriacum*), luticha, munihha (cf. munich), chinziha? auch irika?

Subst. die nur U (oder, wenn auch O, I, doch kein A) vor CH zeigen (cf. auch H):

oruh-bah (hierher? oder zu H?), wulluch, habuch, harzuh (neben harz); — miluch wird durch *mulgere* und *lac* verdächtig; carruh ist vielleicht aus dem lat. *carruca*, oder ist dieses aus dem deutschen Wort entstanden?

Vom Substantiv fetach kommt auch die participiale Bildung gifetachot. Die *verba*, die ein Suffix CH zeigen (cf. Suffix H), sind lustrichon (welches wie lustarjan aus dem lat. *lustrare* gemacht ist und dessen *gutturalis* wie die in kirsich neben kirsä, tepich neben tepi zu beurtheilen ist), rutichon [welches entweder von rot (sollte das nordische Suffix K, durch welches *verba* von *adjectivis* gebildet werden, wie z. B. blidhka, *placare*, von blidh, althd. blidi, hiemit vergleichbar seyn) oder aus dem lat. *rutulare* gebildet ist], blitichan (ist blit in: die plitun ougun, *sepulta lumina*, damit zusammenhängend?). — Ueber tunichon vergleiche man das obige tunicha. Außer diesen zeigt sich bei Wm. auch horechen, vom *verbo* horjan abgeleitet.

KA s. CAHA.

KÔ, KUA, *f.*, रुह, *vacca*, nord. kû, angels. cû, lat. *bos*, gr. βοῦς, sanskr. gô; cf. auch ceva bei *Columella* 6, 24.

n. s. chua, *bos*. Bib. 8. *bos*, ohso inti chua. Ib. Rd.

chuo. Wn. 863.

chouuo. Sg. 242. } , *vacca*.

kû. Tr.

chö. Wn. 460.

chuo, *bos*. Bib. 6.

n. pl. choi. Sg. 913.

chuo. N. 67, 31. 143, 14. } , *vaccæ*.
(chuo. D. III. 98.)

d. pl. chuo. N. 67, 31.

a. pl. choi, *vaccas*. C.

chuai mit chalbirun, *vaccas fetas*. Rd.
 chua. Ib. }
 chu. D. II. 84. } *vaccas*.
 cuauui }
 kivege. } *buculas*. D. II. 337.

LIUTCHUO, f.

d. pl. liutchuoen: die selben *heretici* dan-
 ne uerbent also manige pharre
 under dien liutchuoen. N. 67, 31.

CHUMELITRA.

KAPPA, f. (nord. *kâpa*, angels. *cappa*), *Kappe*,
birrus. Tr. Cf. **GAPHA**.

chappa, byrrus. Em. 31. *operimento*. M. 27.
 Can. 10. 11.

kappe, flammeolum. D. II. 345.

chappe, kappa. Wn. 460.

(*cappas, quas hodie pluualia nuncupamus*.
Mchb. 1, 38. ut monachi cappas dissutas non
habeant. Capit. aquisgr.)

(*corcappe, birrus*. Id.)

CHAPE, Quappe, capito (Fisch). Wn. 460.
quappa, cappedo. cod. guelferb.

KAPPO (nord. *kapûn*, *gallus eviratus*, *Ka-*
punn; cf. *capus, cappus, capo, gallus castra-*
tus in *Du Fresne*), *gallinaceus*. Tr.

cappo. Pr. f.

chappo. Bib. 1. 11.

chapo. Bib. 10.

cappho. Bib. 13.

} *gallinaceus*.

KIPA, f., Ripe, trochus. R.

MISTKIPUN, scutulus. Sal. 1. 4.

KUBA, f., cupa.

CHUBELN, n., Kübel, mulctra. D. II. 312.

MELCUBELIN, n., mulctra. D. II. 312.

CUBI, keltisches Volk: bituriges cubi (ἑταῖροι.
Strabo. Ptol.). Plin.

KUPPA. Cf. KAPPA u. nord. koppa, taenia.

chuppha, mitra. F.

chuppa, capito. Em. 21.

CHAUBI, deutsches Volk. Strabo. Cf. AVIO-
NES. TG.

CAPUCH, pastella. Wn. 460. gehört wohl zu
BACH.

CAPITAL, Kapitel, n.

n. s. capital, inscriptio. Mv. Ps. 2.

capitel, inscriptio. Bib. 6.

capitan, capitellum. Mart. *inscriptio*. Bib.
 10. 13.

g. s. capitales, tituli. M. 13. Sb.

d. s. capitale. Ml. 1. Sb. } *titulo*.
capitule. Bib. 2. }

a. s. capital, titulum. Mart.

n. pl. capital, tituli. Can. 10. 11. 13.

d. pl. capitalun. Mv.

capitelen. Bib. 6. } *titulis*.
capitilân. Bib. 4. }

capitulan. Bib. 13. }

CAPITALÔN.

capitalonnes. Mv.

capitalunnes. Ps. 2.

capitulunnes. Sb.

capitulunges. Bib. 13.

kapitalunges. Bib. 6.

gapitalot (gapitilet. Can. 7.) uerdant,
titulantur. M. 9. Sb.

GACAPITALOT.

gicapitolot uerdant, titulantur. Can.
 10. 11.

a. s. m. gigapitaloten, prenotatum. Bib.
 1. 2.

UNGICAPITELOTIU (n. pl. n.), inlucubrata
(scripta). Mart.

CAPITAN s. CAPITAL.

CHAPPELLA, f. (nord. *kapella, sacellum*),
Kapelle.

n. s. chappella, martyrium. Ec.

g. s. chapello, martyrii. Can. 5.

chapello, martyrii. M. 8. Can. 6. 11.

d. s. chappella, martyrio. Can. 7.

a. s. chapellun, tabernaculum. Gc. 4.

- n. pl.* chappella *vel* petabur, *martyria*. M. 1.
Can. 10. 11.
d. pl. chapellun. Gd. 3.
chappellun. Gd. 1. M. 28. }, *patrocinii*.

CHUPELÛN, fuppeln, copulare.

gechupelet werden (diner chinde zale),
copulari (filiorum tuorum numero). Wb.

KOEKIL s. KNEKIL.

CHUBELEN s. KUBÄ.

CHOBILINZA, Coblenz, Confluentia. Z. (*conbulantia* bei Geogr. ravenn.)CHABILCI, Volk an der Rhone. *Avienus*.KOBANDI, Volk im Norden der Sachsen. Ptol.
cf. CHAUBI.

CAPPARI s. SCAPARI.

KOBORÛN, recuperare.

(er) koborot. O. V. 2, 14. cod. F. s. irkoborot.
ARKOBORON, erkobern, erlangen.

Inf. irkoboron.

ni meg ih thaz irkoboron,
theih iamer frauuo lusti gilaze
in mino brusti. O. V. 7, 35.
thaz iz mag, so ih redinon, uer-
tisal irkoboron. O. V. 12, 34.
uult ih hiar nu redinon, ni mag
iz thoh irkoboron,
uuo managfalt gilari in himil-
riche uuari. O. V. 23, 1.

(er) irkoborot

mit thiü (cruce) uuard er (tiu-
fal) al biredinot thaz iamer er
nirkoborot (ni koborot. cod. F.).
O. V. 2, 14.

UBARKOBORON, überwinden, übertreffen.

Inf. ubarkoboron:

thoh inan tod, giloubi mir, ni
sculi ruaren furdur,
ioh uuertisal niheinaz, giuuissu
uuzist thu thaz,

al sos ih thir redinon, furdur
ubarkoboron. O. V. 12, 40.
vberchoboron, *convincere*. Rg. 1.
[obercoueron, *contendere (in iudicio)*.
Gx.]

p. p. ubarcoborot:

ih haben inan (scachari) giafo-
rot ioh suntono ubarkoborot.
O. IV. 31, 30.

UPARCHOPARARI, *m.*, *extinctor (antichristi)*. Prud. 1.

UBARKOBORIDA, *f.*, *recuperatio*.

a. s. urbirchobirda (*sic*), *recuperationem*. A.

CHUBURRA, CHUBIRRA, *f.*

chuburrun, fludar, *rates*. Ib. Rd.

chubirron, skefo managi, *classibus*. Rd.

CHUBERTURI. Sg. 184. }, *coopertorium*.

CHUPARTURI. Wn. 863. }

KEBIS, KEBISA, *f.*, Kebb, Kebbweib, angs.
cifese, ceafese, *pellex*; im Nord. ist kefsi,
kepsi, *servus*.

1. kebis.

n. s. chebis. Pr. v. t. Em. 31. Sal. 1. }, *pellex*,
chepis. Al. 2. } *concu-*
bina.

a. s. kebis, *pellicem*. D. II. 324.

[chebis (mine). Mos.]

n. pl. kébese, *concupinae*. Wm. 6, 8.

g. pl. kébese, *concupinarum*. Wm. 6, 5.

2. kebisa.

n. s. chebisa, *concupina*. F.

d. s. chebiso, *pellice*. D. II. 348.

a. s. chebese, *pelicem*. Can. 13.

n. pl. kebeso, *concupinae*. Wm. II.

a. pl. chébesa (*iovis*). Mep.

KEBESWIB.

KEBISBRUODER.

KEBISHEIT, *f.*

d. s. chepischeiti, *pellicatu*. Em. 29.

KEBISON. Sal. 1.

CHEBISON. Sal. 4. }, *pellicatus*.

CHEBISSUN. Sal. 2. }

CHEBISOD. bl. Rd.

CHEBISOT. Bib. 4. 6.

CHEBISOTH. Bib. 5.

CHEBESOTH. Tr.

KEBESOTER (sic). L.

a. s. chebisoth. Zf. Bib. 8. } *pellicatum* (so-
chebisod. Bib. 12. } *rorum uxoris*
chepisoth. Bib. 1. Mu.) *tuae in pelli-*
catum illius non accipies).

KEBISILINCH, m., *pelignus*. F.d. s. chepislinge, *pelice*. Prud. 1. 4.KUBISI Kubiese, *tugurium*. Cf. nord. kofi,
tugurium.

kubisi. Em. 21.

cubisi. Re.

chubisi. Ib.

chupisi. R.

}, *tugurium*.KABUZ, *capiste* (Pl.). Ve. 1.

CUPPLA, Ruppel, ist wohl als ein schon im
Althd. (aus dem lat. *copula*) gebildetes Wort
aufzuführen, da (latinisirt) schon im *cap. aquisgr.*
vorkommt: *abbates cupplas* (var. *cuplas*) *ca-*
num non habeant.

KOBIDA s. KOBORON.

CAPS s. KAFSA.

CAPSELIN s. KAFSA.

KABXILBIRIA s. KANTILBIRIA.

CAHA, f. (Krähe), *cornicula*. Sg. 242. 913. (cf.
sansk. *kāka*, angels. *ceo*, holländ. *kaa*, *cor-*
ni; s. auch DAHA und CRAA.

[ka (niederdeutsch), *moredula*. Tz.; in Id. steht
acredula, k.]

CHECH

CHECCHI } s. QUEK.

CHICH—

KOCHJAN, KOCHON, KOCHEN, kochen,

nord. *kocka*, angels. *cuccan*; wohl aus dem
lat. *coquere*, sanskr. *pac* (cf. lat. *quinque* und
sansk. *panca*).

(ih) *cocho*. Sal. 2.chochen. Sal. 4. }, *coquo*.(er) *cohot*, *friget*. Ge. 11.imp. s. *chocho*. M. 31.chohho. Sb. Le. 1. }, *fac*.GECHOCHE, gefocht, *coctum*. Tr.COHUNGA, f., *Kochung*, *frixura*. Ge. 11.

KOCHMUOS.

KOCH, m., *Koch*, *coquus*, angels. *coc*.

coch. Cr. Hs.)

chöc. Tr. }, *coquus*.KUOCHO, m. (auch KUOCHA f.?), *Kuchen*.n. s. *chöcho*, *tortus panis*. Tr.d. s. *cuochun*, *turta*. F.a. s. *chûchen*, *tortam*. Hd.a. pl. *chuoehun*. Tg. 3.)kuochan. Sal. 4. }, *tortas*.PHANKUOCHO, m., *Pfaunkuchen*.pfancuoho, *lapates*. W.pfanchucho, *collirida*. Hs.phanchöche, *laganum*. Wn. 460.CHUCHELIN, *Kuchlein*, *pastillus*. Wn. 460.CHUCHEL, *coliphia*. Wn. 460.köcheliu, *frixillae*. Tr.CHÜCHLINCH, *pastillus*. Wn. 232.KUCHINA, f., *Küche*, angels. *cycene*, *coquina*.n. s. *cuchina*, *coquina*. Em. 31.chuhina, *culina*. Wn. 863.chuchina, *taberna*. R.g. s. *chuhelinun*, *coquinae*. K. 38.n. pl. *chuhhino*. M.

chuhhina. Bib. 1. 2. }

chuchine. Bib. 5. 6. 7. }, *culinae*.

cuchinum. G.

a. pl. *chuhina*. Prud. 1. 2. }chuchina. D. II. 336. }, *popinas*.

CHUCHENCHNEHT.

CHUCHIL, *popina*, *culina*. Wn. 460.

KUCHMO, m., KUCHMA, f., *Kochtopf*, *Koch-*
geräth, *cacabus*. Hieher? Cf. auch angels.
ceac, *caucus*, *urceus*.

n. s. *chuhmo*, *cacabus* (*quid communicabit*
cacabus ad ollam). M. Bib. 1. 2. 7.

ocohma (sic), *cacabus*. Sg. 292.

a. s. chuhmun, *trepidicam*. Gd. 1. Sb. *cabum*. Mē. Bib. 1.

chuhmun. M. 28.

chuchmun Gd. 2. }, *trepidicam*.

chumun. Gd. 3. }

chuhma, *cacabum*. VP.

KUCHMARI, m., *Κοχτορπ*.

n. a. pl. chuchmara, *scydropodes*, (*χυτρόποδες*)
vasa fictilia pedes habentia. Bib.
 1. 5.

chuhmara, *scydropodes*. Mā. Sb.
 Bib. 7.

chuhnara (*sic*). *tripoda*. Em. 31.

KOCCO, m., motto, *rancor*. Sg. 183.

KOCHO, m., *Κοττε*, *Κογε*, *musculus* (Schiff).

Tr. (Id.); cf. *chocha*, *cogo* in gloss. man.

HERIKOCHUN (pl.), *celoces*. Tr. (herikochen, *celoces*, *naves veloces*. Id.)

SLITCHOHO, *rostros*. Tg. 1. [Cf. unser Ruffe, am Schlitten, und das in Schmellers bairisch. Wörterbuche aufgeführte Rueden (das vordere aufwärts gekrümmte Schlittengestell).]

COCHINAH, *Κοχηρ*, Flusnamen. Urk. v. 1027.

CAUCALANDENSIS locus, in Siebenbürgen. Anm.
 Zu HOH?

CHAUCI. TG. 35. Plin. 4. }, Volk an der

CHAUCHI. *Vell. pat. II.* 106. } Weser, von Plinius den Ingä-
 vonen beigezählt; *καῦχοι*. Ptol. (Als Volk in Ir-
 land werden von Ptol. die *καῦχοι* aufgeführt; bei
 Strabo heißen aber auch die *καῦχοι* des Ptol.
καῦχοι.)

KUOCHO s. KOCHON.

CAHOT, *munimentum*. Tg. 1.; cf. bairisch *Kaschet*, Zaun.

COGIDUNUS, König in Britannien. TA. (Bei
Dio kommt TOGODUMNUS vor.)

CHACHALA (*Καχελ*), *scirpi*, *testula*. Prud. 1.

chachele, *cacabus*. Wn. 460.

Gehört

kachla, *facula*. R. hierher?

KEGIL, m., *Regel*, *Reil*, *Steckel*, *Nagel*, *clavus*,
paxillus.

n. s. chegil, *nagal*, *clavis tabernaculi*. Rd.

a. pl. kegila, *stikhila*. Ib. }
 chegila, *stichila*. Rd. }, *paxillos*.

ERDCHEGIL, m., *paxillus*. A.

ZELTKEGIL, m., *paxillus tabernaculi*.

a. s. zeltchegil. Mγ. Bib. 1. 2. }, *clavum ta-*
 zeiltchegil. Bib. 7. } *bernaculi*.

zeltgegil, *paxillum*. Zf.

a. pl. zeltchegila. Mā. Sb. Bib. 1. }, *paxil-*
 zeltchegil. Bib. 5. } *los*.

GIZELTKEGIL, m.

n. s. kizeltkegil (es steht kizeltkil), *pa-*
xillus. Pr. m.

a. pl. gezeltchegila. Bib. 6. }, *paxillos*.
 gizeltcheila. Bib. 7. }

CUCALA s. CUCULA.

CHUCHIL s. KOCHJAN.

GUGILA v. tasca, *pera*. F. Cf. KIULLA.

CUCULA, *Rugel*, *Gugel*, *Kappe* am Mantel;
 angels. *cugle*, *cuculla*.

d. s. chugelun: mit *hypocrisi* uitero chu-
 gelun. N. 65, 15. Anm.

a. s. cucalun, *cucullam*. K. 55.

cugulun: anu cugulun, *sine cucullo*. R.

CUGILCHOZO.

CHOCHILAGO, König der Dänen. *Gesta reg.*
franc.

CUCUMER, *Rufumber*, *Kürbis*, *cucurbita*. Tr.

COCHINA, *Κοχηρ*, Flusnamen.

CUCHINA s. KOCHJAN.

KICHERA, f., *Κιχηρ*, *cicer*.

- n. s. kichera. L.
 ehichura. Al. 2.
 chihhuria. Sb. Ph. 2.
 chihuria. Sb.
 ehichirra. Rd. Rf.
 chichera. Tr. F. (in F. steht
 chichena.) }, *cicer.*
 chichria. M. 33.
 chicher. Wn. 460. Bib. 5.
 chilhuria. Pr. v. t.
 chlihuria. Bib. 1.
 chlihurie. Sal. 1.
 a. s. giroupta chihhuriun, *frixum cicer.* Me.
 chichirun. Ph. 1.

KOCHAR, *Köcher*, angels. *cocer*, *pharetra*.

Cf. *cucurum in capit. de villis.*

- n. s. cohhar. Ja.
 chochar. Sg. 184.
 chocher. Wn. 460. Tr. }, *pharetra.*
 kocher. Hd.
 chochari. Wn. 863.
 chochare. Em. 31.
 d. s. chochere, *pharetrá.* Mep.

CUGERNI (*guberni*, bei *Plin. guberni*), deutsches Volk: *batavi cugernique.* TH. 5, 16.

CHAHHAZEN, *cachinnum.* R. — Angels. *ceahhetan*, *cachinnari.*

- kahazzen. Pa.
 kihazan. Ra. }, *caccine, cascine.*
 chahazen. gl. K.)
 p. a. g. s. ehachazzentes, *cachinnis (sic).*
 Em. 19.

KACHAZUNGA, f., angels. *ceahhetung*, *cancettung*, *cachinatio.*

d. s. chachizunge, *cachinno.* Hd.

KACHLA, *facula.* R.; cf. CHACHALA.

KUCHMO s. KOCHON.

KUCHMARI s. KOCHON.

CHUHNARI s. KUCHMARI in KOCHON.

CHICHRIA s. KICHERA.

CHATTA. cf. GAT.

chatta (*chataro.* Bib. 1.), *ad parietem (mingentem).* Me. Sb.

CHATTI, CATTI, Volksnamen. Von Plinius zu den Hermionen gezählt. — *Catti initium sedis ab hercynio saltu inchoant, non ita effusis ac palustribus locis, ut ceterae civitates, in quas germania patescit; durant siquidem colles, paulatimque rarescunt, et catlos suos saltus hercynius prosequitur simul atque deponit.* TG. 30.; ihr Hauptort wird in TA. *mattium* genannt und an die *Adrana* (Eder) gesetzt.

χατται. Ptol. *χαττοι.* Strabo. — Cf. CATU. — Ist nord. hōttr, *pileatus*, zu vergleichen? Cf. auch HATTO.

CHATTUARIi (hiefer?), Volksnamen. Strabo. *terram chatuariorum.* Pertz. I. 6. Cf. ATTUARIi, HATTUARIi, HAZZOARIi u.

war, *domicilium*, in WAR. — Die *χαττωγοι* der Ptol. sind wohl ein ander Volk.

CATU. cf. CATTI und H.

CATUALDA, Namen eines *nobilis juvenis inter gothones.* TA.; ist auch der Namen *cedoaldus* (König der Angelsachsen). *Paul. diac.* hieher zu ziehen?

CATUMERus, Namen eines Anführers der Katten. TA.

CATURIGes s. CATURIGES.

CATIVOLCus, Anführer der Eburonen. *Jul. Caes.* Ist auch der Namen des britannischen Volkes *κατονελλανοι* (*κατευεχλανοι.* Ptol.) bei *Dio Cass.* hieher zu ziehen? auch *catalauni*?

CATEIA, *genus est gallici teli.* Isidor. Cf. *Cateia lingua persarum est sagitta barbulata.* *Papias.* — *Clava vel cateia vel teutona*, *anes cynnes gesceot.* gl. *Aelfrici.* — *theutonico ritu soliti vibrare cateias.* *Virg. VII.* 741.

CHED^{AN} }
CHET^{JAN} } s. QUAD.

KETTI, *n.* (Grube? Grab? Behältnis?), cf. schweizerisch *Kett*, Wasserleitung).

a. s. ketti:

nemet thana sar then stein (vom Grabe des Lazarus), ioh sliumo duet inan in ein,
inthe ket mir thaz ketti thes mines friuntes betti. O. III. 24, 82.
thes ganges sie iltun gahun, ioh thaz grab (*christi*) gisahun,
in michilan uruuan thaz ketti funtun indan. O. V. 4, 20.

KETTILOS s. GETI.

CÎT s. ZÎT.

KÎDI, *n.*; cf. *angs. cidh, ccrementum*, und schweizerisch *Kid*, Reim.

FRUMIKIDI, *n.*

thaz uuard allaz so gidan, tho selbo druhtin uuolta irstan,
thes uuir nu birun blidi, er uuas thaz frumikidi. O. IV. 34, 12.

CHOT, *Roth, spurcilio, stercus.* Sal. 3. Cf. CUTI.

Vielleicht gehört hierher:

CHOTEZZENTIU, welches in Gc. 4. bei *insequens* steht und wofür Gc. 1. 6. *apauuascen* und Gc. 5. *kiuuascanaz* hat; s. die Stelle in ABAWASCAN. Sprachsch. I.

COTTO, Mannsnamen. Liv. 40, 57.

CHUT^{ON}, *meditari.* Cf. QUAD.

(ih) chuton. Mⁿ. M^v. Ps. 2. Bib. 1. 2. }
chutun. Bib. 7. } *meditabor.*
chuti. Bib. 7.

CUTI vel LIM, *gluten.* Hs. 1. 2. Ritt? Roth?
cf. CHOT.

CUTTI, *n.*, Rütt (*Rutt*, in den 7 *comm.*), Rüd-

del, Heerbe, *grex.* Cf. *cudde, armentum.* D. II. 201.

n. s. cutti suino managero, grex porcorum multorum. T. 53, 9.

thaz cutti uuas biskrenkit in then seo. T. 53, 10.

chuti, *caule.* Ic.

a. s. cutti thero suino, gregem porcorum. T. 53, 9.

d. pl. chuttin, gregatim. Gc. 3.

SCAFCUTTI, *n.*, Schaafheerde.

d. pl. scafchutten, gregibus ovium. N. 77, 71.

CUTTO, *m.*, *capedo* (Fisch). Sg. 242.

KIOT (?), *bursa.* Gx.

CŪTÁPHARI steht am Rande des Verses: *aut foetu pecorum aut cerealis mergite culmi* in VG. II. 517. — Ist es *cuntaphari*? oder steckt *ahar* in dem Worte?

CHATIL^{ON} s. QUAD.

(KUDEL, *gurgustium.* Tz. Cf. Ruddled, Gedärme.)

(CUDELE, *sepia.* Id.)

CATHOLIC, *katholisch, catholicus.*

a. s. f. catholica, catholicam (ecclesiam). Sch. 85.

CATALAUN^I, keltisches Volk. *Eutrop. Amm. Theodoricus rex francorum, cum esset catalaunis* (franz. *chalons*). *d. Capit. Dagoberti.*

CATUALDA, gothisch. Mannsnamen. TA. Cf. CATU.

KETINÄ, CHETINNA, *f.*, Fette, nord. *kedia, catena.*

n. s. chetinne. Wn. 460.

g. s. chetennio. Bo. 5.

d. s. ketinu: thaz er nan in beche mit ketinu zibreche. O. I. 5, 58.

chetinnu. H. 10.

- chétenno. Bo. 5.
a. s. chétenna. Bo. 5.
n. pl. chétenna. Bo. 5.
d. pl. ketinun, *catenis*. T. 53, 4.
 chétennôn. Bo. 5.
a. pl. ketinun, *catenqs*. T. 53, 4.
 chétennâ, *vincula*. Bo. 5.
 GOLTKETINA, *f.*, Goldkette.
a. pl. goltketenon. Wm. 1, 11.
 GAKETINÔT, gefettet.
a. s. m. umbe den hals kechétennotêr,
pressus catenis. Bo. 5.

CODANUS. — *Sevo mons immensus immanem ad cimbrorum usque promontorium efficit sinum, qui codanus vocatur. Plin. IV.*

Sollte es mit cothon in: *portus alii effodiunt i. cothona faciunt. VA. I. 431.*, wozu *Servius* die Erklärung giebt: *cothona sunt portus in mari non naturales sed arte et manu facti*, zusammenhängen?

CHOTIN *s.* KUTINA.

- KUTINA, *f.*, Quitte, *cydonia*. (*quiddan, cotanae. Id.*)
 kutina, *cydonia*. Tr.
 chutina, *cydonia*. Em. 31. *coropodion*. F. 2.
 chuttina, *cydonia*. Sal. 2.
 chotin, *citania*. F. 2.
 CHUTINBAUM.

CHAIDINĭ (*χαίδενοι*), Volk in Skandinavien, Ptol.

CAUDIN, *capedo* (Fisch). Wn. 460.

CATENATES, Volk in *vindelicia*. Plin. Cf. KLAUTINATI.

CHETUNGA *s.* QUAD.

CADARFREDA *s.* FRIDU in FRI.

CHATARO *s.* CHATTA.

CHATTUARI *s.* CHATTI.

CITARA, *f.*, Citter, *cithara*.

n. s. cithara. Mu. (vielleicht ist hier das lat. Wort anzunehmen.)

cytthar, *testudo*. Eb.

d. s. ziterun. N. 32, 2. }
 cytharun. N. 42, 4. }, *cithard*.
 cytherun. N. 42, 4. }

CITARPHIN *s.* PIN, PHIN

CITARHUS.

CITHERARI, *m.*, *citharista*. Pr. m.

CATURIGES, keltisches Volk. Plin. (der sie zu den *liguris* rechnet). Jul. Cäs. *κατορύγες*. Ptol. *κατόρυγες*. Strabo. Cf. CATU—.

CITAROH? *impetigo, scabies*. Weder Form noch Ursprung dieses Worts läßt sich aus den Stellen, in denen es vorkommt, bestimmen. In Id. wird *citrus* durch die bei *Papias* und *Isidor* vorkommende Glosse: *impetigo, sicca scabies, eminens in corpore cum asperitate et rotunditate formae, quam vulgus sarnam vocat*, erklärt. Sollte es mit *cutis*, *κῦτος*, zusammenhängen? sollten die rauhen, blättrigen, hervorstehenden Pusteln, Warzen, eine Anwendung des griechischen *κῦτραγος, κῦτράγιον*, Fichtenzapfen, Eichelkelch, Granatkelch, Bienenzelle, veranlaßt haben. In der Form *cittarus, couterlus* scheint wieder eine *compos.* mit *lûs*, *Laus*, und vielleicht auch in *cittarouga* ein *comp.* mit *auga*, angenommen werden zu müssen. Sollte es auch zu *zittaron, zittern, gehören?*
citaroch, scabies. Bib. 13.
citaroc. Bib. 8.
citroch. Bib. 4.
zittaroch. Bib. 6.
cittarouga. Bib. 11. } *impetigo*.
cuterlo. Mon. 1.
couterlus, roudo. L.
a. s. *cittarus, impetiginem*. Rb.

CITTAROUGA *s.* CITAROH.

CADURCI (cf. franz. Stadt *cahors*), keltisches Volk. *Auson. sicut in culcitis praecipuam gloriam cadurci obtinent; galliarum hoc et to-*

menta pariter inventum. Pl. 19, 2. Bei Juvenal (6. 7.) heisst die culcita sollst cadurcum.

CUTERLO s. CITAROH.

CITTARLUS s. CITAROH.

COUTERLUS s. CITAROH.

CITROCH s. CITAROH.

CEUTRONES, deutsches Volk, von den Nerviern abhängig. Jul. C.

KATVELLANI, Volk in Britannien. Dio Cass.

KAPH. (Cf. keper alde scherstein, *proceres*. Eng. 2.)

d. s. chapfe, *specula* (*ex specula providentiae respicit*). Bo. 5. *cacamine* (dero uuerlte). Bo. 5.

der an demo chapfe dero chaliuui, *in loco calvitiae*, irhangen unard. N. 83, 1.

KAPHEN, KAPHJAN (cf. unser gaffen).

zu caphespilen [Schauspielen *)] der man durch werltliche hochuart pfliget zu dem tüveles dinstu sullen di brudere seldom komen (in den Statuten des deutschen Ordens), *intueri*, mit Genitiv, oder mit ana oder mit zi.

(ih) chapfen din, du ne chumest. N. 12, 2. (sie) kapfetun:

kapfetun sie lango, uuas uuuntar sie thero thingo,
mit hanton oba then ougon, thaz baz sie mohlin scouuon. O. V. 17, 37.

chapheton an die *illecebras*. N. 118, 136.

*) Nicht Kaffeespiele (Spiele in Kaffeegesellschaften oder Kaffeehäusern), wie Hennig in seiner Ausgabe der Statuten des deutschen Ordens annimmt, und aus dieser Stelle die Folgerung zieht, dass schon zur Zeit des deutschen Ordens in Preussen der Kaffee im Gebrauch gewesen sey.

ÛFKAPHJAN.

(er) ufchafsta, *supinabat*. D. II. 342.

p. a. ufcafender, *resupinus*. Hs. chaphendo ùf ze gotte. Ne.

Gehört

GEFFIDO, *consideratione*. Gh. 1. 3. bieber?

CHEVA, f., Kefe, Hülse, *siliqua*.

n. s. cheua, *siliqua*. VG. I. 68. Gd. Le. 4. 5.

Bib. 10. 11. D. II. 312. cheua v.

spruir, *siliqua*. F. 1. 2.

cheva v., spruir v., hulse, *siliqua*. Hd.

d. s. cheuum (*sic*), *siliqua*. VG. 2.

d. pl. cheuun, *siliquis*. VG. 2.

KEVIA, f., Käfig, *cavea*.

n. s. keuia, *cavea*, *domuncula*, *ubi aviculae includuntur*. F.

cheuia, *cavea*. Tr.

d. s. cheuio (*arto tecto*, des Vogels). Bo. 5.

a. s. cheuia: in cheuia getan (Vogel). Bo. 5.

keuiun } (*chelun* Rh.), *caveam*. D. II. 312
keuion }

cheuiun: *perdix inducitur in caveam*,

cheuiun. M. Bib. 1. 2. 7. *miserunt*

eum in caveam, cheuiun. M. Sb.

cheuiun. Bib. 3. }

chiwin. Bib. 5. }, *caveam*.

KEVINA, f., *cavea*.

d. s. cheuina, *caved*. Prud. 1.

KIPHA, f., Riffe, Ruffe, *humerulus*.

n. s. chippha, *humerulus*. St. *humeralis*. F.

n. pl. kipta. L.

chipfa. Em. 32.

chippha. F. 2.

chipha. OA.

chiphhi. Bib. 6.

chiphhe. Tr.

kipfun. Bib.

eiphun. Bib. 13.

chiphun. Bib. 7. 11. Mz. Em. 26.

chiphun. Sg. 184.

chippun. Wn. 863. 3355.

chippun. Em. 31.

chifun. Bib. 10.

humeruli.

chiffun. Bib. 9. Zf.

chiphén. Wn. 460.

chiphin. Bib. 5.

chipphin. Em. 31.

d. pl. chiphun, *humerulis (vestibuli)*. M. Bib. 1. 2.chiphén, *humerulis*. Bib. 5.

CHOF?

chofa (pl.), *nexus (medii extremaeque agmina caudae solvuntur)*. VG. III. 423.KOPH, m. (noch jetzt Kopf als Napf, Tasse), *cyphus*, nord. koppr, *vasculum rotundum sine ansis*. Cf. KUBA, KUOFA, KOFINA.n. s. coph, *cifus*. Tr. cratera. Wn. 232. F. 2.

copf, cratera. F. 1.

chof. Bib. 2.

chopf. Rb. }, crater.

chuph. Tg. 1. }

choph, *cyphus*. Wn. 460. 863. Em. 31.chupf, *cuppa*. C.

g. s. chopfes. D. II. 286. }

chopfes. Rg. 1. }, calicis.

a. s. chopf. Mep.

g. pl? choffa. Bib. 2. }, craterarum (vielleicht chopffa. Bib. 1. } ist im Deutschen der n. gesetzt).

a. pl. chopha, *scyphos* (am Leuchter). M. S. Bib. 1. *tallos i. genus vasis (offerens ei coronam, palmam et talos, qui templi esse videbantur)*. M. Bib. 1. 2.choppa, *crateras*. Rb. Bib. 12. Zf.chopfa, *cuppas*. Sg. 184.cofpa, *crateras*. W.choffa, *crateras*. Bib. 9. *idrias*. C.chupfa, *crateras*. R.chopphe, *scyphos*. Bib. 5. *guldine choppe* (chophfe. Mos.). D. III. 69.

GLASECOFF. Cr.

GLASCOFF. L.

CLASECHOPH. Em. 32. }

CHUPFILL, n., *sciphus*. Ib. Rd.CHOFFA FODAR MAZIU, *carica ticine* (?).

C. gehört wohl hieher.

CHUFA s. KUOFA.

CUPHO?

cuphon, *municipiis*. M. 19. Can. 10. 11.

CHUPF s. KOPH.

KAUFJAN, KAUFON, kaufen, goth. kaupon, angels. ceapan, nord. kaupa, *mercari*. Sollte es mit *caupo*, *copo*, κάπελος, zusammenhängen? oder mit *cupere*? *capere*?

Bedeutung und Gebrauch:

comparare. VS. K. 55. Gh. 1. 2. 3. Can. 4. Sg. 292.

emere. Sg. 913. Rb. Frg. 27.

mercari. gl. K. Ra. Rb.

commutare. M. Bib. 7.

conferre. Le. 4. Bib. 13.

redimere. Ep. P. 3. Bib. 13.

enonu ia coufit man zuene sparon mit seazzu, *nonne duo passeret asse veneunt?* T. 44, 21.daz tu mit temo libe gerno chouftist, *emeret*. Bo. 5.

mit sinemo tode choufta er sia. N. 114. 15. din sealh pin ih, den du chouftost. N. 114, 16.

choufemes, *mercemur (aeterna)*. Rb.coufe suuert, *emat gladium*. T. 166, 2.

sie couftin muos. T. 87.

koufen iro notthurft. O. II. 14, 100.

choufenta, *redimentes (tempus)*. Ep. P. 3.in epan choufta, *coemisset*. Mart.koufent ziu, *de vobis negotiabuntur*. Ep. can. 2.choufennis, *negotiandi*. N. 62, 4.chouffonto, *vendendo*. N. 108, 17.

Form und Flexion:

1. kaufjan.

Inf. chaufan. K. 55.

chaufen. Frg. 27.

caufen. Sg. 913.

coufen. T. 148.

koufen. O. II. 14, 100.

couffan. VS.

choufennis. N. 62, 4.

(er) coufit. T. 44, 21. 77.

- chaufit. gl. K. Ra. Pa.
 chouffit. Gh. 1. 3.
 (ir) ehofit. Le. 4.
 chofat. Bib. 13.
 (sie) caufent. Can. 4.
 koufent. Ep. can. 2.
 (er) coufe. T. 166, 2.
 (wir) coufemes. T. 80.
 choufemes. Rb.
 (ih) coufta. T. 125.
 (du) chouftost. N. 114, 16.
 (er) coufta. T. 77.
 choufta. Rb. N. 114, 15. Mart.
 (sie) couftun. T. 147. 193, 5.
 chouftun. M.
 (du) chouftist. Bo. 5.
 (er) choufti. Gh. 1. 2. 3.
 (sie) couftin. T. 87.
 imp. s. coufi. T. 159, 5.
 imp. pl. coufet. T. 148.
 chaufet. Frg. 27.
 p. a. n. pl. choufenta (chaufent. Bib. 13.).
 Ep. P. 3.
 a. pl. coufenton. T. 117.
 2. kaufon.
 Inf. koufon. Sg. 292.
 (sie) choufotin. Bib. 7.
 imp. pl. coufot. T. 151.
 p. a. chouffonto. N. 108, 17.
 GAKAUFTJAN.
 (er) gachaufit, *emit*. Frg. 15.
 (wir) gechoufèn umbe in (got) mit temo
 uerde rehtero deumuoti daz
 tiura gelt sinero gnadon, *justae
 humilitatis pretio inestimabilem vicem
 divinae gratiae promeremur*. Bo. 5.
 (er) gachaufta, *emit*. Frg. 15.
 gechoufta mit linsinin sines pruo-
 der eristporianni. N. 46, 5.
 (sie) kekaufton, *adpretiaverunt*. Gx.
 p. p. gechoufet, *comparatus*. Hd. haben,
comparatas habere. Mep.
 gichouffit sint, *emti sunt*. Sb. uur-
 tun. OA. hapen, *emptum*. VA. X. 503.
 gichouffit, *comparatur*. VP. *emti sunt*.
 M. 31. Le. 1. 3.
 kichaufit uuir d it, *venat* lb. Rd.

- n. s. m. gicoufter, *empticius*. Bl.
 UNGAKAUFT, ungekauft.
 ungichouftaz. M. 30. Gh. 1. 2. } *gratis* (ac-
 ungachouftaz. Gh. 4. } *cepistis*).
 a. pl. n. ungichouftiu, *inemptas*. Prud. 1.
 ARKAUFTJAN, erkaufen.
 (du) archauftos, *mercatus es*. H. 16.
 archauftes, *redemisti*. H. 26.
 (du) erchauftis, *redimeres* (*hominem*). H. 24.
 p. p. archaufit, *redemptus* (*plebs*). H. 21.
 a. pl. m. archaufte, *redemptos*. H. 24.
 FARKAUFTJAN, verkaufen, *vendere*.
 Inf. fikaufen (*sic*), *vendere*. Sg. 913.
 firkoufen:
 quad, man sia (salba) mohti scio-
 ro firkoufen filu diuro. O. IV.
 2, 22.
 firchoufen. O. IV. 2, 22. cod. F.
 ze farchaufanne, *venundandum*. K. 57.
 zi uorcoufanne. T. 99.
 (ih) ferchoufo, *veneo*. Ic.
 (du) firchouffes, *distraxis*. VP.
 (er) forchauftit. Frg. 15.
 farchaufit. Pa.
 farchauffit. gl. K. } *vendit*. Ic.
 ferchouffit. Ic. }
 (sie) forchauftent, *vendunt*. Frg. 27.
 (er) forcoufe, *vendat*. T. 166, 2.
 nircoufa. A.
 fircoufe. D. II. 336.
 (ir) firkoufet. O. III. 14, 104.
 (er) farchaufta, *distraxit*. R. farchaufta
 mit unrectu. Em. 3. Can. 9. 12.
 furchaufta. Can. 8.
 forchaufta, *vendidit*. Frg. 15.
 firchoufta. Nd. II.
 furcoufta, *vendidit*. T. 77.
 (sie) forcouftun. T. 147.
 firchouftun, *distrahebant*. VP. 2.
 (sie) firchouftin. M. 32.
 firchouphtin. Sb. } *distraherent*.
 imp. s. forcoufi. T. 106.
 imp. pl. furcoufet, *vendite*. T. 35, 4.
 p. a. ferchoufendo. Nd.
 ferchoufende. Nd. II.
 g. pl. forcoufentero. T. 117.
 d. pl. forcoufenton. T. 148.

a. pl. forcousenton. T. 117.

p. p. ferchoufit, *venundata*. Ic.

forcoufit uirdit thiū salba uir-
dar thiū hunt pffenningon.

T. 138.

firchoufit wirt, *veniit*. Bib. 13. uuer-

dent, *veneunt*. Sbs. uuard, *veniit*.

Bib. 10. uuari. Ho.

firchouffit uuerdent, *veneunt*. M. 31.

Le. 1. 3.

fircoufit uuerdent, *veneunt*. Le. 2.

firchoufet uirdit, *venit*. Ep. P. 1.

ferchoufet uuard. N. 104, 17. ha-
beta, *vendidit*. Nd.

uerkoufit uirdit, *venit*. La. 1. 2.

uirchoufit wart, *veniit*. Bib. 11.

uirchöfit wart, *veniit*. Le. 5.

verchoufet uuard, *veniit*. Le. 4.

uerchoufte piderbi, *rerum distrac-*
tarum reditus. Can. 13.

n. s. f. n. ferkoufta, *venundatus*. Gx.

d. s. m. n. ferchouftemo, *vendito*. N.
108, 31.

d. pl. forcausten, *distractis*. Can. 4.

KAUF, *m.*, Kauf.

Bedeutung und Gebrauch:

negotium. Gh. 1. 3.

negotiatio. Frg. 19.

commutatio. Bib. 1. 2. 5. 7. 11. 13. M^u. M^v.

N. 43, 13. Rg. 1. D. II. 284. Ps. 2.

vadimonium. D. II. 353.

mercimonium. Hd. Ec.

merces. M. 29. Gc. 1. 6.

commercium. Hd.

foenus. M. 19. M^o. Sb. Can. 10, 11. 13. Bib.

1. 2. 3. 5. 7. 11.

coemptio. M^o. Sb.

contractus. Can. 13.

chauffa, *trapezitas*. Rb.

chouf, *commercium* (*inter deum et homines*).

Bo. 5.

choufes, *commercii*, unde allero uande-
lungo. Bo. 5.

hus coufes. T. 117.

thie stualaouh thar, sie sazun inti iro
kouf mazun. O. II. 11, 14.

thie iungoren iro zilotun in koufe in
muas tho holotun. O. II. 14, 11.

thaz sie firmidin sar then kouf. O. II.
11, 15.

mit koufu brot giuinnan. O. III. 6, 17.

mit koufu biuuerban. O. III. 6, 21.

chouf. triben. Bo. 5. 1. 1.

Form und Flexion:

n. s. couf. M. 19.

chouf. Bo. 5. Sb. Can. 10. 11. 13. Bib. 5.

chöf. Hd. 11.

chouph. Bib. 1. 2. 3.

g. s. coufes. T. 117.

choufes. Bo. 5. 1. 1.

d. s. caufe. Frg. 19.

koufe. O. II. 14, 11.

coufe. T. 125.

choufe. Bib. 7. M^o. Can. 13. N. 43, 13.

chouffe. M^u. M^o. Bib. 1. 2. 5. Sb.

Gh. 1. 3.

a. s. kouf. O. II. 11, 14, 15.

chouf. M^o. Bo. 5. D. II. 284. Rg. 1.

chouph. D. II. 353.

instr. koufu. O. II. 6, 17, 21.

n. a. pl. chouffa. M. 29. Gc. 1. 6. Ec.

chauffa. Rb.

chouffi. Gh. 3.

d. pl. chouffun. M^v. Ps. 2. Bib. 1. 7.

chouffin. Bib. 5.

chöffen. Bib. 6.

choufan. Bib. 11.

chuofan. Bib. 13.

URKAUF (?), *m.*, *redemptio*.

urchauffe, *redemptio*. H. 10. (ist doch
wohl nicht ur chauffe).

CHORNCHOUF. *m.*, Kornkauf. Bo. 5.

KAUFLIUTL.

KAUFMAN.

KAUFMANAHAUBIT.

KAUFSCALH.

KAUFSTAT.

KOUFLIK. Gc. 12.

CHOUFLIH. Ar. 2. } käuflich, *venalis*, *venale*.

FARKAUFLIH, verkäuflich.

d. pl. fircouflihen (fircofflingen. D.
II. 346.), *venalibus*. D. II. 346.

KAUFO,

KAUFO, *m.*, Käufer.*n. s.* chaufo, *redemptor*. H. 22.

choufo. Ph. 1.

chouffo. Ph. 2. Sb. }, *mango*.

choupho. M. 33. }

a. s. chaufon, *institute*. Ep. 2.

ISANCHÖFO. Tr. }

ISENCÖFO. Cr. }, *ferrarius*.

STAHILCHÖFO. Tr. }

STAHELCOFO. Cr. }, *calipso*.CHAUFARI, *m.*, Käufer, *institor*. Ja.*g. pl.* choufaro. Bib. 7.chouffaro. M. Bib. 1. 2. 6. }, *instito-*

cohuffaro. Sb. }

chouffare. Bib. 5. }

rum.

CHUOFF (?), *incubas*. Sal. 4.KUOFA, Kufe, *angs. cyf, cyfe, dolium*, nord.

kûpa, *cuba*. Vielleicht ist KÛFA die ursprüngliche Form; Zusammenhang mit KOPH ist wohl anzunehmen; einige Formen lassen auch nicht unterscheiden, ob sie zu koph oder kuopha gehören. Cf. auch KUBA u. KOFINA. Hierher auch unser: Käufer (Böttcher), Weinkäufer.

n. s. chuofa. Wn. 3355.

chuopha. Wn. 863.

chuafa. Sg. 184. }, *tunna*.

cöfa. Tr. }

chufa. Em. 31. }

chopha. Wn. 863. }, *cuppa*.

chûfa. Em. 31. }

chöphe, *cuba*. Wn. 460. }*d. pl.* cuafun. Ald. 1. }, *cubis, cupis*.

chuofon. Tg. 5. }

a. pl. chofan (*dat. pl.?*), *cubas* (*in cubas martires merguntur*). Ald. 3.chûfâ, *dolia*. Bo. 5.chuofa, *tunas*. Em. 31. *cubas*. Tg. 5.UUÏN CHUOFA, *f.*, *cuba vinaria*. Sg. 242.

CHUPFILI s. KOPH.

CHEVINA s. KEVIA.

COVINUS: *dimicant non equitatu modo aut* COFNA, *glaucus* (Fisch). Tr.

pedite, verum bigis et curribus gallice armati; covinos vocant, quorum falcatis axibus utuntur. Pomp. mela de britannis.

COVINARIi (*essedarii*). Tac. Agric. 35. 36.KOFINA, *cophinus*, angels. cepla.*d. s.* cofino: mit cofino dienont. N. 80, 7.

chophenno: an chophenno dienoton

sine hende, *in cophino*. N. 80, 7.chouinun. Sb. Ps. 2. Bib. 1. }, *cophino*

chouinno. Mv. }

chouinna. Bib. 7. }

phino servierunt). (manus ejus in co-KEVAR, KEVARO, *m.*, Käfer, *bruchus*.*n. s.* cheuar. Zf. Wn. 863.

cheuuar. Bib. }

cheuur. Bib. 9. 12. }

cheuor. A. }

cheuir. N. 104, 35. }

keuir. F. D. III. 334. }

cheuer. Wn. 460. Bib. 7. D. }

III. 334. }

keuer. L. Hd. }

kheuiro. Em. 19. }

keuero. Tr. }

keuera (*sic*). D. II. 334. }*d. s.* cheuore, *bruco*. Bib. 1. 2.CHWATCHEUER, *m.*, *scarabeus*. Wn. 460.SUNCHEUER, *m.*, *brucus*. N. 104, 34.

KUPHAR, Kupfer, nord. kopar, alts., niederd.

copher, *cuprum*.*n. s.* chupher, *cuprum*. Tr. *aes*. Wn. 460.*g. s.* chupferes. Mep.*a. s.* kuphar. O. I. 1, 69.

KAIPHAS, lautet in

g. kaiphases. O. III. 25, 6. IV. 17, 31.

CHAFTAERE. Pa. }

CHAFTERE. Ra. gl. K. }

CHAST—.

}, *alvearia*. Cf. KAF-

SA, aber auch

KAFSA, KAFS, Kapse, capsä.

- kafsa. Tr.
 chafsa. Z.
 kefsa. VS. Sg. 292.
 chefsa. Em. 31.
 chephsa. Wn. 863.
 chefse. Wn. 460.
 kafs. Sg. 292.
 caps, absis. Sg. 292.
 in cheifso, in capsellam. Rb.
 CAPSELIN, capsella. Sg. 292.

CHEIFSA s. KAFSA.

KAL. Cf. das nord. Wurzelverb kala, *algere*; auch angels. celan, *algere*.

KUOL, kühl, angels. cole, *subfrigidus*.

d. s. m. chuolemo, *gelida* (*grandine*).
 Prud. 1.

n. pl. m. chûla, *rigui* (*amnes*). VG. II. 485.
 chuole. N. 119, 4. sic gesehent
 die zunden, die fore chuole
 uuaren. N. 139, 10.

Gehört SWEIZCHOLI (*swezcholi*, *suezcholi*) in: *si unum eorum (animalium)*
contra legem minaverit, quod sweizcholi
dicimus. L. baioar. 13, 11. hierher?

KUOLÎ, f., Rühle.

Bedeutung und Gebrauch:

chuoli, *frigus (nivis)*. Mę.
 chuili, *frigora*. VE. II. 8.
 in thera chuoli after unterne, *ad au-*
ram post meridiem. Bib. 1.
 zi chuoli, *ad auram*. Ma.
 du brahtost unsih in dia chuoli, *in re-*
frigerium. N. 65, 12.

ther aaur untar mannon niuzit minan
 brunnon,

then ih imo thanna gibu zi drinkanne,
 thurst then mer ni thuingit, uuant er
 in imo springit,

ist imo kuali thrato in euuon mam-
 monto. O. II. 14, 42.

Form und Flexion:

n. s. kuali. O. II. 14, 42.

chuoli. Mę. Bib. 1. 2. 5.

d. s. chuoli. Bib. 1. Wn. 863. Mę. Sb.

chuele. Bib. 5.

chöle. Bib. 6.

chuli. Bib. 7. Em. 31.

chûlin. Zf.

chualinu. Em. 27.

a. s. chuoli. N. 65, 12.

a. (pl.?) chuili (chuila. VE. 2.), *frigora*.
 VE. II. 8.

ÂBANTKUOLÎ, f., Abendfühle.

d. s. in âbentchuoli. Bo. 5.

MEZKUOLÎ, f., *temperies*.

a. s. mezchuoli, *temperiem*. Męp.

KUOLJAN, fühlen, angels. cōljan, *frigescere*,
refrigerare; nord. kōlna, *frigescere*.

Inf. kuelen:

er ist, quad, bifillit, mit thor-
 non ouh bistellit,

nu man imo sulih duat, nu lazet

kuelen iu thaz muat. O. IV. 23, 14.

kulen. O. IV. 23, 14. cod. F.

chuelin, *frigidum facere*. Org.

(du) kualist:

so kualist thu thih ofto mit brun-
 non redihafto. O. II. 9, 92.

chualist. O. II. 9, 92. cod. F.

chuolet (hizza). N. 139, 7.

(du) chuolles. Mę. Bib. 1. 2.

chueles. Bib. 4.

chuales. Bib. 10. 13.

chuiles. Bib. 11.

chuolet. Bib. 6.

} *ventiles (non*
ventiles te in
omnem ven-
tum). Hierher?

(er) chuoleta, *refrixit*. Prud. 1.

GAKUOLJAN, *refrigerare*.

Inf. gichuollannes. Bib. 1. 2. Sb. } *refri-*
 gichuolannes. Męp. } *ge-*
randi (gratia).

(ih) gichuole (*refrigerer*). Bib. 1. 5. Mv.
 Ps. 2.

gikuale: uuib, quad er innan thes
 gib mir thes drinkannes, uuird
 mir zi gifuare, thaz ih mih nu
 gikuale. O. II. 14, 16.

gichuale. O. II. 14, 16. cod. F.

(ih) gichuoleti, *refrigerer*. Bib. 7.

(er) gicuole, *refrigeret* (mina zungun).
 T. 107.

(er) kichualta, *refrigeravit*. Rb.
(sie) gikualtin (in thaz muat). O. III.
18, 71.

p. p. gichûlit. Bib. 6. } werde, *refrige-*
kichuelet. Bib. 4. } *rer*.

RKUOLJAN, erkühlen.

Gehört se achulot, *torpit* (*sic*) hieher?
ist se für seo zu nehmen?

Inf. [erchuolen: si wolten sich er-
chuolen (durch das Bad)]. Mos.

(sie) irchuolant, *frigescent*. A.

(er) arcuole, *insolescat*. W.

(er) erchuolta mit sinemo tode demo
chuninge sin zorn, *satiavit*. Bo. 5.

p. p. irchuolit. Bib. 10. 13. } werde, *re-*
erchuolet. N. 38, 14. } *frigerer* (mi-
irchûlit. Bib. 1. } *nero*
sorgon).

KALT, kalt, goth., nord. kald, angels. ceald,
frigidus.

Bedeutung und Gebrauch:

frigidus. Org. Bo. 5. K. 55.

algidus. Prud. 1. Org. Mcp. Em. 17.

gelidus. VG. I. 287.

thar uuas fiur thuruh thaz, uanta iz
filu kalt uuas. O. IV. 18, 11.

dar ne uueder ist ze heiz noh ze chalt.
N. 65, 12.

caltes uuazares, *frigidae aquae*. T. 44, 29.

chaltemo norduinde. Bo. 5.

die chaltun erda, *frigidum pulverem*. Prud. 1.

chalta, *algida* (*saxa*). Prud. 1.

demo chalten *saturno*. Bo. 5.

den chalten mǎno. Bo. 5.

chaltiu sacha. Org.

Form und Flexion:

kalt. O. IV. 18, 11.

chalt. N. 65, 12. Org. Bo. 5.

chalǎ. Org.

u. s. m. kalter. VG. I. 287.

chalto. Prud. 1.

n. s. f. chaltiu. Mcp. Org.

g. s. m. n. caltes. T. 44, 29.

d. s. m. n. chaltemo. Bo. 5.

chalten. Bo. 5.

a. s. m. chalten. Bo. 5.

a. s. f. chaltun. Prud. 1

n. a. pl. m. chalta. Prud. 1.

d. pl. chaltem. K. 55. Em. 17.

chaltên. Mcp.

Compar. chalter, fälter. Org.

CHALTS MID.

KALTĪ, KALTĪN, f., Kälte.

Bedeutung und Gebrauch:

frigor, frigus. M. 29. Org. Gc. 1. 6.

algor. Pa. gl. K.

frigiditas. Org.

gelu. Hs.

torpor. M. 30. Gh. 1. 3. Ic.

in chalti, in *algido*. Mcp.

Form und Flexion:

n. s. chalti. M. 29. 30. Gh. 1. 3. Pa. Org.

chaldi. gl. K.

chaltin. Ic.

g. s. chalti. Org.

d. s. chalti. Gc. 1. 6. Mcp.

keiltene. Hs.

KALTĒN, kalten, erkalten.

Inf. chaltên, *frigidum fieri*. Org.

p. a. d. s. f. chaltentiro minno, *refri-*
gescente caritate. N. 24, 17.

ARKALTĒN, erkalten.

(er) ercaltet: minna managero er-
caltet. T. 144.

CHALO, CHALAW, fahl, angs. calo, calu,
lat. *calvus*.

chǎlo. Sg. 242. } *calvus*.

chǎlo. Org. }

n. s. m. calauuer. Sg. 913.

chalaauer. N. 46, 1. } *calvus, recal-*

chalawer. Bib. 6. } *vaster.*

chalewer. Tr.

caluuar: hintana caluuar, in *recal-*
vatione. A.

g. s. m. chalauuin. N. 46, 1. 83, 1. }

chaliuuin. N. 84, 1. }

chaluuin. N. 46, 7. }

chalaauen. N. 47, 1. }

chaliuuen. N. 83, 1. }

v. s. m. chalauuo, *calve*. N. 46, 1.

d. pl. chalaauen gebeinen, *calvis ossibus*,
N. 41, 1.

CHALOBORG.

CHALAKIBILLA.
 UOCHALAUUER. Mx. Bib. 1. Sb.
 UACHALAUUER. Ib. Rd.
 ÖCHALAWER. Bib. 5.
 ÜCHALEWER. Tr.
 UOCHALUUER. Bib. 8. 10.
 UOCHCALWER. Bib. 13.
 OCHCHALWER. Bib. 4.
 HÖCHCALUER. Bib. 11.
 AUURCHALAUUER, *recalvaster*. Ib. Rd.
 CHALAWI, *f.*, *calvitium*.

n. s. chalauui. Mx. Bib. 1. 2. }
 chaliuui. Bib. 7. } *calvitium*.
 chalwe. Wn. 460. } (zu chalawa?),
 chalewe. Hd. } *calvitium*.

g. s. chalauui. N. 46, 1. }
 chaliuui. N. 83, 1. } *calvitii*.

d. s. halagi, *calvitio*. Rb.

ALACHALAWI, *f.*

d. s. in alachalagi, *in recalvitione*. Rb.

CHALAWA, *f.*, *calvitium*, *obripilatio*.

n. s. chalauua. Bib. 5. Sal. 1. 4.

chalewa. Tr. Em. 32.

calaua. Wn. 232.

caluua. F. 1.

calwa. F. 2.

chalua. Sal. 2.

d. s. chalauuo. Sb.

a. s. chalauun, *obripilationem*, *horripilationem* (*capiti statuet*). Mx. Bib. 1.
 2. 3. 7.

CHALAWJAN, CHALAWÔN, *decalvare*.

chalwot, *decalvabit*. Bib. 5.

GACHALAWJAN, *decalvare*.

gichalauuit. Bib. 1. 2. }

gichaliuuit. Bib. 7. } *decalvabit*.

KALLÔN (kellen, schreien, lärmern), nord.
 kalla, *calare*, *clamare*, *dicere*, *invocare*. Cf.

GAL.

(er) challot (challit. Bib. 5.), *effabatur* (*rigide dives*). Mx. Bib. 1. 2. 7.

(sie) ehallont (challint. Bib. 5.), *effabuntur*.
 Mx. Ps. 2. Bib. 1. 7.

(er) challota, *exsultabat*. Prud.

p. a. challonte, *garriens* (*verbis malignis*).
 La. I. 1.

d. s. m. challontemo, *persultanti*, *superbienti*. Prud. 1.

KALLARI, *m.*, *verbosus*. Tr.

challari, *convitiator*. Prud. 1.

KALLAZJAN? ist ein solches Verb zu folgern aus
callacento, *furibundo* (*sono*). Pa.? in gl. K.
 steht kalazzando.

CHELZON? cf. auch GELZON in GAL.

chelzuntun, *orantis*. D. II. 342.

Gehört auch cheizenta, *exultans*. D. II. 339.
 hierher?

FARKALLI (?), *multiloquus*.

[*a. s. f.* uerschallen, *multiloquam* (*dolositatem*). Wb. XII.]

GAKALLI, Gefelle.

(sin uater hiez in sin stille, uermiden
 solich gechelle. D. III. 90.)

CHELAN s. QUAL.

CHELESGOWI, Gau in Baiern.

KELA, *f.*, Kehle, gula. — Angels. ciolon, *guttur*, *ceole*, *faucis*, *ceola*, *gurgustium*. Cf. auch
 chiel. — Sollte es, wie Pott meint, auf sanskr.
 gr¹, *devorare*, zurück zu führen seyn?

n. s. kela, *gula*. Sg. 242. 299. F. 1. Wn. 232.
 Tr. Mon. 2. Wm. II.

cela, *gula*. Sg. 913.

chela, *guttur*. Em. 31. Wm. 5, 16. 7, 8.

Mcp. N. 5, 11. 13, 8. *brancia*. Wn. 232.

F. 2. (hierher? sollte auch BECHELA,
brucia. F. 2. hiernach zu erklären seyn?)
gurgulio. Em. 31.

kele. Wm. II.

chele. Wn. 460.

g. s. cheluun, *gulae*. K. 1.

d. s. chélun, *fauce*. Bo. 5. in iro chelun
 ne liutent siu, *non clamabunt in gutture suo*. N. 115, 4.

QUERECHELA, *gurgula*. Em. 27. Hierher? cf.
 QUERCA.

CHELNEZZI, *retia strumalia*. Schmellers baier.
 Wörterb. II. S. 289.

KELBIRGA?
 KELBRATO?
 CHELGITI.
 KELAGIRIDA.
 CHELCKROPF ist wohl zu chelch gehörig.
 CHELATUOH.
 CELUR. Sg. 913.
 CELOR. Rx. } *gurgustium*. Hieher?
 CHELOR, *palearia*. VG. III. 53.
 CHELERO. }
 CHELERA. } *paleare*. Sal. 1. 2. 4. } Hieher?
 CHELCH, m., Kropf, *struma*.
 n. s. chelch. D. II. 320. Wn. 460.
 chelh. Em. 31. Sal. 4.
 chele. Hs.
 chelich. Em. 31. } *struma*.
 a. s. chelch, *strumam*. Bo. 1.
 a. pl. chelha. D. II. 320.
 cheleha. D. II. 320. Prud. 1. } *strumas*.
 CHELCKROPF s. KROPF.
 CHELCHOITER, kropfig, *strumosus*. Em. 31.

KELLA, f., Kelle, *trulla*; cf. angels. cyllē, cille, *uter*, *ascopera*, *cadus*, *lagena*; s. auch GELLIDA, KELLI und KELLARI.
 n. s. kella, *trulla*. Prud. 5. D. II. 324. *vatillum*. F. 1. 2.
 chella, *trulla*. F. M. 3. Wn. 460. Cr. Zf.
 Hor. Tr. Prud. 1. L. D. II. 824. Bib. 1. 2.
 5. 6. 7. 11. *cramula*. D. *gazza*. Wn. 863.
 cheilla, *trulla*. Rf. Bib. 10. 13.
 chelle, *trulla*. Wn. 460. Bib. 4.
 a. s. kellen, *trullam*. Hd.
 n. a. pl. chella, *vatilla*. A. Bib. 9. 12. *trullas*. Bib. 8. 13.
 kella, *trullas*. A.
 cheilla, *vatilla*. Zf.
 chelle, *trullas*. Bib. 4.
 chellun, *trullas*. Rb. Bib. 9. 10. 11.
 FIURKELLA, f., Feuerkelle, Kohlenpfanne.
 n. a. pl. fiurchella. Bib. 7. } *receptacula*.
 fiurckella. Bib. 5. }
 fiurchellun. M. S. Bib. 1. } *ignium*.
 fiurchellin. Bib. 6. }

RAUKHELLE, f., Räucherfaß, *timiatarius*, *tribulum*. gl. K.

CHELLILI (chellilih. Bib. 12.), n., *ignium receptacula*. Bib. 9. Wn. 863. Zf.

KELLI, n. Cf. KELLA und KELLARI.

WITKELLI, n., *porticus*.

n. s. uuitkelle, *porticus* (ze *athenis*). Bo. 5.

d. pl. uuitchellen, *porticibus* (*stoicorum*).

Mcp.

FURIKELLI, n.

n. a. s. vurichelli, *vestibulum*. Prud. 1. *cameram*. Bib. 1. 7.

furichelle, *vestibulum*. Mart. *absidam*. Can. 13.

vurichilli, *cameram*. Me.

n. a. pl. furikelli, *proscenia*. D. II. 335. *vomitioria*. Sal. 1.

CHIL (Reil?), *paxillum*, *parvum lignum*. Sg. 283.

KIL. Hs.

CHIL. Tr. } *porrus* (Pl.).

KOL (n.), KOLO, m., Koble, angels. col, nord. kol, *carbo*; cf. nord. kola, *lampas*.
 n. s. kolo, *carbo*. Tr. Cr.
 g. s. choles, *fuliginis*. Ja.
 n. pl. cholon, *carbones*. Sg. 913.
 (COLEZANGA, *munctoria*. Id.)

KÖL, KÖLI, KÖLA, KÖLO, Kōhl, nord.

kâl, angels. cavi, aus dem lat. *caulis*.

kol. Tr.

col. Em. 32. } *caulis*.

khöl. Ra.

chol. gl. K. } *olus*.

koli, *brasica*. Ka. Sg. 292. *caulos*. Sg. 292.

choli, *caulis*. Em. 31. F. 2.

chôla, *magudarim*. Pr. t.

chola, *caulis*. Em. 23. 31. Sg. 184. 299.

cholo, *caulis*. Sg. 299.

chole, *caulis*. Wn. 232. *caules*. Wn. 460. *magadarim*. Pr. m.

cöle, *caulis*. Mon. 2.

KOLGERSTA.

KOLGRAS.

KOLSAMO.
KOLOSTOCH.

CUL-HOUBIT, *gobio* (Fisch). Tr. {culhouuer,
capedo. Id.)

KYL s. KIOL.

CAULE, chuti, *caule*. Ic. (ist doch wohl als
chutti, *grex*, zu nehmen, und nicht chruti
zu lesen).

CHEILLA s. KELLA.

CHIEL (cf. *kela*, *kiol*, *chieva*, *chiwa*, *che-
wa*), *branchia*. Bib. 1. 2.
chele, *branchium*. Bib. 5.
chela, *branchia*. Wn. 232. F. 2.
chiela, *branchiam*. Mr.

KIOL, *m.*, *Kiel*, angels. *ceol*, nord. *kial*, *kiöl*,
carina, *navis*.

n. s. *kiol*. Sg. 292.

chiol. Mr. Sb. Bib. 1. 2.

kiel. Tr.

cheol. V. 7.

chiel. Tr. Bib. 4. 6. 7.

cheil. Bib. 13.

a. s. *chiel*, *classe*. Bib. 4. 6. 8. 11. 13.

n. a. pl. *keola*. Ra. }

cheola. gl. K. } *rates*.

chiola, *classes*. Rb.

chiolin, *liburnas*. Prud. 1. (dat.?)

chile (*trieribus*). Bib. 13.

d. pl. *chiolun*. Rd.

cheolun. Ib. Bib. 12.

chielon. Zf.

chielun. Bib. 9.

chielen. Bib. 8.

chieln. Bib. 4. 6.

cheleon. A.

KIULLA, *Tasche*, *Beutel*, *pera*. Cf. *cugila*
vel tasca, *pera*. F.

n. s. *kiulla*. Sg. 292. } *sacciperium*.
kiula. Pt.

chiulla, *sitarcus*. Ib.

a. s. *kiulla*, *peram*. T. 44, 6.

chiullun, *peram*. Rb.

d. pl. *chiullom*. Rb.

ciullon. Zf. } *sitarciis*.

chiuillon. Rd. }

CHUILA, *ambro*. R. *conluvi*. R. Cf. GUILA.

KUOL s. KAL.

CHELIG s. QUAL.

CHELICH s. KELA.

KELCH, *m.*, *Kelch*, nord. *kalkr*, *kaleikr*, ang.
cælc, *cælic*, *calic*, *calix*; cf. sanskr. *kalasa*,
aber auch *καλὺξ*, *καλυπω* und *celare*.

n. s. *kelih*. T. 182, 2.

kelich. Tr.

chelih. Sg. 242. Wn. 863. D. III.

141. Rg. 8. N. 74, 9. } *calix*.

chelech. Tr.

chelch. Wn. 460.

g. s. *keliches*. T. 83. 141.

khelihhes. Frg. 21. } *calicis*.

chelihes. Rb.

d. s. *cheliche*, *calice*. N. 74, 9.

a. s. *kelih*. O. IV. 10, 1. 3. T. 44,

29. 112. 160, 2. 181, 2. } *calicem*.

chelih. N. 74, 9.

khelih. Ib. Rd.)

chelihe. Rb. } *sciphum*.

n. pl. *chelihha*, *crateres*. Ja.

g. pl. *kelicho*. T. 84.

d. pl. *chelichun*, *scyfis*. Prud. 1.

a. pl. *chelicha*, *pateras*. H. 7. *schiffos*. Rb.

STOUF CHELIH, *calix*. N. 74, 9. ist wohl nicht
als *compos*, zu nehmen.

CHILICHA s. KIRICHA.

CHOLLIKI s. QUALL.

CHOLOCHÔN s. KLOCHÔN.

REHTCULICHONTI (?), *orthodoxus*. Sollte sich schon im keronischen Dialekt neben *chiricha* die Form *chilicha*, *chulich*a gefunden haben und das Wort zu *kiricha* gehören? ich zweifle daran.

d. pl. rehtculichontem, *orthodoais*. K. 9.

CALUCONES, Volk in Rhätien. Ptol. Plin. Cf. KAULCI.

CALETES, belgisches Volk. Jul. Cäs.

CALEDONIA, Caledonien (Schottland). Tac. *vit. agric.*

καλεδόνιοι: ἀπὸ δὲ τοῦ λεμανωνίου κόλπου μέχρι τοῦ ὁράρα εἰσχύσεως καληδόνιοι. Ptol.

CELIFFAL s. CLESSAL.

CELEJA, Stadt in *Noricum* (jetzt *cilli*). Ptol. Plin.

CALOMO, *m.*, *calamus*. gl. K.

CHOLONNE, Röm., *agrippina*. Wess.

cholina, *agripina*. Z. Em. 31.

coln, *colonia*. Tr.

CHELUNGA s. QUAL.

KALEND, *kalendae*. Bib. 7.

CHULLANTAR, Coriander, *coriandrum*.

n. s. chullantar. Em. 23.

chullintar. Bib. 9. 12. Sg. 299.

Em. 31.

chullinter. Zf.

cullentar. A.

chollantir. D.

collinder. F. 2.

colinder. Mon. 2.

kolinder. Tr.

quhillantar. Sg. 184.

g. s. chullantres. Mā. Sb. Bib. 6.

chullintares. Ib. Rd.

chulindres. Bib. 5.

chöllantres. Bib. 1.

, *coriandrum*.

, *coriandri*.

CALARI s. GALARI in GAL.

KELLARI, *m.*, Keller, nord. *kiallari*, *cellarium*.

n. s. s. khellari. Tr.

chellari. R. Pr. e. Em. 31.

Gd. Wn. 863. Prud. 1.

chellare. F.

, *cellarium*,
penus,
promptuarium,
apothecam.

d. s.? chellara in chellara, *penu*. Prud. 2.

ist wohl als *nom.* zu nehmen, wie

chellari in chellari, *penu*. Prud. 1.

n. a. pl. chellara. Ml. 2. M. M. 5. M. 7.

Bib. 1. 2. 6. 7. Tg. 5.

kellara. Ra.

challara. Sb.

chellera. N. 143, 13.

chellare. Bib. 5. 7. 10. 11.

chellari. Bib. 5. 7. 13. Rg. 8.

toriola.

, *cellaria*,
promptua-
ria, *apo-*
thecae,
apothecas,
thecas,
prae-

CHELLIRFAZ.

OLIKELLARI, *m.*, Oelfeller.

a. s. olechellire, *gemellarium*. N. 80, 1.

WINKELLARI, *m.*, Weinfeller.

a. s. uinkellare. Wm. 2, 4.

uinkellere. Wm. III.

, *cellam vi-*
nariam.

TRINCHELLER (Trinkfeller), *meritoria*.

Wn. 460.

KELNARI. Tr.

KELLNARI. Fr.

KELNERE. Cr.

, *m.*, Kellner, *cellerarius*.

CHOLORO, *m.*, Cholera, *cholera*.

n. s. choloro, *cholera* (*vigilia et cholera et*

tortura sind dem Unmäßigen). Mō. Bib.

1. 2. 3. D. II. 378.

cholere, *cholera*. Bib. 5.

n. pl. cholarun (oder cholaron? es steht cho-

lar), *coli*. Sbe. Ec. 2.

cholorin, *coli*, *dolores ventris*. Ec. 1.

CHELISA (oder CHELIS?), *caliga*.

chelisa, *galliculas*. Em. 21.

chelissa, *caligas*. Wn. 863.

CHELISILI, *n.*

chelisili, *sochili*, *caliculas*. Em. 21.

CALASNEO s. LASN.

CHALAW s. CHALO.

CHALAWA s. KLOA.

KALEWA (καλήνω), Ort im südlichen Britan-
nien. Ptol.KALIZIA, f., *caliga*.n. pl. calizium, *caligae*. K. 55.a. pl. kaliziun, *caligas*. K. 55.KALB, n., Kalb, angels. calf, cealf, nord. kálf,
vitulus.

n. s. calp. Sg. 913.

khalp. gl. K.

chalp. Is. 9, 4. Pa. Sg. 184. } *vitulus*,
242. Em. 31. Wn. 460. 863. } *fetellus*.

kalb. Tr. Hd.

chalb. N. 28, 6.

g. s. chalbis, *vituli*. N. 73, 14.

d. s. chalbe. N. 28, 11.

chalbire: in chalbire driirigemo, in
vitulo trimó. Rb,

a. s. calb. T. 97.

chalp. Rb. N. 77, 9. 105, 19.

chalph. N. 68, 33.

n. pl. chalpir, *fidelli*. C. chalpir ur meri,
phocae marinae. Em. 18.

chalber. }

chelbir. }, *vituli*. N. 21, 13.d. pl. chalbirun: chuai mit chalbirun, *vac-*
cas fetas. Rd. Ib.a. pl. chalber, *vitulos*. N. 49, 9. 50, 21.UUAZARKALB, n., *hydrops* (Krankheit). VS.RECHCHALP, n., Rehkalb, *capreolus*. Wn. 460.MERCHALB, n., *phoca*. Sal. 2.n. pl. merikalbir. Sal. 1. }
merichalbir. Sal. 4. } *phocae*.FASALKALB, n., Faselkalb, *vitulus pascualis*.

a. s. vasalchalp. Me. Bib. 7. }

vasilechalp. Bib. 5. 6. }

vaselchalp. Bib. 4. }

} *pascualem*
} *vitulum*.HINTKALB, n., Hirschkalb, Rehkalb, *hinnu-*
lus, *damma*, *damula*.

n. s. hintcalb. Sg. 242. Zf. 2. Tr.

hintchalb. Mē. F. 1.

hintkalp. Gc. 6. Em. 32.

hintcalp. L. Wn. 232.

hintchalp. Rb. Ran. Bib. 1. 2. 6. 7.
Wn. 460.

hintinchalb. Bib. 5.

hintnchalp. Bib. 4.

g. s. hintkalbes. Wm. 2, 17.

hintcalbes. Wm. III. IX.

d. s. hintkalbe. Wm. 2, 9. 17. 8, 14. I. IV. IX.

hintcalbe. Wm. II. III. IX.

n. pl. hintkalb, *hinnuli*. Zf. 1.KALBA, f., *bucula*, *vitula*, *vacca*, *ludella*. Cf.

angels. calfian, nord. kálfa, kalben, foetare,

vitulum edere und nord. kélfd, trächtig,*uterum gerens*.

n. s. kalba. F. 1. 2. Tr.

calba. G. Mon. 2.

chalba. Sg. 242. Mon. 1.

chalpa. D.

kalbe. Hd.

chalbe. Wn. 460.

d. pl. chalpun. Mart.

KILBURRA, f., Hamm, *agna*; cf. Kilben, Kil-

belein, Schaaf, das noch nicht gelammt hat.

Schmellers baier. Wörterb.; angels. eilfor-

lamp, *agna*. Vielleicht gar nicht mit kalb

zusammenhängend; cf. nord. gimbur, gim-

bla, *agna*, und das schweizerische Kilber,

Widder; aber auch nord. kálfa, kalben, und

bair. kilbern, lammen.

n. s. chilburra. Ib. Rd.

chilpura. Em. 31. Wn. 863. }

chilbere. Wn. 460. }

kylbira. Tr. } *agna*.

kilbra. Hs.

n. pl. chilbira, *agnae*. F.KILBE, *repula*. Pl.

CHILPERIH s. H.

KOLBO, m., Kolbe, Kolben; nord. kylfa,
clava, und kólfr, *bulbus radicum*, v. *caulis*
crassior herbae; *crotalum campanae*; *cylin-*
drus; *sagitta ex balista emittenda*; *capitii*
quoddam genus. — Colpus. L. sal. 95.

n. s. kolbo, *clavam* (durch den *nom.* über setzt). D. II. 335.
colbo, fustis. Tr. *clava.* Mon. 2. F. 2-
contus. Sg. 292. Sal. 3. D. II. 338.
cholbo, contus. Sal. 2. *cestus.* F. 1. *dol.*
 Sal. 1. 2. *thyrso* (durch den *nom.* über setzt). D. II. 324.
cholpo, clava. Ec. *dol.* Em. 31. *pol.*
 Wn. 3355. *pilo* (durch den *nom.* über setzt). D. II. 347.

g. s. cholpo, *clavae.* Juv. 3.

d. s. cholpin, *clava.* Prud. 1.

kolben, *conto.* D. II. 338.

cholpun, *cestu.* VG. III. 20.

cholban, *thyrso.* D. II. 324.

a. s. cholbin. D. II. 324.

cholben. D. II. 335. } *clavam.*

cholban. D. II. 324. }

cholbun. D. II. 324. }

cholpun. Prud. 1.

d. pl. cholpon: *plinem cholpon piuillan,*
plumbatis tundi. Em. 17.

a. pl. kolbon:

sume ouh thie ginoza druagun stan-
 gun groza,

kolbon ouh in henti, thaz sies gi-
 datin enti. O. IV. 16, 22.

BLIKOLBO, *m.*, Bleisölbe.

a. s. plicolbo. Sal. 3.

plicholbo. Sal. 2. } *cestus.*

plicholpo. Fulg. }

d. s. plicholpun, *cestu.* VA. V. 69.

n. pl. blicolben, *plumbatae.* Tr.

TUTILCHOLBO, *m.*, *tirsus.* Tr.

CHILBURRA, CHILBIRA, KYLBIRA s. KALB.

KELBIRGA? *bagis.* D. II. 337. Ist es mit
 birga komponiert? cf. aber auch CHELBREN.

CHELBREN (?), *manicis.* D. II. 346.; cf. KEL-
 BIRGA.

KILBRA s. KALB.

CALC, Kalk, angels. cealc, nord. kalk, *calx,*
cementum.

IV.

n. s. calc. Sg. 913. TG. 5. Bl. F. 2. D. II. 346.
 Zf. 1.

chalc. Ald. 3. Ec. Bib.

d. s. chalche. Ma. Bib. 1. 5. 7. 8. 10. 11. 13.
 Prud. 1.

chalcha. Bib. 6.

chaleh. Bib. 4.

a. s. (chalk. D. III. 63.)

ORCALC, *auricalcum* s. ORCALC im Sprach-
 schatz I.

LEDIRKALC, *ambustum.* Pl. 4.

CHALHOFAN.

GACALCT, gefälft.

n. s. f. gichalcitiu. Bib. 13.

gichalchtiü. Bib. 1. 2. 4. } *mura, pa-*

gechalhtiü. Mz. } *ries deal-*

gechalchitiü. Bib. 6. } *bata.*

CHELCH s. KELA und CHELIH.

CHILCHA s. KIRICHA.

KAULCI, deutsches Volk, bei Strabo καοῦλκοι.
 Cf. καλόνικωνες bei Ptol. und CHAVILCI.

CALGACUS, Anführer der Britannier. Tac. vit.
agric.

CALCATURA (aus dem lat. gebildet, was der
 heutigen Form dieses Wortes, Kelter, nicht mehr
 anzusehen ist), *calcatorium, torcular.*

n. s. calcature, *torcular.* Hs.

a. s. calcaturun (gruob), *torcular.* T. 124.

KELTERBAUM.

CALCTURHUS.

CHILHURIA s. KICHERA.

CALCTURE s. CALCATURA.

CHOLCHISC, kolchisch, *colchicus.*

der cholchisko germenod, *colchica fiducia*
i. incantatio. Mep.

KALT s. KAL.

KELTI, Kelten (κελτοὶ und κέλτες, als die westlichsten Bewohner von Europa genannt, bei *Herodot.* 4, 49.). *Herodot.* *Strabo.* *Pausanias.* (*gallos nostra, ipsorum lingua celtas ab aquitanis garumna flumen, a belgis matrona et sequana dividit. Jul. Caes.*)

CELTIBERI, Volk auf der pyrenäischen Halbinsel. *Plin.* (κελτίβητες. *Ptol.*)

KELTOLIGYae, Volk an der Rhone. *Strabo.*

KELTOSKYTHae, als ein gemischtes Volk bei *Plutarch.*

CHILDEBERT, fränkischer König; s. H.

KELTER s. **CALCATURA.**

CULM (cf. den Stadtnamen Culm in Preussen, und oberdeutsch Kulm, Bergspitze, z. B. Rigi-fulm), Namen eines *pagus* in Thüringen: *in pago culm et in villa culmna.* Urkunde von 966.

CULMNAHA s. das obige **CULM.**

COLN s. **CHOLONNE.**

COLNDUNI, *plumacium.* *Br.*

CHOLZ, Kreisel, *turbo.* *VA.* VII. 378.

kloz (*sic*), *turbo.* *F.* 1.

chloz, *pila.* *St.* Hieher?

CHOLZUARPLIH.

KAM, *lupatum.* *D.* II. 340.

CHAMO, *chamus.* *Mg.* *Bib.* 1. 2. 7. } **KAMP.**
d. pl. *khamon, lupatis (duris).* *VG.* III. 208.

Hieher gehört auch wohl die entstellte Glosse *chanafa, habenae.* *A.* (auch

CAM, *camum.* *Sg.* 292.

hieher? Cf. *cam, camum, massa, pondus.* *Pt.*; aber auch *camum, cerevisia in du Fresne.*

KAMMINDIL? s. **MINDIL.**

CHAMBRITIL.

KAMMA s. **HAMMA.**

KÎMO s. **KIN.**

COMAN s. **QUAM.**

COMUM (Como), keltischer Ortsnamen. *Justin.*

CUMAN s. **QUAM.**

KÛMJAN, *kûmôn, sih kumjan, lugere.*

Inf. *chuman, evolvisse, excogitasse, flevisse (haec sub gelidis antris).* *VG.* IV. 509.
chumon, conqueri, conplangere. *Can.* 2.

(du) *kumis.*

uuib, ziu kumistu thar, uuenan suachistu sar, uuaz ungifuaro thinaz ist, so ungimacho riuzist. *O.* V. 7, 19.

(er) *kumit.*

ioh iagilih sih kumit, sar sih thaz herza rumit, fon ungiloubon festi iruueichent tho iro brusti. *O.* V. 6, 33.

(er) *kumta.*

zi themo gotes hus fuar si sar ioh leitta sira daga thar, kumta thar thaz iraser, ni ruahta gommannes mer. *O.* I. 16, 8.
thio (brusti) sluag si mit then hanton, bigan iz harto anton, kumta sero then grun, iz uuas ira einedo sun. *O.* I. 22, 26.

heime saz thiu suester inti kumta thaz ser, uueinota io gilicho then bruader iamarlichho. *O.* III. 24, 7.

si quam ruafenti, kumta thio ira thurfthi,

klagota ira uueuua bira dohter liaba. *O.* III. 10, 5.

martha sih tho kumta so si zi kiste giilta,

serlichero uuorto, sia ruartaz filu harto. *O.* III. 24, 11.

tho kumter sina freisun. *O.* III. 4, 22.

(sie) *kumtun.*

siu bluun iro brusti thuruh thio angusti,

ioh kumtun io zi noti thio uue-
naglichun dati. O. IV. 26, 10.

imp. pl. kumet:

ni kumet tod minan, ni scal ih
inan midan. O. IV. 26, 30.

p. a. chuminti, *conquestus*. Can. 3.

ARCUMIT, *p. p.*

arcumite, *questi sunt*. Can. 4.

BICHÛMJAN, beflagen.

Inf. bichumen:

ioh muasin thes giflizan, gisuas-
lichu biriazen,
ouh in then arumen gisuaslichu
bichumen. O. IV. 35, 30.

CHUMUNGA, *f., quaerimonia*. R.

CUMIDA, *f., infirmitas*. T. 135.

a. pl. cumida, *aegrotationes*. T. 50, 2.

CHUMA, *f., quaerimonia*. Re.

CHÛMO, kaum, mit Mühe, *vix*.

cumo, *vix*. T. 92.

chûmo, *vix*. Mep. Prud. 1. Nsm. *egre*. VG.
III. 534.

ter chûmo zeleibo uuorteno liument,
superstes fama tenuis. Bo. 5.

toh ih iz chumo chure, *licet tenui su-
spicione*. Bo. 5.

so gesciehet uns, danne uuir uuellen
betondo an got tenchen, daz uuir
an ander unsih ferdennen unde un-
sich misseliche gedancha chumo laz-
zent peton. N. 37, 8.

an demo leide bin ih so irlegen, daz
ih iz chumo fertrago. N. 54, 3.

ih chumo geatemon, *deficit spiritus
meus*. N. 142, 7.

kûmo.

irbeit si thes er kumo ioh sprah zi
druhtine tho. O. III. 24, 50.

then thu in berahtera naht so kumo
thar gisehan maht. O. V. 17, 32.

sie irluagatun nan kumo zi iungist
filu rumo. O. V. 17, 39.

KÛMIG.

cumig uuard, *infirmabatur*. T. 135. ist.
T. 135. uuas. T. 135.

kumig:

lazarus ther guato uuard kumig filu
thrato. O. III. 23, 5.

chumig:

chumig bin ih iaro iu filu manegero.
O. I. 4, 49.

so min geist chumig uuirdet, *deficit*.
N. 141, 3.

qhumich, *aeger*. VA. IX. 814.

kumih. O. III. 23, 5. cod. F.

g. s. m. n. chumiges, *tortuosi, flexibilis*. Ec.

d. s. m. kumigen:

tho druhtin thio unganzi nam
fon themo kumigen man. O.
III. 4, 34.

a. s. m. kumigan:

thar zi then gizaltan gisah er
einan altan,

kumigan suaro iu manegero
iaro. O. III. 4, 16.

n. pl. n. chumigiu, *saucia (viscera)*. Tg. 3.

n. pl. m. chumiga, *fractos*. M. 24. Can. 10. 11.

KUMIGEN (oder kumigjan).

p. a. a. s. m. chumigenten. Gh. 3. }, *las-*
chumogenten. Gh. 1. 2. } *ses-*
centem.

CHUMA, *cuma* (Stadt). Z.

CHUMA s. KUCHMA in KOCHON.

CUMEOBERG: *iuxta comagenos civitatem in
monte cumeoberg. Perz I. 177.; cf. prope
flumen tullinam monte-comiano. Perz I. 401.*

cf. COMAGENI.

CHUMI s. CUMIN.

CHUMISTODAL, Hirt, Stallbiener, *pastor*.

g. pl. chumistuodlo. Me.

chumistudalo. Sb.

chumistadilo. Bib. 7. }

}, *pastorum (po-
tentissimus).*

KÛMIH s. KÛMJAN.

CUMIH, CHUMICH s. CUMIN.

COMAGENI: *iuxta comagenos civitatem in*

monte cumeoberg. Perz I. 177. — montes comageni (Wienerwald). Urk. v. 903.

CHOMAT (?), *lantinum* (?). Wn. 460. Es steht zwischen *erpica*, *trahea* und *rastellus*; sollte es unser Kummel, Kunt seyn? Cf. Komat, *epirhedium* im *Vocab.* v. 1429.

CHEIMATA in:

cheimata vel losces huti, iantino. Bib. 6. 10.

cheimata vel gruone huta, pelles iacynthinas. Bib. 6.

ist wohl kein deutsches Wort; etwa *χειμας*, Winterrock?

KAMEL, Ortsnamen. Urk. v. 1066.

CAMULUS, keltischer (?) Gott, der *mars* der Römer; cf. *Grut. inser.* 40, 9.

CAMULODUNUM, keltischer Ortsnamen.

ANDECAMULUM, keltischer Ortsnamen.

CHUMIL s. **CUMIN** und **QUAM**.

CHUMILING s. **QUAM**.

CAMUNI, rhätisches Volk. Strabo.

CUMIN, **CUMI**, **CUMIL**, Kummel, *cuminum*, nord. kúmen.

n. s. cumin. Wn. 232. D. II. 190.

chumin. W. Bib. 13.

cumi. F. 2.

chumi. M. 29, 131. Mγ. Sb. Bib.

1. 2. 5. Le. 1. 3. Rc. Gc. 1.

3. 6. 7. 11. Rg. 1.

chumil. Tr.

d. s.? *chumin, cimin.* Hd.

a. s. cumin. T. 141. Gx.

chumin. Frg. 21. D. II. 285. } *cuminum.*

FELDKUMI, Feldkummel.

ueltchumi, cuminum. Bib. 13. *sarto.* Em. 31.

veltecumih, gith, quoddam infirmum semen. L.

veltchumich, ciminum. Bib. 6.

wetchumi (sic), cariu (sic). Wn. 460.

ueltkumil (sic), circo. Tr.

GARTCUMEL, Gartenkummel, *care.* L.

CHEMINATA, *f.*, Kemnat, Kammer, Stube, Gebäude, *caminata.* Cf. *caminus.*

n. s. cheminata, keminada. C.

(kemenade, *tempa.* Id.)

d. s. chemenatun, cubiculo. Mep. 45. 55.

chemenati, camino. Bib. 4.

a. s. cheminatun, concavum. Eb. Prud. 1.

n. pl. kheminatun, thalami, cubicula. Ra. gl. K.

BETIKEMINADA, *f.*, *cubile.* D. II. 311.

BRUTICHEMINATA, *f.*, Brautkammer.

d. pl. brutechewanaton. Mep.

KAMARA, *f.*, Kammer, nord. kamar, *camera.*
Bedeutung und Gebrauch:

conclave. Prud. 1. Gh. 6. A.

thalamus. C. N. 18, 6.

cubiculum. Sg. 913. Mz. Sb. Bib. 1. 2. T. 34, 2.

Ra. gl. K.

cubile. T. 40, 2. N. 35, 5. 149, 5.

zeta (δίαυρα). Wn. 863.

aula. H. 22.

vestibulum. Rb.

cella. K. 53. Bib. 1. 2. 5. 7. Mγ.

exedra. Bib. 2.

tabulata. VG. II. 361.

Form und Flexion:

n. a. s. kamara. Gh. 6.

camara. Sg. 913. T. 34, 2.

chamara. C. Prud. 1. K. 53. Bib. 1. 2. 7.

Mz. Sb.

chamera. Wn. 863. Bib. 5.

g. s. chamara. H. 22.

d. s. camaru. T. 40, 2.

camara. A.

kamero. Gg.

chamaro. Rb.

chamero. N. 18, 6. 35, 5.

n. a. pl. camara. Ra.

chamara. gl. K. VG. II. 361.

d. pl. chameron. N. 149, 5.

KAMARWIB.

KAMARGANOZ.

KAMARSIDILLA.

ÈAKAMARA.

(min chunig leite mih in sine èchamere.
D. III. 24.)

UAFANCHAMERA, *f.*, Waffenkammer, *armamentarium*. Bib. 9.

REITCHAMERA, *f.*, *emporium*. D.

BÔHKAMARA, *f.*, Bücherkammer, *bibliotheca, archivum, armarium, scrinium*.

n. s. buochchamera. Bo. 5.

buchchamere. Wn. 460.

g. s. puohchamaro. Can. 10. 11.

buochchamero. Mep.

buochamero. Bo. 5.

d. s. puohchamaro. Sb. Gh. 2. Can. 10.

puochchamaro. M. 25. 27.

puochamaro. M. 30. Can. 11.

puochamero. Can. 5.

puohchamara. Can. 7.

pouchkamera. Can. 13.

n. a. pl. pöchchamara. D. II. 330.

d. pl. puohchamarun. M. 13. Sbe. Ec. 2.

puochchamarun. Mx. Sb.

puochamarun. Sb. Can. 11.

puochamirin. Bib. 5.

bûchamaren. Bib. 13.

BÔHKAMARIG, *bibliothecalis*.

a. s. f. buochchamerigun folleglich, *bibliothecalem copiam*. Mep.

BETTIKAMARA, *f.*, Bettkammer, *thalamus, conclave, cubiculum, penetrabile*.

n. s. pettichamara. Rd.

betekamera. Tr.

d. s. pettichamaro. Sb. Bib. 1.

petichamaro. Me.

pettichamara. Bib. 7.

pettichamera. Bib. 5.

a. s. bettechamera. Mep.

d. pl. bettechameron. N. 104, 30.

BRÛTKAMARA, *f.*, Brautkammer, *thalamus*.

n. s. prutichamara. Ic.

d. s. briutechamero. N. 18, 6.

a. s. prutichamara. R.

prutchamara. Gh. 3.

HIMILKAMARA, *f.*, Himmelskammer, *Himmelsgemach*.

d. s. himilkamaru:

thier in himilkamaru irfullit io
mit gamanu. O. II. 9, 9.

TRESOKAMARA, *f.*, Dreschkammer (welches nicht, wie einige Theologen lehren, aus Trostkammer entstanden ist), Schatzkammer, *aerarium, gazophylacium*.

n. a. s. trisachamara. Prud. 1. M. 31. Le. 1. 3.

trisichamera. Le. 2.

trischamari. Eb.

trescamere. Bib. 4.

d. s. trisachamaro. M. 31. Le. 1.

d. pl. trisachamarun. Mx. Bib. 1. 2.

trisichamarun. Bib. 7.

trischamaran. Bib. 11.

treschamaran. Bib. 13.

SLAFKAMARA, *f.*, Schlafkammer.

(slafkamere, *emborium*. Id.)

KAMARLI, *n.*, Kämmerlein, *praetoriolum*.

chamarli, *praetoriola*. Bib. 2.

KAMARLING, *m.*, Kämmerling (kemerline, *bicularius*. Id.), *camerarius*. Hieraus das mit-

tellat. camerlengus, camerlingus.
n. pl. chamerlinga: iro (der Juden) scrifte
dienont uns dara zuo, unde sint
sie samo so unsere chamerlinga,
uuanda iz chit, *major filius serviet
minor*. N. 40, 14.

g. pl. chamerlingo: in dero himeliskon
chamerlingo gnozskefte, *in coe-*
lestis thalami consortia. Mep.

KAMARARI, *m.*, Kämmerer, *camerarius, cubicularius, clavicularius, aulax, arcarius, eunuchus*.

n. s. kamarari. Em. 31.

kamerari. Tr.

camerari. VS.

chamirare. Bib. 5.

kamerere. Cr.

chamerære. Hd.

n. a. pl. kamarara. Ra.

chamarare. Pa. gl. K.

kamerære. Hd.

d. pl. camararim. W.

chamararum. Rb.

BETTIKAMARARI, *m.*, Bettkämmerer, *cubicularius*.

n. s. betekamerari. Tr.

bettekamerare. Cr.

betechamerare. Bib. 13.

d. pl. pettichamararen. Bib. 6.

pettichamirarin. Bib. 8.

TRESOKAMARARI, *m.*, Schatzkammerer, aerarius.

n. s. dresekamerari. Tr.

dresekamerare. Cr.

triskhamarari. Bib. 6.

d. pl. trischamerarin. Bib. 6.

GAKAMARI, *n.*, Gefammer.

d. s. gikamare:

ioh sint sie nu mit redinu in
himilriches freuuidu,
in himiles gikamare mit michi-
lemo gamane. Oh. 21.

KAMERCHA. Hs. } *cameraca*, Ortsn. (Cam-
CAMERTHA. Tr. } brai).

CAMUSI, ein zu den Franken gehöriges Volk.
Tr.; s. FRANCHO.

CHEMIS, *cyclade*. Sal. 2. Cf. HEMA.

CHAMAVI, Volksnamen. TG. 33. TA. 13, 55.

KAMP, KAMPO, *m.*, Kamm, angels. camb,
alts. camf, nord. kamb, *pecten*.

n. s. kamp. L.

kamb. Tr.

camp. F. 1. 2. Mon. 2.

camb. Tr.

champ. Wn. 460. 863. 3355. } *pecten*,
Em. 31. Tr. } *crista*,
 } *racemus*.

Em. 31. Tr.

kambo. D. II. 350.

d. s. kambe. D. II. 326.

champe. Prud. 1. D. II. 326. } *pectine*.

a. s. champ. Mā. Sb. Bib. 1. 5. 6. } *coronam*
champh. Bib. 4. 7. 8. } (*ipsi la-*
 } *bio coronam interrasilem*, am Tische).

n. pl. kambe, *pectines* (der Weber). Tr.

d. pl. kamben, *cristis*. D. II. 350.

champun, *cristis*. Prud. 1.

a. pl. champa. Prud. 1. D. II. 339.

chamba. D. II. 339.

kambo (*sic*). D. II. 339.

champun. VA. III. 468.

chambin. D. II. 329.

UOLLECHAM, *m.*, Wollkamm, *tradula*.
Wn. 460.

wollakampun. Sal. 4.

wollechampun. Sal. 1. } *tradudas*.

uollichamp. Sal. 2. }

HANINCAMP, Hahnenkamm, Pl., *heraclea*. D.

ACHAMBI, *stappa*. A. Bib. 9. 12. D. II. 378.

KAMPJAN, fämmen, angels. cæmban, nord.
kemba, *pectere*.

p. a. chempenta. Bib. 1.

chempinta. Bib. 7.

chempente. Mñ. Sb. Bib. 1. 2. } *pecten-*
 } *tes (et*
 } *textentes*
 } *subtilia*).

GIKEMMIT.

GIKAEMBIT. } *p. p.*, *pectitur*. D. II. 334.

KAMP, *compes*.

d. pl. champen, *compedibus*. Wb.

CHEMBIL, *columbar*. F. 2.

GAKAMPIT, *compeditus*.

a. pl. m. gechampeten, *compeditos*. Wb.

KAMP, Flusnamen.

KAMB, Ortsnamen (*castrum*).

CHAMBA, Ortsnamen.

KAMPI, deutsches Volk an der Donau. Ptol.

PARMAIKAMPI. } deutsche Völker an der Do-
ADRABAIKAMPI. } nau. Ptol.

KIMB—.

EINKIMPI. Ra.

EINCHIMPI. gl. K. } *funestum*.

AINCHIMPI. Pa. }

BIKIMPÔT.

pikimpot. Ra. gl. K. }

pichimpot. Pa. } *funestis*.

pikimpot. Ra. }

pikhimpot. gl. K. } *funera*.

pichimpôt, *funera*. Pa.

PIKIMBITHA. gl. K. }
 PIKIMPIDA. Ra. } *funesta.*
 PICHIMPIDA. Pa. }

KIMBA, *Rahn, cymba*. Kann aus *kimbas. i. e. naves. Perz mon. II. 785.* gefolgert werden, daß *cymba* ins Deutsche als *kimba* aufgenommen gewesen ist?

CHEMBIL s. **KAMP**, *compes*.

CUMPAL. Ra. } *cohortes*. In gl. K. steht
KHUNPAL. gl. K. } *khunpalporun*, dagegen
 gehört in Ra. *poron* zu folgenden Glosse und übersetzt *judicia*. — Cf. **CHUMBIRRA** und **CHUMPH**.

CIMBERIUS, Mannsnamen. Jul. Cäs.

CHUMBIRRA, *tribus*. Ib. Rd. Zu **CHUNNI**? oder ist der Stamm **CHUMB**? Cf. auch **CIMBRI**, **CUMBRO**. — In Sg. 913. steht *cumpurie, trib:* —
d. s. chumbarrun, tribu (benjamin). N. 67, 28.
chumberrun, tribu (juda). N. 107, 8.
n. pl. chumberra: unde an imo uuerdent kesegenot alle chumberra dero erdo, omnes tribus terrae. N. 71, 17.
mines truhtenis chumberra, tribus domini, ih meino die an in geloupton, nals die in chriuzeugoton.
d. pl. chumberon, tribubus: daz dn zeuuelif chumberon gehiezze, iuramenta tribubus quae locutus es. Nh. 9.
chumberrun (oder ist es acc. pl.?): zeuuelif chumberrun israhelis ze irteilenne, iudicantes duodecim tribus israhel. N. 85, 16.

CAMBORT — [mit *bort* zusammengesetzt? cf. aber auch *camkota*, in *Ecc. de cas. s. gall. u. cambuta (cambutta, cambuca, camboca), baculus, sustentamen, baculus incurvatus, virga pastoralis episcoporum* in *Du Fresne*].
si quis tres cambortas (cambortos), cum quibus sepes superligata est — *L. sal. 37.*
si quis tres cambortas (camphortas) involaverit. *L. rip. 43.*

KUMBOST (aus *compositum?*), *Kumst, lapastis*. Tr.

CIMBRI, *Rimbern*, Volksnamen. TG. Liv.; von Plinius als ein Theil der *ingaeuones* aufgeführt. (*Cimbri lingua gallica latrones dicuntur. Fest. κίμβρους ἐπονομάζουσι γεγραυοὶ τοὺς λεγτάς. Plutarch.*). Cf. **CUMBRO** und **CIMBERIUS**. — Gehören die Namen der brittischen *cambrī, kumbri, kymbri, kymri, Rymbren, Rymren* (cf. *Cumberland*) mit dem Namen *cimbri* zu Einem Wortstamme? Ist *cumbirra, tribus*, damit zusammen zu halten?

CUMBRO, Mannsnamen. *Tradit. corbejens*. Cf. **CIMBRI**.

KAMPSIANI, deutsches Volk. Strabo. Cf. **AMP-SANI**.

CHAMPH, *m.* (*Kampf; kamp, duellum*. Id.), *pugna*. Rg. 2.
 [waren si sa (in der muoter wambe) mit *champhe*. D. III. 71.]

KAMFHEIT, *f.*

a. s. chamfheit, militiam (servitutis). K. 2.

KAMFWIG.

KAMFSCILT.

KAMFJAN, *kämpfen*, angels. *campjan*, nord. *keppa, praeliari*; cf. nord. *kampa, mastigare*.

Inf. chemfan (evva untar derv chemfan vvili, lex sub qua militare vis). K. 58.

ze *chamfanne (keuuisso ze karauenne sint herzun vuseriv indi lihhamun dero vvihono piboto dera horsamii ze chamfanne, ergo praeparanda sunt corda nostra et corpora sanctae praeceptorum obedientiae militatura)*. Kp.

p. a. chamfanti, militans (sub regula). K. 1.
n. s. m. chamfanter, militaturus (domino christo). Kp.

KICHEMFIT ist, *militatur* (einemv *chvninge*). K. 51.

KAMFO, KAMFJO, *m.*, Kempte, Kämpfer [cf. *campio*, z. B. in *curte ducis vel ubicunque pugnauerint campiones*. L. baioar. 2, 12. und *champhio*, *chamfio* in L. Roth. (*camphio*, *camfio*, *pugnator*. D. II. 357.)], ang. *cæmpa*, nord. *kempa*, *agonista*, *pugil*, *miles*, *kappi*, *athleta*.

Bedeutung und Gebrauch:

gladiator. Sg. 913.

athleta. Pr. e. Em. 21. 28. Hd.

tiro. Can. 9. 10. Em. 7.

pugil. Hd.

pugillator. Org.

agonista. Tr.

venator. Em. 21.

miles. D. II. 337. T. 13, 18. 47, 5. 200, 1.

203, 1. 5. 222, 2. Em. 33. Prud. 1.

Form und Flexion:

n. s. chemphio. Can. 9.

cemphéo. Sg. 913.

chempho. Em. 7. 28. Can. 10. VA. V.

372. Pr. e.

chemfo. Em. 21.

kempfo. Tr.

kempfe. Hd.

d. s. chemphin. Prud. 1.

kemphen. D. II. 337.

kempfen. T. 203, 1.

n. a. pl. chemphun. Em. 21.

kemphon. T. 13, 18.

kempfon. T. 203, 5.

kenphon. T. 47, 5. 200, 1.

chemphin. Org.

khenfun. Em. 33.

d. pl. kenfon. T. 222, 2.

CHEMPHO, *n. pr.*

FÜSTKEMFO, *m.*, Faustkämpfer, *pugillator*.

a. pl. füstchemfen, *pugillatores*. Org.

CHNUTTILKEMFO, *m.*, Rüttelkämpfer, *pugillator*.

n. pl. chnuttelchemfen, *pugillatores*. Org.

SWERTKEMFO, *m.*, Schwertkämpfer, *gladiator*.

n. pl. swertchemphun, *gladiatores*. Sal. 2.

CHUMPH, *cimpus*? St. Ist *cimbus* gleich *cymba*? oder *cymbium*? und chumph das spätere chunf, kump, ein Getreidemaß; oder überhaupt ein

Gefäß, Schüssel, Becher? (cf. Rumpf in Schmellers baier. Wörterb.) oder steht *cimpus* statt *cippus*? Cf. auch CHOMAT. — Sollte nord. *kymbi*, *fasciculus*, damit zusammenhängen? oder nord. *kumbari*, *navis mercatoria*. — Cf. auch *cumpal* und *cumbirra*.

CHUMFT s. QUAM.

CHEIMZINGANHUSA, Ortsnamen.

KAN (cf. KNA), sansk. *jan*, *nasci*, und Nebenwurzel *jnâ*, *noscere*; deren beider Bedeu-

tungen in der deutschen Wurzel **KAN** enthalten sind; cf. lat. (*g*) *nasci* und (*g*) *noscere*. Ausser den hierunter aufgeführten Wörtern gehört auch wohl *quena*, *uxor*, *γυνή* (cf. sanskr. *jana*, *vir*) hierher; vielleicht auch *kniu*, *genu* (cf. sanskr. *jānu*)? Auch KIND? — S. auch KUMBIRRA.

KUNNAN, goth. *kunnan*, ang. *cunnan*, nord. *kunna*, können, wissen, *scire*, wenn ein solcher Infinitiv angesetzt werden kann, da die als *praesentia* gebrauchten *kan*, *kunni praeterita* sind; in *chunnin* (*artes*). Org. scheint ein solcher *infinitiv* anzunehmen zu seyn; das sonst vorkommende *chunnen* gehöret zum abgeleiteten Verb *kunnēn*. — Das Präteritum dieses Verbs hat die schwache Flexion *konda*, *kondi* (bei O. *konsti*).

Bedeutung und Gebrauch:

chan, *nosco*. V. 10.

ni chan, *non sufficio*. Gh. 2. 3.

kan, *norat*. gl. K.

guates er in onda sos er uuola konda. O. I. 27, 31.

anima ne chondi nieht, ube iro iz ratio ne gabe. Mep.

du chanst unta maht. Oul.

da ih ni meg i ode ni chunna. Oul.

mit *acc.*

chan puoch, assecutus est litteras. M. 22.

uuio er thio buah konsti. O. III. 16, 7.

du chanst musicam. Mep.

(sie) *chunnen astronomiam*. Bo. 5.

diu nasa kan discretionem odoris et foetoris. Wm. 7, 4.

(sie)

(sie) kunnun diu *sacramenta scriptura-
rum*. Wm. 4, 4.
 uuaz ehunnot ir, *quod est opus vestrum*.
 Ma.
 in thiū thaz ih iz kunni. O. I. 2, 42.
 die (sprach) er ne chonda, *noverat*.
 N. 80, 6.
 er man sie (*artes*) chondi. Org.
 (suer wole chunne den list. Mos.)
 mit *infinitiv*:
 ter dia chan finden. Syl.
 du chanst keanteron. Mep. gesagen.
 Bo. 5. fernemen. Bo. 5. gehalten. N.
 73, 16.
 chan singen. Mep. uerzeren. Bo. 5. ir-
 chennen. N. 88, 16. uuizen. Mep.
 mag scadon hartolidan, ni kann inan
 bimidan. O. IV. 5, 10.
 uuir chunnen geantuuurten. Bo. 5.
 die daz bechennen chunnen. N. 91, 6.
 chunnen furezihen. Bo. 5.
 chunne geschiesen, *posset discernere*.
 Bo. 5.
 daz sie kunnen unte mugen beskir-
 man. Wm. 8, 9.
 ih kunni gerihtan. Wm. 2, 6.
 in ander gizungi firneman iz ni kunni.
 O. I. 1, 120.
 chunne uuidere gesinnen ze —. Mep.
 danna sie chunnin bechennen sih
 selben (*valere*). Mep.
 ih ne chonda sie finden. N. 114, 3. uo-
 ben. N. 34, 11.
 du chondost demo uuola slihten, der
 unrehto teta. N. 49, 19.
 die nieht ne chondon flanzon. N. 82, 11.
 chondon irchiesen. N. 118, 127. geua-
 ren. Org.
 man chondi daz tuon. Bo. 5.
 sid unsputig sin ne chondi. Mep.
 Form und Flexion:
Inf. chunnin. Org.
 (ih) chan. V. 10. Gh. 2, 3.
 (du) chanst. Otl. Mep. Bo. 5. N. 73, 16.
 (er) kan. gl. K. Wm. 7, 4. 8. 8.
 kann (inan bimidan). O. IV. 5, 10.
 khan. Ra.

chan. M. 22. Syl. Can. 10. 11. Ho. 2.
 Mep. Bo. 5. Org. N. 4, 6. 88, 16.
 (wir) chunnen. Bo. 5.
 (ir) chunnot. Ma. Bib. 1.
 cunnot. Sb.
 chunnit. Bib. 5. (Mos.)
 (sie) kunnun. Wm. II. 3, 7. 8. 4, 4. 7, 4.
 kunnon. Wm. 1, 11. 4, 4. 5, 12. 7, 4.
 cunnon. Wm. I. IV. IX. 3, 17.
 cunnen. Wm. I. IV. IX. 3, 8.
 kunnen. Wm. III. 3, 7.
 chunnen. Bo. 5. N. 73, 16. 91, 6.
 (ih) kunni. O. I. 2, 42. Wm. II. 2, 6.
 kunne. Wm. 2, 6. 8, 3.
 chunna. Otl.
 (er) kunni. O. I. 1, 120.
 chunne. Mep. Bo. 5.
 (sie) chunnin. Mep.
 kunnin. Wm. 1, 11.
 kunnen. Wm. 2, 3. 8, 9.
 cunnen. Wm. II. 2, 3.
 (ih) chonda. N. 34, 11. 114, 3.
 (du) chondost. N. 49, 19.
 (er) konda. O. I. 27, 31.
 chonda. Bo. 5. N. 80, 6. Mep.
 kunda. O. I. 27, 31. cod. F.
 (sie) chondon. Org. Bo. 5. N. 82, 11. 118, 127.
 (er) chondi. Mep. Bo. 5. Org.
 kondi. Wm. II. 3, 1.
 konde. Wm. 3, 1.
 konsti. O. III. 16, 7.
 (sie) chondin. Bo. 5.
INKUNNAN, accusare, arguere.
 Bedeutung und Gebrauch:
 der rehto inchan mih, *corripit*. N. 140, 5.
 inchunnen, *increpare*. Mep.
 dara zuo inchondon mih minelancha
 unz dia naht, *in super et usque ad noc-
 tem increpauerunt me renes mei*. N. 15, 7.
 ih inchan dib, *arguam*. N. 49, 22.
 nio in dinero heizmuoti ne inchun-
 nist du mih, *ne arguas me*. N. 37, 2.
 bi thiū inkunnun sie mih. O. III. 15, 32.
 inchanst mih, *accusas me*. Tg. 1.
 inchunne unsih, *reprehendat, accuset*.
 Org.
 ninchunnis, *ne incuses*. VA. XII. 146.

- sih inchunda, *se incusat*. VA. XI. 471.
 (mih) inchunnende, *comminiscens*. Mep.
 mit *acc.* der Person und *gen.* der Sache:
 do in nathan inchonda dero misse-
 tate. N. 50, 1.
 si in sinero sito inchonda. Bo. 5.
 Form und Flexion:
Inf. inchunnen. Mep.
 (ih) inchan. N. 41, 5. 49, 22.
 (du) inchanst. Tg. 1.
 (er) inchan. N. 140, 5.
 sie inchunnun. O. III. 15, 32.
 (du) inchunnis. VA. XII. 146.
 inchunnist. N. 6, 2. 37, 2.
 (er) inchunne. Org.
 (er) inchunda. VA. XI. 471. XII. 612.
 inchonda. Bo. 5. N. 50, 1.
 (sie) inchondon. N. 15, 7.
p. a. inchunnende. Mep.
 FARKUNNAN, *desperare*.
Inf. ze ferchunnine (ist), *desperandus*.
 N. 73, 16.
 ze uerchunninne: nicht ne ist ze
 uerchunninne nube ouh anderiu
qualitatis species sih ougen, *et for-*
tasse alii quoque appareant qualita-
tis modi. Org.
 ih fercan, *diffido*. F. 1. 2.
 ni firkan, *nimirum, vere*. Ra. (oder ist
 es *imperativ?*)
 (sie) ferchunnin (*conj.*): unieo ouh sie
 gnadon ne ferchunnin. N. 50, 15.
imp. pl. ferchunnent: iehent truhtene iu-
 uero sundon unde ne ferchun-
 nent in genadon, uuanda er
 guot ist. N. 105, 1.
p. a. d. pl. ferchunninten, *non sperantibus*.
 N. 90, 5.
 KUNNËN, *noscere, experire, tentare, discere*.
Inf. chunnën, *noscere*. Mep.
 chunnen, *temptare*. R. *temptari*. Pa.
experire. Pa. Ra. chunnen an demo
monochordo. Mu.
 khunnen, *temptari*. gl. K. *experire*. gl. K.
 (ih) chunnem. Pa. }
 khunnem. gl. K. }, *experiar*.
 (er) kunet (*sic*), *minitatur*. gl. K.

- khunnet, *temptat*. gl. K. *trutinat*. Ra.
 chunnet, *minitatur*. Ra. er dar chun-
 net an iro *novissimis*, unieo ferro
 si triffet *ad perditionem*. N. 89, 11.
 er chunnet sie. Bo. 5.
 (wir) chunnemes: see, chunnemes nu
 fona huueliihemu aedhile xqs
 chiboran uuerdhan scoldi, *ecce*
ex qua tribu nasciturus esset chri-
stus docemur. Is. 9, 1.
 (ih) chunneta: also ih er chunneta. N.
 55, 8.
imp. s. chunne: daz chunne dar ana. Bo. 5.
imp. pl. chunnet, *discite*. Frg. 25.
 chunnent darana, *videte*. Nd.
p. a. chunnenti. Pa. }
 chunnendi. gl. K. }, *temptatus*.
 khunnendi sint, *temptati sunt*. gl. K.
p. p.? chunnet (Ra. hat chunen), *haustu*.
 Pa. *urbane*. Pa.; cf. kichunnet.
 khunnet, *haustu*. gl. K.
 UNCHUNNENTI, *inexpertus*. Pa.
 unchunnentem, *inexpertis*. gl. K.
 GAKUNNËN.
 (er) cachunneta, *gustaverat*. Pa. gl. K.
p. p. kikhunnet, *urbane*. gl. K.
 kichunnet, *urbane*. Ra. *alecti*. Ra.
n. pl. m. kachunnete. R.
 cachunnete. Pa. }
 kichunnete. gl. K. }, *alecti*.
 ARKUNNËN, erforschen, *experire*.
p. p. erchunnët habenten, *expertum*.
 Bo. 5.
 irchunnet: so ih iz irchunnet
 habo. N. 72, 15.
 KUNNI, fundig? Vielleicht ist ein solches *adj.*
 abzunehmen aus
 antchuniar, *expertus* (cf. antkundi).
 KUNNA, *f.*, Kunde, *scientia*.
n. pl. chunna, *scientiae*. Org.
g. pl. chunnôn. Bo. 5.
d. pl. chunnôn, *scientiis*. Org.
 KUNNIMAHTIG.
 UNKUNNA, *f.*, Unkunde.
d. s. únchunnôn, *ignorantiae*. Org.
g. pl. únchunnôn, *inscitiae*. Bo. 5.
 KUNNIG, fundig.

ein dierna filo chunnig, *docta*. Mcp.
du chunnig (*solers*) uuare, dina gesprachi ze geougenne. Mcp.
so chunnig afterchomo *numae*, *numae multus successor*. Mcp.

a. s. f. sia chunniga dero beidero. Mcp.
n. pl. m. chunnige, *scientes*. Org.

Compar.:

du bist chunnigora. Mcp.
grammatichis chunnigôro, *grammaticior*. Org.

Superl.

tero goto chunnigosto. Mcp.

WUNDARKUNNIG.

n. s. f. diu uuunderchunniga, *doctissima*. Mcp.

KUNNESSI (soll vielleicht kundnessi seyn), *indicium*. gl. K.

KUNST, *f.*, Kunst, *scientia*, nord. kunst, konst, *ars*.

n. s. chunst, *scientia*. Gh. 4. N. 72, 11.

g. s. kunsti:

hintarquamun innan thes, thes
sines uuisduames,

ioh sinera kunsti, uuio er thio

buah konst. O. III. 16, 7.
chunste, *sapientiae*. N. 17, 11.

d. s. chunsti, *scientia*. M. 30. Sb.

kunste: die da uur ander daz luit
also uerro treffen mit iro kunste
unte mit iro uuoletate, samo
daz uuighus ubertriffet andere
gezimbere. Wm. 4, 4.

chunste: mit chunste des *sensus* erferet, *sensibili ratione*. Bo. 5.

a. s. chunst kelirnis, *scientiam doctrinae*.
N. 103, 16. gib mir ehraft unde
chunst. Oll.

n. pl. chunsti: somino chrephti entimino
chunsti sint. Ef.

d. pl. kunsten: nah allen minen kunsten. Co.

PICHUNST, *conatus*. Rf. gehört wohl nicht
hieher, sondern steht statt picunst, bi-
gunst; s. GAN.

FARKUNST, *diffidentia*, *desperatio*.

n. s. uirchunst: mennischon forhta
machot unbaldi, diu plucheit
heizet unde uirchunst. N. 24, 14.

g. s. firchunste, *diffidentiae*. N. 82, 9.

a. s. ferchunst, *desperationem*. N. 43, 19.
105, 7.

KUNSTIG.

n. s. m. kunstiger, *gnarus*. Ib. Rd.

chunstiger, *potens* (*in scripturis*). Mz. Bib. 1. 2. 5.

n. pl. f. (oder *adv.*) kunstigo kelerto,
scientes. Ep. Can. 2.

d. pl. kunstigen pimentaren. Wm. 5, 13.

UTKUNSTIG.

n. s. m. unchunstiger, *rudis*. Mz. M. 29.
Gc. 6. Bib. 2. 5.

n. a. pl. m. unchunstige, *rudēs*. M. 19.
Can. 10. 11. Prud. 1.

unchunstigen, *rudēs*. M. 29.
Sb. Gc. 1. 6.

n. a. pl. n. unchunstigiu, *rudēs*. M. 18.
Can. 6. 11.

d. pl. unchunstigem, *inexpertis*. Ra.

KUND, fund, angels. cudh, *notus*.

Bedeutung und Gebrauch:

notus. gl. K. K. 61. Bed. 2. Ra. T. 186, 2.

cognitus. Gc. 3.

manifestus. Can. 4. Pa. gl. K.

certus. gl. K. Pa.

kund sin, wesan:

noh ne bin ih in chunt, nube ecchert
dir. N. 138, 18.

chund ist, *constat*. Mx. Gh. 1. 2. 3. Bib. 2.
manifestum est. K. 1. *liquet*. R. *constitit*.
Can. 10. 11. 13. nu ist er allen
tietin chunt. N. 46, 8. die *librum pri-*
um machabeorum gelesent habent,
dien ist si (storida dero burch)
chunt. N. 78, 1. dien ist chunt sin
namo. N. 75, 2. der *titulus* ist chunt.
N. 20, 1. iz (*euangelium*) ist chunt in
allero uuerlte. N. 147, 4. uuanana
therer aaur ist, thes uuicht uns sar
io kund nist. O. III. 20, 137. iz ist iu
kund, nales mir. O. IV. 20, 34. mei-
star sage mir in uuar uuio bin ih

thir kund sar. O. II. 7, 59. theist ia-
mer ubar uuorolt kund. O. II. 15, 19.
chund si, *constet*. M. 30. Gh. 1. 2. 3. 4.
exeat (*decretum imperatorium*). Mz. Bib.
1. 2. daz er ieo chundero unde chun-
dero si. N. 95, 2.

sint chunt. Mep. kunt sint, *innotescunt*.
Hd.

chund uuisit, *constiterit*. M. 1.

unz er echert in chunt uuas. N. 46, 8.

dié in chunt ne uuaren, *quos ignora-
bant*. Nd.

sie mir kund ni uuarun. O. II. 23, 27.

ube sie in chunt uuarin Nd.

Mit Flexionssuffix:

sie uuarun imo kunde O. II. 11, 62.
kund werden.

chund uuiridit, *cognitum fuerit*. K. 46

chund uuerde. Gc. 3. daz uns *christus*

chunt uuerde. N. 89, 12. so er uberal

chunt uuerde. N. 98, 3.

chund uuard, *innotuit*. R. chunt uuard
in min urstentida. N. 3, 8.

zi uueuuen uuard uns iz kund, thaz
er nan scoub in sinan mund. O. II.
6, 25.

Mit Flexionssuffix:

uuanta uns in zeihnungu siu scol-
tun uuerdan kundu. O. IV. 34, 38.

kund tuon, gatuon.

chunt ze tuenne. Org. chunt ketuon.

Org.

chunt siu ze tuonne iro chinden. N.
77, 6.

ih heizzo dinen namen chunt tuon
minen bruoderen. N. 21, 23.

ih tuon in chunt. Nd.

unz ih chunt ketuoe *christum*. N. 70, 18.

daz ih in (namen) uuito chunt ke-
tuoe. N. 30, 4.

er getuot in menniscen chunt. N. 44, 2.

daz er tietin chunt ketuoe sina ur-
stende. N. 43, 23.

do teta ih dir chunt mina missedat.
N. 31, 5.

chund dir teta, *cognitum tibi feci*. K. 7.

thiu erist thara in thia burg deta sina
kunft kund. O. II. 14, 118.

so taten sie chunt gotes uuerh, *an-
nunciaverunt*. N. 63, 10.

die sin riche chunt tatin. N. 98, 1.

thaz ih ouh min girati iu allaz kund
dati. O. IV. 12, 8.

sin muat in kund gidati. O. IV. 19, 58.

tuo mir chunt dia zala minero tago.
N. 38, 5.

ketuo chunt. N. 43, 26.

tuont chunt, *nunciate*. N. 95, 2.

daz uuirt imo chunt ketan, *adnuncia-
bitur*. N. 21, 32

mir tate du chunt an dinen minen
die uuega des libes. N. 15, 11.

Mit Flexionssuffix:

geteta chunden sinen haltare. N.
97, 2.

cundan teta thinan namon. T. 179, 4.

ketuo dina zeseuuun chunda. N. 89, 12.

chunda teta er sine uuega. N. 102, 7.

iuuih chunde tuot, *notos efficit*. Bo. 5.

allu tet ih iu kundiu. T. 168, 3.

chundiu, *conscia* (*parnasso virgo*). Mep.

chundun, *conceptam* (*formam*). Bo. 5.

uns chunden menniskon. Bo. 5.

die iro chunden *genera*. Bo. 5.

khundo sunte, *manifesta peccata*. Pa.

chundun finstri (*a. s. f.*). Bo. 5.

then uuan zell ih bi thaz, thaz herza
ueist thu filu baz,

thoh iz bue innan mir, ist harto kun-
dera thir. O. I. 2, 24.

kundo, Bekannter, *notus, socius* (mcht zu ver-
wechseln mit kundo, kundjo, *nuntius*, s.
hinter kundjan).

chuntun, *socios*. VA. II. 267.

min uuiso, min chundo, *dux meus et
notus meus*. N. 54, 14.

gisuaso ioh thin kundo ist, then thu
bi namen nennist. O. V. 8, 30.

stuantun thar tho ferron alle sine
kondon. O. IV. 34, 23.

forhta bin ih uuorden minen chun-
don (*notis*), uuanda iro chunden ha-

bent die forhtun, daz sie alle so-
lih sin. N. 30, 12.

sie suahtun untar kundon ioh untar
gatingon. O. I. 22, 21.

ioh mine chunden (*notos*), mine iun-
gerin, tate du fliehen. N. 87, 9.

friunt unde chunneling unde chun-
den (*notos*) tate du ferro fone mir.
N. 87, 19.

Form und Flexion. Cf. auch die Beispiele im
obigen als Substantiv gebrauchten kundo,
notus.

kund. O.

cund. T. gl. K. Can. 4.

chund. M. R. K. Pa. Ra. Gc. 3. Gh. 1. 2.
3. 4. Bib. 1. 2. Can. 10. 11. 13.

gund. O. IV. 12, 16. cod. F.

chunt. N. Bo. 5. Mep. Org.

khunt. gl. K.

d. s. m. n. chundamu K. 61.

a. s. m. cundan. T. 179, 4.

chunden. N. 97, 2.

a. s. f. chunda. N. 89, 12.

chundun. Bo. 5.

n. a. pl. m. chunda. Gc. 3.

chunde. N. 102, 7. Bo. 5.

kunde. O. II. 11, 124.

n. a. pl. f. kuntheo. gl. K.

khundo. Pa.

cundo. Can. 4.

n. a. pl. n. cundiu. T. 168, 3.

chunden. Bo. 5.

d. pl. chunden. Bo. 5.

Compar.

n. s. m. chundero. N. 95, 2.

n. s. f. chundera. Bo. 5.

n. s. n. kundera. O. I. 2, 24.

n. pl. m. chundorun. Bed. 2.

UNKUND, unfund, *ignotus*.

Bedeutung und Gebrauch:

ignotus. Mep.

incognitus. Is. 2, 2.

incertus. Pa. gl. K.

peregrinus. Gh. 1. 3.

agrestis. Ec.

unchundemo, *peregrina* (*veste*). Ml. 9.

unchundun, *peregrinas* (*plantas*). Tg. 3.

an unchundemo stadc, *novo*. Bo. 5.

unchundem, *incertis* (*horis*). K. 53.

unchunde menniscen, *ignotos homines*.
N. 21, 17.

unchundero spracho. Bo. 5.

uuaz unchundes, *quid inopinum* (*mo-
liri*). Mep.

uns ist unchunt, ube — fundene uuer-
den. Bo. 5.

unkund ist mir thrato, ob er si ubil-
dato. O. III. 20, 113.

ube iz — si, daz ist unchunt. N. 118, 145.

thaz ih nu meinu mit thiū, unkund
harto ist iz iu. O. IV. 11, 27.

istir unkund ouh nu thaz, unio diuri
forasago iz uuas. O. V. 9, 24.

der (ueeg) menniscen unchunt ist.
N. 142, 8.

giuuisso ir betot alla frist thaz iu
unkundaz ist. O. II. 14, 64.

Form und Flexion:

unkund. O.

unchund. Ra.

unchundh. Ra.

unchunt. N. Bo. 5.

unkhunt. gl. K.

unchundi. gl. K.

n. s. m. unchunder. Gh. 1. 3.

n. s. f. unchundiu. Is. 2, 2. Bib. 5.

n. s. n. unkundaz. O. II. 14, 64.

g. s. m. unchunden. Mep.

g. s. n. unchundes. Mep.

d. s. m. n. unchundemo. Ml. 9. Sb. Bib. 1. 2.
Bo. 5.

d. s. f. unchundero. Bo. 5.

n. pl. m. unchunda. Ec.

d. pl. unchundem. K. 53.

a. pl. m. unchunde. N. 21, 17.

a. pl. f. unchundun. Tg. 3.

ANTKUNDI, fundig, *gnarus, expertus* (cf.
ANTCHUNIAR oben in KUNNI).

anchunde: daz ih anchunde bin di-
nero listo, *imbutus tuis disciplinis*. Bo. 5.

n. s. m. antchunder. Bo. 4. }, *expertus*.
anchunder. Bo. 1. }

a. s. m. antchunden, *expertum*. D. II 313.

n. pl. m. antchunde: er unir iro uuur-

tin antchunde, *scientiam accepimus*. Org.

a. pl. m. antchundun, *gnaros*. Rf.

ALECHUNT (allfund, allgemein bekannt) ist. Org.

GOTKUND, GOTKUNDI, göttlich, *divinus*. (In diesem kund liegt, wie in kunni, die Bedeutung *nasci*; cf. lat. *-gena*, und goth. gumakunds, godakunds, himinakunds. koteund, *divinus* (*honor*). H. 6. cotechundi antuarta, *divinam praesentiam*. K. 19.

kotkhunthi uuih, *sacra divina*. gl. K. n. s. f. cotechundiu, *divina* (antreitii, ladunga, keschrift). K. p. 7. gotcunda spahida, *sapientia dei*. T. 141.

n. s. n. kotkundaz dranhe, *divina potio*. gl. K.

g. s. f. cotechundun ortfrumu. K. 9. cotechunduun sprahha. K. 31. cotechundiun ensti. K. 20.

g. s. n. cotechundin ambahtes. K. 43. rehtes. K. 2.

d. s. m. n. ze cotechundemu leohte, *ad deificum lumen*. Kp.

kotecunddemu, *divino* (*ore*). H. 7. gotchundemo sange. Em. 29.

cotechundemo. D.

d. s. f. cotechundera, *divina* (*lege*). K. 64.

a. s. n. cotechundaz (*opus*). K. 19.

g. pl. cotechundera (*sic*), *divinarum* (*scripturarum*). K. 28.

d. pl. kotkundem, *divinis*. H. 7.

a. pl. n. cotechundiu pibot. K. 2.

DHURAHCHUNT ist, *manifestum*. Is. 2, 3.

KUNDI, f., Kunde. — Cf. URCHUNDI, n., hinter KUNDJAN.

KIKUNT, *notitia*. gl. K.

INKIKUND (*acc.*), *innotitiam*. gl. K.

UNKUNDI, f., Unkunde.

d. s. unchundi.

fonna unchundi, *fraude* (*loci*).

VA. IX. 397.

dannan sin loz ze unchundi

zihe (*sors ignota* -). Mep.

ANACHUNDI, *accusatio*. R.

URKUNDI, f., s. weiter unten URKUNDI, n. GOTKUNDI, f., *divinitas* (cf. GOTKUND).

n. s. gotchundi. Wo. 2. } *divinitas*.
koteundi. H. 10. }

g. s. cotechundii. K. 7. } *divinitatis*.
gotcundhi. Wo. 2. }

d. s. koteundi, *divinitate*. H. 9.

GOTCUNDNISSI, *divinitas*.

after gotcundnisse, *secundum divinitatem*. Wo. 2.

KUNDLIH, fundlich; cf. UNGAKUNDLIH hinter KUNDJO.

chundliho. Pa. Ra.

chundlihho. Pa. gl. K. } *Adverb, manifeste,*
khundlihho. gl. K. } *manifestius, certe.*

EINCHUNDALIH, *cognita*. Ra. (einknosli. gl. K.)

GOTKUNDLIH (cf. GOTKUND), *divinus*.

gotchundlih. Pa. Ra. } *divine*.
cotechundlih. gl. K. }

gotchundlih. Pa. } *divinae* (*gra-*
cotkuntlidhi (*sic*). gl. K. } *tiae*).

d. s. m. n. demo gotchundlihin, *divino*.
Mz. Sb. Bib. 1.

demo gotchundlihhin, *divino*.
Bib. 2.

d. pl. gotkundlichen rachon. O. II.
8, 22.

gotchuntlichen, *divinis*. Na. II.

COTCHUNDLICH, *adv.*, *divinitus*. Ic.

KUNDHAFT, fundhaft.

n. pl. m. cundhafte, *notabiles*. Can. 4.

KUNDIG, fundig (s. auch framathichunnig in KUNNI, *genus*).

cundig, *persuadens*. Can. 4.

d. pl. chundigin, *contribulibus*. Bib. 4.; cf. KUNNILING und framathichunnig in KUNNI, *genus*.

ANTKUNDIG (cf. antkundi).

a. pl. m. anchundiga, *expertos* (*belli juvenes*).

KUNDJAN, fünden, ang. cydhan, nord. kynna, *motum facere*.

Bedeutung und Gebrauch:

indicare. R. X. K. 2. 7. T. 60, 8.

nuntiare. K. 47. Pa. Frg. 5. T. 79. N. 101, 23.

adnuntiare. N. 49, 7. 54, 18. 70, 17. 91, 5. Bo. 5.

renuntiare. T. 8, 4.
 testari. Ra. gl. K. T. 21, 7. Is. 3, 3.
 adtestari. Can. 4.
 evangelizare. Le. 1. 2. 3.
 insinuare. Can. 4. Sg. 193.
 suggerere. Can. 4.
 perhibere. Ic.
 praedicare. Gc. 3. Ms. Ml. 5. Bib. 1. 2. 4. 5.
 6. 8. 11.
 promere. Ic.
 innuere. Gh. 3.
 praecipere. Ms. Bib. 1.
 ze chundenne suona. N. 71, 3.
 du chundest (uuarheit). N. 35, 6.
 ih chunta din recht. N. 39, 10.
 ter abentsterno chundet io dia naht.
 Bo. 5.
 daz ih chunde din lob. N. 9, 15.
 uuaz der rouh chunde, *quid vapor edat*.
 Mep.
 daz ir imo chundet. Wm. 5, 8.
 du chuntost, *innotuisti*. N. 143, 3.
 umbi dhesan selbun xgist chundida al-
 mahtic fater dhurah isaian, *testatur*.
 Is. 3, 3.
 ir almahtic got sih chundida uuesan
 chisendidan fona dhemu almahtigin
 fater, *qui omnipotens deus a patre omni-*
potente missum se esse testatur. Is. 3, 6.
 sie santun bi then bruader zi kriste kun-
 den iro ser. O. III. 23, 15.
 ther zen houbiton saz, ther kundit,
 uuizistu thaz,
 uns in giuuissi thaz kristes gotnissi.
 O. V. 8, 17.
 kundta imo, er iz uuolta, iz ouh so
 uuesan scolta. O. I. 25, 10.
 thaz engil mit giuuurtin iz kundta sar
 then hirtin. O. II. 3, 12.
 ioh fuar er kundenti thaz, so uuito so
 thaz lant uuas. O. I. 23, 10.
 kundt er imo in droume, er thes uui-
 bes uuola goume. O. I. 8, 20.
 mit thi u kundt er hiar ouh mannon,
 thaz sie sih erist minnon,
 thaz sie biquemen follon mit thi u zen
 gotes minnon. O. V. 12, 71.

ioh kundet ellu thisu thing ubar the-
 san uuoroltring. O. V. 16, 24.
 Form und Flexion:
Inf. kundan. Wm. 8, 14.
 kunden. Wm. II. 8, 14. O. III. 23, 15.
 chunden. R. X.
 ze chundenne. N. 71, 3.
 (ih) khuntiu. gl. K.
 chundiu. Ra. Pa.
 chundo. N. 54, 18. 70, 17. 18. Le. 1. 2. 3.
 (du) chundest. N. 35, 6.
 (er) cundit. T. 21, 7. Can. 4.
 chundit. K. 2. 7. Frg. 5. Ic.
 kundit. O. V. 8, 17.
 kundet. Wm. 5, 13.
 chundet. Ne. N. 18, 1. 38, 3. 29, 10.
 50, 17. 77, 1. 78, 13. 147, 8. Mep.
 Bo. 5.
 (wir) cundemes. T. 119.
 chunden. N. 78, 13. Bo. 5.
 (sie) chundant. Ic.
 kundent. Wm. 4, 3.
 cundent. Can. 4.
 chudent. Gh. 3. N. 18, 2. 21, 32.
 49, 6. 117, 26.
 (ih) kunde. Wm. 8, 14.
 chunde. N. 9, 15. 72, 28.
 (er) cunde. T. 107.
 chunde. Mep.
 (ir) kundet. Wm. 5, 8.
 (sie) chunden. N. 91, 15.
 (ih) chunta. N. 39, 10. 55, 10.
 (du) chuntost. N. 43, 5. 143, 3.
 (er) kundta. O. I. 14, 8. 16, 17. 25, 10. II.
 3, 12. 21. IV. 37, 24.
 chundida. Is. 3, 3. 6.
 chundita. Frg. 51. 53.
 chunta. N. 17, 10. 98, 7.
 kundt er. O. I. 6, 18. 8, 20. V. 12, 71.
 kundt iz. O. I. 14, 8. codd. V. F.
 kundt imo. O. I. 25, 10. cod. F.
 kundt uns. O. II. 3, 21. cod. F.
 (sie) kundtun. O. I. 12, 25. 17, 12. 69. II.
 3, 25.
 chundtun. Gc. 3.
 chundun. Ml. 5. Bib. 1. 2.
 chuntun. Bib. 5.

- chunton. N. 49, 2. 96, 6. 118, 148.
 cunditun. T. 79.
 (er) cunditi. T. 135.
 kundti. O. II. 2, 7.
imp. s. kunde. Wm. 7, 12.
 chunde. N. 101, 20.
imp. pl. cundet. T. 8, 4.
 kundet. O. V. 16, 24.
 chundet. Mx. Bib. 1. 4. S. N. II.
 chundit. Bib. 5. 6.
 chudent. Bib. 11. N. 9, 12. 95, 3.
 104, 1. Ne.
p. a. cudenti. Can. 4.
 kudenti. O. I. 23, 10.
 kundinti. O. I. 23, 10. codd. V. F. H.
 ze chundunde, *nuntianda*. K. 47.,
 statt *zi chundanne*; dieser gerun-
 diale Gebrauch des *part. praes.*, statt
 des Infinitivs, zeigt sich also nicht,
 wie Grimm (Gramm. IV. S. 113)
 meynt, erst im Mittelhochd., sondern
 schon im Althochd.; so steht auch
 ze habende. Ct. 86. statt ze ha-
 benne.
d. s. m. kudentemo. Sg. 193.
a. pl. n.? kudentu in der unnatür-
 lichen Konstruktion *ioh uuerk*
filu hebign ist iru kunden-
tu. O. I. 4, 62.

CUATCHUNDENTO, *evangelicus*. K. 7.

UNCHUNDENTLIH, *instabilis*. R.

GAKUNDJAN.

Bedeutung und Gebrauch:

- indicare*. Pa. gl. K. K. 7. Frg. 37.
nuntiare. K. 7.
renuntiare. K. 7.
denuntiare. Pa. gl. K.
intimare. X.
insinuare. Sg. 193. Gh. 1. 2. 3.
manifestare. Pa. gl. K. Ra.
enodare (quaestionem). Gc. 4.
indicare. VA. XI. 737.
monstrare. Is. 5, 1. 7.
demonstrare. Is. 5, 7.
innuere. Gd. 1. 2. 3.
ostendere. Is. 3, 7. 4, 7.
praedicare. Mx. Bib. 1. 2. 5.

- innotescere*. K. 7. Pa. Ra. gl. K.
dignoscere. K. 61.
proponere (edictum). Mx. Bib. 1. 2. 5.
 nuanta er gikundta herasun, thaz er
 si selbo gotes sun. O. IV. 23, 25.
 then liutin ouh gikundti thio druh-
 tines kunfti. O. I. 23, 6.
 thaz ouh thaz huan gikundti thes
 selben dages kunfti. O. IV. 18, 34.
 noh gikundtin thanne thia fruma the-
 mo manne. O. I. 17, 76.

Form und Flexion:

- gachundan. Gc. 4.
 kachundan. K. 7.
 cachunden. Pa.
 kacunden. X.
 kikunthen. gl. K.
 kechunden. Sg. 193.
 (ih) kikuntheo. gl. K.
 (er) cachundit. Pa.
 kikhunnid (*sic*). gl. K.
 kikhunthit. gl. K.
 kechundit. K. 7.
 kichundit. Ra.
 gichundit. VA. XI. 737.
 (er) gachunde. Frg. 27.
 (wir) chichundemes. Is. 5, 1. 7.
 (sie) gichunden. Gh. 1. 2. 3.
 (er) chichundida. Is. 3, 7. 4, 7.
 gikundta. O. IV. 23, 25.
 kikundta. O. IV. 23, 25. cod. F.
 (wir) chichundidom. Is. 5, 7.
 (er) gikundti. O. I. 23, 6. IV. 18, 34.
 kachuntati (?). Frg. 53.
 (sie) gikundtin. O. I. 17, 76.
imp. s. gichundi. Gh. 1. 2. 3.
p. p. kachundit. K. 54.
 kichundit. K. 61.
 gichundit ist. Mx. Bib. 1. 2. 5. Gh.
 1. 3. uuerde. Mx. Bib. 1. 2. 5. Ho. 2.
 gikundit uuas. T. 13, 3. uuard.
 O. III. 2, 2.
 chichundit ist. Is. 2, 1.
 kechundit sint. K. 7.
 gekundet uuirdet. Wm. 7, 12.

ARKUNDJAN, *erfinden*. Cf. URKUNDJAN.

archundemes, *demonstremus*. Is. 3, 1.

URKUND-

- URKUNDJAN, urkunden, *contestari*.
 (ih) urchunde, *contestor*. Bib. 5.
 (er) urchundida, *testabatur*. Is. 4, 6.
 FORAKUNDJAN, vorher künden, *praenuntiare*.
 (er) forachundit, *cecinit*. Ic.
 (sie) uore kundent, daz — sulen kuman. Wm. 2, 13.
 (ih) chunta iz fore, *annunciavi*. N. 39, 6.
 (er) foracundita, *prophetatus est*. T. 158, 3.
p. a. foracundenti, *praenuntians*. H. 18.
 FORAGAKUNDJAN.
 (ih) forakichundu, *pronuntiabo*. K. 7.
 (er) forakichundit, *pronuntiat (psalmum)*. K. 45.
 (er) forakichunde, *pronuntiat*. K. 7.
 BIFORA KUNDJAN.
 (er) bifora chundida. Is. 5, 6.
 chundida bifora. Is. 7.
 BIFORA GAKUNDIT.
 bifora chichundidiu sindun, *pronuntiantur (signa)*. Is. 5, 5.
 FRAMGAKUNDIT.
 framkachundit. Ib. }
 framkichundit. Rd. }, *promulgata*.
 DURHKUNDJAN.
 dhurah chundida, *declaravit*. Is. 4, 6.
 ZUOKUNDJAN.
 zuachundit, *adnuntiabit*. K. 9.
 KUNDÔN, künden.
 (du) chundost: uuis in bigihto, so chundost du dih ze gote. N. 75, 2.
imp. s. chundo mir den uueg. N. 142, 8.
 GAKUNDÔN.
 sine *angeli* gechundont iz ze imo. N. 21, 32.
 URKUNDÔN, urkunden, *contestari*.
 (ih) urchundo dir, *testificabor*. N. 80, 9.
 (er) urchundot (uueio ih si). N. 118, 14. *stipulatur*. Ic.
p. a. urchondonti (*sic*) pin, *testatus sum*. Bl.
n. s. m. urchundonter (urchundent', *contestat'*. Mart.), *contestans*. Pb. 1. 2.
 GAURKUNDÔN.

- Inf.* kiurchundon. Rd. }
 kiurchundun. Ib. }, *contestare*.
 (er) keurchundota daz an-, *testimonium posuit*. N. 80, 6.
 UNKIKUNTLIH. gl. K. }
 UNGICHUNDLIH. Ra. }, *intestibilis*.
 UNCACHUNDLIH. Pa. }
 KUNDIDA, f., Kunde.
n. s. cundida, *indicium*. Ib.
 chundida (des Christenthums). E. 3.
indicium. Ib. Rd. *denotatio*. Rb.
a. s. chundida, *notitiam*. K. 64.
 GAKUNDIDA, f.
n. s. kachundida, *indicium*. Em. 19.
a. s. gachundida, *notitiam (familiartatis ejus non habemus)*. Gc. 4.
 kichundida, *testationem*. Ic.
 GOTKUNDIDA?
a. cotchundida, *divina*. Kp.
 GÔTKUNDIDA, f., *evangelium*.
d. s. cuatchundidu, *evangelio*. K. 11. 17.
 KUNDJO, m., Kûnder, *nuntius*.
n. s. chundeo, *testis*. Pa. gl. K. Hieher vielleicht k^houuntheo in *bona adnuntiatio*, koad aruntporo endi koatpoto endi k^houuntheo. gl. K.
 chundo, *angelus*. H. 1.
 URKUNDO, m., *testis*. Cf. URKUNDI.
n. s. urcundo. Tr.
 urchundo. Is. 9, 1. N. 18, 8. 88, 23. H. 24. } *testis*.
n. pl. urcundon. T. 141. 189, 2. 3. 232, 3.
 urkundon (birut mir). O. V. 17, 11.
 ginuag ist thar, quad er zin, thiu mugun urkundon sin, thaz uuir in mugun uuerren, in thiu uuir thaz uollen.
 O. IV. 14, 15.
 urchundun, *testes*. Frg. 23. M. 31.
 Le. *martyres*. H. 22.
 urchundin, *testes*. N. 24, 10.
g. pl. urcundono. T. 98. 191, 2.
 urkundono: ni bithurfun uuir in uuara nu urkundono mera.
 O. IV. 19, 66.
 urchundono, *martyrum*. H. 7.
d. pl. urchundom. K. 59.

URCHUNDA, *f.*, Zeugin, *testis*. N. 88, 38.
 FORACHUNDO, *m.*, *preco*. Ib. Rd.
 GÖTKUNDO, *m.* Ist ein solches *subst.* aus
g. cuatchundin, *evangelii*. K. p.

zu entnehmen (cf. das *subst. masc.*
 euangeljo bei Otfried); oder ist es
 cuatchundin, als *fem.*?

KUNDARI, *m.*, Ränder, *nuntiator*.

n. s. chundari, *index*. D. II. 323.

chunderi, *nuntiator*. N. 34, 10.

chundare, *angelus*. N. 33, 8. mines
 uuillen, *interpretes*. Mep.

chundari. Pa. } übersetzt *testium*.
 kunthari. gl. K. }

n. pl. chundera, *angeli*. N. 34, 10.

d. pl. chundaren, *angelis*. N. 32, 14.

FURISTKUNDARI, *m.*, *archangelus*.

n. pl. furstchundera, *archangeli*. N. 34, 10.

CHUNDARRA. }, *preco*. D. II. 326. Ist dieses
 CHUNDARA. } Wort als *fem.* aufzustellen?

URKUNDI, *n.* (und bei Is. *f.*, auch wohl bei K.,
 da er urchundi schreibt, und vielleicht auch
 bei M. Sb. Ps. 2. Bib. 1. 2.; cf. den Dativ),
 Urkunde, *testimonium*.

n. s. urchundi, *adstipulatio*. Ic.

urchunde, *attestatio*. A. *testimonium*.

N. 18, 8. 77, 5. 79, 1. *testamentum*.

N. 24, 10. 101, 18. urchunde eo,
testamentum. N. 41, 8.

g. s. urchundis. N. 59, 9.

d. s. urchunde. N. 118, 22. Co. alte bi-
 scofa des ze urchunde zoh, in *te-*
stimonium invocabat. Mep. zurchun-
 de ziuho, *contestabor*. Bib. 13.

urchundin (dheseu). Is. 3, 5. 4, 3.

Gehört hierher zi urchundiu ziuho.

Ms. Mv. Mz. Sb. Ps. 2. Bib. 1. 2. 3.

zurchundi ziuhe. Bib. 6., *contestor*,

contestabor (te, vos), zi urchundin

ziohenter, *contestans* (patres ve-

stros). Ms., zurchundin ziomen.

Bib. 1. 2.? oder *d. pl.*? oder zu ur-
 kundo?

a. s. urkundi. O. IV. 21, 31.

urchunde. N. 77, 5. 104, 11. } *testimo-*

urchundii. K. 4. } *nium*.

n. pl. urchunde, *testimonia*. N. 92, 5. 98, 7.
 118, 36. 99.

d. pl. urchundin. Is. 2, 1. }
 urchunden. N. 118, 36. } *testimoniis*.

a. pl. urcundi luggu (aber es übersetzt *te-*
stimonium). T. 189, 1.

urchunde, *testimonia*. N. 37, 14. 24,
 10. 77, 56. 98, 7. 118, 2.

URCHUNDITUOM, *adtestatio*. M. 29. Gc. 1. 6.

URCHUNDLICHOR, *testatus*. Bo. 1.

URKUNDA, *f.*

d. s. unter dero urchundo eides, *sub*
testificationi jurandi. Ma. Sb. Bib. 1.

n. pl. urkondon? sollte urkondon in: tha-
 rana sint gescribene urkondon
 manage. O. II. 3, 3. hierher gehören?

a. pl. urkondon? Ist so urkondon in
 suochtun io innan thiurkundu-
 don luggu. O. IV. 19, 24. zu neh-
 men? das neutrale *adj.* pafst auch
 nicht zu einem *subst. masc.* urkundo.

GÖTKUNDI, *f.* (?). Cf. GÖTKUNDO.

g. s. cuatchundin, *evangelii*. K. p.

KANNJAN; cf. nord. kenna, *noscere*.

UNCHENNENTO, *non agnoscendo*. Frg. 59.

GAKANNJAN, *gignere*; cf. kunni, *genus* und
 KĪNAN.

kachennit, *gignit*. R.

kichennit, *generat*. gl. K.

kikhennit, *nascitur* (in homine). gl. K.

ANTKANNJAN [dies, und nicht inkannjan,

ist doch wohl für folgende, nur bei T. (dem

das *verb.* arkennan fremd ist) vorkom-
 mende Formen anzusetzen], erkennen.

ih inkennu (sie), *cognosco*. T. 134.

er inkanta, *cognoverat*. T. 80.

sie incantun (inan). T. 82.

ARKANNJAN, erkennen, *agnoscere*, bei Pa.
 und gl. K. auch *gignere* (cf. KĪNAN).

Bedeutung und Gebrauch:

agnoscere. K. 2. N. 118, 19. Frg. 59.

cognoscere. Is. 2, 2. 5, 6. Pa. gl. K.

internoscere. D. II. 347.

archanta, *conperi*. Ic.

archanta, *hausit oculis*. VA. XII. 946.

archennemes, *accipimus* (in dhemu

druhtines nemin archennemes chi-
uuisso fater, *in persona enim domini*
patrem accipimus). Is. 4, 3.

neouuiht archennit des sih fona rehte
scheidit, *quidquid a rectitudine discre-*
pat, ignorat. Frg. 43.

huuanta siu iouuiht ira eiganes ni ar-
chennit, nibu daz eina, daz mit iru
durahuueret, *cum nihil sibi esse pro-*
prium, nisi quod secum permanet, cogno-
scat. Frg. 45.

neouuiht ni archennit daz unreht in
iro arto (herzin?), *versare in animo*
quod inquinat, nescit. Frg. 45.

danan lectza einiu des potin kihuct-
lichu ze erchennenne, *deinde lectio*
una apostoli memoriter recitanda. K. 13.

archannit, *expertus*. Pa.

archantemu, *agnito*. H. 19.

archannit. Pa. }

irkhennit. gl. K. }, *gignit*.

tho hintarquamun gahun, thie nan er
gisahun,

ni uuoltun nan irkennen-. O. III. 20, 30.

thaz uuir fon seltsane uuola megin
sare

irkennen, so iz giscriban stat, thia
uuuntarlichun gotes dat. O. V. 12, 18.

quad, man irkennen scolti, ther sia
(minna) minnon uuolti,

ioh thaz gibot mit uuillen uuolti em-
mizen irfullen,

thaz thie uuarin guate ioh gote filu
drute,

zi thiu zoh er hiar in libe thie iungo-
ron sine. O. V. 12, 95.

in thiu, quad, uuari follon zi erken-
nenne mannon,

thaz er got forahtha, tho ersulih uuerk
uوراhta. O. II. 9, 55.

fon anagenge uuorolti ist er ginadonti,
fon kunne zi kunne, in thiu man nan
irkenne. O. I. 7, 12.

then quedet ir, uueist esmer, thaz er
si druhtin unser,

zi thiu ir inan nennet ioh uuihtes tho
nirkennet,

ih irkennu inan io, sprichu ih aaur
alles uuio,

bin ih thanne in luginon, gilicher iuen
redinon. O. III. 18, 43—46.

yrkenn er thesa lera. O. III. 16, 17.

thie ih zi thiu gizellu ioh suntar mir
iruuellu,

thie eigun min io minna ioh horent
mina stimma,

ih ouh sie irkennu ioh folgent mir
mit minnu,

gibuh ouh in uuar min thaz euuiniga
lib in. O. III. 22, 23.

ih uueiz ouh thaz thu irkennist ioh
thih iz unfirholan ist,

uuio aaur io gilicho duit ther min gi-
lichu. O. V. 25, 55.

oba thu sis gotes sun, far thanne hei-
mortsun,

hina ubar himila alle, so irkennit man
thih thanne. O. II. 4, 74.

irkanta ih thino guati iu manageru
ziti. O. II. 7, 65.

ir ni thurfut bi thiu, got irkennit in iu,
er ir imo iz zellet, allaz thaz ir uuol-
let. O. II. 21, 21.

ih irkanta, ih sagen thir, thia kraft
hiar faran fona mir. O. III. 14, 36.

ioh irkennit thaz muat, uuio selbo
druhtin irstuant. O. V. 6, 68.

then namon er irkanta, so man nan gi-
nanta. O. I. 27, 25.

thaz uuas nu uuorolt scanta, thaz si
nan nirkanta. O. II. 2, 20.

irkanta tho ther fater sar, theiz thiu
zit uuas in uuar,

thaz imo iz druhtin so giliaz, thia sel-
bun ganzida gihiaz. O. III. 2, 35.

thaz selba fihu birun uuir, irkenn iz
selbo bi thir,

thuruh dumpheiti so birun uuir iz
noti. O. IV. 5, 5.

thaz ir thaz irkennet ioh ouh gilou-
ben uuollet,

thaz uuir ein sculun sin, ih inti fater
min. O. III. 22, 63.

hera uz, quad, bitu ih inan iu, thaz ir
irkennet in thiū,
thaz ih undato ni findu in imo thrato.
O. IV. 23, 3.

thera giloubun festi irkant er in theru
brusti. O. III. 10, 41.

er irkanta follon in in then iro uuil-
lon. O. II. 11, 63.

sie iz allaz thar irkantun so thie en-
gila in gizaltun. O. I. 13, 23.

tho quamun ostana in thaz lant, thie
irkantun sunnun fart,

sterrono girusti, thaz uuarun iro li-
sti. O. I. 17, 9.

thie man thoh, thie thar scanktun, iz
filu uuola irkantun,

theiz uuazar lutaraz uuas, tho sie ful-
tun thiū faz. O. II. 8, 41.

er sines thanks thara quam, ioh sie
thar lerta filu fram,

io gidago fora thiū, thaz sie irkantin
thoh bi thiū,

thaz er uuas druhtin heilant ubar al-
laz thaz lant,

ioh sie alles uuio ni datin, ni sie inan
minnotin. O. IV. 1, 12.

mine uuega ne irchundon sie. N. 94, 11.

fone dien (zeichnen) sie mih erchen-
nen mahton. N. 94, 10.

reht muozin irchennen miniu ougen,
videant. N. 16, 2.

ie noh ne irchennet er unsih hier in
ellende, *cognoscet*. N. 73, 9.

der sih irchennet *pauperem*. N. 106, 41.

so got sia inphahet, so uuirter irchen-
net in iro huseren. N. 47, 4.

genuoqe ne irchennent sih selben. N.
118, 19.

uuanda sie sina gagenuuerti an dien
zeichin irchandon. N. 96, 5.

ih irchenno, truhten, daz dine urteil-
da rehte sint. N. 118, 75.

irchennist, uuer ih pin. Ps.
Form und Flexion.

Inf. archennan. D. II. 347.
irkennen. O. III. 20, 30. V. 12, 18, 95.

irchennen. N. 16, 2. 59, 4. 88, 16.
114, 3. 118, 19.

erchennen. N. 94, 10.

zi archennenne. Is. 2, 2. 4, 2. 4.

zi erkennenne. O. II. 9, 55.

ze erchennenne. K. 13. N. 72, 16.

(ih) irkennu. O. III. 18, 45. 22, 23.

archanniu. Pa.

irchenno. N. 118, 75.

(du) irkennist. O. V. 25, 55.

irchennist. Ps.

(er) archannit. Pa.

irkhennit. gl. K.

irkennit. O. II. 4, 74. 21, 21. V. 6, 68.

archennit. Frg. 43. 45.

irchennit. Ct. 84. Ns. II. O. II. 21, 21.
cod. F.

irchennet. N. 73, 9. 106, 41.

erchennet. N. 47, 4. 50, 10.

(wir) archennemes. Is. 4, 3.

(ir) irkennet. O. III. 18, 44.

(sie) irchennent. Ns. N. 118, 19. 122, 2.

(er) erchenne. K. 2. N. 118, 19.

irkenne. O. I. 7, 12. IV. 13, 9.

erkenne. O. I. 7, 12. codd. V. F.

yrkenn er. O. III. 16, 17.

(ir) irkennet. O. III. 22, 63. IV. 23, 3.

(sie) erchennen. N. 68, 28.

(ih) irkanta. O. II. 7, 65. 69. III. 14, 35.

irchanta. gl. K.

archanta. Ic.

(er) archanta. VA. XII. 946.

archennita. Frg. 59.

archennida. Is. 2, 2.

irkanta. O. I. 27, 25. II. 2, 20. 7, 62.

III. 2, 35. V. 7, 55. 8, 33. 42. II. 11

63. cod. V.

yrkanta. O. II. 11, 63. cod. P. III. 2,

35. cod. F.

irchanta. O. I. 27, 25. cod. F. II. 11.

63. cod. F.

irchanda. N. 103, 19.

erchanda. N. 90, 14.

irkant er. O. III. 10, 41.

(sie) irkantun. O. I. 13, 13. 23. 17, 9. II.
2, 27. 8, 41.

- erkantun. O. I. 17, 9. cod. F.
 irchandon. N. 94, 11. 96, 5.
 (du) ercantis. S. 19.
 (er) irkanti. O. II. 2, 25.
 erkanti. O. II. 2, 25. cod. F.
 erchandi. N. 118, 19.
 (sie) irkantin. O. IV. 1, 12, 3, 4.
imp. s. irkenni. O. IV. 17, 21. 19, 62.
 irkenn iz. O. IV. 5, 5.
p. a. archannehti. Pa.
 irchannendi. gl. K.
p. p. archannit. Pa.
 irkhennit. gl. K.
 archennit ist. Is. 5, 6.
 arcennit (wirdit). Frg. 7.
 irchennet uurt. N. 9, 17. 47, 4. 121, 4.

UNARCHANTIUM (*n. s. f.*), *incognita*. VA.
 XII. 859.

ARKENNIDA, *f.*, Erkenntniß.

daz ne tate er, ube er in irchandi,
 selbiu sin erchenneda zuge in ze
 imo. N. 118, 19.

israhelis irchenneda, *testimonium*, daz
 chit, an dien israhel irchennet
 uurt. N. 121, 4.

BIKANNJAN, bekennen, kennen, erkennen.
 O. und T. haben dieses Wort nicht, ersterer
 gebraucht nur arkannjan und letzterer ant-
 kannjan.

Bedeutung und Gebrauch:

- noscere*. Mep.
cognoscere. Frg. 53. Is. 3, 6. N. 39, 10. Bo. 5.
discernere. Bo. 5.
agnoscere. N. 68, 24.
scire. Org. N. 86, 4.
cernere. Mep.
discernere. Syl.
resipiscere. M. 15. 21. 29. Gc. 1. 6. Can. 10.
 11. 13.
intelligere. N. 48, 21. Bo. 5.
 pechennendiu, *spectans*. Mep.
 sih ne bechennenta, *sui ignaram* (*fortu-*
nam). Bo. 5.
 sih pechennende, *se recognoscens*. Mep.
 pechennet uurt, *cognoscitur*. Bo. 5.
 er bechanda, *expertus est* (freisa). Bo. 5.

- so tuoien alle diete, die got ne be-
 chennen, *obliviscuntur deum*. N. 9, 18.
 bechennen chonda, *conscia fuerat*. Mep.
 kuot unde ubel ze bechenninne, *ad*
discernendum bonum et malum. Syl.
 pechennest tu mih, *agnoscisne?* Bo.
 uuir bechennen gnuogiu-, *nobis mani-*
fasta sunt. Org.
 ih pechenno, *cognovi*, alliu diu gefu-
 gele dero lufte. N. 49, 11.
 tia bechennest tu samfto. Mep.
 er bechennet unsera geschaft. N. 102, 14.
 der bechennet, *intelligit*, gotes kenada.
 N. 106, 43.
 der bechennet hier sina nideri. N. 37, 9.
 hohiu bechennet er ferrenan. N. 137, 6.
 sie bechennent an in selben *peccato-*
rum nigredinem. Wm. 5, 11.
 ube deheiner got pechenne alde uuel-
 le. N. 52, 5.
 du bechandost min nidersizzen unde
 min ufstan. N. 138, 2.
 so *petrus* sin herza ne bechanda. N.
 39, 13.
 uuanda er sina era ne bechanda, *intel-*
lexit. N. 48, 21.
 ter *piscem* (Stern) bechennen uuelle. Mep.
 bechennen *quantitatem*. Org.
 bechennen *dulcedinem*. Bo. 5.
 ih min unreht selbo bechenno. N. 50, 5.
 der mir fernumist cab, solih erbe ze
 bechennenne unde ze minnonne. N.
 15, 7.
 nu habent sie dir ubelo gedanchot, daz
 sie eine under allen diu ne uuellen
 bechennen. N. 76, 20.
 so du mih in not prahtost, so stuont
 ih pechennen mine schulde, so stune-
 ta mih diu uuizzentheit. N. 31, 4.
 duo andere mih pechennen dir geli-
 chen. N. 58, 6.
 der sia bechennet unstirbiga nals fer-
 farinta. N. 23, 4.
 den uuir so filo mahtigoren bechen-
 nen. N. 46, 8.
 der sih *paleam* bechenne, der furhte
 daz fiur. N. 49, 3.

sie bechandon mih *hominem* nals *deum*.

N. 21, 18.

du mih uuarheit tuost pechennen. N. 62, 2.

ih bechenno alliu diu trugebilde. Bo. 5.

ne solt du daz pechennen fone dir gescriben uuesen. N. 73, 11.

du bechennest minen iteuuiz fientlichen sin. N. 68, 20.

den sie ne bechandon uuesen *a terra ad coelum*. N. 88, 52.

hier bechenne uuesen zit arbeite. N. 36, 34.

fone dien maht tu in bechennen. Mcp.

die (Sterne) mag man bechennen fone demo sibenstirne. Mcp.

bechenne siu (*species*) fone iro *genre*. Org.

die an *christo* got pechennent. N. 75, 2.

nuanda sie gotes uuerch an *christo* ne bechandon. N. 27, 5.

an demo sie *redemptionem mundi* ne bechandon. N. 34, 8.

an demo bechenne sin houbet. Mcp.

er tuot unsih pechennen, uuer uuir sin. N. 43, 22.

êr er bechennet, uuieo er gefaren habet. N. 31, 1.

sid tu nu becennest, uuio — enchedên. Mu.

ih pechenno, uuieo durftig ih din bin. N. 85, 1.

so bechenno ih, uuelez rehte unde sundige sint unde uuieo ih irteilen sol. N. 16, 8.

si eina bechennet in lichamen, uuelez licht unde finstri sint. N. 16, 8.

ratio bechennet, uuenne er ne sueibot. Mcp.

ih habo bechennet, uuannan si—. Bo. 5.

bekennan daz, daz diu — bezzer ist. Wn. 7, 5.

ze bechennenne, daz — keskeiden uuaeren. Bo. 5.

nu bechenno ih, *cognovi*, daz got sinen geuuehten tuot *resurgere a mortuis*. N. 19, 7.

ih pechenno darana, daz du mih uuollost. N. 40, 12.

ih pechenno daz ih hier bin in *convalle lacrymarum*. N. 137, 7.

ih pechenno, daz got dien unehtigen rihtet. N. 139, 12.

bechenne, daz daz selba uuort anderest *corruptum* ist. N. 89, 5.

ih habo bechennet, daz er mahtig herro ist. N. 134, 5.

bechennen sih selben, *noscere semet*. Mcp. er uuolta, die liute bechennen sih selben. N. 102, 7.

der so unuuise ist, daz er sih selben ne bechennet. N. 48, 11.

daz ir iuh selbe ne bechennet. N. 73, 9.

ih tuon, daz du dih selben bechennest. N. 49, 22.

uuir unsih selben bechennendo gebezerot uuerden. N. 43, 21.

sie sih bekennent *peccatores*. Wm. 4, 1.

oba du din selbes ne bekennes. Wm. 1, 8.

Form und Flexion:

Inf. bichennen. Is. 3, 6. Frg. 53.

bechennen. Mcp. Bo. 5. Org. N. 15,

7. 31, 1. 35, 3. 38, 5. 43, 22. 58, 6.

62, 2. 70, 1. 73, 11. 76, 20. 91, 6.

102, 7. 103, 2.

bekennan. Wm. 2, 2. 7, 5.

bechennin. N. 68, 24.

ze bechennenne. N. 15, 7. 39, 13. Bo. 5.

ze bechenninne. Syl.

an demo bechennenne. Bo. 5.

(ih) bechenno. Bo. 5. N. 8, 4. 16, 8. 19, 7.

40, 12. 49, 11. 50, 5. 70, 16. 137, 7.

139, 12.

bekennon. Wm. 1, 4. (beceinon.

Wm. II.)

pechenne. N. II.

(du) bechennest. N. 39, 10. 68, 20. 80, 9.

Bo. 1. 5. Mcp.

bechennist. Mcp.

becennest. Mu.

(er) pichennit. M. 29. Gc. 1. 6.

bechennet. Org. Bo. 5. Mcp. N. 9, 11.

16. 8. 18, 3. 23, 4. 31, 1. 37, 9. 39,

10. 48, 10. 51, 11. 73, 1. 89, 11. 102,
14. 106, 43. 137, 6. 138, 14.
(wir) bechennen. Org. N. 46, 8. 115, 3.
(ir) bechennet. Wm. I. IV. IX. 5, 10.
bekennet. Wm. 5, 10.
bechennent. Bo. 5. Mep. N. 73, 9.
(sie) pichennent. M. 21.
bechennent. N. 9, 2. 13, 3. 17, 9. 58,
13. 75, 2. 78, 6. 86, 4. 138, 1. Bo. 5.
Wm. 4, 1. IX. 5, 11.
bekennent. Wm. 4, 1. 5, 11.
(ih) bechenne. N. 25, 7.
(du) bechennêst. Bo. 5. N. 49, 22.
becennêst. Mu.
bekennes. Wm. 1, 8.
bechennes. Wm. II. IX. 1, 8.
(er) bechenne. Org. Bo. 5. Mep. N. 31, 2.
49, 3. 52, 3. 77, 6.
(wir) bechennen. N. 66, 3.
(sie) bechennên. Bo. 5. N. 9, 18. 82, 19.
86, 1.
(du) bechandost. N. 40, 13. 138, 1. 2.
141, 3.
(er) bechanda. Bo. 5. N. 39, 13. 48, 13. 21.
(sie) bechandon. N. 20, 9. 21, 18. 27, 5.
30, 4. 34, 8. 47, 7. 77, 6. 88, 52.
(ih) bechandi. Bo. 5.
(er) bechandi. N. 48, 10. 141, 4.
imp. s. bechenne. Mep. Bo. 5. N. 36, 34.
50, 5. 70, 19. 78, 11. 89, 5. 138, 24.
p. a. bechennende. Mep.
bechennendo. N. 43, 21.
n. s. f. pechennendiu. Mep.
a. s. f. bechennenta. Bo. 5.
n. pl. m. pichennenta. M. 15. Can.
10. 11.
pechennenta. Can. 13.
g. pl. bechennenton. Bo. 5.
d. pl. bechennenten. N. 86, 4. Bo. 5.
p. p. bechennet habo. N. 134, 5. Bo. 5.
haben (wir). N. 77, 3. uuerden.
N. 87, 13. Bo. 5. uuert. Bo. 5. uuerden.
N. 76, 20.
FOREBECHENNET uuerdent, *praeviden-*
tur. Bo. 5.
BICHENNIDA, *f., cognitio.*
n. s. bechenneda, *scientia* (fone mi-

- nen sculden ist mir uuunder-
lich uuorden din bechenneda).
N. 138, 6.
d. s. bechennedo, *cognitione.* Bo. 5.
truhten ist der mih irlichtet
ze sin selbes bechennedo. N.
26, 1.
a. s. bechenneda: die neheina be-
chenneda gotes ne unellen ha-
ben. N. 78, 6.
n. pl. bechenneda, *scientiae.* Org. dero
magenchrefte, *insignia.* Bo. 5.
FOREBECHENNEDA, *f., praenotio.* Bo. 5.
praescire. Bo. 5.
KUNNI, *n.,* goth. kuni, nord. kyn, angels.
cynne, lat. *genus.* Cf. GACHENNIT.
Bedeutung und Gebrauch:
genus. gl. K. Pa. Tr. Ru. K. 1. 7. Org. Ra.
Bo. 5.
generatio. Pa. T. 5, 1. 44, 22. 64, 1. N. 101, 18.
proles. Ic.
progenies. gl. K. N. 48, 12. Ra.
tribus. gl. K. R. Pa. T. 7, 9.
genealogia. Sg. 913.
gens. Pa. gl. K.
sanguis. D. II. 351. 354.
cognatio. T. 4, 11.
stirps. Bl. Gh. 3.
iouer chunne, genus. Bo. 5.
khuni, *genus (marmoris).* gl. K.
chunni, *genus (superbiae).* K. 7.
chunni uuitu, *genus ligni.* gl. K.
fremidi chunni (framathi chunnig. gl. K.
framidi chunig. Pa.), *alienigena.* Ra.
himiles cunni, *celi cives.* Rb.
cunni diuuolo. T. 92.
cunnê fisco, *genere piscium.* T. 77.
chunne, *semen (abrahamis).* N. 104, 10.
chunne menniscon. Mep.
cunni, *generatio (christi).* T. 5, 7.
chunni adal, *prosapia.* Ic.
chunni, *gens (sub occasu).* Pa.
chunne, *tribu (juda).* N. 62, 11.
in dinemo chunne, *semine.* N. 71, 17.
chunni, *genera (monachorum).* K. 1.
ir natoron kunni. O. I. 23, 42.
eines chunnes, *unius tribus.* gl. K.

dara scal queman chunno kelichaz.
Em. 33.
menniscin chunnis, *humani generis*. N.
72, 7.
khuna uuithi (chun uuidi. Ra.), *catena*. gl. K.
des chunnes spilo. M α .
chunnes (gotauueppi). M α .
andres chunnes, *alterius generis*. Pa.
in chunne, *genere (nobilis)*. gl. K.
des pezzistin chunnes, *meri (vineae)*. Rb.
chunni, *nationes*. R.
chunni, *genimina (labiorum)*. M ξ .
cunnu, *generationes*. T. 4, 6.
zuuelif cunni israhelo. T. 106.
chunni sine, *cives ejus*. Rb.
an chunno buoche, in *genes*. N. 92, 1.
uflihero chunno, *supernorum civium*. Rb.
chunnum, *generibus* (sundono). Is. 6.
chunnum, *gentibus*. II. 7.
chunnin, *tribubus*. Nh. II.
cunnin, *contribulibus*. Ald. 6,
cunniu, *contribuli*. Ald. 2.
chunne, *familias*. N. 106, 41.
chunne unde chunne lobont diniu
uuerch, *generatio et generatio*. N. 144, 4.
chunne dero chunno, *generationes genera-
tionum*. N. 71, 5.
fone chunne ze chunne, *a generatione in
generationem*. N. 10 (a), 6. *a progenie in
progenies*. Nsm.
in chunne unde in chunne, *in progenie et
progeniem*. N. 48, 12. *in generatione et ge-
neratione*. N. 134, 13.
in cunnu inti in cunnu, *in progenies et
progenies*. T. 4, 6.
unz deheine chunne uueret, *in omni ge-
neratione et progenie*. N. 44, 18.

Form und Flexion:

n. s. cunni. Sg. 913. T. 5, 7, 92, 146.
kunni. O. I. 18, 22. Tr.
khunni. gl. K.
chunni. gl. K. Pa. Ic. K. 1. Ra. Rb.
khuni. gl. K.
chunne. M ϵ p. N. 21, 32, 79, 1, 104, 10.
Ru. Org.
g. s. cunnes. T. 5, 1.
chunnes. R. Ra. Rb. Pa. gl. K. M α .

M η . M α . Sb. Bib. 1. 2. 5. Is. 8. H. 24.
D. II. 354.
kunnes. O. III. 16, 60.
chunnis. Bib. 7. N. 72, 7.
d. s. cunne. T. 4, 11, 7, 9, 44, 22, 57, 4.
77. 108. Bl.
kunne. O. I. 7, 12, 9, 21, 10, 6.
chunne. K. 1. Is. 8, 9, 3. Mat. Gh. 3.
gl. K. D. II. 351. Nsm. N. 62, 11, 71,
17, 101, 18, 134, 13.
a. s. kunni. O. I. 3, 36. II. 4, 24.
kunn er. O. I. 3, 8. codd. P. V.
cunni. T. 64, 12, 141.
chunni. K. 7. Ra.
chunne. Bo. 5.
v. s. cunni. T. 13, 13, 57, 2, 92.
kunni. O. I. 23, 42.
n. pl. cunnu. T. 4, 6.
cunniu. Ald. 2.
chunni. R. Pa. M ξ . Gh. 1, 2, 3. Bib. 1.
2, 5, 7. Rb.
kunni. Ra.
khunni. gl. K.
chunne. N. 71, 5.
g. pl. chunno. Em. 33. Rb. N. 71, 5, 92, 1.
d. pl. chunnum. Is. 6. H. 7.
cunnin. Ald. 6.
chunnin. Nh. II.
chunnun. K. 1.
a. pl. cunnu. T. 4, 6.
cunni. T. 106.
chunni. K. 1. Rb.
chunne. N. 71, 5, 106, 41.

GAKUNNI, n. Cf. GAKUNT.

kachunni. Pa. }
kichunni. Ra. } *natura, idoles.*
kikhunni. gl. K. }
cachunni. Pa. }
kichunni. Ra. } *getulia.*
kikhunni. gl. K. }

UNKUNNI, n. Cf. UNKUNNA weiter unten.

g. s. unchunnes, *spurius*. Rb. *spuria*. Rb.
unchunnes uuinrepa, *uper-
uuahsiniu phlanzun, spuria vi-
tulamina*. Bib. 1, 2. chind unchun-
nes, *filii iemini*. Rb.

ADALKUNNI, n.

in himil farent thanana thie gotes
drut thegana,
thie rehte ioh thie guate blidlichemo
muate,
in euuinigo uuunni so ferit thaz adal-
kunni,
in mammunti ginuagaz, hiar githio-
notun sie thaz. O. V. 22, 13.
zellent sie (buah) uns filu fram, uuo
selbo er (krist) hera in uuorolt quam,
ioh michilo uuunni thaz sin adal-
kunni. O. I. 3, 4.
uuar uuorolt io giuuunni sulih adal-
kunni. O. II. 4, 24.
ALKUNNI, *n.*
alchunni, *omni genere*. Bib.
ANATKUNNI, *n.*, Entenart.
fulica, anatchunni. Sg. 299. anotchunni.
Bib. 2.
ERDKUNNI, *n.*
n. pl. aerdchunni: alliu aerdchunni,
omnes terrae tribus. Is. 7.
erdcunnu: allu erdcunnu. T. 145.
WINTKUNNI, *n.*, Windart.
eurus, uuintchunni. Ra. gl. K.
WURMKUNNI, *n.*, Wurmart.
cerastes, uurmchunni. Pa. uurmkhunni.
gl. K.
WERALTKUNNI, *n.*
al thiz uuoroltkunni. O. V. 7, 38.
WAZARKUNNI, *n.*
anfreti, uuazarchunni (uuazzarchunni.
Pa. gl. K.). Ra.
REBAKUNNI, *n.*, Nebengeschlecht, Wein.
g. s. rebekunnes:
ni drinku ih rehto in uuara
thes rebekunnes mera. O. IV.
10, 5.
MANKUNNI, *n.*, Menschengeschlecht.
n. s. mankunni:
allaz mankunni thulta thar tho
grunni. Oh. 65.
allaz mankunni thaz thulta gro-
zo grunni. O. III. 21, 7.
manchunni: diz manchunni, *haec*
generatio. Frg. 25. ubil manchun-
ni, *generatio uala*. Frg. 7.

manchunne, *humanum genus*. N. 76, 6.
g. s. mancunnes. Gx. Em. 33.
manchunnes giburti, *generationis*.
Rg. 1.
manchunnis. N. 34, 23. 70, 14.
d. s. manchunne. Mat.
a. s. manchunni, *genus humanum*. Frg. 41.
manchunne. N. 76, 8. Nh. II.
BROTKUNNI, *n.*, Brotart.
crustula, protchunni ano prosamo.
Ib. Rd.
FOGALKUNNI, *n.*, Vogelart.
aethon, fogalchunni (focalchunni. gl. K.).
Pa.
FISCKUNNI, *n.*, Fischgeschlecht.
g. pl. allero fischchunno. Frg. 15.
FRAMCHUNNI, *n.*, *prosapia*. R.
CÔTCHUNNI. Pa.
COTKUNNI. Ra. }, *n.*, *generositas*.
KOATKHUNNI. gl. K. }
GOMMANCHUNNI, *n.*, *masculinum*. Sb. Le. 1. 2.
KORNKUNNI, *n.*, Kornart.
far, chornchunni. Ib. Rd.
ceruleum, chornchunni. gl. K.
HANTCUNNI (?), *n.*, *exepium*, *euloia*. Ald. 6.
Etwa antcunni? cf. inkunnan; s. auch
hantprahti in HANT.
HUARKUNNI, *n.*, Hurenstamm.
g. s. huarchunnes, *spurius*. Rb.
CHUNNILICHO, *generatim*. VG. II. 35.
KUNNILING, *m.*, Verwandter, Stammge-
noße.
d. s. (dinemo chunnellinge. Mos.)
a. s. chunnelling, *proximum*. N. 87, 19.
n. pl. cuneling. L.
chunnellinge. Bib. 13. }, *contribules*.
d. pl. chunnilingun. Bib. 8. }
chunnilingen. Bib. 10. }, *contribuli-*
chunnellingin. Bib. 6. } *bus*.
a. pl. chunnellinga mine, *proximos*. N.
121, 8.
chunlinga: ib bito umbe alla mi-
ne chunlinga. Otl.
KUNNIHAFT, KUNNIHAFTI, *f.*
n. s. chunnehafti: diu erera chunne-
hafti, *generatio*. N. 84, 6.

a. s. chunnihaft, *generositatem*. Rb.
KUNNISCAFT, *f.*, Verwandtschaft, Familie.
an dinero chunnescfte, *in semine tuo*.
N. 54, 22.

geburte chunnescfte, *generationes familiarum*. N. 67, 32.

KUNNIZALA, *f.*, Geschlecht.

d. s. chunnezalo: in anderro chunnezalo, *progenie, generatione*. N. 47, 15. 101, 18. in dirro chunnezalo, *generatione*. N. 101, 12. in allerro chunnezalo, *generatione*. N. 144, 13.

d. pl. chunnezalon: in allen chunnezalon, *in generationem et generationem*. N. 105, 31.

EINKUNNI, *adj.* Der Priester Zácharias wählte sich eine Frau, sagt Otfrid, wie es da zu Lande Sitte war, weil damals, fügt er hinzu, die Priester einkunne waren; dieses Wort soll sich vielleicht auf die Wahl der Frau aus dem Stamme Aaron, des Hohenpriesters, (Luc. 1, 5.), beziehen. Sollte es vielleicht, geschlechtsvereint bedeuten, so könnte man hierin eine Anspielung auf das zu Otfrids Zeiten Sitte und Gesetz werdende Cölibat der Priester finden (cf. *concil. vormal.* vom J. 868.).

in dagon eines kuninges ioh harto firdanes,

uwas ein euuarto, zi guate si er ginto,

zi hiun er mo quenun las, so thar in lante situ uwas,

uanta uwarun thanne thie biscofa einkunne. O. I. 4, 4.

UNCHUNNA, *f.*, *imperfectio (vel aetas prohibet)*. Gc. 2.

CHONOT (*acc.*), *genealogiam*. Em. 19.; cf.

KNUAT in **KNA**.

KIKUNT, *natura*. Pa. gl. K. Cf. KNUAT in

KNA und GAKUNNI oben unter KUNNI, *genus*.

CHUNNA. Gehört dieses in den Zusätzen zur

C. sal. vorkommende Wort hierher? *incipiunt chunnas*:

I. *hoc est unum thoalasthi sol. III. culpabilis judicetur.*

II. *sexan chunna sol. XV. culp. jud.*

III. *septun chunna sol. XVII. c. j.*

IV. *theu uualt chunna sol. XXX. c. j.*

V. *thve septen chunna sol. XXXV. c. j. etc.*

KUNING, *m.*, König, angels. cyning, cynig, cyng, nord. konungr, kôngr, rex. Cf. nord. konr, *vir praestans, nobilis; rex; propinquus*. — Hierher? Auch Vogelnamen: kuning, *pitrisculus*. Zf. 2.

n. s. kuning. Ol. 2. O. I. 1, 93. 3, 20. 5, 29. 17, 12. III. 11, 4. IV. 4, 24. Wm. I. IV. IX. 1, 4. I. III. IV. IX. 1, 12. I. II. IV. 2, 4. III. 3, 9.

chuning. Mep. Bo. 5. N. 23, 7. 32, 16. 43, 5. 44, 6. 46, 3. 55, 1. Rb.

kuining. Wm. III. 1, 4. 2, 4.

cuning. T. 5, 2. 17, 6. 67, 14. 59. 116. 125. Wm. IX. 2, 4. I. IV. IX. 3, 9.

chuninch. O. III. 8, 5. cod. F.

khuninc. Em. 33.

kuninc. Wm. II. 1, 12. O. III. 2, 37. cod. F.

cuninc. gl. K. Sg. 913.

chuninc. Ra. II. 19. Frg. 19.

kunig. O. III. 8, 5. cod. V.

cunig. T. 152.

cuinig. Wm. II. 1, 4.

kunic. Wm. II. 3, 9.

g. s. kuninges. O. I. 4, 1. 5, 28. 10, 6. IV. 4, 43. Wm. III. IV. 3, 7. II. 3, 11.

cuninges. T. 2. 50, 3. Wm. III. 3, 11.

chuninges. Ic. Ra. gl. K. Bib. 1.6. Bo. 5. N. 44, 6. 47, 3. 60, 7. 67, 25. 71, 1. 88, 19. 97, 6. 98, 4.

chunigges. Rb.

chuniges. Mā. Bib. 5. N. 17, 51.

d. s. kuninge. O. I. 3, 17. 17, 75. III. 2, 38. 8, 2. IV. 4, 18. V. 20, 81.

cuninge. T. 79. 99. 125.

chuninge. Is. 3, 3. Kp. K. 61. Frg. 19. 51. Bo. 5. Na. N. 2, 6. 26, 12. 44, 2.

46, 7. 50, 6. 59, 2. 70, 1. 149, 2.

- chiuninge. N. 44, 2.
 chunige. N. II.
a. s. kuning. Ol. 27. I. 17, 26. 29. IV. 24, 21. 27, 9.
 cuning. T. 8, 6. 67, 14. 80. 194, 2.
 chuning. Bo. 5. N. 47, 5. 134, 9.
 kuninc. O. I. 17, 26. 29. cod. F.
 chuninc. Is. 8.
 chuninch. N. 19, 9. 75, 2. 90, 13.
v. s. cuning. T. 200, 2. Wo. 2.
 chuning. N. 83, 4.
 cuninc. H. 24.
 chuninc. H. 1. Rb. N. 16, 10. 92, 1.
 chuninch. N. 5, 3.
 chunig. N. II.
n. pl. kuinga. O. I. 5, 8. (kuning alle. cod. F.). 12, 15. Wm. I. II. IV. 4, 8.
 cuinga. Wm. III. IX. 4, 8.
 chuinga. Mep. Bo. 5. N. 2, 10. 47, 5. 57, 7. 67, 15. 71, 10. 88, 27.
 kuningha. Gg.
 chuniga. N. II.
g. pl. cuningo. T. 64, 5.
 chuingo. Is. 3, 3. 6. Pa. gl. K. Rb. Frg. 39. 51. Mep. Bo. 5. N. 44, 10. 104, 30.
d. pl. cuningon. T. 44, 12.
 chuningen. Bo. 5. N. 88, 27. 102, 4. 118, 46.
 chuningin. N. 92, 4.
a. pl. kuinga. O. I. 3, 25. IV. 7, 18.
 chuinga. Bo. 5. N. 10 (a), 5. 67, 15. 104, 12. 109, 5. 134, 10. 135, 19. 149, 8.
 chuniga. N. II.
 chunigi. N. II. 10, 5.
v. pl. chuinga. N. 2, 10.
 chuniga. N. II. 2, 10.
 ERDKUNING, *m.*, irdischer König.
n. pl. erdeuinga. T. 93.
 WERALTKUNING, *m.*
n. pl. uuoroltkuinga:
 thanne uuoroltkuinga ster-
 bent biro thegana,
 in uuige io gilicho douuent
 theganlich. O. III. 26, 39.
 LANTKUNING, *m.*
n. pl. lantchuinga, *reges terrae*. N. 2, 2.

- lantchuniga, *reges terrae*. N. II. 2, 2.
v. pl. lantchuinga. N. 148, 10.
 ROMKUNING, römischer König.
n. pl. romchuinga, *romani reges*. N. 62, 11. 73, 3.
 HIMILKUNING, *m.*, Himmelfönig.
a. s. himelchuning, *superum regem* (io-
 vem). Mep.
 KUNINGRICHI.
 KUNINGRIHTARI.
 KUNINGHELM.
 KUNINGSTUOL.
 KUNINGLIH, föntiglich, *regius*.
 cuninclih, *regia* (*domus*). Ra.
 chuninclih, *regalis* (*virga*). gl. K. *regales*, *ornamenta*. gl. K.
 chuninclich, *regalis* (*sella*). gl. K.
 chuninchli, *regia* (*domus*). Pa. *regis* (*ministri*). Pa.
 kuniglih. Hr.
 kuninglih giuuati. O. IV. 22, 23.
 chunniclih maht, *regalem protestatem*. Pa.
n. s. m. kuninglich (oder *adv.*?): bist
 gar ouh thi u gilicho ioh har-
 to kuninglich. O. IV. 22, 28.
g. s. m. n. khuninclihhes, *regalis*. gl. K.
 chuninclihhes, *regalis*. Pa. chu-
 ninclihhes ringes umpirink-
 ter, *regio septus*. Em. 15.
 chuningliches geuualtes. Bo. 5.
g. s. f. chuninglichero smido, *regalis*
serti (*corouam*). Mep.
d. s. m. n. chuninglihhemu. } *regio* (*cul-*
 chuninglihhemu. } *tu*). Rb.
 chuninglichen (tragebette), *re-*
gali. Mep.
d. s. f. kuninglichon. Wm. I. IX. } Wm.
 chuninglichun. Wm. II. } 7, 5.
a. s. f. chuninglihha puruc, *urbem re-*
giam. Rb.
a. pl. m. chuninclihhe (*sic*) uuega. Rb.
 CHUNINGLICH (adv.) garo. Mep. sih
 chuninglich gareuuen, *exuviis in-*
duari. Mep.
 CHUNINGISC kerta, *sceptrum*. Ic.
 KUNINGIN, KUNINGINNA, *f.*, Königin, *regina*.

- n. s. cuningin. T. 57, 5. Sg. 913.*
chuningin. N. 44, 10.
cuningin. Mat.
chunningin, basilla. Ic.
chuningen. Bo. 5.
chunegin. Wn. 460.
g. s. kuninginna. Ol. 84.
d. s. chuninginno. Gg.
a. s. kuningin. O. I. 3, 31.
n. pl. kuninginna. Wm. III. }
kuninginna. Wm. I. }, reginas.
kunniginno. Wm. IX. } Wm. 6, 8.
kuningen. Wm. II. }
g. pl. kuninginno. Wm. I. II. }
kuningeno. Wm. III. } Wm. 6, 5.
kuniginno. Wm. IX. }
KUNICHLI, n., Röniglein, Zaunkönig, *regulus* (Vogel). Tr.
KÔN, KÔNI, KUON, KUONI, kûhn, angs. côn,
cene, fortis, magnanimus, audax. Hierher?
 Bedeutung und Gebrauch:
fortis. Prud. 1.
acer. Prud. 1.
audax. Sl.
bellicosus. Sl. R.
asper. D. II. 320.
chuoni in uuge, bellicosus. Ic.
chuone ze uuge, fortis in bello. N. 43, 10.
chuono, acer (romanus). VG. III. 346.
chuonen, acrem (fabium). Prud. 1.
chuonnen, acrem (molossum). VG. III. 405.
chuoni, acres (stimulos). VA. IX. 718.
chuonner, acer (rusticus). VG. II. 405.
chuoni, acre (genus luporum). VG. III. 264.
chuonun, feroces (turmas). VG. III. 179.
chûonemo chnehte, forti. Bo. 5.
chuonun, duri (aeneadae). VA. IX. 468.
chûnen leuuen, poeni leones. Bo. 5.
er ist gizal ubar alio so edil thegan scal,
uuiser inti kuani, thero eigun se io gi-
nuagi. O. I. 1, 100.
sie (frankon) sint so sama kuani selb
so thie romani. O. I. 1, 59.
 Form und Flexion:
kuoni. Sl.
chuoni. Ic. VG. III. 264.
kuani. O. I. 1, 59. 63. 100.

- chuani. O. I. 1, 59. codd. V. P. I. 1, 63. cod. P.*
n. s. m. choner. R.
chuonner. VG. II. 405.
chuono. VG. III. 346.
chuano. Prud. 1.
n. s. f. chuoni. } D. II. 320.
chuonniu. }
chuonna. Prud. 1.
d. s. m. chuonemo. Bo. 5.
a. s. m. chuonen. Prud. 1.
chuonnen. VG. III. 405.
n. pl. chuonun. VA. IX. 468.
chûnen. Bo. 5.
a. pl. chuone. N. 43, 10.
chuoni übersetzt, vor acres (stimu-
los). VA. IX. 718. steht aber wohl
im Nominativ.
chuonun. VG. III. 179.
 Superl.
a. pl. m. chuoneston. Sl.
KÔNHEIT, f., Rûhnheit.
g. s. kuanheiti:
sie (iungoron) sprachun alle,
so man ueiz, so samalichan
urheiz,
bihiazun sih zi noti thera sel-
bun kuanheiti. O. IV. 13, 50.
chuanheiti. O. IV. 13, 50. cod. F.
d. s. kuanheiti:
ob iz (min richi) uuari hinana,
giflizin mine thegana,
mlt iro kuanheiti, min fiant sus
ni uuialti. O. IV. 21, 20.
a. s. kuanheit:
thoh sprah er (petrus) uuorton
heizen, thia kuanheit uuolt
er ueeizen. O. IV. 13, 40.
chuanheit. O. IV. 13, 40. cod. F.
chuonheit, fortitudinem. Gc. 3.
a. pl. chuanheiti:
sie thes in io gilicho flizun
guallico,
in buachon man gimeinti thio
iro kuanheiti. O. I. 1, 4.
KÔNÎ, f., Rûhne, *audacitas.*
a. s. kuoni, ferociam (animi). Sl.

KÖNIG (?), *kühn, audax, fortis.*

a. pl. m. chueniga (?), heroes. Mep.

CHAN, *nopola*. Wn. 460. (Kanne? oder Kahn?
Cf. KANNA, Kanne, *cantharus*, und nord. kani,
cymba.)

?CANAREBA: *licium est, quo stamina ligantur,*
quasi lignum, idem canareba. Ib. Rd.

CANNABAUDIS, Anführer der Gothen. Vopisc.

CHANNA, *f.*, Kanne (nord. kanna, alts. canna),
cantharus. Hs. Em. 32.

CHANNALA, *f.*, Kanne, *cantharus*. Prud. 1.

CANNETA. F. 1. 2.

KANNITE. Hd. } *cantharus*.

CHANTA. D. II. 344.

CANADAs *duas de vino*. Urk. v. 742.

CHENNINC, *cantharus, vas ansashabens*. Em. 31.

kennih, *pateram*. Mart. 2.

KENTENARA (?), *dolia*. D.

KEN, CHEN s. KIEN.

CHEN, Ortsnamen.

CHENEINGA, Ortsnamen.

CHENA s. QUENA.

KIN, Wurzel zu kinan, kimo (cf. seinan

und scimo). Ist KIN als Nebenwurzel von

KAN anzusehen? oder ist N nur Augment

einer Wurzel KI? Der Bedeutung nach fügte
diese sich an die sanskr. Wurzel *hā, hi* (cf. lat.
hiare), aber der sanskr. Anlaut II, der auf eine

deutsche Wurzel GI (s. GI) führt, scheint
dagegen zu sprechen. [Für einen Uebergang des
sanskr. H in deutsches K könnte nur kinni,
wenn dieses das sanskr. hanu (*maxilla*) wäre,
angeführt werden; allein kinni hängt vielleicht
mit sanskr. *ganda, gena*, zusammen.] Die eben
genannten sanskr. hanu und ganda verhindern
kinni unter diese Wurzel zu bringen; auch kind

wage ich nicht hierher zu stellen, weil es der
Wurzel KAN oder einer Wurzel KI,

aber auch einer Wurzel KID angehören kann.
KINAN, goth. keinan, keimen, *germinare*, angs.

cinan, *hiare, dehiscere* (angs. cine, rima).

(ib) chino, *v.*, serindo, *dehisco*. F.

chine, *v.*, serinde, *dehisco, patesco*. Hd.

(er) chinit, *pullulat*. Ic. *adrisit*. Pa gl. K.

(sie) chinint: *promunt, frampriquant,*

chundant, chinint. Ic.

ARKINAN (cf. archennan).

(er) arkinit, *gignit*. Ra.

archinit, *germinat*. Sg. 913.

(er) erchine:

[daz iz (korn) uon der fuhte
nerchine. D. III. 33.]

KIMO, *m.*, Keim, germen.

n. s. chimo, germen. Em. 19. Bo. 5. *gra-*
men. Bib. 1. 2.

kim, germen. Tr. chim. Wb.

d. s. chimen, germen. Nd. Wb.

a. s. chimun, germen. Is. 9, 2.

a. pl. chimen: *kemanigfalto sine chimen,*
generationes ejus. N. 64, 11.

KIMJAN: *chimintiu, germinantia*. Wb.

KINNI, *n.*, Kinn, goth. kinnus, nord. kinn,
angels. cinne, chinne, *mentum, maxilla, mala*.

Cf. KIN, aber auch sanskr. *ganda, mala,*
gena, und hanu, *maxilla*, gr. *γενν*, lat. *gena*,
lit. *zanda*.

n. s. kinni. Tr.

cinni. Sg. 913.

chinni. C. Tg. 1. Em. 27. 31. } *mentum.*

Sg. 299.

chinne. F.

kinne. Wn. 460. Mon. 2.

d. s. kinni. D. II. 335.

chinne. D. II. 335. } *mento.*

kinne. D. II. 343. }

a. pl. chinni, *molas (iniqui conterebam)*. M^{ss}.

Sb. Bib. 1. 2. 5. 7.

chinne, *maxillas*. N. 31, 9.

KINNIREIF.

KINNIBACHO.

KINNIBEIN.

KINNIZAN.

UNTERCHINNI. Mon. 2.

UNDERCHINNI. Tr.

UNDERCHINNE. F.

UNTARCHINN (*sic*). Sg. 242.

} , n., Unterkinn,
submentum.

CONUAGOS s. WAGA in **WAG.**CONBENNOes, Volksnamen. Fest. Cf. BENNO
und CONDRUSI.

CONDRUSI? s. CONDRUSI.

CHONE s. QUENA.

CONE, Ortsnamen.

KONI, keltisches Volk in Iberien. Polyb. Cf.
KYNETES.

CONO, Mannsnamen. Urk. v. 1054.

CONUGARDIA, Namen eines Landes. *Saxo gram.*
Ist das nord. kænugardhr zu vergleichen?CHUNO, n. pr. s. **KAN.**CHUNIMUNDus, Namen eines Königs der Sueven.
Aus *hunimundus*? oder zur Wurzel **KAN**?

CHUNIGUNDA, n. pr. f.

KUNNI s. **KAN.**

CHAONES, illyrisches Volk. Skylax.

KIEN, *Kien, pinus, fax.*n. kien, *pinus*. Tr. Zf. 2.chien, *pinus*. D. II. 313. *taedae*. Bib. 1.ken. gl. K. } , *fax*.

chen. Pa. }

cheien, *pinus*. D. II. 313.a. chien, *taedas*. VG. II. 431.

CHINBAUM.

KOENNAN? — *propagare*, tuellan, koennan.
Ic. Ist es kunnan?KUON s. **KAN.**CANIPA. — *canipam i. e. cellam vinariam.*
MB. 1, 135. — *De una canipa et ejus fundo*
— *praedictam canipam et fundum — non prae-*
sumant super ipsam canipam aliquod facere
aedificium vel structuram, nisi forte simplex
tectum supra ipsam canipam immediate de-
pressum, quo eadem canipa ab imbribus tuea-
tur. *MB.* II. 51. Sollte das Wort deutschen
Ursprungs seyn?

CHENEIL s. KNEIL.

(CHUNEBELE, *nom. pl.*, Knebel an den Fin-
gergelenken. D. III. 44.) — Cf. KNEIL.

KENNIH s. CHANNA.

KUNIG s. **KAN.**

CHONAGEL s. CUNCLA.

CONIGAST s. GAST.

CHENEHT s. KNEHT.

CHONACLA s. CUNCLA.

KUNICHLI s. KUNING in **KAN.**

CANEDA, Ortsnamen.

CANNETA s. CHANNA.

CHENET s. KNET in **KNAT.**CENITUM, *cinitum*, in: *si quis alterum cenitum*
vocaret. *L. sal.* 33., wozu *cod. estens.* die Glosse:
cenitus i. e. arga, hat, ist vielleicht deutschen
Ursprungs. Cf. nord. *keniar (pl.)*, *quaesita ra-*
tio refragandi und *keniottr (troßig)*, *impudi-*
cus carpando et diversa quaeritando.

KINOTO, KINOTHOS s. KNODO.

CHONOT s. KAN und KNUOT in KNA.

KYNETES, das westlichste Volk in Europa. Herodot. Cf. KONI.

CONETODUNUS, Namen eines Galliers. J. Cäs.

KINUTTIL s. CHNUTTIL.

CHANNALA s. CHANNA.

KANALI, Kanal, *canalis*.

kanali, *exceptoria aquarum*. A.

chanali. Sg. 184.

channali. Wn. 863. } *canalis, eminus*.

kanil. Tr.

kanel. Hs.

(kenel. Eng. 2.)

(canal, *fistulas*. Pb. 2.)

Cf. (tachkenel, Dachrinne, *imbrex*. Eng. 2.)

CHENILA
CHENULA
CHONULA
KONALA } s. QUENULA.

CENIMAGNI, Volk in Britannien. Jul. Cäs.

CENOMANI (*κενομόνοι*. Ptol.), keltisches Volk am Po; ihr Hauptort *Brixia*. Liv.

CANONLIH, kanonisch, *regularis*.

n. s. f. canonlihu, *regularis (sententia)*. M. 2.

Can. 10. 11. 13.

CANUNICH (nord. kanûkr), *canonicus*.

CANINEFAS, *Caninefates* (auch mit doppeltem N), Volksnamen, Nachbarn der Bataver. TA. 11, 18. TH. 4, 15. 16. 19. 32. 56. 79. Pl. 4. *Vell. pat.* 2, 105. Cf. *cannanefatum* auf der Inschrift in *Grut. inscr.* 385, 1. und *Porcinae*

vestinae cananivati auf der Grabschrift in *Grut. inscr.* 1003, 3.

CHENNINC s. CHANNA.

KUNING s. KAN.

CHENIST — s. CHNIST —.

CHUNIZINGA, Ortsnamen. Cf. CUNZO.

CANGI, Volk in Britannien. TA. 12.

CANCHER, *cancer, languor*. Rg. 2.

chanchan (*sic*), *cancri*. Gd. 1.

CHENCHIT, *miscet*. Eb. s. SCENKAN.

KHONCA (es steht KHORCA), *conca, lebetes*. gl. K.

CINGETORIX, n. pr. Jul. Cäs.

KUNCHELA s. CUNCLA.

CONCOLITANUS, König der Gaiseten. Polyb. II. 22.

KINGILONTI. Pa. Ra. } *canora*. Cf. KLIN-

KINKILONTI. gl. K. } GILON.

KANKANI, britisches Volk. Ptol. Cf. GAN-GANI.

CUNCHIN, *cöngrum, genus piscis*. Pr. f.

CANCHARO, n. pr.

CUNCLA, f., Kunkel, *conucula, colus* [in D. I. 341. ist *conuca (conucula)* mit *quenela* übersetzt] kommt in folgenden Formen vor:

cuncla. F. 2.

chunchla. F. 1.

kunchela. Tr.

chonacla. Sal. 4.

chonagel. Sal. 1.
clonacula. M. 33. Sb.
chlönachla. Pb. 2.

KANT, Kante, nord. kantr, *ora, latus*. [Sollte es mit *κανθός* (*canthus*, Radschiene) zusammenhängen?
ein kant plates, *pagina*. gl. K.

CANT? — *camites quoque cant dicunt*. Pb. 1.

CANTA? (cinte. Sal. 1.), *tila*. Sal. 4.

CHANTA s. **CHANNA**.

KANTH, belgisches Volk in Britannien. Ptol.
CANTUM. — *qui (belgi) cantium incolunt, quae regio est maritima omnis. Jul. Caes.* — Cf. cantvare, Bewohner von Kent, bei Beda.

KIND, *n.*, Rind. Zur Wurzel **KAN?** oder zu **KIN?** Oder ist N in kind eingeschaltet (cf. KIDI) eingeschaltet? Das angels. eild, *infans, puer*, spricht vielleicht gegen alle 3 Annahmen.

Bedeutung und Gebrauch:

soboles. Gh. 3. Ja.
proles. Ic. Rb.
puer. Is. 9, 4. Mcp. T. 6, 5.
filius. Ra. Rb. T. 54, 4. Mr. Sb. Bib. 1. 2.
filia. T. 201, 2.
parvulus. Is. 5, 2.
infans. T. 4, 2. Rb.
chind, *pignora*. R.
chint, *liberi*. Bib. 5.
khind, *fili, nati*. gl. K.
chind sinero chindo chindo, *filios nepotum suorum*. Mr.
kint miner muoter. Wm. 1, 6.
menniscon chint. N. 10 (b), 4.
chind unchunnes, *filii iemini*. Rb.
gotes chint. N. 52, 6.
in kindo inbrusti. O. I. 4, 42.
chinth in uuambo kifestnot, *puerperium*. Ic.
chind arperanti, *partu edens*. Em. 12.

in dero seldom ih fone chinde uuoneta.
Bo. 5.

nist uuib thaz io gigiangi in merun gor-
ringi,

odo merun grunni mit kindu io giuunni.
O. I. 20, 16.

daz chit *ecclesia* fone iro selbun, samo so
si chade ze iro chinden. N. 4, 4.

chind, *filius (columbae)*. Pa.

chind, *fili (agnorum)*. Pa.

Form und Flexion:

n. s. kind. T. 4, 2. O. I. 4, 55. 5, 45. 6, 12.
9, 16. 10, 27. 14, 21. 15, 19. 16, 23.
17, 57.

khind. gl. K.

chind. Pa. Is. 9, 4. K. 59. Rb. Ja. Ic. Gh. 3.

chinth. Ic.

chindh. Is. 5, 2.

chint. Ho. Wn. 460. N. 48, 3. 130, 2. Mcp.
Bo. 5.

g. s. kindes. O. I. 4, 50. 5, 61. 14, 6. 15, 23.
17, 11. 19, 1. 21, 4. 22, 20.

chindes. K. 59. Ib. Rd. Mcp. Nz.

d. s. kinde. T. 6, 5. O. I. 4, 86. 11, 44. 22, 42.
23, 4. II. 2, 35. IV. 6, 18. 26, 36.

chinde. K. N. 17, 51. 49, 20. 68, 18. 85.
16. Rb. Bo. 5.

a. s. kind. T. 4, 11. 74. O. I. 4, 29. 9, 2. 20.
11, 30. 12, 20. 14, 1. 14. 15. 20. 23.

chind. K. 2. 59. Rb. Em. 12.

khind. Rb.

chint. N. 89, 10. Nsm.

v. s. kind. T. 54, 4. 97. 107. O. I. 6, 16. 17.
10, 19. II. 8, 13.

chind. Kp.

chint. Nz. Wb.

instr. kindu. O. I. 20, 16.

n. pl. kind. T. 22, 6. 32, 3. 8. 44, 14. 76. 93.
O. I. 22, 15. II. 2, 28. 14, 32. 16, 26.
19, 19.

khind. gl. K.

chind. Rb. K. 45. 63. Me. R. Pa. Ic.

kint. Tr. Wm. 1, 6. 4, 5.

chint. Sb. Bib. 5. Mcp. Bo. 5. N. 17, 46.
35, 8. 44, 1. 17. 48, 1. 52, 6. 56, 5.

g. pl. kindo. T. 112. 117. 210, 5. O. I. 4, 9. 42.
20, 30.

ckindo.

- ekindo. T. 85.
 chindo. Mr. Sb. Bib. 1. 2. Is. 9, 4. K. 2.
 31. H. 1. N. 8, 3. 46, 1. 63, 8. 72, 15.
 76, 11. 80, 6. Na. N. II.
 chinto. N. 44, 11.
 chinde. Bib. 5.
 chindi. N. II. 7, 3.
d. pl. khindum. gl. K.
 kindon. T. 40, 7. 64, 14. 193, 6. Ol. 83.
 O. I. 3, 11. 20, 28. II. 22, 35. III. 10,
 34. IV. 24, 32.
 chindum. K. 63. Pa.
 chindon. Gc. 4.
 chindun. N. II.
 chinden. Mep. N. 4, 4. 16, 14. 20, 11
 35, 9. 36, 28. 68, 9. 70, 1.
 chindin. N. 29, 8. 43, 18. 47, 1. 84, 1.
 87, 1.
a. pl. kind. T. 2, 7. 67, 10. 80. 85. 199, 12. O.
 I. 20, 5. III. 16, 35. 41. IV. 26, 33.
 cind. T. 89.
 chind. Rb. Mr. Sb. Bib. 1. 2.
 kint. Wm. 6, 5.
 chint. Bib. 5. Bo. 5. Na. N. 8, 4. 15, 4.
 16, 14. 21, 5. 28, 1. 34, 19. 46, 1. 48,
 12. 49, 20. 52, 3. 63, 6. 72, 24.
v. pl. kind. T. 201, 2.
 chint. N. 4, 3. 28, 1. 33, 12. 46, 7. 57, 2.
 112, 1.
 ERTKINT, *n. pl., terrigenae*. Ps. 3.
 (MUMENKINT, *consobrinus*. Id.)
 PRIUTECHINT, *n. pl., filii sponsi*. N. 88, 31.
 (BRUDERKINT, *fratruelis*. Id.)
 (UETERENKINT, *patruelis*. Id.)
 FOTARCHIND, *n., Gutterkind, Pflegekind,*
alumnus. D.
 KEBELKIND, *n.*
d. pl. kebelchinden, *filiis chore (calva-*
riae). N. 43, 18.
 GOMMANCHINT, *n., masculinum*. M. 31. (Sb.
 hat gommanchunni.)
g. pl. comenchindo, *masculae prolis*. Bo. 5.
 CRUZIKIND, *n.*
d. pl. chriuze chinden, *filiis crucis*. N. 43, 18.
 HUARCHIND. Ib. Rd. } *n., Hurenkind, mancer.*
 HÖRKINT. Tr. }
 IV.

- DIOCHINT? — *cum pulchrum poesis castrave-*
rit attin, diochint. Prud. 1.
 DEGANKIND, *n.*
n. s. deganchind, *mas (omnis infans)*. Prud. 1.
 thegankind (auf Christus bezogen). O.
 I. 14, 21.
a. s. thegankind, *puerum (iesum)*. T. 9. O.
 I. 14, 11.
 (TRUTCHINT. D. III. 79. 91. 106.)
 STIUFCHINT, *n., Stieffkind, privignus, pri-*
vigna. L.
a. pl. stiefchint. Mep.
 DRUTCHIND. MEGINCHINT. WITUCHINT.
Nom. pr.
 KINDWAGA.
 KINDESBEIN.
 KINDTRAGERINNA.
 KINGSLECCO.
 KINDESZANT.
 KINDLOS *s. los* in LUS.
 KINDLIH, *kindlich*.
g. s. des chintlichin, *alumni*. Prud. 1.
a. s. f. die chintlichun menigi, *inpu-*
vulus. Prud. 1.
n. pl. n. chintlichiu spil, *crepundia*. Prud. 1.
 CHINDLIHHO, Adv., *pueriliter*. Rb.
 KINDHEIT, *f., Kindheit*, angels. cildhad.
g. s. kindesheite, *pubertatis*. Gc. 10.
d. s. fon cindheiti. T. 92.
 KINDILI, KINDILIN, *n., Kindlein*.
n. s. chindeli, *infans*. N. 142, 2.
g. s. (chindelinelines. Mos.)
d. s. kindiline. O. III. 1, 32.
a. s. kindilin. O. I. 9, 7. 16, 16. II. 3, 17.
n. pl. chindili, *alumni*. Bib. 9.
g. pl. chindline. Otl.
 (chindeline. Mos.)
a. pl. kindilin. O. II. 3, 27.
 chindeliu, *parvulos*. N. 67, 16.
v. pl. kindilin. T. 160, 5. O. IV. 13, 3.
 chindilin. } E. 9.
 chindili. }
- KINDISC, *kindisch*, angels. cildisc, *infantilis,*
puerilis.
 khindiski, *pubes, inberbis*. Ra.
n. s. m. chindisker. Mep. 21.

n. s. f. chindiskiu ist diu sunna in morgen. Mep.

g.d.s.f. chindiskero, *rude* (*pectus anheladeo*). Prud. 1.

d. s. f. chindiscun: nah tero chindiscun einfalt. Mep. in dero chindiscun sconi, *in tenero flore*. Prud. 1.

n.pl.m. chindiske, *adolescentes*. K. 63.

n.a.pl.n. die chindiscun *pectora*. Prud. 1.
thio kindisgun brusti. O. I. 11, 37.
kindiscun. O. I. 11, 37. cod. F.

g. pl. chindiskero unipo, *iuvencularum*.
Ps. 2. Bib. 1.

d. pl. chindiscan situn, *tencris moribus*.
Prud. 1.

v. pl. chindescce man, *iuvenes*. N. 148, 10
KINDISKÎ, KINDISKA, *f.*

n. s. chindiski, *pubertas*. Ra.
chindisci, *primaeva*. Gh. 1. 3.

d. s. chindisca, *infantia*. Ho.
chindesgi, *infantia*. Co. 3.

a. s. chindisca. Ho. } *infantiam*.
kinthiski. Ct. 94. }

KINDISCLICHÎ, *f.*

g. s. dero chindiselihi, *iuvenilis*. Rb
KINDAHI.

[er unt sinu chindahe (Kinder). D. III. 111.]

KINDÔN, kînden, Kînder erzeugen.

(gitrinchet dara vuib ode man, si megin sa chindan. Fst.)

(da bi gestilte si chinden, horte auf Kinder zu gebären. D. III. 79.)

[da wir mite (*pene*) chinden. D. III. 46.]
(er) chindot: so chindot *mercurius pevenere*. Mep.

(er) chindote: (uile harte er chindote. D. III. 66.)

(sie) chindoton, *fecerunt fructum nativitat*. N. 106, 37.

CONDISTAT, Canstadt. *Annal. met.* in Pertz I.

CHUND s. GUND und KAN.

CANTICO, *m.*, Gesang, *canticum*. Pa.

a. s. cantiken (niuuen), *canticum* (*novum*).
N. 143, 9. 149, 1.

n. pl. canticun, *cantica*. K. 11.

g. pl. canticon, *canticorum*. N. 136, 3.

CHANDAL } STAB s. STAB u. cf. oberdeutsch
KENTILA } fenden, nord. kinda, anzünden.

CANTILLA, Ortsnamen.

CHENTELI, *n. pr.*

CHINTILÄ, (gothischer? der Anlaut müßte K seyn) Mannsnamen.

CHUNDELO, Ortsnamen.

KANTILBIRIA (kantelbiria. Hs. 2. kabxilbiria. Tr.), *cantuaria* (Kanterburi). Hs.

KENTENARA (?), *dolia*. D.; cf. CHANNA.

CANTARI, *cauterium*. F. 2. *cauteriolum*. Em. 31.
Cf. fenden, heiß machen. In Ih. ist *cauteriola* mit cauteri übersetzt.

CONTREBIA, Hauptort d. Keltiberier. *Val. max.*

CENTRONES (κεντρονες. Ptol. Strabo), keltisches Volk. Jul. Cäs. Plin.

CONDRUSI, deutsches Volk. Jul. Cäs.

CUNLEVSOTES, *nom. pr.*

CONSTANTINUS, zeigt im Genitiv zweierlei Formen:
constantinis
und

constantinuses; s. burg in BAR.

CONSUANETES (κορσυναιται. Ptol.), vindelisches Volk. Plin.

CHANZWAGAN s. WAGAN in WAG und

auch **GANZ**; cf. Schmellers baier. Wörterbuch IV. 37.

CUNZO, n. pr.

CUNZENBAH, Bachnamen,

CHUNZINGOWA, Ortsnamen.

CONZILA, n. pr. f. Hierher?

CHINZIHA, Ortsnamen.

CHINZIHODORF, Ortsnamen.

KANZELLA, f., Kanzel.

a. pl. cancella, cancellos. Rb.

KANZILARI, m., Kändler, cancellarius. Tr. (nord. kancelere).

cancelari. F. 1. }

cancellari. F. 2. }, armentarius (sic).

chancelare, a commentariis. Bib. 13.

chancilarin. Bib. 3. }

chenzilarin. Bib. 5. }, a commentariis erat

chancelarun. Bib. 7. } iosaphat.

chenzilarun. Me. }

CHENZILISC.

chenziliscen. Bib. 12. }, uncialibus (lit-

chencilisken. M. Bib. 5. } teris).

CONZILA, n. pr. f. Cf. CUNZO.

KAR. Als Wurzel für KERN und KORN aufzustellen, die wahrscheinlich mit *granum* zusammenhängen? Sollte die sanskr. Wurzel gri, *devorare, sonum edere*, oder jri, *conteri*, zu vergleichen seyn? Im ersteren Falle könnten auch

KARR, QUAR mit **KAR** zusammenhängen, im letzteren Falle QUIRN (cf. sanskr. curnay, *conterere*). S. auch **QUAR**.

KARR (?). Cf. garrire; s. auch KAR und QUAR.

KERRAN, quarren, girren, garrire, strepere. Ist es als Wurzelverb aufzustellen? Das pract.

char kann auch zu **QUAR**, queran gehören, so daß kerran als karjan, kerjan

anzusehen ist, wofür charrenta und kerrontes (und auch cherun, *grunnitibus*) sprechen könnten. Cf. auch angels. cearcjan, *crepitare, garrire* und cearjan, *queri*.

Bedeutung und Gebrauch:

garrire. Pa. Ra. gl. K. Ja. La. I. 1. Md. Ep. can. 3. 4. 6. Bib. 7.

garrulare. Sg. 913.

stridere. Rb. VA. I. 453.

chirrit, strepat (*grunnitum*). Prud. 1.

cherre, instrepat (*axis*). VG. III. 173.

cherrentes rades, gementem (*rotam*). VG. III. 183.

charrenta, stridentes (*portae*). VA. VI. 573.

cherrentiu, stridentia [*et anhelantia verba (arabica)*]. Mk.

cherrenter, garriens (*verbis malignis in nos*). Md.

kerrando toant, strepitum faciunt. gl. K.

cherrentis, (nil) stridulum. Prud. 1.

Form und Flexion:

(er) kirrit. Ra.

cirrit. Sg. 913.

khirrit. gl. K.

chirrit. Pa. Prud. 1.

(sie) cherrant. Rb.

(er) cherre. VG. III. 173.

(sie) cherren. Ja.

(er) char. VA. I. 453.

p. a. kerrando. gl. K.

cherranto. Pa.

cherrente. La. I. 1.

n. s. n. cherrentes. Md. Ep. can. 3. 4.

cherrinter Ep. can. 6. Bib. 7.

g. s. m. n. cherrentis. Prud. 1.

cherentes. D. II. 327.

kerrontes (sic). D. II. 327.

n. pl. m. ? f. ? charrenta, stridentes (*portae*). VA. VI. 573.

n. pl. n. cherrentiu. M. Bib. 1. 2.

cherrente. Bib. 5.

GAKERRAN?

uuidiri kacherrant, resonant. Rb. Hierher? oder zu KERJAN?

KERRA, KERRI, f.?

a. s. kherrin, *grunnitum*. Prud. (wohl nicht infinitiv).

d. pl. cherun, grunnitibus. Prud. 1. (st.

cherrun? oder zu QUAR?).

KERROD, KERRODI, *stridor.*

n. pl. cherrodi, stridores. Gd. 1.

KERRARI. Ra.

KHERRARI. gl. K. }, *m., garrulus.*

CHERRARI. Pa. }

CHAR (Gefäß; goth. *kas, vas, nord. kër, vas, palus*; cf. auch **HWER**), *n., cratera. Wn. 460.*
char, sinum. Wn. 460.

cherir (cherer. Bib. 8. 10. 11. 13.), conchas. Bib. 6. Hierher?

LHKAR, *n., Sarg.*

n. s. liechar, locus. F. 2.

d. s. liehare, sarcophago. D. II. 313.

a. s. lihkar. Ib. Rd. }

liehkar. Hd. }, loculum.

a. pl. liehkar, loculos. Hd.

LIOHTKAR, *n., Leuchter.*

n. pl. leochtchar, lampades. Frg. 27.

d. pl. leohtkarum. }
leohtcharum. }, lampadiibus.

a. pl. leohtkar. H. 1. }
leohtchar. Frg. 27. }, lampades.

(LOEFFELKAR, *coclearium. Eng. 2.*)

RAUHKAR, *n., Rauchfaß.*

n. s. rauhkar. Ra.

rouhhar. Sg. 184. }
rouchar. Z. }, thuribulum.

rouhchar. D. III. 141. }

n. pl. rauhkar. Ib. Rd. }
rauhschar. gl. K. }, thuribula.

MILHCHAR, *n., Milchfaß, muletra. D. II. 312.*

MEISICHAR, *n., clitella. Tr.*

BIAKAR, *n., Bienenkorb.*

n. s. binechar. Tr. }
pinichar. Tg. 4. }, alvear, alvearium.

n. pl. binekar. Hd. }
binkar. Sal. 5. }, alvearia.

Hierher auch wohl:

picherir in: deapis. picherir. silvarias. folliu. C.

FISCKER, FISKER, FISCHER, *fiscina, fuscina, tricuspis* gehört wohl nicht hierher.

CHASICHAR. F. VG. I. 266.)

Prud. 1. D. II. 312.

KASECHAR. L.

CHASCHAR. Wn. 460.

CHESCHAR. Wn. 460.

CHESICHAR. D. II. 312.

(KESEKAR. Id.)

d. s. chasichara. Prud. 2.

chasechare. D. II. 312. }, calathio.

HANTCAR. L. Sg. 299. F. 1. 2. }, *n., manile, ma-*

HANTCHAR. Sg. 184. Wn. } *nilis, aquamani-*
 863. 3355. Em. 31. } *le, aquamaniles.*

TRISACHAR, *n., aerarium. Rb.*

DUUAHALCHAR, *n., labrum. Gh. 3.*

SCUCAR, *n.? Hierher?*

n. pl. scucar, v. spiegel, specula. Or.

d. pl. seucharum (seuchar. Gh. 3.), spe-
culis. Ib. Rd.

SULZIKAR, *n., Salzfaß.*

n. s. sulzkar. D. II. 345.

sulzcar. D. II. 286. }, parapsis,

sulzchar. Sg. 184. Sal. 2. }
Wn. 863. } catinum,
salinum.

sulcechar. Rg. 1.

d. s. sulcehare, catino. R.

sulzchare, parapside. D. II. 345.

SULCICHARILI, *n., catinulum. VP.*

BIBERCHAR, Ortsnamen. Hierher?

KAREL. Ib. Rd.

CAROL. Rg. 1. }, *n., acetabulum, parapsis.*

CHEROLA (cherolo?). Hierher?

a. s. cherolun, acerram, thuribulum. Prud. 1.

CHARA, *f., Klage, Jammer*; cf. goth. *kar,*

kara, angels. care, cura, und QUAR;
auch angels. cearjan, nord. quarta, queri.

n. s. chara (davidis). N. 50, 1.

char, droa, passionis (sic). B.

d. s. charo: fone suftode unde fone charo
bin ih mager. N. 101, 6.

a. s. chara, poenitentiam. D. I. 342.

a. pl. chara, lamenta. Gh. 1. 2. 3. feralia. R.

CHARABAH, Bach- u. Ortsnamen. Hierher?

CHARUWATI.

CHARALEIH.

CHARASANG.

CHAROLT, *n. pr.* Hieher?CHARALIH. *Mu. Sg.* 193. Bib. 1. 2. 5. }, *lugubre.*KHARALIH. *Sg.* 193.charlih (dunchet dir diser lib). *N.* 119, 5.CHARAG, angels. cearig, *sollicitus.**n. s. m.* charager. Bib. 12. (oder ist es abgeschwächter *d. s. f.*? es übersetzt *lugubri.*)*d. s. m. n.* charagemo. Bib. 9. Wn. 863. } *lugubri*
kharagemu. Rd. } (men-
harageme. Ib. } *te).**a. s. f.* caraga, *lugubrem.* VP. 4.*n. pl. f.* charago. Bo. 4. }, *lacere (came-*
charagon. Bo. 1. } *nae).*CHARAGÎ, *f.**g. s.* charagi. Bo. 4. }
charegi. Bo. 1. } *poenitentiae.*CHARÒN, flagen, *plangere, lugere*, angs. cear-
jan, nord. kera, *queri.**Inf.* lant charonnis, *plangendi.* N. 54, 1.(wir) charomes, *ingemiscimus.* R.(sie) chârônt: uuaz chârônt *tragoediae.*
Bo. 5.*p. a.* chârôndo, *lugendo.* Nh. *dolore.* Bo. 5.SIH WÔFCHARÒN, *lugere.*salig sint die sih uuufcharont (in
Schilters Ausgabe steht fehlerhaft uuuf-
haront), *beati lugent.* N. 93, 20.CHARÈN, *plangere, lugere.*

sus chareta sih david. N. 37, 1.

CHAROT.

in charot, *funebri.* Bib. 1.

CHARA?

UBERCHARA. *Ec.* 2. Tg. 5. }, *spriu, perip-*UPERCHARA. *Ec.* 1. } *sima.*CHARIBERT, fränkischer König. *Venant. fort.*KARRÁ, *f.*, Karre, nord. kerra, *carrus* (carra,
carpenta. Je. karre, *carrum.* Id.).*n. s.* garre, *carriga.* Wn. 460.*g. s.* carrun. Bib. 10. 13. }

charrin. Bib. 5. }

garrun. Bib. 7. }

garron. Bib. 11. }

}, *carri (rota).*garrin. Bib. 1. 2. 3. *Μο.* }, *carri (rota).*

garren. Bib. 4. 6. }

n. pl.? carra, *plaustra.* gl. K. VG. I. 163.*d. pl.* carrun. Bib. 1. 10. 11. 13. }garrun. Bib. 1. 2. 6. 7. *Μη.* }, *carrucis.*

garrin. Bib. 5. }

CARRUI, *carruca.* Sg. 292. VS. *cartellum.* Ja.COROCON, *plaustra tecta.* Tg. 5. Hieher?

KARRADA (oder karrado?), KARRODA. Hie-

her? (cf. das mittellat. *carrada*, als *carrum*
und als *onus carri*, z. B. in Br.)karradin. Hs. } *vel vernawn, calones* (Art
karrodin. Tr. } *Schiffe).*KERJAN, fêhren, fegen, *verrere*; cf. auch *ζογῆν.*Zu skr. *sri*, *defringere?* oder *krish*, *trahere?*(ih) cherio. *Μη.* Bib. 1. 2. 7. 10. 13. }, *sco-*chere. Bib. 5. } *pabo.*(er) cherit, *verrit.* F. VG. III. 59.

(sie) kerrunt. }

kerrent. }, *verrunt.* D. II. 331.

kerint. }

(er) cherre, *verrat.* D. II. 344.(ih) cherita, *scopebam.* Ps. 2.(sie) cheritun (es steht chenitunt), *verre-*
bant (aequora caudis). VA. VIII. 674.*p. a.* cherienter in pesamin. *Μη.*

Bib. 1. 2. }

cherienter in pesimin. Bib. 1. } *in sco-*cherint in pesimin. Bib. 5. } *pa te-*cherient mit pesemin. Bib. } *rens.*

GAKERJAN.

(er) gikerre: sin denni gikerre, thiū

spriu thana uerre. O. I. 27, 65.

p. p. gacherit: hus besmon gacherit, *do-*
mum scopis mundatam. Mart.

KERBESAMO.

KÉRJAN, fêhren, *vertere, verti.*

Bedeutung und Gebrauch:

chere, *torqueat.* VG. I. 174.cherta, *torquebat.* VA. I. 121.cherta, *detorsit (retro faciem).* Prud. 1.cherta, *contorsit (proram).* VA. III. 562.chertun, *torquebant (proras ad litora).* VA.
III. 532.cherren, *extorqueant.* Rc.

cherit, *evertit*. M. 30.
 er chêret snella reita, *regit*. Bo. 5.
 er cheret dero uuerte zuol, *flectit habebenas*. Bo. 5.
 chère iro zoum, *habenas flectat*. Bo. 5.
 cherendo, *flectendo (quadrigas)*. Bo. 5.
 cherrent, *versant*. Ge. 3.
 hintrot cherrent, *depravant*. Ep. can. 3.
 hinterot kerende, *non aequè recipientes (fructus laboris)*. D. II. 286.
 rucki cherta, *terga vertit*. Rb.
 cherrante, *vertentes* (rucki). Rb.
 keremes in muate uns selben io zi guate,
 frammortes thia gotes dat, so siuthar giscriban stat. O. III. 26, 5.
 cheri mih frammort. Ps.
 thaz siro herza iz lertin ioh frammortes iz gikertin. O. III. 26, 10.
 lerta sie auur tho thaz guat ioh kert in frammort thaz muat. O. III. 22, 36.
 imo untar scaz thaupot enti cheerit, *sub pretio redegerit*. Em. 5.
 kert er tho, so er mohta, sines selbes drahta. O. IV. 31, 17.
 kert er mo alles uuio thaz muat. O. IV. 15, 15.
 kerjan zi:
 ube du diniu ougen ze mir ne chertist. N. 30, 23.
 er ne cher iz ze einemo andermo. Org.
 er spunota, sos er uuas, thaz giscrib, thaz er las,
 er kerta iz io gilicho zi kriste lugilicho. O. II. 4, 62.
 filu thesses liutes in abuh irrentes ist er zi gotes henti uuola kerenti. O. I. 4, 38.
 ioh kerta tho mit uuorte zi diafemo antuuurte. O. II. 14, 74.
 uuir sculun, uns zi guate, nu keren thaz zi muate. O. II. 5, 1.
 in abuh keren ziu thaz muat. O. III. 15, 30.
 cheret thaz in muate bi thia zuhti iu zi guate. Os. 25.
 ze guote siu chêrende, *dirigens*. Bo. 5.
 kerjan in:

in abuh sie iz kertun, so sie thaz gihortun. O. III. 24, 74.
 cherton in arg. Bo. 5.
 die in ubel cherent, daz man in guotes saget. N. 136, 2.
 ther man sih thaz gilerit, thia gilouba in inan kerit. O. II. 13, 35.
 ungedulte dih in manigiu cherent, *te diversum distrahunt*. Bo. 5.
 in dia nideri ne cherest du den meniscen, *ne avertas*. N. 89, 3.
 kert er in eina burg ziara. O. I. 21, 13.
 cherta in zala iro selbero namen unde *cyllenii, in calculum distribuit*. Mep.
 ne chere min herza in arguilligiu uuort. N. 140, 4.
 cheri ouh thir in thrati in muat thio uuoladati. Oh. 55.
 kerjan ana:
 eines mannes houbet sculde an alleztaz herota chêren uuolta. Bo. 5.
 er cheret sine genge an den uueg. N. 84, 14.
 anen iuich cherrint ir iz allaz, *in vos sumatis in concupiscentiam*. Ep. can. 2.
 ih cherta sie (uuega) an diniu urchunde. N. 118, 59.
 iro unreht cherton an mih mine fienda. N. 54, 4.
 den (tod) cherton sie an dih. N. 20, 12.
intentionem anne mih keran. Wm. 2, 14.
 kerjan ufan:
 thank er gote filu fram, ni ker iz ufan thesan man. O. III. 20, 107.
 kerjan nah:
 nah in sumeliche cherendo. N. 78, 7.
 kerjan fona:
 ne chere iz (Angesicht) fone dinemo scalche. N. 26, 9.
 uuieo lango cherest du fone mir din anasiune. N. 12, 2.
 din anasiune ne cheres du fone dinemo chinde. N. 68, 18.
 kerjan aba:
 die mih ilent dar aba cheren. N. 5, 9.
 dana kerjan:

got cherta dana sinen rukke. N. 80, 7.
du chertost dana die helfa sinen suer-
tes, *avertisti*. N. 88, 44.

chere dana miniu ougen. N. 118, 59.
dana cherta, *detorsit*. VA. IX. 746.

sih kerjan:

rehto cherta ih mih, *dirigebat*. N. 58, 5.
er sih furder cherti. N. 85, 5.

kerta sih uuidorort. O. III. 14, 29.

noh ir thes ni faret, ir iuih thara ke-
ret. O. III. 22, 60.

sih kerent sie zi guate rozagemo muate.
O. V. 6, 41.

er keret sih ze mir. Wm. 7, 10.

thaz er se sar ni horit ouh uuihts sih zi
in ni kerit. O. III. 20, 152.

die sih cherent ze imo. N. 84, 9.

kerta sih zi gote. Oh. 61.

kerta sih zi lante. O. III. 2, 23.

hara chere dih ze mir. N. 6, 5.

heretico ad perfidiam sih cherentemo. N.
100, 4.

(der uân) sih chêret an die urehte,
nube an dia geskiht, *spectat*. Bo. 5.

die sih an dia gelichi cherent dero ir-
uurgtun. N. 124, 4.

chere dih an mina helfa, *intende in ad-
jutorium meum*. N. 37, 24.

sie sih cherton *in alienum intellectum*. Na.

du cherest dih fone in. N. 20, 13.

die sih tana cherent fone dinen gebo-
ten, *declinant*. N. 118, 21.

upe ih mih chere after dir. Ps.

ih cherte mih after dir. Ps.

kerjan, intransitiv.

cherit za sundari, *vergit ad austrum*. Rb.
cherreter, *vergens*. Bib. 1. 2.

cherit, *tendit [quae (via) de bethel tendit
ad sichima]*. My.

cherret, *deflectatis (non deflectatis ab eo)*. Mo.

cherta, *incendit (feritas)*. Prud. 1.

thie liuti kertun sare mit michilemo
sere,

uuuntun heim tho spato thero armili-
chun dato. O. IV. 34, 19.

tana cheren sie, *avertantur*. N. 69, 14.

mit herzen filu seren biginnint sie
thana keren. O. V. 20, 113.

thaz uuir ni kertin thanana uz. O. II.
11, 44.

Form und Flexion:

Inf. keran. Wm. 2, 14.

keren. O. II. 5, 1. III. 15, 30. V. 20, 113.

chêren. N. 5, 9. 136, 8. Bo. 5. Wm.)X.

(du) chêrest. Bo. 5. N. 12, 2. 20, 13.

(er) cherit. My. M. 30. Bib. 1. 5. Can. 9. 10. Rb.
cheerit. Em. 5.

kerit. Can. 8. O. II. 13, 35. III. 20, 152.

keret. Wm. 7, 10.

chêret. Bo. 5. N. 10 (a), 10. 84, 14.

(sie) cherint. Ep. can. 6.

cherrent. Ep. can. 1. 3. 4. Gc. 3.

chêrent. Bo. 5. N. 84, 9. 118, 21. 124, 4.
136, 2.

kerent. O. V. 6, 41.

(ih) chere. Ps.

(du) cheres. N. 68, 18.

cherest. N. 26, 9. 89, 3.

(er) chere. VG. I. 174. Bo. 5.
cher iz. Org.

(wir) keremes. O. III. 26, 5.

keren. O. III. 26, 26.

(ir) cherret. Mo.

keret. O. III. 22, 60.

cherrint (*imperativ?*). Ep. can. 2.

(sie) keren, *subigebant*. D. II. 352. ist wohl
Schreibfehler für kertun.

cherren. Re.

cheren. N. 69, 4.

ih cherta. N. 58, 5. 118, 59.

cherte. Ps.

(du) chertost. N. 88, 44.

(er) kerta. Oh. 61. II. 4, 62. 7, 16. 14, 78.
III. 2, 23. 14, 29.

kert (er, imo, in). O. I. 21, 13. III. 22,
36. IV. 15, 15. 31, 17.

cherta. Rb. VA. I. 121. VA. III. 562.
Prud. 1. Mep. N. 80, 7.

(sie) kertun. O. III. 24, 74. IV. 34, 19.

chertun. VA. III. 532.

cherton. Bo. 5. Nd. Na. N. 20, 12. 54, 4.
111, 1.

- cherten. N. II.
 (du) chertist. N. 30, 23.
 (er) kerti. O. III. 5, 17.
 cherti. N. 85, 5.
 (wir) kertin. O. II. 11, 44.
imp. s. ker iz. O. III. 20, 107.
 cheri. Ps. Oh. 55.
 chere. N. 6, 5. 26, 9. 37, 24. 118, 37.
 140, 4.
imp. pl. cheret. Os. 25.
p. a. cherendo. Bo. 5. N. 78, 7.
 cherenti. O. I. 4, 38.
 chèrende. Bo. 5.
n. s. m. cherrenter. Bib. 1. 2.
d. s. m. cherentemo. N. 100, 4.
n. pl. m. cherrante. Rb.
 kerende. D. II. 286.

GAKËRJAN.

Bedeutung und Gebrauch:

- vertere.* Rb.
deflectere. Gd. Bed. 2. Bib. 1. 2.
inflectere. Gh. 1. 2. 3.
redigere (in summam). Bo. 3.
derivare. Gh.
intorquere (oculos). VG. IV. 451.
retorquere. Bo. 5.
inclinare. M. 29.
declinare. Ib. Rd.
vergere. Rb.
 gechertost du unsere stiga, *declinasti.*
 N. 43, 19.
kikherit, deorsum versum. Is. 2.
 oletruosin gecheret uuirt ze strazzo.
 N. 80, 1.
 gikerit er scono thaz herza fordrono
 in kindo inbrusti zi gotes analusti. O.
 I. 4, 41.
 thaz er se hiar lerit, theist zuns nu gi-
 kerit. O. I. 24, 15.
 thie ungiloubige gikerit er zi libe. O.
 I. 4, 43.
 zi hellu sint gifiarit ioh thie andere gi-
 kerit. Oh. 23.
 ther mit giloubu thaz giduat, thaz zimo
 gikerit sinaz muat. O. II. 12, 81.
 uuas kicherit za sundari, *vergebat.* Rd.
 gikerta sih zi suntigemo man. I. 114.

- gikertin sih zi imo. O. IV. 1, 16.
 er quad, sie sih gifiartin, zi zesue gi-
 kertin. O. V. 13, 13.
 daz mine uuega rehto gecheret uuer-
 den ze huotenne-, *dirigantur.* N. 118, 5.
 thaz uuir thi uuerk eren, in muat uns
 siu gikeren. O. III. 16, 20.
 thaz ira lioht berahta si garo iz in int-
 uorahta,
 si gikert in harto thaz in finstar egisli-
 chaz. O. IV. 33, 12.
 in apuh kicherant, *pervertunt.* Gc. 8.
 in abuh cacherit, *depravati.* Can. 2.
 mih ne gecherta nehein man aba demo
 rehte an daz unreht. Bo. 5.
 diser *psalmus* ist kecheret an selben
christum. N. 18, 1.
 gekeret ist ingegen *damasco.* Wm. 7, 4.
 sie ne mahton mih kecheren nah in.
 N. 128, 2.
 hinter gecherrent, *depravant (difficilia*
intellectu in epistolis indocti et instabiles
depravant). Mc. (hintret gicherrent. Sb.)
 thaz siro herza iz lertin ioh frammor-
 tes iz gikertin. O. III. 26, 10.
 bin nu mines uuortes gikerit heimor-
 tes. O. V. 25, 3.
 thaz sie thaz io spurilon, uuio sie in
 abuh redinon,
 ioh sie thes io faren, uuioz hintorort
 gikeren. O. V. 25, 74.
 dana gicherta, *diversa.* VG. IV. 500.
 dana gacherter, (*quo*) *diversus (abis).* VA.
 V. 166.
 dana gicherton, *averso.* VG. I. 218.
 dana gichertiu, *diversos.* VA. XII. 496.
 dana gicherrit uuirdit, *aversatur (si po-*
tuerit reddere, adversabitur, solidi vix
reddet dimidium). Bib. 1.
 kikherda. gl. K.,
 cachaerida. Pa. }, *copulavit.* Hieher?
 Form und Flexion:
Inf. gicherran. Gh. 3.
 gicheran. Gh. 1. 2. Gd. 1.
 kicherren. Bo. 2.
 gecheran. Bed. 2.
 kecheren. N. 128, 2.

- (er) gikerit. O. I. 4, 41. 43. III. 24, 22.
gechêret. Bo. 5.
- (sie) kicherant. Gc. 8.
gicherrent. Mc. M. 29. Sb. Gc. 6.
uuidirigacherrant, *revocant*. Rb. ge-
hört vielleicht nicht hieher, sondern zu
kerran.
- (wir) gikeren. O. III. 26, 20.
- (sie) gikeren. O. V. 25, 74.
- (du) gechertost. N. 34, 19.
- (er) gecherta. Bo. 5.
gicherta. VG. IV. 451. Gh. 1. 2. 3.
gikerta. T. 114.
kikherda? gl. K.
cachaerida? Pa.
- (ir) kikertot. Ib. Rd.
- (sie) gikertin. O. III. 26, 10. IV. 1, 16. V. 13, 13.
imp. pl. (oder *conj.*?) gicherret. Bib. 1. 2.
- p. p.* kikherit. Is. 2.
gikerit bin. O. V. 25, 3. ist. O. I.
24, 15. sint. Oh. 23.
cacherit. Can. 2.
kichêrit unas. Rb.
gicherit uuidit. M̃.
- kacheirit si. Rb.
gecheret uurt. N. 80, 1. uuerden.
N. 118, 5. ist. N. 18, 1.
gekeret ist. Wm. 7, 4.
gicherrit uuidit. Bib. 1. 2. 3.
n. s. m. gacherter. VA. V. 166.
n. s. f. gicherta. VG. IV. 500.
d. s. gicherton. VG. I. 218.
a. pl. m. gecherte. VA. 2. XII. 496.
a. pl. n. gichertiu. VA. XII. 496.
- ABAKERJAN, abfehren, *avertere*, *declinare*.
Cf. kerjan aba.
p. a. abacherinde: der tiefal ist abache-
rinde fone gote, *declinans*. N. 82, 9.
g. s. m. des abacherenten. } *declinan-*
abacherintin. } *tis*. N. 82, 9.
- ANAKERJAN, anfehren.
Inf. anacherran. M̃. Bib. 1. 2. } *intendere*
ancherin. Bib. 5. } *(animus)*.
- (er) anachêret (diccho das Gelernte). Bo. 5.
- p. a.* anacherenter, *intendens*. Prud. 1.
- p. p.* anagecheret: ih uuard aber ana ge-
cheret. N. 117, 13.

- ARCHERJAN, *avertere*.
ni archerta, (*elationem in paupere illata*
paupertas) *non inclinat*. Gc. 4.
archeirit uurtun, *everse sunt*. Rb.
archerter uuard, *aversus est*. Rb.
erchertiu, *remotâ (crapulâ)*. K. 39.
- UNARKERJANLIH. }
UNARKERJANTLIH. } cf. unarkerlih.
- a. s. m.* unercherranlihen, *inflexibilem*.
M. 30. Gh. 4.
unarcherantlihan, *irrevocabi-*
lem. Rb.
- ÛFKĒRJAN, auffefern.
p. a. g. s. m. n. ûfchêrentes: fone bodeme
ûfchêrentes (meres) si-
na zessa, *exagitantis fun-*
ditus. Bo. 5.
- ÛFGAKĒRJAN.
Inf. taz nidera ûf ze gechêrenne. Bo. 5.
p. p. n. s. m. ufgicherter, *supinum*. M. 28.
Gd. 1.
uffgicherter, *supinum*. Gd. 2.
n. s. n. ufgichertiz, *supinum*. Gd. 3.
- UMBIKĒRJAN, umfehren.
Inf. umpicherran. Ep. can. 1. 3. 4. } *circum-*
umpicheran. Mb. Sb. } *ducere*
(*Jreno totum corpus*).
- (er) umbikerit: umbikerit sih thaz
muat. O.
- (wir) umpacherren, *versamus*. Gh.
- (er) umpichêrta, *vertebat*. Prud. 1.
- (sie) umpichertun, *rotabantur*. Mart.
- p. p.* umbichert wirt, *revertatur*. Bib. 5.
- UMBIGAKERIT, *p. p.*
umpigicherit uuidit, *revertatur*. Ml. 1.
Sb. Bib. 2.
- WIDARKĒRJAN, widerfehren.
Inf. uuidet (uuidere. Wm. II.) keran.
Wm. 5, 3.
uuidere cheren (sih ze christo).
N. 113, 3.
- (ih) widerchero, *reflecto*. Sal. 4.
- (er) uuidere cherta (samson) sine scul-
de an *philistos*. Bo. 5.
- (er) uuiderecherti, *retorqueret*. Ec.
- imp. s.* kere uuidere. Wm. I. III. IV. 2, 17.
II. III. IV. IX. 6, 12.

cere uuidere. Wm. IX. 2, 17.

chere uuidere. Wm. II. 2, 17.

WIDARGACHËRT.

d. s. m. n. uuidergichertem, *aversa* (*hastata*). Gc. 5.

MISSIKËRJAN, missefren.

(du) missechêrist: ube du iz missechêrist, *si reflectas*. Syl. missechêrist tu den uzlaz, *si reflectas*. Syl.

(er) missechêret (*verba*). Org.

(sie) missacherton, *perverterunt* (*iudicium*). Rb.

(ih) missikerti:

oba ih thero buacho guati hiar iauuiht missikerti. Oh. 1.

p. p. missechêretist, *praeposterum est*. Bo. 5.

n. s. f. missachertiu, *adversatrix*. Rb.

missechêrtiu (fone *albus*

homo ze *homo albus*). Org.

a. s. m. einen teilis lougen missechêrtin, *reflexum*. Syl.

NIDARGAKËRJAN, niederfêhren.

daz opera nider ze gechêrenne. Bo. 5.

BIKËRJAN, befêhren.

Bedeutung und Gebrauch:

picherit, *verterit*. VG. I. 239.

pichêrte, *convertebat*. Ho.

picherter, *conversus*. Sb.

hinteret picherter, *conversus*. M. 30.

hinter sih picherter, *conversus*. Gh. 1. 3.

pichertiu, *conversa*. Gh. 1.

hinter sih pichertiu, *conversa retrorsum*.

M. 30. Sb. Gh. 3.

iar bachertaz, *annus reditus*. Rb.

daz sie becheret unde gebezerot uerden. N. 34, 4.

bechere unsih. N. 84, 5.

so er sie becheret. N. 28, 3.

daz du alle diete becherest. N. 58, 9.

so nuara si (*elix*) bechêret iro *posteriora*, dar sihet man *bootem*. Bo. 5.

uico lango unirdest du dana becheret, *avertis*. N. 88, 47.

du bist dana becheret. N. 89, 13.

uuir dana becheret uaren fone dir. N. 79, 4.

sint becheret ostert (zu den fier ster-non). Mep.

sie uuerdent bechêret, *convertuntur* (Sätze). Org.

hinder mih uuerden becheret, *avertantur retrorsum*. N. 39, 15.

mine fiende uuerden becheret ze rukke, *convertentur retrorsum*. N. 55, 11.

mennischen fone unrehte becherende (ea). N. 18, 8.

fone durri bechero ih sie ze gruoni. N. 67, 23.

fone harti becheret uuard in gnada. N. 18, 8.

er habet mina sela fone ubele ze guote becheret. N. 22, 3.

rhetorica bechêret tie mennicken aba *mendacio ad veritatem*. Bo. 5.

siu (uuoert) becherent ze rehte. N. 44, 6.

sie becherent sie ze gloubo. N. 101, 14.

du becherest sie ze dir. N. 67, 24.

ze mir uuerden becheret, *convertantur*. N. 118, 79.

noh ze in (fienden) ne bechere (forhta). N. 68, 2.

er (Stern) ze *capricorno* becheret ist. Mep. daz sie mih ze ubele becheren. N. 118, 121.

sie uuurten becheret ze fluhte. Bo. 5.

der den stein becherta ze seuuazzerin. N. 113, 8.

bikerti iz zi sarphidu. O. III. 17, 34.

becherter ze genadon, *conversus*. N. 70, 21.

uurt pecheret ze genadon, *convertere*. N. 79, 15.

pecherter ze mir, *conversus* (got). N. 70, 20.

er becherta iro herzen dara zuo. N. 104, 25.

bechere unsih zuo dir. N. 79, 4.

sie sint becheret zuo *christo*. N. 73, 12.

uuerden in hella becheret. N. 9, 18.

sela miniu uurt pecheret in dina rauua, *convertere*. N. 114, 7.

unfrouui in mendi becheren. N. 37, 17.

fone harti becheret uuard in gnada. N. 18, 8.

ih pechero in fluht, *convertam*. N. 88, 24.

si becheret sie in micheliu uuerch. N. 28, 4.

den blig pecheret er in regen. N. 134, 7.

unz din reht uuerde becheret in urteida, *convertatur*. N. 39, 15.

du bechertost minen uueinod in mendi. N. 29, 12.

in arg pechêrte, *versi in malitiam*. Bo. 5.
sie uuerden becheret in argen bogen. N. 77, 57.

lachene (*pallio*) in roti bechertemo. Mcp.
iz becheret uuerde in andere ordena. Bo. 5.

sin bruoder uuard ouh pecheret in sinen sternen, *convertitur*. Mcp.

dia (chrucigunga) bechere er an dia ureuui. N. 19, 4.

pecheret uuesen an denselben rat, *transduci*. Mcp.

bechere dia uuerlt nah mir. N. 34, 24.
der uuirDET nah in becheret. N. 118, 134.

sich becheret *ad fidem*. Wm. 6, 12.

uuir bicheren unsih. Ho.

sie bechereht sih ze gotte. N. 50, 21.

sar thu thih bikeret. O. IV. 13, 19.

ir ne becherent iuih, *nisi conversi fueritis*. N. 7, 13.

unz sie sih pecheren. N. 34, 6.

daz sie sih pecheren *ad christum*. N. 59, 2.

becherent iuh, *convertimini*. N. 89, 3.

daz du dih pecheret habest. N. 113, 5.

hat sich becheret *ad verum lumen*. Wm. 6, 9.

die sih ze dir becheret habent. N. 118, 162.

Form und Flexion:

Inf. becheren. N. 37, 17. 61, 4.

(ih) bechero. N. 67, 23. 88, 24.

(er) picherit. VG. I. 239.

bechêret. Bo. 5. N. 28, 3. 4. 134, 7.
Wm. 6, 12.

bekeret. Wm. II. III. IX.

(wir) bicheren. Ho.

(sie) bechêrent. N. 44, 6. 50, 21. 101, 14.
Wm. 4, 8.

bekerent. Wm. II. III.

(du) bikeret. O. IV. 13, 19.

becherest. N. 58, 9. 67, 24.

(er) bechere. N. 19, 4. 68, 2.

(ir) becheret. N. II. 7, 13.

becherent. N. 7, 13.

(sie) bekeren. Wm. 7, 12.

becheren. N. 6, 11. 34, 6. 59, 2. 118, 121.

(du) bechertost. N. 29, 12.

(er) becherta. N. 59, 2. 67, 24. 104, 25.
113, 8. 147, 6.

picherte. Ho.

(er) bikerti. O. III. 17, 34.

imp. s. bechere. N. 34, 24. 58, 11. 79, 4. 84, 5.

imp. pl. becherent. N. 89, 3.

p. a. becherende. N. 18, 8. 84, 7.

p. p. pecheret uuerden. N. 88, 47. uuir-

dest. N. 88, 47. uuirDET. N. 118,

134. uuerdent. N. 50, 15. 58, 7.

15. Org. uuerde. N. 39, 15. Bo. 5.

uuerden. N. 9, 18. 34, 4. 39, 15.

55, 11. 89, 16. 118, 79. uuard. N.

18, 8. Nd. Mcp. uuerden. N. 77,

41. 57. Bo. 5. uuerdin. N. 58, 8.

uuirD. N. 79, 15. 89, 13. 114, 7.

uuesen. Mcp. bist. N. 73, 12. 89,

13. ist. Mcp. sint. N. 73, 12. Mcp.

uwaren (wir). N. 79, 4. habest.

N. 113, 5. habet. N. 22, 3. Wm.

6, 9. habent. N. 118, 162.

bicherit uuard. Nd. II.

becherit uuard. Syl.

bekerit uuerdent. Wm. II. 7, 5.

bekeret uuerdent. Wm. 7, 5.

n. s. m. becherter. N. 70, 20, 21.

picherter. M. 30. Sb. Gh. 1.3.

n. s. f. pichertiu. M. 30. Sb. Gh. 1.3.

n. s. n. bachertaz. Rb.

d. s. m. n. bechertemo. Mcp.

a. s. f. becherta. N. 40, 12.

n. pl. m. becherte. Bo. 5.

PIGICHERIT uuirdit, *reversatur*. Bib. 7.

GAGANKÈRJAN, gegen fêhren.

(er) gegenkêrt, *obvertit*. D. II. 340.

p. p. gagankert:

d. s. m. gaginghertemo, *adverso*. D.
II. 328.

d. pl. gagenchértên: alliu *relativa*
sint gesprochen ze iro
gagenchértên—, *ad con-*
vertentia. Org.

INGAGANCHERT, *p. p.*

ingaganchertemo, *adverso*. VA. IX. 443.

ZUOGAKÈRT, *p. p.*

d. pl. zuo gicherten, *versis*. VG. II. 399.
KËR, *m.* und KËRA, *f.*, Rêhr.

n. s. chër: *casus* ist *flexio*, taz chît chër.
Org.

kera, *stroma*. Sal. 1. 2. 4.

g. s. cheres: unieo gehorig siu (ros)
imo sint alles cheres. N. 39, 5.

n. a. pl. chere, *gira*. Bib. 9.

chere, *divortia*. Prud. 1. D. II. 329.

anfractus. D. II. 328. 353. *strophas*,
versutias. Prud. 1.

cherun, *divortia*. VA. IX. 379.

d. pl. chëren: in chrumben chëren, *fle-*
xuosis anfractibus (errabundus flu-
vius). Mep,

UMBIKËR, *m.*, UMBIKËRA, *f.*, Umfêhr.

d. s. umbikeru. VS.

umbekero. Sg. 292. }, *giro*.

umbechêre [an demo umbechêre
(der Sätze). Org.

a. s. ungelichin umbechêr (der Sätze). Org.

WIDARKËR, *m.*, WIDARKËRA, *f.*, Wïderfêhr.

n. s. widirchera, *controversio*. Bib. 5.

d. s. in iordanis uuidirchere, in *con-*
versione. N. 104, 5.

MISSAKËRÎ, Mïsfêhr.

a. s. tia selbun missechêri habent
ouh tiu *contingentia*. Org.

CHERAWIKKI.

UNKËRLÏH, unfêhrlich.

uncherlich, *indeclinabile (nomen)*. N.
77, 43.

UNARKËRLÏH.

a. s. m. unercherlichen. Gh. 1. 2. }, in-
unercherlihen. Gh. 3. } *flexi-*
bilem.

BIKËRLÏH, befêhrlich.

HRUKKICHERO, *m.*, *tergiversator*. Em. 19.

ARKËRTÏ, *f.*, *inflexio*. Gc. 4.

GAKËRIDA, *f.*

a. pl. uuahsprehigun gikerida, *syllogis-*
mos plectiles. Prud. 1.

WIDARKERIDA, *f.*

uuidricherida. M.

vuidiricherida. Sb. Bib. 2. }, *contraversio*.

uuiderechêreda, *relatio*. Bo. 5.

BIKËRIDA, *f.*, Bêfêhrung.

g. s. picherido, *conversationis*. Gh. 3.

MISSECHËRDA, *f.*, *reflexio, conversio (predi-*
cati). Syl.

DANAKERUNGA. }

THANAKERUNGA. }, *f.*, *divortium*. D. II. 329.

KIRA, KIRACHA, Flufs- und Ortsnamen.

CHOR, Çhor, *chorus*.

n. s. (chor: der chor wart zestoret. D.
III. 41.)

g. s. (chores: sines chores was ein mi-
chel menege. D. III. 41.)

d. s. (chore engilo. D. III. 41.)

a. s. chor inti gistimmi sang. T. 97.

(er den chor bestifte. D. III. 42.)

(den chor ervulte. D. III. 42.)

d. pl. (choren. D. III. 42.)

a. pl. [chore: zehen chore (engilo) er be-
stifte. D. III. 41.]

CHORMANAGI.

CHORBISCOF.

CHORKAPPA.

KORÔN s. KUS.

CORA, Ort in Gallien. Amm.

KURA. Tr. }, Çhur, *curia* (Stadt in Graubünd-

CHURA. Z. }, ten). Liegt die Wurzel dieses

KURE. Hs. }, Worts auch im armorischen Volks-

namen *curiosolitas*?

CHUREWALA: *in pago retia, quod alio no-*
mine churewala appellatur. Urk. v. 885.

CUROWALAHON, Ortsnamen. 980.

NI CURI, NI CURIT, *noli, nolite* s. KUS.

CYR, *Cyrus*.

g. cyres, *cyri*. Frg. 51.

d. cyre, *cyro*. Frg. 51.

CHOROP s. KORB.

CERUBYN, *cherubin*. H. 7.

a. pl. cherubim. O. IV. 33, 34. Cod. F. (die cod. V. P. haben zerubim.)

CARRUH s. KARRA.

KIRICHA, *f.*, *Kirche*, nord. kyrkia, angels. cīric, cyric, *ecclesia*, *coetus*, *templum*. Aus dem griech. *κκλησία*? Oder ist es deutschen Ursprungs? Es könnte mit sanskr. *kri*, *facere*, zusammenhängen (cf. *kriyā*, *ritus*, *solemnia*, *caeremonia*) oder auch mit grih, *domus*. — Wenn chirlicher, *catholicus*. R. hieher gehört, oder nicht Schreibfehler für chirihlicher ist, so bestätigt dieses die Annahme, daß kiricha eine deutsche Bildung durch das Suffix icha sey.

Bedeutung und Gebrauch:

ecclesia. Pa. N. 74, 9. Em. 31. Frg. 59. 61. Is. 9, 4. gl. K. Hd. Sg. 911. T. 90.

templum. Frg. 21.

basilica. Sg. 292.

oratorium. K. 11. 38. 43. 44. N. 101, 7.

chilicha, *fana*. Mep.

chiriihha dhera christinheidi, *ecclesia*. Is. 9, 4.

chiriihha *christi*. Frg. 59.

chirichono, *ecclesiarum* (*principes*). H. 22.

diu kiriche *vel* diu cristenheit. Hd.

Gehört unban chirih, *per gyrum*. Rb. hieher? oder zu CIRC?

Form und Flexion.

n. s. kirihha. Frg. 21. 59.

chiriihha. Pa. Frg. 59.

chiriihha. Is. 9, 4.

khirica. Sg. 292.

kiriche. Hd.

chirch. Em. 31.

chilcha. N. 74, 9.

g. s. kirichun. Ct. 93.

kirihhun. Frg. 59. 61.

chirihchun. K. 44.

chilichûn. Bo. 5.

d. s. khirihhun. gl. K.

kirichen. Hd.

chiriihv (das Ende des Worts ist nicht deutlicher zu lesen). K. 43.

chiriihun. K. 38.

chirichun. K. 11. Ct. 94. Co. 4. Can. 8. 9. 12. Em. 3.

chiriihhun. Is. 9, 4.

chilichun. N. 28, 9.

chilehun. N. 101, 7. 102, 22.

chilechûn. Mep. Bo. 5.

a. s. kirichun. T. 90.

khirihhun. Sg. 911. Sch. 85.

chirichun. Co. 3. 4.

kirichen. Hd.

n. pl. chilichâ. Mep.

g. pl. chirichono. H. 22.

chilechon. Mep.

d. pl. chilichon. Mep. N. 106, 23.

chilechon. Mep.

a. pl. chilicha. Bo. 5.

Ortsnamen: in CHIRICHUN. AHACHIRICHA. WALDCHIRICHA. LIUTCHIRICHUN. RAT-POLDESCHIRICHUN. MANTILCHIRICHA. NIWICHIRICHA. HOLZKIRICHA. HOHIN-CHIRICHA. THIETCHIRICHA. DIETHERES-KIRIHA. FUSSINCHIRICHUN. FELDKIRICHA.

CHIRIIBAH. CHIRICHODORF.

LIUTKIRICHA, *f.*

d. s. liutchilehun, *ecclesia*. N. 34, 18.

THORP CIRICHA, (*civitates aut*) *possessiones*.

Can. 4. — Ist es thorp, ciricha?

CIRIHFU (?), *rusticus* (*parochius*). Can. 4.

KIRICHWIHL.

KIRICHWAHTA.

KIRICHWARTA.

KIRICHMAN.

KIRICHERRO.

(KIRICHSPIL.)

KIRIHSAZZA? oder KIRIHSAHHA?

CHIRLICHER, *catholicus*, *universalis*. R. Hieher?

Gehört rehtculichontem, *orthodoxis*. K. 9.

Hieher?

CORRICHE, K̃rich. Ortsnamen.

CHÛRUGO, Adv., *tetrum*. Prud. 1. Sollte es Schreibfehler statt charago seyn? das û scheint dagegen zu sprechen; das Wort gehört zu *hymn. post cibum. v. 22.*

CHARIOCAUDUS, *n. pr.*

CAERACATES (*ceracates*), deutsches Volk am Rhein. TH. (*secutis tribocis vangionibusque et caeracatibus*). — Cf. CARACTACUS, CAERESI.

COROCON (*pl.*), *plaustra tecta*. Tg. 5. Cf. CARRUH in KARRA.

CARACTACUS (*caratacus*), brittischer Anführer. TA. TH. Zu II? Cf. aber auch CAERACATES.

KARRADA s. KARRA.

CARIETTO, Ortsnamen. Am. Marc.

CHARUDES, norddeutsches Volk auf dem kymbrischen Chersones. Ptol. Cf. HARUDES.

KARITATI, *f.*, *caritas*.

thu scalthaben guati ioh michilo otmuati in herzen io zi noti uvaro karitati. O. I. 18, 38.

KORITANI, Volk in Britannien. Ptol.

KARITNI, deutsches Volk am Oberrhein:

ἰγγυλῶνες μεταξὺ τοῦ ἔθνους καὶ τῶν ἀβυρβαίων ὀρέων, καὶ ἐν ἰντρούργαι καὶ οὐαργίῶνες καὶ καγιτνοί. Ptol.

CARADR — in

terebras i. e. caradros. Br. 914.
ist vielleicht deutsches Ursprungs.

CHAROFO s. CARFO.

CHEREFTI s. KRAFT.

CHARAL s. KARL.

CHEROLA s. CHAR.

CYROLA, Mannsnamen (eines Presbyters bei den Vandalen). *Gregor. tur.*

CHURUMP s. KRUMB.

CARINI (*καρινοί, καρινοι*), Volk in Kaledonien. Ptol. — Von Plinius werden unter den Völkern Germaniens *carini* als ein Theil der *vindili* aufgeführt.

CHAROENA, CHAROENNA s. CHAROWENO.

CHORIN s. KORN.

CHORON s. KORN.

CORONA, *f.*, Krone, *corona*.

n. s. corona. N. 90, 8. 102, 4. (kann auch das lat. Wort seyn.)

g. s. corōnun. } Wm. 3, 11.
corōnon.

a. s. corona. T. 200, 2. O. IV. 22, 22. 23, 8. N. 83, 12. 98, 1.

coronun. } Wm. 3, 11.
corōnon.

CORONILI, *n.*, Kronlein.

a. pl. coronili, coronulas. Me. Sb. Bib. 1.

CORONON, frönen, *coronare*.

(er) coronot, *coronat.* N. 102, 4.

GACORONON, nur im *praet.* und *p. p.*

du gecoronotost in mit eron. N. 8, 7.

kicoronota (es steht nur kicta mit Ab-

kürzungszeichen über c), *decoravit.* gl. K.

gecoronot habest du unsih. N. 5, 13.

mit lorpaumes pletirum, *haupitpantu*

kachronot, *laureatus.* Em. 15.

kikhoronot. }
kikaronot. }, *coronatus.* gl. K.

KURIONES, Volk im südlichen Deutschland, Nachbarn der Marwingen. Ptol.

CARANT —. Cf. CARNI.

CARENTOMAGUS, keltischer Ortsnamen. *Mal. act. sanct.*

CARANTONus (franz. *charente*), Flußnamen.
Auson. Mosella.

CARANTANum, Ort in Kärnthen. *Paul. diac.*;
cf. *carontani* als Volksnamen bei *Geogr. raven-*
venn. — *carantana*, *civitas carantana*, in
einer Urk. v. 927. — *mons carentanus* in ei-
ner Urk. von 983.

CARINTHia (Kärnthen), in einer Urk. v. 1033.

CARNDARI. Tr. }, *carantani*, Kärnthner, an-
CARNTARE. Hs. } gels. *carendre*.

CORIONDI, Volk in Hibernia. Ptol.

CARAUSIus, Namen eines Menapiers. *Eutrop.*

CAERAESI, deutsches Volk: *condrunos*, *ebu-*
rones, *caeraesos*, *paemanos*, *qui uno nomine*
germani appellantur. *Jul. Caes.* — Cf. *pagus*
carascus (*caroascus*); s. auch CAERACATES.

CARISIAcUm, Ortsnamen.

CARIOSALITES, keltischer Volknamen, unter
den *armoricis* von *Jul. Cäs.* genannt.

CAROASCUS, Ortsnamen.

CHERUSCI (χέρουσκοι. *Dio Cass. χαιρουσκοι.*
Ptol. χηρουσκοι. *Strabo*), Cherusker (durch den
Harzwald von den Sueven getrennt), Volksna-
men. *TG.* 36. *TA.*; von *Plinius* zu den Hermio-
nen gerechnet. Zu HAR?

CHUREWALA s. KURA.

CARIOVALDA, Anführer der Bataver. *TA.* 2, 11.

CHAROWENO? (zu H?), malb. Glosse in
l. sal. 64. zu: *si vero quicumque de super ho-*
minem aliquid in tertia manu miserit et ei per
virtutem aliquid tulerit. malb. *charouueno.*
Die Ueberschrift von *l. sal.* 64. heisst *de cha-*
roena (var. *charoenna*, *harouueno*, *aroe-*
na, *cruene*).

CURICILA, n. pr. f.; zu KURZ?

KARPI, skythisches Volk. *Jornand. Eutrop.* —

Cf. die καροδάκαι bei *Zosimus*. — Hieher wohl
der Gebirgsnamen Karpaten. ὁ καροδάτης ὄρος.
Ptol. Cf. κάριος ποταμός bei *Herodot.*

KARPIani, Volk in Sarmatien. Ptol.

KIRB—?

EINKIRPI. Ra.

EINKHIRPI. gl. K. }, *obstinatus.*

KORB, m., Korb, nord. karfa, kôrf, *corbis*,
qualus. Cf. CURBA.

n. s. corb, *corbis*. F. 1. 2. Wn. 232. *sporta.*
Sg. 292. Tr. *qualus*. Pr. m. *sarcopha-*
gus. VS.

chorb, *cophinus*. N. 80, 7. *qualus*. F.
sporta. Hd. *canistrum*. Bib. 11.

korp: korp theist scalklichaz faz. O.
III. 7, 59.

corp, *corbis*, *cophinus*. L.

chorp, *sporta*. Wn. 460. Rg. 2. *cophi-*
nus. Wn. 460. *qualus*. Wn. 460. Em. 31.
corbis. Wn. 460. *canistrum*. Bib. 4. 6.
7. 10. 13.

churp, *sporta*. Bib. 1. 2.

chorop, *corpis*. Sg. 184.

chorph, *chorbis*. Wn. 863.

d. s. chorba, *cophino*. Bib. 10. 13. *eartallo*.
Bib. 8. 10. 11.

chorbe, *cophino*. Bib. 4.

chorpa, *cophino*. Bp.

churpa, *sporta*. Mz.

churpun (?), *sporta*. M. 31. Le. 1. 2. 3.

n. pl. korbi. O. III. 6, 56.

churipi, *fiscella*. D. II. 322

chorbe. Tr. côrbe. Hs., *magaña*, gehört
doch wohl nicht hieher.

d. pl. korbin. O. III. 7, 60.

korbin. },
choreben. }, *qualis*. D. II. 318.

a. pl. korbi. O. III. 6, 48. 7, 56. 57.

corba. T. 89. *sportas*. Gx.

chorba, *sportas*. Rg. 1.

MISTCORB, m., Mistkorb, *cophinus*. Tr.

KORBILI, KORBILIN, n., Körblein, *fiscella*.

n. s. chorbili. VG. 2. I. 266. Zf.

curbeli. Tr.

churbili. F. Bib. 9.

churbile. F.

churpili. Mart.

corbilin. A. Bib. 12.

chorbilin. Em. 32.

körbelin. Tr.

curbelin, *fiscina*, *fiscella*, *sportula*
cartallus. Mon. 2.

a. s. churbeli, *fiscellam*. Bib. 10.

CORBEIA, Corvei, Ortsnamen.

CURBA. F. Ald. 1. Tg. 5. }, *f.*, *anthlia*. Ist hier

CHURBA. Sal. 3. 4. } unter *antlia* nicht ei-
ne Pumpe, sondern
ein Schöpfeimer gemeint, so hängt curba wohl
mit korb zusammen.

CARPENTARJO, *carpentarius*.

d. s. m. n. carpentariin, *carpentario (opere)*.
Rb.

CURBIZ, *m.* (doch auch wildiu curbiz. Tr.;
cf. auch den *pl.* curbiz), Kürbiß, *cucurbita*,
angels. cyrfætte.

n. s. curbiz, *cucumis*. Wn. 232. Tr. F. 2. wil-
diu curbiz, *colocintida*. Tr.

churbiz, *cucurbita*. Em. 31.

curibiz, *cucurbita*. Em. 23.

n. a. pl. churbiza, *cucumeres*. Bib. 10. 11.

churbizza, *cucumeres*. Bib. 6.

churbeza, *cucumeres*. Bib. 13.

churpiza, *cucumeres*. Bib. 1. 7. 8. Ma.

wilda churpiza, *colocynthidas*. Me.

churpizsa: wilda churpizsa, *colocyn-
thidas*. Sb. Bib. 1.

churpizzi: uilda churpizzi, *colocyn-
thias*. Bib. 7.

churbisza: wilde churbisza, *colocyn-
thias*. Bib. 8.

churbeze: wilde churbeze, *colocin-
thias*. Bib. 13.

curbiz, *cucurbitae*. Ja. wilde curbiz,
colocintias. L.

churbiz, *cucumeres*. Zf. wildi churbiz,
colocynthias. Bib. 5. 6.

CURBIZWURZ.

CURBIZREBA.

CURBIZGARTO.

KARG, *karg* (das noch im Mittelhd. nicht bloß
avarus, *tenax*, sondern auch *astutus* bedeutet;
nord. *karg*, *contumax*, *piger*, *tenax*), *astutus*
(cf. *carch*, *artificiosus*. Id.). — Man vergleiche
ARG.

(*charch* was ir antwurte. Mos.)

(*din charch sin (astuta meus)*. Mos.)

(*daz er wisen unte charchen fore hete fir-
borgen*. Mos.)

KARGLIH, listig. (*daz waren charchlichiu
dinch*. Mos.)

KERGİN, *f.*, list, *astus*. Hd.

FARKARGJAN.

[*al die er fercharget*. D. III. 53. — *daz
wir got ferchergen*. D. III. 55. — *daz
er den (tiufal) dar ana uerchargete,
der uns an demo holze bevalte*. D.
III. 55.]

CHIRCH s. **KIRICHA**.

CIRC — (aus dem lat. *circa*).

UMBICIRC, Umkreis, *circulus*.

*duruh ueehchun umbincirh, per septi-
manae circulum*. K. 18.

UMBICIRC, rundum, *circumquaque*.

umbikirg:

*thaz uuas sin alin uuara, umbikirg
in fiara,*

*obana ioh nidana, so uuola thies sine
thegana*. O. IV. 27, 21.

*thaz ih mit themo thuruh krist si
umbikirg bifestit,*

*in lichamen ioh muate zi allemo
anaguate*. O. V. 3, 5.

umbizirg. O. V. 3, 5. cod. F.

*mit thi si ih io thuruh not al um-
bizirg biseganot,*

*thaz fiant sih ni mende, er stat in
mir io finde*. O. V. 3, 15.

umpichirc. gl. K. }, *circumquaque (con-
umpiinchirc*. Pa. } *siderare*).
Ge-

Gehört unban chirih, *per gyrum*. Rb. hier oder zu kiricha?

CIRCON, *zirkfen*, *circumire*. gl. K.

CIRCIPANI, Volk am Flusse *Panis* (Peene).
Adam brem. — Ist es ein slavischer Namen?

CHARCHELLA s. KARKARI.

CIRCIL. Sg. 292. Bib. }
CIRKIL. Mon. 2. } m., *Cirkel*, *circinus*.

CURCILLA, *oppilago*. Em. 26.; *curcilla* ist vielleicht kein deutsches Wort; es kommt diese Glosse auch bei *Papias* vor.

KERGIN s. KARG.

CORCONTI, deutsches Volk am Riesengebirge
(ὁπὸ τῷ ἀσχιβοργίῳ ὄρει). Ptol.

KARKARI, m., *Kerker*, goth. *karkara*, angels.
carcern, *carcer*, *ergastulum*.

n. s. *karkari*. O. V. 20, 88. }
charchari. H. 1. } *carcer*.
charchare. Bo. 5. }

g. s. *charchâres*. Bo. 5.

d. s. *karkare*. O. II. 13, 39. V. 20, 77.

carcare. T. 79.

charkare. O. II. 13, 39. cod. P.

charchare. H. 1. N. 104, 20.

Bo. 5.

karkere. O. II. 13, 39. cod. F.

T. 199, 8.

carkere. T. 152.

karekare. Gg.

charachere, *ergastulo*. Rb.

a. s. *karkari*. O. IV. 13, 24.

carcari. T. 21, 2. 27, 2.

karkeri. T. 99.

carkeri. T. 161, 3.

n. pl. *charchara*, *ergastula*. Prud. 1.

CHARCHELLA. Pa. }

CHARKHELLA. gl. K. } *carcer*.

g. s. *kharkhella*, *carceris*. gl. K.

d. s. *carchella*, *pantirum*, *ergastulo*. Em. 15.

n. pl. (oder s.?) *charchella*, *latumiae*. R.

IV.

CARCHLIH, *lychnus*. Sg. 292; s. KARZ.

CHART, *insula*. R.; cf. CARTRIS. S. auch GART.

CARDAFREDA s. FRIDU in FRI.

KARTA, *Karten*, *cardone*. Pl. Tr.

carto, *calcadippa*. Pl. 1. 2.

cardo, *cardu*. Ka.

Der Form nach gehört hierher:

chartom isarninen, *cardis ferreis*. Em. 8.

ETARCHARTEA, *etorcartea: superiorem virgam (sepis), quam etarchartea vocamus*. L.

baioar s. GARTA.

KURT s. KURZ.

KURTA, Ort in *germ. magn.* Ptol.

CURTANA. Ortsnamen.

CERTILINUS, n. pr. Zu ZART?

CARDENA, Stadt an der Mosel. *Geogr. ravenn.*

KORTAR, n., *Heerde*, *grex* (angels. *corthre*, *comitatus*). Cf. HERTA, KUTTI und sanskr. *gri*, *vigilare*. Hängt hiermit auch *churda* in der malb. Gl. *chanchurda* (*si vero quis super tres capras furaverit, malb. chanchurda*) zusammen?

n. s. *corter*. Wm. 4, 1.

chorder. Wm. 1542. } *grex*.

cortere. Wm. III. 4, 1. }

g. s. *chortres*. K. 27. }

quarteres. Wb. } *gregis*.

d. s. *chortare*. K. 27. }

quartire. Ho. 2. } *gregi*.

(quorterc. D. III. 75.) }

a. s. *chortar*. K. 63.

corter. Wm. I. II. IX. 1, 8.

(quorter. D. III. 80.)

cortare. Wm. I. II. IX. 1, 7. IV. 1, 8.

cortere. Wm. III. 1, 7. 8.

- g. pl.* kortare. Wm. II. }
 cortare. Wm. I. IX. } *gregum.* Wm. 1, 8.
 cortere. Wm. III. }
d. pl. corterion, *gregibus* (dinero gesellon).
 Wm. 1, 7.
a. pl. chortar. K. 64. Rb. }
 (chorter. D. III. 91.) } *greges.*
 GEIZKORTAR, *n.*, Geißheerde. Cf. geizzo
 corter, geizzi corter, geizze corter,
 geizze cortere, *grex caprarum.* Wm. 4, 1.
d. s. geizcortare. Wm. I. } Wm. 4, 1.
 geizcortere. Wm. III. }

KARDANA. Ortsnamen.

KORDISTAE, keltisches Volk. *Athenaeus.* Cf.
κροδίσται bei Ptol.

CARTISMANDUA, Königin der Briganter.
 TA. TH.

CORDVAN, *Rorduan*, *aluta.* Tr. (Cf. corde-
 wane, *sandalia.* Id.)

CARTRIS: *promontorium cimbrorum — penin-
 sulam efficit, quae cartris appellatur. Plin. IV.*

- CARFO. F. 1. }
 CHARPHO. Tr. Em. 31. } *m.*, Karpfe (Fisch),
 CHAROFO. Tr. } *carabus, cephalus,*
 CHARPHE. Wn. 460. } *congruus, ceruleus, ge-
 ruleus.* Nord. karfi,
 } *carpio, cyprinus pe-
 largicus.*

CHERVIOBURGUS s. BURG in BAR.

CHORPH s. KORB.

CURFO s. ZURF.

KERVOLA, *f.*, Kerbel, nord. kerfil, *cerefo-
 lium.*

- keruola. W. }
 kervila. Tr. Mon. 2. } *cerefolium.*
 keruela. Wn. 232. }
 keruella. Pl. 6. }

- kerfela. Em. 32. }
 cheruola. Sg. 299. Em. 31. }
 cheruela. Em. 31. } *cerefolium.*
 cheruolla. Em. 3. }
 cheruilla. F. 2. }
 gerwla. Es.

uuildiu kervila, *sarminia.* Tr.
 uuildu gerwla, *sarmina.* Es.

HUNTESCHERUELA, *f.*, Hundskerbel, Schier-
 ling, *cicuta.* Pl. 1. 2.

KARL, *m.*, Kertl, Karl, angels. carl, *masculus,*
 ceorl, *mas, liber, colonus,* nord. karl, *vir, ma-
 ritus, senex* (cf. nord. karlmadr, *mas, vir for-
 tis,* karlkyn, *genus masculinum*); s. ERL; cf.
 auch *vir* und *carus.*

Bedeutung und Gebrauch:

- vir.* Pa.
maritus. gl. K. F. Sal. 1. 2. 4. Ho. Rb. Mep. Org.
conjux. Wn. 460. Prud. 2.
amater. Em. 19.
(vetulus. Id.)
charala, mares (von Thieren). VG. III. 64.
keborn, sine maritali conjugio, ana charilis
miteslaf. N. 98, 9.
 so sol chena iro charal furhten unde min-
 non. N. 118, 163.
 thiuhabeta iu uueist es mer zi karle si-
 bun bruader. O. IV. 6, 32.
 (chumit dara zō charl oda vuiniga. Fst. 162.)

Form und Flexion:

- n. s.* kharl. gl. K.
 charl. F. Wn. 460. Sal. 2. 4. Pa.
 karl. Sal. 1.
 charal. Ho.
g. s. charilis. N. 98, 9.
 harles. Rb.
d. s. karle. O. IV. 6, 32.
 chárle. Mep.
a. s. charal. N. 118, 163.
 charel. Org.
n. pl.? charlon, suraukke, *amatores.* Em. 19.
g. pl. charolo. Prud. 2.
d. pl. charlom. Em. 19.
a. pl. charala. VG. III. 64.
 KARL, *n. pr.* Schw. — Sollte auch das slav.

krol, K nig, aus Karl entstanden seyn, wie
Kaiser aus *caesar*?

SUUESTERCHARL, *m., cognatus*. Le. 2.

CARLOMAN. CARLOFREDUS, *n. pr.*

CARLSBAH. Ortsnamen.

KARLLIH, *maritalis*.

d. s. f. charllichera, maritali. Em. 19.

KARLING.

franci, tie uuir nu heizen charlinga. Bo. 5.

franci feroces vel galli senones vel narco-
manni vel merovingi, karlingi. Tr. Hs.

CURMI, Bier, *cerevisia* (bei den Kelten). Dio-
scorides. 2, 81.

CARMULA.

si quis seditionem excitaverit contra ducem-
suum, quod baioarii carmulam (carmulum)
dicunt. L. baioar. 2, 3.

carmula (seditione) mitigata — carmula pro-
longata. Vita S. Udalrici.

(Cf. *carinula, karrina, carinare, carinator in:*
orta seditione, quod carinula dicimus. Vita
S. Virgilii. — *karrina, convivium*. Ecc. de
cas. s. gall. 13. *carinantes, inludentes*. gl.
Isid. *carinator, conviciator*. Papias.)

CARNI, keltisches Volk (cf. keltisch *carn*, Horn,
cornu, und den angels. Namen des brittischen
Volkes *cornvealas, cornubii*). — *juga car-*
nium (die julischen Alpen). Geogr. ravenn. —
carnorum haec regio (aquileja) junctaque ja-
pydum. Plin. — *Tergeste* nennt Strabo eine *καρνική*
καρυνική. — *alpes carnicae*. Plin. — Carnti in:
pannonia ab oriente flumine trino, ab occi-
dente dissertis (desertis), in quibus habitant
boia et carnti ist wohl auch *carni*; cf. aber
auch *carantani* in CARANT.

CARNIOLA (Krain s. CRAINA). — *carnio-*
lam, sclavorum patriam. Paul. diac. — *car-*
neola, quae et alpes juliana antiquitus dice-
batur. Geogr. ravenn.

KERNO, *m., Kern*, nord. *kiarni, granum, nu-*
cleus. Cf. KORN und KAR. — *maltra de*
chernone. Urk. v. 778.

n. s. kerno, nucleus. Ka. Sg. 292. *granum*. Tr.
semen. Tr.

cherno: cherno in drupin, granum in
botro. M . Sb. Bib. 1. 2. des toten
chornes cherno. N. 59, 9.

cherne, nucleus. Wn. 460.

d. s. chernin, grano (frumenti). N. 77, 2.

a. s. chernen (triticum). N. 49, 3.

g. pl. cherono ephili, granatorum mala. Rb.

CHERN. CHERNO. HILTICHERN, *n. pr.* Hierher?

KERNEPFLI s. APHUL.

NUZKERNO, *m., Nu  ern, nucleus*.

n. s. nuzkerno. L.

nuzcerna. Wn. 232. }
nuzcherno. Mon. 2. } *nucleus*.
nuzchern Em. 32. }

(*nuzcherne, in nucleari*. Hd.)

n. pl. nuzzekernun, nuclei. Tr.

HASALNUZKERNO, *m., Haselnu  ern*.

d. s. haselnuzchern. Mep.

CHERNILIN OLEI, *naphtha*. Bib. 2.

KIRNJAN. — Cf. nord. *kirna, butyrum excutere*.

(ih) *kirnu, nucleo*. Pr. e.

(er) *chirnit, thrisgit, triturat*. gl. K.

ARKIRNJAN.

(ih) *erkirnu, enucleo*. Pr. e.

KORN, *m., Korn*, goth. *kauru*, nord. *korn*,
granum. Cf. KERN.

n. s. korn:

sin denni gikerre, thi u spriu thana
uerre,

thaz thaz korn scine int iz gabissa
ni rine. O. I. 27, 66.

corn, granum (thinkiles). T. 139. *gra-*
nus. Sg. 242. *annona*. Sg. 242. *triticus*.
Sg. 913. *ungeuuannot corn, migma*.
D. II. 190.

chorn, frumentum. Bo. 5. *chorn unde*
heleuua. N. 34, 18. *chorn* (es steht
chor) ist *kascheiden*. Rb.

chorin, triticum. N. 54, 19.

g. s. kornes (gerstun). O. III. 7, 25.

chornes, frumenti. N. 4, 8. 59, 9.

chornis. N. II. ein mutte *chornis*. Org.

d. s. corne (senafes), grano. T. 73, 2.

chorne, *gramine*. D. II. 341. mit chorne, *fructibus*. Bo. 5.

a. s. korn:

selb so man thuruh not sinaz korn reinot. O. I. 1, 28.

thaz er filu kleino thaz sin korn reino. O. I. 27, 64.

ih santa iuih arnon, ir ni satut thoh thaz korn. O. II. 14, 109.

thaz muasi er redan iu thaz muat, so man korn in sibe duat. O. IV. 13, 16.

corn (senefes). T. 92.

chorn, *granum*. Pa. *frugem*. Mep. chorn senefes. N. 45, 3. arbeitton chorn, *seminaverunt agros*. N. 106, 37. ter sag kehebit taz chorn. Org.

choron, *granum*. gl. K.

n. pl. chorn: [so diu chorn bluount. D. III. 37. chorn (oder *sing.*?), *frumenta*. Gc. 3.

chorin, *grana*. Ho.

g. pl. (chorne. Mos. D. III. 33.)

d. pl. kornon:

thaz hirta sine uns uarten inti unsih io gihalten,

ioh unsih ouh niruannon uzar then gotes kornon. O. I. 28, 10.

chornin, *granis* (Rörnern). Org.

a. pl. choren, *grana*. Rc.

UOKORN, *n.* ist vielleicht aus *laetas segetes*, *sconiu* u chorn. Da. zu schliesen.

EINKORN, *n.*, Einkorn, *halic astrum*. Tr.

ein chorn, *far*. Pr. v. t. Prud. 1.

einachorno, *dinchil*, *far*. D.

VUORMCORN, *vermiculus*. Sg. 299.; cf. KORNWURM.

BEREKORN, BERECHORN, *n.*, *acinus*. Hd.

berichorn. Tr.

berichorn. Pl. 5.}, *uva*.

GENSCHORN, *n.*, *tipsana*. Wn. 460.

HIRSECHORN, *n.*, Hirsehorn. Org.

SPALTECHORN, *n.*, Spelz, *spelta*. Wn. 460.

KORNAPHUL.

KORNWUOCHAR.

KORNWURM.

KORNWIST.

KORNLOS.

KORNFUORIG.

KORNGEBA.

KORNKASTE.

KORKUNNI.

KORNKAUF.

KORNHUS.

KORNSAMO.

KORNSTADAL.

KORNLIH.

a. s. n. chornli haz, *cereale* (*papaver*). VG. I. 212.

KORNELIN, *n.*, Körnlein.

uilo cornelino (chornelino. Wm. II.) habent. Wm. 8, 2.

FOLKURNI (*acc. s.*), *plenum frumentum*. T. 76.

CARNUTAE, *carnutes*, *carnuti*, keltisches Volk. Ptol. Jul. Caes. Liv. — Cf. kelt. *carn*, *cornu*, und CARNI, CORNAVII.

CORNUL, Kornel, *cornus* (Baum). Pr. e.; ang. corn-treov, *cornus*.

g. s. curnoles peri, *corna*. D. II. 354.

CORNULBAUM.

CORNULBERI.

CARNONACAE, Volk in Caledonien. Ptol. Cf. kelt. *carn*, Horn und siehe CARNI; CORNAVII. CARNUNTUM, CERNUNNUS.

CERNUNNUS (von keltisch *carn*, Horn? cf. CARNI, CORNAVII, CARNONACAE, CARNUNTUM), keltischer gehörnter Gott (an der Kirche *notre dame* in Paris in Stein abgebildet).

CARNUNTUM, *qui locus norici regni proximus* — (an der Donau). Vell. pat. 2, 109. Ortsnamen. Cf. kelt. *carn*, Horn; s. auch CARNI, CORNAVII, CARNONACAE.

CHARNARE führt Schmeller in seinem bayer. Wörterbuch als eine bei *sepulchris* (*vulgi ignobilis*) deutsche Glosse auf und vergleicht damit das bei Ried 989 vorkommende *carnarium*, *lei-*

chenhof. Cf. auch das in Schmellers baier. Wör-
terbuch stehende Rarner, Knochenbehälter am
Kirchhof.

CORNAV^{II}, keltisches Volk in Britannien. Ptol.
Cf. kelt. carn, Horn, und siehe **CARN**^I, **CAR-**
NUNTUM, **CARNONACAE**.

KIRSA, *f.*, Kirsche, *cerasum*; nord. kirsiber,
cerasum, angels. cirisbeam, *cerasus*.
kirsa. L. }
kirssa. Tr. } *cerasum*.
kirsich. Hs. }
KIRSABAUM.
KIRSABERI.
KIRSEKAMP. Ortsnamen.

CURS, Kurf, (*cursus*) *synaxis (vespertina*
quatuor psalmis terminetur). K. 17.
a. s. curs: minan curs ne iruulta, so ih
solta. Co. 3.

CURSINA s. **CRUSINA**.

(**KARST**, Karst. *bidens ferramentum cum duo-*
bus dentibus. Id.)

CARVILIUS, Namen eines Britten bei Jul. C.

KARZ (*m.?*), **KARZA**, **KERZA**, *f.*, Kerze,
nord. kerta, *candela*.

n. s. carz, lichnum. Ka. lucerna. Ald. 1. lichi-
nus. Tg. 5.

charz, lichinus. Ald. 3. stappa. D. II. 313.

chærz, lucerna. Tr.

charza, candela. Sg. 242.

kerza: wæhsin kerza, cereus. Tr.

cherze, cercus. Hd.

d. s. charza, linteolo. Prud. 1.

a. s. cherzun (lucernam). Mep.

n. pl. kherzun, cande. gl. K.

CHERZESTAL.

CARCHILH (*sic*), *lychnus*. Sg. 292.; hicher?

KERZILI. Sal. 1. }, *n.*, Kerzlein, *cera-*

CHARZILI. Sal. 2. 3. 4. } *cula*.

KERZA s. **KARZ**

KURZ, kurz, *curtus, brevis*, nord. kort. Die
ältesten Denkmäler K. gl. K. P. haben scurz
und Rb. scurtiu (*prosa*), entsprechend dem
angels. sceort (daher auch im Engl. short);
cf. auch unser Schürze, doch scheint kurz zum
lat. *curtus* zu gehören und daher S nur vorge-
setzt. Bisweilen bricht auch noch die Form kurt,
in der T noch nicht zu Z geworden ist, hervor.

Bedeutung und Gebrauch:

scurciu, curta (vestimenta). K. 55.

scurz quiti, brevis dictio. Pa.

churze beta, breves. No.

kurzero uuorto betot. O. II. 21, 17.

nu ler ih iuih harto kurzero uuorto. O.

II. 23, 1.

dere zale churcen, numero brevi. Wb. ps. 104.

churteru, brevi (fide). H. 20.

rihtida dera galaupa ia auh churiter pi-

uank dera galaupa, symbolum. Da.

(*churz was ire chraft. Mos.*)

disses churzen libes. Bo. 5.

uuio kurt in uuas thes libes frist. O. II.

3, 28.

uuanda fore dinen ougon zen stunt zen-

zech iaro samo churz sint samo so der

gesterigo dag, der feruaren ist, unde

also churz so ein uuahta. N. 89, 4. 5.

churze taga. Bo. 5.

churzeren dag. Bo. 3.

in einero churzero uuilo. Bo. 5.

noh uber lang noh uber churz. Org.

(*uber churz iöhh lanch. Mos.*)

uuerdent sie ze churz. Mu.

churze namen. Mep.

churze syllabas. Org.

scurtiu, prosa. Rb. doch wohl hicher?

Form und Flexion:

kurt. O. II. 3, 28.

scurz. Pa. gl. K.

churz. N. 89, 4. 5. Org. Mu.

n. s. m. (*churzer*. D. III. 56.)

churiter. Da.

n. s. f. *scurtiu* (?)

g.s.m.n. *churzen*. Bo. 5.

d.s.m.n. *curtemo in in curtemo, recincta*
(*veste*). Prud. 1. ist zweifelhaft; es

kann auch incurtemo (intgurte-
temo) seyn.

d. s. f. churteru. H. 20.

churzero. Bo. 5.

churcen. Wb.

n. pl. m. churze. Bo. 5.

n. pl. f. churze. No. Org.

churzi. No. II.

churzi. Ct. 84.

n. pl. n. seurciu. K. 55.

g. pl. kurzero. O. II. 21, 17, 23, 1.

a. pl. m. churze. Mep.

Compar.

a. s. m. churzeren. Bo. 5.

KURZHWILA.

KURTILAHHAN.

KURZIBOLT.

CHURTIMESFEL, *cortauwisas*. Em. 31.

KURZLIH, fürzliſh.

a. s. m. kurzlichen, *succinctum*. Hd. hieher?

a. s. n. kurzlichaz:

thanne ir betot, uuizit thaz,

duetiz kurzlichaz. O. II. 21, 15.

kurzilichaz. O. II. 21, 15. cod. F.

d. pl. kurzlichen: mit kurzlichen uuor-
ton. O. II. 9, 74.

churtlichen. O. II. 9, 74. cod. F.

CHURZLICH (adv) gesagen. Bo. 5. be-
grifen, *brevissime monstrare*. Bo. 5.

KURTNASSI, f., Kürze, *brevitas*.

d. s. curtnassi, churtnassi, *brevitate*. E. 5.

KURZI und KURZA, f., Kürze, *brevitas*.

n. s. churzi, wenn chunz in chunz, *conge-
ries*. D. II. 340. so zu lesen ist.

g. s. churzi. Sb. Bib. 1. 4. 5. 7. }, *compen-
churci*. Mē. Bib. 10. 11. 13. { *dii* (per
churti. Bib. 8. { *viam com-
churza*. Bib. 6. { *pendii*).

d. s. churzi. Can. 7. 10. 11. }, *compendio*.
churci. M. 13. }

a. s. kurti:

ioh mezent sie thie fuazi,

thie lengi ioh thie kurti, theiz

gilustichaz uuurti. O. I. 1, 22.

n. pl.? churzi, *compendio*. Prud. 1.

KURZJAN, fürzen, *breviare*.

(er) kurzit: thaz kurzit druhtin sare.

O. IV. 7, 33.

p. p. kurzit:

n. pl. m. curcite: nibi curcite uua-
rin (taga), *nisi breviati
fuissent* (dies-). T. 145. (ist
doch wohl nicht ni bicur-
cite zu lesen.)

GICHURZIT (gefürzt), *abbreviatus est*. Bib. 2.

n. pl. m. uuerdent gicurzite thie taga,
breviabuntur. T. 145.

PICHURCIT (befürzt), *curtabitur*. Bib. 1. 2.

CURZBA (?), *cespes, terra avulsa*. F.; cf. ZURF.

KAS, KASI, m., Käse, angels. *cese, caseus*.

n. s. case. Hs. }, *caseus*.
case. Tr. }

g. s. chases, *casei*. Rb.

a. pl. chasa. Mē. Bib. 1. }

chasi. Bib. 6. }

chase. Bib. 5. }

chasse. Ib. Rd. }

formellas casei.

KASIWAZAR.

KASILUPPA.

KASIBORA.

KASICHAR.

CHIUSEHT in:

chiusehter, *spumea (mulctra)*. Prud. 1.

gehört wohl nicht hieher.

CASSI, Volk in Britannien. Jul. Cäs. — Ist die
Stammssylbe dieses Wortes auch in *tricassini*
(*treccasses*. Plin. *τρεκασινοι*. Ptol.). Amm., dem
gallischen Nachbarvolk der Belgier zu finden?
auch in *saxonés bajocassini*. Greg. tur?

CAESIA silva. TA. 1, 50.

CHES?

gelu, duft, ches. Bib. 2. Cf. Rēs, Eislager
auf den Gebirgen, in Schmellers baier. Wörterb.

KIS, Rieß, *glarea*.

KISIL, KISILI, m., Riesel, angels. *ceosl, gla-
rea, sabulum, cisilstân, silex*.

n. s. chisili, calculus. Bib. 7.
d. s. kisile. Ra. }
khisile. gl. K. } *silice.*
casile. Pa. }

a. pl. kisila:

got mag these kisila ioh alle
 these felisa,
 ioh these steina alle irquiken
 io zi manne. O. I. 23, 47.

KISILING, *m., calculus.*

n. s. kisilinc. Ge. 6.
kisilinc. Tr.
chisiling. Zf.
chisilinch. M_n. Bib. 2. 5. } *calculus.*
chisilinc. Bib. 1. 7.
kieselinc. Wn. 232. }

d. s. chisilinge, calculo. M_s. Bib. 1. 2. 5.
silice. Ib.

n. a. pl. chisilinga, clarea. D. II. 378.
torrentes (dabit pro terra silicem
et pro silice torrentes aureos). M_u.
 Bib. 1. 2. 7.

chisilingi, torrentes. Bib. 5.

KISSA. Tr. }
 CHISSA. Tr. } *f., tractula (beim Backgeräth).*
 (kissel, tractula. Id.)

KÖSÖN, *essen, loqui, conferre, disputare.* Wohl
 nicht zu KUS, sondern das lat. *causari*.

Bedeutung und Gebrauch:

conferre. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 10. 11. 13. M_a.
Mz. M_ψ. M. 12. 17. 25. Can. 5. 6. 10. 11.
13. Sb.

allegare. M. 12. 24. Sb. Can. 10. 11. 13.

dissertare. Md. Ep. can. 1. 3. 4. 6. Bib. 7.

loqui. M_v. Bib. 1. 5. 7. Sb.

disputare. Mz. Bib. 1. 2.

conficere. Mart.

tractare. M_r. M_s. Bib. 1. 2. 3. 5. 7.

chosotun, agebant (secreto inter se). M_ψ.

chosota, disputabat (in synagoga cum iu-
daeis). Bib. 1.

chosotun. conferebant (ad invicem). Mz.

contulisse, choson, scribant, non prophetasse. M_a.

sus chosonte, talia conferentes. M_{ep}.

chosota, contulit (multum). Mz.

chosunta, conferentes (diligentius inter vos).

M_ψ.

eramus in hac urbe diebus aliquot conferen-
tes, chosonta. Mz. Bib. 1. 2.

choso, tracta (causam tuam cum amico tuo).

M_s.

talibus dictis et ceteri hostiliter se habentes,
chosonta, adversus iudam, inflammaverunt
demetrium. M_ψ. Sb. Bib. 1. 2.

minnichlichos chosont. N. 27, 3.

spenstigo chosön. Bo. 5.

choson lustsamina. M_{ep}.

uui mach ter iz heuigor choson, quid his
verbis ciceronis gravius. Db.

ter man rachot, ter rado chosot, spuetigo
chosot, raticot, cloublichos chosot. Syl.
dina lefsa ne truge chosoen, ne loquantur
dolum. N. 33, 14.

ein chosont sie, ander uuellen sie. N. 5, 11.
so uuiio ih iz chosoe. Bo. 5.

ter suocho chosontö homerus. Bo. 5.

suaz du chosost, daz kehoret er. N. 74, 4.
ioh uuiio sie in thera ferti giangun ko-
sonti. O. V. 10, 36.

so chosondo sculdigot er got. N. 74, 6.

koson mit-:

maht lesan ouh hiar forna, uuiio er ko-
son bigonda,

uuislichen uuorton mit then euuarton.

O. II. 3, 29.

mit tir uuaz choson. Bo. 5.

choson mit imo. N. 85, 5.

ih chosota mit mir selbemo. N. 76, 7.

uuaz sine scalka in feste thar kosotun
mit kriste. O. III. 13, 54.

mit themo du kosotis. S. 20.

er chosoti mit andermo. N. 85, 5.

koson fona-:

fon dien uuir chosoen. Org.

choseton fone mir micheliu. N. 37, 18.

chosoton fone dirro (burg). N. 147, 1.

koson umbi-:

choson umbe dine sune. Bo. 5.

koson widar-:

chosoton uider mir in untriuuon. N.
108, 2.
ubil chosont uider mir. N. 108, 20.
ne chosont unrehto uider gote, *ne lo-*
quamini iniquitatem. N. 74, 6.

Form und Flexion:

Inf. koson. O. II. 3, 20.
choson. M^a. Db. Sb. Bib. 11. Bo. 5. Mep.
N. 85, 5.
chosun. Mart. Bib. 1. 7.
chosen. Bib. 13.
chosin. Bib. 4. 6.
cosan. Hr.
chosonnes. M. 24. Can. 11.
chosunes. Sb.
chosonne. Can. 10.
(du) chosost. N. 74, 7.
(er) chosot. Md. Ep. can. 1. 3. 4. Bib. 7. Mep.
Bo. 5. Syl.
chosit. Ep. can. 6.
(ir) chosot. Can. 10.
(sie) chosont. N. 5, 11. 11, 3. 27, 3. 108, 20.
chosunt. Can. 10.
chosint. Bib. 5.
chozant. Sb. Ps. 2.) gehört doch wohl als
chozent. Bib. 7.) Schreibfehler hierher?
(ih) chôsœ. Bo. 5.
(er) choso. M. 12. Sb. Can. 10.
chosoge. Can. 11. 13.
(wir) chôsœn. Org. Bo. 5.
(ir) chosot. M. 17. Sb. Can. 10.
chosoget. Can. 11.
(sie) chosoen. N. 33, 14.
(ih) chosota. N. 76, 7. 117, 25.
(er) chosota. Mz. Bib. 1. 2. 13.
chôsote. Bib. 5.
(wir) chosotun. Mart.
(ir) chosotot. M. 25. Can. 11.
(sie) kosotun. O. III. 13, 54.
chosotun. M^ψ. Mz. Bib. 1. 2.
chosoton. Bib. 11. N. 108, 2. 118, 23.
147, 1.
choseton. N. 37, 18.
chosotin. Bib. 5.
choseten. Bib. 10. 13.
(du) kosotis. S. 20.
(er) chosoti. Sb. M. 17. Can. 10. 11. 13. N. 85, 5.

(sie) chosotin. M. 12. Bib. 1. 2. Can. 5. 6. 11.
chosoten. Can. 13.
imp. s. choso. M^g. M^o. Bib. 1. 2. 3. 5.
chose. Bib. 5.
chosa. Bib. 7.
imp. pl. chosont. N. 74, 6.
p. a. kosonti. O. V. 9, 10. 10, 27. 36.
chosonto. Bo. 5.
chosondo. N. 14, 3. 74, 6. 93, 5.
n. pl. m. chosonta. M^ψ. Mz. Bib. 1. 2.
chosunta. Sb. M^ψ. Bib. 1. 2.
a. pl. m. chosonte. Mep.
ARGKÔSÔN, argkôsen, übelreden.
(sie) argchosont mir, *maligna loquuntur.*
N. 34, 26.
(sie) argchosoien mir. N. 108, 29.
(sie) argchosoton mir, *detrahebant mihi.*
N. 108, 4. *dixerunt mala.* N. 40, 6.
p. a. n. pl. argchosonte (mir), *detrahentes.*
N. 70, 13.
WILLIKÔSÔN, zu Gefallen reden, schmeicheln, Ge-
fühl aufregen.
mit iro uuillechosonne ergezzen sie
man sinero *rationis.* Bo. 5.
LOTERKÔSÔN.
(sie) loter chosont, *vana loquuntur.* N. 11, 3.
LÔSKÔSÔN, loskôsen, unzüchtig reden.
p. a. d. s. m. los cosendemo, *lenocinante.*
Gc. 11.
LINDKÔSÔN, lindkôsen, schmeicheln.
imp. s. lindchose, *blandire.* Bib. 5.
MANDELKÔSÔN.
(ih) mandelchoson: in dinen minnesa-
minon mandelchoson ih, *in affection-*
nibus tuis gariam. N. 76, 12.
CHLEINCHÔSÔN, *disserere.* Syl.
HINTARKÔSÔN.
p. a. a. s. m. hinderchosonten man an-
dermo, *detrahentem secreto*
proximo suo. N. 100, 5.
ZWIFALKÔSÔN.
zuwelchôsondo, *fandi ambigu.* Mep.
GAKÔSÔN.
inf. gichoson, *deliberare.* M. 10.
(ih) kechôsôn. Bo. 5.
(sie) gechosont iz uuola, *dicunt.* N. 18, 9.
p. p. gechôsôt ist spenstigo. Bo. 5.

WIDARKÔSÔN, widerkosen, widerreden.

uunderchôsôn (daz), *contradicere*. Bo. 5.

BIKÔSÔN, bekosen.

(ih) pechosota, *contuli* (*cum illis evangelium*). Rg. 2.

p. a. pichosondi. gl. K.

pichosonti (essteht picho- } *vituperans*.
ronti). Pa.

KÔSI, *adj.*?

URKÔSI (oder *subst.*?): an dien ist ur-
chôse, daz sie ne folgent. Bo. 5.

HÔHKÔSI (cf. *subst.* hohkôsi).

a. pl. hohchôse, *sublimia*. Na.

SÔZKÔSI? oder ist aus sozkosar ein *subst.*
sozkosari anzunehmen?

n. s. m. sozkosar, *lepidus*. Tr.

KÔSA, *f.*, Kose, Rede, Gespräch, Streit.

n. s. kosa: diu kosa ist so mihhil. Em. 33.

kose, *eloquium*. Wm. II. 4, 3. (oder zu
kôsi?)

d. s. choso, *confabulatione*. Mart.

a. pl. chosun, *fabulas*. Mart.

KÔSI, *n.*, Gefose.

n. s. kose, *eloquium*. Wm. II. 4, 3. (vielleicht
hierher und nicht zu kôsa, da die an-
dern *codd.* von Wm. gekose an die-
ser Stelle haben.)

n. pl. chose truhtenis sint suber. N. 17, 31.
suberiu chose sint truhtenes ke-
chose. N. 11, 7.

UBARKÔSI, *n.*

d. s. in uberchose han ih gesundot. Co.

EMEZKÔSI, *n.*

d. s. demo emezechôse, *usu*. Bo. 5.

HÔHKÔSI, *n.*; cf. HOHKOSI, *adj.*

d. s. in hohchose han ih gesundot. Co.

DINGKÔSI, *n.*

d. s. mit langemo dingchôse, *rhetorico*
syrmate. Mep.

GAKÔSI, *n.*, Gefose.

n. s. gichosi. Nd. II. *tractus*. M. 22. *trac-*
tatus. Can. 10. 11. *assertio*. Gc. 3.
loquacitas. Gc. 3.

gekôse, *eloquium*. Wm. 4, 3.

gechôse. Mep. *sermo*. Bo. 5. *elo-*
quium. Nd. N. 103, 34. 104, 19. 118,
136. 125, 3. feste gechose, un-

zuuelig gechose, *indissolubilis*

oratio. Syl. sigenemelih kecho-

se. Syl. uerrolih kechose. Syl.

g. s. gichoses. M̃r. Bib. 1. 2. 3. } *corroga-*
gichosis. Bib. 5. 7. } *tionis* (*di-*
gnitatem consequaris).

kichoses, *sermocinationis*. Ja.

kechosis. Db.

kechoses. Mep. Bo. 5.

d. s. gichose, *tractatu*. M. 5. 12. Can. 10.
11. 13. *affatu*. Prud. 1.

gechose, *ex consortio*. Bib. 1. mit
iro gechose, *linguis suis*. N. 13, 3.
locutioni. Org. Bo. 5. nah temo
suozen gechose des alten *meo-*
nii. Mep. in uppichemo gecho-
se. Co.

a. s. gichose. Na. II. *tractatum*. Can. 13.
gechôse, *eloquium*. N. 118, 38. 67.
123. 172. Bo. 5.

n. pl. gichosi, *affamina* (*profunditatis*).
Bed. 2.

gichose. Na. II.

gechose, *eloquia*. N. 11, 7. 71, 31.
18, 15. 118, 103. Na. Bo. 5. *sylo-*
gismi sint notfestiu gechôse.
Mep.

d. pl. gichosin, *tractatibus*. Sbe. Ec. 1. 2
gichosen. Na. II.

gechôsen, *eloquiis*. N. 118, 162.

a. pl. gechôse, *eloquia*. N. 77, 2. 118, 123.
REHTKECHOSE, *n.*, vel rechtkesprache,
elocutio. Db.

GICHOSILI, *eloquentia*. Bib. 7.

ÂCÔSUNGA, *f.*, *deliramentum*, ist wohl zu
folgern aus

hacosunge, *deliramenta*. L.

KÔSIG, k̃osig, gespr̃achig.

ze filo chosig man, *vir linguosus*. N.
139, 11.

FILUKOSIG, vielk̃osig.

n. s. m. vilchosiger. Bib. 4.

vilechosiger. Bib. 5. } *linguo-*

vilichosiger. Bib. 13. } *sus*.

KLEINKOSIG, beredt.

n. s. m. chleinchosiger, *dissertus*. Syl.
KÔSIGI, *f.*, *eloquentia*.

d. s. chosigi, in eloquentia. Mart.

KÔSILIN, gesprächig, geschwätzig, *loquax.*

a. s. f. chosilinun, mobilem (linguam).

Prud. 1.

d. pl. chosilinen, loquacibus (ranis). VG.

III. 431.

SÔZKOSAR, *m.*, Süßkoser, *lepidus*. Tr. ist vielleicht *adj.* (sozkosar statt sozkosër.)

KOSILIGO, *adv.*

file kosilico, *multiloquio (vacantes). Rc.*

KUS. Cf. sanskr. *jush, amare, colere*, lat. *gustare*; mit *quaeso* ist es wohl nicht zusam-

men zu bringen. — Vielleicht ist auch **KUS** aus dem sanskr. *af, ponere*, mit vorgesetztem *ku* entstanden, als *ku-af*, wie setzen. — Auch skr. *saf, cupere*, verdient vielleicht Berücksichtigung. Sollte außer den hier dieser Wurzel zugetheilten Wörtern auch *kûsc, keusch, castus*, hierher gehören (cf. *unchustig, impurus*)? Das sanskr. *suci, purus*, spricht wohl dagegen. — Koson, *loqui*, gehört auch wohl nicht hierher.

KIUSAN (*kôs, kur, kor*), fiesen, goth. *kiusan*, nord. *kiosa*, angels. *ceosan, eligere*.

Bedeutung und Gebrauch:

librare. Can. 6.

judicare. Syl. Bo. 5. N. 118, 154.

deliberare. Ms. OA. Bib. 1. 5. 7. A.

advertere. Bo. 5.

pendere. Ra.

probare. Mep. Rg. 1.

adprobare. Syl. Gc. 3.

considerare. Bo. 5. Org. Ep. cau. 2.

inspicere. N. 21, 18.

perspicere. Org.

cernere. Bo. 5. Mep.

decernere. Mep.

tueri. Bo. 5.

contueri. Bo. 5.

intueri. Mep. Bo. 5.

videre. Bo. 5. N. 9, 14.

animadvertere. Bo. 5.

agnoscere. Bo. 5.

aestimare. Prud. 1.

comprehendere. Bo. 5.

explorare. Bo. 5.

eligere. Bo. 5. N. 131, 14. F. 69, 9.

doh ih iz chûmo chûre, *licet tenui suspicionem. Bo. 5.*

[unz er chos (erblickte) poume unde gras. D. III. 60.]

chiuset, *agnoscit*, uuaz gelimfe. Bo. 5.

daz (lob) fone chiesenne sar ne chumet, *judicio provenit. Bo. 5.*

in dero redo sol man chiesen, ube iz uuesen muge; sihet er des enoto, daz heizet chiesen. Syl.

chiesende, uuër er uuare, *decernentes. Mep.*

du chiusest, uuio-. Bo. 5.

du chure in *geometria*, uuio die reiza *triangulum* machont. Mep.

chiesen, ube-. Mu.

chius tu, *animadverte*, ube si reht forderoe. Bo. 5.

dara nah chos si daz tar ana. Mep.

taz chiesen (wir) dar bi. Org.

dar bi chos ih thaz. N. 142, 5.

ze chiesenne dia uuarheit (*ad cernenda*). Bo. 5.

chos tia tubun, *intuebat. Mep.*

so man dia sunnun chiuset alde den manen, betrachtet. Mep.

daz du iz fore churist, *prospiceres. Bo. 5.* ih mir sia (rauua) fore chos, *praeeligi. N. 131, 14.*

chos dero sunnun uerte, *cernebat. Bo. 5.*

ih sia gnoto chos, *intuitum defixi. Bo. 5.*

churon mih, *inspexerunt. N. 21, 18.*

ze chiesenne die uerba des sanges, *probare. Mep.*

chius iz sus, *sic collige. Bo. 5.*

daz chius tir sus, *sic considera. Bo. 5.*

chius dih fasto ze mir. Ps.

tiu zeigonta unde tiu chiesenta, *demonstrativa (causa). Db.*

sie kiesent uns mit ruachon then uuin in then buachon. O. II. 10, 15.

ir birut, thaz nist uuuntar, friunta mine suntar,

druta mine in ala uuar, zi thiu so kos ih iuih sar. O. IV. 15, 50.

druhtin kos sia guater zi eigeneru muater. O. I. 5, 69.

druhtin kos imo einan uuini untar uuo-rolt menigi,

man filu mari, thaz er sin drut uuari. O. II. 9, 31.

sih lamech ouh firlos ioh zua quenun erist kos. Oh. 41.

biscouuo, quad er, inan sar ioh kius thir selbo thaz uuar,

selbo thenki thanne, ob ih thir uuar zelle. O. II. 7, 51.

sie churen *decemviros*. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. chiesen. Org. Bo. 5. Syl.

chisen. Mu.

chison. Can. 7.

chiesennes. Syl.

(zi, an, fone) chiesenne. Bo. 5. Mcp. Org.

(ih) chiuso. Bo. 5.

(du) chiuhest. Bo. 5.

(er) chiuhest. Bo. 5. Mcp.

(wir) chiesen. Org.

(ir) chiesent. Rg. 1.

(sie) chiosant. Gc. 3.

kiesent. O. II. 10, 15.

chiesent. Bo. 5.

(du) chiuhest. Bo. 5.

(wir) chisen. Org.

(ih) kos. T. 69, 9. O. IV. 15, 50.

chos. Bo. 5. N. 131, 14. 142, 5.

(du) chure. Mcp.

(er) kos. Oh. 41. O. I. 5, 69. II. 9, 31.

chos. Prud. 1. Mcp. Bo. 5.

(sie) churon. N. 21, 18.

churen. Bo. 5. Mcp.

(ih) chure. Bo. 5.

(du) churist. Bo. 5.

imp. s. kius. O. II. 7, 51.

chius. M. Bib. 1. 5. 7. OA. Ps. Bo. 5.

N. 9, 14. 118, 154.

imp. pl. kheoset. Ra.

p. a. chiesendo. Bo. 5.

cheosinte. A.

n. s. f. chiesentiu. Bo. 5.

chiesenta. Db.

g. s. m. chiesenten. Bo. 5.

n. pl. m. chiosente. Ep. can. 2.

chiesende. Mcp.

Ich führe hier auch die als *imperativi* gebrauchten *ni curi*, *ni curit*, *noli*, *nolite* (mit folgendem *Inf.*) auf:

ni curi, *noli* (z. B. sunteon). T. 5, 8. 19, 9. 40, 2. 88. 204, 3.

ni churi, *noli*. Rb.

ni curet, *nolite* (z. B. murmuron). T. 6, 2. 13, 14. 25, 4. 34, 3. 82.

ni churiit (also vielleicht *conj. praet.*), *no. lite*. K. p.

ni churit. K. 4.

GAKIUSAN.

Bedeutung und Gebrauch:

considerare. N. 118, 15. Bo. 5.

decernere. Mcp.

discernere. Bo. 5.

providere. M. Bib. 1.

perpendere. Bo. 5.

librare. M. 22. Can. 10. 11. 13.

deliberare. Db. Can. 13.

probare. Ps. Ep. P. 1. Mcp. Gc. 5. Can. 13.

approbare. Gh. 3. Gc. 13.

comprobare. Ar. 2. Can. 10. 11.

colligere. Bo. 5.

eligere. T. 63, 4. 156, 5. 168, 4. Frg.

so sie hohost kefliegend dinen *amorem* ze gechiesenne. N. 103, 3.

gechiesen, uueler guot alde ubel si. Bo. 5.

uuieo aber alliu *ecclesia* in iegeliche-mo *cantico* liute, daz ist uuunnesam

ze gechiesenne. N. de ps. gr.

ih gechiuso uuunder fone dinero eo. N. 89, 16.

so ir sie gnoto gechurint, *consideraretis*. Bo. 5.

gechos mine anadahte, *collegit*. Bo. 5.

gicurun thiu furistun sedal. T. 110.

(daz er des obezes icht ge chore. D. III. 55.)

ir sagent kicorana thia bita in hiero-solima. S. 62.

gichoran uuorden, *comprobari*. M. 5.

kachoran, *probabilis*. Em. 3.

kichoraniu uuaga, *probatæ monetæ*. Rb.
 gechorenen, *deliberatum*. Can. 13.
 kechorniu, *considerata*. Bo. 5.
 kachorane, *electi*. R.
 ze eideme gechorner. Bo. 5.
 gechorner ze dero sippo dero heroston, *delectus*. Bo. 5.
 kakhoran, *egregius*. Pa.
 cachoran, *elegans*. Pa.
 gichoran uuart, *provehitur (usque episcopale solium)*. Prud. 1.
 fona kikhoranem, *a graecis (nectar dicitur)*. gl. K.

Form und Flexion:

Inf. gichiosan. M. 22. Can. 10. 11.
 gechiesen. Bo. 5.
 gechisan. Can. 13.
 ze gechiesenne. N. 103, 3. N. d. ps. gr.
 (ih) gechiuso. N. 89, 16. 118, 15.
 (er) gichiusit. Gh. 3.
 kichiusit. Ar. 2.
 gechiusit. Db.
 gechiuset. N. 108, 6.
 (sie) gechiesent. Gc. 10.
 (du) gechiesest. Mep.
 (ih) gicoos. T. 82.
 gicos. T. 156, 5. 168, 4.
 gachos. Frg. 5.
 gichos. Gc. 5.
 (du) gichuri. Ps.
 (er) gieos. T. 63, 4.
 gichos. VA. XI. 632. Gc. 5.
 gehôs. Bo. 5.
 kichos. A.
 (ir) gieurut. T. 168, 4.
 (sie) gieurun. T. 110.
 gichuron. D.
 gehuron. Ep. P. 1.
 gehuren. Bo. 5.
 (er) geehere. D. IH. 55.)
 (ir) gehurint. Bo. 5.
imp. g. gichius. Sb. Bib. 1.
p. a. n. pl. m. kicheosante. Can. 13.
p. p. kikhoran. gl. K.
 kakhoran. Pa.
 cachoran. Pa.
 kachoran. Can. 9. 12. Em. 3.

kichoran. Ra.
 gichoran. Can. 10. uuerdan. M. 5.
 Can. 10. 11. uuart. Prud. 1.
 gechoren uuurtin. Mep.
n. s. m. gehôrnr. Bo. 5.
n. s. f. kichoraniu. Rb.
a. s. m. kichoranan. Ra.
 gechorenen. Can. 13.
a. s. f. kicorana. S. 62.
n. pl. m. cachorane. Pa.
 kachorane. R.
 kichorene. gl. K.
 gicorane sint. T. 109. 125.
 gachoranun. Frg. 43.
 gicoranon. T. 145.
n. pl. n. kechorniu. Bo. 5.
g. pl. gicoronero. T. 122.
d. pl. cachoranem. Pa. gl. K. R.
 kikhoranem. gl. K.
a. pl. m. kachorane. Frg. 25.
 gicoranon. T. 145.

CACHORANLIHHO. Pa. }
 KICORANLIHO. Ra. } *eliganter.*
 KIKHORANLIHHO. gl. K. }
 UNKICHIOSANTLIH, *inestimabile*. Rb.
 ARKIUSAN, *erkiesen, eligere*.
Inf. irchiesen (*gratiam dei*). N. 118, 127.
 (ir) irkiaset: thaz ir irkiaset ubar al,
 oba siu fruma uuesan scal. Os. 6.
 (ih) ercos, *elegi*. T. 169, 3.
 (er) irchos, *mensus est (terram)*. Nh. 6.
p. p. archoran, *forasezit, praeditus (praelatus?)*. Ic.
 irchoren habent (*vitas*). N. 62, 14.
n. pl. m. erkorane. Lu.
 irchorinin, *comprobat*. N. 67, 31.

d. pl. arcoranem, *electis*. Ra.
 BICHORAN, *p. p.*
n. a. s. n. pichorina, *probatum*. D. II. 351.
 FARKIUSAN, *verkiefen, reprobare, spernare*.
 Bedeutung und Gebrauch:
reprobare. Rb. Gh. 3. Gc. 3. 8. Sal. 1. N. 117, 22.
spernere. Bo. 5. N. 21, 25. 52, 6. 118, 118
contemnere. N. 65, 9. 78, 5. Bo. 5.
exprobrare. N. 98, 9.

- ze uerchiesenne, *spernendus*. Bo. 5.
 firkos mih. O. I. 25, 19.
 ferchiesent tia erda, *contemnite*. Bo. 5.
 den rat *filii dei* ferchurent ir. N. 13, 6.
 ube uuir in (got) ferchurin. N. 46, 8.
 (er uerchiuset dine sculde. D. III. 96.)
 farchoraneer, *reprobus*. K. 2.
 forkhoran ist, *reprobatur*. Ge. 8.
 ih habo ferchoren die geburt dinero
 chindo, *reprobavi*. N. 72, 15.
 Form und Flexion:
Inf. farchiosan. Rb.
 ferchiesin. N. 65, 9.
 ze uerchiesenne. Bo. 5.
 (du) uerkuisist. Wm. 8, 12. II.
 uerkuisest. Wm. 8, 12.
 (er) uarchiusit. Ge. 3.
 farchiusit. Gh. 3.
 ferchiuset. Bo. 5.
 (uerchiuset. D. III. 96.)
 firchiuset. Sal. 1.
 (sie) ferchiesent. N. 103, 26.
 (er) ferchiese. N. 78, 5.
 (du) ferchure. N. 118, 118.
 (er) firkos. O. I. 25, 19.
 ferchos N. 21, 25. 52, 6. 68, 34, 77,
 59. 101, 17. 109, 5.
 (ir) ferchurent. N. 13, 6.
 (sie) ferchuren. N. 98, 9. 117, 22. 23. 27.
 uerchuren. Wb.
 (wir) ferchurin. N. 46, 8.
imp. pl. ferchiesent. Bo. 5.
p. a. g. pl. ferchiesentero. N. 21, 22.
p. p. forkhoran ist. Ge. 8.
 ferchoren bin. N. 118, 141. ist. N.
 46, 10. uuir. Bo. 5. habo. N. 72, 15.
 habent. N. 13, 7.
 ferchorin sin (sie). N. 47, 10.
 (uerchorn het. D. III. 51.)
n. s. m. farchoraneer. K. 2.
n. pl. m. ferchoronon. Ic.
DURHKIUSAN, *durchfiesen, perspicere*.
 (er) durhchiusit, *diuudicat*. Bo. 5.
 (du) durhchiesest, *perspectes* (disa).
WIDARKIUSAN, *reprobare*.
 sie uuider curun then stein, *reprobave-*
runt. T. 124.

- KIUSUNGA**, *f., Riefung, iudicium*.
n. s. chiesunga, *iudicium*. Bo. 5. Syl. *ar-*
bitrium (des uuillen). Bo. 5.
a. s. chiesunga, *iudicium*. Bo. 5.
ARCHIUSUNGA, *f., Erriesung*.
n. pl. erchisunge, *deliberationes*. Hd.
GACHIUST, *p. p.*; cf. **GACHUSTIT**.
 gichiust wart, *adpreciatus sum*. Bib. 4.
KUST, **KUSTI**, *f., angels. cyst, electio*.
 Bedeutung und Gebrauch:
aestimatio. Em. 9. Rb. Rd. Ib.
existimatio. Can. 8. 9. 10. 12. Em. 7.
delectus. VG. II. 72.
electio. Can. 4.
scientia (*sc. librorum*). Gh. 1. 3.
probitas. Bo. 5.
 chuste, *artes*. Bo. 5.
 chuste, *virtutes*. Bo. 5.
 chumit in andera chust, *in contrarium*
habitu. Org.
 innan thines herzen kust ni laz thir
 thesa uuorolt lust. O. I. 18, 41.
 thaz sin hugulusti in rechteru kusti,
 gilouba filu festi in thines herzen
 brusti. O. IV. 37, 9.
 Form und Flexion:
n. s. cust. Can. 4.
 chust. Ib. Rd. VG. II. 72. Em. 7. Can.
 10. 12.
 chusti (oder *dat.*). Gh. 1. 3.
d. s. kusti. O. IV. 37, 9.
a. s. kust. O. I. 18, 41.
 chust. Can. 8. 9. Em. 9. Rb. Org.
a. pl. chuste. Bo. 5.
KUSTILÔS.
ÂKUST, *f., vitium, dolus*.
 Bedeutung und Gebrauch:
vitium. K. 1. 2. 7. 13. 33. 43. 49. 55. 64.
 H. 20. Wo. 2. Bo. 5. Rb. Nm. N. 67, 23.
dolus. N. 102, 7.
passio. Ma. M. 29. Bib. 1. 5. Ge. 1. 6.
 ni habet achust, *non agit perperam*.
 Frg. 43.
 achusti, *insanabilis mali peste*. Mart.
 (des huores achust. D. III. 52.)
 thar lisist scœna gilust ana thehei-
 niga akust. O. I. 1, 30.

thaz gras sint akusti, thes lichamen
lusti,
sie blyent hiar in manne sar zirthor-
renne. O. III. 7, 63.

zi thiin ouh in themo ende, thaz un-
ser muat sih mende

sulichera rusti ingegin akusti. O. V. 2, 6.

Form und Flexion:

n. s. achust. K. 33. 55. N. 102, 7.

d. s. akusti. O. V. 2, 6. (ist wohl nicht
a. pl.; *s.* die obige Stelle und in-
gagan.)

achusti. K. 13. 33. 43. M^a. Bib. 1.
Mart.

achuste. Co. Bib. 5.

a. s. akust. O. I. 1, 30.

acust. O. I. 1, 30. cod. F.

achust. Frg. 43. Ic. (D. III. 52.)

n. pl. akusti. O. III. 7, 63.

acusti. Wo. 2.

achusti. K. 64. M. 29. Ge. 1. 6.

âchuste. Bo. 5. N. 135, 19.

aquusta. Nm. II.

g. pl. achustio. Kp. Rb.

achusto. N. 67, 23.

achuste. Nm. II.

d. pl. achustim. K. 2. 7. 49. 64.

âchustin. Org. N. 80, 6.

âchusten. Bo. 5. N. 41, 2. 136, 8.

a. pl. achusti. II. 20. K. 1. 64.

âchuste. Bo. 5. N. 23, 7.

ÂLUSTIG, *vitiosus*; cf. ARKUSTIG.

n. s. m. achustiger, *vitiosus*. K. 61.

n. pl. m. âchustige, *vitiosi*. Bo. 5.

KEACHUSTEOT sin, *vitientur*. K. 61.

UNKUST, *f.*, *vitium*, *dolus*.

Bedeutung und Gebrauch.

vitium. Pa. gl. K.

scelus. VA. XI. 407.

dolus. Prud. 1. SI.

astutia. Wo. 3.

fraudentia. Rf.

versutia, D. II. 286.

subreptio. M. 1. Can. 10. 11. 13.

mih ilton *heretici* gefahen mit iro un-
chusten. N. 139, 5.

du habest mit allen dinen unchusten
imo daz uzzera genomen. N. 51, 4.
unkust rumo sinu, ioh nah ginada
thinu. O. I. 2, 31.

thaht er sar in festi michilo unkusti.
O. I. 17, 40.

ther ouh unkusti ni habet in theru
brusti. O. II. 7, 56.

ioh thie thaz ouh datun, allan balo
rietun,

inti innan theru brusti druagun un-
kusti. O. V. 21, 18.

in unchusti han ic gesundot. Co.

Form und Flexion:

n. s. unkust. O. I. 2, 31.

unchust. Pa. gl. K. Rf.

unquust. Prud. 1.

d. s. unchusti. Co.

a. s. uncust. D. II. 286. Wo. 3.

unchust. M. 1. Can. 10. 11. 13. VA.
XI. 407. SI.

d. pl. unchusten. N. 51, 4. 139, 5.

Gehört auch unchustin, *a funesto*.

Tg. 5. hieher?

a. pl. unkusti. O. I. 17, 40. II. 7, 56. V.
21, 18.

UNKUSTIG; cf. UNKIUSC u UNKUNSTIG.

Bedeutung und Gebrauch:

rudis. Bib. 1. Ge. 1. Can. 13.

impurus. VP. M. 29. Ge. 1. 6. 10. Ec.

dolosus. N. 108, 1.

improbis. Bo. 1.

unchustigen uuorten, *lingua subdola*.
N. 119, 2.

ze zungen dere unchustigen, *ad lin-
guam dolosam*. Wb.

Form und Flexion:

n. s. m. unchustiger. VP. Bib. 1.

n. s. f. (oder *pl. n.*?) unchustigiu. Ec.

g. s. m. unchustigis. N. 108, 1.

d. s. f. unchustigen. Wb.

n. pl. m. unchustiga. M. 29. Can. 13.
Ge. 1. 6.

unchustige. Ge. 10.

d. pl. unchustigen. N. 119, 2. Ec.

unchustchen (*sic*). Bo. 1.

UNCHUSTIGO, *adv., inpurissime. Ec.*
UNKUNSTLÏH.

Superl.:

d. s. m. unchustlichistimo, infantis-
simo. F.

UNCHUSTLÏCHO, *adv., sophistic. D. II. 378.*

ARKUST, URKUST, *f.* — Obgleich einige unter archustig gebrachte Formen vielleicht zu argkust gehören können, so spricht theils âkust, theils die Form urchusti in K. und urkustfol für die Annahme einer Bildung arkust.

d. s. urkusti (einikera) steht in K. 57. über fraudem.

URKUSTFOL.

d. s. m. n. in urcusfollemo, stropho. Ald. 4.

ARKUSTIG; cf. ARGKUSTIG.

archustig, *fraudulentus. R.*

za archustik ni sint, *calleant. Gc. 8.*

n. s. f. archustigiu, leena. R.

d. s. f. archustigero, tergiversatione. Gc. 8.

ARCHUSTIKI, *f., versutia. R.*

ARKUSTIGÔN.

(er) archustigota, *calluit. R.*

ERDKUST, *f. Cf. FRONKUST.*

si (uerlt) uuas iro êrdchûste geuago,
contenta fidelibus arvis. Bo. 5.

FRÔNKUST, *f.*

*dereeditibus episcopi solvitur frumentum statu-
tuto iure in festo s. michaelis accipiendum
publica exactione, quod vocatur fronchust.*
Urk. v. 1175.

HÔNKUST, *f.*

n. s. honchust, dolus. N. II. 5, 11. (Wm. 1542.)

a. s. (hônchust. Mos.)

(honkust des tiufels. Fdg. 101.)

a. pl. (honkuste des tiufels. Fdg. 101.)

HÔNKUSTIG.

g. s. m. hunchustiges (wohl nicht statt unchustiges), contumacis.
Prud. 1.

*d. s. f. mit honchustigero spanunga,
versipelli hortamine. Prud. 1.*

KUSTIG.

chustig sint, *probi. Bo. 5.*

g. pl. chustigero, probabilium. Da.

d. pl. chústigên (bonis). Bo. 5.

ÂKUSTIG s. ÂKUST.

ARKUSTIG s. ARKUST.

UNKUSTIG s. UNKUST.

HÔNKUSTIG s. HONKUST.

ARGKUSTIG; cf. ARKUSTIG.

ârchústig sint, *moribus vitiosi. Bo. 5.*

arceustic (das 2^{te} c ist übergeschrieben),
vitiosus. Sg. 913.

n. s. m. arkehustiger hrukkichero, ter-
giversator. Em. 19.

CHUSTJAN.

chuuistit, *temptat. Gc. 8. hieher?*

KECHUSTET wart, *adpreciatus sum. Bib. 6.*

Hieher? cf. GICHIUST.

FARCHUSTJAN, *corrumpere.*

(er) ferchustet (*quos nequitia*) *corrum-*
pit. Bo. 5. Zu FARQUISTJAN?

(er) uerchuste, *corrumpat. Bo. 5. Zu*
FARQUISTJAN?

p. p. firchusta anaburt, vitiatam natu-
ram. N. 68, 3.

FERCHUSTEDA, *f. (des lichamen), lan-*
guor. Bo. 5. Zu FARQUISTJAN?

KOST, *m., arbitrium.*

d. s. mit tinemo choste uuirdo ih ke-
manot, arbitrio. Mep.

SELBCHOSTIGER, *arbitrarius (fictor). Mep.*

KOSTA, *f. Cf. unser Kosten.*

chosta, *ponderis (pretiosi). D. II. 343.*

KOSTÔN, KOSTJAN, *kosten, versuchen, prüfen,*
tentare, probare, angels. costian.

(du) costos, *tentabis. T. 15, 4.*

chostôst, *modum consideras. Bo. 5.*

(ir) costot mih. *T. 126.*

(sie) costotun inan. *T. 120.*

p. a. costonti, tentans. T. 128.

n. pl. m. costente inan, tentantes. T. 100.

GAKOSTÔT, *gekostet, geprüft, versucht, tenta-*
tus, probatus.

cacostot, *probatus. Sg. 913.*

giecostot uuurdi, *tentaretur. T. 15, 1.*

KOSTARI, *m., tentator.*

n. s. costari, tentator. T. 15, 1.

chôstâre, *arbiter (allero dingo).*

Bo. 5. censor (sinero erslagenon
muoter lido). Bo. 5.

KOSTUNGA, *f.*, *tentatio*.

d. s. costungu, *tentatione*. T. 15, 6.

a. s. costunga, *tentationem*. Wo. 2. T. 34, 6. 180, 31. 181, 5.

d. pl. costungom, *tentationibus*. Wo. 2.

KURI, *f.*, Kur, Küre, Wahl, *deliberatio*, *electio*; angels. cyre, *arbitrium*.

n. s. churi, *deliberatio*. Can. 13.

g. s. churi, *deliberationis*. M. 29. Gc. 1. 3. 6. *electionis*. Can. 13.

d. s. churi, *deliberatione*. Gc. 3.

chure: so man in chure sizze. Bo. 5.

a. s. churi, *deliberationem*. A.

KHORA, *f.*, *temptatio*. gl. K.

KORÔN, KORËN, versuchen, prüfen.

Bedeutung und Gebrauch:

gustare. T. 202, 3. Sg. 913. N. 33, 9. H. 21. *degustare*. Bo. 5.

praelibari. Gd.

conari. Pa. gl. K.

tentare. Pa. Bo. 5. N. 94, 8. Rb.

probare. Rb. K. 58.

appetere. Ic.

propositio est, mit tero uuir chórôen, *assumptio*, mit tero uuir aber chórôen,

ube man uns uuelle iehen. Syl.

chorot, *libat* (*odores*). Prud. 1.

in alla uuisun korata. O. II. 4, 27.

chorondo, *secundum gustum*. Org.

choronto, *gustando*. H. 21.

chorot, uuaz si getuon muge. Bo. 5.

ih coron, *ligurrio*, *summatim gusto*. L.

mit Infinitiv.

ih choron geoffenon. Bo. 5.

choroe irraten. Bo. 5.

choroen dia timbri ubernemen. Bo. 5.

choroen unsih erheuen. Bo. 5.

choro dih intheften, *incipere*. Bo. 5.

choro mih uberuuinden. Bo. 5.

mit *gen*.

god uuolda sin koron. Lu.

er chorot unsero triuuuon. N. 32, 4.

got chorot iro, *probat*. N. 80, 8.

so er unser chorot. N. 43, 22.

ih choreta din, *probavi te*. N. 80, 8.

korata sin. O. II. 3, 60.

choro min, *tempta me*. N. 25, 2.

thaz mannilih giuuereti, selb druh-

tines ni koroti. O. II. 4, 76.

choreton gores. N. 105, 14.

er todes bi unsih koroti. O. III. 1, 4.

thie todes ni koront er, noh ni thul-

tent thaz ser. O. III. 13, 40.

mit diu her es corota. T. 202, 3.

chorota er ofto thrato thero selbon

arabeito. Oh. 131.

korata er thia uuarba thera uueichun

gilouba. O. III. 6, 19.

er ne choroe arbeite ioh kemaches.

Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. koron. O. II. 4, 78. Lu.

choron. Gd. Pa. gl. K. Bo. 5.

zi koronne. O. IV. 13, 24.

zi chorone. O. IV. 13, 24. cod. F.

ze chórônne. Bo. 5.

(ih) coron. L.

chórôn. Bo. 5.

(du) chórôst. Bo.

(er) chorot. Rb. Prud. 1. Bo. 5. N. 32, 4. 43, 22. 80, 8. (D. III. 28.)

(sie) koront. O. III. 13, 40.

choront. Ic. Rb. Bo. 5.

chorent. O. III. 13, 40. cod. F.

(er) chórôe. Bo. 5.

(wir) choroen. Bo. 5. Syl.

(ih) choreta. N. 68, 22. 80, 8.

(du) choretost. N. 16, 3. 4.

(er) corota. T. 202, 3. Sg. 913.

korota. O. II. 3, 60. cod. F. III. 6, 19. cod. F.

korata. O. II. 3, 60. 4, 27. III. 6, 19.

chorota. Oh. 113. (in Akrostichon). Mep.

(sie) choreton. N. 34, 16. 77, 41. 94, 8. 9. 105, 14. 118, 27.

(er) coroti. O. II. 4, 76. 101. 10, 5. III. 1, 4. choreti. O. I. 15, 7.

coreti. O. I. 15, 7. cod. K.

choroti. O. II. 4, 101. cod. F.

korati. O. II. 4, 101. cod. V.

goroti. O. II. 10, 5. cod. F.

imp. s. choro. Bo. 5. N. 25, 2.

imp. pl. chorot. K. 58.

choront. N. 33, 9.

p. a. khorondi. gl. K.
 choronti. Pa.
 choronto. H. 21.
 chorondo. Bo. 5. Org.
n. pl. n. chorontiu, *temptantia*. Rb.
 GAKORÛN, GAKORJAN, GAKORËN.

Bedeutung und Gebrauch:

peaelibari. Gd. 2. 3. M. 28.
probare. T. 125. K. 58.
gustare. T. 45, 7. Bo. 5.
sapere. Bo. 5.
tentare. Ct. 84. No.
attemptare. H. 18.
 gachorot, *approbatus*. Pa.
 kachorote, *adprobat*i (*experientia magistri*). K. 1.
 si kechoroot, *comprobetur*. K. 29.
 kachorot, *probum*. R.
 die rehto gechoront, uueio suoze er ist. N. 134, 3.
 mit dero (geloubo) gechorot uuert, uueio suoze got ist. N. 104, 11.
 gechoretro (suozi mer trinchen uui-
 le). N. 118, 132.
 Mit *gen.* (Nur Einmal, in Pn., mit *acc.*: ni flaz unsih den tiuual so fram gachoron, wenn man nicht auch: kechorota iecht pitteres mitzählen will.)
 kechoront sie des pluotes, *gustant*. Bo. 5.

gicoron iro (ohsono). T. 125.
 kechoron des todes. Mep.
 dirro firloufenten *mortalitatis* gechorota er. N. 109, 7.
 do ih *in excessu mentis* kechoreta dero himeliscun suozzi. N. 41, 10.
 gicorot, *probabit*, minero gouma. T. 125.
 sie allero lustsamigechoront. N. 35, 9.
 (swer des einen gechorot, *fosset*. D. III. 48.)
 (daz er des obezes ieth gechore. D. III. 55.)
 (do daz wib des uerbotenen obezes gechorote. D. III. 28.)

Form und Flexion:

Inf. gicoron. T. 125.
 gichoron. M. 28.

gachoron. Pn.
 gichoron. Gd. 2.
 gechoron. Mep.
 gechorin. Gd. 3.
 (er) gicorot. T. 125. 131.
 (sie) gicoront. T. 91.
 gechoront. N. 134, 3. Bo. 5.
 (er) kachoroe. H. 18.
 (ih) gechoreta. N. 41, 10.
 (er) gicorota. T. 45, 7.
 gechorota. Bo. 5.
 gechoreta. N. 109, 7.
p. p. gachorot. Pa.
 cachorot. gl. K.
 kachorot. R.
 kechoroot si. K. 29.
 kichorot si. K. 58.
 gechorot uuerden. N. 120, 8. uuert.
 N. 104, 11.
 kichorat. Ra.
 gichorit. Bib. 5. uuerden. Ct. 84.
 No. II.
 gechoret uuerden. No.
n. s. m. kechoroter. K. 65.
g. s. f. gechoretro. N. 118, 132.
n. pl. m. kechorote. K. 1.
 UNKIKHOROT. gl. K.
 UNCACHOROT. Pa. }, *inprob*us.
 UNGICHOROT. Ra. }

BIKORÛN, BIKORJAN, BIKORËN.

Inf. pichorn scolontiu, *temptatura*.
 VG. II. 94.

(ir) pichorot. M. 31. Le. 1. 3. }, *probetis*
 pichorit. Le. 2. } (Kann
 auch Imperativ seyn.)
 (du) pichorotos, *probasti*. gl. K. Pa. Ra.
 (sie) bechorten, *tentaverunt (deum)*. Wb.

ps. 77.
 (si bechorten alle des todes. Cdg.)
imp. pl. pichorot. M. 31. Le. 3. }, *probate*.
 pichoret. Le. 2. }
p. a. pichoronti, *vituperans*. Pa. ist
 vielleicht pichosonti (q. v.).

KORUNGA, *f.*, *tentatio*, *probatio*.

n. s. chorunga, *tentatio*. Ct. 84. N. 42, 2.
 73, 15. 106, 17.
g. s. chorunga, *tentationis*. N. 34, 18.

- d. s.* chorungu, *probatione*. K. 1.
 chorungo. H. 2. N. 17, 30, 43, 22. No.
a. s. khorunka. Sg. 911. Ct. 189.
 chorunka. Pn.
 chorunga. Ct. 83. No. N. 25, 2.
n. a. pl. khorunka, *temptamenta*. gl. K.
 chorunga, *tentationes*. N. 33, 20, 47, 1.
g. pl. upilero chorungo, *malorum*. Mb.
 Sb. Ep. can. 3. 4.
d. pl. chorungon. N. 42, 2. }
 108, 28. } *temptatio-*
 chorungen. Ct. 84. N. II. } *nibus.*

BIKORUNGA, *f., temptatio.*

- g. s.* pechorungo. N. 60, 3.
d. s. bichorungo. N. 82, 14.
 bechorunga. Co.
a. s. bechorunga. N. 106, 31.
 bechorunge. Wb.
g. pl. pechorungon. N. 60, 5.
d. pl. bechorungon. N. 26, 5. 34, 5.
 60, 3.

BICHORARE, *m., temptator*. Nh. II.

KUS, Ruff, *osculum*, angels. coss, nord. koss.

- d. s.* cusse. Wm. I. II. III. VI. IX. }
 chusse. Wm. IV. V. VII. } *osculo.*
 Wm. 1. 2.

a. s. cus (mir gabi). T. 138.

instr. mit cussu, *osculo*. T. 183, 4.

KUSSIAN (Einmal chossön, *osculis lambere*.
 Mep.), küssen, angels. cyssan, nord. kyssa,
osculari.

Inf. cussan (mine fuozi). T. 138.

kussan (dih). Wm. 8, 1.

chussen, *osculari*. Mep.

chossön, *osculis lambere*. Mep.

(sie) chussant, *osculant*. II. 19.

(ih) cusse:

so uenan so ih cusse, ther ist
 iz, *osculatus fuero*. T. 183, 2.

kusse:

thaz ir ni missifahet, ni uanu
 ir nan irknahet,

sehet then ih kusse, so sit es sar
 giuuisse etc. O. IV. 16, 26.

(er) kusse mih. Wm. IV. 1. 2.

cusse mih. Wm. 1, 2.

chusse mih. Wm. V. VII. 1. 2. }
 } *oscule-*
 } *tur me.*

cussa er mih. Wm. IV. 1, 2. }
 cusser mih. Wm. 1, 2. } *oscu-*
 chusser mih. Wm. V. VII. 1, 2. } *letur*
 } *me.*

(er) kusta:

heil, quad er, meistar, inti kus-
 ta inan sar. O. IV. 16, 51.

kust inan. O. IV. 16, 51. cod. P.

custa inan. T. 97. 183, 4.

chusta mih. N. 40, 10. sia an demo

underbräuu. Mep. sia an den

munt. Mep. sia an die bruste. Mep.

(sie) chuston (chusten. Wb.): recht unde
 frido chuston sih, *osculabantur*.
 N. 84, 11.

(er) custi, *oscularetur*. T. 183, 3.

imp. s. (chusse mih an den munt min.
 D. III. 74.)

p. a. chussende, *exosculans*. Mep.

GAKUSSJAN.

(er) gikusti:

uuola uuard thio brusti, thio

krist io gikusti. O. I. 11, 39.

p. p. gechusset habent sih. Wb. ps. 84.

CUSUS, Flusnamen. TA. 2, 63.

KUSSI, KUSSIN, *n.*, also nicht Rissen, son-
 dern Rüssen, *pulvinar*.

cussin, *cervical, pulvillus*. L. Wn. 232. Mon. 2.

chussin, *pulvillus*. Mon. 2.

kössin, *cervical*. Tr.

chussi, *cervical*. Em. 32. *plumatium*. Em. 31.

chusse, *pulvinar*. Wn. 460.

ÖRKUSSI, *n.*, Ohrküssen, *cervical*.

n. a. pl. orchussi. Bib. 6.

orchussiu. Bib. 11.

orchusse. Bib. 4.

orchussin. Bib. 13.

} *cervicalia.*

WANGAKUSSI, WANGAKUSSIN, *n.*, Wang-
 küssen, *cervical*.

n. s. uuangechusse, *cervical*. Wn. 460.

wanchussin, *plumatium*. Tr.

n. pl. nuancussin, *cervicalia*. Gc. 11.

KUSSILI, *n.*, Rüsselein.

n. s. chussili, *cervical*. Em. 31. Wn. 863.

a. pl. chussili. Bib. 10.

chusseliu. Bib. 13. }
 } *pulvillos.*

chusselu, *pulvillns*. Bib. 11.
 ÖRKUSSILI, *n*.
n. pl. orchussili, *cervicalia*. Bib. 10.
 WANGAKUSSILI, *n*.
 uuanchussili, *cervical*. Ec.

KIUSAN s. KUS.

CHIUSEHT.

chiusehter, *spumea* (*mulctra*). Prud. 1.

CASSEL (aus *castellum*?), Ortsnamen in *pago menpisco* (an der Maas). Urk. v. 1085; cf. *chassella*, Ortsnamen in Urk. v. 913; cf. CASELLA.

CASELLA (Reßlingen), Ortsnamen.

KISIL s. KIS.

KUSSIN s. KUSSI.

CHASAR—. Cf. das tyrolische Käse, Hütte, *casa*, und mittellatein. *casare*, *casa*, *tugurium*. Oder sollte es zu KASI, Käse, gehören? Cf. Schmellers baier. Wörterb. II. 335.

zi den chasarun (*chasarum*. Bib. 7.), *ad cameram pastorem*. M^e. Sb.

CHASUARI, *chasuarii* (*χασοῦργοι*. Ptol.), deutsches Volk. TG. 34.

KEISAR, *m.*, Kaiser, *caesar*.

Bedeutung und Gebrauch:

caesar. Hr. Wn. 460.

imperator. Prud. 1.

ob thu desan forlazzis, thanne ni bistu friunt thes keisures (*caesaris*), allero giuuelih ther sih cuning tuot, ther uuir-darquidit sih themo keisure (*caesari*). T. 198, 1.

then tribuz geban themo keisure, *caesari*. T. 194, 2.

fragetun thes sindes thes keisores zinses. O. IV. 6, 30.

kebent demo cheisare, daz sin si, unde gote, daz sin si. N. 57, 7.

framquam gibot fon demo aluualten keisure, *augusto caesare*. T. 5, 11.

tiberii thes keisores. T. 13, 1.

uuir ni habemes cuning ni si then keisur, *caesarem*. T. 198, 4.

uuir eigan kuning einan, anderen ni heinan,

ioh uuanen uualtan uolle ther keisor ubar alle. O. IV. 24, 22.

kuning nist in uoroltti nisi imo thiononti,

noh keisor untar manne, nimo geba bringe. O. I. 5, 49.

ther keisor fona rumu. O. I. 11, 2.

so ther keisor gibot. O. I. 11, 19.

sid unseriu unreht misselichent *judicibus*, *legibus*, *imperatoribus*, cheisirin, *commentariensibus*, seultheizzon. N. 93, 4.

antuuurtida lindo ther keisor euuinigo (*christus*) tho. O. IV. 23, 39.

yrhuabun sie uf in ala uuar then kuning himiligan thar,

then keisor mit then mahtin, selbon unsan druhtin. O. IV. 27, 10.

Form und Flexion:

n. s. keisar. Hr.

keisor. O. I. 5, 49. 11, 2. 19. IV. 23, 39. 24, 22.

keiser. O. I. 5, 49. cod. F.

cheisar. Prud. 1.

chaiser. Wn. 460.

g. s. keisores. O. IV. 6, 30. 20, 22. IV. 24. 6. T. 13, 1. 126.

keisures. T. 198, 1.

keiseres. O. IV. 6, 30. cod. V. 20, 22. cod. V. F. 24, 6. cod. F.

cheiseres. Bo. 5. O. IV. 6, 30. cod. F.

d. s. keisore. T. 126. O. IV. 24, 10.

keisure. T. 5, 11. 194, 2. 198, 1.

keisere. O. IV. 24, 10. cod. F.

cheisare. N. 57, 7.

cheisere. N. 34, 20. 101, 8. Bo. 5.

a. s. keisar. Hr.

keisur. T. 198, 4.

keisor. O. IV. 27, 10.

cheiser. Bo. 5.

n. pl. cheisera. Bo. 5.

keisera. Wm. 4, 8.

keisere. Wm. II. IX.

d. pl. cheisirin. N. 93, 3.

ROMKEISAR, m., römischer Kaiser, *caesar*.

a. s. romcheiser: uuir ne haben andrin

chuninch ne uuan den romchei-

ser, *caesarem*. N. 75, 2.

(KEISERAMBT, *imperium*. Id.)

KHEISARTOM. Ra.

KHEISARTOAM. gl. K. }, Kaiserthum, *impe-*

CHAIARTOM. Pa. }, *rium*.

CHEISERTUOM. Na. }

KEISURLIH. gl. K. }, kaiserlich, *imperialis*

CHAIURLIH. Pa. }, (*corona*).

cheisarlih pimeinida. Bib. 1. 2. }, *decre-*

cheisirlih gipot. Bib. 7. }, *tum im-*

peratorium.

n. a. s. f. cheiserlihha pimeinida, *decre-*

tum imperatorium. Mk.

g. s. f. cheiserlichero getate, *augustio-*

ris vultus. Mep.

d. s. m. n. cheiserlichen, *augusto* (muote,

stuole). Bo. 5.

Superl. cheiserlichost, *augustus* (*fieri*

decretum). Mep.

KEISERIN. Tr. }, Kaiserin, *augusta*,

CHAIERIN. Wn. 460. }, *imperatrix*.

CHESKINGA (Kesching in Baiern), Ortsnamen.

KÛSC, KÛSCI, *keusch*, angels. *cûsc*, *castus*,
sansk. *suci*, *purus*; cf. sanskr. *sudh*, *purifi-*
cari, und *kaufcher*.

Bedeutung und Gebrauch:

chuskeer, *sobrius*. K. 31.

chuscan, *sobrium*. K. 64.

chiuskero zieri, *sobrio decore*. Mep.

chiusche fieo, *pudicum animal*. N. 44, 9.

nist chuski, *non est fas*. Ra.

chiuskero tate, *honestate*. Bo. 5.

so chiuskero chenun. Bo. 5.

allero diernon chiuskesta, *pudicissima*. Mep.

chiuske (*honestissimae*) uuunna. Bo. 5.

mine harto chiusken friunt. Bo. 5.

chuschiu, *modesta* (*loqui*). Prud. 1.

thaz ist kusgi ioh ouh guat. O. III. 19, 35.

Form und Flexion:

kusgi. O. III. 19, 35.

chuski. Ra. gl. K.

chiusche. N. 44, 9.

chuisg. Syl.

n. s. m. chuskeer. K. 31.

g. s. f. chiuskero. Bo. 5.

d. s. f. chiuskero. Bo. 5. Mep.

a. s. m. chuscan. K. 64.

n. pl. m. chiusken. Bo. 5.

n. pl. f. chiuske. Bo. 5.

n. pl. n. chuschiu. Prud. 1.

KÛSKO, *adv.*, *keusch*, *caste*.

chûsko, *honeste*. Pa. gl. K. *sobrie*. Le. 1. 3.

chuscho, *parce*. D. II. 342.

kusgo:

symeon ther guato ioh anna quam

gimuato,

sie giangun kusgo ingegin uz thar zi

themo gotes hus. O. II. 3, 24.

chiusko lebeton. Mep

UNKUSK, UNKUSKI, *unkeusch*.

Bedeutung und Gebrauch:

inpudicus. Wn. 460.

impudens. R.

foedus. Mu. Ib. Rd. Bib. 1. 2. 5. gl. K.

turpis. Rb. II. 4. 9. VG. III. 96.

effeminatus. Sg. 913.

infrunitus. Ja.

contumax. Sg. 913.

nefas. Rb.

ignominiosus. Gc. 4.

profanus. Bo.

unchusger, *turpis* (*luxus*). II. 4.

unchiuskiu tat. Bo. 5.

unchuski ligiri, *fornicationis*. gl. K.

unchusci, *turpis* (*podagra*). VG. III. 299.

unchusker, *dedecus*. Rb.

uncuske rahha, *fedam rem*. Ib.

unchuscen, *obscenam* (*famem*). VG. III. 367.

unchuscan, *inprobum* (*hostem*). II. 18.

unchuisciu, *turpia* (*verba*). Db.

unchiusce geluste. N. 138, 13.

dero unchuscun, *tenui* (*cute vultus exui-*

tur, *transit in severum*). Prud. 1. *pass. s.*

cypriani. 29.

Form und Flexion:

- unkuski. Gc. 4.
 unchusci. Mv. VG. III. 299.
 unchuski. Rb. gl. K.
 unchuisg. Syl.
 unchus (*sic*). Rb.
 n. s. m. unkusker. Ja.
 unchusker. R. Rb.
 unchuscer. Wn. 460.
 unchusger. H. 4. Ib. Rd.
 unkusger. Sg. 913.
 n. s. f. unchiuskiu. Bo. 5.
 g. s. f. unchiuscero. Bo. 1.
 d. s. m. n. unchuskemu. Ja.
 unchûscemo. VG. III. 96.
 d. s. f. unchuscun. Prud. 1.
 a. s. m. unchuscan. H. 18.
 unchuscen. VA. III. 367.
 a. s. f. unkuske. Rd. } (oder ist es fle-
 unscuske (*sic*). Ib. } xionslos?)
 n. pl. n. unchuisciu. Db.
 d. pl. unchusgem. H. 9.
 a. pl. m. unchiusce. N. 138, 13.
 UNKÛSKO, *adv.*
 unqusco, *inhumane*. Mart.
 unchusko niozzanti, *abutatur*. Rb.
 PIUNCHUSKEN, *contaminare*. gl. K.
 KÛSKĪ, *f.*, Keusche, Keuschheit.
 n. s. chuski, *pudicitia*. Prud. 1.
 kusgi, *venustas*. D. II. 349.
 kiuschi, *sobrietas*. D. II. 343.
 chiuski, *pudicitia*. Mep.
 chuske, *pudicitia*. Ho.
 g. s. chuusci. }
 chiuski. } *pudoris*. D. II. 329.
 kuschī, *pudicitiae*. D. II. 341.
 d. s. (a. s.?) chuski: deh do in chuski,
 transit in severum. Prud. 1.; s. das
 letzte unter den Beispielen von UN-
 KUSK.
 chusci. Bo. 2.)
 chiuski. Bo. 6. } *pudore*.
 SCUSCA, *f.*, *modestia*. D. II. 346.
 UNKÛSKĪ, *f.*, Unkeusche.
 n. s. unchuski, *turpido*. Pa. *squalor*. Pa.
 scurilitas. Asc. 1.
 unchusgi, *scurilitas*. Asc. 2.

- unkuski, *turpido*. gl. K. *squalor*. gl. K.
 d. s. unkuski. gl. K. }
 unchuski. Ra. } *labe, sorde*.
 a. s. unchuski, wenn in *obstuprum*, un-
 chuski. Rb. *ob stuprum* zu lesen ist.
 d. pl. unchuskimia unurlaupantlih, *in-*
 lecebris. Da.

KÛSKIDA, *f.*, Keuschheit.

- n. s. chuskida, *pudicitia*. R.
 d. s. chuskida, *honestate*. Gh. 3.

UNKÛSKIDA, *f.*, Unkeuschheit.

- n. s. unchuskida, *scrupulum*. Ic.
 ungûsgida, *impudicitia*. Sg. 292.
 uncusgida. T. 84.
 a. s. unchuskida, *insandum*. Ja.
 unchuschida, *sordes*. K. 49.
 unchusseida, *turpitudinem*. Rb.

GACHASTÔT s. CHASTO.

CHASTO (chasta?), Rasten, angels. cest,
capsa; s. auch *casto*, *chasto* in *du Fresne* und
 KISTA. — Ob die hierunter gebrachten For-
 men alle zu demselben Worte gehören, ist zwei-
 felhaft.

- n. s. chasto, *area* (oder *arca*?). Sg. 913.
 chaste, *spicarium*. Wn. 460. *cubiculum*.
 Wn. 460.
 n. pl. castun, *foramina*, *ubi mittunt gemmas*.
 Bib.

d. pl. caston, *bullis*. D. II. 345.

CHORNECHASTE, *m.*, *granarium*. Wn. 460.

GACHASTOT, gefaßt, eingefaßt, geschlossen.
 gichastot, *inclusus*. A. Bib. 5.

- n. s. m. gichastoter, *clausus* (*argento la-*
 pis). Prud. 1.
 a. pl. m. gichastota, *inclusos* (*auro*, Onix-
 steine). Mx. Sb. Bib. 1.
 kechastoten (d. pl.?), *sutiles*. D.
 II. 316.

CHAFTAERE, CHAFTERE, *alvearia*, das ich
 besonders aufgeführt habe, ist wohl schwerlich
 für chastaere, chastere zu nehmen, da
 alle *codd.* ft und nicht st haben.

CHASTARI, *m.*, *inclusor* (Edelsteinfasser, Gold-
 schmidt).

a. s. shastari (chastinare. Bib. 5.), *inclusorem (de ierusalem)*. M^s. Bib. 1. 2.

KESTI WURZ s. WURZ.

CHIST —. — Ist angels. *cist*, *cohors*, *exercitus*, zu vergleichen?

pertinax, *fravali*, *ungibrachi*, *chista*. Ib.

CHISTIC: *pertinax*, *fravali*, *ungibrachi*, *chistic*. Rd.

GACHIST. — Ist angels. *cist*, *cohors*, zu vergleichen?
gechister, *opulentus (conquisitionibus—)*. Mep.

KISTA, f., Kiste (nord. *kista*, angels. *vista*, *ciste*), *cista*. Tr. — Cf. CHASTO und GACHIST.

KISTELIN, n., Kistlein, *cistella*. Tr.

CHOSTE, *origanum* (Pfl.). Wn. 460. Cf. DOSTE.

COSTO?

quamvis aurata precellat fibula bullis, *costo*
Ald. 1. Ist es *casto*? oder *Quast*? In Ald. 3.
steht *cnopfon*.

KOST s. KUS.

KUST s. KUS.

CASTIGÖN, *fasteien*, *züchtigen*, *strafen*, *castigare*.

Inf. *chestigon*. Sch. 75.

(du) *chestigost*: er danchot dir, so du imo
uuola tuost, so du in *chestigost*,
so lasterot er di. N. 48, 19.

chestegost: daz zorn ist faterlih, mit
demo du sie gebezzerost, du *ches-*
tegest sie, dannan genesent sie.
N. 55, 9.

(er) *castikot*, *castigat*. gl. K.

chestigot, *supplicio coeret*. Bo. 5.

(ih) *kestigoda*, *objurgavi*. (Pb. 2.)

GACASTIGÖN.

(sie) *gichestigotun*, *crucifixerunt*. M. 31.
Sb. Le. 1.

p. p. *gichestigot uuerde*, *coerceatur*. M. 5.
Can. 10. 11.

d. pl. *kechestigoten*, *castigatis*. Sg. 183.

CASTIGA, f. (Auch *chestigi* in: ze *chestigi*,
ad inferos. Bib. 4.)

n. s. *kestiga*, *indignatio (magna in israel*
facta est). Sb.

chestiga, *indignatio*. M^s. Bib. 1. 5.

plaga. N. 72, 4. *filla unde che-*
stiga (pl.?). N. 22, 4.

g. s. *chestigo* (oder d. s.? n. pl.?), *plagae*.
Prud. 1.

d. s. *chestigo*: in *hartero chestigo*, in
virga ferrea. Bib. 1. Ps. 2. M^s.

chestiga. Bib. 7. zi *chestiga*, *ad in-*
feros. Bib. 6.

cheistiga: zi *cheistiga*, *ad inferos*.
Bib. 8.

a. s. *kestiga*:

lindo, *liobo druhtin min*, *laz thia*
kestiga sin. O. III. 1, 31.

chestiga: daz ih karo bin *che-*
stiga ze lidenne. N. 37, 19.

n. pl. *chestiga*: *dine chestiga sint mir*
ana. N. 37, 3.

d. pl. *chestigun*, *verberibus*. M. 30. Sb. Gh.
1. 2. 3. 4. (*ad inferos (deducis)*). M^s,
Sb. Bib. 1. 2.

chestigon: *nah dien chestigon rih-*
tost du mir tische. N. 22, 5.

a. pl. *chestiga*. N. 38, 11. Bib. 11.
cheistiga. Bib. 10. 13. }, *plagas*.

GACHESTIGOTI, f.

in *hartige (sic) gichestigoti (sic)*, in
virga virorum. Sb.

CHESTIGUNGA, f. (Kasteiung).

in *hertiro chestigunge*, in *virga viro-*
rum. Bib. 5.

CASTEL, n. [Kastell, angels. *castel*, *castel-*
lum, und *ceaster*, *caester* (engl. -chester),
castrum], *castellum*. Hd.

d. s. *kastelle*.

ilemes nu alle zi themo kastelle
(Bethlehem). O. I. 12, 3.

er *uuas fon kastelle*, *thaz unizun*
uuir ouh alle,

thar martha uas ioh maria, ioh
heizit ouh bethania. O. III. 23, 9.
thaz sie sih irhuabin, zi themo ka-
stelle (Jerusalem) fuarin. O. IV. 4, 8.
er leitit mit gilusti thih zer heim-
uusti,
ioh rihtit unsih alle zi themo ka-
stelle,

zi filu hohen muron ioh zi eige-
nen giburon,

zi festi thes uuiches, thes hohen
himilriches O. IV. 5, 36.

a. s. (chastel: do was dabi ein rich man,
emmor geheizzen, des sun hiez si-
chem, der hete ein chastel wol
getan. D. III. 86.)

kastel: ni quam noh tho unser druh-
tin in thaz kastel in, er noh sih
thar inthabeta, thar imo martha
gaganta. O. III. 24, 41.

CHASTELLA, thorf, kizimbri, *oppidum*. Ic.

COSTULA, goth. Mannsnamen.

KESTINA. Tr. } , f., Kastanie, *castanea*,
CHESTINNA. F. } angels. cistenbeam.

In VG. II. 71. steht chestigo [chrestigo
(nicht chrestigo) mit Tilgungspunkten unter und
über r] bei *valentes*, ist aber durch ein Zeichen
auf *castaneae* bezogen.

KASTENNEBOUM.

KESTENE, Ortsnamen. Hierher?

CHASTANARI steht über *uelina* in *libertate*
opus est, non hac, ut quisque uelina pubplus
emeruit. Pers. V.

CHASTINARE s. CHASTO.

KOSTANZA. Tr. }
COSTINZE. Hs. } , Constanz, *Constantia*.
CHOSTINZA. Z. }

COSTINZARI, ein Constanzler, *constantiensis*.
(Oder sollte der *gen. kostinzero* in folgen-
der Stelle anders zu nehmen seyn.)

g. pl. kostinzero: ther biscof ist nu edi-
les kostinzero sedales. Os. 2.

CHASTARI s. CHASTO.

CASTER (?), *cantor*. VP. 4. (custer? can-
ter? calstrer?)

KUSTOR, m., Küster (*custos*), *acdituus*.

n. s. *custor*, *acdituus*. Da.

kuster, *sacrista*. Tr.

n. pl. *custra*. Sbe. Ec. Bib. 7. } , *acditui (erunt*
gustra. M. Bib. 1. 2. } *in sanctuario*
gustir. Bib. 5. } *meo).*

g. pl. *gustro*. M. 9. Bib. 1. 2. } , *acdituorum*.
gustoro. Sb. }
gustirin. Bib. 5. }

CASLOACA, Flufs- und Klosternamen.

KEWJAN? Cf. KIUWAN; aber auch skr. *hvè*,
clamare.

GAKEWJAN (?), *vocare*.

ni curet iu gikeuen, *vocare*, fater oba
erdu. T. 141.

CHEWA s. KIWA und KIUWAN.

KIWA, f. (niederd. *kia*, *kige*), Kiefe, Kiefer,
branchiae; s. auch CHIEL. Cf. KIUWAN,

KELA. Sollte es auf eine Wurzel KI, Ne-
benwurzel von GI (s. GI und cf. *hiare*) zu-
rückgeführt werden dürfen? cf. auch CHENAN.

n. s. *chiuua*, *branchia*. Em. 17.

kio, *brancia*. Sg. 292.

a. s. *chieun*. Bib. 6.

chieun. M.

chiuan. Bib. 8. 10. } , *branchiam, bran-*
chiwan. Bib. 13. } *ciam.*

cheun. Bib. 11. }

n. pl. *cheun*, *branciae*. D. II. 379. Bib. 1. 2.

Hierher vielleicht:

cheue, *mandibilia*. Wn. 460.

KIUWAN (kou, ku), kauen, angels. *ceovan*

mandere, manducare. — Vielleicht aus einer durch W vermehrten Wurzel **KI** entstanden, deren I vor W in JU übergegangen ist (cf. auch **KIWA**) und mit *kewjan, vocare* (cf. das zu poln. *zuć, manducare*, gehörige poln. *zwac, vocare*) zusammenhängend; oder ist eine Wurzel **KU** anzunehmen?

Inf. ce chiuuuanne, corrodendum. Ep. can. 2. (ih) *chiwe.* Em. 32. }
couon. L. } *mastico.*

(er) *chiuuit.* Sb. Bib. 1. 2. } *commandit*
chiuuit. Mē. } (*molaribus*
chiwit. Bib. 5. } (*suis*).

(wir) *khiuuuemes, mandemus.* gl. K.

(er) *kou:*

er uuas thes aphules frou, ioh uns
zi leide er nan kou,
ioh uns zi sere er nan nam, uuaz
uan der uuenago man?
zi uueuuen uuard uns iz kund, thaz
er nan seoub in sinan mund,
uant er nan kou ioh firslant, nu
buen anderaz lant. O. II. 6, 23–26.
chou: diu anda dinis husis chou mih
innan, *zelus domus tuae comedit me.*
N. 30, 11.

(sie) *chuun, mandebant.* VA. VII. 279. *commanducaverunt* (*linguas suas prae dolore*). Mg. Bib. 2. 10. 13.

chuwen. Bib. 6. }

chuwin. Bib. 5. } *commanducaverunt.*

chowin. Bib. 4. }

(sie) *chuin.* Bib. 2. 11. } *comminuerent* (*leones*
chuuin. Mk. } *omnia ossa eorum*).

p. a. n. s. m. chiuuenter, comminuens. Bib. 1. 2.

n. s. n. chiuuuentaz. Sb. }

chiuuentaz. Mk. } *comminuens.*

GECÛUUAN, *p. p., minutum* (*similis regum pueris papare minutum poscis*). Pers. 2. III.

CHÖWE, *faux.* Wn. 460.

CHEWE, *mandibilia.* Wn. 460.

KIWUNGA, *f., Rauung.*

a. pl. chiungga, ictus (*dentium*). Prud. 1.

GAKAUWARON.

cachauuuarot. Pa.

kikhauuaro (es steht *kikha-*), *consumit,*
uuaroh). gl. K. } *depascit.*

CAWICA, Ortsnamen.

CHIWILLA s. **KIULLA.**

CAVARAE (*καβαροι.* Ptol. Strabo), keltisches Volk an der Rhone. Pomp. Mela.

CAVARUS, Mannsnamen. Polyb.

CAVARILLUS, Mannsnamen. Jul. Cäs.

CYUUARU, *suapa.* D. II. 370. Dieser Namen *Cyuuari* ist wohl, wie viele andere, in dem D. II. 370. mitgetheilten Landesverzeichnis entstellt. Da unmittelbar darauf *Pannonia* folgt, so ist *Cyuuari* vielleicht in *Quadi* zu verbessern, die nicht allein neben *Pannonia* ihre Stelle erhalten durften (als Bewohner von Mähren), sondern auch durch *suapa* (d. h. Schwaben, *suevi*) übersetzt werden konnten. Cf. *suevis regnoque vanniano* (der Quade *Vannus* war von *Drusus* den in die Gegend von Mähren — *inter flumina marum et cusum* — versetzten *suevis* zum Könige gegeben. TA. 2, 63. 12, 29.). Plin. 4, 12.

KAZZA, *f., Raſe*, nord. *ketta*, *felis* (angels. *cattes-mint, mentha felina*).

kazza. Tr. Pr. e.

cazza. F. Wn. 232. Sg. 242.

caza. L.

chazza. Sg. 242. 299. Em. 23. 31.

Wn. 863.

chazze. Wn. 460.

cazo. L.

KAZZE, *n. pr.*

MERECAZZA. Hs. }

MERKAZZA. Zf. 2. } *sphinga, Meerſaſe.*

KAZZINZAGIL.

CHEZZIN (*adj., von Raſen*), *catinum* (Fell).

Wn. 460.

CHAZZON in

chazzon mit *chraphon, ungulis torqueo.*

N. 118, 161.

ist vielleicht *chrazzon.*

KEZI, KEZIN, nord. kati, *catinus*, angels.

cete, *cacabus*.

chezzi. C.

chezze. Em. 32. }, *caldarium*.

chezzin. F. }

chezzi steinna, *cacabum*. Rd.

KEZIL, *m.*, *Reßel*, goth. katil, nord. ketil, angels. cetil, *cacabus*, *caldarium*, *lebes*.

n. a. s. chezil. C. Me. Mv. Bib. 1. 4.)

7. 8. 10. 11. 13. St. Wn. 863.

cheszil. Sb. Ps. Bib. 4.

chezzil. Sg. 184. 242. Em. 31.

Zf. Bib. 5. 6.

kezel. Mon. 2.

kezzel. Hd.

chezzel. N. 107, 9.

d. s. chezzile, *lebetes*. N. 107, 9. *cacabo*. Rb.

n. a. pl. chezila. M. Bib. 2. A. VA.

III. 466.

chezzila. Rd. OA. Zf. Bib. 7.

Wn. 3355.

cheizzila. Ib.

d. pl. chezzilum, *cacabis*. Rb.

KEZILI, *n.*, *Reßellein*, *caldariolum*.

n. a. s. chezili. Me. Bib. 10.

cheszili. Bib. 8.

kezzili. Ja.

chezzili. Wn. 3355.

chezeli. Bib. 13.

cheezili. Bib. 6.

chezzilli. Bib. 11.

n. a. pl. chezili. Bib. 1. 7.

chezzili. Wn. 3355.

chezillin. Bib. 5.

caldarium,
caldario-
lum, ae-
num, lebes,
lebetem.

, *lebetes*,
lebetas,
caldarios.

, *caldariolum*,
caldarium, ca-
cabus.

, *caldariola*.

CHEZZO, *n. pr.* Cf. KEZI.

CHEZIL, *n. pr.*

KIZ, KIZI, *m.*, *Riß*, nord. kid, *haedus*. Cf. GEIZ und ZIKI.

n. s. kiz. Fr.

chizze. Wn. 460. }, *hedus*.

d. s. (chizze, chitzine. D. III. 25.)

a. s. kizzin, *hedum*. Hd.

(chitze. D. III. 93.)

n. pl. kizzi, *hoedi*. Tr.

IV.

cizi, *hoedi*. Sg. 913.

kizze. Wm. 4, 5.

khizze (kitze. Wm. III.). }, *hinnuli* (de-
ra reion).

Wm. 7, 3.

a. pl. kizzin (kitzin. Wm. III.).

Wm. 1, 8.

(chitzi, chitze. D. III. 73.)), *hoedos*.

REHKIZI, *n.*, *Reßfiß*, *hinnulus caprae*.

d. pl. rechkizzon (rèchgèzzo. Wm. III.

4, 5.). Wm. I. IV. IX. 4, 5. III. 7, 3.

rechkizzen. Wm. I. 7, 3.

KIZZELLA. Wn. 863.

CHIZZILA. Em. 31. }, *f.* *Rizlein*, *capella*.

RECHKEIZILIN, *n.*, *Reßfizlein*, *capreolus*.

Em. 32.

KIZILÔN, *figeln*, angels. citelan, nord. kitla, *titillare*.

(er) khizilod, *incitat*. gl. K.

chizilot, *titillat*. Em. 29. *prurit*. D. II. 320.

chuzilot. Prud. 1. D. II. 329. }, *prurit*.

chucilot. D. II. 329.

(er) chizilota, *titillabat*. VP.

p. a. chuzelondo. Mep.; s. gruoza in GRÔZ-JAN.

g. s. m. n. chizilontes, *titulantis*. G.

cuzelontis, *pungentis*. F.

chuzilontis, *titillantis*. Ald. 3.

n. pl. m. chuzilunte, *scalpentes*. Can 13.

KACHIZILOT. Em. 19.

KICHIZILOT. Ja. }, *titillata*.

KIZILOT, *titillatio*.

g. s. chizilodes, *titillationis*. Em. 21.

KIZILUNGA, *f.*, *Rißelung*, *titillatio*.

n. s. chuzelunge, *titillatio*. Hd.

d. s. quizilungo. M. 15. Can. 6.

10. 11.

chizelingo. Can. 13. }, *titilla-*
mento.

CHIZINON ist nicht aus chizinot, *vibravit*, zu folgern; chizinot ist Schreibfehler, für elizino-

not; s. GLIZINON in GLL.

KOZ, KOZO, KOZA, *Roße*, *Rutte*.

n. s. cozo, *lacerna*, *vestis simbriata*. L.

cozzo, *lacerna*. Tr. Mon. 2. *birrus*. F. 2.

- kozso. Sg. 292.)
 kotzo. Mart. 2. }, *byrrum, kottus*.
 chozzo, *lacerna*. F. 2. *penula*. Bib. 10.
 kozze, *lacerna*. Wn. 232.
 gozze, *penula*. Wn. 460. (gehört doch wohl
 hierher, obgleich es mit G geschrieben ist,
 und zwischen Mühle u. Mühlstein steht.)
 choz, *penula*. St.
 d. s. chozza, *relegamine*. D. II. 344.
 a. s. chotzun. Ep. P. 3. }
 chozzen. Bib. 11. 13. } *penulam*.
 chotzin. Ep. P. 4. }
 d. pl. cozzum. Can. 4. }
 cozzun. Sb. } *birris*.
 chozzun. M. 4. Can. 7. 10. 11. }

UMBICHUZI, f., *amictus*.

g. s. umbechuzce, *amictus (vestimentum
 amictus ejus)*. Wb. ps. 103.

CUGILCHOZZO. F. }, *penula, lacerna in*

CHUGILCHOZZA. Mon. 2. } *modum cucullae*.

CHUZILAHHAN, *chlamys*. Pa. gehört auch wohl
 hierher und ist nicht Schreibfehler statt chur-
 zilahhan?

CUZIN? CUZINA? oder ist es *adj.* cuzin?

d. pl. *birris*, den cuzinon enti den gro-
 zon. W.

BIKUZI.

a. pl. m. pachuzta, *obsitos (parris)*. Prud. 1.

UMBEGECHUZTER, *amictus*, mit deme
 liechte also mit deme guante. Wb.
 ps. 103.

COZO? COZA?

*curguliunculus, animal segetes corrodens, quod
 rustici cozun vocant. Pr. m.*

CHOZON ist wohl nicht aufzustellen, denn

chozant. Sb. Ps. 2. chozent. Bib. 7., lo-
 quentur ist wohl chosont (s. CHOSON.).

und

chozzuntemo, *persultanti (challontemo,
 superbienti)*. Prud. 1.

ist auch vielleicht nur Entstellung, etwa aus do-
 zentemo, oder auch aus chosontemo? Cf.
 auch cheizjan. Doch könnte für die Annahme
 dieses Worts unser fauzen, bessen, oder auch die
 Glosse cotzinge, *coturni*. Id. sprechen.

CUZILON s. KIZILON.

CHEIZJAN? In

p. a. s. n. daz cheizenta, *exultans*. D. II. 339.
 ist vielleicht cheizenta zu lesen; s.
 KALLON. Cf. aber auch CHAIZIL
 und CHOZON.

CHAIZIL?

a. pl. chaicila, *magistros prurientes*. Rg. 2.

CHUZEMO, Ortsnamen.

CHEZZIN s. KAZZA.

CHIZZIN, Volk an der Peene (*panis*). *Adamibrem*.

KLA ist vielleicht [cf. sanskr. gri (gra, grā),
sonare, oder auch sru (*caus. srāvayāmi*), *au-*
dire, und den Uebergang des R in L] als Wur-
 zel für KLA-PH, KLA-G und
 KLA-N-G aufzustellen. Cf. HLA-MON.

CLADOLG (clafdolg? oder zu klawa, kloa,
ungula?) s. TOLG.

KLÊ, Klee, *trifolium*. — Hängt angels. clæfra,
violae, hiemit zusammen? cf. Kleeber st. Klee.
 klê, *calta*. D.

kle, *culta, species floris*. L. *trifolium*. Tr.

clê, *trifolium*. L. *calta*. F. 2.

chle, *calta*. VE. 2. II. St. Prud. 1.

chleo, *calta*. Prud. 2.

chleon, *calta*, D. II. 314.

CHLEGOWE, cleggowe. Orisn. Cf. CHLET-
 GOWE.

KLI. Als primäre Wurzel von KLIB
 aufzustellen? und auf sanskr. li, *liquefacere* (cf.
linere, limus), dem die *gutturalis* vorgetreten

ist, zu beziehen? Cf. LI. Auch kletta, *lappa*,
 scheint aus ihr gebildet; cf. eliba, *lappa*, und
 das altniederdeutsche clethar, *gummi*. Auch
 KLEIMJAN könnte hierher gezogen werden. Cf.
 auch unser Kleister, nord. klistr, *gluten*.

CLĪA, f., Klei, *furfur*. Cf. CLIUWA.

n. s. clia, *contabrum, furfur*. L. Wn. 232. *furfur*. Pr. m.

chlia, *gasopha, trestir, quisquiliae*. Ph. 2.

chliha, v., *crusc, furfur*. F.

cliuua, *furfur*. Pr. m.

chliuua, *furfur*. Pr. t. Em. 31.

chliuui, *furfur*. Em. 31.

chliwe, *furfur*. Em. 32.

n. pl. (einige der folgenden Formen mögen auch *sing. seyn*.)

cliuua, v., *fordili, furfures*. M. 33. cliuua *kirstin, tysanus*. Rf.

chliuua, *furfures*. Sb. Ph. 2. *furfures tritici*. Sal. 2. chliuua *kirstina, grana hordei*. Bib. 1.

cliwe v. *gruoze, furfures*. Tr.

chliwen, *furfures*. Wn. 460.

KLOA, KLAWA, f., Klaue, *ungula, unguis*,

nord. klô, angels. clavu. — Cf. KLUB;
aber auch KRAFO, KRAZON.

u. s. cloa. Em. 19. }
chloa. Rb. } *ungula*.

d. s. chlauu. Bib. 1. 2. }
chlauuo. Ms. } *adamantiscero, in*
chalauno. Sb. } *ungue adamantino*.

n. pl. chlawen. Wn. 460. }
klawn. Tr. } *ungues*.

d. pl. chloun, *pedibus (cynni)*. VA. IX. 564.

chlauuon, *unguibus*. Bo. 5.

chlauuon, *uncis*. F. *ungulis*. N. 68, 32.
H. 22.

ANCHLA, *talus*, ANACHLA, *tali*, gehört wohl nicht hieher, sondern zu ANCHAL (q. v. in A.)

CLADOLG, hieher?

KLAWJAN (KLAWEN?), klauen, fressen, *prurire*, ang. *clavan, scabere*. Cf. nord. *kloaz, unguibus certare*.

p. a. klauuenti, *prurientes, scalpentes*. Ra.

CLOIO s. CHLODIO.

KLU, als primäre Wurzel von KLUB?
KLUZ?

KLAPPA s. KLUB.

KLEB s. KLIB.

KLIB. Cf. KLI. — Wohl aus der sansk. Wurzel *lip, illiuere*, durch Vorsetzung der *gutturalis* entstanden. S. LIB.

KLĪBAN, fleiben, fleben, lit. *lipti*; cf. ang. *cleafan, cleofan, adhaerere*. Das *simplex* *kliban* kommt nur bei Olfrid vor.

Inf. *kliban*:

ni sahun sio nan sizen untar scualarin er,

noh *kliban* themo manne, ther se inan lerti uuanne. O. III. 16, 10.

(er) *klibit*:

balo ther uns *klibit* ioh leidor nu ni libit. O. II. 6, 36.

(sie) *klibent*:

uns *klibent* hiar in rihti manago ummahti. O. V. 23, 77.

(er) *klibe*:

thaz uns hiar in libe thiuforahta ni *klibe*. O. IV. 37, 21.

thaz scado uns hiar ni *klibe*. O. V. 1, 14.

gib druhtin segan sinan [*crucis*] *) in lichamon minan,

ioh theiz io hiar in libe minera sela *klibe*. O. V. 3, 2.

thaz mih mit sinu nide ther fiant io bimide,

ioh mir hiar zi libe guatalih io *klibe*. O. V. 3, 20.

thaz huarlust mir ni *klibe*. O. III. 17, 64.

ioh mir io hiar zi libe nuiht alles io ni *klibe*,

ni si druhtin thaz thin uuillo ist, thu io ginadiger bist. O. I. 2, 51.

*) Grimm hat (Gramm. IV. 957.) diese Stelle unrecht verstanden; gib ist weder für gebe zu nehmen, noch sinan für thinan; im 3. Verse bezieht sich sin eben so wie hier auf cruzi.

(er) kleib:

sinen uerkon er io kleib, uuiht
ungidanes ni bileib. Oh. 30.

thaz ouh thaz ni bileib, thaz io-
hane ouh hiar leid kleib. Oh. 98.

after themo muase so kleib er
satanase,

so uualt sin sar ubar al selbo
ther diufal. O. IV. 12, 39.

kleip (im Akrostichon):

ungilonot ni bileib ther gotes
uuzode kleip. Os. 20.

GAKLĪBAN, *adhaerere*.

(sie) kachlipun, *adhaeserunt*. R.

AZKLĪBAN, *adhaerere*.

(sie) azklipun, *adhaeserunt*. Ra.

BIKLĪBAN, bechleben. [In Mos. mit der Be-
deutung: umkommen, verschmachten, sterben:
daz si nicht bechliben (vor Hunger). Mos.
daz dei parigen (*oves*) iecht pechliben.
D. III. 81. er (iacob) was uil nach be-
chliben. Mos. er (esau) ware uil
nach bechliben. D. III. 72.]

(er) piklipit, gl. K. }
piclipit. Pa. Ra. } *turget*.

(er) pichleip, *convalluit*. M. 30. Gh. 1. 3.
coalevit. (Sbe. und Ec. 2. haben pi-
chleipit). Ec. 1.

picleib, *convalluit* (*vox in cordis au-*
re). Gh. 4.

(sie) pichlipun, *adhaeserunt*. VG. II. 422.

p. a. piklipanti. Ra. }, *incitamenta*

piclipanti. Ra. gl. K. } (*fomites, ini-*
tia).

ZUOKLĪBAN, *adhaerere*.

p. a. a. s. m. zuachlibantan, *adhaeren-*
tem. H. 20.

n. pl. m. zuachlibante, *adhaerentes*.
H. 13.

KLEIBJAN, fleben. Das *simplex* kommt nur
bei Otfrid vor, wenn nicht auch cleiuu,
gluttino, hieher gehört.

(ih) cleiuu, *gluttino*. D. II. 190. [wenn
clekuu (in D. II. 190. ist clekun
Druckfehler) so zu lesen ist; die
Glossen dieses *cod.* sind mehrentheils
mit der Geheimschrift, die statt der

Vokale die darauf folgenden Conso-
nanten setzt, geschrieben; oder ist
glutine zu lesen und cleiuu *subt.*?

(sie) kleibent:

ni giscrib iz kleibent. O. III. 7, 52

(er) kleibta:

githuar ein horo thar in uuar
inti kleibta mir thar ana sar.
O. III. 20, 48.

er kleibta mir ein horo thar.
O. III. 20, 59.

uuraht er tho ein horo in uuar
mit sineru speichelu sar,
thaz kleibt er imo so er es ni
bat. in thero ougono stat. O.
III. 20, 24.

kleipta. O. III. 20, 48. *cod.* V. III.
20, 59. *cod.* V. Kn.

(er) kleipti:

inti er er iz firslunti, theiz uui-
dorort iruuunti,

ioh thaz er es firleibti, iz auur
thara kleibti. O. II. 6, 30.

cleipti. O. II. 6, 30. *cod.* F.

imp. s kleibi:

hugi hiar nu harto thero mi-
nero uuorto,

in herzen kleibi siu nu sar —.
O. V. 15, 38.

GAKLEIBJAN. Nur bei Otfrid.

(wir) gikleiben (*conj.*):

thaz uuir thar zua huggen, in
herzen uns iz leggen,

uuiht es ni firleiben, ni uuir
iz thar gikleiben. O. II. 24, 32.

(sie) gicleiptun sar thaz guat filu
fasto in iro muat. O. I. 9, 38.

gicleiptun. O. I. 9, 38. *cod.* P.

(sie) gicleiptin:

sie thaz in scrib gicleiptin.
O. I. 1, 2.

gicleiptin. O. I. 1, 2. *cod.* P.

ANAKLEIBJAN, anfleben.

(du) anecleibest, *inlinis*. D. II. 317.

ANAGAKLEIBJAN.

anagicleibis (es steht anagidebis),
inlinies. A.

BIKLEIBJAN, bekleiben.

(er) pichleipit (cf. pichleip in bikliban), *coalevit*. Sbe. Ec. 2.

(er) picleipe, *obliment* (*sulcos*). VG. III. 136.

p. p. bicleibit:

haben ih gimeinit, in muat bicleibit,

thaz ih einluzzo mina uorolt nuzzo. O. I. 5, 29.

KLEBÈN, KLEBJAN, fleben (intransitiv).

Inf. chleben: ube er (*echinus*) chleben beginnet an demo sceffe. Bo. 5.

(er) chlebet, *adhaeret* (dir der stuol des unrechten). Wb. ps. 93. chlebet an dien steinen. Bo. 5. *albus* ne chlebèt nicht zu *homo*. Org.

chlepet, *lentescit*. VG. II. 250.

chlepit, *reglutinabitur*. Prud. 1.

(er) chlebe: chlebe zunge min goumen minen, *adhaereat*. Wb. ps. 136.

(sie) chlebent in dero altun eo, dero niuun ne ruochent sie. N. 17, 46.

(er) klebeta:

in imo er suazo lebeta, zi herzen er mo klebeta. O. II. 9, 37.

chlepeta, *resedit* (*in rupe*). VA. V. 180.

(sie) chlepetun, *adhaeserunt*. Pa.

(sie) chlebetin vasto (die Glieder). D. III. 46.

p. a. chlebendo, *haerens* (an dien steinen). Bo. 5.

AZKLEBÈN, anfleben, *adhaerere*.

(sie) azelepeton, *adhaeserunt*. gl. K.

ANAKLEBÈN, anfleben (intransitiv).

(er) anaclepet. gl. K.)

anchlepet. Pa. }, *coercet, tenet*.

p. a. anaclepenti. gl. K.), *coercitor, rehahnachlepenti*. Pa. } *tentor*.

ZUOKLEBÈN, *adhaerere*.

(er) zuoclebet sinero quenun. T. 100.

chlebet zuo: min sela chlebet dir zuo, *adglutinata est*. N. 62, 9.

(er) zuoclebeta cinemo thero burgliuto, *adhaesit*. T. 97.

chlebeta zuo: *terrenis* chlebeta si (sela) zuo. N. 118, 25.

ZASAMANAKLEBÈN, zusammenfleben (intransitiv).

p. a. d. pl. zesamine chlebenten an zuein sternon. Mep.

a. pl. zesamine chlebente: zuene (sterna) an demo zeseuuen (ougen *tauri*) zesamine chlebente. Mep.

CLIBA, f., Klette (angels. clibe, clife, *lappa*, *agrimonia*), *lappa*. Em. 23.

clipa. Sal. 4. }

chliba. Sal. 1. }, *rivola*. Hieher.

chlipa. Sal. 2. }

d. pl. clibon, *lappis*. Eb.

KLEIB, Kleiß, *gluten*.

n. s. chleib (chleibin. Sal. 4.), *gluten*. Sal. 1. 2.

d. s. kleibe. D. II. 312.

cleibe. D. II. 312.

chleibe. D. II. 312. 318. }, *glutine*.

FOGALCHLEIP, Bogelleim, *viscarium*. Ep.

SMEROCHLEIP, *arvina*. R.; cf. LEIB.

CLEIBESAL (*acc.*), *linum (seriolae veteris deradere)*. Pers. 2. III.

CHLEIP (*adj.?*), *viscosus (pastus)*. Prud. 1.

KLEB, KLEBO, Kheber, Kleister, *gluten*.

n. s. chlebe, *gluten*. F.

a. s. clep, *gluten*. VG. IV. 160.

KLEBETUOH.

KLEBAR, flebrich.

(ein galle chlebere. D. III. 45.)

a. s. z. cleparaz. *lentum (gluten)*. VG. IV. 160.

CLEP (Klippe), *promontorium*. Or.; s. DUNA.

Hieher? cf. angels. clif, cliof, *rupes, cautes*.

CACHLEP, v., scesso, *rupes*. R.

HAOHCHLEP, *consistorium*. R.

KLOBO s. KLUB.

KLUB. Vielleicht aus einer Wurzel KLU;

cf. aber auch LUB. 1. —

KLIUBAN (klaub, klub, klob), spalten, flieben, fleuben; auch flauben? ang. cleafan, nord. kliufa, *findere*; cf. lit. lupti, *scindere*.

(er) chliubit, *findit*. Em. 21. Sal. 1.
 chluipit, *findit*. Sal. 4.
 [uon den (huffen) chliubet sich
 der lip in zuei bein gelich. D.
 III. 46.]

(sie chliubint: die zene chliubint, daz
 man in den munt sciubit. Mos.)

(er) chloup, *scindebat*. VA. VII. 518.

(wir) chlubon, *gemimus (intra nos adop-
 tionem filiorum)*. Ep. P. 1.

ANTKLIUBAN.

(er) incloub:

incloub man mit then suerton
 thaz kind ir then hanton. O.
 I. 20, 17.

ZAKLIUBAN.

(er) ziclube. Bo. 2. } (*conj. praet.*), *di-*
 zechlube. Bo. 3. } *velleret.*

CLUFTIGER (clustiger. F. 1.), fluftig, spaltig, *fissilis*. F. 2.

CLUFT, *f.*, Scheere, Puffscheere, *forceps*, *emunctorium*.

n. s. clufth. F.

chlufth. Sg. 184. Em. 31. } *forcipula*.
 cluf. Sg. 184. }

g. s. cluft, *forcicis*. Ald. 2. 6. (oder ist
 cluft der *nomin.*?)

a. s. cluft, *vatillam*. Bib.

n. pl. cluft (oder *sing.*?), *emunctoria*, *forcipes*, *quibus adusta lumiparia purgantur*. F. Bib. 1. 2. Wn. 863. Zf.

chlufth (*sing.*?), *emunctoria*. Rd. Ib.

chlufth, *emunctoria et vasa*, *ubi*, *quae emuncta sunt*, *extinguuntur*.

Bib. 1. *forcipes*. Me. Bib. 7.

chlufth, *forcipes*. Bib. 7.

chluphti, *forcipes*. Mz. Sb. Bib. 1. 2.

chlufte, *emunctoria*. Bib. 9.

chlupth (*sing.*?), *emunctoria*. A.

KLUPPA. Tr. } *forcipula*. Hieher? cf.

KLAPPA. Cr. } angels. *clyppan*, *am-*

CHLUPPE. Wn. 460. } *plecti*.

chluppe, *forcipes*. Bib. 5.

CLUUI, *emunctoria*. Rb.

(cluui, *forcipes*. Pt.)

KLOBO, *m.* (Klobe, Kloben). Hieher?

n. s. cloba, *aucipula*. F. 2.

chlobo, *muscipula*. N. 123, 7.

globo. Tr.

chlobi. Bib. 4. } *decipula*.

d. s. chloben: uzzet dero fogelaro

chloben, *muscipula*. N. 123, 7.

KLOBLOUH. Hieher?

KLUPPA s. KLUB.

KLEIB s. KLIB.

KLEBAR s. KLIB.

KLËPSI (?), *rixae*. D.

KLAGA, *f.*, Klage, *luctus*, *querimonia*, *querela*, *lamentatio*. — Ist G Suffix? oder K Präfix?
n. s. chlaga. Bo. 5.

got, got miner, sih an mih, ziu fer-
 lieze du mih. Diu chlaga ist *secundum hominem*. N. 21, 2.

sus chareta sih dauid rauuon er-
 hugendo; er uuolta dia rauua,
 diu in anderro uuertle ist, dara
 langeta in, disses libes irdroz
 in, danna ist disiu chlaga. N.
 37, 1.

unz hara ist diu chlaga des inuuer-
 tigen leides, hara nah folget diu
 chlaga des uzuuertigen leides.
 N. 37, 11.

uuanda diz *vox martyrum* ist, be-
 diu ist disiu chlaga ze ferne-
 menne fone dien, die sih in *mar-*
tyrio geloubton unde *ad paganis-*
um iruuunden. N. 43, 12.

g. s. klaga: ni namunsie thia meina thero
 uuibo klaga gouma. O. IV. 27, 1.

chlago. Bo. 5.

d. s. clako, *luctu*. VP. 4.

chlaga: in chlaga (pin ih sculdig). Co.

chlage, *planctu*. Wb.

a. s. klaga: thaz thu zi mir nu quati inti
 eina klaga es dati. O. II. 8, 21.

chlaga, *querimoniam*. Can. 13. amer-

licha chлага. Bo. 5. rehta chлага.
Bo. 5.

n. pl. chlágâ, *quaerimoniae (forenses)*. Bo. 5.
d. pl. clagon. Wm. 5, 7.

chlágôn. Bo. 5. Wm. IX. 5, 7.

a. pl. chlágâ, *querelas*. Bo. 5.

KLAGASANG.

KLAGALIH, fläglih.

taz mir chlagelih tunche. Bo. 5.

d. s. m. n. claglichemo, *lugubri (veste)*.
Can. 13.

chlagalichemo. MS.

chlagalihemo. Bib. 1. } *lugubri*

chlagelihem. Bib. 5. } (*mente*).

d. s. f. clagelichero, *lugubri*. D. II. 318.

a. s. m. chlagelichen unuoft, *querimonia*. Bo. 1.

a. s. f. chlagelicha fastun. N. 34, 13.

n. pl. f. (oder *sing.*?) chlagalicha uueverunga, *flebiles ejulatus*. Prud. 1.

KLAGÔN, KLAGJAN, KLAGEN, flagen, nord.
klaga, *accusare*.

Bedeutung und Gebrauch:

queri. Gc. 1. 3. 6. 10. 11. 12. A. VS. Bo. 1.

2. Mart.

conqueri. A. Can. 4. Mart. Re. Bo. 1. 2. 4. Ec.
lugere. Ho.

ululare. Prud. 1.

ingemiscere. R. Bo. 5.

gemere. Bo. 5. Prud. 1.

causari. Gd. 1. D. II. 283. K. 2. RB. VP.

zi chlagonne sint tie sunda. Bo. 5.

daz chlaget si, daz uueinot si. N. 73, 1.

hungerot mih, daz ne chлаго ih dir,
non dicam tibi. N. 49, 12.

die (*eos*) chlaget nu *sancta ecclesia*. N.
43, 25.

gotes samenunga chlagot hier die *desolationem civitatis*. N. 78, 1.

uuz suahti si so harto thero klagon-
tero uuorto. O. V. 7, 48.

klagont thio ererun ziti. O. V. 6, 70.

chlagoe, *causetur (de minore substantia)*.
K. 2.

klagota io bi noti min selbes armuati.
O. III. 20, 40.

klagota ira uueuua bira dohter liaba.
O. III. 10, 6.

klagota io gilicho thia dohter uuenag-
lichio. O. III. 10, 14.

klagota io thaz ira ser, thaz iz irbar-
meti inan mer. O. III. 10, 28.

sih zaharin er ninthabeta, thar man
then bruader klagota. O. III. 24, 58.

chlageta sine geferten. Bo. 5.

klagetun tho thiu selbun uuib thaz ira
eigena lib. O. IV. 34, 25.

sie giangun inan klagonti ioh io fon
imo sagenti. O. V. 9, 7.

ioh klagont thera ferti thia filulangun
herti. O. V. 6, 46.

klagon, daz--:

er chlagoe, daz er nu durftig ist ir-
diskero labo. N. 114, 4.

du clagost, daz *synagoga* so umbe-
quamo sich bekeret *ad fidem meam*.
Wm. 6, 12.

chlagot, daz er ungehiet ist. Bo. 5.

sih klagon:

ne chлаго dih nicht. Bo. 5.

ecclesia chlagot sih, uuz si fone ube-
len erliten habe. N. 128, 1.

sih sus chlagota. Bo. 5.

chlageton sih, *doluerunt*. Nh.

ih sagen iu in ala uuar, klagont ma-
nage sih thar,

mit seren managfalton ioh leidlichen
uuorton. O. II. 23, 23.

so uuar so sie sih klagotun. O. III. 14, 76.

thaz sie sih er ni klagotun, so uue-
naglichio lebetun. O. V. 6, 44.

sih klagôn mit *gen.*:

er sih ze imo chlageti dero uneron.
Bo. 5.

horta ih tie gota sih chlagon iro no-
tegungo. Mcp.

dero sih ouh *paulus* chlageta. N. 31, 7.

sih klagôn mit fona:

mit *cedar* sint *fili tenebrarum* bezei-
chenet, uon den ih mih chlagon.
Wm. 1, 5.

Form und Flexion:

- Inf.* clagon. A. Gd. 1.
 chlagôn. Bo. 5. Mep.
 chlagen. Oll.
 glagon. Can. 4.
 zi klagonne. O. V. 7, 23.
 ze chlagônne. Bo. 5.
 za chlagunna. Prud. 1.
- (ih) chlagom. R.
 clagon. Wm. I. II. III. 1, 5.
 chlagon. Wm. 1, 5. Mart. Ne.
 chлаго. N. 49, 12.
- (du) clagost (es steht clagot). D. II. 283.
 clágost. Wm. 6, 12.
 chlagost. Wm. 6, 12.
- (er) klagot. Gc. 12.
 clagot. A. Gc. 10. 11.
 chlagot. Gc. 1. 3. 6. Re. Bo. 5. N. 78,
 1. 128, 1.
 chlaget. N. 43, 25. 73, 1.
- (wir) chlagomes. R.
 chlagen. Ho.
 klagun. Ho.
- (sie) klagont. O. II. 23, 23. V. 6, 46. 70.
 (er) chlagoe. K. 2. N. 114, 4.
 chлаго. RB.
- (ih) klagota. O. III. 20, 40.
 klageta. VS.
 chlageta. N. 114, 3.
- (du) chlagotos. Gd. 1.
 chlagetôst. Bo. 5.
- (er) klagota. O. III. 10, 6. 14. 28. 24, 58.
 chlagota. Bo. 2. 4.
 chlageta. Bo. 1. 5. N. 31, 7.
- (sie) klagotun. O. III. 14, 76. IV. 34, 25.
 V. 6, 44.
 chlageton. Nh.
 chlagiton. Nh. II.
- (er) chlageti. Bo. 5.
- imp. s.* chлаго. Bo. 1. 3. 5.
imp. pl. klagot. O. IV. 26, 31.
- p. a.* chlagonde. Bo. 5.
 klagonti. O. V. 9, 7.
n. s. m. chlagonter. Mart.
d. s. m. chlagantemo. VP.
a. s. m. chlaguntan. Prud. 1.

chlagenten. Ho.

n. pl. m. chlagonta. Ec.

g. pl. klagontero. O. V. 7, 48.

GAKLAGÔN, SIH GAKLAGON.

Inf. gechlagon: uues mugen sie sih
 gechlagon. N. 80, 14.

nieman ne ist der sinero *damna-*
tionis sih mit rehte gechlagon
 muge. N. 118, 137.

des ne mag sih nioman follun ke-
 chlagôn, *conqueri*. Bo. 5.

(er) giklagota: ni deta siu es auur
 mer, giklagota ekrodo ira ser.
 O. III. 11, 7.

(er) giklagoti:
 ni si auur thaz iruueliti then
 not imo gizeliti,
 thia thurfti mo giklagoti io
 after ruafenti. O. III. 11, 24.

p. a. kiclagot si, *causentur* (*de grossitu-*
dine vestimentorum). K. 55.

UNGAKLAGÔT, ungeflagt, unbeflagt,
 kommt nur in folgender entstellter Gl. vor:
 ungiglagotas, *in lamentiss.* A.

ARKLAGJAN.

irchlagint, *interpellaverint*. Bib. 6.

BIKLAGÔN, beflagen.

Inf. zi pichlagonne, *conquerendum*. Gh. 3.

p. p. bechlagot uurt (*desolatio civita-*
tis). N. 78, 1.

n. s. m. biclagoter, *conclamatus*.
 Gd. 4.

KLAGUNGA, *f.*, Klagung.

n. s. (*pl.?*) klagunga, *moesta*. D. II. 346.

a. s. elagungam (*sic*). Can. 4.), *querimo-*
 chlagunga. Rg. 2. } *niam*.

n. a. pl. (*s.?*) elagunga, *lamenta*. Re.

KLAGOT, *m.*, *ploratus*, *gemitus*.

n. s. chlagot, *ploratus*. Le. 1. 3.

g. s. chlagidis: uuort chlagidis, *verba*
gemituum. N. 101, 28.

a. s. chlagut, *gemitum*. Prud. 1.

KLAGARI, *m.*, Kläger, Klager.

clagare, *querulus*. Tr.

clager, *luguber*. Zf. (oder ist ein *adj.* clag,
 clagi anzunehmen?)

KLAGARA, *f.*, Klägerin, *lamentatrix*.

n. s. chlagara, *lamentatrix* (es steht: chlagara, *lamentatio*). Rb.

n. pl. chlagara. M^s. Bib. 1. 2. }, *lamentatrix*.
chlagari. Bib. 7. } *ces.*

KLEKJAN. — Wenn in deme pluote lak er beclochen. Cdg. hierher gehört, so ist auch ein stark deklinirendes klekan anzunehmen. — Cf. KLENKJAN; ist auch nord. hleckja, aufsetzen, damit im Zusammenhang?

(sie) klekent:

ih giagaleizon, thaz ist uuar, thaz
ih inan giholon thar,
ni klekent mir zi heiti thio lie-
bun arabeiti. O. V. 7, 52.

KICLECHIT, *p. p.*, *quassata*. Ib. Rd.

ZIKLEKIT, *p. p.*

tho uuard sar firbrochan thaz gotes huses lachan,
thaz man zi thiu iu thar gihiang, thiu zerubim untarfiang.
altari then diuron ioh then disg zi uuaron,
ellu thiu liotfraz, ni uuas thes lachanes thiu baz.
iz uuard tho ziklekit, ni liaz es uuiht bithekit. O. IV. 33, 37.

Sollte

ARKLIHHOD, *extinctus*. gl. K.
hierher gehören?

CHLIHA s. **KLÎA**.

ARKLIHHOD, *extinctus*. gl. K.

KLOCHÔN, klopfen. Cf. **KLOPHÔN**, **KLA-**

PHÔN, **KLAKJAN**, aber auch ang. cloccan, *glocire*, *sonum edere*. Gehört glocca, das ich in G eingetragen habe, hierher, in welchem K (CH) zu G erweicht seyn könnte? cf. angels. elugga, nord. klucka, *campana*.

Inf. cloccon. gl. K. }
cloekon. Ra. } *cudere*.
helocho. Pa. }

(er) clohhot, *pulsat* (*signum horae*). K. 48.
IV.

chlocchot: *et mox, ut aliquis pulsaverit, chlocchot, aut pauper clamaverit, deo gratias, respondeat*. K. 66. uz alde in nemag danne nieman, so si (*porta*) ze iungest peslozen uir-det; niemanne beitet dar uz, uuanda mannelih mendet, daz er dar inne uuesen muoz; uuile ieman dar in, der chlocchot danne inge-meitun, uuanda diu porta beslozen stat. N. 147, 2.

chlochot, *palpat* (*proximorum ostia*). Sb. Bib. 1. 2. 3. *adtrektat*. Pa. gl. K. (in gl. K. steht hchochot.)

cholochot, *palpat* (*ostia*). M^s. Bib. 7.

p. a. chlochonti, *pulsans*. K. 58.

chlocchendo: lobont in singendo, plasingo, chlocchendo etc. N. 150, 4.

n. pl. m. hlochonte, *pulsantes* (*januam*). H. 1.

CHLICHURIA s. **KICHERA**.

CLUCLI s. **CLIUWA**.

CLATA, Ortsnamen.

CLATABURG. Ortsnamen.

CHLETGOWE, Ortsnamen.

KLETTA, **KLEDDA**, *f.*, **KLETTO**, **KLEDDO**, *m.*, Klette, *lappa*.

n. s. kletta, *lappa*. Tr. *paliurus*. Sal. 2.

chletta, *lappa*. Em. 31.

chledda, *lappa*. M^s. 1. Bib. 1. 2. 5.

cletto, *lappa*. Bib. Mon. 2.

cleito (oder ist cletto zu lesen?), *lappa*. Wn. 232.

chletto, *lappa*. Bib. 7.

chleddo, *lappacium*. L.

kleddo. } *lappa*. D. II. 317.
cleddo. }

chlette, *lappa*. Wn. 460.

n. pl. chlettun, *lappae*. VG. I. 153.

d. pl. kletun. D. II. 317.

chleddon. D. II. 317. Prud. 3. } *lappis*.
chledon. D. II. 317. }

a. pl. clethen. }, *lappas*. D. II. 333.
chletten. }

ISINCLETTA, *f.*, Eisenflette, Eisenkraut, *ver-bena*. Pl. 1. 2.

DENICLETA (?), *agrimonia*. W.

CHLEDWURZ.

CLIDA, *f.*, *crates*. lh. Ist es ein deutsches Wort?

Cf. *clida, crates, tabula viminibus aut virgulis contexta*. gl. *man.*

praeparaverunt clidas ad depellendum per virtutem ipsum castellum. Ann. fr. 776.

und

Si quis alterius ingenuam de crimine seu stria aut herbaria si sit et eam priserit et ipsam in clida miserit. Si in clida missa non fuerit. Cap. ad leg. alam. 22.

CHLODIO (clojo bei Sidon. apoll. chlogio bei Greg. tur.), Frankenkönig. *Gesta reg. franc.*

Cf. die *nom. pr. in* **HLU**.

CHLODOVEUS (fränkischer König, Sohn des Childerich und Enkel des Meroveus), CHLODOMIR. CHLODOBODO.

CHLOTHAHARI (*chlothacharius*, fränkischer König. *Paul. diac.*), CHLOTAR, Lothar, Lothar, Mannsnamen.

CHLOTHILT, Klothilde, *n. pr. f.*

KACLIUT s. CLIUWA.

CLAODICUS, Fürst der Kymbren. Orosius.

CLOTTENO, Ortsnamen.

KLAUTINATI, Volk in Vindelizien. Strabo. Cf. CATENATES.

CHLOTAR s. CHLODIO.

KLAPHÔN, klaphjan, klaffen, klappen, klappen, nord. klappa, *palpare, scalpere, tundere*. Cf. BECHLEPFET, CLEPFEL und KLOPHON; auch CLOBO. Gehört auch klappa (s. klappa in **KLUB**) hierher?
Inf. claffon, slagon, conplodere. A-

(er) chlafot: so der uuint in dien uuolchenen betan uurt, tannan uz peitendo chlafot er. Mep.

(sie) chlaphont, *morantur (saxa)*. VA. VI. 297.

(er) chlaphda, *intonabat*. VA. IX. 709.

(sie) chlafotun, *crepitabant (vento)*. VA. VI. 209.

p. a. chlafanti [quassante (siliqua)]. VG. 2. I. 74.

n. s. m. der chlafondo doner, *resultans fragor*. Mep.

g. s. f. chlaffantero, *quassante (siliqua)*. VG. I. 74.

n. a. pl. m. chlafenta, *sonantia (saxa)*. VA. VI. 551.

clafonta, *sonantes (frenos)*. VG. III. 184.

d. pl. chlafonten, *fragosis (saxis)*. VA. VII. 566.

KLAFLEIH.

KLAFHLUT.

CLADOLG?

ANAKLAF, *m.*, *impetus*.

n. s. anachlaph, *impetus*. Sb. Bib. 1. 2.

a. s. anaclaph. Sb. }, *v.*, analouf,
 anachlaph. Mz. Bib. 2. } *impetum (fecerunt in eum)*.
 anclaph. Bib. 5. }

KLAFOD, *m.*, *strepitus*.

n. s. claffoth, *stridor*. D. II. 284.

chlaffot, *strepitus (mundi)*. N. 84, 9.

n. pl. chlaffoda (*sing.?*), *tractus (catenarum)*. Prud. 1.

chlafod, *crepitus*. VA. XII. 924.

CLAFUNGA, *f.*, *stridor (dentium)*. T. 77.

CHLAFLUTINBAH, Bachnamen.

BECHLEPFET ne uuurte, *ne opprimeretur* (in dero nahtfinsteri). Mep. Cf. klaphon; nord. klipa, *torquere*, hängt wohl nicht damit zusammen.

KLOPHÔN, klopfen, pulsare. Cf. KLAPHÔN, CLEPFEL und KLOKÔN. — Kommt nur in T. und W., und in der Glosse des 12. Jahrhunderts: anchloppe, *pulset*. Wn. 1542., vor. *Inf. clofon, pulsare*. T. 113.
imp. pl. clophot, pulsate. T. 40, 4.
p. a. d. s. m. clophontemo, *pulsanti*. T. 40, 5.

GICLOPHOT (werden), *pulsentur*. W.
ANAKLOPJAN, anflopfen.
(anchloppe, *pulset*. Wn. 1542.)

KLUF s. KLUB.

CLEFFAL, *tenar* (τέναρ, flache Hand). Eng. Cf.
CLESSAL
celiffal, *tenar*. F. 2.

CLEPFEL, Kieppel, *plectrum*. Hd. Cf. kla-
phon und klophon.

KLUFT s. KLUB.

CLAFDRA, Klasten, *cubitus*. Sg. 292. (Pt.)

CHLAMEZJAN s. HLAMEZJAN.

KLAMJAN, klemmen, nord. *klemma*, *coarctare*;
cf. nord. *klampi*, *fibula*, *klambra*, *quam ru-*
dissime cumulare vel construere, sc. parietem,
und angels. *clam*, *lutum*, *clam*, *clom*, *vincu-*
lum, *ligamen*, *retinaculum*, *carcer*, *plasma*.

S. auch KLEIMJAN, CLEIMO und **KLI**.
BIKLAMJAN.

(du) bechleimtes, *plasmasti* (ea). Wb.
ps. 73. Hierher?

pichlemmit, *obstructum*. Bib. 1. Ps. 2.

[CHLAMPHEREN: so uaste hiez er si (ar-
che) chlampheren unde limen. D. III. 60.]

CLAMMA, Ortsnamen.

CHLAMMINSTEIN, Ortsnamen.

PIKHLEMENTI s. PICHLEMENTI.

KLEIMJAN. Cf. **KLI**, **KLIB**, **KLAM-**
JAN, *cleimo*, und nord. *kleima*, *illinere*, *ma-*
culare.

(sie) chleimten (hente dine taten mih unde
chleimten, bilideten, mih), *plasmave-*
runt. Wb. ps. 118. Hierher? Cf. KLAMJAN.

BIKLEIMJAN.

du bechleimtes, *plasmasti* (ea). Wb. ps.
73. Hierher?

pichleimenti (pikhlementi. gl K.), *con-*
taminata. Pa.

CLEIMO, *glis*, *gliris*. Bib. 7. — Nach dieser
Angabe des *gen. gliris*, sollte man in *cleimo*
Uebersetzung des Thiernamens *glis* sehen. Sollte
aber *glitis* statt *gliris* zu lesen seyn, oder der
Glossator *glis*, *gliris* mit *glis*, *glitis* verwechselt
haben, so könnte man *cleimo* mit *kliban* zu-
sammenstellen, und *leh̃m*, *terra tenax*, darunter
verstehen (cf. *pichleimenti* und angels. *clam*,
lutum), oder auch *lappa*, Klette; denn der in
den Versen (*Joh. de Janua*)

glis animal, glis terra tenax, glis lappa
vocatur,

ris primum, glitis tenet altera, tertia glissis,
ris animal, tis terra tenax, sis lappa vo-
catur,

angegebene Unterschied findet sich wohl nicht im-
mer beobachtet, so wird z. B. auch *glis*, *glitis*, in den
Glossen Id. durch *cletha*, *lappa*, erklärt. Hiezu
kommt, daß außer jenen *glis*, *gliris*, *glis*, *gli-*
tis, *glis*, *glissis* und dem *glis*, *glidis*, *mucor*
auch noch ein 5^{tes} *glis*, *glittis*, *cicada*, gefun-
den wird.

KLIMBAN, klimmen, angels. *climan*, *scandere*.

Cf. **KLIB** und **KLEIM**.

chlimbanti, *scandens*. Ib. Rd.

chlimbanter, *scandens* (*verticem coeli*). H. 2.

KLAMFARJAN (klammern) s. KLAMJAN.

KLAN (KLIN). Cf. **KLI** und *li-*
nere; auch nord. *klina*, *illinere*, *inquinare*.

KLENAN (klin, klan), kleben, schmieren.
chlinit, *vollinit*. F. D. II 330.

GAKLENAN.

(er) giklan:

er ther suntilosa man thaz ho-
ro in thiou ougun giklan. O.
III. 4.

p. p. kichlenen, *conglutinata*. Gc. 9.

BIKLENAN.

(sie) pichlenent, *linunt*. Gh. 1. 3.

(er) biklan:

er ouh mit horouue iz (ouga)

biklan. O. III. 20, 157.

p. p. biklenan.

bichlenan.

bechlenen.

bichlenen.

pichlenan, *collita*. D. II. 313.

DURIHKLENAN.

duruhchlenes (es steht duruhchenes),

perlinias. R.

FARKLENJAN.

(mit peche unt mit firnise die zeinen
si verchlenite. Mos.)

CLANA, Ortsnamen.

CLENO, *m.* (cf. gleimo), *cicencula* (*sic*). F.

1. 2. Tr. Mon. 2. Zf. 2. (Id.)

KLEINI, klein, nord. klên, *parvus*, *tener*; cf.
angels. clæne, *purus*, und hlæne, *macer*.

Bedeutung und Gebrauch:

subtilis. R. Em. 29. Rb. Rd. Ib.

gracilis. R. Eb. D. II. 314. 378.

minutus. Gc. 1. 6. Prud. 1. D. II. 329. M. 29. Sb.

tenuis. D. II. 314.

exiguus. Bo. 5.

parvus. Prud. 1.

sagax. Gh.

versutus. D. II. 341.

argutus. M. 33. Sb. Ph. 1. 2.

chleinner, *scevus*. Tg. 5.

chleine uas iro uuât, *tenuissimis filis*. Bo. 5.

mit chleinnero analigungo, *gracilenta ad-*
fixione. Mep.

chleinemo, *gracili* (*surculo*). Prud. 1.

chleina, *tenuia* (*vellera*). VG. II. 121.

chleinaz, *fluentem* (*lucernam*). Mart.

chleinan, *minutis* (*punctis*). Prud. 1.

disse chleinen stupfes, *exigui momenti*.

Bo. 5.

chleina, *carbaceos*. VA. XI. 776.

chleiniu, *nitentia* (*lintea*). Prud. 1.

chleinan, *eminulis* (*digitis*). Prud. 1.

melo chleinista, *polenta*. Ja.

cleine win (cf. angels. clænan vin, *merum*),

honorarium vinum. Hs.

mit chleinnero lutun, *acuto tinnitu sonora*.

Mep.

cleni, *circumspectas* (*insidias*). Gc. 3.

chlenor, *exilior* (*intentio*). Em. 30.

chleinen rat, *acuta consilia*. N. 63, 7.

[grozzez noch chleinez (horn). Mos.]

(mit herige uile chleinime. Mos.)

ein cleiniu roihgerta. Wm. 3, 6.

kleinnero garno. O. IV. 29, 33.

kleinen fadomon. O. IV. 29, 7.

kleinen duachon. O. IV. 35, 34.

chleineren geziuges. Mep.

kleinun uuizzi. O. III. 7, 62.

cleinnero githanko. Ol. 17.

kleinen uuorton. O. IV. 8, 3.

Form und Flexion:

kleini. Em. 29.

chleini R.

cleine. Hs.

claïne (es steht daïne; s. WIN). Tr.

chleine. Bo. 5.

chlein. Rb.

cleni. Gc. 3.

n. s. m. chleinner. Gh. 1. Tg. 5. D. II. 378.

cleinner. Eb.

n. s. f. cleiniu. Wm. 3, 6. I.

kleiniu. Wm. 3, 6. II.

chleiniu. Wm. 3, 6. IX.

cleinu. Wm. 3, 6. III. IV.

chleniu. D. II. 341.

g. s. m. chleinen. Bo. 5.

d. s. m. chleinemo. Prud. 1.

d. s. f. chleinnero. Mep.

chleinnero. Mep.

a. s. m. chleinen. N. 63, 7.

chleinan (es steht bei *gracili*). D. II. 314.

a. s. f. kleinun. O. III. 7, 62.

chleina (wenn chleina sunda, wel-
ches *minuta peccata* übersetzt, nicht
als *pl.* zu nehmen ist). N. 39, 13.

a. s. n. chleinaz. Mart.

n. a. pl. m. chleina. VA. XI. 776., auch wohl
in VG. II. 121., obgleich es *tenuia*
übersetzt.

cleina? (es übersetzt *minutas*). Prud. 1.
 kleinen? (es übersetzt *tenuēs*). D.
 II. 314.

n. a. pl. f. chleinno. Sb. Gc. 1. 6. M. 29.
 chleino. M. 33. Ph. 1. 2.

n. a. pl. n. chleinniu. Rb. Sb.

cleiniu. M. 29. Gc. 6.

chleiniu. Gc. 1. Prud. 1.

g. pl. kleinero. O. IV. 29, 33.

cleinero (im Akrostichon). Ol. 17.

d. pl. chleinnen. D. II. 329.

kleinen. O. IV. 8, 3. 29, 7. 32. 35, 34.

chleinan. Prud. 1.

Compar.

chlenor. Em. 30.

n. s. n. chleintera. Org.

cleinira? (es übersetzt *subtilior*).

Ib. Rd.

g. s. n. chleineren. Mep.

Superl.

n. s. n. cleinista. Ja.

KLEINO, Adv., flein.

Formen:

kleino. O.

cleino. Ib.

chleino. Bib. 1. Gh. 1. 2. 3. Bo. 5. Mep. Rd.

Rg. 3.

Compar. kleinor. O.

Bedeutung und Gebrauch:

minutatim. Bib. 1. Ib.

subtiliter. Gh. 1. 2. 3.

chleino kiprophhotaz, *minutatim*. Rd.

chleino sol man ribin. Rg. 3.

chleino gemalnemo. Bo. 5.

tiu dien allen chleino ana lag. Mep.

kleino giredinot. O. I. 1, 7. irfurbent.

O. I. 1, 27. frageta. O. I. 22, 36. zalta.

O. V. 9, 56. inthekit. O. V. 14, 27. sin

korn reino. O. I. 27, 64.

kleinor ahtotun. O. III. 20, 64. redinon.

O. III. 12, 1. IV. 2, 30. 10, 1. reken. O.

II. 9, 69.

UNTARKLEINI.

tes ist alles *mercurius* underchleine,
 uanda *sermo* grundet taz al. Mep.

KLEINLIST.

KLEINKOSON, KLEINKOSIG.

KLEINSTIMMI.

CLEINLIHHO (chleinlihho, *subtiliter*. Rb.),
diligenter. Ib. Rd.

KLEINI, *f.*, Kleine, Kleinheit, Feinheit.

Bedeutung und Gebrauch:

solertia. Bib. 1. 2. 5. 7. Mσ. Mx. Sb.

industria. RB.

experientia. VG. I. 4.

conjectura. La. I. 1.

astutia. D. II. 329. Prud. 1.

argumentum. Bo. 1. Gh. 1. Rg. 2. Ec. Gc. 3.

scientia. Ep. can. 2.

ingenium (artificis). Bo. 5.

chleini, *versutias*. Mσ.

ob iz uuar zi thiū gigat, thaz man thia
 diufi ni firstat,

thero brosmo kleini ioh thes brotes
 reini. O. III. 7, 50.

ist iz prosun slihti, thaz drenkit thih
 in rihti,

odo metres kleini, theist gouma filu
 reini. O. I. 1, 20.

tharana datun sie ouh thaz duam, oug-
 tun iro uuisduam,

ougtun iro kleini in thes dihtonnes
 reini. O. I. 1, 6.

unodi ist iz hartosus frenkisgerouuorto
 thia kleini al zi gisagenne ioh zi irre-
 kenne. O. V. 14, 4.

chleinen rat (*acuta consilia*) hinderstando
 irlagen sie, uanda daz uuesen ne
 mahta, daz sie iz rietin unde doh un-
 sculdig uuarin. Diu chleini uuas sus
 ketan etc. N. 63, 7.

Form und Flexion:

n. s. kleini. O. I. 1, 20

chleini. Bib. 1. 2. 7. VG. I. 4. La. I. 1.

Mσ. RB. Bo. 1. Gh. 1. Rg. 2. N. 63, 7.

d. s. cleini. Prud. 1.

chleini. D. II. 329. Ec. Mx. Sb. Bib.

1. 2. 5.

a. s. kleini. O. I. 1, 6. III. 7, 50. V. 14, 4.

cleini. O. I. 1, 6. codd. V. F.

cheleini. Ep. can. 2.

chleini. Bo. 5.

a. pl.? cleini, *argumenta*. Gc. 3.

chleini, *versutias*. Mσ. Bib. 1. 2. 5. 8.

chlaini. Bib. 6. }
 chlæini. Bib. 4. }, *versutias*.

KLEINUNGA, *f*.

a. pl. die geraspoten chleinunga, *soritas*, *i. minutissimas rerum collectiones*. Mep.

CLONACLA. M. 33. Sb. }, *Runkel, colus*; s.
 CHLONACHLA. Ph. 2. } CUNCLA.

KLANKJAN, umschlingen; cf. Klinker, Klanke,
 auch KLAJAN und KLAMJAN.
 GAKLANKJAN.

(du) kichlenkis. Rb. }
 giglenchis. A. }, *conseris*.

p. p. kachlankhit. Pa. }, *tortuosum (bys-*
 kiklenkit. Ra. }, *sum)*. Hierher?
 kiklenkid. gl. K. }

ANTKLANKJAN, lösen, entbinden.
 zi thi u thaz ih inklenke thie riomon,
 thi er giscrenke. O. I. 27, 60.

FARKLANKJAN?

firklenkit [in Ra. steht farslecnkit (lies
 farslenckit)], *obtruncat*. gl. K.

KLANG, cf. *clangere*, nord. klaka, hlaka
 und KLA.

KLINGAN, klingen, nord. klaka, klingia, *clangere*, *tinnire*.

(er) elingit. Ra. }
 klinkit. gl. K. }, *crispat, vibrat*.

(sie) chlingant, *tinnient*. Rb.

p. a. elinganti, *tinniens*. R. Ic.

chlinganter, *tinnulus*. Rb. *clangor* (es
 steht chinganter; cf. kingilon in
 klingilon). Rb.

chlinganta, uorago (es steht uo-
 raga). Rf.

dera chlinganti, *clangoris*. Rb.

KLINGA, *f.*, KLINGO, *m.*, *torrens*, Quelle,
 Bach; doch wohl hierher als sprudelnd, rie-
 selnd.

n. s. klinka, *nimpha*. gl. K.

chlinga, *torrens*. N. 35, 9.

clingo, *torrens*. Sg. 242.

clincun. Ra. }
 klinkum. gl. K. }, *torrens*. } (dativ?)
 klincon, *nimpha*. Ra. }

g. s. chlingun: dero chlingun getranch er
 an demo uuege, *de torrente in via*
bibit. N. 109, 7.

d. s. chlingun: mit dero chlingun dinero
 lustsami getrenchest du sie, *tor-*
rente voluptatis tuae potabis eos. N.
 35, 9.

chlingen: fone chlingen tranch er,
de torrente bibit. N. 65, 6. die sige-
 los uurden *in torrente*, an demo
 chlingen, *Cison*. N. 82, 10.

a. s. chlingun: unser sela durhuuuot die
 chlingun, *pertransit torrentem*. N.
 123, 4.

klingen:

er after thesen uuorton giang in
 einan garton,

ubar einan klingen sid tho thesen
 thingon. O. IV. 16, 2.

n. pl. chlinga:

also die chlinga, *torrentes*, beuuen-
 det uuerdent in demo suntuui-
 de. N. 125, 4.

die chlinga sint uuinteres pefro-
 ren, so der uuarmo uuint chu-
 met, so smilzet daz is unde lou-
 fent danne die chlinga. N. 125, 4.

chlingen: uueder sie sin prunnen,
fontes, alde chlingen, *torrentes*. N.
 73, 15.

a. pl. chlinga: du zebrache brunnen unde
 chlinga, *fontes et torrentes*. N. 73, 15.

UUAZARCHILINGA. R.

UUAZARCLINGA. Ib. }, *nympha*.

UUAZZARCHILINGA. Re. }

CLINGENOWA, Klingenau, Ortsnamen.

CLINGENTAL, Ortsnamen.

KLINGUNGA, *f*.

d. s. clingunge, *assultu*. Hd.

KLINGILON, klingen, *tinnire*. Cf. KLENGILON.

p. a. kingilonti. Pa. Ra. }

kinkilonti. gl. K. }, *canora*, doch wohl

kingilon (*sic*). R. } hierher.

n. pl. m. clingelonten, *loquaces*. Eb.

n. pl. n. clingilontiu, crepitantia (aera).

VG. IV. 151.

KLINGILÔD, *m., tinnitus.*

a. pl. chlingelôda, tinnitus. Mep.

chlingilod, *tinnitus.* VG. IV. 64.

KLINGISON, *clangere.*

Inf. chlingison, clangor. Pa. gl. K.

(er) klingisot, *clangit. Ra.*

p. a. chlingesinti, crispato. D. II. 339.

glinsondiu, *crepitantia (lora). D. II. 343.*; hierher als Schreibfehler für clingisondiu?

KLANG, *m., Klang, clangor.*

a. s. guoten chlanch habenten, bene tinnientibus. N. 150, 5.

KLENGÔN, *klingen, tinnire.*

p. a. chlengontaz, tinniens. M. 31.

KLENGILON, *tinnire.*

(er) chlengilota, *tinnuit. Sal. 2.*

p. a. clengilontaz. D.

chlengilontaz. *Le. 1. 3.* } *tinniens.*

clengilintiz. *Le. 2.* }

KLING — s. KLANG.

CHLINCHO, *n. pr.*

CLUNGA, *Kugel, Knäuel, glomus. Id. Cf.*

CLIUWA und GLONKO; auch *angs. clyne, massa, nord. klumbr, globus, klûka, tumulus, klûngr, saxetum.*

CLUNGELIN, *n., globus. Wn. 232.*

CLUCLI, *globulus. F.* vielleicht auch hierher; cf.

CLIUWA.

CLONDICUS, *Anführer der Bastarnen. Liv.*

CHLIRIH, *clericus.*

g. pl. chliricho, clericorum. K. 60.

KLÛSA, *Klaufe, wohl dem Lat. nachgebildet (cf. untar chlusom, interclusa), wie das hier mit aufgeführte KLOSTER dem lat. claustrum.*

d. pl. chlûson, claustris. Ec. 1. 2. Sbe.

chlusun; der bi den chlusun gesez-
zit ist, *qui est in canali. W.*

untar chlusom. *Pa. }, interclusa, in-*
untar cluseom. *gl. K. } tersepta.*

KLOSINARI. *Tr.*

CLOSINARI. *F. 2.*

CLOSENARE. *Wn. 232. Mon. 2.* } *inclusus.*

CLOUZARA, *f.*

g. s. clouzarun, virginis clausae. Bib.

CHLÔSTER, *Kloster, claustra. M. 27. Sb. Can. 10. 11.*

CLUSTIRNA, *in CLUSTIRRUN (764), in CHLUSTURNUN (826), ad CHLUSTARNUM (808), ad CHLUSTURNON (817), Ortsnamen.*

CLESSAL? (cf. cleffal. *Eng. celiffal. F. 2.*),
Handfläche, Hand.

cllessal, *bal, ir, vola. Tr. Hs. 1. 2. tenar (26 vāq). Mon. 2.*

CLUSTIGER s. CLUFTIGER in **KLUB.**

CHLOSTER s. KLUSA.

KLAWA s. KLOA.

CLUWIA s. CLIUWA.

CLIWA s. CLIA und CLIUWA.

CLIUWA, *f.* und CLIUWI, *n.*, *angs. cleove, elieve, clive, clove, sphaera, glomus; Ru-*

gel, Klobe, globus, glomus; s. KLU und lat. globus, glomus, altniederd. cloue. Cf. auch KLIÄ.

n. s. cliuua, glomus. Pr. m.; hierher auch wohl

cluura, sciba, spera. A.

chliuua, glomus. Pr. t. globus. R.

chliuua, glomus. Pr. v.

g. s. chliuuis; in chliuuis uuis ketana, globosum. Mep.

chliuua, coeli. Ra. (Es steht bei coeli cacumina, und kann daher auch vielleicht als pl. angesehen werden, oder auch n. a. s. seyn, da es eine Nebenglosse von globum ist.)

d. s. (oder n.?) khliuua. gl. K. }

chliuua. Ra. }, globo.

chliuua. Pa.

a. s. chliua, globum. Rb.

chliuue, orbem. Bo. 5.

a. pl. chliuue, orbes (globosos). Mep.

HALB CLUUUIA, f., Halbfugel.

hesperiae vel hemisperia, quod nos dicimus
in F. halb cluuuia vel italia. G.

CLIUWILI, CLIUWILIN, n., Kläuel, Knäuel.

chliwel, *glomus*. Wn. 460.

chliwelin, *glomer.* Wn. 460.

cluuuelin, *globulus*. L.

clöwelin, *globellum*. Tr.

eliuvueli, *glomos (lanæ)*. Hor.

CLUCLI, n., *globulus*. F. Wenn es nicht Schreibfehler ist, so kann das inlautende c als eine Verhärtung von w angesehen werden; vielleicht ist so auch unser Kugel aus cluweli entstanden.

GAKLIUWIT, p. p., gefnäuelst.

n. pl. m. zasamane kacliute, *conglobati*. Rd.

CLUWELIN s. CLIUWA.

KLOZ s. KOLZ und KLUZ.

KLUZ. cf. KLU.

KLIUZAN, fleuzen, spalten.

(sie) kluzun, *divellebant*; s. Schmellers baier.
Wörterbuch II. 365.

KLOZ, als Kloss und Kloss hieher? Die folgenden Formen gehören vielleicht nicht zu einem und demselben Worte; ist klöz und kloz zu unterscheiden? Cf. auch nord. klôt, *capulus ensis vel globulus capuli*, angels. cleot, clut, *pittacium, lamina, sutura*.

cloz, *massa, congestio*. Hd. *si aliquis massa,*
spise vel cloz, veneno fuit corrupta. Hd.

cloz, *massam*. Hd.

chloz, *pila*. St.

chlozza, *incastraturae*. Rb.

KNÂ, sanskr. jná, lat. *gno-scere*, griech.

γνώ-μι, lit. zino-ti. — Cf. KAN, s. auch
namo. Gehört KNABO (auch kneht?) hieher?

KNÂJAN, fennen, angels. enavan, *scire, nocere*, nord. knâ, *posse*.

ANTKNÂAN, erkennen, *cognoscere*.

(ih) incnahu minu, *cognosco*. T. 133.

intena ih minan fater. T. 133.

(sie) incnahent mih. T. 133.

(ih) inchnata, *cognovi*. Pa.

(sie) incnatun: sie nincnatun inan,
non cognoverunt eum. T. 91.

ARKNÂJAN, erkennen, *cognoscere, agnoscere*.

(du) irknaist:

ouh uuiht thu thes nirknaist
thaz uiuuenes gidan ist. O.
V. 9, 19.

(ir) irknahet:

thaz ist, quad er, nu uuuntar,
thaz ir nirknahet then man.
O. III. 20, 145.

so managfalto ziti ih mit iu
bin hiar in uuorolti,
mit muatu ir mir ni nahet ioh
mihnoh nirknahet O. IV. 15, 32.
thaz ir ni missifahet, ni uuanu
ir nan irknahet,
sehet then ih kusse, so sit es
sar giuuisse. O. IV. 16, 25.

(sie) irknaent:

uuir uuarun umbitherbe ioh
harto filu dumbe,
so thie sar got nirknaent ouh
imo sih ni nahent O. V. 5, 16.

(er) irknata inan. O. II. 7, 53.

si uuiht thoh sin nirknata ioh
giuuisso uuanta,
theiz in ala uuari ther gartari
uuari. O. V. 7, 45.

(sie) irknatun:

sie nirknatun noh tho thaz,
theiz er sus al giscriban uuas.
O. V. 5, 17.

thiu gisiuni in sih indatun ioh
inan sar irknatun. O. V. 10, 18.

sie uuiht thoh sin nirknatun.
O. V. 10, 28.

sie in tho reda datun, unio sie
nan ouh irknatun. O. V. 10, 35.

ioh selbon krist irknatun. O. V.
13, 2.

(du) irknatist:

oba thu, quad er, datist, thia
gotes gift irknatist. O. II. 14, 23.
irknatist. O. II. 14, 23. cod. F:

(er)

(er) irknati. O. III. 16, 62. cod. F.
thaz inan ther liut irknati. O. III.
15, 20.

ouh thia muat dati theheino mez-
zo irknati. O. IV. 12, 46.

tho uuant er in theru noti, sih
anderlichen dati,
thaz man nan nirknati. O. IV.
16, 32.

datun thie ginoza imo angust
ouh tho groza,
sie quatun sum zi noti, thaz man
nan irknati. O. IV. 18, 20.

suar in io zi noti, thaz er nan
sar nirknati. O. IV. 18, 31.

(wir) irknatin:

thaz uuir thaz irknatin, uuara
uuir ganganscoltin. O. III. 21, 31.
cod. F.

(ir) irknatit:

ob ir mih irknatit, ir selbon thaz
instuantit,
ana langlicha frist, uuiolih ouh
min fater ist. O. IV. 15, 23. cod. F.

irknuatit. O. IV. 15, 23. codd. V. P.

(sie) irknatin:

thaz siethinogihogetinineuon
iamer lobotin,
ioh sie thih irknatin inti thio-
nost thinaz datin. O. I. 2, 38.
ioh ouh thaz folk irstuantisines
selbes guati,

thie iungoron ouh irknatin bi
thesen selben datin. O. III. 15, 22.
quad, inan irknatin untarin, ioh
uuzut uuola uuanana ih bin.
O. III. 16, 62.

sie hiazun thiuganfuri sar, thaz
siu gizaltin thaz uuar,
thaz siu alles uuio ni datin, in
thiu sie nan irknatin. O. III. 20, 80.
mit minnu got irknatin. O. IV. 5, 26.

imp. s. irknai mih. O. V. 8, 31. 43.

p. p. archnait. Pa. }
irchnait. gl. K. }, *gnarus.*

URCHNAO, *m.*, *cognitor.* Rf.

URKNÄIDA, *f.*, *cognitio.*

IV.

d. s. urchnaida, *cognitione.* Prud. 1.

URCHNAT, *f.*, *agnitio.* Ic.

d. s. urchnati. Ib. Rd. }
urchanati. Rb. }, *agnitioni.*

BIKNÄJAN, erkennen, bekennen.

Bedeutung und Gebrauch:

cognoscere. Frg. 19.

resipiscere. Can. 10. 11.

sie ne bechnaton gotes nicht. N. 85, 14.
bechnati darana-. Mcp.

Mit *acc.*

er ne bechnait unsih furder mer,
cognoscat. N. 73, 22.

allero dingolih pechnaet man io
uone sinemo *proprio.* Org.

sus uuotige bechnata sie asaph.
N. 73, 5.

bechnata iro rarta, *agnoverat.* Mcp.
dhazs ir dhera dhrinissa chiruni bi-
chnadi. Is. 4, 7.

bechnata den *numerus perfectum.* Mcp.
ih ne bechnata die in iro unmuozec-
heit nuerbinte. N. 70, 15.

sid er sie (gota) bechenata. Mcp.
bechnaton *digitum dei.* Bo. 5.

daz sie nieman ne bechnati. N. 63, 6.
pechnatin sie reht, so bechnatin
sie mih. N. 68, 10.

dannan ne geuuerdoton sie mih pe-
chnahen. N. 68, 10.

Mit *acc. c. inf.*

pechnata ih, sia uuesen mina am-
mun. Bo. 5.

pechnata, nicht uuesen fone imo
selbemo. N. 67, 10.

der sih ane got pechnata uuesin.
N. 33, 7.

dia er bechenata gerno helfen, *no-*
verat. Mcp.

bechnaton, iz uuesen herliche scul-
de. Bo. 5.

ih ne bechnata dia buoch scrift moy-
si mina heili uuesen. N. 70, 15.

Mit folgendem *relativ:*

bechnata uuaz iro fart meinda, *re-*
cognovit. Mcp.

biknât werden mit *gen.*
 uuant er es tho ni uuard biknat.
 O. II. 6, 47.

sih biknâan bei Is. und O.

bichnaa sih dher, dhazs izs uuidhar
 zuomi endi heidanliih ist, *cognos-*
cat. Is. 3, 3.

bichnaa sih zinemnanne christ go-
 tes sunu, *agnoscant, vocari christum*
filium dei. Is. 5, 2.

so er (hano) erist tho irkrata, sih
 petrus sar biknata. O. IV. 18, 35.
 ob er sih thoh biknati, iahi sos er
 dati. O. II. 6, 43.

quatun, sih thera dati noh tho baz
 biknati. O. III. 20, 106.

Form und Flexion:

Inf. pechnahen. N. 68, 10.

(er) bechnait. N. 73, 22.

pechnâet. Org.

(sie) pichnant (pichnan. Can. 11.). Can. 10.

(er) bichnaa. Is. 3, 3.

bichnae. Frg. 51.

(sie) bichnaa. Is. 5, 2.

(ih) bechnâta. Bo. 5. N. 65, 14. 70, 15.

(er) biknata. O. IV. 18, 35.

bechnâta. Mcp. N. 33, 7. 67, 10. 73, 5.

bechenâta. Mcp.

(wir) bechnaton. N. 73, 1.

(sie) becnaitun. Frg. 19.

bechnâton. Mcp. Bo. 5. N. 85, 14.

(er) biknati. O. II. 6, 43. III. 20, 106.

bichnadi. Is. 4, 7.

bechnâti. Mcp. N. 63, 6.

(sie) bechnatin. N. 68, 10.

p. p. biknat. O. II. 6, 47.

BIKNÂT, BIKNÂTI, BIKNÂDA, *f.*, *Be-*
kenntnis, Erkenntnis.

g. s. pichnati, *satisfactionis.* Gc. 3.

d. s. zi bichategna (so entstellt ist die
 Glosse), *ad satisfactionem.* A.

pichnati, *satisfactioni.* Can. 13.

bechnado: chomene ze bechna-
 do uuarheite, *ad agnitionem*
veritatis. N. 106, 11.

a. s. pichnat, *satisfactionem.* M. 15.
 Can. 11. 13.

EINKNUOLIH, *insignis*, berühmt; cf. ein-
 knuodil.

a. s. n. daz einchnuolicha zeichen, *in-*
signe miraculum. Bo. 5.

KNÔT, KNUOT, KNUAT, *natura*; goth. knôds,
gens, genus. Cf. KAN und kunni; *s.*

KAN.

n. s. chnôti kapurt, *consparsio.* Gc. 8.
 Hieher?

chnuat, *natura.* K. 37.

g. s. cnuati, *naturae.* K. 8. *substantiae.*
 Wo. 2.

d. s. cnuati, *naturae.* K. 1. *substantiae.*
 Wo. 2.

a. s. cnuat, *substantiam (divinitatis).*
 Wo. 2.

chonot, *genealogiam.* Em. 19. (oder
 zu KAN?)

CHNODOMARIUS, *rex alamannorum.* Am.
 Hieher?

CHNUATLICH, *naturaliter.* K. 7.

FRAMKNUAT, *f.*, *propago.*

a. s. framchnuat. Rd. }
 framchnuat. Ib. }, *propaginem.*

EINKNUODIL, *insignis.*

a. s. m. einchnuadilem. Ib. }
 einchnuadilē. Rd. }, *insignem.*

BIKNUODILJAN.

mir becnuodelet mines uuines stim-
 ma, *vox audita mihi pulsantis amici.*
 Wm. 5, 2.

KNÔSLI, *n.*, angs. cnosl, *proles, progenies.*
g. s. cnosles. Frg. 23. }
 chnosles. Frg. 7. } *natrono.*

KNI s. KNU.

KNU, und vielleicht auch als Nebenwurzel

KNI, ist wohl als Wurzel für knusjan,
 knistjan [Uebergang von U in I ist nichts un-
 gewöhnliches (cf. I im Sprachschatz I.), die Be-
 deutung beider Wörter ist eine und dieselbe,
 und knistjan ist nur dem Dialekt Notkers und

Willeram's eigen; cf. auch angels. cnisan neben cnysan] anzunehmen; man vergleiche sanskr. xnu, *conterere*, und griech. *κνύειν*, *κνύειν*, und die althochd. Wurzeln **HNU** und

GNI. Vielleicht gehört auch knutil, *contulus*, und khnitan, *tonsum* (*tunsum*?), Tg. 1. zu dieser Wurzel. Sollte auch KNA als Nebenwurzel aufzustellen seyn (cf. griech. *κνῆν*)? Vielleicht hängt *nodus* nicht mit sanskr. nah, nadh, *connectere*, zusammen, sondern hat im Anlaut die *gutturalis* verloren, worauf das ahd. chnodo, nord. knûtr, hnûtr, angels. cnotta führt; dann würde man auch chnodo (auch chnuphjan), als Zusammengepresstes, vielleicht hieher bringen können. Aber die *gutturalis* kann auch im Deutschen erst als Anlaut vorgetreten seyn.

KNUSJAN (knutschen), angels. cnysan, cnysan, cnisan, nord. knosa, *contundere*, *collidere*.

Inf. chnussan, *allidere* (*cogitationes malas ad christum*). K. 4.

(er) knusit, *concutit*. gl. K.
cnusit, *allidet*. T. 92.

GAKNUSJAN.

(er) kknusit, *incussit* (*metum*). gl. K.
p. p. kienusit. Pa. }, *compulsa*; *com-*
cachnusit. gl. K. } *pungar*.

gicnusit (in erda), *allisus*. T. 92.
kicchnusit uurtun, *conlidebantur*.
Ib. Rd.

kithrusit, *quassatus*. Ic. ist vielleicht als Schreibfehler für kicchnusit zu nehmen.

a. s. n. giknusita (ror), *quassatam* (*arundinem*). T. 69, 9.

ZUAKECHNUSITA, *adlisit* (*ad christum*).
Kp.

FARKNUSJAN, *conterere*, *elidere*.

(ih) firchnussu. ls. 3, 3. }, *contero* (*por-*
forchnussu. Frg. 51. } *tas*).

(er) firchnusit, *sublidit* (*murmur tene-*
rum voce minuta). Prud. 1.

(sie) firchnussent. M. Bb. 1. 2. }, *alli-*
firchnusent. Sb. Bib. 1. } *dent*.

firchnusint, *allident*. Bib. 5.

(du) firchnusitos. M. Bib. 2. }, *allisisti*
firchnusitost. Sb. Bib. 1. } (*nos in*
manu inquietatis nostrae).

(er) firenusita, *eliserat*. VA. VIII. 289.

(sie) ferchnusitun, *elidebant*. Ec.

p. p. uerchnusit hat, *contrivit* (*ossa*
mea). Wb.

n. s. m. firchnusiter, oder firchnu-
soter ist wohl aus firso-
ter, *attritus*. D. zu folgern.
d. s. m. n. furchnusitemo, *relisa*. D.
II. 322.

ZAKNUSJAN, *elidere*.

(ih) zecnuse. Wn. 232. }
cerchnusi. Em. 32. } *elido*.

KNISTJAN, die in Notkers und Willeram's Dia-
lekt geltende Form statt KNUSJAN.

(er) chenistet: der siu (chint) cheni-
stet an den stein, *allidet*. N. 136, 9.
(sie) chniston iro herza, *contriverunt*. N.
146, 3.

(sie) chnistin, *colliserint*. Mep.

imp. s. chniste daz herza. N. 146, 3.

p. a. chnistende, *oblidens* (*serpentes*). Mep.
GAKNISTIT, p. p.

gechnistet uirt, *collidetur*. N. 36, 24.

die gekniston (geknisiton. Wm. I.) li-
chamon. Wm. 4, 14.

FARKNISTJAN.

Inf. ferchenisten (sula uuir die ge-
luste an christo). N. 136, 9.

(er) ferchenistet, *conteret*. N. 109, 5.

(du) ferchnistost mih mit uberteiledo
des todis, *elisisti*. N. 101, 10.

(er) ferchnisti: unde dia ein ahalan-
go muhendo ferchnisti, ande-
riu uzuuurfe alde besoufti, *et*
quam ille exercitam longa colli-
sione vexaverat, alter aut ripared-
deret aut amne mersaret. Mep. 26.

p. p. a. pl. m. ferchniste, *elisos* (rihtet
tet er uf). N. 144, 14.

die ferchnisten geheilen.
N. 146, 5.

CHNISTI, f., *contritio*. N. 13, 3. (christi in
Schilters Ausgabe der Psalmen ist Druckfehler.)

CHNISTIDA, *f.**a. heile iro muotes chnisteda, contritiones.* N. 59, 4.FERCHNISTEDA (*acc.*), *contritiones.* N. 146, 3.KNISTIG, *contritus.**a. pl. m. die herze chnistigen, contritos corde.* N. 146, 3.

CNEO s. KNIU.

KNIU, *n.*, *Knü*, goth. kniu, nord. knê, hnie, angels. cneov, lat. *genu*, griech. γόνυ, sanskr.

jânu. — Cf. KAN.

n. s. chniu. C.

cneo. Sg. 242.

chnie. Wn. 460.

*d. s. kneue. T. 46, 2. 106. 200, 2.**a. s. kniu. Ra. } umpi kniu, upar chneo,*
chneo. R. Pa. } super geniculum.

chniu. H. 2.

n. pl. chniu. Em. 27. 31.

kneo. gl. K.

knie. Tr.

d. pl. chneum. K. 35.

kneun. T. 19, 8.

kneuuon. T. 181, 1.

cneuuon. T. 92.

chniuuen. Mcp.

cneon? — upar edo umbi cneon, *super geniculum.* gl. K.*a. pl. chniu. H. 23. (D. III. 78.)*

knio. O. IV. 22, 25.

knie. Tr.

UPARKNIUUL. gl. K.)

UPARKNIUI. Ra. } , *femur.*

UPARCHNIUUL. Pa. }

KNIULAHAN.

CHNIOREST, *mantile.* Pr. t. Hieher?

KNIORADA.

KNIOHOSA.

KNIOSCIBA.

CHNIEPOZ, Ortsnamen.

CHNIELIN (*Knielein*), *n.**g. pl. chnieline, geniculorum.* Bib. 6.

CHNIURIG. Hieher? cf. KNORZ.

mit chniurigen armin, *lacertosis toris.* Mcp.
KNIUJAN, knieen.*p. a. chniuueudo, genu flectendo.* N. 87, 9.
kniendo, *geniculando.* Hd.

GAKNIUJAN.

(ih) gikneuue (*conj.*). O. I. 27, 58.*p. a. n. s. f. gechniuuentiu.* Mcp.CHNEWINC, *n. pr.* Hieher?

CHNEWINGA, Ortsnamen.

KNABO, KNAPPO, Knabe, Knappe, ang.

enapa, *puer*, nord. knapr, knapi, knappi,*puer, servulus.* — Cf. KNA.*n. s. chnabe.* Wn. 460. }knappo. Tr. } , *puer.**a. s. chnaben.* [si gebar einen chnaben.Mos. einen wenigen chnaben (das
Kind Moses im Korbe). Mos.]chnappen, *puerum.* Wb.CHNAPPO, *n. pr.*CHNAPPELIN, Knäblein, *adolescentulus.* Wb.
ps. 118.

KNEBIL, Knobel. Cf. CHEMBIL; s auch

CHNEBELE. — Sollte nord. hneppa, *connectere* (hnefi, *pugnus*, hneppa, *curvatura*),
hnapp-helda, *compes equorum*, zu verglei-
chen seyn?

knebel. Tr.

} , *columbar*, beim Pfer-

chenebil. F. 1. Em. 32. } degeschirr.

Hieher gehört auch vielleicht

koebil, *colubar.* Wn. 232.chriebel, *columbar.* Wn. 460.

wenn knebil, chnebel zu lesen ist (chriebel

steht aber bei stamph, hurde, swegele).

KNÂHAN s. KNÂ.

KNEHT, *m.*, Knächt, angels. cniht, cneoht,
iuuenis, puer, servus, cliens, miles. — Zu

KNA?

Bedeutung und Gebrauch:

puer. gl. K. Is. 4, 6. Pa. T. 4, 8. Rb.*masculus.* gl. K.*inquilinus.* A

famulus. Wb.
vernaculus. Cr. Wn. 460. L.
servus. Mē.
vassus. Sal. 1. 2. 4.
vasallus. Cr.
apparitor. Bib. 5.
manumissus. Tr.
athleta. Em. 31.
miles. N. 63, 8. H. 22.
satelles. Em. 19. N. II. Bo. 5.
 uuaz uuanis these kneht si, *quis putas puer iste erit.* T. 4, 13.
 thar thie kneht (*puer, iesus*) uuas. T. 8, 5.
 ther kneht (*puer iesus*) uuarlicho uuohs. T. 12, 1.
 uuoneta ther kneht heilant (*puer iesus*) in hierusalem. T. 12, 2.
 noh guot chneht, *non vir.* Sb.
 chuonemo chnehte, *forti viro.* Bo. 5.
 in huse dauides sines knehtes, *pueri.* T. 4, 14.
 intphieng israhel sinan kneht, *puerum.* T. 4, 8.
 kneht peranti, *puerpera.* gl. K. *puerperium.* Ra.
 hiar ist kneht einer, ni uueiz ih uuiht es hiar mer,
 ther dregit hiar in sinan not finfgirstinu brot. O. III. 6, 27.
 ther kneht ther thaz allaz druag, er es uuiht ni giuuuag. O. III. 7, 37.
 see miin chneht, ih inan infahu, *ecce puer meus, suscipiam eum.* Is. 4, 6.
genesis saghet, huueo abrahames chibot uuas zi sinemu chnehte, *ad puerum suum.* Is. 7, 1.
 dhuo ir chiminnan chneht nemnida, *di-lectum puerum.* Is. 4, 6.
 er (krist) sina hant tho thenita, then sinan kneht (*petrum*) thar nerita. O. III. 8, 43.
 inti thu kneht uuizago thes hohisten bis thu ginemnit, *puer.* T. 4, 17.
 alle thie knehta, *pueros,* thie thar uua-run in bethleem. T. 10, 1.
 gilih ist khehton (*pueris*) sizenten in strazu. T. 64, 12.

thomas, ein thero knehto (Jünger). O. III. 23, 57.
 fuar thanne mit then knehton (Jüngern) in then oliberg zen nahton. O. IV. 7, 91.
 thaz krist zi iungist hiar gisaz mit knehton (Jüngern) sibirin inti az O. V. 14, 24.
 knehta, *pueri* (Jesus redet seine Jünger an), eno habet ir uuaz muoses? T. 236, 2.
 ioh thie euarton rehto liuun filo knehto. O. IV. 16, 13.
 ein thero knehto thiz gisah ioh zi ferrehe er nan stah. O. IV. 33, 27.
 uita chneht uuesennis, *militandi.* N. 62, 4.
 in chenehto eide uuard piuangan, *sacramentis militaribus est implicatus.* Em. 14.
 chenehta, *militones.* Em. 14.
 Form und Flexion:
 n. s. kneht. gl. K. T. 4, 13. 8, 5. 12, 1. 80. O. III. 6, 27. 7, 37. Tr.
 cneht. gl. K. T. 92.
 kneth. Cr.
 knet. Cr.
 knecht. Sal. 4.
 knech. L.
 chneht. Sal. 1. Is. 4, 6. Sb. Bib. 5. N. 62, 4. Pa.
 chneth. Wn. 460. Mē.
 chnet. Em. 21. Sal. 2.
 g. s. knehtes. T. 4, 14.
 cnehtes. E. 92.
 chnehtes. Wb.
 d. s. chnehte. Is. 7, 1. Bo. 5.
 a. s. kneht. T. 4, 8. 8, 6. 92. gl. K. O. III. 8, 43. Ra.
 khneht. gl. K.
 chneht. Wb.
 v. s. kneht. T. 4, 17.
 n.pl. knehta. Wm. II. IV. 3, 7.
 chnehta. N. 63, 9.
 chnehte. Bib. 5. N. II.
 gnehta. Wm. 3, 7.
 chenehta. Em. 14. 19.
 g.pl. knehto. O. III. 20, 28. 23, 57. IV. 16, 13. 33, 27. Wm. II. 4, 4.
 cnehto. Wm. III. 4, 4.
 chnehto. Da. Rb.

chenehto. Em. 14.

gnehto. Wm. 4, 4.

d. pl. knehton. O. IV. 7, 91. V. 14, 24. T. 64, 12.

chnehtum. Rb.

chnehten. Bo. 5. Wb.

a. pl. knehta. T. 10, 1. 117. O. IV. 37, 25.

enehta. H. 22.

chnehta. Mē.

v. pl. knehta. T. 236, 2.

INKNEHT, m., Knecht, Diener.

n. s. inkneht, *vernaculus*, *servus*, *vel domigena*. Hd.

inchneth, *vernaculus*. Bib. 1. 2.

inchnet, *inquilinus*. Bib. 1.

n. a. pl. inknehta, *apparitores*. D. II. 323.

inknehda, *apparitores*. D. II. 323.

inknetha, *apparitores*. D. II. 323.

inchnehta, *vernae*. Prud. 1. *apparitores*. Bib. 1. 2. Prud. 1. Gd. 1. Mē. *aulaces*. R.

inchneht (*sing.?*), dienistman, *apparitores*. D.

g. pl. inchnehto, *apparitorum*. Sbe. Ec. 1. 2. incnehto, *vernularum*. Prud. 1.

d. pl. inchnehtun, *apparitoribus*. VP. *satellitibus*. Ec.

inchenecten, *satellitibus*. Rc.

FRAMKNEHT, m., *cacula*.

n. pl. framknehta. gl. K. }
francnehta. R. }, *caculae*.

CHUCHENCHNEHT, m. (Küchenknecht), *inquilinus*. Wn. 460.

HOVACHNEHT, m., Hofknecht, *palatinus*. Pr. t.

HEIMCHNEHT, m., *vernula*. Le. 2.

HERIKNEHT, m., Heerknecht, Soldat, *miles*.

g. s. herechnehtes. N. 50, 1.

n. pl. herechnehta, *milites*. Bo. 5. herechnehta, *milites (iouis)*. Mcp.

SCILTKNEHT, m., Schildknecht, *scutarius*.

sciltknet, *scutarius*. Cr.

scilknet, *scutarius*. T.

KNEHTHEIT, f. (Knechttheit).

d. s. chnehtheite: sie ne besizzent nicht

iro lant mit iro chnehtheite, in *gladio suo*. N. 43, 4.

a. s. chnehtheit, *fortitudinem*. N. 73, 5.

KNEHTLIH (knechtlich).

d. s. m. n. chnehtlihemmo. Bib. 1. 2.

chnehlichemo. Mψ.

chnetlichemo. Sb.

chnehtlichin. Bib. 5.

} *feroci*
(*animo*)

CHNEHTLIHO, *ferociter*. Bib. 1. 2.

CHNETHLIHO, *fortiter*. Prud. 1.

CHNEHTELIN, n., Knechtlein, *vernula*. Wn. 460.

CHNEHTELIN, n. pr.

GAKNEHTI, n. (Dienerschaft), so nennt Otfrid die Jünger des Heilands.

n. s. giknihti:

gimachon, quad, in uuara, thaz
thar nist manno mera,

ni si ekordo in girihti sin emmi.
zig giknihti. O. IV. 8, 22.

giknehti. O. IV. 8, 22. cod. F.

a. s. giknihti:

giang er uuegerihti, suahta sin
giknihti. O. III. 8, 19.

KNAT. Sollte dieser Wurzel eine einfachere

KNA zum Grunde liegen, als Nebenwurzel

von KNU (q. v.)? Sollte knodo, *nodus*, als Zusammengeprefstes hieher gehören? s. aber

auch KNU.

KNETAN (knit, knat), kneten, angels. cnædan, cnedan, nord. hnoda, *depsere*.

(ih) enito. Tr.

eniton. L.

chnito. Wn. 863. } *pinso*.

chinito. D.

chnite. Wn. 460. }

khnit, *tonsum*. Tg. 1. hieher, wenn khnetan, *tunsum*, zu lesen seyn sollte.

GAKNETAN, kommt nur im *praet.* vor.

gichnat, *intriverat*. Bib. 1. 2.

GAKNETAN, p. p.

kichnetan uuiridit, *defricabitur*. Rd.
gichnetin, *consparsa*. A.

n. s. f. gichnetaniu. Mx. Sb. }
Bib. 1. } *consparsa*
gichnetiniu. Bib. 56. } (oleo).
gechenetenu. Bib. 13. }

n. a. s. n. gichnetanaz, *consparsa (farina)*.
D. *conspersam*. Ib. Rd.

gichnetenaz, *conspersam (farinam)*. Bib. 1.

kichnetanaz (*sic*) oleie semalun, *frixam oleo similam*. Rb.

d. s. m. n. olie cachnetamu, *oleo consparsa*. Rb.

a. s. f. simalun kichnetana oleie, *similam frixam oleo*. Rb.

KNET, *n.*, Gefnet.

d. s. chenete, *consparsiōe*. N. 81, 1.

a. s. chnet, *massam*. Mx. Bib. 5.

a. pl.? chnet, *massas*. Bib. 5.

CHNETETROCH.

GAKNET, *n.*, Gefnet.

n. s. kiknet. Bib.

geknet. D. II. 284. }
kichnet. Zf. } *massa*.

kechnet. Gx.

kichenet, *consparsiō*. Ja.

a. s. kecnet (es steht kecket), *massam*. Rg. 2.

gichnet, *massam*. Bib. 1. 2.

kachnet. Em. 19. }
gechnet. D. II. 284. } *consparsiōnem*.

a. pl. (?) gichnet. Sb. Mx. Bib. 1. 2. 7. } *massas*
gichneth. Me. Bib. 1. } *(ducentas caricarum) und massas fecit.*

KNETARIN, *f.*, Kneterin, *pistrix*. Tr. Cr.

KNODO, *m.*, nord. knútr, hnútr, *nodus*; hnyta, *connodare, nectere, plectere*; ang. cnotta, *nodus*; Knoten, *nodus*. (Hiervon Knute? cf. nord. knyta, *nodare* und *flagellare*.) — S.

KNU und KNUPHJAN.

d. s. chnodin, *nodo, i. e. oculo arboris*. VG. II. 76.

n. pl. chnoden (Knöchel, Gelenk an d. Hand). Mep.

Gehört hierher

kinothon. gl. K. }
kinoton. Ra. } *lora*.

chnodun. Pa. }

CHNODOHT, knutig.

UNCHNODOHT.

n. pl. unchnodohta, *enodes (trunci)*. VG. II. 78.

CNODOMARIUS s. KNA.

KNUOT s. KNÂ.

KNUTIL, Knüttel, *contulus*. cf. KNU und KNODO; auch Knute?

n. s. kinutil. D.

chnutil. Sal. 2. }
chnutil. Sal. 3. } *contulus*.
knüttel. Sal. 1. }

knötel, *rusticorum baculus*. Tr.

knutel, *ruterum*. Hs.

d. s. chnuttele, *clavâ*. Bo. 5.

KNUTILKEMFO.

KNUODIL s. KNÂ.

CNETREHT ist vielleicht aus dnetreht, *centonodia* (Pfl.). W. zu folgern; cf. unser Knöterich.

KNOPH s. KNUPHJAN.

KNUPHJAN, knüpfen, *nectere*. Zu **KNU?**

oder zu **NAH?** Cf. auch KNODO; auch angels. gecnupan, *pinsere, subigere*. (er) chnuphit, *nectit*. R.

p. a. knuffenti, *subnectens*. Ra.

KACNUPFEN, *connectere*. R.

ANAGAKNUPHJAN, anknüpfen.

(er) anagachnuphit, *innectit*. R.

p. p. anakichnustaz, *innexum*. R.

ZUOGAKNUPHJAN, *adnectere, connectere*.

(er) zogachnupfit. R. }

zokagnuphit. Rx. } *adnectit*.

p. p. zuogichnustar stein, *connexus lapidis (fune)*. Prud. 1.

ZESAMINE GECHNUPFET sint die zagela

Mcp. uuerdent (*crines*). Mcp.

ANTKNUPHJAN, entknüpfen, *solvere*.

p. p. inchnuphet uuerdent alle *quaestiones*. N. 41, 5.

UNTARKNUPHJAN, unterknüpfen, *subnectere*.

imp. s. untarcnuphi, *subnecte* (*circlos cervici*). VG. III. 167.

BIKNUPHJAN, beknüpfen, *innectere*.

(er) pichnuphit, *innectit*. Gh. 1. 3.

p. a. piknupfendi, *subnectens*. gl. K.

p. p. piknufit. Ra.

pichnufid. gl. K. } *nexe*.

GAKNUPHI, n., Gefknüpfte, *junctiona*.

daz gecnupfe. Wm. III. IX. } *dinero die-*

gecnupfe. Wm. I. } *ho, junctiona.*

gecnuffe. Wm. II.

KNUPHIDA, f., *nexus*.

a. s. chnupfeda, *nexum*. Bo. 5.

n. pl. chnupfedâ, *nexus*. Bo. 5.

GAKNUPHIDA, f.

a. s. gichnuffida, *textum* (*funale*). Prud. 1.

KNOPH, Knopf, *nodus*.

n. s. chnoph, *nodus*. Wn. 460.

knopf, *conus* (*sic*). Tr.

a. s. enopf. F.

chnopf. D. II. 340. } *nodum*.

d. pl. enopfon, *bullis*. Ald. 3. (Ald. 1. hat *costo*.)

a. pl. enopf, *nervos* (*intortos*, bei der Rüstung). Prud. 1.

KNOPHELI, n., Knöpflein.

d. pl. chnopfelin, *nastulis*. Hd.

KNIURIG s. KNIU.

KNARZ, *fraus*, Betrug.

d. s. chnarze (in Schilters Abdruck steht fehlerhaft *chrize*), *fraude*. N. 61, 11.

KNORZ, Knoten, Knorren. Cf. CHNIURIG.

MANAGKNORZIG, vielknotig, *multinodus*.

g. s. m. n. manacchnorzziges, *multinodi*. Prud. 1.

KNUSJAN s. KNRZ.

KNISTJAN s. KNU.

KNÖSLI s. KNÄ.

CHNUZ.

HARTCHNUZ, n. pr.

CHNUZARI, n. pr.

KRA 1. ist wohl als eine, *sonum edere*, bedeutende Wurzel nicht bloß für das hier unter sie gebrachte kraham, krago, kragil, sondern auch für krôn, krachjan, kradam. wenn bei diesen beiden nicht *frangere* die ursprüngliche Bedeutung ist, aufzustellen; cf. auch KRAA, *cornix*, HRABAN, *corvus*, PIIRAGIT, *confragosus*. Sowohl das sanskr. gri (*sonum edere*, *devorare*) als auch das sanskr. ru, raw (*sonum edere*) kann damit verglichen werden; liegt ru, raw, zum Grunde, so findet auch hier wieder die Vorsetzung der *gutturalis* statt.

KRÁJAN, KRÁHAN, frühen, angels. cravan, *canere*.

(ih) crauu, *garrio*. Pr. e. oder zu KRÁÔN?

(er) chrait (*hano*). Frg. 21.

(er) crae. T. 188, 6. } *ér hano crae*
krahe. O. IV. 13, 35. } (*krahe*).

(er) crata. T. 188, 5. } *cantavit* (*hano*).
khrait. Frg. }

(er) krati (*hano*). O. IV. 18, 33.

ARKRAJAN.

so er (*hano*) erist tho irkrata, sih petrus sar biknata. O. IV. 18, 35.

HANAKRÁT, f., angs. hanered, *gallicinium*.

n. s. hanechrath, *gallicinium*. Em. 32.

d. s. hanacрати: zi hanacрати. T. 147.

hanocradi: er hanocradi, *ante galli cantum*. D.

a. s. hanachrât, *pullorum cantum*. Mr. Sb. Bib. 1. 2.

CHRAUUON, *gratitare* (*schnatzen*). Ib.

KRAGO, m., Kragen, *gula*; cf. nord. kragi, *collare* (*Halskragen*).

(suaz slintet der chrago. D. III. 46.)

KRAGIL, *garrulus*.

g. pl. chragilon, *garrulorum*. Prud. 1.

KRAGILÔN.

p. a. g. pl. chragilontero, *garrulorum*. D. II. 326.

KRA.

KRA.

2. ist vielleicht auch als Wurzel für KRACHIO, KRAPHIO (auch krapho, Krapsen, Kruchen?), KROWIL, KRIMMAN, KRUMB aufzustellen, in der theils skr. hvri, *distortum esse*, theils sanskr. sri, *defringere*, enthalten ist. Auch krachjan könnte man hieher ziehen, wenn man einen Uebergang der Bedeutungen von *curvare*, *frangere*, *crepare* annimmt. Selbst kraft (q. v.) könnte hieher gehören. S. aber diese Wörter.

KRAWJAN, KRAWËN, KRAWÛN, fragen, *carpere*; *scribere*.

imp. s. chrouue, *carpe*. D. II. 325.

p. a. d. pl. chröuuantan (es steht chrö-uuota), *scribentibus*. D. II. 325.

KROWIL (und krawilla?), *m.*, *fuscina*.

n. s. crouuil, *fuscina*. Pr. *m.* *fuscina*.

Wn. 863. Sg. 292.

crouuel, *fuscina*. Sg. 292.

crowel, *tridens*. Hd.

chrouuil, *fuscina*. Pr. *t.* *fuscina*. Em.

31. *ungula*. Prud. 1.

chrauuil, *fuscina*. Rf.

chrouul, *ungula*. Prud. 1.

crouuuel, *tridens v. forcina*. L. *fuscina v. fuscina*. L.

cröuvel, *creagra*. Mon. 2.

cröwel, *arpago*. Tr.

croil, *fuscina*. Mon. 2.

creuuel, *creagra*. F. 1.

crewel, *creagra*. F. 2.

chrewel, *creagra*. Wn. 450. *fuscina*.

Wn. 460.

crewil, *fuscina*. Bib. 11. Em. 32.

craðal, *arpago*, *tridens*, *fuscina*. F. 2.

crodal, *fuscina*. F. 1.

creul, *v.*, *crapho*, *fuscina*. F. 1.

d. s. chrouuile, *tridenti*. VG. I. 13.

a. s. chrouuil, *fuscina*. Rb. Bib. 1. 10. 13.

chrowel, *fuscina*. Bib. 6.

crouuil, *fuscina*. A.

crowil, *fuscina*. Bib. 8.

chrouuilla? *ferrum*. Prud. 1.

n. a. pl. crauila, *creagra*. Rd. *fuscina*. Ib.

chrauila, *tridentes*. Ib. *fuscina*. Rb.

Bib. 11. *creagra*. Rb.

chrouuila, *tridentes*. Mā. Sb. Bib. 10.

creagra. Mā. Mā. Bib. 1. 2. 6. 10.

fuscina. Bib. 1. 7. 10. Mā.

crouuila, *creagra*. Bib. 7. *fuscina*. Bib. 8.

krouuila, *ungues*. D. II. 345.

crowila, *tridentes*. Bib. 13.

chrowila, *fuscina*. Bib. 13. *creagra*. Bib. 11. *tridentes*. Bib. 8.

chrauila, *fuscina*. Rb.

chrouila, *creagra*. Sb.

chrowile, *creagra*. Bib. 4.

crouuila, *fuscina*. Bib. 6.

crewila, *tridentes*. Bib. 11.

chrowili, *fuscina*. Bib. 4.

chrowel, *fuscina*. Bib. 5.

crouuil, *tridentes*. A.

kruuila, *ungues*. D. II. 345.

d. pl. crouuilun, *uncis*. Prud. 2.

crouuulin, *uncis*. Prud. 1.

chrauulum, *uncinis*. Rb.

CREWELÛN, *vel*, *uuinno*, *scateo*. F. 2. (hieher?)

KRAZJAN, KRAZÛN, fragen, nord. krassa, *perfricare*, *dilacerare*; cf. nord. krôta, *sculpere*. — Hieher? oder ist es mit dem lat. *radere* verwandt?

Inf. chrazon, *lacerare*. D. II. 317.

(ih) crazzo, *caraxo*. Sal. 1.

chrazzon mit craphon, *ungulis torquico*. N. 118, 161.

(er) crazzot. Prud. 1. D. II. 325. } *caraxat*.

chrazot. D. II. 325. } *comat*. D. II. 317.

(er) chrazzota, *dissecabat (facies)*. Ar. 2.

p. a. n. s. f. chrazzentu, *foedans (ora unguibus)*. VA. XII. 871.

d. pl. crazonten. Sb.

chrazonten. Mā. Le. } *vellentibus*.

Bib. 1. 2.

chrazontin. Bib. 5. }

CHREZZING, *n. pr.* Hieher?

WIDARKRAZÛN, widerfragen, *resulcare*.

p. a. n. s. f. uuidarchrazzantia, *resulcans (manus)*. Prud. 1.

UZKRAZÔN, ausfragen.

(daz si die ader uzchracen. D. III. 85.)

CRA s. KRAA.

KRA. Hs. }
CRA. Tr. } *lien?* s. KRAA.

KRÂA, *f.*, Krähe, *cornix*. Cf. KAHA. — Nord. krâka, *cornix*; cf. nord. krâkr, angels. crave (*corvus*), lat. *corvus* und skr. kârava.

n. s. craa. Sg. 292.

chraa. Sg. 299.

craia. F. 1. 2. D. II. 330. Zf. 2.

kraia. Tr.

chraia. Em. 24.

craua. Sg. 242.

cra. Wn. 232.

chra. Em. 31. 32.

kreia, *esternulus*. Tr. Hieher?

cra. Tr. }, *lien*. Hieher? *lien*, *Miß*, kann

kra. Hs. } hier doch wohl nicht gemeint seyn? im Mittellat. kommt *liena* als *manipulus* vor; aber kra, cra ist wohl schwerlich als Garbe zu nehmen.

g. pl. chraona. Bib. 7. }
chraiono. M₂. } *cornicum*.

CRALOH, Ortsnamen. Hieher? ist wohl graloh.

CRAMAT, Ortsnamen. Hieher? ist wohl gramat.

CHREINTHOF, Ortsnamen, Hieher?

CRAUINCHIL (Krähwinkel), Ortsnamen.

CRAIA s. KRAA.

KREIA, *f.*, *esternulus*. Tr.; s. KRAA.

CHREIA. Pr. t. } *grus*. Cf. KRA und KRA-
NUH.
CREIA. Pr. m. }

CHRIEBAUM s. BAUM; cf. CRIEHBaum.

INCREBÔN, *increpare*.

Inf. increbon, *increpare*. T. 90.

(er) inerebota. T. 115. inan, *increpabat*. T. 205, 5. sie. T. 137.

(sie) increbotun, *increpabant*. T. 101.

imp. s. increbo, *increpa*. T. 116. *corripe* (inan). T. 98.

KRIPPA, KRIPHA, *f.*, Krippe, angels. erybbe, alts. eribbe, *praecepe*, *mandrum*. — Cf. KRIFJAN.

n. s. cripa. Tr.

d. s. cripu. T. 103.

chripho Nh. inne standiu rinder ze
chripho. N. 49, 10.

crippe. Nh.

crippon. Wm. 2, 8.

a. s. cripa. T. 6, 2.

crippea (*gilegita* inan in *crippea*). T. 5, 13.

krippha: in thia krippha sinan legita. O. I. 11, 36. in krippha man nan legita, thar man thaz fihu nerita. O. I. 11, 57.

krippa. O. I. 11, 36. cod. F.

kripphun: kind niuuui boranaz, in kripphun gilegitaz. O. I. 12, 20.

crippon. Wm. 2, 8

cripphon. Wm. III. 2, 8.

n. pl. chrippe. Nh. II.

griffa, *stabula*. A. Hieher?

d. pl. chrippen, *praesepibus*. Wb.

CREPELEN s. KRAPHO.

[CRUPEL, *m.*, Krüppel, *podius*. Id. gehar-seart sive geerupelt, *contractus*. Id.; cf. angels. creopere (Kriecher), *claudus*, *clanicus*, und nord. kryppa, *gibbus*, *kryppil*, *gibbosus*.]

CHRIEBEL s. KNEBIL.

[CRUPELLARII. — *Crupellarios vocant, inferendis ictibus inhabiles accipiendis inpenetrabiles* (durch die Lanzen und Schwerdter, mit denen sie ein Dach über sich bildeten). Tac. ann. III. — Cf. *clibanarii*.]

KREBAZ, KRËBAZO, *m.*, Krebs, angels. crabba, nord. krabbi, *cancer*. — Cf. auch nord. krabba, *reagere*.
n. s. chrepazo, *cancer*. Sg. 242.

crebiz. Tr. Wn. 232. Em. 32. }
(creuez. Id.) } , *cancer*.

n. pl. crepazun, locustae. Sg. 913.

KREBEZO, *n. pr.*

CRUPTORICIS *villa*. TA. 4, 73.

KRIPSJAN, *rapere*? Dieses Wort [unser heutiges kripsen scheint aus gripsen (von greifen) verhärtet] ist aus:

fone dien, die in cripsent, *a diripientibus eum*. N. 43, 10.

nicht mit Sicherheit anzunehmen, da chripsent auch chripfent gelesen werden kann.

KRACHJAN, KRACHON, *krachen*. Cf. KRA

1. und 2., KRADAM und HRAG, aber auch *crepare*.

p. a. (crachender, *decrepitus*. Id.)

d. s. f. chrañhuntero gisprengrida, crepante aspergine. Prud. 1.

KIKRACHT, *p. p.*

a. s. f. kichracta, quassatam. Rb.

ARKRACHON, *erkrachen*.

(er) archrachot, *congemuit traxitque iugis avulsa ruinam*. VA. II. 637.

CHRAc, *m.*, *krach*, *strepitus*. Gd. 1.

a. s. chrac, fragorem. Mart.

KRAGO s. KRA.

CHRACHO (durch Suffix K gebildet? oder ch aus ph in krapho?), *m.*, *uncina, fuscina*; cf.

nord. kraki, *harpago*, und KRA. 2.

n. s. chracho, uncinus. Bib. 5.

chracco, *fuscina*. Em. 32.

a. pl. chracun. Bib. 8.

chrakkin. Bib. 6. } , *uncinos*.

chragun. Bib. 10. 13. }

CHRAKINACHRA, Ortsnamen.

KRAHAN s. KRA.

KREG, *pertinacia*. Asc. — Hängt unser Kreg

hiemit zusammen? Cf. auch nord. kröggur (*pl.*), *discrimen, periculum*; aber auch nord. kria, *desiderare, quaerere* (cf. *kriegen, accipere*).

EINCHRIGILICHIO, *obstinate*. Prud. 1. (eincriglech, *pertinax*. Id.)

WIDARCREGILIN, *obstinatus*.

in uuidargregilinimo moate. A. } *obsti-*
uuidircregilinimo mote. Bib. 12. } *nato*
uuiderschriegelinimo muote. } *ani-*
Bib. 9. } *mo*.

KREGËN.

p. a. chregenti. Pa. }
chrekendi. gl. K. } , *crepitans, resonans*.
in apuh krekendi. gl. K. } , *exsuperan-*
in apoh chregenti. Pa. } *tia*.

CHREGINBERG, Ortsnamen. Hieher? oder zu KRA?

CHREHO, *m.*, *carrulus*. Sg. 913. Ist es *garrulus* (cf. KRAGIL)? oder sollte es ein *diminut.* von *carrus, carrum* seyn (cf. angels. *cræc, carrum*)?

KRÔG, *m.*, *Krug, Flasche*, ang. *crog, lagena*; cf. auch nord. krûs (*Krûß*), *testa, crater testaceus*. — [allas (wohl ollas), grogu-ni. Pb. 1.]

n. s. croc: lagunculas, ex lasna diminutione, id. croc. Pb. 1.

crog, lagona. Rx.

crûg *vel* lagel, *lagena*. Hd.

cruh, *lagena*. Mon. 2.

cruoc, *amphora*. Tr. *lagena*. L.

chruac hanthabohter, *laguena*. Rf.

n. pl. kruagi:

thar stuantun uuazarfaz, so thar
in lante situ uuas,

then mannon sus iouuanne sih zi
uuasganne,

thaz uuarun sehs kruagi—. O. II.
8, 29.

a. pl. cruaga. Ib. } , *languenas*.
chruaga. Rd. }

CRUGELA, *f.*, *curuca*. Tr. hieher?

KRUCH, Wurzel zu kriuchan, ist viel.
[39 *]

leicht als eine durch eine *gutturalis*, wie **KRUP** in angels. *creopan* und nord. *kriupa*, als eine durch eine *labialis* vermehrte Wurzel **KRU** anzusehen; cf. sanskr. *sru*, *ire*, und vergleiche *reperere* mit sanskr. *ri*, *ire*. Auch an skr. *frīp* (*ire*), lat. *serpere*, kann man denken, wenn ein Uebergang des *f* in *k* (vermittelt durch palat. *s*), anzunehmen ist; dem Uebergange des *ri*-Vokals zu *ru* und des *p*-Lauts in *k*-Laut fehlt es nicht an Analogien.

KRIUCHAN, friechen, *reperere*; cf. **KRESAN** u. **KRIFJAN**.

(er) *chriuchit*: *hantum chriuchit, manibus nititur*. Rb.

p. a. n. pl. n. *chriequentiu, reptilia*. N. 103, 25. 27.

UNTARKRIUCHAN, unterfriechen.

(sie) *underchriequent, surrepunt*. Hd.

KRUCKA, *f.*, *Krücke, cambota*. Ka. Angels. *crycce, cricce, fulcimentum, cambuca, baculus pastoralis*; cf. *crucke, podium*. Id.

Hierher gehören doch wohl auch

krucka, gabeta. Sg. 292. *stazza*. Sg. 292. und

krucke, chalybs. Em. 29.

chrucha. R. }, *calips, chalybs, calips* *stechruckia*. Ra. } hen wohl nicht für *calix*, so *kruhkhe*. gl. K. } daß die sie erklärenden deutschen Wörter für *Krücke*, nord. *krucka*, angels. *crocca, urceus, olla*, zu nehmen sind.

OUINCHRUCHA. Sal. 2. }, *f.*, *Ofenkrücke*, **OWANCHRUCHA**. Sal. 4. } *librugna*.

CRUGO s. KRUAGO.

CHREAH, *Griechen, graecus*. Pa. gl. K.

in *chriechin, grece* (*abusio verbi*, *din* in *chriechin* heizet *catacresis*). N. 43, 23.

n. pl. *kriachi*. O. I. 1, 53. 60.

chreachi. gl. K.

chrechi. Pa.

kriecha. Tr.

CHRIHPORANO, -**BURTIG**.

CHRECHISC, *griechisch, graecus*.

crehisc. gl. K. } *uuort* (*gramma, crehisc uuort*).
krihisc. Ra. }
chrehisc. Pa. }

khrehisc. gl. K.

creches (*sic*). gl. K.

chrehisc (es steht *chrehistiz*). Pa. } *ist, grae-*

chrehhisc, graecum. R.

taz chriechesk p. Bo. 5.

n. s. n. *daz chriechisca*. N. 106, 1.

g. s. f. *chriechiskero*. Bo. 5.

d. s. f.? *chriechiskûn* (in *chriechiskûn* gemantelote). Mep.

d. s. n. *demo chriechisken uuorte*. Bo. 5.

a. s. m. *tisen chriechisken uers, graium verum*. Mep.

n. a. pl. *grecisca, achaica (castra)*. VA. II. 462.

in *chriechiscun*. N. 31, 7. 77, 12.

in *chriechiskûn*. Bo. 5.

in *criehisgon*. T. 204, 2.

in *kriahhisgon*. O. III. 4, 4.

in *chrehiscun*. Ra.

in *gerekisk^hun*. gl. K.

CHRIEG s. KREG.

CRIEH— (*chrieh—chriech—erich—chrie—*)

baum s. **BAUM**. In Sg. 184. ist *chriehbaum* mit *carasus*, in allen übrigen Quellen mit *cinus* übersetzt; sollte *carasus* statt *cerasus* stehen und *chrieh*—gleich dem *chriesi*—in *chriesibaum* (s. baum) aus *cerasus* entstanden seyn; cf. auch unser *Kriechen, Kriechen*, wildes Obst; *cinus* müßten dann aber die Glossatoren auch für den Kirschbaum gehalten haben. — Oder sollte *kreozbaum* mit *criehbaum* zusammenhängen, in welchem Falle den Glossatoren *juniperus* und *cinus* gleich gegolten haben müßte.

KRÖGO s. KRUAGO.

KRUAG s. KRÖG.

KRUAGO, *m.* (*Safran*), *crocus* und *coccus* (*croc, crocus*. Id)

n. s. kruāgo, coccus. Ka. Sg. 292.

crugo. Wn. 232. F. 2.

crūgo. Em. 32.

krōgo. Tr.

}, *crocus.*

a. s. gelan kruagon, coccinum rubrum. Sg. 292.

d. pl. chruogun, croceis (qui nutriebantur in croceis, amplexati sunt stercore). M^s.

Bib. 1. 2.

CRUOCFARO.

CRUOH (?), *fritico, fruticem facio.* Bib. 9. Ist es cruo? oder gruo? oder ein *subst.*? Schreibfehler für cruob, gruob, ist es wohl nicht.

KRAGIL s. KRA.

CROCCEZAN. Sb.

CROCCIZAN. Gd. 3.

CHROCKEZAN. Gd. 2.

GROCCEZAN. M. 28.

CHROCKEZEN. Gd. 1.)

}, frächjen, *crocitare*,
angs. *cracettan.* Cf.
auch KRAHJAN.

KRADO, *m.* Ist diese Form aus chradun, *streptitum.* Ic. zu schliessen? oder ist chradun Schreibfehler für chradum. — S. KRADAM.

CRATTO, *m.*, Rorb, *cartallum, canistrum.* F.

creito v. zeinna, kalathus. Tr.

crezzo v. zeina, calathus. Hs.

a. s. den chrezzen, da daz chint (moses) inne was. Mos.

CHRETTILI, *n.*, Rörbchen, *panariolum.* F. 1. 2.

KRETA, KROTA, *f.*, Rröte, *rubeta.* (Cf. *bufo, urosch, rana, creda; sed vulgo contra-ria sentiunt.* Id.)

n. s. creta. Sg. 242. Em. 24.

chreta. Sg. 242. VG. I. 184.

kröta. VS. Sg. 292.

chrota. Mon. 2.

kröte. Hd.

n. pl. croten, bufones. Hd.

(*a. pl. chroten.* Mos. Wb.)

HERTCRETA, *f.*, *pufö.* Bib. 7.

}, *rubeta, bu-*
kröta. VS. Sg. 292.
fo, *rana.*

CRIDA, *f.*, Rreide, *creta.* Ka. Sg. 292.; nord. krit.

CROTH, Ortsnamen; cf. CRUTH; ist C Anlaut statt H?

CHRODHERI, *n. pr.*; wohl HRUODHERI.

CHROTHILDIS, *n. pr. f.*; wohl HRUOTHILD. Cf. CHLOTHILDIS.

CHRODOBARDus, *n. pr.*; wohl Hruodberaht.

KROTA s. KRETA.

CRUTH, Ortsnamen. Cf. CROTH.

KRÜT, *n.*, Rraut, *herba.* — Wohl kaum mit gruoni zusammenhängend, so daß G sich zu K (CH) verhärtet hätte. — Sollte cruoh in *fritico, fruticem facio*, cruoh. Bib. 9. mit krüt zu Einer Wurzel gehören?

n. s. crut, olus. Tr.; wahrscheinlich gehört auch *crat cras, olera.* gl. K. als *crut* hieher. *chrüt, herba.* N. 89, 6. M. 31. Le. *chrut upilaz, zizania.* Ra.

chruit. Org.

krud upilaz, zizania. gl. K.

g. s. (chrutes. D. III. 54.)

d. s. crute: so bluama thar in *crute.* O. I. 16, 24.

chrüte: mit *chrüte, floribus* (zieren *dia erda*). Bo. 5.

a. s. chrüt, herbam. N. 103, 14. Wb.

n. pl. krüt. Wm. 4, 12.

chrüter, olera herbarum. N. 36, 2.

chriuter. Bo. 5.

g. pl. chrütero, herbarum. Mep.

chriutero, herbarum. Mep. *diurero*

chriutero. N. 44, 9.

chruoto. Bo. 5.

d. pl. chrüteren, herbusculis. Mep.

chriuteren. Mep. Bo. 5.

(*chruten.* D. III. 57.)

UNKRÜT, *n.*, Unkraut.

n. s. uncrüt. Hd.

uncerhut. F. 2.}, *zizania.*

uncrout. L.

unchrut, *recrementum*. Prud. 1.

g. s. unchrûtes. Bo. 5.

ITCRUOD, *n.*, *genimina*. Ge. 4.

MORTCRUT, *n.*, *malanium*. L.

BINICRÛT, *n.*, Bienenkraut, *Thymian*, *thymus*.

bluomo des binecrutes, *epitimus*. Pl. 3.

BIZCRÛT, *n.*, *bete*. Sal. 2.

BRENNEKRUT, *n.*, *apium rusticum*. Es.

VOGALCHRUT, *n.*, Vogelkraut, *viciae*. VG.

I. 75. *viciam*. Bib. 1.

uogalchruth. Bib. 1. 2.

vogelcrut: *zizania vel lolium*, *ratin vel vogelcrut*. Hd.

FELDKRÛT, *n.*, Feldkraut.

d. s. feldchrûte, *herba rurestri*. Mep.

(GARTCRUT, *n.*, *holus*. Id.)

CHRENECRUDA (*var.* *chrenechruda*, *chrenechruta*, *crenecruda*, *crenucruda*, *chenecruda*, *cheraeruda*). L. *sal.* 61. Die Bedeutung reines Kraut, hreini crut, ist von Grimm in seinen Rechtsalterthümern S. 111 sehr wahrscheinlich gemacht; könnte auch vielleicht herda, erda in cruda stecken? Außer der angeführten Stelle hat auch *decret. childeberti* dieses Wort: *de chrenecruda lex, quam paganorum tempore observabant, deinceps nunquam valeat, quia per ipsam cecidit multorum potestas*. — Die malb. Gl. *chrenecruda*, die in *tit.* 5. der gedruckten l. *sal.* bei einem Diebstahl von mehr als 3 Ziegen steht, ist nach dem *cod. s. gall.* 731. *chanchurda* (ist ganz, hurda hierin?) zu lesen.

KRUTILIH, jedes Kraut, alle Kräuter.

g. s. si ne uuolta nicht chrûteliches pluomen brechen. Mep.

a. s. criutelih. Bo. 5.

CREITO s. CRATTO.

CRITOGNATUS, *n. pr.* Jul. C.

CRODAL, *fuscinula*. F. 1. s. **KRA**.

KRADAM und KRADAMO, *m.*, *fragor*, *strepitus*. Cf. **KRA** und KRACHJAN.

n. s. crådime. IIs. }
crådeme. Tr. } *tumultus*.

d. s. chradama, *fragore*. Prud. 1.

a. s. chradum, wenn chradun in chradun, sturm, *strepitum*. Ic. fehlerhaft statt chradum steht.

n. pl. (oder s.?) grådema, *fremitus*. D. II. 328.

GAKRADAMI, *n.*

(aller uocele gechrademe. D. III. 60.)

KRADAMJAN, *perstrepere*.

Inf. chradaman. }
chradamin. } *perstrepere*. Gd. 1.

(er) chradimit, *increpuit*. VG. I. 382.

(er) chrådemta. } *fremit (voluptas)*.
chradampta. } Prud. 1.

(sie) chradamtum (*sic*), *fervent (convivia)*. Prud. 1.

(sie) chrademdon: ziu chrademdon tiete uuider truhtene. N. 9, 8.

p. a. n. s. n. chradammentaz, *perstrepens*. Gh. 1. 3.

d. s. m. chradamentemo, *perstrepente*. Em. 19.

n. pl. m. chradamanta, *perstrepentes*. Sb. Mv. Bib. 1. 2.

g. pl. chradamantero. Can. 9. } *de-*
chradumentero. Em. 7. } *ceptorum factiosorum*.

CRETISC, GRETIGISC, *fretisch*, *creticus*.

gretigisco, *cretica*, *gnosia*. VG. I. 222. *gnosiam [capellam (amalthea)]* Prud. 1.

d. pl. crettiscan, *gnosii (calamis)*. Prud. 1.

KRAPHO, *m.*, Krapsen, *uncinus*; cf. **KRACHO**; auch **KRAMPH** und **GRABA**.

n. s. krapho. Ir.

crapho. F. 1. 2. Wn. 232. L. } *uncinus*,
Sal. 5. } *fuscina*,

crapo. L. } *fuscina*,
chraffo. Bib. 2. Prud. 1. 2. } *aspidiscus*,

chrafo (*dente*). VA. VI. 3. } *ungula*,

chrapfo. Sg. 184. } *aduncus*.

crapo. Mon. 2.

d. s. mit chrâphen, *unco* (sie unidere zihendo). Bo. 5.

crâphon, *fuscina*. Zf.

a. s. crâfun, *rastrum* (nom.?). Gd. 1.

d. pl. chrâfun, *ungulis*. Prud. 1.

crâfun, *fuscina* (es steht *fuscina* und daher kann crâfun auch als *n. s.* genommen werden). Bib. 12.

chrâphon, *ungulis*. N. 118, 161.

a. pl. crâfun. Bib. 7. Mā. Rd. Prud. 1.

chrâfun. Ib. Sb. Bib. 1. Prud. 2.

chrâfun. Wn. 863.

chrâphun. Rb.

chrâffun. Rb. Bib. 9. 12.

chrâffon. A.

chrâpon. Bib. 5.

chrâphin. Zf.

chrâpin. Bib. 4.

chrâffi (*sic*). D. II. 319.

KRAPHILI, KRAPHILIN, *uncinus*. Cf. KROWIL.

krâphilin (krâpfilin. Hs.), *capriolus* (st. *capreolus*, Ranken (*cicinni*) des Weintocks). Tr.

d. s.? crâffilin, *putamine*, *cum quo funis torquebitur*. Bib. 12. A.

d. pl. crâphelin. }
crâpfelin. }, *uncinis*. Hd.

a. pl. krâpfilin, *celyndros*. D. II. 349. (hier? cf. *hasala*.)

crâffilin, *uncinus*. A.

BRUNNEKRAPFO (brunnekrafo. Tr.), *m.*, *telon*. Hs.

SENCHILKRAPHO, *m.*, *Anker*, *ancora*.

n. pl. senchelchrâpfen, *ancorae*. Bo. 5.

KRAPHOHT.

anchora, daz sint suariu isin, chrâpfotiu. Bo. 5.

GAKRAPHÔT.

prunna kieraphotiu, *lorica hamata*. Ib. Rd.

KRAPHO, *m.*, Krâpfen, Kreppeln, Kuchen. Cf. *artocopi i. e. panis cui immixta est caro*, crepelen. *Cod. hafn. Juvenal. V. 72.* bei Cramer. *in schol. p. 594.* (13. Jahrh.) — Von der gebogenen Form? cf. *krâpho*, *uncinus*.
n. s. crâpho, *artocrea*. F.

chrâphe, *rapheola*. Wn. 460.

n. pl. krâphun. Tr. }
krâpfun. Hs. }, *artocreae*.

KRIFAN (krifjan?), *frieden*, *serpere*; cf. *kriu-
chan* und *angels. creopan*.

Es kommen nur folgende 2 Formen vor:

krifut, *serpit*. Ja.

chriuanti, *reptans (manibus)*. Rb.,

deren erstere durch Boxhorns Lesart: *krisit* (s. *kresan*) vielleicht verdächtig ist.

Sollte auch

chripphit, *rapit (anguis immensos orbes per humum)*. VG. II. 153.

hierher gehören? s. das folgende KRIFJAN.

KRIFJAN, *rapera*. Ist ein solches, von dem vorigen KRIFAN (krifjan?) verschiedenes, Verb für *chripphit*, *rapit (anguis immensos orbes per humum)*. VG. II. 153.

anzunehmen? In:

fone dien, die in *chripsent*, *ad diripientibus eum*. N. 34, 10.

ist vielleicht auch *chripfent* statt *chripsent*

zu lesen. Cf. *grifan* in GRIF.

KROPH, *m.*, Kropf, *struma*, *collum columbarum*.

n. s. kropf, *collum collumbarum*. Sg. 292.

croph, *vesica (columbae)*. Bib. 13. *struma*. Tr.

croph. Mon. 2.

crof. F. 1.

chroph. Sal. 2. }, *struma*.

chroph. L.

a. s. crof, *vesiculam*. A. Zf. *strumas*. D. II. 320.

chrof, *vesiculum*. Bib. 1. *strumas*. D. II. 320.

chroph. Mā. Sb. Bib. 4. 5. 6. }

chroph. Wn. 863.

chrofh. Bib. 9.

chroft. Bib. 12.

}, *vesiculam
(columbae)*

CHELCKROPF, *struma*. F. (Kann auch *chele*, *kropf* seyn.)

CREVEDELLA, eine Apfelart. Br. 917.

CRAOFELSTALE (mit tal oder stal zusammen gesetzt? jetzt Graffstall), Ortsnamen.

KRAFT, *f.*, Kraft, *vis*, *robur*; angels. *craft*, *ars*, *scientia*, nord. *kraptr*, *robur*, *krapta*, *posse*, *kræfr*, *robustus*. — Vielleicht ist auch angels. *crasian*, nord. *krefa*, *exigere*, hierher gehörig. — Zu vergleichen ist sanskr. *klrip*, *fieri*, *capacem esse*, *efficere*, und die (unbelegte) Wurzel *galbh*, *fortem esse*, aber auch *xap*, *lucere*, *valere*, *jrihh*, *extendere*, *relaxare corpus*, das aber auch wohl *cohibere* bedeutet; cf. *jabh* mit den beiden Bedeutungen *cohibere* und *relaxare corpus*. Oder sollte die *gutturalis* vorgesetzt seyn und das Wort der Wurzel *rabh*, *gaudere*, *rapere* (cf. *grabh*, *rapere*) zu fallen? oder auch die *labialis* zuge treten seyn und das Wort der Wurzel *kri* (wodurch es wieder mit *klrip* in Verbindung käme) angehören? — Vielleicht gehört *kraft* auch mit *krapho*

zu Einer Wurzel. Cf. auch **KRA**. 2. und **KRAMPH**.

Bedeutung und Gebrauch. — In T. kommt das Wort nicht vor, er gebraucht dafür *megin*. *vis*. Mep. Mz. Ic. Bib. 1. 2. Prud. 2. H. 7. 19. 24. D. II. 338.

vigor. Ic. Tr. Rb.

virtus. Mep. H. 11. 12. N. 17, 11. Sg. 913. D. II. 341. K. 7. 64.

robur. gl. K.

fortitudo. N. 97, 1.

majestas. Ct. 67.

numen. Ic.

potentia. Is. 4, 6.

argumen. Pa. Ra. gl. K.

proceritas. Ra.

cohors. Pa. gl. K.

arces. Pa. Ra. gl. K.

duruh *chraft*, *pervalida*. Rb. scheint *adj*.

chraft, *virtus* (*constellationis*). Ru.

chraft *anscouunga*, *virtus contemplationis*. N. 83, 8.

an dero *chrefte* *minnon* unde *unischeite*, in *virtute caritalis et sapientiae*. N. 67, 14.

in *michellero* *chrefte* (*virtute*) *zeicheno* *ioh uuundero*. N. 67, 12.

chraft *kedulte*, *virtutem patientiae*, *nals* *uunderbruhte*, *repugnantiae*. N. 59, 13.

chraft, *dextera* (*tua*). N. 20, 9.

chraft, *virtus*, ist got. N. 45, 2.

chraft vulcani, *vertex mulciferi*. Mep.

mit *krefti*. O. I. 2, 26.

uuelicheru kiunalti, *chrefti*. *quo numine*. Ic.

chraft des *rehtes*. N. 18, 10.

chraft syllogismi. Mep.

craft *tiuflun* za *uuidarstantanne*. Wess.

truhten, *min chraft*, *virtus*. N. 17, 2.

chrefti *ni helfant*. Ja.

thuruh thes cruze *krefti*. O. V. 4, 1.

eina andera tougena chraft. Mep.

erda bibinota, *thiu gotes kraft* *sies notta*. O. IV. 34, 1.

uuas iro kraft *zi nidiri ingegin thes steines hebigi*. O. V. 4, 18.

thaz ih giscribez hiar so fram, *theiz thir io uuese lobosam*,

thinera krefti, *fon thines selbes gifti*. O. IV. 1, 40.

iz uuas al in rihti in sines einen krefti. O. IV. 12, 60.

ioh mit theru krefti auur nan irquikti. O. IV. 3, 15.

sie quamun mit githrenge in themo selben gange,

ioh mit theru krefti in thia burg in gi-rihti. O. IV. 4, 58.

thu hilfis io mit krefti theru thineru giscefti. O. I. 2, 47.

hugi in mir mit krefti thera thinera giscefti. O. I. 2, 26.

quimit ther selbo gotes sun fon himil-riche herasun,

mit michileru krefti ioh engilo giscefti. O. V. 20, 6.

ni liuchte liocht iuer, *man iuih lobon thes thiu mer*,

odo man thio mehti zellen iu zi krefti. O. II. 17, 22.

thi er hera in uuorolt sentit, *thann er kraft unirkit*. O. I. 4, 61.

er ougta sina kraft thar ioh sina guallichi, *theist uuar*. O. II. 8, 55.

in imo sahn se odo uan gotes kraft scin-
nan. O. II. 11, 29.
ih irkanta, ih sagen thir, thia kraft hiar
faran fona mir. O. III. 14, 36.
thaz thu gisihis gotes kraft ioh selben
druhtines maht. O. III. 24, 86.
ouh bias er sie ana, so thu uueist, then
selbon heilegon geist,
thia selbun kraft sina, thaz gihiaz er in
iu uuila. O. V. 11, 10.
thoh quement iu thio mahti, giuualt ioh
gotes krefti. O. V. 17, 9.
thaz krefto er sih bihiazi, thaz gotes hus
zistiazi. O. IV. 19, 31.
mit allen unsen kreftin bittemes nu druhtin.
O. I. 28, 1.
thaz minu uuerk suinen ingegin kreftin
sinen. O. II. 13, 18.
nist thiu minna sumirih kreftin anderen
gilih. O. V. 12, 79.
thuruh thes kruzses krefti ioh selben krites
mahti. O. V. 4, 1.
min chraft (*virtus*) ist erhartet, *aruit*. N.
21, 16.
mine chrefte sint mir infallen. N. 6, 3.
min chraft (*virtus*) habet mih ferlazzen.
N. 37, 11.
an dero uuelchi ne ist in iro chraft ingan-
gen. N. 54, 22.
iro chraft (*virtus*) ist fone sinemo geiste.
N. 32, 6.
er gehalten sie, nals daz ros noh iro sel-
bero chraft. N. 32, 18.
der chuninch ne uuirdit kehalten in si-
nero michelun chrefte, *per multam vir-
tutem*. N. 32, 16.
sin chraft (*virtus*) scinet an dien uuolchi-
nen. N. 67, 35.
lobont in an dero festi sinero chrefte
(*virtutis*); an dien heiligon skinet danne
uuieo feste sin chraft ist. N. 150, 1.
an demo uuege iro chrefte (*virtutis*). N.
101, 23.
die gerta dinero chrefte (*virtutis*). N. 109, 2.
an demo tage dinero chrefte (*virtutis*). N.
109, 3.

IV.

uuird irhoht truhten in dinero chrefte,
virtute. N. 20, 14.
zeuuirf sie in dinero chrefte, *virtute*. N.
58, 11.
irteile mir in dinero chrefte, *virtute*. N.
53, 3.
der in sinero chrefte, *virtute*, iemer here-
sot. N. 65, 7.
sin stimma ist in chrefte, *virtute*. N. 28, 4.
stimma dero chrefte, *virtutis*. N. 67, 35.
angeli mahtige in chrefte, *potentes virtute*.
N. 102, 20.
die sih fertruent iro selbero chrefte. N. 48, 7.
die ze iro chrefte sih fersehent. N. 48, 8.
die chraft gabe du mir uuider in. N. 22, 7.
sceine dina chraft. N. 34, 2.
gotes zeseuua machota chraft, *virtutem*,
an mir. N. 117, 16.
unde irstarbta *pharaonem* unde sina chraft
(*virtutem*), daz chit, sin here. N. 135, 15.
truhten dero chrefte (*virtutum*). N. 23, 10.
dannan uns ouh chrefte choment, uuir
eigene ne haben. N. 65, 7.
uz ne gast du, got, sament uns in unse-
ren chreften, *virtutibus*. N. 43, 10.
ne ougest dih in unseren chreften, *virtu-
tibus*. N. 107, 11.
daz ih iz fertrage, daz ist uber mine
chrefte. N. 54, 4.
du gibest mir die chrefte dero heili. N.
139, 7.

Form und Flexion:

n. s. kraft. D. II. 341. O. II. 12, 78. IV. 16,
33. 34, 1. V. 2, 13. 4, 18. Tr.
craft. Ol. 65. Ct. 67. N. 45, 2. Sg. 913.
Ra. Lu.
khraft. gl. K.
chraft. Ru. Ic. Mcp. N. 17, 11. 20, 9. 21,
16. 30, 11. 32, 6. 37, 11. 45, 2. 54, 22.
67, 29. 70, 9. 76, 16. 83, 8. 97, 1.
150, 1. Bo. 5. Pa.
hechraft. gl. K.
chraf. Pa.
craf. Ra.
g. s. krefti (oder *dat.*?). O. IV. 1, 40.
crefti. H. 11.

erefte. N. 67, 35. Wm. 2, 17.
 chrefte. Bo. 5. N. 101, 23. 109, 2. 3.
 150, 1. Wm. 2, 17.
 chrefti. Wm. II. 2, 17.
d. s. krefti. O. I. 2, 26. 47. II. 17, 22. IV. 3,
 15. 4, 58. 12, 60, V. 20, 6. gl. K.
 hrefti. Rb.
 chrefti. O. IV. 3, 15. cod. F. Mz. Ic.
 Bib. 1. 2. II. 12.
 cherefti. Ps.
 chrefte. Mep. Bo. 5. N. 3, 6. 20, 2. 28,
 4. 32, 16. 48, 7. 53, 3. 58, 11. 59, 12.
 65, 7. 67, 12. 73, 13. 77, 26. 78, 11.
 102, 20. Sch. 75. Wb.
a. s. kraft. O. I. 4, 61. II. 8, 55. 11, 29. III.
 14, 36. 24, 86. V. 11, 10.
 craft. O. I. 4, 61. cod. V. Wess. Wm. 7, 8.
 chraft. Is. 4, 6. Wm. IX. 7, 8. Bo. 5.
 Otl. Mep. N. 18, 10. 22, 5. 29, 8. 34,
 2. 58, 17. 59, 13. 76, 17. 77, 4. 117, 16.
 135, 15. 144, 6. Rb.
 graft. Wm. II. 7, 8.
 chrephti, *vim.* Prud. 2.
n. pl. krefti. O. V. 17, 9.
 chrefti. Ja.
 chrephti. Ef.
 chrefte. N. 6, 3. 23, 10. 31, 3. 65, 7.
 Nsm. Bo. 5.
g. pl. hereftio. K. 7.
 chrefteo. K. 7. 64.
 krefto. O. IV. 19, 31.
 chrefto. N. 23, 10. 45, 8. 12. 83, 9.
d. pl. kreftin. O. I. 28, 1. II. 1, 1. 13, 18. III.
 21, 18. V. 12, 79. 24, 20.
 chreftin. D. II. 338.
 creftim. H. 7.
 chreftim. H. 19.
 creften. Wm. 1, 7.
 chreften. N. 43, 10. 107, 11. Bo. 5. Wm.
 1, 7. IX.
 creiften. Wm. III. 1, 7.
a. pl. krefti. O. V. 4, 1.
 chrefti. H. 24.
 chrefte. Bo. 5. N. 54, 4. 70, 19. 139, 7.
 WERALTKRAFT, *f.*, weltliche, irdische Kraft.
n. s. uueraltkraft. gl. K. }, *ciliarchas, tri-*
 uueraltchraft. Pa. } *bonus.*

d. pl. uuoroltkreftin:
 êr allen uuoroltkreftin ioh en-
 gilo gisceftin. O. II. 1, 1.
 (LEUCHRAFT, *f.*, Löwenkraft. — mit leu-
 chrefte. Mos.)
 MAGANKRAFT, *f.*, angs. mægen-cræft, *summa*
potentia, majestas.
n. s. magenchraft, *majestas.* Bo. 5. Nf.
g. s. meginchrefti, *majestatis.* H. 26.
 magenchrefte, *majestatis.* Bo. 5. N.
 28, 3. 67, 5. 68, 6. 71, 19. Wb.
d. s. magenchrefte, *majestate.* N. 64, 7.
a. s. magenchraft, *majestatem.* Bo. 5.
 UNKRAFT, *f.*, Unkraft, *infirmitas.*
 Bedeutung und Gebrauch:
infirmitas. Bo. 5. Na. II. N. 67, 10. 89, 7. Wb.
imbecillitas. Rb.
molestia. M. 30. Gh. 1. 3. 4.
 sin unchraft heizzet *lectus doloris.* N. 40, 4.
 unchraft muotis, *infirmitas mentis.* N. 54, 3.
 uora minero unchrefti, *prae valetudine.*
 Mę. Bib. 1.
 fore unchrefte ufirstan ne muge. N.
 40, 4.
 Form und Flexion:
n. s. unchraft. Bo. 5. Na. II. N. 40, 4. 54,
 3. Wb.
g. s. unchrefte. N. 20, 14.
d. s. unchrefti. M. 30. Mę. Gh. 1. 4. Bib. 1.
 Rb.
 unchrephti. Gh. 3. Bib. 2.
 uncrefti. Bib. 5.
 unchrefte. N. 40, 4. 67, 10. 89, 7.
 unchrephta. Bib. 6.
 uncreften. Bib. 4.
a. s. unkraft. Wm. 1, 4.
 uncraft. Wm. II. 1, 4.
d. pl. unchreften. Bo. 5.
 KRAFTLIH, kräftlich, *virilis, validus.*
n. s. n. kraftlichaz:
 er after uuorton managen ioh
 leron filu hebigen,
 thaz uuas kraftlichaz uuerk,
 so giang er in then oliberg.
 O. III. 17, 2.
a. s. m. kraftlichan:
 so kraftlichan uuecuon, so

thultit er in euuon. O. IV.
12, 27.

a. pl. m.? kraftliche (cod. F. hat kraftlich o,
also Adv.):

er nam in todes riche sigi
kraftliche. O. V. 4, 49.

KRAFTLICH, *adv.*

kraftlich o rafsta. O. I. 23, 34. uzstiaz.

O. II. 11, 10. thaz duent (blasent)

sie io gilicho filu kraftlich o. O. IV.

7, 42. sih scutita io gilicho thi u erda

kraftlich o. O. V. 4, 23.

ih zellu iu ouh scono liubi, thar

nam er sin giroubi,

sid er nan thar ubaruuant, ioh leitta

in anderaz lant,

in himil guallich i sines selbes richi,

kraftlich o filu fram, so imo selben

gizam. O. V. 4, 54.

chraftlich o, *viriliter*. Ic. *valenter*. Ic.

kraftlich o. O. V. 4, 49. cod. F.

Compar.

chraftlihor, *valentius*. Gh. 1. 2. 3. *validius*. Gh. 3.

KRAFTLOS.

KREFTIG, kräftig, *validus, robustus*.

Bedeutung und Gebrauch:

robustus. N. 88, 1.

potens. VA. VI. 870. Mv. Sb. Bib. 1. 2. 5.

validus. Wb.

fortis. N. 101, 5.

violens. D. II. 345.

heros. Pa. Ra.

kreftic, *amos*, (*potens*). Pa. Ra. gl. K.

chreftig tunest. Bo. 5.

sin chreftig ellen, *robur*. Mep.

uuio chreftig manigi dinero suozi ist,
magna. N. 30, 20.

chreftigero, *gravi* (*in multitudine gravi*
intravit in aegyptum). Sb.

chreftigera, *arta* (*lege*). Prud. 1.

fone dero chreftigun truregi. Bo. 5.

die chreftigen steina. Bo. 5.

du got chreftigo. N. 58, 6.

chreftigen biugon, *immensis sinibus* (*ambiebant*). Mep.

ze dinen chreftigen sundersaldon, *ad*
singularem cumulum felicitatis tuae. Bo. 5.
chreftige suerden, *intolerabiles dolores*.
Bo. 5.

chreftig uuize, *magnum*. Bo. 5.

kreftiger gigant. O. IV. 12, 61.

diu chreftiga drati, *violens rapiditas* (*undarum*). Mep.

des chreftigen herren. N. 47, 9.

kreftigera suhti. O. III. 23, 6.

theru kreftigun lera. O. I. 27, 4.

mit kreftigera henti. O. III. 25, 18.

mache mih so kreftigin in dinemo di-
nosti. Otl.

kreftig si thin gilouba. O. IV. 37, 15.

chreftig zuofluht. N. 45, 2.

chreftiga gedingi, *magna spes*. Bo. 5.

Form und Flexion:

kreftic. Ra. Em. 33.

chreftic. Pa.

chreftich. Wb.

creftie (es steht crefti). gl. K.

kreftig. O. III. 24, 78. IV. 37, 15. V. 9, 26.

chreftig. Bo. 5. Mep. N. 30, 20. 45, 2. 88, 1.

n. s. m. kreftiger. O. III. 2, 18. IV. 12, 61.

n. s. f. chreftigiu. VA. VI. 870.

chreftiga. Mep.

n. s. n. chreftiga. Bo. 5.

g. s. m. chreftigen. N. 47, 9.

g. s. f. kreftigera. O. III. 23, 6.

kreftigun. O. I. 27, 4.

d. s. f. kreftigera. O. III. 25, 18. V. 17, 12.

chreftigero. Sb. Mψ. Bib. 1. 2.

Prud. 1.

chreftigun. Bo. 5.

a. s. m. kreftigin. Otl.

a. s. f. chreftiga. Bo. 5.

v. s. m. chreftego. N. 58, 6.

n. pl. m. chreftigen. Bo. 5. N. 101, 5.

d. pl. chreftigèn. Bo. 5. Mep.

a. pl. m. chreftige. Bo. 5.

Compar.

chreftigora, *violentius*. D. II. 345.

d. s. n. mit chreftigoren muote. Bo. 5.
Superl.

a. s. f. chreftigostun, *potentissimam*
(*civitatem*). Mv. Sb. Bib. 2.

chrestigostin. Bib. 1. }, *potentissi-*
chrestigist. Bib. 5. } *mam (civi-*
tatem).

a. s. n. chrestigosta: gotes sun teta uns
daz chrestigosta, dar er sih
selben gab umbe unsih. N.
125, 3.

CHREFTIGO (*adv.*), *valenter*. A. (es steht
valent).

UNKREFTIG, unkräftig, *impotens*.

Bedeutung und Gebrauch:

impotens. Ho.

imbecillis. K. 35.

invalidus. N. 101, 5.

min chraft ist unchrestig uuorden, *in-*
firmata. N. 30, 11.

mine chreste uuorden unchrestig. N.
31, 3.

uuir unchrestig birin, *infirmi*. N. 78, 9.
unchrestec sint (bein), *conturbata*. N.
II. 6, 3.

unchrestigin, *clumbem*. D. II. 342.

Form und Flexion:

unchrestig. N. 30, 11. 31, 3. 78, 9.

unchrestic. Na. II.

unchrestec. N. II. 6, 3.

a. s. m. unchrestigen. Ho.

unchrestigin (es steht unchrest-
tingin). D. II. 342.

d. pl. unchrestigem. K. 35.

unchrestigen. N. 101, 5.

UNKREFTIGI, *f.*, *imbecillitas*.

n. s. unchrestigii, *imbecillitas*. K. 37.

a. s. unchrestigi, *imbecillitatem*. K. 40.

KHACREFDIC, *heroas*. gl. K.

GAkreFTIGÓN, gekräftigen.

truhten gechrestigota sin tuon mit
uns, *magnificavit*. N. 125, 3.

GEUNKREFTIGÔT uuard, *infirmata est*. N.
67, 10.

UNGECHREFTIGIT si diu hant, *infirmata*.
Wb.

KRAFTÈN, KRAFTJAN,

p. a. d. s. f. chraphtantero, *convalescente*.
Ge. 3.

GAkreFTIT, *confortatus*.

gichrestetiu, *vegetata, confortata*. Prud. 1.

CRUFTE, Ortsnamen.

CREIFT s. KRAFT.

CHRELLINDORF (*a villa chrellindorf usque*
in fluvium zuchaha et ad rudnicham, sicque ad
montana carinthiam respicientia). Urk. v. 1033.

KROLLO. Tr. } v. kolinder, *coliandrum*, Ro-
CROLLO. Tr. } riander.

CREUL s. KRAWIL.

CRÂM, Kram, *taberna*. Hs. gl. bl. — nord. kram,
merx, mercimonium. Cf. sanskr. kri, *emere*.
(*cram, papilio*, Zelt. Id.)

KRAMARI (auch nord. kramari), m., Krämer,
tabernarius. Tr.

kremere, *tabernarius*. Hs.

chramer, *institor*. Bib. 4. (es steht im Lat.
insitoris.)

CRAMARus, n. pr. Hierher?

KRAM. cf. KRA. 2.

KRIMMAN.

(er) krimmit: mit snabulu ni uuinnit
ouh fuazin ni krimmit. O. I. 25. 28.
chrimmit, *eviscerat (accipiter colum-*
bam pedibus uncis). VA. XI. 723.
haesit (aquila draconem unguibus).
VA. XI. 752: *furit* (hierher?). Ra.

crimmit, *furit*. Pa. gl. K. Hierher? cf.
GRIM.

(er) chrimmege. Gh. 1. }, *mordeat*.
chrimmige. Gh. 3. }

(sie) chrummy, *coquebant (hostem)*. Prud. 1.
Gehört auch

KACHRUMMAN, *refertim*. R.
hierher?

KACHRUMMAN, *refertim*. R.; zu KRAM?

CREMISSA, Krams, Ortsnamen.

KRAMP? *xenia, dona*. F.; zu KRAM?

KRUMB, *frummu*, angels. *crumb*, *crump*, *curvus*, gr. *κυλλός, κυρτός*, lit. *kreiwas*. Cf. nord. *krumma*, *manus concava*, *manipulus*. — S.

auch **KRA.** 2. und **HWARB.**

Bedeutung und Gebrauch:

curvus. Sg. 913. N. 31, 9. Sal. 1. Org. Prud. 1. *tortuosus*. Rb. Pa. gl. K.

tortus. Ic.

detortus. Gh. 4.

distortus. M. 30. Gh. 1. 3.

chrumba nadra, *tortuosus serpens*. Is. 9, 4.

chrumpiu, *prava* (*erunt in directa*). Sb.

blinte man gisehente ioh krumbe ganginge,

ia uuurtun dote man ouh les queke sinnes uuortes. O. IV. 26, 17.

sie brahtun ummahti ioh ellu krumbu uuhti. O. III. 9, 5.

thara ouh zua gifuagi blintero ginuagi, halzero menigi ioh krumbero gisamani. O. III. 14, 72.

chrumben chëren, *flexuosis anfractibus*. Mep. si (*virga directionis*) gerihet, die er chrumb uuaren unde intuunden, uuanda sie âne in uuolton richeson. N. 44, 7.

die ander unellen, danne got uuelle, die sint chrumb. N. 32, 1.

unseriu hantuerch kerihete uber unsih, daz uuir siu ne tuoën umbe uuerltlichen dang, uuanda so sint siu chrumb.

die *justitiam* fasto habent, die sint mit erehtemo herzen, nals mit chrumbemo, N. 93, 15.

chrumbiu antuuurte gab, *vaticinia obliquis ambagibus*. Mep.

Form und Flexion:

crump. Sg. 913.

chrump. Ic. N. 31, 9.

chrumb. N. 32, 1. 35, 14. 44, 7. 89, 16.

n. s. m. crumber. (das *citat* ist mir verloren gegangen.)

chrumber. Rb.

n. s. f. chrumba. Is. 9, 4.

crumpiu, *detorta*. Gh. 4. (oder *n. a. pl. n.*)

chrumpiu, *distorta*. M. 30. Gh. 1. 3.

(oder *n. a. pl. n.*)

n. a. s. n. crumpiz. Prud. 2.

chrumbez. Org.

d. s. m. n. chrumbemo. N. 93, 15.

chrumpeme. Sal. 1.

n. pl. m. krumbe. O. IV. 26, 17.

n. pl. f.? crumbo. gl. K. }, *tortuosa*, *difficilia*,
chrumbo. Pa. } *anfracta*.

n. pl. n. chrumpiu. Sb. Gh. 1. 3. Bib. 1. 2.

churumpiu. Mh.

g. pl. krumbero. O. III. 14, 72.

d. pl. chrumben. Mep.

a. pl. n. krumbu. O. III. 9, 5.

chrumbiu. Mep.

(NASECRUMBER, *acilus*. Id.)

SÍTE (?) CHRUMPH, *tortuosa (virga)*. N. 73, 11. ZUOKRUMB, *aduncus*.

d. pl. zuocrumben, *aduncis*. D. II. 320.

CRUMBAHA, CRUMBINBAH, CRUMBANABA, Flusnamen.

CRUMNASER.

CRUMBEIN.

KIKRUMBI, *contorta (sententia)*. gl. K.

n. s. f. diu kicrumba, *curva*. Prud. 1.

KRUMBA, *f.?*

chrumpa, *camiros*, *breves circulos*. Prud. 1.

KRUMBI, *f.*, Krümme.

n. s. krumbi, *toritudo*. Gd. 5.

chrumbi: diu chrumbi ist an dien gagenuuerten, diu grihti an dien chumftigen. N. 36, 37.

d. s. chrumbi: *chamus* ist sone chrumbi gesprochen, uuanda *camus grece curvum*, chrump, chit *laine*. N. 31, 9.

a. s.? chrumpi, uueruun umpichertun, *in vertiginem rotabantur*. Mart.

d. pl. chrumbin, *anfractibus*. Prud. 1.

a. pl. chrumpi, *ambagines*. R. *meandros*. Prud. 1.

CRUMBELE, Ortsnamen. Hierher?

CHRUMBELINGUN, krümmelings.

die chrumbelingun ganten diete gerihetes du (ze rehtemo ueege). N. 66, 5.

GAKRUMBJAN, krümmen, gekrümmen.

(er) gechrumbet:

so si (sunna) gechrumbet iro
fart, *glomeraverit motum*. Bo. 5.

(ih) gechrumpta:

den (sin) ih sundondo gechrump-
ta. N. 50, 12.

(ih) gekrumppti:

oba ih thero buacho guati hiar
iauuht missikerti,

gikrumppti thera redino, thera
quit ther euangelio. Oh. 2.

p. p. n. pl. m. gechrumppte: nah tien hor-
nen (*arietis*) gechrumppte
(*sterna*). Mcp.

KRAMF.

KRIMFAN (cf. RIMFAN), krumfen.

(er) krimfit. Ra. }
hrimfit. gl. K. } *terit (quatit)*.

[sic chrumphen (*praet. ind.*): die adare
sich zesamine chrumphen. D.
III. 85.]

KRAMF (auch KRAMPHO?). Cf. RAMPH, KRA-

PHO und **KRAMF.**

chramph, *corona*. Bib. 13.

cramph, *labium*. Bib. 13.

Gehört auch

chramph, haki, *aduncus*. D. hierher? nach
dem Lat. scheint es *adj.*, was vielleicht auch
in cramf v. uuidarpouctero, *repandi lili*
und in uuidirchramfero, *repandi*, anzuneh-
men ist, nach der Nebenglosse haki aber *subst.*
zu seyn.

cramf. Sb.

chramf. Me.

chramph. Bib. 1.)

} v. uuidarpouctero, *re-*
pandi lili.

chrampho, Krampf, *spasmus*. Tr. Hierher? cf.
KRIMFAN und KRAFT.

a. s. chramphun, *ferrum*. Prud. 1.

WIDARKRAMF, oder wohl WIDARKRAMFT,
adj.; cf. das folgende WIDARGAKRAMFT.

g. s. f. widirchramfero, *repandi*. Zf.

WIDARGAKRAMFT.

g. s. m. n. uuidirgichramphtes, *repandi li-*
lii. Bib. 6.

wirdergichramftes, *repandi lili*.
Bib. 8. 13.

KRAN. Nur in folgenden Zusammensetzungen
[cf. auch Kranbeere (Wacholderbeere) u. Krams-
vogel (kranwitfogal), s. auch chrene]:

KHRANAWITU.

CHRANBAUM.

CHRANA, Ortsnamen.

CHRANNE s. HRANNE.

CHRENE (*Kreen*, Meerrettich), *rabigudium*.
Wn. 460.

CHRINNA, f., Krinne, Kerbe (s. Schmellers
baier. Wörterbuch) (*chrinne*. Sal. 1.), *tessera*.
Bib. 7. Sal. 2. 4. *tesserula*. Pers. V.

n. pl. chrinnin (*sic*), *tesseræ*, *quibus frumen-*
torum numerus designatur. D.

CHRINNOHT.

n. s. m. chrinnohter. Sb. } *torosa (cer-*
chirinnnohter. M. 30. } *vix*).

GACHRINNOT.

n. s. m. gichrinnoter (gichrinnohter. Gh.
2. 3.), *torosa (cervix)*. Gh. 1. gi-
chrinnoter stap, *serrata regula*.
Prud. 2.

kichrinnotar stap, *serrata regula*.
Prud. 1.

KRÔN, geschwätzig, *garrulus*. (Cf. KRA 1.)
chrôn, *garrulus*. St.

n. s. m. chronar. Sal. 2. }
croner. Hd. } *garrulus*.

n. s. f. croniu, *garrula (hirundo)*. VG. IV. 307.

CRÔNĭ, f., *arrogantia*.

a. s. crone, *arrogantiam*. Prud. 1.

CHRONLIH, *garrulus (garrulorum verborum)*.
Prud. 1.

g. s. m. n. chronlihes, *garruli (oris)*. Prud. 1.
g. pl. chronlihero, *garrulorum (verbo-*
rum). D. II. 326.

a. pl. chronlihun, *loquacia (stagna)*.
VA. XI. 458.

CRÔNËAN, CRÔNËN, *garrire, personare, jactare.*

(ih) chrono, *succino.* Pr. t. II.

(er) chronit, *personat (eloquium).* Prud. 1.

(sie) kronent, *garriunt.* Hd.

(er) chronne, *jactet.* D. II. 321.

(sie) cronen, *garriant.* Hd.

p. a. croenti (sic), *jactans.* Pa.

chronente, *garriens (verbis malignis).*

La I. 1.

n. s. m. chronanter. Ep. can. 7.)

chronenter. Bib. 11. 13.) } *gar-*

chroenenter. Ep. can. 5.) } *riens.*

g. pl. chronantero, *garrientium, per ludum dicentium.* Sbe. Ec. 1. 2.

KRONARE, m., *bucco v. babulus.* Tr.

FARCHRÔNT, *garrulus, geschwätzig.*

Superl. allero diernon ferchrôndosta
(es steht ferchrôndosto), *garrula.* Mep.

CHRONON s. CORONA.

CREINA, Rrain: *in comitatu creina vocitato und in pago creina nominato.* Urk. v. 1004. — *in regione vulgari vocabulo chreine.* Urk. von

974. — Cf. slav. kraj, Grenze; s. auch CARNI.

CREINAMARCHA: *quod carniola vocatur et quod vulgo creinamarcha appellatur.* Urk. v. 974.

CHREINARII: *via chreinariorum.* Urk. v. 974.

CHRANACH, Ortsnamen. Cf. CHRANA.

CHRANUH, m., Rranich, *grus*, angels. cor-
noch, cræn, cran, altniederd. crano. — Kel-
tisch garan, wohl in *tarvos (taurus) trigara-*
nus, der Ueberschrift zu dem in Stein abgebil-
deten Stier mit 3 Kranichen (?) an der Kirche
notre dame zu Paris. Cf. auch chreia.

cranuh. Sg. 913.

chrano h. R.

chrani h. Em. 31. Wn. 460.

cranich. Wn. 232.

kranich. Tr. Zf. 2.

chranich. Em. 32.

craunich. F.

granich. F.

cranech. Mon. 2. } , *grus.*

CHRANOHARI (*deriv.? oder compos.?*), *acci-*
piter: si quis accipitrem occiderit, quem
chranohari dicunt. L. baioar. 20.

CRANUHSNABUL.

CRAUNICH s. KRANUH.

CHRENECHRUDA s. CRUT.

CHRENIZLAO, n. pr.

KRANK, frank, nord. krank, *debilis*; cf. an-
gels. crang, *mortuus*, und das angels. Wurzel-
verb eringan, *perire, mori.*
(cranker, *debilis.* Id.)

KRANKOLÔN (fränkeln), *schwanken, straucheln.*
Cf. SKRANKOLÔN.

3. p. s. praet. ind. krankoloti (scancoloti.
cod. F.):

zi kuninge sie nan quattun, ioh
imo then ueeg thaktun,

thaz datun sie bi noti, thaz ros
ni krankoloti. O. IV. 4, 19.

BIKRANKOLÔN.

(sic) bikrankolotun (biskrankolotun.
codd. V. P.):

so sliumo sie iz gihortun, sie
sar bikrankolotun,

uuidorort sie suarun ioh alle
nidarfialun. O. IV. 16, 41.

CHRIENTES, Ortsnamen.

CRINTILAHA, Flußnamen. Zu G?

KRANZ, Rranz, nord. krans, *sertum, corona.*
cranz, *diadema.* Tr. *diadema, corona.* Hd.

chranz, *vitta.* Wn. 460.

chranz, *vittam.* Bib. 5.

cranz, *cirros, crines.* Prud. 1.

KACHRANZTAZ (*gefränzt*), *turritum.* D. II. 340.

KRAS. Ist es KRA-S? Cf. KRIU- CHAN.

KRESAN (kris, kros), kresen, kreisen, krieschen, *repere, niti*.

(ih) creso, *clisco*. F. 2.

(er) crisit, *repat*. Sal. 1.

chrisit, *repat*. Sal. 4. *serpit*. Rg. 2. *ninitur* (*manibus*). Mē. Bib. 1. 2. 5. 7.

krisit, *serpit*.

(sie) chresent, *crepant* (*sic*). D. II. 342.

(du) kresest, *repes*. Rc.

(er) chrese (iz ke oder chrese. D. III. 52.)

(sie) chresen, *serpant* (*contagia*). VG. III. 469.

(er) chras (chars. Bib. 1.), *nitebatur*. Mē. Bib. 5.

p. a. d. s. m. n. chresentemo, *serpente*. D. II. 350.

chresintemo, *serpente*. Pr. 1.

a. s. f. n. cresenta, *reserpentem*. Gc. 10.

n. pl. m. chresentiu, *reptilia*. N. 68, 35.

Wb.

dei chresenten, *reptilia*.

Wb. ps. 103.

UNTARKRESAN.

(er) untarchrese, *subrepat*. H. 15.

ZUOKRESAN.

(er) zuochrese, *subrepat*. A.

CHRESINGA, Ortsnamen. Hieher?

KRESSO, m., Kresse (Fisch), *gracius*. (grasse. Id.)

cresso, *gobio*. Ka. Sg. 292.

chresso, *gobio*. Pr. m. *gracius*. Tr.

chresse, *gracius*. Hs.

KRESSO, m., KRESSA, f., Kresse, *nasturtium*. (crasse. Id. kerse. Im.), angels. cærese.

n. s. kresso. Tr.

cresso. L. Em. 22. Cr. } , *nasturtium*.

chresso. Em. 31. 32.

chresse. Wn. 460.

creisso, *nasturtium*. Wn. 232. *cardamus*. St.

cresso, *timbra*. D. II. 72.

cresso, *timbra*. Sal. 2. 4.

cressa, *kadainon*. Wn. 460.

g. s. chressin, *thymbrae*. VG. IV. 30.

WILTKRESSO, *cardamus*. Tr.

WILDECRESSO. Wn. 232. F. 2. } , *cardamus*.

WILDECRESE. Mon. 2.

BRUNNECRESSO, m., Brunnenkresse, *cardamomum* (*sic*). Pfl. 3.

CHROSE (?), *frixum*. Wn. 460. (Es steht unter den Speisen, zwischen *laganum* u. *cuneus*.)

CROSO, n. pr.

CHRUSA. Sal. 4. } , *redecisium*? — Hängt es mit

CHRUSE. Sal. 1. } CRUSINA zusammen?

[CRÛSUL (es steht crûsûl), *crucibulum*. Id., ist doch wohl als *diminut.* von crûs (cf. nord. krûs, *crater testaceus*), Becher, Krûß, anzusehen.

(SMERECROSEL, *crucibulum*. Tz.)

CHRISAMO. R.

HCRESAMO. Pa.

KHRESMO. gl. K.

CHRESAM —. Sg. 242.

g. s. chrismen: fona dhes chrismen salbe, *a chrismate*. Is. 3, 2.

a. s. crisamun, *balsamum*. Gc. 4.

chresimon: den geistlichen chresimon. Co.

CHRISAMOT; cf. GACHRISAMOT.

crismota. gl. K. }

chresamota. Pa. } , *crisma*.

KACHRISAMOOT. R. }

KACHRESAMOT Pa. } , *chrismatum, crismata*.

KICRESMOT. gl. K. }

CRUSINA (angs. crusene, crusne, *mastruga*; cf. crosna, crusina in du Fresne und: *cur-sine, renones, vocantur vestes de pelli-bus. Renones sunt velamina humerorum et pectoris usque ad umbilicum atque intortis villis adeo hispidi, ut imbres respuant, quos vulgo reptos vocant, eo quod longitudine villorum quasi reptant.* Ih.) und CURSINA, f. (wovon unser Kürschner, der althd. crusinari, cursinari, heißen

heissen würde), Kursen, Pelzmantel, *mastruga*.

crusina, pantherae terga. VA. VIII. 460.

chûrsinna, mastruga. Tr.

chursene, pelles. Wn. 460.

(kursenna, *manstruga*. Eng. 2.)

CRISP, frauß, *crispus*.

crisper, crispus. Wn. 232. Em. 32.

(*crispe locke, cincinni*. Id.)

CROSPEL (crosel. Id.), Knorpel, *cartilago*.

Em. 28. Cf. CRUSTIL.

KRYSPENICH, Ortsnamen.

CHRIST, m., Christ, *christus*.

n. s. xrist. Is. 2, 1. 5, 6.

krist (christ). Os. 32. 47. O. I. 11, 39.

12, 14. 17, 5. 39. 23, 2. 25, 1. II. 2, 16.

3, 53. 4, 1. 8, 53. 11, 61. III. 21, 1. gl. K.

crist (christ). T. 5, 4. 82. 87. 90. 104.

129. 134. 135. 139. 141. 145. 190, 1.

199, 3.

krist. Ra.

christ. Em. 33. N. 63, 8. 76, 20. 79, 16.

86, 2.

g. s. xristes. Is. 2, 2. 5, 6.

kristes. O. I. 1, 51. 3, 2. III. 1, 1. 7, 61.

23, 14. IV. 29, 29. 35, 22. 37, 2. V. 2,

2. 4, 1. 8, 15.

cristes. K. 2.

christes. T. 5, 1. Kp. V. 16. H. 1. Frg.

43. 47. N. 67, 15.

christis. N. 2, 3. 3, 1. 50, 21. 51, 2. 56,

1. 58, 15. 59, 9. 63, 2. 72, 10. 74, 4.

78, 1. 80, 11.

d. s. xriste. Is. 3, 3. 5, 1. VII.

kriste. O. I. 1, 125. 4, 39. 25, 24. II. 9,

70. III. 3, 9. 20, 98. IV. 29, 33. V. 9,

45. 12, 32. 25, 91.

chryste. Kp. V. 26. T. 130. Frg. 37. 51.

59. N. 70, 1.

a. s. xrist. Is. 3, 3.

krist. O. I. 15, 6. II. 3, 28. 7. 28. 8, 10.

IV. 17, 32. 22, 12. 35, 20. V. 3, 5.

IV.

crist. T. 194, 2.

christ. T. 7, 4. 132. Wo. 2. H. 1. Frg. 43.

N. 77, 2. 80, 16.

xristan. Is. 5, 6.

kristan. O. II. 9, 76. IV. 29, 49.

christan. Frg. 43. 59.

v. s. xrist. S. 15.

krist. O. III. 24, 5. IV. 22, 27.

crist. T. 192, 2. V. 11.

christ. H. 8. Frg. 31. Wb.

n. pl. lugge christa. T. 145.

ANTICHRIST, ANTICHRISTO, m., Antichrist.

n. s. antichristo. Em. 33.

(*antechrist*. D. III. 78.)

g. s. antikristen. O. IV. 7, 28.

a. s. antichrist. Nh. II.

CHRISTUOBO.

CHRISTAN, CHRISTANI, *christianus*.

n. s. christani. E. 7. 11.

cristani. Ra.

christane. N. 54, 17. 60, 2. 64, 5.

68, 8. 80, 16. 88, 51. 93, 16., ein

Christ, *christianus*.

g. s. m. n. christanis, fidelis. N. 24, 1.

thes xqanes folches. Schw.

g. s. f. christanero gedahte, christia-

nae devotionis. N. 59, 8.

d. s. m. christanemu. K. 39.

christanin. N. 25, 1.

in *christani (sic)*. Em. 5. Can. 9. } an-

in *cristani (sic)*. Can. 10. 12. } der

upil.

a. s. m. christanan. E. 7.

christanun, christaniun (namun).

E. 2.

a. s. n. kristanaz thiot. O. I. 12, 31.

n. pl. m. christane, fideles. N. 57, 7. 67, 2.

die *christanin, christiani*. N. 34, 18.

christana man, christiani (cogno-

minabantur). Mz. Bib. 1. 2.

g. pl. christanon. N. 30, 12. 90, 14.

cristanero. Frg. 43.

d. pl. christanem. E. 6.

christanum. K. 64.

christanen, ecclesiasticis. Le. *fide-*

libus. N. 17, 50. 103, 20. 22.

cristanen. Wm. 1, 6.

[41]

cristenen. Wm. III. 1, 6.

χγενον. Wm. II. 1, 6.

a. pl. christane, *christianos*. Frg. 45.

CHRISTAN, n. pr.

UNCHRISTANI, m., Unchrist, *infidelis*.

g. pl. unchristanon, *infidelium*. N. 103, 22.

a. pl. thurh uuinnante unchristane, *per energumenos*. Em. 12.

EBANCHRISTANI, m., Mithchrist.

g. s. ebenchristenen. Co.

mannis ebenchristanin, *proximi*.
N. 32, 2.

CHRISTANLÏH, christlich, *christianus*.

g. s. f. christenlichero. Co.

christenlichen. Ct. 84. Ns. II.

d. s. f. christenlicher warheite. Wb.

a. s. f. die χgenlichen ehalde, *christianam religionem*. N. II. 2, 2.

CHRISTENLICH, Adv., christlich. Co.

CHRISTANHEIT, f., Christenheit, *ecclesia*.

n. s. christanheit, *ecclesia*. N. 65, 2.

christinheit. Wo. 2.

christenheit. N. 8, 2. 64, 11. 77, 69.
79, 1. 87, 16.

cristanheit. Can. 4. (oder gen.)

cristenheit. Hd.

g. s. christanheiti. E. 3. 5. Frg. 57.

christinheiti. Wo. 2.

χgistinheidi. Is. 9, 4.

christanheite. N. 98, 7. 108, 30.

christinheite. N. 85, 16.

christenheite. N. 57, 4. 101, 13.

Wm. 1, 10. IV. IX.

cristenheite. Wm. 1, 10.

cristenheit. Hd.

d. s. kristanheiti. Sch. 87.

cristanheidi (thes ih in minero
cristanheidi gehiezi). Co. 3.

christanheite. N. 34, 18. 103, 23.
106, 38.

cristanheite. N. 30, 11.

christenheite. N. 25, 12.

christenheit. N. 21, 15. 39, 10. 47, 2.

a. s. christenheit. Ct. 86. N. 77, 67. Wm.
3, 8. IX.

cristenheit. Hd. Wm. 3, 8.

v. s. christinheit, *ecclesia*! Ne. II.
CHRISTANHERA.

KRUSTA, f., Kruste, *crusta*. (*crosta*, *crusta*. Id.)

n. s. krusta:

hert ist gerstun kornes hut,
ist ouh so ih forn iu uuesta sines
leibes krusta. O. III. 7, 26.

a. s. krustun:

thaz deta druhtin thaz man uueiz,
tho er thia krustun firsleiz,
thaz man thia fruma thar gisah,
tho er thia rintun firbrah. O. III.
7, 31.

KRUSTI, n.

d. s. kruste. O. III. 7, 78. cod. F.; s. GA-
KRUSTI.

GAKRUSTI, n., Gekruste.

d. s. gikruste:

thar findist thu io thuruh not
silu geistlichaz brot,
untar themo gikruste (kruste. cod.
F.), in thiu thih es uuola luste
O. III. 7, 78.

CRUSTA, Ortsnamen.

(CHRISTALLA, f., Kristall, *cristallum*. Fst. 78.)
(CRISTALLEN, kristallen, *cristallinum*. Id.)

KRUSTILA, f., Knorpel (angs. gristle), *car-
tilago*. Cf. CROSPEL.

Aufser

crustula. Ma. Sb. Bib. 8.

crustila. St. Bib. 6.

crostila. Tr. Bib. 11. 13.

crostela. Mon. 2.

crostilla. Bib. 10. F. 1. 2. }, *cartilago*.

chrustala. Bib. 2.

chrustula. Bib. 1.

chrustila. L.

chruste. Wn. 460.

kommen auch die Formen

crustili. Bib. 4.

chrustilin. Bib. 5. }, *cartilago*,

vor.

NASACRUSTULA, f. (Nasenkorpel), *inter*... Tr.

KRAWA s. KRAA.

KRAWJAN s. **KRA.** 2.KRAWIL s. **KRA.** 2.CREWELŌN, *vel.* uuinno, *scateo.* F. 2. Cf.KRAWIL in **KRA.** 2.KRAZJAN s. **KRA.** 2.

CREZZO s. CRATTO.

CREZZO, *n. pr.* Zu G?CHREZZINC, *n. pr.*

CHREZZINGA, Ortsnamen.

KRŪZI, *n.*, Kreuz, nord. kross, *crux.**n. s.* chruce, *crux.* Wn. 460.*g. s.* crucis. Is. 9, 5. (lat.) Wm. 4, 3. I.
cruzes. H. 6.kruzes. O. IV. 26, 2. cod. P. 50. cod. P.
V. 1, 2. cod. P. V. 2, 1. cod. P.cruces. H. 7. Wm. 4, 3. O. II. 9, 80. 83.
IV. 26, 2. cod. V. 50. cod. V. V. 4, 1.
cod. P.kruces. O. IV. 26, 2. cod. F. 26, 50. cod.
F. V. 1, 2. codd. F. V. V. 1, 19. 2, 1.
codd. F. V. 2, 8. 4, 1. codd. F. V.

chruzes. H. 10.

chrucis. N. 83, 1. 87, 1. 95, 10. 103, 3.
Nh. II.

chriuzis. N. 48, 1.

chriucis. N. 41, 1. 43, 1. 44, 1.

d. s. cruce. N. 15, 1. 16, 11. 74, 9. Wm. 2, 8.
T. 205, 2. 206, 1. 211, 1.

kruze. O. V. 4, 43. cod. P.

kruce. O. V. 4, 43. codd. F. V.

chruce. Em. 19. Nh. II. N. 33, 21. 34, 16.

chriuze. N. 34, 21. 63, 9. 65, 6.

a. s. cruci. 44, 25. 67, 11. 90. 200, 4. Is. 5, 2.
Ct. 64. Wo. 2. Frg. 23. O. II. 9, 79.
codd. F. P. O. IV. 27, 7. cod. V. F. 17.
cod. V. O. IV. 25, 13. cod. F. V. 15, 46.cod. F. O. IV. 1, 43. cod. F. V. 6, 31.
cod. F.cruzi. O. IV. 23, 27. codd. P. F. O. III.
13, 5. cod. V. O. IV. 27, 7. cod. P. 17.
codd. P. F. V. 15, 46. cod. P. IV. 1, 43.
cod. P. O. III. 13, 29. cod. V. V. 6, 31.
codd. V. P.kruzi. O. II. 9, 79. cod. V. O. III. 13, 5.
cod. V. O. IV. 27, 7. cod. P. 17. codd.
P. F. V. 15, 46. cod. P. IV. 1, 43. cod. P.
O. III. 13, 29. cod. V. V. 6, 31. codd. V. P.kruci. O. III. 13, 5. cod. F. V. 15, 46. cod.
V. IV. 1, 43. cod. V. III. 13, 29. cod. F.
chrûze. Bo. 5.

cruce. O. IV. 23, 27. cod. V.

chruci. Ct. 85. Ns. II. H. 20.

chriuze. N. 57, 7. 63, 6.

KRUIKINT.

KRUISTECHO.

KRŪZŌN, freuzigen, *crucifigere*, nur bei O.*Inf.* zi thes kruzonnes heile. O. IV. 1, 26.*imp. s.* kruzolles nan, cruzo. O. IV. 23, 18.
hina hina nim inan inti cruzo
then man. O. IV. 24, 15.*imp. pl.* cruzot inan. O. IV. 23, 19.KRŪZIGŌN, freuzigen, *crucifigere*.*Inf.* chriuzegon (lazet sih). N. 63, 8.

(sie) chriuzegoton. N. 44, 1. 81, 5. 121, 4.

(sie) chriuzegotin. N. 37, 12.

chriuzegotin. N. 44, 1. 81, 5. 99, 3.

imp. s. chriuzege! N. 63, 4. chriuzege in,
henche in, *crucifige*. N. 108, 3.*imp. pl.* chriucigont! N. 16, 12.*p. p.* chriucigot, *crucifixus*, uuard. N.
43, 1.

cruciget uuart. Wm. 5, 14. II.

GAKRŪZIGŌN nur im *praet.* und *p. p.*(sie) ne gechriuzegotin den herrin.
N. 68, 6.*p. p.* gechriuzegot uuerde, *crucifiga-*
tur. N. 56, 9.

kechriuzigot uuard. N. 46, 1.

gecrucigot uuart. Wm. 5, 14. I. IX.

gecruciget uuart. Wm. 5, 14. III.

g. s. m. des kechriuzegotin. N. 68, 8.
des kechriuzegotin. N. 83, 1.

KRÜZIGUNGA, *f.*, Kreuzigung, *crucifixio*.
a. s. chrucigunga, *crucifixionem*. N. 19, 4.

CREIZ, *m.*, Kreiß, *orbis*. Hd. Hs. 1. 2.
(er gestalte ze chreizze zuei hundert
geizze etc. D. III. 84.)

CHUECH }
CHUICH } s. QUEK.

CHWATCHEUAR s. KEFAR.

CHUEDAN }
CHWETTJAN } s. QUAD.
CHUID.

CHUADILLA, CHUEDILLA s. QUE-
DILLA.

CHUELAN s. QUAL.

CHWILTWERCH s. WERAH u. QUAL.

CHUEMAN s. QUAM.

CHUENA s. QUENA.

CHUERAN s. QUAR.

CHUISTJAN s. QUISTJAN.

CHUAZ s. QUAZ.

Q.

Q. Dieser im Althd. nur als Anlaut (nicht als Auslaut, außer einmal in *irquicquit*. O. IV. 19, 37. cod. F.) vorkommende Buchstabe erscheint im Althd., wie im Lat., gewöhnlich in der Form Qu. Aber (s. meine Untersuchung über Q in den Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften zu Berlin) weder diese Form noch der mit Q verbundene W-Laut berechtigt zu der Annahme*), daß Qu gleich Kv (Kw), d. h. eine

Verbindung des K mit W sey, sondern Q, Qu ist eine mehr den Gaumen- als Kehllauten angehörige *tenuis* mit (nicht gutturaler, hauchen-

*) Obgleich auch Grimm und Bopp dieser Annahme huldigen. Grimm erklärt (deutsche Grammatik I. S. 72.) das gothische Q geradezu für einen zusammengesetzten Buchstaben, QV, KV, und handelt ihn nicht unter den einfachen Consonanten, sondern, wie KL, KN etc., unter den Gutturalverbindungen, als QV, ab. Bopp hält nicht nur (vergleichende Grammatik S. 73) mit Grimm das gothische Q für die Verbindung KV, sondern erklärt auch S. 564 seiner vergleichenden Gramm., wo er beiläufig (leider hat Bopp weder der lateinischen noch der griechischen und litauischen Lautlehre eine Stelle in dem genannten Werke eingeräumt) über das lateinische Qu spricht, dieses mit folgenden Worten für KV. „Qu ist aber = kv — sey es, daß das v an dieser Stelle gleich dem englischen oder dem deutschen w ausgesprochen wurde — und das Lateinische liebt wie das Gothische nach Gutturalen die euphonische Zugabe eines v.“ Warum die euphonische Zugabe eines V? Weil wir das U hinter Gutturalen wie V (W) aussprechen? Mit gleichem Rechte würden die Italiener nach ihrer Aussprache die Zugabe eines U behaupten und dadurch beweisen können, daß Qu = Ku sey. Uebrigens kann man, wenn auch Qu, Gu, Hu als Verbindung einer *gutturalis* mit W anzusehen wäre, weder vom Lateinischen noch vom Gothischen (welches sogar V bisweilen hinter Gutturalen auswirft, wie in *tuggo*, lat. *lingua*. sanskr. *jihva*) sagen, daß es V hinter Gutturalen liebe; denn 1. ist diese angebliche Verbindung der *gutturalis* mit V bei Q

(und im Gothischen auch bei H) etymologisch und organisch begründet, bei G aber entweder auch auf etymologischem Grunde beruhend oder durch den Laut NG bedingt; 2. ist im Verhältniß zu den Wörtern, in denen die *gutturalis* ohne V erscheint, die Anzahl derer, in denen die *gutturalis* von V begleitet wird, sehr gering, und auf G folgt V im Anlaut gar nicht, im In- und Auslaut nur bisweilen; 3. findet sich nicht bloß hinter den Gutturalen, sondern auch im Gothischen hinter Dentalen und im Lateinischen und Gothischen hinter dem den Dentalen angehörigen S häufig V. Außerdem müssen die Worte: „das Lateinische liebt wie das Gothische nach Gutturalen die euphonische Zugabe eines V“ einen des Sanskrit Unkundigen auf den Gedanken bringen, daß das Lateinische und Gothische in dieser Rücksicht einen Gegensatz zum Sanskrit bilde, und doch könnte dem Sanskrit, welches neben *kêl*, *ire*, *kan*, *sonum edere*, *xid*, *indistinctum sonum edere*, *sac* (s ist nicht unser s, sondern ein palataler Zischlaut), *ire*, *sal*, *dormire*, *sath*, *ire*, *sal*, *celeriter se movere*, die gleichbedeutenden *kvêl*, *kvan*, *xvid*, *svae*, *sval* (*spiritum ducere*), *svath*, *sval* (wie neben *tane*, *ire*, *dhan*, *sonum edere*, *sêk*, *ire*. die gleichbedeutenden *tvane*, *dhvan*. *svêk*) aufweist, die Zuneigung zu einem V hinter Gutturalen (und auch Dentalen) weit eher beigelegt werden, als der lateinischen und gothischen Sprache, die nicht in einer und derselben Wurzel mit C und CV (Qu) wechseln [wo dieses geschieht, ist entweder, wie z. B. in *quotidie*, *cotidie*, die Form mit C erst aus der ursprünglichen Form mit Qu entstanden, nicht aber dem C ein V beigefügt, oder, wie z. B. in *querquetulanus* (neben *quercus*) und *inquinare* (neben *cinire*) Qu durch ein folgendes E oder I herbeigeführt], sondern nur einigen Wörtern, aus besonderer, in meiner Abhandlung über Q angegebener, Veranlassung, Q, und nicht C, zuweisen.

der, sondern) labialer, wehender, Aspiration, also gleich andern Aspiraten ein einfacher Buchstabe, für den auch das Gothische nur das einfache, der altdutschen Rune chon (war diese Ch? oder Q?) ähnliche Zeichen hat *).

Das althd. (wie überhaupt das germanische) Q (Qu) vertritt nicht wie das lateinische, z. B. in *quatuor*, sanskr. *catur*, die sanskr. palatale *tenuis* (doch ist auch *quirn*, *mola*, mit sanskr. *cûrn*, *conterere*, zusammenzuhalten und vielleicht auch quellan mit sanskr. *cal*, *movere*), sondern die sanskr. palatale *media*, wie in *quena*, *mulier* (cf. sanskr. *jana*, *vir*), *quek*, *vivus* (cf. sanskr. *jîva*), *quirn*, *mola* (cf. sanskr. *jîrna*, *tritrus*; doch ist auch sanskr. *cûrn*, *conterere*, nicht zu übersehen); vielleicht hängt auch *quiti* und *quoden*, *vulva*, mit sanskr. *jadara*, *ventur*, *queman* mit sanskr. *jan*, *oriri*, *quellan* mit sanskr. *jala*, *agua* (cf. aber auch Wurzel WALL, und sanskr. *jval*, *flagrare*), *quelan* mit sanskr. *jri*, *terere*, *jri*, *senescere*, *confici*, oder mit *jvar*, *aegrotare*, oder *jval*, *flagrare*, zusammen. — Auch kann Qu vielleicht als Stellvertreter eines sanskr. palatalen *sv* in *qucran* (wenn dieses mit sanskr. *svaf*, *gemere*, und nicht mit sanskr. *fvar*, *sonare*, zusammenhängt) und in *quellan* (wenn dieses zu sanskr. *sval*, *cele-*

*) In einzelnen Dialekten mag die labiale Aspiration des Q in ein wirkliches W übergegangen seyn, wie die in althd. Denkmälern (s. weiter unten und auch den Buchstaben K, CH) statt qu sich vorfindenden chw, khw, cw und auch chu, ku, heu, z. B. in *chuuedan*, *kikhuetan*, *acuuemon*, *chuech*, *irkuict*, *heuamut* und die Form *quu* statt *qu*, z. B. in *quoad*, *quumit*, *quuala* zeigen; wurde Qu doch sogar in *cunuelit*, gl. K. zu *kuw*. Auch in dem unorganischen Qu, das (s. weiter unten) durch ein vor W gesetztes Q, z. B. in *quollwin* aus *wollwin*, oder durch Zusammenziehung des zur *tenuis* verhärteten G im Präfix Ga, Gi, Ge, mit dem W-Anlaut des folgenden Wortes, z. B. in *quan* aus *gewan* entstanden ist, hat das U die Geltung des W; ist in sanskr. *dva* und dem ihm gleichen althd. *zuei*, das *dv* und *zu* nicht als *dentalis* mit labialer Aspiration anzusehen, sondern als Consonanzverbindung *dv*, *zw*, so hat man auch in *quei* und andern zu *zuei* gehörigen Wörtern, die Qu statt Zu angenommen haben, das U ih Qu für W zu halten.

riter se movere, und nicht zu *cal*, *movere*, oder zu *jval*, *flagrare*, gehört), oder auch eines skr. *khy* in *quedan* (wenn dieses aus dem sanskr. *khyâ* entstanden ist), oder auch eines sanskr. *kr* in *queman* (wenn dieses nicht mit sanskr. *gam*, *ire*, oder *jan*, *oriri*, sondern mit *kram*, *ire*, zusammen zu halten ist) angesehen werden. (Ist goth. *quainon* das sanskr. *hvê*, *clamare*, so entspricht deutsches Qu auch sanskr. *Hv*.)

Obgleich das althd. Qu dem lateinischen Qu im Laute gleich kommt, so entspricht es, wie schon aus den sanskr. Buchstaben, die es vertritt, hervorgeht, doch etymologisch nicht dem lat. Qu, sondern diesem steht in vergleichbaren deutschen Wörtern entweder Hw (anlautend) und H (inlautend) oder F gegenüber; man vergleiche lat. *qui* (sansk. *ka*, *ku*) mit althd. *hwer*, lat. *aqua* (sansk. *âp*) mit althd. *aha* [cf. auch lat. *equus* (sansk. *asva*) und alts. *ehu*; vielleicht ist auch mit lat. *quater* althd. *hvenjan*, *vibrare*, wie goth. *hvatjan*, *spumare*, mit lat. *quies* (cf. sanskr. *sî*, *dormire*), althochd. *hwila*, (und mit lat. *torquere* goth. *threihan*) zusammenzuhalten], lat. *quatuor* (sansk. *catur*) mit althd. *fior*, lat. *quinque* (sansk. *panca*) mit althd. *finf*.

Vor folgendem U findet sich, wie bisweilen im Allateinischen, z. B. in *qum* für *quum*, Q statt Qu, doch nur in 2 Wörtern, in *uoqumila*. Mo. und *uoqumilun*. Mæ.; Qh statt Qu (vor E, I, U) findet sich in *arqhellante*. R. *ferqhede*. Ic. *untarqhemio*. Can. 1. *qhudit*. Ic. *unqhumft*. Ib. Rd. Dagegen steht in Bib. 7. Ep. can. 2. Frg. Ge. 3. 8. K. Mat. T. bisweilen Quu statt Qu, z. B. *quirnstein*, *uolacquedi*, *quoad*, *quumit*, *quemant*, *quuala*, *queches*, *quiculunga*, *niuiquemanero*, *quidit*, *quuat*.

In einigen von den Denkmälern, die zwischen K und CH wechseln, oder, wie Pn. und Is., K immer aspiriren, wird dem Qu noch ein H zugefügt (welches wohl nicht in einer neuen Aspiration des Qu, sondern nur in der wehenden und hauchenden Aspiration von Qu seinen Grund und Ursprung hat):

1. zwischen Q und u [oder zwischen Q und uu wie bei Kero, z. B. in *qhuuam*, pi-

- ghuuemen, qhuuedan, qhuuidit u. in gl. K. (z. B. in kikhuuetan)], also in der Form qhu, bei Ct. 189. (z. B. in qhueme) H. (z. B. in qhuam) Ib. (z. B. in uaqhuemo, qhuec, samanqhuit) Ic. (z. B. in qhuidit) K. (z. B. in qhuimit, qhuemant, qhuamun, erquichan, qhuedan) gl. K. (z. B. in qhuimit, qhuidhit, qhuad) Pn. (z. B. in piqhueme, qhuidit) R. (z. B. in uufqhuemanne, uufqhuimit, arqhuimit, arqhuomaner, qhuidu, qhuelit, ufqhuumft) Rd. (z. B. in qhuemaner, uaqhuemo, qhucaz, qhuichanne, samanqhuit, qhuiti, qhuedilla, qhuaz) Sg. 184. (in qhuenela) Sg. 911. (z. B. in qhueme, qhuekhe).
2. hinter Qu, also in der Form Quh, bei Frg. (z. B. in quhedanne, quhat) H. (z. B. in quhad, quhedemes, azquheme) Ic. (z. B. in quhido, quhidit, ferquhat, foraquhetan, erquhichet, furiquhementi) Is. (z. B. in quhedanne, quhidhit, quhad, quhimu, quhemant, quham, quhoman) Mat. (in quhomaner).
3. Vor Qu, also in der Form Hqu, bei gl. K. in hquelando, hquemanne, kahquemi und Pa in hquad.
- In inchquetani. VA. ist sogar Ch dem Qu vorgesetzt.
- Folgt auf Qu ein U, so wird Qu (cf. lat. *cum* aus *quum*; auch im Angels. geht Cv vor U in C über)
1. zu Ch (z. B. chumft, furichumit, saman-chumi, ufchumi, ufchuman, chumelinc, uochumilo, irchukit) in Bib. 1. 2. 3. 5. Bo. 1. 3. 5. Ec. Em. 1—24. 31. Ep. can. 2. F. Gd. H. Ho. 1. 2. Ib. Is. gl. K. Le. 2. M. Mon. 2. N. N. II. Pa. Pn. Prud. 1. R. Ra. Rd. Sb. Syl. VS. Wb. Wm. Wn. 460. Zf.
 2. zu C. (z. B. in cuman, cumit, cunft, niuicumo, curne) in Can. 4. Ct. 71. Sal. 3. Sg. 913. T. Tr Wm.
 4. zu K. (z. B. kuman, kumet, kunft) in O. und Wm.
 4. zu He nur in uohcumelinch bei Sal. 5.,

wenn hier das H zu C gehört und nicht zu uo oder eingeschaltet ist;

nur in uoquumilun. Mæ. Bib. 1. uzquullun. Prud. 1. uoqumila. Mø. uoquumilun. Mæ. uaqhumft. Ib. Rd. ufqhuumft. R. bleibt Q.

Vor O wird Qu zu C bei A. Hs. T. (z. B. uzcomo, coman, willicomo) zu K in konalala (statt quenela) in *cod. guelferb.*, und zu G in bigomit (statt biquimit) bei Bo. 3.

Vor E wandeln auch S. und Sal. 4. in kek (statt quek) Qu in K um.

In Notker's Schriften wird Qu vor allen Vokalen immer (nur N. de ps. gr. zeigt auch chu statt Qu in chuit und chuad) und in Bib. 2. 5. 6. Ct. 82. D. II. 313. D. III. 104. Em. 31. F. 2. Ho. 1. 2. gl. K. Mon. 2. N. II. Pa. Pfl. 6. Phys. Prud. 1. Rb. Rg. 1. Sg. 299. Syl. Virg. Wm. E. 2. R. 1. 3. bisweilen zu Ch, z. B. chala, cham, bicham, cheden, chena, chenula, chenila, chicho, kachiche, chirit, chomen, cholen, ubercholliki, chomen, pichom, archomani, afterchomin, niuchomene, chodent, chumo.

Zwar zeigt dieser bei Notker und in einigen andern Denkmälern statt findende Uebergang des Qu in Ch, C, K, dafs weder dieser Uebergang von dem folgenden U oder O abhängig sei, noch umgekehrt das U oder O hinter dem statt Qu stehenden Ch, C, K durch den Wegfall des U von Qu nothwendig erzeugt werde, aber doch hat wohl in einigen Fällen das hinter Qu folgende U auf die Umwandlung des Qu in blosses Ch, C, K, und in einigen Fällen *) der Wegfall des U von Qu auf die Umwandlung des folgenden E und I in U oder O eingewirkt.

Vor A, E, I wird Qu in einigen Denkmälern auch

1. zu Chu (vor A, E, I) in Bib. 1. 7. Can. 9. 10. 11. 12. Ct. 84. Da. D. III. 99. Em. 1—

*) Man vergleiche den Uebergang des altnordischen E in O und I in Y, wenn von Qu oder andern mit U aspirirten Consonanten, das U wegfällt, wie z. B. in koma (*venire*) aus quema, kykr (*vivus*) aus quikr, wie sofa (*dormire*) aus svefa, tysvar (*bis*) aus tvisvar.

24. Gc. 8. 9. H. Ho. Ib. K. gl. K. Le. M. N. II. Pa. Prud. 1. Ra. Rb. Sb. Sg. 183. 913. Wn. 863. (und auch, wie vorher schon bemerkt ist, N. de ps. gr. in chuit und chuad) z. B. chualm, chuaz, chuech, chuedan, chuedilla, chuelan, chue-man, chuirit, chuirn, archuistan.

2. zu Chuu (vor E und I) in Bib. 9. Da. Em. 1—24. Gc. 8. H. Ib. K. gl. K. Rb. Re. Wn. 863., 4. B. chuuedan, chuuelan, chuue-man, chuue-na, chuulich, chuuirn.
3. zu Khuu nur bei gl. K. in kikhuuetan.
4. zu Ku nur bei A. in irkuict.
5. zu Cuu nur bei Bib. 12. in acuue-mon.
6. zu Cuuu (cuw) nur bei gl. K. in cuuuelit.
7. zu Hcu nur bei Rb. in heuamut.
8. zu Hu und Huu nur bei Rb. in pahuemani, huenun und arhuueme.
9. zu Zu nur bei D. in zuirnstein (cf. den Uebergang des zu in qu).

Von diesem organischen, ursprünglichen Q, Qu müssen die folgenden Arten des Q, Qu, die sich aus anderen Buchstaben entwickelt haben, wohl unterschieden werden. Diese sind

1. Q, Qu aus K, CH: in unquseo. Mart. quorter. D. III. 77. und quartire. Ho. 2. quizlungo. Can. 6. 10. 11. M. 15. aquusta. Nm. II. und unquunst. Prud. 1. quiquirnet (st. kizuirnet). gl. K. qhumich. VA. quhillantar. Sg. 184.
2. Qu aus Zu: in quei. gl. K. quifalt. gl. K. quiro (*bis*). gl. K. quiquirnet. gl. K. quiski (*alternatim*). gl. K. quifalondi. gl. K. quiohti (*frondosus*). gl. K. queon (*haesitare*). gl. K. Pa.
3. Qu durch Versetzung des Q vor W: in quanzo, quinzio, quolfwin.
4. Qu aus der Verschmelzung des Präfixes ga mit folgendem W-Anlaut bei Notker, der das anlautende G, wenn es auf ein nicht mit Vokal oder *liquida* schließendes Wort folgt, oder das mit G anlautende Wort einen neuen Satz anfängt, gewöhnlich zu K verhärtet und das hierdurch aus dem contrabirten gw entstandene kw mit qu, quu (qw) schreibt, in quon (statt ge-won), quoniu, quonen, quan (statt

ge-wan), quunnen, quaremo (st. ge-waremo), quissiu (st. ge-wissiu), quissen, quisso.

QUEON s. ZUEON in ZWEI.

QUEI s. ZWEI.

IRQUEPANAZ, das als Uebersetzung von *emortuum* in Mæ. steht und auch von Grimm (Gr. II. 829. 830.) unter den mit ar zusammengesetzten *verbis* aufgeführt wird, ist zu tilgen; es ist offenbar Schreibfehler für das in Sb. und Bib. 6. richtig stehende irquemanaz [wie in derselben Quelle (Mæ.) êrspid statt êrsmid steht].

QUAPPA (Quappe), *cappedo* (Fisch). *Cod. guelferb.*; cf. CHAPE.

QUEK (aus QUIK), goth. quiv, ang. evic, cuce, altnord. qvkr, kyr, sanskr. jîva, lit. gywas, lat. *vivus*, lebendig (cf. nenhochd. fect und Quaf).

qhuec mardaro, *caro viva*. Rd.

quechaz fleisc, *caro viva*. Bib. 1.

dîu cheg uuerdenta mennigheit, *vivificata*. Mep. 43.

thaz thar nu gidan ist thaz uuas io ingotes iz ist, iz uuas inimo io quegkaz ioh filu libhaftaz. O. II. 1, 43.

ia uuurtun dote man ouh les queke sinnes uuortes. O. IV. 26, 18.

toten enti quekkhen. Em. 33.

quehhes gotes, *dei vivi*. Frg. 57. 59.

quekes muates. Ol. 68.

mit chechemo fiure, *vivacissima igne*. Bo. 5.

quecchan urspringin, *fonticulis*. Prud. 1.

dero quekkon uuazzero. Wm. 4, 15.

chechen steinen. N. 121, 3.

quekkeston mirron. Wm. 5, 13.

queh ist kauuissio gotes uuort. Frg. 59.

Form und Flexion:

queh. Frg. 39.

quek. O. III. 24, 101.

qhuec. Ib. Rd.

cheg. Mep.

- n. s. m.* quecchar, *vivax* (*flamma*). Prud. 1.
n. s. f. quechui. Sg. 242.
n. s. n. quecchaz. Ib.
 quechaz. M α . Sb. Bib. 1.
 ghuecaz. Rd.
 quegkaz (quegchaz. cod. F.). O. II.
 1, 43.
 chuechaz. Bib. 7.
 queciz. Bib. 5.
g. s. m. n. quekes. Ol. 68.
 quehhes. Frg. 57. 59.
 quueches. Gc. 3.
d. s. n. chechemo. Bo. 5.
n. pl. m. queke. O. IV. 26, 18.
g. pl. dero quekkon (quekkun. Wm. III.).
 Wm. 4, 15.
d. pl. quekkhen. Em. 33.
 quecchan. Prud. 1.
 chechen. N. 121, 3.
a. pl. m. quekhe. Sg. 911. (In Schmellers baier.
 Wörterb. II. 402. findet sich aus einem
pater noster in *cod. s. gal.* 94. auch
 die Form qheke (qheke inti tote)
 angeführt. Da die Stelle qheke inti
 tote nicht zu einem *pater noster*,
 sondern zu einem *credo* gehört, und
 ich zu St. Gallen weder ein *pater*
noster noch ein *credo* in *cod.* 94.
 gefunden habe, so vermuthe ich, daß
cod. 94. ein Druckfehler für *cod.* 911.
 ist, in welchem ein *pater noster* und
 ein *credo* enthalten ist; in diesem letz-
 ten steht aber nicht qheke inti tote,
 sondern qhuekhe inti tote.)
 quecchen. Ct. 66.

Superl.:

- g.* dero quekkeston (queckeston. Wm.
 III.) mirron. Wm. 5, 5.

- a.* quekkeston mirron. Wm. 5, 13.

QUEKBRUNNO.

QUEKSILUBAR.

QUEKILIK, *versatilem, vibrabilem*. Pt.SAMIQUEC, *semivivus*. Sg. 242.

- d.* samiquekemo. T. 128.

In Pa. und gl. K. wird *ansora semis*, durch
 untar sami quechem. Pa. und undiar
 samin quekhem. gl. K. übersetzt.

CHECCHI, *f.*, *calor* (*vitalis*). Bo. 5.

- a.* die quekke des quotes stankes. Wm.
 4, 14.

LIBQUIK (I), beleben.

- g. s. f.* dero libchicchun machungo, *vi-*
vifici temperamentii. Mep. 72.

QUEKÈN, leben haben.

- uuante aller slahto tugede an dir quek-
 kent, *virtutis variae quia germen pullu-*
lat in te. Wm. 4, 12.

- checceton iro die lide, *solidabantur*.
 Mep. 59.

ARQUECHÈN.

- arqueche, *revivisce*. Gh. 3.

QUIKJAN, angs. cucian, eviccan (nord. qvei-
 kia, *excitare, accendere*), *vivificare*, quif-
 fen, beleben.

- ze chicchenne, *vivificare*. N. 118, 109.

- ih chiccho, *suscitabo*. N. 131, 17.

- du chicchest mih mit keniste. Ne.

- chiccheth, *alit*. Bo. 5.

- er chichta in fone tode. N. 4, 4.

- licht za chuichanne, *concinna*. Ib.

- diu sela chiccheth den lichamen, *vivifi-*
cat. Bo. 5.

Form und Flexion:

- Inf.* za qhuichanne. Rd.

- za chuichanne. Ib.

- ze chicchenne. N. 118, 109. 110.

- ih chiccho. N. 131, 17.

- (du) chicchest. Ne.

- (er) chuiccheth. Na. II.

- chiccheth. Na. N. 112, 7. Mep. Bo. 5.

- (du) chicchest. N. 118, 93.

- (du) chictost. N. 118, 93.

- (er) chichta. N. 4, 4. 17, 9.

- chihta (oder erchihta). N. 77, 5.

- chueti. N. II.

- imp. s.* chicche! N. 118, 25. 37. 40. 88. 107.
 154. 159. 142, 11.

- p. a.* chuicchenter. Na. II.

- chicchender. Na.

- a. s. f.* chicchenta. Bo. 5.

GAQUIKJAN.

- Inf.* zi kichuichanne, *facilandum*. Rb.

- (er) chiquihhida mih, *vivificavit me*. Is. 3, 7.

- kaquihhta mih, *vivificavit me*. Frg. 53.

kachictaatum. *refocilavit spiritum*. Rb.
imp. pl. kichuuichat muadan, reficite. Rb.
p. p. kaquichit, animatus. R.
n. s. m. kichuuichter uuard, refocilatus est. Rb.

ARQUIKJAN, beleben, erquickē, *vivificare, recreare, suscitare*.

erquhuichan, *recreare*. K. 4.
 irchicchen, *suscitare (mortuos)*. N. 70, 17.
 (er) irquickit son tode. O. IV. 19, 37.
 irquiet er zi libe. O. III. 14, 6.
 arquicche, *refoveat*. Ib.
 irquicki in mir thia mina muadun sela.
 O. III. 1, 22.

erchicchet uuirt (funcho), *excitatur*. Bo. 5.

Form und Flexion:

erquhuichan. K. 4.
 yrquicken (irquigken. cod. V. irquichen; cod. F.). O. I. 23, 48.
 irchicchen. N. 70, 17.
 irchucchen. Ho.
 (du) irchicchest. N. 79, 19. 84, 7.
 (er) irquickit (irquicquit. cod. F.). O. IV. 19, 37.

irchicchit. N. 70, 15.

(sie) erchuchent. Wb.

(er) archuiche. Ib.

erchuiche. Re.

(sie) erchicchen. N. 87, 11.

ih irquichta (irquikda. Wm. II.). Wm. 8, 5.

(du) irquictos. O. III. 1, 21.

irchuihtist. N. II.

(er) irquicta. O. III. 14, 6. IV. 2, 6.

archuicta. Rb.

erchihta? (es steht er chihta), *suscitavit (testimonium)*.

erquikta (erquicta. Wm. II. III.). Wm. 5, 14.

irquiet er. O. III. 14, 7.

erchucte. — Gehört irkuit, *recoluit*.
 A. hieher?

(er) irquicti. O. IV. 3, 15.

irquictiz (irquicti iz. cod. vind.). O. IV. 19, 34.

imp. s. irquicki! (irquichi. cod. fris.). O. III. 1, 22.

irchicche! N. 67, 22. 118, 156.

imp. pl. irquiket! (irquicket. cod. fris.). O. V. 16, 39.

p. a. erquiccento. Ald. 2. 6.

irchicchendo. N. 16, 13.

p. p. erchicchet uuirt. Bo. 5.

ABA ARQUIKJAN.

apa irchukit, *decollatum*. gl. K.

AVUR ARQUIKJAN.

auur erquhichet, *redivivum*. Ic.

BIQUIKJAN, beleben.

bechihtost du mih, *vivificasti me*. N. 70, 20.

QUIKILUNGA, *f. (Erquickung)*.

d. s. quichilunga, fomite. Le. 1. 3. *titilando*. Can. 7.

a. s. quichilunga, fomitem. M 31. RB. Bib. 1.

a. pl. quichilunga, fomenta. Ge.

quicculunga, *fomenta*. Ge. 8.

zu QUEHIT, *tumida*. Ka; zu QUEK? oder ist kizuehot, *timida*, zu lesen? cf. aber auch nord. kêckr, kêcki, kicki, *offa in pulte, gleba, kêckiaz, grumescere*.

QUAD. Aus sanskr. kath, *dicere?* oder cint (*cogitare*; cf. reda und die verschiedenen Bedeutungen von quedan; das sanskr. eingeschaltete N macht kein Hinderniß, wohl aber das wurzelhafte I), oder hvê, *vocare* (D als Wurzelaugment)? oder khya, *dicere*, zusammenzuhalten mit in-qua-m (D als Wurzelaugment)? (Dafs in *inquam* der Stamm *inqu-*, mit êπ oder ιπ und skr. vach zusammenhängend, wie *lingu-* mit λπ, enthalten sey, wird durch das *digamma* vor êπ zweifelhaft.) [Grimm's Ausspruch (Gram. IV. S. 829. Anm.): „wer sieht nicht, dafs das lat. *citare (recitare)* das goth. quithan, althd. quedan ist?“ verleite nicht das deutsche Wurzelverb quedan für das lat. abgelautete Verb *citare* (cf. *ciere, citus*) zu halten.]

QUEDAN (quid, quad, quâd), sagen, sprechen, goth. qvithan, angels. cvedhan, altnord. quedha (singen, dichten, sagen).

Bedeutung und Gebrauch:

dicere. H 19. Pa. gl. K. Kp. T. 13, 21. Pn. Is. 3. N. 12, 5.

adserere. Ic. Mcp. 23.

ne chedest, *sileas*. N. 30, 13. thar, quad man (*dicebatur*) thaz tho uuari fihu uuiari. O. III. 4, 3.

Oft wird *inquam etc.* damit übersetzt: qhuidu, *inquam*. R. Sg. 193. qhuidis, *inquires*. R. chuuedant, *inquunt*. Rb. quhad, *inquam*. H. 2. ih qhuad, *ego inquit*. gl. K. quhidet, *noscit*. Ic.

die chade ih uuesen die uuenegosten, *judicarem*. Bo. 5.

so so quhidu, *verbotenus*. Ic.

solti ih, chist tu, mina leidunga furhten, *meam scilicet criminationem verer*. Bo. 5.

uuen mih quedet uuesan? T. 90.

sol iz ouh cheden, bedeuten. N. 89, 12.

sol iz nah anderen cheden *mortificare*, so ist daz, *ut mortificaret*. N. 108, 16.

daz chit, daß heißt, bedeutet, z. B. noh sin loub ne riset, daz chit, noh sin uuort ne uuirt uuendig. N. 1, 3. — Db. N. 2, 6. 8, 3. 34, 16. 43, 18. 44, 2. Mu. Mcp. Org. Bo. 5.; so auch david chit (bedeutet) *manu fortis*. N. 14, 1. israhel chit *vir videns deum*. N. 120, 4. uuaz chit daz? N. 16, 1. uuaz chid *prima sabbathi*? N. 23, 1. iz chede, es heiße, bedeute. N. 105, 23.

iz chit, es heißt, es ist gesagt, *dicitur*. Org. Ne. N. 30, 25. 44, 1. 71, 7. 15.

also iz chit. N. 44, 13. 71, 15. Wm. VII. 1, 3.

ziu chit iz: *Pontio unde Pilato*? Ns.

fone diu chit iz hara nah. N. 43, 18.

inu hear quhidit, *nam hic dicitur*. Is. 9, 2.

andrero steti qhuuidit, *alibi dicitur*. K. 6.

umbi dhen auh in andreru stedi in psalmum quhidhit. Is. 6.

umbi dhazs selba quhad ouh in iobes boohhum, *hinc est illud in libro iob*.

Is. 2, 2.

hear quhidit umbi dhea bauhnunga dhero dhrio heideo gotes. Is. 4.

so chid iz danne (bedeutet). N. 71, 7.

piladi qhuedan, *verbi gratia*. K. 24.

ih chido iu. N. 126, 2.

dhiz quhad druhtin minemu xge druhtine. Is. 3, 3.

quuat imo. T. 106. Mat.

huuemu ist dhiz nu zi quhedanne. Is. 3, 4.

quad themo lamen. T. 54, 7.

der gote chit *pater*, der chit *christo frater*. N. 48, 8.

ih chido ze gote. N. 41, 10.

chad ze mir. N. 2, 7.

quad druhtin zimo. O. III. 8, 35.

min herza chad ze dir. N. 26, 8.

quad zi themo engile. T. 3, 6.

diser *titulus* chit ze *christo*, bezieht sich auf—. N. 74, 1.

Mit *acc.*

quadun imo sina hinavart. T. 91.

chuuedem lop, *dicamus laudes*. H. 1.

daher auch salmun za qhuedanne sint. K. 17.

auch wie *dicere*, meinen, und nennen:

quad *iudam*, *dicebat* (meinte) *iudam*. T. 82.

sinen fater quad (nannte) got. T. 88.

quidit sih (nennt sich). E.

thie quad gota, *illos dixit deos*. T. 134.

nu zeli uns auur follon hiar then thinnan uuillon,

thaz thinaz girati, uuaz iz thesses quati. O. III. 17, 18.

ueistu, uuio bi thia zit ther gotes forasago quit. O. V. 19, 21.

fona imo quhad dher psalmscof. Is. 7.

tho uorstuontun thie iungoron, thaz her uon iohanne themo touffare

quad. T. 91.

unz ih sus chede. N. 70, 19.

cheden mit mendi. N. 147, 1.

ih chad in minemo herzen. N. 38, 2.

hear quhidit, huueo got uuard man chiuuordan christ gotes sunu. Is. 5.

Mit *acc. c. inf.*:

uuenan quedent mih man uuesen? T. 90.

den sie chedent sin der sangcutteno sun. Mcp.

der sih chede ne uuizen. Mcp.

Auch: uuer quedent sie, theih sculi sin.

O. III. 12, 8.

so ist ter tougeno faret iecht ze guinnenne mit undriuon, demo chit

fahs, insidiator occultis surripuisse fraudibus gaudet? uulpeculis exaequetur. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. quedan. T. 13, 14, 18, 4, 5, 64, 4.

201, 4. O. I. 22, 52. II. 13, 5. V. 17, 36.

qhuedan und qhuuedan. K. 4, 9, 24.

chuuedan. II. 19.

chueden. Nf. II.

cheden. N. 15, 2, 40, 10, 45, 2, 85, 2.

Org. Syl. Mep. Bo. 5.

chedin. Org. N. 117, 26.

(za) quedanne. Frg. 3. Pa. T. 54, 6, 173, 1.

quethanni. gl. K.

quhedanne. Is. 3, 4. Frg. 3.

qhuedanne, qhuedane. K. 9, 17, 18.

quedhanne. Wo. 2.

chedenne. N. 42, 2, 45, 2, 132, 1.

140, 5. Mep. Org. Syl. Bo. 5.

(ih) quidu. Pa. Frg. 57, 61. Sg. 193. T. 13,

14, 24, 1, 25, 7, 72, 6, 168, 3, 190, 2.

quidhu. gl. K.

quhidu. Ic. Kp.

qhuidu. R.

quhido. Ic.

chido. N. 11, 12, 14, 4, 5, 33, 7, 81, 1.

101, 2, 126, 2. Org. Bo. 5.

quid ih. T. 133, 138, 174, 175, 190.

(du) quidis. T. 13, 21, 39, 6, 60, 6, 120.

qhuidis. R.

chidis. Org.

quides. Wm. 1, 4.

quidist. T. 132, 176.

quïst. O. II. 14, 44. III. 13, 24. IV. 31,

23. Wm. 1, 16.

quïs (*cod. fris.* hat immer quïst). O.

IV. 13, 33, 19, 52, 21, 29.

chist. N. 54, 19, 108, 28. Org. Bo. 5.

quidistu. T. 131, 139.

quïstu. O. III. 18, 31. (in IV. 12, 25.

hat nur *cod. fris.* quïstu; die beiden andern quïs du.)

quïs thu. O. III. 20, 71.

(er) qhuidhit. gl. K.

quhidhit. Is. 6, 9, 5.

qhuidit. Pn. Kp. Ic.

qhuuidit. K. 5, 6, 7.

quhidit. Ic. Is. 3, 9, 2.

quhidet. Ic.

quidit. Frg. 17, 29, 53. Pn. Pa. gl. K.

E. T. 26, 4, 40, 1, 42, 1, 157, 3, 211, 4.

quuidit. Mat.

quidhit. Wo. 2.

quithit. Wo. 2.

qhidit. Ic.

chidit und chidet. Org.

chidit. Syl.

quit. O. II. 14, 9, 18, 12, 23, 25. III.

12, 7, 16, 52, 17, 15, 22, 3, V. 20, 91.

Wm. 1, 4, 8, 2, 8, 9, 12, 4, 4.

chuit. Ho. N. de ps. gr. N. II. Ct. 84.

chit. N. 4, 2, 12, 6, 15, 2, 18, 8, 20, 2.

44, 11. Mu. Mep. Org. Ru. Bo. 5.

Wm. VII.

chid. N. 23, 1, 71, 7, 89, 13. Org. Bo. 4.

(wir) qhuedamees und qhuuedamees. K.

3, 7, 42.

quedhemes. Ct. 72.

quedhem. Wo. 2.

quedem. Wo. 2.

queden. T. 131.

chueden. Em. 19.

cheden. N. 69, 5, 89, 5, 105, 23, 117,

28. Mu. Mep. Org. Bo. 5.

(ir) quedet. Frg. 21. T. 88, 90, 157, 3, 188,

5, O. II. 14, 59, 103. III. 18, 43, 22, 57.

quidit. Frg. 23.

quedent. T. 87.

chedent. Ne. N. 10 (b.), 1, 77, 2.

(sie) quhedant. Is. 3, 4.

qhuedant und qhuuedant. K. 1, 4, 13.

quedant. Pa.

chuedhant. gl. K.

chuuedant. Rb.

quedent. T. 4, 6, 22, 16, 42, 2, 64, 12.

198, 5, 226, 2, O. I. 19, 24, II. 18, 11.

III. 12, 13. Fw.

chedent. N. 4, 6, 17, 27, 30, 14, 34,

10, 36, 18, 39, 18. Mep.

chedint. Org.

chodent. N. II.

(chodint. Fst. 175.)

(ih) quede. T. 9, 2, 143.

chede. N. 27, 2, 70, 19. Bo. 5. Rb.

(du) quedes. T. 46, 4, 190, 1.

- chedest. N. 38, 13. 45, 10. Org.
 (er) qhuede. K. 2. 3. 7.
 quede. T. 40, 2. 45, 3. 110. 116.
 chede. N. 12, 5. 52, 1. 69, 2. 93, 20.
 117, 2. 118, 45. Mep.
 (wir) quedemes. O. III. 26, 13. T. 123.
 chuuedem. H. 1.
 chuedem. H. 9. 12.
 cheden. N. 147, 1. Org.
 (ir) quedet. T. 44, 13. 121.
 (sie) queden. T. 141. 215, 3.
 cheden. N. 34, 25. 39, 16. 69, 5. 73,
 19. 77, 43. 78, 10. 148, 1.
 (ih) quhad. H. 2.
 qhuad. gl. K. K. 2. 6. 7.
 hquad. Pa.
 quad. T. 13, 8. 17, 6. 170, 1. O. I. 1,
 57. 18, 43. II. 6, 4. 19, 3. IV. 9, 30.
 chad. N. 15, 2. 29, 7. 30, 16. 37, 18.
 54, 7. Mu. Mep. Bo. 5.
 chot. Ne. II.
 (du) quâdi. T. 159, 6. 190, 2. 87. 127. 128.
 quâti. Frg. 57. O. II. 8, 21. III. 12, 28.
 châde. N. 19, 7. 27, 2. 51, 6. 55, 11.
 65, 3. 88. 3. Bo. 5.
 (er) qhuad. gl. K. K. 6. 16.
 quhad. Is. 2, 2. 3, 3. 4. 6. H. 2.
 quuad. Frg. 5. 15. 19.
 quad. Frg. 17. 19. 29. T. 2, 5. 3, 6.
 12, 6. 13, 13. 51, 3. Pa. O. I. 5, 65.
 8, 21. 19, 21. 20, 27. 22, 53. 23, 12.
 24, 3. Wm. IX.
 quat. W. S. T. 105. Wm. II. III. Frg. 13.
 quuat. T. 106. Frg. 7. 11. Mat.
 quath. Wm. II.
 quadh. Wm. I. IX.
 quhat. Frg. 3.
 chuat. Nsm. II.
 chuad. Rb. Ra. N. de ps. gr.
 chad und chat. N. 2, 7. 7, 15. 13, 3.
 17, 31. 18, 8. 19, 7. 21, 2. 28, 11.
 30, 8. 45, 3. Org.
 chad. Syl. Mep. Bo. 5.
 chot. N. II.
 (wir) qhuâtumes. K. 11. 14. 43.
 chvâtumes. K. 53.
 quâtun. O. V. 4, 6.

- châden. N. 79, 7. Bo. 5.
 (sie) quâdun. T. 4, 11. 13, 16, 2. 176,
 1. 91. Wm. II. O. I. 9, 13. 27, 29. III.
 4, 35. 8, 50. 12, 11. 15, 23. 16, 49.
 18, 13. 20, 33. 23, 31. 24, 45.
 quâtun. Frg. 5. 17. 25. 29. O. III. 19,
 15. 26, 2. IV. 22, 29. V. 10, 13. 20, 10.
 quâthun. T. 132. 137.
 quuatu. Frg. 5. 15.
 quâdon. Wm. 8, 5.
 châden. Mep. N. 2, 3. 11, 5. 13, 5. 17,
 44. 33, 9. 43, 16. 37, 12. 40, 6.
 quhattun, *dixerunt*. Frg. 3. (oder zu
 quetjan?)
 châtin. N. 68, 12.
 choden. Nh. II.
 (ih) châde. Bo. 5.
 (du) châdist. Bo. 5.
 (er) quhâdi. Is. 3, 3.
 quâdi. T. 158, 7. 159, 5. 135.
 quâti. Frg. 57. O. III. 12, 3. 17, 27.
 IV. 2, 27. 12, 16. IV. 16, 32. 27, 8.
 V. 8, 31.
 chade. N. 4, 4. 21, 2. 34, 4. 43, 22.
 53, 3. 57, 7. Org. Bo. 5.
 (sie) châdin. Nd. Bo. 5.
 quâdin. T. 90.
imp. s. quid! T. 15, 3. 47, 4. 63, 3. 221, 7.
 98. O. II. 4, 40.
 chid! N. 34, 3. 69, 6. 70, 19. Org. Bo. 5.
imp. pl. quedet! T. 34, 6. 44, 19. 92.
 chedent. N. 95, 7. 134, 20. 148, 1.
 chedint. N. 63, 9.
p. a. qhuedanti. K. p. 7.
 qhuedenti und qhuuedenti. K. p. 7.
 quhedhendi. Is. 4, 5. 9, 1.
 quedanti und quedenti. T. 2, 11. 4,
 14. 11, 1. 13, 2. 92. 93. 122. Pa.
 chuuethandi. gl. K.
 chedende. Mep. Bo. 5.
 chedendo, *dicendo*, *dicens*. N. 27, 3.
 34, 21. 69, 4. 70, 10. 80, 16. 87, 9.
 108, 17. 118, 3. Org.
n. s. m. quedanter. T. 81.
n. s. f. quedentiu. T. 6, 3.
g. s. m. quuedantes. Frg. 11.
 qhuedentes. K. 7.

- d. s. m.* qhuedentemu. K. p. 2.
 quhedhendemu. Is. 4, 5.
 quedantemo. T. 59, 3.
 chedentemo. Mep.
- d. s. f.* qhuedenteru. K. p. 7.
- a. s. m.* quhedandan. Is. 7.
 quuedantan Frg. 5.
 quedantan und quedentan. T.
 5, 9, 9, 4, 10, 2, 116.
- a. s. f.* quhedhenda. Is. 4, 1.
- n. pl. m.* quedante. Frg. 29.
 quuedante. Frg. 7.
 quhedhande. Is. 4, 7.
 qhuedente. Kp.
 quedante und quedente. T. 4,
 13, 8, 1, 57, 1, 94, 114, 116.
- n. pl. f.* quedento. T. 148. kann auch für
gerundium genommen werden.
- n. pl. n.* chedentiu. N. 118, 82.
- d. pl.* quhedenten. H. 23.
- a. pl. m.* quedente. T. 117.
 chuedante. Rb.
- p. p. fol* quhetan, *verbi testis*. Ic.
- d. pl.* mit alt chetenen uuorten, *pro-*
latis sententiis. Bo. 5.
- GAQUEDAN, *dicere*.
 (ih) giquidu iu. T. 165, 4.
 (du) giquist: so thu selbo giquist. O.
 III. 24, 20.
 (er) giquit: thaz giscrib iu thar gi-
 quit. O. III. 22, 53.
 (sie) kequidant, *dicunt (dicitur)*. Pa.
 (er) giquad: alsos er giquad. O. IV.
 4, 13. giang er, so er thaz gi-
 quad. O. IV. 22, 1.
 (sie) giquatun: so sinu uuort giquatun.
 O. III. 24, 88.
 giquadun. O. III. 24, 88. cod. P.
 (er) giquati: so uuas so er in giquati.
 O. II. 8, 26. thaz er sin uuort gi-
 quati. O. III. 11, 13. oba iaman
 thoh giquati, uuara man nan
 dati. O. V. 7, 39.
 uuaz er es giquati. O. III. 17, 12.
p. p. chiquhedan, *dictum*. Is. 4, 7. ist. Is.
 3, 2. 3. 4. 9, 5. uuard. Is. 3, 2. 6.
 caquetan. Pa.

- kaquetan ist. Frg. 51.
 kiquhetan uuesan, *dici*. K. 43.
 kiquetan. gl. K. ist. gl. K.
 kaquhetan ist. K. 2. 7. si. K. 13.
 kequhetan sin. K. 11. 14.
 kequhuetan si. K. 4.
 giquetan ist. T. 7, 3. 87. 132. 198, 2.
 Wo. 2. uuas. T. 5, 9. 26, 1. 127. 153, 3.
 uuurdun. T. 4, 4.
 giquedan uuas. T. 116.
 kachuetan ist. K. 10. si. Em. 19.
 kichuetan, *edicto*. Ra. ist. K. 10. si. K. 12.
 sin. K. 10.
 kikhuetan, *dicitur*. gl. K.
n. s. m. kequhuetaner, *dictus (versus*
psalmi). K. 43.
d. s. m. n. kequhetanemu. K. 35. 42.
 kichuetanemu. K. 11.
 kachuetanemu. K. 9.
 giquetanemo. T. 166, 5.
n. pl. n. giquetanu uuurun. T. 7, 7. uuur-
 dun. T. 6, 5.
d. pl. kaquhetanem. K. 8.
 kichuetanem. K. 9.
 giquetanen. T. 138.
- ANTQUEDAN, INQUEDAN, entsprechen,
respondere.
Inf. inchedan: uuanda *corporalia opera*
 incheden suln *praedicationi verbi*
dei. N. 80, 3.
 enquedan imo dere gnadon mit
 gehorsame. Wm. 2, 16.
 (du) inchist: uuio inchist du uns dan-
 ne dero uuorto, diu du unsih
 lerest. N. 79, 5. so inchist du
 uns. N. 79, 6.
 (er) inchit: diu euuiga gagenuuertisi-
 nero gesihte inchit tero chumf-
 tigon uuiolichi unserra uuer-
 cho, *concurrit*. Bo. 5.
 uuio got tien selben siten in-
 chit. Bo. 5.
 (daz) inchit demo. N. 12, 4. 77, 4.
 tar luna inchit tien uuazeren an
 dero erdo in *sesquioctava propor-*
tionē. Mep.
 tanne er (māno) in *plenilunio* so

gegat, taz er dero sunnun rehto
inchit anderhalb tes himeles.
Bo. 5.

(sie) enchedent tien sternon *serpentarii*. Mep.

angulares enchedent *angularibus*.
Org.

(sie) encheden: uuio alle die suegela
ein anderen encheden. Mu.

(er) inquad: her then fater inquad
got, *dicebat*. T. 131. thaz selba
ingegin ouh inquad thi u af-
tera heriscaf. O. IV. 4, 56. thaz
selba inquad in uuara thi u af-
tera fuara. O. IV. 5, 62.

inchad: sinero *vocationi* inchad si
an guoten uuerchen mit sinero
helfo. N. 101, 23. diu erra ieru-
salem inchad imo in ubelen
uuerchen. N. 101, 23.

inquat, *reddit*. Prud. 1.

(er) inchâde: unz ter oberosto demo
niderosten inchâde in *quadru-*
plo (*tonus*). Mu.

p. a. g. s. m. inchedentis, *respondentis*.
N. 26, 14.

UNTARQUEDAN, unterfagen, *intercidere*.
untarchuede, *interdicat*. Rb.
dhazs undarquhedene chibot, *inter-*
dictum praeceptum. Is. 5, 7.

UBILO QUEDAN, *maledicere*.

upiloquidit. Pa. upiloquithit. gl. K.,
maledicit.

WOLA QUEDAN, *benedicere*, wohl reden;
segnen.

du chist mir uuola, *benedices*. N. 108, 28.

queden uuir uuola, *bene dicimus*. T. 131.

uuela quedhemes dhir. Wo. 2. uuela
quhedemes thih. H. 26., *benedicimus*.

uuola quedet, *bene dicitis*. T. 156, 2.

uuelaquhedant, *benedicunt*. K. 7. uuo-
laquedent iu, *benedicunt vobis*. T. 23, 4.

uuola quâdi thu, *bene dixisti*. T. 128.

Gehört uuela quhetin, *salve*. Ic. hieher?

WIDARQUEDAN, widersprechen, *contra-*
dicere.

Inf. uuidarquedan. T. 145.

(er) uuidarquidit, *redarguit*. Ja.

contradicit. T. 7, 8.

uuitharquidit. gl. K.

uuidarchit. Org.

uuidarquidit sih themo keisure,
contradicit. T. 198. 1.

p. a. g. pl. dero uuidarchedenton liuto,
contradicientium. N. 80, 8.

p. p. demo uuidarcheden uuurde, *con-*
tradiceretur. N. 80, 8.

MISSIQUEDAN, übel, falsch reden.

uuaz, quadun, missiqueden uuir, oba
ther diufal ist in thir. O. III. 18, 13.

BIQUEDAN, *praedicere*.

piquidit, *predicit*. Pa. gl. K.

FARQUEDAN, versagen, *abdicere, abdicare*.

(ib) firquidu, *ab dico*. Pr. e.

ferquidu, *praescribo*. Ic.

ferqhuido, *refello*. Ic.

(er) farquidit. R.

farquidit. Pa. Rx.

forquidit. Pa.

farchuuidhit. gl. K.

farchuidhit. gl. K.

farchuit. Ra., *abdicat*.

ferquidit, *repellit*. Ic.

foraquidit, *interdicat*. Gb. 3.

(er) ferqhede, *abdicat*. Ic.

(er) ferquhat, *renuit*. Ic.

Hieher das ferquidum (*var.* ferquedo,
fercoid in *leg. Roth. damnum ferqui-*
dum id est simile componat. L. Roth. 147.
si ausus non fuerit jurare, quod compo-
situm sit, reddat ei ferquidum. L. Roth.
175. und die dazu gehörige Glosse in D.
II. 357. und in *cod. cavensi: ferqui-*
dum, simile.

FORAQUEDAN, *praedicere*; cf. FARQUEDAN.

(er) forachuuidit, *praedicat*. H. 19,

p. p. foraquhetan, *praefatus*. Ic.

n. pl. m. forachuetane, *praediti, in-*
structi. Ra.

DURHUQUEDAN, *perdicere*.

demu duruheuetanemu, *quo perdicto*
(*hymno*). K. 11.

ZUOQUEDAN, zusprechen.

uuio chedent ir mir zuo? N. 10 (b.), 2.

so chedent ir disem berge zuo. N. 45, 3.
die mir zuo chedent, *dicunt mihi*. N. 69,
4. 73, 22.

chedent imo zuo. N. 77, 72.

do der in zuo chad. N. 108, 17.

ne châden in nieht zuo. N. 128, 8.

chid minero selo zuo! N. 34, 3.

chedent imo zuo! N. 65, 3.

QUIDÎ (auch quid?), *f. u. n.* (nord. *qvida*,
poema, *quidr*, *testimonium*, angels *cuide*,
cvide, *sententia*, *dictum*).

Bedeutung und Gebrauch:

dictio. Pa. gl. K.

dictum. Ra. gl. K.

sententia. Is. 3, 5. 9, 5. gl. K.

sententiola. Em. 19.

eloquium. Is. 5, 6.

verbum. Is. 4, 7.

urbanitas, *lepos*. gl. K.

mit dhemu dhrifaldin quhide, *trina re-*
petitione. Is. 4, 7.

sage quiti fon ubile, *perhibe testimo-*
nium de malo. T. 189, 5.

manegen quhitin, *multifarie*. Ic.

quiti, *eolilogi*, *versiculi*. Pa.

in einu quidi (ein einnu chiti. Ra. en
einu quidi. gl. K.), *causidicus*. Pa.

Form und Flexion:

n. s. quidi. gl. K.

quiti. Pa. gl. K.

chuidi. gl. K.

chuuiti. Em. 19.

d. s. quidi. gl. K.

quhide. Is. 3, 5. 4, 7. 9, 5.

chuiti. Ra.

a. s. quiti. T. 189, 5.

(*instr.?* in einu quidi. Pa. Ra. gl. K.)

n. pl. quidi. gl. K.

quiti. Ra.

chuiti. Ra.

g. pl.? mez quhitio, *tropus*. Ic.

d. pl. quhidim. Is. 4, 7. 5, 6.

quhitin. Ic.

[giuth. Can. 10. 11. Tg. giuth. M. 25.

giith (oder guth). Sb., *satisfactionem*.

gehört wohl nicht hieher.]

UNQUIDÎ, *apocrifa*. gl. K.

ENKID, *intellectus*. Pa. gl. K.; ist wohl nicht
hieher zu bringen.

GAQUID und GAQUIDÎ, *f.*

n. s. diu kaqhuit, *sententia*. K. 55.

kiehuiti, *indiciu*, (*portentum*). Ra.

a. s. kighuit und keqhuuit, *sententiam*.
K. 5. 25.

FORAQUIDÎ, *f.*, Pa. gl. K. forachuiti. Ra.,
indicia.

HARMQHUITÎ, *f.*, *calumnia*. R. (angs. hearm-
cvedan, *calumniari*.)

SAMANQHUIT, *conductum*. Ib. Rd.

AINQUITÎ. Pa. enquidi. gl. K., *dedicatus*.

UNCAQUITIC, *apocrifa*. Pa.

MEZQUHITIO, *tropus*. Ic.; *s. quidi*.

QUITILÔN; cf. QUATILON, weiter unten.

sie fuarun quitilonti thio armilichun-
dati, iamarlichon thingon io in then
selben gangon. O. V. 9, 5.

quitilonda, *mussitantes*. Zf.

QUIDILA, goth. Mannsnamen. Hicher?

QUETÎ, nord. *qveda*, *f.*, *salutatio*.

n. pl. queti, *salutationes*. Gc. 3.

UUOLAQUETI, *f.* (cf. goth. vailaquiss, *ἐυ-*
λογία), *salutatio*. T. 3, 3.

acc. uuolaquuedi, *salutem*. Ep. can. 2.

QUETIFINGAR *s. fingar*.

CHEDA, *f.*, *dictio*. Syl.

WIDARQUETA, *f.*, Widerspruch.

n. pl. uuidercheta, *contradictiones*. Org.

a. pl. uuidercheda, *contradictiones*. Org.

In Gc. 8. steht uuidarchuuet, *retractio-*
nis, welches Abkürzung von uuidar-
chueta oder uuidarchuuetunga seyn
kann.

UUARQUETO, *m.*, *veridicus*. gl. K.

WIDARQUETO, *m.*, Widersprecher.

a. s. uuidarchuetun. Ra.

uuidharchuetum. gl. K.

uuidarquetum. Pa., *atrocem*.

FOLQUETI.

dero uuerlte des folchete uuesentero,
fauente. Mep. 53.

uuard is folchete allez taz herote,
omnis deorum senatus in suffragium con-
citatur acclamantque cuncti. Mep. 38.

fol-

folchete uuesen gehileiches, *favere conubiis*. Mep. 20.

sie uuerdent keuangen in iro gedan-
chen, die sines unrehtes fólchete
sint, *comprehenduntur in cogitationibus suis, quas cogitant*. N. 10 (a), 2.

WIDARQUETIC, widersprechend.

uunderchetig, *contradictorius*. Org.

n. pl. f. uunderchetigun, *oppositae*. Org.

ANTQUETANI (inquetani), f., Zustimmung.
d. inehquetani, *assensu*. VA. VII. 615.

ANTQUEDUNGA (inqedunga), Ueberein-
stimmung (Akkord in der Musik).

diu inchedunga machot ten eristen
tonum. Mep.

tonus liutet ticchor danne semitonium
alde dehein ander enchedunga. Mep.
tero fierdun suegelun enchedunga
machot io dia *consonantiam*. Mep.

UNTARQUETUNGA, f., *discrimina (vocum, a. pl.)*. VA. VI. 646.

WIDARCHETUNGA, f., Widerspruch.

g. uunderquetungo. M. 30. Gh. 1. 3. 4.
uunderchedungo. N. 80, 8., *contra-*
dictionis.

d. uunderchetungo, *contradictione*. Org.
n. pl. uunderchetunga, *contradictiones*.
Org.

QUATJAN, QUETJAN, anteben, grüßen, *salutare* (nord. quedia, *salutare, compellare*).
(sie) chetent sih, sie begrüßen sich. Mep.

(er) chette, *voce conciliet (ioven)*. Mep. 18.

(er) quatta inan. O. I. 11, 40.

chatta, *salutabat*. Mep.

(sie) quattun inan zi kuninge. O. IV.
4, 18.

chuuatun, *saxerunt, sacraverunt*.

Da. (hier fehlt wohl wola).

p. a. so chuettanti, *sic valens*. Rb.

chettende (sia), *concilians*. Mep. 20.

p. p. chuettan, *salutatus*. K. 53.

GAQUETJAN.

ze guote geehattost du dina erda,
benedixisti terram tuam. N. 84, 2.

sie quamun al zisamane, thaz kin-
dilin zi sehanne, thaz sie iz ouh

giquattin, ioh imo namon scaftin.
O. I. 9, 8.

WOLA QUETJAN, *sanctificare*.

uuola quatta, *sanctificabat*. Bib. 1. 2.

uo - chuuatun (l. uuola chuattun), *saxerunt*. Da.

HARMQUETON, *maledicere*.

harmquetota, *maledicebat*. Can. 4.

QUATILON; cf. quitolon.

(*immolavi in tabernaculo ejus hostiam*)
cubicationis, vociferationis al. tribula-
tionis, sceronnis, i. gratulationis, cha-
tilonnis. N. 26, 6.

QUADI, Quaden, Volksnamen: ὑπὸ δὲ τὸν ὄρ-
κόνιον δορυμὸν κοῦαδοι, ἔφ' οὗς τὰ σιδηρορυχῆα καὶ
ἡ λοῦνα ἔλη. Ptol. *iuxta hermunduros narisci ac*
deinde marcomanni et quadi agunt. VG. Spä-
ter: *pannonia a sarmatis quadisque populata*
est. Eutrop. — Cf. SUEUI.

QUITI (goth. qvithus, angels. evidh). Ib.
ghuiti. Rd., *vulva*. — (Goth. qvithrs, altnord.
quidr, ist *venter, alvus*; ist goth. qvithrs,
das lat. *venter* und sanskr. jadara, *venter*? oder
ist quiti mit sanskr. kuxi, *venter*, zusammenzu-
bringen? Cf. quoden.)

QUATTALA, f., Wachtel, *coturnix*. Sg. 292.
(Cf. wahtala; aber auch quation; mit sanskr.
cadaka, *passer*, hängt es doch wohl nicht zu-
sammen.)

QUEDILLA, f. (cf. anchweiz und das nord.
qveisa, *ulcus quoddam in branchiis piscium*),
pustula, papula, varix.

n. s. quedilla. Ib.

ghuedilla. Rd. }, *pustula*.

chuedilla. Bib. 1.)

chuadilla, *varix* (es steht nur x). Sg. 913.

g. pl. chuedillono, *papularum*. Bib. 1.

QUIDILA, goth. Mannsnamen; zu QUAD?

cf. auch QUADI.

QUIDILINGABURG, Quedlinburg, Ortsnamen
s. BURG in BAR.

QUODEN (cf. *quiti* und nord. *kodri*, *scrotum*), *femina*, *interior coxae pars*. lb.

QUATTER (nord. *kotra*), *quadrio* (die Vier im Würfelspiel). Fr. Hs.

QUIFALÔN s. ZWIFALÔN in ZWEI.

QUIFALT s. ZWIFALT in ZWEI.

QUAL. Vielleicht mit skr. *jval*, *flagrare*, oder mit skr. *jvar*, *agrotare*, oder mit skr. *jri*, *conteri*, zusammenhängend; schwerlich mit skr. *hval*, *vacillare*, oder glai, *contristari*.

QUELAN (*quil*, *qual*, *quäl*, *quol*), angels. *cvelan*, (sich quälen, *cruciari*. ih *quilu*, *crucior*. T. 107.

ziu stiezze du mih uuidere, do ih in hina inbrutteni muotis kechoreta dero himelseun suozzi? ziu ne liezze du mih in dero folle stan, daz ih sus ne chale? N. 40, 10.

quelan nâh—, heftig verlangen nach—:

chelen nah nerine, *nerinae amore torreri*. Mcp. 5.

chelen nah iro minnon, *suspirare*. Mcp. 35.

er chäle hartor nah temo uuibe. Bo. 5.

nah tir chelendo, *tui desiderio (tabescit)*. Bo. 5.

(so muoz ich iemer cholen. D. III. 104. uore hungere chuellen. D. III. 99.)

Form und Flexion:

Inf. chelen. Mcp.

(ih) quilu T. 107.

(ih) chäle. N. 41, 10.

(er) chäle. Bo. 5.

p. a. chelendo. Bo. 5.

Vielleicht auch *chuelanti*. Ra. *chuelanti*. gl. K., *luctantes* hierher u. nicht zu *quelian*.

FARQUOLAN, *p. p.*

min sela ist fercholen an dinen haltare, *defecit*. N. 118, 81.

miniu ougen sint fercholen an dinen geheiz, *defecerunt*. N. 118, 82.

(so hart er an in ist uercholen. D. III. 109.)

QUELJAN, nord. *qvelia*, angels. *cuellan* (*occidere*), quälen.

chelen, *tortores esse*. Bo. 5.

ze chelinne, *puniendi*. Bo. 5.

chuelit, *jugalat*. Ra.

qhuelit, *necat*. R.

quelita, *mactabat*. Em. 29.

chele dinen lichamen, *castiga*. N. 75, 13.

cottidiana scandala chellent *animam iusti*. N. 69, 2.

truregheit chelet sie, *fatigat*. Bo. 5.

chelet, *afficit*. Bo. 5.

er quad, man gihorti uueinon theso dati,

filu hohen stimmon uuib mit iro kindon,

quad, sie thaz ni uuoltin, suntar siu sih qualtin,

noh drost gifahan lindo so managero kindo. O. I. 20, 29.

sie nan ouh tho qualtun, mit ezzichu drangtun,

mit lutteremo lide, thaz datun se al bi nide. O. IV. 33, 19.

bigondun odo zellen, ziu then sie scoltin quellen,

ther fruma in io gimeinta ioh al thaz lant heilta. O. IV. 26, 11.

ih uuolta hiar gizellen, er sie nan sus nu quellen,

tho man nan bismerot, unio er unsih mit thiu nerita. O. IV. 25, 1.

uanta iagilih tho thar instuant, thaz ther man scolta uuesan guat,

zi guaten sih gizeleti, ther suntigan so queliti. O. III. 17, 48.

(durch die du choletest dinen lip. D. III. 88. suie hart ir mich chuelet. D. III. 105.)

Form und Flexion:

Inf. quelen. O. IV. 26, 11.

chelen. Bo. 5.

ze chelinne. Bo. 5.

(er) qhuelit. R.

chuelit. Ra.

cuuuelit. gl. K.

chelet. Bo. 5.

- (sie) chellent. N. 69, 2.
 (sie) quellen. O. IV. 25, 1.
 (er) quelita. Em. 29.
 (sie) qualturn. O. IV. 33, 19.
 (sie qualturn sie mit den spiezen. Cdg.)
 (er) queliti. O. III. 17, 48.
 (sie) qualtin. O. I. 20, 29.
 cheletin. Bo. 5.
imp. s. chele! N. 75, 13.
p. a. quelando. Pa.
 hquelando. gl. K., *acidicator.*

GAQUELIT, *p. p.*

- du bist giquelit, *cruciaris.* T. 107.
 ih uon in giquelet si mit hermesalin, *cruciatu.* Wm. 1, 5.
 unrechte uuerdent kechelet, *punientur.* N. 36, 28.
n. pl. m. kechelitte (suppliciis). Bo. 5.

ARQUELJAN.

- (er) arquelit, *necat.* Gh. 3.
 (sie) irqualturn:
 ioh nuio nan ouh irqualturn,
 zi tode nan firsaltun. O. V. 9, 29.
 (sie) irqualtin:
 mit fiuru sie nan brantin, mit
 uazaren ouh irqualtin,
 odo ouh mit steinonne. O. V. 1, 11.

p. a. n. pl. m. arghellente, interfectores. R.

- p. p. arghuelit, decollatum.* R.
 archuelit, *peremptus.* Ra.
n. s. m. der fore durste ercheleto tantalus, perditus. Bo. 5.

DURHQUELJAN.

durhqualit, *perimit.* Qa.

QUELÔN.

er regenot uber sundige striccha, er
 regenot uber sie, daz sie chelot. N. 10 (b), 6.

QUALA, *f., Quaäl.*

- chuuala, *penuria.* gl. K.
g. quala, gehennae (judicio). Frg. 23. (In

Frg. 21. ist qualu sunu, *filium gehennae*, gedruckt.)

- d. qualu, nece.* D.
chualai, pernicie. Em. 15.
 in lichamen chalo, *in carnis maceratione.* N. 67, 26.
a. in euuiga todes quuala, in supplicium aeternum. Frg. 29.
 CHALELICH cheden: *miserere mei domine.* N. 118, 130.

QUALM, *m., angels. cvealm, cvalm, nex, excidium, perniciēs.*

- n. s. quhalm, excidium.* Is. 5, 5.
d. s. chualme, nece. Gc. 8, 9.
a. s. chualm (chualin. Can. 10.), perniciem. Em. 6. Can. 9, 12.

QUALIDA und QUELIDA, *f.*

qualida. Pa. quelida. Ra. quelitha. gl. K., *facinora.*

ERCHUELIDA, *f., mortificatio.* Sg. 183.

QUALMIDA und QUELMIDA, *f. (cf. angels. cvilmian, occidere.)*

qualmida. Pa. quelmida. Ra. quelmitha. gl. K., *facinus.*

QUELÎ (angels. cvælc, *nex*), *f., Quaäl.*

- n. s. cheli, supplicium.* Bo. 5.
g. s. cheli, supplicii. Bo. 5.
d. s. cheli, suppliciis. Bo. 5.
 mit cheli genotet uurden. N. 78, 1.
a. s. die mir cheli tuont. N. 16, 9.

QUELIG.

nuio ungero er cheligo (*adv.? saeva sc. mors*) betuot iro uueinonten ougen. Bo. 5.

CHELUNGA, *f., tribulatio.* N. 43, 18.

(QUELISUNGA.

ih sach die quellesunge mines lieben
 liutes in lande pharaonis. Mos.)

CHWILTIWERCH in: *puellae vero infra salam manentes tres opus ad vestrum et tres sibi faciant dies et hoc, quod alamanni chwiltiwerch dicunt, non faciant.* Urk. von 817. ist nicht, wie Grimm (deutsche Rechtsalterthümer T. 353.) erklärt, *opus pestiferum*, sondern das bis zur Nacht fortgesetzte Tagewerk; cf. nord. qvölld, schwed.

qwæll, *vesper*, und angels. *evilttid*, *con-*
ticiuium.

QUALL. Sollte es **WALL** mit vorge-
setzter *gutturalis* seyn? cf. angels. *veall*, *fons*;
doch ist auch sanskr. *jala*, *aqua*, in Erwägung
zu ziehen, oder auch wohl skr. *jval*, *flagrare*;
oder *cal*, *movere*, oder *sval*, *sval*, *celeriter*
se movere.

QUELLAN (*quillu*, *qual*, *quullun*, *quol-*
lan), *quellen*, *scaturire*. Ka. Sg. 292.

UZQUELLAN, *ausquellen*, *exundare*.

uzquullun, *exundabant*. Prud. 1.

uzquellantun, *ferventes (rivos)*. Prud. 1.

QUELLA (cf. angels. *veall*), *f.*, *Quelle*.

a. pl. *quellon*, *scatebras*. D. II. 331.

ABERQUELLAN (*uberquellan?*), *ad con-*
geriem. D. II. 313.

UBIRCHOLLIKI und **UBERCHOLLIKI**, *ad*
congeriem. D. II. 313.

QUHILLANTAR s. **CHULLANTAR**.

QUAM. Ist sanskr. *kram*, *ire*, oder *gam*,
ire, damit zu vergleichen? oder *jan*, *oriri?* —
(Von dieser deutschen Wurzel stammt das franz.
chemin, ital. *camino* ab.)

QUEMAN (*quim*, *quam*, *quâm*, *quom*), goth.
quiman, angels. *cuman*, altnord. *koma*,
fommen, *venire*.

Bedeutung und Gebrauch:

venire. T. 81. Is. 3, 6. C. Em. 33. K. 42. N.
37, 16.

chuuimit, *suppetit*. Gc. 8.

quimit, *labitur*. Gc. 1. 6.

chuimit, *regreditur*. Ra.

quemant, *pertingunt*. Gh. 1.

queman, *exire (ad opera)*. Gc. 3.

quimit, *redundat (crudelitas in regem)*. Mx.

quam, *ruit*. Mx. *cecidit*. Mz. *requievit*. Ms.

qhuam, *pervenit*. H. 20.

chomentiu, *ingressa*. Mep. 19.

chuementemu, *advenienti*. H. 1.

quemanar, *fusus (ab patris gremio)*. Prud. 1.

fone fater chomener, *procedens*. Nf.

quemanu, *lapsa (ancilia coelo)*. VA.
VIII. 664.

uuazzzer sint mir chomen unz an den
lih. N. 68, 2.

uanna hera zuns quami, *unde te ha-*
bemus. Sb.

chumet unz ze dien uuolchenen. N.
35, 6.

der chome zer ê, *nubat*. N. 146, 8.

quami zeru firu. O. III. 15, 18.

demo ih ze ougon cham. N. 17, 45.

kumit in gotes antuuart. Wm. 3, 10.

kume in sinen garton. Wm. 5, 1.

chamen iro uuort in ende dero uuerl-
te. N. 18, 5.

quemet after mir. T. 19, 2.

ih chumo sure dih, *apparebo*. N. 16, 15.

daz du daruz chomest. N. 120, 8.

kum mir uon libano. Wm. 4, 8.

fone herzen choment miniu uuort. N.
48, 4.

fone dinemo analiute chome min ur-
teilda, *prodeat*. N. 16, 2.

quemant fona himile. Em. 33.

quememes uuir mit thir. T. 235, 3.

ube ih ubastete chumo, *si motus fuero*.
N. 12, 5.

dar choment sie aba iro guollich. N.
48, 15.

arn quimit. T. 87.

coment taga. T. 201, 3.

zit quimit. T. 87.

unze der tag kume. Wm. 2, 6.

quimit imo helfa. Ep. 33.

fone demo der unst alles cuotes chu-
met. Ep. can. 2.

kesunt des lichamin chumet. N. 37. 8.

irchomeni chumet. N. 37, 11.

uarheit ist chomen. N. 39, 7.

laba chumet fone christo. N. 41, 2.

fone fidelibus chumet der liumunt vir-
tutum. N. 44, 9.

imo chumet gold fone arabia, *dabitur*.
N. 71, 15.

mir chumet, *daz mir geheizzen ist*.
N. 76, 3.

verum mane kumet nah dirro uuerlt-
uinstre. Wm. 2, 17.

secundis chumit iz uone *primis*. Org.
fone dien choment tie lugi. Org.
ummahti quemant fon suntone suhti.

O. III. 5, 2. •

fone iro choment alle sculde. N. 18, 14.
fone dinero uuate choment die stan-
cha. N. 44, 9.

fone lichamen choment uns arbeite.
N. 42, 4.

dannan uns choment chrefte. N. 65, 7.
queme heilli thëmo manne. O. III. 16, 39.
in chome der strich. N. 34, 8.

chomen mir dine genada. N. 118, 77.
asnuicha quemen. T. 95.

tod cham iu fone sinemo zorne. N. 29, 6.
quam uns gilouba. O. III. 7, 88.

uuannan cham diu unräua? N. 37, 4.
mir cham ser uber ser. N. 37, 6.

es maru uuort tho quamun. O. II. 15, 3.
dien hier rihtuoma chomente sint.
N. 75, 6.

anderest chomene bluomen, *redivos*
flores. N. 71, 16.

fone discemo ist petrus chomener. N.
73, 18.

fone fater chomener, *procedens*. Nf.
du fone abraham chomener. Nd.

fone *gentibus* chomener (uvas der *cen-*
turio). N. 46, 10.

der fone unrehtemo gehileiche cho-
meno liut. N. 59, 10.

fone dinemo munde chomeniu ea. N.
118, 72.

fone imo chomene scifte. N. 28, 8.

iro uuin ist chomen fone dinemo uuin-
garten. Nd.

so ist kuman diu heitere uber al die
uuerlt. Wm. 2, 12.

mala sint in chomen fure *bona*. N.
106, 34.

so sin lon chumit. N. 70, 49.

quimit iz uuola manne. O. III. 7, 80.
cumet uerror. Wm. 4, 10.

dara chumet. Mep.

so uuir dara chomen. N. 65, 6.

uuara ist nu daz allez chomen. N. 83, 39.

(herchomener, *advena*. Wn. 460.)

hera chome, *adveniat*. N. 71, 15.

hera quam in uuerlt. Wm. 5, 15.

cham hara. N. 81, 1.

quim hara! T. 87.

chum hara ze uns! N. 79, 2.

choment hara! N. 47, 2.

diu hinnan chomenen *argumenta*. Bo. 5.

(do daz iar hine chom. Mos.)

dannan alliu chorunga chomen ist.
N. 42, 2.

dannan diz legir huor chomen ist. N.
50, 12.

anderes uuannan chomene, *alienige-*
nae. N. 104, 23.

cuman ze ruouuon. Wm. 3, 10

chumet ze helfo. N. 93, 16.

so uuico iz mir ze ophere chome. N.
49, 13.

er iz chome ze dien uuerchen. N. 57, 3.

ih cham ze sinne. N. 36, 36.

chamen ze geloubo. N. 40, 14.

chomene ze *reliquis*, *residui*. Nd.

unsere taga sint chomen ze unmani-
gen (sind wenig geworden). N. 89, 9.

quimit in muat. O. III. 3, 2.

chumet in freisun. N. 36, 24.

chomint in mannis uuan. Org.

quement in githahti. O. III. 1, 8.

choment in forhtun. N. 70, 24.

chome in not. N. 101, 2.

quem er innan muat min. O. I. 2, 29.

chamen in angest. N. 45, 7.

do sie in iro fiendo geuualt cha-
men. Nd.

imo quami in herza. O. III. 2, 14.

quimit uns heim. O. III. 16, 59.

heimchomeniu, *in patria*. N. 87, 16.

sin bluot chome uffen unsih. N. 36, 6.

daz ist allez uffen unsih chomen. N.
43, 18.

din genada chome uber mih. N. 118, 41.

so cham uber sie gotes abulgi, *ascen-*
dit. N. 77, 30.

iuuuer fridu quimit ubar daz hus
Frg. 3.

- des sie gereton, daz anahareton sie,
daz uuolton sie zein chomen. N. 52, 6.
Form und Flexion:
- Inf.* queman. O. I. 11, 55. 17, 43. 18, 18.
25, 23. II. 7, 47. 21, 43. IV. 3, 20.
T. 81. 82. 91. 129. Em. 33. VG. I.
200. Gh. 1. 3. Frg. 19. 59.
quemen. T. 82. 125. 129. 131.
coman. T. 88. 101. 160.
cuman, kuman. Wm. 1, 7. 2, 13. 3, 10.
chomen. N. 5, 5. 8, 3. 9, 12. 13, 5.
29, 10. 36, 36. 37, 4. 40, 11. Mcp.
Bo. 5. Ho. 2. Syl. Wb.
zi quemanne. T. 144.
ze chomenne. N. 26, 4. 41, 7. 89,
10. Mcp.
(ih) quimu. T. 47, 3. 162, 1. 164, 4. 165, 6.
289, 3.
quhimu. Is. 3, 6.
cumu. T. 178, 5.
chumo. N. 5, 8. 15, 5. 26, 6. 39, 8. 41,
3. 118, 17.
quim ih. T. 178, 5.
(du) quimis. C.
quimist. T. 14, 2.
cumist. T. 205, 6.
chumest. N. 10 (a), 7. 12, 2. 75, 4.
79, 5. Mcp.
chomest. N. 82, 2. 120, 8.
(er) quuimit. Frg. 3.
quimit. Em. 33. T. 8, 3. 44, 7. 47, 5.
67, 10. 82. 87. 95. O. I. 15, 37. 18,
64. 27, 28. II. 9, 73. 13. 37. 14, 66.
IV. 7, 52. Gc. 1. 6. gl. K. Bib. 1. 2. Mx.
quhimit. Is. 5, 5. 8.
quhimit. K. 42.
chuimit. Em. 4. Ra. K. 11.
chuuimit. Gc. 8.
chumit. N. 9, 6. 13, 7. 70, 19. Ep.
can. 2. Nh. II. Org. Syl. Wb.
chumet. N. 2, 12. 5, 4. 6, 1. 7, 9. 13,
4. 18, 9. 19, 7. 26, 14. 29, 6. 35, 9.
45, 11. Ho. 1. 2. Syl. N. II. Mcp. Bo. 5.
Org.
cumit. T. 162, 3. 165, 8. 171, 1. 172, 3.
173, 1. Wm. II. III. IX.
kumet, cumet. Wm. 2, 7. 3, 10. 4, 10.

- chunt (st. chume, chumit?) in: unz
got chunt, der intliuht tougeni
dero finstri unde offenot rather-
zon unde danne chunt manneli-
chemo lob fone gote, danne ski-
nent die rehten also sunna. N.
36, 6.
(wir) quememes. T. 235, 3.
comenmes. T. 165, 2.
chomen. N. 65, 6. Syl.
(ir) cumet, kumet. Wm. 3, 11.
(sie) quemant. Frg. 27. Em. 33. Gh.
quuemant. Frg. 15.
quhemant. K. 18. R.
quhemant. Is. 9, 2.
quement. T. 21, 4. 41, 1. 47, 7. 113.
116. O. I. 6, 14. II. 14, 62. 16, 19. III.
1, 8. 5, 2. 25, 15. IV. 26, 39. 31, 25.
Gh. 3.
coment. T. 135. 201, 3.
choment. Ho. N. 9, 4. 18, 14. 42, 4.
43, 19. 44, 13. 48, 4. 65, 7. Mcp. Org.
Bo. 5.
chomint. N. 13, 5. Org.
(ih) queme. T. 8, 4. O. III. 8, 34.
quome. Sg. 292.
chome. N. 37, 16. 101, 2. Bo,
kume, cume. Wm. 1, 7.
chume. N. II.
(du) chumest. N. 12, 3.
chomest. Mcp.
(er) queme. Frg. 23. T. 4, 3. 34, 6. 110.
Frg. 17. O. I. 2, 53. II. 12, 31. III.
16, 18. 20, 131. IV. 15, 21. 24, 17.
V. 4, 2.
quaeme. Wo. 2.
quhume. Ct. 189. Sg. 911.
come. T. 208, 5.
kume, cume, kuma. Wm. 1, 2. 2, 16.
5, 1.
chome. Ct. 82. N. 5, 6. 6, 11. 16, 2.
18, 10. 21, 9. 30, 30. 34, 8. 35, 12.
49, 13. 57, 3. 63, 6. 71, 15. 118, 41.
146, 8. Mcp.
quem er. O. I. 2, 29.
chom er, chum er, cum er. Wm. 1, 2.
(wir) quhememees. K. 1.

- (sie) quemen. T. 95. 107. O. IV. 7, 44. V. 23, 209.
 chomen. Ho. N. 62, 10. 64, 11. 68, 28. 69, 3. 118, 76. Bo. 5.
 cumen. Wm. 3, 10.
- (ih) quam. T. 25, 4. 44, 23. 104. 175, 6. O. III. 16, 63. IV. 21, 29.
 qhuuam. K. 5. 7.
 cham. N. 17, 45. 18, 8. 21, 11. 26, 6. 36, 36. 39, 6. 41, 5. 65, 3.
- (du) quâmi. Frg. 19. T. 53, 6. 119. 183, 4. O. II. 12, 8. III. 12, 24. 24, 36. Sb. Bib. 1. 2.
 chuâmi. H. 6.
 chuaami. Mr.
 châme. N. 67, 25. 76, 20. 82, 2. 92, 3.
 chomi, chome. Nh. II.
- (er) quam. Ms. Mz. Mz. Bib. 1. 2. Sb. VE. X. 19. Mat. Frg. 17. 27. Ct. 94. S. 5. 12. T. 6, 1. 11, 2. 13, 2. 91. O. I. 3, 3. 5, 3. 12, 3. 14, 17. II. 8, 40. 14, 99. III. 16, 63. Wm. 2, 8. 9. 5, 12.
 quham. Is. 2, 3.
 qhuam. H. 20.
 chuam. Bib. 1.
 cham. Bib. 2. N. 1, 1. 17, 12. 18, 6. 24, 10. 35, 7. 37, 4. 45, 1. 50, 7. 77, 30. 81, 1. Mep. Bo. 5.
 chom. Bib. 5. Ho. N. II.
- (wir) quâmumes. T. 8, 1.
 quâmuzmes. T. 152.
 quâmum. C.
 quâmun. O. I. 17, 22. IV. 5, 66.
- (ir) quâmut. C. T. 152. O. V. 4, 38.
 heuâmut. Rb.
 châment. Mep.
- (sie) quâmun. Frg. 17. T. 4, 11. 12, 3. 13, 17. 21, 4. O. I. 9, 7. 13, 9. 17, 9. 22, 19. II. 15, 3. III. 9, 8.
 qhuâmun. K. p.
 châmen. N. 27, 4. 30, 12. 32, 7. 37, 8. 38, 13. 82, 9. Mep. Bo. 5.
 chômen. Na. II. Wb.
- (ih) quâmi. T. 170, 4. O. II. 9, 27. 18, 1.
 châme. N. 39, 8.
- (du) quâmist. O. III. 24, 13. 38.

- (er) quâmi. O. I. 8, 23. 11, 60. II. 4, 13. 6, 18. 18, 22. III. 2, 14. 15, 18. T. 81.
 quhâmi. Is. 5, 5.
 châme. N. 37, 8. 105, 46. 108, 24. 112, 8. 118, 147. Mep. Org. Bo. 5.
- (sie) quâmin. O. III. 8, 21. 22, 68. T. 5, 7.
 châmin. N. 87, 17. 118, 66. Mep. Org.
- imp. s.* quim! T. 17, 3. 60, 2. 47, 5. 87. 106. Frg. 59.
 chum! N. 7, 8. 44, 5. 79, 3. 118, 126. Wm. 2, 14. II.
 cum. T. 135.
 kum. Wm. 2, 10. 4, 8. 7, 12.
- imp. pl.* quemet! T. 16, 2. 19. 2. 66, 2. 67, 9. 87. 207, 6. 237, 4. O. III. 14, 87. V. 20, 67.
 quhemat. K. p.
 quhemet. Is. 6.
 choment. N. 13, 3. 33, 12. 45, 9. 47, 2. 65, 5. Mep.
 chomint. N. 44, 10. 67, 4. 90, 7.
- p. a.* quemendi. Ct. 66.
 quementi. T. 7, 10. 8, 5. 13, 8. 27, 1. 96.
 chomende. N. 88, 13.
 chomendo. N. 42, 4. 80, 1. 6. Bo. 5.
n. s. f. chomentiu. Mep. 19. Bo. 5.
g. s. m. quhemendes. Is. 5, 5.
 des chomenten. N. 44, 13.
d. s. m. chumentemu. H. 1.
a. s. m. quemantan. Frg. 25.
 quementan. T. 13, 4. 14, 4. 17. 4. 91.
 comentan. T. 190, 3.
 chomenten. N. 88, 8.
 chominten. N. 67, 25.
- n. pl. m.* quemente. T. 56. 79.
 chomente. N. 71, 16. 75, 6.
- n. pl. n.* chomentiu. Mep.
a. pl. m. quemente. T. 13, 13.
- p. p.* quhoman: dhazs quhoman scolda uuerdan, *venturum esse*. Is. 7. uuard. Is. 7. ist. Is. 5, 6.
 chomen bist. Mep. ist. N. 26, 6. 32, 5. 34, 21. 39, 7. 42, 2. 43, 18. 47, 11. 50, 12. 88, 39. 116. Bo. 5. sint. N. 78, 1. 89, 9. 94, 4. 98, 7. 106, 34. Ho. Org. Wb. si. N. 47, 15. 73, 9. 87, 14.

- 118, 25. Bo. 5. sist. Mep. sin (sic).
 Bo. 5. uuas. N. 98, 3. Mep. uuaren.
 Mep.
 kuman, cumau bin. Wm. 3, 3. 5, 1.
 ist. Wm. 1, 16. 2, 12. 4, 3.
 queman bist. O. II. 7, 67. ist. O. II.
 7, 45. uuas. O. I. 16, 17. II. 3, 20.
 III. 9, 1. V. 3, 1. uuari. O. II. 3, 36.
n. s. m. quemanar. Prud. 1.
 qhuemaner. Rd.
 chuemaner. Ib.
 quhomaner. Mat.
 chomener. Nd. Nf. N. 46, 10.
 54, 20. 73, 18. 108, 14.
 chominir. Nd. II.
 der chomeno. N. 59, 10.
n. s. f. chomeniu. N. 87, 16. 118, 72.
 Mep.
a. s. n. chomenez. Bo. 5.
d. s. m. qhuemanemu. K. 58.
a. s. m. quhomenan. Is. 5, 6.
 chomenen. N. 44, 2. 79, 16.
 104, 40.
a. s. f. quemana. Mc. Ep. can. 1. 3. 4.
 Bib. 7.
a. s. n. chomenez. N. 73, 5. Mep.
n. pl. m. chomene. Syl. Na. Nd. N. 104,
 23. 105, 28. 106, 11.
 uuannan die namen chome-
 ne sint. Syl.
n. pl. n. chomeniu. N. 118, 129. Bo. 5.
 diu chomenen. Bo. 5.
a. pl. m. u. f. chomene. Nd. N. 28, 8.
 71, 16.
a. pl. n. quemanu. VA. VIII. 664.

GAQUEMAN.

kaquemet, *venite*. Frg. 19.

ARQUEMAN und SIH ARQUEMAN, erschref-
 fen, *stupefieri*, *horrescere*. In Wb. auch
 erchomes du die diete, *obstupefacies*
gentes.

arquimit, *stupet*. R.
 irquimit, *hebet*. Prud. 1.
 archuuemant, *obstupescunt*. Rb.
 archuemes, *obstupescas*. Rb.
 arhuueme, *obstupescat*. Rb.
 arquam, *stupefactus est*. T. 91.

arquam, *horrescit*. Prud. 1.
 archuemandi, *stupefactus*. gl. K.
 arquemantan, *stupentibus*. Prud. 1.
 arquemaner, *exanimis*. Mart.
 irquemaner, *tremefactus*. Mz.
 irquemanaz, *emortuum*. Sb.
 arquemana, *attoniti*. Prud. 1.
 arquemana, *motos*. Ge. 3.
 erchomeniu, *perterrita*. Mep. 72.
 irqueman ist, *stupet*. gl. K.
 erqhuoman uuarth, *obriguit*. Ic.
 irchomen uuurden, *compuncti* N. 45, 2.
 dannan ircham der sundigo. N. 75, 9.
 irchomen sih alle sundige. N. 97, 7.
 ih mih erquam in minen gedankon.
 Wm. 5, 4.

daz er sih arquema, *mente excidat*. Ec.
 min herza ircham sih. N. 118, 161.
 irchamen sih fone dien *miraculis*. N.
 93, 2.

erchoment sih. Bo. 5.

Mit *gen.*:

irquimit is muat min. O. V. 19, 8.
 er irquam uuorto. O. IV. 13, 39.
 erquamun thera dati. O. III. 23, 30.
 sih erchâme dero goto miteuuiste,
paveret. Mep. 45.

mennicken irchamen sih is. N. 76, 19.
 ircham sih is, *commota est (terra)*. N.
 96, 4.

ih ercham mih todes, *obstupui*. Bo. 5.
 des ircham ih mih, *timui*. Nh.

dero herzen, die ane got uuaren,
 tuot si sih erchomen. N. 28, 8.

solte ih mih tero (leidungo) ercho-
 men, *parhorrescerem*. Bo. 5.

der sih arbeite erchumet, *torpet*.
 Bo. 5.

diu irchome sih is. N. 97, 7.

des sih taz smala liut erchumet,
stupet. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. erchomen. N. 28, 8. Bo. 5.

(er) erchumet. Bo. 5.

arquimit. R.

irquimit. O. V. 19, 8. Prud. 1.

(sie) archuuemant. Rb.

- erchoment. Bo. 5.
 irchoment. N. 113, 3
 (du) archuemes. Rb.
 (er) archueme. Rb.
 arquema. Ec.
 irchome. N. 97, 7.
 (sie) irchomen. N. 97, 7.
 erchomen. Bo. 5.
 (ih) ircham. Nh. Bo. 5.
 erquam. Wm. 5, 4.
 irchom. Nh. II.
 (er) irquam, erquam. O. IV. 13, 39. V.
 15, 29.
 arquam. T. 91. Prud. 1.
 ircham. N. 75, 9. 96, 4. 118, 161.
 ercham. N. 67, 28. Bo. 5.
 irchom. Bib. 5.
 (sie) irquamun, erquamun. O. II. 3, 33.
 III. 23, 30. IV. 12, 14.
 arquamun. T. 12, 5. 60, 17.
 irchamen. N. 47, 7. 76, 19. 93, 2.
 115, 15.
 (er) erchame. Mep.
 p. a. archuemandi. gl. K.
 arquemandi. Pa.
 d. pl. arquemantan. Prud. 1.
 p. p. arqueman. Rx.
 archueman ist. Pa.
 irqueman ist. gl. K.
 erquoman uuarth. Ic.
 irchomen ist. N. 37, 11. uuurden.
 N. 45, 2.
 n. s. m. arquemaner. Mart.
 irquemaner. Mz. Bib. 1. 3.
 arghuomaner. R.
 n. s. f. erchomeniu. Mep. 72.
 n. s. n. irquemanaz. Sb. Bib. 6. (ir-
 quepanaz. Mæ.)
 n. pl. m. arquemana. Prud. 1. (die
 erchomenen. N. 63, 10.)
 a. pl. m. arquemana. Gc. 3.
 a. pl. n. arquomanen. VA. II. 228.

UFARQUEMAN.

ufarchuimit, *exoritur*. Ra.

UMBIQUEMAN.

umpiquimit. Pa. gl. K.,
 umpichuimit. Ra., *circumvenit*.

- umpiqueman, *circumventus*. Pa.
 ANAQUEMAN (ankommen).
 (duo ne getorst er den man ancho-
 men. D. III. 50.)
 der tod chome die ana, die solih sint,
veniat mors super illos. N. 54, 16.
 anaquam, *insedi*. M. 29. Gc. 1. 6. 7.
 die starchesten cham ana rido. Nm.
 gelust cham sie ana. N. 57, 9.
 forhta cham sie ana. N. 47, 7.
 todes forhta cham mih ana. N. 54, 5.
 urdruzeda cham mih ana. N. 118, 53.
 cham sia ana diu euuigheit, *venit*.
 Mep. 59.
 anaquam, *subierat*. Mart. *obrepsit* (*som-
nus*). Mart.
 uuort then kuning anaquamun. O. I.
 17, 29.
 forhta unde bibenot chamen mih ana.
 N. 54, 6.
 anaquami, *incideret* (*pigrius, si in ipso
exordio aperte culpam ferire voluisset*).
 Gc. 4.
 anachuemanu, *inpressa*. Gc. 8.
 d. pl. den anachomenen bilden. Bo. 5.
 INQUEMAN, hineinkommen.
 (den der stanch inchumet, zu denen
 der Duft kommt. D. III. 47.)
 so aber er dara incham. N. 62, 2.
 inquam, *inruit*. Bib. 1.
 thaz hus sie thar gisahunioh sar tha-
 ra inquamun. O. I. 17, 59.
 UNTARQUEMAN, unterkommen.
 (sie) untarquamin, *intercesserint*. Ec.
 imp. s. unterchume, *subveni* (*tuis famu-
lis*). Wb.
 p. a. d. s. m. untarquemantemo, *subre-
pente*. Gh. 1. 3.
 OBAQUEMAN.
 opaquemanti, *proventu*. Pa. (opanana-
 quemen. gl. K.)
 UBARQUEMAN, OBARQUEMAN, überkommen.
 uparquimit, *vituperat*. Pa. gl. K.
 seito (*laqueus*) obarquimit in alle.
 T. 146.
 obarqueme in iuuith thie gaho tag.
 T. 146.

UFQUEMAN (aufkommen).

- ufqhueman, *oriri*. K. 2. 13.
 hina uf chomen, *pervenire*. Mep. 56.
 uf za qhuemanne, *oriundus*. R.
 uufqhuimit. R.,
 ufquimit. Pa.,
 ufchuimit gl. K., *oritur*.
 uuirf thinan angul inti then fisg, thie
 dar erist ufquimit, nim. T. 93.
 unz ir hina ufchoment. N. 117, 27.
 ufquam, *egressa est*. Sb. Bib. 1. *exivit*.
 Sb. Bib. 1. 2.
 uphquam, *emersit*. Frg. 57.
 uufqhuemanti. R.,
 ufquemanti. Pa.,
 ufquemandi. gl. K., *oriundus*.
 uufqhueman. R.,
 ufqueman. Pa.,
 ufchuman. gl. K., *exortus*.
 ufqueman. gl. K.,
 ufchueman. Ra., *orsus*.

AZQUEMAN.

- azquheme, *adveniat*. H. 2.

UZQUEMAN (auskommen).

- quimit her gisund uz. Lu. unz er uz-
 chumet (uzchumit. Nm. II.). Nm.
 uzcome, *enucet*. A.
 uzquam, *egressus est*. Mx. Sb. Bib. 1. 2.
 (uzchom, *exivit*. Bib. 5.)
 uzquamames, *erupimus*. Bib. 1.
 dannan uz chamen *apostoli*. N. 49, 2.
 chamen uz. N. 104, 24.
 uzquamun. Bib. 1. 2.
 uzquamin, *evaderent*. Mz.
 cum uz! T. 135.
 uzquemanu. D. II. 325.,
 uzqueminiu. Prud. 1., *edita (vox)*.
 du bist uzchomen. Bo. 5.

UIDARORTQUEMAN.

- afur uuidarort quamun. O. II. 12, 23.

NAHQUEMAN, nachkommen.

- die nah chomenten gebureda. Org.
d. pl. dien after nah chomenten, *posterioribus*. Bo. 5.

NIDARQUEMAN (niderkommen, herunters-
kommen).

- niderquheman, *descendere*. Is. 3, 5.

- sunna chumet nider an daz kefilde.
 N. 35, 7.

- nidarquemanti, *inlabens*. Prud. 1.
 chum hara nider! N. 30, 3.

NIWIQUEMANER.

- niuichuemaner, *novitius*. K. 58.
 niuiquemanero, *novitiorrm*. K. 58.

BIQUEMAN (bekommen).

Bedeutung und Gebrauch:

- denne scal imo auar sin lip piqueman.
 Em. 33.
 uuanda ioh *maxima elementa* bechomen
 mag, daz ih in sagen sol. Nd.
 biquimit iu thaz andaraz allaz (wird euch
 zufallen). O. II. 22, 28.
 pichumet, *provenit* (Saamenkorn). Ho.
 bichumit. Bo. 1.,
 bigomit. Bo. 3., *provenit*.
 bichumit. Bo. 3. pichumit. Bo. 1., *cedit*.
 bicham, *incidit*. D. II. 320.
 piquam, *refloruit (caro mea)*. Mv.
 piquamot, *refloruistis*. M. 29.
 bechumet tih taz icht, *sentisne haec*. Bo. 5.
 bechumet tih, *movet* (eigeslichi). Bo. 5.
 diu *quaestio* bechumet uns noh in *quinto*
libro. Bo. 5.
 tiu (teil) gelego unde gesito ein ande-
 ren bechomint. Org.
 biqueme uns thinaz richi. O. II. 21, 29.
 pichuueme *exurgat*. Da.
 pichueme, *proveniat*. K. 11.
 enuic rehd biquhime, *adducatur justitia*
sempiterna. Is. 5, 5.
 biquemen zen gotes minnon. O. V. 12, 72.
Calliope pecham *Cyllenio, complexa*. Mep. 20.
 pecham er mir sus chedende, *intervenit*
dicens. Mep. 4.
 imo becham, *occurrit*. Mep. 8.
 uuanda dir noh tin uuillo ne becham,
quod nondum tibi venit mansura voluntas.
 Mep. 16.
 biquam iru thaz herza. O. I. 22, 41.
 ther thes gisiunes biquam. O. III. 20, 105.
 so iz zi thero reisu biquam. O. IV. 4, 39.
 so siu bezist biquam. O. IV. 29, 31.
 in zi muate biquam. O. IV. 30, 24.
 so nona zit biquam. O. IV. 33, 15.

- biquamun zi giloubu. O. V. 6, 7.
 bechamen ein anderen, *occurrerunt* (uuar unde gnada). N. 84, 11.
 biquami theru dõhter. O. III. 11, 29.
 biquami imo sin gisiuni. O. III. 20, 21.
 biquami thiú spracha fon imo. O. III. 25, 30.
 thaz iz al gizami druhtine biquami. O. IV. 2, 12.
 biquami in sinaz richi. O. V. 9, 48.
 si iro uuidemen bechâme, *dos non deeset*. Mcp. 76.
 sie bechâmin (dien zagosten), *provenirent*. Bo. 5.

Form und Flexion:

- Inf.* piqueman. Em. 33.
 pichomen. Nd. II.
 bechomen. Nd.
 (er) biquimit. O. II. 22, 28.
 pichumet. Ho. Bo. 1.
 bichumit. Bo. 3.
 pichumit. Bo. 1.
 bechumet. Bo. 5.
 bigomit. Bo. 3.
 (sie) bechomint. Org.
 (er) biqueme. O. II. 21, 28.
 piqueme. Em. 33.
 piqhueme. Pn.
 biquhime. Is. 5, 5.
 pichuueme. Da.
 pichueme. K. 7, 11.
 (sie) piqhuemen. K. 63.
 biquemen. O. V. 12, 72.
 (er) biquam. D. II. 320. Bib. 4, 13. O. I. 12, 41. III. 20, 105. IV. 4, 39, 29, 31, 30, 24, 33, 15.
 piquam. Mv. Bib. 1, 7. Ps. 2.
 becham. Mcp.
 bicham. D. II. 320.
 pichom. Bib. 5, 6.
 (ir) piquamot. M. 29. Ge. 1, 3, 6.
 (sie) biquamun. O. IV. 16, 43. V. 6, 7.
 bechamen. N. 84, 11.
 pichuamun. Em. 13.
 (er) biquami. O. I. 13, 20. III. 11, 29, 20, 121, 25, 30. IV. 2, 12. V. 9, 48.
 bechame. Mcp.

- (sie) bechamin. Bo. 5.
 UMPIPIQUEMAN, *p. p., circumventus*. gl. K.
 FOLLA QUEMAN.

- er leret mih tara folle chomen. N. 17, 36.
 dara sie folle chomen suln. N. 13, 7.
 daz ne mohta nicht uolle kuman. Wm. 2, 13.
 unz man folle chumet hina uf ze demo gotes hus. N. 41, 5.
 folle chumet *ad inspectionem vultus dei*. N. 120, 4.
 den uuir gesehen, so uuir folle chomen, der ist daz *finis*. N. 31, 1.
 so sie folle choment ze dinero anasichte. N. 58, 17.
 so sie folle choment, dara sie folle chomen suln. N. 13, 7.
 sie ne uolle kument *ad-*. Wm. 6, 5.
 daz kebet folle chome. N. 53, 4.
 unz man folle chome dara dar gotes hus ist. N. 41, 5.
 daz er an imo folle chome *ad palmam*. N. 118, 33.
 daz er uolle cume (kuma. Wm. II.) *ad-*. Wm. 3, 10.
 unz *fideles* folle chomen *ad requiem*. Nm. (folchomen. Nm. II.)
 unze sie uolle kumen (chumen. Wm. IX.) *ad-*. Wm. 3, 12.
 ze dero (*mortalitati*) ih folle cham. N. 138, 3.
 si folle cham ze gote (*vox*). N. 76, 2.
 die folle chomenen hirta. N. d. ps. gr.
 FURI QUEMAN (vorkommen).
 furechomen ze allero ougon. Mcp.
 uure kuman, hervorkommen. Wm. 5, 4.
 furi qhuimit, *praeoccupat*. R.
 furiquimit. Pa.,
 foriquimit. gl. K.,
 furichumit. Ra., *antecellit*.
 (sie) uure kument (cument. Wm. III. IX.). Wm. 4, 10.
 furechoment zuinela. Bo. 5.
 furichueman, *praeveniant* (*horas canonicas*). K. 37.
 turiquamun, *anticipaverunt*. Ps. 2. Bib. 1.
 châme uure, *patuisset* (*fraus*). Bo. 5.

kum uure! Wm. 2, 10. 14.
 furiquementi, *prodeunt*. Ic.
 furichuue mante, *praeuenientes*. K. 63.
 uuriquemana (furiquemana. Ec.), *elapsi*.

Sbe. Ec. 2.

furiquemanen, *emersis*. M. 15. Can. 10.
 uuriquemanen, *eversis*. Can. 11. 13.
 uuriquemanun, *eversis*. Can. 7.

FRAM QUEMAN.

framquimit, *procedit* (*de ore dei verbum*).
 T. 15, 3.

framchueme, *prodeat*. Gc. 8. 9.

framquam, *exiit* (*edictum ab caesare*).
 T. 5, 11.

framquhoman, *exorta* (*de david radice*).
 Is. 9, 3.

INGEGINI QUEMAN, entgegenkommen. O.
 II. 15, 13.

(sie) ingegini quamun. O. III. 13, 52.

(sie) ingegin quamun. O. V. 16, 6.

HINTARQUEMAN (nur bei Otfrid), *stupere*,
horrescere.

hintarquement muates. O. V. 20, 83.

ih hintarquam thin. O. I. 22, 50.

(er) hintarquam tho harto ther go-
 tes euuarto. O. I. 4, 23.

hintarquam thera michilun guati.
 O. I. 8, 16.

hintarquam thero uuorto. O. I.
 17, 30. 21, 12. II. 12, 21.

hintarquam thiu muater. O. I.
 22, 23.

hintarquam tho sliumo ther fo-
 rasago diuro. O. I. 25, 3.

sunna hintarquam ther armali-
 chun dati. O. IV. 33, 3.

ther (minna) er so sero hintar-
 quam. O. V. 15, 26.

(sie) hintarquamun uuorto. O. I. 12, 6.

hintarquamun thera lera. O. I.
 27, 4.

hintarquamun sines uuisduames.
 O. III. 16, 6. — O. III. 8, 23. 13,
 55. 16, 8. 20, 29. IV. 4, 22. 58. 71.

(er) hintarquami (dato). O. II. 12, 3.
 giang er uz tho spato, hintarque-
 man thrato. O. I. 4, 75.

DURUHQHUEMAN, *duruhqhueman*,
 (*durchkommen*), *pervenire*. K. p. 7.

ih thuruhqueme thara zi thir. O. III.
 8, 46.

duruhqueman (si), *perveniatur*. K. p.
 duruhquoman ni uuiridit, *nequaquam*
pertingitur (*ad spem*). Gc. 3.

ZUOQUEMAN, *zufommen*.

zuoquimit, *subrepi*. Gh. 1. 3.

zuoquimit. Can. 9. 10.,

zuochuimit. Can. 11., *deproperet*.

zuochome, *adveniat*. Wb.

zuahuemante, zuoquhuemente, *ad-*
venientes. K. 4. 7.

zoahuemane. gl. K.,

zahuemane. Pa., *adorti*.

zuoquemene, *provecti*. Ic.

ZISAMANA QUEMAN, *zusammenkommen*.

Inf. zesamine chomen. N. 15, 1.

(ih zesamane chume, *convenio*. Wn.
 460.)

(sie) zisamane coment, *conveniunt*. T.
 187, 2.

zesamene ne choment. Syl.

(sie) quamun al zisamane. O. III. 9, 3.

saman quamun, *convenerunt*. T.
 189, 1.

(sie) châmîn zesamine. Bo. 5.

imp. pl. choment (chomint) zesamene!
 N. 73, 8. 18.

BIQUÂMI (woraus unser bequem).

(den nam er uil bechome. D. III. 67.)

a. s. n. bilidi biquami. O. IV. 7, 64.

Superl.: bechâmost skepfet man na-
 men, *facilius*. Org.

UNBIQUÂMI, unbequem.

unpichuami, *inaccessa*. Da.

ist umbechâme, namin ze gebenne,
idoneum non est. Org.

UMBEQUÂMO, *moleste*. Bo. 5.

daz so umbequamo sih becheret
ad-. Wm. 6, 12.

AQUEMO, *m., alumnus*.

n. pl. acuemon. Bib. 12. achuemon.

Bib. 9. achuemon. Wn. 863,
alumni.

AFTARQUEMO, *m., successor; Nachkomme*.

- afterchomo, *successor*. Mcp. 28.
n. pl. afterchomen. Bo. 5. N. 48, 12. 77,
 51. 55. 57. 78, 11.
d. pl. aphterquemun. Mz.
 aphtarquemun. Bib. 2.
 afterquemun. Bib. 1.
 afterchomon. N. 20, 10.
a. pl. afterquemun, *propagines (eorum*
corruperunt). Mz. 7. Bib. 1. 2.
 afterchomin, *posterios*. Prud. 1.
 UAQHUEMO, *m.*, *posterus*. Ib. Rd.
 UNTARQHEMO, *m.* (untarqueman. Can. 2.),
interventor. Can. 1.
 NIUIQUEMO, *m.* Tg. 1. niuucumo. Can. 4.
neophytus.
 niuuchuomo, *novitius*. K. 58.
n. pl. niuchomin ze gloubo, *novelli in*
fide. N. 73, 17.
 ZUOQUEMO, *m.*, *advena*. A.
 [WILLICOMO (willecome. Hd.), *willcome*
men. osianna, interjectio, quasi dicas: hei-
lo aut willicomo. Hs. 2.]
 (der chunich hiez in sin willechomen.
 Mos. hiez si willechomen sin. D.
 III. 106.)
 KAQUIMI, *f.*
d. s. kaquimi, *eventu*. Pa.
 kahquemi, *eventu*. gl. K.
 ÛFQUIMI, *f.* (und *n.?*), *exordium*. Pa. gl. K.
exorsus. Pa.
 ûfchumi, *origo*. Pa. Ra. gl. K.
 ufchum, *exorsus*. gl. K.
 fona ufchume. Pa. gl. K.
 ZOQUEMI, *f.* gl. K. zoquumi. Pa., *conventus*.
 SAMANCHUMI, *f.*, *conventus*. Pa. gl. K.
 CHUMELINC, *m.* Le. 2. chomeling. N. 38, 13.,
advena.
a. chomelinch, *advenam*. N. 93, 6.
 UOCHUMILINC, *m.*
 uohcumelinch, *acinus*. Sal. 5.
a. pl. uochumilinga, *racemos*. Zf.
 NIWIQUEMALINC, *m.*
 (niuquomelinch, *novitii*. Sal. 1.)
a. pl. niuquemalinga, *advenas*. Mc. Ep.
 can. 1. 3. 4.
 niuquemilinga, *advenas*. Sb.
 ZUOCHUMILINC, *m.*

- a.* zuochomeling, *advenam*. N. 145, 9.
 UOCHUMIL und UOCHUMILO, *m.*
 uochumilo, *racemus*. Mz. Sb. Bib. 2.
a. s. uoquumilun, *acinum*. Ma. Bib. 1.
 uochumilun. Bib. 5.
 uoquemilun. Sb.
n. pl. uochumila, *racemi*. Gd. Bib. 1.
a. pl. uochumila, *racemos*. VG. II. 60.
 uochumila. Bib. 1. 2. 3.,
 uoquumila. Mz., *acinos*.
 uoquumilun, *racemos*. Ma.
 [NAHCHUMIL, *m.*
 mit nahchemeln, *successibus (tempora*
determinans). Wn. 1542.
 NIUCHOMENE, *m.*, *neophytus*. Zf.
 niuuiquemini, *neophitum*. Sb.
 ERCHÔME, *f.*, *pavor*. Wb.
 ARQUEMANI, *f.* Pa. irquemani. gl. K. ar-
 chuemani. Ra. irchomeni. N. 37, 11.,
pavor.
d. irquemani. Mz. Bib. 1. 2.,
 irquemini. Sb.,
 archomani. Pa.,
 archomini. gl. K.,
 erchomeni. Bo. 5.,
 archueman. Ra., *stupore*.
 in irchomeni, *in extasi*. N. 67, 28.
 in mines muotes irchomeni, *excessu*.
 N. 115, 11.
a. erchomeni, *stuporem*. Bo. 5.
 ERCHOMENLIII uare iz, *stuporis esset*.
 Bo. 5.
prodigia sint, diu uuir er ne gesa-
 hen unde sie fone diu irchomen-
 lib sint. N. 104, 27.
 ANACHOMEN, *f.*, *affectus*. Org. *affectio*. Org.
d. anachomeni, *passione*. Bo. 5.
n. pl. anachominina, *affectiones*. Org.
 BIQUEMANI, *f.*
d. pahuemani, bachuemani. Rb.,
 piquemini. Gc. 3.,
 piquemani. Gc. 5., *perventione*.
 DURAHPIQUEMANI (*d.*), *perventione*. Gh.
 1. 3.
 ZUOPIQUEMANI (*d.*), *proventioni*. Gc. 1.
 DURAHQUEMANI, *f.*

- in durahquemani, *in perventione*. Gh.
1. 2. 3.
ZOQUEMINA, *f.*, *conventus*. gl. K.
ARQUEMANNASSI (*d.*). Pa. irquemannessi.
gl. K., *pavore*.
UMPIQUEMANNASSI (*n. pl.*), *circumventiones*. gl. K.
CHUMFT, *f.*, *Rumft*, *adventus*. T. 145. N.
17, 7. H. 4. *eventus*. Bo. 5.
in chumfte, *in futuro*. N. 38, 6.
christis chumfte (*pl.*), *adventus christi*.
N. 72, 10.
thio druhtines kunfti. O. I. 23, 6.
chunfto, *futurorum*. N. 104, 22.
Form und Flexion:
n. s. chumft. Bo. 5.
kunft. O. II. 12, 44. 14, 76. III. 24, 17.
cunft. T. 147.
cunfpt. T. 145.
g. s. chumfti. Is. 5, 6.
cumfti. T. 144.
chumfte. N. 17, 7. 95, 13. 100, 2. 118,
147. 134, 21.
chunfte. N. 101, 12.
d. s. chumfti. H. 4. N. II.
cumfti. Ct. 71.
chumfte. Nf. N. 45, 10. Wb.
chunfte. N. 4, 3. 38, 6. 81, 2. 85, 13.
97, 7.
a. s. chumft. Is. 5, 5. 8. Wm. IV. N. 9, 20.
64, 13.
chunft. N. 81, 1. 82, 1. 97, 3. Wm.
V. VII.
kunft. O. II. 14, 118. III. 24, 53.
cunft. Wm. II.
chuonft. Wm. I. VI.
cuonft. Wm. III. IX. 1, 2.
n. pl. kunfti. O. II. 12, 46.
chumfte. N. 72, 10.
g. pl. chunfto. N. 104, 22.
a. pl. kunfti. O. I. 23, 6. IV. 18, 34.
GICUMFTII (?), *colymbo, natatu*. Prud. 1. (*gi-*
suumfti?).
UAQHUMFT, *f.*, *successio*. Ib. Rd.
UFQHUUMFT, *f.*, *ortus*. R.
a. ufchumft, *etymologiam*. Em. 19.

- AFTARCHUMFT, *f.* Ib. Rd. *afterchumft*
N. 21, 24. Prud. 1., *posteritas*.
a. *afterchunft*, *successionem*. N. 67, 32.
generationem. N. 104, 9.
NAHCHUMFT, *f.*
n. pl. *nahchumfte*, *successiones*. N. 71, 5.
FRAMCHUMFT, *f.*, *progenies*. R. *genus*. Is. 7.
tribus. Gh. 2. 3.
framcunft, *proles*. Sg. 913.
d. *framchumfti*, *stirpe*. Is. 9, 1.
ZUOCHUMFT (*Zukunft*), *f.* (*acc.*), *agres-*
sionem. Em. 21.
SAMANCUMFT (*Zusammenchumft*), *f.*, *con-*
ventus. Can. 4.
samantchumft, *conventiculum*. Ec.
sametchumfte (*acc. pl.*), *conventus*. N.
76, 5.
CHUMFTIG, *künftig*, *futurus*.
mir ist chumftig, *superest* (*corona ju-*
stitiae). N. 83, 12.
kunftig ist (*in uuorolt*), *venturus est*.
O. III. 6, 52.
din sapientia chumftig hara in uuerlt
ist. N. 50, 8.
chumftig uuas ketruobeda. N. 45, 3.
diu chumftigi hierusalem. N. II.
chunftiga anasiht fridis. N. 5, 8.
dju chumftiga uuerlt, *futurum seculum*.
N. 92, 1.
daz chumftiga chunne, *generatio ven-*
tura. N. 21, 32.
chumftigi dinc, *futura*. N. 84, 1.
sagoton iz cumftig. Wm. 5, 13.
die chunftigin lona, *futura praemia*.
N. 77, 68.
Form und Flexion:
chumftic. N. 84, 1. Nd. II.
chumftig. N. 2, 7. 9, 20. 43, 10. 45, 3.
50, 16. 125, 4. 147, 1. Mep. Bo. 5. Org.
chunftig. N. 83, 12. 86, 4.
kunftig. O. III. 6, 52.
chuinfic. Sg. 911.
chuinfic. Sch. 85.
cumftig. Wm. I.
cumftik. Wm. IX.
kuinfic. Wm. III.

- n. s. m.* chumftiger. Ns. Nf. H. 6. Wb.
cumftiger. Ct. 71.
kunftiger. O. I. 27, 23.
- n. s. f.* diu chumftiga. N. 92, 1.
chunftiga. N. 5, 8.
chumftigi. N. II.
- n. s. n.* daz chumftiga. N. 21, 32.
g. chumftiges. H. Bo. 5.
chunftigis. N. 104, 27.
des chumftigen. Bo. 5.
d. demo chumftigen. N. 44, 18.
88, 37.
- d. s. f.* dero chunftigun. N. 29, 13.
- a. s. n.* chumftigez. Bo. 5.
daz chumftiga. N. 30, 20. Mcp.
- n. pl. n.* chumftigiu. N. 84, 1. Bo. 5.
g. pl. chumftigero. Bo. 5.
dero chumftigon. N. 19, 9. Org.
Bo. 5.
chunftigon. N. 89, 12. 98, 7.
- d. pl.* chumftichem. Pn.
chumftigen. Org. Bo. 5.
chunftigen. N. 78, 1.
- a. pl. m.* die chunftigin. N. 77, 68.
- a. pl. f.* kunftigo. O. III. 12, 18.
- a. pl. n.* chumftigiu. Mcp. Bo. 5.
diu chumftigen. Bo. 5.
chumftigin. N. 36, 37.
- CHUMFTIGI, *f.*, Zukunft.
ze chumftigi, *in futura* (loufet). Bo. 5.

QHUMICH *s.* kumig in KUM—.

QUENA, *f.*, goth. qveins, quens, uxor, qvino, mulier; altnord. qvon, qvân, qven, qvinna; angels. even, uxor; regina; Frau. Cf. sanskr.

jana, vir, und gr. γυνή; *s.* auch KAN.
uxor. T. 2, 1. O. I. 4, 9. Ho. N. 118, 163. Pa.
gl. K.
mulier. M. 6. 26. Can. 10. 11. H. 19.
conjux. Pa. Sg. 913. gl. K. Mcp. 5.
nupta. Prud. 1.
mit anderro chenon liegent, *cum adulte-*
ris. N. 49, 18.
elephas fure eina chenun neheina mer ge-
uunnet. N. 44, 9.

Gehört chuenun sippia kalangero, *affi-*
nium. Em. 19. hieher?

Form und Flexion:

- n. s.* quena. Sg. 913. Pa. T. 2, 1. 199, 5. S. 6.
O. I. 4, 9. 5, 62. V. 19, 48.
chena. N. 118, 163. Mcp. Bo. 5. Ho.
quen. gl. K.
(chone. Wn. 460.)
- g. s.* quenun. T. 147.
huenun. Rb.
chenun. N. 1, 1. 104, 18. Mcp. Bo. 5.
- d. s.* quenun. Prud. 1. T. 127.
chenun. N. 50, 2. Mcp.
- a. s.* quenun. T. 29, 1. 67, 10. 79. 99. Gc. 3.
O. I. 4, 3. IV. 6, 31.
chenun. N. 40, 4. 44, 9. Mcp. Bo. 5. Org.
- n. pl.* chena. Mcp.
- d. pl.* quenun. M. 6. 26. Can. 10. 11.
chuuenom. H. 19.
quenon. Oh. 44.
chenon. N. 49, 18.
- a. pl.* quenun. Oh. 41. Pa. T. 127. Can. 10.
quinun. gl. K.

Der Volksnamen angels. evenas, nord. kvænir
(im Norden der Schweden) gehört wohl nicht
hieher.

(ÊQUENA, Ehefrau.

der sin echonne hete. Fdg. 110.)

QUENOMAN *s.* MAN.

(CHONELIH.)

(isaac unde rebecca samant lagen, spi-
leten zesamene mit chonlichem gamin-
cine. D. III. 72.)

(die scolt du chonelichen bechennen.
D. III. 78.)

QUAENANESSI *vel* fitnessi, lenocinia. Ep. 2.

QUINNAN *s.* GAWINNAN in WAN.

QUON *s.* GAWON in WAN.

QUENELA, *conuca* (wohl statt *conucula* des
Textes der *leg. ripuar.*). D. I. 341.

QUENULA, *f.*, Quendel, angels. eunela.

n. s. quenula. Em. 23.)
quenala. VP. 3. }, *satureja*.

quenela. Tr. Em. 31. Sg. 292.)
 qhuenela. Sg. 184.
 chenula. Sg. 299.
 chenila. F. 2.
 conela. Pl. 6.
 konala. cod. guelferb.
 quendel, *serpillum*. Wn. 460.)

a. s. quenela, *serpillum*. VE. II. 11.

VELTQUENELA, Gelbquendel, *crassinela*. Tr
 feltquenela, *timo*. Em. 31.
 veltquenalin, *serpillum*. VE. 2. II.
 feltchenula (*n. pl.*), *serpilla*. VG. IV. 30.
 feltkonala, *serpillum*. cod. guelferb.

QUINTA, Flussnamen (aus Winta?).

QUANZO, *n. pr.* (aus WANZO?).

QUINZO, *n. pr.* (aus WINZO?).

QUAR s. GAWAR in WAR.

QUAR. cf. KAR, KARR und CHARA; aber auch sanskr. *svaf* (lat. *queri*), *gemere*. Auch sanskr. *fvar*, *sonare*, ist in Erwägung zu ziehen.

QUERAN (*quir*, *quar*, *quâr*) (cf. *cherran*), *quarren*, *quirren*, *gemere*.

(er) *quirit*, *gemit* (*aetna incudibus*). VG. IV. 173.

chuirit. Prud. 1.

chirit. D. II. 331., *gemit*.

(er) *chuere*, *gemat*. II. 20.

(er) *quar*, *ingemuit* (*animal*). Ml. 2. Bib. 2.
gemuit (*cymba*). VA. VI. 413. *gemuit* (*antrum incudibus*). VA. VIII. 451.

(er) *quari*, *ingemuerit*. Bib. 1.

p. a. n. s. n. *querantaz*, *gemens* (*quadrupes sc. cervus*). VA. VII. 501.

ARQUERAN.

arquar, *ingemuit*. L.

QUERCA. }, *gurgula*, hierher? Siehe

QUERECHELA. } QUERCA.

QUIRO s. ZWIRO in ZWEI.

QUERECHELA s. QUERCA.

QUARADAVES (*Grabs*), Ortsnamen.

QUERCA, *f.*, *Gurgel*, *gurgula*, als alte Glosse in Schmellers baier. Wörterbuch aufgeführt. Cf.

QUAR.

QUERECHELA, *f.*, *gurgula*. Em. 27. gehört wohl hierher und ist nicht mit CHELA zusammengesetzt.

QUARTIR s. chortar.

QUERDAR.

querder, *esca*. M. 30. Gh. 1. 3.

querdar, *lichni*. G. *lincinos*. G.

QUIRN, *f.*, goth. *quairnu*, altn. *quörn*, *quern*, angels. *cveorn*, *cvyrn*, *Mühle*, *mola* (cf. skr. *cûrn*, *contere*, und jirna, *tritrus*).

n. s. *quirn*. D. II. 330.

chuirna. Wn. 863.

churni. Em. 31.

churne. Wn. 460.

cûrne. Tr.

a. s. *quirn*. Mñ. Bib. 1. 2. 7. }, *molam*.
quirun. Mart.

QUIRNSTEIN, CHURNILASTEIN.

RENNILACHURIN (oder *rennila*, *churin*?), *scussorium*. F. *rennilachurne*. Mon. 2.

QUIRNLH.

dero churnlichun suari, *molaris ponderis*. Prud. 1.

QUIRNAHA, Bachnamen.

QUIRNBERG, Bergnamen.

QUIRNEN s. zwirnen in ZWI.

QUIRNALBERI s. BERI.

QUIS s. GAWIS in WIZ.

UNQUSC s. CHUSC.

QUESTA, *perizoma*, *lumbare*. Hs. *perizomata*. Pt.

QUIST, *f.*, nur bei Olfrid. — Hängt es mit goth. *qvaisv*, *dolor*, zusammen? cf. auch die hier unter gebrachten *arquistjan*, *farquistjan*. Ist sanskr.

sansk. *suc*, *queri*, *dolere*, zu vergleichen? (cf. angels. *cvysan*, *conterere*, goth. *fraqvistjan*, *usqvistjan*, *perdere*, *delere*).

uuarist thu hiar druhtin krist ni thultin uuir nu thesa quist, ther bruader min nu lebeti. O. III. 24, 51.

sih uueinot thanne thuruh thia quist al thaz hiar in erdu ist thuruh thio selbun grunni al thiz uuorolt kunni. O. IV. 7, 37.

theiz ist abulges dag, arabeito quisti, ioh managoro angusti. O. V. 19, 24.

theso selbun quisti thio ruartun iro brusti. O. IV. 32, 2.

in muate uuas in genaz (himilrichi) mer, thanne thaz managfalta ser, thanne in thera fristi thes lichamen quisti. O. V. 23, 68.

Nicht mit Sicherheit bringe ich hieher:

ARQUISTJAN, goth. *usqvistjan*, *delere*. archuistan. Can. 9. urchuistan odo far-murdran. Em. 7. Can. 11.

FARQUISTJAN, goth. *fraqvistjan*, *delere*. ferchustet, *inficit*, *corrumpit* (*quos nequi-*

tia). Bo. 5.; cf. **KUS**.

uerchuste, *corrumpat*. Bo. 5.; cf. **KUS**. unio man nan firquisti (*perderet*). O. V. 7, 33.

firchusta anaburt, *vitiatam naturam*. N.

68, 3.; cf. **KUS**.

FERCHUSTEDA, *f.* (des lichamen), *languor*. Bo. 5. cf. **KUS**.

QUUST } s. chust in **CHUS**.
UNQUUST }

QUAZ, *m.*, *denarius* (eine Münze).

g. chuazzes, *stateris*. Rb.

a. quaz. Ib. }
qhuaz. Rd. }, *nummum*.

d. pl. quazun. M. 30. Gh. 2. 3. }
quazon. Gh. 1. }, *nummis*.

a. pl. quaza, *didrachmas*. Mψ. Bib. 1. 2.
quazza, *nummos*, *denarios*. Gh. 6.

QUIZILUNGA s. **CHIZILON**.

H.

H *). Das anlautende H [die Untersuchung über das in- und auslautende H behalte ich den grammatischen Abhandlungen vor, die ich dem Sprachschatze nachfolgen lassen werde und bemerke hier nur, daß H als In- und Auslaut oft statt eines urdeutschen K steht, und daher im Inlaut (später auch im Auslaut) mit CH wechselt; häufig steht auch HH im Inlaut] entspricht etymologisch und lautlich dem goth., angelsächs., nord. H; dem sanskr. H aber nur lautlich; etymologisch steht es theils dem sanskr. H, theils sanskr. Gutturalen und Palatalen, und häufig dem sanskr. palatalen S gegenüber; s. die Vorrede zum 1^{sten} Theil des Sprachschatzes. Mundartlich wird es zu CH, wie z. B. in *childerih*, *chadolf*, *chlotar*, *chlamezit*; selbst zu K, wie z. B. in *kamma* (statt *hamma*); umgekehrt steht es auch wieder statt CH, K und Q, z. B. in *hara-geme*, *halagi*, *helagirida*, *harles*, *hresti*, *hlouilouh*, *hlochonte*, *huenun*, *arhuueme*, *pahuemani*. Ausserdem findet sich nicht nur in Wörtern, die vokalisch anlauten, sondern auch in solchen, die mit L anfangen, eine dialektische Vorsetzung des H, wie z. B. in *hanalinet*, *hahtonter*, *hahsala*, *hunpuakhig*, *hubarfahenti*, *hirforscont*, *harcheban*, *arhau-git*, *heber*, *heigint*, *hupilo*, *hantheizzom*, *hensti*, *hehtim*, *hostarlicheru*, *harbeiti*, *hloh*, *hliuhtenti*, *hliugit*, *hlistiger*, *bluzic* und umgekehrt fällt es ab, namentlich in den

spättern Quellen vor L, R, N, W, wie z. B. in *agen*, *agastalt*, *lutar*, *reini*, *nigan*, *wela*. Deshalb bleibt es bei den mit H, L, R, N, W und Vokalen anlautenden Wörtern, die nicht in andern deutschen Dialekten (leider findet sich auch im Nordischen und Angelsächs. vor den *liquidis* bisweilen unorganisches H) vorkommen oder deren Wurzel nicht im Sanskr., Griech., Lat. nachgewiesen werden kann, zweifelhaft, ob sie den organischen, mit H anlautenden Wörtern zugewiesen werden sollen oder nicht, und einige der in diesem Theile aufgeführten Wörter, namentlich einige von den unter HL, HR, HN gebrachten, sollten vielleicht eine andere Stelle erhalten haben. — Auch durch Auswerfung und Einschlebung (oft zur Vermeidung des *hiatus*) eines inlautenden H werden einige Wörter ent-stellt, wie z. B. *chnet* st. *chneht*, *liotfaz* st. *liotfaz*, *trane* st. *trahene*, *fieo* st. *fiheo*, *gaoe* st. *gahoe*, *hohupitpantum* st. *hou-pitpantum*, *apanstohem* st. *apaanstoe*m, *kafrehtohem* st. *kafrehtoe*m; und eben so durch Zufügung eines auslautenden H, z. B. in *chumih* st. *chumi*, *kirsih* st. *kirsi*, *tepih* st. *tepi*, *fruh* st. *fruo*. — Inlautendes H wech-selt auch mit W, z. B. *clih* und *chliwa*, *fo-hun* und *fowem*, *farlihan* und *farliwaner*; selbst im Anlaut wechselt H mit W, z. B. *hi-sigom* mit *wisigom*; auch mit S, z. B. *sisi-gom* und *hisigom*.

Als Zeichen der Aspiration kommt H nicht nur in PH, CH (KH), TH, sondern auch bisweilen in GH, DH vor; auch findet sich QHU, QUII; selbst ZH zeigt sich (in *zheondi*, *emezhic*,

*) In den pariser Glossen (Pa.) erscheint eh als deutscher Namen des H: *erus magis per h scribitur*, *maer duruh eh scripan*.

kikozhenlihemō); in hereftio, heresamo, heuamut ist die Aspiration durch vorgesetztes H bezeichnet; cf auch HQU in Q.

Die Wurzelverba, deren Stammsylbe auf H auslautet, haben theils A, nämlich jehan, gawahan, ubarwehan, lahan, blahan, fahan, fehan, felhan, fluahan, hahan, hlahan, dwahan, trehan (?), zahan (?), sehan, gasehan, slahan, snahan, snerhan (?), swehan, theils I, nämlich wihan (?), lihan, rihan, dihan, zihan, sihan, slihan, swihan, theils U, nämlich riuhan, fliuhan, tiuhan (?), ziuhan, zum Wurzelsvokal.

—H—, Suffix.

1. Ableitungssuffix.

- a) Nominalsuffix, gleich dem goth. u. angels. H (im Nord. fehlt das Suffix) und skr. K, also nicht ursprüngliche *spirans*. Nach den in der Vorrede zu diesem Theile des althd. Sprachschatzes und beim Suffix CH gemachten Bemerkungen, durch welche Grimms Ableitungen mit CH u. H dem grössten Theile nach zurückgewiesen sind, ist, ausser in —ahi, das Suffix H vielleicht nur für die *subst.* cranuh (man vergl. griech. γέγανος u. angels. cornoch neben cran), elah (wenn elo die ursprüngliche Form seyn sollte), bruochah (auch für moraha, pasah (in pasah steti), foraha (das nord. fura beweiset wohl nichts, da in ihm H ausgefallen seyn kann) und in kennih [auch in risih (neben risi, *cadus*, *amphora*) und dem dunkeln Worte morihi, *acerra*?] anzunehmen, falls es nicht in einigen CH, in andern bloß Anhängsel (cf. CH) ist. Von *adjectivis* zeigt sich nur abah mit beständigem H und einah neben einag; vielleicht ist auch dwerah und scelah (cf. CH) hierher zu zählen. Von *me-zih*, *syricum*, läßt sich weder mit Gewissheit angeben, ob das Wort *subst.* oder *adj.*, noch ob das Suffix H oder CH sey. Sollte auch tarhnên auf ein *nomen* tar—h hinweisen? cf. tar—n. —

Von abah werden ausser dem *verb.* abahon auch die *subst.* abahi und abuhnissi abgeleitet; auch zeigt sich von diesem Worte die Composition abahheit. Entschieden tritt H in —AHI (cf. auch goth. bairstahei, Gebirge) als neutrales Collectivsuffix auf, in Form und Bedeutung dem sanskr. aka entsprechend, z. B. eihahi, *quercetum*. Die hierher gehörigen Wörter sind im Sprachschatz I. unter AHI aufgeführt. Ueber das Suffix ITT siehe —ITT.

- b) Adverbialsuffix, in nih— (z. B. nih—ein), noh— (z. B. noh—ein), noh (*nec* und *adhuc*), dih— (z. B. dih—ein), doh (*tamen*), sih— (z. B. sih—hwer), enonuh (*nonne*), ioh (*ac*, —*que*), oh (*sed*), auh (*etiam*). Sollte dieses Suffix mit dem Flexionssuffix in Nr. 2. ein und dasselbe seyn? das goth. Suffix uh, das zum Theil mit diesem althd. —h zusammenfällt, dürfte nicht dagegen streiten, da auch in ihm eine Flexion enthalten seyn kann; cf. aber auch das lat. —c, z. B. in *hic*, *hunc*, *tunc*, *sic*. In durhscheint H ein Suffix andrer Art zu seyn.

2. Flexionssuffix in mih, dih, unsih, iwih, sih. — Cf. den zendischen *locativ* thvahmî von tûm, du.
3. in ihha (*egomet*, cf. ἑγωμα), jahha (*ja*, *etiam*).

HA. 1. setze ich als eine dem sanskr. hâ, *deserere*, entsprechende Wurzel für huoh und hōni an; cf. sanskr. hani, *orbatus*, *vilis*, *malus*; doch könnte huoh und hōni auch auf skr. kuh, *decipere*, *mirari*, bezogen werden.

HÔH, HUOH, m., Hohn, Spott, *irrisio*.

Bedeutung und Gebrauch:

irrisio. N. 78, 4. Rg. 2.

risus. Mep.

ridiculum. Eb.

cachinnum. Bo. 5.

subsannatio. N. 34, 16.

cavillatio. Wn. 232.

cavillum. F. 1.

sugillatio. F. 2. Em. 27.

acroma. D. II. 320.

huhes unde spottes. D. III. 62.

dien ih bin huoh. N. 38, 9.

ze hue uuerde ih. N. 37, 19.

ze hue habetun inan. O. IV. 22, 25.

uuir eigen ze hûe. Bo. 5.

ze hue ist er allen liuten. N. 88, 46.

ze luche habest kemachot. N. 103, 26.

mit huoh. N. 46, 1.

du habest unsih kessezt unseren geburen in huoh, *derisum*. N. 43, 14.

Form und Flexion:

n. s. huoh. Em. 27. Eb. D. II. 320. Mep. N.

34, 16. 38, 9. 43, 14. 78, 4.

huoch. Rg. 2. D. II. 320. Zf.

höch. F. 2.

hucc. Wn. 232.

hu. F. 2.

g. s. huohes. D. III. 62.

d. s. huoh. No. N. 34, 16. 46, 3. 68, 13. 103, 26.

huahe. O. IV. 30, 3.

huehe. Ct. 84.

huhe. N. 34, 24. 37, 18. 88, 46. Bo. 5.

hue. Bo. 5. N. 37, 19. O. IV. 22, 25.

HUOHLÎH, *ridiculus*.

huohlih, *ridicula*. Mart.

huohlich. N. 2, 4.

huolih. N. II.

n. s. n. huohlihaz, *ridiculum*. D. II. 341.

daz huolicha uuizegtuom, *ridiculum*. Bo. 5.

d. s. f. uohlichero, *cavillo mimico*. D. II. 320.

n. pl. n. huonlihiu, *ridenda monstra*. D. gehört doch auch wohl hierher.

HUOHBAR, *ridiculus*.

huochbari, *ridiculi*. Bib.

HÔHÔN, **HUOHÔN**, höhnen, verspotten; *deridere*; cf. hōnjan.

Bedeutung und Gebrauch:

deridere. N. 58, 9.

irridere. N. 24, 2. 36, 13. 37, 18.

illudere. Bo. 5.

insultare. N. 68, 13. 87, 9. 92, 1. Pa. gl. K.

Ra. Rb. Ja.

cavillari. Bib. 1. 2.

subsannare. N. 79, 7.

die daz tuont huondo. N. 39, 16.

huondo chaden. N. 46, 1.

Mit *gen.*:

got huot sin, *irridebit eum*. N. 36, 13.

huoen min, *irrideant me*. N. 24, 2.

huhoton min, *adversum me insultabant*. N. 68, 13.

huont dero guoton. N. 122, 4.

huhota des anderes, *illusit*. Bo. 5.

huoen is. N. 71, 14.

huoton unser, *subsannaverunt nos*. N. 79, 7.

des uuir huon ne suln. N. 84, 1.

Form und Flexion:

Inf. huon. N. 34, 19. 84, 1.

(ih) hohom. Ra.

haohom. gl. K.

haohon. Pa.

(du) huhost. N. 58, 9.

(er) hualhot. Rb.

huot. N. 36, 13.

(sie) huont. N. 122, 3. 4.

(sie) huhoen. N. 71, 14.

huoen. N. 24, 2. 37, 18.

(er) huohota. Bib. 1. 2.

huhota. Bo. 5.

(sie) huhoton. N. 68, 13.

huoton. N. 34, 15. 16. 79, 7.

(sie) huotin. N. 46, 2.

p. a. huhonti. Ja.

huhondo. N. 12, 5. 39, 16. 114, 2.

huondo. N. 46, 1. 87, 9.

a. pl. m. huonte. N. 92, 1.

p. p. kehuhot eigen dinero unchrefte. N. 20, 14.

BIHÔHÔN, *illudere*.

Inf. zi bahuahonne, *inludendam*. Rb.

(er) pihohot, *delusit*. gl. K. *inlusit*. Pa.

pihuahot, *inlusit*. Ra.

pihoahot, *inlusit*. gl. K.

pihūhot, *adridet*. Gh. 3.

pihahot, *delusit*. Pa.

(du) pihuahotos mih, *inlusisti me*. Rb.

(er) pihohota, *delusit*. R.

pihuohota, *derisit*. Bib. 1. 2.

p. a. n. pl. m. pihuhonta, *insultantes*. Gh. 3.

UMPIHÔHÔN?

umpihohata, *delusisit*. Ra.

HOHUNGA, *f.*, *cavillatio*. R.

d. pl. huahungum, *ludibriis*. Rb.

HOSC, Spott, *sugillatio*. F. 2. Hieher? cf. angels. hosp, *opprobrium*.

a. s. hosc, *sugillationem*. Em. 27. Zf. 1.

HÔN, HÔNI (gehöhnt), *humilis, infamis*. Cf. angels. heane, *pauper*.

honera, *contumeliosos*. La. I. 1. hieher?

n. s. m. honer:

thu bist al honer, in sunton
giboraner. O. III. 20, 163.

hono:

ih uuant, ih scolti notisinia-
mer mornenti,
blintilingon hono, nu sihu
aur scono. O. III. 20, 116.

UNHÔN.

uuas er eino scono, in liutin unhono.
Oh. 59.

unhono (*adv.?*):

thaz er ekord eino lebeti so reino,
odo ouh unhôno sih drageti so sco-
no. O. II. 4, 21.

HÔNA, *f.*, hōhn.

purpurin giuati druag er thobi noti,
thurnina corona, gidan uuaz thaz in
hona. O. IV. 23, 8.

HÔNLIH, hōhnlich.

Bedeutung und Gebrauch:

infamis. Prud. 1. M̃. Bib. 1. 2. 5. Sb.

foedus. D. II. 319.

ridendus. Prud. 1. 2.

dedecor. Sbe. Ec. 1. 2.

indecor. Bo. 1.

infame (monstrum), honlih. Prud. 1.

infami (via), honlihemo. M̃.

foedis (auctionibus), honlichen. D. II. 319.

infames (gressus), honlihha. M̃.

in honlicheru zalu. Oh. 74.

honliha kruzî. O. IV. 1, 43.

honlichero uuorto. O. IV. 23, 11.

Form und Flexion:

honlih. Prud. 1.

d. s. m. n. honlihemo. M̃. Bib. 1. 2.

hônlichemo. Bib. 7.

honlichem. Bib. 5.

d. s. f. honlicheru. Oh. 74.

a. s. honlihen. Sbe. Ec. 1. 2.

n. a. pl. m. honliha. Bo.

honlihha. M̃.

honliha. Bib. 1. 2. (honida. Sb.)

honliche. Bib. 5.

n. a. pl. n. huonlihiu. Prud. 1.

hōnlihiu. Prud. 2.

g. pl. honlichero. O. IV. 23, 11.

d. pl. honlichen. D. II. 319.

HONLIHO, Adverb, *insandum*. VA. I. 255.

Comparativ:

honlihhor, *deformius (errasse)*. Mart.

HÔNCHUST, HONCHUSTIG.

HONISAM, *ignominiosum*. Ge. 11.

HONILA, *n. pr. f.* Hieher?

HÔNIDA, *f.*, hōhn, Schmach.

Bedeutung und Gebrauch:

contumelia. Sg. 913. Gh. 1. 3. Ge. 3.

confusio. Ge. 3. La. I. 1.

scandalum. Ib. Rd.

ignominia. Ib. Rd. Ec. N. 82, 17.

calumnia. Sg. 1394.

macula. M̃. Ran. Bib. 1. 2. 5. 7.

dedecor. Sal. 1. 2. 3. 4. Hd.

crimen. M̃. Bib. 1. 2. 5.

decoloratio. M. 22. Can. 5. 6. 7. 10. 11.

humilitas. M. 29. Ge. 1. 6.

thaz iz honida si. O. III. 19. 6.

zi honidu imo iz datun. O. IV. 22, 29.

ioh saztun sie imo in houbit then sel-
bon thurninan ring,

zi honidong gerno corona thero thorno.
O. IV. 22, 22.

non inferamus crimen, honida, *gloriae*. M̃.

uuir honida gihengen. O. III. 19, 7.

mit honedon, *ignominiiis*. N. 82, 17.

ze honedon uuerden, *confundantur*. N.
96, 7.

(sines uater honde hete er ze gamine.
D. III. 61.)

maculam, honida, *sibi generet*. M̃.

Form und Flexion:

n. s. honida. Sg. 913. 1394. Ge. 3. Ib. Rd.

Ec. O. III. 19, 6. Sal. 1. 3. 4.

honedâ. Sal. 2.

- honden, *dedecor.* Hd.
d. s. honida. Can. 5. 6. 7.
 honido. M. 22. Can. 10. 11. Gh. 1. 3.
a. s. honida. M. 29. M ξ . M ψ . Ge. 1. 6. Ran.
 Bib. 1. 2. 7. O. III. 19, 7.
 honda. Bib. 5.
 honde. Bib. 5. D. III. 87.
d. pl. honidon. O. IV. 22, 22.
 honedon. N. 82, 17. 90, 7.
 honidun. Ge. 3.
a. pl. honida. La. I. 1.
HÔNISAL: hoenselin (*pl.*), *fastigia (re-*
gis). Ar. 3.
HÔNJAN, hõhnen.
Inf. honen den anderen. D. III. 62.
 (du) honist, *debilitas.* Prud. 1.
 (er) honit, *dissimulat.* Gh. 1. 2. 3.
 hõnet: ubeli hõnet herskefte,
digaitates sordescunt contagione.
 Bo. 5.
 (sie) hontun nan mit sceltunorton. O.
 II. 9, 86. IV. 30, 19.
 (er) honti, *illuderet.* Ib. Rd.
GAHÔNJAN, hõhnen.
 Bedeutung und Gebrauch:
foedare. D. II. 341. Prud. 1. Bo. 2.
fuscare. Bo. 5.
confutare. F. 1. 2.
humiliare. M α . M γ . M λ . 12. Bib. 1. 2.
 5. 6. 8.
dehonestare. Can. 13. Prud. 1. D. II. 326.
 Gh. 1. 3.
illudere. M α . Bib. 1. 5. Sb.
turbare. Pr. e.
confundere. N. 82, 18.
effeminare. Prud. 1.
ne elidat, gihonne, te deus. M σ .
 gehoenta, *affecit, afflixit, vitiavit.* Bo. 1.
protervitas jedavit, gihonta, iuvenem.
 Prud. 1.
dehonestaret, gihonti, caput. D. II. 326.
 sie thahtun io bi notin uuio sie nan
 gihontin. O. IV. 22, 30.
contumeliis affectos, dea gahonte. Frg. 19.
 kihonit, *impuratus.* Prud. 1.
 gehonder, *spoliatus honore.* Bo. 1.

- sin gehonet, *confundantur.* N. 82, 18.
 Form und Flexion:
Inf. kihonan. D. II. 341.
 ze gehõnenne. Bo. 5.
 (ih) gihonu. Pr. e.
 gehono. F. 1. 2.
 (sie) gehonnent. M λ . 12. Bib. 1. 2.
 gihonint. Bib. 5.
 (er) gihõnne. M σ .
 gihonne. Bib. 1. 2. Sb.
 gehone. Can. 13.
 (ir) gihonnet. M γ . Bib. 1.
 gihonet. Bib. 5.
 (du) gihõntos. M α .
 gihontos. Sb. Bib. 1.
 gihontost. M α . Bib. 6.
 kihontost. Bib. 8.
 gihontist. Bib. 5.
 gihontest. Bib. 5.
 (er) gihonta. Prud. 1.
 gehoenta. Bo. 1.
 kehonta. Prud. 1.
 (er) gihonti. Prud. 1. D. II. 326.
 (sie) gihontin. O. IV. 22, 30.
p. p. gihonit. D. uuirdit. Gh. 1. 3.
 gehonet sin (sie). N. 82, 18. hate.
 D. III. 95.
 gehonit wurten. D. III. 86.
n. s. m. gihonter. Bo. 2.
 kihonter. Prud. 1.
 gehonder. Bo. 1.
a. pl. m. gahonte. Frg. 19.
UNGIHAONIT. Pa. }
UNGIHONIT. Ra. } *inultam.*
UNKIHONIT. gl. K. }
PIHONOTIU (*p. p. n. s. f.*), *sorga, sollici-*
tudo delusa. Bl.

HA. 2. ist vielleicht als eine, mit dem griech.
 χα [offen seyn, öffnen (cf. auch χαίρω und
 lat. hio) und als χα-δ, χα-ξ, weichen, trennen,
 fassen, berauben] und sanskr. hâ, *desere* (auch
 mit hri, *capere*?) vergleichbare Wurzel für
HA-BEN, **HA-F**, **HA-M**, **HA-M-F**,
HA-N-T, **HA-N-D**, **HA-H**

aufzustellen (s. diese Wörter und Wurzeln und cf. die Wurzel **HAN**).

HA, HI, Raumpartikel [vielleicht mit **HWA** (cf. *zi hiu st. zi hwiu*) gemeinschaftlich dem sanskr. *interrogativum* ka, ki, ku zu vergleichen, oder dem sanskr. *demonstr.* sa (cf. griech. *ὅ*, zend. *hō*) oder *relativ* ya; oder hat es auch schon im Sanskr. eine Raumpartikel ha, hi (cf. die sanskr. Partikel hi (auch als *conj. enim*) u. das lat. *pron. hic*) gegeben?], die nicht nur den hierunter aufgeführten adverbialen und präpositionellen Ausdrücken und den *compositis* hinaht (s. **NAHT**), hiuto und hiuro zum Grunde liegt, sondern auch dem goth. Pronomen himma (*dat.*), hina (*acc. masc*) und hita (*acc. neutr.*, nur adverbial gebraucht als *nunc*, auch angels. hit, *nunc*) und dem im Altnord. als hann, im Altfries. als hi, im Angels. und Alts. als he erscheinenden *pron. person.* (3^{ter} Person), so wie dem nord. *demonstr.* hinn. — Heimi ist wohl nicht hieher zu ziehen.

HIUTU, heute, zusammengesetzt und verschmolzen aus hiu tagu, wie lat. *hodie*.

hiutu. K. p. Ct. 189. Wo. 2. T. 6, 2. 18, 4.

34, 6. 38, 5. 188, 6. 199, 5. D. II. 286.

hiuto. Ct. 83. Mē. Mē. M. 31. Bib. 1. N. 2,

7. 21, 19. 94, 8. Ne. No. Gx. Rg. 1.

hiutð. Rb.

hiut. Rb.

huite. Bib. 5.

fone hiutu obe zuuene daga, *post biduum*. D. II. 286.

HIUTLIH.

a. s. m. hiutlihhan. T. 193, 5. } tag, *hodie*
hiutlichhan. T. 222, 4. } *num diem*.

HIUTIG, heutig.

n. s. n. hiutiga: daz hiutiga chindeli,
infans cujus unius diei vita est.
N. 142, 2.

g. s. m. hiutiges desses tages, *hodie*.
Mart.

d. s. m. huotigen:

an demo huotigen libe, *hodie*
dieraa vita. Bo. 5.

a. s. m. hiutigan (tac), *hodiernum*. Sg. 70.

hiutigen dag. Co. 2.

HIURU, heuer, aus hiu jaru zusammengescholzen, ähnlich dem lat. *horno*.

hiuro. Pr. m. t. }

huiro. Sal. 2. 4. } *horno, in hoc anno*.

huire. Sal. 1. }

HIURIG, diesjährig.

a. pl. n. dei hiurigen, *primitias* (allere
ire arbeiten, *laboris eorum*).

Wb. ps. 77.

HINAHT s. **NAHT**; in Wb. schon zu hinet geworden.

HERA [**HARA** in Notkers Schriften, auch T. 87.

und Re. (in den Psalmen kommt auch bisweilen hare und hera vor); herra in S.; her

in Bib. 5. Wn. 460. und vor folgendem i auch

bisweilen bei O. (er her iz liaz. I. 10, 12.)

und Wm. II. (her in uuerlt quam. 5, 12.).

wie har in nuannan er har ist bei Notker],

her, hieher, huc, goth. hēr (*hic, hac*),

(Im Altnord. ist hēr, *hic* und hedra, *huc*,

im Angels. hēr, *hic*, u. hider, *huc*, im Alts.

hēr, *hic*, und herod, *huc*.)

bringet sie mir hera. T. 80.

bring thinan fingar hera. T. 233, 6.

hola herra. S.

leitet hera. T. 151.

du giengi hera. T. 125.

fon galilea unzan hera. T. 196, 2.

ih cham hera in uuerlt. N. 80, 6.

hera in uuorolt quam. O. I. 3, 3.

er ist giuueltig filu fram, ioh hera in

uuorolt zi uns quam,

uuuntarlichen thingon hera untar men-

nison. O. I. 3, 43. 44.

chum hara ze uns. N. 79, 2.

queme hera. T. 87.

chum hara fone himele. N. 44, 5.

thi er hera in uuorolt sentit. O. I. 4, 61.

hara in uuerlt kesendet. N. 61, 2.

hera faran. T. 107.

thie unsih hera santin. O. I. 27, 38.

in *fugam versi sunt alius ab alio*, hera

uute dara. Mψ.

hin unt her. Bib. 5.

die hera dionont. Otl.

sih hara, *respice*. N. 12, 4.
 hera losen sie alle. O. II. 9, 63.
 hare horen alle zuo. N. 80, 11.
 horent hara zuo mir, *audite me*. N. 33, 12.
 thaz ih iu gizalti, uuaz er hera uuolti.
 O. I. 27, 54.
 iz uuard hera in uuorolt funs. O. II. 2, 32.
 uuio er uuard ouh hera funs. O. V. 8, 28.
 hera chome din riche, *adueniet*. N. 71, 15.
 hare chere dih ze mir. N. 6, 5.
 noh furder hara ne iruuindet er. N. 102, 16.
 hara ze uns becheret. N. 89, 13.
 hara uuirt keladot. N. 12, 1.
 ilënt hara. N. 40, 6.
 hueo quam du hera in, *quomodo huc intrasti*. Frg. 19.
 uuer liez hara in ze disemo siechen
 tise huorra. Bo. 5.
 fone minero iugende hara. N. 70, 5.
 hara fone minero iugende. N. 70, 17.
 unz hara, bis hieher. Mep. Bo. 5. N. 17, 17.
 37, 11.
 unzan hera, *adhuc*. Rg. 2.
 unzint hara. N. 80, 8.
 du truhten lertost mih iz al ennân ha-
 ra fone minero iugende, *deus docuisti me ex iuventute mea*. N. 70, 17.
 uuannan hera zuns chuami? Mr.
 dannan hara, *usque nunc*. N. 70, 17.
 sid dannan hara, seit der Zeit. N. 21, 10.
 hara uuider den nordkibel stân, *propinqua summo cardini*. Bo. 5.
 hara ubere begondon uaren. Bo. 5.
 hera baz s. BAZ.
 hara uz s. UZ.
 hera âf s. UF.
 hera nah s. NAH.
 hera nidar s. NIDAR.
 hera furi s. FURI in FAR.
 hera zuo s. ZUO in ZA.
 fernim noh hara zu. Org.
 HERAFART.
 HEROT, alts. herod, hieher, *huc*.
 herot inti tharasun, *huc et illuc*. O.
 II. 7, 74.
 HERASUN, hieher, *huc*. O. I. 19, 21. 22, 49.

II. 3, 26. 4, 29. 6, 48. 7, 11. III. 12, 24
 20, 173. IV. 7, 40. 52. Z. B.
 er quad, er uuolti herasun sinan ei-
 nigan sun
 ladon thanana ir lante, er sinan liut
 halte O. I. 19, 21.

HIAR, hier, goth., altn., angels. hêr.

Formen:

hiar. K. p. 6. S. Em. 33. Ol. 89. Os. 7. 38.
 47. O. I. 23, 58. 114. 121. 122. III. 12, 6.
 hear. Is. 3. 4. 5. Mat. Frg. 7. 45.
 hier. T. 21, 4. 57, 4. 180, 3. Ald. Org. Mep.
 N. 4, 6. 11, 2. 15, 1. 21, 1. 30, 20. 31, 1.
 38, 6. 40, 14. 41, 10. 43, 18. 48, 15. Syl.
 Bib. 1. 2. Co. 2. VA. I. 471. 472. III. 718.
 Wm. 2, 11. Ald. 4.
 hiare. O. I. 15, 41. II. 21, 32. IV. 26, 50.
 31, 9.
 hieri. D.
 hir. T. 91.
 hia. Oth. S.
 hie. Oth. N. 4, 10. 10 (b), 6. 36, 19. Wm. 3.
 5. 7, 7. N. II.

Bedeutung und Gebrauch:

hier, *hic*. VA. III. 718.
 hier, *hac*. VA. I. 471.
 hier, *istic*. Ald. 4.
 thes iuih eiscon hiar nu scal. O. III. 12, 6.
 so uuir nu hiar bigunnun. O. I. 1, 114.
 des rebesnites zit ist hier. Wm. 2, 11.
 ne bit hier heime. Syl.
 daz hier ne ist *regio gaudendi*. N. 54, 1.
 see hear, *ecce*. Is. 3, 4. 4, 5.
 thie uuir hiar oba zaltun. O. I. 1, 58.
 hear after, *in sequentibus*. Is. 4, 3.
 hear saar after quhad, *confestim admo-
net dicens*. Is. 4, 4.
 hear fora s. fora.
 untazs hear, *hucusque*. Is. 5, 1.

HIARWIST.

HITAMUN, HITAMUM, HITAMON, adverbial
 gebrauchte *casus* von hitam, hitamo, das
 wohl zu dem vorliegenden Stamme **HI** gehört
 und entweder als hi-tam- oder als hit-am
 anzusehen ist; cf. MITTAMO u. Suffix M.
 hitamun, *demum*. Ec. *tandem*. VG. IV. 344.
 VA.

VA. II. 536. Rb. do hitamun, *tunc demum*. Ib. Rd.

hitamum, *demum*. Juv. 2.

hitumum: danne hitumum, *demum*. Can. 4.

hitemon:

do hitemon: to hitemon, *tum*. Bo. 5.

unde do hitemon geloubton sie sinen unorten, *et crediderunt verbis ejus*. N. 105, 12.

HINA, hin, dahin, hinne, als Richtung zu und ab, in räumlicher und zeitlicher Beziehung, rückwärts und vorwärts. Cf. außer den folgenden Beispielen auch die Zusammensetzungen mit hina. Die Form hinna zeigt sich in hinna, *denique*. R. fona hinna. Pa. und in hinne uure. Wm. 8, 1.; cf. auch hinan. (Im 12. Jahrhundert ist hina schon zu hine, hin geworden.)

hina gerot, hina muohet sih mina sela. N. 83, 3.

ube ih hina ne mahti. N. 138, 3.

il goz mina sela uz hina uber mih. N. 41, 5.

suftonde hina, dana sie uuunscint ze chommenne. N. 89, 10.

einez peitet hina, anderez peitet hara. Bo. 5.

uvas hina uber dia luft, *tractus aereos exierat*. Mcp.

des menniscen sela feret hina, *exibit*. N. 145, 4.

ter iz hina saget ze demo unsculdigen, *assignat*. Org.

der hina after dero lengi dero furehe sahet. Bo. 5.

nuanda er gerno hina uuare, dar echert die guoten sint. N. 42, 1.

hina ze abende uuard, kieng ter mano uf. Mcp.

so iz hina tagen beginnet. N. 48, 12.

hina ioh under die uzerengemaret uuirt. Bo. 5.

die gerno hier arm sint, daz sie hina sin riche. N. 9, 10,

games hina, *eamus hinc*. T. 166, 4.

get hina, *recedite*. T. 60, 13.

IV.

diu forezeichenunga ist hina, die unarheit ist chomen. N. 39, 7.

so dise zite hina uuerdent. N. 147, 1.

sol din helfa nu hina sin. N. 43, 6.

so sint hina alle iro gedancha, *peribunt*. N. 145, 4.

diu hina sint ioh noh fore sint. Bo. 5.

sumeliche hina sint, sumeliche hier sint. N. 112, 6.

hina ist daz spel, *nunc mythos terminatur*. Mcp.

der uunter ist hina, *transiit*. Wm. 7, 11. (er cherte sich hine dane. D. III. 103.)

daz tar furder hina mer uueges ne uua-re (*ulterius*). Bo. 5.

hinnan hina: frouton sih hinnan hina an den lebenden got, *exultaverunt in deum vivum*. N. 145, 2.

fona hina (fona hinna. Pa.), *dehinc*. gl. K. cf. hinan, hinnan.

Mit darauf folgenden Adverbien und Präpositionen, von denen einige zu hina, andere zum folgenden Verb oder Substantiv gehören, oder auch auf beiderlei Weise genommen werden können.

hina baz:

in euua ioh hina baz, *et ultra*. Nm.

hina fona, *dehinc*. Ra.

hina forn:

fou alten zitin hina forn. Oh. 126.

hina ferro:

hina ferro in demo mere gesezze-nero, *longe*-. N. 64, 6.

unz hina ferro nahtes uuachende, *adulta iam nocte pervigilans*. Mcp.

hina furi s. furi in Partikel FAR.

hina in, unz hina in und hina in ze:

er gat hina in die altun slahta si-nero forderon. N. 48, 20.

hina in elilente. O. I. 21, 3.

unz hina in alti. N. 70, 18.

gan ih hina in ze gotes altare. N. 42, 4.

hina ubar:

far hina ubar himila alle. O. II. 4, 74.

hina uf und hina uf ze:

denchint hina uf. N. 103, 27.

unz ir hina uf choment. N. 117, 27.
 hina uf kestigen. Bo. 5.
 fona demo ist hina uf ter ahtodo (*tonus*). Mu.
 zuualt ist hina uf hohi ze demo B. Mu.
 herza hina uf, *sursum cor*. N. 103, 3.
 unz man sollechumet hina uf ze demo gotes hus. N. 41, 5.
 gereichen hina uf ze dien hohesten dingen. N. 70, 19.
 ne mag gereichen hina uf ze dir. N. 16, 6.
 hina ûz:
 uuerfet thiz hina uz. O. II. 11, 21.
 hina nidar:
 hina nidarserikke. O. II. 4, 79.
 hina zi, unz hina zi:
 leitit mih hina ze festero burg. N. 107, 10.
 hina ze *relativis* kezelet uurtin. Org.
 ih hina ne fieng ze dien ubelen. N. 24, 21.
 (der bote chuam hine ze sineme suerher. D. III. 81.)
 hinnan unz hina ze dero euuigheite. N. 130, 3.
 unz hina ze enero uuerlte. N. 30, 20.
 unz hina ze ende. N. 73, 10.
 HINA WICHAN.
 HINA WANNON.
 HINA WERDAN. HINAWORTANI.
 HINA WARTEN.
 HINA WERFAN.
 HINA WESAN.
 HINA LEGJAN.
 HINA LANGEN.
 HINA GAL'TANI.
 HINA LAZAN.
 HINA RERTJAN.
 HINA REICHAN, HINA GAREICHAN.
 HINA RECHAN, HINAGARECHIDA.
 HINA RÎTAN.
 HINA NEMAN.
 HINA ARBRUTTANI.
 HINA FAHAN.
 HINAFARAN, hinafart, hinafertig.
 HINAFÔRJAN, HINAUFGAFÔRIT.

HINA UF FLIUGAN.
 HINA FLIUHAN.
 HINAGÂN, HINAGANG.
 HINA GEBAN.
 HINA UF QUEMAN.
 HINATRIBAN.
 HINA UF GASTIGAN.
 HINA SÎGAN.
 HINASWANK.
 HINAZIUHAN.
 HINADANCH, *n. pr.*
 HINAN. Is. T.
 HINNÂN, HINNAN. N. Mep. } hinnen, von
 Org. Bo. 5. Syl. VA. Bib. 6. } hinnen, von
 HINNIN. Bib. 10. 11. 13. } hier, hievon,
 HINNEN. Bib. 13. (D. III. 40- } *hinc*; räumlich,
 112.; cf. auch HINONT.) } zeitlich und ur-
 HINANA. O. T. } sächlich.
 hinnân, *hinc*. Mep. 66.
 hinnan, *deinde*. VA. IX. 781.
 hinan nist min rihhi. T. 195, 4.
 richi min nist hinana. O. IV. 21, 17.
 ther son ther erdu hinana ist. O. II. 13, 19.
 arfirrit thisu hinan. T. 117.
 zi theru burgi faret hinana. O. I. 12, 19.
 hinnân farendo. Bo. 5.
 hinnen unt ennen in D. III. 47. 55. 91.
 kann auch als hinont genommen werden.
 hinnan unz hina ze dero euuigheite. N. 130, 3.
 fon hinan iu fahistu man, *ex hoc jam*-.
 T. 19, 9.
 fon hinan fon reue sinero muoter, *adhuc ex utero*-. T. 2, 6.
 fon hinana, *ex hoc*, forthin. T. 44, 23.
 frouton sih hinnan hina an den leben-
 den got. N. 83, 3.
 du haltest unsih hinnan unz in euua,
a generatione hac in aeternum. N. 11, 8.
 hinnan fone disemo tage unz ze enemo
 tage, *de die in diem*. N. 60, 9.
 hinnan fone dirro uuerlte unz ze enero
 uuerlte, *a seculo et usque in seculum*.
 N. 40, 14.
 sid der *garrulus* ist, der gesuigen ne mag,
 hinnan habo ouh ih, daz ih kesuigen
 ne mag. N. 76, 12.

HINDERO, Adverb.

hinderō sprachen. N. 3, 8.

HINTAROT, hinter, rückwärts, *retrorsum*.

Formen (cf. hintarort).

hinterot. D. II. 286.

hinderot. Gx.

hinteret. M. 30.

hintrot. Gd. Ep. can. 1. 3.

hintret. Sb. Ep. can. 4.

hintart. Rg. 2.

hintert. N.

Bedeutung und Gebrauch:

hintrot, *infra*. D.hintert uuenden, nals fure, unde scamien sih, *avertantur retrorsum*-. N. 34, 4.hinteret kerende, *non aequè accipientes*. D. II. 286.hintrot (hintret. Ep. can. 4.) cherrent, *depravant*. Ep. can. 1. 3.hintret gicherrent, *depravant*. Sb.hinteret picherter, *conversus*. M. 30.hintart pecherit, *subversus*. Rg. 2.hintert kangen, *avertantur retrorsum*. N. 128, 5.

hintert trahtondo. N. 118, 122.

HINTARORT, hinterwärts, rückwärts.

uuo ther ander missigiang ioh harto hintorort gifiang. Oh. 31.

thaz sie thaz io spurilon, uuo sie in abuh redinon,

ioh sie thes io faren, uuoioz hintorort (hintorort. cod. F.) gikeren. O. V. 25, 74.

HINTARO, adj., hinterer, *posterior*.

min hinderō teil, des halb ih homo bin. N. 15, 7.

tie sint alle hinderun unde unluterorun *naturae*, minus *lucidae splendentisque naturae*. Mep. 63.

Comparativ:

hintiror, *inferior*. Bib. 5.hinteror, *post* (*ponit*). Gc. 10.n. s. m. hintarero, *minor*. Prud. 1.hintrora (*neutr.*?), *inferior*. Mg.

Bib. 1. 2.

n. s. n. hinderora, *posterius*. Nf.g. s. m. hinderorin, *inferioris (loci)*. N. 103, 26.g. s. n. hintereres: niht ereres noh hintereres, *nihil prius nec posterius*. Wb.

d. s. m. hinderoren. N. 114, 7.

n. pl. m. hinderoren: daz sie ferro hinderoren sint iro frehten. N. 46, 4.

a. pl. m. hinderoren. N. 114, 7. die in (*angelis*) hinderören mennicken. Bo. 5. sie hinderören getue dien menniskon. Bo. 5.

Superlativ:

hintarost, hinterst.

n. s. m. hintarosto. Pa. }
hindarosto. gl. K. } *externus*.
hintorosto. Ra. }
hinderesto, *novissimus*. Gx.n. s. f. hintrosta, *minima*. M. 31. Le. *postrema (cura)*. VG. III. 404.d. s. n. iz hintirostin, zulest, *demum*. Ra.n. pl. n. hintirosten, *abjecta*. A.d. pl.? (oder n. pl.?) hintrostun, *de novissimis*, *de intimo genere*. Bib. 1.

HINTARI, n.? m.? Hintere; cf. auch:

hindirin, *in posterum*. Gd. 5.a. s. hintri. Mā. Bib. 1. 7. Sb. } *caudam*
hintere. Bib. 5. } (*constituet*
te dominus in caput et non in caudam).

HINTARJAN, HINTARÔN, hindern, angels.

hindrian, nord. hindra, *impedire*.

(er) hindert neheinen sinero frehto. N. 9, 9.

hinderot. N. II.

GAHINTARJAN.

Inf. gihintran, *fraudare*. Gc. 3.(er) gehinderet, *fuscat*. Bo. 5.

p. p. gahindarit:

selbo habest tu dih kehinderet, *tu te ipse in deteriora detrusisti*. Bo. 5.

FARHINTARJAN, verhindern.

- Inf.* firhindran. Ge. 5. }, *fraudare*,
uarrhintiren. Ge. 3. } *fraudari*.
(du) uirhintres. M. Bib. 1. 2. }, *defrau-*
firhintrist. Bib. 7. } *des* (*ele-*
mosynam).
(er) uirhintreta, *fraudavit*. Mz. Bib. 1. 2.
Prud. 1.
p. p. uirhintrit (es steht uirhintra),
fraudatus (die Stelle, zu der dies
Wort gehört, lautet: *merces opera-*
riorum, quae fraudata est vobis
clamat). Mb. Ep. can. 4. uirhin-
trit uerdan (uerden. M. 29.),
fraudari. Ge. 1. 6. uirhintrit uer-
dan, *fraudentur*. M. 5.
firhintrit uartun, *fraudentur*.
Prud. 1.
uirhintret uerdan, *fraudentur*.
Can. 10. 11.
firhinteret uerden, *fraudentur*.
Can. 13.
n. s. m. uirhintreter, *fraudatus*. Ep.
can. 1. 3.
HINTRINC, *m.*, *impostor*. Em. 18.

HA—, HI—, HE— *s.* GA—.

HI scheint als Wurzel zu hiwjan, *nubere*, und den damit zusammenhängenden Wörtern aufzustellen und mit dem sanskr. *sî*, *jacere*, *dormire*, oder *xi*, *habitare*, zu vergleichen zu seyn; doch mag auch eine Wurzel **HU** dem hiwjan zum Grunde liegen. — Auch hei, *uridum*, vielleicht auch gehaien, das ich unter **HAG** gebracht habe, deutet auf eine Wurzel **HI**. Sollte auch HÛS sich daraus herleiten lassen?

HAU. Sanskrit. *chô*, *caedere*? oder *sô*, *acuere*?

HAUAN, **HAUWAN**, hauen, angels. heaven.

Bedeutung und Gebrauch:

concidere. Bib. 1. 2. 5.

occidere. Mz.

- praecidere*. Ml. 11. Bib. 1. 2. 5. Sb.
howo, *sario*. Tr. (wenn es nicht zu hau-
wôn gehört.)
houuo, *dolo*. F. 1. 2. (wenn es nicht zu hau-
wôn gehört.)
houuet den iro hals. N. 128, 4.
hou inan (figboun) thana. T. 102.
hiu, *praecidi*. Sb.
hio sih mit steinon, *concidere se lapidi-*
bus. T. 53, 5.
houuest, *insectabere* (*rastris terram*). VG.
I. 155.
thaz si (akus) nan ni houue. O. I. 23, 59.
sie hiiuuen die ture mit accheson, *ex-*
ciderunt. N. 73, 6.
sie hieuun zuuig fon boumon. T. 116.
Form und Flexion:
Inf. houuan. Mz. Bib. 1. 2.
howen. Bib. 5.
(ih) houuo. F. 1. 2. } (vielleicht zu hauwôn.)
howo. Tr. }
(du) houuest. VG. I. 155.
(er) houuet. N. 128, 4.
(er) houue. O. I. 23, 59.
(ih) hiu. Sb. Bib. 1. 2. 5. Ml. 11.
(er) hio. T. 53, 5.
(sie) hieuun. T. 116.
hiiuuen. N. 73, 6.
imp. s. hau. } T. 102.
hou. }
GAHAUWAN, gehauen, *p. p.*
gehouuin uuirdit, *fodiatur*. Bib. 7.
n. s. f. oder *n. a. pl. n.* kahauuanu, *con-*
cisa. Ib. Rd.
ABAHUWAN, abhauen.
(er) abahio, *amputavit* (*auriculam*). T.
185, 2. 188, 4.
imp. s. hou aba, *abscinde* (*manum*). T.
28, 3.
ARHAUWAN.
p. p. irhouuen, *praecisus*. N. 98, 9.
irhouuen uuard (stein). N. 98, 9.
n. s. m. irhouuener (stein aba ber-
ge). N. 98, 9.
NIDARHAUWAN, niederhauen.
hiu mih nider, *succidit me*. Ne.
BIHAUWAN, behauen.

p. p. pihauuan. Ra. }
 pihauuam. gl. K. } *caclatam.*
 pihauuan. Ra. }

EARHAUWAN, verhaugen.

(er) firhouuid, *cappulaverit.* D. I. 341.

(er) forheo, *vulnerassel.* Br.

p. p. furhouuan uuiridit, *excidetur* (*arbor*). T. 13, 15.

ABAFURHOUUAN (*p. p.*) ist, *excidetur* (*arbor*). T. 41, 7.

HAUWÔN, HAUWJAN.

GAHAUWÔN.

Inf. gihouuon, *concidere* (*montes scrobibus*). VG. II. 260.

p. p. gihouuot uuerdent, *sarrientur.*

Sb.

gihouuot uuiridit, *fodietur.* M_n. Bib. 2. 5.

gihouot (uuiridit), *fodietur.* Bib. 1.

gihouuit uuerdint, *sarrientur.* Bib. 7.

gihowit (werdent), *sarrientur.* Bib. 4. 5.

kihowet werdent, *sarrientur.*

Bib. 6.

gihoutwerdent, *sarrientur.* Bib. 13.

d. pl. gihōwoten, *sarculatis.* D. II. 324.

HAUWA, *f.*, Hauē, Hae.

n. s. hauua, *sappas.* C.

houua, *fossorium, rastrum.* L. uuan-
ga. Gd. 5.

hōwa, *seudicium.* Tr.

houua, *rastrum.* F. *fossorium.* Em.

31. Wn. 863. *sarculum* (*a. s.?*). M_n.
 Bib. 1. 7.

howa (oder *a. s.?*), *sarculum.* Bib. 5. 6.

houa, *fossorium.* Sg. 184. *sarculum*
 (*a. s.?*). Bib. 1. 2.

(haua, *ligon.* Pb. 2.)

hōa (*a. s.?*), *sarculum.* Tr.

(houue, *fossorium, vango.* Id.)

howe, *fossorium.* Hd. Wn. 460.

hōwe, *rastrum, fossorium.* Wn. 460.

hāwi (*a. s.?*), *sarculum.* Bib. 4.

g. s. houua, *vomeris unci.* VG. II. 223.

d. s. houun, *rastro.* VP. *curvo dente.* VG.

II. 406.

(hōwen. D. III. 57.)

a. s. (cf. *n. s.*) houun, *rastrum.* M. 28.

Gd. 1. 3. *sarculum.* M_e. VP. Bib. 1.

howin. Bib. 5.

houuan. Bib. 8. 10. 11. }, *sarculum.*

hōwn. Bib. 13. }

n. pl. houuon. }, *rastri.* D. II. 352.

houuon. }

g. pl. houuono, *vel,* gapalono, *tridentium.* M_e.

d. pl. houum, *bidentibus.* VG. II. 400.

houuon, *rastris.* D. II. 351.

a. pl. houun, *uangas.* Gd. *fossorias.* Wn.
 3355.

(BILHOUWE: *cullatorium*, uuoruel, *significat etiam aliquando cultrum*, bil-
 houwe. Id.)

HOWUNHALP.

HOUUNSEGANSA; cf. HAWI.

HAWI, *n.*, Hau, Gehau (als Ort)?

in daz steinina houe (Steinbruch?). Fw.

dar in daz houe in dero heride. Fw.

HAWI, *n.*, Heu, goth. havi, altnord. hey,
 angels. heg, hæg, hieg, *foenum.*

n. s. heuui. Sg. 242.

heuue. Co. N. 91, 8. 101, 4.

11. 102, 15.

houue. N. 36, 2. 53, 9. 91. }, *foenum.*

11. 13.

hou. Tr. (Id.)

g. s. heuues. N. 105, 20.

d. s. heuue. N. 101, 4. 11.

a. s. heuue. N. 80, 16. 146, 8.

heuue. N. 102, 16. 103, 14. 104, 35.
 146, 9.

(hou. D. III. 99.)

ERDHEUUE, *n.*, Erdheu, *foenum terrae.*
 N. 71, 16.

HARTHÖ, *n.*, Hartheu, *ypiricum* (*hypericum*, Pflanze). Tr.

SCAFTHAWI, *n.*, Schaftheu, Schachttheu
 (Pflanze). In St. ist auch *gremium* mit
 scaftenhowe übersetzt.

scafthouue, *spartus, herba.* L.

scaſthö, *quipparum*. Tr.

HOWIDORF. Ortsnamen. Hieher?

HAWIMANOTH.

HAWIBLOMO.

HAWIGRIMMILA.

HAWISEGANSA.

HAWISPRANGA.

HAWISCREKO.

HAWISTAFIL.

HAWISTADAL.

HOWIKER, *feniceus*. Sal. 2.

HEUL, *vel*, graft, *celatura*. F. 1. 2. Hieher?

HOUARI, *cippus*. Hieher?

d. s. houare, *cippo*. M. 30.

HOWISAL, *albugo*, gehört der Form nach hieher; allein wie ist die Bedeutung zu vermitteln? etwa durch Narbe im Auge? — In Sb. Bib. 4. 7. kommt auch die Form ougisal vor. n. s. houuisal, *albugo*. Mr. Sb. Bib. 1. 2. 7.

howesal. Bib. 5.

hösal. Tr.

höcsal. F. 2.

howisil. Bib. 10. 13.

a. s. houuisal, *albuginem*. M. 29. A. Gc. 1. 6. 7.

huosal. Bib. 13.

HEI, HEIA, HOI, HUI, Hei! Hoil! Hui! Interjektion.

die iuden daz uernamen, hei wie vro si waren. Mos.

heia, wolte got wanne, smahten si, *utnam saperent*. Wb.

hoy weng iacob. D. III. 88.

hui vel ah, *pro iupiter!* Prud. 1.

HEI (cf. HAIZ, HEITAR und GEHEIEN in HAGAN), heiß, *uridum*. R.

HEL, n.? (oder HEIA, f.), Hitze, *uredo*.

d. s. heiu, *prunsti*, *uredine*. Rd. Es steht hei und daneben ein ausgekratztes u, welches auch *vel* bedeutet haben kann; in Ib. steht heui *brunsti*, *uredine*, wodurch heiu wahrscheinlicher wird als hei, u (*vel*).

GIHEI, n.? Hitze, *cauma*. Hd.

d. s. giheia, *caumate*. Bib. 13.

geheia *vel* hizzle. Bib. 6. } *cau-*
10. 11. } *mate*.
kicheia. Bib. 8.

a. (s.? oder pl.?) gehei: du gestillest diu ueter (*elementa*), ih meino gehei unde ... gene (*regene?*).
Mcp. 3.

ARHEIEN (ARHEIAN?), *aestuarē*.

(sie) arheigetun, *aestuauerunt* (*semina*).

Frg. 11.

p. p. arheiet:

d. s. m. erheietemo. Ma. Sb. } *uuinte*,
erheiteme. Bib. 5. } *vento*
erhegetemo. Bib. 1. } *wente*.

FARHEIEN.

p. p. ferheiet nuaren sie (*gentes*), pe-
diu nuaren sie *steriles etc.* N.
106, 38.

HEITIRNEZILA, hieher?

HIA, HIE s. HIAH in HA, HI.

HIU s. HWA.

HELEN s. HEI und HAG.

HEIO s. HEIL.

HEIO, n. pr.

HOY s. HEI.

HOU s. HAU.

HUI s. HEI.

HUO s. HA. 1.

HAB. Ist es HA-B aus der Wurzel HA (q. v.)? Sollte HA-B mit $\text{ḫ}\omega$ zusammengestellt werden können, wie haz mit $\text{ḫ}\omega\text{q}$? Oder ist nicht eine Wurzel HAB aufzustellen, sondern haben mit allen hier aufgeführten Wörtern

aus **HAF**, dessen F in B übergeht, abzuleiten? Die Wörter anthaban, anthabani, bihaban, bihabannissi, heuig (hebig), ungahebig, gihepi, hefenon (s. diese Wörter in **HAF** und **HAB**), die theils durch ihre Form, theils durch ihre Bedeutung auf **HAF** und auf **HAB** Anspruch haben, scheinen auch für die Vereinigung von **HAB** mit **HAF** zu sprechen. Ist **HAF** dieselbe Wurzel, die im lat. *capere* liegt, so dürfte vielleicht das lat. *habere* sich der Vereinigung von **HAB** mit **HAF** entgegenstellen.

HABEN, haben, goth. haban, angels. habban, hebban, nord. hafa, lat. *habere*; cf. lit. *zaboti*, *frenare*.

Bedeutung und Gebrauch:

ze habenne, *habendo*. VG. III. 159.
 hebis, *habes (gratiam)*. Bo. 3.
 hapenti, *habens (fiduciam)*. Pa.
 habenti, *captator*. Pa.
 hapet, *capit*. VA. VII. 466.
 hapan, *taxant (recessus)*. Prud. 1.
 hapent, *gerunt*. Ec.
 hebis, *tenes (regnum coelorum)*. H. 6.
 hapan, *teneant*. VA. III. 686.
 hebit, *tenet*. H. 8.
 habente, *tenentes*. H. 11.
 habandi, *habitu (ecclesiam, canones)*.

Can. 4.

scira habat, *procurat*. gl. K.
 haben: muos. T. 13, 16. O. II. 14, 97.
 suert. T. 185, 2.
 giuuati. T. 13, 11.
 fuora. N. 4, 8. 21, 27.
 win. T. 45, 2.
 rihtuoma. N. 72, 12.
 scaz. N. 72, 20.
 kuning. T. 198, 4. N. 75, 2.
 iungoron. O. II. 8, 8.
 thegana. O. IV. 12, 57.
 man. N. 80, 6. T. 88.
 gomman. T. 87. S. O. II. 14, 49.
 brut. T. 21, 6.

quenun. Pa.
 kind. Na.
 friunt. T. 40.
 fiant. Pa.
 tiufal. T. 133. O. III. 18, 15.
 fahs. Pa.
 orun. T. 71, 6.
 horn. Pa.
 clasaugi. Rb.
 fleise inti gibeini. T. 230, 5.
 lib. Ct. 82. No. T. 234, 2. O. I. 11, 7.
 iugund. O. V. 5, 5.
 augon licht. N. 37, 11.
 gatat. N. 49, 11.
 unkusti. O. II. 7, 56.
 achust. Frg. 43.
 sculdi. N. 50, 7.
 sunta. T. 197, 9.
 gilouba. N. 45, 3. O. III. 11, 1.
 ewa. T. 197, 6.
 not. N. 59, 2.
 arbeite. N. 96, 12.
 hungar. N. 36, 19.
 druknessi. T. 176, 5.
 chrefti. N. 65, 7.
 guoti. O. I. 18, 49.
 fagarnessi. T. 177, 3.
 sconi. N. 44, 3.
 wizi. Nd. O. II. 3, 46.
 otmuoti. O. I. 18, 49.
 era. Wm. 3, 10.
 guollichii. N. 126, 3.
 fridu. N. 30, 21.
 lustsami. N. 15, 9.
 wunna. N. 65, 6.
 frewi. Nsm.
 mendi. N. 15, 11.
 seti. N. 36, 25.
 guotelih. N. 49, 7.
 follun. N. 122, 4.
 leid. O. III. 24, 52.
 ungafuori. O. V. 20, 115.
 ser. K. 4.
 zuofluht. N. 30, 3.
 sibba. T. 176, 4.
 ehti. T. 106.
 rihti. O. I. 7, 36.

mez. K. 30.
 reht. N. 9, 5.
 anton. K. 4.
 belldida. T. 81.
 abanst. K. 4.
 weraltgirida. N. 24, 16.
 forhtun. N. 30, 23. O. I. 13, 16.
 hriwa. T. 123.
 dult. O. III. 11, 17.
 gawalt. T. 43, 4.
 arbarmida. N. 24, 16.
 minna. Ct. 82.
 bechenneda. N. 78, 6.
 bihaltida, *observationem*. K. 49.
 hertuom. T. 13, 1.
 fiebar. T. 48, 1.
 lon. T. 33, 1. O. II. 20, 7.
 mieta. T. 32, 4.
 sigu. N. 62, 11.
 scirm. N. 26, 4.
 trost. O. I. 15, 7.
 drizog inti ahto iar habenti. T. 88.
 habenti untar mir kemphon, *habens sub me milites*. T. 47, 5.
 an diu habest du mih, daz ih din got
 pin, dar du mih habest, dar habest
 du guotelih. N. 79, 7.
 sie habetun thar selbon krist, ther al-
 les blides furista ist. O. II. 8, 10.
 umbe mina *tunicam* uurfen sie loz,
 uuer die ganza haben solti. N. 21, 19.
 tu ne habis kiscirres. S.
 ni habes fazzes uuht. O. II. 14, 27.
 uuanda ih nieht ne habeta, bediu stal
 ih. N. 72, 7.
 quaz habeta *dives* in hello ane fiur. N.
 48, 18.
 fohun habent loh. T. 51, 2.
 si (zitera) nidenan buh habet. N. 32, 2.
 sie habent truge uuaga. N. 61, 10.
 rossolih sol *frenum* haben. N. 31, 9.
 uuillo hebit uuizzi, *voluntas habet poe-
 nam*. K. 7.
 haro gin palkili habentan. Rb.
 iz ni habent liuola poh iz ni lesent
 scribara,

thaz iungera uuorolti sulih mord
 uuurti. O. I. 20, 23.
 habet chiburdi bighin, *ortum*. Is. 2, 3.
 der habet manige misseuendara un-
 de manige lasterara. N. 38, 2.
 ir habet iuuuera fluobara. T. 23, 1.
 ir habet bihalter. T. 215, 4.
 habe got holden. N. 79, 17.
 ih habet iz io giuuissaz, fater sagen
 ih thir thaz,
 thaz thu alles uuio ni dati, nisi al sos
 ih thih bati. O. III. 24, 94.
 du selben got habest rihtara. Sch. 75.
 habemes fater abrahamen. T. 13, 14.
 fater got haben ih. N. 7, 15.
 thaz mannilih irkenne in themo min-
 nonne,
 ioh ellu uuorolt ouh in thiu, mih mei-
 star habetut zi thiu. O. IV. 13, 10.
 dina huldi za hapenne. Co.
 habetun kristes minna. O. III. 23, 14.
 habe min gnada. N. 6, 3.
 sie habent genada iro stuppes, *mise-
 rebuntur*. N. 101, 14.
 habeta sin suorgun. T. 128.
 ewigan lib haben. Kp. N. 44, 3.
 habe reine herza. N. 46, 9.
 ih sah in habengeislichagenada, ube
 er ne habeta uuerltzitelicha. N.
 36, 25.
 ih ilo haben reiniu uuerch, also un-
 scadele habent. N. 25, 6.
 habe mammuntaz muat. O. III. 19, 35.
 sie ni habetun erda tiufi. T. 71, 3.
 thie thar habeta thia thurrun hant.
 T. 69, 3.
 guoten chlanch habenten, *bene tin-
 nientibus*. N. 150, 5.
 thes meisteres in uuara habetun sie
 michila hera. O. IV. 12, 32.
 ioh thuruh sina smerza uuir habetin
 baldaz herza. O. III. 26, 49.
 bitteren gesmagmen habenti. N. 77, 8.
 uuir haben nan gisuntan. Ol. 79.
 ih habo an imo al daz ih pedarf. N.
 34, 9.

an dir habent sie daz erbe. N. 5, 13.
 sie habent an in selben die chraft
 des rehtes. N. 18, 10.
 gedinge an in selbon hânt. Wm. 3, 10.
 an gote trost haben. N. 17, 6.
 an demo habet er festi. N. 20, 8.
 habe an gote lustsami. N. 36, 4.
 ih habo genuoge an dien-. N. 16, 15.
 an imo habo ih euuiga rauua. N. 4, 9.
 an imo haben uuir scerm. N. 26, 5.
 thiorna in reue habet inti gibirit
 sun. T. 5, 9.
 thaz ir in mir habet sibba. T. 176, 4.
 ih habo in mir die intheiza lobis. N.
 55, 14.
 sie trost ne habent in in selben. N.
 36, 19. Cf. weiter unten in herzin, in
 muote etc. haben.
 zi zeswun, zi winstrun haben.
 sie habent ze zesuuuun, daz sie ze
 uuinsterun haben solton. N. 143, 8.
 sie solton *aeterna bona* ze zeseuuun
 haben. N. 143, 8.
 sie iz ze zeseuuun habeton. N. 143, 15.
 einer eocouuelicher eikana hebit keba
 fona cote. K. 40.
 fon got er muazi haben munt. Ol. 32.
 fone uns selben haben uuir die lefsa.
 N. 11, 5.
 fone dir habo ih sia (guollichi). N. 3, 4.
 daz min herza iehe, sih fone dir haben
 sina guoti unde fone imo selbemo
 sina ubeli. N. 25, 7.
 ih fone mir selbemo guot ne habo. N.
 30, 11.
 uuanda du fone imo habest, so uuaz
 du habest. N. 49, 14.
 habet er iz fone imo selbemo. Bo. 5.
 teil haben: mit *gen.*, mit ana, mit mit.
 io uuederiz anderis teil habende. Syl.
 pederio teil habende, *partem capiens*
utriusque (sumpti). Syl.
 si habet teil an gote. N. 121, 3.
 iro *cives* habent teil an imo. N. 121, 3.
 habes teil mit mir. T. 155, 4.
 mit tien habetost du teil. N. 49, 18.

ni habest deiles uuiht mit mir. O. IV.
 16, 31.
 gameinsami haben mit *gen.* u. mit samant.
 gameinsami dero heiligon ze haben-
 ne. Ns.
 ih habo gameinsami sament unrech-
 ten. N. 140, 4.
 namon haben:
 uueo namun habet, *quomodo nomen ha-*
bet. C.
 der sinen namen habeta. N. 128, 11.
 in thinemo kunne, zeliz al bimanne,
 so nist ther gihogeti, thaz io then
 namon habeti. O. I. 9, 22.
 zuuene namen habeta. Ns.
 gadingi, gadingon haben mit an und zi.
 ih habo gedingi an dih. N. 12, 5.
 gedingon an in (*eum*) haban. Wm. 3, 4.
 habe gedingi ze euuigen rauuon. N.
 115, 7.
 den (gidingon) sie zi dinen gnadun
 habent. Otl.
 trost haben mit *gen.* (cf. oben haben an-
 und haben in-):
 ih habeta is trost. N. 21, 11.
 trost haben iro. N. 24, 19.
 dank haben mit *gen.*:
 uuir is doheinen dang haben sulin.
 N. 114, 1.
 fluht haben zi-:
 ze demo ih fluht habo. N. 10 (b), 4.
 gadult haben in-:
 githult habet in in, *patientiam habebit*
in illis. T. 122.
 ruah haben mit *gen.*:
 oba er habet iro ruah. Ol. 87.
 nist, ther sin habe ruachon. Oh. 40.
 farnumft haben umbi-:
 er habet umbe den armen fernumest,
intelligit. N. 40, 2.
 sin haben zi-:
 uuara habent kirege sin anc ze dero
 uuerlte. N. 23, 2.
 willon haben mit zi und *inf.*:
 ih habo uuillen *sermones* daruz ze ma-
 chonne. N. 118, 1.

notdurft haben mit zi und *inf.*:

notthurft haben uz zi ganganne. T. 125.

haz haben in-:

ni mag thi uorolt haben in iu the-
heinan haz. O. III. 15, 29.

minna haben mit *gen.*, mit zi, mit untar
zuigen:

thu ueist druhtin, quad er, min, thaz

ih minna haben thin. O. V. 15, 5.

ih habeta minna ze iro. N. 118, 97.

oba ir minna habet untar zuisgen. T.
160, 7.

gawalt haben, mit zi u. *inf.*, mit *gen.*, mit
ubar, mit widar.

ih haben giuualt thih zi irhahanne.
T. 197, 8.

geuualt habinde, sinen lib ze lazzene.
N. 87, 6.

sie ne habent iro geuualt. N. 54, 24.

giuualt habenti obar zehen burgi.
T. 151.

giuualt ni habetist ubar mih. O. IV.
23, 41.

ni habetos giuualt uuidar mih. T. 197, 9.

stunta haben mit zi und *inf.*:

noh zi ezanne habetun stunta, *spatium*.
T. 66, 3.

lougan haben mit *gen.*:

daz sie iro neheinen lougen getor-
ston haben. N. 3, 8.

gasazi haben mit an und in:

dar er an menniscon nals in gezelte
gesazze habeta. N. 77, 60.

daz muot haben, solih muot haben:

thoh habet sumilih thaz muat, mir
hinaht anarati duat,

ioh gubit mih zi hanton then minen
fianton. O. IV. 12, 11.

bi thi u giholota siu thar, uuizist thaz
in ala uuar,

uuantu siu habeta sulih muat, theru
dochter thaz guat. O. III. 11, 28.

ginuoc hapet, *abundabit*. Gh. 1. 3.

daz ist tannan, uuanda sie habent ke-
nuog unde sie sint keladen. N. 4, 8.

thoh unser nihein uuilht druagi, thoh
habetun uuir ginuagi. O. IV. 14, 4.

antfengik hapetun, *acceptaverunt*. Em. 7.
guuis haben, *persuasum habeo*. F. 2.

heime haben:

sie thaz abahotun, thaz sie then hei-
me habetun,

then se er irslahan uuoltun inti in
nu sus gistiltun. O. III. 16, 53.

ih habo heime, daz er suochet. N.
41, 10.

fol haben:

so ne lazzent ouh die, die *coelestes*
sint, umbe *terrenos homines* sie ne
fol habeien iro libuuandil (*conver-*
sationem). N. 93. pr.

uuar er sin herza haben sule. N. 80, 6.

in farsihiti haben:

in uersihte habeta (salda). Bo. 5.

in gawonaheiti haben:

habe in geuoneheite, *suesce*. Mep.

in hazze haben:

ni habe in hazze thinan fiant. T.
32, 1.

habent sih in hazze untar zuisgen.
T. 145.

in hucti, in gahucti haben:

in sinera cabucti hapen. E.

die missetate minero iugende ne ha-
be du in hugte. N. 24, 7.

in gadahti haben:

so habeta si in githahti, uuar si then
drost suahti. O. I. 16, 6.

in henti, in hantum haben:

in handen nicht ne habeton. N. 75, 6.
habet er in hanton sina uuintuan-
ton. O. I. 27, 63.

habe in hende unsere sela. N. 34, 2.

thaz er allo uuorolti zin uuas spre-
chenti,

ioh io giheizenti, nu habent sie iz in
henti. O. I. 7, 22.

in herzin haben:

seer in herzin haben. K. 4.

dera ir in herzin cahuctliho hapen
sculut. Ec.

ioh ellu uuorolt ubaral in herzen
thaz io haben scal. O. III. 24, 26.
in muote haben:
in moate habendi, *in mente habens*. gl. K.
daz ih dine geheiza in muote habeti. N. 118, 148.
theih thir gibiete, thaz habe thu
fasto in muate. O. V. 15, 7.
in theru brusti haben:
ther unkusti ni habet in theru brusti.
O. II. 7, 56.
in munde haben:
pediu habet er in (uuistuom) gerno
in muote ioh in munde. N. 36, 30.
irrefseda ne habende in sinemo
munde. N. 37, 16.
zi herrin haben:
der got ze herren habet. N. 143, 15.
zi liebem haben
dine scalcha ze liben habeton iro
steina, *beneplacitos habuerunt*. N. 101, 14.
zi karle haben:
thiu habeta iu, uueist es mer, zi karle
sibun bruader. O. IV. 6, 32.
zi fundamente haben:
ih habo christ ze fundamente. N. 80, 16.
zi spotte haben:
ze spotte habende. Bo. 5.
zi huohe haben:
habetun nan zi huahe. O. IV. 30, 3.
habeton mih ze huohe. N. 68, 13.
zi bismere haben:
habetun nan zi bismere. O. IV. 30, 3.
zi gamane haben:
(sines uater honde hete er ze gamine. D. III. 61.)
zi site haben:
geometrae habent ze site, nah kezeigoten
fragon eteuuaz ungefragetes iro iungeron
zuo geben. Bo. 5.
zi erbe haben. N. 118, 111.
so uuas er uuile haben ze rehte alde
ze unrehte. Bo. 5.
so uuen er uuile haben ze *noxio* alde
ze *innoxio*. Bo. 5.
fora ougom haben:

du ne uuoltost fore ougon haben mi-
na lera. N. 49, 17.
tod tagalihhin fora augoom sorachaf-
tan habeen. K. 4.
sie habeton got fore ougon. N. 53, 5.
unreht ne habeta ih fore ougon. N. 100, 3.
untar ruohun haben:
habee untar ruahhun sineru *omnia*,
quae ei injunxerit abbas. K.
so filu so untar ruahha pruadro si-
nero sih uuizzi habeen rauua, *quantum sub cura sua fratrum scierit habere*
numerum. K. 2.
haben zi mit *inf.*:
haben ih zi klagonne ioh leidilih zi
sagenne. O. V. 7, 23.
noh nu haben ih iu managu zi que-
danne. T. 173, 1.
managu haben ih fon iu zi sprehanne.
T. 131.
ih haben thir sihuuaz zi quedanne.
T. 138.
des sie ze fragenne habent. N. 93, 3.
mannes sun ni habet, uuara her sin
houbit inthelde. T. 51, 2.
ni haben, uuaz ih gisezze furi inan. T. 40, 1.
du habist, uuar du süchest-, *habes, unde sumas*-. Org.
sid der *garrulus* ist, der gesuigen ne
mag, hinnan habo ouh ih, daz ih ke-
suigen ne mag. N. 76, 12.
odo er thes gisunni, zen ostonon uuaz
giuunni,
thaz sie thanne habetin, thes dages sih
gidragotin. O. IV. 12, 50.
oba iro thehein uuiht habeti, thes in
in uueidu zauueti. O. V. 13, 9.
cujus animam timor dei possidet, habet.
K. 53.
in dar mit eron lango habeta. Bo. 5.
missas tenere, haben. K. 60.
ding haben.
er quimit mit giuuelti, sar so ist uuo-
rolt enti,

in uuolkon filu hoho so scõuon uuir
 nan seono,
 mit imo ist sin githigini ioh engilo
 menigi,
 er habet thar, ih sagen thir thaz,
 thing filu hebigaz,
 ofan duat er thare, thaz uuir nu he-
 len hiare,
 ist iz ubil odo uuar, unforholan ist
 iz thar. O. I. 15, 40.
 er hapet himilriches portun, *tenet, cu-*
stodit. Ky.
 mih hapet din hant, *tenet.* Ps.
 er habet min gebot, *tenet.* T. 164, 6.
 habente gisaznessi altero, *tenentes.* T. 84.
 er habe die gemeinun gelouba, *teneat.* Nf.
 habetun inan, *tenuerunt.* T. 184, 6.
 sie habeton in mit in, *tenuerunt.* N. 55, 1.
 habetun sine fuozi, *tenuerunt pedes ejus.*
 T. 223, 2.
 daz du mih habeiest, *teneas.* N. 12, 5.
 habint iu daz himilriche, *percipite.* N.
 67, 4.
 oba thu thanne gihugis, thaz thin bruo-
 der habet sih uuaz uunder thir, *habet*
aliquid aduersum te. T. 27, 1.
 ube iz ouh ioman so haben uuile, daz-,
si quis etiam haec recipiat. Org.
 sie inan habetun so selb so forasagun.
 Frg. 19.
 habent iohannem sama so uuizagon.
 T. 123.
 er inan habeta sama so uuizagon. T. 79.
 haben furi:
 fure unreht haben, *nefas vocare.* Bo. 5.
 den alte liute habeton fure hîgot. Mep.
 in haben fure sculdigen. Bo. 5.
 furi man er nan ni habeti. O. II. 4, 101.
 thaz kind thaz druag thaz uuitu mit
 ioh er iz habeta furi niuuiht,
 er fon thes fater henti tho thar dot
 uuurti. O. II. 9, 43.
 (ne wil du fur nicht haben, daz du-.
 D. III. 79.)
 ih lobon gotes namen mit sange, ih
 michellichon in in lobe, daz habo
 ih fure rihtuom, *pro diuitiis.* N. 68, 31.

fasto haben:
 ioh habet fasto ouh unser muat, sid
 er fon tode selbo irstuant,
 giuuisso uuizun uuir thaz, theiz sid
 uuar lichamo uuas. O. V. 12, 11.
 stillo haben:
 stillo habeta, *tenuit (ora cerberus).* VG.
 IV. 483.
 wola haben:
 obar suhtige legent sie henti inti sie
 habent uuola, *bene habebunt.* T. 243, 4.
 ubil haben:
 ni habent notthurfti thie heilen la-
 ches, ouh thie ubil habent, *sed qui*
male habent. T. 56, 4.
 alle ubil habente, *omnes male habentes.* T. 82.
 wirs haben
 noh mohta uuesan giheililt, ouh mer
 uuirs habeta, *magis deterius habebat.*
 T. 60, 3.
 haben, *existere* (cf. il-y-a):
 thar ni habeta mihhala erda. T. 71, 3.
 fant inan fior taga iu in grabe ha-
 bentan. T. 135.
 sih haben zi-, zuo-, sich halten, sich ver-
 halten:
 sih fasto habent zuo dien steinen
 Bo. 5.
 die sih ze imo habent. Nm.
 die sih ze mir haben uellen. N. 34, 27.
 habe dih ze gote. N. 41, 6.
 mine *praedicatores* habent sih iro lero
 zuo mir. N. 21, 16.
 habe dih ze saldon, *crede bonis.* Bo. 5.
 habet sih (hâlt sich) ze sinemo hare.
 Bo. 5.
 ze iro habeta sih vesta, *huic vesta ad-*
haerebat. Mep.
 uuo daz eina sih habe zu andermo,
quomodo se habet. Org.
 uuara zu sih taz eina habet, *ad quod*
hoc quoquomodo se habet. Org.
 ube iz sih habe ze iouuihte, *ad ali-*
quid quoquomodo se habet. Org.
 haben, als Hüllsverb, mit dem *part. pass.*
 zur Bezeichnung des *praeteriti*, eine im Go-

thischen noch nicht statt findende Anwendung des *verb.* haben [dagegen setzt das Gothische *haban* vor den *Inf.* (ähnlich dem allhd. *haben* mit *zi* und *dat.* des *inf.*) zur Bildung des *futuri*, z. B. *sa andbahts meins wisan habaith*, ὁ διάκονος ὁ ἐμὸς ἔσται. Joh. 12, 26. *thatei habaida taujan*, τί ἔμελλε ποιεῖν. Joh. 6, 6.].

irslagan haben. N. 40, 9.

ih haben funtan. O. I. 18, 40.

du habest geheizzan. Wm. 2, 17.

er habet gefreuet. Wm. 1, 14.

uuir haben gefrehtot. N. 78, 9.

ir habet ferchoren. N. 13, 7.

sie habent umbefangen. N. 17, 5.

ih habe ferschuldet. N. 50, 6.

du habest uergezzan. Wm. 2, 17.

er habe durhuuaten. N. 123, 5.

sie haban biuolohon. Otl.

ih habeta braht. N. 118, 110.

du habetost keecinot. N. 87, 8.

er habeta ubaruuuntan. O. V. 14, 13.

uuir habeton getan. N. 125, 3.

sie habetun firnoman. O. III. 20, 88.

ih habete genahot. Wm. 5, 6.

er habeti erzigen. Mcp.

sie habetin gehalset. Mcp.

sih fertrostet habender, securus. Bo. 5.

uzpraht habentiu. Mcp.

inphangin habinte. N. 31, 7.

erchunnet habenten. (a. s. m.). Bo. 5.

Mit Akkusativkennzeichen des *part. pass.*:

iz habet ubarstigana in uns iugund managa. O. I. 4, 53.

er habet in thar gizaltan drost magnagfaltan. O. IV. 15, 55.

daz er kiuerkota hapeta. Em. 33.

daz er geuurchta habita. N. 92, 1.

er habet alegaro gespannenen sinen bogen. N. 7, 13.

Form und Flexion:

Inf. *haben.* K. 2. 4. 30.

haben. Ja. Kp. K. 49. 60. Ct. 82. Frg.

61. T. 88. 149. 230, 5. O. I. 11, 7.

18, 49. 20, 19. III. 10, 19. 15, 29.

24, 26. 25, 14. N. 3, 8. 13, 6. 21, 19.

25, 6. 31, 9. 36, 25. 49, 17. 59, 7.

Mu. Mcp. Bo. 5. Org. Wm. 1, 8. 7, 2.

hapen. E. Frg. 43.

haban. Wm. I. III. IX. 7, 7. II. 1, 8.

I. II. IX. 3, 4. I. II. IV. IX. 5, 11.

habin. Org. N. 92, 5.

habon. Wm. III. 3, 4. III. 5, 11.

habennes. Frg. 43.

(*zi*) *habenne.* K. 59. Ns. Nd. T. 79.

Bo. 5. VG. III. 159.

habanne. O. III. 7, 54.

hapenne. C.

(*ih*) *haben.* Co. 2. 4. T. 40, 1. 88. 105. 107.

108. 125. 131. 133. 138. 173, 1. 197, 8.

O. II. 14, 49. III. 18, 15. V. 7, 23.

15, 5. N. II. N. 7, 15. Wm. III. 5, 1.

II. 7, 8. F. 2.

haban. Wm. I. IX. 7, 8. N. II.

habon. Wm. II. 1, 5. III. 1, 9. III. 7, 8.

habin. N. 92, 5.

habu. T. 87.

habo. Bo. 5. Mcp. Org. N. 3, 4. 4, 9.

12, 5. 16, 5. 30, 11. 34, 13. 38, 5.

50, 7. 55, 14. 58, 10. 80, 16. Wm.

1, 5. 9.

habe. Co. Nsm. II. Wm. I. II. III. IV.

IX. 4, 4. N. 30, 3. (oder ist hier *conj.*?)

hân. Co. Nsm. II.

habih. Wm. I. III. IV. IX. 5, 1.

(*du*) *habes.* T. 82. 87. 104. 105. 106. 131.

155, 4. O. II. 7, 70. 14, 27. 20, 2. III.

16, 29. V. 7, 60. Bo. 1. N. 30, 20.

Wm. 2, 17.

habis. S. 25

hebis. H. 6. Bo. 3.

habest. O. V. 24, 3. IV. 11, 31. Frg.

19. Sch. 75. N. 45, 10. 49, 7. 14. Bo. 5.

Wm. 2, 17. 4, 9.

hapest. Ps.

habist. Org. Bo. 5.

hebig. S. 50. 54.

hâst. N. II. Wm. 5, 9.

has. Wb.

habestu. O. IV. 11, 31. cod. F. Wm.

II. 4, 9.

(*er*) *habet.* C. Em. 33. Frg. 13. 43. 45. 59.

- K. 53. Pa. gl. K. Co. 4. T. 5, 9. 21, 6.
27, 1. 40, 1. 164, 6. O. I. 1, 36. 15,
40. 27, 63. II. 7, 56. IV. 12, 11. Mep.
Org. Syl. N. 4, 4. 6, 9. 7, 14. 15, 9.
20, 8. 31, 7. 32, 2. 36, 30. Wm. 1, 7.
14. N. II.
- hapet. R. Ky. Ps. Pa. Em. 33. Gh. 1, 3.
Frg. 11. VA. VII. 466.
- habat. gl. K.
- habit. N. 33, 1. 89, 10. Org. Syl. Sch. 75.
- habot. Wm. II. 1, 14.
- hebit. Is. 2, 3. Kp. K. 7. 40. II. 1. 8.
- heuit. Frg. 43.
- hât. Ky. N. II. Wm. 1, 6. 2, 4.
- (In Ho. 2. steht der die minne nieth
ni han, wie: uone uues sculden
iz sin.)
- (wir) habemes. La. I. 1. 13, 14. 89. 124. 179,
6. 198, 4.
- haben. Ol. 79. T. 131. Org. N. 11, 5.
26, 5. 47, 9. 65, 6. 73, 9. Wm. II.
5, 17.
- habin. N. 75, 2.
- habon. Wm. I. III. IX. 5, 17.
- (ir) habet. T. 23, 1. 32, 4. 33, 1. 176, 5.
215, 4. D. II. 284. Wm. 2, 7. II. IX.
- habint. N. 96, 12.
- hânt. Wm. III. 2, 7.
- hât. Wm. I. IX. 2, 7. I. II. III. IV. IX.
3, 11.
- (sie) habent. T. 45, 2. 51, 2. 56, 4. 243, 4.
O. I. 7, 22. 20, 23. V. 20, 115. Mu.
Org. Bo. 5. N. 4, 8. 49, 11. 54, 24.
72, 12. Wm. 1, 11. 3, 10. 4, 6. 6, 8.
- hapent. C. Ec.
- habint. Org. Bo. 5. Syl.
- habant. Otl. Wm. II. 6, 4.
- habunt. Wm. I. III. IX. 6, 4.
- habont. Wm. II. IX. 3, 10. I. III. 6, 8.
- habon. Wm. IX. 6, 8.
- hânt. Wm. 3, 10. 4, 2.
- hând. Wm. 3, 10. 4, 2.
- (ih) habe. T. 106. N. 26, 4. 50, 8. (oder ind?)
- (du) habes. O. II. 14, 51. (ind?)
- habest. Wm. 2, 17. (ind?)
- habeiest. N. 12, 5.
- (er) habee. K. 31.

- habe. T. 39, 6. 71, 6. 166, 2. Ct. 66.
O. V. 16, 30. Oh. 40. Mep. Org. Bo. 5.
Syl. N. 7, 7. 10 (a), 13. 25, 6. 30, 10.
Wm. 8, 11.
- (ir) habet. T. 160, 7. 176, 4. 234, 2.
habent. N. 45. 3. (ind?)
- (sie) haben. T. 133. 178, 5. Mep.
haban. Otl.
- hapan. VA. III. 686. Prud. 1.
- habeien. N. 93. pr.
- (ih) habeta. T. 151. 177, 3. Bo. 5. N. 9, 5.
21, 11. 29, 7. 50, 13. Wm. 2, 3. O.
III. 24, 93. cod. V.
- habet iz. O. III. 24, 93. cod. P.
- habetaz. O. III. 24, 93. cod. F.
- (du) habetos. T. 87. 197, 9.
hebitos. S. 51.
- habetost. Bo. 5. N. 49, 18. 72, 24. O.
II. 14, 52. cod. F.
- habotost. O. II. 14, 52. codd. V. P.
- (er) habeta. T. 13, 11. 53, 3. 60, 3. 69, 3.
Virg. O. I. 7, 1. 16, 6. II. 8, 8. 9, 43.
III. 11, 1. V. 7, 11. 14, 13. Org. Mep.
N. 36, 25. 37, 11. 44, 3. 48, 18. 72, 1.
- hapeta. Em. 33.
- habita. N. 92, 1.
- hapta. Is. 3, 6. Frg. 5. 15. 53.
- habet er. O. IV. 12, 57. cod. F.
- habat er. O. IV. 12, 57. cod. V. P.
- (wir) habetun. O. IV. 14, 4.
habeton. N. 125, 3.
- (ir) habetut. T. 123. O. IV. 13, 10.
- (sie) habetun. Frg. 19. T. 22, 2. 66, 3. 71,
3. 184, 6. O. I. 13, 16. II. 8, 10. III.
16, 53. 23, 14. IV. 6, 48.
- hapetun. Em. 7.
- habeton. Mep. Bo. 5. N. 50, 10. 53, 5.
55, 1. 68, 4.
- hebiton. Rb.
- haptun. Frg. 11.
- (ih) habeti. O. III. 24, 52. N. 30, 23. 118, 148.
habete. Wm. III. 5, 6.
- hâte. Wm. 5, 6.
- (du) habetist. O. IV. 23, 41. Bo. 5.
habetistu. O. IV. 23, 41. cod. V.
- (er) habeti. D. II. 285. Mu. Mep. Org. Bo. 5.

- O. I. 9, 22. 15, 7. II. 4, 101. S. 48.
(1. Pers.?)
habiti. Org.
hebiti. S. 48. (1. Pers.?)
(wir) habetin. O. II. 3, 46. III. 26, 49. (wo
der Druckfehler habetin steht) Bo. 5.
hebetin. O. II. 3, 46. cod. F.
(ir) habetit. T. 133. O. IV. 13, 10. cod. E.
hat auch habetit statt habetut der
codd. V. P.
habetint. N. 29, 5
(sie) habetin. T. 170, 4. Os. 3. O. IV. 12, 50.
Mcp. Org. Bo. 5. N. 37, 11. Nd.
habitin. Otl.
imp. s. habe. T. 32, 1. 99, 128. O. III. 19, 35.
V. 15, 7. Ct. 82. Bo. 5. Mcp. N. 24,
7. 25, 11. 36, 4. 46, 9. Wm. 2, 17.
imp. pl. habet. T. 81. 121.
habent. Bo. 5. N. 30, 26.
habint. N. 67, 4.
p. a. habenti. Pa. gl. K. T. 47, 5. 88. 89.
92. 106. 185, 2. O. I. 4, 40. Rb.
habendi. gl. K. Pa.
habandi, *habitu*. Can. 4.
hapenti. Pa.
habende. Mcp. N. 37, 16.
habinde. N. 87, 6. 93, 1.
habendo. Syl. Org. Bo. 5. Nd. II. N.
24, 16.
n. s. m. habender. Org. Bo. 5.
habenter. T. 43, 4.
habento. Bo. 5.
n. s. f. habentiu. Mcp. Bo. 5. Na.
N. 77, 8.
n. s. n. habintiz. Org.
g. s. m. n. habentes. T. 133.
habenten. Bo. 5.
d. s. m. n. habentemo. T. 13, 1. 151.
Mcp.
a. s. m. habentan. T. 61, 5. 135. Rb.
habenten. T. 95. Mcp. Bo. 5.
a. s. f. habenta. T. 48, 1.
a. pl. m. habente. T. 53, 2. 84. H. 11.
N. 48, 14.
habende. Org.
habinte. N. 31, 7.

- d. pl. habentén. Org. Bo. 5. N. 150, 5.
a. pl. habente. T. 50, 1. 82. Mcp.
habante. T. 22, 2.
habentun. Na.
habenten. Na. II.
GAHABÈN.
Bedeutung und Gebrauch:
kihaben, *cohibere*. Ib. Rd.
gehaben, *retinere (fortunam)*. Bo. 5.
kahabet, *retentat*. H.
kehabe dih comelicho, *viriliter age*. N.
26, 14.
gihabeta, *agebat (prudenter)*. Sb.
sih gihepitun, *agebant (remissius)*. Mψ.
gihapeti, *ageret (recte)*. Mε.
kehabeen, *abstineant*. K. 36.
kihebita, *tenuit*. Kp.
si kihabet, *teneatur (modus, quantitas,
ordo)*. K. 10. 11. 14.
er uuirt gehabet in *torculari*, *tenetur*.
N. 55, 1.
kihabenter, *contentus*. K. 7.
gihabanter, *stringens*. Gd. 1.
kihabetiu, *habita*. Rb.
thaz ir sit uuirdige gihabete, *habea-
mini*. T. 146.
taz uaz kehebit ten uuin. Org.
ter sag kehebit taz chorn. Org.
der selbo strich kehabe sie. N. 34, 8.
sinen rehten uueg kehaben. Bo. 5.
ze gehabenenne den gang. N. 118, 31.
cahapien in hucti. E.
uuio ebene ir iuih iro (saldo) ge-
haben uuellént. Bo. 5.
gihabet iuih baldo. O. III. 8, 30.
gihabet iuih thara zua. O. II. 3, 30.
dara zuo gehabe dih (unde ze lukken
dingen ne troste dih). N. 80, 6.
gehave dih *ad hereticos*. Wm. 1, 8.
Form und Flexion:
Inf. cahapien. E.
kihaben. Ib. Rd.
gehaben, kehaben. Bo. 5.
ze gehabenenne. N. 118, 31.
(er) kahabet. H.
kehebit. Org.

- (er) kehabe. N. 34, 8.
 (sie) kehabeen. K. 36.
 (er) gihabeta. Sb. Bib. 7. Mē.
 gihapeta. Mē. Bib. 1.
 gahapeta. Bib. 1.
 kihebita. Kp.
 gihabete. Bib. 5.
 (sie) gihepitun. Mψ. Bib. 1. 2.
 (er) gihapeti. Mē.
 gihapiti. Bib. 1.
 gihabete. Bib. 5.
imp. s. gehabe. Wm. 1, 8. N. 26, 14. 80, 16.
imp. pl. gihabet. O. II. 3, 40. III. 8, 30.
 kehabet. N. 30, 26.
p. a. n. s. m. kihabenter. K. 7.
 gihabanter. Gd. 1.
 n. pl. m. gihabente. T. 127.
p. p. kihabet si. K. 10. 11. 14.
 gehabet uurt. N. 55, 1.
 n. s. f. oder *a. pl. n.* kihabetiu. } Rb.
 kahabetiu. }
 n. pl. m. gihabete sit. T. 146.

ÛFHABÈN, *tenere, supportare.*

- (du) habetost uf den geuualt minero
 zeseuun, *tenuisti*. N. 72, 24.
 (sie) ufhabatun. Mψ.
 ufhapatun. Sb. }
 ufhapaton. Bib. 1. 2. } *supporta-*
 ufhabitin. Bib. 5. } *bant.*

UMBIHABÈN, umhaben, umgeben, umfassen.

- Inf.* umbehabennes, *comprehendendi*.
 Bo. 5.
 (ih) umbehaben daz herza unde be-
 uaron iz. N. 25, 6.
 (er) umbihabet, *circumdat*. Pa. gl. K.
 umbehabet, *circumdat*. Mψ. *com-*
 plectitur. Bo. 5.
 umbehebet, *circumdabit* (uuarheit
 dih mit skilte). N. 90, 5
 (er) umbehabee, *claudat (nexio stellas)*.
 Mψ.
 umbehabe. Mψ.
 (sie) umbehabeton (in Schilters Ausgabe
 steht umbehalbeton) mih, *cir-*
 cumdedertunt. N. 117, 12.
imp. pl. umbehabet (syon), *circumplec-*
 timini. N. 47, 13.

- p. a.* umpihapanto, *ambiendo*. Gh. 3.
 d. pl. under dien umbehabenten
 nebulen, *inter obumbrantes*
 nebulas. Mψ.
p. p. umpihabet (mit meniki). gl. K.
 a. s. f. umbehabet, *coercitum (uni-*
 versum). Mψ.
 a. pl. m. umbehabete mit chneh-
 ten. Bo. 5.

ANAHABÈN, anhaben.

- anahaben (daz kescuhe), *ferre (soc-*
 cum). Mψ.
 taz anahaben bezeichnenet kescuhen
 uuesen, *habere*-. Org.
 [er (adam) begunde sich scamen, daz
 er nicht het ane. D. III. 51.]

INNI HABÈN, inne haben, besitzen.

- nals die sela ze nerenne, nube inne
 ze habenne. N. 77, 18.

ANTHABÈN, enthaben, *sustinere*; cf. ANT- HEFJAN.

Bedeutung und Gebrauch:

- suffulcire*. Em. 7. Can. 9. 12.
sustentare. Bib. 1. 2. 5. A. Rb.
sustinere. K. 7. 35. VA. VII. 786. IX. 708.
tolerare. Ic.
suspendere. Prud. 1.
subsistere. VA. XI. 609. Prud. 1. Gc. 3.
 inthapet, *cliens*. Pa.
 inthaben, *retentare (cupidinem)*. Bo. 5.
 hercules solta den himel inthaben.
 Bo. 5.
 inthapen, *subsistere (clypeo)*. VA. IX. 806.
 zi anthabenne, *sustinere* (burdi). Frg. 59.
 inthabet, *sustinet (umbram)*. VG. II. 297.
 inthebis, *continens (coelos)*. H. 2.
 uuaz sia (erda) inthabee. Bo. 5.
 inthapet, *sustentat (spiritus viri imbecil-*
 litem suam). Mē.
 inthapet, *torquet (axem humero)*. VA.
 IV. 482.
 inthapat, *sustinet (unda ferratos orbes)*.
 VG. III. 361.
 inthapat, *suggerit (testula succum)*. Prud. 1.
 ih enthabe sie uuola (*non impar sum*
 dien slegen *fortunae*). Bo. 5.
 inthepita, *stetit*. Mē.

inthabeton, *susceperunt* (sidellâ dia manigi). Mep.
 inthabet, *suspendite* (*lacrymas*). Prud. 1.
 inthabet, *cohibete* (*dexterâs*). Prud. 1.
 anthabet pim, *sustentor*. Rf.
 anthapat uuirido, *suspendar*. Ptud. 1.
 siu (uuolchen) diu luft inthaben ne mag. Mep.
 aber so ne ist er dar, daz in sinu uuerch himil alde erda inthabeen, nube sin *aeternitas* inthabet in. N. 114, 3.
 sih anthaben:
 daz er sih inthabe. N. 93, 13.
 sage mir nu, friunt min, uuio dati so bi then uuin,
 thih sus es nu inthabetos, so lango nan gisparatos. O. II. 8, 46.
 ni quam nob tho unser druhtin in thaz kastel in,
 er noh sih thar inthabeta, thar imo martha gaganta. O. III. 24, 42.
 so druhtin tho gihorta, thaz er so zorkolota,
 tho inthabet er sih sar giuuisso zue ne daga thar. O. III. 23, 25.
 ther furist ist alles guates, sih druabta tho thes muates,
 sih zaharin er ninthabeta, thar man then bruader klagota. O. III. 24, 58.
 so uuelih uuib so uuari, thaz thegan kind gibari,
 thaz si unreini thera giburti fiarzug dago uuurti,
 sih innan thes inthabeti, in themo gotes hus ni betoti,
 after thiu thanne sar giougti thaz kind thar. O. I. 14, 13.
 so er (abraham) thaz suert thenita, ther engil imo hareta,
 er hiaz inan iruuintan, thaz kind lag thar gibuntan,
 quad, er sih inthabeti, ouh uuiht imo ni daroti,
 ioh thaz er iz firbari, quad, thar gi nuag uuari. O. II. 9, 53.
 bi namen er sa (mariam) nanta ioh si nan sar irkanta,

zi fuazon si sar iltâ, thes hiaz er sia duan bita,
 inthabe, quad er ziru, thih, drof ni ruari thu mih. O. V. 7, 57.
 bruader, zellu ih thir uuar, ni moht ih mih inthaben sar,
 nib hera giilti zi thir, thaz thu thara giangis mit mir. O. II. 7, 29.
 (leider nicht langer ich mich inthabete. D. III. 74.)

Form und Flexion:

Inf. inthaben. O. II. 7, 29. Bo. 5. Mep.
 inthapen. Em. 7. Can. 9. 12. VA. IX. 806.
 anthabennes. Frg. 59. (?)
 anthabenne. Frg. 59.
 (du) inthebis. II. 2.
 (er) inthabet. Ic. N. 114, 3. VG. II. 297.
 inthapet. M&. VA. IV. 482.
 inthapat. VG. III. 361. Prud. 1.
 inthabit. Bib. 5.
 inthepit. Bib. 1. 2. Sb.
 (wir) inthabemes. Ic.
 (sie) inthapent. Prud. 1.
 (ih) enthabe. Bo. 5.
 (er) inthabee. Bo. 5.
 inthabe. N. 93, 13.
 (sie) inthabeen. K. 35. N. 114, 3.
 (du) inthabetos. O. II. 8, 46.
 inthabetos. O. II. 8, 46. cod. F.
 (er) inthabeta. O. III. 24, 42. 58. Bo. 5.
 O. III. 23, 26. codd. F. Ka.
 inthabet er. O. III. 23, 26.
 inthapeta. VA. VII. 786. IX. 708.
 XI. 609. Bib. 1.
 inthapata. Prud. 1.
 inhapata. Prud. 1.
 inthepita. M&.
 inthebite. Bib. 5.
 (sie) inthabeton. Mep.
 enthabeton. A.
 (er) inthabeti. O. I. 14, 13. II. 9, 53.
 anthapiti. Gc. 3.
imp. s. inthabee. K. 7.
 inthabe. O. V. 7, 57.
imp. pl. inthabet. Prud. 1.
p. a. inthabento. Rb.

p. p. anthabet pim. Rf.

inthapet. Pa.

inhabet. gl. K.

inhapet. Ra.

enthapet uuirido. Prud. 1.

WIDARHABÈN, widerhaben, widerstreben.

uutharhabet, *renitetur*. gl. K. *resultat*.
gl. K.

uuidarhapet, *renitetur*. Ra. *resultat*. Ra.
retundit (*iram*). Prud. 1.

UFIN UUIDARHAPET uuiridit, *conetur*
(*ad summa*). Ge. 8. 9.

BIHABÈN, behaben.

Bedeutung und Gebrauch:

tenere. Frg. 41. gl. K. Bl.

retinere. Ra. gl. K. lb. Rd. R.

continere. gl. K.

ambire. R.

circumfundere. VA. II. 383.

capere. gl. K. Pa.

defendere. M. 30. Gh. 1. 3. 4.

uazarfaz, thi u bihaben mohtun zuei
mez, *capientes*. T. 45, 4.

daz obra teil dero lufte behebet tie
halbe gota, *claudit*. Mcp.

notuuec pihapeta, *pervius continebat*
ascensus. Gd. 1.

pehebit, *circumtulit* (*figuram*). Ar. 2.

pihabet uuarun, *tenebamur* (*vinculis*).
H. 24.

uuarun bihabeti u, *tenebantur* (iro ou-
gun). T. 224, 3.

pehebet den atem inne, *servat spiri-*
tum. Bo. 5.

pihabee, *occupet* (*vinum mentem*). H. 8.

pihebit, *detinet* (*sopor mentem*). H. 15.

uuaas bihabet fon suhti. T. 88.

thia iungistun stat bihaben. T. 110.

corpus pehabit eina stat, *obtinet*. Org.

(sinu teil) pehabent eina stat, *obti-*
nent. Org.

er behabe (den himeliscen stuol), *te-*
neat. Na.

iro terram ze behabenne. N. 62, 10.

ecclesiam behaban. Wm. 1, 6.

ih bihaben in ehti. T. 118.

behabet sina gescaft (*formam*). Bo. 5.

hinder imo behabende (al guot). Bo. 5.
ih behabo mina rihti an in (ueugen).

N. 118, 168.

bihabetun, *detinebant* (*iesum*). T. 22, 4.
thaz then ni tharf man beiten, after
stetin leiten,

ther so kreftiger ist, bihabet thaz in
uuoerolti ist. O. III. 2, 18.

then ir sio (sunta) behabet (*retinueri-*
tis) bihabeto sint. T. 232, 6.

ni pihapes, *non obturabis* (*os bovi tritu-*
ranti). Ge. 1. 6.

pihapetun, *continuerunt* (*aures suas*). Mz.
sih bihaben:

(dû mahte ioseph sich langere pe-
haben nicht. D. III. 110.)

FARHABÈN, *abstinere*, *continere*.

(sie) firhabeton iro oren. N. 57, 6.

firhapetun. Sb.

firhepitun. Le. 1. 3. Bib. 1. } *conti-*

uirhepitun. Bib. 2. } *nuerunt*

FARHAPENTI. Pa. } *abstinentia*, *fruga-*

FIRHABENDI. gl. K. } *litas*.

MISSHABÈN sih, sich misshaben.

sih missehabet mannes muot, *hebet*.
Bo. 5.

sih missehebet, *prosternitur* (luzzeles
tinges). Bo. 5.

ther se ist zessonti, sih selbon mis-
sihabenti,

stozot sih io in thrati mit michileru
unstat. O. III. 7, 15.

FOL HABÈN.

(lob) sih fasto ne folle habet, *firma*
perdurat. Bo. 5.

uns uuirdet cnuogiz peskerit, taz
uuir doh nicht ne uolle habeèn, *om-*
nino retinemus. Org.

daz iz (herza) folle habe sina reini.
N. 25, 6.

SAMANT HABÈN.

dhea (*gloriam*) ir samanthapta mit fa-
ter, *quam habuit apud patrem*. Is. 3, 6.

ZASAMANE HABÈN, zusammenhaben, zu-
sammenhalten.

ter reiz habet sih zesamine, *linea con-*
tinuum est. Org.

iro teil habint sih zesamine. Org.
zesamine habe, *liget (elementa)*. Mcp.
folle habeti zesamine, *contineret*. Bo. 5.

HEBI, *f.*, Habe, ist wohl für

(*a. pl.* sine hêbe. D. III. 110.

d. pl. mit allen ire heben. Mos.)

anzusetzen; cf. HABA.

GAHEBÎ (cf. gahaba), *f.*, *substantia*.

g. s. gehebe, *substantiae*. Wb.

HABID (*m.?*).

a. s. iobis habid, *substantiam iob*. N. 77, 49.

g. pl. habido: dero zitlichon habido, *tem-
poralium bonorum*. N. 72, 1.

ANAHABID, *habitus*. Org.

HABIDA, *f.*

GAHABIDA, *f.*, *habitus*.

n. s. gihebida, *probatio*. Ep. P. 1.

d. s. kihebido. Zf.

kehebido. Rg. 2. } *habitu*.

gihapido, *habitudine (corporis)*. Mart.

(gehebide: got dich gesegene in
aller diner gehebide. D. III. 74.)

a. s. gehebede, *substantiam*. Wb.

d. pl. gehâbedôn, *fomentis*. Bo. 5.

(gehebeden: wellest mich sege-
nen mit allen minen gehebe-
den. D. III. 84.)

ANTHABIDA, *f.*, *detentio*.

n. s. inhepida, *detentio*. Bib. 1. 2.

anthepida, *sustentaculum*. Sal. 4.

d. s. inthebido, *ad sustentationem*. Gc. 10.

UNTARHABIDA, *f.*, *sublevatio*.

d. s. untarhabithu, *sublevatione*. gl. K.
(es steht nicht *sub levatione*, wofür
es auch genommen werden könnte;
wahrscheinlich ist es eine dem Lat.
nachgebildete Zusammensetzung.)

BIHABIDA, *f.*, *detentio*.

n. s. bihabida. Bib. 10.

behabida. Bib. 11.

pihepida. M̃. Bib. 3.

pihebida. Bib. 6. 13.

} *detentio (mea
in plenitudine
sanctorum)*.

d. s. pehebido, *sub obtentu*. Gc. 10.

FIRHABITHA, *f.*, *abstinentia*. gl. K.

GAHABETÎ, *f.*, *detentio*.

d. s. kihabeti, *retentione*. Rb.

BIHABETÎ, *f.*, *detentio*.

n. s. pihabiti. Bib. 4. } *detentio* (können auch
pihebidi. Bib. 5. } entstellte Formen von
bihabida seyn).

d. s. pihapeti, *obtentu (ne sub obtentu lar-
gitalis ea quae habent inutiliter spar-
gant)*. Gc. 4.

HABUNGA, *f.*, *detentio*. Ja.

TEILHABUNGA, *f.*, Theilhabung, *parti-
patio*. N. 121, 3.

PIHABARI. Bib. 3.

PIHAPARI. Bib. 1. 2. M̃. M. 31. Le. 1. 2. 3. } *m.*,
PIHABARE. Bib. 5. } *cont-*
} *nens*.

HABUHNESSE, *continentia*. gl. K. gehört viel-
leicht als entstelltes Wort (habannessi?)
hieher.

ANTHABANI, *f.*, *sustinentia*. Rb. Dies Wort
zeigt, da es doch wohl nicht zu hafjan ge-
hört, daß die *fem.* mit anî nicht immer als
Bildung durch das weibliche Suffix î vom *p. p.*
an anzusehen sind (wenn man nicht auch ein
p. p. auf an von dem Stamme hab sich bil-
den lassen will, ohne ihm ein starkkonjugie-
rendes Verb haban zur Seite zu stellen; cf.
anthaban, bihaban), sondern auch mitun-
ter Bildungen aus der Wurzel mit dem weib-
lichen Suffix ani seyn können. Cf. Suffix N.
S. auch BIHABANNISSI, BIHABANNISSIDA

u. HAB.

Gehört

d. s. inthabani, *assumptione*. K. 63.

auch hieher? oder zu hafjan?

BIHABANNISSI, *f.*, *n.*, *detentio, obtentus*.

d. s. behabannissi, *sub obtentu*. VP. 4.

untar bihabannesse, *obtentu* (lan-
ges gibetes forslintet hus uuit-
uuno). T. 141.

BIHABANNISSIDA, *f.*, *detentio*. D. II. 378.

BIHUOBIDA (?), *f.*, *praesumptio*. Hieher? oder

zur Wurzel **HAF**, der ich es zugesellt
habe? cf. BIHAFJAN.

ANTHABAN, *sustentatus*. Kann zu hafjan,
worunter ich es auch aufgeführt habe, gehö-

ren, aber auch als ein von **HAB** gebilde-

tes *p. p.* (ohne ein damit zusammenhängendes starkkonjugierendes Verb) angesehen werden; cf. BIHABAN.

BIHABAN, *usurpatus*. Hieher? cf. das vorherstehende *p. p.* ANTHABAN; ich habe es zu

BIHAFJAN in **HAF** gestellt.
HABALON.

hapaluntemo parma, *lactante sinu*. Prud. 1.

HEBINÔN. Hieher? oder zu **HAF**? cf. he-

tenon (in **HAF**), das mit hebinon ein und dasselbe Wort zu seyn scheint.

(er) hepinota: *nos suscipiens triduo benigne exhibuit*, hepinota. Mz. Bib. 1. 2.

(hebenote in ze ware haz den ub er sin sun ware. D. III. 77.)

imp. hebino. Bib. 3. }, *tracta eum*,

hepino. Bib. 1. 2. Mz. } *quasi fratrem*.

n. s. m. hepinunter, *tractans (eum humane)*. Mz. Bib. 1. 2.

INTHEPINOT *pin, sustentor*. Bib. 1.

HEPINO, *n. pr.* Hieher?

HABA, *f.*, *habe*, *gehabe*, *possessio*, *habitus*.
Cf. HEBI.

Bedeutung und Gebrauch:

haba unde darba, *habitus et privatio*. Org.
uuir heizen chunnige (*scientes*) fone dero habo dero *specierum, quod habemus singulas scientias*. Org.

sie sint unsere haba, *haec (singula) habemus*. Org.

haba, *possessio*. Bo. 5.

haba, *habitus*. Org.

haba, *habitudinem*. Org.

habon, *affectibus*. Org.

festiu haba daz ist *habitus*, unfestiu daz ist *affectus*. Org.

haba sint io beskerida (*dispositiones*) aber beskerida ne sint nicht io haba, *habitus*. Org.

fone diu skeidet sih haba (*habitus*) uone beskerido (*dispositione*) dar ana, daz si stâtera ist. Org.

relatio ne ist nicht anderes ane des einen haba zu demo andermo. Org.

Form und Flexion:

n. s. hába. Org. Bo. 5.

d. s. hábo. Org.

a. s. hába. Org.

n. pl. hábâ. Org.

d. pl. habôn. Org.

HABALÔS.

HABAMAHTIG.

HABALIH.

habilicher, *habilis*. Wn. 460.

HABMUNT, *n. pr.*

GAHABA, *f.*, *gehabe*, *habitus*, *substantia*.

n. s. kahapa, *habitus*. R.

kehaba: *quid est pronuntiatio?* *kerterteda*, *kebarda*, *kehaba* etc. Db.

d. s. gehabe, *substantiâ*. Wb.

a. s. gehaba, *habitus*. Bo. 4. ueste gehaba, *invictum vultum*. Bo. 5.

kahaba. Bo. 3. }, *habitus*.

cahapa. Gh. 3. }, *habitus*.

d. pl. gihabon, *nutibus (instabilis)*. Gh. 6.

UNKIHABA, *verecundia (?)*. gl. K.

HANTHABA, *f.*, *handhabe*.

n. s. hanthaba, *ansa*. L. Tr. Mon. 2. Em.

32. *capula*. Bib. 9. *capulus*. Wn. 230.

hantaba, *ansa*. F. 2.

hanthabe, *ansa*. Hd. Wn. 460.

anthaba, *capulus*. F. 1. 2.

a. s. hanthabun, *capulum*. A. Rd. Bib. 1. 2.

n. pl. hanthâbin, *ansulae*. D.

HANTHABOHT, *handhâbig*.

chruac hanthabohter, *laguena*. Rf.

HABÎG, *habig*.

FASTHABÎG, *festhaltend*.

mit fasthabîgemo bizzê, *tenaci morsu*. Bo. 5.

ZASAMANA HABÎG, *zusammenhaltend*.

zesamine habig, *continua* (stat). Org.

zesamine habig lant, *continens*. N. 96, 1.

n. s. f. diu zesamine habiga erda, *continens terra*. N. 96, 1.

a. pl. f. die zesamine habigen reda, *nexas rationes*. Bo. 5.

SLOZHABÎG, *schloßhaft*.

a. s. m. den beidenhalb slozhabigen

buohstab, *finalem utrinque litte-
ram*. Mep.

GAHAB, gehab.

UNGAB, ungehab.

unguhap, *inops*. D. II. 339.

n. s. m. ungiabor (oder *compar.?*), *fu-
tile (nobilitatis nomen)*. Bo. 5.

n. s. n. daz ungehába faz, *futile*. Bo. 5.

URHAB s. **HAF**.

GIHEPL, gidiginiu, *seria*. Prud. 1. Hieher?

oder zu **HAF?** cf. hefig in **HAF**.

UNGIEBIG, *lubricus (liber), insanus*. Hie-

her? s. hefig in **HAF**.

HEUI, *corpus*. Hieher? s. HEUI in **HAF**.

HEUIG, HEBIG s. heuig in **HAF**.

HAFT, haft.

Form und Flexion: cf. auch die *compos.*
mit haft.

haft. O. I. 14, 6. IV. 22, 10. Bo. 5. Rg. 1. 2.

hapht. M. 31. Le. 1. 3.

a. s. m. haftan. Gx. O. IV. 21, 16.

haften. Le. 2.

a. s. f. haftá. O. I. 8, 2.

n. pl. m. haftá. Ib. Rd.

hafte. T. 145.

a. pl. m. haftá. Sb. Bib. 1.

haphta. Mz. Bib. 2. Prud. 1.

Bedeutung und Gebrauch:

haft, *vinctus*. Rg. 2.

hapht, *vinctum*. M. 31. Le. 1. 3.

haftan, *vinctum*. Gx.

haftá, *vincti*. Ib. Rd.

hafte, *captivi*.

haphta, *captivos*.

haft (ist muot), *vincta frenis*. Bo. 5.

ia ist iu in thesa ziti zi giuonaheiti,

ih uzer themo uuize iu einen haft fir-

laze. O. IV. 22, 10.

er si zi thern giburti thes kindes haft

(schwanger) uuurti. O. I. 14, 6.

uuar imo iz harto ungimah, tho er sia

hafta (schwanger) gisah. O. I. 8, 2.

-HAFT in folgendem *compos.* (man suche sie

nach ihrem Anfangsworte im Sprachschatze
auf), denen ich zugleich die ferneren Ablei-
tungen daraus beifüge, nämlich die durch **í**
daraus gebildeten *subst. fem.*, die abgeleite-
ten *verba*, die *adj.* mit -G und die davon
gemachten *subst.* und *verba*, die *subst. fem.*
mit *ida u.* die Zusammensetzungen mit *lih.*

EAHAFT, EAHAF TI, EAHAF TIDA, EAHAF-
LIH.

UOBHAFT.

OBABHAFT.

UNEGHAFT.

EIGANHAFT, EIGANHAFTI.

ATAHAFT, GAATAHAFTOTA.

EITARHAFT.

ENDARHAFTO.

ELLANHAFT.

EINHAFTI.

ERHAFT, UNERHAFT, ERHAFTI, UNER-

HAFTI, ERHAFTIDA.

ARTHAFT.

ORTHAFT.

ORDINHAFT, UNORDINHAFT, UNORDIN-

HAFTI, ORDINHAFTIGI.

ERNUSTHAFT.

WIGHAFT.

WUOCHARHAFT, WUOCHARHAFTI, UN-

WUOCHARHAFTI.

WILLIHAFT.

WUNTARHAFT.

WÁRHAFT, WÁRHAFTI.

WURZHAFTO.

WAZARHAFT.

LÍBHAFT, UNLÍBHAFT, LÍBHAFTI, GALÍB-

HAFTÓN.

LÍHHAFT.

LÍHHAMHAFT, LÍHHAMHAFTI, UNLÍHHAM-

HAFTI, LÍHHAMHAFTIG, GALÍHHAM-

HAFTOT.

LUGIHAFT.

LACHINHAFT.

LERHAFT.

REGANHAFT.

REHTHAFT, GAREHTHAFTÓN, GAREHT-

HAFTIGÓN.

RÁTHAFT.

REDIHAFT, UNREDIHAFT, REDIHAFTI,

REDHIAFTIGO, REDHIAFTLIH, UNRE-
 DIHIAFTLIH.
 ROTEMHAFTO.
 MUOTHAFTH.
 MEILHAFTH.
 MINNAHAFTH, MINNAHAFTH.
 MARKHAFTH.
 MASTHAFTH.
 MEZHAFTH, UNMEZHAFTH, MEZHAFTH, UN-
 MEZHAFTH, MEZHAFTHIG, MEZHAFTHIGI,
 MEZHAFTHIDA, MEZHAFTHON, MEZHAFTH-
 LICH, GAMEZHAFTH, UNGAMEZHAFTH,
 GAMEZHAFTH, GAMEZHAFTHON.
 UNMUOZHAFTH, UNMUOZHAFTH, UNMUOZ-
 HAFTHIG, GAUNMUOZHAFTHOT.
 MUZHAFTH.
 GANADHAFTH.
 NOTHAFTH, UNNOTHAFTH, NOTHAFTH, GA-
 NOTHAFTHOT (-TIT).
 NAMAHAFTH, NAMAHAFTH, NAMAHAFTHIG.
 BÜHAFTH, UNBÜHAFTH.
 BUGIGAFTH.
 BERAHAFTH, UNBERAHAFTH, BERAHAFTH,
 UNBERAHAFTH, BERAHAFTHON, GABE-
 RAHAFTHON.
 BERGHAFTH.
 BURDAHAFTH, BURDAHAFTH.
 FIRINHAFTH.
 FRUMAHAFTH.
 GERAHAFTH.
 HAUBITHAFTH, HAUBITHAFTH, HAUBIT-
 HAFTHIG, GAHAUBITHAFTHOT.
 HEITHAFTH.
 HELLAHAFTH.
 HEILHAFTH, HEILHAFTH.
 HANTHAFTH.
 HERHAFTH.
 HERIHAFTH.
 HLIUMHAFTHIG, HLIUMUNTHAFTH, UNHLIU-
 MUNTHAFTH, UNHLIUMUNTHAFTHON, GA-
 UNHLIUMUNTHAFTHON, HLIUMUNTHAF-
 THIG.
 HREINHAFTH.
 TODHAFTH.
 TULDHAFTH.
 GADANKHAFTH.
 UNAROHAFTH.

TARAHAFTH.
 ZEBARHAFTH.
 ZEICHANHAFTH, UNZEICHANHAFTH, UN-
 ZEICHANHAFTHENT?
 ZIUGHAFTH, GAZIUGHAFTH.
 ZALAHAFTH, UNZALAHAFTH, UNZALA-
 HAFTH.
 ZINSHAFTH.
 SITUHAFTH.
 SELHAFTH, GASELHAFTHJAN.
 SALIGHAFTH.
 SÄMHAFTH.
 SAMAHAFTH, SAMAHAFTH, BISAMAHAFTH,
 SAMAHAFTHIG, SAMAHAFTHING, GISAMA-
 HAFTHON, SAMANHAFTHIG, SAMANTHAFTH,
 SAMANTHAFTH, SAMANTHAFTHIG, SA-
 MANTHAFTHIG.
 SINHAFTH.
 SORGHAFTH, SORGHAFTHIDA.
 SUNTAHAFTH, UNSUNTAHAFTH.
 SPOTHAFTH.
 SPUNNHAFTH.
 ZISPERIHAFTH.
 SCUHAFTH.
 SCADAHAFTH.
 SCATUHAFTH.
 SCAMAHAFTH, SCAMAHAFTH, UNSCAMA-
 HAFTH.
 SCEIDHAFTH.
 SCÜMHAFTH.
 SCINHAFTH.
 UNSTATAHAFTH, UNSTATAHAFTH, GA-
 STATHAFTH.
 STUKHAFTH?
 STUDIHAFT?
 SLOZHAFTH.
 NOTHAFTH, *n. pr.*
 HAFTH, *m. (n.?) u. f.* (cf. einige *composita* mit
 -haft st. -hafti), *Haft*.
g. s. haftes.
 oba ther brinnit thuruh not, ther
 haftes man ni uuisot,
 fon hellu ther niruaintit, ther
 suntilosan bintit. O. V. 21, 11.
d. s. hafte: uzzer hafte (sundon). N.
 67, 8. ih uuas in hafte. N. 115, 17.
d. pl. haften: er nimet uzzer dien haf-

ten. N. 67, 7. er nam sie uzzer
haften. N. 106, 13.

HAFTA, *f.*, Haft.

d. s. haftun, *connexione*. Bo. 5.

n. pl. die haftâ unde diu gebende. Bo. 5.

GAHAFT; cf. *p. p.* von GAHAFTJAN.

Bedeutung und Gebrauch:

dara zu gehafter, *affectus illa re*. Org.

kihaftar, *impeditus*. Prud. 1.

kihaften, *occupatis*. Ib. Rd.

gehaften dingen, *conjugatis*. Bo. 5.

kihafto, *implicitae (malis)*. Bo. 2.

daz tiu uuort tien gehaft (*cognata*) sin,
fona dien man siu sprichet. Bo. 5.

sint kehaft unde inuuertig tien-. Bo. 5.

an dero bietungo gehaftiu ding, *con-*
nexa. Syl.

gihafta, *consertam (loricam hamis)*. VA.
III. 467.

gihafti, *nexae (trabes)*. VA. I. 452.

die ereren zuô (saga) ne sin ein ande-
ren so gehaft. Bo. 5.

ze gramatich gehaftêr, *affectus gram-*
matica. Org.

Form und Flexion:

gehaft, kehaft. Bo. 5.

n. s. m. kihaftar. Prud. 1.

gehafter. Org.

a. s. f. (n.) gihafta. VA. III. 467.

n. pl. m. gihafti. VA. I. 452.

n. pl. f. kihafto. Bo. 2.

n. pl. n. gehaftiu. Syl.

d. pl. kiahften. Ib. Rd.

gehaften. Bo. 5.

UNGAHAFT.

n. pl. n. ungehaftiu (es steht ungehas-
tiu): *differentia (verba) s. alie-*
na, i. ungehaftiu, *ut si homi-*
nem neque corpore durum neque
ingenio stolidum lapidem dica-
mus. Db.

a. pl. n. ungehaftiu, *aliena*, dien *specie-*
bus qualitatibus. Org.

ANAGAHAF s. ANAHAFJTJAN.

INGAHAF s. INGAHAFJTJAN.

ZUOGAHAF s. ZUOGAHAFJTJAN.

BIHAFT, behaftet; cf. BIHAFTJAN.

n. s. m. bihafter, *areptitius*. Wn. 460.

pihafter, *occupatus*. K. 35. 42. *ir-*
retitus. M. 10.

behäftêr mit undroste. Bo. 5.

a. s. pihaften, *mancipatam (vitam)*.
Prud. 1.

pihaftun, *mancipatum*. Em. 19.

n. pl. m. bihafta, *obligati*. A.

d. pl. pihafteem hantum, *occupatis ma-*
nibus. K. 5.

a. pl. m. die behaften mit truohen, *com-*
peditos. N. 145, 7.

ANAHAFJTIGO, *adv.*, *secundum accidens* (ge-
sprochen uurt). Org.

HEFTI, *n.*, Hest.

n. s. hefti, helza, *capulum*. Bib. 1.

hefte v. halbe, *manubrium*. Tr.

a. s. heft, (*sine*) *manubrio*. Hd.

HEFTILI, *n.*, Hestel, Hestlein.

d. pl. haftelin v. nestelen v. chnopfe-
lin, *nastulis*. Hd.

hæftelin, *ansulis*. Hd.

HAFTËN, haften.

Bedeutung und Gebrauch:

haerere. VA. I. 480. Ib. Rd.

tenere. VA. XII. 774.

haften, *adjacere (in propositione)*. Org.

diu unreinissa, diu after thes chindes
kiburti haftet. Ib. Rd.

fasto haftênt, *tenaces haerent (anchora)*.
Bo. 5.

dien fasto haftentên *animalibus, immobi-*
libus. Bo. 5.

dar (in stricche) unsere lichamen haf-
teton. N. 65, 11.

die haftenten, *compeditos*. N. 67, 7.

Mit dat.:

dir haftet diu gnada. N. 61, 12.

haftet dir der stuol des unrehtes, *ad-*
haeret. N. 93, 20.

ternarius haftet mit rehte demo gote
dero redo, *attribuitur*. Mcp.

daz sint die, die dir haftent; die haf-
tent mannelichemo, die ze sinero
situn sint. N. 127, 3.

laz mich keuuar uuerden, daz du mih
obesehest unde ih dir hafteie unde
ih

ih kesceiden si fone ubelen *christianis*. N. 30, 17.

der (liut) demo uuaren ioseph haftet. N. 76, 16.

siu hafteên ein anderen. Bo. 5.

Auch mit *acc.* in:

alles tes mih haftet, *omnia, quae mei sunt juris*. Bo. 5.

Mit *ana*:

an demo (stricche) haftet er. N. 9, 17.

an disen uier *propositionibus* haftet *est* unde *non*. Org.

ih hafteta an in, *haesi in illis*. N. 68, 3.

an dien (*prosperis seculi*) hafteta ih. N. 115, 3.

Mit *in*:

haftetun die armon in thes cruzes hornon. O. II. 9, 83.

[der (Widder) haftote in den pramen. D. III. 67.]

bediu sint sie horo dero tiefi, in demo haften ih. N. 68, 3.

in dero (feruuundeni) ih haften. N. 24, 20.

daz ih darinne ne haftee. N. 68, 15.

Mit *zi*, *zuo*:

ze gote haften, *adhaerere*. N. 72, 28.

min zunga haftet ze minemo slunde. N. 21, 16.

unsundige haftent ze mir. N. 24, 21.

ze mir ne hafteta auuekkez, *adhaesit*. N. 100, 3.

iuno haftentiu ze iove (*adhaerebat*). Mcp.

hattendiu ze iouis houbete, *annixa*.

Mcp.

est haftet zu *iusto* unde ze *non iusto*. Org.

taz kagenuuerta zit haftet zu demo feruarenen. Org.

iz ne haftet nicht zu *subjectiva parte*. Org.

tiu teil haftent zu etelichero gemeinero marchio, *copulantur*. Org.

tie geiilhte haftent zu einen anderen, *connexa sibi sunt*. Syl.

unser bûch haftet zuo dero erdo. N. 43, 25.

hafteta zuo dien zuein. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. haftên. Bo. 5. Org. N. 72, 28.

(ih) haftên. N. 24, 20. 68, 3.

(er) haftêt. Org. Mcp. Bo. 5. N. 9, 17. 21, 16. 43, 25. 61, 12. 76, 16. 93, 20.

Ib. Rd.

(sie) haftënt. Org. Bo. 5. Syl. N. 24, 21. 73, 18. 43, 26. 127, 3.

(ih) hafteie. N. 30, 17.

haftee. N. 68, 15.

(sie) hafteên. Bo. 5.

(ih) hafteta. N. 68, 3. 115, 3.

(er) hafteta. VA. I. 480. XII. 774. Bo. 5. N. 100, 3.

(sie) haftetun. O. II. 9, 83.

hafteton. N. 65, 11.

p. a. n. s. f. haftentiu. Mcp.

a. s. m. haftentan. Ib. Rd.

d. pl. haftentên. Bo. 5.

a. pl. m. haftenten. N. 67, 7.

GAHAFTËN, gehaften.

(er) gehaftet: der sundigo gehaftet an sin selbes hantuuerche, *comprehensus est*. N. 9, 17.

(sie) gehaftent in sinemo nezze, *cadent*. N. 140, 10.

(er) gehafteta: in disemo stricche gehafteta in iro fuoz, *comprehensus est*. N. 9, 16.

(sie) gehaftetin: sie stricton iro seil, daz mine fuoze darana gehaftetin. N. 139, 5.

ANAHAFTEËN, anhaften.

Inf. anahaften, *insedere*. Da.

(du) anahaftest.

anihaftest. }, *inhaeres*. D. II. 352.

p. a. n. s. f. anahaftentiu, *inhaerens*. Bo. 5.

d. pl. anahaftenten, *insitis* (*argumentis*). Bo. 5.

ZASAMANAHAFTEËN, zusammenhaften.

Inf. zesamine haftên. Bo. 5.

(sie) haftent zesamine, *continua sunt*.

Org. zesamine ne haftent, *continua non sunt*. Org.

(sie) zesamine hafteên, *continua sint*. Org.

p. a. g. s. f. dero zesamine haftentun
pietungo. Syl.

g. pl. dero zesamine haftentôn,
continuorum. Org. dero ze-
samine haftentôn urha-
bo, *cohaerentium*. Bo. 5.

a. pl. m. die zesamine haftenten
ringa, *nexos orbes*. Mep.

ZUOHAFTËN, zuhaften.

(ih) hafteta zuo: dinen martyriis haf-
teta ih zuo. N. 118, 31.

(er) hafteta zuo: demo asteriche haf-
teta zuo min sela, *adhaesit*. N.
118, 25.

p. a. zuahaftente, *addite*. Ic.
zuohaftenta, *coherentia*. D.

HAFTJAN, HEFTJAN, heften.

Bedeutung und Gebrauch:

heftant, *nectunt*. Ja.

heften (?), *occupantur (studii)*. Rc.

heftende mit druhen. Mep.

tho haft er nan so er uuolta ioh er nan
selbo filta. O. V. 22, 17.

sie haftun nan mit uunton bi unsen
suaren sunton, ioh hontun nan bi
herton mit iro sceltuorton. O. II.
9, 85.

heftent ein (unrecht) ze andermo. N.
118, 61.

sie heftent *multitudinem auditorum in uni-
tatem fidei*. Wm. 4, 3.

dhaz heftida ze gote, dharir after dhiu
quhad. Is. 3, 7.

sih heftjan,

mit ana:

unsih heften an die-. Bo. 5.

sih heftet an den lukken uuân. Bo. 5.

hafta sih an ander gechôse. Bo. 5.

(verbot ime, daz er sich ane iacob
ze arge niene hafte. D. III. 82.)

mit zi:

ze uelero durnohti ih mih heften
sule. N. 38, 5.

daz ih ze ubelen mih ne haft. N.
25, 9.

ih ne uuile mih heften ze in. N. 25, 4.

darius hafta sih ze danihele. Bo. 5.
ze dien tiefelin ne hafta ih mih. N.
72, 23.

die sih hina hafton ze heidenen. N.
43, 25.

hafton sih ze imo, *sequebantur*. Mep.
sih heften ze uuistuome. Bo. 5.

sih heftet ze guote. Bo. 5.

sih ze ubele heftent. Bo. 5.

hafton sih ze sinemo uuerche, *ad-
haerebant officio*. Mep.

Form und Flexion:

Inf. heften. Bo. 5. N. 25, 4. 38, 5.

(er) heftet. Bo. 5.

(sie) heftant. Ja.

heftent. Bo. 5. Wm. 4, 3. N. 118, 61.

(sie) heften (?). Rc.

(ih) hafta. N. 25, 9. 72, 23.

(er) hafta. Bo. 5.

haft er. O. IV. 22, 17.

heftida Is. 3, 7.

heftida. Frg. 53.

p. a. heftendo. Mep.

HAFTUNGA, f., Haftung.

a. s. haftunga, *captiuitatem*. Ge. 8.

GAHAFTJAN, geheften.

(du) geheftest tia sela zu dien iro ge-
minnen liden, *connectis*. Bo. 5.

(er) giheftida inan, *vinxit (in carce-
rem)*. T. 79.

imp. s.? kihefte (?), *vincere* (?). gl. K.

p. p. gihaft s. in HAFT.

giheftit (werdant), *mancipantur*.
Can. 4.

GAHAFTIDA, f.

a. s. kiheftida, *commissuram*. Rg. 1.

ANAHAFTJAN, anheften.

(ih) anaheftu, *indo*. Pr. e.

ANAGAHAFJTJAN. Gehört hierher:

anachopatun (statt anagahaphtun?
oder zu haben?), *inheserunt*. Gh. 3.

p. p. anagaheftit: Hiezu vielleicht
anachehefte uuir, *suspendi-*

tur. Rc. als anageheftit uuir.

anagehaft, *affectum*. Org.

n. s. n. taz anagehafta ist fone

anagehäftedo anagehäft, *af-
fectum*. Org.

g. s. n. anagehäftis tingis, *affectaerei*. Org.

d. s. m. n. anagihäftemo, *conserto* (*ser-
mone*). Mart.

ANAHEFTEDA, *f.*, *affectus*. Org.

ANAGEHEFTEDA, *f.*, *affectus*. Org.

d. s. anagehäftedo, *affectu*. Org.

ANTHAFTJAN, entheften.

Inf. intheften: dih intheften, *retrahere
colla jugo*. Bo. 5.

(er) entheftet, *absolvit*. Bo. 5.

INGAHAFJTJAN, einheften.

Inf. ingiheftan, *mancipare, jungere*. Ec.

(er) inkihafta, *inseruit*. Ic.

p. p. (cf. HAFT) ingihaphtaz. *Mo.*), *insi-
tum*
ingihäftaz. M. 31. } (*ver-
ingihäftiz*. Le. 2. } *bun*).

UMBIHAFTJAN ist wohl nicht für

umpiheftent, *manciparunt*. Bib. 1.

anzusetzen, sondern umpiheftent für Schreib-
fehler statt inpiheftent zu halten; cf. inpi-
heftent in INBIHAFTJAN.

BIHAFTJAN, beheften.

Bedeutung und Gebrauch:

connectere. VG. IV. 257.

inretire, laqueare. Can. 10. 13.

desigere. Gc. 3.

impedire. Prud. 1.

mancipare. Can. 1. 9. 10. 11. Pr. c. Em. 1.

A. Gc. 3.

occupare. Rb. Rd. Ib. Ho. K. 35. 48.

pihafta, *devinxerat*. Ra. gl. K.

beheftet, *ligat* (muot). Bo. 5.

beheftet sie iro muotes. Bo. 5.

ze beheftenne in dien druhen, *ad alli-
gandos*. N. 149, 8.

zi biheftinna, *mancipandam* (*plebem*).
Prud. 1.

pehafter inblandenen dingen, *distractus
per aspera*. Bo. 5.

sih peheftende in manegen uuazzeren,
facientes operationem in aquis multis. N.
106, 23.

piheftit, *vacare*. Gc. 8. [wohl unpiheftit
(sin) zu lesen.]

beheftet mit tougenen dingen. Mep.

beheftet uuerdent mit ten irdischen li-
den, *colligantur*. Bo. 5.

sie uuurden beheftet mit uuerltkiri-
don, *obligati sunt*. N. 19, 9.

uuard iro hant peheftet (mit rouhfaze),
oueratur. Mep.

daz ih peheftet si (an demo fordero-
sten gebote). N. 118, 115.

keistliche sin beheftet an tieferen le-
ron. N. 103, 18.

Form und Flexion:

Inf. biheftan. Can. 1.

zi piheftinna. Prud. 1.

ze beheftenne. N. 149, 8.

(ih) piheftu. Pr. c.

(er) beheftet. Bo. 5.

(sie) biheftant. Prud. 1.

(er) pihafta. Ra. Rb. gl. K.

pihaftta. Pa.

(sie) pihafton. Ib. Rd.

p. a. peheftende. N. 106, 23.

p. p. bihaft; cf. HAFT.

n. s. m. pihafter. Can. 10.

pehafter. Can. 13. Bo. 5.

n. pl. f. pihafto. VG. IV. 257.

biheftit uuerdent. A.

piheftit. Gc. 8. sint. Can. 9. 10. 12.

Em. 1.

pihephtit. Gc. 3.

paheftit ist. Rb.

peheftit sin. K. 48.

beheftet sint. Mep. si. N. 118, 115.

sin. N. 103, 18. uuerdent. Bo. 5.

uuard. Mep. uuurden. N. 19, 9.

UNBIHAFT, unbehaftet.

n. pl. u. unpihaftiu, *vacantes*. Gc. 8. 9.

d. pl. unpihaften, *vacantibus*. Gc. 8. 9.

Compar:

unpihaftorun, *expeditiores*. Gc. 3.

BIHAFTIDA, *f.*

n. pl. pihaftida. Pa.

pihaftitha. gl. K. } *retinacula.*

piheftida. Prud. 1.)

behefteda des muotes, *affectio-
nes*. Bo. 5.

MUOTBIHAFTIDA, *f.*

*g. pl. dero muotpeheftedon, affectio-
num. Bo. 5.*

BIHAFTARI, *m.*

*n. s. peheftäre allero dero unerlte
uvas vulcanus (uvelih teil dero
uerlte ist âne fiur?). Mep.*

n. pl. piheftara, aucupes. Prud. 1.

INBIHAFTJAN.

*Inf. inpiheftan. Gh. 1. }, implicare.
inpihephtan. Gh. 3. }*

inpeheftan, inretire. Prud. 1. 4.

*(sie) inpiheftent. Sb. }, mancipa-
inpihephten(sic). Bib. 2. } runt (li-
umpiheftent(sic). Bib. 1. } brum to-
biae his, quae agiographa hebraei
nominant).*

(er) inpihastā, intexivit. Ec.

*p. p. inpiheftit uirdit, inseritur (embo-
lismus in martio mense). Bed. 2.
nuerda, ingeratur. Ec.*

ZASAMANAHAFJTJAN, zusammenheften.

*Inf. zisamana heftin, impedire (catenis
virgulas). Prud. 1.*

*(ih) zisamena hefto, connectam (gesta).
Mart.*

(er) heftit zesamine, copulat. Org.

*(er) zesamine hefte, copulet. Org. con-
nectat. Bo. 5.*

*(er) zisamanehafta. Mψ. }, commi-
zisamanehaphta. Bib. 1. 2. } sit (cum
nicanore).*

*zasamana haftā, conserit (funale
textum). Prud. 1.*

*(sie) zisamanehaftun, commiserunt (prae-
lium). Mψ. nexuerant. Prud. 1.*

*zisamane haphtun, commiserunt.
Bib. 1. 2.*

*zisamanahaftun, impediunt. VA. V.
585. 593.*

*zisamanahaphtun, cogunt (duo ani-
malia). Prud. 1.*

ZASAMANA GAHAFTJAN.

*Inf. zisamanegiheftan, committere.
VA. XII. 60.*

*(er) zisamana (zisamane. D. II. 336.)
gihafta, commisit. Sb. D. II. 336.*

*(er) zesamine gehafti siu, conjunxis-
set. Bo. 5.*

*p. p. zisamana giheftit. Ml. 11. } uuir-
zisamani giheftit. Bib. 7. } dit, con-
zisamane gihephtit. Bib. } seretar
1. 2. } (manus
zisamane giheftit. Sb. } super
manum proximi).*

*zisamine geheftet uvas, alligaba-
tur. Mep.*

*zesamine geheftet uvas, alliga-
batur. Mep.*

*n. s. f. zisamane gihaftiu, commis-
sa. VA. III. 428.*

ZISAMINIHEFTUNG, *f.*, Zusammenbef-
tung, commissura. *D.*

ZASAMANAGAHAFJTIDA, *f.*

*n. s. zisamanagihephtida, commissu-
ra. Sb.*

*n. pl. zesamenegehefteda, nexiones.
Mep.*

*d. pl. zisamanagihephtidun. } (ligna
Mz. } (ad) com-
zisamanegihephtidun. } missu
Bib. 1. 2. } ras (ae-
dificii).*

ZUOHAFJTJAN, zuheften.

(er) tara zuo haftā. Bo. 5.

(sie) zuohafsdun, imposuerunt. D. II. 287.

ZUOGAHAFJTJAN.

(er) zuogahaftā, adplicavit. Em. 12.

*p. p. zuogaheftit (ist), adjungitur (ca-
put). Da.*

*n. s. m. zuogahafter, affixus (si-
nistro lateri). VA. X. 161*

HAPPA, *f.*, Spitze, falcastrum.

*n. s. hâppa. Hs. }, falcastrum.
habba. Hs. Cr. }*

n. pl. (oder n. s.?) happa, falcastra. Tr.

HABUER }

HABU } s. ABUH.

HEB — s. HAB und HAF.

HEBO, *n. pr.*HEBING, *n. pr.*

HÔBA, HUOBA (zu HAB? zu HAF? Cf.

auch HOF u. UOBAN), *f.*, Hube, alts. hôva, mansus. — Cf. hubarii, Hübner.*n. s.* hoba, mansus. Sg. 184. N. c. d.

huoba, mansus. Em. 31. 32. Wn. 232.

trad. fuld. ariola. Sg. 299.

huopa, mansus. Wn. 863.

hûba, mansus. Mon. 2.

hûbe, mansus v. areola. Hd.

houba, mansus. L. F. 1. ariola. L.

höba, mansus. Tr. F. 2. ariola. F. 2. arvola. Wn. 232.

höbe, mansus. Wn. 460.

hauba, mansus. F. 1.

a. s.? huopa, guipida, coloniam. Bib. 1. ist

vielleicht uopa; s. AB.

OBERHUOBUN, SELIHUOBA, KUNIGESHOBÄ, Ortsn. Cf. die Zusammensetzung mit HOVA in HOF.

WIDAMHUOBA, *f.*, Widemhube, Widemhof.*d. s.* uuidamhuopo. M. 1. Can.)

10. 11.

uuidamhuopa. Sb.

widohouba. Can. 13.

}, ad domum
primitiae.LEGARHUOBA, *f.*

legirhuba. Sal. 3.

legerhöba. Sal. 6.

legerhûbe. Sal. 1.

}, absa.

LANTHUOBA (lantûba. Sal. 1. lantuba. Sal.

4.), *f.*, ruricola. Sal. 2. Hicher? oder zu uo-

ban? s. AB.

REITHUOBA. Ib.

HREITHUOBA. Rd.) *f.*, colonia.HOBUNNA, in: cum I hobunna, cum II hobun-
nis. Ec. fr. or. II. 883. — Auch hoba, oba
und huoba kommen als lat. Wörter in Ur-
kunden vor.HÜBA, *f.*, Haube, mitra.*n. s.* hûba. Mon. 2.hube. Wn. 460.) *f.*, mitra.*a. s.* hûbe, thyaram. Hd.

(SPANHARHUBA, calamistrum. Eng. 2.)

HUBEL, Hüblein, mitriola. Wn. 460.

BiHUBÖN? oder bihuobön? cf. bihuobida u.

bihuoblih in HAF. — Unser hoffen, an-
gels. hopian, sperare, hängt wohl hiemit nicht
zusammen.PIHUPOT SIH, promittit se. Tg. 1. (In Schmeller's
baier. Wörterbuch II. S. 142. steht pi-
huopot sih, promittit se; hat Schmeller
diese Glosse nicht aus Docens Miscellan., wo
sie auch so gedruckt steht, sondern aus dem
Codex Tg. 1., so habe ich wohl bei dem Ab-
schreiben der Glossen in Tg. 1. einen Fehler
gemacht; Schmeller, dem der Codex Tg. 1.
zur Hand ist, muß darüber entscheiden.)

HUPHALZ s. HALZ.

HUPINAVIA (Hübnau), Ortsnamen.

HAUBA s. HUOBA.

HIUPAN s. HIUFAN.

HOUBA s. HÔBA.

HUOBA s. HÔBA.

HABIH s. ABUH und HABUH.

HABUH, *m.*, Habicht, accipiter, angels. hafuc,
hafoc, nord. hankr (dän. hog). Zu HAB-?
cf. accipiter und mittellat. acceptor mit acci-
pere [doch ist Pott's und Benary's Hinweisung
auf sanskr. âsu, celeriter und pat, petere (in
compos. volare) in Erwägung zu ziehen].*n. s.* habuh. Sg. 242.

hapuh. Sg. 913.

hapuch. Em. 24.

habich. Tr. Zf. 2.

habech. Wn. 460. Em. 31.

hauc, capus. Em. 28.

d. s. habeche. Wm 2, 14.*a. s.* hapoh. Mæ. Bib. 1.habich. Bib. 5. Zf. 1.) *f.*, accipitrem.

ABUCHESCHEIT, Ortsnamen (*trado bifangum, qui vocatur abuchescheit et astarnascheit.* Urk. v. 856.)

ANOTHAPUH (anothapuch, anothhapuh, anethapich), *m.*, Entenhabicht). *L. baioar.* 20.

UUALHAPUH, *m.*, *herodius.* A. (ualuc haebuc, *herodionem.* Sg. 913. uualuc haiefuch, *herodianum.* Pb.

GANSHAPUH (canshapuh, ganshapich), *m.* (Ganshabicht), *qui anseres capit.* *L. baioar.* 20. (cf. angels. goshafulc.)

HABITHSTANGA. HABIHTESBURG (Habsburg). Ortsnamen.

HEBAH s. EBAH.

HEBIG s. HAF.

HEBUHO?

hebuhen *vel* affen, *simias.* Zf.

HABIHT s. HABUH.

KIHABUHT s. ABUH.

HABUHNESI s. HAB und ABUH.

HAUBIT, *n.*, Haupt, Kopf, goth. haubith, angels. heafud, heafod, heafed, heafde, hæfde, lat. *caput*, griech. κεφαλή (sansk. kapāla, *cranium*).

Bedeutung und Gebrauch:

haupit, *caput.* K. 48. Sg. 913. C.

houbit unde lide, *caput et membra.* N. 30, 1.

houbit unde lichamo N. 74, 3.

haubitu pilosit, *derollatus.* Re.

iunares houbites har. T. 44, 21.

sie ueegitun iro houbit. O. IV. 30, 7.

thes houbites ramta. O. IV. 17, 3.

miniu unreht uberstigen min houbet, *ratio* ist daz houbet, dia uberuuant daz unreht in *paradyso.* N. 37, 5.

iro leid iruuindet an iro houbet. N. 7, 17.

nu habet er min houbet no gesezzet obe allen minen fienden. N. 26, 6.

hnel haupites, *testa.* R.

zen houbiton saz. O. V. 7, 16.

ze kristes houbiton. O. V. 8, 21.

ioh mannliches houbit uuard es thar gidruabit. O. I. 17, 31.

houpit, *capitella.* Bib. 7.

tes fârêt man daran in houbet, *id maxime videtur optari.* Bo. 5.

ein i odo ein houbit ni furferit fon the-ro euu, *apex.* T. 25, 5.

ein houpit puohstapes, *iota.* Em. 19.

fone diu mugen sie min âhten, uuanda ih noh dara ne cham, dara min houbet chomen ist; so ih aber demo houbete dara gefolgen, so ne ist mir des furder nehein sorga, daz mir ieman si tara. N. 26, 6.

ein *fidelis populus*, des houbet *christus* ist. N. 64, 5.

haubit allero cristanero. Frg. 43.

haubit *quadregesimae.* K. 41.

houbit alles guates. O. III. 24, 29.

houbet des *scismatis.* N. 54, 16.

in haubide dhes libelles. Is. 4, 4.

houbit uuinkiles. T. 124.

haupit *regionum.* Pa.

haupit chuningo. gl. K.

haupit *mulierum.* gl. K.

houbete *gentium.* N. 17, 44.

Form und Flexion (s. auch die *compos.*):

n. s. haubit. K. 41. Frg. 43.

houbit. T. 25. 79. O. I. 17, 31. III. 24, 29. IV. 27, 20. V. 3, 9. 8, 15. Org. N. 30, 1. 74, 3.

haupit. K. 48. C. Sg. 913.

houpit. Em. 19. 33.

houbet. Wm. IV. 5, 2. N. 7, 17. 26, 6. 37, 5. 23. 54, 16. 64, 5. Nh. Mep. Org.

huobit. Nd. II.

huobet. Wm. III. 2, 6.

hoibet. Wm. 2, 6. 5, 2.

haupt. Da.

g. s. haubites. Frg. 43.

houbites. T. 44, 21. O. IV. 17, 3.

houbilis. N. 34, 1.

houbetis. N. 39, 13. 63, 3. Nd.

houbetes. N. 59, 9. 62, 10. 68, 5. Mep. Bo. 5.

- huobitis. Nd. II.
 haupites. R. Pa.
d. s. haubite. K. 7. 18.
 haubide. Is. 4, 4. 5, 2.
 houbite. T. 30. 145. 208. 220. O. V. 2, 10.
 houbete. N. 17, 44. 26, 6. 117, 22. 132, 2.
 Nh. Mep. Org. Bo. 5.
 hoibete. Wm. 2, 6. 5, 2.
 hōbite. Wm. II. 5, 2.
 hopite. Ib.
a. s. haubit. K. 15.
 haupit. Pa. gl. K.
 houbit. T. 35. 79. 124. 138. 155. 200.
 Os. 8. O. I. 6, 14. II. 6, 52. IV. 11, 34.
 22, 21. 27, 24. Nh. II.
 houbet. Bo. 5. Mep. N. 3, 4. 7, 17. 20,
 4. 21, 8. 26, 6. 37, 5. 65, 6. 67, 22.
 hoibet. Wm. 4, 4.
instr. haubitu. Re.
n. pl. houpit. Bib. 7.
g. pl. haupito. Pa. gl. K.
 hopit. gl. K.
d. pl. houbiton (im Sinn des Singulars). O. V.
 7, 16. 8, 17. 21.
a. pl. haubit. K. 7.
 houbit. O. IV. 30, 7. (oder *sing.*?)
 houbet. Bo. 5. N. 65, 11. 108, 25. 109, 6.
 BRUNHOUBITUM, Ortsnamen.
 HAUBITWAGOT.
 HAUBITLACHAN.
 HAUBITLOH.
 HAUBITLÔS.
 HAUBITMAN.
 HAUBITPOLSTAR.
 HAUBITBANT, HAUBITBENTIL.
 HAUBITBARI.
 HAUBITBURG.
 HAUBITFULWI.
 HAUBITGELT.
 HAUBITKIBILLA.
 HAUBITTUOH.
 HAUBITDWAHIL.
 HAUBITSUNTA.
 HAUBITSCULD, GAHAUBITSCULDIGAN.
 HAUBITSCIULLIN.
 HAUBITSCÎMO.
 HAUBITSCAZ.

- HAUBITSTETI.
 HAUBITSTEIN.
 HAUBITZIERIDA.
 HAUBITHAFT.
 haupithaft, *capitolium* (es steht *capitulum*).
 Pa. gl. K.
 haupithaft sunte, *maleficium*. Pa. *facinus*.
 gl. K.
 HAUBITHAFTI, *f.*
n. s. houbethafti, *apex (lucis)*. Mep. 70.
d. s. houbethafti:
 dinero houbethafti, *auctoritati*.
 Bo. 5.
 ze houbethafti nuerennes, *ma-*
ximam manendi causam. Bo. 5.
 HAUBITHAFTIG.
 die houbithaftigen sunta. Ho.
 KAHOUPTHAFTOT (werden), *recapitulen-*
tur. Em. 19.
 MANAHAUBIT, *n.*, *mancipium*.
 manahoupit, *mancipium*. Gd.
 manahoubit (thaz uuir manahoubit zi
 thinen sin gifuagit). O. II. 24, 39. [then
 (sun) gab er (got) ana uuanka bi un-
 sih muadun scalka thaz sin lioba hou-
 bit bi unsih manahoubit]. O. II. 6, 52.
 (ni mag thar manahoubit helfan he-
 reren uuiht). O. V. 19, 47.
 manohoubit. O. II. 6, 52. cod. P.
 manohobit. O. II. 6, 52. cod. V.
 CHÖFMANAHÖBET, *emptitius*. Le. 2.
 MANAHAUBITÔN, *mancipare*.
Inf. manahaupiton (es steht manahau-
 pit), *mancipare*. gl. K.
p. a. manahaupitondi. gl. K. } *mancipan-*
 manahaupitonti. Ra. } *dum, man-*
cipando.
 (UOREHOUET, *n.*, Vorderhaupt, *sinciput*.
 Id.)
 PLUOGES HAUBIT, *n.*, *buris*.
n. s. phlugishobit. Tr.
 phlugeshoupit. Em. 31. }
 phlōgeshōbet. Wn. 460 } *buris*.
 fluggishoubit. F. 1. 2. }
 (plugeshouuet. Id.) }
a. s. fluogeshoupit. Wn. 3355. } *burim*.
 fluogashoupit. Pr. t. }

flögishoibit, *burim*. VG. 2. I.

CULHÖBIT (Fisch), *gobio*. Tr. [cf. Raulbars, Ruhlbarsch und culhouuet (*sic*), *capedo orbis*. Id.]

HAILHOUBET. Wn. 460. }, Heilhaupt (Pfl.),
HEILHÖBITO. Tr. Hs. } *yrmindactila*, *yrmin-*
HELHOUBETA. Em. 31. } *dactilica*, *nirmendac-*
tila.

HUNTHAUBIT, HUNTHAUBITO, Hundhaupt,
Hundskopf, *cynocephalus*.

n. s. hunthoubet. L.
hunthöbete. Wn. 232. }, *cenocephalus*.
hunthoubito, *zenocephalus*. Sg. 299.
cenocefano. F.

hunthoubto, *cynocephali*. Em. 24.
g. s. od. n. pl. hunthobiti, *cenocephali*. Tr.
hunthoupitin. Em. 31. }, *cynocephali*.
hunthopiton. Wn. 863. }

TUTTENHAUBIT (Brustwarze), *papillae*.
Sg. 913.

DRIHOUBITI (es steht nur houbiti), dreihauptig, *triceps*, *tergeminus* (*cerberus*). Bo. 2.

ZWIIHAUBIT, Zweihaupt, zweihauptig, *biceps*.
zuihauptito, *biceps*. R.

der zuihoubito (*Janus*), *utraque effigie*.
Mcp. 5.

ein zuihoubetêr uuurm, *geminus*. Mcp. 68.

HAUBITOHT.

houbet des houbetahten, *capitalis*. Org.
HOUPITLI. Em. 6. }, Hauptlein, Rapi-

HOUPITILI. Ms. Bib. 1. } tell, *capitella* (an der
HOUBITLIN. Bib. 5. } Säule).

HAUBITJAN, HAUBITÔN, enthaupten, *decol-*
lare.

(Inf. houbeten. D. III. 97.)

ARHAUBITÔN, enthaupten.

ih arhoubitota, *decollavi*. T. 79.

FARHAUBITÔN, enthaupten.

(er) forhoubitota, *decollavit*. T. 79.

BiHUOBIDA s. HAF.

HABALÔN s. HAB.

HABOLA, Havel, Flusn. Cf. HAVELLA.

HABUL, Ortsnamen.

HUBEL s. HUMBAL.

HÛBEL s. HÛBA.

HABIN s. HAFAN.

HEBINÔN s. HAB.

HOBUNNA s. HÔBA.

HABARO, m., Haber, *avena* [nord. hafrar
(*plur.*)].

n. s. habaro. Sg. 184.

haparo. Pr. v.

habero. Em. 31. F. 2. D. II. 334.

habiro. Em. 32.

habro. D. II. 334.

haber. Wn. 232. 460.

d. pl. haparun, *avenis*. VG. I. 226.

WILTHABERO, m., *avena*. F. 2.

HABERNEZIL.

HABERSCRECHO.

HEBER s. EBUR.

HEBERA s. HEHARA.

HIBERNIA *insula*, Hibernien, Irland. TA.
(*lovegíra*. Ptol. *Ἰέρων*. Strabo.)

HAUPT s. HAUBIT.

HABRO s. HABARO.

HEBRAISC, hebräisch, *hebraicus*.

n. s. m. hebreiskiu diet. Mos.

d. s. m. hebreiskeme site. D. III. 87.

d. s. n. hebræischen chiscribe. Is. 6.

a. s. m. hebreisken ambtman. D. III. 95.

n. pl. f. die ebreisken vrouwen. Mos.

d. pl. hebreiscum, *ebreis*. Frg. 39.

ebreisken chinden. Mos.

in ebreiscon. T. 88.

- ebraisgon. T. 204, 2. }, *hebraice*.

- ebreisgon. T. 198, 2. }

HAG.

— Gehört auch *haga* (in *hagastalt*, *hagabart*), *hega* (in *hegadruos*), *hagan* *hieher?*

HAGAN, *hegen* (cf. altnord. *haga*, *concinare*, *ordinare*, *hagr*, *dexter*, *artificiosus*, *utilis*, *hegna*, *coercere*, *circumsepire*).

p. p. *kehagin* *uurt*, *nutritur* (*silva*). Hor.

UMBIHAGAN (oder *umbihagjan?*), *um* *hegen*.

(*sie*) *umbehagent*, *vallabunt*. Hd.

HAGJAN, *hegen*.

GAHAGJAN.

[*gehaien* (*hieher?*): *ius custodiae*, *quod vulgo dicitur gehaien*. MB. III. 172.]

ze gecheienne (*hieher?*) *sinen scaz* (*praesidio quo tuentur*). Bo. 5.

UMBIBIHAGJAN, *umhegen*.

p. p. *umpipihekit*, *circumseptus*. R.

UNTARHAGJAN.

p. p. *untarhekit*, *v.*, *untarzunit*, *inter-septa*. R.

WISEHEIO, *praturarius*. F. 2. *hieher?*

HAC (*ḥag*), *urbs*. gl. K. Cf. angels. *haga*, *hæg*, *agellulus*, *mansus*, *villa*, *hæg*, *hegge*, *hege* (mittellat. *haga*, *haia*, *haio*), *sepes*, *septum*, nord. *haga*, *hagi*, *ager pascuus*; auch *haja* in: *mandamus ut quicunque istis temporibus castella et firmitates et hajas sine nostro verbo fecerunt, kalendis augusti tales firmitates disfactas habeant*. Capit. Caroli calvi? s. auch *ḥai*, *Ḣehai* in Schmellers baier. Wörterbuch.

GAHAG— [*Ḣege*; cf. auch *Ḣain*, oder ist dieses *fanum?* (cf. *hanula*, *parva delubra*, *quasi fanula*. Festus.); s. auch *Ḣehai* in Schmellers baier. Wörterbuch].

de gahago [var. *gahagio*, *gaio*; hiernach ist *gal*. (D. II. 358.) und *galo* (cod. cav.), *silva regis*, zu erklären] *regis*. L. Roth. 324. 325.

de luco vel quacunque kaheio. L. baioar. 21, 6.

ius custodiae, *quod vulgo dicitur gehaien*. MB. *Hieher?*

HEGI?

terra humorum novem circulis cingebatur—

IV.

novem hegin muniebatur. Pertz. mon. II. 748.

TEORHAGE, Ortsnamen. *Hieher?*

HEGIBAH. Ortsnamen. *Hieher?*

HEGINA, *calamum*, *hamum*. Prud. 1. *Hieher?*

HEGGA? *Ḣeḡḡe?* *Hieher?*

heggo, *vallo*. SI.

HECGEPUGI? *Hieher?*

HEGETUBA. *Hieher?*

HEGGELOH.

HEGGEHOL.

HECKEMÛRE. *Hieher?*

HEGISTERZ [*sepicecula* (Vogel) Gr.].

HEGINGAS. Ortsnamen. *Hieher?*

HEGILO (*Ḣegel*), *n. pr.* *Hieher?*

HEGILINGA. Ortsnamen. *Hieher?*

HEGERI, *n. pr.* *Hieher?*

HAGA-STALT, *Ḣagestolt*; angels. *hæg-steald*, *coelebs*, *virgo*; *tyro* (*ut ephebo hircitallo*, *svilce geongum hægstealde*. Mone. 402.). — *haistaldi*, *hastaldi*, *qui non tenent a curia hereditatem*. Rp.

hagustalt, *coelebs*. R. *mercenarius*. Em. 29.

hagustalt liip, *celebem vitam*. R.

hagastalt. Bib. 1. 2

hagastolt. Ib. Rd. } *mercenarius*,

agastalt, *proselitus*. Sg. 292.

HAGADEO, *n. pr.* *Hieher?*

HAHADORF, **HAHAHUSIR** ist wohl **AHADORF**, **AHAHUSIR**.

HAGE-BART, *v. schaeme*, *larva*. Hd.

HAHO, *carpentus?* Tg. 1.

HAK.

HAKJAN, *hacken*, *stechen*, *beißen*.

(er) *hekchit*: (*hart er in hekchit*. Mos.)

hecchet: (*der (wurm) daz ros an den huf hecchet*. Mos.)

(er) *heche*. Ml. 3. Bib. 1. 2.

hecche. Bib. 2. } *mordeat*.

GAHAKJAN.

(*Inf.* *gehecchen*, *stechen*. D. III. 52.)

p. p. gahact.

n. s. m. gihacter. *Mā. Bib.* 1. 5. , *per-*
gehakter. *Bib.* 4. } *cussus*
kihactir. *Bib.* 6. } (von
kihactar. *Bib.* 8. } der
Schlange).

der gihacte huf. *Mos.*

d. s. m. gihactemo, *percusso* (von der
Schlange). *Mō. Bib.* 1. 2. 5.

n. pl. m. gihacta (es steht gi-
bacta). *A.* }
kihagta. *Zf.* } *per-*
gihahcte. *Bib.* 12. } *cussi.*
kihahcte. *Bib.* 9. }

[gehekchet: er (tiufel) hat uns vol la-
get, an die uersene gehekchet. *D.*
III. 53.]

HAKO, HAKKO, *m.* (hieher?), *Ḥafen, Ḥaffe*;
cf. nord. haki, *uncus, quo sera excipitur,*
dum clauditur, angels. *hæca, pessulus.*

n. s. haco, *uncinus.* *Bib.* 1. 2.

hacco, *uncinus.* *Mā.* 3. *raster.* *M.* 33.

Ph. 1. 2. Gehört hierher auch hacco
mit *diu man uspunna uuintit, pu-*
tamine. *Ib.* *Rd.*?

hakko, *furca.* *Mon.* 2.

hago, *uncinus.* *Bib.*

hago, *furca.* *F.* 1. 2. *Em.* 32.

hacca, *uncinus.* *Bib.* 6.

d. s. hacken, *aculeo (mortis).* *Wb.*

a. s. hacun. *Bib.* 1. 2. }

haccun. *Mā.* 3. }

hacchun. *Bib.* 7. } *v., stil, uncinum.*

haccen. *Bib.* 5. }

d. pl. (häckun *D.* *III.* 85.)

a. pl. hacun, *vatilla (et uncinos).* *Rb.*

haccun, *chraphun, uncinos.* *Ib.* *Rd.*

Gehört auch

haken (Ḥaffen), *calces.* *Wn.* 460.

hieher?

AUARHACCO (*v. auarah*). *Sb. Mā.* } *gurgu-*
AUARHACO. *Bib.* 7. } *stium*

(*quod in rusun pisces tenet*); cf. *Überhagken*
in *Schmellers baier. Wörterbuch II.* 164.

d. s. auerhacken, *aculeo (peccati).* *Wb.*

HAKI, *chramph, aduncus.* *D.*

HACHELE, *Ḥechele, spinacium.* *Wn.* 460. (Hieher?)

HAH. Sollte es aus skr. *hâ, deserere*, ent-
standen seyn? oder mit *han, occidere*, zusam-
menhängen? Vielleicht ist auch *sajj, adhaerere*,
zur Vergleichung zu ziehen.

HÂHAN, goth. *hahan, ḥahen, ḥängen, ḥenken,*
suspendere, crucifigere.

Bedeutung und Gebrauch:

hiench, figo (scutum postibus). *VA.* *III.* 287.

hahen, suspendunt (oscilla ex alta pinu).

VG. *II.* 389.

iuuueran cuning hahu? regem vestrum cru-
cifigam? *T.* 198, 4.

hahet inan, crucifigite. *T.* 197, 5.

Mit *ana*:

(er heizzet dich an den galgen hahen.
D. *III.* 97.)

Mit *in*:

in *cruzi* man then hahe. *O.* *IV.* 23, 27.

Mit *ûfan*:

mih scal man, quad, gifahan, ufan
kruzi hahan. *O.* *III.* 13, 5.

Form und Flexion. Das *praet.* und *p. p.*
wird von der Nebenwurzel *HANG* ge-
bildet, die auch den Ableitungen (*hang-*
jan, hangèn etc.) zum Grunde liegt,
aus der sich aber kein starkes *praes.* ent-
wickelt hat. (Grimms Aufstellung eines
praes. hanku ist unrichtig.)

Inf. *hahan.* *O.* *III.* 13, 5.

(ih) *hahu.* *T.* 198, 4.

(ir) *hahet.* *T.* 141. *Frg.* 23.

(sie) *hahen (sic).* *VG.* *II.* 389.

(ih) *hahe.* *O.* *IV.* 24, 18.

(er) *hahe.* *O.* *IV.* 23, 27. *T.* 199, 9. 10.

(ih) *hiench.* *VA.* *III.* 287.

(sie) *hiengin.* *T.* 200, 4.

imp. s. *hah.* *T.* 197, 4. 198, 3. 199, 9.

hâ. *N.* 17, 48. 21, 14. 34, 21. 46, 1.

hâe. *N.* 7, 15. 56, 5. 57, 7.

imp. pl. *hahet.* *T.* 197, 5.

hahent. *N.* 21, 14.

GAHÂHAN kommt nicht vor; nur das *praet.*
gahiang und *p. p.* *gahangan.*

(er) *gihiang*:

tho uuard sar firbrochan tha z
gotes huses lachan,

thaz man zi thi u iu thar gi-
hiang, thi u zerubim untar-
fiang. O. IV. 33, 34.

p. p. n. s. m. gehangenir. Ct. 85. } an daz
gihangenir. Ns. II. } chruci.

ANAHANGAN, *p. p.*, aufgehängt.

ana si hangan (quirstein in sinan
hals). T. 94.

UNTARHANGAN, *p. p.*

untarhangana, *subfixa*. Prud. 1.

ARHĀHAN, erhängen.

Inf. zi irhahanne, *crucifigere*. T. 197, 8.
(er) irhahe:

so limphit thaz man sahe ioh
hoho nan irhahe,

zi sulichera uuisun then sel-
bon mennisgen sun. O. II. 12, 67.

(er) irhiang:

so moyses iu zi thi u gifiang,
thaz er thia natarun irhiang.
O. II. 12, 63.

erhieng sih mit stricu, *laqueo*
se suspendit. T. 193, 3.

(sie) arhiengun inan, *crucifixerunt*. T.
225, 2.

erhiengun inan. T. 203, 1.

(er) irhiangi:

thaz man nan gifiangi in kruzi
nan irhiangi. O. V. 15, 46.

(sie) irhiengin, *crucifixissent*. N. 67, 5.

p. p. arhangan ist. T. 217, 5. uuerdan.

T. 218, 4. uuirdit. T. 112. uuard.

T. 213, 1. Em. 33.

irhangan:

nuanta sah gifangan ioh druhtin
ira irhangan. O. IV. 33, 13.

erhangun uuas. T. 204, 2. 211, 2.

uuarun. T. 205, 1. uuari. T. 199, 13.

uuerde. T. 153, 2.

irhangen uuard. N. 83, 1.

n. s. m. der irhangeno, *crucifixus*.
N. 57, 7.

n. pl. m. arhangane, *suspensi*. R.
Em. 29.

BIHĀHAN, behängen.

imp. s. (pehach mir die chemenaten
al. D. III. 106.)

p. p. pihangan (si), *ambiator (tintinnabulis)*. Gc. 4.

ZUOGAHANGAN, *p. p.*, zugehängt, ange-
hängt.

n. a. s. n. zuakihanganaz. Ib. }, *adpen-*
zuagihanganaz. Rd. } *sum.*

n. pl. m. zogahangane. R. Ra. }, *ad-*
zoacahangane. Pa gl. K. } *pensi.*

HIANGJAN, HENGJAN, angels. hangjan,
nord. hengia, hängen, hengen (schon in
Notkers Schriften hengen, *suspendere*, von
hengen, *concedere*, gewöhnlich unterschieden),
suspendere, und gehängen, erlauben,
nachgeben, *concedere*.

Bedeutung und Gebrauch:

1. *suspendere*.

henche in, *crucifige*. N. 108, 3.

in an daz chruze hengen. Bo. 5.

uuir hangton unsere organa uffen
die seleuua, *suspendimus*. N. 136, 2.

er hancta iz (suert) temo uber hou-
bet. Bo. 5.

2. *concedere, permittere, consentire, pati, pa-*
rere, sequi.

alle these liuti giloubent io zi noti,
ni si oba uuir biginnen, thaz sus-
lih uuir ni hengen. O. III. 25, 10.

ein herodes uuolta in slahen, ande-
rer hangta iz. N. 2. 2.

ioh iz got ni hengit. O. II. 23, 19.

oba iaman thes biginne, thaz er iz
iu ni henge,

saget thio thursti imo in uuar, so
lazit er iz uuesan sar. O. IV. 4, 11.

thaz uuarf er allaz sar in houf, thaz
sie firmidin thar then kouf,

thiu scaf ioh thiu rindir, ni hangta
er in iz furdir. O. II. 11, 16.

imo hengen, *parere*. Bo. 5.

hanctun, *parent (cui armenta)*. VA.
VII. 485.

nio ouh ir sundig ne sint hengendo
unde ne folgent in nieht des, daz-.

N. 81, 4.

christus machoti sie *deos*, ube sie
imo hangtin. N. 9, 21.

dien hengendo, *quibus consentiendo*.
Bo. 5.

hengendo dien reiton, *moderandis quadrigis*. Bo. 5.

er cham an den breiten uueg, ter
ze hello gat, unde stuont dar ana,
uuanda er hangta sinero gelusti,
hengendo stuont er. N. 1, 1.

henge, *cedat (mens dolis)*. H. 4.

henge edho farstande, *sentiat vel intelligat*. Wo. 2.

Mit daz und *conj.*

natura ne henget nicht (*respuit*) taz
siu sih mareuen (*iungantur*). Bo. 5.
ne hengt nicht (*resistunt*), taz man-
zebreche. Bo. 5.

er hangta unseren *persecutoribus*, daz
sie unsih gefiengin. N. 123, 6.

daz er ne hanchti, daz er sie nah
iro sculden ferlure. N. 105, 23.

ginadaz thin ni hangti, thaz tod uns
sus io giangti. O. III. 24, 14.

in selben thaz ni hangtin, thaz si-
mo io giuuantin. O. IV. 13, 51.

nu ne henge, daz iz so fare. N. 34, 19.

ne henge in, daz sie langor *grassan-
tes* sin. N. 56, 6.

dien ne henge, daz sie becheren-
N. 118, 121.

Mit Infinitiv:

uuli du mir hengen, *paterisne*, be-
greifon-. Bo. 5.

henge, ferror stadon uz. Bo. 5.

Mit za und Infinitiv:

iuuueren ubelen uuillon hengen ih
iu ze skeinene uuider iro. Wm.
4, 16.

not ne henget iz imo ze skeffenne.
Org.

unrechten uueg ne hantost du uns
ze ganne. N. 59, 3.

du hangtost mir sie (uuega) ze gan-
ne. N. 138, 3.

Form und Flexion:

Inf. hengen. Bo. 5.

hengen. Bo. 5,

(ih) hengen (hengen). Wm. 4, 16.

(er) hengit. O. II. 23, 19.

henget. Org. Bo. 5.

(sie) hengt. Bo. 5.

(er) henge. H. 4. Wo. 2. O. IV. 4, 11.
Bo. 5.

(wir) hengen. O. III. 25, 10.

(du) hantost. N. 59, 3.

hangtost. N. 138, 3.

(er) hangta. N. 1, 1. 2, 2. 123, 6. O. II.
11, 16.

hanta. Bo. 5. O. II. 11, 16. cod. F.

hant (iz). N. II.

(wir) hangton. N. 136, 2.

(sie) hantun. VA. VII. 485.

(er) hangti. O. III. 24, 14.

hanti. O. III. 24, 14. cod. F.

hanti. N. 105, 23.

(sie) hangtin. O. IV. 13, 51. N. 9, 21.

hant. O. IV. 13, 51. cod. F. N. II.

imp. s. henge. N. 34, 19. 56, 6. 118, 121.

henche. N. 108, 3.

p. a. hengendo. N. 1, 1. 81, 4. Bo. 5.

hengento. N. II.

GAHANGJAN, GAHENGJAN, gehängen, nur in
der Bedeutung von *consentire, concedere*.

Bedeutung und Gebrauch:

kihenkantant heit, *consentientem per-
sonam*. K. 64.

kihenkit, *consentit*. gl. K. K. 58.

cahangit, *consentit*. Pa. gl. K.

kihenkames, *consentiamus*. K. 40.

gihancti, *concesserim*. Sal. 2.

gihanta, *concesserim*. Bo. 1. 3. Prud. 1.

gihanta, *annuit*. Prud. 1.

gihangendo, *adsentator*. Pa.

kahenganto, *permittendo*. Gc. 8.

after imo gengit, oba man thiz gi-
hengit,

bi einera stullu thisu uuorolt ellu.
O. IV. 4, 75.

firsagen ih iz, quad er, fram ouh
io ni meg iz uuerdan,

theiz io zi thi uigange, theih thio-
nost thir gihenge. O. IV. 11, 30.

so ih iz anderemo gihancti. Co. 3.

thaz uuir thes biginnen, uuir ho-
nida gihengen. O. III. 19, 7.

do er in solih gehangta. N. 77, 65.
 gihengita themo unrehte, *consenserat*.
 T. 212, 3.

(mit allen die ime gehengen. D. III. 41.)
 gehancta sinero kelusta. N. II.
 manag leid er thulta, unz thaz tho
 got gihangta. Ol. 41.
 thaz got io thaz gihenge, thaz in the-
 mo riche iaman sar irsiache. O. V.
 23, 240.

so uuaz so ih unrehdes gihanedi. Co. 3.
 ih uuirdo bigihtig, thes ih unrehtes
 gihancti. Co

Form und Flexion:

(er) cahangit. Pa. gl. K.
 gihengit. Ra. O. IV. 4, 75.
 kihenkit. K. 58. gl. K.
 (ih) gihenge. O. IV. 11, 30.
 (er) gihenge. O. V. 23, 249.
 kahenge? (es steht kalienne). H. 16.
 (wir) kihenkames. K. 40.
 gihengen. O. III. 19, 7.
 (ih) gihancta. Bo. 1. 3. Prud. 1.
 (er) gihangta. Ol. 41.
 gihengita. T. 212, 3.
 gihancta. Prud. 1.
 gehancta. N. II.
 gehangta. N. 77, 65.
 (ih) gihancti. Co. 1. 3. Sal. 2.
 gihanedi. Co. 3.
p. a. gihangando. gl. K.
 gihangendo. Pa.
 kahenganto. } Gc. 8.
 gihenganto. }

a. s. m. kihenkantän. K. 64.

UNGIHENGENTER, *dissentiens*. Bib. 1.
 ANAGAHANGJAN (nur im *pract.*), anhängen.
 anagihancti, *suffigeret*. Ec.

AZHANGJAN.

azhenket, *adpendit*. R.

FARHANGJAN, FARIHENGJAN, verhängen,
concedere.

(du) ferhengest: noh so filo ne fer-
 hengest du minen fienden an
 mir. N. 68, 7.

(ih) firhancte, *consensi*. Can. 13.

p. a. a. s. m. ferhengenten, *cedentem*. N.
 98, 9.

p. p. ferhengeet uuerde, *liceat*. Bo. 5.
 ZUOHANGJAN.

(er) zoahengit, *adpendit*. Ra.

p. a. zohangendi. Pa. }, *adpendit* (*ae-*
 zohankendi. gl. K. } *stimat*).

ZUOGAHANGJAN.

zuakihenkit, *adsentiat*. K. 60.

zuakihencante uuarun, *adsensi sunt*.
 Rb.

MISSAHANGJAN, *dissentire*.

ni missahencant, *non dissentiunt*. Rb.

HANGÈN, angels. hangan, nord. hanga, han-
 gen, *pendere*, *haerere*.

Bedeutung und Gebrauch:

pendere. Prud. 1. H. 22. gl. K.

hangèn in *cruce*. N. 21, 8.

scilte hangent an dero uuere. Wm. 4, 4.
 des obe houbete hangènten suertes.

Bo. 5.

hangen, *pendere* (in *arbitrio*). K. 65.

in thesen zuein bibotun al thiu euua

hanget, *pendet*. T. 128.

hange, *pendeat* (*oratio*). Is. 2.

Form und Flexion:

Inf. hangèn. N. 21, 8. K. 65.

hangan. Prud. 1.

(er) hanget. O. IV. 30, 13. T. 128. Wm. 4, 4.

hangect. K. 3.

(sie) hangent. H. 22. N. 136, 2. Wm. 4, 4.

(er) hange. Is. 2.

(ih) hangeta. N. 16, 11.

(er) hangeta. O. IV. 31, 1.

(sie) hangetun. T. 205, 4.

p. a. hangendo. N. 87, 10. 108, 25.

hanckendi. gl. K.

n. s. m. hangenter. O. IV. 32, 11.

g. s. m. n. hangènten. Bo. 5.

d. s. m. n. hangentemo. Nd. II.

a. s. m. hangenten. N. 108, 25.

FURIHANGÈN, vorhängen.

p. a. uurhangende, *propendentes*. Hd.

FRAMHANGÈN.

p. a. framhengentiu lilia. }, *repandi*
 framhengentia lilium. } *lilii*. Rd.

NIDARHANGËN, niderhangen.

p. a. niderhangenda, *subfixa*. D. II. 314.

niderhangendez houbet, *prona facies*. Bo. 5.

d. s. m. n. niderhangantemo, *pendulo (pallio)*. Mart.

g. pl. niderhangenton. Mep.

UMBIHANG, *m., n.* umhang, Vorhang, Zelt.

n. s. umbahanc, *cortina, linia*. Em. 31.

umbihanc, *cortinum*. Gc. 7. *cortina*. Em. 31. F. 2.

umpihanc, *cortina* Wn. 863.

umbihang, *cortina*. Zf. 1. *linia*. Sg. 184.

umbehanch, *cortina*. Wn. 460. *auleum*. Wn. 460.

g. s. umbehanges, *pegmatis*. D. II. 327.

a. s. (umbehanc: do gieng er in siner tochter umbehanc. D. III. 82.)

n. a. pl. umbihanc. Bib. 5. 6.

umpihanc. Mx. Sb. Bib. 5.

unpihanc. Bib. 8.

umpihanch. Bib. 1. 2. Mψ.

umbehanc. F. 2. L. Tr.

umbhanch. Bib. 4.

umbihancha. D. II. 322.

umbancha (*sic*). Eb.

umbehang. Tr. Bib. 13.

aulea, vela, minas, tentoria.

UBERHANC, *aulea*. F.

PUSANHANC, Ortsnamen; hieher? oder aus PUSANWANG?

HANCWIN, *n. pr.* Hieher?

HENGILACHAN.

HENGILBAUM.

HANGILLA, steht bei *alligatoris* in Sg. 292. (Pt.)

NIDARHANGIG. Ist dieses Wort aus

nidarhangagiu, *deflua (cesaries)*. Prud. 1.

zu folgern; oder ist nidarhangenti u zu lesen?

GAHENGIG, gehängig, *consentiens*.

kehengic, *consentiens*. N. 68, 11.

kahorich enti kahengig. Ef.

uuis gihengig thinemo uuidaruorten, *consentiens*. T. 27, 2.

gihengig uuerde, *connivens*. Mep.

GAJIANGIDA, *f., consensio*.

n. s. kahangida. Pa.

kihenkidu. Ra.

kihenkitha. gl. K.

consensio.

kahenkida, *consensio*. R.

gihengida, *consensus*. A.

gehengida, *assentatio*. VS. Sg. 292.

d. s. kahenkidu. Rb.

kihenkidu. K. 61. } *consensu.*

a. s. kehengida, *consensum*. K. 64.

ÛFHENGIDA, *f.*

a. pl.? ufhengida, *suspensia (crucis ferens)*. H. 10.

ERHENGIDA, *f., suspendium*. Bib. 1. 2.

FARHENGIDA, *f., consensus*.

n. s. ferhengeda, *conibentia*. Sg. 183.

a. s. ferhengede, *consensum*. Can. 13.

HAHALA. L.

HAHELA. Fr.

HAHILA. Hs. Mon. 1. Sal. 2. 3. } *f., Hahl (wo-*

HAHEL. Tr. Wn. 460. } *ran der Kessel*

HALA. Wn. 863. 3355. Em. 31. } *über dem Feuer*

Sal. 1. 4. } *hängt), crama-*

HAAL. Sg. 184. } *cula. — Sollte*

HAHLA. C. } *hahalan. pl. von*

einem subst. m. hahal seyn?

HACHA, Waldnamen.

HEGADRUOS s. DRÖS.

HEGAWIA, Ortsnamen.

HEGI s. HAG.

HEGGA s. HAG.

HEKJAN s. HAK.

HÔH s. HA. 1.

HÔH (cf. HAF), hoch, goth. hauh, angels. heah, hieh, nord. hæ, *altus*.

Bedeutung und Gebrauch:

altus. Pa. Ra. gl. K. Bo. 5. N. 92, 4. Sg. 913.

H. 6. Gc. 3.

excelsus. Pa. gl. K. N. 98, 2. H. 14.

celsus. gl. K. Pa. Ra. Mep. Bo. 5.

excellens. Ja.

supinus. Mπ. Bib. 1. 2. 7.

sublimis. Rb. H. 20.
editus. Mart.
clivosus. D. II. 336.
 hoh irburet. Na.
aether hohera ist tanne aër. Mcp.
 hohira, *superiora*. Gc. 1.
 hohisto, *excelsus*. Is. 5, 4.
 hohesto, *altissimus*. N. 17, 14.
 fona himilo hohistin, *a summis coelorum*.
 Frg. 25.
 uurt hoh, *exaltare*. N. 7, 7.
 hoher in himilon. O. II. 21, 28.
 hoher oba mannon suebeta in then undon. Oh. 63.
 hohen geteta ih den iruueleten, *exaltavi*.
 N. 88, 20.
 in den hohin, *in excelsis*. Nh. II.
 er ist hoher danne doheiniu *corpora*. N. 114, 3.
 hoher turri. Sg. 242.
 hohesten *cedri*. N. 28, 5.
 dero hoheston boumo. Mcp.
 hoher stein. N. 60, 3.
 houn uarta, *syonis*. N. 52, 7.
 hohemo nolle. O. II. 17, 14.
 die hohun verri, *juga*. Prud. 1.
 hohan berg. T. 15, 5.
 hoin berg, *lybanum*. N. 71, 16.
 in hohera taualun, *in alto axe*. Rb.
 hohez lant, *excelsam terram*. Nd. 13.
 hoha geruste. Bo. 5.
 stati hoheru, *excelso loco*. gl. K.
 hohen muron. O. IV. 5, 37.
 haohosta zimprida, *summa aedificia*. Ra.
 hoho gizimpri, *pergama*. M. 33.
 hohes sizzes, *altae sedis*. H. 6.
 hohistom salidhom. Is. 5, 7.
 hohemo chuning stuole. Mcp.
 hohaz, *arduus (equus)*. VG. II. 145.
 hoero kiuaahste, *procerae staturae*. Bib. 9.
 hoher huat, *tyara*. Rb.
 hohaz kerzistal. O. II. 17, 18.
 hohen himelen. N. 112, 5.
 die hohen sternen. Mcp.
 hohaz himilrichi. O. II. 16, 3.
 hoiro, *praestantior*. Ic.
 du hoha chraft, *vis celsa*. Mcp.

hobun giburt. O. III. 19, 22.
 hohen dingin. N. 118, 28.
 hoh sint thiu sinu thing ellu. Ol. 12.
 thaz mit mannon hoh ist. T. 106.
 die hohon maiestatem. Wm. 2, 9.
 so hoh ist gomaheit sin. O. I. 27, 57.
 hohun uirdi. O. I. 8, 14.
 thie hohun guallich. O. V. 20, 82.
 hoh namo, *excelsus*. Ne.
 hoha era. O. I. 5, 27.
 hohen eregrehtin. O. IV. 1, 52.
 hoher geuualt. Nd. II.
 hohen mahtin. O. II. 14, 71.
 hoha lera. O. III. 20, 182.
 hoha guati. O. IV. 11, 18.
 thie hohun giziti. O. IV. 8, 1.
 hoha pimer, *improperium*. gl. K. Hieher?
 hoiu kalauba, *alta fides*. H. 6.
 mit iro hohen sinne. Mcp.
 hohaz sang. O. IV. 4, 41.
 file hoh uber alle heiligen. N. 96, 6.
 du hoher truhtin, *excelse*. H. 14.
 truhten ist hoher uber alle diete, *excelsus*. N. 112, 4.
 der hoho got. N. 45, 3.
 daz du der file hoho got pist uber alle *terrenos*. N. 96, 9.
 hohosto, *summus*. gl. K.
 hohan gomon. O. V. 25, 75.
 thie hohun altfatera. O. I. 3, 25.
 thie hohun gotes thegana. O. III. 7, 51.
 thie hohostun bisgofa. T. 225, 2.
 an hohero stimmo. N. 97, 5.
 eines *toni hohôr*. Mu.
 diu hohesta uuarba (dero lira). Mu.
 Form und Flexion:
 hoh. gl. K. O. N. Bo. 5.
 haoh. Pa. R.
 hoch. Wm.
 hohc. Wm. II. III.
 hô. Bo. 5. N.
 hohi. gl. K. Ra. } wenn *summa (iuga mon-*
 haohi, haiohi. Pa. } *tium)* und *celsa* nicht durch
 das *subst.* hôhi übersetzt ist.
 n. s. m. hoher. Sg. 242. Rb. O. I. 4, 33. II.
 21, 28. Oh. 63. N. 60, 3. 112, 4.
 Nd. II.

- hoho. Nd. N. 41, 5. 46, 3. 96, 9.
 haoho. Pa.
n. s. f. hoiu. H. 6.
 hoha. O. III. 20, 182. IV. 11, 18.
n. s. n. hohaz. VG. II. 145. O. II. 16, 3.
 hoha. O. II. 21, 29. Bo. 5.
g. s. m. n. hohes. H. 6.
 hohen. Os. 37. O. III. 26, 22. IV. 5, 38.
 hoen. N. 76, 17.
 hohin. N. 76, 11.
 hoin. N. 81, 1.
g. s. f. hoero uirido (*g. pl.?*). N. 79, 11.
 houn. N. 52, 7.
d. s. m. n. hohemu. Is. 4, 7.
 hohemo. O. II. 17, 14. D. II. 336. Mcp.
 hohen. O. I. 28, 12. II. 16, 32. III.
 26, 62. Mcp.
d. s. f. hoheru. gl. K.
 hohero. Gc. 3. N. 97, 5.
 haohero. Pa.
 hoero. Bib. 9.
 hohera. Rb.
a. s. m. hohan. T. 15. 91. O. I. 27, 20. V.
 25, 75.
 hohen. N. 88, 20. 118, 36.
 hoin. N. 71, 16.
a. s. f. hoha. O. I. 5, 27.
 hohun. O. I. 8, 14. III. 19, 22.
 houn. N. 77, 54.
 hôhon. Wm. 2, 9.
a. s. n. hohaz. O. III. 1, 25. II. 17, 18. IV.
 4, 41.
 hohez. Nd. 13.
 hohiz. Nd. II.
 hoha. O. I. 5, 56. IV. 4, 50. V. 18, 11.
v. s. m. hoher. II. 14.
v. s. f. hoha. Mcp.
n. pl. m. hohe. N. 54, 10. 103, 18.
 hohun. O. I. 3, 25. III. 7, 51.
n. pl. f. hohun. O. IV. 8, 2.
g. pl. hohero. Mcp.
 hoero. N. 79, 11. *s. g. s. f.*
 hohon. Wm. 4, 8.
d. pl. hohem (übersetzt *excellentium*, kann
 daher Schreib- oder Lesefehler für
 hohero seyn). Ja.
 hohen. Mq. Bib. 1. 2. 7. O. I. 20, 28.

- 22, 2. III. 14, 71. IV. 1, 52. 5, 37.
 8, 13. N. 92, 4. 112, 5. 118, 28. Wm.
 8, 14.
 hohin. Nh. II.
a. pl. m. hohe. O. II. 4, 81. gl. K.
 haohe. Pa.
 hohun. Prud. 1.
 hohen. Mcp.
a. pl. f. hohe. O. I. 28, 13. III. 22, 2.
 hohun. O. V. 20, 82.
a. pl. n. hoiu. Rb. N. 137, 6. Bo. 5.
 Comparativ.
 hohor. Mu. N. 114, 3.
 uuaz diu mak hohire (*sic*), *quid hoc potest*
sublimius. H. 20.
n. s. m. hoiro. Ie.
n. s. n. hohera. N. 54, 11. In *aether* ho-
 hera ist tanne *aer*. Mcp. und er
 hohera ist danne sie. N. 112, 4.
 ist hohera adverbial zu nehmen.
d. s. m. n. hohirin. Mart.
n. pl. n.? hohira, *superiora*. Gc. 1.
 hohir (mit Strich über r), *superiora*.
 Gc. 6.
 hoheren (sint diu lant). N. 105, 7.
d. pl. hohorom. gl. K.
 haohorom. Pa.
 haohirom. Ra.
 Superlativ.
n. s. m. hohisto. Is. 5, 4.
 hohista. Is. 5, 4.
 hohosto. Ct. 73. gl. K.
 hohesto. N. 17, 14. 45, 5. 77, 35.
 85, 4. der allero hôhesto. Bo. 5.
 hoisto. N. 82, 19.
n. s. f. hohesta. Mu.
 haohosta. Ra.
n. s. n. hohista. Frg. 19.
g. s. m. hohisten. T. 3, 7. 4, 17. 53, 6. Nz.
 II. N. 90, 14.
 hohistin. N. 90, 14.
 hohesten. N. 7, 18. 12, 5. 20, 8.
 81, 6. 90, 1.
 hoisten. T. 3, 5. N. 81, 6.
d. s. m. hohesten. Bo. 5. N. 49, 14. 56, 3.
 72, 11.
 hohistin. N. 72, 11.

- a. s. m.* hohesten. N. 67, 16. 146, 1.
v. s. m. hohosto. Wo. 2.
 hohisto. Frg. 41.
 hohesto. N. 9, 3. 65, 4. 91. 2.
n. pl. m. hohostun. T. 225, 2.
 hohesten. N. 28, 5.
g. pl. hohostono, *summa (aedificia)*. Pa.
 hôhestôn. Mep.
d. pl. hohistôm. Is. 5, 7. Frg. 17.
 hohistin. Frg. 25.
 hohostem. Wo. 2.
 hohiston. T. 6, 3.
 hohesten. N. 70, 19.

HÔHO (wird in Notkers Schriften auch hôho bezeichnet), *adv.*

- hoho. O. Ep. P. 1. Bo. 5. Mep. Mu. N.
 hobe. D. II. 340.
 hôo. Org.
 hò. N. Bo. 5.
 heue ih mih hoho. N. 138, 8.
 uf hoho huoben sie iro munt. N. 72, 9.
 hoho irheuest. N. 9, 15.
 sint ho irhauen. N. 130, 1.
 den hoho erburten uneg. N. 71, 16.
 uuio hoho iz si. Org.
 hoho queman in uuolkonon. O. IV. 19, 54.
 hoho gisan. O. V. 8, 22.
 hoho fuarta. O. V. 8, 23.
 hoho sizzet. N. 112, 5.
 hôho gesezene. Mep.
 uuio hoho si reichet. N. 103, 3.
 die hoho recchenten obeserift, *super-*
eminentem. N. 103, 3.
 hoho nendendo. N. 106, 26.
 hoho giereta. O. III. 12, 26.
 hoho, *altum (sapere)*. Ep. P. 1.
 hohe schint, *supereminet*. D. II. 340.
 hôho anauahentemo (zu singen). Mu.
 in einan berg hoho. O. III. 6, 12.
 in uuolkon filu hoho. O. I. 15, 38.

Comparativ.

- hohor. N. Mep. Bo. 5. VG.
 hòor. Org.
 hohora, *altius (undas erigit)*. VA. VII. 529.
 hohoro (oder *n. s. m.*?) sizzi noh ho-
 horo baz. Frg. 17.
 ein teil gât hòor. Org.

- si ziehet hohor danne min sin. N. 76, 4.
 hohor unde hohor sezzet. N. de. ps. gr.
 hôhor, *altius (ingreditur pullus)*. VG.
 III. 76.

hohor gestigenez. Bo. 5.

Superlativ.

hohost: die hohost kestigen sint in
 uuerlte. N. 28, 5.

HOHGAWALTI.

HOHWARTA.

HOHLUTIG.

HOHBAUM.

HOHBURI.

HOHFATER.

HOHFERTIG.

HOHFLUG.

HOHGERNI.

HOHKOSI.

HOHKLEP.

HOHZIMBARI, HOHGAZIMBARI.

HOHSANG.

HOHSEDAL, HOHSIDILLO.

HOHSPAHO.

HOHSTUOL.

ALPHOH. ELLANHOH. ADALHOH. CHUNI.

HOH. HRUADHOH. REGINHOH, *n. pr.*

HOHRICUS, *n. pr.*

HOHINAUGIA, HOHINAVIA, HOHINOWA, *ho-*

henau (Insel). HOHENEICHI. HOHINEGGA.

HOHENBERG. HOHDOROF, HOHENDORF.

HOHINWILARI. HOHENRAIN. HOHINSCEIT.

HOHUNSTETI. HOHINSTEIN. HOHFELD.

HOHINWARTA. HOHINFIRST. HOHINHEIM

(Hochheim). HOHINBURG.

HOHINGA, Ortsnamen.

EBANHÖH, gleichhoch.

ebenhöh unde eben lang. Mep.

eben hô ligent. Org.

ebenho forste. Db.

ir iuuuh uuänent ében hôhe himelc.

coelo exaequatis. Bo. 5.

HOHANA, von oben, von der Höhe, *ex alto*.

haohana scurkit, *praecipitat*. R.

hobona, *de alto (dejecit)*. gl. K.

HÖHLI, *sublimis*.

a. pl. n. hohlichiu, *sublimia*. Wb.

Superl. haohlihhosta. Pa. }
 holihosta (*sic*). gl. K. } *sublimia.*

HÔHÎ (auch hôha), *f.* Hôhe, *altitudo.*

Bedeutung und Gebrauch:

altitudo. N. 103, 3. Ra. Is. 2.

sublimitas. Sg. 70.

celsitudo. Gh. 1. 2.

praecepitium. Bib. 13. Mv. Bib. 1. 2. 5.

proceritas. Mx. Bib. 1. 2. 7.

cacumen. Gd. 1.

apex. D. II. 340.

culmen. Mep. Gr. 2.

arx. Gc. 3. Rb.

agger. Hd.

editum. Ec.

fastigium. VA. II. 302. Gc. 3. 4. Prud. 1.

fastidium. Can. 4. Da.

eminentia. Da.

hohi himeles. N. 102, 11.

hohi huses. O. II. 5, 21.

hohi, calcis. gl. K.

in hohi, in arce. Gr. 2.

horn burit sih in hohi. Nz.

hohina, culmina (polorum). Mep.

hohina, altitudines (montium). N. 94, 4.

die hoha, fastigia (tecti). VA. II. 302.

fona hohinum, de excelsis. II. 7.

an dero hohi sazta er mih, super excelsa.

N. 17, 34.

hohi, rama. M. 31. Le. 2.

dia hoi davidis, cornu david. N. 131, 17.

nah dinero hohi, secundum altitudinem

tuam. N. 11, 9.

fon dero hohi sinero goteheite. N. 19, 3.

ze dero hohi dero tuggedo. N. 47, 2.

in dia hohi gotes rehtes. N. 23, 3.

hohi sinera ginada. O. IV. 5, 21.

Form und Flexion:

n. s. hohi. Sg. 70. Gh. 1. 2. Mx. Bib. 1. 2. 7.

gl. K. Can. 4. Mep. N. 75, 5, 102, 11.

103, 3.

haohi. Pa. Ra.

hôi. Org.

g. s. hohi in uanda ih minero hohi
ubermuote uas. N. 101, 10.?

hôi. Org.

d. s. hohi. Is. 2. Gd. Gc. 3. 4. Gr. 2. Mv.

Rb. Da. Bib. 1. 2. 6. 13. Ec. Em. 12.

T. 4. 10. 116. 145. O. I. 4, 64. 12,

23. II. 5, 21. V. 4, 25. 23, 44. N. 3,

5. 11, 9. 17, 34. 19, 3. 47, 2. Mep.

Wm. II. 4, 5.

haohi. Pa.

hôchi. Gc. 8.

hoi. H. 6.

hohe. Bib. 4. 5. Wm. 2, 9. 4, 14.

a. s. hohi. Rb. Da. O. IV. 4, 49. 5, 21. V.

18, 8. Nh. N. 23, 3.

hoi. N. 131, 17.

hochi. D. II. 340.

n. pl. hohi. Prud. 1. Gr. 2.

hohina. N. 94, 4.

hohin. Hd.

d. pl. hohinum. H. 7. 17.

hoinon. N. 32, 3.

a. pl. hohi. VA. I. 346.

hohina. Mep.

hoha. VA. II. 302.

UBARHÔHÎ, *f.* Ueberhebung.

in uberhohi han ih gesundot. Co.

UFHOHI. gl. K. Ra. }

UFHAOHI. Pa. } *excelsa.*

HÔHIDA, *f.* Hôhe, *altitudo.*

n. s. hohitha. gl. K. }

haohida. Pa. } *altitudo.*

d. s. za hohidu. Ra. }

za hohidhu. gl. K. } *ad culmina.*

za haohidu. Pa. }

HÔHNESSA (abcuteo), *excelsa.* Ib. Rd.

HÔHJAN, *hohen, erhôhen, exaltare;* cf. *angs.*

hean, promovere.

Inf. (hohen? in: der in hohen uelle

zuo imo, der niderre sin herza.

N. 33, 19.?)

(er) *hohit.* gl. K. }

haohit. Pa. } *exaltat.*

hohet den tiemuoten, exaltat. N.

74, 8. sin sela. N. 85, 4.

(er) *hohe.*

hoh er. Os. 35.

hohe mo. O. 6. 7.

(*sic*) *hohen, exaltent.* N. 106, 31.

p. a. hoinde, exaltans (cornu). N. 74, 5.

GAHÔHJAN, *erhohen, exaltare.*

Inf. gihohan, *exaltare*. M. 29. Gc. 1. 6.
 gihohen (thaz sinaz). O. III. 16, 20.
 (ih) kihohu. Ib. }, *exaltabo*.
 kihohhu. Rd. },
 (er) gihohit, *erigit*. Can. 13.
 (er) gehohete, *exaltavit*. Wb
 (er) gihohē (sinaz). O. I. 1, 32.
 (er) gihohiti, *exaltaret* (*cornu*). Mz. Bib.
 1. 2.

p. a. n. s. m. gihohenter. Mv. Sb.)
 Ps. 2. Bib. 13. }, *exal-*
 gehohenter. Bib. 4. } *tans.*
 kihohentir. Bib. 6. }

UBARHÖHJAN, *superexaltare*.

uberhohet, *superexaltale*. Wb.

UBAR ÜF HÖHJAN, *superexaltare*.

uber uffe hohe, *superexaltet*. Wb.

ARHÖHJAN, *erhöhen*, *exaltare*.

(ih) irhoho dih, got, *exaltabo te, deus*.
 N. 144, 1.

(du) irhohest mih, *exaltabis*. N. 17, 49.

(er) irhohit, *exaltabit*. Na. II. (*sapientia*
illum) *exaltabit*. Sb. Bib. 1. 2. 3.

irhohet unsih, *sublimat*. Na. dih.
 N. 36, 34. sinen geuualt. Na.

erhohet mammende ze heili, *ex-*
altabit. N. 149 4.

irhahit, *exaltabit* (*sapientia illum*).
 Mo. Bib. 5. 7.

(sie) irhohent sih selbe. N. 149, 4.

(wir) erhohen (sinen namen), *exalte-*
mus. N. 33, 4.

(du) irhohtost mih ufen demo steine.
 N. 60, 3.

(er) irhohta nidere, *exaltavit humiles*.
 Nsm. sin houbet (in chriuze).
 N. 65, 6. mih. N. 117, 15.

erhohta mih an demo steine. N.
 26, 6.

imp. s. irhoe dina stimma, *exalta*. N.
 80, 4.

imp. pl. irhohent, *exallate* (*dominium*).
 N. 98, 5. 9.

p. a. irhohende (bist du min houbet),
exaltans. N. 3, 4.

irhohendo. N. II.

p. p. erhoit, *sublimatus*. Ic.

irhohet uuirdo (in dieten), *exal-*
tabor. N. 45, 11. uuirt. N. 88, 18.
 got. N. 63, 8. min fient uber
 mih. N. 12, 3. geuualt. N. 88, 25.
 horn. N. 91, 11. uuerdent. N. 36, 20.
 65, 7. 74, 11. 88, 17. uuard (ze
 zesuuun sines fater). N. 54, 48.
 uuird! *exaltare!* N. 93, 2.

erhohet uuirt, truhten! *exaltare*
domine! N. 20, 14. uuerde, *exalte-*
tur. N. 2, 6. 17, 47.

a. s. m. irhoheten: ih sah ubelen man
 erhoheten, *superexaltatum*. N.
 36, 35.

UBAR ARHÖHJAN, *superexaltare*.

uber erhohē, *superexaltet*. Wb.

HUG. Zum sanskr. kuh, *decipere*, *mirari*
 gehörig? oder zu sanskr. kag, *cōlligere*, *agere*,
 und deshalb vielleicht **HAG** und nicht **HUG**
 als Wurzel aufzustellen? Mir scheint in *cōg-i-*
tare dieselbe Wurzel, cog, zu liegen und möchte
cogitare eben so wenig mit Pott für *co-agitare*
 als mit Bopp für *co-gitare* nehmen. — Cf. auch
HA. 1. — Oder sollte hugu mit sanskr. yōga,
meditatio, zusammenhängen?

HUGU, HUGI, *m.*, Hug (wieder einzuführen),
 Verstand, Sinn, Geist, *intellectus*, *sensus*,
animus.

Bedeutung und Gebrauch:

animus. gl. K.

sensus. Pa. gl. K.

affectus. Wb.

ana huku, *sine sensu*. gl. K.

alle mu hugiu sino missitati flazze. Pn.

oba ir hiar findet iauuiht thes, thaz
 uuirdig ist thes lesannes,

iz iuer hugu iruuallo uuisduames follo.
 Os. 8.

uuanta imo ist al in thekit, thaz man-
 nes hugu rekit,

ioh thaz er mit gilustin dregit in then
 brustin. O. II. 11, 67.

ther se nan sar tho sankta, solimo ther
 hugu uuankta,

ni druag inan thaz zuual so thiū gi-
louba ubar al. O. III. 8, 39.
thara zua firlih uns muates ioh huges
filu guates. O. II. 24, 28.
sie ouh zi thiū gifiangun, mit imo sa-
man giangun,
festes huges follon thie notigistallon.
O. IV. 16, 4.
ther man sih thaz gilerit, thia gilouba
in inan kerit,
giduat er hugu sinan in euuon filu bli-
dan. O. II. 13, 36.
thaz io bi themo meine thaz muat si
fasto heime,
then hugu in then githankon ni lazet
uuegin uuankon. O. II. 21, 8.
iz mag uns uuesan thrati, er sihit unso
dati,
hugu in then githankon, ni mugun uuir
thaz biuankon. O. V. 18, 14.
nim gouma in ala thrati uuio abel dati,
uuir hugu rihti sinan in selb druhti-
nan. Oh. 28.
gisah er dag minan, thes freuuita er
hugu sinan,
thes blidt er herza sinaz, giuuisso uui-
zit ir thaz. O. III. 18, 21.
uuir mugun thero uuerko ioh fuazi the-
ro githanko,
then hugu uuir giueezzen, thar baldo
anasezzen. O. IV. 5, 58.
druhtin min ther guato, nu rihti mih
gimuato,
zi thisu mir then hngu dua ioh thaz
herza thar zua. O. III. 7, 2.
tho sprah sancta maria, thaz siu zi
huge habeta,
si uuas sih blidenti bi thaz arunti. O.
I. 7, 1.
thaz in thiū muat ni uuankon, sin fasto
in then githankon,
in huge ioh in muate zi allemo ana-
gate. O. II. 24, 16.
Form und Flexion:
n. s. hugu. Os. 8. O. II. 11, 67. III. 8, 39.
huku. gl. K.
g. s. huges. O. II. 24, 28. IV. 16, 4.

d. s. huge. O. I. 7, 1. II. 24, 16.
a. s. hugu. Oh. 28. O. II. 13, 36. 71, 8. III.
7, 2. 18, 51. IV. 5, 58. V. 18, 14.
huku. gl. K.
huki. Pa.
huge. Wb.
instr. hugiu. Pn.
HUGULUST.
HUGUSANG.
HUGUSCREI.
HUGO. HUG. HUGLI. HUGILEUBA (f.).
HUGILIND (f.). HUGISINDA (f.). HUGE-
WOLF, HUGOLF. HUGIBERANT. HUGI-
BAL. HUGIBOLD. HUGIMAT. HUGIMAR.
HUGHART. N. pr.
ANTHUGI. ADALHUGI. WOLFHUGI. GER-
HUC. N. pr.
HUGULIH, froh, *laetus*.
a. pl. n. hugelichiu ding, *laeta gaudia*.
Mcp.
Comparativ.
uuaz ist hugelichera (*laetius*) uuinè.
Mcp.
Superlativ.
n. s. n. hugelichôsta, *laetissimum*. Bo. 5.
GAHUGULIHÔN, erfreuen, *exhilarare*.
gehugelichoe in glizemen sin ana-
siune, *exhilet faciem in oleo*. N.
103, 15.
HUGJAN (und für das *praeteritum* auch hog-
jan, hogèn), denken, *cogitare, recordari*;
goth. hugjan; angels. higgan, hiejan,
hyegan, *moliri, niti*, higian, *attendere*,
hogian, *curare, considerare*.
Bedeutung und Gebrauch:
meditari. N. 89, 10.
conficere. Pa. Ra. gl. K.
exultare. N. 18, 6.
so uuer so uuolle thenken then go-
tes uuillon uuirken,
ioh huggen io thuruh not, thaz er
selbo gibot. O. III. 16, 16.
hugi, uueih, thir sageti. O. I. 3, 29.
in herzen hugi thu inne, uuaz thaz
uers singe. O. I. 12, 26.

uuir sculun, quatum, huggen, thaz sie
 nan uns nirzugen. O. IV. 8, 16.
 uuir sculun dragan uuafan ioh lazan
 sin thaz slafan,
 ioh huggen, uuier thaz biuuarb, thaz
 er bi unsih irstarb. O. IV. 37, 8.
 thoh imo iz abuuertaz si, thoh hugit
 er io uuar iz si. O. V. 23, 41.
 ioh iagilih tho hogeta uuio er in er
 sageta. O. IV. 16, 54.
 iltun sie tho harto sar sines thionos-
 tes thar,
 thes zilotun se io thuruh not, sie
 hogtun gerno uuio er gibot. O. IV.
 9, 16.
 hugi thoh nu hera meist, thu thes-
 ses uuiht sar ni uueist. O. II. 12, 54.
 huge dara. N. 85, 7.
 biginnent thara io huggen. O. V. 23, 49.
 Mit Genitiv.
 thaz ih io mit ruachon zi goumon si
 in then buachon,
 tharana hugge ouh follon thines sel-
 bes uuillon. O. III. 1, 26.
 huggen (wir) thera uuunnu. Oh. 18.
 hugi thera thinera giscefti. O. I. 2, 26.
 hiar hugi mines uuortes. O. I. 2, 27.
 bi hiu se thes ni hogetin, oba sie thaz
 frumitin. O. IV. 3, 13.
 simon, hug es ubar al, thes ih thir
 nu sagen scal. O. IV. 13, 13.
 huge min. Wm. IV. 2, 14.
 Mit za.
 hukkan za diu. Em. 33.
humilitas in prosperis ketuot mih ze
 dero nohtun hugen, daz chit, ze
 uuerche. N. 62, 7.
 unseriu iar hugent (*meditabuntur*), *ad*
corruptibilia opera, also diu spinna
 huget ze iro unnuzzen uuuppen. N.
 89, 10.
 also riso hugeta er, *exultavit*, ze sinero
 ferte. N. 18, 6.
 hugen ze *Mantice*. Mep.
 hugit io gilicho zi theru stimmu fra-
 uualicho. O. II. 13, 14.
 Mit DARA ZUO: O. I. 8, 22. II. 24, 13. IV.

8, 26. 27, 2. 35, 8. 37, 2. V. 5, 21. 23, 72.
 25, 99. thaz uuir huggen thara zua.
 O. II. 24, 31.
 Form und Flexion:
Inf. hukkan. Em. 33.
 huggen. O. III. 16, 16. IV. 8, 15. 35,
 8. 37, 8. 12. V. 5, 21. 23, 49.
 hugen. Mep. N. 62, 7.
 (ih) hukkiu. Pa.
 huckiu. Ra. gl. K.
 huge. Nd. II.
 (er) hugit. O. II. 13, 14. V. 23, 41.
 huget. N. 89, 10.
 (sie) hugent. N. 89, 10.
 (ih) hugge. O. III. 1, 26. V. 25, 99.
 (wir) huggen. Oh. 18. O. II. 24, 31. V. 23, 72.
 (er) hugita. O. IV. 8, 26. 27, 2.
 hugeta. N. 18, 6.
 hogeta. O. IV. 16, 54.
 (sie) hogtun. O. IV. 9, 16.
 (er) hogeti. O. I. 8, 22.
 (sie) hogetin. O. IV. 3, 13.
 hogtin. O. II. 24, 13.
imp. s. hugi. O. I. 2, 26. 27, 3, 29. 12, 26.
 18, 43. 19, 11. II. 9, 63. 12, 54.
 22, 24. III. 23, 31. V. 15, 37. Otl.
 huge. N. 85, 7. Wm. IV. 2, 14.
 hug es. O. I. 15, 28. IV. 13, 13.
imp. pl. hugget. O. I. 23, 57. IV. 15, 8.
p. a. huckendi. gl. K. }, *sperata*.
 hugent. Pa. },
a. s. m. huckentem, *arbitratorem*.
 gl. K. Pa.

GAHUGJAN.

Bedeutung und Gebrauch:
recordari. gl. K. Ra. T. 188, 6.
meminisse. K. 2. 64. Bo. 5.
reminisci. T. 171, 4. gl. K. Ra.
memorari. T. 4, 13. K. 27. M. 29. Em. 29.
memor esse. K. 4. 7. N. 105, 7.
tenere. Mæ. Bib. 1. 5.
retinere. M. 25. 31. Le. 1. 2. Can. 10. 11.
providere. Bib. 5.
 daz sie uzane gihuccan, *ut memoriter*
teneant. Mæ.
 ni lazet, ni ir gihugget ioh mir gi-
 nada thigget. Oh. 153.

gihugeton, unaz er fore teta. N. 105, 7.
 gihuget uuo her zi iu spah. T. 218, 4.
 Mit thaz (Conjunktion).

oba thu gihugis, thaz thin bruoder
 habet sih unaz uuidar thir. T. 27, 1.
 gihugit thaz er her iz liaz, thaz er in
 ofto gihiaz. O. I. 10, 12.

uuir gihugitumes, thaz ther forlei-
 teri quad. T. 215, 2.

in thinemo kunne, zeliz al bimanne,
 so nist ther gihogeti, thaz io then
 namon habeti. O. I. 9, 22.

nist ther io gihogeti in alleru uuorolti,
 thaz kuning thehein fuari mit suli-
 cheru ziari. O. IV. 4, 23.

gehuge, daz ih habongescaffet-. Wm.
 2, 14.

Mit za und *inf.*

gehugest ze geuunnennene. N. 134, 13.

Mit *genitiv.*

gihuhkan sinero gnadon. Wm. I. 1, 13.

ih gehugo dinero uuundero. N. 76, 12.

thes uuzodes gihugitun. O. I. 22, 6.

zi gihugenne sinero giuiznessi. T.
 4, 13.

gehuget sines erbes. N. 110, 5.

gehugent dines namen. N. 44, 18.

gehugenti uueset thera lodes quenun.
 T. 147.

gihogeti thes alten. O. I. 9, 14.

gihugit thes kindes. O. III. 1, 36.

gihugi thines scalkes. O. IV. 31, 19.

gihugit thera arbeits. T. 174, 5.

gihogat er ouh thero suazo. O. V. 8, 25.

ih gehuge din. N. 136, 6.

gehuge min. Wm. 2, 14.

ih gehugo iro. Nd.

gihugi unser. H. 16.

so ih es gehuge. Co. 3.

ih gehugo is noh. Bo. 5.

gihugi des. Bib. 5.

Form und Flexion:

Inf. kehuckan. K. 2.

gehuckan. Wm. III. 1, 13.

gihuggen. O. II. 23, 8.

kihucken. Ra. gl. K.

gehugen. N. 102, 18.

gehugan. Wm. IV. 1, 13.

gehuhan. Wm. II. 1, 13.

gehuhkan. Wm. I. 1, 13.

gehuchkan. Wm. IX. 1, 13.

zi gihugenne. T. 4, 13.

(ih) gehugo. Bo. 5. N. 76, 12. Nd.

(du) gihugis. T. 27, 1.

gehugest. Bo. 5. Mep. N. 134, 13.

(er) kihukit. gl. K.

gihugit. O. I. 10, 12. III. 1, 36. T.
 174, 6.

gehuget. N. 110, 5.

(wir) gihuccames. Ms. Bib. 1.

gihugen. Bib. 5.

(ir) gihuget. T. 89.

gihugit. T. 174, 4.

gehuget. Wm. 3, 11.

gehugit. Wm. III. 3, 11.

(sie) gihuccent. M. 31. Le. 2.

gihuckent. Le. 1.

gehugent. N. 44, 18.

(ih) gehuge. Ct. 95. Co. 3. Bo. 5. N. 136, 6.

(er) kehucke. K. 2. 4. 64.

gihuece. M. 25. Can. 10. 11.

(ir) gihugget. Oh. 153.

(sie) gihuccan. Mx.

(du) gehugetöst. Bo. 5.

(er) gihugita. T. 188, 6.

gehugita. Org.

gihogat er. O. V. 8, 25.

(wir) gihugitumes. T. 215, 2.

(sie) gihugitun. T. 116. 117. 219. O. I. 22, 6.

guhugitun. O. I. 22, 6. cod. F.

gehugeton. N. 105, 7.

(ih) gihogeti. O. II. 23, 26.

(er) gihogeti. O. I. 9, 14. 22. IV. 4, 23.

gihogti. O. IV. 2, 24.

kihogti. O. IV. 2, 24. cod. F.

(sie) gihogetin. O. I. 2, 37. III. 15, 11.

imp. s. gihugi. Bib. 5. H. 16. Oul. T. 107.
 205. O. IV. 13, 38. 31, 19. 21.

gehuge. N. 43, 25. Wm. 2, 14. 8, 6.

gehugo. Wm. II. 2, 14.

imp. pl. gihuget. T. 170, 1. 218, 4.

p. a. kihuckenti. Ra.

kihuckendi. gl. K.

gihugenti. T. 121. uueset. T. 147.

gehugendo. Bo. 5. N. 118, 171.
p. p. kehukit sin (sie). K. 57.
 gihugit uuerde. M. 29.
n. s. m. gehucter, *recordatus*. Wb.
d. s. m. n. kahugitemo. Em. 29.

UBARHUGJAN, verachten, übermüthig seyn.

Inf. ubarhuckian. Ra. }
 uparhucken. gl. K. }, *superbire*.

(er) ubarhugit, *contemnet*. T. 37, 1.
 uparhukit, *aspernatur*. R.

AFARHUCKENDI. gl. K.)

AUARHUKENTI. Ra. }, *intemperantia*.

ARIHUGJAN, *memorari*.

Bedeutung und Gebrauch:

memorari. Nz. Gc. 1. 11.

memor esse. N. 86, 4.

meminisse. N. 87, 6.

recordari. Frg. 31. N. 136, 1. Ic.

recolere. M. 29. Gc. 1. 2. 4. 6. 7.

tenere. Wo. 3.

retinere. Wo. 3.

repetere. Em. 19.

respicere. Bo. 5.

ih irhugo, uuaz ih habo getan. N. 50, 5.

irhuge, uuaz du geneimet eigist. N. 73, 20.

irhuge, uuelih mine uuist si. N. 88, 48.

mit tien erhugetèn. Bo. 5.

Mit za und *inf*.

ih ne erhugeta ze ezzenne, *oblitus sum*.

N. 101, 4.

Mit Genitiv.

irhugeta sinero beneimedo. N. 104, 8.

irhugeta sines keheizzes. N. 104, 42.

ne irhugest du unrehto. N. 78, 8.

irhuge dinero irbarmidon. N. 24, 6.

ih irhugo iro alton namon. N. 15, 4.

irhugeta sines eides. N. 104, 9.

irhugg ih thes guates. Os. 11.

irhugent sinero uuundero. N. 104, 5.

in imo irhugg ih thrato dauides sel-
 bes dato. Ol. 37.

erhugendo iro brodi. N. 77, 39.

ih erhugo dero alton tago. N. 142, 5.

irhugeton sines keuualtes. N. 77, 42.

irhuget neheines des dinges. N. 44, 8.

rauunon irhugendo. N. 37, 1.

ih erhugeta dinero urteildon. N. 118, 52.

yrhugis thar thoh eines man, ther

thir si irbolgan. O. II. 18, 21.

sie erhuggent kristes uuortes iohlia-
 bes managfaltes. O. V. 23, 47.

ih irhugeta gotes. N. 76, 4.

erhuge dero uuenigon, *respice*. Bo. 5.

uuir irhugeton des heimodis. N. 136, 1.

in in irhuggu ih leuues leides filu
 seres. O. III. 1, 17.

ofto irhugg ih muates thes managfal-
 ten guates. Os. 11.

irhugent iro. N. 104, 6.

ih erhugo din. N. 41, 7.

irhugeta unser. N. 114, 12.

irhugest dero. N. 87, 6.

thes unser muat nu irhogeta. O. IV.
 36, 6.

odo ouh suigenti es mannes muat ir-
 hogeti. O. V. 23, 21.

ih irhugeta is. N. 54, 9.

Form und Flexion:

Inf. irhugan. Wm. III. 7, 2.

irhugen. Wm. 7, 2.

erhugen. Wb.

ze irhugenne. Nz.

cirhugenne. Nz. II.

(ih) irhuggu. O. III. 1, 17.

irhugo. N. 15, 4. 37, 5. 50, 5.

erhugo. Bo. 5. N. 41, 7. 86, 4. 142, 5.

irhugg ih. O. III. 1, 17. in cod. F.;

Ol. 37. Os. 11.

(du) yrhugis. O. II. 18, 21.

irhugest. N. 87, 6.

erhugest. Bo. 5.

(er) irhugit. Gc. 1.

irhuget. N. 44, 8. Gc. 11.

(ir) irhueget. Wo. 3.

(sie) erhuggent. O. V. 23, 47. in cod. F.

sierhuggent. O. V. 23, 47. codd. V. P.

(ih) erhuge. N. 41, 7.

(du) irhugest. N. 78, 8.

(er) irhucge. Wo. 3.

(ih) irhugeta. N. 54, 9. 62, 7. 76, 4. 101, 4.

erhugeta. N. 118, 52.

(er) irhugita. M. 29. Gc. 1. 2. 6.

arhugita. Frg. 31.

irhugite. Gc. 7.

irhugeta. N. 104, 8. 9. 42. 105, 45. 114, 12.
 erhugeda. N. 135, 23.
 irhogeta. O. IV. 36, 6.
 arhocta. Ge. 4.
 irhogt er. O. IV. 18, 37. cod. P.
 yrhogt er. O. IV. 18, 37. cod. V.
 erhogt er. O. IV. 18, 37. cod. F.
 (wir) irhugeton. N. 136, 1.
 (sie) irhugeton. N. 77, 42.
 urhoktun. Em. 19.
 irhogtun. O. II. 11, 55.
 irhougtun. O. II. 11, 55. cod. F.
 (er) irhogeti. O. V. 23, 21.
imp. s. erhugi. Ic.
 irhüge. Ho. N. 24, 6. 50, 6. 73, 19.
 88, 48. 105, 4. Nd.
 erhüge. Bo. 5. N. 73, 2. 131, 1.
imp. pl. irhuget. Ne. II.
 irhugent. N. 104, 5. 6.
 erhugent. Ne.
p. a. irhugende. Nsm.
 irhugendo. N. 37, 1. 77, 39.
p. p. d. pl. erhugetên. Bo. 5.
WIDARHUGJAN, wiedergeben.
 (wir) uuidarhuccames, *reducimus ante ocu-*
los. Ge. 3.
BIHUGJAN, bedenken. Gewöhnlich mit sih.
 Bedeutung und Gebrauch:
 pihuckent, *sollicitant.* gl. K.
 pihuctemu, *sollicito.* K. 47.
 tho zigiang thes lides ioh brast in thar
 thes uunes,
 maria thaz bihugita ioh kriste si iz gi-
 sageta. O. II. 8, 12.
 sih bihugjan, sich erinnern.
 ih pehugo mih, *memini.* Bo. 5.
 pehugest tu dih, *meministine?* Bo. 5.
 ih cham aber ze mir unde behugeta
 mih. N. 115, 4.
 behugên unsih. Bo. 5.
 sie behugent sih, uuaz sie sint. Bo. 5.
 behuget sih, in er uuesen saligen. Bo. 5.
 behugeton sie sih, daz got iro hel-
 fare ist. N. 77, 35.
 mit *gen.*
 der sih pehugen uuile sinero zuor-
 dôn. Bo. 5.

tes pehuget er sih, *recordatur.* Bo. 5.
 er behuget sih sin, *recorcalitur.* Bo. 5.
 sie sih iro behugen. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. pehugen. Bo. 5.
 ze behugenne. Bo. 5.
 (ih) pehüge. Bo. 5.
 (du) pehugest. Bo. 5.
 (er) behuget. Bo. 5.
 (sie) pihucgent. Pa.
 pihuckent. gl. K.
 behugent. N. 21, 28. Bo. 5.
 (er) pehüge. Bo. 5.
 (wir) behugên. Bo. 5.
 (sie) behugen. Bo. 5.
 (ih) behugeta. N. 115, 4.
 (er) bihugita. O. II. 8, 12.
 (sie) behugeton. N. 77, 35.
p. p. d. s. m. pihuctemu. K. 47.
UMBEHUGET, *inglorius.* Bo. 5.

FARHUGJAN, verachten, *contemnere.*

(du) farhugis. Pa. }, *contemnis.*
 firhugis. gl. K. },
 (er) firhukit, *contemnit.* gl. K. *asperna-*
tur. gl. K.
 farhukit. Pa. }, *aspernatur.*
 farhugit. Ra. },
 (sie) farhocton, *spreverunt.* K. 2.
imp. s. firhuki, *spernas.* gl. K.

GAHUGI, Gedächtnis, *memoria (?)*.

memoria est firma animi rerum ac verbo-
rum ad inventionem perceptio, daz chit,
 kehüge des tu gedahtost ze spre-
 chenne. Db.

GAHUGI, *memor.*

n. pl. m. gehüge dinero spunne, *memores.*
 Wm. III. 1, 4.

GAHUGIDA, *f., memoria.*

n. s. kehugeda. Db.
 gehugeda: din gehugeda uueret-
 N. 134, 13.

a. s. gehugeda. N. 144, 7. Co.

ARHUGIDA, *f., recordatio.*

n. s. irhugida. N. 37, 9.
 irhiugeda. N. 75, 11.
d. s. irhugedo: lone dero irhugedo di-
 nes zornes. N. 37, 4.

HUCTI, *f.*, Sinn, Gedächtnis.

d. s. hucti: in hucti cahapen. E.

d. pl. huctim, *sensibus.* II. 25.

GAHUCT, GAHUCTI, *f.* (Gehucht), *memoria.*

Bedeutung und Gebrauch:

memoria. Bo. 5. Mcp. N. 69, 12. Pa. gl. K. *commemoratio.* K. 67.

monimentum, monumentum. Ib. Rd. D. II. 352. Tg. 1.

memoriale. Bib. 1.

titulus. Prud. 1.

gehuht sinero uuundero. N. 110, 4.

kihuedi druhtines, *memoria domini.* gl. K.

diu gehuht, *memoria*, ist mir ingangen. Bo. 5.

daz iro gehuht zegange *de terra viventium, ut dispareat de terra memoria eorum.* N. 108, 15.

daz er iro gehuht tiligeie. N. 33, 17.

de memoria, fona gahucti, *excludere.* Pa. fertiligota gehuht, *memoriam interlitam.*

Mcp.

in gahucti cahapen. E.

in gehuhte habo. Bo. 5.

habent in gehuhte sinu uuort. N. 96, 12.

ni ist in gihuctin gote. Em. 33.

thaz thie selbun smahi min in gihugti muazin iro sin. O. V. 25, 89.

in eunigero gehuhte. N. 111, 6.

er uuas in uzer gehuhte. N. 21, 28.

iehent knadon sinero heiligen gehuhte, *confitemini memoriae sanctitatis ejus.* N. 29, 5.

duat zi gihuhte. O. V. 19, 32.

iz uuard er iu ana uuan zi einen gihugtin gidan. O. III. 15, 9.

thes duent buah thar gihugt. O. V. 13, 19.

aur thara uuidiri thiu mines selbes nidiri,

duat iu gihugt in uuara, thaz ir bimidet zala. Oh. 156.

sit tua vena, ida vel gihucht, benedicta. M ξ .

describe in tabulis (so ist *stabulis.* M ξ . zu bessern) *cordis tui, gahuctin.* M ξ .

Form und Flexion:

n. s. kihuct. Ra. Rd. Ib.

gihuct. Ran. Prud. 1.

gihuht. Bib. 1. 2.

gehuht. Bo. 5. N. 108, 15.

gihucht. Bib. 1. 5. M ξ .

gihuoct. Bib. 7.

cahot, *monimentum.* Tg. 1. gehört doch wohl hieher und ist für cahuct zu nehmen.

kehucti. K. 67.

kihuedi. gl. K.

g. s. gehugte. N. 96, 12.

d. s. gahucti. E. Pa.

kihucti. gl. K.

gihugti. O. V. 25, 89.

gihugte. O. V. 19, 32. (*neutr.?*).

gehuhte. N. 21, 28. 96, 12. 101, 12. 108, 14. 111, 6. Bo. 5.

guhte. N. 24, 7.

a. s. gihugt. Oh. 156. O. II. 8, 33. V. 13, 19.

gihuct. O. II. 8, 33. cod. P.

gehuht. N. 33, 17. 105, 7. 110, 4. Mcp.

n. pl.? kehucte, *monumenta.* D. II. 352.

d. pl. gihuctin. M ξ . Em. 33. Sb. Bib. 1. 2. 5. 7.

gihugtin. O. III. 15, 9.

GEHUCTLIH, *memorabilis* (ist sin namo). Ne. II.

d. pl. gihogtlichen sorgon. O. V. 23, 73.

CAHUCTLIHHO, KAHUCTLIHHO, *memoriter.* E.

kihuctlihho, *memoriter.* K. 12. 13. *solliciter.* K. 65.

kehuctlichho, *memoriter.* K. 9.

GAHUCTISAL: gehuctesal din in chunnescast unde chunnescast, *memoriale.* Wb. ps. 101.

GAHUCTIG, *memor.*

kehuctic, *memor.* K. 2. 7,

gehuctic, *memor.* N. II.

gehuhtig:

daz du singehuhtig pist. N. 8, 5. gehuhtig tue er unsih allero uuidermuote. N. 19, 4. ih kehuhtig uuas gotes uuercho. N. 76, 12. gehuhtig sint (geboto). N. 102, 18.

gehugtig pist sin. N. 8, 5.

n. pl. m. gehuhtige dinero spunne, *memores*. Wm. 1, 4.

GEHUHTIGO (gehuctige. N. II.) forderoter sinero *martyrum* slahta. N. 9, 13.

UNGAHUCTIG, *immemor*.

ungahuctic. R.

uncahuctic. Pa. }, *immemor*.

inkihuedic. gl. K.)

ungehuhtig, *immemor*. Bo. 5. dinero rehtungo, *oblitus*. N. 118, 83. ungehuhtig ih iro ne bin. N. 25, 3.

n. s. m. unghuctiger, *interminime* (sic). Gd.

ter ungehuhtigo, *immemor*. Bo. 5.

d. s. n. in ungehuhtigemo lande, in *terra oblivionis*. N. 87, 13.

UNGEHUHTIGO, *caligantem memoria*. Bo. 5.

UNGAHUHT, *f.*, *oblivio*.

d. s. fore ungehuhte, *oblivio*. Bo. 5.

a. s. ungehuht habet ergeuangen, *lethargum patitur*. Bo. 5. ih uuas in ungehuht chomener, *memoriam amisi*. Bo. 5.

KAHUCTIDA, *f.*, *monumentum*. Rb.

UBARHUHT. T. 84.

UBARHUHT. gl. K. }, *f.*, *superbia*.

UPARHUCT. Pa.

UPARHUCTI. Ra.

UBARHUCDIG. Pa.

UPARHUCDIG. gl. K. }, *superbus*.

UPARHUCTIG. Ra. }

a. pl. m. ubarhuhtige, *superbos*. T. 4, 7.

UPARKAHUCT, *f.*, *superstitio*. Em. 19.

upargahuct (dat.), *supercilio*. Em. 19.

n. pl. ubarkehugte, *superstitiones*. Em. 21.

UPARKAHUCTIDA, *f.* (dat.), *supercilio*. Em. 19.

INHUCT, *f.*, *sensus*. H. 15.; das dabei stehende *vigil* ist mit *uuacharer* übersetzt, woraus aber nicht folgt, das *inhuct mascul.* ist, obgleich auch *nostro sensui* unsaremu *inhucti* übersetzt ist.

d. s. *inhucti* (fastlihera), *intentione* (fixa).

Da. *conscientia*. K. 7. *sensui*. H. 8. 15.

d. pl. *inhuctim*, *sensibus*. H. 3.

BIHUCT, *f.*, *sollicitudo*.

d. s. *pihucti*, *sollicitudine*. K. 31.

BIHUCTIDA, *f.*, *sollicitudo*.

a. s. *pihuctida*, *sollicitudinem* (decani gerant). K. 21.

BIHUCTIG, *sollicitus*.

pihuctic. R.

pihuctich. Em. 29. }, *f.*, *sollicitus*.

n. s. m. *pihuctigeer*. }, *sollicitus*. K. 2.

pihuctiger. } 7. 58.

UNPIHUCDIG, *frequens*, *assiduus*. gl. K.

PIHUCTLIHHO, *solliciter*. K. 53.

HOGAZJAN, *cogitare*.

Inf. hokezzin: daz allez tuot mih hokezzin. N. 76, 12.

(ih) hokezo, *meditabor* (an dinen uuerchrehten). N. 118, 16.

(ih) hogazta, *cogitavi*. C.

imp. s. hogazi, *cogita*. C.

HOGEZUNGA, *f.*, *meditatio*. N. 118, 24. 99. 174.

HUH s. HA. 1.

HAOH s. HÔH und HA. 1.

HAUC, *capus*, *nomen avis*. Em. 28. Cf. HABUH.

HEIGEN s. HEI.

HEIGEN s. IG.

HUOH s. HA. 1.

HACHIT, *m.*, *hecht*, angels. *hacod*, *hæced*,

hæcid, *lucius*, *mugil*. Zu HAK?

hachit, *lucius*. Ve. 6. *luzus*. Em. 31.

hechit, *lucines*. Tr. Ve. 7. *lupus*. Tr.

heched, *lucius*. Wn. 460.

hechid? ist so zu lesen statt *hêcbid*, *lichus*.

Cr.? in L. steht aber *herebid*.

(*heket*. Id. }, *lucius*.)

(*haceth*. Ih. }, *lucius*.)

HAHALA s. HAH.

HACHELE s. HAK.

HACHILSTAT, Ortsnamen.

HACHUL, *hachul*, *casula*, *cucullus*; angels. *hacele*, *chlamys*, nord. *hekla*, *tunica brevis*, *pallium humeros tegens*, *cucullus* und *hökull*, *thorax*, *casula*. Cf. mittellatein. *hacra*. — Zu **HAK**? oder zu **HAH**?

n. s. *hachul*, *cuculla*. Ic.

a. s. *hachul*, *casulam*. Rb.

Gehört auch

hahla, *peinperga*, *ocreas*. Em. 19.
hierher?

MISSAHACHUL, Messgewand. Sg. 184.

(**MISSAHACHUL**. D. III. 141.)

MISSIHACHEL. Tr.

MISSACHAL. Wn. 863.

} *casula*.

HAGAL, *m.*, *hagel*, *grando*, ang. *hagol*, *hægle*, nord. *hagall*, *hagl*.

n. s. *hagal*, *grando*. Sg. 242. Bib. 1. 2. *procella*. Ic.

hagil. Tr.

hagel. Hd. N. 17, 13. } *grando*.

d. s. *hagala*. Prud. 1.

hagele. N. 77, 47. 48. 104, 32. } *grandine*.

v. s. *hagel*. N. 148, 8.

n. pl. *hagala*, *grandines*. Ib. Rd.

HAHIL, *ancha*, *occipium*. Em. 27. S. **ANCHA**.

HAGIL-GANS s. **GANS**.

HACHILI, *n. pr.*

HACKILINBAH, Ortsnamen.

HEGILO s. **HAG**.

HICCHILA, *n. pr. f.*

HUCHILA, *filix* (Vogel). Em. 31.

HUOHILI? Cf. goth. *hōha*, *aratrum*.

huohili vel suoilinun. Ms. } *aratiunculas*.
huohili vel suoli. D.

HAHILINGA. — *De genealogia. qui vocantur hosidrozza, fagana (sagana), hahilinga (hahilinga, habilinga), anniona, isti sunt quasi primi post agilolfingas, qui sunt de genere ducali*. L. baj. II. 20.

HEGELARI, *baca (bacca)*, *uva*. Mon.; daraus wohl die Entstellung *bacha*, *wahegelari* (st. *uva*, *hegelari*). F. 2.

HEHALTO s. **EHALTO** in **HALT**.

HUHALDI, **HUOHALDI**, **HUHALDIG**
s. **UOHALD** in **HALD**.

HAGAN, *m.*, *hagen*, Dornstrauch. Cf. angels. *hagan*, *mora sentis*, *hægdhorn*, *spinus albus*, nord. *hagthorn*, *cornus*. — S. auch **AGAN** und **HAG**.

n. s. *hagan*, *paliurus*. Sg. 184. 299. Em. 22. 31.
VE. V. 39. *ligna spinosa*. Wn. 863.
sethim. Bib. 9. 12.

hagen v. ageleia, *paliurus*, *herba spinosa*. L. St.

agen v. uuechalter, *paliurus*, *herba spinosa*. Wn. 232.

hagin, ornus. L. *tribulus*. Zf. 2. *ramnus*. Tr.

n. pl. *hacana*. gl. K. } *sentis*.
agana. Ra. }

GARTHAGEN, *paliurus*. Wn. 460. *abrotanus*. Pl. 1. 2.

HAGAN, **HAGANO**, **HAGINO**, **HAGANRIH**, *n. prop.* Hierher?

HAGANBAH, **HAGINOWA** (*hagenau*), **HAGINDORF**, Ortsnamen. Hierher?

HAGANBAUM. Hierher?

HAGANBUOCHA (auch Ortsnamen). Hierher?

HAGANIN, *adj.* Hierher?

ze dero *haganinun hulin*. Fw.

in daz *haganinu sol*. Fw.

(mit *hegininen hâckun*. D. III. 85.)

HEIGAN s. **EIGAN**.

HAHHINGA, Ortsnamen.

HEHARA (cf. HEIGAR), angels. *higere*, *picus*, altniederd. *heera*, *orix*, *kariola*, Specht, Heher (Vogel).

n. s. *hehara*, *picus*. Sg. 299. *atacus*. Ma.

hehera, *picus*. Sg. 242. L. *attacus*. Em. 19.

Bib. 1. 7. Mon. 2. Zf. Wn. 232. *orix*.

Tr. Zf. 2.

hebera (*sic*), *attacis*. Cr. *artacis*. L.

d. s. *hehera*, *pico*. Bib. 2.

HEIGIR, Heiger, Heher (Vogel), nord. *hegri*, *ardea*. Cf. HEHARA, angels. *higere*, *picus*. *heigir*, *alcedo*. D.

heiger, *ardea*. F. 2. Zf. 2. *alcerto*. F. 2.

heigr, *caradrion*. Zf. 1.

heigare, *ardea*. VA. VII. 411.

heigero, *ardea*. Tr.

heigro, *caradrion*. Em. 19.

HACOSUNGE, *deliramenta*. L., ist wohl ÂCOSUNGE; s. KÔSÔN.

HOGAZJAN s. HUGU.

HÊCBID [herebid (?). L.] (?), *lichus*? Cr.

HEHT — s. EHT in IG.

HEKTODURUM, Ort in Rhätien. Ptol.

HIHTI in: *professionis*, *ampahtes v. hihti*. Da. ist vielleicht *bihti*? oder *jihti*?

HUCTI }
HUHTI } s. HUGU.

HAHLA s. HAHALA in HAH.

HAHLA, *peinperga*, *ocreas*. Em. 19. Cf. HACHUL.

HIOHREIDI, *aedes (publici)*. gl. K. Cf. *kio-reidit*, *stabilitum*, *fundatum est*. gl. K. und HIWJAN.

HAHSALA, *hacsila*, *haessila* s. AHSALA in AHS.

HAHSANÔN, HAHSANJAN, *subnervare*. — Sollte es mit HASANÔN, HASANJAN (siehe

HAS) ein und dasselbe Wort seyn? doch cf. angels. *hoh*, *poples*, mittelhochd. *hechse*, *poples*, und entthensenen, *nervos pedum succidere*.

(ih) *hasino*. F. Tr. }, *subnervo*, *nervos in-*
hahseno. Mon. 2. } *cido*.

hæsine, *enervo*, *emollio*, *nervos abscido*. Hd.

(du) *hasinost*. Bib. 6. }, *subnervabis*.
hahsinist. Bib. 11. 13. }

(er) *hahsneta*. Sb. },
hahsanta. Rb. },
hasneta. Mæ. Bib. 1. 7. 8. }, *subnervavit*
haseneta. Bib. 11. 13. } (*omnes iugales*
hasineta. Bib. 10. } (*curruum*) *pre-*
hahsna (sic). Bib. } *cidit nervos*.
hasinota. Bib. 6.
hahsinote. Bib. 5.

UNTARHAHSANJAN, *subnervare*.

untarhahsanta, *subnervavit (equos)*. Sb.

ARHAHSANÔN.

erhahsinos, *praecide nervum equorum*. St.

erhasnota, *subnervavit*. Bib. 2.

HAT versuche ich als Wurzel für den Namen *hato*, für *hôt*, *pileus*, *huotjan*, *custodire*, aufzustellen, vielleicht in der Bedeutung *tegere*; cf.

sansk. *cha-d*, *tegere*. Cf. HUT.

HATO (Urk. von 792) und HATTO, n. pr. Cf.

CHATTI und HAZZO.

HATTA, n. pr. f.

HETTO, HETTINUS.

HETILA, n. pr. f.

HETTINESRIOT, Ortsnamen.

HETELINGEN, Ortsnamen. Hierher?

HUOTJAN, hüten, angels. *hedan*, *cavere*, *cure*, *attendere*.

Bedeutung und Gebrauch:

custodire. N. 38, 1. 105, 3. 118, 5.

observare. N. 36, 12. 55, 7.
 huotel, taz iz io uuerec, *elaborat*. Bo. 5.
 hûte gnoto. Org.
 huote unde behalt dina unsundigi. N.
 36, 37.

christus ne huote dia *ecclesiam*. N. 126, 1.

Mit Genitiv:

huoten dero epfelo. Bo. 5.
 vihes huoten. D. III. 91.
 huatta thes kindes. O. I. 19, 1.
 huotent minero scafo. Wm. 1, 8.
 huotent gerihtes. N. 105, 3.
 der sundigo huotet des rechten N.
 36, 12.

huoten dines kebotes. N. 118, 60.

huotet din. N. 120, 3.

die huotent des sinnes, *mentium cultores*. Mep.

huote sinero uuego. N. 36, 34.

sie huoten rechtes. N. 104, 45.

huaten thes grabes. O. IV. 37, 2.

huota dero turon. Mep.

aediles hûtôn dero *aedium*. Bo. 5.

huoten iro eo. Bo. 5.

ih hnota mines mundes, *posui ori meo custodiam*. N. 38, 2.

huatta gotes uuillen. O. I. 16, 12.

Mit *gen.* und *fora*.

huote min fore tiefeles handen. N.
 139, 4.

Form und Flexion:

Inf. huaten. O. IV. 37, 2. cod. F.

hueten. O. IV. 37, 2.

huoten. Bo. 5. D. III. 91.

ze huotenne. N. 118, 5. 60.

(er) huotit. N. 22, 6.

huotet. N. 36, 12. 118, 57. 120, 7.

145, 7. Bo. 5. Wm. 8, 11.

(sie) huotent. N. 55, 7. 105, 3. Mep. Wm. 1, 8.

(er) huote. N. 120, 8. 126, 1.

(sie) huoten. N. 90, 11. 104, 45. Wm. 8, 12.

(ih) huota. N. 38, 2. 118, 67.

(du) huottost. N. 118, 8.

(er) huotta. Nd.

huota. Mep. Bo. 5. Nd. II.

huatta. O. I. 13, 11. 16, 12. 19, 1.

(sie) huotton. N. 70, 10.

huoton. N. 77, 10.

huattun. O. IV. 36, 24.

hûtôn. Bo. 5.

imp. s. huote. N. 36, 34. 139, 4.

hûte. Org.

BIHUOTJAN, behûten, *custodire*.

Bedeutung und Gebrauch:

custodire. N. 58, 11. 88, 31. 118, 63.

observare. Rc.

pihutit iuch, *videte vos*. Ep. can. 2.

so behuoter, *ne extra ordinis limitem operis pedem tendat*. Gc. 11.

Mit *acc.*

ih behuoto mina uuega. N. 38, 2.

behuoten gebot. N. 118, 4.

uuingarton behuotan. Wm. 1, 6.

ih behuoto diniu frumereht. N. 118, 8.

ih behuota din gechose. N. 118, 67.

ih behuoto diniu uuort. N. 118, 17.

ih behuota gotes uuega. N. 17, 22.

so behuot ih dina ea. N. 118, 44.

sie behuoten gotes rehtunga. N.
 118, 171.

truhten behuotet alliu iro bein. N.
 33, 21.

behuotet iro sêlâ. Mep.

er behuote dina infart. N. 120, 8.

behuote mih. N. 16, 8.

behuotedisiu, *custodiat haec*. N. 106, 43.

Mit *acc.* und *za*.

mina starchi behuoto ih ze dir. N.
 58, 10.

Mit *acc.* und *fora*.

ih behuoto mih fore allemo un-
 rehte. N. 17, 24.

behuote mih fore demo stricche. N.
 140, 9.

pehuote mina sela fore uuerron. N.
 85, 2.

Mit *acc.* und *widar*.

behuotent die gotes burg uuider
 demo tiuuele. Wm. 5, 7.

Mit *gen.*

nu behuotet iro din scalch. N. 18, 12.

uuirdet iro behuotet, so ist iro mi-
 chel lon, *in custodiendis illis retribu-
 tio multa*. N. 18, 12.

Form und Flexion:

Inf. behuoten. N. 18, 12. 118, 4. 55. 88.
behuotan Wm. 1, 6.

ze behuotenne. N. 76, 5. 118, 57. 106.

(ih) behuoto. N. 17, 24. 38, 2. 58, 10.
118, 8. 17. 34.

behuot ih. N. 118, 44.

(er) behuotet. N. 18, 12. 96, 10. 120, 4.
Mcp.

behötet. N. 33, 21.

pehutot, *observat (ventum)*. Rc.
hieher?

(sie) behuotent. N. 88, 31. 118, 63. Wm.
5, 7.

(er) behuote. N. 106, 43. 120, 7. 8.

(sie) behuoten. N. 118, 171.

(ih) behuota. N. 17, 22. 85, 2. 118, 55. 67.

(er) behuota. N. 118, 167.

(sie) behuotton. N. 118, 136.

behuoton. N. 77, 56. 98, 7. 118, 158.

(sie) behuotin. N. 118, 167.

imp. s. behuote. N. 16, 8. 24, 20. 85, 2.
140, 9.

imp. pl. (pihutit. Ep. can. 6.)

p. a. pehuottendo. N. 118, 9.

n. s. m. behuotenter. N. 115, 6.

p. p. behuotet uuidet. N. 18, 12.

n. s. m. behuoter. Gc. 10.

FORABIHUOTJAN, *providere*.

uorbihutten, *providenter*. Bib. 5.

HUOTA, *f.*, Hü, *custodia*.

a. s. huota, *custodiam*. N. 140, 3.

HUATO, *n. pr.*

HUOTARI, *m.*, Hüter, *custos*.

die marchôn huotera (kann auch huotela seyn), *ianitores terrestres i. qui finibus praesunt*. Mcp.

HUOTIL, *m.*, Hüter, *custos*.

HUOTIL, *n. pr.*

MÛRHUOTIL, *m.*, Mauerhüter.

die mûrhuotila (murhuotela), *custodes murorum*. Wm. 5, 7.

HÖT, HUOT, *m.*, Hü, altnord. hattr, angels.
hæt, *pileus, mitra*.

n. s. hoot, *mitra*. R.

huot, *mitra*. Sb. Em. 31. Bib. 1. *cida-*

ris. Bib. 1. 5. 6. *tiara*. Da. (suol in Da. ist Druckfehler.) Bib. 7.

huoth, *mitra*. Mq. Bib. 2. *tiara*. Mα.
cidaris. Bib. 2.

huat, *tiara, pileus, cidaris*. Ib. Rb. Rd.
mitra. D. II. 344.

höt. Wn. 460, Tr.

huuit, *thiara*. D. II. 330.

d. s. huote, *cydari*. Mα. Sb. *mitra*. VA.
IV. 216.

huot, *cidari*. Bib. 13.

d. s. huot, *cidarim*. Mλ. 11. Sb. Bib. 5. 7. 8.
thyaram. Bib. 1. 5.

hût. Bib. 4. 6.

huoth, *cidarim*. Mα.

huat, *cidarim*. Rb. Ja. *mitram*. Ja. Rb.
heilac huat, *cydarim*. Ib. Rd.

hût, *mitram*. Bib. 5.

hout, *cidarim*. Mα.

d. pl. hotun, *tiaris*. Rf.

huotin, *tiaris*. Mz. Bib. 7.

a. pl. huota, *mitras*. Bib. 13.

huata, *thyaras*. D. II. 330. *mitras*. Rb.

huoti, *mitras*. Mα. *galeros*. VA. VII. 688.
thyaros. D. II. 330.

höte, *mitras*. Bib. 5.

huotun, *tiaras*. Prud. 1.

(KUCZHÛT, *caliendrum*. Eng. 2.)

SPERHÖT, *radix* (?). Tr.

SCATAHUOT, *cimalio*. Wn. 3355.

[STALHUOT (Stahlhelm). Cdg.]

HUOTILI, *n.*, Hütlein.

n. s. huotili. Ep. 2.

huotelin. Wn. 232. } *cydaris, mi-*
hûtelin. Hd. } *tra, pileolus,*
hötelin. Tr. } *tiara, infula.*
hutelin. Hd.

a. pl. huotli, *mitras*. Bib. 6.

HUOTILSNUR.

HADU (angels. headho, in *Lye-Manning dictionar.* für heahdho, *celsum, culmen*, erklärt) nur in Namen. Cf. auch den goth. Namen theodohadus. Hängt das Wort mit dem Namen der nordischen Gottés hödhhr (*hotherus* bei Saxo) zusammen?

HADOINDus. HADALINC (?). HADUMAR (ist es gleich dem *catumerus* bei *Tacitus*?). HADUBALD. HADUBOLT. HADUBERAHT. HADUBRANT. HADUFUNS. HADUFRID. HADURAT. HADUGER. HADOLF. *N. pr. m.*

HADUWIC (Hedwig). HADULAUC. HADULINT. HADUBIRG. HADUBURG. HADURADA, *n. pr. f.* BOTHADus. ANTHAD. WALTHAD. WILLIHAD. WOLFHAD. REGINHAD. NIDHAD. PERAHAD. THEOTHAD, *n. pr. m. und f.*

HADULOH. HADISTAT, Ortsnamen. Hierher?

zIHADILOHTER (?), *lacinosus*. Tr. (es steht bei bistumbliter, ist aber doch wohl nicht in hodolohter, *herniosus*, zu verbessern). Cf.

HADARA.

UMBEHATHLICHU, *nexilis*. D. II. 312. gehört vielleicht zu **NAH**. (q. v.)

HATUNGA (?), *insectatio*. Ja. Zu **HAZ**?

HEDINBAH. Ortsnamen.

HITTO, Mannsnamen.

HODO, *m.*, *hode*.

d. s. hodin? hodun? (es scheint hodein zu stehen), *testiculo*. Zf. (Ist auch *testiculo* Schreibfehler und giebt es nur einen Plural hodun?)

n. pl. hodon, *clunes*. Sg. 242.

hodun, *testiculi*. Em. 27. Bib. 9. 12.

d. pl. hodon, *testiculis*. Ib. Rd.

haodun, *pube* (, *virilia*). Ra. (*n. pl.*?)

HODOLÔS.

HÔT s. **HAT**.

HOTUMBACHARIA *marcha* (Ottenbacher Mark; also H vielleicht nicht zum Stamme gehörig).

HUT setze ich für hutta, Hütte, hât, Haut

an, und vergleiche damit sanskr. guth, tegere.

Cf. **HAT**.

HUTTA, *f.*, Hütte, *tugurium, umbraculum, casa*.

n. s. hutta, *tugurium*. Mn. Mart. Bib. 1. 2.

5. 10. 11. 13. Sg. 292. *casa*. Pr. v. *umbraculum*. L. Bib. 6. 13.

hutte, *umbraculum*. Bib. 4. *tugurium*.

Hd. *casa*. Tr. Wn. 460. *tabernaculum* (*pastorum*). Wb.

hutti, *tugurium*. Bib. 7.

hiute, *tugurium*. Wn. 460.

hûtta, *umbraculum*. F. 2.

houta, *umbraculum*. F. 1.

d. s. hutto, *tugurio*. Sl.

a. s. huttun dero obazo, *custodiam*. N. 78, 1.

n. a. s. pl. hutta (oder ist *n. a. s.*?), *mappalia*. M. 33. Ph. 1. 2. D. II. 337. Tg. 5. *magalia*. Prud. 1.

huttun, *tabernacula*. D. II. 284. Rg. 1. *mapalia*. VG. III. 340. *magalia*. VA. I. 425.

hутten, *propolas*. D. II. 336.

OBAZHUTTA, *f.*, Obsthütte.

a. s. obæzhutta. N. 78, 7.

IRTEHUTTE, *f.*, *tugurium*. Wn. 460.

HUTILI, *n.*, Hüttelein, *casa*.

a. s. hutili, *casam*. D. II. 336.

HÛT, *f.*, Haut, angels. hyd, hyde, lit. ūda, *cutis*.

n. s. huut, *cutis*. Sg. 242.

hut, *birsa*. Sg. 184. 299. *bursa*. F. 2.

cutis. Tr. Org. Bo. 5. *pellis*. N. 103, 2.

corium. A. *tergus*. Pr. m. t. v.

gerstun kornes hut. O. III. 7, 25.

hût, *pellis*. Wn. 232.

g. s. huti, *corii*. Bib. 2.

d. s. huti, *cuti*. Rb. *cute*. Prud. 1. in huti, *tergore*. Ald. 4.

hiute, *cute*. Bo. 5. *corio*. N. 67, 26. 80, 3.

a. s. hût, *pellem*. Bo. 5. Prud. 1.

n. a. pl. huti, *taurea terga*. VA. IX. 706.

hiute N. 103, 2. Wb.

huete: gruene huete, *pelles iacinctinas*. Bib. 4.

huta: gruone huta, *pelles iacinctinas*.

Bib. 6.

hutta. Bib. 10. 11.

huita. Bib. 8.

d. pl. huten: in dahsis huten, *in melotis*.

Ep. Rh. 3.

WANDALHUTI, *versipelli*. D. II. 329.

LOSKEŠHUTI, *f.*, *aluta*. Sal. 1.

loskeshiut, *aluta pellis*. D.

losgisut, *rubricata pellis*. F.

d. s. losceshuti, *ianthino st. hyacintho*
(*te calceavi*). Mc. Bib. 1. 2. 5. 6.

DAHSHÛT, *f.*, Dachshaut, Dachsfell.

d. pl. in dahshûtin. Ep. P. 4. }, *in me-*
in dahshuiten. Bib. 19. 13. } *lotis*.

HUTHI. Sal. 4. }, *n.*, *pellicula*.

HUTELI. Sal. 1. }, *n.*, *pellicula*.

HUTTO, *n. pr.* Cf. HATO.

HUTTINGEN. Ortsnamen.

HAIT, *m.*, HAITI, *f.* (das heutige Heit nur als letztes Glied in *compositis*), angels. had, hade, *sexus*, *persona*, *genus*, *ordo*; goth. al-laim haidum, *omnibus modis*. Nordisch ist heidh, heid, *gens*, und heidr, *honor*, *dignitas*. — Zur Wurzel **HI?**

Bedeutung und Gebrauch:

persona. K. 2. 34. Is. 3, 5. 4, 4. 5. 7. Can. 4.

M. 15. Wo. 2. Can. 6. 10. 11. 13. Rg. 2.

sexus. R. Ra. gl. K. V. Pa.

ordo. W.

gradus. W.

religio. Can. 4.

clerus. Can. 4.

propositum. Can. 4.

der ander heit godes. Is. 4, 5.

ni scouuos thu heit manno. T. 126.

ze heite, *ad ordinem*. W.

ni klekent mir zi heiti thio liebun ara-beiti. O. V. 7, 52.

siu so heim quamun, es uuiht ni fir-namun,

zi niheineru heiti, uuaz er mit thiu meinti.

O. I. 22, 56.

thie zuene es uuola zilotun ioh uuola iz merotun,

ther thritto uuas nihein heit thuruh sina zagaheit. O. IV. 7, 76.

Vielleicht gehört auch hierher?

daz se uzzar iro heite (heiti. Can. 9.

henti. M. Can. 10. 12.) uirlazzen, *per emancipationem*. Can. 8.

Form und Flexion:

n. s. heit. R. K. 2. Can. 4. Is. 3, 5. 4, 5. O. IV. 7, 76.

heid. Ra. gl. K.

g. s. heites, *religionis*. Can. 4.

heiti. Wo. 2. }

heite. M. 15. }, *personae*.

d. s. heite, *sexu*. V. clero. Can. 4. *proposito*.

Can. 4. *persona*. Can. 6. 10. 11. 13.

heiti. O. I. 22, 56.

haiti. Pa. }

citi. gl. K. }, *sexu*.

a. s. heit. K. 59. 64. W. Is. 4, 5. T. 126.

n. pl. heiti. Wo. 2.

heida. Is. 4, 7.

g. pl. heiteo. K. 2. 34.

heideo. Is. 4, 4. 5.

heido. Is. 3, 5. 4, 7.

heito. W. Rg. 2.

d. pl. heidim. Is. 4, 7.

a. pl. heiti, wenn hereti in heréti, *personas*.

La. I. 1. zu ändern ist.

—HEIT, —HEITI, —heit, —feit, bildet abstrakte *subst. fem.*

abuhheit. uppigheit. allihheit. einagheit. einluzigheit. enstigkeit. archeit. irrigheit. armheit. ewigkeit.

wibheit. niwibtheit. wehsalheit. wonaheit. gawonaheit. wenagheit. warheit. gawarheit. giwaraheit. unwirigheit. wisheit. wizanheit, wizantheit. wizagheit.

lugiheit. farloranheit. losheit.

razaheit.

magadheit. gameitheit. manheit, manahheit. mennischeit. minnerheit. merheit. farmezanheit. muozigkeit.

narraheit. nuziheit.

bittarheit. biscofheit. bosheit, gibosheit. bluogheit.

phasheit.

fizusheit. flizigheit. friheit. fruotheit, unfruotheit. frumigheit, unfrumigheit.

gauhheit. gaugalheit. gotheit. gitagheit. gelfheit. guolligheit. gomaheit. grimheit, grimagheit.

kebisheit. kamfheit. kintheit. kuonheit. knehtheit. kristanheit.

heilagheit. hreinigheit. hwioliheit.

dioheit. diubheit. deganheit. unbidehtigkeit. biderbigheit. drischeit. tobaheit. tuggedheit. tauganheit. totheit, untotheit. tiufalheit. tufarheit. tolaheit. tuomheit. tumbheit. tragheit. trugaheit. trurigheit.

zagaheit. zwifalheit.

suparigheit, unsubarheit. sihurheit. siuhheit. siuhilheit. saligheit. sumigheit. unsinnigheit. scalhheit. scantheit. statigheit. slafheit. slewigheit. gaswasheit.

-HEITIG, -HEITIGI.

MANAHEITIG, MANAHEITIGI.

Hierher vielleicht auch die *nom. pr. fem.* auf heit, heid:

ADALHEIT. ALBHEID. EMHEID. ENGILHEID. LIUTHEID. LINHEIT. RIHHEID. BERAHTHEIT. GERHEIT.

HEIDA, *f.*, Heide, Heidekraut, angels. hædh, *thymus*. Ist es mit dem erst im 12. Jahrhundert sich zeigenden heide (in mitten deme gespreide, wole uerre an der heide. Mos. in der selben heide. Mos.), nord. heidi, *tesqua*, ein und dasselbe Wort? cf. auch goth. haitja, *campus*.

n. s. heida, *thymus*. D. II. 312. *mirice*. Bib. 5.

d. s. heido, *thimo*. D. II. 312.

n. pl.? heidun, *mirice*. Pl. 3.

HEIDAH, *n.*, Heide, Heideicht, *myrica*. Le.

1. 2. M. M. 31. Bib. 7.

heidah, *mirice*. Bib. 6.

HEIDOLF. HEIDOLT. HEIDFOLCH. HEIDWART, *n. pr.* Hierher?

IV.

CHADINI, Volk in Skandinavien. Ptol. Hierher? GENEHEIDEN. HIRZHEIDA. HEIDGAWI, Ortsnamen. Hierher?

HIUT — s. HUT.

HIUTU s. Raumpartikel HA, HI.

HUOT s. HAT.

HUOTJAN s. HAT.

HADAL, *nom. pr.*; doch wohl von ADAL verschieden.

HADALUNG, *nom. pr.*

HITAMUN s. HA, HI.

HEIDAN (mit haida zu Einer Wurzel? cf. nord. heidh, *gens*, angels. hædhen, *ethnicus*, goth. haithja, *campus*, und haithn, *ethnicus*), heiden, heidnisch, nord. heidhinn, heidinn (heidh, *gens*), angels. hædhen, *gentilis*, *ethnicus*, *paganus*.

Bedeutung und Gebrauch. Im Plural häufig substantivisch gebraucht, als Heiden.

ethnicus. T. 98. M. 31. Le. 1. 2. 3. Bib. 2.

gentilis. Rb. T. 139. N. 77, 55. 86. 4.

paganus. N. 17, 6. 46, 4. 80, 9. 88, 52,

circumciscus. M. Bib. 1. 2. 5. 7.

incircumciscus. Bib. 1. 2. 7. M. Sb.

samaritanus. Gh. 3.

scytha. Em. 19.

after heidenemo site. N. 48, 12.

heidinemo uibe. O. III. 10, 3.

ze themo heidinen man. O. IV. 20, 4.

heidane man, *ethnici*. T. 32, 7.

thie heidanon man. T. 34, 3.

heidinan thiot. O. V. 6, 14.

heidene fordorin. N. 65, 17.

die heidenen, *gentes*. N. 64, 9.

die heidenin, *pagani*. N. 95, 13.

dero heidenon, *paganorum*. N. 17, 32.

heidinen, *paganis*. N. 34, 19.

heidanero, *gentium*. T. 44, 3.

heidane, *gentiles*. T. 139.

dher heidheno abgudim gheldendo, *idolatrie deditus*. Is. 3, 3.

ero tac heidenero, *parentalia*. Ic.

heidenero, *audientium*. Can. 4.

Form und Flexion:

heithin. T. 98.

heidin. T. 85. Bib. 5.

n. s. m. heidaner. Gh. 3. Mr. Bib. 1. 2.

heidener. Bib. 7.

heithiner. O. II. 19, 26.

heidner. Em. 19.

heidano? Frg. 51. } cf. *gen. pl.* von
heidhero? Is. 3, 3. } *subst.* HEIDAN.

d. s. m. n. heidenemo. N. 48, 12.

heidinemo (heidemo. cod. F.). O.
III. 10, 3.

heidanin. Rb.

heidinen. O. IV. 20, 4.

a. s. m. heidinan. O. V. 6, 14. (codd. V. P.)

n. pl. m. heidane. T. 32, 7. 139.

heidine. N. 9, 20. 30, 12. 80, 16. Nd. II.

heidini. M. 31. L. 1. 2. 3.

heidene. N. 17, 6. 46, 4. 65, 17. 88,
52. N. II. O. V. 6, 26.

heidanon (im Druck steht fehlerhaft
heidanan). T. 34, 3.

heidenen. N. 64, 9.

heidenin. N. 95, 13.

g. pl. heidanero. T. 44, 3. Mr. Sb.

heidinero. Bib. 1. 2. O. IV. 20, 38.

(cod. F.) 25, 10. V. 6, 4. V. 6, 14.
(cod. F.)

heidenero. Ic. Can. 4.

heithinero. O. IV. 20, 38. (codd. V. P.)

heidnero. N. 95, 5.

heidnon. N. 17, 32. 77, 55. 103, 6.
Bo. 5.

d. pl. heidinen. N. 34, 19.

heidenen. N. 34, 7. 43, 15. 25. 70, 4.
96, 3.

heidin (?). N. 61, 4. (Cf. HEIDISC.)

a. pl. m. heidene. N. 86, 4.

heidenen. N. 43, 12.

heidnen. Ho. Bib. 2.

HEIDAN, *m.* Ist vielleicht als *subst.* anzunehmen in

heidano. Frg. 51. heidheno. Is. 3, 3. (dher

heidheno abgudim gheldendo, *idolatriae deditus*), wenn dieses *g. pl.* ist.

heideno, *incircumcisorum*. Bib. 7.

HEIDINHOVA, Ortsnamen. Hieher?

HEIDANGELT.

HEIDANTUOM (Heidenthum), *sacrilegio*. Da.
non sacrorum. Mart.

HEIDANSCAFT, *f.*, Heidenenschaft, Heidenthum.

n. s. heidinsehaft, *gentilitas*. Na. II.

d. s. heidenskefte. Co.

HEIDHANLIH, heidenlich, *profanum*. Is. 3, 3.

HEIDANL, *f.*, *haeresis*.

a. s. heidani, *heresin* (es steht *heresi* mit
Abkürzungsstrich über i).

HEIDANISC, heidnisch, *gentilis*.

heidanisc. Pa. Ra.

heithinisc. gl. K. }, *gentilis*.

heidinisc. gl. K. }

a. s. m. heidiniscun, *circumciscum*. Prud. 2.

a. pl. f. heitniscun deotun. Frg. 47.

HEIDANISCĪ, *f.*, *idolatria*.

n. s. heidaniski, *idolatria*. Em. 29.

heidinisch, *superstitio*. Prud. 1.

g. s. heidinisci, *superstitionis*. N. 103, 6.

d. s. heidinisci, *superstitione*. Mart.

HEIDISC?

ze heidescun, *ad paganismum*, iruuunden. N. 43, 12.

HOTTINC, *n. pr.*; zu OTTO?

HADARA (hadera. Sal. 1.), *f.* (Hader), *v.*
filz, *mastruca*. Sal. 4.

d. pl. hadarun, *pannis*. Prud. 1. *mastrugis*.
Prud. 1.

HATTUARu; cf. ATTUARu, CHATTUARu und HAZZOARu.

HAITAR, heiter, nord. heidr, *serenus*. — Cf.

HEI; auch Wurzel HI.

Bedeutung und Gebrauch:

serenus. Pa. gl. K. Sg. 913. Em. 19. R. Ra. Rb.
H. 20.

clarus. H. 1. 12. 19. Mep. 20.

splendidus. H. 1.
micans. Prud. 1. Bo. 5.
 heitar vel uetar, *serenum*. Em. 19.
 in dei heitarun uetar, *volucres in auras*
(rapiuntur cadavera). Prud. 1.
 heitar, *thurri, sudum*. Ic.
 heiterem, *limpido (aëre)*. Wn. 3325.
 heiter ist (luft). Mcp.
 in iro (*aëris*) heiterun uiti. Mcp.
 so iz heiter ist. N. 134, 7.
 heitremo, *clementiore (cello)*. Mart.
 heitarer tagastern, *clarus lucifer*. H. 4.
 heitarer tak, *serenus dies*. H. 20.
 in heitero (*sic*) naht, *micante*. Bo. 5.
 heiteriu sunna. Mcp.
 heitariu lihtfaz, *claras lampadas*. H. 1.
 heitaremu lechte, *claro lumine*. H. 14.
 in heiteremo, *in sereno*. Rb.
 des heitarin, *amoeni (litoris)*. Prud. 2.
 mit heiteremo ougen. Bo. 5.
 heitariu muat, *splendidas mentes*. H. 1.
 heitaremu scimin, *claro radio*. H. 19.

Form und Flexion:

heitar. Pa. Sg. 913.
 heitar. Em. 19. Ic. R. Ra.
 heittar. gl. K.
 heiter. N. 134, 7. Mcp.
n. s. m. heitarer. H. 4. 20.
 heitero. N. 87, 14.
n. s. f. heiteriu. Mcp.
g. s. m. n. heiteren. Mcp.
 heiterin (es steht heirin). Prud. 2.
d. s. m. n. heitaremu. H. 14. 19.
 heiteremo. Rb. Bo. 5.
 hetremo. Mart.
 heiterem. Wn. 3325.
d. s. f. heiterero (es steht heitero). Bo. 5.
 heiterun. Mcp.
a. s. m. heiteren. Bo. 5.
a. s. f. heitera. Bo. 5.
 d. pl. heiterèn. Bo. 5.
a. pl. n. heitariu. H. 1.
 heiteriu. D. III. 32.
 heitarun. Prud. 1.

Comparativ.

heitarera, *micantior*. Prud. 1.

Superlativ.

heitarist.

d. s. n. heiteristin. H. 12.

HEITAR, *n. pr.*

DURUHHAITAR, *perclarus, praeclarus*.

d. s. f. durnhheitareru zesauun, *prae-*
clara dextra. H. 2.

FILUHAITAR, *praeclarus*.

g. s. m. des fileheiteren lerares, *prae-*
clari doctoris. Wb.

HAITARĭ, *f.*, *serenitas*. [heidere, *serenitas*,
tranquillitas (des Welters). Id.]

n. s. (diu) heiteri, *serenum*. Bo. 5.

heitere. Wm. 2, 12.

heittere. Wm. III. 2, 12.

g. s. heiteri. Mcp.

d. s. heiteri: in heiteri. Bo. 5. in uui-
 zero heiteri, *candentibus serenis*.
 Mcp.

a. s. heiteri. Mcp.

HEITARNISSA. *f.*, Heiterniß, *jubar (a. s.)* H. 3.

HAITARJAN, heitern, *serenare*

(er) heitarit, *serenat (pectora)*. H. 5.

heitirit, *liquet*. gl. K.

heidirit, *clarit*. gl. K.

haitrit, *clarit*. Pa.

heitrit, *liquet*. Ra.

HEDISARE, *aucupes*. Eb. ist heilisare zu lesen.

HIEDRAHA (Söverbach), Flusnamen. Cf. IDAR.

HAF. Ist es mit lat. *capere* zusammenzustel-

len? Cf. auch HAB.

HAFAN, HEFJAN (höb, haban), heben, an-
 heben, goth. hafan, hafjan, angels. heaf-
 jan, nord. hefja, *tollere, levare*.

Bedeutung und Gebrauch:

levare. K. 7. Is. 3, 6.

extollere. gl. K. Ra. Pa.

adtollere. Ic.

ih heuo hoh mina hant. Nd.

hefit uuidar mir sina fersnun, *levabit*.

T. 156, 5.

heuet den armen fone miste. N. 112, 7.

du huobe hoho sincro fiendo zeseuun,
exaltasti. N. 88, 43.
 ne heuen iuuuer horn. N. 74, 5.
 pilatus huab giscribana sines selbes
 redina,
 ubar sinaz houbit thaz uuorolt al gi-
 loubit. O. IV. 27, 23.
 heuent iuuuere hende, *extollite*. N. 133, 3.
 huob iro hende ze lobe. Nh.
 sie uuarun iro henti zi gote heffenti.
 O. I. 4, 16.
 dara ih sie (hende) huob. N. 118, 48.
 huob sina hant uber sie. N. 105, 26.
 heue dina hant an iro ubermuoti, *leva*.
 N. 73, 3.
 heue sie hinnan, *extolle*. N. 27, 8.
 hapan, *elatus*. Pa.
 miniu ougen huob ih uf stigendo ze
 dir. N. 122, 1. (oder zu ufhefan?)
 ougun zi himile heuan. T. 118.
 ih huob sia (sela) dara. N. 85, 4.
 huab inan in sinan arm. O. I. 15, 13.
 heuit, *exaltat (vocem)*. K. 7.
 heffe, *exaltet (misericordiam iudicio)*. K. 64.
 den disiu salda heuet, *vehit*. Bo. 5.
 huabun sank. O. IV. 4, 41.
 heuent *canticum*. N- de ps. gr.
 heffan, *imponere (psalmum)*. K. 7.
 heue unde sing. Mep.
 daz ne heue iuuu. N. 2, 11.
 heue ih mih hoho, *si ascendero*. N. 138, 8.
 thu scalt thih heffen filu frua. O. I. 19, 3.
 heue dih uber himela. N. 56, 6.
 sih heuenta ze himele, *conscendentem*.
 Mep. 60.
 denne heuit sih mit imo herio meista.
 Em. 33.
 heue sih ouh uuig gagen mir, *exurgat*.
 N. 26, 3.
 der uuerlt rates sih ne heuet. N. 21, 25.
 ziu heuent sih uuder dir, die in erdo
 sint. N. 82, 19.
 heuent sih, *adscendunt (fluctus)*. N. 106, 26.
 (mere) sih heuendo in uuella. Mep.
 sih heuende in uellun uuis. Bo. 5.
 e du dich dannen huobe. Mos.
 da hûp sich der nit. D. III. 58.

da hûp sich ein grozer sturm. D. III. 62.
 Form und Flexion:
Inf. heffan. K. 7. 44.
 heuan. T. 118.
 heffen. O. I. 19, 6.
 heuen? N. 74, 5.
 zi heffanne. K. 63.
 (ih) hepfu. Is. 3, 6.
 heuo. Nd.
 heue. Nd. II.
 (er) hefit. T. 156, 5.
 heuit. K. 7. Em. 33.
 heuet. N. 21, 25. Bo. 5.
 (sie) heuent. N. 82, 19. 106, 26. N. de ps. gr.
 (ih) heue. N. 138, 8.
 (er) heffe. K. 24. 64.
 heue. N. 2, 11. 26, 3.
 (ih) huob. N. 85, 4. 118, 48. 122, 1.
 (du) huobe. N. 88, 43. Mos.
 (er) huob. Nh. N. 105, 26.
 huab. O. I. 15, 13. IV. 27, 23.
 hûp. D. III. 58. 62.
 (sie) huabun. O. IV. 4, 41.
imp. s. heue. Mep. N. 27, 8. 56, 6. 73, 3.
imp. pl. heffent. gl. K.
 heffent. Pa.
 hefiat. Ra.
 heuent. N. 133, 3.
p. a. heffenti uuarun. O. I. 4, 16.
 heuende. Bo. 5.
 heuendo. Mep.
a. s. f. heuenta. Mep.
p. p. hapan. Pa.
 UBARHEFJAN, überheben.
Inf. uberheuen, *transire (possumus in
 legendo interpretationem-)*. Org.
praeterire. Bo. 5. daz muozzen
 wir sumelichiz uberheuen. D.
 III. 89.
 ze uberheuenne, zu übergeben, aus-
 zulassen. Bo. 5.
 (er) uberheuet:
 er ne uberheuet nehoenen. N.
 33, 8.
 si (*fortuna*) gibet temo uuirse-
 ren unde uberheuet ten be-
 zeren. Bo. 5.

(sie) uberheben: daz sie sih ne uberheben aba dero micheli dero genadon. N. 89, 10.

(er) uberhuob: tie *aristoteles* uberhuob (überging). Org. 223.

(wir) uberhūben: so gibet er uns puozze mit der suntone antlätze, der wir im beiahen, nicht der wir uberhūben. D. III. 56.

(sie) uberhöben:
alle sis erslōgen, neheinen uberhöben. D. III. 87.

p. a. ubarhepfendi ist, *est super (angelorum intelligentiam)*. Is. 2, 2.

a. s. f. uberheuenda:
sih uberheuenda, *ventosam (fortunam)*. Bo. 5.

UFHEFAN, aufheben.

(ih) heuo uf mine hende. N. 62, 5.

(du) ufheuest:
ufheuest daz houbet. Bo. 5.
uuanda du mih ufheuest. N. 15, 10.

(er) ufheuet:
heuet taz houbet uf. Bo. 5.
si heuet uf des sigelosen houbet, *sublevat*. Bo. 5.
er (affo) heuet daz liebera (uelf) uf zu ze sinen brusten. Bo. 5.
er heuet uf die dir fallent, *allavat*. N. 144, 14. 145, 7.

(ih) ufhebe:
so ih ufheue mine hende. N. 27, 2.
daz ih ufheue mine hende. N. 62, 5.

(du) ufheuest taz muot. Bo. 5.

(er) ufheue thaz scaf, *levet*. T. 69, 6. iro ougen. N. de ps. gr.

(ih) ufhuob:
uuanda ih ufhuob ze dir mina sela. N. 142, 8.
ih huob uf mina sela ze dir. N. 24, 1. 85, 4.

ih huob uf mine hende. N. 118, 48.
(er) ufhuob *catervas*. Ar. 2. sih, *progre-*
ditur. Ar. 3. huob inan uf. T. 92.
huob her gundfanon uf. Lu.

ufhuab:
er huab in uf thaz muat. O. III. 18, 59.

er huab thiū ougun uf zi himile.
O. III. 24, 69.

(sie) ufhuoben:
huobèn uf iro stimma, *elevaverunt*. N. 92, 4.

huoben uf iro uuella, *elevaverunt*. N. 92, 4.

uf hoho huoben sie iro munt. N. 72, 9.

imp. s. heue dih uf! N. 45, 3.

imp. pl. ufheset:
ufheset iuuueriu houbit, *elevate*. T. 145.

ufheuet:
heuet uf iuuueriu ougun. T. 87.
ufheuent iuh, *elevamini*. N. 23, 7.
ufheuit (es steht ufheui) segala, *suspendite vela*. Tg. 1.

p. a. ufheuendo, *elevans*. N. 101, 10.
ufheuente siniu ougun. T. 107. iro ougun. T. 91.

ANAHABAN, *p. p.*, in:
anahabaner uuard, *sublatus est*. R.
ist vielleicht anthaban.

ANTHEFJAN, entheben.

(du) anthuabi, *distulisti*. Rb.

(er) inthuob den himel, *sustulit*. Bo. 5.

p. p. anthaban:
a. s. f. inthabana, *sustentata*. Ic. (cf. anthabèn.)

ANTHABANÎ, *f.*, *assumptio*. [cf. UFAHABANI; sollte es zu habèn gehören (s. anthabani in habèn)?]

n. s. anthabani, *sustinentia*. Rb.

d. s. inthabanii, *adsumptione (abbas, quia vices christi creditur agere, dominus et abbas vocetur, non sua adsumptione, sed honore et amore christi)*. K. 63.

UNTARIHAPAN. Pa. }
UNDARIHABAN. gl. K. }, *p. p.*, *sublevatus*.

ARHAFAN, ARHEFJAN, erheben.

Bedeutung und Gebrauch:

elevare. Sg. 913. Mph. Bib. 1. 2. 5.

erigere. Bo. 5.

exaltare. N. 9, 15. Is. 6. Gc. 3. Frg. 43. K. 7. gl. K.

extollere. Ic. K. 4. 8. H. 26. R.
praeferre. Ic.
efferre. Gc. 10.
ampliare. Gh. 1.
transferre. Da.
emittere. Pa.
excudere. VA. VIII. 665.
caelare. Em. 19.
exprimere. N. 67, 31.
commendare. Gc. 8. D.
magnificare. Bib. 5.
promovere. Da. Em. 6. Can. 9. 10. 12.
eligere. Em. 5. Can. 9. 10. 12.
 arhuob thie natrun. T. 119.
 du irheuest mih hoho fone dien por-
 ton des todes, *exaltas.* N. 9, 15.
 erhefit sih. T. 144.
 sie hoho irheuende. Bo. 5.
 uuanda dine fienda fore lutreiste uua-
 ren unde iro houbet irhuoben. N. 82, 3.
 thaz man mih irhuabi ioh scono bi-
 gruabi. O. V. 20, 80.
 unz sie irhauen uurden, *dum allevaren-*
tur. N. 72, 18.
 er thaz betti sar irhuab. O. III. 4, 29.
 erheuen uber die mennicken. Bo. 5.
 er erhuob in uber sie. Bo. 5.
 ni brennit man ouh thuruh thaz gi-
 uisso sinaz liotfaz,
 thaz eriz biuuelze, mit muttu bisturze,
 suntar thes gihelfe, thaz er iz irheffe,
 ufan hobaz kerzistal, thaz iz liuhte
 ubar al. O. II. 17, 17.
 arheistu thih unzan himil. F. 65, 4.
 du mih erhauen habest ze gotes kelih-
 nisse. Bo. 5.
 arheuit iz in sina scultra. T. 96.
 erheue in dia himelgelust. Mcp.
 so sih diu sela in den sind arheuit.
 Em. 33.
 erhuob sih in dia hohi gotes rehtes.
 N. 23, 3.
 ob ih erhaban uuirdu fon erdu. T. 139.
 erhefit andre, *extollit alios.* Ic.
 arheuit *mansuetos.* Is. 6.
 wit thiu ir arheuet then mannes sun.
 T. 131.

lucifer hat erhaben sih wider mir. D.
 III. 41.
 thaz sie sih irhuabin inti heimortes
 fuarin. O. I. 27, 70.
 bat er sih sar irhuabi, mit imo heim
 fuari. O. III. 2, 5.
 thaz sie sih irhuabin zi themo kastelle
 fuarin. O. IV. 4, 8.
 thie hirta irhuabun sih sar, ioh funtun
 sie thaz kind thar. O. II. 3, 15.
 sie sih tho sar irhuabun, zen uuihen
 zitin fuarun. O. III. 15, 34.
 so uuir unsih erheuen ze farenne uui-
 der unseren fienden. N. 43, 10.
 uuiio thie scalka sih irhuabun ioh thie
 gotes boton sluagun. O. IV. 6, 7.
 so die freisa sih erheuen. N. 9, 28.
 tho fuarun sie ilenti ioh filu gahonti,
 irhuabun sie sih filu frua, sie thahtun
 harto thar zua. O. I. 13, 8.
 thes sunnun abandes sar irhuabun sih
 thiu uuib in uuar, ni datun sies tho
 bitun, zi themo grabe se iltun. O. V.
 4, 9.
 erheuen (*propositionem facere*) ze erist
 fone *qualitate* unde aber dara nah
 gnuogez fone *relativis* sagen. Org.
 ze erheuenne so nidero alde so hoho
 er uuile (zu singen). Mu.
 so er erheuet (zu singen). Mu.
 stimma sie iro irhuabun. O. IV. 24, 3.
 inpor arhafit, *anhelat* (es steht *anie-*
lat). Pa.
 thaz uuig thu thar irhuabi. O. IV. 18, 25.
 uuir dit uuik arhapan. Em. 33.
 ia saget ih iu, quad er zi in, thaz ih
 ther selbo man bin,
 bi then ir rehto in uuara irhuabut the-
 sa fuara. O. IV. 16, 48.
 erhapener pim, *exaltatus sum.* K. 7.
 erhauene, *suspensas.* Mcp.
 erhaban uuas, *praelatus est.* Ic.
 arhapan, *sublimis.* Pa.
 ist erhauen, *elevata (magnificentia).* N. 8, 2.
 min herza ist erhauen. N. 130, 1.
 irhaban, *exaltatum (cor).* K. 7.
 miniu ougen sint ho irhauen. N. 130, 1.

ho erhauenemo arme. N. 135, 12.
 erhaben en borten, *turgentibus textis*. D.
 II. 340.
 urhapanaro in erom, *promotorum*. Em. 6.
 arhapan, *translatus*. Rm. 19.
 urhapan, *transferantur*. Da.
 arhapane, *electi*. Can. 10.
 erhabeneru, *percita*. D. II. 313.
solemnitas erhauen uuard. Bo. 5.
 arhabanaz, *fermentatum*. Ib. Rd.
 erhaben uuard, *fermentatum est*. D. II. 284.
 erhaben brot, *fermentatus panis*. Tr.
 erhaueniz, *solidum*. Org.
 kipurtit enti irhapanaz, *anaglypha*. D.
 arhapanu, *caelata*. Em. 19.
excludantur, exprimantur, uuerden ufke-
 triben, uuerden irhaben, also ouh
 die heuara dero silberfazzo *exclusores*
 heizzent. N. 67, 31.
 erhapan sint, *effabuntur*. Tg. 5.
 auur erhaban, *refectus*. Ic.
 Form und Flexion:
Inf. arhafen. Sg. 913.
 arheuan. T. 119.
 erheuen. Org. Bo. 5.
 zi erhefanne. T. 139.
 zi erheuenne. Mu.
 (du) irheuest. N. 9, 15.
 arheuistu. T. 65, 4.
 (er) arhafit. Pa.
 irhefit. gl. K. Na. II.
 arheuit. Is. 6. T. 96. 110. 118. Gc. 3.
 Frg. 43. Em. 33.
 erhefit. Ic. T. 141.
 erheuit. K. 7. 48.
 erheuet. Mu. Bo. 5.
 (ir) arheuet (*conj.*?). T. 131.
 (sie) erhepfent. Gc. 10.
 (er) urheffe. Gc. 8.
 irheffe. O. II. 17, 17.
 erheue. Mcp.
 (wir) erheuen (*ind.*?). N. 43, 10.
 (sie) erheuen. N. 9, 20.
 (ih) erhuob. K. 7.
 (du) irhuabi. O. IV. 18, 25.
 (er) arhuob. T. 4, 7. 119.
 arhuop. VA. VIII. 665. Gh. 1.

irhuob. Bib. 5.
 irhuab. O. III. 4, 29. V. 17, 13.
 erhuob. N. 23, 3. Bo. 5. Wb.
 (ir) irhuabut. O. IV. 16, 47.
 (sie) irhuabun. O. I. 13, 8. II. 3, 15. III.
 15, 34. IV. 6, 7. 24, 3. V. 4, 9.
 irhuoben. N. 82, 3.
 (er) arhuopi. D.
 irhuabi. O. III. 2, 5. IV. 8, 7. 14. V.
 20, 80.
 (sie) irhuabin. O. I. 27, 70. IV. 4, 8.
imp. s. erheui. H. 26.
 erheue. Wb.
imp. pl. arhesphet. R.
p. a. arheuenti. T. 58, 1.
 erheuende. Bo. 5.
 nrhepphantiu, *promovendo*. Da.
p. p. arhaban uuiridit. T. 118. 141.
 arhapan. Em. 19. Pa. uuiridit. Em. 33.
 urhapan. Da.
 erhaban. K. 7. Ic. ist. K. 7. 57. si.
 K. 34. uuas. Ic. uuirdu. T. 139.
 erhapan sint. Tg. 5.
 irhapan. Mφ. Bib. 1. 2.
 erhaben. Tr. hat. D. III. 41. uuard.
 D. II. 284. Rg. 1.
 irhaben ist. N. II. uuerden. N. 67, 31.
 irhabin. Bib. 5.
 irhauen sint. N. 46, 10. 130, 1. uuas.
 Bo. 5. uuard. Bo. 5. habest. Bo. 5.
 herhaben uuard. Gx.
n. s. f. (*n. a. pl. n.*) arhapanu. Em. 19.
n. s. n. arhabanaz. Ib. Rd.
 irhapanaz. D.
 erhaueniz. Org.
d. s. m. erhauenemo. N. 135, 12.
d. s. f. erhabeneru. D. II. 313.
n. pl. m. arhapanana. Can. 10.
 urhapane. Can. 9. 12. Em. 5.
g. pl. urhapanaro. Em. 6. Can. 12.
 arhapanero. Can. 9. 10.
d. pl. erhaben en. D. II. 340.
a. pl. erhauene. Mcp. 13.
 ARHABANÎ, *f., sublimitas, elatio, extollen-*
tia, exaltatio, assumptio.
n. s. arhabani, *extollentia (oculorum)*. Rb.
 arhapani, *sublimitas*. Pa.

- erhabani, *extollentia*. Ja.
d. s. arhabani, *assumptione* (*humanitatis in deum*). Wo. 2.
 erhabanii, *exaltationi*. K. 7.
 irhabini, *elatione* (*animi*). N. 81, 6.
 irhabine, *adsumptione*. Bib. 5.
a. s. erhabanii, *exaltationem*. K. 7.
 irhabini, *extollentiam*. N. 98, 8.
 ÛFARHEFJAN, auferheben, *adtollere*.
Inf. ûf erheuen (ougen ze lichte), *adtollere*. Bo. 5.
 (er) ûf erhuob in. Bo. 5.
 (sie) yrhuabun uf then kuning himiligan (an das Kreuz). O. IV. 27, 9.
 (er) arhûpi, *commendaret*. Gc. 4.
p. p. uf arhaban uuirdit. T. 110.
 uferhaban ist, *adscenditur*. K. edita. D. II. 340.
 ufirhabin ladunga, *elevata oratio* (*i. e. mesopotamia*). N. 59, 2.
 ufirhauen uuerden sie. N. 43, 26.
 uferhauen uuerden sie in holing. N. 34, 5.
n. s. m. ûfurhapaner, *suspensus*. Gc. 8.
d. pl. ufurhapanem, *ductilibus*. Da.
 ufurhabanen sinen ougon in sie, *elevatis*. T. 22, 7.
 uferhabanen ougun. T. 135.
 uferhabanen ougon in himil, *sublevatis*. T. 177, 1.
 uferhabanen sinen hentin, *elevatis*. T. 244.
 ÛFARHABANĬ, *f.*, *adsumtio*.
d. s. uffirhapani. M μ . M ξ . Bib. 2. }, *ad-*
 uffarhapini. Sb. } *sum-*
 ufirhabini. Bib. 7. } *tionem*.
 BIHEFJAN, *usurpare*, *praesumere*. Cf. BIHABÈN.
 (er) piheuit, *praesumit*. Ra.
p. p. bihabaniu, *usurpata*. Bl.
 HEFFO, *m.*, *excluser* (Jouvelier). Zf.
 HEFARI, *m.*, *excluser*, *inclusor*.
a. s. heuari, *inclusorem*. M ϵ . Bib. 1.
 heuare, *inclusorem* (*qui gemmas in auro includere sciebat*). Bib. 5.
n. p. heuara dero silberfazzo, *exclusores*. N. 67, 31.

- URHAB, *urhab*, *causa*, *fermentum*.
n. a. s. urhab, *causa*. Bo. 5. Mep. *fermentum*. Wn. 460. Hd.
 urhap, *fermentum*. Da.
g. pl. urhabo, *causarum*. Mep. Bo. 5.
 BIHUOBIDA (?), *praesumptio*. Hieher? oder zu
HAB? cf. goth. gahobains, *continent*.
s. auch BIHUPON.
d. s. bihuobido, *praesumptione*. Zf.
 BIHUOBLIH, *praesumptibilis*. Hieher? Cf. BIHUOBIDA.
 pihuoplihu, *praesumptibilis*. Gh. 3.
 BIHABANNISSI, BIHABANNISSIDA, *detentio*, *obtentus*, habe ich in **HAB** abgehandelt; gehört es hieher?
 HEFĬ, *f.*, *elevatio*, *inflatio*; das nur in Org. vorkommende heui, *solidum*, *corpus*, ist hier doch wohl mit Recht untergebracht?
 oder gehört es zu **HAB** (q. v.)? Cf. angels. hefe, *pondus*, *moles*. — Heui in heui brunsti, *uredine*. Ib. ist wohl HEI (q. v.).
 1. hefi, *elevatio*.
n. s. heui:
 iro heui uuas iro iruelleda. N. 72, 18.
 héui dero ôrôn, *inflatio*. Bo. 5.
d. s. heui:
 fore heui, *propter elationem corporis*. Mep. 34.
 2. hefi, *solidum*, *corpus*.
n. s. heui, *solidum*. Org. *corpus*. Org. heui, daz ist tiu dicchi samint tero breiti. Org.
g. s. heui, *corporis*. Org.
d. s. heui, *corpore*. Org.
 ÛFHEFI, *f.*, *elevatio* (*manuum*). N. 140, 2.
 SELBHEFI, *f.*, ist hier aufzustellen, wenn sélbhéiu, *temerarius motus*. Bo. 5. fehlerhaft statt selhhéui steht.
 HEFIG, HEBIG, gehört doch wohl hieher, obgleich in den Bedeutungen dieses Worts und in der Nebenform (cf. auch gihepi, *seria*) ein Grund gefunden werden könnte.
 es

es zu **HAB** zu stellen. HEBIG von HEFIG zu trennen, verhindert die gleiche Bedeutung beider Formen, von denen hebig in Prud. 1. O. M. Bib. 1. 2. 5. 7. Gh. 1. 2. D. II. 342. und hefig (heuig) in Frg. T. N. Bo. 5. Org. Mep. Em. 33. Db. vorkommt; in den Handschriften von Wm. findet sich

hebig neben heuig. S. auch **HAB**.

Bedeutung und Gebrauch:

hebic, *grave*. Prud. 1.
 heuigora, *gravius*. Frg. 21.
 hepigaz, *grave*. M. 30. Gh. 1. 2.
 hepigiu. Gh. 1. 2. } *gravia*.
 heuigiu. Gh. 3. }
 heuig, *ardua*. D. II. 353.
sermo, quem tu quaeris, gravis, hepigaz, est. Mz. Bib. 1. 2.

heuig arbeit, *gravis sarcina*. Bo. 5.
multas et graves, hepiga, causas. Mz.
 dir so heuig tunchet (namo), *movet*.
 Bo. 5.

min *sponsus* ist also heuig unter andern heiligon, *supereminet*. Wm. 5, 15.
 is mih so heuig uuunder gefahet, *maxime*. Bo. 5.

diu heuiga liumentiga, *praeclara* —
 Bo. 5.

hefige demo uuibé, *molesti*. T. 138.
 mir heuig, *molesta*, ist thisu uuitua.
 T. 122.

ni curi mir heuig uuesan, *noli mihi molestus esse*. T. 40, 2.

heuigero (sundon), *ingentium*. N. 97, 7.
 heuigen uuazzeren, *multis*. N. 105, 9.

heuigiu uuazzer. Wm. 8, 7.

heuigosta guollichi. Bo. 5.

hebiger thiob. O. IV. 2, 29.

hebiger fiant. O. IV. 13, 47.

hebiger scahari. O. IV. 22, 13.

hebigaz uuuntar. O. I. 17, 16.

hebigan nid. O. III. 14, 116.

hebigaz zeichan. O. I. 15, 31.

suo hebig er si *per divinitatem*. Wm. 2, 9.

uuio heuig siu (*ecclesia*) ist. Wm. 6, 9.

uuantá ér ni uuas so hebiger thaz er
 mo libi thes thiú mer,

in uuisduame so uuahi, ther imo iz
 untarsahi. O. I. 27, 5.

helias stritet pi den heuigon lip.
 Em. 33.

hebigen uuorton. O. I. 23, 36.

hebigen leron. O. III. 17, 1.

hebigaz gisliz. O. III. 20, 67.

thaz uuig thaz ist so hebigaz. O. IV.
 13, 31.

zi heuihemo dinge (fuor *georgius*). Gg.
 er habet thar, ih sagen thir thaz,

thing filu hebigaz. O. I. 15, 40.

thes habet er ubar uuorolt ring gi-
 meinit einaz daga thing,

thing filu hebigaz, zi sorganne eigan
 uuir bi thaz. O. V. 19, 2.

hebigen thingon. O. III. 18, 1. V. 20, 16.

uuerk filu hebigu. O. I. 4, 62.

ih scal thir sagen, min kind, then
 hion filu hebig thing,

the ih mithont onh nu uuesta, thes
 uuines ist in bresta. O. II. 8, 13.

hebig uuas in thiú ila. O. I. 23, 28.

uuaz ist, quad er, so hebigaz, thaz
 ir mih suahtut bi thaz. O. I. 22, 53.

Form und Flexion:

1. hebig:

hebig. Wm. 2, 9. O. I. 23, 28. II. 8, 13.

hebic. Prud. 1.

hebich. Bib. 5.

n. s. m. hebiger. O. I. 27, 5. IV. 2,
 29. 13, 47. 22, 13.

a. s. n. hebigaz. O. I. 22, 53. III.
 20, 67. IV. 13, 31.

hepigaz. M. 30. Gh. 1. 2.

a. s. m. hebigan. O. III. 14, 116.

a. s. n. hebigaz. O. I. 15, 40. 17, 16.
 V. 19, 2.

n. pl. n. hepigiu. Gh. 1. 2.

d. pl. hebigen. O. I. 23, 36. III. 17,
 1. 18, 1. IV. 20, 16.

a. pl. m. hepiga. Mz. Bib. 1. 2.

a. pl. n. hebigu. O. I. 4, 62.

2. heuig:

heug. Bo. 5. T. 40, 2. 122. D. II. 353.

Wm. 5, 15. 6, 9.

heuc. D. II. 353.

heuch. Wm. II. 6, 9.

n. s. m. heuiger. Wm. II. 2, 9.

n. s. f. heuiga. Bo. 5.

d. s. n. heuihemo. Gg.

a. s. m. heuigon. Em. 33.

n. pl. m. hefige. T. 138.

n. pl. n. heuigi. Gh. 3. Wm. 8, 7.

heuiga. Wm. II. 8, 7.

g. pl. heuigero. N. 97, 7.

d. pl. heuigen. N. 105, 9.

Compar.

n. s. n. heuigora. N. 109, 5.

a. s. n. heuigora. Frg. 21.

n. pl. n. heuigerun. T. 141.

Superl.

n. s. f. héuigôsta. Bo. 5.

HEBIGO, *adv.*

hebigo, *sublime*. D. II. 342.

er tho sar thara (in druhtines hus)

ingiang; ioh filu hebigo iz intfiang,

thaz sie iz zugun ofto so unredihafte.

O. II. 11, 5.

Compar.

heuigor: uui mach ter iz heuigor

choson; *quid his verbis ciceronis gra-*

uius. Db.

EBANHEBIG, *f.*

iz ist ébinhéuig (*corpus aequale*). Org.

UNGAHEBIG. Hierher? oder zu **HAB?**

n. s. m. ungihebiger. Bib. 5. 7.}, *lubri-*

ungihepiger. Mu. Bib. 5. *cus* (et *obliquus liber*).

n. s. f. diu vngihepiga, *insana*. Prud. 1.

HEBIGI, *f.*

d. s. hebigi:

quimit ther selbo gotes sun

son himilriche herasun,

mit michileru krefti ioh en-

gilo giscefti,

mit michileru hebigi, mit imo

al sin githigini. O. V. 20, 7.

a. s. heuigi, *molem*. Mep.

hebigi:]

uuas iro kraft zinidiri ingegin

thes steines hebigi. O. V. 4, 18.

GAHEBIGÖN (nur im *praet.* u. *p. p.*).

(er) geheuigota mina biscrenchida,

ampliavit supplantationem. N.

40, 10.

p. p. n. pl. n. giheuigotiu: daz ni sin

giheuigotiu iuuueriu

herzun, *graventur*. T. 146.

GIHEPI, gidiginiu, *seria*. Prud. 1. Hierher?

oder zu **HAB?**

HEBINGA, Ortsnamen. Hierher? Cf. **HEBO**.

HEFAMMA s. AMMA.

HEFISCAMIL.

HEFO (hefi? cf. heffe, *fec.* Id.), m., *He-*

fen, angels. *hæfe*, *fermentum*.

n. pl. hephen, *feces*. Wn. 460.

HEUILO, m., *Hefen*, *fermentum*. RB.

heuil, *zima*. St.

HEFENON. Hierher? cf. hebinon, das mit

hefenon ein und dasselbe Wort zu seyn

scheint, und bereits in **HAB** abgehan-

delt ist.

p. a. héfenondi:

niomannen anderes hefenonde

danne so er uuerd ist, *nul-*

lum eo, quo non merebatur, af-

ficiens. Mep. 54.

GEHÉFENOT uuerden in stangsuozi,

halatu pasci. Mep. 7.

HEF— s. **HAB** und **HAF**.

HOF (cf. **HAB**, **HAF**, **HUOBA**), m., *Hof*,

curtis. Cf. angels. *hose*, *domus*, *aedes*, *spe-*

lunca, *hop*, *circulus*.

Bedeutung und Gebrauch:

curtis. F. 1. 2. Wn. 232. 460. Tr. Em. 31.

curta. F. 2. Wn. 863.

atrium. N. 83, 11. 115, 18. 95, 9. T. 153, 3.

186, 1. 2.

aula. Ib. Rd.

domus (*jovis*). Mep.

tecta (*jovis*). Mep.

hortus (*regis*). M. Bib. 1. 2. 5. 7.

palatium (jovis). Mep.
comitatus. Mart. M. 9. Can. 10. 11. 13.
 in iro houe, *in penatibus*. Mep.
 in iro houe, *intra aream*. Bo. 5.
 chamen ze houe, *palatium petiverunt*. Mep.
 nuaren ze houe, *circa jovem*. Mep.
 in iovis houe, *in jovis consistorio*. Mep.
 ze houe ladeta. Bo. 5.
 so iz ze houe zame. Mep.
 ze houa, *ad comitatum*. Can. 6.
 tho uurdun gisamanote thie heroston in
 hof thes-, *in atrio*-. T. 153, 3.
 hus enti hof. Os. 30.

Form und Flexion:

n. s. hof. Ib. Rd. F. 1. 2. Wn. 232. 460. 863.

Tr. Em. 31. N. 95, 9. Mep.

hoph. F. 2.

d. s. houa. Bib. 7. Can. 6. 10. 11. M. 9.

houe. M². Bib. 1. 2. 5. Mart. Mos. Can. 13.

Mep. Bo. 5. N. 95, 9.

a. s. hof. T. 186, 1. 2. Os. 30. Mep.

d. pl. hofen. N. 121, 2.

houen. N. 83, 11. 115, 18. 133, 1.

a. pl. houa. N. 99, 4.

LHHOF, *m.*, Leidenhof, Kirchhof.

lih Hof. Gd.

lich Hof. Ec. Can. 4. }, *cymeterium*.

MAERHOF, *m.*, Meierhof, curtifer. Wn. 460.

FRONOHOF, *m.*, Frohnhof, fiscus.

n. s. fronohof. Em. 31. }, *fiscus*.

fronehof. Tr. }

d. s. ze uronohoue, *fiscalia*. Em. 11.

FRITHOF, *m.*, Fridhof, Freidhof, Kirchhof,

atrium, praetorium, cymeterium.

n. s. frithof, atrium. Tr.

d. s. friithoue, atrio. Frg. 31.

frithoue, atrio. T. 188, 1.

a. s. frithof, praetorium. T. 192, 3. frit-

hof kaiphases. O. III. 25, 6.

n. a. pl. frithoua, eimiteria. M. 15. Sb.

frithoua, atria (dei). N. 83, 3.

frithof, atria. Ic.

urithouun. Can. 11. }

frithouen. Can. 13. }, *cymiteria*.

d. pl. frithouen, atriis. N. 64, 4. 134, 2.

SELEHOF, *m.*, curtis. L. Mon. Hs.

ANNINCHOVA, ONNINCHOVA, ORLINCHOVA.

ESKINHOVA, APFULHOVA, IPPEHOFA, EP-
 PALINCHOVA, ABBRINCHINCHOFA, IN
 OPARIN HOFE, UBINCHOVA, ASINCHOVA,
 ASGININCHOVA, ERBPHRATINCHOVA,
 EPFRATINCHOVA, EIGINHOVA, ADALINC-
 HOVA (HADALINCHOVA), ELLINCHOVA,
 UFHOVA (UF HOVA), OTINGHOVA, ABINC-
 HOVA, ESELSHOVA, UZZINHOVA, ENIN-
 HOVA, OSTIRHOFA, IUSTINESHOVA, WAN-
 ZINCHOVA (auch WANZINCOVA), JWINC-
 HOVA, WIEDINCHOVA, WACHINCHOVA,
 WEZINCHOVA, WULFILINCHOVA, WI-
 TRINCHOVA, WIRINCHOVA, WITUNHOVA,
 WININCHOVA, WESTHOVA, LAIDOLVINC-
 HOVA, LIUTMARINCHOVA, LETINCHOVA,
 LENTINCHOVA, RUMALINCHOVA, ROMA-
 NINCHOVA, RATINESHOVA, RIHHASTER-
 HOBA (?), MAGISINCHOVA, MATAHOVA,
 MARINCHOVA, MARCHOLTINCHOVA, MUN-
 TINCHOVA, MORINCHOVA, NANCINCHO-
 VA, NIDERHOVUN, NORDHOVA, PRAMEN-
 HOVA, BODINCHOVA, PEROLVINCHOVA,
 BEPPENHOFEN, BABINCHOVA, PACHINC-
 HOVA, PECHINHOVA, PETTINCHOVA,
 PATINHOVA, PINUZZINHOVUN, PIPINES-
 HOVA, BUOHHOF, PUCHINCHOVA (PUC-
 CHINHOVA), PICHILINCHOVA, PRAMOL-
 VESHOVA, PUAZINCHOVA, PUAPINCHO-
 VA, PUASUNHOVUN, PHIOLINCHOVA, FAF-
 FINCHOVA, FRIDOLTESHOVA, FRIENHO-
 FEN, CUNDILINCHOVA, GUNDIHHINHOVA,
 CRIMOLTESHOVA, CHUNINGESHOVA, CO-
 TINCHOVA, CATENHOFEN, CHOLINCHO-
 VA, GOSLAHOVA, HEMMINHOVA, HREO-
 TINCHOVA, HEIDINHOVA, HADALINCHO-
 VA (cf. ADALINCHOVA), HRUODESHOF,
 HRUODOLDISHOVA, LUTRAHAHOF, HU-
 NINCHOVA, HEBINCHOVA, HEREMUN-
 TINCHOVA, HUGIPERTINGAHOF, TAT-
 TINCHOVA, DEOZINCHOVA, TOHTARINC-
 HOVA, TANNINCHOVA, TEAZZINHOVUN,
 TEKINHOVA, TRULLINCHOVA, TRUTTINC-
 HOVA, TELLINCHOVA, ZURRINCHOVA,
 ZEZINCHOVA, STUBINCHOVA, SUNDA-
 RUNHOFA, STEININAHOVA, SCOTINHOFA,
 Ortsnamen; einige derselben wohl zu owa
 (owi) und zu huoba.

HOFESTETI, Ortsnamen.

(HOUEIUNGERE, Hofjunfer, *curtiles*. Id.)

HOFAWART.

HOFALIUTI.

HOFAMAN.

HOFAGELT.

HOFAGIRI.

HOFAKNEHT.

HOFATRUT.

HOFAZUN.

HOFASAHHA.

HOFASTAT.

HOUELICH (höflich, Höflich), *culicus*. L.HOUELINCH. Wn. 460. Tr. } Höflich, *curialis*,HOUELINCH. Em. 32. } *aulicus*.

HOUILINCH. Em. 32.

HOFISC, höfisch, hübsch.

(houesce bendelen, *redimicula*. Id.)

HOPH, HOPHO, HOPHA. Ist dieses Wort für wituhoph, wituhopho, wituhopha (als Holzhüpfer, Waldhüpfer; cf. angels. greshoppe, *locusta*) anzusetzen und mit dem Verb huphjan, hüpfen, zusammenzubringen? selbst wenn wituhoph aus *upupa* entstanden wäre, kann man eine für die Verdeutlichung des Wortes unternommene Composition von witu und hoph annehmen. Vielleicht ist aber, nach den ältesten Formen uutohoua und uutohoffa zu urtheilen, nicht PH sondern F (V) in diesem Worte; doch hat die altniederdeutsche Glosse uuidehoppa, *upupa*. Id. nicht F sondern P.

WITUHOPH, WITUHOPHO, m., WITUHO-

PHA, f., Widehopf, *upupa*.

n. s. uutohoua. Ib.

uutohoffa. Rd.

uutohoffa. Bib. 1.

uutohoffa. Bib. 9.

uutohoppa. Bib. 12.

witehopha. Em. 31.

witehoppo. Bib. 8.

witehopho. Tr.

widehophe. Bib. 6. Wn. 460.

withoph. Bib. 4.

uitihof. A.

d. s. uon der witehophun. D. III. 38.

a. s. uutohoppa. Bib. 11. }

uutohoppa. Bib. 10. }, *upupa*.

witehopha. Bib. 13. }

uutohoppun. Mā. }

uutohoppun. Bib. 7. }, *upupa*.

withopphen. Bib. 5. }

n. pl.? witehopphe, *upupae*. Zf. 2.

HOPHO, m., Hopfen, *humulus* (hoppe, *timulus*. Id. feldhoppe, *bradigalo*. lh.).

hopfo, *vitiscella*. Tr.hophe, *humulus*. Wn. 460.**HUF** s. HUVO, *bubo*.

HUF (cf. HÛFO, **HAF** und HUPHJAN), f., Hüfte, goth. hups, angels. hipe, *coxa*. — hoffo, *femur*. Id.

n. s. huf, *femur*. Sg. 292. *coxa*. Gd. 4.huph, *femur*. D.hufa, *femur*. Wn. 460.g. s. huffi, *femoris*. Rb.d. s. huffi: unter dero huffi, *sub femore*.

Mā. Bib. 1. 5.

za huffi, *ad femora*. Rb.huffe, *femori*. Hd.a. s. huf: untar huf, *subter femur*. Rb. er duang ime die huf. D. III. 84.n. pl. huffi, *clunes vel coxae*. Em. 27. 31.huffe, *femora*. Tr. *coxae*, *clunes*. F. 1. 2.

zuo huffe. D. III. 46.

d. pl. huffin: zi den huffin, *ad femina*. Mā.Sb. Bib. 1. 5. *ad clunes*. Sg. 292.

huffen. Bib. 4. 6. 13.

huffan. Bib. 8.

HUFBEIN.**HUFHALZ.**

HIUFILA, HIUFILUN, pl., genae, Backen, Schläfe. — Hierher?

n. pl. hiufila. Em. 32.

hufila. F. Mon. 2.

hufeli. Tr. Hs.

huffele Wm. II. 1, 10. 4, 3.

hiufilo. Sg. 242.

hiufilun. R. Sg. 184.

hiufilon. Em. 27. 31.

hûfelon. Wm. I. 1, 10.

hûffelon. Wm. 1, 10. 4, 3. 5, 13.

hufelin. Wn. 460.

- hieffelin. Mep.
 hiufol-n. D. II. 378. } *genae*.
d. pl. hiufilun. D. }
 hiuffilun. C. } *temporibus*.
a. pl. hiufilun, *genas*. Rb. Bib. 1.

HUPHJAN, hüpfen, angels. hoppan, *salire*.
 (sie) hupften: die berge hupften, *montes exultaverunt*. Wb. 113, 4.

UBERHUPPHEN, überhüpfen, überspringen,
 D. III. 89.

WITUHOPH, *upupa*; hierher?

HÛFO (cf. skr. ci, *colligere*, aber auch HAF),
m., Häufe, auch Grabhügel, *cumulus*, *tumulus*, *tumba*, *agger*; angels. hype, heape, *acervus*.

n. s. hûfo, *strues*. D. II. 321. hûfo steino.
 Org. *tumulus*. Tr.
 huffo, *acervus*. Ib. Gc. 12. Rc. Rd. Wn.
 4, 2. 7, 2. *congeries*. Bib. 1. 2. *strues*.
 Sg. 292. *cumulus*. Pa. Ra. R. *tumulus*.
 Ib. Rd.; auch der Akk. *acervum*, *struem*,
cumulum ist in Pa. gl. K. Bl. D. II. 315.
 durch huffo, *struem* in Bl. durch huffe
 übersetzt.

hufe, *tumulus*. Hd.

houfa, *tumba*. F. Hierher? oder zu HAUFG?

g. s. hûfen, *cumuli*. Mep.

d. s. huffin, *aggere* (*terrae*). Prud. 1.

a. s. huuffun, *struem*. Em. 29.

huffun, *cumulum*. R. *aggestum* (*cineris undique habens turris*). Mψ. Bib. 1. 2.
aggerem. Rf.

hufun, *aggestorium* (*aggestum*). Sb. Bib. 7.
acervum. Rb. *aggerem*. Mart.

hufin, *cumulum*. Bib. 7.

hufen, *struem*. Eb.

n. pl. huffen. Ib. Rd. }
 hufun. Ja. } *aggeres*.

g. pl. hufono, *aggerum*. Rb.

hûfon. Mep.

d. pl. hûfon. Bo. 5.

hufon. D. II. 378. }
 huffon. Ja. } (adverbial gebraucht),
 hucofon (*sic*). } *catervatim*.

a. pl. huffon. Gc. 8. }
 hufon. Gc. 9. } *cumulos*.

WITUHÛFO, *m.*, Holzhäuf, *strues*.

n. s. uuitihuffo, *strues*. Bib. 1. In Bib. 2.
 steht uuituffina.

MISTESHÛFO, *m.*, Misthauf, *sterquilinium*.

n. s. mistishufo, *sterquilinio* (ist wohl durch
 den Nominativ übersetzt). Bib. 11.

d. s. misteshufun. Bib. 8.

misteshufen. Bib. 10. 13. } *sterquil-*
 misteshuphi (*sic*). Bib. 6. } *nio*.

GAJITHÛFO, *m.*, *acervus testimonii*.

d. s. githhuffen. Wm. I.

githhuffen. Wm. II. IX.

ithhuffen. Wm. III.

ûthhuffen (st. iithhuffen).

Wm. IV.

GRABOHÛFO, *m.*, Wall.

a. s. grabohûfen, *vallum*. Bo. 5.

HÛFLÛHO, haufenweise, gehäuft, *cumulatim*.
 Prud. 1.

HÛFMAL.

KIHUFFE (kihuse. gl. K.; *pl.*), *rura*. Ra.

HÛFÛN, häufen, *cumulare*, *acervare*; angels.
 heapian.

Inf. hufon, *cumulare*. Rb.

(er) hûfot: daz hûfot sih uber daz an-
 der leid, *hic cumulus accedit*. Bo. 5.

(sie) huffont, *adcumulant*. Ja.

uffont, *coacervant*. Ic.

p. a. huuffonti, *coacervans*. R.

huoffonte, *exaggerans*. A.

huffanto, *catervatim*. Mart.

n. s. m. huffunter, *exaggerans*. Gc. 3.

GAHÛFÛN, gehäufen, *accumulare*.

(ih) kehufon. Nd. } *congregabo* (*po-*
 gihufe. Nd. II. } *nas* uber sie).

(du) gihuffos, *congeres*. M. 31. Le. 1. 3.
 gehuffost, *adjicies* (imo *siniuiar*).
 N. 60, 7.

kehufost, *multiplicabis* (*virtutem*).
 N. 137, 3.

(er) gihuofot. O. I. 24, 18. cod. F.; cf. gi-
 houfot in gahaufon unter HAUFG.

(sie) kahufont, *glomerantur*. Gc. 8. 9.

(er) kehûfoe sinen seaz. Bo. 5.

(sie) gihufotin, *coacervassent*. Ja.

p. a. ? n. s. f. gehufantiu, *turrita*. VA. VI. 785. (st. gehufotiu?)

p. p. n. s. m. gihufarter (hieher? st. gihufoter?), *exstructus (tapetibus altis, sc. rhamnes)*. VA. IX. 326.

d. s. m. n. gihufotemo, *conferto (agmine)*. VG. III. 369.

a. s. m. gehufotan, *confertum*. Gx.

a. s. f. kehufota, *coagitatam*. Rg. 1.

g. pl. gihuffotero. Mψ. Bib.

1. 2.

gihuffetero. Bib. 7. } , *congestorum*.
gihuffoter. Bib. 5. }

a. pl. m. gihuofotun, *exstructos (montes)*. VG. I. 283.

a. pl. n. dei gehufotun, *exstructos (cirros)*. D. II. 340.

GAHUFODI, *n.*, *strues*.

a. s. gihufodi, *struem*. Prud. 1.

HAUF (cf. HÛFO), *m.*, *Haufe, cumulus, agger*; altnord. *haugr, tumulus mortuorum*.

n. s. hauf, *strues (ignorum)*. gl. K. (es steht in *strue*.)

d. s. houfa, *tumba*. F. hieher? oder ist es *n. fem.*?

houfe:

tho er deta thaz sih zarpta, ther himil sus io uarpta,

thaz fundament zi houfe, thar thiu erda ligit ufe. O. II. 1, 22.

a. s. hauf, *titulum*. Pb. 2. (Es steht *titulū*.)

houf:

thaz uwarf er allaz sar in houf. O. II. 11, 15.

d. pl. houfun, *acervis*. W.

MISTHAUF, *m.*, *Misthaufe, sterquilinium*. Bib. 4. (es steht *sterquilinio*.)

GAHAUFÔN, *h*äufen, *accumulare*.

(er) gihoufot (gihuofot. cod. F.):

gihoufet er mo manag guat. Q. I. 24, 18.

HUVO, HUWO (U ist in einigen Handschriften mit dem Längezeichen versehen), *m.*, *Uhu, Gule, bubo*; cf. UVO, worunter ich die For-

men ohne H gebracht habe, u. BUF. — Huch, *bubo*. Id.

n. s. húuo, *bubo*. Sb.

huuo, *bubo*. F. 1.

huuo, steht über dem *acc. bubonem* in Bib. 9. 12.

huwo, übersetzt *bubonem*. Zf. 1.

huo, *bubo*. Sg. 299. Em. 31. 32. L. Tr.

Zf. 2. Mon. 2. F. 2. *bubonem*. Sg. 292.

a. s. huun. Mα.

huin. Bib. 5.

huwn. Bib. 8.

huuen. N. 101, 6. Bib. 10. } , *bubonem*.

huwen. Bib. 13.

huwin. Bib. 11.

huf (*n. s. ?*). Em. 19.

n. pl. húuen unde húuelâ. Bo. 5.

HUWILA, *f.*, *Nachteule, noctua*.

a. s. húuelun, *noctua*. N. 101, 6.

n. pl. húuelâ. Bo. 5.

HAUF s. HUFO.

HUFO, *m.* (cf. angels. *hiope*, *Dornstrauch*), *Dorn, Distel, tribulus*.

n. s. hiufo. Sb.

hiuffo. Mψ. Bib. 1. 2. } , *tribulus*.

hiffa. L.

d. pl. hiafon:

ni duit man untar mannon, thaz drubon lese ir thornon,

in hiafon figun thanne, thoh man es biginne. O. II. 23, 14.

hiefen, *tribulis*. Hd.

a. pl. hiufun, *tribulos*. Bib. 6.

HUFAILTAR, *m.*, *Dornstrauch, rubus, tribulus* (iefoldre, *tribulus*. Id.)

hiufaltar, *sentes*. Ra. gl. K.

hiufaltir, *tribulus*. Bib. 5.

hiufalter, *tribulus*. Mon. 2.

hiephalter, *tribulus*. Wn. 460.

hieffalter, *tribulus*. Hd.

hieffelter, *tribuli*. D. II. 354.

(hiuffolter unte dorn. D. III. 57.)

hiuffildir, *paliurus*. Zf. 2.

hûpholter, *aderantra*. Wn. 460. Hieher?

hiuffaltri, *tribulus*. Bib. 7.

hiefaltra, *tribulus*. Hs.
 hiefeltra, *tribulus*. Tr.
 a. pl. hiefeltrâ, *rubos*. Bo. 5.

HIUFAN, *lugere*, angels. heofian. Cf. WUOFAN.

(er) hiufit. gl. K. }
 hiupit. Pa. } , *luget*.

p. a. hiufanti. Pa. }
 hiufandi. gl. K. } , *luctuosus*.

hiubanti, *luctuosum*. gl. K.

HIUPANTI, *luctus*. Pa.

hiufendi, *ululatus*, gl. K.

HIUFIDA.

HIUFITHA, gl. K. } , *luctuosa (mortis, funera)*.

HIUFANTLIH, *luctuosa*. gl. K. Pa.

HOUF s. HUFO.

HUOF (cf. HAF), m., *huf*, angels. und nord. *hōf*, *ungula equina*.

n. s. huof, *ungula*. Em. 19. VG. III. 88.; auch *urna*. Tg. 1. hieher?

huf (Ferse). Mos.

a. s. hūf: der (wurm) daz ros an den hūf hecchet. Mos.

ROSSEHUF, Roßhuf, *peledius* (Pfl.). Pfl. 3.

HUOFISARN.

HUOFLETICHA.

HUOF — s. HUFO.

HAVELLA, *havel*, Flafsn. Cf. HABOLA.

HUFILA }
 HIUFILA } s. HUF.

HIU-FALTIR s. HIUFO.

HAFAN, m., *hafen*, *Topf*, *olla*. Cf. HAF.

n. s. hafan, *cacabulus*. gl. K. *olla*. Wn. 863.

hauan, *olla*. Mv. Ps. 2. Bib. 1. 7.

hauen, *olla*. Tr. (minero gedingi). N.

59, 10. nuanda er hauen nuorden ist. N. 59, 10.

hauin, *lebes*. St.

habin, *olla*. D. II. 319.

hauana. *olla*. Wn. 3355. ist vielleicht pl.
 n. pl. hauane, *vasa fictilia*. Hd.

ERINHAFAN, m., *Reßel*.

n. s. erinhauen vel kezzel, *lebes*. Hd.

n. pl. erinhauen, *lebetes eneeae*. Tr.

GLUOTHAFAN, m., *Kohlenpfanne*.

gluthauen. Mon. 2. }

glöthauen. Wn. 460. } , *arula*.

HAFANSCIRBI.

HAFANARI, m. (*hafner*, *Töpfer*), *figulus*.

n. s. hauanari, *plastes*. Mn. Bib. 1. 2. *figulus*. Gh. 6.

hauinari, *plastes*. Bib. 7.

hauenare. F. Hd. }

hauinare. Tr. } , *figulus*.

g. s. hafenares. N. 2, 9.

hauanares. Mo. Bib. 1. 2. 3. }

10. 13.

hauenares. Le. 5. Ic. }

hauinares. Bib. 11. }

hauanaris. Bib. 8. }

hauinaris. Bib. 7. }

hauenaris. N. II. }

a. pl. hauanara, *figulos*. Gh. 1. 3. }

, *figuli*.

HOFINAC (?), *obolos (X)*. gl. K.

HOFAR (cf. HAF), m. (?), *höcker*, angels. *hofer*, *gibbus*.

n. s. houar, *gibbus*. Ib. Rd.

houer. L. Tr. Wn. 460. Pr. t. Bib. 1.

auch in *gibbi*, houer. Hd. ist houer wohl als n. s. zu nehmen.

d. s. houare, *gippo*. Gh. 1. — In Prud. 1. ist *gypso* in *apollinco frontem summittere gypso* auch mit houare übersetzt. Ist *cippo* in *cippo*, houare. M. 30. auch für *gippo* (st. *gibbo*) zu nehmen?

a. s. houer, *gibbum (camelorum)*. Mn. Bib. 2. 5.

HOUARADI, *gibbus*. Gc. 12.

HOFAROHT, *höckerig*.

hofarohti. gl. K. }

houorohti. Ra. } , *oblicus*.

houarehti, *geberosus*. Sg. 913.

houerohte, *gibberosus*. Hd.

n. s. m. houarohter, *gyppus*. C. Ib. Rd.

suber. Pr. e.

houerochter, *gyppus*. Zf.
houerochter, *gippus*. Wn. 232. Bib. 9. 12.
Em. 32. *gyperosus*. Tr. Em. 31.
houirohtar, houirochter, *gippus*. A.
houerochter, *gippus*. F. *gipposus*. Wn. 460.

HOUERHILIND (?), *subsistente procella*. D. II. 347., wo houerhilinā Druckfehler ist. Durch das D am Ende des Wortes geht der Strich, der die Flexionssylbe vertritt. Die Glossen, zu denen die vorstehende gehört, neigen sich zum Niederdeutschen und sind zum Theil schon erloschen; houer mag daher vielleicht statt ouer, althd. ubar, stehen; oder sollte ho gleich hoh seyn?

HUFATZE s. HUFHALZ in HALZ.

HAFT s. **HAB**.

HUFT, *musia, nidi suricum*. gl. K. Ra.

HUFTE, *volux*. Wn. 460. steht bei dem Ofengeräth.

HUFTDI oder **HUSTDI**, *virecta*. Ald. 4.

HUAFFTASTIN s. **FISC** im *dat. pl.*

HAL. 1., vielleicht mit sanskr. *chad, tegere* (cf. sanskr. *pad, ire*, latein. *cad (edere)*), althd.

FAL, sanskr. *bhid, bhil, findere* und althochd. *billi, ensis*; auch sanskr. *krud, irasci* und deutsch Groll(?), oder mit sanskr. *vri, val, tegere*, zu vergleichen; cf. lateinisch *celare*. — Sollte halm, *culmus*, auch hieher gehören? oder mit hals zusammenhängen oder auf **HAL**. 2. zu beziehen seyn, von dem

HALT durch das Augment T entstanden ist?

HALT könnte auch aus diesem **HAL**. 1. gebildet seyn. — Vielleicht gehört auch **HELLA** hieher.

HELAN (hal, hol), *hēhlen*, angels. *helan, celare, tegere*.

Bedeutung und Gebrauch:

celare. Rd. Sal. 4. gl. K.
hilit, palliat (se). Gc. 3.
hil dih, latita. Ib. Rd.
ne hil iz, nube sage. Mep.
holanem stetin, latibulis. Rd.
offan duat er thare, thaz uuir nu helen hiare. O. I. 15, 41.
dia uuarheit helen. Bo. 5.
in unrehtemo helenne. Co.
privat, piteilit, hilit. Ic.
hal siz (das Kind) drie manode. Mos.
offeno sprachen sie daz unreht, sie ne uuolton sih is nicht helen. N. 72, 8.
ih zell in thanne ingahun, thaz sie mir kund ni uuarun,
theih er sie hal iu lango, ni ruachuh iro thingo. O. II. 23, 28.
thar sprichit filu manno, thaz se er in halun lango,
giborgan nid in manne al ougit er sih thanne. O. I. 15, 49.
er tho then iungoron gibot, thaz sie iz halin thuruh not,
theiz ni uuurti mari, thaz er krist uuari. O. III. 13, 1.
Mit *acc.* der Person, der man etwas hehlt.
nu, quad er, ni helet mih, uuio ir firnoman eigit mih,
nu sie bi mih so zellent, so harto missihellent. O. III. 12, 21.
ni helen uuir quadun noti thaz thinnaz heroti,
thaz ther firdano io sageta, thes unser muat nu irhogeta. O. IV. 36, 5.
Mit *acc.* der Person, der man hehlt, und der Sache, die man hehlt.
thaz ni hiluh thih. Ol. 47.
thaz ni hiluh iuih. O. II. 16, 36.
uiiht ni helet mih. O. III. 12, 5.
thu unsih ni heles uiiht thes. O. III. 17, 20.
ih ne hal dih min unreht. N. 31, 5.
Mit *acc.* der Person und *gen.* der Sache?
er unsih uiihtes ni hal. O. III. 7, 44.
Form und Flexion:
Inf. helen. Bo. 5. N. 72, 8.

- helenne. Mcp. Co.
 (ih) hilu. O. II. 19, 14. Pr. e. Rd.
 hiluh (hilu ih). O. II. 16, 36. 18, 5.
 19, 23. III. 8, 2. 18, 18. 23, 4.
 hilo. Sal. 4.
 (er) hilit. Gc. 3. Ic.
 (wir) helen. O. I. 15, 41. IV. 36, 5.
 (sie) helant. gl. K.
 (du) heles. O. III. 17, 20.
 (ih) hal. O. II. 23, 28. N. 31, 5. 39, 11.
 (er) hal. O. III. 7, 44. Mos.
 (sie) halun. O. I. 15, 49.
 (ih) hali. O. IV. 15, 10.
 (sie) halin. O. III. 13, 2. 57.
imp. s. hil. Ib. Rd. Mcp.
imp. pl. helet. O. III. 12, 5. 19.
p. p. d. pl. holanem. Rd.
 holanim. Ib.

GAHOLAN, *p. p.*, gehöhlen, verborgen, *occultum*.

eaholan, *occultum*. Pa. gl. K.

chiholan ist fona manno augom, *abscondita est*. Is. 2, 2.

chiholono (uuas ih sprehhendi), *in abscondito*. Is. 4, 5.

ad intera sacraria, gaholanin. Gc. 4.

FARHELAN, verhehlen, *occulere*.

Bedeutung und Gebrauch:

celare. K. 7.

occultare. Bo. 5.

abscondere. gl. K.

velare. Hd.

daz er dar inne sich ferhale. D. III. 50.

iz mege sin ferholen. D. III. 54.

farholan ist, farholan wirdit mit *acc.* der Person:

uuanta ist firholan iuih al, uuanne

druhtin queman seal. O. IV. 7, 54.

mih ne sint ferholen die drouua. N. 41, 8.

so uuare si dih ferholen. Bo. 5.

ist tih ferholen? *num te praeterit?*

Bo. 5.

unfrolih rat uuirt iuih ferholen, *clauditur*. Mcp.

farholan, *condensa*. Pa. Ra.

farholana, *latentia (fata)*. Ald. 4.

farholan ist, *latet*. Id. Rd.

farholan uuari, *lateret*. Prud. 1.

farholan uuas, *delitui*. VA. II. 136.

uuard farholan, *latuit*. Rd.

farholano, *furtim*. VA. IX. 546.

er tuet ferholno *in cordibus*. N. 26, 5.

so ferholeno singest. Mcp.

an demo ferholnen sines kezeltcs, *in abscondito tabernaculi*. N. 26, 5.

Form und Flexion:

Inf. verhehlen. D. III. 94.

(er) farhele. K. 7.

(er) ferhale. D. III. 50.

imp. s. uerhil. Bo. 5.

p. p. farholan. Pa. Ra. ist. Ib. Rd. uuas. VA.

II. 136 uuari, Prud. 1. uuard. Rd.

farholon uuard. Ib.

firholan. gl. K. sin. O. III. 14, 37.

ist. O. IV. 7, 54. uuas. O. II. 6, 20.

uuari. O. I. 19, 14.

uerholan ist. Wm. 4, 1. 3.

ferholen sin. D. III. 108. ist. Bo. 5.

sint. N. 41, 8. uuare. Bo. 5. uuirt.

Mcp.

ferholn uuas. N. 21, 15.

verholn. Hd.

farholano (*adverbialiter*). VA. IX. 546.

ferholeno. Mcp.

ferholno. N. 26, 5.

n. s. n. firholonaz. O. V. 18, 12.

d. s. n. ferholnen. N. 26, 5.

n. a. pl. m. farholana. Ald. 4.

FARHOLANLIH.

a. s. f. farholanliha, *furtivum (amorem)*. VA. IV. 171.

UNFARHOLAN, unverhöhlen.

unfarholan, *peculato*. Ra. ist. O. I. 15, 42.

cod. K. uuari. O. II. 3, 6. (codd. V. F.

H.) O. IV. 34, 7. (codd. V. P.) ih duan

es, quader, redina, inti ougiu mina

selida, ioh iuih unfarholan duan al-

lan minan suasduam. O. II. 7, 20 ioh

thih iz unfarholan ist. O. V. 25, 55.

unforholan ist iz thar. O. I. 15, 42.

cod. P.

unfirholan ist. O. IV. 25, 55. cod. F.

- uari. O. II. 3, 6. cod. P. IV. 34, 7.
cod. F.
unforholon ist. O. I. 15, 42. cod. F.
unfarholano. Pa. }
unferholano. gl. K. } *de peculato.*
HALJAN, HELJAN, HELLAN, hehlen.
(sie) helliant. Ra. }
hellent. gl. K. } *velant.*
ANTHELJAN (enthehlen), enthüllen, *de-
tegere.*
(wir) inthellemes inan, *delegimus.* Ja.
BIHELJAN (behehlen), behüllen, *velare,*
munire.
Inf. pihellen *vel* festinon, *munire.*
Em. 29.
(er) pihalit. Pa. } *contendit, distenat,*
pihelit. gl. K. } *disponit.*
(sie) bihellen:
luagent io zemo argen, thaz
sie genaz bergen,
thaz siez io bihellen mit ar-
gemo uuillen. O. V. 25, 68.
p. p. beheilet ist, *velatum.* Bo. 5.
n. s. m. beheleter, *amictus (lumine).*
N. 103, 2.
UNBIHELIT?
inu unpihelito. gl. K. } *en veclatim.* Ist
inu umpihelito. Pa. } *enucleatim* zu
lesen, so ist unbihelit anzunehmen;
die Uebersetzung inu scheint aber für
en veclatim (?) zu sprechen; dann ge-
hörte dies Wort zum folgenden UM-
BIHELIT.
UMBIHELIT, *p. p.*, umhüllt.
n. s. f. umbehelitium mit fehi, *circum-
amicta varietate.* N. 44, 10. 15.
UNFARHALIT. Pa.
UNFARHELIT. Ra. } *infronitus.*
UNFIRHELIT. gl. K. }
HULJAN, hüllen, goth. huljan, altnord. hylja,
occulere, tegere, velare.
(er) hulta, *velabat.* A. hulta sih, *operuit*
se. Mā. Sb. Bib. 1.
hulte. Bib. 5.
hulti. Bib. 6.
GAHULIT, GAHULT, *p. p.*, gehüllt.
gihultiu, *obducta.* Bib. 1. 2.

- kehultiu mit-. Mep.
BIHULIT, BIHULT, *p. p.*, behüllt.
n. s. m. behulter mit-, *tectus.* Mep.
d. s. m. n. pihuletemo tranche, *amicto*
poculo. Em. 11.
GAFURIHULLÔT, *p. p.*, verhüllt.
n. s. f. gefurehullotiu, *obtecta vultum.*
Mep.
HALA, *f.* (oder hal, *n.?*), Hülle, *tegmen.*
halu, *tegmine.* Gc. 8. 9.
HALIGO, *latenter.* D. II. 315.
HALINGON, HALINGUN, *latenter* (angs. ho-
linga, holunga, *frustra*).
zi imo er (*herodes*) ouh tholadota thie
uuisun man theih sageta,
mit in gistuant er thingon ioh filu
halingon (halingun. cod. F.). O. I.
17, 42.
HELÎ, HELINA, *f.*, Hülle, *amictus, velamentum.*
n. s. heli, *amictus.* N. 103, 6.
d. s. heli (dinero fettacho), *velamento.*
N. 60, 5.
n. pl.? heli, *perizomata.* Mā. Sb. Bib. 1. 7.
Sal. 1. 4.
a. pl. helina, *amictus.* Mep.
UBARHELI, *f.*, *operimentum.* Ib. Rd.
ËRHELI, *f.*, scama, *turpitude.* Rd. Ib.
HELID, *tugurium.*
helid luzil zi thechenne, *tugurium.* Ic.
HELIDO, HELIDI. Ist eine solche Nebenform von
helid anzunehmen für helitin in: *tegumine,*
helitin, thah. Ic.? u. in: INBIHELID? INBI-
HELIDA? inpihelida, *velamina.* VG. III. 313.?
HELID (angels. hæledh), *m.*, Hēld (hierher?
HILTI hängt wohl so wenig wie nord. halr,
vir liber, hiemit zusammen?), kommt (he-
lidos*), *n. pl.*, in Hild. ist altsächlich) erst
im 12. Jahrhundert vor.
n. s. der helt bald. D. III. 90.
g. pl. helide. D. III. 111.
d. pl. heliden. D. III. 86.
heleden. Mos.
v. pl. ir helede. D. III. 107.

*) Dies helidos in Hild. ist doch wohl als
Helden (im *n. pl.*) und nicht als Helme (im *acc.*
pl.) zu nehmen?

HELDICUS, *n. pr.* Hierher?

HELICHA, *n. pr. f.* Hierher?

HELIDOLF. HELIDPERT. HELIDCRIM, *n. pr.*
HELOT.

HELOTHELM *s.* HELM.

HELAWA, *f.*, Hülfse, Spreu, *palea*. Hierher?

n. s. helauua. Mj. Bib. 1. 2. 7.

heleuua. N. 54, 19.

helua (für den lat. Ablativ). VG. }, *palea*.
I. 192.

helwe. Wn. 460. Hd.

a. s. heleuua. N. 49, 3.

n. a. pl. helauua. Bib. 1.

heleuua. N. 34, 18. 49, 3.

helewa. D. III. 34.

helewe. Hd.

helauun. VG. III. 134.

helwn. Tr.

d. pl. helauun. M. 30. Gh. 1. 3. 4 }, *paleis*.

heleuun. N. 34, 19.

HELM, *m.*, angs. helm, altnord. helm, hialm,
Helm, *galea*. Cf. *helmum* in *l. rip.* 36.

n. s. helm, *galea*, *cassis*. Ja. Sg. 184. Wn.
460. 863. Rd. F. D. II. 339. Tr. Zf.

Pr. v. t. O. V. 1, 16.

d. s. helme, *casside*. VP. Prud. 1. D. II. 335.

HELM. HELMUNI, *n. pr.*

EBURHELM. EGHIELM. OTHELM. UODAL-

HELM. ADALHELM. ARTHELM. ANT-

HELM. ARNHELM. ENGILHELM. ANS-

HELM (Anselm). WIGHELM. WILHELM

(Wilhelm). WUNNIHELM. WOLFHELM.

WINTHELM. LIUTHELM. LANDELHELM.

REGINHELM. RATHELM. MAGHELM. ME-

GINHELM. MUOTHELM. MUNIHELM.

MUNTHELM. BATUHELM. PILIHELM.

BRUNIHELM. FRIDUHELM (Fridhelm).

FRIUNTHELM. GUNTALM. GUNDHELM.

GERHELM. GISALHELM. GOZHELM. HRU-

ODHELM. THEOTHELM. SIGIHELM, *n. pr.*

HELMGER, HELMGAUDUS. HEHMCÖZ.

HELMHIART. HELMBERT. HELMRAH, *n. pr.*

NASAHELM (?), *m.*

nasahelmes, *vectigalia*. Ra. gl. K.

CHUNINCHELM, *m.*, *diadema*. R.

HELOTHELM. R.

HELANTHELM. Ib. Re. }, *m.*, *latibulum*.

SIKIHELM, *m.*, *corona*. Pa.

HELMACHUS *s.* ACHUS.

KIHILMI (hierher?), *fructa*. Rb.; cf. das fol-
gende CAHILMIT.

CAHILMIT (hierher?), *fructum*. R.; cf. das
vorige KIHILMI.

GAHELMIT, GAHELMÔT, gehelmt, *galeatus*.
kahelmit, *galeatus*. R.

ein gehelmt tierna, *galeata virgo*. Mep.

HOLEBAR, hehbar,

holebara, *tacenda*. D. II. 314.

HOL (wird hól und hól geschrieben), hoh!,
angels. hol, *cavus*. — Hierher?

n. s. n. hólaz, *scabra* (*seges turbidarum cul-*
parum). D. II. 316.

a. s. m. holan, *inane*, *non solidum*. Rb.

a. s. f. holun. Sb. Gd. 2. }, *cavam*.
holen. M. 28.

n. pl.? holon, *concava* (*camini*). Mart. Oder
ist es *subst.*?

d. pl. olem: in olem felisom, *concavis*
saxis. gl. K.

holen, *cavis* (*fallibus*). D. II. 321.

HOLASTAT.

UNHOL, unhól, *solidus*.

n. s. n. únholiz, *solidum*. Org.

HOL, *n.*, Hoh!, Höhle, Loch; angels. hal,
caverna.

Bedeutung und Gebrauch:

concavum. Prud. 1.

caverna. Em. 29. Rd. Is. 9, 4.

cavea. Em. 12.

baratrum. M. 28. Sb. Gd. 1. 3. 4. Ic. R. F.
specus. R. D. II. 337.

spelunca. VA. III. 424. VG. III. 145. Ib. N.
56, 1. Le. 1. 3. Ra. gl. K.

antrum. Ja. Ib. gl. K. Ra. Pa. Rb. Bl. Bo. 5.
Prud. 1.

latibulum. Rb.

latebra. F. VG. III. 544. VA. III. 232.
Mart.

vorago. Gh. 3. Pa.

gurgis. Mep.

fossa. Gc. 8.

scatebra. D. II. 313.

foramen. Em. 19. Rb.

conclava. Gd. 4.

in hole, *in centro*. Rb.

holir, *fauces (latronum)*. Ml. 1. Bib. 1.
2. 5. 7.

pardon holer (*montes pardorum*). Wm.
4, 8.

holir, *domos (muris)*. VG. I. 182.

uf taten sich des himeles holer. D.
III. 60.

Form und Flexion:

n. s. hol. gl. K. Pa. R. Ra. Ja. Ib. Ic. Is.
9, 4. Sg. 242. Gd. 1. 4. Gc. 8. Sb.
M. 28. Bl. F. Em. 19.

hoil. F.

hel. Gd. 3.

d. s. hole. Rb. Bo. 5. Mep. N. 56, 1.

a. s. hol. Le. 1. 3. Gh. 3. N. 56, 1.

n. pl. hol. Prud. 1.

holir. Pa. Ml. 1. Bib. 1. 2. 5. 7. Gd. 4.
VG. III. 145.

holer. Wm. 4, 8. D. III. 60.

d. pl. holirum. Rb. Em. 29.

holirun. VG. IV. 364. VA. III. 232. Rd.

holiron. VG. III. 544.

holirin. D. II. 313.

holon. D. II. 337.

a. pl. holir. Em. 12. Mart. VG. I. 182.

holar. VG. II. 216.

holer. VA. XII. 389.

HAGANINUN HUL. Ortsnamen.

HEGGIHOLO.

d. pl. in den heggiholeron (heggeholeron. Wm. I. III. IV. IX. heggiholeron. Wm. II.) nistest. Wm. 2, 13. 14.

STEINHOL, *n., spelunca*.

a. s. steinhol. *speluncam*. Bib. 1.

HOLERENBERG. Ortsnamen.

HOLI, *f., Höhle*, angels. hale, *caverna*.

n. s. holi, *virago*. gl. K. (Pa. hat holir.)

d. s. holi (hol. Bib. 5.), *tegumento (montis)*. Mψ. Bib. 1. 2. *cavea*. Prud. 1.

a. s. holi, *vacuitatem (artifex lignum curvum sculpat diligenter per vacuitatem suam* (wenn er müßig ist. Luther). Mq. Sb. Bib. 1. 2. 4. 6. 7. durch die holi (der Larven). Nf.

HOLO (?) *vel bertunc, ypogeum, aedificium sub terris*. Tr.

HOLODO, *m.*

g. s. holodin: loh des holodin, *os foraminis*. Gd. 1.

a. pl.? in holodun, *in cloacas*. Gh. 3.

HÖLING.

a. s. hōling: rugh kat in hōling, dar ist sin zegengeda. N. 36, 20. fone irdischen gedanken uuerden sie uferhauen in hōling, also daz stuppe tuot fone uuinde. N. 34, 5.

HOLJAN, HOLÔN, hōlen, angels. holjan, *excavare*.

(er) holot. Mμ. Bib. 2.}, *fodit (terram holit. Bib. 5. ungula)*.

(sie) holant, *perforant (lignum crebro acumine)*. D. II. 327. Prud. 1.

holint, *excavant*. Bib. 5.

p. a. holanti steht in VG. II. 231. bei *in solido puteum demitti* mit der Glosse *ne ager sit concavus*.

GAHOLIT, GAHOLÔT (GAHOLÊT?), *ge* hōlt.

kaholot, *pcavata*. Em. 13.

a. s. m. giholeten, *incusum (lapidem, Mühlstein)*. VG. I. 275.

ARHOLÔN, *aushöhlen, excavare*.

(sie) irholont, *excavant (aquae lapides)*. Mμ. Bib. 2. 7.

p. p. erholot.}, *dolata*.
hêrholoth.}

(HOLREN, *dolare*. — ih holre, *dolo*. Hd.)

HOLA (*f.?*), Bruch (am Unterleibe), *hernia*. Em. 31.; nord. haull, *hernia*.

HOLOHT, *herniosus*.

holoht, *penderosus*. Em. 32.

n. s. m. holohter, *herniosus*. Mα. Em. 31. Bib. 1. 9. 12. 13. Zf. (Id.) *penderosus, cui humor viscerum in virilia labitur*. F.

haolohter, *ponderosus*. O.

holohtar, *herniosus*. A.

holohter, *herniosus*. Bib. 10. 11.

holochter, *herniosus*. Bib. 5.

hölohter, *herniosus*. Bib. 8.

holiter, *ponderosus*. Gc. 12.

HOLJAN, HUOLJAN, *frustrari*. Cf. goth. hò-lôn, *fraudare*. — Hieher?

huolida (3. p. s. praet.):

druhtin suuor davite in uuarnissu
endi ni huolida imu, *juravit dominus
david in veritate et non frustrabitur eum*.
Is. 9, 1.

HULLA, f., Hülle.

n. s. hulla, *palla*. Mep.

a. s. hullun, *velamen*. VA. I. 653. 715.

HWIZHULLA, f.

d. s. uuizhullun [si (iuno) saz kehul-
tiu mit iro uuizhullun], *lacteo
calumnate*. Mep.

HULLILACHAN.

HULLITUOH.

HULIA? *volutabris*. Em. 19.

HULID, m., HULIDA, f., Hülle (Bedeckung).
velamen.

hulith, *operto*. Gc. 8. Hieher?

in hulidu, in *velamento (oculorum)*. Rb.

PIHULLID. gl. K. }
PIHULLIT. Ra. }, *velamen*.

HULLING, n. pr. u. HULLINGA, Ortsn. Hieher?

HULSA, f., Hülse, *siliqua*.

n. s. hulse, *siliqua*. Hd.

a. pl. hulse, *siliquas*. Hd.

GRASINHUL, n. pr. Hieher?

HAL. 2, vielleicht sanskr. *cal*, *se movere*,
oder *sri*, *ire*, scheint mir als Wurzel für *hâli*,
lubricus, *hala* und *halda*, *clivus*, *hald*, *pronus*,
haldên, *vergere*, *huldi*, *gratia*, aufgestellt wer-
den zu können; auch für *halba*, *latus*, *regio*,
halb, *dimidius*, *bihalbôn*, *circumdare*, halb
(oder zu **HALF**?), *manubrium*, *halôn*, *ar-
cessere*, *hals*, *collum*, *halm*, *culmus*, *halto*,
cibo, *halt*, *potius*? s. aber diese Wörter.

HAL. 3. vielleicht die primäre Wurzel von
HALT, und mit sanskrit. *hrî*, *prehen-
dere*, oder *dhrî*, *tenere*, zusammenzuhalten. —

HALS, **HALM**, **HALÔN** könnten auch hier-
aus abgeleitet werden. Cf. diese Wörter und
HAL. 1. 2.

HAL, *Salz*, lat. *sal*.

HALLA, Ortsnamen (einer Saline).

HALHUS, *salina*. Bib. 6.

HALASALZ, Namen einer Pflanze. W. Hieher?

HALGRAVE. Mon. boic. 280. (v. J. 1130.)

HALEBAH, HALLEBAH, Bachnamen. Hieher?

HALADARA, n. pr. f.

HAAL s. **HAHALA** in **HAH.**

HALUS, gallischer Namen einer Pflanze. (*halus*,
*quam galli sic vocant, veneti cotoneam, mede-
tur lateri, item renibus etc. Plin.* 26.)

HALÔN, **HOLÔN**, **HOLÈN**, *holen*. S. Wurzel

HAL. 2. 3.

Bedeutung und Gebrauch:

arcire. R.

accire. Pa. Ra. gl. K.

vocare. Frg. 17. 19. 27. T. 125. 133. VG. I. 157.
sollicitare. Can.

petere (saligheit). Bo. 5.

repetere. Ib. Rd.

exhibere. Ib.

exsequi. Gc. 8.

ducere (uxorem). T. 29, 2.

imponere (leges). Can. 4.

clamore cererem in tecta vocent, *halon*. VG.
I. 347.

ther sie zimo holota, zi giloubon sinen
ladota. O. I. 1, 118.

so si thaz gizelita, thia suester si sar ho-
lota. O. III. 24, 37.

ih sah thih, er thih holoti ioh philippus
giladoti. O. II. 7, 63.

intfahet thaz er uuorahta, richi thaz er
garota,

er anagengi uuorolti er inih thara holoti.
O. V. 20, 70.

hole hera thinan gömman. S. 46.

halo thie uuurhton. T. 109.
 ir halotut mih. T. 152.
 thaz sie thes gizilotin, imo einan esil
 holotin. O. IV. 4, 6.
 thie iungoron iro zilotun, in koufe in
 muas tho holotun. O. II. 14, 11.
 holont, *ducunt* (quenun). T. 127.

Form und Flexion:

Inf. halon. R. Frg. 19. Pa. Ra.
 holon. gl. K. Can. 1. Bo. 5.
 (holen. D. III. 101.)
 halonne. Ib. Rd.
 (zi) halonne. Ib. T. 125. 133. Ge. 8.
 (du) halos. Ib. Rd.
 halost. VG. I. 157.
 (er) halot. T. 29, 2.
 (sie) halont. Can. 4.
 holont. T. 127.
 (sie) halon. VG. I. 347.
 (er) halota. T. 79. Frg. 17. 27.
 holota. O. III. 24, 37. codd. P. F. O. I.
 1, 118. cod. F. O. III. 20, 72. cod. F.
 holeta. O. I. 1, 118. codd. V. P. III. 24,
 37. cod. V.
 (ir) halotut. T. 152.
 (sie) halotun. O. II. 14, 11. cod. F.
 holetun. O. II. 14, 11. codd. V. P.
 (er) holoti. O. II. 7, 63. V. 20, 70.
 (sie) holotin. O. IV. 4, 6. cod. P.
 holetin. O. IV. 4, 6. cod. V.
imp. s. halo. T. 87. 109.
 holo. O. II. 14, 47.
 hole. S. 46.

GAHALÔN.

Bedeutung und Gebrauch:

vocare. T. 22, 5. 112. 115. 118. 135. 149.
expetere. Rd. Ib.
assumere. Mat.
adipisci. R. Ja. Ib. Re.
obtinere. Sg. 193.
possidere. Gc. 8. 9.
 gahalonti uuesan, *sortiri.* Gc. 4.
 gahalonti uuesan, *defendi.* Gc. 4.
 kihalot uuesan, *adipisci.* Rb.
 gihalitaz, *excitum* (*genus cyclopum e sil-*
vis). VA. III. 676.

keholetez (fiur uzer-), *exanclata* (*ignis*).
 Mep.
 sela fram hello kihalota, *necromantia*. Ic.
 kahaloteru odo kaciscoteru urprätti,
 des man dana uona deru chirichun
 mit unrectu farchaufta odo pinam.
 Em. 3.
 kahalote, *adhibiti.* Can. 3.
 kaholot uuerdant, *subrogantur.* Da.
 gihalotemo uualtambahte, *accersito cen-*
turione. T. 212, 5.
 gihalatero menigi. T. 90.
 gihalotin magin, *vocatis magis.* T. 8, 4.
 gihaloten sinen iungiron, *convocatis dis-*
cipulis. T. 44, 2.
 giholo mit thir noh einan. T. 98.
 gihaloti sine scalca. T. 151.
 sie gihalotun sine eldiron. T. 132.
 ir gihalotut mih. T. 152.
 gihalota then brutigomon. T. 45, 8.
 gihalot sina friunta. T. 96.
 gihalota thia forlazzanun (quenun).
 T. 100.
 dhazs uuir dhea xgist chihaloda dhera
 alosnin uuidhar sinemu dodhe bi
 sculdim dheru stedi aerliihho era
 beremes. Is. 9, 5.
 gihalota sia zi imo. T. 103.
 then uuirt er thara ladota ioh zimo nan
 giholota. O. II. 8, 43.
 gihalot alla uuerlt in eht. T. 90.
 ih gihalota fon egyptin minan sun, *vo-*
cavi. T. 9, 4.
 bi thi u giholota siu thar theru dohter
 thaz guat. O. III. 11, 27.
 ther thaz licht thir heim giholota. O.
 III. 20, 72.
 then furiston therera uuorolti notagan
 giholoti. O. IV. 12, 63.
 thaz si thes giziloti, thes uuazares gi-
 holoti. O. II. 14, 14.
 noh mera houpitkelt kahalot, *amplio rem*
summam recepit. Em. 3.
 thi u mna gihalota zehen mnas. T. 151.
 abur gehalont, *repetunt.* Can. 4.
 gihaloti, *cognosceret* (*virum*). Mo.

Form und Flexion:

- Inf.* kihalón. Ib. Rd.
ze gahalonne. Gc. 8. 9.
(ih) kahalón. Rd.
giholón. O. V. 7, 51.
(er) gahalot. Mat.
kahalot. R. Em. 3. Can. 9. 10. 12.
gihalot. T. 90. 96. 100.
(sie) kihalont. Em. 33.
gehalont. Can. 4.
(ih) gihalota. T. 9, 4.
(er) kahalota. Ib. Re.
kehalota. Sg. 193.
chihaloda. Is. 9, 5.
gihalota. T. 19, 3. 45, 8. 103. 108.
112. 115. 118. 135. 149. 151.
giholota. T. 22, 5. 94. 125. O. II. 7,
75. 8, 43. III. 11, 27. 20, 72.
(wir) giholatunmes. T. 153.
(ir) gihalotut. T. 152.
(sie) kahaloton. Ja.
gihalotun. T. 132.
(er) gihaloti. Mv. Bib. 1. 2. T. 151.
giholoti. O. II. 14, 14. IV. 12, 63.
(sie) giholotin. O. IV. 4, 6. cod. F.
imp. s. gihalo. T. 110.
giholo. T. 98.
p. a. gahalonti. Gc. 4.
kahalonti. R.
p. p. kihalot uesan. Rb.
gihalot uerde. Em. 33.
kehalot uesan. VG. 4.
kaholot uerdant. Da.
n. s. f.? kihalota. Ic.
n. s. n. keholetez. Mep.
gihalitaz. VA. III. 676.
d. s. m. gihalotemo. T. 212, 5.
d. s. f. gihalatero. T. 90.
kihaloteru. Em. 3. Can. 9. 12.
gahaletero. Can. 8.
n. pl. m. kahalote. Can. 3.
kihalote. Can. 1.
gehalota. Can. 4.
d. pl. gihaloten. T. 8, 4. 44, 2. 89.
108. 151.
giholotan. A.
UNGAHALOT, *indeptus*. R. X.

ARHALÔN, erholen.

- (sie) irholotin: gibot thaz sies gizilotin,
ioh armu uuiht irholotin. O. IV.
6, 23.
p. a. arhalanto, *revocando*. Gh. 3.
p. p. d. s. m. n. urhalotemo, *exacta*. Em. 19.
UIDAR GIHOLOT (wiedergeholt) uuesan,
revocari. W.

ZUOHALÔN, zuholen.

- (sie) zuohalotun. Mg.
zuohalatun. Sb. Bib. 1. 2. }, *accerse-*
zuohalitin. Bib. 7. } *runt.*
zuholten. Bib. 5.

ZUOGAHALÔN.

- (er) zuogihalota (zugiholit. Bib. 5.), *ad-*
sciverat. Mg. Bib. 1. 2.

HOLUNGA, f., Hölung.

- d. s.* halungo, *repetitione, iteratione*. Bib. 1.

HALA, f., siliqua. Le. 5. VG. I. 74. Bib. 10. 11.

zu HAL. 1.?

HALA u. HALI, f., clivus. Cf. HAL. 2.,
HALD u. HÂLI.

- hala, v., halda, *clivus*. F.
hali v. sticchili, *crepido*. F. 1. 2.
hale, v., stekel, *crepido*. Mon. 2.
Sollte halen, das bei illa (*unda*) *raucum per*
levia murmur saxa ciet. VG. I. 109. steht,
zu *saxa* und also hierher gehören?
In Schmellers baier. Wörterb. II. 166. ist auch
ein Adj.
anahal, *acclinis*,
als ein althd. Wort aufgeführt.

HALA s. HAHALA in HAH.

- HÂLI, *lubricus, caducus*, nord. hâll. Cf. HAL. 2.
hali. Ms. Sb. Bib. 1. 2. },
halin. Tr. } *lubricus, lubricum.*
hale. Bib. 5. Hd.
hæle, hæle. Hd.
d. s. m. n. hâlemo: mit hâlemo fahse, *lubrico*
crine. Mep.

n. pl. f. hâlen: die hâlen gebâ, caduca dona.
Bo. 5.

HALO, *n. pr.*

HALL. cf. GAL, GALL.

HELLAN (hall, hull), hellen (als tönen, übereinstimmen; cf. die gleiche doppelte Bedeutung von stimmen), *sonare, consonare*. (Nord. *hella, fundere, hvella, sonare*.)

Bedeutung und Gebrauch:

consonare. Mcp.

concrepare. Pa. gl. K.

suozo hellentiu seitsang. Bo. 5.

uara daz sang helle, *sonuerit*. Mcp.

ili thu zi note, theiz *scono* thoh gilute,
ioh gotes uoizod thanne tharana *scono*
helle. O. I. 1, 38.

sie (stimma) hellent mir so *suozzo*. N. 41, 5.

thir al thar *scono* hillit, thaz *musica*
gisingit. O. V. 23, 187.

in ein hellen, *concentus edere*. Mcp.

hellent in ein. Org.

ne hellent in ein, *dissident (mores)*. Bo. 5.
necessaria ne hellent nicht tien anderen
contradictorie nube contrarie, sequuntur.

Org.

Form und Flexion:

Inf. hellen. Mcp.

(er) hillit. O. V. 23, 187.

(sie) hellant. Pa. gl. K.

hellent. Org. Bo. 5. N. 41, 5.

(er) helle. O. I. 1, 38. Mcp.

p. a. a. pl. m. hellentiu. Bo. 5.

GAHELLAN (gehellen), *concinere*.

Bedeutung und Gebrauch:

concinere. Mcp. M. 33. Can. 10. 11. Sb.

concordare. Gc. 3.

convenire. Bo. 5. Ar. 2. M. 11. Can. 10. 11. 13.

concurrere. Gc. 10. Bib. 7. Ep. can. 1. 3. 4.

commeare. M. 18. Can. 10. 11.

congruere. Gh. 1. Gc. 3.

consentire. Bo. 5.

respondere. VA. VI. 474.

dispositioni nostrae resultat, gihillit. M. 15.

uneinen gehellen, *succentibus convenire*.
Mcp.

veritas veteris testamenti gihillet miseri-
cordiae novi testamenti. N. 84, 11.

daz: *noctibus, disesiungistin cantici ge-*
hillet demo *cedar* des eristin *alle-*
luja. N. de ps. gr

uuieo gehellent diu? N. 118, 3.

nominum numerus concinebat, gihillet.
Mcp.

ube possibile imo (necessario) ne gehil-
let, so gihillet imo aber sin lou-
gen. Org.

zesamine gehellent, *consentiunt*. Bo. 1.

necessaria nicht *contradictorie* ne ge-
hellent tien *possibilibus, sequuntur*. Org.

possibili peidiu gehellent. Org.

ube possibile gehelle *necessario*. Org.

chalt heizemo gehelle. Bo. 5.

ni gihellanten, *non concurrentibus (vo-*
bis in eandem luxuriae confusionem.
epist. petri I. 4, 4.). Mc.

gihellaner, *concors*. Gh. 1. 2.

rithmus dulcis et tinnulus, gihellaner.

Bib. 1. 2.

Form und Flexion:

Inf. gehellen. Mcp.

(er) gihillit. M. 15. Can. 7. 10. 11.

gihillet. N. 84, 1. de ps. gr. Bo. 5. Org.

(sie) gihellant. Gh. 1.

giheillant. Gc. 3.

gihellent. M. 15. 29. Gc. 1. 6. Can.
10. 11.

gehellent. N. 118, 3. Bo. 1. 5. Org.

(er) gebelle. Org. Bo. 5. Gc. 10.

(sie) kehellen. Ar. 2.

(er) gihal. VA. VI. 474.

(sie) gihullun. M. 11. Can. 10. 11.

gihullon. Can. 13.

gihullen. Mcp.

p. a. gihellanto, *concordanto*. Gc. 3.

n. s. m. gihellanter. Sb.

gihellenter. M. 23. Can. 10. 11.

d. pl. gihellanten. Mc. Ep. can. 3. 4.

gihellentent. Ep. can. 1.

gihellintin. Bib. 7.

p. p. n. s. m. gihellaner. Bib. 1. 2. Gh. 1. 2.

GAHEL-

GAHELLANÌ, *f.**d. s.* gihellani, *responsione*. Gc. 1. 6. M. 29.

GAHELLANLIH.

gihellanlihi, *consono (ore)*. Prud. 1.GAHELLANUSSI, *f.*in gihellanussi, *adsensu (memorum)*. VG. III. 45.GAHELNUSSIDA, *f.**a. s.* gihelnussida, *organum (oris)*. Prud. 1.ENTHELLAN (enthellen), *discrepare, dissonare*. Ja.WIDARHELLAN, *widerhellen, resultare*.uuirtirhellen, *resultare*. A.MISSHELLAN, *mißhellen, discrepare*.

Bedeutung und Gebrauch:

discrepare. A. Mcp.*distare*. Prud. 1.*dissidere*. VA. VII. 370. M. 5. Mart. Can. 13.

D. II. 347.

desilire. M. 8. Can. 10. 11. 13. Sb.*dissilire*. Can. 7.missahellenta, *discordia (sono ora)*. VA. II. 423.nu, quad er, ni helet mih, uuio ir fir-
noman eigit mih,nu sie bi mih so zellent, so harto mis-
sihellent. O. III. 12, 22.an demo gechose missehillet ofto der
casus tero conversionis, differt. Org.darana missehellent die liute, *hominum*
judicia depugnant. Bo. 5.

missehellent (site) ein anderen. Bo. 5.

theiz uuari in ala lichì thera sinera
lichìuuìht ni missihulli, sid si sia (*tunicam*)
selbo spunni,thaz niaman thar ni riafi, sid si sia
selbo scuafi,thaz uuìht thar missihulli thes licha-
men folli. O. IV. 29, 45—48.

Form und Flexion:

Inf. missihellan. M. 5. Mart.

missehellan. Can. 13.

(er) missihillit. A. Prud. 1. VA. VII. 370.

missihillet. Can. 13.

missehilit. D. II. 347.

IV.

missehillet. Org.

(sie) missihellant. Sb.

missihellent. M. 8. Can. 10. O. III.
12, 22.

missehellent. Bo. 5.

(er) missehelle. Mcp.

(sie) missihellan. Can. 11.

missehellan. Can. 13.

missihollin (*sic*), *dissiliant*. Can. 7.
(oder statt missihullin?).

(er) missihulli. O. IV. 29, 46. 48.

p. a. missehellendo. Bo. 5.*a. pl. m.* missahellenta. VA. II. 423.GAHELLI, *gehell, consonans*. Das *simpl. hel*,
hell, sonorus, clarus, kommt im Althochd.
nicht vor.

Bedeutung und Gebrauch:

consonans. M μ .*timulus*. Bib. 7.belliu, *canora (vox)*. Wn. 1542.die gehellen herta, *concordes vices (tem-*
porum). Bo. 5.fone gehellemo anastoze, *melico appulsu*.
Mcp.iuuuer hende sint gehelle ze unrehte.
N. 57, 3.tie gehelle sint, *consequentiae*. Org.gehelle anterunga, *consonas gesticulationes*. Mcp.gehellu, *convenientia*. Bo. 5.

Form und Flexion:

gihel. M μ . Bib. 7.*d. s. m.* gehellemo. Mcp.*n. a. pl. m. f.* gehelle. N. 57, 3. Org. Mcp.
gehellen. Bo. 5.*n. pl. n.* gehellu. Bo. 5.GAHELLI, *f.* *concentus, concordia*.*n. s.* gihelli, *concentus*. Eb.gehelli, *concordia*. Bo. 5. ne ist
nicht alliu gehelli under dien
ubelen, *inter se improbi nequeunt*
convenire. Bo. 5.*a. s.* gehelli, *harmoniam*. Mcp. *pacem*
(dero sternon). Bo. 5.UNGAHELLI, *f.* *discordia*.*n. s.* ungehelli, *discordia*. Bo. 5.*g. s.* ungehelli, *discordiae*. Bo. 5.

[56]

UNHELLI (unhell), *dissonans*.

(unhell, *vesania*. Ic. ist wohl unheil zu lesen.)

unhelle sint sie (*suegala*). Mu.

EINHELLI, einhellig, *consonus*.

in einhellên lûton, *harmonicis tinnitibus*.

Mcp.

MISSIHELLI, misshellig, *dissonus*.

missahellem (*sic*), *dissidentum* (*sic*). Prud. 1.

missehellita, *dissidentes*. A. ist auch wohl Entstellung.

n. pl. f. missehelle nuisâ. Bo. 5.

n. pl. n. missehelli. Bo. 5.

misshellen (*elementa*). Bo. 5.

a. pl. n. misshellen, *dissona* (*elementa*). Mcp.

MISSEHELLI. f., *diversitas*. Bo. 5.

EPINHELLIGI (Ἐφῶ?), f., steht über *conclave* in cui vocis instar aemulae conclave reddit concavum. D. II. 322.

HALLA? cf. HALA, *siliqua*, und HALUS.

UUINTARHALLUN, *lambruscas* (*labrusca* wird auch mit uuintarperi in Rb. übersetzt). Rb.

HALL—.

si autem de hallis aut de qualibet re eum cooperuerit und aut de hallis aut de ramis eum cooperuerit. L. sal.

HALLA, f., Halle; angels. healle, *aula*, *palatium*, *coenaculum*.

g. s. halla, *templi*. H. 24.

HELAN s. HAL.

HELI s. HAL.

HELIBERG, Ortsnamen.

HELISACHAR, Ortsnamen. Urk. v. 817.

HELL— s. HALL.

HELLA, HELLIA (cf. HAL. 1.), f., Hölle, goth. halja, angels. helle, *orcus*, *infernum*. Cf. nord. hel, *mors* und die Todesgöttin (sansk. kali). — Hella ist im Nord. *petra*, Fels, und hellir (*pl. m.*), *antrum*.

n. s. hella. Wm. 8, 6. Mcp. *gehenna*. Re. Tr. *infernus*. Ne. N. 85, 13.

then tod then habet funtan thi. u

hella ioh firsluntan. O. V. 23, 265.

hello, *styx*. Eb.

helle, *gehenna*. Hd. *infernus*. Hd. *baratrum*. Hd.

g. s. hella. K. p. 5. 7. T. 26, 4. 28, 2. 3.

hello, *inferni*. N. 17, 6. 48, 16. Nd. Mcp.

der hello *iovis* (kann auch als *compositum* angesehen werden), *vejovis*. Mcp.

helle. F. Nm. II.

d. s. hella. N. II.

hellu. O. V. 4, 47. 16, 3. 21, 12. Oh. 23.

hello. Ct. 79. Ps. Bo. 5. N. 1, 1. 15, 10.

29, 2. 30, 19. 36, 28. 48, 12. 49, 22. 54, 16.

sela fram hello kihalota, *necromantia*. Ic.

heillu, *pernicie*. Em. 15.

helle. N. II.

helli. Ho.

helli. Wo. 2. T. 107.

ze deru helliu, *ad interitum*. Gc. 8.

a. s. hella. K. 4. 7. T. 65, 4. N. 9, 18. 30, 18. 33, 22. Bo. 5. Mcp. Nm. II.

g. pl. hellono:

ioh er uuurbi thuruh not fon beche hera uuidorort,

fon hellono thiote aaur zi thesemo liehte. O. III. 24, 100.

d. pl. za hellom, *ad inferos*. H. 24.

ze den hellen niderfuor, *ad inferos*. Wb.

a. pl. hella, *averna*. VA. III.

HELLO. Ortsn. Hieher?

HELLAWINNA.

HELLAWARG.

HELLAWART.

HELLAWIZI.

HELLAWAZAR.

HELLALEPARTO.

HELLILOH.

HELLIRUNA.

HELLIPINA.

HELLIPORTA.

HELLAFIUR.

HELLAFREISA.

HELLIGOT.

HELLIGRUOBA.

HELLAGRUNT.

HELLAHUNT.

HELLASUN.

HELLISTROM.

HELLALIH, höllisch, tartareus.

d. s. f. hellolichun nahttimberi, tartareus. Mep.

a. pl. f. die hellelichen tougenina, tartareos recessus. Mep.

HELLAHAFT, höllenhaft.

hellhaft, pestifere. Gh. 3.

n. s. f. pl. n. hellahaftiu. Em. 6. } pernitiosa.
Can. 9. 10. 12.

hellehaftu. Can. 8.

d. pl. hellahaftem. Em. 3. } opfrodon,
hellahaftem. Can. 9. } mortalibus
hellahaften. Can. 12. } sacrificiis.
hellahaften. Can. 10.

HELLENBUHO, Ortsnamen. Hieher? oder zu E?

HELLAN s. HAL und HALL.

HILA, Ortsnamen.

HOL s. HAL.

HOLA s. HAL.

HULLA, HULIA s. HAL.

HAIL, HAILI, heil, goth. hail, nord. heil, angels. hal, *salvus*, *sanus*. Ist es mit sanskr. *sri*, *felicitas* (cf. lat. *salvus*) oder sanskr. *siva*, *felix*, zusammenzuhalten? oder mit der WurzelHI (wodurch es auch mit sanskr. *si* in Zusam-menhang käme) als hai-al, hei-l (cf. Suffix L)? Cf. auch Wurzel **HLI** und **HAL**.

Bedeutung und Gebrauch:

salvus. T. 44, 14. 60, 4. 205, 4. Ct. 69. K. 25.*sanus*. Sg. 913. T. 47, 9. 53, 12. 60, 9.*secundus*. Ic.thie heilon, *sani*. T. 56, 4.heil uuesan, *salvus esse*. T. 88.ih uuas heil in *paradyso*. N. 40, 5.heil uuesan, *hauere*. Ec.heile uueset, *avete*. T. 223, 2.heil uuis, *ave*. T. 3, 2.

heiler fon sunton. O. III. 21, 27.

heile uuurtun. O. III. 14, 16.

min lichamo ne ist heil. N. 37, 4.

heil uuard thi u dohter. O. III. 10, 45.

heilaz ora. O. IV. 17, 24.

tuo mih heilan, *salvum me fac*. T. 81.sela heila tuon, *salvam facere*. T. 69, 4.sih selbun ni mac heil tuon, *salvum*. T. 205, 3.

unz si nan eigan heilan. O. I. 1, 98.

theih ih einan man allan in then dag deta heilan. O. III. 16, 44.

heilemo muote, *sana mente*. T. 53, 12.

thaz mina heila muat. O. II. 13, 15.

thaz uuir gangen heile. O. I. 26, 13.

thaz ir intfliahet heile themo gotes urdeile. O. I. 23, 38.

so er ingang heilen getuot. N. 36, 23.

ioh sprechent hiar in riche thie liut ouh sumiliche,

thu sis giuuisso heiler thero forasagone einer. O. III. 12, 18.

imo ilt er sar gisagen thaz, uuant er imo liobosto uuas,

thaz er ni uuurti heilo thero frumono adeilo. O. II. 7, 26.

thih zihen unhuldi bi michileru sculdi, thaz thu sus laz in heila hant thes keisores fiant. O. IV. 24, 6.

heil, *ave*. T. 183, 3. N. 16, 10.; doch wohl hieher, und nicht *imperativ*, wie vielleicht aus heilo, *osianna*. Hs. 2. heilo, heile in *osianna*, *interfectio*, *quasi dicens* heilo

aut willecome, quasi barbarus dicat:
wola herre, heile, gnade. Hd. geschlos-
sen werden könnte; s. auch *subst.* HEIL u.
HEILÎ.

heil magad zieri thiarna so sconi! O.
I. 5, 15.

heil uuuh dohter! O. I. 6, 5.

heil, quad er, meistar! O. IV. 16, 51.

heil du, quatum se, krist! O. IV. 22, 27.

heil! *salve!* Mep. 71.

heil, *fausta* (*convenerunt ad eos fausta ac-
clamantes*). Mψ. Bib. 1. 2. 5.

heil herro, heil liebo, *osianna*. *Ecc. de
cas. s. galli.*

Form und Flexion:

heil. F. 3. 44. 60. 88. 135. 183. 205. 242.

Mψ. Em. 21. O. I. 5, 15. 6, 5. III. 4, 20.

14, 64. IV. 16, 51. 22, 27. Ec. Bib. 1. 2. 5.

N. 37, 4. 40, 5. Ct. 69. Mep.

n. s. m. hailer. Sg. 913.

heiler. K. 25. O. III. 4, 45. 12, 18.
21, 27.

heilo? O. II. 7, 26.

n. s. f. heilu. O. III. 10, 45. 14, 24.

n. s. n. heila. O. II. 13, 15.

d. s. m. n. heilemo. T. 53, 12. Ol. 61. O. III.
26, 25. IV. 37, 37.

a. s. n. heilan. T. 47, 9. 81. 88. 97. 205, 4.
V. O. I. 1, 98. III. 16, 64.

heilen. N. 36, 23.

a. s. f. heila. T. 60, 9. 69, 4. 90. 138. O.
III. 14, 48. IV. 24, 6. (wo cod. F.

heilan und cod. V. heilen hat.)

a. s. n. heilaz. T. 5, 8. O. IV. 17, 24.

n. pl. m. heile. T. 82. 88. 113. 223. O. I. 23,
38. 26, 13. III. 14, 65.

heilon. T. 56, 4.

d. pl. heilen. Ic.

a. pl. m. heilæ. T. 205, 3.

HEIL. HEILRAM. HEILBOLT. HEILRAT (f.).

HEILWIGIS (f.). RAHHEIL. RIHHEIL,
nom. pr.

UNHAIL, unheil, *insanus*.

unheil, *insana*. gl. K.

n. s. m. unhailer, *insanus*. Sg. 913.

a. s. m. unheilen. N. 37, 4.

g. pl. unheilono, *insanorum*. Gc. 8.

WANAHAILE, wanheil, *debilis*.

uuanheili, *semianimis*. Sg. 242.

uuanheilo, *manum*. Prud. 1.

uuanheilaz, *debile*. K. 27.

a. s. m. uuanacheilan. T. 95.

d. pl. uuanacheileem. K. 36.), *debili-
uuanacheilem*. K. 39. } *bus*.

uuanheilen liden. N. 39, 12.

a. pl. m. uuanheile. T. 110.

UUANAHEILI, f., *vel* siuchi, *debilitas*.
M. 29.

WANAHEILJAN, *debilitare*.

uuanacheilit, *debilitat*. Ra. gl. K.

KAUUANAHEILIT, *debilitatus*. R.

GANGHAILI, *adj.*, der heil, nicht hinkend, ein-
hergeht.

do sie *claudum ex utero matris* kang-
heile machoton. N. 144, 12.

SELBHEILA, f., Selbheit (Pflanze), *euphra-
sia*. Pl. 3. *brasia*. Pl. 1. 2.

SAMIHAIL, halbheil, *debilis*.

samiheil, *sanie*. Ra. (*subst.?*)

d. pl. samiheilen, *debilibus*. Rf.

HAIL, HAILI, n., Heil, angels. hæil, nord.
heill, *salus*, *omen*.

n. s. heil quimit. O. II. 14, 66. heil gi-
fahit iunih. O. II. 18, 7. iu scal
sin fon gote heil. O. I. 12, 8. —
heil, lob si imo, *hosianna*. T. 116.
heil, *osanna*. T. 116. heil si,
osanna. T. 117. guot heil, guot
heil, *euge*, *euge*. Ps. 3. Cf. *adj.*
heil und *subst.* heili.

hæl unde salda, *bona fortuna*. Db.

g. s. heiles horn. O. I. 10, 5.

d. s. heile: in zi heile. O. III. 4, 12. zi
thes kruzonnes heile. O. IV. 1, 26.

a. s. heil. O. I. 1, 113. 10, 21. V. 25, 10.

instr. heilu: mit heilu. Ol. 80. Os. 44.

d. pl. heilin, *auspiciis*. D. II. 349.

a. pl. heil (heio. VA. III. 361.), *omina* (*me-
liora*). VG. III. 456.

HAILÎ (heila. Ho.), f., Heil, angels. hælu,
altnord. heill, *salus*. — Im Plur. heilina
(bei Notker).

Bedeutung und Gebrauch:

salus. gl. K. Pa. H. 1. 12. E. Bo. 5. Kp.

- K. 2. T. 4, 17. Ja. N. 3, 9, 17, 3, 19, 7.
26, 1, 27, 8, 34, 3, 35, 8, 37, 24, 50, 16.
Pn. Wo. 2. Ho.
sanitas. N. 37, 8. Pa. T. 69, 5.
salvatio. Nh. II.
salutare. T. 13, 3.
heilina, *salutes*. N. 17, 51.
heil fon *iudeis* ist. T. 87.
heil thesemo huse gitau ist. T. 114.
ze heili. N. 27, 2.
heili fon unsaren fianton, *salutem*. T.
4, 15.
heili an iro goten. N. 3, 3.
heili rihta er uf. Nz.
kib uns heili. N. 59, 12.
thuruhfremiu heili, *salutem*. T. 92.
in heili ist er mir uuorden. Nm.
heili, kihalt, *osanna*. Ic. (Imperativ? cf.
HEIL.)
mit in si ouh mir gimeini thiu euui-
niga heili. Oh. 166.
ioh uuio thiu selba heili nust uo-
rolti gimeini. O. I. 2, 10.
therer ist iuer heili ioh salida gi-
meini. O. II. 3, 39.
ioh thaz ouh heili thanne queme the-
mo manne. O. III. 16, 39.
thia heili thia thu uns garotos. O. I.
15, 18.
sie heili thar io scuafun. O. III. 9, 13.
sih druhtin kerta uuidorort, ther thia
heili thar gibot. O. III. 14, 29.
theru selu det er gimeini thes licha-
men heili. O. III. 20, 172.
(faret guoter heile. D. III. 101.)
Form und Flexion:
n. s. haili. Pa.
heli. gl. K. E.
heili. H. 1. E. Ol. 5. O. I. 2, 10. II.
3, 39. III. 16, 39. IV. 4, 45. V. 23,
268. T. 87, 114. Pa. Nh. N. 37, 8.
heile. Nh. II.
g. s. heilii. Kp.
heili. Ja. H. 12. T. 4, 14, 17. O. V.
23, 248. N. 17, 3, 36, 47, 37, 24,
50, 16.
(heile. D. III. 101.)

- d. s. heili*. T. 69, 5. Pn. N. 21, 2, 27, 2.
32, 17. Nh. Ne.
a. s. heilii. K. 2.
heili. Wo. 2. T. 4, 15, 13, 3, 92. O.
I. 6, 18, 15, 18. III. 9, 13, 14, 29.
20, 172. Mep. Nf. Nm. Nz. N. 3, 3.
43, 5, 59, 12, 68, 14, 70, 15.
heile. Nm. II.
heila. Co.
a. pl. heilina, *salutes*. N. 17, 51.
LIBHEIL, *f.*, *curatio*.
g. s. libheili: kenada libheili, *gra-
tiam curationum*. N. 67, 13.
HEILBRUNNO.
HEILHOUBIT.
HEILSCOWUNGA.
HEILSLIHTUNGA.
KIHEILI gotes, *nazarei*. Rd.
UNHAIL, *f.*, UNHAIL (*f.? n.?*), Unheil,
insania, morbus, devotatio, maledictio.
n. s. unhaili, insania. Pa.
unheili, *insania*. gl. K.
thiu kraft ist iu gimeini, thaz
nist unheili,
in uuoroltizi uuare, nub ir sa
heilet sare. O. V. 16, 41.
unheil, *devotatio*. Rf. *maledictio*.
Bib. 1. *vesania* (es steht unhell). Ic.
g. s. unheili, insaniae. Ge. 8.
HAILLIH, heil, heilsam, heilbar, *salubris,
sanus, sanabilis*.
heillih, *salubris*. Em. 29.
heillich, *salutare*. Wb.
Comparativ.
d. s. m. heilicorin, saniori (consilio).
K. 64.
HEILLIHO. Ra.
HEILLIHO. gl. K. }, *sane (certe)*.
Comparativ:
heillihhoor, *salubrius*. K. 3.
UNHAILLIH, unheilbar.
unheillihaz, *insanabile*. Ib. Rd.
UNGEHEILLIH, *insanabile*. Wb.
HAILHAFT, heilhaft, *sanus, salutaris, for-
tunatus*.
hailhaft, *fortunatus*. Pa.
heilhaft, *fortunatus*. gl. K.

- daz heilhafte si *israeli, salutare*. N. 13, 7.
d. s. f. heilhaftero, (*in*) *sana (doctrina)*.
 Gc. 3.
n. pl. m. heilhafte sint die, dero heili
christus ist. N. 27, 8.
g. pl. heilhafton, *salutarium*. N. 27, 8.
 HAILHAFTI, HAILHAFT, *salutare, fortuna*.
n. s. heilhaft, *fortuna*. Pa. Ra. gl. K.
vesania. gl. K. (in Ra. steht heil-
 hart.)
 heilhafti: an gote ist min heil-
 hafti, *salutare*. N. 61, 8.
d. s. heilhafti: an dinero heilhafti,
in salutari tuo. N. 19, 6. 20, 2.
 HAILSAM, HAILISAM, heilsam, *salubris*.
 heilesam, *salubris*. Mcp.
d. s. m. n. heilsamemo muote. N. 33, 4.
d. s. f. heilesamero redo, *salubri sen-*
tentia. Bo. 5.
 heilsamun, *salubri*. D. II. 316.
a. s. f. heilesama uuizzentheit, *scien-*
tiam salutis. Nz. heilesama
 luft, *salubres auras*. Mcp.
 heilsame. Nz. II.
instr. (?) mit heilsamo tranke. Wm. 7, 4.
 HAILSAMO, Adverb., *salubriter*.
 heilsamo suigen. N. 38, 10. gehoren.
 N. 73, 19.
 HELISAMUNGA (?), *omina*. Tg. 5.; cf. hei-
 lisôn.
 HAILNUSSIDA, *f.*, Heilniß, *curatio*.
g. s. (pl.?) heilnussida (*sic*), *curationum*.
 Bo. 2.
 HAILIDA, *f.*, *sanitas, salus*.
a. s. heilitha, *sanitatem*. gl. K.
 heilidha, *salutem*. Is. 5, 1.
 heilida, *salutem*. N. 21, 3.
 giuuan mit agaleize, mit mi-
 chilemo flize,
 sar io thia uula thia heilida
 ana duala. O. III. 11, 30.
 HEILUNGA, *f.*, Heilung, *sanatio*.
g. s. heilunga. T. 118.
 HEILJAN, heilen, *sanare, salvare, sanari*
 (cf. angels. haljan, *sanescere*).

- Bedeutung und Gebrauch:
sanare. T. 69. 74. 100. 103. 110. 185. Nd.
 N. 6, 3. 106, 19. 115, 6.
curare. T. 44, 7. 64, 2. 69, 8.
sanari. T. 44, 31.
salvare. T. 52. 78. 205.
 heilan thaz dar foruuard. T. 96.
 giuuerdo unsih druhtin heilen mit
 liaben druton thinen. O. III. 5, 19.
 (cf. heilên.)
 daz du mih heilest. N. 40, 5.
 ih heilu sie. N. 74, 6.
 er heilet dine siecheite. N. 102, 3.
 heiltin suht. T. 44, 2.
 iz heilit liuto uuunta. O. IV. 10, 15.
 er heilet min analiute. N. 41, 7.
 heilet horngibruader. O. V. 16, 37.
 er heilta siohhon. T. 79.
 heilta thaz lant. O. IV. 26, 12.
 thaz ih heile mittilgart. T. 143.
 heili ouh thu thia hohi mit therusel-
 bun uuihi. O. IV. 4, 49.
 heilit then liut. O. I, 14, 7.
 heili mina dohter. O. III. 10, 31.
 heilti sinan sun. T. 55, 2.
 heili thih selbon, *salva*. T. 205, 2.
 daz si imo folle heile sin muot. Bo. 5.
 heile iro muotes chnisteda. N. 59, 4.
 heile mina sela. N. 40, 5.
 heilenter, *sarciens*. D. II. 326.
 heilento christ. Wo 2.
 heiltun, *sanabantur*. T. 44, 31.
 helhendi, *oseae* (, *salvator*). gl. K.
 Form und Flexion:
Inf. heilan. T. 96.
 heilen. Bo. 5. O. III. 5, 19. (cf.
 heilên.)
 zi heilanne. T. 110.
 (ih) heilu. T. 74, 6.
 heilo. Nd.
 heile. Nd. II.
 (du) heilest. N. 40, 5. 68, 28.
 (er) heilit. O. I. 14, 7. III. 13, 23. IV.
 10, 15.
 heilet. N. 102, 3.
 (ih) heile. T. 143.

- (er) heile. (O. III. 1, 15. hierher?) Bo. 5.
 (ir) heilet:
 horngibruader heilet (*indic?*
 imper?). O. V. 16, 37.
 nub ir sa heilet sare (*indic?*).
 O. V. 16, 42.
 (er) heilta. T. 22. 64. 69. 79. 100. 103.
 110. O. II. 24, 9. III. 4, 37. 14, 53.
 IV. 2, 1. 26, 12. N. 106, 19. 115, 6.
 Wm. 5, 14.
 heileta. Wm. 5, 14.
 heilte er. O. III. 14, 77. codd. V. F.
 heilt er. O. II. 15, 11. III. 14, 60.
 63. 67. (77. cod. P.) IV. 30, 25.
 heiltaz (st. heilta iz). T. 185, 6.
 (sie) heiltun. T. 44, 31.
 (er) heilti. T. 55, 2. 69, 2. O. III. 3, 6.
 IV. 5, 20.
 (sie) heiltin. T. 44, 2.
imp. s. (Cf. *subst.* und *adj.* heil, heili.)
 heili T. 52. 78. 205. O. III. 10,
 31. IV. 4, 49.
 heile. N. 6, 3. 40, 5. 59, 7.
imp. pl. heilet. T. 44, 5. 7.
p. a. (cf. das folgende HEILANT) helhendi.
 gl. K.
 heilanto (*salvator*). Wo. 2.
n. s. m. heilenter. D. II. 326.
 heilenter. Prud. 1.
a. s. m. heilantan, *salva-*
 torem. Ct. 70. } cf. das fol-
 heilanton, *salva-* } gende HEI-
 torem. Wo. 2. } LANT.
v. s. m. heilento. Wo. 2.
 HEILANT, *m.* (*p. a.* vom vorigen hailjan),
Jesus, salvator, salutaris, Heiland, bei
 T. O. S. Ib. Rd. Sg. 242. II. Ct. 70. Wo. 2.
n. s. heilant. T. 5, 4. 12, 2. 14, 1. 2.
 S. 2. O. I. 27, 45. III. 4, 2. 48.
 24, 1. IV. 1, 13. 4, 64. 27, 24.
 Ib. Rd. Sg. 242.
 helant, *iesus.* Sg. 242.
g. s. heilantes. T. 5. 79. 206.
d. s. heilante. H. 1. T. 4, 5. 14, 3. 16,
 2. 4. O. I. 7, 6. V. 9, 23.
a. s. heilant. T. 3, 4. 13, 9. 16, 1. 184, 6.

- O. I. 8, 27. 10, 9. 12, 13. 14, 4.
 23, 32. III. 20, 45. V. 4, 41.
 heiland. O. I. 8, 27. codd. V. P.
 heilantan. }
 heilanton. } s. das *p. a.* von HEILJAN.
v. s. heilant. H. 2.
 HEILANTĪ, *f.*, *salutare*.
 a. s. heilantii, *salutare* (*veritatem tuam*
 et salutare tuum dixi). K. 2.
 HEILANTLIH. R. Ra. }
 HEILANLIH. gl. K. } , *salubris*.
 GAHEILJAN, heilen, *sanare, curare, salvare*.
Inf. giheilen (inan). T. 92.
 geheilen. Bo. 5. die ferchnisten.
 N. 146, 5.
 (ih) giheilu, *curabo*. T. 47, 3.
 (er) giheilīt thiz lant. O. I. 8, 27. allo
 uorolt liuti. O. I. 8, 28. iro
 muat. O. II. 16, 20.
 (ih) gaheile sie, *sanem*. Frg. 13.
 (er) giheile sih selban. O. IV. 30, 26.
 (ih) giheilta. O. III. 16, 34.
 (du) geheiltost mih in *resurrectione*. N.
 29, 3. unsih mit dinemo tode.
 N. 19, 6.
 (er) giheilta, *curavit*. T. 22, 2. 50, 1.
 117. 118. unmachtige. T. 78.
 gaheilta, *curavit*. Frg. 5.
 (er) giheilīti. O. I. 3, 38. II. 12, 79. III.
 2. 6. 11, 6. 12.
imp. s. giheili mih fon theru stuntu,
 salvifica. T. 139.
 kiheli. gl. K.
p. p. giheilīt. (Hieher auch tho giheilīt
 ther kneht, *sanatus est*. T. 47, 8.?)
 ist. T. 133. uuesan. T. 60, 3. si.
 T. 119. uuas. T. 85. uuerdet. T.
 103. uuard. T. 46, 3. 60, 8. 92.
 caheilīt sin. E.
 geheilet uuerden. N. 50, 3. uuer-
 dent. Wm. 4, 14. uuardin. N.
 50, 9.
g. s. m. (*n pl. m.*?) geheiletin, *refri-*
 gerati. D. II. 321.
v. s. f. giheilītu. O. III. 14, 47.
 HEILĒN, heilen (intransitiv), *sanescere*.

p. a. g. s. m. n. heilènten: dines ungernu
heilènten sères, *contu-*
macis doloris. Bo. 5.

UNHEILÈN, *insanire*.

(er) unheileta, *insanivit*. Rb.

FARHEILÈN.

p. p. ferheiletu uuunda fuleta. N. 37, 6.

ZURHEILÈN, ZURHEILÒN.

p. a. zurheilendi. gl. K. }
zaurheilonti. Pa. } *debilitatus*.

HEILARI, *m.*, Heiler, *salvator, sanator*.

n. s. heilari. O. II. 14, 121.

heilare. N. 68, 6.

d. s. heilare. Nh. II.

UNHEILARI, *m.*

n. pl. unheilara, *insani*. II. 22.

HEILAZJAN, *salutare*. (Cf. angels. *halette*,
salus, salutatio.)

Inf. za helizon gehört nicht hieher, sondern
ist za helisonne.

g. thines heilizinnes, *salutationis tuae*.
T. 4, 4.

(ir) heilezet:

oba ir heilezet (iuuara bruoder),
salutaveritis. T. 32, 7.

(er) heilezta, *valefecit (patri et matri)*.
Mr. Bib. 1. 2.

heilizita, *salutavit*. T. 4, 1.

heilizzeta, *valefecit*. Bib. 7.

(sie) heilizitun inan, *salutabant*. T. 91.

(wir) heiliztimes. Bib. 1. }
heileztimes. Mz. Sb. Bib. 2. } *cissemus*
(beim Abschied).

imp. pl. heilazet, *salutate*. T. 44, 8.

p. a. n. s. m. heilezanter. Mz. }
heilezenter. Bib. 2. } *valefa-*
heilizenter. Bib. 1. } *ciens*
heilzinter. Bib. 5. } (*fratri-*
gavit).

HEILAZUNGA, *f.*, Groß, *salutatio*.

a. s. heilizunga, *salutationem (mariae)*.
T. 4, 2.

a. pl. heilazunga, *salutationes* (in stra-
zu). T. 141.

HEILISON, *augurari*, angels. halsjan.

Inf. heilison, *augurari*. Mx. Bib. 1.

heilsun. Bib. 6.

za heilisonne. Em. 3. Can. 19.

zi heilisonne. Can. 1.

za helisonne. Can. 8. 9. 12. } *ex-*

za heiloson. Can. 2. } *piandi*.

za helison. Can. 3.

za helizon. W.

imp. pl. helisoot. A.

helisont. Bib. 12. Zf. } *auguria-*

heilesont. Wn. 863. } *mini*.

p. a. a. s. m. heilisontan, *ariolum*. Rb.

GAHEILISOT, *p. p.*

kaheilisot uuesan, *auguriari*. Rb.

ni uuesat kaheilisot, *non auguriamini*.
Rb.

HEILISA ist wohl nicht aus heilisom, *au-*
guriis. Rb. zu folgern, da es vielleicht Schreib-
fehler für heilisodom ist.

HEILISUNGA, *f.*, *omen, auspicium*.

n. pl. heilsunga, *omina*. F.

d. pl. heilesungon, *auspiciis*. D. II. 349.

HELISAMUNGA (wohl entstelltes Wort), *omi-*
na. Tg. 5.

HEILISOD, *m.* (auch *n.?*), *omen, augurium*.

n. s. heilisod. Sal. 4. } *oscen*.

heilisothe. Sal. 1. }

g. s. heilesodes, *ominis*. Mep. helfo un-
de heilesodes bitet er *himeneum*.
Mep.

d. s. heilesode, *auspicio (carminis)*. Mep.
auspiciis. Mep.

a. s. heilisod, *augurium*. VA. I. 396.

heilesod, *faustum omen*. Mep. *omen*

prosperum. Mep. heilesod tue

demo gehileiche, *allubescat*. Mep.

heilisot: pi heilisot, *pro omina*.
Bib. 1.

n. pl. heilisod, *omina*. Ald. 3.

heilesoda, *omina*. Mep.

d. pl. heilisom, *auguriis*. Rb. ist vielleicht
heilisodom.

heilisodun. Bib. 1. Me. } *auguriis*.

heilisodin. Sb. }

a. pl. heilesoda, *omina*. Mep.

HEILISARI, *m.*, angels. halsere, hælserie,
augur, exorcista.

n. s. heilisari, *augur*. VA. IX. 367. Al. 2.

d. s. heilisare, *augure*. Prud. 1.

helisare, *augure*. D. II. 325.

n. pl. heilisara. Ms. Mq. Bib. 1. 2. }
 heilisara. Sb. } *aruspi-*
 heilsare. Bib. 5. } *ces, au-*
 heilisari. Bib. 7. } *gures.*

hedisare, *aucupes*. Eb. gehört auch wohl hierher als heilisare.

HEILISARA, *f.*, *anguratrix*. Rb. (wo *anguratricis*, das vielleicht *anguratrices* seyn soll, steht)

HAILAG, heilig, angels. halig, nord. heilag, *sanctus*, *sacer*.

Bedeutung und Gebrauch:

sanctus. Mep. T. 13, 23. 14, 7. 62, 8. Sg. 242.

Ct. 81. 82. 93. N. 71, 6. 97, 8. 98, 3. Bo. 5.

Wo. 2. Is. 3, 6. 4, 1. 5, 6. Frg. 43. 51. 53.

Rb. Rd. Co. 2. 3. 4. H. 13. Wm. 2, 5. 4, 6.

cuat indi heilac, *opima*. Ja.

er (ioseph) uuas in sitin fruater ioh

heilag inti guater. O. I. 8, 10.

heilig bist du. N. 17, 16.

quod nascetur sanctum, heilac, *vocabitur filius dei*. T. 3, 7.

iogiuelih gommanbarn, thaz uuamba crist intuot, heilag gote ginennit. T. 7, 2.

heilagaz, *sanctum (dare canibus)*. T. 39, 8.

si heilig ist, *sancta*. Mep.

heilag geist. T. 7, 4. christ. Sch. 75. got.

Wess.

du heiliga *sponsa*. N. 44, 13.

heilige frouua. N. 47, 12.

thes heilegen uuibes. O. I. 8, 15.

heiliges mannes. Bo. 5.

heiligen sune. N. 21, 4.

dea heilagun christes iungirun. Frg. 47.

heiligen brediarin. N. 88, 3.

dhero heilegeno heilego, *sanctus sanctorum*. Is. 5, 5.

alle sine heiligen. N. 30, 25.

dher heilego forasago. Is. 4, 6.

dera heiligen christenheite. Na. II.

heiligun sameunga. N. 79, 16.

diu heiliga *ecclesia*. N. II.

heiligen gisamanc. Oh. 167.

heilegero manigi. O. III. 13, 52.

IV.

heilac stat, *asylum*. R.

heilac cadum, *sanctuarium*. Ib.

in heilageru steti. T. 145.

din heiliga hus. N. 64, 6.

heiligero gezumfte. Bo. 5.

so uuer manno so giloufe zi themo heiligen doufe. O. I. 26, 5.

heiligi anst, *eucharistiam*. Rb.

heilac kiruni, *archana*. Ic.

heilaga missa. Ct. 94.

heilag giscrib. O. IV. 5, 55.

sinero heiligun scrite. N. 67, 31.

heiligero scrifto. N. 71, 16.

thic ziti sint so heilag. O. I. 22, 3.

thes heiligen geloiben. Wm. 2, 12.

heiliga bezeichneneda. N. 118, 165.

sinero heiligun beneimedo. Nz.

sinero heilagun giuuiznessi, *testamenti*. T. 4, 15.

heilagon uuizzod. Ct. 64.

in dheru sineru heilegun chiburdi. Is. 2, 2.

sinen heiligen namen. N. 32, 21.

oba dheru dhineru heilegun burc. Is. 5, 5.

thaz heilega kornhus. O. I. 28, 17.

heilig manoth (Dezember). Wn. 863.

heilige sela. N. 103, 3.

sin heiligo arm. N. 97, 1.

sines heiligen bluotes. Wm. 3, 11.

thiu heilegun uuangun. O. IV. 22, 31.

heilegim quhidim. Is. 5, 6.

heiligemo sinne. N. 62, 3.

heiligemo *proposito*. N. 62, 3.

zi heiligeru uuisun. O. II. 9, 97.

heilige gehileiche. Mep.

zir heilegun undu. O. I. 26, 10.

heiligen berge. N. 14, 1.

daz heiliga cruce. Otl.

demo heiligen *pane*. N. 33, 1.

heilagi prot, *panes propositionis*. Ib.

heilegen uuine. O. II. 9, 6.

heiligen salbe. N. 88, 21.

heilac huat, *cydarim*. Ib.

daz heiliga uuerigelt. N. 93, 2.

Form und Flexion. In gl. K. kommt die entstellte Glosse: *sacrificium*, *heilacō* vor.

- heilac. Frg. 45. 51. 53. R. Rd. Ja. Ib. Ic. Is.
 3, 3. 4, 1. T. 165, 4. Wess. H. 13.
 helac. Rd.
 heilic. Ct. 82. No. II.
 heilag. T. 3, 7. 7, 4. Sg. 242. O. I. 8, 10.
 22, 5. IV. 5, 55.
 heilig. Mep. N. 17, 26. 18, 10. 21, 19. 64,
 6. 67, 18. 73, 3. 74, 9. 78, 1. 98, 3. Wn. 863.
 heiligh. N. 85, 2.
n. s. m. heiliger. Bo. 5. Na. Nf. II.
 heilago. T. 3, 7. Wo. 2.
 heilego. Is. 4, 6. 5, 5. 6. O. I. 25,
 29. II. 3, 51. 12, 43. IV. 15, 37.
 V. 12, 63.
 heiligo. O. I. 8, 24. (codd. P. F.) I.
 25, 29. (cod. F.) IV. 15, 37. (cod.
 F.) V. 12, 63. (cod. F.) N. 31, 6.
 84, 9. 86, 2. 97, 1. Ne. Nf.
 heilogo. O. I. 8, 24. (cod. V.) II. 3,
 51. (codd. V. F.) V. 17, 10. Wo. 2.
 heligo. Nf. II.
 heilige. Sch. 75.
n. s. f. heiligi. Rb.
 heiliga. N. II.
n. s. n. heilega. O. I. 28, 17. (codd. V. F.)
 heiliga. O. I. 27, 17. (codd. P. II.)
 N. 64, 6.
g. s. m. n. heilages. Frg. 33. T. 2, 6. 4, 3. 14.
 heileges. O. II. 9, 13.
 heiliges. Bo. 5.
 heilegen. O. I. 8, 15. Wm. III. 2,
 12. 3, 11. Wo. 2.
 heilagen. T. 242, 2.
 heilegin. Is. 5, 1. 7.
 heiligen. Wm. 2, 12. 3, 11. N. 1,
 3. 59, 8. 88, 19. Nf.
 heiligin. N. 80, 4.
 heiligin. N. II. Oul.
g. s. f. heilagun. T. 4, 15.
 heiligin. N. 67, 31. Nz.
 heiligon. Nz. II.
 heiligen. Na. II.
d. s. m. n. heilegemo. Frg. 7. Wo. 2.
 heiligemo. Mep. N. 17, 26. 62, 3.
 heilagin. Frg. 43. 53.
 heilegin. Is. 3, 6. 7. 5, 5.
 heileghin. Is. 4, 2. 9, 1.

- heiligin. N. 59, 8.
 heilagen. T. 5, 7. 13, 23. 14, 7. 62, 8.
 heilegen. O. I. 26, 5. II. 9, 6. Oh. 167.
 heiligen. N. 3, 5. 5, 8. 14, 1. 17, 7.
 21, 4. 33, 1. 46, 9. 88, 21.
 heiligin. N. 26, 4. 137, 2.
d. s. f. heilageru. T. 145.
 heilegeru. O. II. 9, 97. cod. F.
 heiligeru. O. II. 9, 97. codd. V. P.
 heilegero. O. III. 13, 52. codd. V. P.
 heiligero. O. III. 13, 52. cod. F.
 Bo. 5. N. 67, 7.
 heilagan. Rb.
 heilegun. Is. 2, 2. 5, 5. O. I. 26, 10.
 (codd. V. P.)
 heiligin. O. I. 26, 10. (cod. F.) Mep.
 N. 23, 3.
a. s. m. heilagan. T. 79. Frg. 43.
 heilegan. Is. 4, 2. O. I. 27, 61.
 (codd. V. P.) Co. 3, 4.
 heilegun. Is. 4, 6.
 heilagon. Ct. 94. T. 232, 6. II. 9,
 98. (codd. V. F.) V. 11, 9. (cod.
 F.) 12, 58. (cod. F.)
 heiligon. O. I. 27, 61. (cod. F.) N.
 42, 3.
 heilegon. O. II. 9, 67. 98. (cod. F.)
 V. 11, 9. (codd. V. P.) 12, 58.
 (codd. V. P.)
 heiligin. N. II.
 heiligen. N. 2, 6. 15, 10. 50, 13.
 77, 41. 85, 2. Ns. Co. 2.
a. s. f. heilaga. Ct. 94.
 heiliga. Oul. Ns. N. 118, 165.
 heilagan. T. 15, 4. 209, 4.
 heiligin. Ct. 86. N. 79, 16. 89, 11.
 Ns. II.
a. s. n. heilagaz. T. 39, 8.
 heilega. Co. 4.
 heiliga. Oul. N. 93, 2.
instr. heilegu. Is. 8.
v. s. heiligi. Ne. II.
 heiliga. N. 44, 13.
n. pl. m. heilage. Ct. 69.
 heilege. O. IV. 14, 11.
 heilige. Nf. N. 97, 8. Mep.
 heiliga. Nf. II.

heilagun. Frg. 47.
 heilegun. O. II. 9, 96. cod. V. P.
 heiligon. N. II. Wm. 2, 8.
 heilegon. Wm. III. 2, 8.
 heilgon. Wm. II. 2, 8.
 heilegen. O. II. 9, 96 (cod. F.)
 heiligen. Ru. N. 9, 12. 71, 16. 122,
 1. 144, 10. 149, 1.

n. pl. f. heilige. N. 47, 12. 103, 3.

n. a. pl. n. heilagiū. Ib. Rd.

heiligiū. Bib. 2.

heilegun. O. IV. 22, 32. Is. 5, 5.

heiligun. O. IV. 22, 31. cod. F.

g. pl. heilagero. T. 4, 15. 209, 3.

heilegero. Wo. 2.

heiligero. N. 71, 16.

heilegono. Is. 5, 6.

heilegeno. Is. 5, 5.

heiligono. Od.

heiligona. Nd. II.

heiligone. Na. II.

heiligon. N. 15, 11. 40, 3. 43, 9.

49, 1. 51, 11. Na. Ns. Nz. Bo. 5.

Wm. IX. 4, 6.

heilegon. Wm. II. III. 4, 6.

heiligen. Wm. Wm. I. IV. 4, 6.

Ct. 81.

d. pl. heilegim. Is. 5, 6.

heilagem. Rb.

heiligen. Sch. 75. N. 52, 6. 86, 2.

88, 3. 103, 26.

heiligin. N. 44, 9.

heilagon. Ct. 63.

heilegon. O. V. 24, 2. 20. N. 67,

36. Wm. III. IV. 2, 17. III. 3, 4.

III. 5, 15.

heiligon. N. 15, 3. 35, 6. 43, 25.

55, 1. 6. 15. Co. 2. 3. Wm. 2, 17.

3, 4. 5, 15.

a. pl. m. heilaga. Ct. 94.

heilega. Co. 3.

heilege. Co. 4.

heilige. N. 50, 21. 96, 12.

heiligon. Co. 2.

heiligen. N. 30, 4. 36, 28. 49, 5.

96, 9. Nd. Nm. II. Co. 2.

v. pl. m. heiligen. N. 29, 5. 30, 25. 33, 10.

v. pl. f. heilegen. Wm. III. 2, 5.

heiligen. Wm. 2, 5.

HEILACPRUNNA, Heilbron. Ortsn.

HEILAGMACHA, HEILAGMACHUNGA.

UNHEILAG, unheilig, *non sanctus*.

fone unheiligemo diete. N. 42, 1.

EBANHEILAG, ebenheilig, gleichheilig.

[iz (lit) ne ware eben heilich. D.
 III. 49.]

HEILAGHEIT, *f.*, Heiligkeit, *sanctitas*.

n. s. heiligkeit, *sanctitudo*. N. 92, 5.

a. s. heilicheit, *sanctitatem*. Bib. 7.

HEILAGTUOM, *n.*, Heiligtum, *sanctuarium*.

n. s. heiligtuom gotes, *sanctuarium dei*.

N. 89, 11.

a. s. heilictuom: daz hera heilictuom
 ni ereta ih. Co.

a. pl. heilichtuom, *sacramenta*. N. 21, 26.

HEILAGNISSA, *f.*, HEILAGNESSI, *n.*

n. s. heilaenissa, *sanctificatio*. Is. 4, 7.

d. s. heilacnesse, *sanctitate*. T. 4, 16.

HEILAGI, HEILAGIN, *f.*, *sanctitas*.

n. s. heiligi, *sanctitas*. N. 95, 6.

g. s. heiligi, *sanctitatis*. N. 24, 12. 144, 5.

d. s. heiligi, *sanctitate*. N. 95, 6. 133, 3.

Nm. Nz.

a. s. heiligi, *sanctitatem*. Mæ. N. 55, 1.

Bib. 1.

heiligen, *sanctitatem*. Bib. 3.

HEILAGÛN, heiligen, angels. halgian, *consecrare*.

(er) heilagot: templum thaz dar heila-
 got gold. T. 141.

p. a. heilagonti, *sanciens*. H. 8.

GAHEILAGÛN, heiligen, *sanctificare, consecrare*.

Inf. giheiligon. No. Ct. 82. }
 geheilegon. Na. } *sanctifi-*
 giheiligen. Na. II. } *care.*

(ih) giheilagon. T. 178, 9. }
 keheiligon. N. 131, 18. } *sancti-*
 keheilegon. N. 131, 18. } *fico.*

(du) geheiligost in. N. 17, 26.

(er) giheilagot. T. 141.

giheiligot, *initiauerit*. Bib. 1. 2.

geheiligot sie. N. 31, 6.

(ir) geheiligont, *sacralis*. Mcp.

w-----ltir, *juniperus*. Zf. 2.

(nuasholder, *sambucus*. Id.)

WECHOLDER. Wn. 232.), Bachholder, *juniperus*. Id.)

WECHULDER. Tr. } *perus*. (quecholder.

juniperus. Id.) Diesem Worte und den unter

washolanter aufgeführten Wörtern liegt wohl

eine gemeinschaftliche Form zum Grunde. Ist

das Wort doch sogar zu Machandel geworden.

WECHOLTERBAUM.

WECHOLTERBERL.

HALONZEIA, Ortsnamen. Zu A?

HILARA, Älter, Flusnamen. Cf. ILER.

HYLARE, *millago* (Fisch). Tr.

HELIAS, *Helias*.

g. *heliases*. T. 78.

d. *heliscuse*. T. 78.

HELISH, lygisches Volk. TG.

HELLUSH, Namen eines nordischen Volkes:

cetera jam fabulosa, hellusios et oxionas ora

hominum vultusque, corpora atque artus fera-

rum gerere. TG. 46. Cf. HILLEVIONES.

Zu HELLA?

HILLEVIONES, Bewohner von Skandinavien

Plin. IV. Mit HELLUSH zu einer und der-

selben Wurzel? Cf. auch angels. *hill*, *mons*.

HULIS (zu HAL. 1.), *ruscus*; mittelhochd.

huls, *taxus*.

n. s. *hulis*, *ruscus*, *genus arborum*. VG. II. 413.

huls, *ruscus*. Tz.

huliz, *ruscus*. VE. VII. 42.

g. s. *hulises*, *rusci*. VG. II. 413.

HELAWA s. HAL.

HULIWA, f., Hütle, Lache, Sumpf, *uligo*,

lacuna. Cf. HORO, HORAW und HAL. 1.

n. s. *huliuua*, *uligo*, *sordes limi vel aquae*. L.

huluua. F. 1.), *uligo*, *sordes limi vel*

hulwa. F. 2. } *aquae*.

d. s. (oder a. s.?) in *huliuu*, in *cloaca*, ni-

darstikit. Rb.

n. pl. (oder g. d. s.?), *huluue*, *lacune*. F. 2.

HULIZ s. HULIS.

HALB. — Wenn die Bedeutung halb, halb, *dimidius*, aus der Bedeutung Seite, halba, sich entwickelt hat und nicht umgekehrt der Begriff Seite aus dem Begriff halb, so ist dies

Wort wohl zur Wurzel HAL. 2. zu stellen. Bopps (vergl. Gramm. 432) Herleitung des Worts halb, halb, aus ha (welches aus dem skr. *eka*, ein, entstanden seyn soll) und lb (das statt lib stehen und mit leiban, bleiben, zusammenhängen soll), scheint mir eben so unstatthaft wie die der Wörter halz u. hamf (s. diese Wörter).

HALB, f., Seite, Gegend, *latus*, *regio* (angs. half, healf), ein *nomen*, das in folgenden Zusammensetzungen adverbial und präpositional (als halb, seitß) gebraucht wird. Cf. die adverbialen halba und halbun in HALBA.

EIN HALB, EINA HALB.

so geskiet, taz echert ein halb si machunga dero uuarheite, unde aber not si beiden halb, *ita cum causa veritatis ex altera parte procedat, inest tamen communis in utraque necessitas*. Bo. 5.

got in ein halb haldare nicht ne ist, *non est personarum acceptor deus*. N. 96, 8.

ih pin ein halb mado unde ander halb ne bin ih mennisco. N. 21, 7.

ein halb geuware, unde ander halb lukke. Org.

in eina (ein. gl. K.) halp, *cis*. Ra. Pa.

in eina halp, *tetrarche*. Ra. gl. K.

skimbariu eina halb unde aber ander halb tuncheliu (*corona*). Mep.

ANDERHALB, anderseits, jenseits, auf der andern Seite (s. auch ein halb, und halb, *dimidius*); als Präposition mit *gen*.

daz ander halb stat gagen *possibili*. Org.

- ander halb ze dero aho. N. 79, 10.
 ander halb iordanis. N. 134, 11.
 ander halb des seuues, *trans mare*. T. 82.
 anderhalb des himeles. Bo. 5.
BEIDEN HALB (beidin halb; beden halb, pedenhalp, pedahalp), beiderseits, auf beiden Seiten, *utrinque* (s. auch ein halb und HALBA).
 den beiden halb slozhabigen buchstab. Mep.
 beidenhalb stande. Org.
 beidinhalb [so steht es richtig in der Handschrift und nicht beidiu halb, das Grimm (Gramm. III. 142) mit Recht anstößig findet, mit Unrecht aber durch den *plur. neutr.* zu erklären versucht], *genitivus inchoit nominativo*. Org.
 pedahalp, *altrinsecus*. R. Bl.
 bedenhalb, *hinc inde*. D. II. 328.
 pedenhalp, *hinc inde*. D. II. 328. *iugiter (exsnuant)*. D. II. 328.
 (ioseph dei chint stalte zuo sineme uater beidenthalbe. Mos.)
BEDINTALBERE, *metecus*. St. Ilicher? als *metoechus*, μέτοικος.
DISA HALB, diesseits (als Präp. mit *gen.*): diesehalb der berge, *cisalpina*. Hd.
ENAHALP, jenseits.
 (si ne bestuont er ene halp. D. III. 84.)
IOHWEDAR HALB, von beiden Seiten, *utrinque*. (Cf. HALBA.)
 iouuedarhalb, *utrinque*. Bo. 5.
 iouuedarhalp, *utrinque*. Prud. 1. *hinc inde*. Prud. 1.
 iouuederhalp, *utrobique*. A.
IOGAHWEDAR HALP, *utrinque* (als Präposition mit *gen.*):
 thie sceidit er in unar min iagiuedar halb sin. O. V. 20, 31.
 iogiuederet halp. Ps.
OBERHALBE (wohl zu halba), oberhalb: also ie zuo oberhalbe gesprochen ist, *sicut jam supra dictum est*. Wb.
ININ HALB, innerhalb (als *praep.* mit *gen.*): siuftogen tiefo ininhalb muotis unseris. N. 31, 7.
INNERUN HALB, innerhalb.

- so uuer innerun halb iro (*ecclesiae*) ne betot. N. 98, 9.
 herce min getruobet ist innerhalbe min, *intra me*. Wb.
ÜZAN HALB, außenhalb, mit *gen.*
 uzenhalb chilichun genomen uuerdent *uasa*. Bo. 5.
UZARHALB, außerhalb, mit *gen.*
 ūzerhalb tes himeles, *extramundanus*. Mep.
 uzerhalb tero uuerlte. Mep.
UZARUN HALB, außerhalb, mit *gen.*
 sint uzerenhalb tirro-. Org.
 uzerenhalb unser. Bo. 5.
 uzerun halb dero *ecclesiae*. N. 41, 5.
 uzzerun halb meres. N. 96, 1.
NIDARHALB, niderhalb, mit *gen.* (cf. halba).
 niderhalb tero sunnun ferte, *intra solis meatum*. Mep.)
 (niderhalb des cinnieraden. D. III. 46.)
OSTARHALB, ostwärts. Org. (cf. halba.)
WESTARHALB, westwärts. (cf. halba.)
 uuesterhalb. Org.
 sint uuesterhalb sin. Mep.
NORDHALB, nordwärts. (cf. halba.)
 nordhalb tes *signiferi*. Mep.
 so uuico *diabolus* si in *aquilone*, northalb. N. 88, 13.
 ih sezzo minen stuol northalb, *in aquilone*. N. 88, 13
SUNTHALB, südwärts. (cf. halba.)
 sunthalb tes *signiferi*. Mep.
 ter imo sunthalb ist. Mep.
WINSTIRHALB, links, zur linken Seite.
 diu gemiscida leita ze uuinstirhalb. N. 105, 36.
ZESWUN HALB, rechts, zur rechten Seite.
 uuanda in got uuas zeseuuun halb. N. 108, 31.
 zi zeseuuun halb sines fater. N. 71, 5.
 az zesuun halp min. Is. 3, 6.
 In Notkers Schriften wird dieses halb auch schon allein stehend als Präposition mit dem Genitiv, dem es immer nachgesetzt wird, gebraucht, mit der Bedeutung: halb, seits, von Seiten, in Betreff, wegen. In dem obigen zeswun halb könnte man vielleicht

auch schon diesen Gebrauch des halb annehmen und zeswun für *gen.* halten, doch halte ich zeswun lieber für das zu halb gehörige *adject.*

daz chit min hindero teil, des halb ih man bin. N. 15, 7.

uuer min halb uware. N. 141, 4.

tero (sternon) halb er ze *capricorno* becheret ist. Mep.

dero halb ist durft si, dero halb hilf mir. N. 101, 2.

ube got unser halb ist, uuer ist danne uvider uns. N. 77, 53.

dero anderro halb, *apud ceteros* (sichur sin). Bo. 5.

mannes halb. Bo. 5.

menniscen halb. N. 20, 8. 21, 2.

imo (gote) gagenuuertero unde aber zites halb (*ad conditionem temporis*) chumftigero (dingo). Bo. 5.

sinero lido halb, *expersona membrorum*, sprichet *christus*. N. 30, 10.

daz man unsih uuanet uuesen din halb helfelose. N. 59, 12.

lichamin halb pin ih arm. N. 108, 22.

mih tate du fone dauidis slahto lichamin halb, ih uuas aber sament dir noh ieo gotcheite halb. N. 108, 27.

dero halb sie *iniqui* sint, hazzeta ih sie, nals dero halb sie menniscen sint. N. 118, 113.

iro halb ist ierusalem uuooste. N. 68, 26. niuuht ne bist du din halb, *per te*. N. 70, 19.

HALBA, *f.*, angels. half, healf, *latus*, *pars*, *regio*.

Bedeutung und Gebrauch:

halpo, *lateris*. M. 29. Gc. 1. 6.

halpo, *latere*. M. 29. Gc. 1. 6.

in halbo des perakes, *in latere montis*. Rb.

pi halbu hiericho, *iuxta latus hiericho*. Rb.

fone dero halbun *montis syna*. Nh.

halpun, *latere* (*dominus erit in latere tuo*).

Mz.

halpun, *lateribus*. M. 15. Can. 10. 11. 13.

die be halbo uuortenen *quaestiones*, *omne latus tuae disputationis*. Bo. 5.

halba, *regio*. Sal. 1. D. II. 350.

himilisc halba, *plaga*. Ic.

halpo, *regione*. VA. VII. 215.

ingagan dero halpo, *e regione (montis)*.

Ma. Sb. Bib. 1.

zi halba, *ad plagam*. Ic.

pi halpo, *in parte, i., in secreto (vocantes eum tulerunt eum in partem)*. Mr. Bib. 1. 2.

pi halpon, *partibus*. Gc. 8. 9.

in dero taugenorun halbo, *in secretiore parte*. Rb.

pi halbu, pi faru, *ex adverso, extra in parte*. Ib.

pi halpun, *ex obliquo*. Gc. 3.

uona halpo, *ex adverso*. Gc. 3.

in uuclicha halba, *quorsus*. Ic.

in misseliche halba des himelis, *diversos regiones*. Mep.

halpa, *axem*. VG. III. 351.

halpun, *axe (aetheris)*. VA. II. 512.

zi sundarun halbu, *ad australem plagam*. Rb.

pedem halbom, *altrinsecus*. Rb.

peden halbon, *hinc inde*. D. II. 329.

fone allen halbon dero uuerlte. N. 106, 3.

allen halbon beuuant er sie. N. 31, 10.

allen halbon beuualet. Wm. 4, 12.

allèn halbòn uz tîzen. Org.

leg iz (cruzi) nidar haldaz, iz zeigot imo iz allaz,

fiar halbun umbiring allan thesan uuo-rolt ring. O. V. 4, 32.

In folgenden Verbindungen steht der *acc.*

halba, halbun (auch *gen.*?) und der *dat.*

pl. halbon adverbial und präpositionell.

eine halbun, *hinc*. D. II. 318.

einen halbon, *hinc*. D. II. 331.

iouuedar halpun, *utrumque*. VA. VII. 566.

gihuuedara halba, *utrimque*. Or.

iouuedara (iouuedaro. Gc. 5.) halpun, *utrobique*. M. 29. Gc. 1. 6.

iouueder halpin, *utrobique*. Gc. 7.

nidarun halba wirzburg. Fw.

uuesterun halba moines. Fw.

uuestarun halba, *occasum versus*. Or.

ostaron halba moines. Fw.

mina halbun:

so uuemo ir, quad, giheizet, ir sunta
mo bilazet,
giuuisso uuizit ana uuan, ist mina
halbun sar gidan. O. V. 11, 12.

Form und Flexion:

n. s. halba. Ic. D. II. 347. 350. Sal. 1.

halpa. Prud. 1.

g. s. halpo. M. 29. Gc. 1. 6.

d. s. halbu. Ib. Rb. Rd. Bl.

halbo. Bo. 5. Rd.

halpo. M. 29. M α . M γ . Gc. 1. 3. 6. Sb.

Bib. 1. 2. VA. VII. 215.

halba. Ic. Bib. 7.

halpa. Gc. 7. Bib. 11.

halbe. Bib. 5.

halbun. Nh.

halpun. M ξ . Bib. 1. 2. Gc. 3. VA. II.
512. Le. 3.

halbin. Bib. 7.

halpin. Bib. 6.

a. s. halba. Ic. Fw. Or. 1. 2.

halpa. VG. III. 351.

halbun. D. II. 318. O. V. 11, 12.

halpun. M. 29. Gc. 1. 6.

d. pl. halbm. Rb.

halpun. M. 15. Can. 10. 11. 13.

halbon. N. 31, 10. 106, 3. Wm. 4, 12.

Org. D. II. 329.

halpon. Gc. 8. 9.

a. pl. halba. Mep.

ALAHALBA, ALAHALBON, allerseits, von
allen Seiten, allenthalben.

bifangan si ih mit reino thanne ih in
mir iz (kruzi) zeino,

sar io thia uuarba in allan ala halba.
O. V. 3, 12. cod. F.

mit miehileru ilu so uuard si sar io
heilu,

sario thia uuarba in allen alla halba.
O. III. 14, 26. cod. F.

thiu diuri thera salba stank in ala
halba. O. IV. 2, 19.

sih skeident thio uuarba sar in ala
halba. O. V. 20, 37.

alahalbon, *circumquaque*. Ib.

ni uuard io nihein ezan mit sulichen
bisezzan,

noh disg in ala halbon, ni si auur mit
then selbon. O. IV. 9, 22.

thaz sie nan muasin fuaren, gisuas-
liche biruaren,

ioh in ala halbon then liaban man
gisalbon. O. IV. 35, 28.

ANAHALBA, ANAHALBON.

in allen anahalba (uuard si heilu). O.
III. 14, 26. codd. V. P. cf. ALAHALBA.

in allan anahalba (bifangan si ih mit
reino). O. V. 3, 12. codd. V. P. cf.
ALAHALBA.

si, druhtin, io ther segan sin (*crucis*)
in allen anahalbon min. O. V. 3, 3.

OSTHALBA, OSTARHALBA, *f.*, Ostseite.

za ostarhalbu, *ad orientalem plagam*. Rb.

hosthalbun, *ad orientem*. D. II. 285.

WESTHALBA, *f.*, Westseite.

uuesthalba, *occidentem*. Ib. Rd.

NORDHALBA, *f.*, Nordseite.

nordhalpa, *contra boream*. Bib. 1. *sep-*
tentrionales. R. *aquilonum, septentrionum*.

Ib. Rd.

northalba, *aquilonis*. D. II. 350.

nordhalbun, *septentriones*. D. II. 324.

SUNDHALBA, SUNDARHALBA, *f.*, Südseite.

sundarhalpa, *australis*. R.

sunthalbun. D. II. 284. }

sunderhalbun. Rg. 1. }, *austri*.

za sundarhalbun, *ad australem pla-*
gam. Rb.

sundhalba, *austrum, meridiem*. Ib. Rd.

IRHALPANLIHO. M. 31.

IRHALPANLIHA. Sb.

IRHALPUNLIHUN. Le.

IRHALPUNLIHHUN. M ξ .

IRHALPANLIHUN. Sb.

IRHALPONALIHUN. Bib. 2

IRHALPONLIHON. Bib. 1.

HALBJAN (HALBËN?), *dimidiare*.

unchustuolle nihne halbent tage ire,
dolosi non dimidiabunt dies suos. Wb.

BIHALBËN, umgeben, *circumdare*.

(er) behalbota (mit suerte sinen liut),
conclisit. N. 77, 62.

(sie) behalboton: mine fienda behal-
boton mih, *circumdederunt*. N.

16, 9. hello ser behalboton mih.
N. 17, 6.

p. p. pihalpot, *vallatum*. Ja.

pehalbot habent: mih an dien li-
den pehalbot habent unzalahahaf-
tiu ubel, *circumdederunt*. N. 39, 13.

n. pl. m. behalbote: (ir) in so sma-
lemono teile beslozene unde
behalbote, *circumsepti*
atque conclusi. Bo. 5.

UMBIHALBÖN, umgeben, *circumdare*.

(er) umbehalbot:

so umbehalbot dih manigi dero
liuto, *circumdabit*. N. 7, 8.

unebeni umbehalbot dia burg.
N. 54, 11.

(sie) umbihalbotun. Ja. }, *vallave-*

umbihalboton. Ib. Rd. } *runt*.

umbehalboton mih, *circumdede-*
runt. N. 21, 17. 117, 10.

p. p. umbehalbot habent (mih), *circum-*
dederunt. N. 21, 13.

UMBEHALBUNGA, *f.*

truhten ist umbehalbunga sines liu-
tes. N. 124, 2.

HALB, halß, *dimidius*, goth. halbs, angels.
half, nord. hálfr.

Bedeutung und Gebrauch:

halb, *dimidium*. Can. 8.

halp, *semi* (*nudus*). Mart.

halb eimpar, *amphora semis*. R.

sata, nomen mensurae, habens modium et
semem, halbaz. Ja.

halp mutti (kann auch *compos.* seyn), *dimi-*
dium modium. gl. K.

halpa milla, *leuuae*. Tg. 5.

den halben teil. Bo. 5.

halbiu teil. Mcp.

halbes teiles mer, *sescuplo*. Mcp.

in den halben teil minero tago (ne uuen-
de mih uuidere), *in dimidio*. N. 101, 24.

halb *diametrum*. Mu.

uzer des halben teile uuirddit taz an-
der stucche des *sylogismi*-. Syl.

ein halb iar. O. I. 5, 1.

halbe gota, *semideos*. Mcp.

halbe man, *semones*. Mcp.

halbe man unde halbe ros. Bo. 5.

halbe nam er sie ze sih, halbe feruuarf
er sie. N. 28, 7.

(si gaz iz halbez, halbez tet siz gehal-
ten. D. III. 51.)

tho thi uuecha, so got gibot, uuas
halbu gifirof. O. III. 16, 1.

andar halb, anderthalf (verschieden von an-
dar halb, anderseits, s. HALB, *latus*).

anderhalb *tonus, tonus ac dimidius*. Mcp.
(anderhalb tusent man. Cdg.)

anderhalp scaz (*scrupulos tres*). Pa. gl. K.

anderhalp skaz, *scripolus*. Em. 29.

anderhalp, *scripolis*. R.

andarhalp, *sexcupla*. Ic.

andres halpes: *urna, mezeimpres, vel*
diurna, andres halpes. Em. 18. 19.

anderro halbero: daz cinero elnolan-
giu suegala ze churz si unde zueio
langiu ze lang si, unde aber under
dien zuisken gagen anderro hal-
bero langiu gelimflih si. Mu.

dritdehalp. *sescuplum*. Sg. 299.

Form und Flexion (selten nach der N-De-
klination):

halb. Can. 8. O. I. 5, 1. Mu. Mcp.

halp. Em. 2. 29. C. Mart. Can. 9. 10. 12 gl. K.
R. Ic. Sg. 299. Pa.

n. s. f. halbiu. Mu.

halbu. O. III. 16, 1.

halpa. Tg. 5.

g. s. m. n. halbes. Mcp.

halpes. Em. 18. 19.

halben. Syl. Mcp.

halbin. Org.

d. s. f. halbero. Mu.

a. s. m. halben. N. 101, 24. Mu. Mcp. Bo. 5.
halbin. Org.

a. s. f. halba. Bo. 5.

a. s. n. halbaz. Ja.

n. pl. m. halbe. N. 28, 7.

n. pl. n. halbiu. Mcp.

a. pl. m. halbe. Mcp. Bo. 5.

HALBEZAN.

HALBLIBIG.

HALBGALAUIG.

HALBMAN.

HALBBRUNNAN.

HALBFISC.

HALBGOT.

HALBGURTILLA.

HALBHORFER.

HALBTÔT.

HALBTIOR.

HALBZOGAN.

HALBGASCEID.

HALBSCAFTIG.

HALBSCILD.

HALBSCRITAN.

HALBLÎH, *dimidium*. Org.lege zuuvalt gagin halblih, *duplum ad simplum*. Org.lege halblih gagin zuuvalt, *simplum ad duplum*. Org.

g. s. m. n. halblîchis. Org.

HELBELING, m., *obolus*. Hs. Hieher?HALFTANOD, m. (?), Hälfte, *dimidium*.n. a. s. halftanod, *medium*. Bib. 1. 2. *dimidium (regni mei)*. T. 79.halftonod, *dimidium* (minero guoto). T. 114.halftanot, *medium*. Mq.halfnot, *medium*. Bib. 7.n. pl. halftanothi, *dimidia*. gl. K.HALB, angs. hielfa, *manubrium*. Cf. HAL. 2.;auch HALBA, *latus*, und BIHALBON; oder

gehört es zur Wurzel HAL. 3., aus der sich auch die Wurzel HALT gebildet hat? oder

zu HALF?

n. s. halap. Ib. Rd. Em. 29.

halp. M. 29. Gc. 1. 6. Bib. 4. 9. }

halb. Bib. 6. }

halbe, v., hefte. Tr. }

helbe. Cr. }

d. s. halba. A. Bib. 10. 13. }

halpa. Bib. 8. }

halibe. A. }

halepe Gc. 4. }

HÖNHALB vel, grabunscit, *manubrio*. Bib. 11.HALP, *metra*. Ra. }, *amphora*. Cf. HALB,
HALF, *metreta*. gl. K. } *dimidius*.HELBELING (zu HALB? cf. aber auch hal-
ling), Hëlbling, Hëlling, *obolus*. Hs.HALBERSTAT, Halberstadt, *allebaresta-*
dium. Tr.

HALGA. Cf. HALLA. 1.

UUNPERHALGA v. trestir, *senecias*. D.HOLCHO (HOLCHA?), noch mittelhochd.
holche; cf. ὀλκός, Lastschiff.n. pl. holchun (holechen. Id.), *actuariae na-*
ves. Tr. Hs.HALD, wohl aus der Wurzel HAL. 2. durch
das Augment D gebildet. — Cf. auch HÂLI.HALD, halb, angs. hald, heald, halde, nord.
hallr, *proclivis*, *pronus*; cf. auch nord. hallr,
lapis.

Bedeutung und Gebrauch:

clivus. Rd.*clivus*. Eb.*obliquus*. Rd. Rb.halden, *pronos*, ze ubele. N. 108, 19.leg iz (kruzi) nidar haldaz, iz zeigt
imo iz allaz,fiar halbun umbiring allanthesan uo-
rolt ring. O. V. 1, 31.

Form und Flexion:

n. s. m. halder. Rb.

a. s. m. haldun. Rd.

a. s. n. haldaz. O. V. 1, 31.

n. a. pl. m. halden. N. 108, 19.

n. a. pl. n. haldiu. Rb.

halden. Eb.

UOHALD, UOHALDI, *proclivis*.uohald, *proclivum*. Em. 7. Can. 11. *obli-*
quum. Can. 9. 10.uohaldi, *perpreps*. D. II. 283.vohaldi. Rg. 1. }, *praeceps*; kann auch das
uohalti. Gx. } *subst.* uohaldi seyn.

uahaldi, *praeceps*. Rd. Ib.; kann auch *substantiv.* seyn.

huhalde, *divexum*. Ib.

ohaldi, *obliquas (fenestras)*. Bib. 2.

hùohaldi *vel* sleffar, *proclivius*. Em. 19.

in ohaldi bane, *in proclivo*. Rb. (*subst.?*)

g. s. n. ùhaldes, *nequid (proclivum)*. Can. 13.

d. s. m. uahalden:

thia sunnun ioh then manon,

so ubarfuvar er gahon,

ioh allan thesan uuorolt ring,

nigisah manerio sulih thing,

sar zi theru stullu thi uzelif

zeichan ellu,

io sar bi themo thinge in the-

mo uahalden ringe. O. V. 17, 28.

UOHALDI, *f., clivus*. Cf. auch die flexionlosen Formen des *adj.* UOHALDI.

n. s. uahaldi, *praecipitium*. Rf.

d. s. ohaldi: uuar enti uuar in deru ohaldi, *passim per divexi*. Em. 13.

uohaldi, *crepidine*. VA. X. 653. in

uohaldi, *in precipiti*. VA. II. 460.

a. s. uohaldi, *clivum*. A. Bib. 9. 12.

duruh ohaldi, *per preceps*. Rb. (wenn nicht *perpreceps* gemeint und durch *duruhohaldi* übersetzt ist.)

n. a. pl. uohaldi, *crepidines (littorum)*.

Prud. 1. 2. D. II. 318. *abrupta*. Gc.

durch die uohaldi, *per abrupta*. Gd.

uahaldi: durh deo uuahaldi (*sic*), *per abrupta (pastor graditur)*.

Gc. 4.

UOHALDIG, *clivus*.

uohaldigi, *clivosa*. D. II. 315.

huhaldigun, *summissum*. D. II. 316.

ÛFHALD, aufgerichtet

liggez (cruzi), sagen ih thir thaz, *odo ist iz ufhaldaz*,

giunisso uuizist thu thaz, *io zeigotimo iz allaz*. O. V. 1, 37.

ANAHALD, *acclivis*.

anahalder. Sal. 3. }, *acclivis*.

anhalter. Sal. 5. }

INHALD?

in haldar, *via prona*. Prud. 1. (Cf. *Nominativsuffix R.*)

FRAMHALD, *pronus*.

framhald, *ad solum cernas (sic)*. Ald. 6.

framhalt, *prospicientes*. Ald. 2.

framhalde, *pronus*. K. 44.

n. s. m. framhalder, *preceps*. Pr. e.

framhalter, *pronus (dies)*. H. 14.

n. pl. m. framahalda, *proni*. VG. III. 107.

n. pl. n. framhaldiu sint, *prona sunt*. Rb.

Comparativ.

framhaldiru (*sic*), *proclivior*. Rb. (ist vielleicht der *pos.* framhaldiu.)

ZUOHALD, *futurus*, bei Is.

g. s. f. zuohaldun uueralti, *futuri seculi*. Is. 5, 2.

d. s. m. zuohaldin, *venturo (herizohin)*. Is. 5, 6.

a. s. f. zuohaldun, *futuram (chiburt)*. Is. 5, 3.

NIDERHALDIGER, *reclinus*. D. II. 314.

HALDA, *f., clivus*, Halde.

n. s. halda, *clivus*. Wn. 230. Tr. Mon. 2.

F. 2. HALDA *vel* hala, *clivus*. F. 1.

halda, *preceps*. Ja.

halde, *clivus*. Hd.

d. s. haldun, *praecipitio*. A.

a. s. haldun: durh haldun, *per crepidinem*. Rf.

a. pl. haldâ, *declivia terrae*. Bo. 5.

WESTHALDA. Ortsnamen.

HALDEN, halben, sich neigen, *vergere*.

Inf. halden (*tia uuenegheit ze demo*). Bo. 5.

(ih) halden, *vergo*. Pr. e. Em. 28.

(er) haldet: ze dien haldet daz herza, *diu iz uuile*. N. 118, 36.

haldit, *vergebat*. Bib. 5.

(sie) halden: ni halden, *ne vergant (vineta ad solem cadentem)*. VG. II. 298.

(er) haldeta, *vergebat (loco, qui vergebat ad austrum)*. Me. Bib. 7.

p. a. haldendi, *recubans*. Ra.

g. s. m. haldentes himiles, *vergentis poli*. Ja.

d. s. f. haldentero uuende, *inclinato parieti*. N. 61, 4.

a. pl. die in hohi haldenten under-
laza, *obliqua decussata*. Mep.
ANAHALDEN, *incumbere*.

(er) anahaldet, *imminet*. Pa. (*inmittit*,
anahalthet gl. K.) *insistit*. Pa.
(anahaftet. Ra. gl. K.)

p. a. anahaldenti. Pa. }, *incumbens*.
anahaltendi. gl. K. }

[In Ra. steht anahententi; hierher
gehört auch wohl anahalden (st.
anahaldende (*n. pl.*), *incumben-*
tes. Pa.]

INHALDEN? (anthalden?).

inhaldet (inaldhet. gl. K.), *adclinis*.
R. Pa.

NIDARHALDEN.

nidarhaldent, *submittunt*. Gc. 1. 6.

HALDJAN, HELDJAN, neigen, *inclinare*.

(sie) helditun iro annuzi in erda, *decli-*
nabant. T. 218, 3.

imp. s. helde ze mir din ora, *inclina*. N.
16, 6. 30, 3. 70, 2.

diemuotigo helde din ora. N.
44, 11.

helde din ora ze minero digi.
N. 87, 3.

helde min herza ze dinen ur-
chunden, *declina*. N. 118, 36.

helde dina himela, *inclina*. N. 143, 5.

imp. pl. heldent iuuuera ora ze-, *incli-*
nate. N. 77, 1.

GAHALDJAN, *inclinare*.

(ih) keheldo min ora ze minero sago,
inclinabo. N. 48, 5.

(ih) kehalta min herza, dine reh-
tunge ze tuonne, *inclinavi*. N.
118, 112.

(er) gehalta mir sin ora, *inclinavit*. N.
115, 2.

p. p. d. s. m. gehaltemo: ze iro gehal-
temo (*acclinatis auribus*).
Mep.

ANTHALDJAN, *reclinare*.

(er) inthelde: uuara er sin houbit
inthelde, *reclinat*. T. 51, 2.

p. p. intheldit ist (iu ther tag), (*jam*)
inclinata est. T. 228, 2.

NIDARHALDJAN.

(er) nidarheldida sih, *se inclinabat*. T.
220, 3.

NIDARGAHALDIT.

d. s. m. n. nidargihelditemo (houbite),
inclinato (*capite emisit spiri-*
tum). T. 208, 6.

ZOAKIHALDIT, *adclinis*. Ra

HALT. Ist es die durch T vermehrte Wur-
zel **HAL**. 3., sanskr. hri, *prehendere*, dhri,
tenere?

HALTAN (hialt), halten, goth. haldan, ang.
healdan, nord. hallda, *tenere*, *custodire*,
servare.

Bedeutung und Gebrauch:

thie kempfon tatun thisu inti sizenti
hieltun inan, *servabant*. T. 203, 5.

hielt inan, *custodiebat*. T. 79.

haltant, *custos*. Gh. 2. 3.

haltende, *servans* (*naturam*). Bo. 5.

so hirti ther thar heltit ioh sines fe-
hes uueltit O. V. 20, 32.

tho uuarun thar in lante hirta haltente,
thes sehes datun uuarta uuidar fianta.

O. I. 12, 1.

erda hialt uns tho in uuar scazzo diu-
riston thar. O. IV. 35, 41.

haltent fasto dia gihelli, *servant*. Bo. 5.
ne uuas, der sie hielte, *salvos faceret*.

N. 17, 42.

sie thin giuuario uuartan ioh thih harto
halten. O. II. 4, 59.

er quad, er uuolti herasun sinan eini-
gan sun

ladon thanana ir lante, er sinan liut
halte. O. I. 19, 22.

krist halte hartmuatan. Oh. 165.

halt den chuninch, *salvum fac*. N. 19, 9.
desu kepot sinem haltan chindum, *hacc*

mandavit suis servare alumniis. K. p.

der abulkii ciit nalles haltan, *iracun-*
diae tempus non servare. K. 4.

kitaat libes sines eocouuelihhera citi
haltan, *actus vitae suae omni hora cu-*
stodire. K. 4.

ekii ze haltanne, *disciplinam (regulae) servare*. K. 60.
 iro stat halten, *inmutata servari*. Org.
 sih selben halten. Bo. 5.
 dhiu (blostar) sie dhar haldan ni mah-
 tun, *quae illuc celebrare non potuerunt*.
 Is. 5, 6.
 thaz er then sambazdag ni hialt. O. III.
 20, 62.
 got des kehaltennes, *deus salvos faciendi*.
 N. 67, 20.
 der in halten solta, *salutaris*. Nd. 15.
 halt sie in thinemo namen, *serva*. T. 178, 3.
 dhen haldendan druhtin, *dominum salva-*
torem. Is. 9, 3.
 er haltet *gentium greges*. N. 77, 21.
 menniscen unde feho haltest du, *serva-*
bis. N. 35, 8.
 dar er die einen ferliuset, dar haltet er
 die andere. N. 75, 10.
 thaz thuns thia fruma haltes. O. I. 19, 12.
 uuort min heltit, *sermonem meum serva-*
bit. T. 165, 2.
 thanne haltet ir min bibot. T. 164, 2.
 des ea er haltet. N. 36, 31.
 ih mines herren sacha so ne hialt. Co. 4.
 ioh heltit er thia minna bi sina dru-
 tinna. O. II. 13, 10.
 frido hielt ih mit dien, die in hazzent,
eram pacificus. N. 119, 7.
 haltan fona:
 thaz thu sie haltes fon ubile, *ut ser-*
ves eos a malo. T. 178, 7.
 mvnd sinan fona vbileru sprahhu hal-
 tan, *os suum a malo custodire*. K. 4.
 halt unsih in notin fon allen uuidar-
 muatin. O. II. 24, 23.
 haltan fora:
 halt mih fore manslekkon, *salva*. N.
 58, 3.
 du hielte mih fore dien-, *salvasti*. N.
 29, 4.
 daz er mih hielte fore uueichmuote.
 N. 54, 9.
 nu heiz thes grabes uualtan, foraiun-
 goron sinen haltan. O. IV. 36, 9.
 haltan furi, halten für-, *judicare*.

fure uuaz sie dia salda halten sulen,
judicare. Bo. 5.
 haltendo, *iesus*. N. 82, 3.
 halt, *salve, ave*. Ra. gl. K.
 Form und Flexion:
Inf. haltan. K. p. 4. O. IV. 36, 9.
 haldan. Is. 5, 6.
 halten. Nd. 15. Org. Bo. 5.
 (zi) haltanne. T. 84. K. 60.
 (ih) hald ih. Schw.
 (du) haltest. N. 11, 8. 17, 28. 35, 8. 58, 17.
 (er) heltit. T. 143. 164, 2. 165, 2. O. II.
 13, 10. V. 20, 32.
 heltit. T. 165, 3.
 haltet. N. 7, 11. 36, 40. 61, 3. 75, 10.
 77, 71. 118, 158.
 (sie) haltent. T. 170, 2. O. II. 4, 64. III.
 18, 21. Bo. 5.
 (du) haltes. T. 178, 7. O. I. 2, 27. 19, 12.
 haltest. N. 17, 28. 79, 3.
 (er) halte. Oh. 165. O. I. 19, 22. N. 7, 3.
 21, 9. 118, 173.
 (ir) haltet. T. 167, 9.
 (sie) halten. O. II. 4, 59.
 (ih) hialt. Co. 4.
 hielt. T. 178, 4. N. 119, 7.
 helt. gl. K.
 (du) hielte. N. 29, 4.
 (er) hialt. O. III. 20, 62. IV. 35, 41.
 hielt. T. 79. N. 105, 8.
 (sie) hieltun. T. 170, 2. 203, 5.
 hiltun. Bo. 5.
 (er) hielte. N. 17, 42. 54, 9.
imp. s. halt. Ra. gl. K. T. 106. 178, 3. O.
 II. 24, 23. N. 6, 5. 7, 2. 19, 9. 21,
 22. 58, 3. 70, 2. 118, 159.
imp. pl. haltet. T. 141. 164, 2.
p. a. haltant. Gh. 2. 3.
 haltende. Bo. 5.
n. s. m. haltendo. N. 79, 16. 82, 3.
 haltento. N. 46, 6.
 haltanto. N. 44, 10.
 haltinto. N. 86, 2.
g. s. m. haltandis. N. 100, 6.
 haltenten. N. 67, 21.
d. s. m. haltintimo. N. 17, 51.

a. s. m. haldendan. Is. 9, 3.

n. pl. m. haltente. O. I. 12, 1.

HALTO, HALTBAD, HALTRID, *n. pr.* Hieher?
GAHALTAN.

Bedeutung und Gebrauch:

custodire. H. 17. 19. 26.

servare. Frg. 33.

conservare. H. 7.

abscondere. Gc. 8.

cahaltana, *casta.* 913.

gehalten in dien erdlucheren, *collocare.* Mep.

sela sina kehalte, *custodiat.* K. 31.

got kehalt mih. N. 53, 3.

gihalt mih dir in euun. Ps.

gihaldan uuesan, *salvus esse.* Ct. 66.

gihaltenera thiarnun. O. V. 12, 29.

alleru lutri lip sinan kihaltan, *omni puritate vitam suam custodire.* K. 49.

kehaltan, *servata (parcitas).* K. 39.

gehalten, *conseruent (ordines suos in monasterio, ut abbas constituerit).* K. 63.

ad mensas cum disciplina ordines suos conseruantur, gehalten. K. 63.

lectionum dispositionem uniformem cunctis diebus servatam, kihaltan. K. 18.

vestimenta reponantur in vestiario conseruanda, ze kehaltanne. K. 58.

uuihnassi ze demu suonotakin kahal-tana pringan. Pn.

niuuan uuin in niuua belgi zi sentenne ist inti uuerdent beidu gihaltan. T. 56, 9.

thie thu mir gabi, thie gihielt ih, *custodivi.* T. 178, 4.

thaz guata steit gihaltan ioh mag sih baz giuualtan. O. V. 25, 50.

giheltit sin ferah in euuin lib, *custodit.* T. 139.

fone dero leito sie gehalten uuaren. N. 105, 16.

gihalt mir scaf minu. O. V. 15, 9.

thaz sin einen doti al then liut gihialti, ioh thuruh sinan einen doik uuar al gihaltan ther folk. O. III. 26—28.

quad er tho, thaz sie rietin, uuio sie nan gihialtin. O. IV. 36, 15.

thaz hirta sine uns uuarten inti unsih io gihalten. O. I. 28, 9.

thaz er mo sie gihialti, unz er fon tode irstuanti. O. IV. 15, 63.

thes sih, thaz thu es unaltes ioh uo. la nan gihaltes. O. IV. 37, 14.

in themo firstantnisse uuir gihaltan sin giuuisse. O. I. 1, 40.

din anst enti dino minna in uns folicho kahalt. Pn.

flieh die zuene (ubil forhta, ubil minna), die ubilsin, kehalt zuene (guot forhta, guot minna), die guot sin. N. 79, 17.

thu gihielti then guoton uuin unzan nu, *servasti.* T. 45, 8.

uuile du mannelichemo sin unreht gehalten, *observaveris.* N. 129, 3.

die du gehalten habest, *abscondidisti.* N. 30, 20.

daz gehaltene, *depositum.* Hd.

liget gehalten, *tenetur* (in chilechon) Mep.

darinne gehaltenen bilden, *introrsum reconditis.* Bo. 5.

thia (*mna*) ih habeta gihaltana, *repositam.* I. 151.

uuer mahti iz uinden, ube iz tiu natura ne habeti gehalten hinder iro. Org.

ne sint disiu alliu gehalten sament mir, *nonne haec condita sunt apud me et signata in thesauris meis.* Nd. 34.

uuazzer tiefi gehaltende in sinen tri-senuen, *ponens.* N. 32, 7.

in dinen aleibongehaltest du iro ougsiune, *in reliquiis tuis praeparabis vultum eorum.* N. 20, 13.

gehaltenez hertuom, *salvum.* Bo. 5.

ia uuaz ist, daz mir in himele ist gehalten, *quid enim mihi est in coelo?* N. 72, 25.

immortales divitias habest du mir dar gehalten. N. 72, 25.

gehalt *ecclesiam meam*. N. 3, 7.
 uuir sa (*tunicam*) alanga gihalten. O. IV. 28, 16.
 thaz si (*tunica*) alang mit giuuurti gihaltinu uuurti. O. IV. 29, 16.
 thes herzen sie hiar uuialtun ioh reino gihaltun. O. IV. 7, 68.
 thaz sie (brosmun) gihaltan uuurtin ioh ouh ni firuuurtin. O. III. 6, 47.
 gihalt mir scaf minu. O. V. 15, 9.
 in buah sie iz duent zisamane, gihaltan thar zi habanne. O. III. 7, 54.
 daz uuir siu (sang) truogin unde gehieltin. Mep.
res conferat monasterio, nihil sibi reservans ex omnibus, kehaltanti. K. 58.
 dritta teil *a cellario* si kihaltan, *reservetur*. K. 39.
pueris non eadem quantitas servetur, si kihaltan. K. 39.
 der chuninch ne uurdet kehalten in sinero michelun chrefte. N. 32, 16.
regulam servare, kehaltan. K. 62.
praecepta regulae observare, kihaltan. K. 65.
legem observare, kihaltan. K. 58.
 gihaltent gotes uuort, *custodiunt*. T. 58, 3.
quae jubentur, custodiat, kehalte. K. 31.
 gihialt dauid thuruh not thaz imo druhtin gibot. Ol. 63.
 ih gihielt alliu thisu (bibot). T. 106.
pueris per omnia ab omnibus disciplina conservata, kehaltaniu. K. 63.
 ih gihaltu lera sina. O. III. 18, 48.
 maria gihielt allu thisu uuort ahtonti in ira herzen, *conservabat*. T. 6, 6.
 den iteuuiz kehielt ih in minemo buoseme. N. 88, 51.
 kehalte ueeka mine, *custodiam vias meas*. K. 6.
fidem servet, gihalde. Ct. 66.
foedera conservet, kihalte. H. 8.
 thie iro muates uualtent ioh bruaderscaf gihaltent. O. II. 16, 6.
 er zafta ouh dages uuuntar theniun-goron sus io suntar,

thaz gihialt er, uuizist thaz, harto michiles baz. O. IV. 1, 20.
 sih gahaltan:
 thaz ist giuuara mera, thaz sagen ih iu in nuara,
 man baz in so giuuartent ioh sih baz gihaltent. O. II. 19, 10.
 sih gahaltan fona-:
 kehaltenti sih fona suntu, *custodiens se a peccatis*. K. 7.
 gahaltan fora-:
 du habest unsih kehalten fore unsceren ahtaren, *salvasti nos de affligentibus nos*. N. 43, 8.
 Form und Flexion:
Inf. kihaltan. H. 26. K. 49. 58. 65.
 kehaltan. K. 7. 62.
 gehalten. N. 21, 8. 73, 16. 129, 3.
 des kehaltennes. N. 67, 20.
 zi kehaltanne. K. 58.
 (ih) gihaltu. O. III. 18, 48.
 (du) gehaltest. N. 16, 7. 20, 13. 55, 9. 84, 7.
 (er) kahaltit. Gc. 8.
 giheltit. T. 139. O. II. 18, 17.
 gehaltet. N. 32, 18. 33, 19. 38, 36. 43, 7. 71, 4. 144, 19.
 (sie) gihaltent. T. 58, 3. O. II. 16, 6. 19, 10.
 (ih) kehalte. K. 6.
 (du) gihaltes. O. IV. 4, 51. 37, 13.
 kihaltes. H. 7.
 gehaltest. N. 30, 3. 70, 3. 118, 176.
 (er) kihalte. H. 8.
 kehalte. K. 31.
 gehalte. N. 32, 11. 40, 3.
 gihalde. Wo. 2.
 (wir) gihalten. O. IV. 28, 16.
 (sie) kahalten. H. 17.
 kehalten. K. 63.
 gihalten. O. I. 28, 9.
 (ih) gihielt. T. 106. 178, 4. Co. 3.
 gehielt. N. 88, 51. 118, 168.
 (du) gihielti. T. 45, 8.
 gehielte. N. 76, 12.
 (er) gihialt. Ol. 27. 63. O. I. 16, 4. IV. 1, 20.
 gihielt. T. 6, 6.
 gehielt. N. 21, 8. 43, 4. 54, 17. 97, 1. 137, 7.

- (sie) gihialtun. O. IV. 7, 68.
 (er) gihialti. O. II. 6, 12. III. 26, 28. IV. 15, 63.
 gehielte. N. 75, 10.
 (wir) gehieltin. Mcp.
 (sie) gihialtin. O. IV. 36, 15.
imp. s. kahalt. Pn. (auch kahalt, *osanna*. H. 6. 7.?)
 kehalt, *osanna*. lc.
 gihalt. Ps. O. V. 15, 9.
 gehalt. N. 3, 7, 15, 2, 19, 7, 26, 17, 53, 3, 59, 7, 79, 17.
p. a. kehaltanti. K. 7, 58.
 kihaltandi. gl. K.
 gehaltende. N. 32, 7.
n. s. m. kihalthandeo. gl. K.
d. s. f. kehaltentero. Mcp.
p. p. gihaltan. Can. 4. O. III. 7, 54. V. 25, 50.
 uuir sin. O. I. 1, 40. uuari. O. III. 26, 29. uurtin. O. III. 6, 47. uuerdent. T. 56, 9.
 kihaltan. K. 18. sin. K. 39, 41.
 kehaltan si. K. 39. tua. H. 26.
 kahaltan ist. H. 19.
 gihaldan uuesan. Wo. 2.
 chihaldan uuerdhan. Is. 9, 2.
 gehaltan ist. Wm. 7, 2, 8, 12. sint. Wm. 8, 12.
 gehalten sin. Nf. bin. N. 61, 8. ist. Wm. 7, 2, 8, 12. N. 21, 19, 72, 25. sint. N. 36, 28. Wm. 8, 12. si. N. 108, 31. 120, 7. uuas. Bo. 5. uuaaren. N. 105, 16. uuarist. Bo. 5. uuerden. Nf. N. 30, 14. uuirdo. N. 17, 4, 118, 117. uuirdest. N. 80, 16. uuirt. N. 44, 3, 45, 11. 118, 95. Bo. 5. uuerden (wir). N. 79, 4. uuerdent. N. 73, 18. uuerde (ih). N. 85, 11. uuerden (sie). N. 73, 20. 80, 1. uuurten (sie). N. 21, 6. habo. N. 88, 29. habest. N. 72, 25, 30, 20. 43, 8. habet. N. 111, 9. habeti. Org.
 gehaltin uuir birin. N. 31, 7. uuerden. N. 82, 11.
 gihaltan sint. Nd. II.
n. s. f. kehaltaniu. K. 63.
 gihaltinu (uuurti). O. IV. 29, 16.

- gihaltana. Sg. 913.
n. s. n. gehaltene. Hd.
g. s. f. gihaltenera. O. V. 12, 29.
a. s. m. kihaltanan. gl. K.
 gehaltenen. N. 3, 7, 11, 2, 17, 20, 68, 2, 107, 6, 117, 25.
 gehaltenin. N. 17, 20.
 gehaldenen. N. II.
a. s. f. kahaltana. Pa.
 gehaltena. N. 17, 20.
 gihaltana. T. 151.
a. s. n. gehaltenez. Bo. 5.
d. pl. gehaltenen. N. 110, 3. Bo. 5.
a. pl. m. kehaltene. N. 105, 47. Bo. 5.
 UNGAHALTAN (ungehalten).
n. s. f. ungahaltana, *repudiata*. Sg. 913.
d. pl. ungehaltenen (sin reht uueret iemer, ioh angehaltenen ioh an ungehaltenen). N. 110, 3.
 INNE HALTAN, *servare*.
 der guot inne halte, *servet*. Bo. 5.
 FOLLA HALTAN.
 folle halt mih in dinen *praeceptis*. N. 16, 5.
 FRAM GAHALTAN.
 si uuas forasagin guat, zi gote rihta sira muat,
 uuitua gimuat gihialt si fram thio guati. O. I. 16, 4.
 BIHALTAN, behalten, bewahren.
 Bedeutung und Gebrauch:
 pihaltan, *praestolare*. lc.
 pihaltant, *fovent*. Prnd. 1.
 bihaltente nahtuuahtha ubar iro euuit, *custodientes vigilias noctis super gregem suam*. T. 6, 1.
 pihaltit, *reservat*. Pa. gl. K.
 sinero heiligon suoze behaltet er, *ob-servabit*. Na.
 du behaltest *vestem* unbeuuollena. Wm. 6, 3.
 daz er sia (*ecclesiam*) nu behalte, also er do behielt dia *arcam*. N. 28, 10.
 ih behalton mine *pulchritudinem* mit—. Wm. 1, 6.
 mirra unte aloe hehaltont die toton lichamon. Wm. 4, 14.

die *corpus immune* behaltent *a foetore luxuriae*. Wm. 4, 14.
 daz du dih behaltet also scone. Wm. 4, 8.
 pihaltan pin, *servor*. Prud. 1.
 zi bihaltanne thaz grab, *custodire*. T. 215, 3.
 bihaltente iesum, *custodientes*. T. 210, 1.
 huote unde behalt dina unsundigi, *custodi*. N. 36, 37.
 habet pehalten ganz, *inlaesum servabat*. Bo. 5.
 zi bihaltanne alliu, so uuelichiu so ih iu gibot, *servare*. T. 242, 2.
 sos ih mines fater bibot bihielt. T. 167, 9.
 rehta gelouba behaltendo. N. 24, 16.
 behaltent, *custodiunt (testamentum)*. N. 131, 12.
 pehielten *justificationes dei*. N. 118, 141.
 alliu, die er nalles ano forachtun piheialt, *observabat*. K. 7.
 pihaltanti, *intentus*. Pa.
 sambaztag ni biheltit. T. 132.
 mina fastun ni biheilt (*sic*). Ct. 94.
 saligo, der die friheit after des pehaltet. N. 80, 7.
 bihielt allu thisu uuort in ira herzen. T. 12, 9.
 pihaltit, *operitur olim*. Ic.
 bihieltun tho thie *pharisei*, oba her in sambaztag heilti, *observabant*. T. 69, 2.
 bihaltan fona-:
 daz du sie behaltest fone ubele, *serves a malo*. N. 19, 7.
 sih bihaltan fona-:
 ibu pihaltu mih fona unrehte mine-mu, *si observavero me ab iniquitate mea*. K. 7.
 Form und Flexion:
Inf. pihaltan. Ic.
 behalten. Wm. 1, 6.
 zi bihaltanne. T. 215, 3. 242, 2.
 (ih) bihaltu. T. 131.
 pihaltu. K. 7.
 behalton. Wm. 1, 6.
 (du) behaltest. Wm. 6, 3.
 behaldest. Wm. 6, 3. II.

(er) pihaltit. Ic. Pa. gl. K.
 biheltit. T. 131. 132.
 behaltet. Na. N. 80, 7.
 (sie) pihaltant. Prud. 1.
 behaltent. N. 131, 12. Wm. 4, 14. 6, 5.
 behaltont. Wm. 4, 14. I. II. IX.
 behalton. Wm. 4, 14. II.
 (ih) pehalte. N. 118. 143.
 (du) behaltes. Wm. 4, 8.
 behaltest. N. 19, 7.
 (er) behalte. N. 28, 10.
 (sie) behalten. Wm. 5, 12. 8, 9.
 (ih) bihielt. T. 167, 9.
 beheilt. Ct. 94.
 (er) piheialt. K. 7.
 bihielt. T. 12, 9.
 behielt. N. 28, 10.
 (sie) bihieltun. T. 69, 2. 110. 177, 4.
 bihialtun. O. IV. 36, 21.
 pehielten. N. 118, 141.
imp. s. behalt. N. 36, 37.
imp. pl. bihaltet. T. 215, 4.
p. a. pihaltandi. gl. K.
 pihaltanti. Pa. (es steht nihaltanti.)
 pihaltendi. gl. K.
 pihaltenti. Pa. Ra.
 pihaldandi. gl. K.
 behaltendo. N. 24, 16.
n. pl. m. bihaltante. T. 6, 1.
 bihaltente. T. 210, 1.
p p. pihaltan pin. Prud. 1.
 behaltan han (ih). Co. habet. Bo. 5.
 PIHALTANTLIHO. Pa. Ra. }
 PIHALTANTLIHCHO. gl. K. } *adtentius*.
 PIHALTLIHO, *intende (sic)*. gl. K.
 FARHALTAN (verhalten).
p. p. f. farhaltaniu, *prostituta*. R.
 HAINHALTAN kann aus dem mittellat. *haimhaldare*, heimholen, als althochd. Verb angenommen werden.
 HALTA, *f.*, Halt.
 halte, *f.*, *cupla*. Wm. 460.
 ISINHALTA. Bib. 6. } *v. polz, nervus, vin-*
 ISENHALTA. Bib. 13. } *culum ferreum, quo*
 ISNHALT. Bib. 4. } *pedes vel etiam cer-*
vices impediuntur.

KAHALT. H. 6. }, *osanna*; oder ist es nicht
KEHALT, heili. Ic. } *subst.*, sondern der Impera-
tiv von gahaltan?

HALTO, m.

BURGHALTO, m.

der burghalto uuigant, *mars quirinus*.
Mcp.

EHALTO, m.

hehalto, *pontifex*. Ic.

HALTĪ, f.

EHALTĪ, f., *religio*.

n. s. ehalti, *religio*. N. 32, 2. *ceremonia*.
Bib. 1. 2.

g. s. ehalti, *religionis*. N. 106, 40. *legis*.
N. 32, 2.

a. s. die christinlichen ehalde, *christianam religionem*. N. II.

PIHALTI, f., *custodia*. Pa. gl. K.

HALTANĪ, f.

dera haltini, *prostitutio*. Rb. ist wohl eine
entstellte Glosse; cf. das obige farhaltan
und das folgende farhaltani, farhaltida.

GAHALTANĪ, f.

g. s. kahaltini, *pudicitiae*. H. 18.

FARHALTANI, *incestum*. R.

HALTARI, f., *alter*, m.

n. s. haltari, *salutare*. Le. 1. 3.

haltare, *salvator*. Ne. Nf. N. 24, 5. 11.

61, 2. 7. 103, 16. *salutare*. N. 84, 10.

haldare, *acceptor (personarum)*. N.
96, 8.

g. s. haltares. Ne. N. 118, 166

haltaris. Nf. N. 50, 14. 73, } *salvato-*
19. Ne. II. } *ris*.

d. s. haltare, *salutari*. N. 9, 16. 12, 15. 20,
6. 23, 5. 70, 1. Na. Nsm.

a. s. haltare, *salutarem*. N. 11, 6. 39, 11.
49, 24. 52, 7. 66, 3. 69, 5. 77, 22.

v. s. haltare. N. 26, 9. 64, 6. 84, 5.

BIHALTARI, f., *alter*, m.

n. s. pihaltari, *custos*. Pa. Ra. gl. K.

d. pl. bihalterin, *custodibus*. T. 215, 4.

a. pl. bihalter, *custodes*. T. 215, 4.

(OBARHALDARA, *nom. pl.*, *superstitiores*.
Pb. 2.)

HALTARA, f.

a. s. f. haltarun, *custodem*. Mcp.

HALTIG.

GIHALTIGI, f., *parcitas*. M. 29. Gc. 1. 6.

EHALTIC, *legitimum*. Ja.

n. s. m. ehaltiger. D. },
healtiger (sic). Ja. }, *religiosus*.

EHALTIGĪ, f., *religio*.

g. s. ehaldigi. Co. 1.

d. s. ehaldigi: in uppigero ehaltigi.
Co. 1.

EHALTIGHEIT, f., *religio*.

d. s. dere allichen ehalticheite, *ca-*
tholica religione. Wb.

HALTIDA, f.

GAHALTIDA, f.

d. s. kihaltidu, *observantiā (bonorum*
actorum). Kp.

a. s. kihaltida, *custodiam (pacis cari-*
tatisque). K. 65. (oris) K. 6. (pue-
rorum) K. 63.

d. pl. kihaltidom, *observantiā (bonā)*.
Kp.

EHALTIDA, f., *religio*.

n. s. ehaltida, *religio*. Ib. Rd. Bib. 1.
secta. Rf.

d. s. healtidu (sic), *religione*. Ja.

BIHALTIDA, f.

n. s. pihaltida, *custodia*. R.

d. s. pihaltidu, *observatione (regulae)*.
K. 3. 60.

a. s. pihaltida habeen, *observationem*
habere (quadragesimae). K. 49.

a. pl. pihaltida. Pa. },
pihalditha. gl. K. }, *custodias*.

FARHALTIDA, f., *incestum*. R. Re.

GAHALTNISSA, GAHALTNASSĪ, GAHAL-
TANNISSA.

g. s. kihaltnissa. Rd. },
kihaltannissa. Ib. }, *pudicitiae*.

kahaltnassi. Gc. 8. },
kahaltnussi. Gc. 9. }, *salutis*.

d. s. gihaltnissu:

mit gihaltnissu giuueizit, thaz
uuizod inan heizit. O. II. 18, 18.

a. s. gehaltnissa, *salutem (humani ge-*
neris). N. 34, 23.

gehaltnissi: in godes minna ind

in thes xganes folches ind unser bedhero gehaltnissi. Schw.

BIHALTNISSI.

mit bihaltnesse, *observatione* (ni cumit gotes richi). T. 140.

HALT (cf. das noch heutige oberdeutsche halt, halter). Ich versuche halt, *potius*, mit der adverbialen Form halto, *cito*, zusammen zu bringen. Da HALT seiner Bedeutung nach zu hald, *vergens*, gehören könnte, wiewohl das auslautende T dagegen spricht, das nord. helldr, *potius*, aber auf haltan (cf. nord. halldan, *tenere*, helldin, *tenax*) hinzuführen scheint, so wage ich es weder zu jenem noch zu diesem zu stellen.

HALT. Dieses adverbial und conjunctionell gebrauchte Wort, in der Bedeutung *potius*, *sed* (s. die folgenden Beispiele) scheint nach dem nord. helldr zu urtheilen, wie in seiner Bedeutung, so auch in seiner Form, comparativisch zu seyn und das Comparationssuffix R verloren zu haben. Doch bleibt diese Annahme bedenklich; weder die Bedeutung zeigt immer einen Comparativ (s. halt mer, mer diu halt, diu halt, dana halt), noch beweiset das auf halt in T. 28, 2. 3. folgende danne eine Comparativform, da auch nach zufallt zur Bezeichnung der Vergleichung danne folgt (der zuualt liutet tanne der-. Mu. so ist tero ahtodun zuualt tanne tero finftozendun. Mu.) und dieses danne erst die comparative Bedeutung hervorruft und bezeichnet*). Auch läßt sich *magis quam* als Parallele aufstellen, wenn man *magis* so wenig wie *potis* für einen Comparativ nimmt. Man vergleiche auch êr danne, in welchem er nicht Comparativ ist (cf. gothisch air); auch bei wirs ist mir die Comparativform zweifelhaft. — In Notkers Schriften kommt dies halt nicht vor, sondern nur die adverbiale Form halto; aber in der späteren wind-

berger Interlinearversion der Psalmen ist halt die gewöhnliche Uebersetzung für *sed*, sondern, z. B. daz iht unsih inuerleittes du in die bechorunge, halt du erlose unsih uon dem ubilen. Das Altsächsische kennt nur than hald (ni scal neoman liht, the it habad, liudiun dernean—, than halt ni sculun gi iuuua helag uuord — liudiun dernien. Hel. 21^b. than hald ni mag thera medan man gimacon fiden. Hel. 39^a.) und das Nordische helldr als *potius*, von dem auch ein *adject.* heldri, *potior*, vorkommt. Von den althochdeutschen Quellen zeigt nur das (zum Niederdeutschen sich neigende) Hildebrandslied dana halt (dat du neo dana halt mit sus sippan mandinc ni gileitos) und nu halt. Frg. ouh halt, ouh halt mer, nibi halt, halt thanne. T. mer thiuhalt, thiuhalt ni, ni thoh thiuhalt, ni thiuhalt thoh. O. in folgenden Stellen.

gaat uz nu halt, *ite potius*. Frg. 27.

ni curet thie forhten, thie thar lihhamon slahent, ouh halt forhtet then, thie thar mag sela inti lihhamon flio-san in hellauuizi, *sed potius*. T. 44, 20. in burgi *samaritanorum* ni get ir in, ouh halt mer faret zi then scafon etc., *sed potius*. T. 44, 3.

uuelih cuning, farenti zi gifremenne gifeht uuidar andaran cuning, nibi her er sizzeinti thenke, oba hermugi mit zehen thusuntin themo ingegin faran, ther mit zucinzug thusuntin quam zi imo, nibi halt, *alioquin*, imo noh thanne ferro farentemo boton sententi bitit thes zi sibbu si. T. 67, 14. bitherbi ist thir, thaz furuuerde ein thinerio lido halt thanne al thin lihhamo si gisentit in hella fuir, *expedit ut pereat unum membrorum tuorum potius quam totum corpus tuum mittatur in gehennam*. T. 28, 2. und ähnlich in T. 28, 3. ni duen uuir bi thia guati thir thaz uuidarmuati,

uuir duen iz mer thiuhalt, uuanta spricht thaz ni scalt. O. III. 22, 44.

*) Bopp bemerkt mir, daß auch im Sanskrit der *positiv* des Adjektivs durch folgenden Ablativ comparative Bedeutung erhält.

zellen uuir iu ubar iar, thaz uuir uui-
zun ala uuar,
thaz uuir sehen rehtaz, thiu halt nint-
fahet ir thaz. O. II. 12, 56.

ob ih iz sagen, quad er, iu, ir ni gilou-
bet thoh bi thiu,

ni firmimit iuar muat, thanne ih iu zel-
lu thaz guat;

thiu uuerk, thiu ih uuirku innan thes
in namon fater mines,

irgehent io gilicho mih filu follichu,
ir ni giloubet thoh thiu halt, thaz ist

iu ofto gizalt,

giuuisso ni birut ir thero ih iruuellu
zi mir. O. III. 22, 19.

ueeiz themo ouh baz zauueta, ther
thia iugund habeta,

then ginoz firliaf er fram, ioh er zi the-
mo grabe quam,

ni giang er thiu halt thoh thar in, ni
half ther ander thiu sin min,

liaf er nah in thrati, thoh iz uuari
spati. O. V. 5, 7.

suht ioh suero manager, thes giuuua-
gun uuir er,

ni bristit thoh in thes thiu min, ni sie
sih hazzon untar in,

ni sie sih ioh muen mit managemo uee-
uen,

ni duent in thiu halt thoh in muat, thaz
ther diufal in thaz duat. O. V. 23, 154.

HALTO (*cito*) halte ich lieber für eine Adver-
bialform des vorigen Worts, als für die 1^{ste}
pers. sing. von halten; die folgenden Bei-
spiele zeugen deutlich gegen die letztere An-
sicht:

langet, uuieo halto (im Druck steht feh-
lerhaft baldo) er chome. N. 18, 10.

sin snnda uuirt sar halto gesuochet. N.
10, 15.

sar halto, *nec longo* (uuard in geladot).
Mcp.

fasteien unde beteien, uuir sulen halto,
cras, irsterben. N. 70, 7.

daz man iz halto frummen solti, *proti-
nus fieri oportere*. Mcp.

halto darbeen, *cito careant*. Bo. 5.

uuieo halto. N. 122, 2.

HILTI, HILTIA. (Cf. nord. hilldur, *bellona*,

praelium; s. auch Wurzel HAL. 1. 3.)

d. s. hiltiu (es steht hiltu mit einem unten am
t beigefügten, doch wohl i bedeutenden,
Striche): do sie to dero hilliu ri-
tun. Hild.

HILTI. HILTO. HILTINus. HILTWOLF. HIL-
TILAUH. HILTILEIP. HILTILEIH. HIL-
TIROCHARI. HILTIRIH. HILTIBOLD. HIL-
DIBALD. HILTIPATO (cf. auch HILDE-
BODus). HILTIBERAHT (Hilbert). HILTI-
BRANT (Hildebrand). HILTIFRID. HILTI-
GOZ. HILTIGARIus. HILTICHERN. HILD-
WALT. HILTIWIN. HILTISTEIN. HILDE-
BRICus, n. pr. m.

HILTI. HILTA. HILTANA. HILTTRUDE. HIL-
TIBIRGA. HILTIBURC. HILDRAT. HILTI-
MOTA. HILTILIND, n. pr. f.

ABARHILT. ALPHILT. ALAHHILT. ONHILT.
ELLANHILT. EMHILT. ANSHILT. WIBHILT.
WILLIHILT. WOLFHILDIS. WERDHILT.
WERINTHILDA. WOLDARHILT. WANA-
HILT. WUNIHILT. WASAHILT. LIUBHILTA.
LIUTHILT. RAHHILTA. RIHHILTA. REGIN-
HILT. RUNHILT. RANTHILD. MAHTHILT
(Mathilde). MADALHILT. MIMHILT. MU-
NIHILT. MEZHILD. NERIHILT. PATUHILT.
PILIHILT. BALDECHILDIS. BRUNIHILT
(Brunhilde). FOLCHILD. FROHILT. GO-
MAHILT. GEBAHILT. GERHILT. GOZHILT.
GUNDHILT. GISALHILT. CHLOTHILT.
GRIMHILT. KUNIHILT. HRUODHILT. TUOM-
HILT. TRUDHILT. DEOTHILT. (THUSNEL-
DA auch hier?). SINDHILT. SONAHILT.
ZEIZHILT. SCAFHILT. SUABAHILT. SUA-
NAHILT, n. pr. f.

HILTANINC, n. pr. Hieher?

HILTILIN, n. pr.

HILTIDIU.

HILTISCALCH.

HILTANINGA. HILTESHEIM (Hildesheim).

HILTESHOLZ, Ortsnamen.

ISANHILTA, ist wohl ISANHALTA; s. in

HALT.

HOLD (wohl zu **HALD**, von der Wurzel

HAL. 2.; oder zu **HAL**. 1.), *hold*, goth. *hulth*, angels. *hold*, *propitius*.

Bedeutung und Gebrauch:

propitius. Nd.

fidelis (auch als Anhänger, Diener, wie später für *vassus*; s. O. III. 20, 73. 23, 29. V. 12, 47. N. 26, 12. D. III. 41.). Sg. 913. Ho. N. 20, 7. 21, 23. 45, 10. 77, 55. Wm. 3, 10. 5, 1. Bo. 2.

placatus. M. Bib. 1. 2. 5.

devotus. R. Re. Ib. M. 29. Gc. 1. 6.

temo die heiligen holt sint. Ru.

daz ich dir hold pin. Ef.

hold uuas ih in. N. 54, 4.

hold sis thu mir. O. V. 15, 22.

er ist mir so hold, daz er-. Wm. 2, 8.

holdaz ist mir thaz herza thinaz. O. V. 15, 28.

tie dir fone rehten triuon holt sint, *fideles amici*. Bo. 5.

(daz si ein andere holt waren. D. III. 83.)

habe got holden. N. 79, 17.

min holdo, *genius*. Mep.

du holda dierna dien *musis*, *amica musis*. Mep.

min holdo *Lucanus*, *familiaris*. Bo. 5.

mines holden *Euripidis*, *mei*. Bo. 5.

min holde *lucifer* (spricht Gott). D. III. 41.

gotes holdo. O. III. 20, 73.

alle godes holdon. Lu.

mine holden, *fideles*. N. 40, 10.

thie holdun scalka sine. O. III. 2, 26.

thie sine liobon holdon. O. III. 23, 29.

thie sine holdon alle. O. V. 12, 47.

ther holdo thin. O. V. 25, 37.

(got sprach do cineme sineme holden zû. D. III. 41.)

saul unde sine holdon. N. 26, 12.

thie sine holdun thegana. O. III. 20, 3.

holdero uuerlte, *complacito orbi*. Mep.

holdemo gote. N. 105, 42.

hold in muate. O. I. 1, 124.

nalas mit holden, *non rectis*. M. Bib. 1. 7.
holdera sahhu, *quamobrem*. Ra. Hieher? cf.
OLTHER.

Form und Flexion:

hold. R. Re. Ib. O. I. 1, 124. V. 15, 22. Nd.
N. 54, 4. Ef. Wm. 2, 8. 16.

holt. Ru. Nd. II. Bo. 5. Wm. III. 2, 8. 16. D.
III. 83.

hult. Wm. II. 2, 16.

n. s. m. holder. Sg. 913. M. Bib. 1. 2. 5.

holdo. Mep. Bo. 5. O. III. 20, 73. V.
25, 37.

(holde. D. III. 41.)

n. s. n. holdaz. O. V. 15, 28.

g. s. m. holden. Bo. 5.

(g. s. f. holdera. Ra.?)

d. s. m. holdemo. N. 105, 42.

(holden. D. III. 41.)

d. s. f. holdero. Mep.

(holdera. Ra.?)

a. s. m. holden. M. 29. Gc. 1. 6. N. 79, 17.

v. s. f. holda. Mep.

n. pl. m. holdun. O. III. 2, 26. 20, 3. V. 12, 47.
(cod. F.)

holdon. O. III. 23, 29. V. 12, 47. (codd.
V. P.) N. 26, 12. Lu.

holden. N. 40, 10.

g. pl. holdon. N. 45, 10. 77, 55. Wm. 5, 1.
holdun. Wm. II. 5, 1.

holden. Ho.

holton. Wm. III. 5, 1.

d. pl. holden. M. Bib. 1. 7. Bo. 2. Wm.
IX. 3, 10.

holdon. N. 20, 7. 21, 23. 41, 5. 103,
26. Wm. 3, 10. 5, 12. 8, 7.

holdun. Wm. II. 3, 10.

holtun. Wm. II. 5, 12.

a. pl. holdun. O. V. 23, 28. 58. 130. 172.
184. 194. 206. 220. 232. 242. 256.
270. 284. 296.

holdon. O. V. 25, 24.

Compar.

holder: ih bin imo des de holder. Wm.
1, 13.

Gehört hulttiro, *dignior*. Frg. 17. hieher?

HOLDA, *hulda*: *quam vulgaris stultitia hol-*
dam vocat. S. Grimms deutsche Mythologie.

THEOTHOLT. FOLCHOLT, *n. pr. m.* Hicher?

oder mit olt (walt) zusammengesetzt?

HOLDASIND, *n. pr. f.*

in HOLDUN STETI. Ortsnamen.

UNHOLD, unhold, *inimicus.*

unhold uaren sie *philologiae, inimicae.*

Mcp.

dien ist er unhold. N. 146, 10.

n. pl. unholde, *eumenides.* D. II. 345.; cf.
das folgende UNHOLDA.

g. pl. dero unholdon goto, *manium.* Mcp.

d. pl. dien unholden, *manibus.* Mcp.; cf.

UNHOLDA.

unholden herren. N. 105, 42.

a. pl. unholde liute, *edom.* N. 59, 2.

UNHOLDA. H. 24.

UNAHOLDA. Pa. } *diabolus*; goth. un-

UNAHOLTHA. gl. K. } hultha, *m.* und un-

UNOLDA. Ra. } hultho, *f.*

HOLDLIH, holdlich

holdlih. Pa. Ra. }

holtlih. gl. K. }

} *familiaris.*

d. s. m. n. holtlichemo, *placido (vultu).*

Bo. 5.

a. s. m. holdlichen, *placabilem.* N. 24, 10.

HOLDLIHHO, *devote.* Rb.

HOLDSAM, holdsam, *placabilis.*

holtsama, *placabilem (aram).* D. II. 316.

HOLDSCHAFT, *f.* (holdschafft).

minna unde holtscraft geuinnen. Co.

HOLDNISSI (*a. s.*), *placationem.* Gc. 4.

HULDĪ, *f.*, hulđ, *gratia.*

Bedeutung und Gebrauch:

gratia. gl. K. Pa. La. I. 1. Rg. 2. Gh. 1.

2. 4. Gc. 1. 3. 4. 6. 8. 9. C. M. 29. 30.

Sb. VA. VII. 232. SI. SC.

favor. M. 30. Sb. Gh. 2.

devotio. Mcp.

fortuna. Sbe. Ec. 1. 2.

pax. Mart.

fides. SI.

mit huldin, *devotione.* R.

zi huldi, *ad gratiam.* Gh. 1. 2.

in huldi, *gratia.* Gc. 3.

nohheine huldi enti antlaz, *nullam veniam.* W.

thaz ir mir leistit huldi. O. IV. 12, 9.

dua huldi thino ubar mih. O. I. 2, 48.

aur aruuegodi zi sines scheffidhes
huldin, *reconciliaretur gratiae conditoris.*

Is. 5, 7.

diu holdi des tieres *hinae* daz ist min
erbe. D. III. 26.

so helfo mir din huldi, *per salutem tuam.*
Mæ. Bib. 1.

sel mir (slemmer. Mæ.) des chuninges
huldi, *per salutem pharaonis.* Bib. 1.

Form und Flexion:

n. s. huldi. gl. K. C. M. 29. 30. Mæ. Sb. Gh.

1. 2. 4. VA. VII. 232. Gc. 1. 4. 6. La.

1. 1. Rg. 2. Bib. 1.

huldhi. gl. K.

(holdi. D. III. 26.)

g. s. (n. pl.?) huldi, *gratiae.* SI. Pa.

d. s. huldi. Mart. Gc. 3. Gh. 1. 2. Os. 35.

huldin (*d. pl.?*), *devotione.* R. Mcp. *gratiae.* Is. 5, 7.

a. s. huldi. SC. SI. Sb. Sbe. Ec. 1. 2. W.

Gc. 3. 8. 9. M. 30. O. IV. 12, 9. Wm.

II. 8, 10.

hulde. Wm. 8, 10.

n. pl. huldi, *gratiae sive dona.* gl. K. Pa.;

cf. *g. s.*

a. pl. huldi. O. I. 2, 48. 17, 62. 24, 12. V.

15, 36.

HULDA, *f.*, *salus.* Bib. 7. *placor.* Tr. Bib. 8.

10. 13.

huldo, *placor.* Bib. 11.

UNHULDĪ, *f.*, unhulđ.

n. s. unhuldi, *crimen.* Bo. 2. (vielleicht
dat. s.)

g. s. unhuldi, *majestatis.* Bo. 5.?

thih zihen unhuldi bi michi-

leru sculdi,

thaz thu sus laz in heila hant

thes keisores fiant. O. IV. 24, 5.

d. s. unhuldi:

in unhuldi uaren. Bo. 5.

ze sinero unhuldi, *dilatatum, pro-*
ditum. Bo. 1.

a. pl. unhuldi, *laesiones (regis).* Mcp. Bib.

1. 2.

HULDIG, *placabilis.*

uuis huldigaro (Compar.?), uber die ubeli

dinis liutis, *esto placabilis super nequitiam populi tui*. N. 89, 13.

HULDIGJAN, huldigen, *placare*.

huldigte, *placavit*. Wb. ps. 105.

[GEHULDIGEN: daz wir ilen unsih ime (gote) gehuldigen. D. III. 70. gehuldige, *placet*. Hd. er (iesus) hat uns mit sinem tode sinem uater gehuldigt. Fdg.]

HULDJAN (huldigen), *placare*.

(er) hulde:

der ne gibet nicht gote, mit diu er sih hulde, *non dabit deo placationem suam*. N. 48, 8.

(er) huldta (hulta. cod. P.):

mit zuhtin sier mo huldta. O. II. 7, 3.

(ih) huldi (?), *placarem*. Ja. Gehört wohl zum *subst.* huldi und *placarem* ist, wie Boxh. hat, *placorem* zu lesen.

GAHULDJAN, *placare*.

(ih) kihuldu. Ib. Rd. }
gihuldo. A. } *placabo*.

(er) gihuldit, *prosperat (orbi)*. Prud. 1.

(er) kihulde sih, *placeat*. Po.

(er) gihulta, *devinxerat (sibi omnes commilitones)*. Mart.

gehulta, *placavit*. N. 105, 30.

p. a. gihuldinti, *concinuantes*. Can. 13.

p. p. gihuldit uuir! *placare!* M. 31.

Lc. 1. 2. Bib. 2.

kihuldit uuesan, *placari*. Rf.

n. s. m. gehulther: mit demo ophe-re gehulther fergib mir mine sunda alle. N. 24, 18.

HEALTIDA s. EHALTIDA in **HALT**.

HAOLTINGAS, Ortsnamen,

HOLDER s. HOLUNTAR.

HALF. Ist es als HAL-F, d. h. HAL

als primäre und **HALF** als sekundäre Wurzel anzunehmen? im lit. gelbeti, helfen, ist auch vielleicht die *labialis* ein Augment der

Wurzel; doch cf. auch sanskr. klrip, *instruere, efficere*, obgleich auch hier P wohl Augment ist. — Bedenklich bleibt die von mir in der Vorrede zum Sprachschatz I. versuchte Vergleichung mit sanskr. silpa, *opus, ars*.

HELFAN (half, hulf, holf), helfen, goth. hilpan, angels. helpian, altnord. hialpa, *juvare, auxiliari*.

Bedeutung und Gebrauch:

auxiliari. Pa. Ra. gl. K. K. 1.

suffragari. M. 30. Sb. Gh. 1. Mep. Prud. 2.

obviare. Ge. 8. A.

juvare. VG. III. 525.

adjuvare. Pa. T. 63, 3. K. 35. gl. K.

intervenire. M. 15. Sb. Can. 6. 7. 10. 11. 13.

subvenire. Kp. Can. 4. H. 26.

opitulari. Ib. Ic. Nd. Ra. Rd. Pa. gl. K.

favere. D. II. 337. H. 8. VA. I. 739.

adnuere. Prud. 1.

consulere. Da.

succurrere. VA. II. 307.

concurrere. A.

sustentare. VA. XI. 224.

obstare. M. 28. Gd. 1. 3.

suppetit, hilfit. Can. 10.

suppeteret, hulf. Ec.

chrefti ni helfant, *vires non suppetunt*. Ja.

conponit, hilfit. Ge. 10.

agito, hilf. D. II. 328.

medicatus, helfanter. Em. 19.

iutura, helfentiu. Juv. 2.

uuaz half do? N. 68, 21.

helfanteru ensti, *favente gratia*. II. 8.

ni mag thar manahoubith helfan hereren uuiht. O. V. 19, 47.

Mit *dativ*.

mir ze helfenne. N. 39, 14.

thu hilfis io mit krefti theru thineru giscefti. O. I. 2, 47.

ia hilfist thu io mit uillen thesen liutin allen. O. III. 10, 21.

hilfest demo uueisen. N. 10 (a), 14.

hilfet uns. N. 41, 9.

hilfet andermo. N. 100, 2.

du hulfe imo in uuige, *auxiliatus es*. N. 88, 44.

din genada half mir. N. 93, 18.

sie hulfun themo uuibe. O. III. 10, 18.
 so du mir ne helfest. N. 7, 3.
 so helfe mir din huldi, *per gratiam*,
per salutem tuam. Me. Sb.
 helfe uuir iro sus. Wm. 8, 9.
 hulfe mir got. N. 93, 17.
 thaz sie hulphin then liutin. O. III.
 14, 88.
 poccha ne uuaren *acceptabiles*, ube in
 ne hulfin die frehte dero rindero.
 N. 65, 15.

Mit *acc*.

unsih hilpit, *nobis profecit*. Is. 5, 2.
 hilfet in, daz er an imo ne ferstiez.
 N. 40, 2.
 uuaz hilfet sie iz. N. 87, 11.
 uuaz hilfit nu then muadon man, ther
 hiar geheret so fram,
 thaz sint imo untar henti ellu uuor-
 rolt enti. O. III. 13, 31.
 ni hilfit iuih thi uila thanne in thia
 uula. O. IV. 13, 6.

Mit *gen*. der Sache.

selbo moyses er quit, thaz uuib thaz
 hiar sulih duit,
 es man nihein ni helfe mit steinon
 sia biuuerfe. O. III. 17, 16.; cf. gi-
 helfan.
 helfe is. Bo. 5.
 demo er is hilfet. N. 118, 10.
 daz mir is helfe. N. 118, 58.
 in (iis) dero freison hulfin. Bo. 5.
 imo des siges hulfin. Bo. 5.
 hilf mines uuerches. N. 108, 21.
 des helfent in. N. 82, 9.

Mit *ûz*.

er hilfet imo dar ûz. N. 36, 24.

Mit *zi*.

ni hilfit zi uuihtu. O. II. 17, 9.
 uns hilfet ze geniste. N. 135, 16.

Mit *inf*.

ih half tir grunden. Bo. 5.

Mit *zi und inf*.

hilf mir daz ze tuonne. N. 118, 38.
 der mir half ze getuonne. N. 118, 131.
 hilf imo ze geuuerenne. N. 131, 2.

Form und Flexion:

Inf. helfan. Pa. Ra. gl. K. M. 22. 30. Sb.
 Gh. 1. S. O. V. 19, 47. 49. (cod. F.)
 Da. Em. 33. Can. 6 7. 11. 13.
 helphan. O. V. 19, 49. (codd. V. P.);
 in Pa. ist *adjuvat* mit helphan über-
 setzt.
 helffan. M. 15. Can. 10. 11.
 helfen. N. 118, 133. Mcp. Bo. 5.
 ze helphanne. Can. 4.
 ze helferne. N. 39, 14. 69, 2. Mcp.
 (ih) hilfu. Pa. Ra. gl. K.
 (du) hilfis. O. I. 2, 47. codd. V. F.
 hilphis. O. I. 2, 47. cod. P.
 hilfist. O. III. 10, 21. Prud. 1. N. 40, 4.
 hilfest. N. 7, 3. 10 (a), 14. 55, 11.
 (er) hilfit. O. III. 13, 31. (codd. V. P.) II.
 17, 9. (cod. V. F.) IV. 13, 6. V. 19,
 46. Gc. 10. Can. 10.
 hilphit. O. II. 17, 9. cod. P. III. 13, 31.
 cod. F.
 hilpit. Is. 5, 2.
 hilfet. N. 7, 11. 17, 3. 21, 12. 36, 24.
 40, 2. 41, 9. 45, 6. 53, 6. 61, 8. 62,
 7. 87, 11. 100, 2.
 hiluet. N. II.
 (sie) helfant. Ja.
 helfent. A. N. 82, 9. 118, 175.
 (du) helfest. N. 7, 3.
 (er) helphe. T. 63, 3. Wo. 2.
 helfe. N. 40, 4. 49, 23. 78, 10. 118, 58.
 Me. Sb. Bo. 5. O. III. 17, 16.
 helfi. Bib. 7.
 helf er. O. IV. 30, 15. 32.
 (wir) helfe wir. Wm. 8, 9.
 (sie) helfem. Ib. Rd.
 helfen. Nd. N. 87, 11. 118, 143. Wb.
 (ih) half. Bo. 5.
 (du) hulfi. K. 35.
 hulfe. N. 49, 18. 85, 17. 88, 44.
 (er) half. VG. III. 525. VA. II. 307. XI.
 224. O. V. 5, 7. Ol. 24.
 (sie) hulfun. O. III. 10, 18.
 (er) hulfi. Ec. O. III. 14, 12.
 hulfe. N. 93, 17. 106, 11.

(sie)

- (sic) hulphin. O. III. 14, 88. (codd. P. F.)
 T. 19, 7.
 hulphin. O. III. 14, 88. cod. V.
 hulfin. Bo. 5. N. 65, 15.
imp. s. hilf. D. II. 328. H. 26. Otl. N. 34, 2.
 43, 2. 6. 58, 6. 68, 20. 69, 6. 70, 4.
 78, 9. 108, 2. Mep. T. 85. 92. M. 28.
 Gd. 1. 3. Wm. 1, 4. O. II. 21, 32.
 III. 8, 41. 10, 29. 17, 63. IV. 31, 3. 4.
 hilpf. O. III. 10, 29. cod. V.
 hilph. Lu.
imp. pl. helfet. Ho.
p. a. helfant, *adjutor*. II. 6.
 helfanti. Ra.
 helfandi. gl. K.
 helfendi. gl. K.
 helfinte. D. II. 337.
 helfendo. Mep. N. 118, 135.
n. s. m. helfanter. Em. 19.
n. s. f. helfentiu. Juv. 2.
d. s. m. helfantemu. K. 1.
 helfantemo. Ic.
 helfentemo. Bo. 5.
 helphante. O. V. 25, 7.
d. s. f. helfanteru. H. 8.
a. s. m. helfantan. Ra.
 helphantem. Pa.
 helffantem. gl. K.
n. pl. m. helfenta. VA. I. 739.
g. pl.? de helfantano (*sic*), *suffragantum*. Prud. 2.
 HELFANLH. Ra. }
 HELFANTLIH. gl. K. } *suppellectile*.
 GAHELFAN, *adjuvare*.
 Bedeutung und Gebrauch:
adjuvare. K. 31. Ic.
consulere. Mart.
concurrere. Gh. 1. 2. M. 29. Gc. 1. 6. 10.
obviare. Gc. 8.
subvenire. M. 11. Can. 1. 7. 10. 11.
refovere. Gh. 1. 3.
tutus, geholfener. D. II. 313.
fretus, giholfaner. Gd. 2.
 Mit *dat.*
 gehalf iro dara ze demo bette. Mep.
 gihelfe mir zi thiu. O. III. 4, 24.
 gehilfet mir, daz ih-. N. 54, 7.

- uuio uuuntarlicho er uns gihalf. O.
 IV. 25, 3.
 ist mir geholfen, *adjutus sum*. N. 27, 7.
 Mit *gen.*
 des ne mahton in *philosophi* gehelfen.
 N. 106, 5.
 des gehelfen. Bo. 5.
 gihelfe thes, daz-. O. II. 17, 17.
 thaz slumo sies gihulfin. O. III. 18, 70.
 ioh scioro ouh thes gihelfet. O. II.
 11, 33.
 Form und Flexion:
Inf. gihelfan. Mart. Gh. 1. 2.
 gehelfen. N. 106, 5. Bo. 5.
 (er) gehilfet. N. 54, 7.
 (sic) gihelfent. M. 29.
 (er) gihelfe. O. II. 17, 17. III. 4, 24.
 kahelfe. Gc. 8.
 (er) gihalf. O. IV. 25, 3.
 gehalf. Mep.
 (sic) gihulfin. O. III. 18, 70.
imp. s. gihelf(?), *concur* (mit Abkürzungs-
 strich über r). Gc. 1. 6.
imp. pl. gihelfet. O. II. 11, 33.
p. p. giholfan. M. 11. Can. 7. 10. 11. uuer-
 dan, *refoveri*. Gh. 1. 3.
 kiholfan. Can.
 geholfen. Gc. 10. ist. N. 27, 7.
n. s. m. kehoflaneer. K. 31.
 kiholphaner. Gd. 1.
 giholfaner. Gd. 2.
 geholfener. D. II. 313.
a. pl. m. kiholfenen. Ic.
 ZUOHELFANTI, *p. a.*, *adjuvans*.
d. s. m. zuahelfantemu, *adjuvante*. K. 1.
 HELFA, HILFA, HULFA, *f.*, *Hülfe*, *auxilium*,
 angels. helpe, altnord. hialp.
 Bedeutung und Gebrauch:
auxilium. N. 83, 6. Ra. gl. K. Pa. H. 17. Wb.
adjutorium. Ra. gl. K. N. 7, 11. 43, 6. 48, 15.
 53, 6. 77, 31. Pa. Wm. 3, 4. K. p.
adminiculum. Ja. Ic. Pa.
subventio. Ib. Re. Gh. 1.
intercessio. Em. 6.
subsidium. Ic. Re.
solatium. Em. 19. K. 1. 53. Pa. gl. K.
solamen. Ic.

opitulantia. Ra. gl. K.
praesidium. Ic. Em. 19.
patrocinium. Em. 13. Ra. gl. K.
supplementum. Gc. 1. 6. 8. 9.
suffragium. Gr. 2.
opem, helfa Ic. hulfa. D. II. 349.
opum, helphono. VA. IX. 532.
in impensas, in elffa. W.
helfa imu si kikeban. *solatia ei dentur*.
K. 31.
ze helfo gabe. N. 87, 5.
helfa fora si kekaumit, *solatia procurentur*. K. 35.
sih mir ze helfo, *ad adjuvandum me respice*. N. 39, 14.
sih ze minero helfo. N. 69, 2.
duruftigoe helfa, *si indiget solatio*. K. 66.
ano helfa andres, *sine consolatione alterius*. K. 1.
chere dih an mine helfa, *intende in adiutorium meum*. N. 37, 24.
desto merun helfa duo uns dero arbeite, *da nobis auxilium de tribulatione*. N. 59, 12.
thu uns helpha druhtin dati zi theru oberostun noti. O. I. 11, 62.
helfa sin kiambahtit, *solatia ministrentur*. K. 53.
giuuisso helpha, *suffragia certa*. Gr. 2.
thaz si uns thi uuintuuorfa in themo urdeile helfa,
iz unsih mit giuuelti ni firuuahē unz in enti. O. I. 28, 5.
gilechont thoh thie uuelfa, theist laba in ioh ouh helfa,
thero brosmo si fullent, thie fon then disgin fallent. O. III. 10, 37.
uuieo lango tuuelest du nu dinero helfo. N. 6, 4.
ih bat truhtenen helfo. N. 17, 7.
ih dih ze helfo bat. N. 24, 20.
helfo durstig. N. 108, 22.
ze helfo cham. Bo. 5.
er ist mir des ze helfo. N. 15, 8.
mih ne dunchet nicht guot, daz so einosi der man, wir sculen im eine hilfe tuon. D. III. 49.

Form und Flexion:

n. s. helfa. K. 31. 35. gl. K. Ra. Ja. Ib. Ic. Re. N. 7, 11. 43, 6. 48, 15. 53, 6. 77, 31. 83, 6. O. I. 28, 10. (codd. P. F.) III. 10, 37. cod. P.
helpha. Pa. gl. K. O. III. 10, 37. cod. F.
helpfa. Pa. O. III. 10, 37. cod. V.
elfa. O. I. 28, 10. cod. V.
hilfa. Em. 13. 19. 33. Gc. 1. 6. 8. 9.
g. s. helfa. N. II.
helfo. Mep. Bo. 5. N. 6, 4. 17, 7. 70, 12. 78. 9. 88, 20. 108, 22.
d. s. helfa. Ho. Wm. III. 3, 4.
helfu. K. 1. Ic.
helfo. Bo. 5. N. 15, 8. 24, 20. 39, 14. 69, 2. 70, 12. 77, 7. 82, 9. 87, 5. 88, 20. 90. 1. 93, 16. Wm. 3, 4.
hilfo. Gh. 1.
a. s. helfa. K. p. K. 1. Ic. H. 17. Mep. N. 37, 24. 59, 12. 83, 6. 88, 20. 90, 12. Wm. 8, 14.
helpha. O. I. 11, 62.
helfe. Wm. II. 8, 14.
hilfa. Em. 6. Can. 9. 10. 12.
hilfe. D. III. 49. Wb.
hulfa. D. II. 349.
n. pl. helfa. K. 53. Pa. Ra. gl. K. O. III. 10, 10. Ne. N. 21, 20. 26, 9. 29, 11. 34, 3. 40, 4.
helpha. Gr. 2. gl. K.
helfha. Rc.
hilfa. Em. 19.
g. pl. hilphono. VA. IX. 532.
a. pl. elffa. W.
HELFALÔS, hülfslos.
helfelos. N. 71, 12. 87, 5. Nd.
a. s. m. helfelosen. N. 36, 25. 112, 7.
n. pl. m. helfelose. N. 87, 6.
a. pl. m. helfelose. N. 59, 12.
HELFO. HELFINI (HELFANT?) HELFOLT,
nom. pr.
HELFARI, m., Helfer, adjutor.
n. s. helfare, adjutor. N. 9, 10. 20, 9. 32, 20. 39, 18. 58, 18. helfare ze guote. N. 18, 15. helfara in dero note. N. 27, 7. helfare in arbeiten. N. 45, 2.

- d. s. helfare, adjutori.* N. 80, 2.
v. s. helfari, suffragator. V.
n. pl. helfarra, adjutores. Sg. 70.
GAHELFO, *m.*, *Gehülfe, adjutor.*
n. s. gehelfo: ih iro gehelfo ne uuas.
 N. 128, 3.
d. s. ze gehelfen (nemen). Mep.
n. pl. gehelfen. N. 9, 20.

HALF s. HALP.

SATILHALF, *hulcitum.* L. (*culcita?*). Cf. **HULFT**.

HELFT —, HILF — s. HALF.

HULF s. HULFT.

HELFULTRA s. HIUFALTAR.

HELFANT s. ELAFANT.

HALFTA?

- halfstan (sic) vel brecitun, colliridam.* Zf. 1.
halstun (sic), rine, colliridas. Zf. 1.

HULFT s. HULFT.

HALFTANOD s. HALB.

HALFTRA, *f.*, *Halfter*, *angs. hælftre, capistrum, laqueare.* — Zu *halb* (cf. *bihalbon*)? Cf.

auch **HAL**. 1., **IOHHALMO** u. **HALF**.

- n. s. halftra, brachiale.* Tr.
halftra. F. 1. 2. Wn. 232.
 Wn. 3355.
halftera. L.
halfdra. Em. 32.
halefdra. Gd. 5.
halfeter, halftere. Wn. 460.)
d. s. halftro. M. 28. Gd. 1.
halphtro. Gd. 2.
halftra. Gd. 3.
d. pl. halastran, capistris. VG. III. 108.
haleftron, habenis. D. II. 316.

HALM, *m.*, *halm*, *angels. hælme, healme, culmus, calamus, culmen, spica, stipula,* *hielm, healm, stipula,* *nord. hálmr, culmus, stipula,* gehört wohl mit *culmus, calamus* zu Einer Wur-

zel; s. auch **HAL**.

- n. s. halm, culmus.* R. Em. 19. Tr. *calamus.*
 Wn. 460. *stipula.* Sg. 242. D. II. 341.
festuca. D. II. 341.

d. s. halme, culmo. Rb. VA. VIII. 654. *culmine.* Ja.

halma (?), *festuca.* Sg. 913.

- a. s. halm, culnum.* Prud. 1. *stipulam.* Nm.
 Wb. *festucam.* K. 2. M. 31. Le. 1. 3.
a. pl. halma, stipulae. Ho.

JOHHALMO, *m.* (*johhalm*, auch *johhalma?*),

lorum. Cf. **HAL** und **HALFTRA**.

- n. s. iohhalmo* (in Fr. steht *leichalmo*). M^o. Bib. 1. 2. } , *lorum.*
iohhalma. Em. 31. Bib. 7. }

- d. s. iohhalmin.* M^u. Bib. 1. 2. } , *loro.*
iohhalmun. Bib. 7. }
iochhalm. Bib. 5. }

a. s. giochelmo (sic) pauminon, loramentum ligneum. Rb.

- n. a. pl. iohhalma.* Wn. 3355.
giohhalma. OA.
iechalma. Bib. 10.
iehhalma. Bib. 11.
iochalmo. Bib. 13.
iechalme. Bib. 5.
giechhalme. Wn. 460.
iohhelmun. Wn. 863.
ioholmun. Sg. 184.
iechalm. Bib. 4.
giechalm, tola. Tr. (oder *sing.*?)

- d. pl. iohhalmun.* Mz. Bib. 2. } , *loris.*
iohalmun. Gd. 1. Bib. 1. }
iohhalmon. Sb.

HELM s. HAL.

HOLM. Cf. **ELM.** — *glis, sis (gen.)*, der böm holm.

HOLR s. HOLUNTAR.

HOLREN s. HAL.

HALS, m., ḥals, goth., nord., angels. hals, lat. *collum*, sanskr. gala.

n. s. hals, *collum*. C. Wn. 460. Tr. O. II. 21, 10. Sg. 913. Em. 27. 31. N. 146, 10. Wm. 1, 10. *cervix*. Wn. 232. Pr. e. F. 2. farrise hals, *torosa cervix*. Ic.

g. s. halses. Wm. 4, 9.

d. s. halse. Bib. 1. Org. Bo. 5. Wm. 4, 9. halsi. Bib. 7.

a. s. hals, *collum*. Nh. N. 128, 4. Mep. Bo. 5. T. 94. 97.

anu hals, *sine cucullo (superhumerali)*. Pa. gl. K.

a. pl. halsa, *colla*. K. p. Bo. 5. *cervices*. H. 23.

HALSADARA.

HALSWERI.

HALSLEDER.

HALSLINE.

HALSNESTIL-.

HALSBEIN.

HALSBANT.

HALSBOUG.

HALSBERG.

HALSFANO.

HALSFULWI.

HALSGERWE.

HALSHRING.

HALSTUOH.

HALSDRUH.

HALSDWINC.

HALSSLAG-.

HALSZIERIDA.

FRĪHALS, frei, *liber*.frihals, *libera*. gl. K.FRĪHALSĪ, f. (auch FRĪHALS, m.?), Freiheit, *libertas*.n. s. frihalsi, *libertas*. gl. K.

d. s. frihalse. K. 58.

a. s. frihalsi. N. 76, 11.

FRĪHALSLIH, *liberalis*. R.HALSIRON, d. pl., *haben*. F.HALSARE, *cervical*. F.HALSJAN, HALSĒN, HALSŌN, ḥalsen, nord. *halsa*, *amplecti*.

Inf. halsen (unde chussen), *amplecti*. Mep. Als *subst*.

n. s. der himilbūon halsen, *complexus coelicolarum*. Mep.

d. s. fone dero chenun halsenne, *amplexibus*. Mep.

d. pl. halsannum, *amplexibus*. Rb.(ih) halsen, *amplexor*. Sal. 3.

[(er) halst unde chuste dei chint. Mos. er halst in und chuste. D. III. 77.]

p. a. halsendi. Pa. gl. K. } , *amplexans*. halsenti. Ra.

helsenti (doch wohl hieher):

salig thiū nan uuerita, than imo frost derita,

armo ioh henti inan helsenti. O. I. 11, 46.

GAHALSJAN, *amplecti*.kehalsit, *complectitur*. R.kihalsit uuesan, *amplecti (delicias)*. K. 4.sih geháset habetin (*complexu*). Mep.ANTHALSOT, entháset, *decollatus*.

g. pl. dero inthalsoton, *decollatorium*. N. 41, 1.

ARHALSIT. Pa. Ra. } , *decollatum*. IRHALSIT. gl. K.

UMPIHALSENDI. gl. K. } , umhalsend, *circumplectus*. UMPIHALSENTI. Pa. }

UMPIPIHALSENTI, *circumplectus*. Ra.UMPIPIHALSIT, umhalsen, *circumplectus*. R.BIHALSIDA, f., *amplexus*.

d. s. pihalsidu. Mg. Bib. 1. 2.

pihalsido. Sb.

pihalsid. Bib. 5.

d. pl. pihalsidun, *amplexibus*. Mg. Sb. Bib. 1. 2.

(FIRHALSETHA: *capidem quod circa de collum*, firhalsetha. Pb. 1.)

BIHALSUNGA, f.

d. pl. pihalsungin, *amplexibus*. Bib. 5.

HULS s. HULIS.

HULSA s. HAL.

HULSIZ, Ortsnamen. Cf. HULIS.

HALSTA s. HALFTA.

HULST s. HULUFT

HELVII. Jul. Cäs., HELVI. Plin., keltisches Volk. — Cf. HELVETH.

HEILWI?

heiluum (heiluum?). Ald. 2. }
heilum. Ald. 6. }
Zu HELAWA?

HELVECON^{AE}, Namen eines Volkes, das von Tacitus (TG. 43.) zu den Ligieren gezählt wird; cf. die *αἰλουαῖονες* bei Ptol.

HELVETH (Helvetier, Schweizer): *inter hercyniam silvam rhenunq̃ue et moenum amnes helvetii, ulteriora boji, gallica utraque gens, tenuere.* TG. 28.

HALZ, goth., nord. halt, angels. healt, hinfend, lahm; cf. lat. *claudus*, griech. *χολός*, skr. *khôda*, *khôla*; aber auch sanskr. *hval*, *vacillare*. Die von Bopp in seiner vergleichenden Grammatik aufgestellte Etymologie des goth. halt (aus skr. *êka*, einer, das in diesem Worte durch *ha* repräsentirt werden soll, und *lt*, das sich aus *lit*

zusammengezogen u. mit der Wurzel **LITH**, gehen, zusammenhängen soll) ist aus mehr als Einem Grunde unstatthaft u. ich begnüge mich hier ihr nur die Bemerkung entgegen zu stellen, daß,

wenn die Wurzel **LITH**, althochd. **LID** in halt, althd. halz, enthalten wäre, das althd. Wort nicht halz, sondern hald lauten, u. auch das Goth. statt der von Bopp keineswegs gerechtfertigten Form halt die Form halth aufweisen würde. (Cf. auch Bopps gleich unstatthafte Etymologie von halb und hanf in HALB

und HAMF.) — S. auch **HAL**. 2. u. **HALD**. ein halz smid, *quidam claudus faber.* Mcp. er halz uuerte. Mcp.

n. s. m. halzer, *claudus.* Sg. 913. D. III. 190.

so uuard er sar io ganzer son so
uuu so er er uuas halzer. O.

III. 4, 14.

halezer, *claudus.* Tr.

der halzo. Mcp.

g. s. m. halces. O. III. 4, 8. cod. F.

a. s. m. halzan. T. 95.

n. pl. m. halze. T. 64, 3. O. III. 1, 1. }
halce. T. 117. } *claudi.*
halzen. N. 56, 9. }

g. pl. halzaro. T. 88.

halzero. O. III. 14, 71.

a. pl. halze. T. 110. 125.

halce. Rb.

HUFHALZ (huphalz. D.), *catax, claudus.* Tg. 5; hiernach ist hufatze, *catax.* F. zu berichtigen. hufhalzer, *catax, claudus.* Sal. 2.

HALZI, f., nord. helti, *claudicatio.*

unganze heizent tie uore ser halzi nicht
firtragen ne mugen, *egrotativi, quod habeant inpotentiam nihil patiendi.* Org.

GAHALZJAN, nord. helta, *claudicantem facere, debilitare.*

thiu (elti) mo allaz liob inselzit, ioh
mahto nan gihelzit. O. V. 23, 141.

ARHELZIT, arlemit, *debilitatum.* Ib. Rd.

HELZA (cf. **HAL**. 1. 3.).

HELZA, f., Hölze, Heft, angels. helt, hielt, *capulus*, altnord. hialt, *globus capuli, hialti, gladius.*

helza, *capulus.* F. 1. 2. Tr. Ald. Tg. 5. Sg. 299.

Em. 28. 31. Mon. 2. Wn. 232. *capula.*

Sg. 184. Bib. 9. Wn. 863. *capulum.* Bib. 1.

Sal. 2. D. II. 339. *bacculum.* Tg. 1.

hiltis (?), *capulo (tenu).* VA. II. 553.

GHILZI, *capulum* (angels. gehilt). D.

gihilze, gehilce, *capulus.* Wn. 460.

UNDERHILZE, *ebur, vaginam.* F.

GAHELZIDA?

gehelcido, *strage.* Ar. 3.

HELZUNI, n. pr. Hierher?

HELZJAN s. HALZ.

HOLZ, n., Holz, *silva, lignum*, angels. holt,

silva. — Cf. HAL. 1.; sollte auch *saltus* zu vergleichen seyn?

Bedeutung und Gebrauch:

nemus. gl. K. Ra. Ic.

silva. Sg. 913. Pa. gl. K. Bo. 5. Syl.

saltus. Ic.

arbor. gl. K. Pa.

lignum. Tr. Ho. Org. Bo. 5. N. 95, 10. D. II.

339. Eb. Wm. 3, 9.

saltus, hölz, perga. Ic.

novalis, feldh, holz niuuaz. Ic.

callis, uuec in holze. Ic.

in silva, in holze. Pa.

ze holz, *in silva*. N. 73, 6.

esau vuor ze holze. D. III. 71.

ze holz indrinnen, *silvas requirere*. Bo. 5.

gange ze holz eichelôn, *pergat ad quernas arbores*. Bo. 5. gehört auch vielleicht hieher,

eichelôn als Verb (Eicheln sammeln) genommen; doch kann es auch holzeichelon seyn.

holz luzzic, *virecta*. gl. K.

sinu smale holz, *arbusta*. N. 79, 11.

arborum, holzes. gl. K.

holzir, *ligna*. N. 80, 16.

holzun, *lignis (thymis)*. OA.

den munt uf induon ze holze unde steinen. N. 65, 17.

uuir betoton holz unde steina, *ligna et lapides*. N. 64, 4.

cleistaz (?) holz, *atticum lignum, quo sapiunt aspera*. Eb.

Form und Flexion:

n. s. holz. gl. K. Ra. Eb. Sg. 913. Ic. D. II.

339. Org. Tr. Ho.

holtz (wohl Druckfehler). Ic.

g. s. holzes. gl. K. Bo. 5. Wm. 3, 9.

halces (Schreibfehler?). Pa.

holces. Wm. III. 3, 9.

d. s. holze. Ic. gl. K. Pa. Bo. 5. N. 65, 17. 95, 10. Org.

holz in ze holz. N. 73, 6. Bo. 5. Syl.

a. s. holz. Org.

n. pl. holzir. N. 37, 8. ist im *codex* undeutlich.

d. pl. holzun. OA.

a. pl. holz. N. 64, 4. 79, 11.

holzir. N. 80, 15.

(URHOLZ: *de arboribus, quae fructiferae non*

sunt, quae in vulgari urholz appellantur. Urk. v. 1193.)

NIUUIHOLZ, *n.* (Nichtholz), *v.* heidahi, *myricae*. M. 8.

niuuiholz, *myricae*. Bib. 7.

niuuiholz *v.* fulponm, *myricae*. Le. Bib.

1. 2.

WALDHOLZ, *n.*, Waldholz.

n. s. uualtholz, *lignum silvarum*. Wm. 3, 3.

II. 4, 14.

d. s. uualtholza. Wm. 2, 3.

uualtholze. Wm. III. 2, 3. I. II. IX.

5, 15.

uualtholce. Wm. III. 5, 15.

n. pl. uualtholz. Wm. I. III. IX. 4, 14.

LEIDHOLZ (Iz ist undeutlich): *i. malicia* steht über *silvosi illuviem in silvosi illuviem poneret idoli*. Prud. praef. in lib. I. contra Symmach. Prud. 4.

HOLZ. HOLZA. UNHOLZINGA. HOLZKIRICHA.

HOLZHEIM. HOLZHUSA, HOLZHUSUN.

FURIHOLZ, FURIHULZI. SEHOLZ. BALIN.

HOLZ, BALLINHOLZ. HILTESHOLZ. WES.

TERIHOLZ, Ortsnamen.

HOLZOLT, *nom. pr.*

HOLZELLEN.

HOLZWIB.

HOLZWANGA.

HOLZWERH.

HOLZWURM.

HOLZWURZ.

HOLZRUNA.

HOLZMARCHA.

HOLZMEISTAR.

HOLZMUWA.

(HOLZSAZO.)

HOLZOHTI, astolohti, holzich, *nemorosus*. Ic.

HOLZIN, hölzern, *ligneus*.

n. s. n. holzinez (*palladium*). Mep.

HOLZILIN (*pl.*), *nemora*. gl. K. Ra.

HAM läßt sich als Wurzel für lihHAMO,

HEMIDI, HIMIL aufstellen; cf. goth. hamôn, *vestire*, und vielleicht mit sanskr. yam, *cohibere*, vergleichen; oder sollte der Auslaut M sich aus einer *labialis* entwickelt haben?

HAMO.

LĪHHAMO, *m.*, Leichnam, *corpus*, ist doch wohl hierher zu bringen als eine Zusammensetzung von lih und hamo, und nicht als eine Ableitung von lih durch das Suffix M; denn obgleich es auffällt, daß niemals die Form lichhamo vorkommt, und auch im Nordischen das Wort likamr, likami und nicht likhamr, likhami, wie z. B. ðlfhamr (Wolfs-haut), lautet, so ist im alts. lichamo und angels. lichoma doch an keine Ableitung von lih zu denken, da weder das Alts. noch das Angels. ch sondern nur c (k) hat, also ihr lichamo und lichoma offenbar lie-hamo, lie-homa ist; cf. auch angels. flāse-homa, *corpus*.

Bedeutung und Gebrauch:

corpus. Sg. 242. Mep. Bo. 5. T. 28, 2. 36, 3.

Rb. N. 34, 1. 68, 4. 101, 27. gl. K. Is. 5, 2. *corpusculum*. Em. 19.

caro. H. 21.

der lichamo gerot uider dero sela,
caro concupiscit adversus spiritum. N. 36, 5.

lihnāmūn, *glebam (sanctissimam)*. Mart. reinlichamin ioh sel reini, *castitatis*. N. 78, 5.

gehalt *ecclesiam meam*, diu min lichamo, *corpus*, ist. N. 3, 7.

uunda sie min *corpus*, lichamo, ne uuolton sin. N. 37, 13.

min lichamo ne fulet noh ne rozzet, so anderro tuot. N. 15, 10.

ther lichamo ist iu fuler. O. III. 24, 83. uizze lichamin, *tormenta corporis*. N. 69, 2.

kelust lichamin, *stimulum carnis*. N. 21, 3. pechorungon des lichamin, *temptationibus carnis*. N. 60, 3.

ir doubont ten lichamen. N. 2, 10.

der mahtigo *christus* kebiutet prute-lichho uzer demo uuolchene sines lichamen. N. 28, 3.

todigen lichamen, *mortalem carnem*. N. 29, 12.

untodigi des lichamen. N. 30, 3.

gesund des lichamen, *salutem corporis*. N. 35, 6.

ih chumo selbo in lichamen, *corpore*, unde lero iuh unsemfta fernumist. N. 48, 5.

choront sinero suozi an sinemo lichamen unde an sinemo bluote. N. 33, 9.

min selbes lichamin unde pluot uuile ih daz sie mir opferoen. N. 15, 4.

hier in *carne*, lichamen, uuafene dih mit demo suerte dinero lero. N. 44, 4.

demo ih in lichamin, *corporaliter*, ze ougon ne cham. N. 17, 45.

uuer losit mih fone demo lichamin dissis todis. N. 30, 8.

al die uuila so uuir in demo lichamin pin, in *corpore sumus*. N. 85, 7.

mit dero (fuora) sie den lichamen nerent. N. 4, 8.

got habet unseren lichamen inphangen, *susceptor noster deus*. N. 45, 12.

prahtost unsih in den strich, dar unsere lichamen hafteton, sela irloset uurden. N. 65, 11.

ther lichamo iz thulta, thaz gotnissi ni uuolta. O. II. 9, 81.

iagilih hiar sehan mag, uuar ther lichamo lag. O. V. 4, 57.

bizeinot hiar thaz selba grab, thar ther lichamo lag. O. V. 6, 9.

thaz sines lichamen hus. O. II. 11, 44.

sie namun thia meina thes lichamen gouma,

sahun sinaz altar, bi thiu uuas sies filu uuuntar. O. III. 18, 53.

thaz er uns singisiuni in lichamen gabi. O. I. 10, 14.

in lichamen ioh muate. O. V. 3, 6.

thaz er thaz ferah habeta, in lichamen lebeta. O. V. 11, 42.

tho uuard thaz uuort sinaz zilichamen gidanaz. O. III. 21, 17.

sid er hera in uuorolt quam, ioh mannes lichamon nam. O. II. 8, 54.

thiu (racha) mannlichan ruarit, ther lichamon fuarit. O. II. 12, 16.

son tode inan irquictos, then lichamon
 iruuctos. O. III. 1, 21.
 ir ezet, quad er, ana uuan lichamon mi-
 nan. O. IV. 10, 11.
 uuurtun in in note thie lichamon dote.
 O. V. 23, 69.
 [er (der Bruder) ist unser lichname. D.
 III. 92.]
 lihhamin, *corpori (monasterii)*. K. 61.
 Form und Flexion:
n. s. lihhamo. T. 28, 2. 3. 36, 3.
 lihmo. Ct. 83. M. 28. T. 147. Sg. 242.
 lichamo. O. II. 9, 81. III. 24, 83. V.
 4, 57. 6, 9. H. 21. Syl. Mcp. N. 3, 7.
 15, 10. 29, 1. 36, 5. 37, 13. 42, 4.
 licchamo. N. 85, 3.
 lichmo. Em. 19.
 lichinamo. N. II.
 lichnam. Wn. 460.
g. s. liihhamin. Is. 5, 2.
 lihhamin. K. 2. 58. (in gl. K. ist lih-
 honū auch wohl liihhamin zu lesen.)
 lichamin. Db. N. 21, 3. 37, 8. 60, 3.
 63, 2. 67, 15. 69, 2. Org. H. 22. 24.
 lichamen. O. II. 11, 44. 22, 8. III. 7,
 63. 18, 53. 20, 172. N. 2, 10. 12, 3.
 28, 3. 30, 3. 31, 7. 34, 1. 35, 6. 56, 1.
 T. 117. Wm. 3, 8. Mcp. Org. Bo. 5.
 Co. 4.
 lihhamen. T. 36, 3. Ct. 64.
 lichamon. O. V. 23, 68. cod. F.
 lichemin. Rb.
 lichinamon. N. II.
 lichinamen. N. II.
d. s. liihhamin. Is. 3, 6.
 lihhamin. K. 7. 49. 57. 61.
 lichamin. N. 17, 45. 30, 8. 34, 10. 36,
 5. 54, 22. 85, 7. Prud. 1. H. 2.
 lichamen. O. I. 10, 14. III. 21, 17. IV.
 29, 29. V. 3, 6. 11, 42. Co. 2. 4. Bo. 5.
 T. 226, 2. N. 16, 8. 33, 9. 36, 33. 44,
 4. 48, 5. 68, 4.
 lihhamen. T. 38, 1. 60, 4.
 lihhamon. Ct. 72.
 lichamon. O. I. 10, 14. cod. F.
 lichnamon. Otl.
 lichnamen. Ct.

lichenamen. Ne. II.
a. s. liihhamun. Is. 5, 7. K. 4.
 lihhamun. Pn. Em. 33.
 lihhamon. T. 44, 20.
 lihamon. T. 138.
 lichamon. O. II. 8, 54. 12, 16. III. 1,
 21. IV. 10, 11. Wm. 4, 4. 11. Mcp.
 lihhamen. T. 212, 4.
 lichamen. N. 2, 10. 4, 8. 12, 5. 24, 13.
 29, 12. 32, 16. 37, 13. 45, 12. Wm.
 4, 4. 11. Mcp. Bo. 5.
 lichamin. N. 15, 4. 21, 18. 43, 22.
 lichinamin. Co.
 lichinamen. N. II.
 lihnam. Mart.
 lichenam. Sch. 75.
n. pl. lihamon. T. 209, 3. 211, 1.
 lichamun. H. 15.
 lichamon. O. V. 23, 69.
 lichamen. N. 65, 11. 101, 27.
 lichamin. N. 101, 27.
g. pl. lichamon. Bo. 5.
d. pl. lichamon. Mcp. Bo. 5. Nf.
 lichinamon. Nf. II.
 lihnamen. Wb.
a. pl. lihchamon. K. 33.
 lichamon. Wm. 4, 14. II. 18.
 lichamun. Wm. 4, 14. II.

UNLIHHAMO ist wohl für
 unlichamin bilde, *incorporali figura*.
 N. 37, 8.

anzunehmen, und dies unlichamin für Ge-
 nitiv zu halten, wie lichamin in licha-
 min bilde, *corporali figura*. N. 37, 8.

LIIHAMWORTANI, *f., incarnatio*.

d. s. lichamuuordeni, *incarnatione*. N.
 67, 25.

LIIHAMLIH, *corporalis*.

d. s. f. liihhamlihera, *corporali (poena)*.
 K. 53.

lichamlichero gisiuni, *corpo-
 rali specie*. T. 14, 4.

g. pl. lihamlihono, *carnalium*. Gc. 4.

EINLIHHAMIG.

a. s. f. einlichamiga: unde getuot sie
(ecclesiam) incorporatam, einli-
 cha-

chamigo, sinimo einbornen. N.
68, 36.

ZWILICHAMER. Sal. 1. }
ZWILICHINAMER. Sal. 2. }, *bicorpor.*

LIIHAMISC.

lihimiskero listi, *physicae disputationis*.
Em. 19.

liemiscun (?), leibliche (Bedürfnisse). Pn.

LIIHAMHAFT, *corporalis*.

d. s. m. n. lichamaftemu kasiune, *corporeo usu*. H. 19.

a. s. m. lichamhaftin, *incarnatum*. N.
83, 10.

g. pl. lichamhaftro, *corporalium* (*sacramentorum*). N. 74, 9.

d. pl. lichamhaften ougon, *corporeis*.
N. 73, 22.

LICHAMHAFTO, *adv.*, *corporaliter*. N.
73, 2.

LIIHAMHAFTI, *f.*, *incarnatio*.

g. s. lichamhafti, *incarnationis*. N. 17, 1.

d. s. lichamhafti: daz mit lichamhafti, *corporali*, gezeichnet
uurt. N. 44, 8.

UNLIIHAMHAFTI, *f.*

a. s. unlichamhafti: danne diz lichamhaftiga an sih legit unlichamhafti, *incorruptionem*,
unde diz todiga an sih legit untodigi. N. 84, 9.

LIIHAMHAFTIG, *corporalis*.

n. s. n. lichamhaftiga. N. 84, 9.

g. s. f. lichamhaftigun uuiste, *corporeae substantiae*. Mep.

a. s. m. lihamhaftigen. Sb.

lihamhaphtigen. M. 28. } *ger-*

lihanhaftigen. Gd. 1. } *ma-*

lihnahaftigin. Gd. 3. } *num.*

lihanihaphtigen. Gd. 2. }

GALIIHAMHAFTOT, *p. p.*

du habest mih selben gelichamhaftot, *corpus perfecisti mihi*. N. 39, 7.

GALIIHAMOT, *p. p.*

gelichamot uuard, *incarnatus*. N. 88, 19.

LIHNAMUNGA, *f.*, *incarnatio*.

a. s. lihnamunge. Wb.

LICHAMILO, *m.*, *corpusculum*. H. 21.

IV.

GUNDHAMO, *m.*, *Kriegskleid*.

(*a. s.* gudhamun: garutun se iro gudhamun. Hild.)

HEMIDI, *n.*, Hemde, *camisia, tunica*. — Sollte das lat. *camisia* hieraus entstanden seyn? oder umgekehrt? — Cf. angels. hama, *cutis, tegmen*, hām, *camisia*, cemes, *camisia*, hamod, *indutus, tectus*, nord. hams, hamr, *cutis*, hem, *exuviae*, hempa, *toga*. Das griech. ἡμίδιον ist wohl nicht zur Vergleichung zu bringen.

n. s. hemidi, *linea*. Ib. Rd. *supparus*. Pr. m. *camisa*. Wn. 863. sidin hemidi, *holosericum*. D.

hemithi, *camisa*. Gd. 5.

hemide, *vestimentum*. N. 21, 19. *supparus*. Pr. v. t.

hemede, *camisia*. Wn. 460. Tr. (Id.)

d. s. hemide lininemo, *ephod lineo*. Rb.

a. s. hemide, *tunicam*. N. 21, 19.

a. pl. hemidi. Ra. }
hemithi. gl. K. }, *orientias, palleas*.

JÂRHEMIDI, *n.*

a. s. iarhemidi, *camisam annalem*. Em. 31.

LIIHEMIDI, *n.*, *subucula*. Bib. 1. Ib. Rd.

FRIDHEMIDI, *n.*, *Schutzkleid*.

(daz si hiut min fridhemede. Fdg.)

DORFHEMIDI, *n.*

a. s. dorfhemidi, *camisam vicalem*. Em. 31.

HEMIDLACHAN.

HIMIL, *m.*, Himmel, goth., altnord. himin, angels. hefen, heofon, alts. heban, *coelum*.

Bedeutung und Gebrauch:

coelum. Pa. gl. K. R. Ra. Rb. Sg. 913. H. 2.

7. 26. Sg. 242. M. K. 7. Is. 3, 5. 4, 4. 9, 1.

Ja. Ic. Em. 33. Frg. 25. T. 14, 5. 25, 5.

30, 3. N. 2, 4. 17, 14. 112, 6. Mep. Bo. 5.

Org. Syl. Wo. 2. Ct. 189. Wm. 2, 8. Pn.

Ps. V. Sb. Wess. Bib. 1. 2. Mat.

olympus. Ic.

aether. Ic.

polus. Ic. H. 2. Ra.

laqueare. Ja. Ib. Rd. Pb. 2.

lacunar. D. II. 328.

camera. Rb.

untar himili, *sub astra*. Ic.

in mittemo himile, *in centro*. M. 30. Sb.

ioh in himil uf, *sive in excelsum supra*. M η .
 himila, *coeli*. T. 14, 4.
 himila, *poli*. Ic.
 himila, *laquearia*. Ja.
 diu himilo megin, *virtutes coelorum*. Frg. 25.
 fone himilo hohistim, *a summis coelorum*.
 Frg. 25.

Form und Flexion:

n. s. himil. gl. K. Ib. Ic. Pa. Rb. Rd. Sg.
 242. 912. H. 7. Frg. 25. Em. 33. T.
 25, 5. O. I. 11, 12. 25, 15. II. 1, 3.
 3, 20. N. 10 (b), 4. 112, 6. 114, 3. D.
 II. 328.

himel. Mep. Org. Bo. 5. Syl. N. 17, 14.
g. s. himiles. gl. K. Pa. Rb. Em. 33. Frg. 25.
 Sg. 242. H. 2. Ct. 65. V. Tg. 5. T.
 38, 2. 52, 2. 67, 7. O. I. 5, 24. III.
 12, 35. V. 17, 34. 24, 5.

himilis. O. I. 1, 56. (cod. V. P.) Ho.
 Ct. 84. Ns. II. N. 88, 30. 93, 1.

himeles. N. 17, 12. 88, 30. 102, 11.
 Ns. Mep. Bo. 5.

himelis. Mep. Org.

d. s. himile. gl. K. Pa. R. Rb. Em. 33. H. 7.
 Gh. 1. 3. Bib. 1. 2. K. 7. Is. 3, 5.
 9, 1. Ct. 189. Pn. Ps. Sb. M. 30. M ϕ .
 V. Wo. 2. Frg. 25. 33. P. 14, 5. 21,
 5. 30, 3. 67, 4. O. I. 3, 32. 4, 63.
 5, 3. Os. 31. N. 2, 4. 88, 4. 122, 1.
 127, 5. 140, 7. 143, 7. 146, 2. 149, 1.
 Ns. Org. Wm. IX. 2, 8. 17. No. II. Wb.

himele. N. 4, 4. 7, 8. 8, 4. 13, 2. 14,
 1. 17, 11. 18, 7. 32, 13. 142, 5. 148, 1:
 Nd. Mep. Bo. 5. Wm. 2, 8. 17. 3, 10.

himili. N. II.; auch in untar himili,
sub astra. Ic.?

himeli. N. II.

hiemele. Wm. III. 2, 8.

a. s. himil. Wess. Ra. Rb. Ic. II. 2. Sch. 85.
 Is. 4, 4. M η . Bib. 1. 2. T. 6, 4. 17, 7.
 80. 119. O. II. 7, 72. 23, 19. III. 12, 14.
 V. 19, 32.

himel. N. 17, 10. 48, 16. 49, 3. 67, 28.

Nd. Mep. Bo. 5.

n. pl. himila. Ja. Ic. Rb. H. 26. Is. 4, 3. T.
 14, 4. N. 67, 9. 88, 5.

himela. N. 18, 2. 32, 6. 67, 9. 68, 35.
 88, 6.

himile. Wb.

g. pl. himilo. gl. K. Pa. Is. 5, 4. Em. 33. H. 6.
 Frg. 25. T. 13, 2. 18, 5. 25, 6. O. I.
 20, 10. V. 18, 9. N. 101, 25. 103, 15.
 108, 1.

himelo. N. 77, 55. 148, 4.

himile. Wb.

d. pl. himilum. K. 7. Pn. Mat.

himilom. Wo. 2.

himilon. Ct. 60. T. 22, 17. 25, 3. 96.

O. II. 21, 28. V. 12, 74. (Pb. 2.)

himilin. N. 93, 1. 101, 25.

himelen. N. 32, 6. 112, 5. 148, 4.

himilen. Wb.

a. pl. himila. Is. 2, 1. 4, 5. H. 2. O. I. 2, 13.
 15, 35. II. 14, 74. V. 1, 19.

himela. N. 8, 2. 56, 6. 67, 34. 107, 5.
 Nh. 3.

himili. N. II.; auch in untar himili,
sub astra. Ic.?

v. pl. himila. Nd. II.

himela. Nd. N. 148, 4.

himili. Wb.

HIMILTRUD, *n. pr. f.*

ÛFHIMIL?

(dat ero ni uuas noh ùfhimil. Wess.)

MITTIHIMIL, *m., centrum*. Sg. 299.

HIMILAHSA.

HIMILjuno (sin himil iuno, *eius coelestis*
iuno. Mep.).

HIMILWOLCHAN.

HIMILGAWALTIG.

HIMILWUNNA.

HIMILLIB.

HIMILLIOHT.

HIMILRICHI.

HIMILRING.

HIMILRINNA.

HIMILBUO.

HIMILBROT.

HIMILFALENZA.

HIMILFIUR.

HIMILFART.

HIMILFESTI.

HIMILFLIUGANTI.
 HIMILFROWA.
 HIMILGIBIL.
 HIMILGOT.
 HIMILGERTA.
 HIMILCAMARA.
 HIMILKUNING.
 HIMILHEROTI.
 HIMILTAU.
 HIMILTURA.
 HIMILTOUGANI.
 HIMILZUNGA, HIMILZUNGAL.
 HIMILZORO (HIMILZORA?).
 HIMILSANG.
 HIMILSAZO.
 HIMILSPERA.
 HIMILSCOWARI.
 HIMILLIH, himilisch, *coelestis*.

himillih. Pa. gl. K.

himilih. gl. K.

n. a. pl. n. himillihiu, *coelestia*. Pa.

HIMILIH (a. s.), *globum, polum*. Ra.

HIMILISC, himilisch, *coelestis*.

Bedeutung und Gebrauch:

coelestis. T. 32, 10. 88, 5. H. 1. Otl. Is. 7.

Mcp. Org. Bo. 5. K. 7.

caelitus. gl. K. Pa.

tero himeliskôn, *caelitum*. Mcp.

tero himeliskon chamerlingo. Mcp.

himilisge thegana. O. IV. 17, 17.

himilisen kuninge. O. III. 2, 38.

dia himeliscun manigi, *coetum siderum*. Mcp.

daz himilisca folk. Is. 4, 7.

himilisen gote. Em. 33.

himelisca burch. N. 36, 18.

himelisca ierusalem. N. 147, 1.

himiliskera chamara. H. 22.

die himelisen *sperae*. Mcp.

himilisc halba, *plaga*. Ic.

himiliskiu ding. Bo. 5.

himelisca lona. N. 77, 67.

himiliska tiurida. H. 7.

himilisga munt. O. IV. 27, 20.

himilisga uuunna. O. III. 9, 15.

himelisca fuora. N. 21, 27.

himeliscen stuol. Na.

himelisen sin. Mcp.

himilsce brediga. N. 80, 3.

himilsker triso. N. 111, 5.

himilisc horn. Em. 33.

daz himelska reht. N. 84, 12.

himiliskes uuistuomis. N. 62, 6.

himilisciro genado. N. 84, 12.

fone himelischin kauualte. Frg. 41.

himeliskes liehtes. Mcp.

himelisen gebon. Bo. 5.

dero himeliscun suozzi. N. 41, 10.

dera himiliscun chiburdi. Is. 5, 1.

taz heimleiti uuerde in himeliscun,
nuptiae exstent lege supera. Mcp.

Form und Flexion:

himilisc. T. 84. Ic. gl. K. Pa. Em. 33.

himiliscg. T. 99.

n. s. m. himilsker. N. 111, 5.

himilisco. T. 32, 10. 38, 6.

himilisco. O. I. 12, 9. IV. 23, 40.

himelsco. N. 67, 15.

n. s. f. himiliscu. O. I. 12, 22.

himeliskiu. Mcp.

himilskiu. N. 88, 5.

himelskiu. N. 115, 4.

himelisca. N. 36, 18. 147, 1. Nm. II.

himilscu. N. 122, 3.

himilsce. N. 80, 3.

n. s. n. himilisca. Is. 4, 7.

himelsca. N. 84, 12.

g. s. m. n. himiliscen. H. 1.

himilisches. T. 6, 3.

himilises. H. 11.

himeliskes. Mcp.

himiliskis. N. 62, 6.

himilisen. Otl.

g. s. f. himiliskera. H. 22.

himiliscun. Is. 5, 1. N. 106, 4.

himelescun. N. 86, 2.

himeliscun. N. 41, 10.

d. s. m. n. himeliskemo. Mcp.

himiliskin. Em. 33.

himilischin. Is. 7. Frg. 41.

himiliscen. O. I. 12, 4. III. 2, 38.

himelisen. Mcp.

d. s. f. himilisciro. N. 84, 12.

himiliscun. K. 7. N. 83, 8.

- himeliscun. N. 22, 6. 124, 1.
 himilscun. N. 86, 7.
 himelscun. Mep.
 himilisgen. Nm. II.
a. s. m. himilischun. Is. 7.
 himilisgon. O. I. 11, 54. 12, 13. IV.
 19, 47. 27, 9.
 himeliscen. Na.
 himelisken. Mep.
 himelisgen. Na. II.
 himeleschen. N. 77, 56.
a. s. f. himilisga. O. III. 9, 15. IV. 27, 20.
 himiliska. H. 7.
 himiliscun. K. 7.
 himeliscun. N. 36, 11. 146, 2. Mep.
 himelisgen. Nh. II.
v. s. m. himilisger. Wo. 2.
n. pl. m. himeliske. Mep.
 himilsee. N. 93, 1.
 himelisken. Mep.
n. pl. n. himeliskiu. Mep.
 himilischu. gl. K.
 himilsciu. N. 38, 1.
 himeliskin. Org.
g. pl. himiliskon. Mep.
 himeliskon. Mep. N. 59, 7.
 himeliskon. Mep.
 himelisgen. Nh. II.
d. pl. himeliskên. Bo. 5.
a. pl. m. himilisea. N. 77, 67.
 himilisge. O. IV. 17, 17.
 himilisee. N. 15, 3.
a. pl. f. himeliske. Mep.
a. pl. n. himeliskiu. Bo. 5.
 himilischiu. N. 17, 10.
 himilskiu. N. 89, 12.
 himiliscun. T. 119.
 himilisgen. Na. II.
 himelisken. Bo.
 HIMELISKO (*adv.*), indân uerdent (ou-
 gen). Bo. 5.
 HIMILISCLHHO, *celitus*. R.
 HIMILIZI (*m. ? n. ?*), Himmel, Decke, *laquear*.
n. s. himilezzi, *lacunar*. Prud. 1.
 himilezi. Pr. t.
 himilize. Pr. v. t.
 himileze. F. 2.

} *laquear*.

- himilze. Wn. 232. }
 himelze. L. } *laquear*.
 himeliza. Em. 31.)
g. s. himelzes, *laquearis*. Hd.
n. a. pl. himilizi. Ec.
 himilzi. Bib. 4.
 himilize. Zf.
 himilizze. Zf.
 himilice. Bib. 2.
 himilece. Bib. 1.
 himilze. Bib. 11.
 himiliza. Bib. 8. 10.
 himilezza. VA. VIII. 25.
 himelza. Bib. 13.
d. pl. himilezin, *laquearibus* (*cedrinis fecit domum*). Ms.
 himilizun. Em. 26.
 himilizzun. Bib. 7.
 himilzin. Bib. 5.
 himilezi (soll wohl Nominativ seyn). VA. I. 730. } *laquearibus*.
 GIHIMILZI, *laquearia*. Tr.
 gihimilezi, *laqueatis*. Bib. 1. Cf. GIHIMILIZIT.
 GIHUMILIZIT, gehimmelt, *laqueatus*.
 gihimilzit, *stratum*. Bib. 5.
 gihimelitz, *laqueatus*. Bib. 4.
d. pl. gihimilzetten, *laqueatis* (*domibus*).
 Bib. 13.
 kehimilzten, *laqueatis*. Bib. 6.
 GAHIMILÔT, gehimmelt.
n. a. s. n. gihimilotaz. Sb. Bib. 1. 2. } *stratum*.
 gehimilotaz. Mq.
d. pl. gihimiloten. Ml. 10. Bib. 2.
 gihimilotin. Bib. 7. } *laqueatis*
 (himiliten. Bib. 5.) } (*domibus*).

HAM, HAMM, wohl mit HAMF, *mancus*, ein und dasselbe Wort (cf. lam und limfam), viel-

leicht einer Wurzel **HAM**, *caelere*, angehörig, zu der auch hamar (auch hamastro?) gebracht werden könnte; cf. aber auch HAMF, und altbritisch cam, frumm. Dürfte man es auf sanskr. han, *ferire*, beziehen, so daß N in M übergegangen wäre, so würde das N in der goth. Form hanf (althd. hamf) der ursprüng-

liche Laut seyn. Oder sollte die sanskr. Wurzel *yam*, *cohibere*, dem *ham* zum Grunde liegen? (cf. auch unser *hemmen*). Der Genitiv *hammes* in (der einzigen Stelle, in der das Wort *ham* vorkommt):

then (fihu uuiari) bifiangua umbi por-
zicha finfi,

thie lagun fol al mannes, siaches inti
hammes. O. III. 4, 8.

deutet auf ein doppeltes M im Auslaute u. vielleicht auf den ursprünglichen Auslaut hanf hin; dagegen spricht *hamal*, *mutilus*, das doch wohl hierher gehört, für einfaches M. — Sollte auch *chamin* in: *si ipsa manus super excussa fuerit*, *malb. chamin. l. sal. 32. si ipse pollex in ipsa manu mancus perpenderit*, *malb. alachthamo chaminis. l. sal. 32. etc.* das ahd. *ham* seyn?

HAMAL, *mutilus*. [Cf. *hamel* (unser *Hamme*), *multo* (franz. *mouton*) (auch *hamal*, *muliones*, Em. 31. ist vielleicht *hamal*, *multones*.)].

n. s. m. *hamaler. Sal. 1. 4.* } *mutinus.*
 hameler. Sal. 2. }

a. s. n. *hamelez: erimo daz houbet hamelez keteta. Bo. 5.*

HAMALSCORRUN.

HAMALSTAT.

HAMALUNCSTAT (?).

HAMELENBURG. Ortsnamen. Hierher?

HAMALON (angels. *hamelan*, *mutilare*, *poplites scindere*), s. auch HAMMA.

BIHAMALOT.

behamelt (werdent), *truncantur* (*membris*). Hd.

n. s. m. *pehamaloter, mutilatus*. Em. 31.

u. pl. m. *pihamalote, caeduntur*. Pa. gl. K.

HAMO, n. pr. m.

HAMADEO, nom. pr.

HAMMA, f., ang. *ham*, *poples*, *suffrago*, *hamma*, *suffragines*. — *hamalon* gehört doch wohl nicht hierher? oder sollte auch HAM u. HAMMA eines Stammes seyn? cf. altniederd. *hamma*, *flexura* und *suffrago*. Id. [cf. auch mittellatein. *cambus*, *tortuosus* und *camba* (ital. *gamba*, fr.

jambe), *crus*; auch *cambuta*, *sustentamen baculus flexus pedum crocia*. Papias?]

n. s. *hamma*, *campa*. C.

hamma, *suffrago*. Tr.

hamme, *suffrago*. Wn. 460.

n. pl. *hamma*. R.

kamma. Ib. Re. } *poplites*.

HAMMABURG, Hamburg, Stadt.

HAMMI, nom. pr. Cf. HAM, HAMMA und HEMMO.

HAMMING, HEMMING, nom. pr.

HAMALANT, HAMELAND (*Hameln*), Namen eines Gaues am Rhein und der Issel. Falke *cod. trad. corbej*.

HAMO, m., *cassis*. Tr. (Id.), sollte es nicht Netz, sondern Angel bedeuten und das lat. *hamus* seyn? cf. den Akkusativ.

n. s. *hamon*, *calamum*. D. II. 312.

HEMA, f., *cicladis*. L.

cedria, i., *cedri resina vel succus cicladis*, *hemma*. Cr.

chemis, *cyclade*. Sal. 2.

HEMMO, n. pr. Cf. EMMA, HAMMA und HIMENINUS.

HAIM, HAIMI, HAIMA (zu HÎ? cf. aber auch *domus* und sanskr. *dhâman*), *Heim*, *Heimath*, angels. *ham*, *hæm*, *mansio*, *habitatio*, altnord. *heimr*, *domus*, *heimi*, *domus propria*. Sollte es auch ein *adj.* *heim* gegeben haben? Die Stelle: *ioh ziuhit er se reine selv so sine heime*. O. I. 1, 102. und die Uebersetzung des *privata in temperat et rapidum privata modestia gressum*. D. II. 346. durch *heim*, könnten zu dieser Annahme veranlassen.

d. s. *heimi*, *domo*. Prud. 1.

a. s. *heim*:

(duo ich bigab min heim. Mos.)

[da schaffen (sie) ire heim. Mos.]

heima, *domicilium* (*suum dereliquerunt*).

Mf. Ep. can. 3. 4.

Häufiger ist der adverbiale Gebrauch des Da-

tiv haime, haimi (*domi*), heim (seyn) und des Akkusativ haim (*domum*), heim (kommen).

haime, haimi, *domi*. Die in Grimms Grammatik III. 136. aus N. 77, 57. angeführte Form heimo muß gestrichen werden; Notkers Handschrift hat heime.

1. haime.

heime, *domi*. SI. Rd.

heime, *rure*. Prud. 1.

thar heime. Gx. }

dar heime. Rg. 1. }, *daheim, in domo*.

ioh ziuhit er se reine selv so sine heime. O. I. 1, 102. (Cf. die obige Bemerkung bei HEIM.)

nist untar in thaz thulte, thaz kuning iro uualte,

in uuorolti niheime, nisi thie sie zugun heime. O. I. 1, 94.

fragetun sie anur thuruh not, so man in heime gibot. O. I. 27, 22.

thaz io bi themo meine thaz muat si fasto heime,

then hugu in then githankon ni lazet uuergin uuankon. O. II. 21, 7.

sie thaz abahotun, thaz sie then heime habetun,

then se er irslahan uuoltun, inti in nu sus gistiltun. O. III. 16, 5.

heime saz thiu suester inti kumta thaz ser. O. III. 24, 7.

oba ther man uuesti, ther heime ist in ther festi,

al thaz ungizami, uuio ther thiob quami. O. IV. 7, 55.

heime haben, *uis retrusum possidere thesauris*. Bo. 5.

listen, dero man heime bedarf, *pacis artibus*. Bo. 5.

hier bin ih heime, *haec patria est mihi*. Bo. 5.

heime ne uuarin. N. 70, 1.

sparo ist heime. N. 101, 7.

heime habo ih, daz er suochet. N. 41, 10.

heime sizzendo. N. 77, 57.

allero unsaldon heime ze gebitenne.

Syl.

ne bit hier heime. Syl.

got suochte si heime mit herige uile chleinime. Mos. (Cf. unser: heimsuchen.)

2. haimi, kommt nur 2 mal vor [das in Grimms Grammatik S. 136. aus Otfrid (IV. 7.) angeführte heimi ist nach der Handschrift in heime zu verbessern]:

heimi, *domi*. Ib.

heimi kizogener, *idiota Ermoldi nigelli carmina (de ludowico 826.) in cod. vindob. hist. prof. 992.*

haim, *domum*.

heim, *ad semet ipsos*. M. 30. Gh. 1. 3.

heim, *in suam domum (redit)*. Mv. Bib. 1. 2. 5.

heim eruindest, *patriam revisas*. Bo. 5.

heim uuurbun. T. 12, 2.

heim wanten. D. III, 91.

heim chomeniu, *in patria*. N. 87, 16.

heim quamun. O. I. 26, 2.

so iltun sie heim sar. O. I. 22, 8.

sulih quement sie iu noh heim, thaz ir suintet innan bein. O. IV. 26, 41.

thanne uns krist quimit heim. O. III. 16, 59.

er quam uns sulih hera heim. O. II, 3, 1.

tho sant er druta uns sine heim mit sinen giboton zuein. O. IV. 5, 23.

er gileitit thih heim. O. I. 18, 44.

ob uns in muat gigange, thaz unsih heim lange. O. I. 18, 31.

sliumo fuar si sar heim. O. III. 11, 16.

ther thir so muatfagota, thaz licht thir heim giholota. O. III. 20, 72.

ob unsih auur ladot heim man armer thehein. O. III. 3, 25.

BODOHAIM (*var. bodecagme, bodechagme*). SALEHAIM (*var. salicagme, salechagme*). WIDOHAIM (*var. widochaamni, widochagme*). ANHEIM. ARNHEIM. ANSULFESHEIM. ANGHOMA (hieher?). ET-TINHEIM. ASINHEIM. OPPENHEIM. ALBOLFESHEIM. ALTHEIM, ALTHEIMER. ALZHEIM. ALAHESHEIM. ANGARANHEIM. ADALESHEIM. OTMARESHEIM. OSTHEIM. ARAHESHEIM. EIHHEIM. ENGELHAIM. IGILINHEIM. ENGILONHEIM. INGILINHEIM. ISINHEIM. IZINHEIM. ENZIHEIM. UNDI

NESHEIM. EZZILHEIM. IVERNESHEIM.
 WALEHEIM, WALENHEIM. WIGOHEIM.
 WADENHEIM. WESTHEIM, WESTERHEIM.
 WIELANDSHEIM. WALMERSHEIM. WANESHEIM. WINOLFESHEIM. WERTHEIM.
 WILHEIM. WINDESHEIM. LOUPHAIM.
 LINGENHEIM. LUZHEIM, LUZILHEIM.
 LANGHEIM. LIUDESHEIM. LAURESHAM.
 LIERHEIM. RAMMESHEIM. REINHEIM.
 ROTHEIM. RUGIHEIM. RUOHHEIM. RUMESHEIM. MUNDELINGHEIM. MULINHEIM. MOUENHEIM. MAUCHINHEIM.
 MOSAHEIM. NARHEIM. NORDHEIM. NENZENHEIM. NATESHEIM. BEHEIMA (die Böhmen; siehe **BEHEMA** und cf. bainochaimai bei Ptol.). BEINHEIM. BENISTHEIM. BOASINHEIM. BULGENSHEIM. BURCHEIM. BURIHEIM. BINUZHAIM. BISSANHEIM. PAPPINHEIM. BRITHAIM. BARDENHEIM. BIBERHEIM. BOCHAIM. BUOBENHAIM. BUAHHEIM. BERENHEIM. BIRINHEIM. BUDENSHEIM. BISCOFESHEIM. PROZOLTESHEIM. FRIHEIM. FRIDHEIM. FRIMERESHEIM. FRISENHEIM. FORAHHEIM (Forchheim). FELDHAIM. FOLCMARESHEIM. FEDARHEIM. VILZHEIM. PHACHEIM. VOGANESHEIM. FLATHEIM. FARENHEIM. GOWUNHEIM. CUTTENHEIM. CHIPINHEIM. CHIRIHHEIM. CHUNINGESHEIM. CONESHEIM. GERENESHEIM. GEROLDESHEIM. GERMARESHEIM. CHEZELINHEIM. GANDESHEIM. GUNDESHEIM. GRUTSINHEIM. CHRUTHEIM. CHREGLINHEIM. HABUHINESHEIM. HOLZHEIM. HILDENESHEIM, HILTESHEIM (Hildesheim). HOHINHEIM (Hochheim). HARLESHEIM. HERILINDEHEIM. HUNIHEIM. HODENSHEIM. HOLZHEIM. HUNDINISHEIM. HUNTHEIM. HARDHEIM. HOFACHEIM. HEIMBODESHEIM. HEPPENHEIM. RIETHEIM. HESSIHEIM. DURCHEIM. DURROHEIM. THURINGHEIM. DORNHEIM. DOMOLLESHEIM. THALAHAIM, TALHEIM. DIRBOHEIM. TANHEIM. TINHEIM. TEZ. ZILUHEIM. THASHEIM. DRUSENHEIM. TUTTENHEIM. TRITTENHEIM. SEEHAIM. SUNTHEIM. SELIHEIM. SASSINCHEIM.

SULZHEIM. STETIHEIM. STEINHEIM. STAMHEIM. STIVILOHEIM. STIBILOHEIM. STUTHEIM. STOCHEIM. SCOFHEIM. SCAFERHEIM. SCURHEIM. SWAPHEIM, SUABESHEIM. SLIWESHEIM (Schleisheim). SCERLINHEIM. ZINCHEIM. Ortsnamen.

HEIMBAH. HEIMBURG. HEIMGART. Ortsn.

INHEIM, INHEIMA, kommt nur im *d. pl.* vor.

inheimon, *laribus*. Bo. 1. 2. 4.

In dien inheimon, *in tabernaculo (carnis)*.

N. 90, 10.

ni thuhta mih theih quami, thar sulih
 uuinuuari,

odo io in inheimon zi suazeren goumon. O. II. 9, 28.

bist thu eino ir elilente, ir anderemo lante,

thaz thir in muate thaz nist heiz, thaz
 ellu thisu uuorolt ueeiz,

ouh uuiht thu thes nirknaist, thaz ni
 uuenes gidan ist

in thesen inheimon, thaz mugun uuir
 iamer ueeinon. O. V. 9, 20.

uuir eigan iz firlazan, thaz mugun uuir
 io riazan,

ioh zen inheimon io emmizigen ueei
 non. O. I. 18, 12.

FATERHEIM, Vaterheim, Vaterland, *patria*.
n. s. vaterheim, *patria*. Hd.

d. s. zû der himilischen uaterheime. D.
 III. 29. gehört doch wohl hierher.

HEIMORT (cf. ORT und WART), HAIMORTES,
 heimwärts.

heimort faran. O. I. 21, 9. III. 2, 21.

thaz muat brungun heimort thi selbun
 druhtines uuort. O. IV. 18, 36.

heimortes. D. III. 285. }, *in villam suam*.
 heimordes. Gx.

thaz menigi thes liutes fuari heimor
 tes. O. I. 4, 78.

fuarun sar thes sindes thie hirta heim
 ortes. O. I. 13, 21. — O. I. 27, 70. III.
 11, 31. 26, 51.

uuison heimortes, eiganes lantes. O. I.
 21, 6.

HAIMORTSUN, heimwärts.

oba thu sis gotes sun, far thanne heimortsun,
hina ubar himila alle. O. II. 4, 73.
HAIMWARTES, heimwärts (cf. haimortes).
heimuuartes uuurbun, *reversi sunt domum versus*. T. 6, 7.

HEIMWIST.

HEIMWURZ.

HEIMLEITUNGA.

HEIMBURGO.

HEIMBRUNG, HEIMBRINGA.

HEIMFART.

HEIMGOT.

HEIMGART.

HEIMGRASÔN ist doch wohl nicht aus heigrasont, *secant (herbas)*. VG. III. 126. anzunchmen.

HEIMHALTAN.

HEIMSTRIT.

HEIMZUGILING.

HEIMO. HEIMILO, *nom. pr.*

HEIMRIH (HEINRIH, Heinrich. d. heinriche. Hr.). HEIMOLT. HEIMBERT.

HAIMILIH, heimlich.

n. s. m. haimelicher, *domesticus*. Wn. 460.

d. s. m. n. heimlichemo muote, *civili animo*. N. 82, 7.

HAIMOTI, *n.*, Heimath, *patria*.

n. s. heimote, *patria* Bo. 5. N. 136, 1.

heimuoti, *patriae (n. pl.?)*. Vorrede zu VA. lib. II.

g. s. heimuodis N. 136, 1.

a. s. heimot: hus noch heimot. D. III. 65.

v. s. o du fridesamiu heimote, *hierusalem*. Wb. ps. 115.

a. pl. (s.?) heimote, *patrias*. D. II. 348.

v. pl. heimote! *patriae!* (dere diete). Wb. ps. 95.

HEIMODIL.

g. s. heimodilis, *laris*. D. II. 353.

HAIMINA, HEIMINAN, *adv.*, von Hause, von der Heimath.

ze dero (buzzo) ih heimina liuf. S. 24.

heimenan, *a patria*, vertriben. Bo. 5.

singent uns iuuueriu lied heimenan. N. 136, 3.

HAIMINGI, *n.*, Heimath, nur bei O. und Frg.

g. heiminges.

sie flizun sar thes sindes thes iro heiminges. O. I. 16, 22.

mit arabeitin uerbent, thie heiminges tharben. O. I. 18, 27.

thaz sie mit giuuelti uuurtin elilenti,

ioh tharbetin thes sindes thes iro heiminges,

sar io thes fartes thes eigenen lantes. O. III. 26, 17.

in aegypto uuis thu sar, unzih thir zeigo aaur thar,

uuanne thu biginnes thes thines heiminges O. I. 19, 6.

bi thi u ili io thes sindes thes iro heiminges. O. I. 21, 8.

tho irbond er imo io thes sindes thes sconen heiminges. O. II. 5, 10.

d. s. heiminge.

ioh brahta sa afur thanne zi themo ira heiminge. O. I. 8, 8.

thia muater ouh bibringe ziro heiminge. O. I. 21, 5.

fon themo heiminge quam krist zi themo thinge. O. I. 25, 1.

fuar tho druhtin thanana, sid tho therera redina,

sid tho themo thinge, zi themo heiminge. O. II. 15, 2.

giloubt er themo uuorte ioh kerta sih zi lante,

sar bi themo thinge zi themo heiminge. O. III. 2, 24.

fon themo er unsih retita, in hellu nan gistreuuita,

giuuan ouh mit githuinge in sin selbes heiminge. O. V. 16, 4.

a. s. heimingi:

so sie tho thara quamun, thaz heimingi gisahun,

sie nuzzun thera heimuuisti then dag tho mit gilusti. O. II. 7, 21.

d. pl. heimingon:

sid thesen thingon fuar krist zen heimingon,

in selbaz geuui sinaz. O. II. 14, 1.
hei-

heimingum:

in heimingum, in plateis. Frg. 5.

HAIMINGI, *f.*, Heimath.

d. s. heimingi:

tho suar ther sun guater, thar

inan zoh sin muater,

in sineru iungi zi theru heimingi.

O. II. 11, 2.

HAIMISC, heimisch, domesticus.

haimisc, domesticus. Sg. 913.

heimisci, idiota. VP. idiotae, imperiti. Ec.

n. s. m. heimisker, idiota. Rg. 2.

n. s. f. hemesgiu, domestica. D. II. 347.

n. pl. m. heimisca, idiotae. Mz. Bib. 1. 2.

HAIMO (zu HAIM?), *m.*, Heime, Heimchen, angels. hama, cicada, gryllus.

n. s. heimo, grillus. L. Wn. 232. Tr. Em. 32.

(Id.) grillis. Sg. 299. cicada. Zf. 2. VG.

III. 328.

HEIMO, *n. pr.*

MUCHEIMO. F.

MUHHEIMO. Sg. 184.

MUHCHEIMO. Sg. 299.

MUCHHEIMO. Wn. 831.

HAIMILI, *n.*, Heimchen, cicada.

heimili, cicada. Ve. 6. Sal. 3.

heimilin, cicades. Sal. 2.

HAMAKO, *nom. pr.*

HAMEDUS, *n. pr.*? (hamedeus?)

HAMEDI, *conjuratores, quos nos geidon dicimus. gl. helmstad.* Cf. EID.

HEMIDI s. HAM.

HAMAL s. HAM.

HAMALLUS *i. qui suscepit causam ad mallandum in vicem alterius. L. sal.* Cf. MAHAL in

MAH.

HEMILO, *n. pr.* Cf. HEMMO.

HIMIL s. HAM.

HUMMEL s. HUMBAL.

HEMINI, *n. pr.* Cf. HEMMO, HIMINUS.

HIMINUS, *n. pr.* Cf. HEMMO, HIMIL.

HAMAR, *m.*, Hammer, nord. hamar, angels. hamer, hamor, malleus. — Sollte es mit ham, mutilus, hamastro, gurgulio, auf eine Wurzel

HAM, caedere, führen?

n. s. hamar, malleus. Mz. MS. Bib. 1. 5. Prud. 1.

Sb. martellus. Sg. 184. martel. C. marcellus. Em. 31.

hamer, malleus. L. Wn. 232. 460. Mon. 2. Em. 32. Cr.

hamir, malleus. Tr.

hammir, martellus. F. 1.

g. s. hamires, mallei. A.

d. s. hamare, malleo. Mz. Sb. Bib. 1. 2.

hamere: mit hamere gerahten, ducti. libus (tubis), N. 97, 5.

n. pl. hamara, mallei (percutientes). Mz. Bib. 1. 2. 7.

hamar (wohl *n. s.*), mallei. C.

hamir, mallei. Bib. 5.

d. pl. hamarin, malleis. Bib. 1. 2.

HAMAR, *n. pr.*

HAMARISSTAT, Ortsnamen.

HAMERTAL, Ortsnamen. Hieber?

HAMARSLAG—.

HAMARARI. Bl.

HAMERARE. L. Wn. 232. Em. 32. } , Hämmerer, malleator.

HEMERA (cf. HEMA), *f.* (Pflanze), elleborum. L. Mon. 2. gratiana. Tr. Pl. 1. 2. 6. melampodium. Pl. 3.

HAMASTRO, *m.* (Hamster), gurgulio. D. II. 354.

hamistro, gurgulio. F. 1. D. II. 354. curculio. Sal. 2.

amstra, gurgulio. VG. I. 186.

(hamelstre, gurgulio. Id.)

HUMBAL, Hummel, Biene, *apis*.

n. s. humpal, *attis.* Ar.

humbel, *aticus.* Wn. 460.

hummel, *attacus.* Mon. 2.

hunbel, *attaëus.* F. 2.

hubel, *atticus.* L.

g. pl. humbilo, *mel atticum.* D. II. 313.

humblonó, *meletius, mel atticum.* Ec. 1. 2.

HUMBALHONAG.

HUMBELINE, (*mel velut*) *atticum.* Prud. 3.

HUMBER, Floss in England.

NORDANHUMBRI (cf. Northumberland).

Volksnamen.

SUTHUMBRI (Südhumbrer); Volksnamen.

HAMF (goth. hanf), *mancus.* Sg. 913. Sollte dieses Wort mit sanskr. *klam*, *sram*, *defatigari* (cf. LAM) oder mit griech. *καμνεν* (arbeiten, Mühe haben, geschwächt seyn) zusammenhängen und *debills* [auch die *vulgata* übersetzt in Marc. 9, 43. (der einzigen Stelle, in der das goth. hanf vorkommt) *κλλον* mit *debilem*] bedeuten? oder ist es mit griech. *καμπτειν*, krümmen [auch *κυλλος* ist *curvus*; cf. auch altbritt. *cam*, *frum*, und mittellat. *cambus*, *inflexus*, *tortuosus*; sollte auch *cambuta*, *cambutta*, Krücke in Erwägung zu ziehen seyn? auch *hamo* (lat. *hamus*?), *cassis*] zusammenzubringen (cf. *χαμδς*, *καμπδλος*)? Das N im göthischen hanf, zumal vor F, scheint freilich auf ein radikales N zu deuten, und man könnte auf eine Wurzel

HAN, gleich der sanskr. *han*, *percutere*, *caedere*, *destruere*, *delere*, *occidere*, schließen; aber man sehe im Buchstaben M (Sprachschr. II.) den Uebergang des M in N selbst vor F, und erwäge zugleich, daß das goth. Wort hanf nur Einmal und zwar im *dat.* hanfamma vorkommt, N in hanfamma also ein Schreibfehler für M seyn kann (oder hanfamma ist vielleicht durch die beiden M in der Flexionssylbe in hanfamma umgewandelt). Doch könnte auch vielleicht hinchān, hinfēn, in dem ich aber eher ein eingeschobenes N vermute, mit hanf zusammenhängen und für ein ursprüngliches N in hanf, also gegen den Zusammenhang sowohl mit *καμνεν*,

als mit *καμπτειν* zeugen. Auch griech. *κόπτειν*, schlagen, abhauen, verwunden, bietet sich zur Vergleichung dar (cf. *κάπω*, *capo*, Rapaun), unter der Voraussetzung, daß N (und im ahd. hamf, M) eingeschoben und in ham und hamal, *mutilus*, die wohl mit hamf zu vereinigen sind, die auslautende *labialis* zu M geworden ist. [Das doppelte M in hammes (*gen.* von ham) läßt vielleicht auch auf eine dem griech. *καπ*, *κοπ*

entsprechende Wurzel **HAF** schließen, aus welcher durch Einschub des M sich **HAMF** gebildet hat.] Auf jeden Fall ist die Bedeutung von hanf nicht einhändig, sondern verstümmelt, lahm, krüpplich, an Füßen, wie an Händen (cf. HAM), so wie halz nicht einfüßig, sondern hinfend, lahm, krüpplich bezeichnet und Bopps Erklärung des Wortes hanf aus ha, welches das sanskr. *eka*, ein, seyn soll, und nf, welches aus einem durch Umstellung des sanskr. *pāni* (Hand) entstandenen *nipa* (!) sich zusammengezogen haben soll, ist eben so unglaublich als seine Etymologie von halb und halz (s. diese Wörter). Zwar führt Bopp für die Zusammensetzung dieser 3 Wörter mit einem aus *eka* entstandenen ha noch das gothische *haih* an, welches, wie das ihnen entsprechende lat. *coecus*, auch mit ha, gleich *eka*, zusammengesetzt seyn soll. Allein auch in *coecus* ist die Annahme einer Zusammensetzung von *ocus*, *oculus* mit ca gleich sanskr. *eka* unwahrscheinlich (denn selbst wenn *coecus* nicht überhaupt blind, sondern, was ich nicht glaube, nur auf Einem Auge blind ursprünglich bedeuten sollte, so ist der, der auf Einem Auge blind ist, darum nicht einäugig), oder wenigstens nicht nothwendig [man vergleiche Benarys Herleitung dieses Wortes aus *ek* (ex) und *ocus* und Potts Herleitung aus *ka* (wie?) und *ocus*], und selbst, wenn *coecus* sich durch eine Zusammensetzung mit *eka* gebildet haben sollte, so ist darum noch nicht anzunehmen, daß das Gothische eine solche Zusammensetzung in *haih* vollzogen habe, sondern diese Zusammensetzung fällt einer vorgothischen Zeit zu, aus der dieses Wort dem Gothischen überliefert worden ist, da sich sonst nirgends eine Spur von ha, gleich *eka*, im Gothischen zeigt,

sondern dem *eka* das gothische *ain* entspricht. Man könnte für Bopps Meinung sogar noch anführen, daß *haih* das griechische *μονόφθαλμος* übersetzt und in der Stelle, in der es steht, wirklich einäugig bedeute; allein wenn der griechische Text hier nicht den Ausdruck *τυφλός* und der gothische nicht den Ausdruck *blind* gebrauchte, während für den, der eine Hand oder einen Fuß sich abgehauen hat, die Ausdrücke *κυλλός*, *hanf*, und *χωλός*, *halt*, angewandt wurden, so hat dies seinen Grund darin, daß zwar der einhändige ein *κυλλός*, *Stümpel*, und der einfüßige ein *χωλός*, *lahmer*, aber der einäugige nicht ein *τυφλός*, *Blinder*, ist, und die Wahl des gothischen Worts *haih* für den Einäugigen beweiset nur, daß *haih* nicht Blindheit, sondern irgend einen Fehler oder eine Verstümmelung der Augen bezeichnet, wie *hanf* und *halt* allgemein einen Fehler oder eine Verstümmelung der Glieder, und *Ulfilas*, wie für den Einhändigen und Einfüßigen die allgemeinen Ausdrücke *hanf* und *halt*, so auch für den Einäugigen den allgemeinen Ausdruck *haih* wählte; das *adjectivum* *ainaugi* hat dem Gothischen gewiß eben so wenig wie dem Althochdeutschen gefehlt.

HYEMNO, *Hymne, hymnus*. gl. K.; s. IMNO.

HAN ist vielleicht als deutsche Wurzel, gleich der sanskr. *han*, *pulsare, percutere, caedere, destruere, delere, occidere* [obgleich das sanskr. *han* aus *ghan* (das auch als Nebenform von *han* vorkommt) entstanden zu seyn scheint] aufzustellen. Es könnte aus ihr das goth. *hanf*, althd. *hamf*, *manus*, auch HAND, als eine durch eine *dentalis* vermehrte Wurzel, gebil-

det seyn; doch s. HAMF, HA, HAND.

Gegen die Herleitung des Volksnamen *hunni* streitet wohl schon die griech. Form *οὔνοι*;

HUNT ist wohl das sanskr. *svān* und goth. *hunsl*, *Opfer*, gehört wohl zu skr. *hu*, *opfern*.

HANNA. Cf. AMMA und ANNA.

HEFHANNA. Ib. }
HEFHANNA. Rd. } *obstetrix*.

HANO, *m.*, goth., angels. *hana*, nord. *hani*, *hahn*, *gallus*. — Cf. auch die malb. Gl. *canas, chanas* bei *gallus* in *L. sal. VII*. — Mit *canere* zusammenhängend?

hano heninnono, *gallus gallinacius* Rb.

n. s. hano, *gallus*. Pa. gl. K. Rb. Sg. 242. H. 25.

T. 161, 4. 188, 5. 6. Frg. 31 C. L. Bib.

2. O. IV. 13, 35. 18, 33. Wn. 232. Tr.

(hane. Id. Wn. 460.)

d. s. henin, *gallo*. H. 25.

n. pl. hanon, *galli castrati* Mon. 2. (in F. 1. 2. steht *hain*.)

HANO, *n. pr.*

HENINOWA, Ortsnamen. Hieher?

WETERHANO, *m.*, Wetterhahn, *cheruca*. Tr.

REITHANO, *m.*, *gallus gallinaceus*. D. I. 190.

HANOBALT, *n. pr.* Hieher?

HANEWURZ.

HANIFUOZ.

HANINCHAMP.

HANACHRAT.

HANCHLI, *pulcini*. C.

HENINNA. HENNA. HANIN, *f.*, *henne, gal. lina*.

n. s. hanin. C.

henin. T. 142 Sg. 242. Em. 32.

heinna. Wn. 232.

henna. Wn. 460.

(henne. D. III. 86.)

g. pl. heninnono: *haeo heninnono, gal. lus gallinacius*. Rb.

PRUTHENNI, *fovenus*. Db.

HÖN, *n.*, *Huhn, pullus*. (Hieher?)

n. s. huan.

thu lounnis min zi uuare, er hi-
naht hano krahe,

in notlichemo thinge, er thaz
huan singe. O. IV. 13, 36.

uuarun tho thio ziti, thaz ther
hano krati,

thaz ouh thaz huan gikundti thes
selben dages kunfti. O. IV. 18, 34.

hün, *pullus*. Wn. 460. (Id.)

n. pl. honir. C.

huanir. Sg. 292. } *pulli*.

huaner. VS. }

ORHÛN (urhûn. Id.), *n.*, *ortigometra*. Tr.
orrehûn, *coturnix*. W. 460.

horhun, *ortigometra*. F. 2.

orichhôn, *ortigometra*. Zf. 2.

UUAZARHUON, *n.*, Wasserhuhn, *onocrotalus*. Wo.

REBAHÔN, *n.*, Rebhuhn, *perdix*.

n. s. repahun, *perdix*. Sb.

repahuan, *perdix*. Sg. 270.

rebhuon, *perdix*. Pr. t. v.

rephun, *perdix*. Ms. Mr. Pr. m. Zf.

OA. Bib. 1. 2. 7. *orthyometra*. Mg.

rephon, *perdix*. Wn. 460. M. Zf. 2.

rebhûn, *perdix*. Em. 31. Bib. 4.

repahun, *ortigometra*. Tg. 5. Bib. 7.

rephun, *perdix*. Bib. 5.

rephôn, *perdix*. F. 2. *coturnia*. Tr.
Wn. 232.

a. s. rebhuon. Bib. 6.

rephun. Bib. 1. 2. } *ortyometram*.

BIRKHÔN, *n.*, Birkhuhn.

birchun, *mullis*. Tr. *artagge*. F. 2.

birchôn, *attage*. Ve. 3.

pirchûn, *attage*. Ve. 1. 2.

birichhôn, *attage*. Zf. 2.

FASIHÛN. Ve. 3.

FASEHÛN. Ve. 1. } *n.*, Fasan, *fasianus*.

FASIHON. Zf. 2. }

FELTHÔN, *n.*, Feldhuhn.

uelthun. (Id.) }

uelhûn. Em. 31. } *perdix*.

HASILHÔN, *n.*, Haselhuhn.

hasilhûn, *attage*. Tr. *sparulus*. Ve. 1. 3.

haselhûn, *sparulus*. Ve. 6.

hasilhôn, *sparulus*. Zf. 2.

ZASELHUN, *n.*, *mullis*. Ve. 1.

HÔNIRIN, *gallinaceus*.

n. s. m. huoniriner. Bib. 1. 2. Mn. }

huniriner. Bib. 7. }

huniriner. Bib. 5. }

(*naceus*)

(*gallus*)

HUNICHLIN. Wn. 460. } *pullus, pulvinus*. Cf.

HÛNECHLIN. Tr. } folgendes huonidi.

HUONIDI?

a. pl. huonidin, *pullos*. T. 142.; doch wohl
nicht huonidlin?

HENNO, Mannsnamen.

[HIN, *canterius* (Wallach). Id.]

HINA s. HA, HI.

HINNA, *indigenae* (*fauni nymphaeae*). VA.

VIII. 314. Ist es ein von hina (s. Partikel

HA, HI) gebildetes Adjektiv?

HÔN s. HA. 1.

HÔN s. HANO.

HUNI, *m.*, Hunne, *hunnus*, angels. *hune* (*pl.*),

hunni; cf. ὄννοι. *Procop.* — Im Altnordischen bedeutet hûn, *catulus ursinus*. Cf. mittelhochd. *hiune*, *hûne*, *heune*, *hüne*, *heune*. (*Hünengräber.*)

n. s. hûni, *hunis*. D. II. 353.

huni (*n. pl.*?) *et uuinida, sclavus et avarus*. Wess.

hûn (*voc.*?): alter hun. Hild.

n. pl. huni, *pannonii*. Mart. D. II. 182. *pannoni*. Sg. 292. (*uandali, huni, et citta aut uandoli*. Wess.)

g. pl. huneo. Hild.

HUNINWANG. HUNORT. Ortsnamen. Hierher?

HUNINGA. HUNINGWILARI. HUNINCHO.

VARO MARCHA. HUNHART. HUNISBERG.

Ortsnamen. Hierher?

HUNIOFELD. Ortsnamen.

ALTHUN. FOLCHUN. HUNO. HUNZO (?). HU-

NICHO. HUNNID. HUNING. HUNUNC. HUN-

OLT. HUNOLF. HUNRAT. HUNRIH. HUN-

PREHT. HUNFRID. HUNBOLT (*Humboldt*).

HUNWART. HUNCOZ. HUNGUNT (*f.*). HU-

NIDANC. HUNIMUND, *n. pr.* Hierher? Cf.

CHUNNI.

HUNISC drubo, *balatinae*. Tr.

HÛN s. HANO.

HAINO, *nom. pr.*

HUON s. HA. 1.

HUON s. HANO.

HINNICI, *ethnicus*. gl. K. Pa.

HENET₁ (*ἐνετοί*. Herodot.), Volksn. Liv. Plin.
Cf. VENET₁.

HONAG *n.*, *honig*, angels. *hunig*, *mel*.
nectar, seim, *honag*. Sg. 242.

n. s. *honag*. Sg. 242. T. 13, 11.

honec. Is. 6.

honig. Wm. 4, 11.

hōnic. Tr.

honich. Wn. 460.

honang. Org. Bo. 5. N. 18, 11.

g. s. *honages*. T. 231, 2.

honakes. gl. K.

honangis. Org.

d. s. *honegge*. Rb.

honige. Wm. 5, 1.

honange. Mep. N. 80, 17.

a. s. *honec (mella)*. K. p.

honic. Nd. II.

honich. Wb.

honang. Nd.

HUMBELHONIG, *atticum mel*. Pl. 3.

HŪSAHONINC, (*mel ut*) *atticum*. Prud. 1.

HONAGWİN.

HONAGSAIM.

GAHONAGÔT, *gehonigt*.

n. pl. n. *gehonogotiu*, *oblita melle* (*gechose*). Bo. 5.

d. pl. mit *kehonagôtên sachôn (illita melle)*. Bo. 5.

HANAF, HANUF, HANOF, HANIF, *angs*.

hænep, nord. *hanp*, lit. *kannapes*, *hāuf*, das lat. und griech. *cannabis*, *κάνναβις*; cf. skr. *sana*, *cannabis*.

hanaf, *caneva*. Em. 23. 31. *canavus*. Rg. 6.
(*verbena*. Ih.)

hanuf, *canniva*. Sg. 184. 299. Pl. 6.

hanof, *caniva*. Ph. Wn. 232. Em. 32.

hanif, *canniva*. Em. 31. Mon. 2. *agre vel canape*. F. 2. *hannave*. L.

haniph, *chanabum*. D.

anif, *canniva*. F. 2.

hanef. Em. 32. *canabum*. St. (*canops*. Id.)

(*hanph*, *canapis*. Wn. 460.)

HANOFSAMO.

HANAFIN, *hāufin*.

n. s. m. *hanafiner*, *canavineus*. Rg. 6.

a. pl. n. *hanaphiniu*, *stupea (vincula)*. VA.
II. 236.

HINAN s. HA, HI.

HONANG s. HONAG.

HINONT s. HA, HI.

HANG— s. HAH.

HANCO, *nom. pr.*

HANK, als HAN-K? (cf. HAMF)

oder ist es HAK mit eingeschobenem N?

HINKAN (*hank*, *hunk*), *hinken*, *claudicare*.
(ir) *hinchat*. Rb.}, *claudicatis*.
hinchet. Me.}

(sie) *hinchent*, *claudicant*. N. 17, 46. die
lide noh an demo rehto *hinchent*
N. 39, 12.

(ih) *hinke*.

er deta thaz halze liafun ioh
stumme man ouh riafun,

er due theih hiar ni hinke, thes
senses ouh ni uuenke. O. III. 1, 14

(er) *hanch*. D. III. 85.

(sie) *hunchen*, *halzetten*, *claudicaverunt*.
Wb. ps. 17.

p. a. a. s. m. *hinchenten*, *claudicantem*.
M. 6.

HUNGAR, *m.*, *hunger*, goth. *huhru*, angels.

hungor, *fames*. Zu sanskr. *xudh*, *esurire*?
oder zu sanskr. *grīdh*, *desiderare*? Bopp zieht
die Vergleichung mit sanskr. *kānx*, *deside-*
rare, vor.

n. s. *hūngar*, *fames*. Pa. Ra. T. 97. O. II. 4, 4.
V. 20, 86. 23, 78. *hungar ehteo*, *fames opum*. H. 4. *penuria*. Ic.

huncar. gl. K.

hunkar. gl. K.

hunger. N. 36, 19.

g. s. hungeres. O. II. 7, 13. Nd.

hungeris. Nd. II.

d. s. hungare, *fame*. Rb. O. IV. 7, 12. cod. F.

hungere. N. 32, 19. hungere biuuerien. O. III. 7, 90. in hungere int in suhti. O. IV. 7, 12. hungere foruirdu. T. 97. fone deme hungere irsterbent. Nd.

a. s. hungar. Pa. O. II. 16, 13. V. 20, 73. 105.

hunger. Bo. 5. N. 21, 30. 36, 19. 56, 9. 87, 16. 104, 16.

instr. hungiru nirstirbist. O. II. 22, 22.

n. pl. hungara, *fames*. T. 145.

HUNGAR, n. pr. Hierher?

HUNGERWINCHIL, Ortsnamen.

HUNGARJÄR.

HUNGARTAG.

HUNGERLINC, m., Hungerling, *famelicus*. Hs.

HUNGAR, hungerig?

n. pl. hungere diete, *famelici*. Na. II.

HUNGARAG, hungerig, *famelicus*, *esuriens*.

hungerg. — do ih iro hungerg uas. N.

68, 11. hungerg uerdent sie derg geloubo. N. 58, 7.

n. s. m. hungarager uuiridit, *esuriet*. T. 82.

hungrager, *inpastus*. VA. IX. 339.

do a. s. m. hungragan, *esurientem*. Frg. 29.

hungergen. N. 36, 27.

a. s. f. hungerga (sela). N. 106, 8.

n. pl. m. hungarge, *famelici*. Rd.

hungerge. N. 106, 5. 38. rehtes.

N. 145, 7. hungerge *gentes*. Na.

hungerge uurden, *esurierunt*.

N. 33, 11.

n. pl. f. hungergo *gentes*. Na.

d. pl. hungragen, *siccis* (*faucibus*). VA.

II. 358. *famelicis*. Gh. 3.

hungaragun, *famelicis*. Gh. 2.

hungergen, *esurientibus*. N. 145, 7.

a. pl. hungarege. Co. 4.

hungerge. Nsm. N. 106, 36.

hungorogon. O. I. 7, 17. cod. P.

hungorogun. O. I. 7, 17. codd. V. F.

HUNGARJAN, HUNGARÖN, hungern, goth.

huggrian, angels. hungrian, *esuriere*. — Aufser hungarju auch, und zwar häufiger, mih hungarit, mit *gen*. oder mit *nah*.

Inf. hungeren: mag tie richen hungeren. Bo. 5.

(er) hungeret: so sia hungeret. D. III. 32. hungeret mih, *si esuriere*. N. 49, 12.

hungert: die der hungert rehtes, *esuriunt*. N. 32, 19.

(ir) hungeret, *esurietis*. T. 23, 2.

(sie) hungerent, *esuriunt*. T. 22, 11.

(er) hungiro: daz mich daranah hungiro. Oll. 77.

(er) hungirita. T. 121. inan hungirita, in hungirita, *esuriit*. T. 15, 2: 68, 3.

hungrita: mih hungrita, *esurivi*. T. 152. Frg. 29.

hungerota in. Wm. 5, 14.

p. a. a. s. m. hungrenten. T. 152.

n. pl. hungarinta. Bib. 1.}, *famehungirunte*. Tg. 5.} *lici*:

hungerente, *esurientes*. T. 68, 1.

a. pl. hungerente. T. 4, 7.

hungrenten. Ct.

hungirunte. Wb.

HENGIST, m., Hengst, angels. hengest, alt-nord. hest, *equus*, *caballus*. Cf. die malb. Gl. chengisto in: *si quis caballum spathum furaverit*, malb. chengisto (var. chanzascho, chanzisto) L. sal. 41. Eben dort steht auch *si quis caballum, qui carrucam trahit, furaverit*, malb. chanco (var. chanzocho); s. aber auch CHANZWAGAN.

hengist, *eunuchus vel spado*. Id. Hd. *equum*.

C. *cantarios, equos castratos*. Sal. 2.

hengest, *eunuchus*. Tr. *caba*. Hs.

heingist, *caba*. Tr.

heingest, *eunuchus*. Hs.

hengst, *spado*. Es.

heningest, *castularius vel spado*. Fr.

HENGISTFUOTR— s. fuotarari unter FA.

HAND. Mit dieser entweder durch Zufügung eines D aus HAN (s. HAN), oder

durch Einschlebung eines N aus **HAD** (als **HA-D** s. **HA**) entstandenen Wurzel, zu der *hunda*, *praeda*, und *far-hundit*, *captivus* (cf. goth. *fra-hinthan*, *captivum ducere*) gehören, ist vielleicht auch *hant*, *manus*, und *hantag*, *acer*, *ferox*, *saevus*, verwandt, wenn auch, wie der verschiedene Auslaut (D und T)

zeigt, nicht aus ihr gebildet; s. **HANT** und **HANTAG**. — Auch *hunt*, goth. *hund*, *canis*, wird schon durch den Auslaut T von dieser Wurzel abgesondert (s. **HUNT**); auch *hinta*, angels. *hinde* (doch nord. *hind* u. *hindh*), *cerva*? Das goth. *hunsl*, Opfer, gehört wohl zu sanskr. *hu*, *sacrificare*.

HUNDA, *f.* (goth. *hunth*, *captivitas*, angels. *hutha*, *praeda*) kommt nur in folgendem *compositum* vor:

HERIHUNDA. Rd. }, *scah*, *preda* (Beute,
HERIHUNTA. Ib. } Raub).

g. pl. *herihundono*: *erista herihundono*, *initia predatorum*. Ib. Rd.

FARHUNDJAN. Im Gotthischen erscheint noch das Wurzelverb *hinthan* in *frahinthan*, *ushinthan*, *captivum ducere*.

p. p. *farhundit*, *captivus*, gefangen.

d. s. f. in der *uerhundeton* (*uerhundetun*. Wm. II.), in *sunamite*. Wm. 6, 12.

v. s. f. *uerhundeta* (*uerhuntita*. Wm. II.), *sunamitis* (*captiva*). Wm. 6, 12.

OTHIND (?), *n. pr.*

HANT, *f.*, goth. *handu*, angels. u. nord. *hand*, *Hand*, *manus*. Der Auslaut T im Althd. und D im Goth. läßt dieses Wort wohl nicht unter die Wurzel **HAND** bringen; doch mögen beide, die Wurzel **HAND** und das Wort *hant* (als Greifendes, Fassendes) aus einer gemeinschaftlichen Wurzel **HA** (q. v.) gebildet seyn und darum auch mit griech. *χα-δ* (lat. *he-n-d* in *prehendere*) zusammenhängen; wo-

durch *hantag* (q. v.) auch der Bedeutung nach ohne Anstoß von *hant* abgeleitet werden würde. Mit griech. *χειρ*, lat. *hir*, läßt sich *hant* nur vergleichen, wenn man einen Uebergang des R in N annähme, auch wohl angenommen werden müßte, wenn *hant* mit sanskr. *hr*, *capere*, zusammenhiänge. Dem sanskr. *kara*, *manus*, entspricht wohl nicht das althd. *hant*; auch nicht dem sanskr. *caneu*, *rostrum* (cf. sanskr. *hasta*, *Hand* und *Rüssel*)?

Form und Flexion:

n. s. *hant*. gl. K. Ib. Rb. Rd. Sg. 242. 913.

Em. 33. Ps. T. 4, 13. 28, 3. 69, 1. O.

III. 1, 42. IV. 11, 24. N. Mep. Org.

Wn. 460. Tr.

hand. N. 88, 14.

g. s. *henti*. O. I. 7, 13. (wenn es nicht Dativ ist). Wm. II. 7, 1. (wenn es nicht *gen. pl.* ist).

hende. N. 87, 6.

hente (Wm. I. IX.). (heute Wm. III.).

Wm. 7, 1. (wenn es nicht *g. pl.* ist).

d. s. *henti*. K. 1. Ib. Gh. 2. 3. Em. 7. Can. 12.

Prud. 1. D. II. 337. T. 4, 15. 13, 24.

134. O. I. 4, 74. 11, 15. 22, 44. II. 4,

85. 9, 44. 13, 30. III. 1, 37. 6, 36. 13,

32. 14, 93. 22, 28. 25, 18. L. alam.

hanti } L. alam.

handi }

hendi. gl. K. D. H. 338.

hende. Bo. 5. Mep. N. 16, 7. 34, 2. 73,

2. 11. Nd. Nh.

hant. N. 49, 3. 70, 4. 144, 16. Nd. II. Mep.

Syl. Wm. 7, 1.

a. s. *hant*. Rb. Mat. Is. III. 6. VII. T. 46, 3.

48, 2. 69, 3. O. I. 2, 4. III. 1, 35. 8, 43.

IV. 24, 6. 11, 7. 33, 23. V. 14, 8. Mu.

Mep. Bo. 5. N. 32, 15. 36, 24. 54, 21.

71, 3. Nd. Nm. Wm. 5, 4.

n. pl. *henti*. O. IV. 11, 16. 16, 56. 27, 19. V.

1, 40. 3, 10. H. 22. Wm. II. 5, 14.

heinti. Rb.

hendi. Is. 4, 5.

hente. Wm. 5, 5. 14. Nm. II.

hende. N. 57, 3. 80, 7. 94, 5. 118, 73.

149, 3. Wm. III. 5, 14.

heinde. Wm. III. 5, 5.

g. pl. henteo. K. 7.
 hendo. N. 17, 25. 77, 72.
 hando. N. 8, 7. 140, 2.
 handa. N. II.
d. pl. hantum. K. 5. 6. Rb. Frg. 31.
 hantun. Mz. Bib. 1. 2.
 hanton. T. 15, 4. 68, 1. 78. 84. 134. 135.
 233. O. I. 1, 90. 20, 17. 22, 25. 27, 63.
 II. 3, 18. III. 18, 74. 21, 10. 22, 66.
 26, 44. IV. 1, 9. 3, 21. 12, 12.
 handon. Wm. III. 3, 7.
 handen. Bo. 5. Mep. Org. Mu. N. 7, 4.
 16, 13. 25, 10. 30, 9. 34, 10. 46, 2. 56,
 6. 57, 3. 75, 6. Nd. Nz.
 handin. Syl. N. 76, 3.
 hentin. T. 125. 244. O. I. 11, 61.
a. pl. henti. T. 78. 84. 155. 199. 208. 230. O.
 I. 4, 16. IV. 24, 25. V. 11, 22. 15, 41.
 hende. N. 17, 35. 21, 17. 25, 6. 27, 2.
 43, 21. 57, 11. 62, 5. 67, 32.
 Bedeutung und Gebrauch:
manus. T. 4, 13. 13, 24. 28, 3. 46, 3. 182, 7.
 Mat. Bib. 1. 2. Ib. Rb. Sg. 242. 913. Ps. Gh.
 2. 3. K. 1. gl. K. Em. 7. Can. 12. Prud. 1.
 Is. 3, 6. H. 22. Mz. N. Mep. Bo. 5. Org.
 Mu. Wm.
palma. Wn. 460. Frg. 31.
 man gab in *palmas* in hant. Bo. 5.
 in hende truog. Mep. 68.
 pi hantun, *ad manus (illum trahentes).* Mz.
 legetun iro hant in-, *injecerunt manus suas*
in-. T. 184, 6.
 in hant suntigero, *in manus peccatorum.* T.
 182, 7.
 thin hant mih ouh biuuerre, thaz fiant
 mir ni derre. O. III. 1, 42.
 fon hentin unsero fianto arlost. T. 4, 16.
 thio sino diurun henti uuasgun se unz
 in enti. O. IV. 11, 16.
 sluogun inan preitem hantum in sina ant-
 lutti, *palmas in faciem ejus dederunt.* Frg. 31.
 uon dero gebo minero hente. Wm. 7, 1.
 mit sinero hant. Mep.
 mit hende. Bo. 5.
 mit listmeistres hant. Wm. 7, 1.
 mit kreftigera henti duent unsih elilenti.
 O. III. 25, 18.

din hand fermuge sih ze ferdrucchene
 die ubermuotin. N. 88, 14.
 si nimet *martyres* in hant. N. de ps. gr.
 fon dinero hant chumet al, daz siu ha-
 bent. N. 144, 16.
 ther stad bezeinot lusti thes sines libes
 festi,
 thia er ginam in sina hant, tho er tod
 ubaruuant. O. V. 14, 8.
 man aba hende sie (*leones*) azze (*manibus*
datas captent escas). Bo. 5.
 er fon thes fater henti tho thar dot
 uuerti. O. II. 9, 44.
 ne nimit se mennisgen haz fon mines fa-
 ter henti. O. III. 22, 25. 26.
 thaz thu sus laz in heila hant thes kei-
 sores fiant. O. IV. 24, 6.
 slagezent mit handen, *plaudite manibus.* N.
 46, 2.
 mit kinde gan in henti. O. I. 4, 86.
 thaz krist (*christum*) er druagi in henti er
 sines dages enti. O. I. 15, 6.
 ube diz unrecht ist in minen handen. N.
 7, 4.
 thiu zuht uuas uuahsenti in druhtines
 henti. O. I. 9, 40.
 habe in hende unsera sela. N. 34, 2.
 nu habent sie iz in henti. O. I. 7, 22.
 in des handen daz stat, taz er geuualtig
 si. Bo. 5.
 thaz steit in gotes henti. O. I. 5, 30.
 sint fasto ana enti in mines selbes henti.
 O. III. 22, 26.
 bi thiu gabun uuir nan thir in hant. O.
 IV. 24, 7.
 so quimit thir fruma in henti. O. I. 18, 54.
 uuo er selbo giang zi hanton sinen fian-
 ton. O. IV. 1, 9.
 dien ubelèn ze handen uerlazener ge-
 uualt (*relictus*). Bo. 5.
 ze handen choment guoten, *probis defe-*
runtur (honores). Bo. 5.
 ioh gibit mih zi hanton then minen fian-
 ton. O. IV. 12, 12.
 iz uuas imo ana henti, zi sineru giuuelti.
 O. I. 16, 28.
 iz uuaz iru anan henti. O. I. 17, 8.

got ne lazet in imo under hende, *in manibus*. N. 36, 33.

uuaz hilfit nu then muadon man, ther
hiar giheret so fram,

thaz sint imo untar henti ellu uuorolt
enti. O. III. 13, 32.

uuio uuard, thaz ih ni uuesta, manno
liobosta,

thaz thu hiar iruuunti mir untar theru
henti. O. I. 22, 44.

horint alliu diu teil ze einero hant. Syl.
ze einuuederro hant. Mep.

sant er thie tho in alla hant, so himil
thekit thaz lant. O. II. 7, 4.

praesens ist under banden. Org.

az henti pim, *praesto sum*. Ib. Rd.

so sie zi stade quamun, sie thar fiur gi-
sahun,

brot ouh thar zi henti ioh fisga bratenti,
O. V. 13, 32.

filu thesses liutes in abuh irrentes
ist er zi gotes henti uuola kerenti. O. I.
4, 38.

so uuara so in erdente sunna sih biuente,
al sit iz brieuenti zi mineru henti. O. I.
11, 18.

thiz lazu ih, quad, zi henti, zi thineru
giuuelti. O. II. 4, 85.

ioh gab imo al zi henti zi sineru giuuelti.
O. II. 13, 30.

gigeban sint mir zi henti ellu uuorolt
enti. O. V. 16, 20.

ein burg ist thar in lante, thar uuarun
io ginante,

hus inti uuenti zi edilingo henti. O. I. 11, 24.

*si quis in curte episcopi armatus contra legem
intrauerit, quod alamanni haistera hanti
dicunt. L. alam. X.*

[aigen mit salmans (s. salman in **MAN**)
lant. MB.]

HANTWERH.

HANTWINK.

HANTALAM.

HANTLON.

HANDELOSER.

HANTLAZ.

GAHANTREICHON.

HANTRADA.

HANTMAZI.

HANTNEMUNGA.

HANTPRAITI, *contractu*. Can. 1. läßt vielleicht
eben so wenig wie huntprutten, *contractu*
(farslizzana, *resciso*). Can. 3., aus welchem
Grimm (Rechtsalterthümer II. 605.) auf ein
hantprutto schließt, eine Zusammensetzung
mit hant annehmen, sondern h kann vorge-
setzt seyn; cf. **BRUTTI** und untprut in
BRATT (Sprachschatz III.); s. auch hant-

cunni (?) in **KAN**.

HANTFANO.

HANTFAZ.

HANTFESTI.

HANTFRÏ.

HANTGRIF.

HANTCUNNI (?).

HANTCAR.

HANTHABA.

HANTHABOHTER.

HANTTAT.

HANTTAVALA.

HANTDUEHAL.

HANTDRUH.

HANTSUHT.

HANTGISCRIB.

HANTSCUOH.

HANTSTARH.

HANTSTIURA.

HANTSLAG, HANTSLAGON. [Ein *compositum*
chlagehantslag giebt es nicht; das in Grimms
Gr. IV. 904 angeführte: verwanteltem chla-
gehantslage, *converso planctu*, ist zu lesen
verwanteltem chlage. hantslage. Das
lat. *planctu* ist nämlich, wie mehrere andere
lat. Wörter, in Wb. durch 2 Wörter über-
setzt, theils durch chlage, theils durch hant-
slage, und diese beiden Wörter durch einen
Punkt von einander getrennt; *converso* ist
(wie überall in Wb. Wort für Wort über-
setzt ist) ganz vom *substantiv* unabhängig
durch verwanteltem verdeutscht. Daher
ist dieses, so wie die übrigen aus Wb. an-
geführten Beispiele mit Unrecht von Grimm

zu den Sätzen, in denen im Altdutschen absolute Dative gebraucht sind, gezählt worden.

HANTZAM.

HANTLIH, handlich.

UNHANTLIH.

g. s. m. n. unhantlihes, intractabilis (brumae). VG. I. 211.

HANTHAFT uuesan, *mancipari, servire.* Ib. Rd.

HANTSAM, samint handin. Syl.

d. s. f. hantsamun: ze dero hantsamun pagina, ad pugillarem paginam (cucurrit). Mep. 36.

ANZINHANDA, Ortsnamen. Hicher?

FRIDHANT. STARCHANT, *n. pr.*

UNHANT.

also der uuint tueres taz skefanagando in unhan fuoret. Bo. 5.

(INHANT, *f., vola.* Eng. 2.)

BREITHANT, *f., plana.* Wn. 460.

GIFTHANT (*f.*), Gifthand (der Circe). Bo. 5.

GAHENTI, zugehörig.

enero uuas kehende der bogo, *illi arcus.* Mep. 35.

si (*rhetorica*) ist *philosophiae* so gehen o Bo. 5.

EINHENDI (ainheint. Wn. 460.), einhändig, *mancus.* G.

n. s. m. einhanter. Em. 31. }
einhender. L. Tr. }, *mancus.*

a. pl. m. einhende, mancos. G.

WITHEENTI, weithändig.

uuthende, *spatiosum manibus.* N. 103, 25.

FASTHENTI, festhändig.

g. pl. fasthentono, tenacium. Gc. 8. 9.

ZWIHENTI, zueihändig, *anceps.*

a. s. m. zouuihandan. gl. K. }
zuihaeintan. Ra. } *ancipitem.*
gouuiganden. Pa. }

DRITTEHANTON, *tertiare.* Em. 21.

(BEHENDE, behende, ist wohl ursprünglich kein Compositum, sondern bi henti; es kommt erst im 12. Jahrhundert vor: er uie si behende, bei der Hand. D. III. 70.; im Altniederdeutschen zeigt sich auch:

BEHANDECH, *industrius.* Id.)

(DRIHENDIG, dreihändig; thrihendiga, *tri-manum.* St. 2.)

HANTILLA (*hantella, mapula.* Tr.), *f., vel hantfano, mappa.* F.

GEHANDET, gehändet, *mannatus.* Hd.

HANTAG scheint der Form nach eben so unbedenklich zu hant zu gehören, wie das goth. handug zu handu; allein die Bedeutung *acer, ferox, saevus, mordax* läßt sich noch schwieriger als die von goth. handug, *sapiens*, mit hant vereinigen, wenn man hant geradezu für *manus* nimmt. Daher zeugt hantag wohl für die Entstehung des Wortes hant aus einer Wurzel von der Bedeutung *capere, ferire*, oder hantag ist aus einem nicht *manus* bedeutenden, aber zu derselben Wurzel oder zu einer Wurzel ähnlicher Bedeutung gehörigen hant entstanden. Cf. HA, HAN,

HAND.

n. s. m. hantager. Ec. Prud. 1.

hantiger. D. Sal. 1. 3. 6.

hantago. VA. XII. 107.

n. s. f. hantagiu. Prud. 1.

handega. Mep.

a. s. n. hantigaz. Prud. 1.

hantaga? vielleicht in hantaga chlououhe, *mordax allium.* Prud. 1.

handega. D. II. 316.

[*g. s. m. n. hantages.* Prud. 1. 4. steht wohl für hantager (oder hantagez?), da es *ferox* übersetzt.]

g. s. f. hantagun. Prud. 1.

d. s. m. n. handegemo. Bo. 5.

hantagin. Prud. 1.

a. s. m. handegen. Bo. 5.

a. s. n. handega. N. 32, 8.

n. a. pl. f. hantago. VG. III. 451.

n. a. pl. n. hantagun. Prud. 1.

d. pl. handegen. N. 34, 3. Bo. 5.

Comparativ.

n. s. m. hantagoro. VG. III. 154.

n. s. f. hantagora. VG. III. 538.

n. s. n. handegora. N. 59, 6. Rc.

g. s. n. hantigores. VG. I. 93.

Superlativ.

n. s. f. handegosta. N. 90, 6.

d. s. f. handegostun. N. 118, 62.

a. s. n. händegösta. Bo. 5.

Adverb.

hantago. Mart.

handego. Db.

Comparativ.

hantigor. Gc. 3.

Bedeutung und Gebrauch:

acer. Ec. Sal. 1. 3. 6. VG. I. 93. VG. III. 154.

durus. Ec.

ferox. Prud. 1. 4.

fortis. Sal. 1. 3. 6.

saevus (aeneas). VA. XII. 107.

scaber. D. II. 316.

asper. Prud. 1.

hantaga chloulouhe, *mordax allium*.
Prud. 1.

hantigaz, *mordax (medela)*. Prud. 1.

handegen uuig, *acre*. Bo. 5.

hantago, *acerbe*. Mart.

handegen hungeriaren, *acerbis*. Bo. 5.

hantago, *graves (helleboros)*. VG. III. 451.

handegosta uuize, *gravius supplicium*. Bo. 5.

handego sciltit, *amare vituperat*. Db.

diu handegosta ahtunga, *acerrima persecutio*. N. 90, 6.

hantagora, *acrior (cura)*. VG. III. 538.

handegora, *acriorem (dolorem)*. Rc.

hantigores, *acrius*. VG. I. 93.

hantigor, *ardentius (insequendo)*. Gc.

hantagiu, *aspera (virtus)*. Prud. 1.

dero hantagun, *perusti, consumpti (fellis)*.
Prud. 1.

mit handegemo sere, *intolerabili dolore*.
Bo. 5.

von demo hantagin pliccha, *corusco lumine*. Prud. 1.

Medea, diu handega galsterara. Mcp.

so uuieo er daz handega uuazzar betan
habe *sicut in utrem*. N. 32, 8.

ze fehtenne uider so handegen fienden.
N. 34, 3.

daz iz (*iudicium*) desto handegora si. N.
59, 6.

HANTAGÎ, f. (Cf. goth. handugei, *sapientia*).

Hieher auch hantigi, *feroci*. Prud. 1.?

n. s. hantigi, *immanitas*. Prud. 1. Hieher auch wohl diu hantigi (*felis*), *mordax medela*. Prud. 1.

d. s. hantigi, *morsu (doloris)*. Gc. 3.

handegi: fone des uuizes handegi, *poenarum cruciatibus*. Bo. 5.

a. s. hantigi, *rabiem*. Prud. 1.

HANTALÔN, ang. handlian, *tractare*, handeln.

Inf. hantalon. Can. 4.

hantolon. Can. 13.

(hantelon. D. III. 101.)

handelon. Mcp. Bo. 5.

ze handelonne. Mcp.

(er) hantalot. D. Rb. Prud. 1.

(sie) hantalont. M. 10. Can. 10. 11. 13.

hantolont. Can. 7.

hantulont. Can. 8.

(er) hantalota. VA. VI. 694. D. II. 326.

handelota. D. II. 326.

handilota. D. II. 326.

(hantilote. Mos.)

(sie) hantalotun. Mc. Mz. Mψ. Bib. 1. 2.

Gehört auch hanthotun, creifotun,
contrectaverunt. Ep. can. 2. hieher?

hantlotun. Sb.

(handeloten. D. III. 69.)

(er) hantoloti. O. IV. 21, 21.

p. a. d. s. m. hantalentemo (*sic*). VG.
III. 502.

n. pl. m. handelonde. Mcp. 55.

Bedeutung und Gebrauch:

tractare. VG. III. 502. Mcp. 55. Prud. 1. Rb.
D. II. 326.

retractare. VA. VII. 694.

contrectare. M. 10. Can. 7. 8. 10. 11. 13.

handelon die druoben, *manu stringere palmites*. Bo. 5.

hantalon, *adtractare (ministerium)*. Can. 4.

ze handelonne, *attractare (lecticam)*. Mcp.

hantalot (*si quis negligentes res monasterii*), *tractaverit*. D.

hantalotun, (*male*) *tractaverunt (eum)*. Mc.

hantalotun, *tractabant (eos male)*. Mz.

hantalotun v. nuzun, *tractabant (seniores de bonis terrae)*. Mψ.

(vile wole si in handeloten. D. III. 69.)

[er hantilote si (chint) zarte. Mos.]

min fiant sus ni uuialti, ioh in therera
noti mih sus ni hantoloti. O. IV. 21, 21.

hand elonde, *tractantes* (*pectus ejus et faciem*). Mep.

hantelon, *contingere* (*vasa dominica*).

handelou iro lide, *contingere* (*corpore*). Mep.

GAHANTALÔT (*p. p.*).

gehandelôt habeta, *manu contingens* (*libros*). Mep.

UNGAHANTALÔT.

uuaz ungehandelotes, *intactum* (*molens*). Mep.

HANTALOD, *subst.*

qui manus inmissionem resisterit, quod hantalod (hantelod) dicitur. Decr. tassil.

HANTALUNGA, *f.* (hieraus unser Handlung), *tractatio*.

g. s. hantalungo, tractationis. Can. 10. 11. M. 24. Sb.

HINT s. HA, HI.

HINTA, *f.*, Hindin, angs. hinde, altnord. hind, *cerva*.

n. s. hinta. Rb. W.

hinda. Hs. 2. Bo. 5. }, *cerva*.

hinde. Wn. 460. }

a. s. hindun, cervam. Mep.

a. pl. (hinten. D. III. 71.)

HINDBERI. Hieher? cf. *rubus cervinus*.

HINTKALB.

HINTUNBAH, Bachn., hieher? cf. HUNTA.

HUNT, hundert, goth., angels. hund, lat. *centum*, lit. szimtas, sanskr. sata.

ein hunt, einhundert. N. 89, 5.

zuei hunt, zweihundert. N. 89, 5. *ducentae*.

Prud. 1.

zuuei hunt phendingo. T. 80. so zuuei hunt elinono uuas, *quasi cubitis ducentis*. T. 236, 7.

zueihundert. D. III. 84.

thriu hunt. T. 138. }

triu hunt. N. 89, 5. }, *tricenti*, dreihundert.

driu hundert. Hd. }

finfhunt, fünfhundert, *quingenti*. T. 138.

sehshundert, sechshundert, *sexcentos*. Hd.

HUNDERSTUNT.

HUNTO, HUNTINC, *n. pr.* Hieher?

HUNTERI, *m.*, *centurio*. T. 210, 1.

HUNTARI, *pagus, marca, centena*: waldhrammis huntari, munigisinges huntari, munterihes huntari, muntiches huntari, muntharihes huntari, goldines huntari, hattlin huntari, ruades huntre, ruadolteshuntre, suuercehuntari. Auch hattinhunta, huntinga hieher?

HUNNO, *m.*, *centurio*. Ib. Rd. F. N. 46, 10. *tribunicus*. Sal. 2. 4. Cf. Grimms Rechtsalterth. II. 756.

HUNNILIH, *tribunalis*.

d. s. f. hunnilihhero, tribunali. Em. 15.

Can. 10. 11.

HUNT, *m.*, Hund, goth. hunds, angs. hunde, lat. *canis*, griech. κύων, sanskr. svan (also nicht mit Grimm auf ein Verbum hindan zu beziehen; cf. auch die malb. Gl. hunni, hun, chuno, chana, in *L. sal. VI. de furtis canum*).

n. s. hunt, canis. gl. K. Rb. Sg. 242. D. II. 332.

Tr. Wn. 460. der ubele hunt (der Teufel). D. III. 50.

g. s. hundes. N. 21, 21.

d. s. hunde. Bo. 5.

a. s. hunt Bo. 5. Org. hunt (Schimpfwort auf Joseph). D. III. 92.

a. pl. hunta. T. 107. In Bib. 2. ist *cani* (graue Haare) *effusi* mit hunta uzfirlazana aus Misverstand übersetzt.

hunda. N. 21, 17. 58, 15.

g. pl. hundo. N. 67, 24.

d. pl. hunton. T. 39. 85. O. III. 10, 34. 11, 19.

hunten. D. III. 71.

a. pl. hunda. N. 58, 7.

IAGAHUNT, *n.*, Jagdhund, *canis venator*. VA. XII. 751.

LAITHUNT, *m.*, Leithund.

qui illum ductorem, qui hominem sequentem ducit, quem laithunt dicunt—*L. alam.* 82.

leithunt: *si quis canem seucem, quem leithunt (leithihunt) vocant*—*L. baioar.* 19.

RAMHUNT, *m.*, Ramhund. L. Kanuti.

MERIHUNT, *m.*, Meerhund, Seehund.

a. s. merchunt, canem maritimum. Org.

n. pl. merihunda, marini canes. Tr.
BIBARHUNT, *m.*, Biberhund: *de eo cane, quem bibarhunt (piparhunt) vocant, qui sub terra venatur.* L. baioar. 19.

HABUHHUNT, *m.*, Habichtshund: *de eo cane, qui dicitur hapuhhunt (habughunt, hapichhunt, hapihuhunt).* L. baioar. 19.

HELLAHUNT, *m.*, Höllehund (es steht ehle unht; Grimm nimmt es für hellewiht). Gg.

HESSEHUNT, *m.*, *molossus.* Wn. 460.
a. s. hessehunt, seusium. D. I. 342.
n. pl. hessehunde. Mos.

TRIBHUNT, *m.*, Treibhund.
si autem seucem doctum, quem triphunt vocant. L. baioar. 19.

SPURIHUNT, *m.*, Spürhund: *si autem seucem, qui in legamine vestigium tenet, quem spurihunt dicunt.* L. baioar. 19.

HUNTESBERG, HUNTSRUKKE, Ortsnamen.

Hierher? cf. HUNTA.

HUNTAZ.

HUNTWURM.

HUNTLAUH.

HUNDESRUCKI.

HUNDESERI.

HUNDEBLUOMA.

HUNTFLUGA.

HUNDESKERVOLA.

HUNTHAUBIT.

HUNTHUS.

HUNDESTILLI.

HUNDESSATIL.

HUNTSWAM.

HUNDESZUNGA.

HUNDINNE, *f.*, Hündin, *canicula.* Wn. 460.

HUNTIN, *caninus.*

n. s. f. huntina, canina (musca). Pa.

HUND — s. HAND.

HUNTA, Hunte, Flußnamen.

HANTAG s. HANT.

HANTALON s. HANT.

HINTELI, *nezze, reticulum.* Mon. 2.

HINTANA s. HA, HI.

HINDINUS, König der Burgunder. Amm.

HINTAR s. HA, HI.

HINTARJAN s. HA, HI.

HINTRA s. HA, HI.

HINTRINC s. HA, HI.

HANPH s. HANAF.

HANSA, *f.*, goth. hansa, Hanse, *cohors.* (Sollte es mit sanskr. gana, turba, caterva, zusammenhängen?) — Cf. das spätere hansa, hanse, *societas mercatorum*, und Hansestadt.
a. s. hansa, cohortem. T. 200, 1.

HAR. 1.; cf. sanskr. svar, sonare; oder hat es sich aus sru, audire, entwickelt; auch hvê, clamare, ist zu vergleichen. — Sollte auch HARM hierher gehören?

HARËN, clamare. Sollte unser harren hiemit zusammenhängen?

Bedeutung und Gebrauch:

clamare. gl. K. K. 2. Kp. M. 30. Gh. 3. Pa. H. 19. N. 33, 7.

clamitare. R. Pa.

filo haret, clamitat. Ic.

fernim min haren. N. 5, 2.

so choment noh darin, die danne harent. N. 85, 3.

so ueret diz haren, clamor, allin dag. N. 85, 3.

an ende dis zitis zegant daz haren, clamor, unde die fressa. N. 85, 3.

(uil barmikliche er harte. D. III. 93.)

die hareton in note. N. 17, 42.

fone diu hareta ih, ube mih dinero chumfte ne belangeti noh ih so genoto ne hareti. N. 118, 147.

hareemes: *abba!* K. 2.

Mit *zi*: N. 4, 2. 16, 6. 17, 4. 21, 25. 26, 7. 27, 1. 29, 3. 30, 24. 33, 18. 54, 17. 60, 3. 65, 17. 68, 34. 76, 2. 106, 6. 140, 1. Em. 33.
ih haren ze imo. N. 4, 4. ze dir. N. 29, 9. ze gote, N. 56, 3.

ih haretā ze minemo gote. N. 17, 7.

harēnt ze imo mit kuoten uuerchen. N. 4, 4.

ih haretā ze dir fone enden dero uuerlte. N. 60, 3.

sus haret *christus* in *cruce* ze sinemo fater. N. 21, 2.

mit minero stimmo harata ih ze truh-tene. N. 76, 2.

mit aftar?

thaz fuar si redinonti after imo ha-renti. O. III. 10, 13.

mit *dat.* der Person.

ih haren dir. N. 21, 3.

sie harent dir. N. 85, 5.

hareet uns, *clamat nobis (sacra scriptura)*. K. 7.

haretā imo. O. II. 9, 51.

mit *acc.* der Person.

dar goumondo hareton sie in dara. N. 48, 12.; s. auch haren bi namin.

mit umbi:

haren umbe daz. N. 117, 5.

harēn bi namin:

dar ze iro greberen hareton sie in be-namen, *vocaverunt nomina sua*. N. 48, 12.

haren be namen. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. haren. gl. K. Bo. 5. N. 5, 2. 85, 3. 117, 5.

(ih) haren. N. 4, 4. 17, 4. 21, 3. 29, 9. 56, 3.

(er) haret. R. Pa. Em. 33. K. p. gl. K. Pa. H. 19. M. 30. Gh. 3. Ic. N. 21, 2. 60, 3.

hareet. K. 7.

(wir) hareemes. K. 2.

(ir) harēnt. N. 4, 4.

haret. N. II.

(sie) harent. Pa. N. 43, 23. 68, 34. 85, 3.

(ih) haree. N. 140, 1.

(ih) haretā. N. 3, 5. 4, 2. 16, 6. 17, 7. 21,

25. 26, 7. 27, 1. 29, 3. 30, 24. 54, 17

60, 3. 65, 17. N. II.

harata. N. 76, 2.

harate. N. II.

er) haretā. N. 33, 7. O. II. 9, 51.

(harte. D. III. 93.)

(sie) haretun. Frg. 17.

hareton. N. 17, 42. 21, 6. 33, 18. 48, 12. 85, 3. 106, 6.

(ih) haretī. N. 118, 147.

imp. pl. harēnt. N. 4, 4.

haret. N. II.

p. a. harenti. Pa. O. III. 10, 13.

harendi. gl. K.

a. pl. m. harenten. N. 19, 7. (es steht herenten). Auch *acc.*, nach der Konstruktion im deutschen Text, in N. 146, 9.

GAHARET.

(ne hate ih geharet. D. III. 95.)

ANAHAREN, anrufen, *invocare*.

Bedeutung und Gebrauch:

invocare. Bo. 5. N. 19, 9. 30, 8. 49, 15.

55, 11. 74, 9. 79, 19. Ne.

inclamare. Mep. 74.

memorare. Mep. 61.

mit *acc.*

ih anahare dih. N. 101, 2.

harent in ana. N. 146, 9.

ih anaharetā gotes namen. N. 115, 4.

du haretost mih ana. N. 80, 8.

got ne hareton sie ana. N. 13, 5.

des sie gereton, daz anaharetō sie.

N. 52, 6.

mit *acc.* der Person und umbi:

die dih anaharent umbe scaz. N. 30, 18.

die dih umbe iecht anderes anaharent. N. 85, 5.

Form und Flexion:

Inf. ana ze hārenne. Bo. 5.

(ih) anaharen. N. 55, 11.

anaharo. N. 115, 13.

(er) ana haret. N. 146, 10.

(sie) anaharent. N. 30, 18. 78, 6. 85, 5. 144, 18.

- harent ana. N. 146, 9.
 (ih) anahare. N. 101, 2.
 anaharee. N. 137, 3.
 (wir) anahareen. N. 19, 9. 74, 1. 79, 19.
 (sie) anahareèn. Mep.
 (ih) anahareta. N. 30, 18. 115, 4.
 hareta ana. N. 117, 5.
 (du) haretost ana. N. 80, 8.
 (sie) hareton ana. N. 13, 5. 52, 6.
imp. s. hara ana. N. 49, 15. 55, 11.
imp. pl. anaharent. Ne.

harent ana. N. 104, 1.
p. a. anaharende. Mep. 74.
 ANAGAHARET.

d. s. m. anageharetemo, invocato. N. 74, 2.

ARHARÈN, *exclamare.*

(sie) irharetun:

sie tho luto irharetun thuruh
 thia suarun forah tun. O. III.
 8, 25.

(erhariten uil parmichlichen. D.
 III. 108.)

BIHARÈN, *conclamare.*

(er) piharet, *conclamat.* Pa. gl. K.

FORHARÈN, *proclamare.*

(sie) forharent, *proclamant.* H. 26.

FORAHARO, *m., praeco.* H. 26.

HAR. 2., gleich der sanskr. Wurzel hri, *capere*, ist vielleicht für hari, *exercitus*, hariön, *vastare*, anzusetzen, wenn in hari nicht bloß der Begriff der Menge liegt. — Sollte auch HERTA und HIRTI hierher gehören?

HARÈN s. **HAR.** 1.

HÂR, *n.*, nord hâr, angels. haer, heare, her, Haar, *crinis*. Hängt es mit *crinis* (und auch mit *cirrus*?) zusammen? oder mit *caesaries* (cf. sanskr. kēsa)? — Cf. auch HARU, HARRA. (iungen mannes har, *caesaries.* Id.) ein har thes fahses, *unum capillum.* T. 30, 6. (uuiues har, *crines.* Id.) har, *setas (tauri).* Prud. 1. craiu harir, *canos.* Ib.

- hariron, *pilis (camelorum).* T. 13, 11.
n. s. hâr, crinis. Wn. 460. *capillus.* Id. Sg. 242.
pilus. Pr. v. t. m. Sg. 913. Prud. 1. *comae.* Wm. 5, 11.
d. s. hâre. Bo. 5. *seta.* VA. VII. 667.
a. s. hâr. N. 51, 4. O. II. 22, 22. T. 30, 6.
n. pl. har, capilli. T. 44, 21. N. 39, 13.
 harir, *capilli.* Pa. Ra. *pellitie.* Ra. gl. K.
 harer, *capilli.* gl. K. N. 68, 5.
d. pl. harun, setis. VG. III. 383.
 haron, *setis.* VG. III. 337.
 hariron, *pilis.* T. 13, 11.
a. pl. hâr, pilos. Bib. 5. 7. *setas.* Prud. 1. D. II. 327.

harir, *pilos.* M η . Mu. Bib. 1. 2. *capillos.*
 Ib. Rd. *setas.* VG. III. 312.

(RUSPELHAR, *n., cininnus.* Eng. 2.)

HUNGERHAR, *n., pili pubertatis vel famis.* Tr.
 STUPHAR, *n., lanugo.* Tr.

HARLOS.

HARTRUGIL Hieher?

HARSIB?

HARSTRANC, HARSTRENGA, doch wohl hieher?

HARSNUR.

GAHARET (GAHARIT?), gehaart, *crinitus.*

(geheret, *comatus, crinitus, capillatus.* Id.)

d. pl. gihare tun, crinitis (agris). Prud. 1.

HARA s. Partikel **HA**, **HI**.

HARE (?), *aerii.* Zf

HARRA, **HARA**, *f.*, *cilicium, saccus, sagum* (cf. mittellat. *haira*), angels. *hæra, licium, cilicium.* — Mit hâr (q. v.) oder haru (q. v.) oder beiden zusammenhängend? S. auch har-luf, *licium*, und harra, *decipula*. Notker giebt dem A der Stammsylbe das Längezeichen. — hare in hare kiuuate, *veste lugubri*. Ja. gehört wohl nicht hieher, sondern zu chara; cf. harageme st. charagemo.

n. s. harra, cilicium. Tr. *sagma.* M α . Bib. 1.
 hairra, *saccus.* Sg. 292.

harh, *sagma.* Bib. 5.

d. s. hârrun, cilicio (Luther: Sack). N. 34, 13.

haerrun, *cilicio.* Wb.

haru, *cilicio.* T. 65, 2.

a. s. harra, *saccum*. Le. 1. 3. Bib. 1. 2.
 harrun, *saccum*. Mñ. Mø. Ib. Bib. 1. 2. 3.
 5. 7. Rd. N. 29, 12. 34, 26. *sagum*. Mø.
 Sb. Bib. 1.

hare, *sagum*. Bib. 5.

HARIN, *cilicinus*.

haerin, *cilicinus*. Hd.

hærin, *cilicina*. Hd.

d. s. harinemo (harin. Bib. 5), *saccino*
 (*pallio*). Mλ. 11. Bib. 1. 2. 7.

a. s. f. harinun uuat, *vestimentum saccum*.
 N. 68, 12.

n. pl. harine filci, *saga cilicina*. Rb.

HARAG in harageme, *lugubri (mente)*. Ib. ist
 nicht hieher zu bringen, sondern steht statt
 charagemo; s. chara.

HARRA (?), *decipula*. Bib. 1.

HARI, HERI (cf. HAR. 2.), n., Heer, goth.
 harji, ang. here. herge, altnord. her, *exerci-*
titus, multitudo. Die Stelle: heri ouh redi-
 hafter. O. IV. 4, 38. aus welcher Grimm heri
 auch als *masc.* aufführt, enthält wohl nicht das
subst. heri, sondern die beiden Adjektive hêri
 (s. HÊR, HÊRI) und redihaft.

Bedeutung und Gebrauch:

exercitus. Pa. gl. K. T. 196, 7. Bib. 1. 2. N.
 135, 15. H. 26. Em. 33.

militia. T. 6, 3. Sl. Tr.

agmen. Em. 15. VA. IX. 47. D. II. 346.

acies. M. 30. Gh. 1. 2.

ala. D. II. 343.

miles. Prud. 1.

hostis. Prud. 1.

manaki heri, *multitudo militum*. Pa.

menigi himilisches heres, *multitudo mili-*
tiae coelestis. T. 6, 3.

lar des hereies, *lar militaris*. Mcp.

fon here umbigeban. T. 145.

mit herie. Ps.

here, *peditum*. D. II. 353.

heri vel uora, *apparatum (escarum po-*
suit). Mψ.

siniu heri. Frg. 19.

unfirslogan heri in uuar fuar ingegin
 imo thar,

uuoerolt michil so gizam uuib inti gom.
 man. O. III. 6, 9.

ingegin imo fuar in uuar unfirslogan heri
 thar,

manno michil menigi, sie uuarun einon
 zuelifi. O. IV. 16, 17.

uuer ist, quatun, thererman, ther unsih
 dritit hiar so fram,

mit heri uns sus hiar engit ioh uzar ther
 burg dringit. O. IV. 4, 62.

so thaz heri tho gisaz, thaz brot gisego-
 notaz az. O. III. 6, 35.

ni stuant thi u maht thes uuiges in me-
 nigi thes heries,

iz uuas al in rihti in sines einen krefti.
 O. IV. 12, 59.

nist ther uuidar herie so hereron sinan
 uuerie. O. IV. 17, 7.

thaz ih mih nu biuuerie mit mines sel-
 bes herie. O. IV. 21, 24.

listen, dero man in herige bedarf, *artibus*
belli. Bo. 5.

allum herrum ubilero angilo arflaugidem,
omnibus angelorum malorum hostibus effu-
gatis. Is. 6.

Form und Flexion:

n. s. hari. Pa.

heri. M. 30. Gh. 1. 2. Pa. gl. K. H. 26.

Em. 33. Prud. 1. O. III. 6, 9. IV. 16, 17.

here. Bo. 5. Wm. 1, 9.

g. s. heries. O. IV. 12, 59.

hereies. Mcp.

heres. T. 6, 3.

heris. Otl.

d. s. herie. Em. 15. 33. Ps. O. IV. 17, 7. 21, 24.

heri (mit folgendem uns). O. IV. 4, 62.

herige. T. 196, 7. Bo. 5. Bib. 1. 2. Mcp.

here. Sl. T. 145.

a. s. heri. Mψ. VA. IX. 47. D. II. 343.

here. Nm. N. 135, 15. Bo. 5. D. II. 353

hera. Nm. II.

n. a. pl. heri. D. II. 346. Frg. 19.

g. pl. herio. Em. 33.

d. pl. herrum. Is. 6.

herin. T. 125.

BALCHERE, n., *vulgus*. Tr. Hs. Cr.

HERIWAHTA.

HERIREITA.
 HERIKIRIT.
 HERINUMFT.
 HERIGANOZSCAF.
 HERIBAN.
 HERIBAUMHAN.
 HERIBERGA.
 HERIFIANT.
 HERIFART.
 HERIFLUHTIG.
 HERIKOCHO.
 HERIKNEHT.
 HERIHUNTA.
 HEREHERDIL.
 HERIHORN.
 HERIDEGAN.
 HERITRUMBA.
 HERIZEIHAN.
 HERIZUPH.
 HERIZOGO.
 HERIGASELLO.
 HERISEZZA.
 HERISTIURI.
 HERISTRAZA.
 HERISTRANGI.
 HERISLIZ.

HARISTAL, Ortsnamen: *in haristalio*. Urk. v. 777. — *iuxta locum, ubi timella fluit in nisara, quem etiam heristelli appellavit*. *Lambec.* 2.

HERHAFT.

n. pl. m. herchafte, *turmati*. Hd.

HERISCAFT, *f.*, *militia*. (Cf. *hêrscast*.)

n. s. heriscast, *militia*. Tr.

heriscast engilo. O. I. 12, 21. liutes.

O. I. 4, 15. II. 3, 13. IV. 4, 56. 5, 42.

a. s. heriscast.

unz er selbo zimo sprah, ih mag

giuuinnan heriscast,

engilo giuuelti, ob ih iz duan

uuolti. O. IV. 17, 15.

a. pl. (?) heriscefi: zuelif thusunta en-

gilo heriscefi, *XII legiones an-*

gelorum. T. 185, 5.

HERILI. HERING (?). HERICO (?), *n. pr.*

HARIOLT. HEROLF. HERIBERAHT (Herbert).

HERIBOLD. HERIBRANT. HERILEHL HE-

IV.

RILANT. HERILINT. HEREMUNTING. HERIMAN. HERIMAR. HERIMUOT. HERIMAT. HERIRAT. HERIDEO. HERIFRID. HERIGER. HERIBRANT. HERIBIRG (*f.*). HERIGOZ. HERIWART. HERIWIN. HERISNDA (*f.*). HERISWINT (*f.*), *nom. pr.* Hicher?

OTHERI (OTACHAR). ORTHERI. ONHERI. ELLANHERI. EMHERI. AMALHERI. ORTHERI. ANTHERI. ANSHERI. IRMINHERI. ASCHERI. ISANHERI. ALPHERI. GUATHERI. GUNTHERI. GONDAHARANCus. Urk. v. 744. CAMALHERI. CRIMHERI. KERHERI. HRUODHERI. CHRODHERI. FOLCHARI. FRIDHERI. FASTHERI. LIUTHERI. LANTHARI. LIUBHERI. LOBAHERI. MUATHARI. MEGINHERI. NANDHARI. REGINHERI. RIMHERI. RATHERI. BERAHTHERI. PERNHERI. BALDHERI. WALTHERI (Walt her). WILLHERI. WALHERI. WITHERI. WICHERI. WOLFHERI. WUNNAHERI. WURUMHERI. WIRAMHARI. WEIFHARIus. WINIDHERI. STARACHERI. STRITHERI (?). THIOOTHERI. TUTHARA (*f.*). TRUOG-

HERI (?), *n. pr.* Hicher? cf. HERI.

HARIOBAUDus, *rex alamannorum*, *n. pr.* Am.

HARIOÏN (harjan), *verheeren*, *angs.* hergian, *vastare*, *altnord.* heria, *arma circumferre*. — Ist hiemit die *malb.* Gl. chereno in: *si quis in via alterum adsalierit et eum raubaverit*. *L. sal.* 34. in Verbindung zu bringen?

Inf. harion, *grassare*. R.

herion, *populare*. R.

(ih) herron, *populor*, *predor*. Ja.

(er) heriot, *praedat*. R.

herrot, *crassatur*. Rb.

(er) heriota, *vastabat*. Rg. 2.

herrota: suert herrota sie uze, forhta dar inne, *vastavit*. Nd.

herita. } *vastavit*. Nd. II.

hereta. }

p. a. n. s. m. upiro herronter (es steht her-
ront mit Strich über t), *tor-*
quens. Prud. 1.

g. pl. heriontero. Bib. 1. } *deripien-*
heriuntero. Ms. Sb. } *tium*.

HERRANT, *n. pr.* wohl nicht hicher?

GAHERIŌN.

(er) kiherrot, *crassatur, vastat*. Rd.

ARHERIŌN, verheeren.

(sie) irheriont, *devorant*. Mñ. Bib. 1. 2.*p. p.* arheriot, *depopulatus*. R.*n. s. m.* arherroter, *depopulatus*. Rb.*n. pl. (?)* arheriote, *depopulate*. Gh. 3.

BIHERIŌN.

(sie) piherroton, *depopulati sunt*. Ib. Rd.*p. a.* piheriontiu, *castrata (animum recisum virginitas)*. Prud. 1.*p. p.?* piherot, *depraedetur* (es steht über dem lat. t ein Abkürzungsstrich; ist piherot 3. *p. s. praes.?*). Can. 4.

FARHERIŌN, verheeren.

p. p. farheriot, *depraedatum*. R.HERROD, *m.*, *predatio*. Rb.*a. s.* herrod, *depopulationem*. Rb.HERIARI, *m.*, Verheerer, *grassator*. R.*g. s.* heriares, *praedonis*. Mart.*n. pl.* heriara, *predones*. Rb.*g. pl.* heriario, *predonum*. Rb.HERIUNGA, *f.*, Verheerung.*d. s.* heriungo. Mā. Bib. 1. 8. 13. } *devor.*
herihungo. Bib. 4. } *tionem.*
herihunge. Bib. 6. }*a. s.* heriunga. Mñ. Bib. 1. 3. } *direptio-*
herigunga. Bib. 7. } *nem.*
herunga. Bib. 1. }FARHERIUNGA, *f.*, Verheerung.*a. s.* uirherunga, *direptionem*. Bib. 5.

HARI, lygisches Volk. TG.; cf. ARI.

HARU, HARO (HARAW), Har, Flachsb., *linum*.

cf. HAR, HARRA, HARLUF.

n. s. haru. Ib. Rd.haro. Em. 31. Bib. 9. } *linum.*

har. MB. 7, 448. }

d. s. harue, *bisso*. Rb.*a. s.* haro, *linum*. Rb.

HARABOZO.

HERFOGIL, *herodius*. N. 103, 17.

HER s. HA, HI.

HER s. IR in I.

HÉR, HÉRI, *hehr* [cf. angels. *hear*, *altus*, das doch wohl von *hear*, *heor* (Comparativ von *hea*, *heah*, *altus*) unterschieden ist]. Grimm vergleicht goth. *haiza*, λαμπρός.Ist auch *hercas ginanti*, *scamditha*. gl. K. in *her casginanti*, *sancta (sca)*, *candida* zu verbessern und hieher zu ziehen? in Ra. steht *scantitas*, *erchansckinanti*.

Bedeutung und Gebrauch:

haer, *sancta*. Pa.*heriu*, *alma*. D.*uuio hère*, *quam magnificum*. SC.*hera dulttaga*. Co.*daz hera heilictuom*. Co.*hèren man*. Bo. 5.der *here werchman* (Gott). D. III. 44.*heren*, *proceres*. Eb.*herono*, *magnorum*. Mē. ist wohl *herrono*.*herero*, *praestantior*. Prud. 1.*heriro*, *senior*. K. 63.*heroro*, *prior*. K. 38.*hereri*, *major*. Ho.*haerora*, *hera*, *domina*. Pa.*haeroro*, *herus*. Pa.*herorin*, *altioris (loci)*. N. 103, 26.*heròrin*, *altiori (consilio)*. K. 63.ein *anderez* ist *hèròra*. Bo.*thar fuarun man manage fora themo kunninge*,*heri ouh redihafter so folgeta thar after*. O. IV. 4, 38.*herosto*, *primus*. gl. K.*heristo*, *princeps (synagogae)*. T. 60, 1. (*hujus mundi*.) T. 165, 8. (*sacerdotum*.) T. 191, 1.*heriston dero heithaftono*. T. 129.*heristo thes thinges*. T. 103.*herosta*, *maxima (furiarum)*. VA. VI. 605.*heristo iudeno*. T. 119.*haerosto dacheo*, *architector*. Pa.*frido herosto*, *princeps pacis*. Is. 5, 2.der *hèròsto*, *maximus (filiorum)*. Mep.*herister engel*. D. III. 27.*bootes*, *herosto dero nordzeicheno*. Mep.*herosten gote*. Ro. 5.

herostun uuisun, *satrapam*. Ic.
 herosto thero druto. O. IV. 12, 34.
 den heresten stuolsazen. Le. 4.
 tiu herosta *substantia, principalis*. Org.
 tiu *forma* ist hêrista, tiu ze allen uuison
 beslozen uuidit Syl.
 herostun, *praesule*m. Ra.
 herostun, *quirites*. VG. IV. 201.
 herosto, *summus (artifex)*. Pa.
 heristen, *tetrarchâ*. T. 13, 1.
 dea herostun biscoffa. Frg. 31.
 des herostin, *Prioris*. K. 40.
 herostun *vel* probastun, *praesidentes*. M. 6.
 herostin richesodes. Em. 7.
 heresten, *primatibus (deorum)*. Mcp.
 demo herosten guote. Bo. 5.
 daz hereste gesidele. Wm. 3, 10.
 heresten salbon. Wm. 4, 14.
 fona haerostin, *a stirpe*. Pa.

Form und Flexion:

heri. O. IV. 4, 18.

here. SC.

haer. Pa.

n. s. f. heriu. D.

n. s. n. hera. Co.

a. s. m. heren. Bo. 5.

n. pl. m. heren. Eb.

g. pl. herono? (oder ist es herrono?). Me.

a. pl. m. hera. Co.

Comparativ. Cf. HERRO, *Herr, dominus*, welches aus heriro zusammengezogen ist; in O. steht das nicht contrahirte herero für *dominus*.

n. s. m. heriro. K. 63.

heroro. K. 38.

haeroro. Pa.

herero. Prud. 1. O. IV. 7, 80. 11, 22.
 V. 20, 43.

hereri. Ho.

n. s. f. haerora. Pa.

n. s. n. hêrôra. Bo. 5.

g. s. m. herorin. N. 103, 26.

hereren. O. IV. 6, 9. 12. 13, 38.

d. s. m. herorin. K. 7. 13. 63.

heririn. K. 4. 6.

a. s. m. hereron. O. IV. 17, 7. 13.

v. s. herero. O. III. 2, 31.

n. pl. m. hereron. O. II. 15, 8. III. 10, 39.

herereron. O. III. 10, 39. cod. F.

g. pl. herirono. K. 33.

hererono. H. 7.

d. pl. herirom. K. 22.

hereren. O. I. 3, 50. II. 22, 1. V.
 19, 47.

a. pl. heriron. K. 63.

herorun. K. 56.

Superlativ.

n. s. m. herister. D. III. 27.

herosto. gl. K. Ra. K. 58. Is. 5, 2.
 T. 139. 165, 8. 172, 5. 185, 10.
 189, 4. 191, 1. 199, 6. R. O. I.
 27, 56. IV. 12, 34. 19, 16. Mcp.
 Bo. 5.

haerosto. Pa.

heristo. T. 60, 1. 103. 114. 119.

der aller heriste. D. III. 99.

n. s. f. herosta. VA. VI. 605. Org.

herista. Syl.

g. s. m. n. herostin. K. 40. Frg. 29. Em. 9.
 Can. 9. 10.

herosten. Can. 8. O. III. 14, 7. cod. F.

heroston. T. 186, 1.

heristen. T. 110.

heresten. O. III. 14, 7. (codd. V. P.)

d. s. m. n. haerostin. Pa.

herosten. Bo. 5.

heristen. T. 13, 1. 62, 1.

heresten. O. II. 8, 37. Le. 4.

hersten. Bib. 10. 11. 13.

a. s. m. herostun. Ic. Ra.

herosten. Bo. 5.

a. s. n. herista. Wm. II. 3, 10.

heresta. Wm. 3, 10.

n. pl. m. herostun. R. Pa. gl. K. Frg. 29. 31.
 M. 6. Can. 5. 6. 10. 11. 13. O. III.

20, 57. cod. F. IV. 19, 23. cod. F.

heroston. K. 48. Ra. T. 104. 117.

124. 137. 153. 189. 193. O. II. 11,

36. III. 20, 57. (cod. P.) V. 9, 30.

(codd. V. P.)

herosthon. O. V. 9, 30. cod. F.

hereston. O. III. 13, 7. 20, 57. (codd.

V. Kn.) IV. 19, 23. (codd. V. P.)

heriston. T. 112. 129.

- herosten. N. 21, 13. 118, 23. Bo. 5.
 heresten. Nm.
 heristen. Nm. II.
g. pl. herostono. K. 3.
 heroston. Bo. 5.
 hereston. N. 86, 6.
d. pl. herostom. Frg. 31.
 heroston. Ra. gl. K. T. 143. 154. 183.
 193. O. III. 17, 5.
 heriston. T. 8. 13. 79. 90. 111. 129.
 heristen. Na. N. 63, 10.
 heresten. Mep. Wm. 4, 14.
a. pl. m. herostun. VG. IV. 201.
 heroston. K. 4.
 herosten. N. 104, 22. Mep.

HEROSTA, HEROSTANA, HEROSTANIS, *nom.*

pr. f.

HERÖST, *adv.*

- zi herost sizzent. O. II. 10, 13. det er
 then liutin mit thiü drost, then iun-
 goron thoh zi herost. O. II. 15, 22. zi
 goumon thar sie ouh azin zi herost
 io gisazin. O. IV. 6, 38.
 in herist, *inprimis*. K. 18.

EBAN HËRI.

da wart er sare sines uater ebenhêre.
 Mos.

a. s. f. eben hêra, *sociam*. Mep.

AINHËRI kommt im Positiv nur als *n. pr.* EIN-
 HËRI vor, wenn dieses hicher gehört.

Superlativ.

einherosto, *monarchus*. Ra. gl. K.

ZEHANZOHEROSTO, *cyliarchus*. R.

g. s. des zehanzoherostin, *centurionis*. Rb.

RATHERI, KUATHERI, WALTHERI, SUNDAR-
 HËRI etc. hicher? Cf. HARI.

HERICHO, *n. pr.* Hieher?

HËRRO, *m.*, Herr, *dominus*, aus dem Compa-
 rativ heriro; doch cf. die bisweilen vorkom-
 mende Nebenform hero, auch das lat. *herus*
 und altnord hari, harri, *heros*, *excelsus*,
rex, angels. hearra, *dominus*, *herus*.

Bedeutung und Gebrauch:

- dominus*. T. 44, 16. 156, 2. Wm. 8, 11. Sch.
 75. Schw. D. II. 285. Bo. 5. N. 18, 10.
 31, 9. 67, 5. Na. Nf. Syl.

possessor. Rb. Bl.

herus. Ra. gl. K.

senator. Prud. 1. Bib. 7. Mx. Bo. 5.

magnatus. Mx. Bib. 1. 2. 3. 5. 6.

sabaoth. Rb. H. 7.

tyrannus. Mx. Mx. Sb. Bib. 1. 2. 5.

hërrôn, *patrum*. Bo. 5.

herrun, *magnates*. Mx. Bib. 1. 2.

herrun, *proceres*. VA. I. 744.

herrono, *magnorum*. Mx. Bib. 1. 7.

des scalehis hërro, *dominus*. Org.

minemo herrin. N. 77, 2.

Form und Flexion:

n. s. herro. Ra. Rb. gl. K. Schw. Sch. 75.

Prud. 1. D. II. 285. T. 44. 99. 108.

109. 124. 147. 156. Org. Syl. Bo. 5.

Mep. N. 11, 5. 18, 10. 31, 9. 67, 5.

Na. Nf. Wm. 8, 11.

hero. Wm. II. 8, 11.

g. s. herrin. E. Is. 8. Org. N. 73, 19.

herren. T. 108. 149. Bo. 5. Nf. N. 47,
 9. 78, 5.

heren. Co. 4.

d. s. herrin. Mx. Rb. Bib. 1. 2. 3. 5. N. 77, 2.

herren. T. 99. 108. 157. 170. Bo. 5.

N. 63, 11. 73, 18. 84, 2. 104, 17. Wm
 8, 11.

herro. Wm. II. 8, 11.

a. s. herron. T. 44, 16. Bl.

herrun. Is. 8. Ho.

herren. N. 67, 5. 135, 26. Nf. Ns. Bo. 5.

herrin. N. 44, 1. 68, 6. 81, 5.

v. s. herro. T. 51. 87. 102. 123. 139. 215.

II. 7. N. 8, 2. 34, 23. 37, 24. 62, 9.
 65, 3. 68, 16. N. II. Lu.

herre. Hd.

hero. N. II.

n. pl. herrun. Mx. Mx. Bib. 1. 2. VA. I. 744.

herron. T. 116. Bib. 7.

herren. Nf.

herrin. N. 82, 19.

g. pl. herrono. Mx. Mx. Bib. 1. 2. 3. 7. Sb.

herrone. Bib. 6.

herono. Me. T. 85.

hërrôn. N. 135, 3. 26. Bo. 5.

herren. Bib. 5.

herrin. Bib. 6.

d. pl. herron. Bo. 5. T. 37, 1. Mx. Bib. 1. 2.

- herrun. Mx. Bib. 1. 2. 3.
 herrin. Bib. 5.
a. pl. herron. Bo. 5.
 herren. Bo. 5. Nf. N. 103, 17. 135, 3.
 ALTHERRO, *m., senior* (Id.), Altherr.
n. s. aldherro, *senior*. Tr.
n. pl. altherron, *presbyteri*. Bib. 6.
 JUNGHERRO (woraus unser Junfer), *m.*,
 Jungherr.
d. s. iuncherren. D. III. 69.
 WERALTHERRO, *m.*, Weltherr, Fürst.
n. pl. uuerltherren, *principes*. N. 118, 161.
 LANTHERRO, *m.*, Landesherr, Fürst, *prae-*
positus. Rg. 2.
v. pl. lantherren, *principes*. N. 23, 7.
 LEHNHERRO, *m.*, Lehnherr, *creditor*. F.
 MUNTHERRO, *m.*, Vormund, *patronus*. F.
 (KIRCHHERRO, *parochianus*. Id.)
 HÜSHÈRRO, *m.*, Hausherr, *pater familias*.
n. s. husherro. Ho.
 huosherro. Ho.
 husherre. Hd.
d. s. husherren. } Sch. 75.
 husherro. }
 SCEFHERRRO, *m.*, Schiffherr, *naulerus*.
 Bib. 1.
d. s. scefherrin. Sb. Bib. 5. }
 scephherin. Bib. 2. } *naulero*.
 sceffeherin. Mz. }
 HERRA, *f.*, Herrin, *domina*.
 herra, *hera*. Ra. gl. K. *domatrix*. Mx. Sb.
 Bib. 1. 2. 5.
 haerra, *hera*. Pa.
 HÈRÌ, *f.*, *dignitas, majestas*. uuaz tiu heri
 (*ordo*) si. Syl.
g. s. heri, *dignitatis*. Mep.
d. s. heri, *majestate*. Prud. 1. D. II. 328.
 bi heri sizzen, *pro meriti ordine*
residere. Mep.
 ioh datun iz in uuaru zi fronis-
 geru eru,
 zi sineru heri, er uuas in filu
 diuri. O. IV. 4, 22.
 siththero hèri, *post magnitudinem*
 (*nominis romani*). Sl.
 alle die *modi* stant pe heri, *cer-*
tum ordinem tenunt. Syl.

- a. s.* (*pl.?*) heri, *dignitates*. Bo. 5.
 HÈRA, *f.*, *dignitas, reverentia*; cf. ÈRA.
n. s. hera, *honor*. II. 6. (kann auch statt
 èra stehen.)
d. s. heru, *honore*. K. 11.
a. s. hera.
 thes meisteres in unara habetun
 sie michila hera. O. IV. 12, 32.
 BOTINHÈRA, *f.*
a. s. potinhera, *apostolatum, episcopa-*
tum. N. 108, 8.
 CHRISTANHERA, *f.*
ad religionis reverentiam, christanhera.
 Gc. 8.
 HERSTUOL.
 HÈRLÌH, *hehrlich, herrlich, herilis, insignis*.
 hêrlìche sculde, *reatus dignitatem*. Bo. 5.
n. s. m. herlichir, *almus*. D.
n. s. n. herlichaz, *potens*. Prud. 1.
d. s. n. herlichho (st. herlichemo? oder
instr. plur. herlichu?), *herili*
(regno). Ar. 2.
a. s. m. herlichin, *herilem*. D.
a. s. f. hêrlìcha, *insignem (feminam)*.
 Mep.
n. a. pl. n. herlichiu, *superba (corda)*.
 Prud. 1.
 Compar.:
 herlihora. Eb. }
 herlichora. Prud. 1. } *augustior*.
 HÈRLÌHO, *adv.*
 herliho bisuorge thaz kind. O. I.
 19, 8.
 herliho sizen. O. IV. 19, 55.
 HÈRHAFT ist vielleicht nur andere Form für
 êrhaft.
 herhaft. gl. K. }
 haerhaft. Pa. } *exorabilis*.
 aerhaft. Ra. }
 herhaft. gl. K. } *insulas*.
 aerhafti. Ra. }
 HÈRTÔM, *m., n.*, Hêrthum, nord. herra-
 domr, *principatus*.
 Bedeutung und Gebrauch:
dignitas. Mx. M. 29. Bib. 1. 2. Gc. 1. 6.
auctoritas. R. Is. 2, 1. 5, 1. Mx. Bib. 7.
principatus. Is. 5, 2. M. 31. Rb.

dominatio. Gh. 3.
dominium. Prud. 1.
curia. Mep.
magistratus. M η . M α . M ζ . Ec. Bib. 1. 2. 7.
 D. II. 323. Sb.
prioratus. M. 29. Gc. 1. 5.
primatus. M σ . Md. Ep. can. 3. 4. Bib. 1. 2. 3. 5.
senatus. Bo. 5. Mep. VA. I. 430.
consulatus. R. Can. 5. 6. 7. 10. 11.
praefectura. M. 19. Can. 5. 10. 11.
principium. gl. K. Pa.
caput (principatus). Gh. 2. 3. Le. 1. 3. M λ . 1.
 Bib. 1. 2. 5.
culmen. M. 29. Sb. Gc. 1. 5. 6.
apex. M. 15. Can. 10. 11. Da.
altitudo. M. 30. Sb. Gh. 1. 3.
celsitudo. Gh. 3.
sublimitas. M. 31. Le. 1. 3.
pignus. Prud. 1.
catalogus. Pa. gl. K.
 thaz hertuom, *publica res.* D. II. 348.
 hertuom, *auctor.* Gh. 3.
 hertuom, *lumina.* Prud. 1.
 heito hertuomes, *personarum acceptio.*
 Rg. 2.
 hertuomo antfange, *in personarum accep-*
 tione. Ep. can. 2.
 hertuom, *personam (non respicis).* Rg. 1.
 hertuomes dohter, *filia principis.* Wm. 7, 1.
mulier, si primatum, hertuom, habet, con-
 traria est viro suo. M σ .
 hertuomin, *ignibus.* Prud. 1.
 ih ni ereta miniu hertuom. Co.
 er sih ouh fon ther hohi thes huses
 niderliazi,
 quad herduames irfulti, in thiu er nan
 beton uuolti. O. II. 5, 22.
 Form und Flexion:
n. s. haertom. Pa.
 hertom. D. II. 223.
 heertaom. R.
 hertoam. gl. K.
 hertuom. M α . M ζ . M. 29. 30. Bib. 1. 2.
 Bo. 5. Sb. Gh. 1. 2. 3. Ec. Le. 1. 3.
 Prud. 1. D. II. 323. 348.
 herduom. Is. 5, 2.
 hertoum. D. II. 348. Bib. 7.

haertomi. Pa. } , *catalogus.*
 herdomi gl. K. }
g. s. hertuomes. Me. M. 29. 31. Bib. 7. Gh. 3.
 Mep. Gc. 1. 6. Rg. 2. Wm. 7, 1.
 herduomes. Is. 2, 1. D. II. 285. Gx.
 herduames. O. II. 5, 22.
 hertumes. Wm. II. 7, 1.
d. s. hertuome. M. 15. 29. 31. R. Can. 7.
 10. 11. Is. 2. Gc. 1. 6. Le. 1. 3. Bo. 5.
 herduome. Is. 5, 1.
 hertuma. Can. 5. 6.
a. s. hertuom. T. 13, 1. Bo. 5. Mep. M λ . 1.
 M σ . Md. M. 19. Bib. 1. 2. 3. 5. Gc. 5.
 Prud. 1. Ep. can. 3. 4. VA. I. 430.
 Can. 6. 10. 11. Rg. 1.
 heertuom. Da.
 herduom. Gx. T. 8, 2.
 haerduom. Is. 6.
 herdöom. D. II. 285.
n. pl. hertuoma. M η . M α . Bib. 2. 7.
 hertuama. Rb.
g. pl. hertuomo (es steht hercuomo). Ep.
 can. 2.
d. pl. hertuomun. M ζ . Sb. Bib. 1. 2.
 hertuomin. Prud. 1.
a. pl. hertuom. Co.
 HÈRTÔMLIH.
 d. s. f. hertuomlihero stiuri. Bib. 1. 2.
 a. s. f. hertuomliha stiuri. Sb. } , *magni-*
 hertuomliha stiuri. M α . } *ficien-*
 tiam principalem.
 GAHÈRTÔMIT, *p. p.*
 kihertomit. Re. }
 kehertomit. Ib. } *sint, principantur.*
 HÈRSCAFT, *f.,* H $\ddot{e}$ hrschaft, H $\ddot{e}$ rrschaft, *dig-*
 nitas, dominatio. Cf. HERISCAF in HARI.
 Bedeutung und Gebrauch:
dignitas. N. 91, 11. Bo. 5.
auctoritas. Bib. 5.
magistratus. Rf.
consulatus. Can. 13.
dominium. Rf.
dominatio. N. 70, 19. 144, 13.
fastus. Hd.
serenitas. M. 17. 23. Can. 6. 10. 11. Sb.
 herskefte, *curules.* Bo. 5.
 herscefti, *quirinali togae.* Prud. 1.

herskeften, *dtgnitatibus*. Bo. 5.
sunderiga herschaft sih anazucchentero.
N. 21, 22.

Form und Flexion:

n. s. herscaf. Rf.

herschaft. N. 91, 11. 144, 13. Bo. 5.

herschaft. Hd.

g. s. herscephiti. M. 17. Can. 6.

herschefiti. Sb. Can. 10.

herschefte. Bo. 5.

herscheffi. Can. 10. 11.

herschephi. M. 23. Can. 11.

d. s. herscefti. Prud. 1.

herschefte. Bo. 5.

herschephpte. Can. 13.

a. s. herschaft. N. 21, 22.

n. pl. herschefte. Bo. 5. Bib. 5.

herscheffe. N. 70, 19.

d. pl. herskeften. Bo. 5.

a. pl. herschefte. Bo. 5.

WERALTHÈRSCHAFT, *f.*, Weltherrschaft,
irdische Herrschaft.

d. pl. in uuerlthersceften, *in seculari-*
bus dignitatibus. N. 70, 7.

HÈRÔTI, *n.*, *principatus*.

n. s. heroti: thaz heroti theist imo thio-
muati. O. I. 3, 41. ni eigut ir me-
run guati thanne thiz heroti. O.
II. 18, 6. ioh thaz heroti sulih ni
abahoti. O. III. 15, 49. firsteit
thaz heroti, thaz er si krist zi
noti. O. III. 16, 55. leittun sie nan
ubar thaz, thar thaz heroti uuas,
thara zi themo thinge, zi thero
furistono ringe. O. III. 20, 53. thie
biscofa bi noti ioh al thaz heroti.
O. III. 25, 1. in morgan sar bi
noti so quam thaz heroti alte
ioh thie iunge zi thero biscoco
ringe. O. IV. 19, 21. tho leittun
nan thie liuti thar uuas thaz he-
roti, ther biscof kaiphas uuas
thar, ioh ther herizoho in uuar.
O. IV. 20, 1.

herote, *senatus*. Mep. Bo. 5.

furisti herote, *initium*. Ep. can. 2.

g. s. hêrotes, *senatus*. Bo. 5.

d. s. herote. O. III. 15, 52. 24, 109.

er uuas thar, er giang sar in mit
then bredigarin,

sih fuagt er io zi note zi themo
herote. O. I. 22, 34.

a. s. heroti. Oh. 94. O. IV. 21, 26. 36, 5.

thar bredigota scono ther gotes
sun frono,

thie liuti io thar bi noti ioh selb
thaz heroti. O. III. 16, 4.

gifahent sih zimo thanne thie
giloubigun alle,

uollent haben noti zi imo thaz
heroti. O. III. 25, 14.

gab ciner tho girati thuruh thaz
heroti,

bihiaz sih ther thes uuanes, ther
biscof uuas thes iares. O. III.
25, 21.

quad, sie mit otmuati suahtin
heroti. O. IV. 6, 43.

thuruh thin heroti nist mir iz
gimuati,

thaz io fuazi mine zi thiu thin
hant birine. O. IV. 11, 23.

hêrôte, *senatum*. Bo. 5. Mep.

herête, *personas*. La. I. 1.; hieher? cf.
heit.

EINHEROTI. Ra. }
EINHERODI. gl. K. } *n.*, *monarchia*.

HIMILHÈRÔTI, *n.*

d. s. himelhêrote, *senatui tonantis*. Mep.
senatui celiti. Mep.

HÈRÈN (auch hêrjan? cf. 3. *p. s.*) (hêhren),
angels. herian, *laudare*. Cf. ÈRÈN.

(du) heres, *amplifices*. Sb. In Mø. steht
eres.

(er) herit: der tod ne herit sih furdir
uber in, *illi non dominabitur*. N. 71, 5.

GAHÈREN.

(er) giheret:

uaz hilfit nu then muadon man,
ther hiar geheret so fram,
thaz sint imo untar henti ellu
uorolt enti. O. III. 13, 31.

(er) kahereta, *coronavit*. D.

p. p. gahêrêt:

gehêret habest tu dih selbo, *tu te ipse excellentioribus addidisti*. Bo. 5.

n. s. m. epanokihereter, *conservor*. D.(?)

n. pl. m. gihêrete:

nu uuir sie hiar zi guate so
sehen gihêrete. O. IV. 5, 52.

ANTHÊREN, entwürigen (enthehren).

(er) inthêrêta sih tisses rates, *dedigatur*. Mep.

HERISÔN, hêrschen, *dominari*. Schon im 12. Jahrh. bricht die *gutturalis* hinter s durch: do gestuont diu min (Garbe) vil herisken. D. III. 90.

Inf. herison, *principari*. A.

(er) herisot uber in, *dominabitur illi (mors)*. N. 88, 52.

heresot in dietin. N. 88, 26.

herresot, *dominatur, dominabitur*. N. 65, 7, 71, 8.

(sie) herisont, *principantur*. M. 30. Gh. 1. 3.

p. a. n. pl. m. herisonte, *dominantes (temporaliter)*. N. 79, 13.

HERISARI, *m*, hêrscher, *imperator*. Prud. 1.

HERA s. ERA.

HERA s. HA, HI.

HÊRA s. HÊR, HÊRI.

HERO steht über *solum in cereale solum pomis agrestibus augent*. VG. VII. 111. Cf. HERD.

HIRLÎH (kommt nur in Notkers Schriften vor).

d. s. m. hirlichemo:

in so hirlichemo seuze uuâren
iro ferte, *festinata rapiditate precipites*. Mep.

d. s. f. hirlichun:

fore iro hirlichun stangmachun-
go, *fragrantissimi spiritus halatibus*. Mep.

Comparativ:

g. s. n. hirelichoren (lichtes), *vibrationis*.
Mep.

HIRLÎHO, Adverb.

hirlichho, *plurimum* (ersuizzende). Mep. *vehementer* (minnota). N. 118, 167. hirlichho sih preitendo, *omni nisu magnaue vi*. Mep. daranah uuerdent sie (dorna) hirlichho herte. N. 57, 10.

HIRLÎH, *f.*

d. s. hirlichho: (uuint) uzfarendo unde diu uuolchen brechendo mit merun hirlichho, danne iz ioman gesagen muge, irrechet er daz fiur. Mep.

HIRRER s. IRRI.

HORO, HORAW, *n.*, h̄or, h̄orw, R̄oth, Sumpf, angels. horu, horg, horh, *coenum, limus*. — Cf. HULIWA.

Bedeutung und Gebrauch:

cenum R. Rb. Ic. VP. 4. Tr. Hd. Bo. 5.

lutum. Pa. Ra. Rc. Rd. gl. K. Sg. 913. Ib. Hd. N. 68, 15. 102, 14.

limus. N. 68, 3.

salsugo. Rb.

palustre. Rb.

thika horo, *densum lutum*. Rc.

horo dero strazo. N. 17, 43.

horo an dero strazo. N. 17, 43.

sie sint horo, *limus*. N. 68, 3.

horeuue manegero uuazzero, *luto*. Nh.

horeuue des leimes, *luto limi*. N. 39, 3.

horuun, *palustribus*. Rb.

er ouh mit horouue iz (ouga) biklan. O. III. 20, 157.

uuoraht er tho ein horo in uuar mit sineru speichelu sar,

thaz kleibt er imo so er es ni bat in the-
ro ougono stat. O. III. 20, 23.

sar io thia uuarba, so spe er in thia erda,
githuar ein horo thar in uuar intikleibta
mir thar ana sar. O. III. 20, 48.

Form und Flexion:

n. a. s. horo. gl. K. Pa. R. Ra. Rb. Rc. Rd. Ic. VP. 4. VS. Sg. 292. 913. O. III. 20, 23. 26. 27. 48. 49. 59. 21. 4. N. 17, 43. 68. 315.

h̄oro. Tr.

hore. Mos.

hor. Hd.

g. s. horauues. Rb.

d. s. horouue. O. III. 20, 157. Bo. 5.

horeuue. N. 39, 3. 68, 15. 102, 14. Nh.

horwe. D. III. 28. Wb.

hore. D. III. 25.

d. pl. horuum. Rb.

HORGA, Ortsnamen. Hieher?

HORWANG. Ortsnamen. Hieher?

HORLACHAN.

HOROFARO.

HOROTUHL. Hieher?

HOROTUMBIL. Hieher?

GEHURWE, *colluvio*. St.

HORAWIN, *fothig*, *sumpfig*.

hurwin, *luteus*. Bib. 5.

d. s. in horauuinemo steine, in *luteo lapide*. Rb.

in huaroiuonemo (*sic*), in *palustribus*. Ra.

n. pl. m. huruine, *lutei (et mortales)*. N. 72, 9.

HURWINUN STRUOT. Ortsnamen.

HORAWIG, *fothig*, *cenosus*.

n. s. f. horga, *lutulenta (libido)*. D. II. 338.

d. s. n. horgemo plute, *cenoso sanguine*. D. II. 338.

HORAWIGJAN, HORAWIGÔN (horgjan, horgôn), *fothig* machen.

(er) horgeie sih noh der unreino, *sordibus sordescat adhuc*. N. 7, 10.

p. p. d. s. m. horgotemo, *luteo (in lapide luteo lapidatus est piger)*.

Mø. Bib. 1. 2. 3.

HORGANS s. GANS.

HOROTÛBIL s. TÛBA.

HÖRJAN (hôrên), hören, goth. hausjan, ang. hieran, hyran, altnord. heyra, *audire*. — Zur sanskr. Wurzel sru, *audire*; auffallend ist das S im goth. hausjan.

Bedeutung und Gebrauch:

audire. K. 4. 5. Mat. T. 57, 5. 88. N. 49, 7.

85, 8. Mep. Bo. 5. Frg. 11. Rg. 2.

auscultare. Ic.

IV.

obedire. K. 3. 4. 5. 62. T. 52, 7.

du horis, uuaz sie nennent. O. IV. 19, 40.

hiar hor er io zi guate, uuaz got imo gibiete. O. I. 1, 121.

ni hort er uergin mari, uuer ther fater uuari. O. II. 4, 26.

daz hort ih rahhon dia uuorolt rehtuuison. Em. 33.

then fater hort er sprechan. O. I. 25, 15.

mit *acc.*

zi horrenne spahida salomones, *audire sapientiam salomonis*. T. 57, 5.

horit inan. T. 21, 6.

thu horist thar ana uuank io thero engilo sang. O. V. 23, 179.

ni horit iuuaru uuort. T. 44, 9.

thaz horist thu allaz thanne. O. V. 23, 202.

thaz sihit er al ioh horit. O. II. 13, 24.

thaz er se sar ni horit ouh uuiht sih zi in ni kerit. O. III. 20, 152.

ih horta iz. N. 37, 15.

uuer horta er io thaz gimah. O. III. 20, 147.

ther fon gote ist, uuzit thaz, ther horit uuort sinaz. O. III. 18, 7.

mit Dativ, *audire* und *obedire*.

ioh horit er mit minnu thes brutigomen stimmu. O. II. 13, 12.

so uuer so ist fona uuare ther horit mir io sare,

horit er mit minnu mines selbes stimmu. O. IV. 21, 33. 34.

uuis horsam io zi guate, ni hori themo muate. O. I. 18, 40.

sie horent imo, *obediunt ei*. T. 52, 7.

mit Genitiv:

ioh sinero uuorto er horta filu harto. O. II. 9, 57.

mit Dativ und Genitiv.

thoh er mes (imo es) ni horti. O. II. 5, 19.

thehein thes muate horti in sulicheru noti. O. IV. 13, 52.

mit fona:

inti thu ni hortos hiar in lante fon themo heilante. O. V. 9, 23.

mit zi, als *audire* und *pertinere*.

[65]

- hore ze dero stimmo minero fleho. N. 85, 6.
 horent hara zuo mir. N. 33, 12.
 daz uers horit *ad ecclesiam*. Wm. 3, 5.
 alliu diu teil horint ze einero hant. Syl. Form und Flexion:
Inf. horran. K. 4. 6.
 horren. K. 62. Mat.
 horen. T. 57. 74. 140. Ol. 89. O. III. 15, 46. Mcp. N. 49, 7.
 hoorreen in kerisit horreen, *convenit obedire* wäre als 3. *p. pl. conj.* anzusehen, wenn man nicht neben horjan auch horên bei K annehmen müfste; cf. 2. *pers. s. praes.*
 zi horrenne. T. 57, 5.
 zi horeenne. T. 64, 11. 71, 6. Bo. 5.
 (ih) horiu. T. 88.
 (du) horis. O. IV. 19, 40. V. 23, 202. cod. F. horist. O. V. 23, 179. 202.
 hoorres Kp.
 (er) hoorit. Kp. K. 5.
 horit. T. 21, 6. 44, 9. 67, 2. 69, 9. 88. 131. O. II. 13, 12. III. 18, 7. 20, 152. IV. 21, 33. Wm. II. 3, 5.
 horet. Mcp. Bo. 5. N. 50, 10. Wm. 3, 5.
 (wir) hôrên, *audimus*. Bo. 5.
 (ir) horet. T. 133. O. III. 18, 9.
 (sie) horent. O. III. 22, 22. T. 52. 88. 107. 133. 134. Bo. 5. N. 85, 8.
 hôrint. Syl.
 (er) hoorre. Kp.
 horre. K. 64. Frg. 11.
 hore. T. 64. 71. 76. 98.
 hor er. O. I. 1, 121.
 (wir) hoorremees. Kp.
 horrames. Kp.
 (ir) hoorreet. Kp.
 (sie) hoorreen. K. 3.
 horen. T. 107.
 (ih) horta. N. 37, 15.
 hort ih. Em. 33.
 (du) hortos. O. V. 9, 23.
 horthus. O. V. 9, 23. cod. F.
 (er) hoorta. K. 4.
 horta. T. 79. O. I. 17, 16. II. 8, 23.

- 9, 57. III. 16, 61. 20, 147. N. 58, 8. 64, 5.
 hort er. O. I. 25, 15. II. 4, 26. hort al (horta al. cod. F.). O. III. 17, 6.
 (ir) hortut. O. II. 13, 5. IV. 19, 65.
 (sie) hortun. T. 133. O. II. 24, 12. III. 12, 9. IV. 1, 21. 6, 46.
 hôrtôn. Bo. 5.
 (du) hortist. Oh. 39. Mcp.
 (er) horti. O. II. 5, 19. III. 17, 30. IV. 11, 42. 13, 52. N. 74, 8. 80, 14.
imp. s. hori. Ic. T. 128. O. I. 18, 40.
 hore. N. 44, 11. 49, 7. 70, 23. 80, 9. 85, 6.
imp. pl. hoorrat. Kp.
 horet. T. 75. 91. 122. O. II. 19, 13. IV. 26, 29.
 horent. N. 33, 12.
p. a. hoorrenti. K. 3.
 horenti. T. 64. 112. 129.
 horendo. Kp. Org.
a. s. m. horentan. T. 12, 4.
n. pl. m. horente. T. 78.
a. pl. m. horrente. K. 42.
 horente. T. 86.
 GAHÔRJAN, hören, gehorchen.
 Bedeutung und Gebrauch:
audire. T. 74. 82. 131. 132. 198. Is. 3, 2. 4, 1. 9, 4. Frg. 5. 11. 13. Kp. N. 44, 10. 94, 8. 106, 32. Ct. 93.
exaudire. N. 5, 4. 12, 4. 16, 6. T. 34, 3.
parere. Gc. 8.
obtemperare. Can. 4.
obedire. N. 17, 45.
obsequi. Gh. 3.
 thoh bistu zi ala uuaru kuning, so ih gihoru. O. IV. 21, 28.
 daz uuir ein gehoren unde ander fernemen. N. 77, 1.
 din ora habet gehoret. N. 10 (a), 17.
 oba thaz gihorit uuidit. T. 222, 3.
 ni gihoris uuio managu giuuiznessu sie uuidar thir quudent. T. 198, 5.
 ih gehore mir, *audiam (quid loquatur)*. N. 84, 9.
 kihortera stimma, *audita voce*. Rb.

- gihorit ist thin gibel. T. 2, 5.
 sin gehorte, *exaudiantur*. T. 34, 3.
 Mit Akkusativ, *audire*, *exaudire*.
 gehoret *mysteria*. N. 80, 6.
 gihorit minu uvort. T. 143.
 er habet kehoret mina digi. N. 6, 10.
 tho gihort er mari. O. I. 21, 11.
 ouh nist ther er gihorti so fronisg
 arunti. O. I. 12, 10.
 gehörent minen rat. N. 2, 10.
 suntige got ni gihorit. T. 132.
 got kehore dih. N. 19, 2.
 Mit Dativ:
 gihori mir (obedi). O. III. 4, 27.
 mit oren gehorendo gehorta er mir.
 N. 17, 45.
 Mit Akk. und Gen., *exaudire*.
 gehoret in sinero beto. N. 19, 7.
 er gehorta mih dero beto. N. 17, 7.
 des kehore mih. N. 26, 8.
 Mit fona:
 gihore fon imo. T. 129.
 Form und Flexion:
Inf. gihoran. T. 74, 2.
 chihoran. Is. 9, 4.
 gihoren. T. 82. 131. 132.
 gehoren. N. 13, 3. 58, 8. 73, 10. 93,
 5. 106, 32. 111, 7. 118, 175. Bo. 5. Ps.
 gehorren. N. 30, 2. 50, 10. 58, 9. 142, 8.
 ze gahofanne. Gc. 8.
 za gahorrenne. Frg. 13.
 ze gehörenne. N. 102, 20. Bo. 5.
 (ih) gihoriu. T. 108.
 gihoru. T. 79. O. IV. 21, 28.
 gehôro. Bo. 5.
 (du) gihorist. T. 135.
 gihoristu. T. 117.
 gihoris. T. 119. 193.
 chihoris. Is. 3, 2.
 gehorist. N. 47, 12.
 gehorest. N. 5, 4. 21, 3. 29, 9. 37, 17.
 85, 1.
 (er) gahorit. Frg. 5. 13.
 gihorit. T. 75. 132. 143. 173.
 gehôret. Bo. 5. N. 4, 4. 5, 2. 19, 7.
 37, 9. 44, 10. 50, 10. 54, 18. 57, 6.
 65, 18. 74, 7. 80, 6.

- gehuoret. N. 93, 9.
 (wir) gehoren. Bo. 5. N. 77, 2.
 (ir) gahorret. Frg. 13.
 gihoret. T. 24, 1. 74, 6. 131. 145.
 gehorent. N. 94, 8.
 (sie) gahorrent. Frg. 11. 13.
 chihorant. Is. 5, 5.
 gihorent. Can. 4. T. 64. 74. 88.
 gehôrent. Bo. 5. N. 36, 19. 44, 10.
 67, 4. 73, 16.
 (ih) kehore. N. 25, 7. 84, 9.
 (er) gahore. Frg. 15.
 gihorie. Wo. 2.
 gihore. T. 129. O. II. 21, 18. Nd. II.
 gehore. N. 6, 11. 19, 2. 57, 5. Nd.
 (wir) gehoren. N. 56, 1. 77, 1.
 (sie) gahorren. Frg. 11.
 gehoren. N. 33, 3. 58, 8.
 (ih) gihorta. T. 131. 168. O. I. 6, 11. Nh. II.
 gehorta. Mep. Nh. N. 61, 12. 80, 8.
 91, 12.
 (du) gihortost. T. 135.
 gehortost. N. 16, 6. 30, 24. 60, 6.
 gehortest. N. 3, 5.
 (er) kahorta. Frg. 19.
 gihorta. O. II. 14, 85. III. 4, 30. T. 3,
 3. 4, 2. 8, 2. 196, 4.
 gehorta. Mep. N. 17, 7. 21, 25. 29, 11.
 33, 5. 39, 3.
 gihort er. O. I. 21, 11.
 gihort iz. O. I. 9, 3.
 (wir) kehortomees. Kp.
 gihortumes. T. 139.
 gihortomes. T. 87.
 gihortun. T. 78. 189.
 kehorton. N. 47, 9.
 (ir) gihortut. T. 26, 1. 28, 1. 30, 1. 88. 132.
 (sie) gahortun. Frg. 11. 13. 17.
 gihortun. T. 4, 10. 12, 5. 187, 3. O.
 I. 9, 37. 13, 15. 17, 32. III. 16, 73.
 chihordon. Is. 4, 1.
 gehorton. N. 33, 9. 45, 7. 57, 6. 63,
 10. 118, 21.
 (ih) gihorti. Ct. 93.
 (du) gehörtist. Bo. 5.
 (er) gihorti. O. I. 4, 18. 12, 10. 20, 27.
 IV. 22, 2. V. 23, 24.

gehörti. N. 68, 34. 98, 6. 101, 20.
 (sie) gihortin. T. 19. 101. O. IV. 19, 30.
imp. s. chihori. Is. 4, 1. 7.
 gihori. O. III. 4, 27.
 gehore. Bo. 5. N. 12, 4. 16, 6. 19,
 9. 24, 19. 26, 7. 54, 2. 59, 7. 64,
 6. 68, 14. 77, 10.
imp. pl. gahorret. Frg. 13.
 gahoret Frg. 61.
 gihoret. T. 84. 124.
 gehoret. N. II.
 gehorrent. N. 2, 10.
 gehorent. Nd. N. 48, 2. 65, 8.
p. a. kahaorendi. Pa.
 kihorendi. gl. K.
 gihorenti. T. 47. 135. 196. uuārun.
 T. 154, 2.
 gehorendo. N. 17, 45.
d. s. m. gihorentemo. T. 79.
n. pl. m. gahorrente. Gh. 3. Frg. 5. 11.
 gihorente. T. 74. 82. 91. 120.
 126. 127. 207.
d. pl. kehorrantem. K. 13.
p. p. gihorit eigut. O. IV. 19, 67. ist. T.
 2, 5. uuiridit. T. 222, 3. uuard. T.
 10. 132.
 gehoret habet. N. 6, 10. 10 (a), 17.
 eigen uuir. N. 43, 2.
 kihorit uuiridit. K. 48.
n. s. n. gihortaz. O. I. 4, 28.
 kihortaz uuiridit. K. 43.
d. s. m. n. gihortemo. T. 56. 60. 84.
d. s. f. kihortera. Rb.
n. pl. m. gehorte. N. 117, 5.
 gehorte sin (sie). T. 34, 3.
d. pl. gihorten. T. 106.
UNGAHORENDI, nicht hörend.
 der ungehorendo man, *non audiens*
 (taub). N. 37, 16.
UNGAHORIT, ungehört.
 ungehoret sin, *non audiantur*. N. 18, 4.
UNGAHAORENTLIH. R. X. }
UNKIHORENTLIH Pa. } *inexaudibilis*.
UNGAHAORLIH. gl. K. }
GAGANHÔRJAN, gehörsen, *obedire*.
 kaganhoorta, *obedivit*. K. 5.
HARA HÔRJAN, herhören.

hara horen alle zuo. N. 80, 11.
 høre hara, *heus. Mcp.*
 horent hara zuo mir. N. 33, 12.
HÔRECHEN, hören.
 sie hørechent des, *auscultant*. Wm. 8, 13.
 diner stimmo. Wm. 8, 13.
HALPHORTER, *semauditus*. Sal. 1. 4.
GAHÔRO, *m., Gehör, auditus*.
 den innuertigen kehorun, *auditum*. N.
 50, 1^c.
HÔRUNGA, *f., auditio*.
d. s. horunge. Wb.
HÔRIDA, *f.*
GAHÔRIDA, *f., Gehör, auditus*.
n. s. gehôreda. Bo. 5. N. 50, 10. } *audi-*
 gehorda. N. 50, 10. Tr. } *tus*.
a. s. gehorde, *auditionem*. Wb.
d. pl. gihoridun: zi den gihoridun, *ad*
aures (ecclesiae pervenit sermo).
 Mz. Bib. 1. 2.
GAGANHÔRIDA, *f., obauditus*; cf. gagan-
 hörjan.
d. s. kaganhoridu, *obauditu*. K. 5.
GIHÔRNESSI, *f., n., Gehör, auditus*.
 gihornessi gihoret ir, *auditu audietis*. T.
 74, 6.
 uuer giloubit unser gihornessi, *auditui*.
 T. 143.
GAHÔRIG, gehörsig, gehorsam, *obediens*.
 chihoric, *obediens*. Is. 3, 6. *subjectus*. Is. 5, 3.
 kahorich enti kahengig. Ef.
 gehorig: uuio gehorig siu (ros) imo
 sint. N. 39, 5.
n. a. s. n. cahorigaz, *subditum*. Gh. 3.
g. pl. gehôrigôn, *obtemperantium*. Bo. 5.
UNGIHORIC, *durus, rigidus*. Ra.
WIDARHÔRIG, ungehorsam.
 uuiderhôrig uuaren *legi*. N. 81, 2.
 uuiderhôrig *majestati regum*. Bo. 5.
 uuiderhorig uuurde sinemo herren. N.
 84, 2.
BURGHÔRINA, *pl., f., suburbana*.
n. pl. burghorina. Nd. } : uuaz sint purg-
 burchorn. Nd. II. } horina, ane die
 stete, die ze burg tienont.
d. pl. burghorinon. Nd. } *gomorrae, subur-*
 burchornon. Nd. II. } *banis gomorrae*.

BISCOFESHORI, Ortsnamen. Hieher?
SCREGEHÖRI.

crehti alde chrumbi unde daz tien gelih ist, sô slimbî ist unde scrégehôri.
Org.

HORING, *n. pr.* Hieher?

HÔRSAM, gehorsam, *obediens.* gl. K.

uuis horsam io zi guate, ni hori themo muate. O. I. 18, 40.

d. pl. horsamem pisuerran, *obedientes obsecrare.* K. 2.

HÔRSAMÎ, *f.*, Gehorsam, *obedientia.*

n. s. hoorsamii, *obedientia.* K. 5.

g. s. horsamii, *obedientiae.* K. 2. 5.

d. s. horsamii. Kp. 2. 4.

horsami. K. 58.

a. s. horsamii. K. 62.

UNHÔRSAM, ungehorsam, *inobediens.*

n. s. m. unhorsamer, *inobediens.* K. 23.

d. pl. unhorsamen. K. 2.

a. pl. unhorsame. K. 2.

UNHÔRSAMÎ, *f.*, ungehorsam.

n. s. unhorsami, *obedientia.* Asc.

g. s. unhorsamii, *inobedientiae.* K p. 5.

GAHÔRSAM, gehorsam, *obediens.*

kihorsam, *obediens.* Ra.

gihorsam. Co. 3. uuas er. O. I. 3, 14.

gehorsam, *obediens.* N. 35, 1. sin sie, sin uuir. N. 70, 1.

n. s. m. gahorsamer, *subjectus.* Gc. 4. 5.

n. s. f. sin gehôrsama guoti, *parens probitas.* Mep.

GIHORSAMO, *adv.*, *obtemperanter.* Prud. 2.

GAHÔRSAMÎ, GAHÔRSAMA, *f.*, Gehorsam, *obedientia.*

d. s. gehorsami. N. 70, 1.

gehorsame. Wm. 2, 6.

a. s. gehorsami. N. 70, 19.

gihorsama. Odl.

UNGAHÔRSAMÎ, *f.*, ungehorsam, *inobedientia.*

d. s. ungehorsami. Co. N. 115, 2.

HÔRSAMÔN, gehorsamen, *obedire.*

(sic) horsamoen, *obediant.* K. 53.

(er) horsameta, *obsecundabat.* D. II. 317.

p. a. horsamonti, *obediens.* K. 7.

n. pl. m. hoorsamonte, *obedientes.*
K. 5.

UNHORSAMONTI, *inobediens.* K. 2.

GAHÔRSAMÔN, gehorsamen, *obedire.*

Inf. gihorsamon. Gc. 2. }
gihorsamun. Bed. 2. } *pārere.*

(er) gihorsamot. M̃. Bib. 1. 2. }
gihorsamit. Bib. 5. } *obtemperat.*

(sie) gihorsamunt, *parebunt.* Tg. 3.

(sie) kehorsamoton des iro fater, des er in gebieten uuolta, N. 70, 1.

HÖR, HUOR, *n.*, Hurerei, Ehebruch, *fornicatio, adulterium.* — Goth. hōrs, sanskr. jāra, adulter.

Bedeutung und Gebrauch:

stuprum. Wn. 460. Ib. Rd. D. II. 320.

prostibulum. Sb. M̃. M̃. M̃. 2. Bib. 1. 2. 5. 7. Prud. 5.

scortum? (kann auch Hure, merretrix, seyn, wie in *scortum*, huor, *alterius sit uxor mea.* M̃.), M̃. Bib. 1. 2. 5. 7. Prud. 1.

adulterium. Ra.

incestus. Bib. 1. A. M̃. M. 18. Wn. 460. Gc. 3. 11. Sb. Can. 10. 11.

fornicatio. Wo. 2. T. 29, 2. Ct. 94. Co. 3. Ho. amor. D. II. 349.

libido. Gh. 1. 3.

huor, *infesta (fervent).* Prud. 1.

huor, *furta (dulcia).* VG. IV. 346.

thuruh huor. T. 100.

daz huor er uermeit. D. III. 94.

fon huore, *ex fornicatione*, giborane. T. 131.

ih sundic bin in huare. Co. 4.

des huores achust. D. III. 52.

bifangan ist si in drati in huares undati. O. III. 17, 14.

nam thes huares thana uuan. O. I. 8, 6.

Form und Flexion:

n. s. huor. Sb. M̃. M̃. Ra. Bib. 1. 2. 5. 7. Prud. 1. 5. T. 84. A. D. II. 349.

huar Ib. Rd. Wo. 2. Bib. 7.

hūr. Wn. 460.

hōr. Wn. 460.

hūr. Bib. 5.

g. s. huares. O. I. 8, 6. III. 17, 14.

huores. D. III. 52. T. 29, 2. Ct. 94. Co. 3.
 Gh. 1. 3. Ic. 3.
 heures. Ge. 11.
 d. s. huore. Ho. M. 18. Ml. 2. Sb. Can. 10. 11.
 Bib. 1. 2. 7. T. 131. VA. IV. 217. Prud. 1.
 huare. Co. 4.
 hura. D. II. 320.
 a. s. huor. T. 100. D. III. 94.
 n. a. pl. (?) huor. Prud. 1. VG. IV. 346.
 HÔRA, f., Hurerei, Ehebruch, prostibulum,
 adulterium.
 n. s. hora. gl. K. }
 hoara. gl. K. Pa. }, adulterium.
 a. s.? (zu huorra, meretrix?): huorrun:
 smaha huorrun, vile prostibulum.
 Bib.
 hûrrun, prostibulum. Zf.
 n. pl.? hõra, infesta (fervent). Prud. 1.
 UBARHUOR, n., Ehebruch, adulterium.
 n. s. ubarhuor, adulterium. Sch. 75.
 g. s. uberhuores. D. III. 613.
 LEGIRHUOR, n., adulterium. N. 50, 12.
 MERHUARA (pl.), adulteria. Wo. 2.
 (SIPHUOR, n., Blutschande. Fdg. 111.)
 HUORLIH (hurlich).
 n. s. m. huorlichar, languidus. Prud. 1.
 HUORLICHÖ, petulantius. Prud. 1.
 HUORWINI, HUORWINISCAFT.
 HUORWERCH.
 HUORLUST.
 HUORMACHÖ, HUORMACHARI.
 HUORMIETA.
 HÖRGRIFT.
 HUORCHUNNI.
 HUORCHINT.
 HUORHÜS.
 HUORSPIL.
 HÔRA, HUORA, HUORRA, f., Hure, meretrix,
 angels. hure, horevena.
 n. s. huora, scorta. Sb.
 huorra, lupa. Bib. 1. prostituta. Bib. 9.
 hurra, prostituta. VP. 4. Bib. 1. 2. Zf.
 hourra, scortum. Tr.
 huore, meretrix. Sg. 913.
 huor, scortum. M. scorta. M. Cf. HÖR.
 g. s. huarrun, scorti. Rb.
 a. s. huarrun. O. III. 17, 8.

n. pl. huorun, meretriccs. T. 123.
 g. pl. (?) huorren minne. D. III. 30.
 d. pl. huorun, meretricibus. T. 97.
 a. pl. huorrun, lupas. D. II. 349.
 HUORIG, hurig, libidinosus.
 n. s. f. huorigiu couma, commessatio. Ic.
 HUORIN, libidinosus.
 a. pl. f. huorino, lascivas. Prud. 1.
 HUORILIN, libidinosus, adulterinus.
 n. s. m. huorilinaz, adultera. M. 31. Sb.
 Le. 1. 3.
 huarilinaz fihu (ist ther esil).
 O. IV. 5, 8.
 huorlinaz, adultera. Le. 2.
 g. s. m. n. huorilines, procacis. M. adulte-
 rini. M. 29.
 huorolines, procacis. Sb.
 huorlines, adulterini. Sb. Ge. 1. 6.
 hurlinin, procacis. Bib. 7.
 d. pl. huorilinen, lascivis. Prud. 1.
 HUORILINO, procaciter. Bib. 1. 2.
 HUORLING, m. (Hurling), spurius.
 n. s. huorline, mancer. Bib. 1. 5. 7.
 huoriline, mancer. Sb. spurius. M. 15.
 hõrline, spurius. Can. 13. Bib. 11.
 hurline, spurius. Can. 7.
 huorilinch, mancer. M. Bib. 8. 11.
 spurius. Can. 11.
 huorlinch, spurius. Can. 10. mancer.
 Bib. 13.
 huorrelinch, mancer. Bib. 6.
 hûrlinch, mancer. Bib. 4.
 d. pl. huorlingun. Ec. 1. }
 huorilingun. Ec. 2. Sb. }, spuriis.
 HUORARI, m., Hurer, scortator, moechus,
 adulter.
 n. s. huorari, adulter. Gh. 1. 3. Wm. II. 3, 8.
 huarari, scortator. Sg. 292. libidus. Ja.
 huuarari, scortator. VS.
 huorare. Wm. 3, 8.
 hõrare, mechus. Tr.
 hurere. Wm. III. 3, 8.
 g. s. huorares, stupratoris. Em. 17.
 n. pl. huorara, effeminati. M. Bib. 2.
 huorari, effeminati. Sb. Bib. 7.
 huorare. Ho.
 huarera. O. V. 21, 15.

- g. pl. huoraro, *effeminatorum*. Me.
 huorare, *effeminatorum*. Bib. 5.
 hōraro, *moechorum*. Prud. 1.
 d. pl. huorarun, *effeminatis*. M. 1. Sb. Bib.
 1. 2.
 huorarin, *effeminatis*. Bib. 7.
 hurarin, *effeminatis*. Bib. 5.
 a. pl. huorara. M. Bib. 1. 2. }, *effeminatos*.
 hurare. Bib. 5.

HUORARA, f. (?), Hurerei.

- d. pl. huorarun, *fornicariis* (Huren). M.
 Bib. 1. 2. 3. (zu huorari?)

UBARHUORARI, m., adulter.

- n. s. uberhuorare. N. 80, 16. }
 ubirhuorare. N. 80, 16. }, *adulter*.
 uberhōrare. Tr.

HUORSUNGA, f.

- a. s. hūrsunge, *luxuriam*. Hd.

HÔRÔN, HUORÔN (HÔRJAN), huren, fornicari, moechari, adulterare.

- Inf. huoran, *fornicari*. W.

- (er) huorot, *adulterat*. T. 29, 2. 100.
 er huorot sia giuvaro in herzen
 iu sar suaro. O. II. 19, 5. codd.
 V. P.

- huarot. O. II. 19, 5. cod. F.

- (sie) huoront. Gc. 3.
 (du) huoros. T. 106. Bib. 1.
 (er) huoro. O. II. 19, 2.
 (er) huorota, *concubuit*. M. 31. Sb. Le. 1. 3.
 (sie) huoroton in iro irdenchidon, *fornicati sunt*. N. 105, 39.
 imp. s. huoro. M. 31. Le. 1. 3.
 huaro. K. 4.

- p. a. n. s. m. huoronter, *moechatus*. Em. 19.
 n. s. n. huorontaz, *fornicans (cor)*.
 Bib. 1. 2.

- n. pl. m. huoronta. Me. }, *effaemi-*
 huorinta. Bib. 7. }, *nati*.
 g. pl. huorendero, *scortantium*. Pb. 2.

BIHUORÔN (BIHUORJAN), behuren, effeminare, spurcare, violare.

- (er) pihuorota, *spurcavit*. D. II. 348.

- pihuorta, *effeminavit*. Prud. 1.

- (er) pihuoroti. Me. Bib. 1. }, *violasset*
 pihuorote. Bib. 7. } (*sororem*).

- p. p. pihuorot uuerdent, *violabuntur*
 (uxores). M. Bib. 2.

FARHUORÔN, verhuren, stuprare, prostituere.

- (du) ni farhuaros, *ne prostituas*. Rb.

- (er) farhuarota, *stupravit*. Rb.

- (sie) farhuaroton, *constupraverunt*. Rb.

- p. p. farhuarot (subst.), *in pelicatum*. Rb.
 firhuarot uuarun uuir mit abgotin.
 O. IV. 5, 17.

- n. pl. m. forhuorote. T. 118,

- n. pl. f. ferhuorode, *exfornicatae*. Ep.
 can. 2.

HURA s. HURIWA.

HEAR } s. HA, HI.
 HIAR }

HIUR, HIURI.

- hiuriu, *dira*. R. (statt unhiuriu?)

UNHIURI.

- unhiur. Ib. }, *dirum*.
 unhiuri. Re. }

UNHIURLIH.

- uunhiurlihca, *eumenides*. D. II. 345.

UNGAHIURI, ungeheuer, trux. V.

- ungehiuri. D. II. 330. }, *monstri*.
 ungahiure. Em. 21. }

- forazeihan ungihuuri (ungihiri. Rd.),
monstra. Ib.

- unkihiuri, *monstra*. Rb.

- n. s. m. ungahiurer, *atrox*. R.

- a. s. m. ungahiuren, *atrocem*. R.

- a. pl. (m.?) ungahiure, *dira*. V. *portentuosas, monstrosas*. Em. 21.

- a. pl. n. ungahiuriu, *monstrosas*. Da.

UNGAHIURO, Adverb.

- ungahiuro. Can. 2. 3. 10. 12. Em. 5

- ungihiuro. Can. 1.

- ungahiero. W.

- ungahuro. Can. 8.

- ungahiro. Can. 9.

} , *por-*
ten-
tuose.

HIURO s. Raumpartikel HA, HI.

HUAR s. HÔR.

HUERA, *levitas*. R. ist wohl HWERA s.
HWER, *lebes*.

HUOR s. HÖR.

HOROBOGIUM, Ortsnamen.

HEREBID [hæcbid (?). Cr.]? *lichus*. L.

HIRUBIN. Pa. } , *hyrobin, sancta mons in*
HIROPHIN. gl. K. } *excelsis dei*.

HERAPAZ, gering, *mediocris*. Ist es herabaz? Mit hara, her, scheint es, da niemals herapaz vorkommt, nicht zusammengesetzt; hängt es mit hereandi, haerenti, *parcitas*, zusammen?

herapaz, *mediocriter*. Gd. 2.

n. s. m. herapazer, *mediocris (ne fueris mediocris in contentione ex foenore)*.

Mσ. Bib. 1. 2.

Comparativ.

herapazziro. M. 28. } , *mediocriter*.
herapezziri. Sb. }

HERAPAZARI, f., *mediocritas, parvitas*.

g. s. herapazari. M. 13. } , *mediocri-*
herapaziri. Sb. Can. 11. } *tatis, par-*
erepazari. Can. 13. } *vitatis*.

d. s. herapaziri. Sb. Can. 6. 11. } , *medio-*
herapazri. M. 19. } *critate*.

HARAG s. CHARAG in CHARA.

HARUG, m., heiliger Wald, Heiligthum, Tempel, Opferstätte, angels. hearg, hearh, nord. hörð, *delubrum, lucus, lupercal, fanum, sacellum, ara, idolum*. — Gehört harah in l. ripuar. hierher? — Cf. HART, *lucus*, u. lat. *haruga, hostia*; s. auch ARAH.

n. s. haruc, *lucus*. Rb. *nemus*. Rf. *fanum*. R. *capitolium*. R.

haruch, *nemus*. Ib. Rd.

a. s. haruc, *nemus*. Rb.

a. pl. haruga, *lucos*. R. Rb. Rd. *delubra*. R.

haraga, *lucos*. Ib. *aras*. Rb.

HARUGARI, m., Wahrsager, Priester, *haruspex*.

n. pl. harugara, *aruspices*. Rb.

HERRICH, n. pr.; zu herro? oder heri-rih?

HERIGON steht über *virgo* in: *improba virgo* (Sternbild) *prodit amatores tacitos in fornice mundi*. (Prud. apoth. 621.) D. II. 331.

HEREHERDIL s. HERDA.

HERID —.

in daz houe in dero heride. Fw.

HEROT s. HERA in HA, HI.

HARUDI, Volksnamen. Annal. fuld.

HARUDES, Volk im Heere des Arionist. J. Cäs. Cf. CHARUDES.

HERODES deklinirt

g. herodes. T. 126. Le. 3.

herodises. T. 89.

herodeses. Le. 1.

d. herode. T. 79.

HARAPHA s. HARFA.

HERIPHA, Flußnamen.

HIROPHIN s. HIRUBIN.

HERULI (ERULI), deutsch. Volk. Jorn. Anm.

HURULA, Flußnamen.

HARINC, m., Hering, angels. hæring, *halec*, (mit *sal* zusammeuhängend?). — herinc, *al- lec*. Id. hering, *sardinia*. Ih.

harinc. Tr. Em. 31. Pr. m. t. Ve. 5.

harinch. Hor. Pr. t. v.

harinhe. F. 2.

herinch. Wn. Wn. 460.

} , *halec, al- lec*.

HERRANT (heri-rant?), n. pr.

HER-

HEREANDI. gl. K. }
 HAERENDI. Pa. } , *parcitas*.

HERUS, *ultima terrarum insula*. Pertz. II. 559.

HIERUSOLIMA, Jerusalem, deklinirt:

d. s. hierosolimu. O. II. 14, 59.

hierusolimu. Frg. 17.

g. pl. in hierosolimono lant. O. III. 4, 2.

HERASUN s. HERA in HA, HI.

HORESTI, britisches Volk. Tac. vit. agric.

HAREWJAN s. HARW.

HORAW— s. HORO.

HURIWA, Hurwe, Gaumen, *palatus*.

n. s. huriuua. Em. 27.

huriua. Sg. 299.

hurua. Sg. 184.

hura. F.

g. s. huriuun, *palati*. Prud. 1.

d. s. huriuun. Prud. 1. } , *plectro (titubante fa-*
 hurui. D. II. 327. } *tus esset)*.

HAROWENO s. CHAROWENO.

HIRUZ, m., Hirsch, angels. heorot, heort,
 nord. hiörtr, lat. *cervus*.

n. s. hiruz, *cervus*. Sg. 242. 913.

hrusse hiruz, *cervus emissus*. Ib. Rd.

hirz, *cervus*. N. 41, 2. Org. Zf. 2. Tr.

Wn. 460. D. III. 31.

g. s. hirzes, *cervi*. N. 17, 34.

d. s. hirze, *cervo*. Bo. 5.

g. pl. hirzo. N. 28, 9. (In Nh. steht herzo.)

hirzi. Nh. II.

hirzze. Wb.

d. pl. hirzen. N. 28, 9. 103, 18. Wm. III. IX. 2, 7.

hirzon. Wm. 2, 7.

hircin. Wm. II. 2, 7.

a. pl. hirze. Hd. D. III. 71.

HIRZISWURZ.

HIRZISZUNGA.

IV.

HIRZIN, *cervinum* (Sell). Wn. 460. Em. 31.

HIRZFELD. HIRZBAH. HIRZFURT. HIRZ-

HEIDA. Ortsnamen.

HIRZULA, n. pr. f.

HERBIST, m., Herbst, angels. hearfest, hær-
 fest, herfeste, altnord. haust, *messis, au-*
tumnus. — Ist καρπίσω, ich erndte, zu vergleichen?

n. s. herbist. Hd.

herpist. Sg. 913.

herbest. Mep. Bo. 5.

} , *autumnus*.

d. s. ze herbeste, im Herbst. Bo. 5.

a. s. den herbest. Mep.

HERBISTRAM.

HERBISTMANOTH.

HARCA, f. (Harke?), *nemora (vomera?)*. A.
 Oder ist es haruca, haruga, *nemora?* — Cf.
 auch altnord. hark, *strepitus*.

HERCYNIA *silva*. Jul. Cäs. Die auslautende *gut-*
turalis der Stammsylbe (anlautend ist sie doch
 wohl nicht, das Wort als *her-cyn-* genommen)
 widerspricht wohl der Gleichstellung dieses Na-
 mens mit Harz (cf. hart; aber auch harug)
 [das H in *hercynia* (auch in ἐρκύμιος) scheint
 zwar nach dem älteren griech. ἄρκυνια, ὄρκυνιος
 nicht wurzelhaft zu seyn, doch könnte es auch
 von Aristoteles und Ptolomeus so wenig gehört
 seyn, daß sie es unbezeichnet ließen; auch die
 Bezeichnung des weiter ausgedehnten Gebirges
 könnte sich auf einen Theil desselben, den Harz
 (cf. HART) zurückgezogen haben].

HERCENBACH, Bachnamen.

HERKENBRET s. BRET.

HIRCHA, f., *tomentum*. F.

HORKO, n. pr.

HYRCANIA *silva*. Wess. Cf. Harzwald und
saltus hircanus. Pertz. I. 191. 192. *saltus her-*
cynius. TG. ἐρκύμιος δρυμός. Strabo. ὄρκυνιος δρυ-
 μος. Ptol.

HART, HARTI, goth. hardu, angels. heard, alts., altnord. hard, hart, *durus*.

Form und Flexion:

hart. gl. K. Pa. Sg. 913. T.

harti. Pa.

herti. gl. K. O.

herte. Org. Bo. 5. N. Wm.

hert ist. O. III. 7, 25.

n. s. m. harter. R. Ra.

herter. A. O. III. 7, 29.

n. s. f. hertiu. Bib. 7.

g. s. hartin. Prud. 1.

d. s. f. harteru. Gc. 4.

hartero. Mæ. Mv. Bib. 1. VG. III. 141.

herti. Bib. 5.

hartera. Bib. 7.

herten. Mep.

d. s. n. hertemo. Org.

a. s. m. harten. Mæ. Bib. 1. 4. 6. 13.

n. pl. m.? herte (uuerdent, uuaren). N. 57, 10. 54, 22. ist wohl unflektirt.

n. pl. n. hertin. D. II. 354.

d. pl. hartem. Pa.

hardem. gl. K.

herteem. K. 2. 7.

herten. O. I. 1, 90. III. 18, 11. IV.

27, 8. V. 1, 4.

a. pl. m. herta. N. 16, 4.

a. pl. n. hertiu. K. 58. N. 59, 5. 146, 8.

Comparativ:

n. s. m. hartiro. Pa. Ra.

hardiro. gl. K.

n. s. f. hartira. Mv. Bib. 6.

hartara. Bib. 1. 2.

Superlativ:

d. s. m. hertistemo. Nd. II.

hertesten. Nd.

Bedeutung und Gebrauch:

durus. Pa. gl. K. Ra. Org. Bo. 5. Nd. N. 57, 8. 59, 5. 146, 8. K. 2. 7. 58.

rigidus. R. A. Gc. 4.

asper. Sg. 913.

acer. VG. III. 141.

uzzer steine hertesten, *durissimo*. Nd.

hert ist gerstun kornes hut. O. III. 7, 25.

hertiu eih, *quercus*. Bib. 7.

mit iro herten grifele. Mep.

daranah uuerdent sie (dorna) hirlichoherte unde starch. N. 57, 10.

tie herte uuortenen gesuulste. Bo. 5.

dei hertin curnolis peri, *cornu*. D. II. 354.

erda ouh so herti. O. II. 1, 3.

hertiu, *dura (et aspera)*. K. 58.

hertiu, *dura*, ougtest du dinemo liute. N. 59, 5.

hertiu *praecepta*. N. 146, 8.

harter kiduuing, *rigida districtio*. A.

harten giduinch, *iugum ferreum*. Mæ.

herte ist (der nith). Wm. 8, 6.

harteru (in Ducen's Miscell. steht fehlerhaft hasteru), *rigidae (intervectionis asperitate aliquem premere)*. Gc. 4.

so ist der uuizod alter uzana herter, thar ist inne managguat, thaz geistlichoh uns io uuola duat. O. III. 7, 29.

hart ist thiz uuort. T. 82.

diu (uuort) herte uuaren, sint uuelh uuordeniu. N. 54, 22.

herten uuorton. O. III. 18, 11.

dir ist herte (*durum*) uuider garte ze spornonne. N. 57, 8.

gab er tho antuuurti, thaz petrum thuhta herti. O. III. 13, 19.

uuolaga elilenti, harto bistu herti. O. I. 18, 25.

uuas in thrato herti thaz uuetar in theru ferti. O. III. 8, 14.

thaz herza in uuas so herti. O. V. 16, 13.

herteem, *duris (corde et simplicioribus)*. K. 2.

du hart man bist. T. 149.

in hartero chestigo, *in virga ferrea*. Mv.

herten banton. O. IV. 27, 8.

hartero, *acri (fuga)*. VG. III. 141.

herteem, *duris (et contrariis rebus)*. K. 7.

ih gieng herta uega. N. 16, 4.

hartin, *crudi (laboris)*. Prud. 1.

HARTO, Adverb. (In Hd. D. III. 35. schon harte).

Bedeutung und Gebrauch:

acriter (stultus impropere). Mv. Bib. 1. 2. 5. 7.

graviter (sih zurnan). Mv.

valde. T. 10. Ho. N. 6, 4. 17, 18. 18, 11.

so harte, *usque adeo* (*coactus*). Hd.
 harto mahtige. N. 44, 6.
 harto lobesam. N. 47, 2.
 harto ubermuote N. 46, 10.
 harto guotelose, *nimis pauperes*. N. 78, 8.
 harto filu s. filu.
 harto flizig. O. I. 1, 107.
 harto giuuar. O. I. 2, 8.
 harto kundera. O. I. 2, 24.
 filo harto goldrot. Mep.
 mine harto chiusken friunt, *honestissimi*.
 Bo. 5.
 do uuas iz harto guot. N. 92, 1.
 harto freuuet er sih. N. 20, 2.
 harto doneta ih. N. 21, 18.
 harto (*nimis*) bin ih genideret. N. 37, 9.
 harto bin ih uuorden zitteuizze. N.
 30, 12.
 harto unsih langet. N. 39, 2.
 so uuiget manne file harto, daz imo
 gescehen ist. N. 37, 9.
 harto geargerent. Wm. 2, 15.
 harto geseret. Wm. 5, 7.
 (daz er uil harte minne. D. III. 35.)
 filo harto (*multum*) sih skeident. Org.
 filu harto rafsta. O. III. 13, 12.
 sia ruartaz filu harto. O. III. 24, 12.
 sprah imo thero uuorto in muat tho
 filu harto. O. IV. 13, 12.
 filu harto firdan. O. IV. 31, 29.
 harto (*vehementer*) irhauensint. N. 46, 10.
 thaz ir mih lertut harto. Os. 12.
 uuanta sie iz gisungun harto in edil
 zungun. O. I. 1, 53.
 harto ist iz giuecizit. O. I. 1, 67.
 harto bidungan. Lu.
 gilobot uuerde harto. O. I. 1, 117.
 hiar hugi mines uuortes, thaz thu iz
 harto haltes. O. I. 2, 27.
 daz er hella fiur harto uuise. Em. 33.
 hintarquam tho harto. O. I. 4, 23.
 harto forahtha er mo thoh. O. I. 4, 47.
 thaz uuir nan harto ruuun. O. I. 10, 23.
 blidtn sie sih harto. O. I. 13, 22.
 uuuntorota sih tho harto. O. I. 16, 21.
 hug es harto ubar al. O. I. 15, 28.
 so harto chelen. Mep.

ze harto, *nimium* (mih skeide). Bo. 5.
 Comparativ: hartôr.
 hartor, *durius* (drauen). K. 2.
 hartor, fastor, krimmor, *arcius*. Em. 14.
 hartor, *artius*. Ge. 8, 9.
 daz uuiget mir hartor. N. 54, 14.
 man hartôr andôt. Bo. 5.
 hartor chale. Bo. 5.
 hartor-danne, *magis-quam*. Org.
species ist hartor (*magis*) *substantia* tan-
 ne *genus*. Org.
cato ne ist nieht hartor *substantia* danne
 sin ohso. Org.
 so ne uuirdet niomer mennisko an-
 dermo hartor mennisko. Org.
 hartor unideruuartig. Org.
 Superlativ: hartôst.
 hartost (*maxime*) salige. N. 72, 15.
 missetaten allero hartost. N. 33, 22.
 sih hartost skeident, *plurimum differunt*. Org.
 (iz sie smarz aller herteste. D. III. 87.)
 HARTINI. HARTING. ALPHART. EBURHART
 (Eberhard). EINHART. ADALHART. EN-
 GILHART. EGIHART, EGINHART. EGIL-
 HART. ECKIHART. ERHART. EMHART.
 ELLENHART. IRMINHART. ISANHART.
 ERCHANHART. AMALHART. OTHART.
 WOLCANHART. WICHART. WALHART.
 WALDHART. WILLIHART. WOLFHART.
 (WOLFARDA auch hier?)
 LIUTHART. LINTHART. LIBHART.
 REGINHART (REINHART). RIHHART.
 MEGINHART. MERHART.
 NAGALHART. NIDHART. NOTHART.
 PERANHART, BERNHART. BURCHART.
 BERAHTHART. BRUNTHART.
 FRIDUHART. FOLCHART.
 GEBAHART. GUNDHART. GOTHART.
 GRUONHART. GRIMHART. GAGANHART.
 GERHART. GISALHART. IRUODHART.
 HELMHART. HEMHART. HUGHART. DE-
 GANHART. DURINCHART. THIOHART.
 SNELHART. SIGIHART, *nom. pr.* Alle
 hier?
 HARTLEIB. HARTLEIH. HARTARAT (*f.*).
 HARTIRII. HARTMAN. HARTMUND.

HARTBERT. HARTBOLD. HARTFRID.
HARTCHNUZ. HARTGER, HARTWIC, *n.*
pr. Alle hieher?

UNHARTI, unhart.

d. s. m. n. unhertemo. Org.

EINHARTI (einharti. Ib. einhart. Ra. ein-
herto. Ic.), *constans.* R.

g. pl. ainhartero, *amentium*, *desipien-*
tium. Pa.

einhartero. Ra. }
einhardero. gl. K. } *conentium.*

EINHERTI, *f.*, *constantia.* Re.

EINHERTUN, adverbial, *viritim.* Prud. 1.

EINHARTIDA, *f.*, *constantia.* Rb.

EINHARTLIHO, *instanter.* Gh. 3.

HARTPURI.

HARTHÖ.

HARTMUOTI.

HARTRUGIL, HARTTRUGIL. }
HARTSALHIE. } hieher?
HERTEMANOT. }

HARTI, *f.*, Härte.

Bedeutung und Gebrauch:

duritia. Nm. II. N. 18, 8. 96, 5.

austeritas. Ic.

rigor. VP.

rigiditas. M. 29. Gc. 1. 6.

robur (exercitus). Me. Bib. 5.

herti alles tes gefroren ist. Mep.

herti thes argen uuillen. O. IV. 20, 11.

herti muates. O. III. 5, 16.

zi herti iuuares herzen. T. 100.

herti thero bischofo. O. IV. 23, 21.

herti dero altun eo. N. 7, 13.

in thero buahstabo herti. O. III. 7, 75.
truhten gibet sinemo liute herti, *vir-*
tutem. N. 28, 11.

klagont thia filu langun herti. O. V.
6, 46.

thaz thiū min geginuueri giuueiht
thia iro herti. O. V. 16, 26.

in herti arbeito, *in duritia malorum.* N.
106, 10.

harti fraza, *obstinatio.* Prud. 1. hieher?

Form und Flexion:

n. s. harti. Me. Bib. 5. Nm. II. (Prud. 1.)

herti. Ic. O. III. 5, 16. IV. 20, 11.
V. 23, 21.

g. s. herti. N. 96, 5.

d. s. harti. N. 18, 8.

herti. M. 29. Gc. 1. 6. T. 100. O
III. 7, 75. N. 106, 10.

a. s. harti. VP.

herti. O. (IV. 13, 29.?) V. 6, 46. 16,
26. Mep. N. 7, 13. 28, 11.

HARTA, *f.*, Härte.

g. s. harta in: zebilide eriro harta then
figboum irtharta. O. V. 6, 5. hieher?
hártûn, *rigoris.* Mep.

HARTIG.

d. s. f. hartigero: in hartigero chestigo
(hartige gchestigoti. Sb.), *in*
virga virorum. Ps. 2.

HERTING, *m.*, heros. Hieher?

a. pl. hertinga, *heroes.* Mep.

HARTUNG, *n.*, *pr.* Hieher?

HARTUNGA, *f.*, Härtung.

d. s. hartungo: zi hartungo, *ad exerci-*
tationem. N. 9, 1.

HARTNISSA, *f.*, *durities.*

d. s. hartnissu (muotes), *duritie.* Is. 5, 6.

HERTIDA, *f.*

d. s. hertedo, *exercitio.* Bo. 5. (cf. herta,
vicissitudo.)

a. s. hertida, *duritiam (cordis).* T. 241, 2.

HARTJAN, härten, *indurare, firmare*; ich ziehe
auch hartjan, *frigere*, rösten, hieher [das
mit HARST (vielleicht gehört aber auch harst
mit hart zu Einer Wurzel) zusammen zu hän-
gen scheint], weil in einigen Stellen nicht ent-
schieden werden kann, ob hartjan, *indurare*,
oder hartjan, *frigere*, steht.

(ih) herto, rosto, ribo, gnito, *frico.* F.
1. 2. Tr.

(er) hartit, *fregit (sic).* Gc. 4.

hertet in, *confortat.* N. 93, 4. hertet
den man, *exercoet.* Bo. 5.

(er) harta, *tinxerat (ensem stygia unda).*
VA. XII. 91.

p. a. hertendo: sih hertendo unde uuo-
nendo gedulte, *patientiae usu et*
exercitatione. Bo. 5.

GAHARTJAN.

(ih) geherto, *vel* gerosto, *confrigo*.
F. 1. 2.

(er) giharta:

petrus unard es anauuert ioh
bratt er sliumo thaz suert,
er herzen sih giharta inti ei-
nan sus iruarta. O. IV. 17, 2.

(du) gihartis:

iz uuas harto egislih, tho be-
tota ih selbo bi thih,
in giloubu ni giuuantis ioh
muates thih gihartis. O. IV.
13, 18.

p. p. gihartet uuart, *obfirmatus est*. Bib. 7.
gehertet: daz ih darana (*justifica-
tionibus dei*) uuerde gebeizet
unde gehertet. N. 118, 24.

kiherdit, kisueizit, kipratan
uuiridit, *frigetur*. Ib. (Rd. hat ki-
herstit.)

BIHARTJAN, behärten.

(ih) beherte in wol alle iuwir ere.
Kaiserchronik.)

(du) pihartis. M.

pihertis. Bib. 1. 2. } *obfirmabis (sa-*
pihartist. Bib. 7. } *ciem tuam ad*
pihertist. Bib. 5. } *eam).*

(er) pihartit, *obdurat (aurem)*. M. Bib.
1. 2. 7. *obfirmat*. Bib. 1. 2.

p. p. pihartit. M. } unard, *obfir-*
pihertit. Bib. 1. 2. 5. } *matus est (spi-*
ritus ejus ad superbiam).

FARHARTJAN, FURHARTJAN, verhärten.

Inf. furihertan (corda). Kp.

(er) furihartit, *obdurescit*. Gh. 3.
farhertit, *obturat*. Rb.

p. a. ferhertinde, *obdurans (alium)*. N.
35, 7.

p. p. farhart:

d. s. n. ferhartemo herzin, *obsti-*
nato corde. N. 87, 11.

ferhertet ist (herza). N. 118, 70.

HARTEN, durare, manere.

p. a. hartende, *manentes (cum his)*. Mep.

GAHARTEN, manere.

(er) giharteti mit imo in theru noti.
O. IV. 13, 22.

ARIHARTEN, erharten, indurare.

(er) irhartet:

fone demo fiure irhartet der
tegel. N. 21, 16.

ther in theru ungilonbu irhar-
tet. O. II. 12, 83.

erhartet ze steine. Mep.

(er) irharteie, *induret*. N. 89, 6.

p. p. irhartet ist (min chraft) also
der tegel. N. 21, 16. uuas. N.
147, 6.

HARTON.

GAHARTON, indurare.

(ir) gehartotet (geharthotent. Wm. III.)
dar ana. Wm. 2, 5.

HART, Hart (Berg, Wald), v. loch, *lucus*.
Bib. 1. — In Bib. 2. steht hare; cf. HARUG.
Hiervon der Bergname Hart?

HARD: *lucum, quem vulgares hard nominant*.
Urk. v. 995.

HARD, Ortsnamen.

LUSCHART, Namen eines Waldes.

OTMARESHART. MAWINHARD. GISINHARD.

RISKINHART. HUNHART. LINDHART. MUR-

RAHART. BALDENSART. Ortsnamen.

SPEHTESHART, Speßart, Bergnamen.

HARTEGOWE, Hartgau.

HARTIGER, n. pr. Hieher?

HARTA, Ortsnamen.

HARTI, HARTIN, *scapula*; nord. herdar
(*pl. f.*), *humeri*.

n. s. harti. Sg. 242. }
hartin. Sg. 913. } *scapula*.

a. s. harti, v., ahsala, *scapulam (averterunt)*.
Ml. 11. Sb. Bib. 1. 2.

d. pl. hartinon: untar hartinon, *inter sca-*
pulas. C.

HARDII, cellaria, promptuaria. gl. K.

HERD, noch in der Schweiz Herd, Erdreich, Bo-
den, *solum*. — Cf. ERDA, HERO u. HERT.

n. s. herd. Ib. } , herda, *solum*.
erd. Rb. }

d. s. herde, *solo*. Bib. 1. 2. 3. Mō.
uz fon theru asgu fon theru fala-
uuisgu,
so uuanne so so iz uuerde, fon
themo irdisgen herde (irstan-
tent alle). O. V. 20, 28. Hieher? cf.
HERT, *Heerd*.

HERTLIH, *rusticus*. Ra. Hieher? cf. ERDA.

HERT (*Heerd*), *arula*. Hd. Ist es mit **HERD**,
solum, ein und dasselbe Wort? Cf. aber auch
goth. *haiza*, *taeda*. Nach dem angels. *heordh*,
focus, *fornacula*, scheint das Wort auf D aus-
zulauten; cf. auch den otfridischen *dat.*: herde
von **HERD**, *solum*, falls dieses mit dem vorlie-
genden hert ein und dasselbe Wort seyn sollte.
(fiurpanne *vel* hert, *arula*. lh.)
also man brot uuendet in herde. N. 117, 13.
HERDGOT, *lar*; s. **GOT**.

HERTSTAT, *lar*. Wn. 460. (*herstat*, *focu-*
las. D.)

HERDA, *f.*, *essa*, *fervens structura*. Prud. 1.

HERTA, *f.*, *Wechsel*, *vicissitudo*.

n. s. herta: ube diu herta ne uuäre. Mep.

d. s. herto: after herto (nach der Reihe, wech-
selsweise) dero *reipublicae* flägen (*de-*
cemviri). Bo. 5.

a. s. herta: äne herta, *sine vicissitudine*. Org.
dia herta (*pl.*?), *vices*. Bo. 5.

g. pl. hertono, *vicissitudinum (tempora)*. Ge. 3.

d. pl. (gewöhnlich adverbial gebraucht) hertoom,
vicissim. R.

hertom, *vicibus*. Ja. *vicissim*. K. 9. Ja.
alternatim. Tg. 1.

herton, *vicibus*. Mep. *alternatim*. Mep.
vicissim. Rb. Pr. m. Ge. 8. Mep. Org.
Bo. 5. in guissen herton, *ratis vici-*
bus (temporum). Mep.

sprachun thar tho herton missili-
chen uuorton. O. III. 15, 40.

sie sluagun sar then gangon thiu
heilegun uuangun,

ioh herton in then faron so bluun

sie imo thiu orun. O. IV. 22, 32.

2 sih fuarun thrangonti umbi inan
tho thie liuti,

interetun nan herton mit iro scelt-
uuorton. O. IV. 30, 2.

ni sie sculin herton thar iro dati
renton. O. V. 19, 9.

bi herton:

tho sprachun sie bi herton sus
thesen uuorton. O. I. 27, 14.

sie thingotun bi herton sus tho
thesen uuorton. O. II. 12, 6.

ioh hontun nan bi herton mit iro
sceltuorton. O. II. 9, 86.

hertun, uuehslun, untar in, *vicissim*.
Gh. 3.

a. pl. herta, *vices (temporum)*. Bo. 5.

HERTWEHSAL, *mutatio*. Org; s. **WEHSAL**
in **WIIH**.

HERTOMLEHAN s. **LEHAN** in **LIH**.

UUORTHERTA, *f.*, *disceptatio (inter doctos)*.
N. 101, 25.

EINHERTUN, *viritim*, emazin. Prud. 1. Hieher?
cf. **HART**.

HERTLIH, *mutuus*, *altermus*.

a. s. f. hertlicha, uuihseliga, *mutuam*, *al-*
ternam. Ep. can. 2.

HERTLICHO, *invicem*. D. II. 337. *vicissim*.
Ar. 2. (In Ar. 2. steht herclicho und her-
rolicho.)

GAHERTO, *m.*, *vicarius*.

n. pl. kahertun, *vicarii*. Da.

HERTÖN, *alternare*.

(ih) hertun. Sal. 3. } , *alternō*.
hertim. Sal. 5. }

(sie) hertont, *alternant*. M. 28. Gd. 1. 2.

hier hertont tag unde naht. N.
83, 11.

(sie) hertotōn, *vicissim geminantur (mela-*
dulia, suoze stimmä). Mep.

p. a. hertōndo festenōn (*alterutro calle-*).
Bo. 5.

n. s. f. hertontiu uuunna, *mutua jo-*
cundatio. N. 103, 34.

HERTA (cf. **HAR**. 2.), *f.*, *Heerde* (goth. *hairda*,

angs. heard, heardh, heordh, altnord. hiörd), *græx*; nur bei Notker. Cf. altnord. hirda, *custodire, servare, hirdr, tutus*.

g. s. herto, gregis. N. 65, 15. 78, 13.

d. s. herto, gregi. N. 39, 7.

a. s. herta, gregem. N. 65, 15. 77, 52.

n. pl.? herta? die follechomenen hirta unde herta. *N. de ps. gr.*

d. pl. herton, gregibus. N. 49, 9.

a. pl. herta, greges. N. 77, 71.

SCAFHERTA, *f.*, Schaafheerde.

g. s. scafherto, gregis. N. 73, 1.

HIRTI, *m.*, Hirte, *pastor*, goth. hairdeis, angels. hirde.

n. s. hirti, pastor. K. 2. O. V. 20, 32. T. 133. 152. Sg. 913. opilio. Ja. custos.

Gh. 1. 2. 3.

hirdi, *pastor. gl. K.*

hirte. *Mcp. N. 48, 15.*

g. s. hirtes. K. 2.

d. s. hirte. Ho. II.

a. s. hirti. K. 1. T. 44, 1. 161, 2.

hirte. *N. 73, 1. 106, 41. D. III. 84.*

n. pl. hirta. T. 6, 1. 217, 4. O. I. 12, 1. 13, 1. 16, 21. 28, 9. II. 3, 15. N. d. ps. gr.

hirten. *Mos.*

g. pl. hirta. Rb. Ne. Wm. 1, 8.

hirte. *Ne. II.*

d. pl. hirtin. T. 6, 5. O. II. 3, 12.

a. pl. hirta. N. 67, 15.

SCAFHIRTE. *Cr.*

SCAFHIRT. *Tr.* } *m., opilio, Schaafhirt.*

SCHAFHIRT. *Zf.*

SUINHIRTE, *m.*, Schweinhirt, *subulcus. Cr.*

HIRTIHURTA.

HIRTHEIMSTET-.

HIRTITASCA.

HIRTERE, *m.*, *armentarius. Wn. 460.*

HIRTILIH, hirtlich, *pastoralis.*

a. s. f. hirtlihha chiullun, pastoralement peram. Rb.

d. pl. in hirtlihhem. R.

in hirtlihen. *Mz. Bib. 1. 2. } (stein) in pastoralibus.*

HIRTILÔS, hirtlos.

hirtilosa, *petulans (luxus). Prud. 1.*

HEREHERDIL } *castrensis. D. II. 347. Hieher?*
ERIHERDIL }

HERDA *s. HERT.*

HERDA *s. ERDA.*

HERTHA *s. NERTHA.*

in HERTUM. Ortsnamen.

HERDO, *m., vellus.* Stalder führt die Herde, Hårde als ein im berner Oberlande gebräuchliches Wort für Schaaf oder Ziegenfell an. der herdo, *vellus. N. 71, 6.*

HORT (ist *custos? curare?* zu vergleichen? doch goth. huzd streitet wohl dagegen), *n.*, Hort, Schaß, goth. huzd, angels. hord, *thesaurus.*
d. s. horte, thesauro. Frg. 7. 15.
a. pl. hort, thesauros. Is. 3, 3.

GAHURTJAN, angels. hordan, *thesaurizare.*

(daz er so uil ni gihurte, so ers bi-dorfte. *D. III. 100.*)

HURT, Hårde, *crates.* Mit *cratis?* oder mit herta, hirti zusammenhängend?
n. s. hurt, craticula. F. Wn. 232.

hurde, *cratis. Wn. 3355. catasta. Prud. 3.*

hurde, *liburna. Wn. 460.*

a. s. hurt, cratem. D. II. 317.

n. pl. hurdi, crates. VG. 2.

a. pl. hurdi, pontes (et propugnacula). VA. IX. 170. vineas. Bib.

HURTJAN *s. HORT.*

HERDIGA, Ortsnamen.

HERTINGA (*a. pl.*), *heroes. Mcp.; cf. HART.*

HERDAR, goth. hairthra, *viscera*, angels. hærdhan, *testiculi.*

d. pl. herderen: in herderen unizegoton (eatorum viscera loquebantur). Mcp.

INNIHERDER: *dei inniherder (innadirhir.*

Ge. 4.) steht über *humor viscerum in humor viscerum ad virilia labitur*. Ge. 5.
SMALAHERDER, in *inguine*. Gd. 1.

HARFA, *f.*, angels. hearpe, altnord. harpa, cy-

thara, lyra, Harfe. Cf. **HAR** und *σαλπιξ*.
Auch kommt harfa, als *puteal, catasta* vor.

1. *cythara*.

n. s. harfa, *plectrum*. D. II. 317. *sympho-*
niacus. Em. 31.

harffa, *chelys*. D. II. 330.

harpha, *chelys*. D. II. 330. F.

psalterium scillit also ein lira
alde ein harpha, alde ein or-
ganum. N. 146, 1.

sih thar ouh alruarit, thaz or-
gana fuarit,

lira ioh fidula ioh managfaltu
suegala,

harpha ioh rotta, ioh thaz io
guates dohta. O. V. 23, 199.

harfpfa, *symphonia*. Bib. 2.

harapha, *chelys*. D. II. 330.

harepha, *chelys*. D. II. 330.

haraffa, *testudovelcythar*hus. Prud. 1.
(harfe, *cythara*. Id.)

d. s. harfun: an harfun singen, *cheli*
personare. Mep. 23.

d. pl. harphun, *tympanis*. Bib. 1. 2.
hárophôn. Mep.

a. pl. harephan, *sambucas*. Eb.

SALMHARFA, *Psalter, psalterium*.

n. s. salmharphe, *sistrum*. Sal. 1.

a. s. salmharpfun, *psalterium*. Ib. Rd.

a. pl. salmharpfa. Bib. 7.

salmharipha. Mep.

salmhariphun. Sb. Bib. 1. 2. } *psal-*
 } *teria*.

HARFARI, *m.*, Harfuer, ang. hearpere.
(*n. s.* harfere, *cytharedus*. Id.)

a. s. harpfære, *citharedum*. Hd.

a. pl. harperi, *fidicinas*. Ep. 2.

2. *puteal, catasta*.

harfa, *puteal, locus in foro*. L. *catasta*.
D. II. 325.

harpha, *puteal, statua in foro*. Tr. Hs.
catasta. D. II. 325.

harapha, *catasta, est genus poenae*. Prud. 1.

harepha, *catasta*. Wn. 244.

harapfa, *catasta*. Bib.

HARL s. KARL.

HARLUF, HARLUFA, *licium*. — Ist es mit
har componirt? oder ist F Suffix? Gehört es zu
hâr? oder zu hara, harra? oder zu haru? (s.
diese Wörter). Angels. hæra ist *licium*, und
cilicium.

n. s. harluf, *licium*. Wn. 460.

harluph, *funis*. F. 1.

harlufa, *licium*. Wn. 232.

harlifa v. fiza, *licium*. L.

harlefa, *licium*. F. 2.

harleua (hèlina. Hs.), *lienuenis*. Tr.

d. s. harluua. Bib. 10.

harloua. Bib. 6. 13. } *licio*.

n. a. pl. harluf. Em. 19. Sal. 2. Ih.

harluvi. VG. I. 285. } *licia*.

d. pl. heiluuim (oder heiluuun). } *liciis (olei)*.
Ald. 2. }
heiluum. Ald. 6. } *Hieher?*

HERLING, Herling (Pflanze), *senecia*. Tr.

a. pl. herlinga, *senecias*. Tr.

HARM, *m.*, nord. harm, *dolor, moeror*, angels.
hearm, *damnum, laesio*, Harm. Cf. HIRMjan
und wiederum nord. hara, hiara, *aegre vitae*
agere. (Sollte es auch ein *adj.* harm gegeben
haben, zu dem harama, *privatos*. D. II. 349.
gehört? oder ist harama gleich arama, arma,
pauperes?)

Bedeutung und Gebrauch:

calamitas. Bo. 5.

calumnia. Ra. Rd. Pa. Ib. T. 13, 18.

contumelia. Asc. 1. 3. T. 125. 141.

aerumna. Pa. Ra. gl. K.

iurgium. Pa. gl. K.

injuria. Can. 3. T. 109.

mit harmu giuueigite, *contumelia affectos*.
T. 125.

ni tuon ih thir harm, *iniuriam*. T. 109.

ze harme chamen, *in calamitatem*. Bo. 5.

siu zalatun siu io ubar dag, thar iz in
theru uuagun lag,
ioh anan themo barme theru muater zi
harme. O. I. 20, 14.
ah ze harme, *o nefas!* Bo. 5.

Form und Flexion (s. auch harmscara in
SCARA):

n. s. harm. Pa. gl. K. Ra. Rd. Ib. Asc. 1. 3.
Can. 13.

d. s. harme. O. I. 20, 14. Bo. 5.

a. s. harm. T. 13, 18. 109, 141.

instr. harmu. T. 125.

HARMQUITI.

HARMSCARA.

HARMJAN, HARMËN, härmen.

p. a. harmanti, rapidus (rabidus?). Ic.
Hieher?

a. pl. harmenton, calumniantes. T. 32, 2.

HARMENTLIHHO, *injuriöse.* Pa.

GAHARMJAN.

(er) kaharmit (kihirmit. gl. K.), *obiur-*
gat. Pa.

HARMIDA, *f., calamitas.* Re. Sg. 1394.

g. s. hermido; oder gen. pl. (von hermid?)?
hermido ginoto ioh uuenagheiti
thrato,

uuaz mag ih zellen thir hiar mer,
thes ist ther dag al foller. O.
V. 19, 29.

HARMISÛN.

(ih) harmisota. Mē. Sb. Bib. 1. } *calumnia-*
harmsota. Bib. 7. } *tus sum*
(*quemquam*).

(er) harmisota, *calumniavit.* Bib. 6.

(sie) harmisotun, *calumniabantur (calum-*
niam). M. Bib. 1. 2.

p. a. n. a. pl. harmisonta, calumniantes. Le.

HARMISAL, *n., nord. hermsl, luctus.*

d. pl. hermesalim, erumais. Wm. 1, 5.

HARMOLT, *n. pr.*

HARMO (hiervon Hermelin), *m., mygale.*

harmo, *migale.* L. A. Bib. 5. 7. Tr. Wn. 232.
cameleon. Bib. 10. 11. 13.

haramo, *migale.* Ma. Bib. 1. 9. 12. Zf. 1.

harm, *migale.* Bib. 4. 6. Wn. 460. Em. 31. 32.
Zf. 2.

IV.

HARMIN, *migalinum.* Em. 31.

HARMELIN, *n., Hermelin, migale.* Wn. 460.
(auch *migalinum* wird in Wn 460. mit har-
melin übersetzt).

HIRMJAN.

(er) hirmet, *quiescit* (sines losennes). Org.
(sie) hirmdon, *conquieverunt (paululum).* Mep.

GAHIRMJAN.

Inf. gehirmen. N. 75, 9.

(er) kihirmit, *objurgat.* gl. K. gehört wohl
nicht hicher; in Pa. steht kaharmit.

(sie) gehirment:

er (Gott) egot in unde tuot daz
sie gehirment. N. 57, 8.

(er) gehirmeda imo, der er gehirmen
ne uuolta. N. 75, 9.

(ih) gahirmi:

ni gahirmi, *non subsisterem.* Ja.

UNGAHIRMIT, *p. p.*

ungehirmet, *importuna;* sumeliches na-
tura so ungehirmet ist, taz er sih
fertate nmbe armote. Bo. 5.

n. s. m. ungehirmdêr (strites) (inquires).
Bo. 5.

UNGAHIRMIL.

sine slage uuaren ugehirme. Cdg.

UNHIRMIG.

d. s. f. in unhirmigero spuote, anhe-
celeritate. Mep.

UNGAHIRMIGÛN, *insolescere.*

eo modo minime posse per licentiam in-
solescere, unghirmigon, animum huma-
num. D.

HERMINO, *n. pr.* Cf. IRMIN, HARM und
HARMO.

HERMINONES, HERMIONES. Cf. IRMIN.

Manno tres filios assignant, e quorum nomi-
nibus proximi oceano ingaevones, medii her-
minones, ceteri istaevones vocentur. TG.
hermiones, quorum (pars) suevi, hermunduri,
chatti, cherusci. Plin.

HERMUNDUL, deutsches Volk. Aul. Gell. Cf.
HERMUNDURI.

HERMUNDUR, deutsches Volk. Tac. Plin. Cf. hermunduli bei Aul. Gell.) Cf. **IRMIN**.

HARN, ḡarn, *urina*.

n. s. harn, urina. Mz. F. 1. 2. Tr. Wn. 460. (Id)

a. s. harn, urinam. Bib. 2.

HERNISAWA, ḡerisau, Ortsnamen. 837.

HIRNI, *n.*, ḡirn, nord. hiarni, *cerebrum*. Cf.

HORN und sanskr. siraf, *caput*.

n. s. hirni, cerebrum. Prud. 1. Tr. *cervellus*. Sg. 242. 913.

hirne, cerebrum. Em. 21. Wn. 460.

d. s. hirne. D. III. 44.

HIRNIWOTO, **HIRNIWOTIGER**.

HIRNIREBA.

HIRNIBOLLA.

HIRNIFEL.

HIRNISCALA.

ARHIRNJAN (erhirnen), *excerebrare*.

(er) erhirnet, *excerebrat (canem)*. Nh.

(er) irhirne, *excerebret (canem)*. Sb. Bib. 1. 2. 5. 7.

HORN, *n.*, ḡorn, sanskr. sringa (*cornu* und *cacumen montis*), gr. κέρας, lat. *cornu*, keltisch carn (cf. κάρνον, τὴν σαλπινγᾶ bei den Galatern, *Hesychius*, und **CARNI**, **CORNAVLI**), goth. haurn, angels. horn.

Bedeutung und Gebrauch:

cornu (Horn am Kopfe und als bildlicher Ausdruck). Pa. Ra. gl. K. N. 21, 22. 74, 11. 91, 11. Mep. Bo. 5. VG. II. 395. T. 4, 14.

cornu (Horn als Blasinstrument). Wn. 460.

tuba. N. 46, 6. 80, 4. 94, 3. Prud. 1. Mz. Mv.

Bib. 1. 2. 5. Rb. Ps. 2. VA. II. 313.

salpix. Sg. 242.

sistrum. Mep.

promontorium. VA. VII. 289.

er sah iz thar uuernon in bramon mit then hornon. O. II. 9, 60.

horn thes kruzes. O. V. 1, 19.

horn sines liutes. N. 148, 13.

horn minero heili. N. 17, 3.

zi uns riht er horn heiles nales fehtannes. O. I. 10, 5.

unser horn uuirt irhohet. N. 88, 18.

hoinde daz horn. N. 74, 5.

ne heuen iuuuer horn. N. 74, 5.

horn, *cornu*, *agmen*. Pa. Ra.

an dir triben ouh uuir mit horne unsere fienda. N. 43, 6.

horn des rehtes. N. 74, 11.

horne, *cornu (copiae)*. Bo. 5.

horn driu, *ornas tres (habet cadus)*. Pa. gl. K.

horn, *claustra Pelori (promontorium)*. VA. III. 411.

horne, *pachyno (promontorio)*. VA. VII. 289.

mit horno, *aere*. D. II. 341.

horn, *curva aera*. Prud. 1.

daz himilisc horn (*tuba*). Em. 33.

plasont mit hornu. N. 80, 4.

sie blasent iro horn thar. O. IV. 7, 41.

singent mit hornu. N. 80, 5.

daz lutreista horn. N. 46, 6.

in hornum, *in tubis*. Rb.

thaz ist ouh dag hornes ioh engilliches galmes. O. V. 19, 25.

fiuf fingere mit horne, daz horn sint die negele. D. III. 44.

Form und Flexion:

n. a. s. horn. Pa. Ra. Em. 33. Prud. 1. O. I. 10, 5. IV. 7, 41. V. 1, 19. T. 4, 14. Sg. 242. Bo. 5. Mep. N. 17, 3. 46, 6. 74, 5. 88, 18. 91, 11. 148, 13. Nz. Wn. 460. D. III. 44.

horin. N. 80, 4.

horen. Nz. II.

g. s. hornes. Rb. Mz. Bib. 1. 2. 5. O. V. 19, 25. Mep. In gl. K. ist *cornu*, *agmen* mit hornes übersetzt.

d. s. horne. Ps. Mv. Bib. 5. VA. VII. 289. VG. II. 395. O. IV. 26, 2. Bo. 5. N. 43, 6. 80, 4. D. III. 44.

instr. mit hornu. N. 80, 4. 5.

mit horno. D. II. 341.

n. a. pl. horn. Prud. 1. Pa. gl. K. Nh. N. 17, 3. D. III. 31.

- horin. N. 74, 11.
 horen. Bo. 5.
g. pl. horno. VA. II. 313. N. 94, 3.
d. pl. hornum. Rb.
 hornun. Bib. 1.
 hornon. O. II. 9, 60. 83.
 hornen. Mep. N. 21, 22. 68, 32. 97, 5.
WIGHORN, *n.*, Schlachthorn, *classicum*.
n. a. pl. uueichorn. VG. II. 539. }
 wichorn. D. II. 345. } *classica*.
LUDIHORN, *n.*, *sistrum*. D. II. 344. *lituus*. D.
 II. 335. 342.
(BLACHORN, Zintehorn, atramentarium. Ih.;
 In Id. auch horn in diesem Sinne.)
HERIHORN, *n.*, Heerhorn, *classicum*.
 herihorn, *classicum*. Prud. 1. Tr. *lituus*. D.
 II. 335.
 herhorn, *tuba*. Wn. 460.
 herehoren, *classicum*. D. II. 313.
TINCTAHORN, *n.*, Zintehorn, Zintfaß, *atra-*
mentarium.
 tinctahorn. M. Em. 26.
 tinctihorn. Sb. Bib. 6. 7. 10. }
 11. 13. Tr. } *atramenta-*
 tinctihorn. Bib. 1. 2. } *rium*.
 tintihorn. Bib. 4.
 tintehorn. Bib. 5.
BUOHHORN. BUCCHHORN. RUMANESHORN
 (Bergnamen.)
HORNBAH, Fluß- und Ortsnamen.
HORNLOS.
HORNOBERO.
HORNBLÄSO.
HORNGIBRUADER. Hierher? cf. ORNONGus.
HORNTRUMBA.
HORNSCAL.
HORNSTEHIAL.
HURNIN, von Horn, *corneus*.
n. s. n. hurniner, *corneus*. Hs.
g. s. f. hurninen, *corneae* (*tubae*, trum-
 ben). Wb. Ps. 97.
HORNAHT, hornicht, mit Horn, *cornutus*.
 Gehört
 orohiti mosci, *cornipes*. gl. K.
 hierher?
n. s. m. hornahter mǎno. Bo. 5.

- hornohleo. gl. K. } (*f.?*), natra,
 hornohtheo. Pa. } *cornuta*
serpens.
n. s. f. hornahtiu, *cornigera*. Mep.
 hornohtiu natara, *cerastes*. Rb.
 Rd. Ib.
a. s. n. hornoh taz anasiuni, *cornutam*
faciem. Rb.
n. pl. n. hornahtiu: alliu uuazer sint
 hornahtiu (fone dien bou-
 men). Bo. 5.
HORNËN, ist doch wohl als *verbum* zu neh-
 men in:
 er teta hornËn den mǎnen, *dedit cor-*
nua. Bo. 5.?
GAHURNIT, gehörnt.
 ein gehurnter wurm. Mos.
EINHURNO, *n.*, Einhorn, Nashorn, *mono-*
ceros, rhinoceros.
n. s. einhurno, *monoceros*. Sg. 242. D.
 III. 24. *rhinoceros*. A. Bib. 9. 12.
 Zf. 1.
 enhurno, *unicornus*. Sg. 242.
 einhurne, *unicornium*. Wb. *monoce-*
ros, rhinoceros. Hd.
 ainhurne, *rhinoceros*. Zf. 2. Wn. 460
 ainhurn, *unicornus*. Wn. 460.
 einhorn, *rhinoceros*. Bib. 5.
g. s. einhurnen, *unicornis*. N. 91, 11. D.
 III. 25. *rhinocerotis*. Mā.
d. s. einhurnen. }
 einhurnin. } N. 77, 69.
g. pl. einhurnon. N. 21, 22. }
 æinhurne. Bib. 4. } *unicornium*.
d. pl. einhurnon. N. 28, 11.
EINHURNIGO, einhörniger, *unicornis*.
 Em. 19.
FARHURNO, *m.*, Stierhorniger, *tauricornis*.
a. s. farhurnun, *tauricornem* (*jovem*).
 Prud. 1.
ORNONGus, *naturalis filius*. L. rom. 4, 6.
 hierher? cf. altnord. hornungr, *spurius*, an-
 gels. hornung sunu, *spurius, adulterinus*.
HORNUNG, *n. pr.*
HORNUNG, Hornung, Februar, *februarius*.
 Hd. Wn. 862. Hierher? cf. das obige OR-
 NONGus.

HORNUZ, *m.*, Horniß, angl. hyrnet, *cra-*
bro. (horneiz. Id. hornit, hornut. Ih.)

n. s. hornuz. Sg. 242. 299. Sal.

1. 2. 3. F. Tr. Sg. 242. VG.

IV. 245.

horniz. Wn. 460.

hurniz. Pr. e.

n. a. pl. hornazza. Sg. 913.

hornozza. Ib. Rd.

hornuzza. Bib. 6. 9. Zf.

hornuza. Bib. 1. 8. 10. 11. 13.

hornuzi. D.

hornuzir. Mx. Sb.

huernuze. Bib. 4.

hornuz. Bib. 5. 7.

hornoz. Bib. 1. 2.

, *crabro-*
scabro.

, *crabro-*
nes, sca
brones,
gubru-
nes.

HURNICH, *colonus.* F. ist vielleicht BÜRING.

HIRSI, Hirse, *miliun.*

n. s. hirs. Mn. Sg. 292. Bib. 2. 4.

5. 7. 13.

hirse. L. Tr.

hirso. Em. 31.

(herse. Id.)

d. s. hirse. D. III. 57.

a. s. hirs unte ruobe. D. III. 57.

HIRSIKORN.

HIRSISPRIU.

HIRSLANDA. Ortsnamen. Hieher?

HIRSAUGIA, Hirsau, Ortsnamen.

[HIRSECH, *hispericus* (Fisch). Id.]

HORSC, hurtig, rasch, muthig, ang. horse.

Bedeutung und Gebrauch:

alacer. Mart. D. II. 328. Em. 12.

celer. Prud. 1.

praepes. VA. V. 254.

praeproperus. Em. 19.

volucer. Prud. 1.

concitus. VA. III. 127. Gd. 1.

citatus. Rb.

promptus. Rb.

ganeo. gl. K. Pa. Ra.

sagax. R. Em. 29.

exertus. Gh. 3.

agilis. Pa. gl. K.

diu horsea uart, cursus volucer. Prud. 1.

freta concita, horseun. VA. III. 127.

ventos leves. horsea. D. II. 348.

Form und Flexion:

horse. R. Ra. Pa. gl. K. Em. 29.

n. s. m. horsker. Rb. Mart.

horsco. VA. V. 254.

horscho. Gd. 1.

horsgo. Pa. gl. K. (*agilior*, kann auch
adverb seyn.)

n. s. f. horsea. Prud. 1.

d. s. f. horskeru. Em. 19.

n. pl. m. horska. Prud. 1.

n. pl. f.? horsco, *properanda (pericula).* Prud.
1. 4. kann auch *adverb* seyn.

n. pl. n. horschiu. D. II. 328.

a. pl. m. horsea. D. II. 348.

horske. Gh. 3.

a. pl. n.? horseun, *concita (freta).* VA. II. 127.;
kann auch *m., f.* seyn.

Superlativ.

n. pl. horscistun, *promptissimi.* Rb.

HORSCO, Adverb, rasch, muthig; cf. auch *n.*
s. m. und *n. pl. f.* von HORSC.

horsco, *cito.* N. 36, 2. 108, 23.

ocius. Ic.

extimplo. gl. K.

raptim. Prud. 1.

naviter. gl. K. Ra. Rb.

temo die heiligen holt sint, ter
mag horsco gebeton. Ru.

horsgo, *extimplo.* Pa.

horscho: *martyres* irliten horsco *mortem*
corporis. N. 9, 16.

so horsco, *quantocius.* H. 19.

filo horsco, *quantocius.* M. 30. Gh. 1. 2. 3. 4.

daz so (sa. Bib. 1. 2.) uilo horsco, *ut quam*
celeriter (uenirent). Mz. Bib. 1. 2.

Comparativ:

hórscoð, *ocius* (darbent). Bo. 5.

horscor, *maturius (se profecturum).* Mz. Sb.

horscor, *maturius (genti nostrae propi-*
tium fieri). Mψ. Bib. 1. 2. 7.

horscor, *quantocius.* Ic.

horskiro, *agilius.* Ra.

HORSCO. HORSCEO. HORSCAN. HORS-
GINI. HORSOLF. HORSCWIN, *n. pr.*
ALAHORSC.

n. pl. alahorske, *alacres*. Em. 12.

UNHORSC, *iners*. R. K.

HORSKĪ, *f.*, *solertia*.

n. s. horski, *solertia*. R. Em. 29.

d. s. horski, *industria*. K. 27.

horsci: zi deru horsci, *ad com-
pendium*. Bib. 2. 7.

horschi: zi dero horschi, *ad com-
pendium*. M⁵.

a. s. horskii, *industriam*. K. 28.

UNHORSKĪ, *f.*, *inertia*.

unhorski. Ra.

unhorski. gl. K. Pa. } *inertia*.

HORSCLĪH, *promptus, strenuus*.

d. s. m. horsglicheho:

ioh il izio irfullen mithorsg-
licheho uuillen. O. V. 15, 8.

a. s. f. horsglichea:

thie io thaz iruellent, thaz
sie thaz gizellent,
sar in horsglichea frist so
uuaz so in gibotan ist. O.
V. 8, 10.

HORSCLĪHO, Adverb.

horsclihho, *naviter*. R. Sg. 913.

horsclicho, *strenue*. Ic.

horsliche, *strenue, agiler*. Or.

HURSKIDA, *f.*

d. s. in hurscidu. R. }
in hursgido. A. } *in exercitatione*.

mit hursgidu giuueizent. O. V.
23, 168.

GAHURSKIDA, *f.*

d. s. fone kehurskidu, *exercitiis (tuis)*.
VP. 4.

HURSCJAN, *exercere, properare*.

(er) hursgit:

nim gouma thera dihta, thaz
hursgit thina drahta. O. I. 1, 18.

p. a. n. s. m. hurskenter, *exercens*. Rd.

GAHURSCJAN.

Inf. gihurscan, *exercere*. Bl.

zi gahursganne, *exercendi*. Rb.

(er) kihurista, *proripit se gradu citato*.
D. II. 321.

imp. s. kehursche dina chumft. N. 9, 20.

p. p. gahursgit:

n. s. n. kihurstaz, *citata (poena)*.
Prud. 1.

n. pl. m. gihursgte birun uuir zi go-
tes thionoste. O. II. 6, 55.

d. pl. kihurstem, *exercitatis*. Rb.

ERHURSTIU, *p. p.*, *n. a. pl. n.*, *properata*
(*vestigia*). Ar. 4.

HARST, HARSTA, Harst, angs. herst, hear-
ste, *craticula, frigidorium, sartago, rogus*. Zu
HART? cf. hartjan, härten und rösten, und
oberdeutsch harſch, *durus, rigidus*. S. auch
HURT.

n. s. harst, *craticula*. Wn. 460. *frigidorium*.

Wn. 460. *pira*. Tr. *rogus*. Tr.

harstda, *crates*. L.

harsda, *craticula*. L.

g. s.? d. s.? n. pl.? harstan, *sarticorae*. Em. 18.

a. s. harstiun, fannun, *sartaginem*. Em. 18.

HARSTIA, HARSTI, *f.*, *frixura*.

n. s. harsta. Ge. 8. }
harsti. Ge. 4. } *frixura (mentis)*.

GAHARSTIT, *frixus*. Cf. angs. hyrstan, *fri-
gere*, hierstinge, *frixura*.

giharstit, girouptan, *frixam similam*.

Bib. 1. giharstit, giroupit, uuir dit,
frigetur. Bib. 1.

kiherstit uuir dit, *frigetur*. Rd.

geherstit, (*similam*) *frixam*. Bib. 2.

a. pl. m. geherstida steccun, *peracutas*
sudes. SC.

HORST, Horst, angs. hurst, *silva, frutectum*.

Cf. HURST und Forst.

LANGONHORST. HOHENHORST. MICHILAN-
HORST. Ortsnamen.

HURST, *v.* spreidach *v.* strubechaech, *ru-
bus*. Hd. — Cf. angs. hurst, *silva, frutectum*,
und unser Horst (= Forst?).

hursti, *cristas (hirsutas am Helme)*. D. II.
339. hieher? oder ist es bursti?

ONZENHURST. GAMINISHURST. HOHEN-
HURST. MICHILONHURST. Ortsnamen. Cf.
HORST.

HARW, herb, *asper* (erst im 12. Jahrh.).

n. s. m. harewer hunger. D. III. 110.

d. s. m. n. harewen worte, *aspero verbo*. Wb.

a. pl. m. herwen, *asperos (casus)*. Wn. 1542.

HARWJAN? oder HARWËN?

(sie) harewent, unsemftint, *exasperant*.

Wb. ps. 65.

p. a. harwentiu, *exasperans*. Wb. 77.

ARHARWJAN, ARHARWËN.

(sie) erharewent, unsenftent, *exaspe-
rant*. Wb. 67.

HURWA s. HURIWA.

HARZ, HARZA, Harz, *resina*, nord. harpix,
harpeis.

n. s. harz, *resina*. Ja. Ib. Rd. L. Tr. Wn. 460.

bitumen. Ja. *gummi*. Pr. e. *napta*. Wn. 232.

flied unde harz. Mcp.

harza, *resina*. Sg. 292.

g. s. harzes, *resinae*. Bib. 1.

HARZUH, Harz, Pech.

harzuch, *colofonia*. Tr. Hs.

harzoh, *pix*. Sal. 4.

harzoch, *pix*. Sal. 1.

(hartzuch, *resina*. Zf.)

HARZOL, Pech, *pix*. Ist wohl nicht harz-
oli, mit oli, Del, zusammengesetzt.

g. s. harzoles, *picis*. Mz.

d. s. harzole, *pice*. Mz. Bib. 2.

harzele, *pice*. Bib. 1.

harcile, *pice*. Bib. 7.

HARZIG, harzig.

d. s. harzegemo sluche, *hiatu picco*. Mcp. 13.

HERZA, *n.*, Herz, goth. hairto, angels. heort,
hiort, nord. hiarta, lat. *cor*, sanskr. hrid.

Bedeutung und Gebrauch:

cor. K. 7. T. 36, 2. Ra. Rb. Rc. Sg. 242. 913.

N. 4, 5. Wn. 460. Mcp. V. E. Is. 2, 3. Pa.

Pn. gl. K. Ho. H. 2. Frg. 13.

die iro herza gereinent. Wm. 2, 17.

die iro herza geuestenont. Wm. 4, 14.

daz siro herza iz lertin. O. III. 26, 10.

zi herzin, *cordi*. VA. IX. 615.

mit herzen filu seren. O. V. 20, 113.

in iro herzen dir hereberga machest.

Wm. 1, 7.

herteem herzin, *duris corde*. K. 2.

fone herzen chedent. Na.

toter fone herzen, *mortuus a corde*. N. 30, 13.

thie thar subere sint in herzon, *mundo
corde*. T. 22, 13.

fone herzon betot. N. 85, 5.

zi herzen gisleih. O. II. 5, 26.

zi herzen gifiang. O. II. 9, 58.

zi herzen quami. O. II. 12, 4.

in herza imo quami. O. III. 2, 14.

zi herzen er mo klebeta. O. II. 9, 37.

lazze in herzen, *tardi corde*. T. 227, 1.

in mines herzen brusti. O. III. 24, 34.

in herzen uuas in ango. O. IV. 12, 13.

ahtonti in ira herzin. T. 6, 6.

bihielt allu uuort in iro herzen. T. 12, 9.

in herzen haben. O. III. 24, 26.

gisaztun in iro herzen, *posuerunt in cordi-
bus suis*. T. 4, 13.

in herzen erdu, *in corde terrae*. T. 57, 3.

herza des meres. N. 45, 3.

Form und Flexion:

n. s. herza. K. p. 7. Rb. Sg. 242. Sg. 913. T.

36, 2. 74, 6. 162, 1. O. I. 13, 48. 22,

41. II. 8, 20. 11, 66. III. 19, 10. IV. 15,

3. H. 16. N. 4, 5. 5, 10. 15, 9. 21, 15.

25, 6. 26, 3. 32, 21. 36, 4. Wm. 5, 2.

herze. Wn. 460. N. II.

g. s. herzin. K. p. 3. 7. 49. Rb. N. 30, 18. 74,

9. 80, 8. 91, 1.

herzen. T. 4, 7. 41, 5. 241, 2. O. I. 18,

53. II. 4, 106. III. 21, 36. 24, 34. IV.

7, 26. Mcp. N. 3, 5. 12, 4. 18, 9. 24,

17. 36, 30. 37, 9. 43, 22. Wm. 5, 2.

d. s. herzin. Kp. K. 2. 4. 5. 7. V. E. Is. 2, 3.

Pa. VA. IX. 615. N. 87, 11. 91, 1. 95,

7. 96, 11.

hercin. V. Pn. H. 2.

herzen. O. I. 12, 26. 13, 18. 18, 50. 19,

12. 23, 27. H. 1, 10. 3, 48. 13, 26. III.

24, 26. IV. 12, 13. 26, 8. T. 6, 6. 12,

9. 75, 1. 227, 1. 48. 121. 128. 147. N.

- 4, 3, 9, 2, 12, 9, 14, 2, 16, 1, 30, 13.
 85, 5. N. II. Bo. 5. Wm. 1, 13, 5, 6.
 hercen. Rc. N. II.
 herzon (*d. pl.?*). T. 22, 13. N. 7, 11.
a. s. herza. K. 5. Pa. gl. K. Frg. 13. T. 172, 2.
 O. I. 2, 23, 4, 41, 15, 27, 18, 42, 22, 30.
 III. 2, 14, 11, 18, 18, 8. Odl. Bo. 5. N. II.
 N. 5, 2, 16, 3, 25, 2, 26, 14, 30, 26.
 33, 19, 39, 8, 44, 11, 45, 3. Wm. 4,
 9, 8, 6.
 herci. N. II.
n. pl. herza in: thaz siro herza iz lertin. O.
 III. 26, 10. kann auch als *a. s.* genom-
 men werden.
 herzun. K. p. 39. T. 146.
 herzin. N. 28, 2, 94, 5.
 herzen. N. 21, 27, 24, 21, 43, 19, 45, 5.
 73, 20.
g. pl. herzo. Nh.
 herzono. Pa. Ra. gl. K.
 herzon. Nh. N. 36, 6, 84, 13, 100, 8.
 herzen. N. 43, 22.
d. pl. herzon. H. 8. T. 13, 19, 54, 6, 99, 145.
 Nsm. N. 84, 14, 92, 3, 108, 30, 139, 2.
 herzen (ist nicht von *d. s.* zu unterschei-
 den). Ct. 82. O. V. 20, 113. T. 4, 13.
 N. 4, 5, 27, 3. Nh. II. Wm. 1, 7.
 hercen. N. II. Wb.
 hercin. Pa.
a. pl. herza. Kp. Pa. gl. K.
 herzi. Ho.
 herce. N. II.
 herzun. K. 7. H. 19. T. 2, 7, 106, 230, 4.
 herzen. N. 7, 10, 18, 7, 28, 8, 32, 15.
 36, 15, 44, 6, 61, 9, 64, 8. Mep.
 herzin. N. 103, 22.

HERZUBIL.

HERZARIHTI.

HERZNEZILA.

HERZBLIDI.

HERZAGARAWI.

HERZISUHT, HERZISUHTIG.

HERZASLAGOD.

HERZRAD, *n. pr.*AHERZER, *excors.* Bib. 1, 2.

ANAHERZI?

anehercinen, *vecordem.* Sg. 292.

URHERZI, *excors.*

urherz, *excors.* R. *vecors.* Ra. urherz modi,
vecor animo. gl. K.

urhirzi, *excors.* Pa. gl. K. *vecors.* gl. K.

n. s. m. urhercer, *excors.* Rb.

UNGAHERZI. Das *simplex* kommt im Angels.
 als *heorta*, *animosus*, *hilaris*, vor.

ungaherz. R.

ungiherz. Ra

ungaherce. Pa.

unkiherze. gl. K.

} *dtscors.*

d. s. m. ungaherzamu, *discordante.* K. 4.

ARMHERZI, barmherzig, *misericors.*

armherz, *misericors.* Frg. 41.

n. s. m. armherzo (truhtin). N. 110, 4.

v. s. m. armeherzer, *misericors.* N. 85, 15.

n. pl. m. armherze. O. II. 16, 17. Ep. can. 2.

armherce. La. I. 1.

UNARMHERZ. Pa.

UNHARMAHERZ. gl. K. } *inmisericors.*

ARMHERZI, ARMHERZIN, *f.*, Barmherzig,
feit, *misericordia.*

g. s. armherzin, *misericordiae.* Is. 9, 3.

d. s. armherzi. N. 102, 4.

a. s. armherzi. N. 32, 5.

g. pl. armeherzinon, *misericordiarum.* N.
 24, 6.

ARMIHERZIDA, *f.*, *misericordia.* K. 7.

d. s. armiherzidu. K. 4.

ARMHERZLIH.

armherzlich keba, *elemosyna*, *elemosy-*
nam. N. 16, 1.

BARMHERCE, *f.*, *misericordia.* Wb.

a. s. barmherce. Wb.

ERBARMERHERZI, *f.*, *misericordia.* N. 143, 2.

IRBARMERHERZEDA, *f.*, *misericordia.* N.
 129, 7.

UNBARMHERZI, unbarmherzig.

n. s. m. unbarmherzer. } *socors.* Wn.

umbarmherzer. } 460. (steht un-
 ter den Baumnamen.)

UNCALIHHERCE. Pa. } (?), *dissimilis cordes*

UNKILIHHERZE. gl. K. } (*sic*).

MILTHERZI, mildherzig, *misericors.* T. 32, 9.

n. pl. m. miltherze, *misericordes.* T. 22, 12.
 32, 9.

REHTHERZI, *rectus corde.*

d. pl. rehtherzen, rectis corde. N. 111, 4.
a. pl. rehtherzen, rectos corde. N. 10(b), 3.
GAREHTHERZI, *rectus corde.*

d. pl. gerehtherzen. N. 96, 11.

HREINHERZI, *mundus corde* (goth. *hrainja-hairtans, mundi corde*).

n. pl. m. reinherzen, mundi corde. N. 44, 11.

PRAITHERZE, gl. K. }
PREITHERZE, Ra. } *, elate.*

GELEHERZI, *f., lascivia.* SI.

HAIZHERZÎ, *f., furor.*

n. s. haizherzi. Pa. }

heizherzi. Ra. } *, furor.*

heizherci. gl. K. }

d. s. heizherzi, furore. Ib. Rd.

KAHIRZIDA, *concors.* Rb.

EBANKEHERZIDA, *samanunc, concors congregatio.* K. 64.

MISSAHERZIDA, *f., discordia.*

g. s. missahertzida, discordiae. Rb.

UMPIHERZA, *precordia.* Ra. gl. K.

FURHERZA, *precordium.* Tr.

FORAHERCIDA, }

FURHERCIDA, } *, precordia.* Ja.

GAHIRZJAN, *concordare.*

kahirze, concordet. K. 19.

BIHERZJAN, *beherzigen, recordari.*

beherzete, recordatus est. Wb. 108, 14.

HIRZ s. **HIRUZ**.

HIRZJAN s. **HERZA**.

HAS. Ist es **HA-S**? cf. sanskr. *sô, acuere*, auch **HAK** und **HAU**, aber auch **HAH-SANÔN**.

HASAN, *politus.*

a. s. f. hasna, venustam. Prud. 1.

Superlativ:

d. pl. hasnistun, politissimis. Mart.

HASANO, *adv.*

hasano gitan, fabre facta. Rd. Ib.

HASANÔN, **HASANJAN**; cf. *hahsinon*, das vielleicht hievon nicht abzusondern ist.

(ih) *hasinon, polio.* Sal. 1. 4.

hasinun, conlimito. Sal. 3.

haso (sic), conlimito. Sal. 2.

(er) *hasnot, fingit putando (vitem).* VG. II. 407.

(er) *hasnota, fingit (premendo).* VA. VI. 80.

hahsneta. Me.

hasneta. Sb. Bib. 7. } *, serravit.*

hahsinote. Bib. 5. }

(sie) *hasnotun, polibant.* VA. VIII. 436.

p. p. hasnotaz, politum. D. II. 348.

GAHASANÔN, **GAHASANJAN**.

(ih) *gihasini, conlimito.* D.

p. p. gahasanôt, elimate, congrue (respondimus). Can. 13.

n. s. f. pl. n. gihasanotiu, perpolita. Prud. 1.

gihasnetiu, dolata. Prud. 1.

g. pl. gihasnetero, gisnitanero, politorum. Bib. 1.

UNGAHASANOT, *inpolitus.*

unkihasanot, inpolita. Ja.

d. s. m. n. unghasanotemu, inpolito. Rf.

d. pl. unghasanoten, inpolitis. Rd. Ib.

unghasnoten, ungiscessoten, inpolitis, non rotundis. Bib. 1.

HASANUNGA, *f.*

a. s. hasinunga. Bib. 10. 13. }

hasinunge. Bib. 6. }

linitionem.

GAHASANOTÎ, *f.*

a. s. gihasnodi. Bib. 7. }

gihasneti. M. Bib. 1. 2. }

gihasnet. Bib. 5. }

linitionem

figulus).

HASÎNARI, *stratores, qui regias sellas componunt.* Bib. 10. gehört vielleicht nicht hier,

sondern zu *asinari, asnari*.

HASA, *Hasse, Flußn.* Cf. das folgende **HASA**.

HASA (?) in dem mit *hriod, Nied*, zusammengesetzten

HASAREOD (*Herrieden?*), Ortsnamen. (Cf. *hasal.*) — Cf. das vorhergehende **HASA**.

Sollte dies Wort auch in

HASANLANGARI, Ortsnamen, enthalten seyn. Cf. auch **HASSI**.

HASEBERC, Waldnamen. MB. Hierher? oder zu *haso*?

HASAGOWI, ein Gaunamen. Hierher, oder zu *haso*?

HASUN.

HASUNGUN, Ortsnamen. Hierher?
 HASIGER, *n. pr.* Hierher?
 HASUNWANG, Ortsnamen. Hierher?
 HESILIWANG, Ortsnamen. Hierher?

HASO, *m.*, *ḥase*, angels. *hara*, nord. *hêri*, skr. *sasa*, *lepus*. — (Altniederdeutsch *hase*, *lepus*, *heseken*, *lepusculus*. Id.)
n. s. haso. Sg. 242. 913. Bo. 5. Wn. 232. 831.
 L. Tr. Zf. 2.

hase. Wn. 460.
n. pl. hasen. Hd.
a. pl. (hasen. D III. 71.)

HASUNWANG, Ortsn. Hierher? *s.* mehrere Ortsnamen mit *has-* in **HASA**.

HASINORA *s.* **ORA**.

HESIN, *leporinus*.
hesin, *leporinum* (Fell). Wn. 460.

HASSO, **HASSUNI**, *n. pr.*

HASSI, **HASSI**, **HESSI**, **HASSIONES**,
ḥessen, Volksnamen.

HESUS (*horrens feris altaribus*), Gottheit der Gallier. Lucan.

HESSEHUNT, **HESSEZOH** *s.* **HUNT** u. **ZOH**.

HOSA, *f.*, *ḥose*, *caliga*. Angels. *hos*, *calca-*
neum, *hosa*, *caligae*.

n. s. hose, *caliga*. Wn. 460.
n. a. pl. hosun, *caligae*. Em. 32. *caligas*. Mz. Le. Bib. 1. 2. 10. 11. 13. *periscelides*. Bib. 1. *ciange*. F. 2. *ciangas*. Can. 1. *hosas*. Sg. 292.
hosin, *caligae*. Wn. 232. *caligas*. Bib. 5.
hosen, *caligae*. Mon. 2. *caligas*. Bib. 6.

WIBOHOSUN, *pl. f.*, *Weiberhosen*, *periscelides*.

n. a. pl. uupohosun. Mn. Bib. 1. 2. } *perisce-*
 uuibihosin. Bib. 6. } *lides*,
 uuibishosun. Bib. 7. } *perisce-*
lidas.

LEDARHOSA, *f.*, *Lederhose*, *Stiefel*, *ocrea*,
caliga.
n. s. ledirhosa, *ocrea*. Bib. 6.
lederhosa, *cenarga*. Sal. 2. 3. 4.
ledirhose, *ocrea*. Wn. 460. *cenarga*.
 Sal. 1.

n. pl. lederhosun v. bainberga, *ocreae*. Tr. (angels. *lederhosan*).

CHNEHOSA, *f.* (*Kniefhose*), *calza*. Wn. 3355.

HOSOTRA (?), *chnehosa*, *calza*. Wn. 3355.
 (Zwischen *hosotra* und *chnehosa* ist eine dünne Stelle des Pergaments.)

HOSANESTIL.

HÜS, *n.*, *ḥaus*, angels. altnord. *hūs*, *domus*.
 Sollte es mit *hiwjan* zusammenhängen?

Bedeutung und Gebrauch:

domus. Sg. 913. T. 44, 8. C. N. 5, 12. gl. K. Pa. Ra. Rb. Rc. Mep. Org. Syl.
casa. Wn. 460.
aedes. Rb.
tabernaculum. Rb.

camera (*pastorum*). Rb.
templum. N. 34, 7. 73, 3. 74, 9. Em. 12. Rb.

huus za petonne, *templus*. Sg. 913.

gotis hus, *templum dei*. N. 47, 10.

din heiliga hus. N. 64, 6.

hus chuninelih, *domus regia*. gl. K. Pa. Ra.

sueiglih hus, *armentale*. D. II. 354.

hus enti hof. Os. 30.

geuuunnen hus unde husce. N. 40, 4.

za huse, *ad domum*. Pa.

fon huse zi huse. T. 44, 7.

ci hus ni giladoda. Co. 4.

si bat in ze hus. D. III. 68.

zi sinemo huse quementi. T. 96.

quam zi hus. T. 61, 2.

ze sinemo hus leitent. N. 95, 8.

maria saz in huse. T. 135.

der einluzzer in hus ist. N. 101, 7.

in hus unas. T. 94.

er uuas in huse simones. T. 137.

in miner muoter hus. Wm. 8, 2.

scale ni uuonet in huse ze euuidu. T. 131.

in husom, *in aedibus*. Ja.

genc uz fona hus. Mat.

zi nemanne uuaz fon sinemo huse. T. 147.

uzer demo gotes hus. N. 117, 26.
 uf hus, *in consistorio*. W. (oder ûfhûs.)
 hus sines lichamen. O. II. 11, 44.
 der sparo findet imo hus. N. 83, 4.
 uuis mir scerm unde hus. N. 30, 3.
 fon huse davides. T. 3, 1.
 fon huse israhelo. T. 44, 3.

Form und Flexion:

n. s. huus. Sg. 913.
 hus. C. gl. K. Pa. Ra. Rb. D. II. 354. Mep.
 N. 5, 12, 25, 8, 26, 4, 29, 1, 35, 9, 42,
 3, 64, 6. T. 44, 8. Wn. 460. Org. Syl.
 O. I. 11, 24. V. 15, 5.
g. s. huses. Kp. Em. 12. gl. K. Rb. T. 85. 117.
 O. IV. 2, 20, 9, 7. III. 22, 5. IV. 33, 33.
 V. 7, 2, 30, 14. Mep. Org. N. 25, 8, 29,
 1, 35, 9, 47, 10, 67, 13, 68, 10.

husis. Org. N. 30, 11, 78, 1.

d. s. huse. K. p. 31. Rb. T. 4, 14, 25, 2, 44,
 23, 56, 2, 96, 97, 131, 135, 137, 147.
 Pa. gl. K.

hus. Co. 4. Bo. 5. Org. Mat. Frg. 3. Wm.
 8, 2. D. III. 68. Em. 12. N. 17, 7, 26,
 4, 41, 5, 42, 3, 49, 9, 51, 10, 54, 14,
 67, 8, 73, 3, 83, 5, 95, 8, 100, 2, 101,
 7, 117, 26. T. 4, 9, 44, 9, 56, 1, 61, 2,
 78, 94, 114. O. I. 14, 13. II. 3, 24, 4,
 52, 11, 4. III. 14, 52. IV. 19, 55.

a. s. huus. K. p. Is. 9, 1. T. 84. Rb.
 hus. Pa. Ra. Rb. Rc. gl. K. T. 2, 11, 8,
 6, 43, 1. Frg. 3. Em. 33. Org. Mep. Bo. 5.
 Mat. O. I. 4, 20, 15, 10, 17, 59. II. 11,
 11. III. 17, 3, 12, 32, 4, 43, 16, 2. IV.
 7, 58, 19, 31, 30, 10. V. 10, 14, 11, 2,
 20, 74. N. 5, 8, 29, 1, 30, 18, 40, 4,
 44, 11, 47, 14, 58, 1, 61, 7, 65, 13,
 83, 4. Wm. 1, 17, 3, 2.

n. pl. hiuser. N. 48, 12.

g. pl. huso. Rb.
 husero. Wm. I. II. 1, 17.
 hiusiro. N. 73, 20.
 hiusero. Mep.
 huisero. Wm. III. IX. 1, 17.

d. pl. husom. Ja.
 huson. T. 64, 5. D. III. 26.
 husun. W.
 huseren. N. 47, 4.

hiuseren. N. 44, 9.

hiusern. N. 44, 10.

a. pl. hus. Rb.

hûsir. N. 47, 14, 74, 2.

hûser. Wm. 1, 5.

ALTARHÛS, *n.*, Altarhaus, *sacrarium*.

(alterhus, *sacrarium*. Id.)

ALMÛSINHUS, *n.*, Almosenhaus, *xenodo-*
chium. Tr.

AMBAHTHIS, *n.*, Amtthaus, *officina*. Ic.

INHÛSI (*pl.*).

d. pl. inhusun, *penetralibus*. Bib. 1, 2.

inhusin, *aditis*. VA. II. 351.

a. pl. inhusi, *gengi, medios tractus*. Prud. 1.

inhuse, *aditus*. D. II. 328.

UMBIHÛSI (*pl.*).

umpihusi, *recessus*. Prud. 1.

g. pl. umpihuso (umpihuosi. Bib. 7.), *v.*,
opasono, domatum (fistulas). Me.
 Bib. 1.

OBIHUS, *domata*. Bib. 6.

OBEZHUZ, *n.*, Obsthaus, *pomarium*. Sal. 1.

ÛFHÛS, *n.*

ufhus, *triclinium*. Ib. Rd.

ufhuse, *solarium, coenaculum*. Hd.

ufhus, *in consistorio*. W. Hieher?

ufhus, *solaria*. Tr. *cardines*. gl. K. Ra.

WEBEHUS, *n.*, Bebehaus, *textrina*. Tr.

WIGHÛS, *n.*, Kampfhaus, *propugnaculum,*
turris.

n. s. uuighûs. Wm. 4, 4. }

uuichus. Wm. III. } *turris*.

d. s. uuighuse. Wm. 4, 4.

uuichus. Wm. III.

a. pl. (?) uuihhus, *propugnacula*. D. II. 335.

WÏHHÛS, *n.* (Weihhaus), *sanctuarium*.

n. s. uuihhus, *sanctuarium*. Nm. II. *sancti-*
ficationem (intravit). Mφ. Bib. 1, 2, 10.
statuarium. M. 31. Le. 1, 2, 3. *festi-*
bulum. Em. 31.

wihhus. Bib. 13.

uuichus. Nm. N. 82, 13.

wichus. Bib. 6.

uuikhûs. Bib. 11.

a. s. uuichus. N. 82, 13, 88, 40.

d. pl. uuihhusun, *ad donaria*. VG. III. 533.

WÏHIDHÛS, *n.*, *sanctuarium*.

uuihidhus. Ge. 4. }
 wihithus. Bib. 5. } *sanctuarium.*
 WATHUS, *n.* (Gewandhaus), *vestiarium.* Tr.
d. s. uuathuse, *vestiario.* K. 55. 58.
 WAFANHÜS, *n.*, Waffenhäus, *armamentarium.*
 uuafanhus. Mn. Sb. Bib. 1. 2. 8. }
 uuaffanhus. Me. }
 uuafinhus. Bib. 5. 7. } *armamen-*
 waffinhus. Bib. 6. } *tarium.*
 wafenhus. Bib. 5. 13.
 wafnhaus. Bib. 4.
 WINHUS, *n.* (uinthus bei Docen ist so nach dem Codex zu verbessern), Weinhaus, *cannava.* Sal. 1.
 WARTHÜS, *n.* (Warthaus), *custodiarium, theatrum.*
n. s. uuarthus, *custodiarium.* D.
d. s. in uuarthus, *in theatro.* Org.
 LANCHUS (? cf. TRANCHHÜS), *propolas.* Zw.
 RAUHHÜS, *n.*, Rauchhaus, *fumarium.*
 rohus, *tholus, est in medio templo.* Sg. 292.
 rouhhus, *tholus.* Ka. *fumarium.* Ml. 1. *lucar.* Pr. t.
 rouchhus, *lucanar.* F. *fumarium.* Bib. 1. 2.
 rouchus, *fumarium.* F. L. Wn. 232. Bib. 1.
 5. 6. *lucar, fenestra furii.* Em. 28. 31.
 röhhus, *lucar.* Pr. e.
 röchus, *fumarium.* Tr. Wn. 460.
 ruuhhus, *fumarium.* Bib. 7.
 rauchaus, *fumarium.* Bib. 4.
 MUOSHÜS, *n.*, Speisesaal, *coenaculum.* Zf.
 müshus. Hd. }
 muoshus. L. Cr. } *ferculum.*
 CANADHÜS, *n.*, Gnadenhaus, *propitiatorium.* Rb.
 (BACHUS, Bachhaus, *pistrinum.* Id.)
 BETAHÜS (BETOHÜS), *n.*, Bethaus, *oratorium.* O. II. 11, 21.
 betehus, *oratorium.* Tr.
 GIBETHÜS, *n.*, Bethaus. T. 117.
 BADEHÜS, *n.*, Badehaus, *balnea.* D. II. 336.
 PERCHUUS, *montana.* Em. 29.
 BLÖZHÜS, *n.*, Opferhaus, Gögenhaus, *fanum.*
 ploazhus. Pa. gl. K. }
 plozhus. Ra. } *fanum.*
g. pl. plozhuso, *idolorum.* Pa.

BLOSTARHÜS, *n.*, Opferhaus, *idolium.*
d. s. in plostarhuse. Can. 12. }
 in pluostarhuse. Can. 9. Em. 3. } *idolio.*
 BRÜHÜS, *n.*, Brauhäus, *bracinarium.*
 pruhus, *cerevisiaria domus.* F. 1. 2.
 BRÜTHÜS, *n.*, Brauthaus, *thalamus.*
d. s. pruuthuse, *talamo.* Rb.
 FOGALHÜS, *n.*, Vogelhaus, *cavea.*
 in fogalhuse, *in cavea.* Rb.
 FILZHÜS, *n.*, Filzhaus, *Selt.*
a. s. uilzhus. Wm. 1, 5.
 FURIHÜS, *n.*, Vorhaus, *vestibulum.*
d. s. furihuse, *vestibulo.* Ib. Rd.
 FISCHÜS, *n.*, Fischhaus, *gurgustium.*
(viscehus, gurgustium, casa brevis, in qua pisces reponuntur. Id.
 PIISTERHÜS, *n.*, Backhaus, *pistrinum.* Wn. 460.
 FLEISCHÜS, *n.*, Fleischhaus, *Schlachthaus.*
(vleischus, carnificina. Id.)
 GIBAHÜS, *n.* (Gebehäus).
a. s. gibohus. Mep.
 CYTHARIUS *vel* haraffa, *testudo.* Prud. 1.
 ABGOTHÜS, *n.* (Abgotthaus), *idolium.* Sal.
 1. 4. *fanum.* Tr. Hd. *fana* (also abgothus auch *pl.?*) Hd.
g. s. apgothusis, *idolii.* Prud. 1.
 KELTERHÜS, *n.*, Kelterhaus, *calcatorium.* Tr.
caleturhus, calcatorium. Hs.
 GASTHÜS, *n.*, Gasthaus, *diversorium, hospitium.*
n. s. gasthus, *diversorium.* Tr. Hd.
 casthus, *diversorium.* Ib. Rd. *hospitium.* gl. K.
 kasthus, *diversorium.* R.
 kasthus, *diversorium.* Ib. Re. *hospitium.* Ra.
d. s. gasthuse. T. 5, 13.
 casthuse. Rb.
 KORNIHÜS, *n.*, Kornhaus, *granarium, horreum.*
 chornhus, *horreum.* Em. 31. *orreum.* Ib.
 Rd. *granarium.* Sg. 189. Wn. 853. Rg. 8.
 area. A.
 kornhus. O. I. 28, 17.
 chorenhus. Ho.
 fona chornhus, *aborrea (manatio, aus Mis-*
verstand so ins Deutsche übersetzt). Pa. Ra.
 gl. K.

GLOCHUS, *n.*, Glockenhaus, *campanarium*. Tr.
 GRABAHÜS, *n.*, Grabhaus.
 grapehus, *monumenta*. Fig. 23.
 HALHUS, *n.*, Saline, *salina*. Bib. 6.
 HUNTHUS, *n.*, Hundehaus, *canal*. Wn. 460.
 Sal. 1. 2. 4.
 HÖRHÜS, *n.*, Hurenhaus, *lupanar*, *theatrum*.
n. s. huorhus, *theatrum*. Mz. *amphitheatrum*. Em. 21. *lupercal*. M. 33. Sb.
 Ph. *lupanar*. M. Bib. 1. 2. Sb. *ephe-*
bion. Mφ. Sb. Bib. 1. 2.
 huarhus, *prostibulum*. Ja. Rb. *lupanar*.
 Ib. Rd.
 hürhus, *prostibulum*. Hd. *lupercal*.
 Wn. 460.
 hörhus, *lupanar*. Tr.
 hurhus, *lupanar*. Bib. 5. *prostibulum*.
 VP. 4.
 huerhus. },
 houerhus. }, *sacellum*. D. II. 331.
 huorhusi. Bib. 6. },
g. s. huorhuses. Bib. 6. }, *prostibuli*.
 hürhuses. Bib. 4. },
 hurhuses. Bib. 13. },
a. s. huorhus, *gymnasium*. Mφ. Bib. 2. 7. 8.
fornicem. D. II. 329.
 hurhus, *gymnasium*. Bib. 5.
n. a. pl. huarhus, *delubra*. Rb.
 horhus, *meritoria*. D. II. 336.
d. pl. huarhusum, *delubris*. Rb.
 huorhusun, *lupanaribus*. Mφ. Bib. 1. 2.
 HOSPITALHÜS, *m.*, Hospital, *ptochium*. Can. 13.
d. pl. hospitaro husun. Sb. },
 ospitarohusun. Can. 10. }, *ptochiis*.
 TUBHUS, *n.*, Taubenhaus, *columbar*. Tr.
 TAUERHUS, *n.*, (Wirthshaus), *taberna*. Can. 13.
 DINGHÜS, *n.*, Gerichtshaus, *curia*.
n. s. dinchus, *curia*. Tr. F. 2. Al. 2. Prud. 1.
consistorium. L. Wn. 232. Hd. F. 2.
auditorium. Mz. Bib. 1. 5. 6. 7. 11. 13.
 dinchhus, *auditorium*. Bib. 2. Mz. *con-*
sistorium. L. Wn. 232. *curia*. Tr.
 dinchaus, *curia*. F. 1. Bib. 4.
g. s. dinchuses, *curiae*. Sbe. Ec. 1. 2. *syn-*
nagoga. Bib. 6.
d. s. dinchuse, *synagoga*. Mz. Bib. 1. *con-*
sistorio. M. 30. *foro*. VA. VIII. 361.

dinchhuse, *synagoga*. Bib. 2. *con-*
istorio. Gh. 1. 3.
 dinchus, *domo concilii*. Bo. 1.
 thinghus, *praetorio*. Rg. 1.
 thinchus, *praetorio*. T. 200, 1.
 dinchaus, *synagoga*. Bib. 4.
a. s. dinghus, *praetorium*. D. II. 286.
 dinchus, *curiam*. Can. 13. Prud. 1. D.
 II. 320. *synagoga*. Rg. 1.
 thinchus, *praetorium*. T. 195, 1.
n. a. pl. dinghus, *lheatra*. D. II. 336.
 TORCULHÜS, *n.*, Relterhaus, *torcularium*.
n. pl. torculhuser, *torcularia*. N. 83, 1.
d. pl. torculhusen. N. 83, 2.
a. pl.? torzillhus, *torcularia*. N. 80, 1.
 DORNIUS? *n.* (Dornhütte? Dornbach?),
 rar? Ra.
 thornhus, *ram*. gl. K.
 TRANCHÜS, *n.*, Trinkhaus.
 tranchus, *propolas*. D. II. 336. *bopolas*. Sal. 4.
 tranchehus, *popinas vel vinaria*. Prud. 1.
 dranchus, *propolas*. D. II. 336.
 TRESOHUS, *n.*, Dreskammer, Schatzkammer,
gazophylacium.
n. s. trisohus, *gazophylacium*. R.
 trisuhus, *aerarium*. R. Rd. Ib.
 trisahus, *gazophylacium*. Sb. Rb.
 trisihus, *gazophylacium*. Mz. Bib. 9.
statuarium, sanctuarium. Bib. 1.
 tresihus, *statuarium*. Bib. 5. 7.
d. s. zi trisahuse. Mz. 11. },
 zi trisihuse. Bib. 2. }, *ad statuarium*.
 zi trisehuse. Le. 1. },
 trisahusa, *gazophilacio*. Le. 3.
a. s. tresohus. T. 118.
 THUERHEHÜS. Sg. 292. }, *exedra, absida, lo-*
 THUERENHUS. Pt. }, *cus subselliorum*.
 ZOLHUS, *n.*, Zolhaus, *telonium*. St.
 SIECHUS, *n.*, Siechhaus, Krankenhaus, *no-*
sochomium. Tr.
 SALIHUS. Pa. gl. K. },
 SELIHUS. Ra. }, *n., aula*.
 SALZHUS. Sal. 1. },
 SULZHUS. Sal. 2. }, *salsamentarium*.
 SANGHÜS, *n.*, Sanghaus, Kirche, *ecclesia*.
d. pl. sanchusen, *ecclesiis*. Ps. 3.

SPECHUS, *n.*, Speckhaus, Speckammer,
lardarium. Id.

SPILAHÜS, *n.*, Spielhaus, Schauspielhaus,
theatrum.

n. a. s. spilabus, theatrum. Em. 7. Can. 9. 12.

spilobus, gymnasium. Mφ. Bib. 1. 2.
circum. D. II. 336.

spilehus, theatrum. Ec. 1. 2. Sg. 292.

Tg. 5. VS. Bib. 1. palestra. D. II.
321. amphitheatrum. Em. 21.

spilihus, theatrum. Mz. Bib. 2. Wn.
3325.

spilhus, theatrum. Bib. 5. palaestra.
F. 1.

n. a. pl. pilehus, deatra. Ie.

spilahusir, theatra. Em. 12.

SPRAHHÜS, *n.*, Sprachhaus, curia.

n. s. sprahhus, curia. M. 30. Gh. 1. 3. VA.

VII. 174. sella curulis. D. II. 350.
oracula. Ib. Rd.

sprachus, curia. Tr. F. 2. consisto-
rium. Hd.

sprachaus, curia. F. 1.

sprekhus, curia. Ka.

d. s. sprabhuse, consistorio. Mz. Bib. 1. 2. 7.
secretario. M. 10. Can. 7.

sprabhuse, secretario. Can. 10. 11.

sprachuse, secretario. Can. 13. con-
sistorio. Bib. 6.

spráhhüs, curia. Bo. 5.

sprahus, praetorio. Rg. 1.

sprachaus, consistorio. Bib. 4.

a. s. sprahhus, curiam. Mφ. Bib. 1. 2. 5.

praetorium. D. II. 286. O. IV. 23, 30.

spráhhüs, curiam. Mep.

SCAFHÜS, *n.*, Schaafhaus, Schaafstall,
ovile. Pa. Ra. gl. K.

SCUOÜLAHS, *n.*, Schulhaus, auditorium.

n. s. scuolahus. Mz. } auditorium.

scuolhus. Sb. }

scholbus, meditullium. F.

d. s. scuolhuse, auditorio. Sbe. Ec. 1. 2.

SCAZHUS. F. L. Mon. 2. } Schatzhaus, gazo-

SCHAZHUS. Hd. } phylacium, ae-
rarium.

SNECCHINHUS. Rf. } *n.*, Schneckenhaus,

SNECCINHUS. Ph. 2. M. 33. } testa, coctum.

SNECKINHUS. Sb. }, *n.*, Schneckenhaus,

SNEKINHUS. Bib. 1. } testa, coctum.

STATAHÜS, *n.*, consistorium.

d. s. in demo iouis státahüs, intra con-
sistorium regis. Mep.

SUUEICHUS, *n.*, Viehstall, vaccaritia. Sal.

1. 2. 4.

HUSA. IN HUSON. OPARUNHUSIR. APPILIN-

HUSUN. ANGERGHUSON. AHAHUSIR, HA-

HAHUSIR. ALAHFRIDESHUSUN. ECIHEN-

HUSA. ADALGOZESHUSA. OGGERESHU-

SEN. UTINISHUSUN. UFHUSON. WIT-

HERESHUSA. WENCINESHUSUN. WEST-

HUS. LOHHUSUN. LEZINHUSIR. ROTAN-

HUSUN. ROLINGHUSA. RIIHERISHUSA.

REGINHUSUN. MUNICHHUSEN. MULIHU-

SA. MERISHUSUN. MEISTERESHUSA. ME-

GINGAUDESHUSUN. MORINISHUSUN. MA-

BRESTESHUSEN. METAMUNHUSIR. MA-

GINHUSIR. NIDIRHUSUN. NORDHUSUN

(Nordhausen). NIWIRIHESHUSUN. PUAN-

TASHUSA. BERACHUS. BURCHUSA. BEN-

ZESHUSA. BERGARAHUSUN. PLUVILES-

HUSIRUN. PELAHAHUSUN. PEICHINHUSA.

POLLERESHUSA. PATOLONHUSUN. FRI-

SENHUS. VARNOLFESHUSA. FELDHUSUN.

FUGALINGHUSUN. CHADICHUS. GEROL-

DESHUS. CHEMPHINHUSA. KERHILTIHU-

SUN. HOLZHUSA. HEMMINGESHUS. COZ-

HILTIHUSUN. GOZOLTHUSA. GUNTHER-

RESHUSUN. HOLZCOLVISHUSUN. HART-

HUSA. TATUNHUSUM. TIUFHERRESHU-

SUN. THEOTTRIRESHUS. TALAHUSA.

TRUITILHUSA. TUZINHUSA. ZATTUNHU-

SA. ZILLINHUSIR. SAHSENHUSUN. SUO-

LENHUS. SCAFHUSIRUM. SNEZZINHU-

SUN. SICKINHUSA. SUNTHUSUN. SUABIN-

HUSUN.

HÜSEIGO.

HÜSWIHA.

HÜSWIRT.

HÜSWURZ.

HÜSMAN.

HÜSGANOZ.

HÜSBRECHO.

HÜSFOGAT.

HÜSGAFELLI.

HÜSGOT.

HÜSGRABO.

HÜSHERRO.

HÜSSÔCHA.

HÜSSAZA.

HÜSSTAT.

HÜSSUASO, HÜSGASUASO.

HUSINC. HUSWART, *n. pr.*HÜSILI, HÜSILIN, *n.*, Häuslein.

n. s. husili. Sal. 4. Bib. 9. }
 husilin. Sal. 2. } *domuncula.*

d. s. husili. Bib. 4. Bp. } *domicilio (sicut*
 husiline. Bib. 6. } *nicticorax in do-*
 huseline. Wb. } *micilio).*

a. s. husili. Rb. }
 husilin. A. } *ediculam.*

n. a. pl. husilin, *tentoria.* Ra. gl. K.

HÜSINGA, *n. pl.*, *penates.* Mep.GEHÛSA, *f.* (min), *vernacula.* Bo. 5.HÛSÛN, *n.*, haufen, *habitare.*

(sie) busont in himele. N. 103, 17.

HÛSO, *n.*, Haufen (Fisch), *scarus, esox.*huso, *escarus.* F. *ipocus.* Tr. *echinus.* Sal. 2. 4.huse, *esox.* Wn. 460.HUSO, *n. pr.* Hieher?

HEIS, HEISI, heiser, angels. u. altnord. hás,
raucus. Die Form heisir, der unser heiser,
 entspricht, kommt vielleicht schon in heisir,
raucos (lituos). Prud. 5. vor, wenn hier als
 Uebersetzung von *raucos* das deutsche *adj.* im
 Nominativ steht, wie es oft der Fall ist; cf. auch
 das *subst.* heisi.

des ruoftes uuurden heis mine giumen,
raucæ. N. 68, 4.

(der heis ist. Fst. 138.)

n. s. f. heisiu, *rauca (vox).* Is. 2.

a. s. f. heisa lûtûn habent. Mu.

gerobe lûta in heisa uuis, *modis*
raucioribus. Mep.

a. pl. hêsîn wina, *raucos lituos.* D. II. 342.

heisir, *raucos lituos.* Prud. 5. ist viel-
 leicht *nom. s.*

HYSOP, ὕσος, *hyssopus*; cf. ISOP.

g. hysopes, *hysopi (fasciculum).* Rb.

HISIGOM, *pelicanus.* Zf. 2.; s. SISIGOM.

HASAL, *m.*, HASALA, *f.*, Hasel (Haselnuß,
 Haselnußbaum), nord. hasl, angels. hæsł, *cory-*
lus. Hängt es mit *corylus* zusammen? Oder
 giebt es einen Stamm hasa (cf. hasa-reod)
 und ist dieser mit haso verwandt? Cf. auch das
 folgende hasela, Namen eines Fisches und den
acc. pl. des vorliegenden Wortes. — Gehört
 hasla in *in hasla, hoc est, in ramo conjurare.*
L. rip. 67. hieher?

n. s. hasal, *corylus.* Em. 22. 31. Pr. m. Sg. 299.
amygdalus (florebit). Mo. *amydalum.*
 Bib. 1. 2. 7.

hasul, *corylus.* Sg. 184.

hasil, *corylus.* Em. 32. Tr. F. 2. Zf. 2.
amydalum. Bib. 8.

hasel, *corylus.* Mon. 2. Wn. 232. 460. (Id.)

hasala, *amigdalum.* Sal. 3.

hasila, *corylus.* D.

g. s. haselis, *coryli.* Sg. 878.

a. pl. hasala, *chelindros.* Prud. 1. [*contra Sym-*
mach. I. 130.; cf. krapfilin, *celyn-*
dro, der Glossen zum Prudentius in
cod. s. gall. 292., mit der Nebenglosse
virgulas de palmitate, uinton (s. D.
 II. 349.) und hesilina staba, *celyn-*
dro, in den Berner Glossen zum Pru-
 dentius (D. II. 349.), als Uebersetzung
 von (*virides discindunt ore*) *chelydro*;
 vielleicht hat der Berner und Münchner
 (Prud. 1.) Glossator nicht wie der St.
 Galler unter *chelydro* (Schlangen, bild-
 lich für Ranken, Schlingen) Weinranken,
 sondern Haselgerten, da der Haselnuß-
 baum als ein dem Weinstock schädlicher
 Baum angesehen wurde, verstanden.]

HASALA. HASALAH. HASALPURUC. HA-
 SALBRUNNO. Ortsnamen. Hieher?

HASALWURZ. (Hieher?)

HASALNUZ.

HASILGANS. } Hieher?
 HASILHUON. }

HESILIN, *amygdalum.* D.

HESILIN, *amygdalinus, colurnus.*

hesilin, *colurnum.* Tr.

n. s. m. hesiliner. Em. 32. F. 2. } , colur-
heseliner. Wn. 232. Mon. 2. } nus.
a. pl. m. hesilina staba, celyndros. D. II.
 349. (*s. a. pl. von hasal.*)
a. pl. f. hesilino, mandalpoumine, amig-
dalinas. Wn. 863.

HASALAH (haselah. Mon. 2.), *n.*, Haselge-
 sträuch, *coryletum. Em. 31. Pr. t.*

HASELA, *f.*, Hasel (ein Fischart), *conger (con-*
grus). F. 2. clebia. Tr. Zu haso? oder zu ha-
sal (cf. a. pl. von hasal)?
 (HESELINC, *congrus. Id.*)

HASILA, Ortsnamen.

HASSALA *s. AHSALA in AHS.*

HUOSAL *s. HAU.*

HASAN^{ÖN} } *s. HAS und HAHSAN^{ÖN}.*
 HASIN^{ÖN} }

HASSINC, *n. pr.*
 HASSINGHOVARO *marcha.*

HISAZ *s. SAZ.*

HASPA, *f.*, Haspe, nord. hespa, angels. hæps,
fibula, spira, girgillus. Cf. sedecim haspe
lini. MB. 7, 443.

HASPIL. Hs. } , Haspel, *netula.*
 HASPEL. Tr. }
 (haspel, *tradulus. Id.*)

HESCO, *n. pr. Cf. HESKAZjan.*

HOSC *s. HA. 1.*

HUSCE *s. HIWISCA in HIWJAN.*

HESKET *s. HESKAZAN.*

HESKAZAN (cf. FNESKAZJAN), *singul-*
tum. Rb. Cf. altnord. hixta, singultire.

gesgizita, *oscitavit. A.*
 (HESKET, *singultus. Sal. 1.*)
 GESGIZUNGA (*a. s.*), *singultum. A.*

HAST [cf. das heutige Hast u. nord. hast, *trux;*
festinatio; auch ang. hæste, *aestus (maris)?*]
 ist vielleicht für

asto in *asto animo [si quis casam alienam*
asto animo, quod est, voluntarie, incenderit.
Leg. Roth. 146. si quis in curte aliena asto
animo intraverit. Leg. Roth. 282. praebeat
sacramentum, quod per errorem fecerit, non
asto animo. Leg. Roth. 252. quod non asto animo
nec dolose ei crimen injecit. L. Grimoaldi. 7.
Cf. aystan, irato animo. D. II. 357. und in
einer zweiten Handschrift derselben Glossen
(cod. cavens.) aistan, irato animo.]

und

haistera (heistara, alaheistera, aistera)
 hanti (friesisch: haester hand) in *L. alam.*

(*s. HANT*)

aufzustellen. — *S. auch HAZ, HEIZ.*

HOST-HALBA *s. OSTHALBA in HALB.*

HAESTI, Volksnamen. *Cassiodorus*; bei *Tacitus*
aestui.

HAIST — *s. HAST und HANT.*

HEISTOLF, *n. pr.*

HEISTRAS, Ortsnamen.

HUOSTO, *m.*, HUOSTA, *f.*, Husten, *tussis,*
angels. hvosta. Zu sanskr. kâf, tussire. Cf.
auch HESKAZAN.

n. s. huasto. Sg. 292. VS.

hūsto. Hs.

huosta. Em. 31. Pr v. t. } , tussis.

hösta. Tr.

g. s. huasten:

ist mera imo in theru brusti thes
huasten angusti. O. V. 23, 144.

a. s. huosta, tussim. Pr. m.

HUOSTJAN (huostên?), HUOSTON, hûsten,
angels. hvostan, *tussire*.

p. a. huastonti, *tussiensi*. VP. 4.

n. s. m. huostenter, *tussiensi*. VP. 1.

HEISTIGO, *adv.*, kommt nur einmal vor, in:
mih scal man, quād, gifahan, ufan kruzī
hahan,
bispiunan ioh bifiltan ioh heistigo bi-
scoltan. O. III. 13, 6.

Als Schreibfehler, statt heiftigo, heftig (wo-
für auch Grimm es hält) läßt sich heistigo nicht
annehmen, da alle 3 *codices* des Otfried heistigo
haben. Es könnte aber vielleicht aus haifstig
(cf. goth. haifst, *contentio*) gebildet seyn; doch
ist auch heiz (cf. hwazjan und hwas, wizan
und gawis), vielleicht auch haz in Erwägung
zu ziehen. Cf. auch goth. ushaist, *egenus*.
Mit heis, heisi, *raucus*, hängt es wohl nicht
zusammen?

HASTALOHT s. ASTALOHT in AST unter
Wurzel **AS**.

HAISTULF, n. pr. Cf. AISTULF.

HUSTONA, Hûsten, Ortsnamen.

HASTING, normannischer Anführer; cf. *hastingi*.

HASN — s. **HAHSAN** — und **HAS**.

HAW — s. **HAU**.

HEW — s. **HAU**.

HÎWJAN, HÎJAN (cf. Wurzel **HÎ**), heirathen,
nubere.

(sie) hiuuent, *nubent*. T. 127.

p. a. hiienti, *nubens*. (so so uuarun in then
tagon er theru fluoti ezzenti inti
trinkenti, hiienti inti zi higi se-
lenti, *nubentes et nuptum tradentes*.)

GAHIWJAN.

Inf. gehien, *pellere coelibatum*. Mep.

gehien ze *philologia*. Mep. so diu
uippa gehien scol. D. III. 29.
gehiwen: isaac scolte gehiwen. D.
III. 67.

kehiennes keron, *thalamos rogare*.
Mep.

kehiginnis lust, *delectatio carnis*. N.
7, 10.

zi gihiuenne. T. 100.

ze gehienne, *uxorem ducere*. Mep.

(er) gehiit: pediu ne gehiit er. Syl.

(sie) gihiuuent, *nubent*. T. 127.

gehiwent: so gehiwent si (der Ele-
phant und sein Weib) dannen uon
der wurze. D. III. 28.

(du) gehiêst (sô). Mep.

(er) gihiuue. Le. 1. 2. 3. }, *nubat*.

gihine. M. 31.

(er) gehite: do er do gehite. D. III. 66. daz
iacob uz deme chune gehite. D.
III. 75. daz er nie ne gehite zuo
deheinem ungeslahten wibe. D.
III. 75.

(sie) gehiton zeiro tohteron (sie misch-
ton sih ze in). N. 105, 36.

p. p. gehiende. Mep.

gehiendo. Mep.

n. a. pl. m. kehiginden, *coeuntes (cum
medianitis)*. Re.

a. pl. f. die gehienten gütennâ, *nubentes deas*. Mep.

p. p. gihit.

niuwens ware (er) gihit. Mos.

dno tet er in gihit, er gab ime
ein rîche wib. D. III. 100.

gehiet ist. Bo. 5. uuas, *copulata fue-
rat*. Mep.

n. s. f. gehitu, *nupta*. Wn. 460.

n. a. pl. m. gehite gota, *deos mari-
tos*. Mep.

kihietin. Ho.

kehiten. }

chehiten. }, *conjuges*. Re.

n. a. pl. n. gihitiu, *conjugales*. Sg. 299.

ANAGAHIWJAN.

sin ellen heizet in nu ana gehiien,
robur thalamo flagitat additum. Mep.

UNGE-

UNGEHIENNES (g. des *inf.*), *celibatus*. Mep.

UNGAHÎWIT, unverheirathet, *innuptus*.

ungihîuit, *coeleps*. Ic.

ungihit, *clausae* (*mulieres*). Bib. 5.

ungehiet ist er, *coelebs*. Bo. 5.

n. s. m. ungehiter, *agamus*. D.

unkihigiter, *celeps*. Ja.

n. s. f. ungehita, *innupta*. Tr.

a. s. f. ungehita, *intactum*. Mep.

n. pl. m. ungehite. D. II. 285. }, *eunuchi*.

ungehiten. Gx.

a. pl. f. unghito, *clausae* (*mulieres*). Ms. Bib. 1.

d. pl. unghiten, *vacantibus* (*seminis*).

Gc. 3.

a. pl. m. unghita, *illibatos*. M. 29. Gc. 1. 6.

ZASAMANA GAHÎWJAN.

zesamene ghiten (sie verheiratheten sich mit einander). D. III. 60.

ni uuard io in uorolt zitin, thi u zi-

samane ghitin,

thaz sih gestoguat sulichero ruamti.

O. II. 8, 5.

ZWÎROGAHÎWIT (zwîgahîwit), *zwiefach*

verheirathet, *bigamus*.

zuuiro gahîuit, *biccio*. R.

zuirogîuit, *bigamus*. Ra.

n. s. m. zwîgehiter, *bigamus*. Sal. 2.

d. pl. zuirogihiten, *bigamis*. Can. 10.

EINHÎWIT, *monogamus*.

n. pl. m. einhihta, *monogami*. Rg. 2.

MISSAHÎWIT, mißgeheirathet, unzûchtig.

n. s. m. missahiter ist, *incestus* (es steht *incestus*) est. Rb.

ZWÎROHÎWIT (zwîhîwit), *bigamus*.

zuirohîuit. Pa.

quirohîuid. gl. K. }, *bigamus*.

n. s. m. zuihito, *digamon*. R.

d. pl. ziuuihitem, *bigamis*. Can. 12.

HÎWÎ (auch hîwa?), n., Ehe, Ehestand, *matrimonium*; cf. angels. *hiwê*, *familia*. — S. auch HÎWO, HÎWA.

d. s. hîgi: zi hîgi selenti uuarun, *nuptum tradentes*. T. 147.

a. s. hîun, *matrimonium*. Ib. Rd.; oder ist es n. pl. von hîwo, hîwa?

d. pl. hîon: ze hîon ladont in die zite.

Mep. Hiehet? oder zu HÎWO, HÎWA?

HIBERG. Ortsnamen. Hieher?

UBARHÎWÎ, f., Ehebruch, *adulterium*.

in ubarhiuui, *adulterio*. T. 120.

MISSAHIA, huor, *incestus*. Bib. 1. Zu HÎWO, HÎWA?

HÎLÎH, ehelich.

d. s. m. n. hilichemu, *conjugali*. Rd.

HÎLÎCHO (*adverb*)

noh hîlîcho ne bere noh selba hîlî-

cho geborn ne si, *neque de ulla*

commixtione-. Mep.

GAHÎLÎH.

gihilihaz, *geniale* (*fulcrum paratur*.

Prud. contra symm. I. 256.). Prud. 1.

HÎLEIH, GAHÎLEIH, *connubium*; s. LEIH.

HÎRÂT (cf. RÂT), f. (auch m.? n.? cf. den Genitiv). Heirath, *connubium*.

n. s. hirat, *connubium*. Hd.

g. s. hirates gigruozzet uuerdan. Wm. 8, 8.

a. s. dia hirat, *connubium*. Mep. daz si die hirat dulden. D. III. 87.

g. pl. oder s. hirâte: allero hîrâte ûze-
nan si, *expers totius copulae*. Mep.

HÎREISÂRA.

HÎMACHÂRI, HÎMACHÂRA.

HÎBAR, *nubilis*.

n. s. f. hîbariu, *nubilis*. Hs.

HÎBARIG, *nubilis*.

n. s. f. hiparigiu, *pronuba*. Prud. 1.

hîbarige, *nubilis*. Tr.

HÎFUOGA.

HÎGUOLLIÇI.

HÎGO f.

HÎTÂT.

HISAZ (hizaz. F. 1.) *vel* hîba, *mansus*. F. 2.

Hieher?

HÎSÂMO.

Gehört HÎOHREIDI, *aedes* (*publici*). gl. K.

hieher?

HÎWO, m., HÎWA, f. (im plur. als neutr. behandelt), Gatte, Gattin, *conjug*; cf. angels. *hiwan*, *familiares*.

n. s. hio: unreht hio, *adulter*. R.

d. s. hiun (hion. cod. F.): zi hiun er mo quenun las. O. I. 4, 3.; doch wohl hieher und nicht zu hîwa, als Nebenform von hîwî.

n. pl. hiun (hihun. cod. P.): thiun hihun (Brautleute auf der Hochzeit zu Canaan). O. II. 8, 8.

hiun, *matrimonium*. Ib. Rd. Hieher? oder zu hîwî, hîwa.

hiwen, *familia*. Wn. 460. Hieher? oder zu hîwî, hîwa?

do muosen si sich sceiden (Abraham und Lot) unde taten daz mit solchen minnen, daz ire hiwen niene gebiegen. D. III. 64. die zuei hiwen (Abraham und sein Weib). D. III. 63.

hien (oder *g. pl.*?): zuei iro hien, diu-, *mancipia*. Mcp.

d. pl. hion: ih scal thir sagen, mîn kind, then hion (auf der Hochzeit zu Canaan) filu habig thing, theih mithont ouh nu uesta, thes uui nes ist in bresta. O. II. 8, 13. irquikt er ouh, so moht er, thes herosten dohter, in themo hus zi libe then hion zi liabe. O. III. 14, 7.

hiwen:

esau was ein riche man in uihe iouh in hiwen. D. III. 89. Hieher?

a. pl. iuriu hiwen. Mos.

WIDAMHÛN, *pl.*

d. pl. uuidemhion, *dotalibus marcipiis*. Mcp.

(TUMIHIEF, *sponsus sanguinis*. Pb. 1.)

SINHÛN, *pl.*, *conjuges*. Ge. 3.

HÛWUNGA, *f.*, Heirath, Ehe, Hausgemeinschaſt, angels. hivung, *matrimonium*.

n. s. hiunka, *contubernium*. Rb.

g. s. hiungu, *conjunctionis*. Can. 4.

d. s. hiunga, *matrimonio*. Can. 4.

hiungu: enerahiuungu, *de monogamia*. Em. 25.

n. pl. hiunga, *connubia*. A. *matrimonia*. Bib. Zi.

FRAMHÛWUNGA, *f.*

framhiunga. Bib. 9. 12. }
framhuuungon. A. } *pronubis*.

HIUUIDA, *f.*, *conjunctio*. Sg. 913.

HIWISKI, *n.*, Familie, angels. hiwisce, *familia*.

n. s. hiuuisiki, *domus (casta)*. VG. II. 524. hiiske: mîn unsundig hiiske, *innocens domus*. Bo. 5.

huske (hiiske?), *domus (israhelis)*. N. 114, 9.

husche, *familia*. F.

g. s. hiuuisikes, *familiae (pater)*. K. 2. gl. K. Pa. T. 72. 77. 124.

hiuuisches, *familiae (pater)*. Frg. 15.

hiuuisches, *familiae*. T. 44, 17.

hiuuisges, *familiae*. T. 109. 113. H. 9.

hiuuasches, *vulgi*. Rb.

higisges, *familiae*. T. 147.

hiescses, *domus*. N. 48, 17.

d. s. hiuuiske: fon huse inti fon hiuuiske davidis. T. 5, 12.

huske (hiiske?), *domui (israhel)*. N. 97, 3.

a. s. hiuuischi. Bib. 1. 2. }
hivuischi. Sb. } *domum (tuam*
hiwisch. Bib. 5. } *ubi introieris)*.

higisgi, *familiam*. T. 147.

husce: hus unde husce geuunnen. N. 40, 4.

n. pl. hiuuischi giuronit uuerdent, *domus publicabuntur*. Mz. Bib. 1. 2.

a. pl. hiuuischi. Can. 10. 11. }
hiwisch. Can. 13. } *domos*.

hiwiske, *familias*. Wb.

HIUUISCA, *f.*, *familia*. Tr.

HÛWISCLÛH, h uslich, *domesticus*.

hiuuisclih. Pa. Ra. gl. K. }

hiuuisclih. Pa. } *domesticum*.

hiuuiscli. Ra. }

d. pl. hiuuisclihhem, *domesticis (suis)*. Rb.

HÛWISCLÛH, *f.*, *familiaritas*.

g. s. hiuuisclihhi, *familiaritatis*. Rb.

HOW s. HAU.

HUWO s. HUVO.

HAUW— s. HAU.

HIWILÔN. Cf. JUWJAN, *jubilare*.

nist man nihein in uuorolti, ther alio
thaz irsageti,
allo thio sconi, uuio uuunnisam thar
uuari,
odo ouh suigenti es mannes muat ir-
hogeti,
in sinemo sange odo ouh in hiiuilonne,
od ouh thaz bibrahti, in herzen es ir-
thahti,
sin ora iz io gihorti od ouga irscouuoti.
O. V. 23, 22.

HUWILA }
HIUWILA } s. HUVO.

HUXORIUM, HUXORI, Haupt, Ortsn.

HAZ [cf. lat. *od* (auch griech. ἔχθρ); doch
spricht vielleicht gegen einen Zusammenhang
mit *od* das *verbum* hazjan, *hessen*, *incitare*].

Ist es **HA-Z** (cf. **HA**); oder sollte es mit

HWAZ (hwezjan) zusammenhängen; cf.
die Raumpartikeln **HWA** und **HA**? mit heiz
darf es wohl nicht zusammen gehalten werden?
S. auch **HAST**.

HAZ, *m.*, ḥaß, goth. hats, hatis, nord. hatr,
angels. hate, *odium*.

Bedeutung und Gebrauch:

odium. Asc. 1. 3. Bo. 5. N. 138, 22. Co.

unnnste unde haz unde ahtunga. N.
104, 25.

ni nimit se mennisen haz, giuuisso
uuizit ir thaz,

unz anan uuorolt enti fon mines fater
henti. O. III. 22, 27.

ni hiaz er imo thuruh thaz in themo
muate then haz. Ol. 49.

haz unses muates. O. V. 23, 114.

haz, *odium*, ist der tod also minnesami
der lib ist. N. 54, 5.

minnesami ist lieht, haz finstrina. N.
54, 6.

thie iudeon meid er tho bi thaz thu-
ruh then michilan haz. O. III. 15, 1.

thuruh sinan einan haz. O. IV. 7, 20.

manno haz ouh managan ubar sie gile-
ganan. O. IV. 7, 15.

haz tragan:

then iro michilan haz then druagun
sie io in uuare unz themo fiarze-
gusten iare. Oh. 89.

haz haben in:

ni mag thi uorolt, uuizit thaz, ha-
ben in iu theheinan haz. O. III. 15, 29.

haz haben mit *gen*,

(sin ouh die haz heten. D. III. 88.)

mit haze sin:

uuir birun zi ummezze hiaremmizen
mit hazze. O. V. 23, 109.

zi haze:

sie suohton sie ze hazze unde iro li-
chamen ze erslahene. N. 37, 13.

in haze sin:

in hazze birut. T. 145.

birut ir thanne in hazze allen, *eritis*
odio omnibus. T. 44, 14.

in haze haben:

habent sih in hazze. T. 145.

habet sie in haze, *exosa est*. Bo. 5.

habe in hazze thinan fiant. T. 32, 1.

siu mih er iu in hazze habeta, *me*
priorem vobis odio habuit. T. 169, 2.

Form und Flexion:

n. s. haz. O. III. 22, 27. V. 23, 114. Asc.
1. 3. N. 54, 5. 6.

g. s. hazes. Bo. 5.

d. s. haze. Bo. 5. N. 138, 22.

hazze. T. 32, 1. 44, 14. 145. 169, 2.

Co. O. V. 23, 109. N. 37, 13. Bo. 5.

hazzo. O. V. 23, 109. cod. F.

a. s. haz. Ol. 49. Oh. 89. O. III. 15, 1. 29.
IV. 7, 15. 20.

HAZZO, **HEZIL**, *n. pr.* Hieher?

HAZIGA, **HAZICHA**, *n. pr. f.* Hieher?

HAZLIH, *invidus* (hieraus unser ḥäßlich).

n. s. m. hazlicher, *invidus*. Tr.

LIUTHAZLIHHO: *ei, qui servire per offi-*
[69*]

*cium cernitur, occulta cogitationes tiran-
nide*, liuthazliho, uuortgrimlich, *resultare*, uuidergan. Ge. 4.

HAZZAL (angels. hātol, *odiosus*), *malitio-
sus*. R.

HAZIG (häßig).

LIUTHAZIG.

d. s. f. liuthazzigero: mit liuthazzi-
gero mesbruchidu, *tyran-
nica usurpatione*. W.

HAZARI, m., Hāßer.

LIUTHAZARI, m.

n. pl. (liuthazeri, *tiranni*. Pb. 2.)

HAZNISSI, f.

g. s. hazniSSI, *damnationis*. lc.

HAZUNGA, f.

a. s. hazzunga, *aemulationem*. Da.

HAZÈN und HAZÒN, hāßen, goth. u. angs.
hatan, hatjan, altnord. hatan, *odisse*. —
In Gc 3. zeigt sich noch das altdeutsche t
(statt der ahd. Aspiration z), wenn haben,
insequi, gleich hazen ist.

Bedeutung und Gebrauch:

odisse. N. 17, 41. 24, 19. 33, 22. 35, 3.

100, 3. 118, 128. Mcp. Bo. 5. T. 4, 5.

37, 1. 67, 10. 169, 2.

aemulari. Mv. M. 31. Ps. 2. Bib. 1. 4. 5. 6.

7. 11. 13. Le. 1. 2. 3.

zelare. Mv. Bib. 1. 2. 4. 5. 7. 10. 11. 13.

insequi. Gc. 3.

man sinan fiant hazzo. O. II. 19, 11.

hazzotun inan. T. 151.

ni sie sih hazzon untarin. O. V. 23, 152.

hazzon iuuuuh. T. 104.

dero mih hazzenton. N. 108, 14.

hazzetost daz unreht. N. 44, 8.

hazzeta die ubeli. N. 35, 3.

hazzent ubel, *odite malum*. N. 96, 10.

ther hazzot thaz licht. O. II. 12, 92.

nidigaz muat hazzot emmizen thaz

guat. O. III. 14, 118.

hatamas, *insequamur* (*voluntates opposi-
tis lamentis*). Gc. 3.

ne zēles, hazos, *mulierem sinus tui*. Mv.

noli aemulari, hazon, *in malignantibus*. Mv.

Form und Flexion: (In den spätern Denk-
mälern ist hazèn und hazòn nicht mehr

zu unterscheiden, da beides in è und ô in
e und i übergegangen ist; hiezu gehören die
Formen hazen. Bib. 6. hazin. Bib. 4. 13.
hazist. Bib. 5. 10. 13. hazzist. Bib. 5.
1. hazèn.

Inf. hâzèn. N. 138, 20. Bo. 5.

hâzzen. N. 35, 3. Bib. 11.

zi hatinna. Gc. 3.

(du) hazest. Bib. 4. 11.

hazzest. Bib. 6. N. 5, 7. 30, 7.
49, 17.

(er) hazet. Mcp.

hazzet. N. 10 (b), 5. 54, 6. 13.

hattet. Gc. 3.

(sie) hâzènt. Bo. 5. N. 33, 22. 138, 21.

hazzent N. 85, 17. 88, 24. 119, 7.

hatent (es steht hatenta, *inse-
quantur*). Gc. 3.

(er) hazee. Bo. 5.

(wir) hatamas. Gc. 3.

(sie) hazzeen. N. 128, 5.

(ih) hazeta. N. 100, 3. 118, 128. 163.
138, 21. 22.

hazzeta. N. 25, 5. 118, 104. 113.

(du) hazssedos. Is. 3, 2.

hazzetost. N. 44, 8.

(er) hazzeta. Mcp. N. 35, 5.

(sie) hazeton. N. 17, 41. 33, 22.

hazzeton. N. 24, 19. 104, 25.

(er) hâzetî. Mcp.

hazzeti. N. 35, 3.

(sie) hazzetin. N. 77, 49.

imp. pl. hazzent. N. 96, 10.

p. a. g. pl. hazzenton. N. 108, 14.

2. hazon.

Inf. hazon. Mv. Bib. 1. Ps. 2.

hazon. T. 104. Bib. 5. 7.

(er) hazot. T. 67, 10. M. 31. Le. 1. 2.

hazzot. T. 37. 104. 119. 139. 169.

N. 36, 12. O. II. 12, 92. III.

14, 118. 119.

(sie) hazzont. T. 22, 16. 32, 2. N. 17,

18. 21, 17. 34, 19. 37, 21. 43,

8. 54, 3. 67, 2. 68, 5. 73, 23.

Nz. Nz. II.

(du) hazos. Mv. Bib. 1. 2.

hazost. Bib. 7.

(er) hazzo. O. II. 19, 11. 16.
 (sie) hazzon. O. V. 23, 152.
 (sie) hazzotun. T. 4, 15. 151. 170, 6.
 FARHAZZET. Pa. } *apostata*.
 FIRHAZZET. gl. K. }
 HAZJAN, *hegen, incitare*.
 (sic) hazten ze zurnicheite, *ad iracundiam concitaverunt*. Wb.
 gehezcet ist er ze zornicheite, *concitatus*. Wb.
 ANAHETZARI, m., *incentor*. Bib. 7. Hieher? cf. HIZZA und ANAZARI.

HAZO, HAZZO, Mannsnamen. Cf. HATO, HEZO und CHATTI; aber auch HAZ.

HEZUNSTEIN? s. STEIN.

HEZO, n. pr. Cf. HAZO.

HUZO, HUZO (Huß), n. pr. Cf. UOZO.

HEZOSUN, *palaestritae*. Pers. IV. Cf. HAZUS, aber auch nord. *hetia, heros, athleta*.

HIZA, HIZIA (cf. auch HEI), f., *Hitze*, nord. *hita, hiti, fervor, calor*.

Bedeutung und Gebrauch:

calor. R. H. 3.
aestus. Wn. 460. Tg. 5. Sal. 2. H. 4. Rb. Gh. 2. 3.
uredo. Pr. e.
ardor. Mø. Bib. 1. 2. Prud. 1.
fervor. Rb.
cauma. Bib. 1. 2. 5. 6. 7. Mø.
ignis. M. 30. Gh. 1. 3.
 in der *hizzo scato suochent*. Wm. 2, 17.
nec carnis gaudia blandis subrepant aestibus,
hizzom. H. 4.
 uuder des lichamin *hizzon*. N. 67, 15.
 fore *hizzo irlage*. N. 139, 7.
 n. s. *hizzea*. R.

hizza Pr. e. Tg. 5. Sal. 2. Org. N. 91, 13.
 139, 8. Mep. Prud. 1. O. V. 23, 136.

hizze. Wn. 460.

hizce. Wb.

(*hitze*. Id.)

g. s. *hizo*. Mø. Bib. 1. 2.
hizza. T. 109.
 d. s. *hizo*. Mø. M. 30. Bib. 1. 2.
hizzo. Org. N. 139, 7. Gh. 1. 3. Wm. 2, 17.
hizzu. Rb. II. 3.
hizze. Wm. II. 2, 17.
hitzon. Wm. III. 2, 17.
 a. s. *hizza*. Mep. Bo. 5.
 d. pl. *hizzom*. H. 4. Rb.
hizzon. Mep. N. 67, 15.
hizun. Gh. 2. 3.
 HIZO, HIZZI. HIZIWIP. HIZILI, HIZILIN, n. prop. Hieher?

AHIZZI. Rd. }
 AHIZZIU. Ib. }, *casthus, diversorium*.

HIZON, *aestuarie*.

(er) *hizota*. Bib. 1. 2. Mø. 5. }, *aestuabat*.
hizzota. Bib. 5.

p. a. *hizonter* (cf. p. p. *hizzoter*), *aestuat* (*non sum in medio ejus*). Mø. Bib. 1. 2.

hizzinter, exaestuans. Bib. 5.

d. s. f. *hizzontero, aestuante*. Prud. 1.

p. p. *hizzoter, aestuatus*. Rb.

ANAHETZARI, m., *Anheber, incentor*. Bib. 6.

Hieher? cf. HAZ, HEIZ, aber auch ANAZARI, wodurch in andern *codd. incentor* übersetzt wird.

HAIZ, nord. *heit*, angels. *hat, heiß, fervidus, calidus*. — Cf. HEI und HAZ.

Bedeutung und Gebrauch:

fervens. Rc. Prud. 1. Gc. 3.

arens. Mep.

calens. D. II. 329.

torrens. Mø. Bib. 2. 5. 7.

aestivus (sol). VG. IV. 28.

flammivomus (sol). Ar. 2.

causticus. Sg. 183.

heizost, ferventior. Rc.

diu heiza sunna. Wm. 1, 6.

heizzan lauc. Em. 33.

heiz fiur. Mep.

thes heizes landes. Mep.

dar ne uuder ist ze *heiz* noh ze chalt.
 N. 65, 12.

heiz unde chalt (frigus et flamma). Bo. 5

heiz chumet der suntuunt. Bo. 5.
 aller heizist ist, *quam maxime calet*
 (sol). Ho.
 fili heizer, *ignitus nimis (fervor)*. Prud. 1.
 ther euangelio thar quit, theiz mohti
 uuesan sexta zit,
 theist dages heizista ioh arabeito mei-
 sta. O. II. 14, 10.
 heizesten sint (die taga). Mep.
 so heiz uuard mir, daz ih inzundit
 uuard. N. 38, 4.
 heizirin muotes, *ferventioris*. Gc. 3.
 dien filo heiz ze imo uuas. N. 28, 7.
 bist thu eino ir elilente, ir anderemo
 lante,
 thaz thir in muate thaz nist heiz, thaz
 ellu thisu uuorolt uueiz. O. V. 9, 18.
 sama so er zi iru quati, irknai mih
 bi noti,
 in muate laz thir iz heiz, uuenta ih
 thinan namon uueiz. O. V. 8, 32.
 in muate laz thir iz heiz, thaz ih thi-
 nan namon uueiz. O. V. 8, 44.
 oba iu thio minna sint nu heiz, zi then
 ir birut filu zeiz. O. II. 19, 25.
 tho sprah pilatus aaur thaz, uuenta
 imo uuas iz heizaz,
 frageta aaur noti bi sinaz heroti. O.
 IV. 21, 25.
 thoh sprah er uuorton heizen, thia
 kuanheit uuolt er uueizen. O. IV. 13, 40.
 heizzo, *largiter*. OA.
 heizo, *amare (clamabunt)*. M. Gh. 1. 3. Bib.
 1. 2. 7.
 heizo bittet. O. II. 22, 39.
 heizo suahtun. O. III. 16, 37.
 heizo fragetun. O. III. 17, 37.
 heizo riafun. O. IV. 23, 18.
 heizo sueris. O. IV. 13, 32.
 heizo irquam. O. IV. 34, 15.
 heizor, *anxie*. Gc. 8. 9.
 Form und Flexion:
 heiz. Rc. O. II. 19, 25. V. 8, 32. 44. V. 9, 18.
 Mep. Org. Bo. 5. N. 28, 7. 38, 4. 65, 12.
 n. s. m. heizer. Prud. 1.
 heizo. Prud. 1.
 n. s. f. heiza. Bo. 5. Wm. II. 1, 6.

heizza. Wm. I. IX. 1, 6.
 hezza. Wm. III. 1, 6.
 n. s. m. heizaz. O. IV. 21, 25.
 heiza. Mep.
 g. s. m. n. heizes. Mep.
 d. s. m. n. heizemo. Mq. Bib. 2. 5. 7.
 d. s. f. heizero. VG. IV. 28.
 heizzero. Ar. 2.
 a. s. m. heizzan. Em. 33.
 a. s. n. heiza. Bo. 5.
 n. a. pl. m. heiza. }
 heiza. } D. II. 329.
 d. pl. heizen. Sg. 183. O. IV. 13, 40.
 Comparativ:
 g. s. n. heizirin. Gc. 3.
 Superlativ:
 n. s. f. heizista. O. II. 14, 10.
 n. pl. m. heizesten. Mep.
 Adverb.
 heizo. O. II. 22, 39. III. 16, 37. 17. 37.
 IV. 13, 5. 34. 23, 18. 34, 15. M. Bib. 1.
 2. 7. Gh. 1. 3.
 heizzo. OA.
 heize. Bib. 5.
 Comparativ:
 heizor. Gc. 3. 8. 9.
 Superlativ:
 heizzost. Rc.
 allerheizist. Ho.
 HEIZILIN, n. pr. Hieher?
 UBARHEIZ, überheiß.
 n. s. m. der uparheizo prâdam, *fervor*
ignitus nimis. Prud. 1.
 FILU HEIZ, sehr heiß.
 filiheizer, *ignitus nimis*. Prud. 1.
 HEIZMUOTI.
 HEIZHERZI.
 HEIZI, HEIZ, f. Heiße, Hitze, angels. heat,
aestus, calor.
 n. s. haizi. gl. K.)
 heizi. Org. } *aestus*.
 heizzi. Pa.)
 heiz, *fervor*. Gc. 8.
 g. s. heizi. Org.
 d. s. heizi. Mep. Bo. 5. *fervore*. Mc. Ep.
 can. 1. 3. 4. heizi minno, *igne*
caritatis. Gh. 1. 2. 4. M. 30.

heizsi, *igne*. Gc. 3.

hezzi, *igne* (zeli). A.

heize, *igne* (*caritatis*). Gh. 4.

a. s. heizi, *fornacem* (*custodiens in operibus ardoris*). Mx. Bib. 1. 2.

HEIZÈN, heiß seyn, *fervere* (auch heizjan, heißen, heiß machen? cf. giheizit).

(er) heize, *ferveat*. Sb. Gc. 6.

p. a. n. s. n. heizentaz. Mx. }, *exae-*
heizantaz. Bib. 1. 2. } *stuan-*
(*ignis*).

GAHEIZÈN.

(sie) giheizent. Prud. 1. }, *ignive-*
kiheizcent. D. II. 327. } *rint*.

ARHEIZÈN, heiß werden.

(er) arheizzet (*praes. ind.*), *incaluerit*
(*sunna*). Rb.

irheizet. N. II. }, *exarserit*

irheizzet. N. 2, 12. } (*zorn*).

(sie) irheizant, *inardescunt*. A.

(er) irheize, *ignescat*. M. 30. Gh. 1. 3.

(wir) arhaizzemes. Pa. } (*praes.*), *ae-*
arheizzemes. gl. K. } *stuaemus*.

(wir) arheizzetim (st. arheizzetimes),
aestuaremus (es steht *aestuare*
mit dem Abkürzungsstrich über
m). R.

GAHEIZIT, geheizet.

giheizit uurdi, *succenderetur* (Ofen).
Mx. Bib. 1. 2.

HAIZ.

HAIZAN, heißen, goth. haitan, nord. heita;
angs. hætan, hatan, *vocare*, *vocari*, *jubere*.

Bedeutung und Gebrauch:

nominare, *vocare*, *appellare*, *dicere*. T. 22, 6.

44, 7. 156, 2. Ct. 82. O. I. 8, 27. 14, 4.

22, 4. II. 23, 20. III. 7, 57. 20, 45. IV. 6,

37. 11, 45. V. 8, 7. 12, 80. gl. K. N. 15, 4.

25, 10. 33, 1. 35, 6. 76, 5. Nf. Nsm. No.

Org. Mep. Bo. 5.

nominari, *vocari*, *appellari*, *dici*. Ct. 86. T.

5, 12. 22, 6. 45, 1. 200, 5. O. I. 4, 30. 5,

46. 16, 1. 18, 15. II. 7, 37. 10, 14. 14, 75.

16, 26. III. 12, 29. 21, 25. 22, 49. 23, 10.

IV. 20, 17. Mep. Org. Bo. 5. N. 2, 6. 4, 3.

5, 8. 11, 1. 23, 1. 24, 10. 29, 1. 35, 8. 40,

4. 43, 23. 44, 9. 45, 11. 46, 10. 47, 5. 49,

1. 53, 1. 58, 15. 62, 11. 67, 15. 68, 20.

Wm. 1, 3. 8, 1. Frg. 29.

jubere, *praecipere*. T. 81. O. I. 14, 24. II. 3,

44. 5, 16. 10, 3. 18, 18. III. 13, 46. 20,

79. IV. 3, 16. 6, 50. 12, 48. 36, 9. V.

11, 21. Mep. Bo. 5. N. 15, 4. 21, 23. 24,

10. 34, 22. 49, 8. 61, 12. 64, 5. 67, 15.

68, 27. 74, 4. Wm. 2, 10. Ho.

du heizest, *nomines*. Bo. 5.

heizant, *appellant*. gl. K.

heizende, *dicentes*. Org.

so man siu heizit. Org.

den *virgilius* heizet *amorem*. Mep.

die *virgilius* heizet *septem discrimina vo-*
cum. Mu.

doh man siu heize *contraria*. Org.

not heiz ih hiar thaz, uuant es rat tho
ni uuas. O. III. 21, 15.

unz er sia uuib hiaz. O. V. 8, 34.

heizo ih, *loquor* (*cuecos*). Prud. 1.

sie hiezen saligen den liut, *beatum di-*
xerunt populum. N. 143, 15.

ecclesia, dia er *utrem*, uderbalch, heizet.
N. 32, 7.

heizes, *vocaris*. Wm. 8, 1.

ther heizit aaur ludouuic. Ol. 18.

hiezo otacher. Bo. 5.

er gab simone den namen, daz er *petrus*
hiezo. Rg. 1.

man sol uuizin, ziu sie so heizèn. Syl.

uuanda du haltare heizest. N. 24, 11.

mennischo forhta machot umbaldi,
diu *diffidentia*, pluchheit, heizet. N.

24, 14.

in gote, der *id ipsum*, selb selbo, heiz-
zet. N. 4, 9.

cuot heizzest du, daz ist din namo.
N. 53, 8.

iz heizit bluoma, so thu uueist. O. II.
7, 50.

romani cives hiezen beide. Mep.

uuir heizen nah in *quales*, *dicimur*. Org.

diu heizent einnamig, *univoca dicuntur*.
Org.

omne pactum heizzet testamentum. N. 82, 6.
madian, der latine heizzet declinans iudicium. N. 82, 10.

diu bis diapason heizet. Mu.

uuir heizen christiani. N. 88, 51.

daz heizit:

bi thi u duemes uns io hiar in muat thaz filu michila guat,

thia filu sconun uuunna, thaz heizit aaur minna. O. V. 12, 100.

so rachen sih victores an iro hostibus slahendo unde in ellendefuorendo unde bescorne ferchoufendo, daz hiez sub corona vendere. Nd.

in thero steti, thi u abilina uuaz heizzan. T. 13, 1.

hieze, jubelas. Bo. 5.

hieze sizzen, praecepit residere. Mcp.

nu heizzet er sie ufsten. Wm. 2, 10.

er hiaz inan iruuintan. O. II. 9, 52.

hiaz faran. O. III. 20, 25.

ther sih thi u brot hiaz meron. O. III. 7, 86.

selbon ban minan, then ih heizu aaur scriban. O. II. 18, 14.

thaz er nan mohta ana uuan heizan aaur ufstan. O. III. 3, 14.

er heize mih irstan. N. 129, 6.

do ih hiez opheron. N. 39, 8.

heiz sie titum unde vespasianum zefuoren after allero uuerlte. N. 16, 14.

umbe die ne heizo ih niemannen beton. N. 17, 6.

ih heizzo romanos chomen. N. 40, 11.

heiz mih queman, jube me venire. T. 81.

sid du siu (gebot) hiezzist kenoto uueren. N. 118, 5.

Form und Flexion:

Inf. heizan. O. I. 4, 30. II. 14, 75. III. 12, 29. IV. 3, 14.

heizzan. Wm. 8, 6.

heizen. O. II. 7, 37. Mcp. Org. Bo. 5.

Syl. N. 115, 16. Wm. II. 8, 6.

heizin. Org.

heizzen. N. 109, 1.

(ih) heizu. O. II. 18, 14.

heizo. Prud. 1. Org. Bo. 5. N. 15, 4. 17, 6.

heizzo. N. 21, 23. 40, 11.

heiz ih. O. III. 21, 15.

(du) heizes. Wm. 8, 1.

heizhist. Ct. 82.

heizist. No. II.

heizest. Mcp. Bo. 5. No. N. 24, 11. Wm. II. 2, 17.

heizzest. N. 53, 8. 82, 19. Wm. 2, 17.

(er) heizit. Ol. 18. O. I. 5, 46. 18, 15. II. 7, 50. 18, 18. 23, 20. III. 7, 57. 21, 25. 23, 10. V. 12. 100. T. 118. Ct. 86.

Org. Syl. Nh. II.

heizzit. N. 91, 5.

heizet. Na. N. 11, 1. 23, 1. 24, 10. 29, 1. 32, 7. 43, 23. 67, 15. Mcp. Org. N. II. Syl. Wm. 7, 4.

heizzet. N. 4, 3. 25. 10. 35, 6. 40, 4. 68, 20. Wm. III. 7, 4.

(wir) heizen. O. I. 22, 4. III. 20, 45. V. 12, 80. Wm. IV. 1, 3. Mcp. Org. Bo. 5. Ns. N. 103, 18.

heizzen. N. 76, 5. 88, 51. Wm. 1, 3.

(ir) heizet. O. IV. 11, 45. Mu. Wm. II. 2, 10.

heizzet T. 156, 2. Wm. 2, 10.

(sie) heizzant. gl. K.

heizent. O. II. 10, 14. 16, 26. III. 22, 49. V. 8, 7. Nsm. Nf. Na. N. 45, 4. 67, 15. 85, 8. 104, 23. 114, 16. 118, 5. 146, 2. Mcp. Org. Syl. Wm. 7, 4.

heizint. Org.

heizzent. N. 5, 8. 28, 1. 35, 8. 45, 11. 46, 10. 47, 5. 49, 1. 58, 15. 62, 11. 93, 11. Wm. III. 7, 4.

(ih) heize. O. II. 17, 5.

(du) heizest. Bo. 5.

(er) heize. N. 129, 6. Bo. 5. Mcp. Org.

(wir) heizen. Org.

(sie) heizen. Syl.

(ih) hiez. N. 39, 8.

(du) hieze. Bo. 5.

hiezze. N. 68, 27. 118, 4.

(er) hiaz. O. I. 14, 24. 16, 1. II. 5, 11. IV. 17, 3. V. 8, 34.

hiez. T. 5, 12. 22, 6. 45, 1. 200, 5. Syl. Mcp. Bo. 5. Rg. 1. Ho. N. 7, 1.

21, 32. 24, 10. 49, 8. 53, 1. 61, 12.
Nd. Nf.

heaz. Frg. 29.

(ir) hiezent. Bo. 5.

(sie) hiazun. O. I. 14, 4. III. 20, 78. IV.
6, 50.

hiezzun. T. 44, 7.

hiezen. Mep. Bo. 5. N. 24, 10. 143, 15.

hiezzen. N. 53, 1. 58, 7. 108, 2.

(du) hiezzist. N. 43, 22. 118, 5.

(er) hiazi. O. II. 3, 44. IV. 6, 37. 12, 48.
20, 17.

hieze. Syl. Bo. 5. Mep.

(sie) hiezzin. T. 22, 6.

imp. s. heiz. O. IV. 36, 9. T. 81. N. 16, 14.

p. a. n. pl. m. heizente. Org.

p. p. heizzan uuas. T. 13, 1.

GAHAIZAN, geheißen; selten heißen (ge-
wöhnlich nur im p. p.).

Bedeutung und Gebrauch:

nominare. T. 5, 9. 141.

v. cari, dici. T. 141. Prud. 1. Wm. 3, 10.

promittere, polliceri, spondere, devovere.

E. Ct. 95. Prud. 1. Rd. Pa. gl. K. Ib. Ic.

K. 29. 58. 59. O. I. 10, 12. 15, 5. II. 11,

50. III. 2, 36. 12, 28. IV. 8, 23. V. 11, 11.

Nsm. Nh. Nz. N. 11, 7. 13, 8. 16, 4. 28,

11. 29, 10. 30, 6. 32, 20. 33, 9. 34, 3.

39, 8. 54, 24. 55, 11. 68, 14. 74, 1. Wm.

5, 13. 6, 1.

confiteri. Sb. Mz. Bib. 1. 2.

affirmare. Org.

adnuere. VA. IX. 106.

gihiez sinan namon heilant. T. 5, 10.

vocari, giheizan. T. 141.

geheizzent, *nominantur*. Wm. 3, 10.

bist geheizzan, *vocaberis*. T. 16, 5.

ist giheizzan, *vocatur*. T. 11.

diu so geheizena *figura*. Org.

uuir *christiani* geheizzene. N. 43, 10.

keheizena, *vocati*. Rg. 2.

ist keheizen *homo*. Org.

sint ungelicho geheizene. Org.

du uuirdest keheizen uuzego. Nz.

er uurt salig geheizzen. N. 48, 19.

uuir uuerden geheizen, *dicimur*. Org.

dedicatum, kaheizan. R.

promittit, caheizzit Pa.

polliceris, kiheizzis. Ib. Rd.

geheizzent, *promittunt*. Wm. 5, 12.

sopondi, kihiaz. Rd.

pollicita est, kihiaz. Rd.

uuard chiheizzsan, *promittebatur*. Is. 7.

ih geheizzen imo genada. N. 88, 17.

uuo ferro du geheizest, *ut magna pro-*
mittis. Bo. 5.

er gehiez mir sine cunft. Wm. 1, 2.

sos er gihiaz iu uuanne themo drut-
manne,

thaz er uns sin gisiuni in lichamen
gabi. O. I. 10, 13.

so gihiaz mir io thaz uuort thin. O.
I. 15, 15.

giheizit mir thaz minaz muat, thaz

er ist forasago guat. O. III. 20, 74.

daz sie geheizen ze gebenne. Mep.

sus kehiez truhten. N. 67, 23.

keheiz (helfa)! N. 34, 3.

gihiez, *indicit*. VA. III. 264.

cahaizzit, *favet*. Pa. gl. K.

giheizit, *conjurastis*. Bib. 5.

caheizanter, *potitus*. Rb.

Form und Flexion:

Inf. caheizan. E.

giheizan. O. III. 12, 29. T. 141.
Prud. 1.

(ih) geheizzo. N. 50, 15.

(du) kiheizzis. Ib. Rd.

geheizest. Bo. 5.

(er) cahaizzit. gl. K. Pa.

caheizzit. Pa.

giheizit. O. III. 20, 74.

kiheizit. Ic. Ra.

geheizet. Bo. 5. N. 11, 7.

geheizzet. N. 81, 1. 84, 9. 125, 4.

(ir) giheizet. O. V. 11, 11.

giheizit. Bib. 5.

(sie) kiheizant. K. 60.

giheizzent. T. 5, 9.

geheizzent. Wm. 3, 10. 5, 12.

geheizent. Wm. IV. 3, 10. IX. 5, 12.
Bo. 5.

(ih) geheizzen. N. 88, 34.

(er) keheizze. K. 29. 58.

- geheize. Prud. 1. Org.
 (sic) geheizên. Mep.
 geheizzen. N. 54, 24.
 (ih) kihiaz. Ib. Rd.
 gehiez. Bo. 5. N. 29, 10. 39, 8.
 (du) gihieze. Nh. II.
 gehieze. N. 118, 46. 137, 2.
 gehiezze. N. 16, 4. 30, 6. 55, 11.
 68, 14. Nh. 9.
 (er) gihiaz. O. I. 10, 12. 15, 5. II. 11, 50.
 III. 2, 36.
 kihiaz. Ib. Rd.
 gihiez. VA. IX. 106. T. 5, 10. Mz.
 Nz. II.
 gehiez. Mep. Bo. 5. Nsm. Nz. N. 13,
 7. 32, 20. 33, 9. 67, 23. Wm. 1,
 2. 6, 1.
 gehiz. Wm. III. IX. 6, 1.
 caheiz, *spondit*. Gh. 3. (st. cahiez?
 oder caheizit?)
 (sic) gihiazun. O. IV. 8, 23.
 gihiezen. Nh. II.
 gehiezen. Nh. III.
 gehiezzen. Nh. N. 65, 1. 101, 23.
 gehiezzon. Wm. 6, 12.
 (ih) gihiezi. Ct. 95.
 gehiezi. Co. 5.
 (du) gehiezzist. N. 74, 1.
imp. s. keheiz. N. 34, 3.
p. a. geheizzendo. N. 97, 3. 104, 11.
 giheizenti. O. I. 7, 22. 10, 8.
n. s. m. caheizanter. Rb.
g. s. m. des keheizenten. N. 65, 1.
p. p. kaheizan. R.
 chiheizssan uuard Is. 7, 9.
 kiheizan. Ic.
 giheizan ist. T. 19, 1. O. I. 8, 25.
 II. 14, 75. V. 23, 5. uuas. T. 20, 1.
 habest. O. V. 24, 3. habet. O. V.
 23, 48.
 giheizzan bist. T. 15, 5. ist. T. 11.
 20, 2, 2. uuas. T. 7, 4. 193, 5.
 geheizzan haban. Wm. 7, 8. ha-
 bes. Wm. 2, 17. 7, 12.
 geheizan haban. Wm. II. 7, 8. ha-
 bes. Wm. II. 2, 17. 7, 12.
 geheizen ist. Mep. Bo. 5. Org. sint.

- N. 32, 6. Mep. Org. si. Mep. uuer-
 den. N. 118, 147. uuirdest Nz.
 uuerden uuir. Org. uuerdent.
 Org. Bo. 5. uuurden. Nf. habest.
 N. 118, 49. habeta. N. 118, 147.
 geheizzen uuesen. N. 102, 17. ist.
 N. 37, 5. 39, 9. 67, 14. 76, 3. sint.
 N. 42, 5. 44, 8. 89, 10. si. N. 89, 12.
 wirdist. Wb. uuirt. N. 48, 19. Org.
 uuerdent. N. 89, 10. uuard. N.
 67, 14. 71, 17. 80, 8. 141, 5. ha-
 best. N. 118, 81. habet. N. 76, 11.
 giheizin uuirdest. Nz. II.
 geheizin uuurte. Org.
n. s. m. geheizener. Mep.
 geheizzener. N. 141, 1.
n. s. f. geheizena. Org.
g. s. m. n. chiheizssenin. Is. 6.
a. s. m. geheizenen. Mep.
a. s. f. chiheizssenun. Is. 6.
n. pl. m. keheizena. Rg. 2.
 geheizene. Mep. Org. Bo. 5.
 geheizzene. N. 43, 10. 80, 2.
 geheizane. T. 141.
g. pl. geheizzenon. N. 89, 13.
 KIHEIZANTLIH. Ra. }
 KIHEIZZANTLIHHO. gl. K. } *spontanea.*
 GAHEIZ, m., Geheiß, Gelübde, *promissio.*
 Bedeutung und Gebrauch:
pollicitatio. Ra. Sbe. Ec. 1. 2.
promissio. N. 101, 12. Wb.
promissum. T. 232, 2. N. 88, 48. H. 5.
propositum. W. Hd. Gc. 3.
adspensio. Ra. gl. K. Pa.
 giheizun, *dictis*. VA. VIII. 643.
 daz ist keheiz nals fluoh. N. 5, 11.
 ih kieng in erdo mit irrafsungo unde
 mit keheizze, samoso mitzuecin fuoz-
 zen. N. 56, 7.
 er irhugeta sines keheizzes, den er
abrahae teta sinemo trute. N. 104, 42.
 giuuerota inan thes giheizes. O. I.
 15, 8.
 beitota er thar suazo thero druhti-
 nes giheizo. O. I. 15, 4.
 uuere dinen geheiz unde gib mir di-
 nemo chinde geuualt. N. 85, 16.

lant kehezzis, *terram promissionis*. N. 44, 3.

eribin nah keheizze, *heredes secundum promissionem*. N. 104, 6.

nah sin selbes geheizze. N. 45, 3.

nah dinen geheizzen. N. 84, 8.

sie ne getrueton sinemo geheizze. N. 105, 24.

an dinen geheiz habo ih uberdinget, *in verbum tuum supersperavi*. N. 118, 81.

ze dinemo geheize fersah ih mih, *in verbo tuo supersperavi*. N. 118, 147.

uuanda ih an dinen geheiz ferror gedingta, danne ih piten geturre. N. 118, 74.

zi demo giheiza, *ad propositum*. Gc. 3.

umbe dinen geheiz chicchemih, *propter eloquium tuum vivifica me*. N. 118, 154.

uuanda sie dinen geheizzen geloubent. N. 73, 23.

uuder dinen geheizzen habest du dana gestozzen dinen geuuechten. N. 88, 39.

de futuro praedicatis, geheizen. Org. tina gehaizze, *jusjurandum*. Gx.

Form und Flexion:

n. s. giheiz. W.

kiheiz. Ra.

geheiz. N. 5, 11. 101, 12. 118, 50.

g. s. caheizes. E.

giheizes. E. O. I. 15, 8.

geheizes. N. 118, 49. Bo. 5.

geheizzes. N. 88, 34. 104, 42.

geheizzis. N. 44, 3.

geheizzis. N. 74, 9. 88, 40. 104, 11. 105, 33.

d. s. gaheiza. Ra.

giheiza. Gc. 3.

geheize. N. 118, 147.

geheizze. N. 45, 3. 56, 7. 104, 6. 105, 24.

geheiz. Ho.

a. s. giheiz. T. 232. 3. Sbe. Ec. 1. 2.

geheiz. N. 50, 6. 85, 16. 118, 74. 81. 114. 154. Mos.

inst. cahaizzu. gl. K.

gahaizzu. Pa.

n. pl. geheizza. N. 88, 48. 49.

g. pl. giheizo. O. I. 15, 4.

geheizzo. D. III. 72.

d. pl. kaheizzum. H. 5.

giheizun. VA. VIII. 643.

geheizen. N. 140, 8. Org.

geheizzen. N. 73, 23. 84, 8. 88, 39. 121, 2.

a. pl. geheiza. N. 118, 148.

gehaizza (?). Gx.

geheizze. Wb.

GAHEIZLANT.

ANTHEIZAN, entheissen (welches Wort wieder in Gebrauch zu nehmen ist, zumal da für das Substantiv antheizo ein entsprechendes Wort dem Neudeutschen fehlt), geloben, *vovere*.

Bedeutung und Gebrauch:

vovere. N. 75, 12. Ic.

immolare. Pa. gl. K.

spondere. Rb.

polliceri. Gh. 1. 2.

anthiez, *pepigit*. Ic.

inthiez, *proposuerit*. Gc. 5.

nintheizit mir iz muat min, ni ther fon gote sculli sin,

es alles uuio ni thenkit ther sulih uuerk uuirkit. O. III. 20, 149.

intheizzent gote, *vovete*. N. 75, 12.

Form und Flexion:

Inf. intheizzin. N. 75, 12.

(ih) inhaizzu. Pa. } *immolor*.

inhezzo. gl. K. }

(er) antheizit. Ic.

intheizit. O. III. 20, 149.

inhaizzit. Pa.

inheizzit. gl. K. } *immolat*.

(er) anthiaz. Rb.

anthiez. Ic.

inthiez. Gc. 5.

imp. pl. intheizzent. N. 75, 12.

p. a. d. s. f. intheizantero. Gh. 1. 2.

p. p. d. s. m. n. inhaizzanemu. Pa. } *immo-*
inheizzemu. gl. K. } *lata*.

ANTHEIZ, m, Entheiß (ein wieder einzuführendes Wort), Gelübde, *votum*.

[70*]

Bedeutung und Gebrauch:

votum. N. 55, 14. 64, 2. 115, 18. Hd.

Bib. 5. 7.

propositum. Can. 13.

professio. Can. 4.

hostia. Ra. gl. K.

holocaustum. Pa. Ra. gl. K.

anthaizza, *ceremoniae*. Pa.

intheiza (*vota*) lobis. N. 55, 14.

intheizza leisto ih. N. 65, 14.

intheizza tuont. N. 62, 11.

sinen antheiz er da tete. D. III. 76.

uuerent iuuuere intheize. N. 75, 12.

Form und Flexion:

n. s. anthaiz. Pa.

antheiz. N. 64, 2. Ra. gl. K.

a. s. antheiz. Can. 4. D. III. 76.

n. pl. anthaizza. Pa.

antheiza. Ra.

antheizza. gl. K.

antheize. Hd.

g. pl. antheizo. Bib. 7.

antheizze. Bib. 5.

a. pl. antheizza. N. 115, 18.

intheiza. N. 21, 26. 55, 14.

intheizza. N. 60, 9. 62, 1. 65, 14.

intheizze. N. 75, 12.

ANTHEIZA, *f.*, *votum*. Cf. ANTHEIZI.

n. s. antheizza, *devotatio*. Rb.

a. s. antheizun, *votum*. H. 23. *votivum*. Ic.

g. pl. antheizono, *votorum*. M^g. Bib. 1. 2.

d. pl. hantheizzom, *votis*. H. 3.

ANTHEIZI? ANTHEIZIN? Ist auch diese Form anzusetzen, für:

d. s. antheizin, *proposito*. Can. 13.?

Minero antheize. Co. kann zu antheiz (als *g. pl.*) oder zu antheiza, antheizi als *g. d. s.* gehören.

ANTHAIZO, *m.*, Enthäufer (wieder aufzunehmen für die Umschreibung: einer der ein Gelübde, Versprechen, gethan hat), Berheißer, *devotus*.

anthaizzo. Pa. }, *devotus*.

antheizzo. gl. K. }

antheizo: ih mine uillola so ne lerdä, so se ih in dar antheizo uuard. Co. 4.

ANTHEIZIDA, *libamina*. Ra.

ANTHEIZZITHA, *libamina*. gl. K.

(ANTHEIZERI, *m.*, *sponsor*. Pb. 2.)

GAANTHAIZON, *vovere*.

Inf. kiantheizon. Ra.

kiantheizzom. gl. K. }, *immolare*.

(er) kiantheizzota, *devotavit*. Rb. *devovit*. Rb.

geantheizota, *vovit*. N. 131, 2.

BIHAIZAN, SIH BIHAIZAN, beheißen (ein der Wiederaufnahme zu empfehlendes Wort), geloben, *devovere*, *polliceri*.

Bedeutung und Gebrauch:

pihiezun, *devovertunt*. Bib. 6.

pihieozon, *pollicebantur*. Em. 30.

piheizit, *pollicetur*. gl. K.

biheizssit, *confitetur*. Is. 2, 2.

pihiezzun, *exhortantur*. VA. VII. 472.

piheizit, *suspendit*. Ra. gl. K.

pihaizzit, *objurgat*. Pa. gl. K.

pihizzi, *conjurasti*. Bib. 7.

behiez, *concitat*. D. II. 326.

pihiezan sih, *imposuere sibi* (*non ullum sumere potum*). Ar. 2.

bihiazun sih thera selbun kuanheiti. O. IV. 13, 50.

bihiaz sih thes uuares. O. III. 25, 22.

biheizist thih niuuihtes. O. II. 11, 39.

biheize sih sulihes. O. IV. 23, 28.; cf. URHEIZ.

bihiaz sih ther iu uuanne, thaz moht er thaz giflizan, thaz gotes hus zislizan. O. IV. 30, 9.

thaz krefto er sih bihiazi, thaz gotes hus zistiazi. O. IV. 19, 31.

quatun, sih bihiazi, er gotes sun hiazi. O. IV. 20, 17.

Form und Flexion:

(du) biheizist. O. II. 11, 39.

(er) biheizssit. Is. 2, 2.

pihaizzit. Pa. gl. K.

piheizit. Ra. gl. K.

(er) biheize. O. IV. 23, 28.

(du) pihizzi (st. pihiezzi). Bib. 7.

(er) bihiaz. O. III. 25. 22. IV. 30, 9.

behiez. D. II. 326.

(sie) pihiezen. Bib. 6.

bihiazun. O. IV. 13, 50. 16, 19.

pihiezan. Ar. 2.

pihiezzun. VA. VII. 472.

pihieozon. Em. 30.

(er) bihiazi. O. IV. 19, 31. 20, 17.

BIHAIZ, *m.* (Beheiß), *devotio, devotatio, conjuratio.*

n. s. piheiz, *devotatio, iuramentum.* Bib.

1. 2. *conjuratio.* OA. Mñ. Mñ. Bib.

1. 2. 5. 7. Ja.

g. s. piheizes, *conjuratiois.* Sb. Can. 7.

10. 11. 13. *factionis.* Ec.

pihezes, *conjuratiois.* M. 8.

d. s. piheize, *devotione.* Mz. Bib. 1. 2.

BIHAIZ, *adj.?*

pihaiz. Pa. }
pihez. gl. K. }, *promissus (devotus).*

BIHAIZÔN, *promittere, conjurare.*

piheizon übersetzt in Ra. *petulantia.*

piheizota. Ra.

piheizzota. gl. K. }, *promisit.*

piheizotot, *conjurastis (omnes adversum me).* Mz. Rd. Bib. 1.

GABIHAIZÔN, *conjurare.*

(er) gipiheizota, *conjurabat.* VA. VIII. 6.

(sie) kepiheizzoton. }, *conjurabant.*
gepihezzoton. } D. II. 323.

p. a. d. s. m. kipiheizzontemu, *conjurante.* Ja.

p. p. d. s. f. (fona dero) gepiheizzoton, *conjurato (Istro).* VG. II. 497.

PIHEIZZUNGA, *f.* (Beheißung), *conjuratio.* A. — piheizunga, *vota.* Ar. 2.

PIHEIZARI. Ra. }

PIHEIZZARI. Pa. }, *m.* (Beheißer), *vanus.*

FORAGAHAIKAN, *verheissen, promittere* (vielleicht nur im *praet.* und *p. p.* mit ga gebräuchlich).

(er) forakihiaz, *promisit.* K. 4.

p. p. a. s. f. foregeheizzena, *promissam.* N. 83, 12.

URHEIZ, *m.*, Urheiß, *devotatio, conjuratio*, kommt nur bei Otfrid vor. — Sollte ureizgoucha (s. GAUCH) hierher gehören?

g. s. urheizes:

er uuar allaz thiz lant, bi thiū gabun uuir nan thir in hant, then liut spuan urheizes, thus sus inan nu lazes. O. IV. 24, 8.

d. s. urheize:

ioh er thie liute alle spuani zi giuuerre,

zi grozemo urheize, in thiū man nan firlaze. O. IV. 20, 24.

ther uuizod lerit thare, in kruzi man then hahe,

so uuer so in urheize sih suli-ches biheize. O. IV. 23, 28.

a. s. urheiz:

ther liut deta, so man uueiz, michilan urheiz,

in themu uuarun feste nuidar selben kriste. O. III. 20, 97.

uanent sie bi notin, thaz uuir then urheiz datin,

ioh uuir thes biginnen, thaz nuidar in ringen. O. III. 25, 19.

sie sprachun alle, so man uueiz, so samalichan urheiz,

bihiazun sih zi noti thero selbun kuanheiti. O. IV. 13, 49.

sie (*martyres*) sturbun baldo, so man uueiz, ni datun sie iz in urheiz,

ouh ni datun sulih duam thuruh theheinan uuorolt ruam.

O. IV. 5, 45.

URHEIZO. Ra. }

URHEIZZO. gl. K. }, *m.*, *suspensus.*

FORAHEIZ, *m.*, Verheiß.

foraheiz, *professione.*

FURHEIZO, *m.*, Verheißer, Bürge, *sponsor (fidei).* E.

SCULDHAIZO, *m.*, Schuldheiß, Schulz, *praefectus, tribunus, procurator.* (scholt-heize, *scoltetus.* Id.)

n. s. sculthaizeo, *tribunus.* Sg. 913.

sculdheizo, *vilicare.* T. 108.

iu quam ein sculdheizo bi notthurfti heizo,

bat er sin uuort gimeinti, er sinan sealk heilti. O. III. 3, 5.

ther selbo sculdheizo irquam
es filu heizo,
after thesen uuerkon gistant
er gote thankon,
quad, unari er ana zuualthes
giuueltig ubar al,
ioh deta lutmari, er gotes sun
uuari. O. IV. 34, 15.

sculdheizzo, *quinquagenarius*. Ib.
Rd.

scultheizzo odo kravo, *procurator, provisor secularis honoris*. Em. 6.
Can. 9. 10. 12.

schultheize, *tribunus*. Hd.

g. s. scultheizen, *praeconis*. Mcp. (für
fem. gebraucht.)

n. pl. sculdh.... (mit Abkürzungsstrich über
h), *praefecti*. Mart.

schultheizen, *tribuni*. Hd.

d. pl. sculdheizun, *exactoribus populi*.
Bib. 1.

scultheizzon, *commentariensibus*. N.
- 93, 4.

HEIZ s. HIZA.

HAZZUARII, Volksnamen. Ann. fuld. Cf. HATTUARI.

ANAHETZARI, m., Anheßer, *incentor*. Bib. 6.

Cf. HAZ, HIZZA; aber auch ANAZARI,
wodurch in andern Handschriften *incentor* ver-
deutsch wird.

HAZUS (auch HAZUSA, HAZUSSA?),

strio (statt *strix*, oder auch statt *histrion*?), *ganea*, *palestrita*, *erynnis*, *furia*, scheint nach dem angels. *hægtesse*, *hægesse*, *larva*, *lamia*, *furia*, *Hecate* (cf. auch althd. *hagebart*, *larva*, und schweizerisch *hagsch*, *Ëre*), eine *gutturalis* im Auslaut der Stammsylbe zu fordern (worauf auch unser *Ëre* hindeutet) und

daher nicht zu **HAZ** gebracht werden zu können.

n. s. hazus, *strio*. M. 33. *erynnis*. D. II. 346.

hazhus, *strio*. Sb.

hazis, *erynnis*. Prud. 5.

hazes, *furia*. D. II. 350.

n. pl. hazusi, *Dirae*. VA. XII. 845.

hazasa, *eumenides*. Eb. *striones*. M. 11.

hazisa, *eumenides*. VG. I. 228.

hazessa: sie (antropofagi) ezent nah-
tes, tes sie sih tages scamen mu-
gen, also man chit, taz ouh ha-
zessa hier in lande tuen. Mcp.

hezosun, *palestrite*. Pers. IV. Hieher?

g. pl. hazzuso, *eumenidum*. D. II. 350.

hazisso.

hazisson. } *ganearum*. D. II. 343.

d. pl. hazesusun (*sic*), *furiis*. D. II. 337.

a. pl. hazisa, *furias*. VG. III. 37.

HIZAZ s. HISAZ in HÎWÎ.

—HT. Ableitungssuffix zur Bildung von *adj.*, dem Suffix -G (AG, IG) wie in der Bedeutung (des lat. -*osus*), so auch im Ursprung verwandt; das T scheint ein späterer Zusatz zum Suffix -H, oder -G [beide dem Ursprunge nach (aus K) einander gleich] zu seyn, wenigstens kommt im Gothischen nur -H, -G, aber nicht -HT vor. (Oder sollte H eingeschoben seyn?) Statt der ahd. Formen -oht, -aht (und abgeschwächtes -eht) hat das Angels. -iht, das Nord. -ôtt (verschieden von dem Suffix -atta für *subst. fem.*). In den *subst.* *pulahti*, *gibuluht*, *gibuluhti*, *gibulihti*, nehme ich nicht das Ableitungssuffix HT an, sondern halte H für das Augment G der primären Wurzel BAL, oder für ein zu BALG gehöriges wurzelhaftes G, vor dem sich ein Vokal eingeschoben hat, und welches vor dem ableitenden T in H übergegangen ist, wofür die Bedeutung von belgan und die Formen gapulch, gipulht sprechen; cf. forhta, zorht. — Durhnoht gehört wohl zu nuht von (ga)nah.

Folgende Adjectiva weisen dieses Suffix auf. Cf. auch die weiter unten folgenden Ableitungen von den Adj. auf -oht, -aht.

olmoht (?). angoht. oroht (?). astaloht. gi-
wiloht (?). wurmoht. warzoht. lohhahti

runziloht. manaht. misaloht. masaroht.
swibogoht. boumohti. bartoht. unbart-
ohti. burstahiti. flechohti. grintoht. chel-
choht. chiuseht. unchnodoht. chrapph-
aht. chrinnoht. haubitaht. hanthab-
oht. zihadiloht. hofarohti (hofarehti).
holoht (holit). holzohiti. hornohiti (horn-
aht). hringiloht. thonahti. dornohti.
talohti. segalaht. sprechiloht. scaboht.
sciboht (scibaht). scufoht (?). scifaroht.
steinaht. sternaht. stumiloht. stramil-
aht (strimalaht). zatoht. zwioht. zwi-
silohti.

Aufser den Adject. aus -oht, -aht bilden
sich *subst.* obanehti. innahti. astalohti. pul-
lehti. fahsohti. sauuahti. untarswal-
aht (?).

adj. auf ig.

obanahtig. innahtig. fornahtig.

subst. auf igi.

obanahtigi. innahtigi. uzenahtigi. for-
nahtigi.

In inneohtlih findet auch Zusammensetzung
mit lih statt.

HLĒO (*m.*) [goth. hlaiv, altsächs. hlēo, auch
blea. Hel. 124. (wofür *cod. mon.* leia hat),
angels. hlāv, hlæve, hlave, altfries. hli),
tumulus. Ra. gl. K. *mausoleum*. gl. K. Zu

HLI?

hlaeo, *mausoleum*. Ra.

laeo, *acervus*. R.

leo, *acervus*. D. Tg. 1.

leuuo, *titulus*. Bib. 7.

le, *tumulus*. D. II. 347.

a. hleo, *aggerem*. Ge. 4. 8.

leo, *aggerem*. M. Sb. Prud. 1.

hle, *tumulum*. Bl.

n. pl. leuua, *aggeres*, *quibus valles fossae-
que complentur*. Bib. 1.

a. pl. lea santes, *tumulos sabuli*. M. Sb.
Bib. 1. 2.

HLĒOKELT, *n. pr.*

MARACHLEO, Ortsnamen.

LEUUARI, *aggerem*. Bib. 7.

in leirum, in *tumulis*. Rb.

HLI. Diese Wurzel zeigt sich auch im gr.
κλίνειν, lat. *inclinare*, lit. szleti, gr. *κλίμα*, lat.
clivus, lit. szlaitas und entspricht vielleicht
dem skr. sri, ire. Aufser hlinén, alts. hli-
nôn, angels. hlinjan, *recumbere*, hlída,
hlíta, nord. hlíd, angels. hlidh, *clivus*, ge-
bören vielleicht auch hlēo, alts. hlēo, angels.
hlāv, altfries. hli, *tumulus*, goth. hlaivs, *se-
pulcrum*, hleitar, hleitara, angels. hlæder,
scala, hlit, *operculum*, hieher. Cf. auch goth.
hlains, *collis*, hleithra, *tabernaculum*, hlija,
tabernaculum; auch lit. kloti (*tegere*)? —
Sollte auch liban, *parcere* (goth. hleibjan,
juvare, *fovere*) hiemit zusammenhängen? auch
hail (cf. sanskr. sri, *fortuna*)?

HLINJAN, HLINĒN, HLINÔN, lehen (alts.

hlinôn, angels. hlionan, hlinjan; cf. auch
goth. hlains, *collis*), *obcumbere*. R. Ra. gl. K.
(ih) hlinem, *secubo*. R. Em. 29.

(er) linet. Bib. 1. 2. lineth. M. linith.

Bib. 5., *innitetur* (*super domum
suam*).

(er) lineta, *recubuit*. T. 159, 2. 239, 2.
transibat (*per murum*). M.

(linete. Bib. 5.)

linata, *incumbabat*. OA.

p. a. linendo, *innitens*. M.

hlinendi, *incumbens*. gl. K. *recubans*.
gl. K.

hlinenti, *recumbens*. Ra.

linenti, *recumbens*. T. 159, 1.

g. s. m. linentes, *recumbentis*. T. 138.

n. pl. m. linenta, *adnixa* (*hastis*). VA.
IX. 229.

GAHLINEN, *recumbere*.

(er) gilineta. T. 156, 1. M. 31. Le. 1. 3.

gilinota. Le. 2., *recubuit*.

ANAHLINEEN, *incumbere* (dem Gebet). K. 4.

analinen, *imminere*. Rb.

(er) anahlineet, *incumbit*. K. 5.

anahlinet, *inminet*. R. *incumbit*. Pa.
gl. K. *incubat*. Pa. gl. K.

analinet, *innixus fuerit*. M. Bib.
1. 2. *imminet*. Rb.

anlinet, *innixus fuerit*. Bib. 5.

hanalinet, *incubat*. Ra.

(du) analihenes (l. anahlines), *innitaris*. W.

p. a. (anahlinent, *aequalem?* B. etwa analihen?)

anahlinendo (analihendo. Pa.), *incumbens*. gl. K.

anahlinenti, *incumbens*. R. K. 2.

anahlinendi, *insistens*. gl. K.

g. s. m. analinentes, *imminentis*. Rb.

d. s. m. analinentemo. Bib. 7. analinantemo. Me. *innitente*

(*super manum meam*).

analinentemu, *imminente*.

Rd. Ib.

a. s. m. analinentan. Ib. Rd. Bl. analinenten. Bib. 1. 6., *innixum*.

ANALINENTLIHHO, *obnix*. Rb.

ANAGAHLINEN.

(du) anakilines, *innitaris*. Ja.

OBAHLINEN.

(er) opahlinet, *excellet*. R.

UBARIHLINEN.

p. a. uparihlinenti, *excellens*. R.

n. pl. m. ubirilimente, *supernitentes*. Rb.

FORAHLINEN, *praeminere*.

(er) forahlinet, *praeminet*. R. *antecellit*. R.

foralinet, *prominet* (*in finibus*). Rb.

(er) foralineta, *eminebat*. Rb.

p. a. forahlinenti, *eminens*. R.

foralinentorun, *eminentiores*. Rb.

ZUOHLINEN.

p. a. zuolinenter, *adnixus*. VA. XII. 92.

HLEINJAN, lehn.

(er) leinet: der leinet sih an die lineberga. Wm. 3, 10.

(sie) leinant, *reclinant*. VA. XII. 2.

(er) leinta, *posuit*. VA. VIII. 616.

p. a. sih leinente uber minen trut, *innixa*. Wm. 8, 5.

p. p. samo so geleinet uuerden leiterun obe ein anderen. Mcp.

UFARHLEINAN.

p. p. ufarleintaz, *arduum*. VA. XI. 638.

HLÎNA. *f.* (lehne), *recubitus*. gl. K.

lina, *reclinatorium*. Zf.

lena. Tr. Hs.

d. s. in linun, *in accubitu*. Rb.

a. s. linun. Mπ. Sb. Bib. 1. 2. 7.

linen. Bib. 5., *reclinatorium*.

a. pl. linun, *cancellas* (*cecidit per cancellas cremaculi*). Me.

linnun. Mξ.

linun. Sb. Bib. 1. 2. 7.

linen. Bib. 5., *cancellas* (*de fenestra per cancellas prospexi*).

HLINIBERGA.

HLÎTA, *f.*, nord. hlîd, angs. hlîdh (cf. κλίτος, Bergabhang), Leite (in Walbleite, Sommerleite, Buschleite), Abhang, *clivus*.

n. s. lita, *clivus*. Mon.

d. s. der heber (Eber) gat in litun. Db.

HLÔJAN, HLÔÔN, angels. hlovan, hlevan,

mutire (lit. lo-ti, bellen). Cf. HLU und

HLAMÔN; oder ist RU (sansk. ru, *sonare*) die Wurzel, und R zu L geworden, also der Auslaut H unorganisch und das Wort nicht hieher gehörig; cf. rohon, *rugire*. (*Onager luot, autula luot, wildesil luot, der tiefel luote tag unte naht*. D. III. 27. 29.)

Inf. luon, *ruditus asini*. Gd. 4.

(ih) louu, *mugio*. Pr. e.

(er) hloit. Sg. 913.

lohit. Em. 29., *mugit*.

p. a. d. s. m. n. luantemu, *rudenti*. Ja.

n. a. pl. m. luonta, *mugientes*. Bib. 1. *rudentes* (*cervos*). VG. III. 374.

GAHLOHIAN?

kaluaget, *mutiet* (*canis*). Rb. (hieher?)

HLOHUNGA, *f.*, *mugitus*; angels. hlovung.

n. s. luunga. D. VP.

a. s. hlohunga. Em. 17.

HLUOTIDA, *f.* (hieher?). — *d. pl.* luotidom, *latratibus*. Bl.

HLU. 1., sanskr. sru, *audire* (wovon auch horjan, goth. hausjan, *audire*, herstammt). Außer den hierunter aufgeführten Wörtern gehört goth. hliuma, *auris*, alts. hlust, *auditus*, *auris*, nord. hlera, *auscultare*, nord. hlioma,

resonare, hlust, *auris* (aber auch *concha*), angels. hlystan, *audire*, griech. ἀλῶμι, *audio*,

hierher. Cf. auch **LU** und **LUD**; s. auch HLÔJan.

HLÛT (alts. und angels. hlûd), laut, *sonorus* (altnord. hliodhr, *taciturnus*).

in themo ferse ist iz lut. O. II. 4, 63.

lut uuurti ubar uuorolt. O. II. 9, 40.

lutor, *concisus* (*clangor*). Bib. 1.

sie chihordon gotes stimma hluda in Sina berge quhedhenda, *in monte Sina vocem domini intonantis*. Is. 4, 1.

lutero uuorto betet. O. II. 21, 18.

luten uuorton sprah er. O. III. 24, 92.

mit lutan runstin, *lapsibus sonoris*. Prud. 1.

Compar.: lutirun, *maiore* (*voce*). M̃. Sb.

Sonat hluto praeclarum, wiegch *quoque mars est* (zur Erklärung des Namens hludowig). *Ermoldi nigelli carmen de ludovico in cod. vind. hist. prof.* 992.

HLÛTO, adv. — *fortiter* (*clamare*). Bib.

1. 2. M̃. M̃. Sb. *vehementer* (*clamare*).

M̃. Bib. 1. 2. lûto ruofendiu, *praecognans*. Mep. 28.

luto riaf. O. IV. 24, 13.

luto irharetun. O. III. 8, 25. luto spre-

chan. O. V. 12, 34. luto sprah. Lu. luto

ueeinotun. O. IV. 26, 5. lûto scillet.

N. 146, 1. lûto scellentent *tympans*. Mep.

UBARHLÛT, überlaut.

uparlut pittemes. Ky. ubarlut (sprechan, zellan). O. I. 5, 41. 9, 15. 20,

26. 24, 20. III. 6, 31. 7, 25.

WAFANHLÛT.

g. s. f. uafanlutun, armisonae (*palladis*). Mep.

CHLAFLUTINBAH, Flußnamen.

(ZWIHLÛT? oder ZWIHLIUT? — zwiliuter, *diphthongus*. Sal. 2.)

LUTMARI (zu liut?).

HLUTREIST, HLUTREISIC s. reis.

HLÛTÌ, *f. sonus*, laut.

n. s. hluti, sonus. Pa. Ra. gl. K. filu

hluti, *sonitus*. Pa. hludi, *sonus*.

gl. K.

d. s. iu michileru luti riaf. O. IV. 33, 23

n. a. pl. luti, clangores. Gh. 1. 3.

d. pl. lûtin, concentibus. Prud. 1.

HLÛTA, *f.*, laut.

n. s. luta, sonus. N. 34, 16. 41, 5. *vox*.

N. 55, 2. ital luta, *inanis sonus*.

N. 82, 13. luta des lichamin. N.

37, 9.

d. s. in rottun luttun ist scal. N. 67, 1.

lutun, *tinnitu*. Mep. 19.

luta, *accentu, tenore*. Pr. v.

a. s. lutun. Mep. N. 50, 10. (in Schilters

Ausgabe steht fehlerhaft bitun.) lu-

tun des mundis, *sonum*. N. 73, 16.

lutun sines herzen. N. 37, 9.

heisa lutun. Mu.

d. pl. lûtôn, tinnitibus. Mep. 47. in ein-

hellen lûton, *harmonicis tinni-*

tibus. Mep. 19. in zuualten lû-

ton, *duplis succentibus*. Mep. 10.

a. pl. luta. Mep.

ORGANHLÛTA, *f.*

g. s. dero orgenlûton, hydraularum.

Mep. 47.

GAGANHLÛTA, *f.*

g. pl. dero himeliskon gagenlûtôn

eina, *tonum primum ex phthon-*

gis celestibus. Mep. 66.

HLÛTIG.

EINLIUTIG sint, *unisonae*. Mep.

MISSIHLIUTIG. — mit misseliutigero,

lyrica (*pagina*). Mep. 5.

MISSIHLIUTIGI, *f.*, *dissonans discrepan-*

tia. Mep. 41.

NIUNHLIUTIG.

a. s. f. sina niunliutigun lyrun, en-

neaphthongôn chelin. Mep. 29.

HÔHHLÛTIG.

hohlutigen, *grandisonis*. Tg. 3.

SAMANTHLIUTIG.

mit samentliutigen *litteris*. Mep.

HLÛTIDA, *f.* Pa. Ra. hlutitha. gl. K., *fla-*

gor, magnus sonus; thar ist sconu lu-

dida ubar dag. O. V. 23, 176.

HLÛTNUSSI, *f.*, angels. hludnesse.

g. s. lutnussi, clangoris. Gh. 1. 2.

d. s. lûtnussi (lutnusse, Bib. 5. luti-

nussa. Bib. 7.), *clangore* (*bucci-*

nae). Bib. 1. M̃. Sb.

HLÛTNUSSIDA, *f.*lutnussida, *armonia*. VP.

HLÛTJAN (nord. hliðda, *sonare*; angels. hlydan, *clamare*) (bei N. Mu. Bo. 5. Mep. Org. VG. liutjan, doch im *praet.* lut-; auch schon in Ra. findet sich pihliutit, wogegen Pa. und gl. K. pihlutit haben), lauten, tönen, *sonare*. H. 5. 25. N. 82, 13. Ra. *resonare*. Pa. gl. K. *consonare*. Pa. gl. K. *personare*. H. 7. Mep. 72. *tonare*. Ib. Rd. *persultare*. Ra. *ugire*. Em. 19. *voces formare*. Ge. 8. *vocem dare*. N. 76, 18. *bucinare*. Bib. 1. Tg. 5. *mutire*. Ib. Rd. *concrepare*. Rb. *clamare*. N. 114, 5. diu tiefi dero herzon luta *confessionem*. Nh. 10.

uunico aber alliu *ecclesia* in iegeli-chemo *cantico* liute, daz ist uuunnesam ze gechiesenne. N. d. ps. gr. daz lûtta gerobo (*gravitas rauca quatiebat*). Mep. 10.

lutta sollen tonum, *personabat*. Mep. 72. doh *semitonia* dar undere luttin, *licet intervenirent limata*. Mep. 10.

hlutenteo, *sonoso*. Pa.uuela hlutenti, *benesonans*. Pa.

thaz ih lob dinaz si lutentaz (!) (lutentaz cod. vat.). O. I. 2, 5.

trumpum lutante, *tubis canentes*. Da. tonus liutet ticchor danne *semitonium*. Mep.

Form und Flexion:

Inf. hluten. gl. K.

luttan. Em. 19.

luttan. H. 5.

(ih) hlutiu. Ra.

(er) lûtit. Ge. 8. Ib. Rd. H. 25.

liutet. Mu. Mep. N. 17, 17. 39. 72, 1.

(sie) hlutent. Pa. gl. K.

hlutend. gl. K.

lutant. H. 7.

luttant. Ib. Rd.

liutent. N. 114, 5.

(er) liute. N. d. ps. gr.

lutte. H. 25.

(sie) luten. Eb.

(er) hlutta. Ps. 2.

lûtta. Mep.

lutta. Nh. II. III.

luta. Nh. 10.

(sie) lutton. N. 76, 18.

luton. N. 82, 13.

(sie) luttin. Mep. 10.

imp. pl. luttet! Bib. 1. Tg. 5.

p. a. hlutenteo. Pa.

lutendo. gl. K.

hlutenti. Pa.

hlutendi. gl. K.

lutenti. Ra. (luodondi, *garrula*.

Ald. 4. hieher? zeugt es für den Zusammenhang von hlût u. hlohôn?)

n. a. s. n. lutentaz. O. I. 2, 5.

n. pl. m. lutante. Da.

n. pl. n. luttantiu. Rb.

GAHLUTIAN (und gahlutjan).

kaluttemes, *desonamus* (*una voce*). H. 7.

theiz scono thoh gilute. O. I. 1, 37.

so daz himilise horn kilutit uuir-
dit. Em. 33.

ARHLUTJAN (und arhliutjan; alts. ahludian).

dara gagene ne mahtist tu noh erliuten, *quid contra visceres non haberes*. Bo. 5.arhlutit. Ra. irhludit. gl. K., *resonat*.arliutit uuesan, *resonare* (*urbes lupis ululantibus*). VG. I. 486.

ANAHLIUTJAN.

fone diu ist ter uuan lukkerro tar *negatio boni* analiutit, denne der si, dar *malum* analiutit. Org.

MISSIHLUTJAN, mißlauten.

missilutit, *dissonat*. Bib. 1. *discrepat*. Ic.

BIHLUTJAN und BIHLIUTJAN.

pihlutit. gl. K. Pa. pihliutit. Ra., *insonuit*.

GAGANHLUTJAN.

cacanlutit, *resultat*. Ic.LUTINGA, *f.*, *harmonia*. D. II. 312.HLIUMUNT, *m.* (Σευμυντ); cf. goth. hliuma, *auris*, und griech. αὐτή, *audio*.n. s. hliumunt, *opinio*. D. favor. D. Pa. gl. K. Tg. 1.liumunt, *favor*. Da. Ja. *testimonium*.

Md. Sb. Ep. can. 3. 4. *opinio* (*ejus abiit in omnem Syriam*). T. 22, 2. *estimatio*. Em. 7. *fama*. T. 17, 8. 60, 18. Ib. Rd. *praeconium*. Em. 19. *rumor*. Rf. Bib. 1. 9. *opinio*. Wm. 2. 13. I. II. IV. 4, 14. II. *guot liumunt, opinio suavis*. Wm. 2, 13. *liumunt, opinio*. Wm. 2, 13. III. 4, 14. I. III. IV. IX. *liumint, testimonium*. Ep. can. 6. *leumunt, opinio*. Can. 4. *liument, rumor*. Bo. 5. *fama*. Nh. II. N. 44, 9. *hliumunt, favor*. Ra. *g. s. liumundes, testimonii*. Bib. 1. 2. Mz. *existimationis*. M. 19. Can. 10. 11. 13. *favoris*. Rb. *liumindes, liumendes, fama*. D. II. 349. *ih ne gereta neheines liumendes*. N. 130, 1. *d. s. liumende, opinionibus* (des liutes). Bo. 5. *liuminti, existimatione*. Can. 2. *a. s. hliumunt, existimationem*. Can. 9. *liumunt, testimonium*. Mz. *famam*. Sg. 70. *opiniones*. T. 145. *nomen*. Mz. M. 31. Mph. Le. Bib. 1. 2. *existimationem*. Can. 8. 10. 12. *liument*. N. 32, 15. Mep. Bo. 5. Bib. 6. *liumint*. A. *liumunt*. Sb. *n. pl. liumenda, laudes*. Bo. 6. *liuminta, instrumenta laudis*. Ar. 2. *g. pl. liumunto*. Can. 6. *d. pl. liumuntin, favoribus*. Ib. Re. *liumentun, auris*. D. II. 352. **HLIUMUNTMARI.** **URHLIUMUNTLIH.** *urliumuntlihheru*. D. *urliumuntliheru*. Da. *urliumuntlihheru*. Tg. 1. *infami*. **HLIUMUNTHAFT, adj.** *liumunthastero* (*adoptionis*). Gc. 8. **UNLIUMUNTHAFT, diffamatus**. T. 108. *unliumunthaspti*. Bib. *unliumithafta*. Zf., *infames*.

UNLIUMUNTHAFTOT, diffamat. M. 31. **GIUNLIUMUNTHAFTOT**. Sb. Le. 1. 3. *giunliumunthaspti*. D., *diffamat*. **LIUMHAFTIG** *guoter uuercho uuerdent* *sie*. Wm. 4, 14. (*liumhaftig*. Wm. I. IV. IX.) *ir machot sie liumhaftig* (*liumhaftig*. Wm. I. III. IV.) *stategero tugede*. Wm. 4, 16. **LIUMENTHAFTIGI, praedicationis fama**. Bo. 5. **UNLIUMUNT, ignominia**. Ib. Rd. *g. s. lukkes unliumendes, falsi sceleris*. Bo. 5. *dia unera dines unliumendes, laesae opinionis damna*. Bo. 5. *d. s. unliumende, scelere*. Bo. 5. *mit unliumende besmizener, existimatione foedatus*. Bo. 5. *fonna unliumunte, fama*. VA. IV. 170. *a. s. unliumunt, famam*. VA. VI. 527. *existimationem*. Can. 13. *infamiam*. Sg. 70. *d. pl. unliumenden, calumniis*. N. 118, 134. *a. pl. unliumunda* (*unliumunta*. Gx. *inliumenta*. Rg. 1.), *testimonia* (*adversum te dicunt*). D. II. 286. **UNHLIUMUNDÔN, verleumben.** *Inf. unliumton, infamare*. Rg. 1. *sie unliumundoton mih*. N. 37, 22. **KAUNHLIUMUNTEOT, infamat**. R. **UNLIUMENDARE, calumniatorem**. N. 71, 4. **ZURLIUMUNTIGUN, infames (*deos*). Prud. 1. **HLIUMUNDIG.** *ir sint liumendig*. Bo. 5. *iro liumendigo namo, doctrinae nomen*. Mep. *sines liumendigen namen, aucti nominis*. Bo. 5. **LIUMENDIGI, fama**. Bo. 5. **LIUMENDINGA, Favores**. Mep. **HLOSËN** (*bisweilen hlosôn, hlosjan*). *audire*. Cf. *alts. hlust, Gehör, Ohr*. *audire*. Bo. 5. N. 77, 9. Org. *attendere*. Mz. Bib. 1. *obedire*. N. 105, 42. *tara losen, audire*. Bo. 5. (*sie*) *losen hera* (*auscultent*). O. II. 9, 63. *lose hara!* Bo. 5. *lose noh! amplius*. Org.**

hloset rihti dera calauba, *audite regulam fidei*. E.

(er) loset uortos. O. II. 13, 11.

du losetost minero uuorto. Bo. 5.

losetun sinero antuuurti. O. I. 22, 38.

loseen is, *audiamus*. N. 77, 9.

loset dero stimmo! N. 65, 8.

loset du mir. N. 49, 7.

die loset imo. N. 94, 5.

loset tir, *paret*. Mcp.

ih loseta dir. N. 40, 5.

tir losendo, *tibi obsequens*. Bo. 5.

losinte in selben, *obedientes*. N. 82, 7.

loseen diniu oren ze minero digi. N. 129, 2.

ih loseta ze iro. Bo. 5.

er loseta ze dero stimmo. N. 65, 18.

lose, ueliu daz sin. N. 39, 13.

hloseti, *adtonitus*. R.

Form und Flexion:

Inf. losên. N. 105, 42. Bo. 5.

losennis, *audiendi*. Org.

(er) loset. N. 54, 22. O. II. 13, 11.

lôsêt. Mcp.

(sie) losent. N. 94, 5.

du losêt. N. 49, 7. 80, 9.

(wir) loseen. N. 77, 9.

(sie) loseen. N. 129, 2.

losen. O. II. 9, 63.

ih loseta. N. 40, 5. Bo. 5.

du losetost. Bo. 5.

er loseta. N. 65, 18. O. I. 22, 35. (losota. cod. vind. und vat.)

sie losetun. O. I. 22, 38.

(ih) loseti. Mæ.

(er) loseti. Bib. 1.

imp. s. lose. N. 39, 13. Org. Bo. 5.

imp. pl. hloset! E.

losent! N. 65, 8. 16.

p. a. losendo. Bo. 5.

hloseti. R. Rx.

d. s. m. demo losenten. Org.

n. pl. m. losinte. N. 82, 7.

GAHLOSEN (gahlosôn, gahlosjan).

ih gotes lop ni uuolda giloson. Co. 4.

gilosan, *attendant*. Mæ.

ih mina messa ni giloseda. Co. 4.

ZUOHLOSEN (zuohlosôn, zuohlosjan).

(wir) zuolosames. Mæ. zualosames. Sb.

zuolosomes. Bib. 2. zulosomes.

Bib. 1., *attendimus*.

(sie) zuolosân. Bib. 1. 2. zuoloson. Sb., *attendant*.

(er) zuolose, *intenderet*. Gh. 1. 3.

imp. s. zuolose, *attende*. M. 31. Bib. 2.

Le. 1. 2.

p. a. zuolosantaz, *intendens*. M. 31. Le. 1. 3.

ZUOKILOSENTER, *adtonitus*. Rb.

HLOSARI, *m.*, *auditor*. — Gehört hierher

losare (loser. Wn. 232.), *adulator*. F.

1. 2 ?

losarin *discipulis*. Gx.

losern, *auditoribus*. N. 45, 5.

UBARHLOSARI, *m.*

a. pl. uberlosarra, *auditores*. N. 103, 4.

HLOSUNGA, *f.*, *meatus aurium*. Prud. 1. D. II. 318.

LUSINUNGA, *f.* Hierher?

d. lusungo. Mæ. Bib. 1. 2. }, *sensu (au-*
lusinunge. Bib. 5. } *rium).*

GAHLOS, hörend, gehorchend.

got ist alles thir gilos. O. III. 24, 18.

ni uuoltun uuir gilos sin. O. I. 18, 27.

die iro (stimma) gelos sint. N. 28, 4.

n. pl. m. gahlose (*audientes*). Frg. 11.

a. pl. n. gahlosiu orun. Frg. 15.

UNGAHLOS.

die gotis rehtis ungelos sint, *non subjecti*. N. 70, 2.

GAHLOSI (cf. alts. hlust, angels. hlyst, *auditus*), *n.*, Gehör.

after orono chihlose, *secundum auditum aurium*. Is. 9, 4.

Gehören folgende Namen hierher?

HLUTAR (*ins*), Anführer der Kadurker. Jul. Cäs.

HLOTAR (chlotar, chlotahari, Luther).

CHLODIO (clojo) *primus rex francorum. cod. s. gall.* 732.

HLUDOWIC (Łudwig) [*n.* ludouic. Ol. 18.

(ludhuuig. Schw.) *d.* ludouige. Ol. 86.

ludhuuige. Schw. *a.* hluduuigan. Ln.].

CHLODOVEO.

CHLODOMARI, chlodomir.

CHLODOBODO.

CHLOTHILDIS, Klothilde, *n. pr. f.*

Auch

LUTILO, LUTIRINGER, *n. pr.*

LUTILINGA, Ortsnamen.

(LUTO, Namen eines frankischen *comes* bei Am. Marc. scheint, da es ohne h geschrieben ist, nicht hieher zu gehören.)

hieher?

HLÛTAR, alts. hlûtar, bluttar, angels. hlûtor, hlûter, lauter, rein, *clarus*. Hieher?

Bedeutung und Gebrauch:

clarus. Pa. Ra. gl. K. Sg. 913. Is. 3, 5.*lotus*. Le. 2.*purus*. gl. K. Ep. 2. Pa. Ra. Mcp.*mundus*. Mñ. Sb. Bib. 1. 2.

lûtter ole. Ho.

also luter sint samo silber. Wm. 3, 10.

lutterer ist *yalis* (Stein). Mcp.luttremo, *mundo* (obrizo). Mñ.lutaristun steina, *limpidissimos*. Rb.

lutaraz uuazar. O. II. 8, 42.

lutteres uuines, *vini meri*. N. 74, 9.lutteres coldes, *purgatoris*. Mcp.lutures, *puri liquentis* (*elementi*). Ep. 2.

thes lutteren brunnen. O. II. 9, 68.

an dero lûtterun lufte. Bo. 5.

des lutarin tagas, *liquidæ diei*. D. II. 346.hluttror leohte, *clarius luce*. Is. 3, 5.luteran urspring, *lucidum*. Bo. 5.lutremo hercin, *puro corde*. H. 2.

die lutteron sinne. Wm. 4, 5.

luttar, *simplex* (*oculus*). T. 36, 3.hluttru muatu, *pura mente*. Wo. 2.mit lutero geloubo, *sincera fide*. N. 61, 5.

in gotes lûtteren uuistuome. Bo. 5.

luter biuht, *pura confessio*. N. 50, 8.

uzer dero (martro) ih luter cham ze urstendido. N. 16, 3.

hlutriu, *liquida* (*vox*). Is. 2.lutteriu ist uuarheite in *angelis*. N. 56, 11.

lutteren gitrahton. O. II. 24, 36.

luttra kepet, *pura oratio*. K. 20.

luttera digi. N. 25, 6.

hluteremu nemin nemnan, *puro nomine appellare*. K. 63.

za lutremo *ad purum*. Pa.in luttera uuis, *pure*. Bo. 5.goz hluttar, *effundebat*. Pa.hluttare, *clare*. Pa.

Form und Flexion:

hlutar. Pa. Ra. gl. K. Sg. 913.

hluttar. Pa. gl. K.

luttar. T. 36, 3.

lûtter. N. 85, 5. Ho. Wm. III.

lûter. N. 11, 7. 16, 3. 50, 8. Bo. 5. Wm. 3, 10.

n. s. m. lutterer. Mcp. Bo. 5.*n. s. f.* hlutriu. Is. 2.

lutriu. Da.

lutteriu. N. 56, 11.

luter. Le. 2.

n. s. n. luttraz. K. 20. Rg. 1.

lutaraz. O. II. 8, 42.

lutraz. Gx.

g. s. m. n. lutteres. Bib. 1. Ps. 2. N. 74, 9. Mcp.

lutures. Ep. 2.

lutris. Prud. 1.

lutarin. D. II. 346.

lutteren (luteran). O. II. 9, 68.

d. s. m. n. hluteremu K. 63.

lûttremo. Sb. Mñ.

lutremo. Bib. 1. 2. Pa. Ra. II. 2.

lutramo. gl. K.

(liuttiremo. Bib. 7.)

lûtteren. Bo. 5.

d. s. f. mit lutero (st. luterero) geloubo. N. 61, 5.

dero lûtterun. Bo. 5.

a. s. m. lutaran. O. II. 9, 15.

luteran. N. 74, 9. Bo. 5.

a. s. f. luttera. N. 25, 6. Bo. 5.*instr.* hlutaru. gl. K.

hluttru. Wo. 2.

hlutru. Ra.

n. pl. m. lutare. T. 44, 11.

die lûtteron (luteron. Wm. IX.

lutterun. Wm. II.). Wm. 4, 5.

d. pl. hluttrem. gl. K. Ra. Pa.

hluttarem. gl. K.

luteran. O. II. 24, 36. III. 20, 86. Wm. 5, 12.

luteron. Wm. II.

lutteren. Wm. III.

a. pl. lutra, liquidas. D. II. 347.

Compar.:

hluttror. Is. 3, 5.

hlutarora, *clarior.* gl. K.

diu luterora uuas, *purior.* Mep. 12.

luteroren, *puriores.* Mep. 62.

Superl.:

hlutirosta. Tg. 5.

luttrosta. Bib. 1.

luteristez. Wb., *meracissimum (sanguinem uvae).*

hlutarostun. Pa. hluttarosto. gl. K., *praeclari.*

lutaristun, *limpidissimos.* Rb.

LUTRA, Flußnamen.

LUTARAH, Fluß- und Ortsnamen.

(ALLUTEREN win. D. III. 69.)

UNHLUTAR, unlauter.

unlutra, *insincerus (cruor).* VG. IV. 287.

g. s. f. des compar. unlûterorun natura, *minus splendentis naturae.* Mep. 63.

THURUHLUTAR. gl. K. thuruhhluttar.

gl. K. duruhluttar. Pa., *praeclarus.*

HLUTARWIN.

HLUTARTRANC.

HLUTARSALZ.

HLUTARI, f., Reinheit, Glanz.

n. s. luttri, *peripsima.* Ra.

luttri, *nitor.* Rb.

g. s. luttri, *puritatis.* K. 20.

lutri, *sinceritatis.*

d. s. lutri. K. 49.

lutteri. N. 17, 21., *puritati.*

lutere, *liquore.* D. II. 315.

a. s. luteri des herzen. N. 54, 3.

lutri, *serenitatem (munditiae).* Gc. 3.

LUTTARLIH, *limpide.* Rb.

LUTARNISSA, f., *sinceritas.* Ja.

HLÛTARJAN, läutern.

hluttaret. gl. K. hlutret. Ra., *claret.*

hluttrit, *clarificat.* Pa.

daz du mih liutertest minero sundon. N. 25, 2.

hluttrida. gl. K. hluttrida. Pa. hlutrita. Ra., *expiabat.*

GAHLÛTARJAN.

der dar ist zi galutaranna, *expiandus.*

Prud. 1.

cahluttrit. Pa. kihlutirit. gl. K., *de-clarat.*

cahlutrent, *licuntur.* R.

cahlutrida, *declarabat.* Pa.

kilutarta, *defecaverat.* D. II. 315.

gilutarti, *piaret.* VA. II. 184.

kihluittiri! *purifica!* gl. K.

kihluittirit. Ra. kihluittirit. gl. K. ka-

hluttrit. Pa., *expiati.*

kahluttrit. Pa. kihlut(irit). gl. K., *calamitas.*

giluterotez (also auch cahlutarôn?), *purgatum.* D. II. 317.

kaluttrit (ist), *componitur.* Gc. 8.

kahluttrit pim, *conpurgar.*

geluiteret (geluiteret. Wm. II. geliutderet. Wm. III.) ist uone *fecibus.*

Wm. 2, 4.

ih uuirdo mit uuizze geliutrit, *per ignem purgor.* N. 80, 16.

(uuir uuerden kiluteret. Hd.)

gilutrit uuerdent, *domantur (viscera).*

Prud. 1.

kiluteret uuerdent. Ho. 2.

ARHLÛTARJAN, erläutern.

irliutertiz silber, *purgatum.* N. 11, 7.

ARHLÛTARIDA, f.

ze erliuterdo, *purgationi.* Bo. 5.

HLIODAR, angels. hleodhor, *sonitus*, nord. hliod, *sonus.*

g. liodares: — thuruh thaz githuorliodares seuues inti uuazzaro fliozentero, *prae confusione sonitus maris et fluctuum* T. 145.

HLIODARSAZZO wohl zu liod.

LEODRABAH, Ortsnamen, hieher?

HLIODRO, n. pr. Hieher?

HLU. 2. ist wohl als primäre Wurzel für

HLAU-F anzusetzen; cf. sanskr. sri, *ire*, lat. *currere*; oder ist HLU auf *iru*, *fluere*, zu beziehen?

HLIB?

Ist eine solche Wurzel für liban, libjan, obgleich sie im Althd. niemals mit H anlauten, anzusetzen? als **HLI-B?** cf. sanskr. *sri*, *felicitas*, und das goth. hleibjan, nord.

hlifa, aber auch **LIB, LAB, LUB.** Zu ihr scheint auch hlaib (q. v.), *panis*, zu gehören.

LĪBAN (leib), *parcere*; mit dem Dativ. Cf. goth. hleibjan, *juvare, fovere*, nord. hlifa, *parcere*. Die Flexionen (libest) libit, (libet) libe, libanto, libanti können auch zum folgenden schwachkonjugierenden Verb libjan gezogen werden.

(2. p. s. praes. ind. du ne libest uns. Mos.)

3. p. s. ind. praes. libit, wenn die Stelle:

balo ther uns klubit ioh leidor nu ni libit. O. II. 6, 36.

hierher gehört; die Handschriften V. D. haben bilibit statt nilibit, woraus sich zu ergeben scheint, daß schon die damaligen Abschreiber libit verschieden aufgefaßt haben.

(2. p. pl. ind. praes.: niwenne libet ir ime. Mos.)

3. p. s. conj. praes.: thaz er hiar in libe aaur thir noh libe. O. III. 19, 37.

3. p. s. ind. praet. leib.

then er zi tode salta bi unsih, sos er uuolta,

noh themo einengen ni leib io so paulus giscreib. O. II. 9, 78.

(er leib dem iungen durch die besneidunge. Mos.)

1. p. s. conj. praet. libi, wenn folgende Stelle hierher gehört:

thaz deta ih bi einen ruachon, theih libi in thesen buachon,

thaz iz zi suar ni zalti, ther iz lesan uuolti;

bi thi u firliaz ih thrato thero druhtines dato,

uuorto ioh uerkes, mines unthan. kes. O. IV. 1, 33.

2. p. s. conj. praet. lipis, *peperceris*. Bl.

3. p. s. conj. praet. libi, wenn folgende Stelle hierher gehört:

thiu liuti datun mari, thaz iohannes krist uuari,

ioh uuaron ahtonti, theiz uuola uuesan mohti,

sie ahtotun thia guati ioh sina gomaheiti,

ouh hintarquamun mera theru krefitigun lera;

uuanta er ni uuas so hebiger, thaz er imo libi thes thi u mer,

in uuisduame so uuahi, ther imo iz untarsahi. O. I. 27, 5.

part. libanti, *parcitate*. K. 39.; auch steht klibanto als Uebersetzung von *partiundo*.

[**ANTLIBAN**, *parcere*.

du ime ne woldest entliben. D. III. 67. er sol intliben deme armen. Ps. 3.

nuit intleib uon dode selen ire (cf. libta. N. 77, 50. in libjan). Ps. 3.]

LĪBJAN (goth. hleibjan, *juvare*, nord. hlifa, *parcere*), schonen, verschonen, *parcere*, mit Dativ.

Bedeutung und Gebrauch:

er libet imo, *parcet*. N. 71, 13.

libest du minen sundon, *propitiaberis*. N. 24, 11.

du libtost dinemo sune christo. N. 40, 5.

libe dinemo scalche, *parce*. N. 18, 14.

sie satanasa dribent in uuizi, thi u in ni libent. O. V. 20, 114.

Auch mit *dativ* und *fona-*: iro libe ne libta er fone demo tode. N. 77, 50.

Form und Flexion:

liben, *parcere*. N. 93, 1.

(du) libest. N. 24, 11. 93, 20.

(er) libit (cf. **LĪBAN**). O. II. 6, 36.

libet. Bo. 5. N. 71, 13.

(sie) libent. O. V. 20, 114.

(er) libbe, *parceat*. K. 51.

libe (cf. **LĪBAN**). O. III. 19, 37.

du libtost. N. 40, 5.

(er) lipta, *pepercit*. Ib. Rd.

libta. N. 77, 50.

(sie) libton. N. 93, 21.

(sie) libtin, *parcerent*. N. 85, 14.

imp. s. libo! N. 18, 14. 38, 12. 89, 13.

p.praes. lippanti, parcens. K. 7.

libanto, steht in K. auch als Uebersetzung für *partiando*.

libanti, parcite. K. 39.

LĪBO (LĪBA?), gehört hieher, wenn in folgender Stelle bi einen libon zur Schonung, Beruhigung hindeutet.

ther engil bi einen libon sprah thosarzen uuibon. O. V. 4, 36.

HLAIB, *m.*, goth. hlaibs, angels. hlāf (davon hlaford, *dominus*, *lord*), nord. hleifr (auch im Slavischen: chliev), laib, Brot, *panis*. Zu

HLIB? cf. goth. hleibjan, *juvare*, *fovere*; aber auch sanskr. *srā*, *coquere*, *srita*, *coctus*, und das lat. *libum*.

n. s. hlaiba. Pa.

smero laiba. gl. K., *axungia*.

leip, tortella. Sg. 242. Rb.

(*laib, parimas*. Tr.)

leib, panis. T. 82.

g. s. leibes. O. III. 7, 26.

a. s. leib. T. 82.

leip protes, tortam panis. Rb.

g. pl. leibo. O. III. 6, 550.

a. pl. leiba. O. III. 6, 3. *leiba, turtulas*. Rb. girstine leiba. T. 80.

UUAHSLAIP. D. uuasleip. F., *formella*.

uuahsleip, *formellus*. Em. 31.

UNSLITTLEIP, *sevim*. Em. 31.

SMERLEIP. F. (Wn. 460.) smerolaiba. gl. K.

smerileip. Em. 31. smereleip. Sal. 4. smeroleip. Sg. 184. (smerleib. Sal. 1.) smerochleip. R., *arvia, axungia, xuma*.

GALEIBO, *m.* (goth. gahlaibai, *sodales*), *sodalis*.

d. pl. caleibom. Ib. kaleibon. Rd. galeipun. Bib. 1., *sodalibus*.

AFTERHLAIBO, *posthumus*. Ra.; hieher? S.

LIB.

LEIPPISSO s. **BIZ.**

HLAH. Cf. sanskr. *sridh*, *ridere* (s geht in h, ri in la über und vom aspirirten Buchstaben bleibt bisweilen nur die *spirans* h); oder ist hlaſ, *sonum edere*, oder hlād, *sonum indistinctum edere, gaudere*, zu vergleichen? oder haf, *ridere* (mit eingeschobenem l und Uebergang des f in h)?

HLAHAN (hlōc), goth., alts., angels. hlahan, nord. hlāea, lachen, *ridere* (intransitiv und transitiv). Die Formen

lahet, *adrisit*. Ra.

lahhet. Prud. 2.

lahhat. Prud. 1., *renitet (vultus)*.

lahhet, *ridetis*. T. 23, 3.

lachtet sie sin, *super eum ridebunt*. N. 51, 8.

erine manalihun lāhhen, *statuas aeneas ridere*. Em. 8.

können auch zu dem abgeleiteten Verb hlahēn gehören. Ausser diesen kommen nur noch folgende vor:

(er) hloc, *adrisit*. R.

p. a. lachendo (dero ungebardon des uueteres), ridens. Bo. 5.

d. s. m. n. lachan (temo), ridenti. Prud. 1.

lachantemo, *renitenti (fronte)*. Prud. 1.

HLAHĒN, lachen. — Cf. hlahan.

Inf. al daz lāchēn mag, mennisco ist, omne risibile homo est. Syl.

(er) lachēt, *ridet*. Bo. 5. *fremet*. D. II. 322.

al daz lāchēt, libhafte ist, *omne risibile animal est*. Syl.

(sie) lacheton unde huoton min. N. 34, 15.

(ARHLAHĒN, erlachen.

daz sie erlachte. D. III. 65.)

ZUOHLAHĒN (oder zuohlahan?), zulachen. mir zuolachende, *arridens*. Bo. 5.

HLAHTAR, *n.*, nord. hlātr, angels. hleahtor, lachen, Gelächter, *risus*. Pa.

lahter, *risus*. Mep.

d. s. hlahtre, risui. K. 4.

in lahtere, *in risu*. K. 7.

a. s. hlahtar. K. 4. 6. 7.

lahter. Mep. Bo. 5.

HLOH— s. HLOJAN.

ANTHLOGANER s. LUAGAN. Hicher, zu den Wörtern mit H-Anlaut?

HLAD.

HLADAN (hlôt), angels.; alts, altnord. hladan (oder hladhan?), laden, *onerare*.

sih lade forahennes. O. V. 23, 138.

ir ladet man mit lesti, *oneratis*. T. 141.

(luod er zwo olbenten mit mislichen dingen. D. III. 68.)

luad sia harto guotes. O. V. 12, 90.

luad ufan sih sunta. O. IV. 25, 11.

du luode arbeite ufen unseren rukke, *posuisti*. N. 65, 11.

sie luadun in sih michilan fluah. O. IV. 24, 3.

Form und Flexion:

(ir) ladet. F. 141.

(er) lade. O. V. 23, 138.

du lnode. N. 65, 11.

(er) luad. O. IV. 25, 11. V. 12, 90.

sie luadun. O. IV. 24, 3.

GAHLADAN, *onerare*.

sie geluodon mih arbeito. N. 128, 3.

giluodon, *augebant*. VA. VII. 111.

herbest keladener mit obaze. Bo. 5.

kahlatan, *onustum*. R.

buocho geladeniu, *chartis onerata*. Mep. 51.

giladanen, *gravidam (segetem)*. VA. I. 319.

kilatene, *obesas (carnalibus)*. Bib. 9.

uuanda sie habent kenuog unde sie sint keladen. N. 4, 8.

Form und Flexion:

(er) gelade. Bo. 5.

(er) cahlot. Pa.

kihload. gl. K.

kihliad (als hiesse das Verb hlâdan!).

Ra.

clut. D. II. 340.

(sie) giludun. VA. VII. 111.

geluodon. N. 128, 3.

p. p. kahlatan. R.

kihlatan. gl. K.

geladen uuerden. Mep. sie sint keladen. N. 4, 8.

n. s. m. giladaner. Sb. Bib. 2.

geladener. Bo. 5.

a. s. m. kilatanan. Ic.

giladanen. Mæ. Ml. 3. Bib. 1. VG.

I. 319. (In dieser letzten Stelle übersetzt es zwar *gravidam segetem*, aber es wird wohl ein deutsches Subst. g. masc. dazu gehören, da VG. das fem. durch -un unterscheidet.)

d. pl. kilatanen. Ib. Rd.

giladanen. VA. VIII. 284.

a. pl. keladene. N. 104, 37. kilatene. Bib. 9.

ANAHLADAN.

ladent sih ana, *susciunt qualitatem*. Org. 105,

ANTHLADAN, entladen.

er intluod in. N. 80, 7.

intlad mih dero (sundon). N. 38, 14.

(In Hd. schon schwach: uuerden entladet, *exonerabuntur*.)

UBARHLADAN, überladen.

uparlôd, *fascinavit*. Em. 19.

uparhlatan, *crapulatus*. Pa. gl. K.

sie uuaren überladen. Bo. 5.

uparlataniu (*sc. hrindir?*). Sb.

uperlataniu. Bb. 1. Mæ., *obesas (boves)*.

ubirladinen, *peresis*. Zf.]

sie uuaren überladen. Bo. 5.

BIHLADAN, beladen.

biladane birut, *onerati estis*. T. 67, 9.

biladane uuistuames. O. I. 22, 39. bi-

ladane suntono. O. IV. 5, 11.

HLAST, f. (altfries. hlest, angels. hläst, nord. hlass). Last, *onus*.

n. s. last: thaz nezzi drof thoh ni brast, thoh iro uuari sulih last. O. V. 13, 21.

d. s. mit lesti, *oneribus* (ladet). T. 141.

a. s. ioh thaz ouh thuruh thia last thaz selba nezzi ni brast. O. V. 14, 22. in thesses uueinonnes last, thes uns furdir ni brast. O. V. 23, 104.

HLUDANA (hicher?). *deae hludanae sacrum*,

Inscription auf einem am Rhein gefundenen Steine,
s. Schütz *de dea hludana*, Grimms deutsche
Mythologie S. 156 und Zeufs: Die Deutschen
S. 27. — Cf. nord. hlodhyn, Namen der
Erde, als Göttin.

HLIT, *n.*, angels. hlid, liet, Deckel, *operculum*,
tegmen. (Cf. nord. hlid, *ostium*.) Zu **HLI**?
Cf. aber auch angels. hlidan (ahlidan, ant-
hlidan, bihlidan).

lit. Tr. lith. Em. 32. lid. Cr., *operculum*.

UBARLIT, *n.*, *propitiatorium*. Ib. Rd. *opercu-
lum*. Wn. 863.

uparlit, *superficies*. Wn. 232. *operculum*. Bib.

1. *propitiatorium*. Bib. 7.

uparlid, *operculum*. VP.

ubarlith, *propitiatorium*. Mz.

uparlith, *propitiatorium*. Sb.

uberlit, *propitiatorium*. Bib. 4.

uperlit, *operculum*. Bib. 4.

uberlith, *propitiatorium*. Bib. 5.

uperlith, *propitiatorium*. Bib. 1.

uperlid. Gh. 1. 3. *propitiatorium* (*quo ope-
rienda est arca*.)

ubirlit, *operculum*. Bib. 6. 9. 12. *propitia-
torium*. Bib. 6.

öberlith, *operculum*. Gd.

huberlith, *operculum*. Bib. 13.

Gehört uperlita, *pessuli*. Mart. hierher?

HLITA s. **HLI**.

HLUT— s. **HLU**.

HLUDANA s. **HLAD**.

HLUTAR s. **HLU**.

HLEITARA, *f.*, angels. hlæder, hlædre, lei-

ter, *scala*. Zu **HLI**?

n. s. hleitar. K. 7.

leitera. Sg. 292. Tr.

(laiter. Tr.

leiter. Wn. 460.)

leitra. Sg. 184. Em. 31. Fr. Wn. 863. 3355.

g. s. hleitra. K. 7.

d. s. leitero. N. d. ps. gr.

(*a.* s. eine leiteren. D. III. 76.)

n. pl. leitera. Mcp.

leiterun. Mcp.

d. pl. leitron. M. 28.

leitrun. Gd. 1.

leiterun. Gd. 3., *gradibus*.

HLEITARBAUM.

HLEITARSPROZO.

HLIODAR s. **HLU**.

HLAUF, als **HLAU-F** von der pri-
mären Wurzel **HLU**. s. **HLU**. 2.

HLAUFAN (hlaif), goth. hlaupan, altnord.
hlaupa, alts. hlopan, angels. hleapan,
laufen, *currere*; auch transitiv in Bezug auf
den Raum, der durchlaufen wird, gebraucht,
mit *acc*.

ze hlauffanne ist, *currendum est*. K. p.

laufit, *currit*. V.

sniumo hlaufit. gl. K.

hrado hlaufit. gl. K.

die chlinga loufent. N. 125, 4.

halze liafun. O. III. 1, 13.

des loufenten *fati*. Bo. 5

des loufenten zites. Bo. 5.

umbe in loufenten. Bo. 5.

gagen iro loufende, *ad eam occurrens*.

Mcp. 45.

ih liuf nah in. N. 61, 5.

liafun ze iro steinon. O. III. 19, 23.

loufit zimo. O. II. 13, 4.

loufe zi themo doufe. O. III. 21, 23.

daz (*stadium*) sie loufen solton. Bo. 5.

ih liuf den ueeg dinero geboto. N. 118, 32.

Form und Flexion:

Inf. loufan. O. III. 24, 45. VG. I 386.

loufen. Org. Bo. 5. N. 125, 4.

mines loufennis. Org.

zehlauffanne. Kp.

(er) hlaufit. gl. K.

hlauffit. gl. K. Pa.

laufit. V.

- loufit. O. II. 13, 4. Org.
 loufet. Mep. Bo. 5. N. 147, 4.
 uuir lõfon (loifon. Wm. III.). Wm. 1, 4.
 (sie) loufent. N. 125, 4.
 (er) loufe. O. III. 10, 20, 21, 23.
 ih liuf. S. N. 58, 5. 61, 5. 118, 32.
 (er) liaf. O. V. 6, 15.
 liof. T. 208, 3.
 liuf. VA. II. 120. (D. III. 68.)
 lief. T. 219, 2.
 (sie) liafun. O. I. 12, 16. III. 1, 13, 19, 23.
 liofun. T. 220, 2.
 liufen. Mep.
 liefun. O. V. 5, 3. (cod. pal. u. vind.)
 ih liafi. O. II. 14, 45.
 liufi. S.
imp. s. louf! Mē. Bib. 1. 2. 5. 7.
imp. pl. hlauffat! Kp.
p. a. loufendo. Bo. 5.
 loufende. Mep.
g. s. n. des loufenten. Bo. 5.
n. pl. m. loufente. T. 219, 1.
d. pl. loufenten. Bo. 5.

GAHLAUFAN.

- (er) kehlauffit, *occurrit*. K. 43.
 (er) giloufe (*concurrat*). O. I. 26, 5.
 (ir) giloufet. O. III. 14, 103.
 (er) giliafi. O. III. 14, 83.
part. si kehlaufan. Kp. kilaufan. K. 48.

ARHLAUFAN.

- dar er in erloufit, im Laufen einholt.
 Bo. 5.
 arliuf, *percucurrit (iter anni)*. Prud. 1.
 erloffit, *relabitur*. Ic. Hieher?

UMBIHLAUFAN, umlaufen.

- des umbeloufenten *firamenti*. Bo. 5.

ANAHLAUFAN, anlaufen.

- anahlaufit, *incurrit (poenam)*. K. 5. (sinen uater er anē lief, er was ime uiel lieb. Mos.)

ANAGHLAUFAN.

- anakilaufit, *invadit*. Rc.

UBARHLAUFAN, überlaufen.

- daz iz trizene uberloufe. Mu.

MITI HLAUFAN, mitlaufen.

- thiu kind thiu folgetun, so uuedar so siu uuoltun,

- liafun miti stillo so sin uuas muat-
 uillo. O. I. 22, 16.
 NAHHLAUFAN, nachlaufen.
 imo nāh loufet. Bo. 5.
 liaf er nah. O. V. 5, 8.
 nahliafun, *prorumpebant*. Prud. 1.
 FARHLAUFAN, verlaufen; cf. forahlaufen.
 ferloufet, *transit (praesens)*. Bo. 5.
 des kestirnis chraft fergat unde vir-
 loufit. Ru.
 firliaf (*praecucurrit*) then ginoz. O.
 V. 5, 6.
 (er) firliafi (so fram in thaz giuuer).
 O. IV. 17, 9.
 die uerloufenten, geba, *momentaria*
dona. Bo. 5.
 gahez uuazzer, daz sa ferlouffen ist.
 N. 57, 8.
 die so uerloufenten *passiones*. Org.
 FORAHLAUFAN, FURHLAUFAN, vorlaufen.
mercurium fureloufet tiu sunna. Mep.
 er fureloufe sia. Mep.
 (er) furilouf petrusan, *praecucurrit*. T.
 220, 2.
 fureloufendo. Mep.
 forahlaufenti, *praecurrens*. Ra.
 furi loufanti. T. 106. 114.
 fureloufende, *antevolans*. Mep. 38.
 fureloufender. Mep.
 fureloufen uuerde, *celeritate vincatur*.
 Mep. 18.
 GAGAN und INGAGAN HLAUFAN, entge-
 genlaufen.
 incacan hlaufu. gl. K. incagan hlaufu
 Pa., *occurro*.
 kakanlaufit. K. 43.
 ingegin loufit (*vobis homo*). T. 157, 2.
 inkagan louffant, *occurrunt*. H. 1.
 kakanlauffem, *occurramus*. H. 1.
 kakanlaufen, *occurrent*. K. 13.
 (er) ingegin liof. T. 53, 6. liof inge-
 gin. T. 135.
 (sie) ingegin liofun. T. 53, 2. 55, 6. in-
 gegin liofun imo. T. 111.
 ingegin louffenti. T. 97.
 kakanhlauffantem, *concurrentibus (omnibus in unum)*. K. 42.

DARA HLAUFAN.

liuf si dara ze dien briepuochen, *currat*. Mep. 36.

DURAHHLAUFAN, durchlaufen.

durihloiphit, *percurrit* (*pectine telas*).

VG. I. 294.

DANAHLAUFAN, von dannen laufen.

praeteritum loufet tana. Org.

ZAHHLAUFAN, zerlaufen.

zahlaufit, *decurrit*. R.

zihlaufit. gl. K. zhilaufit. Ra. zalau-
fit. Pa., *discurrit* (*baccatur*).

ZUOHLAUFAN, zulaufen.

futurum loufet zû. Org.

n. pl. zuoloufante. T. 91.

a. pl. zuolouffante. T. 92.

ZISAMANAHLAUFAN, zusammenlaufen.

(sie) loufent aber (wieder) zesamine.
Bo. 5.

liuffen (liufen. Nm. II.) zesamine (diu
uazzer). Nm.

dien zesamine geloufenen dingen,
concurrentibus. Bo. 5.

HLAUFÔN, laufen.

loufôn, *discurrere*. Mep.

hloffoton. Ib. lauffoton. Ru., *discur-
rerunt*.

HLAUF, *m.* (alts. hlop, nord. hlaup), Lauf,
cursus.

d. s. louphe. VG. III. 132.

n. pl. loufa. VA. V. 362. (loufa in O. V.
6, 2. *n. pl.*?)

HLAUFT, *m.* (hlaufiti), *cursus*.

n. s. langer louft. Org.

g. s. louftes. N. 58. 6.

d. s. loufte, *stadio*. A.

a. s. hlauft, *cursum* (*temporis*). Pa. gl. K.
tagarod lauft framfuarit, *aurora
cursus provehit*. II. 5.

d. pl. lauftim, *cursibus* (*dierum*). II. 5.
folgeta in then louftin. O. III. 10, 2.
(gehören die beiden letzten Formen
zum folgenden hlaufiti?)

HLAUFTI (*f.*).

d. s. hlaufiti, *cursu*. gl. K. Pa.

in gange odo in loufti. O. III. 10, 4.

HLAUFTMÂL.

ANAHLAUF, *m.*, Anlauf.

a. s. analouf, *impetum*. Le. 1. 3. Bib. 1.

ANAHLAUFT, *m.*, Anlauf, *incursus*. Pa. gl. K.

d. s. ona analaufita, *ab impetu* (*mortis*).

II. 21.

ANAHLAUFTI, *f.*

s. ona anahlaufiti, *ab incurso*. Pa. gl. K. R.

UMPIHLAUFT (Umlauf), *m.* Pa. umbi-

hlauft. gl. K., *curriculum*.

EMIZIHLAUFTI.

an dien emizelouftin, *crebris discursi-
bus*. Mep. 6.

(WIDARHLAUF, *m.*

widerlouf, *recursus*. Wn. 1542.

a. pl. widerlouffe, *recursus* (*vagos side-
rum*). Wn. 1542.)

BRÛTHLAUET [angels. bridlop, altnord.

brûtlaup, wonach es eher bruttlauft (von
liuban (laub) als bruthlauft (von hlauf-
fan) zu heißen scheint], *m.* (bei Frg. Mep.)
und brûthlaufiti, *f.* (bei O. T.), *nuptiae*,
Hochzeit.

n. s. brutloufti. T. 45, 1.

bruthlauft. Frg. 19.

g. s. brutloufti. T. 56, 6.

d. s. brutloufti. T. 125. 148. 150.

bruthlaufte. Frg. 19.

brutloufte. Mep.

n. s. brutloufti (teta sinemo sune).
T. 125.

bruthlauft (frumita sinemo sune).
Frg. 19.

n. pl. thio brutloufti sint garuuo. T. 125.
thio brutlofti uuarun gifulto.
T. 125.

brutloufte. Mep.

g. pl. brutloufto. Mep.

d. pl. brutlouftin. T. 110. 127.

brutlouften. Mep.

a. pl. uaptun eino brutloufti (scheint
dem lat. *nuptiae* gleich von O. nur
im *pl.* gebraucht zu seyn, wie die
Form einu zeigt). O. II. 8, 3. zalta
bi einu brutloufti. O. IV. 6, 15.
brutloufte. Mep.

BRÛTHLAUFTLIH, hochzeitlich, *nuptialis*,
brutlouftliu giuunati (*acc.*). T. 125.

d. s. n. brutlouftlihhemo giuuate.
T. 125.

BRUTHLAUFTIG, *nuptialis*.

bruthlauftic kauuati, *vestem nuptialem*. Frg. 19.

g. bruthlauftiges kauuates. Frg. 19.

ZOHLAUFT, Zulauf, *concursum*. Pa. gl. K.

SAMANHLAUFT, *concursum*. R.

STRÏTHLAUFT.

in stritloufte, *stadio*. Bo. 5.

HLAUFO, *m.*, Läufer, *cursor* u. *histrion* (wenn loupfo, loufo in diesem Sinne hierher gehört).

laufo. Rb.

loupfo. M^s. M^e. Bib. 1. 2. 7., *cursor*.

loupfo, *histrion*. Ph. 1. 2.

n. pl. loupfen, *cursores*. Org.

g. pl. loufono, Gc. 3.

louphono. M. 29. Gc. 1. 6.

luofono. A., *histrionum*.

d. pl. laufom: einer fona diem laufom,
unus discurrens (*de scurris?*). Rb.

loufun. Sb.

loffun. M. 11.

louffun. Can. 7. 11.

loufon. Can. 13., *histrionibus*.

a. pl. hloufon, *veredarios*. W.

FORAHLAUFO, *m.*, Vorläufer.

g. pl. foralouffono, *precursores* (*quadrigarum*). Rh.

STRÏTHLAUFO, *m.*, *cursor*.

n. pl. stritloupfin, *cursores*. Org.

a. pl. stritloupfen, *cursores*. Org.

LAUFA, LOUFIN, LOIFEN (Läufen), Ortsn.

HLAUFARI, *m.*, Läufer.

(loufari, *circumcellio*. Tr. löfare. Tr. löfere. Wn. 460. loupfare. Bib. 5., *cursor*.)

LAUFARI, *n. pr.*

HLAUFILI, *n.*, *curriculum*. R.

UBARHLAUPNISSI (?), *f.* (hierher? oder zu laubian?)

dhiu aboha ubarhlaupnissi, *praevaricatio*. Is. 5, 5.

HLAMON (cf. **HLU**. 1.), alts. hlamon (hlamodun uthion, die Wellen brausten. Hel. 89.).

hlamonti v. prestanti, *crepitans*. R.; cf. CHLAMEZIT in folgendem hlamezjan.

HLAMEZJAN.

chlamezit, *increpuit*. VA. XII. 755. Hierher?

Schmeller wird durch die Glosse *haeret hians* (es ist von Jagdhunden die Rede) veranlaßt, chlamezit auf KLAM zu beziehen.

HLIUMUNT s. **HLU**.

HLIN—

HLIN— } s. **HLI**.

ARHLEON—, arhleonan? Dies Wort kommt in der Dativform des Plurals als Uebersetzung für *gregariis*, das durch *vulgaribus* glossirt ist,

in folgenden Glossen vor. Cf. hleo, **HLU**. 1.

und **LUT**.

gregariis, arhleonem, *vulgaribus*, armartem. Ra.

gregariis, arhleonanem, *vulgaribus*, armartem. Pa.

gregariis, irhleonem, *uualgaribus* (*sic*), irmartem (*sic*). gl. K.

HLIUNI, Ortsnamen.

HLERI, Leer, Ortsnamen. Perz. II. 413.

(HLEAR, *maxilla*. Hel. 149.)

HLOSEN s. **HLU**.

HLAST s. **HLAD**.

HLOZ s. **HLUZ**.

HLUZ, als **HLU-Z**? cf. sanskr. *sri*, *ire*.

HLIOZAN (hlôz, hluzun, hlozan), altsächs. hliotan, angels. hleotan, nord. hluta; loozen (loosen), *sortiri* (cf. nord. hliota, *obtinere*).

Inf. leozzan. Ja. leozzin. Zf., *auguriari*.

(er) liuzit, *sortitur*. Ic.

si (*caritas*) liuzit iz al thanana uz
zi themo druhtines hus. O. IV.
29, 55.

(sic) liozant, *sortiuntur*. Ic. Hieher auch
sih thara liezent? in: uuio sconi
thar in himile ist thu es io gi-
loubo ni bist, uuio festa fruma
niazent, thie sih io thara liezent.
O. V. 22, 12. uuio thar thia fru-
ma niezent, thie hiar thio sunta
riezent, sih hiar io thara liezent,
thie sih mit thiū bigiazent. O. V.
23, 8.; cf. gahllozan.

(wir) liozemes, *sortiamur* (foniru, *de illa*
sc. tunica). T. 203, 3.

p. a. hleozzandi. Pa.

hleozzendi. gl. K., *consors*. liozzante
uuarun, *sortiti sunt*. Rb. liuzen-
tiu (es steht louzentiu), *sortita*.
Prud. 1.

GAHLIOZAN. — Hieher wohl (cf. sih lie-
zent in hliozan): in thiū se uuollen
haben lib, in thiū si thaz giliezen
(giliazen. cod. fris.) thaz se erdriches
niezen. O. I. 11, 8. (cf. auch giliazes.
cod. vind. statt gilazes in O. III. 12, 38.)
kileozenti, *consors*. Ra.

ARHLIOZAN, erlooßen.

si erlozzan, *sortiatur* (*similem vindic-*
tam). K. 26.

FARHLIOZAN, verloößen.

iudei sint nu uz ferlozzen unde sint
uber al ze fersichte. N. 56, 4.

LIUZO? LIUZILIN? UMOLOZ. EDILLEOZ.
UADILLEOZ. WIRCHILLEOZA. WIE-
LIOZ. WOLFLEOZ. REGINLEOZ. RHL-
LOZ. RINLOZ. SINDLEOZ. HRUADLEOZ,
nom. pr.

LIOZO, *m.*, *ariolus*. Ic.

LIEZA, *f.* — lieza uuas si (*adrastea*) tes,
uuenne ioman solti geborn uuerden
alde ersterben. Mep.

LIUZA, LIUZILA, Frauennamen. Hieher?

LIOZARI, *sortilegus*. Ic.

(LIEZERIN, *sortiaria*. Hd.)

HLÔZ, *m. u. n.*, goth. hlauts, ang. hlete,
hlot, alts. hlot (nord. hlutr, *sors*; *res*;
hluti, *portio*, hlotning, *sors*, hlaut, *san-*
guis victimarum), *looß*, *sors*.

min lôz ist in dinen henden. N. 30, 16.

santun loz ubar min giuuati. T. 203, 4.

loz uuurfen sie umbe mina *tunicam*.

N. 21, 19.

sie uuurfin iro loza. O. IV. 28, 9.

in lozze framgieng thaz her uuih-
rouh branti, *sorte exiit, ut incensum*
poneret. T. 2, 3.

taz tir in lôz keuallen ist, *sors*. Bo. 5.

Form und Flexion:

n. s. hloz. Ra.

loz. O. IV. 28, 12. 29, 15. N. 30, 16.

Mep. 15. Bo. 5.

hluz. Pa.

hlut. gl. K.

g. s. lôzes. Mep. 8.

d. s. lôze. Mz. Mep. N. 30, 16. Bib. 1. 2.

lôzze. N. 77, 55. T. 2, 3.

a. s. lôz. Mep. 40. T. 203, 4. Bo. 5. N.
21, 19. 30, 16.

inst. mit lozu. O. IV. 28, 16.

a. pl. lôz. Mep.

a. pl. loza. O. IV. 28, 9.

HLUZ, *m.*, *looß*, dureh Loofs zugefallenes
Grundstück. — *territorium quod vulgo*
dicitur einan hluz. Meichelbek. Nr. 311.
cf. auch Nr. 508 (*unum hluzzum*). Nr.
493 (luz). Nr. 500 (*unum luzzum*).

HIMILHLÔZ.

acc. s. daz unuuendiga himellôz.
Mep. 29.

HLOZO, *m.*

a. pl. lozun, *cleros* (*si dormiatis inter*
medios cleros). Mv. Ps. 2. Bib. 1.

GAHLOZO, *m.*, *consors*.

d. pl. chilothzssom, *consortibus*. Is.
3, 2.

EPANHLUZE, *consors*. R.

n. pl. ebanlozzon, *consortes*. Kp.

URHLOZI. R. urhlozzo. Gc. 4. urlu-
zer. Rb., *exsors*.

HLÔZJAN? (cf. LUZJAN). — fone demo

lôzta in manega uuis ketopfotiu ioh
kefêhtiu fareuua, *ex qua (palla) mul-*
ticoloribus notulis varia pictura vernabat,
Mep. 29.

LIEZZEN, *auguriari*.

dar uz spulgte trinchen unt inne wo-
nete liezzen. D. III. 107.

mir ist niemen gelich an liezzenne,
des phlig mich. D. III. 108.

HNU; cf. **KNU** (auch **HNI-G**),

sansk. xnu, *atterere* griech. *κνέω*, nord. gnu,
nu, *fricare*; auch goth. bnauan, *ψάλλειν*. —
S. auch NOT. Ich versuche folgende Wörter
hierunter aufzuführen:

NUAN. Cf. nord. nua, *fricare, conterere*, wel-
ches auch ursprünglich hn angelautet zu ha-
ben scheint; cf. *κνέω*.

[disv allv soltu vilharte nuwen (stossen,
tundere) in den morsare. D. II. 270. nu
ez (ebehœ) mit honege. D. II. 269.
nue sie (des phersichis chernen) mit
oleo rosato. D. II. 269. nuvve daz ebe-
hœ. D. II. 269. niv sie (schelleverz)
mit dem ezziche. D. II. 270. zu dem
genuweme crvte. D. II. 271. diu ge-
novvene *agrimonia*. D. II. 270.]

noen (hier?): *edissere*, kiscapan. edho
noen. kimarkon. kiepanon. gl. K.; cf.
kinoen in GANUAN.

hnot? *periclitatur*. B. wohl kaum hier.

niuuit, *retundit* (*adeon' securem publicam*
mollis retundit lenitas). Prud. 1.

GANUAN, *tundere*.

kinoen (hier?): *edissere*. Ra. (cf. noen.
gl. K. in NUAN; in Pa. lautet die Glosse:
edissere. scaffon. cascapan. *explanare*.
caepanon. camarchon.)

ginuan uuiridit, *tunditur* (*gens euro*).
VG. III. 382.

ginuan uuerdan, *tundimur* (*per flagella*).
Gc. 3.

genuen uuerdent (uanda sie sih an
imo ferspurnent unde ferstozzent
unde an imo genuen uuerdent unde
sines zornes so inphindent). N. 109, 5.

kenuen uuerda, *tundatur* (*tergum icti-*
bus). Prud. 1.

ginuona, *tunsa* (*viscera*). VG. IV. 302.

WIDARNUAN, *retundere*.

uuirdirnuenen, *retunsis*. D. II. 377.

FARNUAN.

stamfe farnuwanaz, *pilo retunsum*. Ib. Rd.

NUA, *f., runcina* (es steht *rancinum*). Em. 31.

NUOIL (Säge, Hobel), *runcina*. Mñ. Sg. 184.
sulcatorium. Sal. 1.

noil, *runcina*. F. Bib. *sulcatorium*. Sg. 299.

Em. 28. *scastro*. Tg. 1.

nũil, *runcina*. Zf.

nuil, *runcina*. L. Bib. 7. *roscinum*. Em. 31.

runcinum. Sal. 1.

nuol, *runcina*. Bib. 1. 2. 5.

nũl, *runcina*. Bib. 4.

niũl, *runcina*. Bib. 10.

nõil, *runcina*. Bib. 11.

nõl, *runcina*. Wn. 460.

nõhil, *roscinum*. F. 2.

nuhil, *runcinaum*. Wn. 863.

nugil, *runcina*. Mon. 2.

nunil (wohl nuhil), *runcina*. Em. 31.

nuwel, *runcina*. Cr.

noila, *guleium*. C., hier? cf. auch NUILA.

a. s. noil, *runcinam*. Br.

nũl, *runcinam*. D.

HNUTTEN, *vibrare*. Ra. gl. K.; nord. hnatta,
vibrare, elevare, hnioda, *tundere*, hnoda,
depsere; cf. fñoton, *quassare*.

CHNUTTIL, Rüttel. Hier? s. in K.

BIHNIUTAN. Hier?

pihniutit, *excudit*. gl. K. munit. Pa. Ra.

phiniudid, munit. gl. K.

HNÔTÔN, *quassare*. Hier? cf. NÔT.

hnotot, *quassat*. Ra. gl. K.

GAHNOTON?

er genuotot manigero houbet, *con-*
quassabit capita. N. 109, 6.

FARNUOSON? cf. farchnusjan.

firnuosoten, *attritis*. Bib. 6.

HNAB, *n. pr.* Cf. KNAB.

HNACH, *m.*, Racken (altniederd. nacco, nord.

hnacki, *occiput*, ang. hracca, *occiput*, *cervix*, hnec, hnecca, *cervix*). Cf. **HNIG**.
 hnach, *testa capitis*. gl. K. *cacumen*. gl. K.
 hnahe, *cacumen*. Pa.
 hnache, *cacumen*. Ra.
 inhazh (*sic*), *cacumen*. gl. K.
 nach, *testa capitis*. Ra. (*occiput*. Wn. 460.)
 n. pl. zuenenaccha, *cacumina (coeli, poli)*.
 Ra.

HNIG (HNI-G u. goth. HNI-V? cf. HLI und HNU).

HNĠGAN (hnig, hneig), goth. hneivan, ang. hnivan, hnigan, alts. hñigan, nord. hniga, neigen, sich neigen, *inclinare*.
 (ih) nigo, *obstipo*. Em. 26.
 (er) neich. Mē. Bib. 5. }
 neihe. Bib. 7. } *adoravit*.
 (sie) hnigun za imo, *adoraverunt*. Frg. 33.
 (sie) nigin:
 uuio iagilih ouh dati, thaz ziarti
 sin giuati,
 ioh suahtin fon then liutin, thaz
 nigin sie in bi notin. O. IV. 6, 40.

GAHNĠGAN.

(ih) ginigo:
 du irchennist allo stiga so ua-
 rot so ih ginigo. Ps.
 (wir) giningen:
 thes uuizun thank thanne ri-
 chemo manne,
 githankon uuorton sinen ioh
 diofo imo ouh giningen. O. III.
 3, 28.
 (er) kanige, *declinet (spiritus prava)*.
 H. 5.
 (er) gineig:
 gineig er imo filu fram ioh huab
 inan in sinan arm. O. I. 15, 13.
 p. p. kinikanuuerden, *incurventur*. Ib. Rd.
 n. s. m. kaniganer, *advolutus*. Em. 11.
 keniginer, *decrepita*. Em. 21.
 n. pl. m. kanigane, *supplices*. H. 7.
 kinigene, *proni*. Ic.

ANAHNIGANDI. Pa. }
ANAHNIGANTO. Ra. } *innixus*.

ANAHNIGANDO, *innixus*. gl. K.

acc. s. m. ananeganten, *innixum*. Zf.
 (hierher?)

NIDARHNĠGAN.

nidarnigo, *adoravero*. OA.

HNEIGJAN, goth. hneivjan, nord. hnegja, angels. hnigian, *flectere*, neigen.
 (er) hneigit, *vergit*, *inclinat*. Ib.

neiget sih nah uns. Wm. 2, 9.

(ih) hneige, *subjiciam (gentes ante faciem ejus)*. Is. 3, 3.

(sie) neichen, *frangant (mala mundi cor)*.
 Re. (es steht neichennet.)

(sie) neicton. Nh. II. } sih, *incurvati sunt*
 neigton. Nh. } (*colles*).

imp. s. neige, *incurva*. Bib. 5.

neige dih ze mir. N. 70, 2.

p. a. hneikendi. gl. K. } *obsidione, valla-*
 hneigenti. Ra. } *tione*.

GAHNEIGJAN (cf. NEICHAN).

imp. s. kehneigi oora des herzin di-
 nes, *inclina aurem cordis tui*. Kp.

p. a. kehneickente, *declinantes (in malos)*. K. 7.

p. p. kineigit, *proclivum*. Ic.

kehneigit si, *declinetur (a regula)*.
 K. 3.

kehneictemu, *inclinato (capite)*.
 K. 7.

chihneigidiu sindun. Is. 3, 3. } riih-
 gahneigitiu sintun. Frg. 51. } hi,

subjugata.

INHNEIGJAN.

(er) inneigit, *vergit*. Rd.

imp. s. inneigi, *incurva (dorsum eorum)*.
 Mv. Ps. 2. Bib. 1. 7.

p. p. inneigit, *deponitur*. Gh. 1. 2.

inneigtemo, *devexo (olympo i. e. occiduo coelo)*. VA. VIII. 280.

NIDARHNEIGJAN, niderneigen.

er sih sar nidarneigta. O. III. 17, 41.

sih nidarneigenti, *inclinans se deorsum*
 (ther heilant). T. 120.

NIDERGEENEIGTĒR, *declivis* (mit tero
 burdi). Bo. 5.

NEIKI, *clivum*. Zf.

HNĒGĒN? (hieher?)

hnegenti. Ra. }
hnekendi. gl. K. }, *nitens*.

ANAHNĒGĒN.

anahneget. Pa. }
anahneket. gl. K. }, *insistit*.
anahnekonti. Pa. }
anahnekhendi. gl. K. }, *innitentes*.
annahnegente, *incumbentes*. Ra.

HNİKJAN, *nissen*. Hieher?

uanda sie gahes der tod ne nicchet,
declinat. N. 72, 4.

niche. M. 30. Gh. 1. 3. }
niche. Gh. 4. }, *addicat*.
nicho. Gc. 3. }

GAHNİKJAN. Vielleicht gehören die Formen mit der Bedeutung *conterere*, *adterere*, nicht hieher? cf. auch *neihan*.

[die (viante) ginikchit din mahtich hant. Mos.]

ni ginicchest mih, *ne projicias me a facie tua*. Bib. 1.

giniche, *conterat (te)*. Mā. M. 29. Gc. Bib. 1. 5.

ginicta, *attriverat (eos rex syriae)*. Mē. ginichta, *adtriverat*. Bib. 1. *adtrivit*. Bib. 1. Sb.

gnieta, *attrivit (abominationes, quas attrivit dominus ante faciem filiorum israel)*. Mē.

ginichti, *attereret*. Ec.

ginictin. Mz. }, *afficerent (con-*
ginichtin. Bib. 1. 2. } *tumeliis)*.

kenichet unde genideret pin ih, *incurvatus (afflictus) sum et humiliatus*. N. 37, 9.

ginichit, *affectus (sum tanto taedio)*. Mz. Bib. 1. 2. 5.

ginichit uuiridit, *atteritur*. M. 30. Gh. 1. 3. 4. (*caro*).

ginicit, *atteritur*. Gc. 3.

INTNICHENTER, *subsicens (poplite)*. VA. XII. 492.

NIDARHNİKJAN.

[ofte siz (*eva pomum*) aneplicte, aue sa si nidernicte. D. III. 50.]

NIDARGINIHTER, *vel*, gapoganer, *contractus*. Em. 21.

FARHNİKJAN. Gehören folgende Stellen hieher?

[der chunich wolte si (die Juden) vernikchen mit michilemo sere. Mos.]
fernichimes (zu nio wiht?), *adnullamus*. Rg. 2.

fernihta (zu nio wiht?), *adnullavit*. Rg. 2.

HNOT? *periclitatur*. B.

HNOTON s. HNU.

HNUTT — s. HNU.

HNAPF, *m.*, *Napf*, *patera*, *crater*. Obgleich in C. (sonst nirgends) und im angs. *hnāp* (Nebenform *nappe*; altfranz. *hnaf*; cf. auch lat. *hanapus*, wohin auch wohl *hanapas argenteas*. Pertz *monum.* II. 290. gehört) das Wort mit H anlautet, so ist doch nicht mit Sicherheit zu bestimmen, ob *hnaf* oder *napf* (auch alt-sächs. gilt *nap*) die ursprüngliche Form ist, da H vielleicht nur wie in andern mit *liqu.* anlautenden Wörtern die mundartliche Vorhauchung bezeichnet; cf. *in noffo (l. sal.)*, mittellat. *naufus*; auch *navis*? Nord. ist *hnappr*, *globulus*, *caput*, *turba*; *hnappa*, *conglobare*, *hneppa*, *curvare*.

n. s. *hnaf*, *hanap*. C.

napf, *cratera*. F. Pr. v. t. *cantharus*. F. 1. 2. Ep. 2. Hd. *patera*. L. *phiala*. Hd. *nappa*.

nafh, *crater tornabilis*. D. II. 378.

naph, *patera*. Wn. 460. Pr. t. Tr. *crater*. Mz. Em. 31. Bib. 2. 4. 5. 7. Wm. 7, 2. *cratera*. Wn. 232. D. II. 354. *nappus*. Wn. 863.

(*d. s. napfe*, *cratera*. Hd.)

a. s. napf, *pateram*. VP. (*cuppam*. Hd.)

g. pl. napho, *craterarum*. Mn. Bib. 1. 2.

a. pl. napfa, *cymbia*. VA. III. 66.

nappha, *cymbia*. VA. V. 267.

napha, *cymbia*. Prud. 1.

naphi, *crateras*. Bib. 1.
 (napfe, *crateras*. Hd.)
 (nepfe, *phyalas*. Hd.)
 (silberine napphe. D. III. 69.)

SCIFINAPFFA, *inexta*. W. (?)

HNAFIZAN s. NAFIZAN in N.

HNEL s. HNOL.

HNOL, m., angels. hnol, *vertex*.

n. s. hnol, *culmen, cacumen*. R.

nol, *sinciput*. F. 1. 2. *extrex*. Sg. 299.

berga sculun suinan, ther nol
 then dal rinan. O. I. 23, 23.

hnol haupites, *testa*. R.

d. s. nolle, *arce*. V.

fona nolle, *de vertice*. R. (vor n ist h
 ausradiert.)

in nolle, in *supercilio*. B.

himiles nolle übersetzt in V. (*coeli-
 archie*, als stände *coeli arce*.)

nist burg, thaz sih giberge, thiū
 stentit ufan berge,

in bohemo nolle, thoh siz gerno
 uuolle. O. II. 17, 14.

[nelle: daz der (Reiter) ualle, nider-
 chome an deme nelle. Mos.]

a. s. den nol, *ex posticis caput*. Mep. 29.

n. pl. hnolla, *arces*. R.

NOLLO, m., *collis*. T. 13, 3.

d. pl. nollon, *collibus*. T. 201, 4.

NELLA, f., *vertex*. Sg. 242.

AFTIRNEL, *occiput*. Em. 31.

NUILA, *sceitila, vertex*. Em. 27.

HRĒO, n., goth. hraiv, alts. hreo (*gen. hre-
 wes*), angels. hræv, hreav, nord. hræ, *ca-
 daver*; cf. lat. *caro*, gr. *κρέας*, sanskr. *kravja*.
 (Im Lit. ist *krauja*, Blut.)

Bedeutung und Gebrauch:

cadaver. R. Rb. Bl.

funus. R. Ib. Rd. Em. 11. 14. H. 1. 19.

feretrum. Ra. Pa. gl. K.

in re odo in bara. O. IV. 35, 14.

leita inti re (im Druck steht fehlerhaft *in-
 tire*), *funus*. Ib.

Form und Flexion:

n. s. hreo. R. Ra. gl. K.

hrao. R.

hrae. Pa.

hreh. Rb.

reh. Rb.

re. Ib. Rd. Tr. Wn. 863.

g. s. rees. Rb.

d. s. hreune. Em. 14.

hreo, *funeri*. Em. 11. ist vielleicht *nom.*
 reune. H. 19.

a. s. re. O. IV. 35, 14.

n. pl. hre. Rb.

hrae (mit v über ae). Bl.

a. pl. reuir. H. 1.

HRĒLEIT-.

HRĒRAUB.

HRĒTULD.

HRĒTUOH.

(Im Altsächs. auch hreogiwadi, hreobed.)

Auch:

CHREOBURGIO.

CHREHOMARDO,

CHREOMUSIDO und

CHREODIBA? in l. sal.

HRĒLH, angels. hralic, hralic, hreovlic,
funebri.

g. s. n. relihes, *funeste* (*nil reperiens*). Mart.

d. s. f. relicheru: in rachu relicheru,
 todliheru, in *re funebri*. Ib. Rd.

n. pl. relihha, *funestae* (*taedae*). VA.
 VII. 322.

KAREHIDA, *exequias*. Rb. gehört vielleicht
 hieher.

HRO s. RAW in R.

HRU. 1. Cf. sanskr. *sru*, *audire*, zu dem
 es wohl besser zu bringen ist, als zu hvê, *cla-
 mare*, obgleich aus dem â des Infinitivs hvâ-
 tum von hvê sich das althochd. ô in hrôfan,
 hrôm leichter erklären läßt.

HRÔFAN [hru mit causalem F (P), also: hō-
 ren machen], HRUOFAN (hriof), rufen,
 alts. hrôpan, nord. hropa, angs. hreopan,
 goth. nur das abgeleitete hrôpjan, *clamare*.

Bedeutung und Gebrauch:

clamare. Frg. 5. 17. N. 64, 14. 68, 4. T. 13, 8. 69, 9. 71, 6. Is. 4, 7.

exclamare. Bo. 5.

vocare. T. 207, 3.

luto ruofendiu. *praeconans*. Mep. 28.

riaf er tho ubarlut, thaz iz horta ther liut. O. III. 16, 61.

ir biginnet thanne ruafan ioh innan erda sliafan. O. IV. 26, 47.

manige ruofent mit lefsen nals mit herzen. N. 141, 1.

riof ther heilant mihileru stemmu. T. 207, 2.

bidiu uuanta, oba these suuigent, steina ruofent. T. 116.

ioh riafun filu heizo: kruzo les nan, kruzo. O. IV. 23, 8.

sie riofun tho mer quedenti: hahe man inan. T. 199, 10.

thaz niaman thar ni riafi, sid si sia selbo scuafi,

thaz uuiht thar missihulli thes licha-men fulli. O. IV. 29, 47.

er deta thaz halze liafun ioh stumme man ouh riafun. O. III. 1, 13.

Mit Dativ (nicht mit Akkusativ):

heliase ruofit theser, *eliam vocat iste*. T. 207, 3.

thar ir in then sorgon ruafet thesen bergon. O. IV. 26, 43.

Mit za:

biginnent thanne uuafan ioh zi gote ruafan. O. V. 6, 47.

ginado druhlin, quad si, mir, bi thi u ruafu ih zi thir. O. III. 10, 9.

ih ruofo zi dinen gnadun Otl.

got ni tuot giriht sinero gicoronero, thie thar ruofent zi imo tages inti nahtes. T. 122.

Mit aftar:

siu ruofit after uns, *clamat post nos*. T. 85.

si hera sus ni loufe ioh after uns ni ruafe. O. III. 10, 20.

Form und Flexion (die Formen aus N. Mep. Bo. 5. können auch zu hruofjan gehören):

Inf. ruafan. O. IV. 18, 39. 26, 47. V. 6, 47.

ruofen. Bo. 5.

thes ruaffennes. O. III. 11, 20.

(ih) ruafu. O. III. 10, 9.

(ruofo. } Otl.)

(ruofi. }

(er) hrofit. Frg. 5.

hruoffit. Da.

ruofit. T. 13, 8. 69, 9. 85. 207, 3.

(wir) ruafen. O. V. 8, 24.

(ir) ruafet. O. IV. 26, 43.

(sie) ruofent. T. 116. 122. N. 64, 14. 141, 1.

(er) ruafe. O. III. 10, 20.

(er) riof. T. 71, 6. 92. 197, 4. 207, 2. etc.

reof. T. 85. 104.

riaf. Os. 38. III. 14, 58. 16, 61. IV. 22, 15. 24, 29. 33. 15.

(sie) hreofun. Is. 4, 7. Frg. 17.

reofun. T. 115. 116.

riofun. T. 198, 1. 3. 199, 10.

riafun. O. III. 1, 13. 9, 13. IV. 23, 15. 18.

(er) riafi. O. III. 14, 83. IV. 29, 47.

part. ruofendo. N. 68, 4.

broafandi, *clamor*. gl. K.

ruofenti. T. 53, 5. 6. 92. 208, 6.

ruafenti. O. III. 10, 5.

n. s. f. ruofendiu. Mep.

g. s. m. ruofentes. T. 13, 3. 21.

ruafentes. O. I. 23, 19. 27, 41.

n. pl. m. ruofente. T. 61, 1. 64, 12.

a. pl. m. ruofente. T. 117.

AFTAR HRUOFAN, nachrufen.

part. after ruafenti. O. III. 11, 24.

ANA HRUOFAN (alts. anahropan), anrufen. Cf. anahruofjan.

(got in anerief. D. III. 82)

ARHRUOFAN (errufen); cf. arhruofjan.

arriof, *exclamavit*. T. 4, 3.

arriofun, *clamaverunt*. T. 81.

arruofenti, *exclamans*. T. 92.

INGAGAN HRUOFAN, entgegenrufen.

ingegin riaf tho luto heriscaf thero liuto. O. IV. 24, 13.

riaf imo al ingegini thes lantliutes menigi. O. IV. 22, 15.

ZUO HRUOFAN, zurufen.

thar riafer imo filu frua thrato rumana zua. O. II. 4, 54.

HRÔFJAN, HRUOFJAN, rufen, goth. hrôp-jan; cf. auch hrôfan.

ih ruofta, *clamavi*. N. 118, 145.

ih ruofta ze dir. N. 129, 4.

ruofhta (*interpellabat*). La. I. 1. (So ist wohl statt des gedruckten rupehta zu lesen; wahrscheinlich steht im *cod.* r xpfltb, d. h. ruofhta.)

GAHRUOFJAN.

keruoftaz, *conclamata (manus)*. Can. 5.

(cf. piruoftaz.)

ANAHRUOFJAN, anrufen.

Inf. anaruofin, *invocare*. N. 74, 2.

(sie) anaruoftun. Bib. 1.), *acclama-*
anaruophtun. Bib. 2.) *bant*.

(er) anaruofti, *clamaret*. Gx.

(sie) anaruophtin, *clamarent (ei)*. Mz.
imp. ruofe got ana, *deum invoca*. N.
70, 19.

ARHRUOFJAN.

Bedeutung und Gebrauch:

exclamare. Bo. 5.

proclamare. Ec. M. 3. Can. 10. 11. 13.

provocare. Can. 4.

appellare. M. 17. Can. 10. 11.

interpellare. Ib. Mx. Mψ. M. 9. Sb. Rd.
Bib. 1. 2. 7. 8. 10. 13. Can. 4. 10. 11. 13.

Wo. 3.

queri. M. 10. Can. 10. 11. 13.

convenire. Can. 4.

irruophta, *interpellavit (me)*. Mz. (*act.*
apost. 25, 24.)

arruofa, *interpellet (episcopos)*. Can. 4.

irruophent, *interpellaverint (judices)*. Mx.

irruoffenta, *interpellantes (adversus eum)*. Mψ.

sih arhruofjan:

irruafit sih, *ad interpellandum pro eis*.

Wo. 3. (*Hebr.* 7, 25.)

erruafant sih, *clamant*. Ep. can. 2.

ih uuile mih is ze gote irruofen,
exclamare. Bo. 5.

Form und Flexion. (Obgleich die hier aufgeführten Formen des *inf.* und des *praes.*, namentlich die mit einfachem f und die aus

Ib. Rd. und Can. 4., auch zu arhruofan gehören können, so stelle ich sie doch hier, da die Quellen, in denen sie vorkommen, in keinem andern Theile des Verbs starke Conjugation zeigen.)

Inf. irruofen. Bo. 5.

(er) irruoffit. M. 17. Can. 10. 11.

irruafit. Wo. 3.

(sie) arruafant. Ib.

erruafant. Rd. Ep. can. 2.

irruofent. Bib. 10.

irruophent. Mx. Bib. 1.

arrofant. Can. 4.

arrofent. Can. 4.

irruoffent. M. 10. Can. 10. 11.

(irruoffent. Bib. 13.)

(irruouent. Bib. 8.)

(er) arruofa. Can. 4.

irruophe. Sb.

irruoffe. Can. 10. 11.

irruoffe. M. 9.

(irruoffe. Can. 13.)

[(sie)] irruoffen. Can. 13.]

(er) irruophta. Mz. Bib. 1. 2.

irruopti. Bib. 7.

(sie) irruoftun. Can. 10.

irruophtun. M. 3. Can. 11.

(irruften. Can. 13.)

p. a. n. pl. m. arruoffenta. Ec.

irruoffanta. Bib. 1. 2. Sb.

irruoffenta. Mψ.

SAMAN HRUOFJAN ist vielleicht zu folgern

aus: in deru einassi saman hruoffit,

universitas provocatur. Da.

BIHRUOFJAN, berufen, *conclamare*.

part. p. (n. s. f.) piruoftiu, *conclamata*.
Can. 13.)

n. s. n. piruoftaz, *conclamata*

(*manus*). M. 12. Sb.

Can. 10.

piruophtaz, *conclama-*
ta (manus). Can. 11.

FURIHRUOFJAN, *proclamare*.

(sie) furruoffent, *proclamant (incessibili*
voce). Wb.

HRÔFUNGA, *f., vocatio*.

d. pl. hrofungun. Can. 4.

ANAHRÔFUNGA, *f.*, Anrufung, *invocatio*.

d. pl. anruoffungen. Wb.

ROAFFARI (?), *altercatio*. Pa. gl. K.

HROFFIDA, *f.*, *altercatio*. Ra.

HRÔF, *m.*, Ruf, *clamor* (goth. hrôpi, hrôpei, alts. rof, hrof).

d. ruophe. VG. I. 347.

ANAHRÔF.

a. anaruof, *appetitionem*. Can. 10.

HRÔFT, *m.*, Ruf, *clamor*.

n. s. hrooft, *evocatio*. R.

ruoft, *clamor*. T. 148. N. 17, 7. 64, 14.

g. s. ruoftes. N. 68, 4. 118, 145.

d. s. hruofte: in hruofte singhemes, *jubilemus*. Is. 6.

ruafte. II. 7.

n. pl. ruofta: die dinglichen ruofta, *fo-
renses quaerimoniae*. Bo. 5.

KIHRUOFT, *m.*, *clamor*. Frg. 27.

ANAHRÔFT, *m.*, Anruf.

d. s. anaruofte, *invocatione*. N. 74, 2.

a. s. anaruopht, *appetitionem*. M. 24. Sb.
Can. 11.

ANTHRUOFT, *aemulationes*. Wo. 2.

HRÔFTI (*n.?* *f.?*).

a. pl. ruafti, *querelas*. Ja.

GEHRUAFTI, *n.*, *clamor*. Asc.

ANAHROFTI, *n.?*

n. s. anaruafsti: ni quam er druhtine
fon heidinemo uuibe sulih ana-
ruafsti. O. III. 10, 4.

a. s. anaruafsti: ther bi sino thurfti
hiar deta uns anaruafsti. O. III.
20, 32.

d. pl. anaruafstin: folgeta mit grozen
anaruafstin. O. III. 10, 2.

HRÔM, HRUOM, *m.*, Ruhm, alts. hrôm, angs.
hream (cf. angels. hraeman, *clamare*);
nord. rôm, *clamor*, hrôs, *laus*.

Bedeutung und Gebrauch:

clamor. Em. 27. Mæ. Mz. 5. Sb. Gc. 1. 3. 6.

Bib. 1. 5. 6. M. 29. Zf.

gloria. K. 49. A. N. 43, 22.

jactantia. Asc. Ra. Can. 4.

jactatio. N. 52, 5.

ostensio. A.

elatio. Bib. 2.

arrogantia. Pa.

durh uuerltlichen ruom. Wm. 6, 5.

durh dinen ruom. Ps.

thaz ih ni scribu thuruh ruam, suntar
bi thin lobduam. O. I. 2, 17.

duot iu selbo einen ruom, daz iauuich
nechein uuerlich *strepitus* geirre. Wm.
3, 11.

thu mohtist, quad siu, einan ruam ioh
ein gifuari mir giduan,

mit themo brunnen thu nu quist mih
uenegun gidranktist. O. II. 14, 43.

mir uuarun thio io uuizzi iu ofto filu
nuzzi,

iueraz uuisduam, thes duan ih michi-
lan ruam. Os. 10.

oba thu armen uuihtin duest drost mit
eregrehtin,

ioh thir uuolles ana ruam elemosyna
giduan. O. II. 20, 2.

lertun sie nan einan ruam, thaz er gi-
dati imo einan duam,

imo eingizami, thaz er zeru firu quami.
O. III. 15, 17.

uuaz mugun uuir, quatum, thesses duan,
ther man ther machot sinan ruam,

mit zeichonon maren ioh thrato selt-
sanen. O. III. 25, 7.

spuan er io zi noti genan zi ubarmuati,
zi giri ioh zi ruame, zi suaremo richi-
duame. O. II. 5, 8.

in imo er suazo lebete, zi herzen er
mo klebete,

uard er mo ouh zi ruame in sinemo
altduame. O. II. 9, 38.

Form und Flexion:

n. hrom. Pa. Ra.

hroam. Ra. gl. K.

hruom. Asc. Em. 27.

ruom. Mæ. Mz. 5. M. 29. Sb. Gc. 1. 3. 6.

Bib. 1. 5. 6. N. 52, 5.

ruam. K. 49.

rûm. Zf.

g. hromes. Can. 4.

d. ruome. A. Bib. 2. Bo. 5.

ruame. O. II. 5, 8. 9, 38. V. 11, 15.

a. ruom. Ps. A. N. 43, 22. Wm. 3, 11. 6, 5.

ruam. Os. 10. O. I. 2, 17. II. 14, 43.
20, 2. III. 15, 17. 25, 7.

rûm. Wm. 3, 11. I. II. IV. IX.

HRUAM, *n. pr.*

WERALTHRÔM, *m.*, Weltruhm.

d. uuoroltruame. O. III. 14, 86.

a. uuoroltruam: ni datun sulih duam
thuruh theheinan uuorolt ruam.
O. V. 5, 46.

SIGUHRÔM, *m.*, triumphus.

SIGUHRÔMLÎH, *triumphalis* (statt des häufiger signumftliher anderer Quellen).
sigiruamliha, *triumphale*. Rf.
pogun sigiruamlihan, *fornicem triumphalem*. Rd.

HRUOMGISCRIB.

HRUOMZAGIL.

HRÔMLÎH (rûhmlich).

HRÔMLÎHO, *adv.*

hroomliihho. Gx.

hromliihho. Pa.

hromliho. R.

hroamliho. Ra.

hroamliho. gl. K.

ruamliihho. Rb.

ruomliho. Gh. 1. 2. 3.)

, arroganter.

HRÔMIDA, *f.*

ruomida. A. Bib. 9.

rohmidida. Bib. 12.

ruamido (*sic*). Wn. 863.)

rûmida. Zf.

rumida. A.

, arrogantia.

HRÔMAG (alts. hromag, hruomig), *gloriosus*.

a. pl. m. hruomege. Is. 3, 3.

HRÔMILI, HRÔMILIN, *arrogantia*.

n. ruamili, *arrogantia*. Rf. *iactantia*. Rf.

ruomilin. Ib.)

ruamilin. Rd.)

, arrogantia.

a. ruamali, *arrogantiam*. Rb.

HRÔMILI, HROMILIN, *arrogans*.

ruomili. Ja.

ruomiliner. Mh. Bibl.)

ruomliner. Bib. 1.)

, arrogans.

ruomiliner, *gloriosus*. Mh. Bib. 1. 2.

hruomli, *arroganter*. Ic.

HRUMISAL, *n.*

g. ruomisalas. Bib. 8.)

rûmisales. Bib. 13.)

, ostentationis.

d. ruomisale, *ostentatione*. Gd.

a. ruomisal: er zalta in ouh tho in
ala uuar thaz iro ruamisal thar,
thia michilun gimeitheit. O. IV.
6, 35.

HRÔMISELÎ, *f.*

g. ruomiseli. Mx. Bib. 1. 2.)

rumiseli. Bib. 7.)

, nis.

d. ruomesali: in ruomesali han ih
gesundot. Co.

ruomiseli, *ostensione*. M. 29. Gc. 1. 6.

ostentatione. Gc. 3. *arrogantia*. Gc. 3.

ruomseli, *ostentatione*. D. II. 340.

a. ruomiseli, *gloriam* (*est propter gloriam minoratio*). Mx. Bib. 2. 3.

ruomseli, *gloriam*. Bib. 1.

HRÔMISALA, *f.*

d. unstuomigere rumisala, *insolenti iactantia*. Prud. 1.

HRÔMJAN, HRUOMJAN, rûhmen (altsächs. hromian, romon, ruomon, *gloriar*i, angs. hræman, hryman, *clamare*, nord. rôma).

Bedeutung und Gebrauch:

*gloriar*i. Mh. Bib. 1. 2. 5. Gc. 3.

arrogare. M. 29. Mh. Sb. Gc. 1. 3. 6. A.
Bib. 1. 2. 7. 9. Gh.

ostentare. M. 29. Sb. Gc. 1. 3. 6. 10. 12.
Prud. 1. Bo. 5. D. II. 340. 347.

iactare. D. II. 351. Gc. 3. R. X.

iactitare. Mart.

glorificare. Wo. 2.

daz uuil ih iu allen ruomen. N. 65, 17.

hruamames thih, *glorificamus te*. Wo. 2.

ir ruoment iuuer chunne, *strepitis*.

Bo. 5.

sih hrômjān:

nie sie sih ruomen, *ne gloriantur*. N.

73, 17.

ruomta, *ferebat* (*se clamore ingenti*).

VA. IX. 597.

sih hrômjān mit Genitiv:

ketarst tu dihi icht ruomen iro sconi.

Bo. 5.

ruoment sih iro geuualtes. Bo. 5.

nico sih *daemones vindictae* ne ruomen. Nd.

sih ruomda sin selbes saligheite. Bo. 5.

ruamti sih sulihhero gesto. O. II. 8, 6.

sih hrômjan ana:

der sih ruome an gote, *gloriatur*. N. 78, 9.

sih hrômjan umbi:

ih ruomda mih umbe lob, *in laude jactavi*. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. ruomman. Gc. 3.

ruommen. Gc. 10.

ruaman. Gc. 12.

ruoman. M. 29. Sb. Gc. 1. 3. 6.

ruomen. Bo. 5. N. 65, 17.

ruomin. A.

(er) ruomit. D. II. 351. M₅. Bib. 1. 2.

ruamit. O. II. 12, 19.

(ruemit. Bib. 5.)

(wir) hruamames. Wo. 2.

(ir) ruomeat. Bo. 5.

(sie) ruomant. Bib. 9.

ruoment. Bo. 5. A.

(er) ruomme. Prud. 1.

ruome. N. 78, 9.

(sie) ruomen. Nd. N. 73, 17.

(ih) ruomda. Bo. 5.

(er) ruomta. VA. IX. 597. Mart. Prud. 1.

ruomda. Bo. 5.

(er) ruamti. O. II. 8, 16.

part. hromenti. R.

hroment. X.

ruomant. D. II. 347.

ruomendo. Bo. 5.

n. s. m. ruomenter. M₅. Bib. 1. 2. Sb.

(ruomintir. Bib. 5.)

roumintir. Bib. 7.

n. s. f. ruomandiu. D. II. 340.

n. pl. m. ruomenta. Gh.

g. pl. ruomantero. Gc. 3.

GAHRÔMJAN.

sie sar io then stunton uuidorortes uuuntun,

thaz sie sih tho giduamtin, theniungoron es giruamtin (giruamptin. cod. F.). O. V. 10, 32.

kiruomit uuerdan, *iactari*. A.

BIHRÔMJAN sih, sich berühmen.

mih ze huhe ne heigin mine fienda;

ketuo daz sie sih peruomen ne mu-

gin, uuieo sie mih fertiligot heigin.

N. 34, 24.

FARHRÔMIT, *arrogans*, ruhmſüchtig, anmaßend.

der also ferrûomet uuas, *arrogans*.

Bo. 5.

UNFARHRÔMIT, *humilis*.

tsih ana mina diemuoti, uuie unfer-

ruomet ih pin. N. 24, 18.

HROMARI, *m.*, *jactans*. Pa. Ra. gl. K. *arrogans*. gl. K.

rûmari, *arrogans*. Tr.

HRU. 2. (oder HRI? cf. sanskr. hri, *pudore affici*).

HRIUWAN (hruan, hru), reuen, alts. hrewan, angels. hreovan, *poenitere*.

Bedeutung und Gebrauch:

Ohne Objekt:

sih kerent sie zi guate rozagemo muate,

biginnent thanne riuuan ioh iro brusti bliuuan. O. V. 6, 42.

Mit folgendem *acc. cum inf.*:

ni riuue, dih ferloren haben. Bo. 5.

Mit Objekt; im Sinne von bereuen, beklagen:

thie dati sie tho ruun, ioh iro brusti bluun. O. IV. 34, 21.

er, iz, hriwit mih, mich jammert seiner,

ich bedaure es, bereue es, mich reuet es,

rou in sin ando, *poenituit*. N. 105, 45.

daz ist *innocentia*, diu neheines des

dinges ne irhuget, daz sia suere,

daz sia durfe riuuuen. N. 44, 8.

got ne mag sueren, daz in sule riu-

uuen, uuanda iz ico uuar ist, aber

mennisco mag sueren, daz in sol

riuuen, uuanda iz uuilon *falsum*

ist. N. 109, 4.

uuanda *dauidi* suuor er, daz in ne

riuuet, *poenitebit cum*. N. 131, 11.

unsih riuuet. Bo. 5.

ez mih ruit. Co. 2.

ginada sino uuarun, thaz uuir nan
harto ruuun (dafs wir ihn jammern,
dafs ihn unser jammert). O. I. 10, 23.

rou thio sino guati thie uuenegon
liuti. O. IV. 12, 3.

(ub iz siecht wolteriuwen. D. III. 102.)
sih hriwan:

hrau sih enti arboot-, *poenitentia*
ductus retulit-. Frg. 31.

Form und Flexion:

Inf. riuuan. O. V. 6, 42. cod. F.

riuan. O. V. 6, 42. cod. V. P.

riuuen. N. 44, 8. 109, 4.

(er) riuuuet. N. 131, 11.

riuuet. Bo. 5.

ruit. Co. 2.

(er) riuue. VE. X. 17.

(er) hrau. Frg. 31.

rou. O. V. 12, 3. N. 105, 45.

(wir) ruuun. O. I. 10, 23.

(sie) ruun. cod. P. }

ruun. cod. F. } O. IV. 34, 21.

ryun. cod. V. }

imp. riuue. Bo. 5.

UNRIUUANTI (?), *poenitens*. Gh. 3.

GAHRIUWAN, gereuen.

daz ne geriuiuet in, *poenitebit eum*.
N. 109, 4.

[so gerou in daz (*poenituit eum*). D.
III. 81.]

BIHRIUWAN, bereuen.

(wir sculn iz beriuwen. D. III. 57.)

HRIUWÔN, HRIUWÊN, reuen, bereuen.

Bedeutung und Gebrauch:

hriuuet, *poenitet*. gl. R.

hriuue, *poeniteat*. K. 43.

riuوتا, *percussit (cor)*. Mē.

ir riuueient, *poenitentiam egeritis*. N.
103, 7.

ni hrivoes, *non poenitebis*. K. 3.

Mit Objekt:

do ih riuuon gestuont die sunda. N. 6, 7
riuuent sie (sunda) so, daz ir-. N.
4, 5. (fehlt im Druck.)

ni uuarun in then liutin, thie sulih
riuuetin. O. IV. 30, 36.

sih hriuwôn:

bi thiu buazet iuih sliumo ouh man-
nilih sih riuuo. O. I. 23, 55.

thu scalt thih io mit driuun fore
gote riuuon. O. I. 23, 43.

Form und Flexion:

Inf. riuuon. O. I. 23, 43. N. 6, 7.

(er) hriuuet. gl. K.

(sie) riuuont. Co.

(du) hrivoes. K. 3.

(er) hriuue. K. 43. (im Druck steht hri-
uuee.)

riuuo. O. I. 23, 55.

(ir) riuueient. N. 103, 7.

(er) riuوتا. Mē. M. 29. Gc. 1. 6.

(riuote. Bib. 5.)

(sie) riuuoton. N. d. ps. gr.

(sie) riuuetin. cod. F. } O. IV. 30, 36.
riuuetin. cod. V. P. }

imp. pl. riuuont. N. 4, 5. (fehlt im Druck.)

p. a. riuuonto. N. 101, 9.

riuundo. N. 106, 26.

g. s. m. riuuontin. N. 101, 3.

d. s. m. riuuontimo. N. 106, 1.

a. s. m. riuuonton. N. 50, 16.

d. pl. riuuonten. Nh. N. 101, 9.

riuuenten. Nh. III.

riuuenten. Nh. II.

a. pl. m. riuuonte. Ct.

riuuenten. Nd. II.

BIHRIUWÊN, bereuen, bejammern.

ob ih in karkare uuas, ir biriuuetut
thaz. O. V. 20, 77.

HRIUWA (auch hriuwî), *f.*, Neue, angels
hreove, *poenitentia*.

Bedeutung und Gebrauch:

poenitentia. N. 47, 7. 84, 14. Jo. Mat. Is. 5, 7.

Kp. T. 193, 1.

poenitudo. Mē. Bib. 5.

dolor. Bo. 5.

biginnit thanne uueichen mit riuu
sih irbleichen,

ioh ilent io in rihti zi kristes bigihti.
O. V. 6, 37.

drubtin, quad si, hilf mir, then drost
uueiz ih in thir,

ginado

ginado in thereru riuuui thintera mua-
dun thiuiui. O. III. 10, 30.
riuun (*dolorem*) ne hábe. Bo. 5.
riuua tuont, *poenitentiam agite*. N. 58, 13.
zi giloubu gifiangin, in riuua gigian-
gin. O. I. 23, 11.
brahtost du sie iu forhtun ioh in riu-
uun. N. 59, 4.
in riuuo. N. 50, 10. 78, 10.
in then riuuon. O. I. 28, 4. IV. 18, 4.
33, 4.
mit riuuo. N. 33, 6. 70, 19. 78, 1.
mit michilon riuuon. O. III. 10, 7. V.
25, 60
nah riuuo. N. 66, 7.
ze riuuo. N. 59, 4. 67, 9. 81, 5. 98, 1.
ze riuuun. N. 58, 12.
Form und Flexion:
n. s. riuua. N. 47, 7. 84, 14. 99, 4.
g. s. riuua. Nd. II.
riuua. T. 96.
riuuo. M. 99, 1.
reüuun. Jo.
reuun. H. 23.
riuuo. Wm. 5, 3. II.
riuuo. Wm. III. IV. IX.
riuuo. Wm. I.
d. s. riuua. Nh. II. T. 193, 1.
riuua. N. II.
riuuo. N. 33, 6. 50, 10. 59, 4. 66, 7.
67, 9. 81, 5.
riuuo. O. V. 6, 37. (cod. V.) T. 56, 4. 123.
riu. O. V. 6, 37. (cod. P.)
hriuun. K. p.
riuun. Me.
riuun. N. 58, 12.
riuui. O. III. 10, 30.
riuui. O. V. 6, 37. (cod. F.)
(riwe. Bib. 5.)
a. s. rinua. O. I. 23, 11. T. 13, 23. 18, 5.
44, 31. 57, 4. 96.
riuua. N. 58, 13. 73, 19. 93, 2. 98, 1. Co.
hreun. Is. 5, 7.
hriuun. Em. 17.
hriuun. Mat.
riuuo. N. 59, 4.
riuun. Bo. 5.

d. pl. riuuon. N. 144, 8. O. III. 10, 7.
riuuo. O. I. 28, 4. (cod. P. F.) IV.
18, 4. (cod. F.) 33, 4. (cod. P. F.) V.
25, 60. (cod. F.)
riuon. O. I. 28, 4. (cod. V.) IV. 18, 4.
(cod. V. P.) 33, 4. (cod. V.) V. 25, 60.
(cod. V.)

AFTARHRIWA, f.

aftririvun, daz sint zagerivun. Rg. 3.
ZAGAHRIWA? s. AFTARHRIWA. Ist zage-
rivun nicht *compos.*, sondern zage rivun?
HRIUWAG, reuig, angels. hreovig, alts.
hrewag, hriwig, *poenitens*.

sar so thaz irseinit, uuaz mih fon
thir rinit,

so ist thir allan then dag thaz herza
filu riuuag. O. II. 8. 20.

d. s. m. n. (riuwigem mûte. D. III. 108)

a. s. m. riuuegen, *coupunctum corde*.
N. 108, 16.

n. pl. m. riuuige, *poenitentes*. N. 103, 18
(die riuwigen zahere. D. III. 61.)

a. pl. m. riuuege. N. 34. 16.

UNRIVVAG, *impoenitens*. Rg. 2.

Gebört

UNRUUZ, *moestum*. Em. 29. hieher?

HRIUWISÔN, bereuen.

(er) riuuosot sie (sunta). N. II.

HRIPA, f. (cf. mittelhochd. losu hofribe).

a. s. hripun, *prostitutam*. Em. 19.

HRAUPA s. RUB.

HRIUB s. HRUF.

HRABAN, m. und HRAM, m., Rabe, angels.
hraefn und hræm, nord. hrafn, lat. *corvus*,
sansk. kârava (d. h. kâ-rava, *quam malum*
sonum habens; s. Bopps *gram. ling. sansc.*

S. 290.). Cf. RU und HRUOH.

n. s. hraban. Sg. 242.

raban. Wm. 5, 11.

rauan. Wm. III.

(rabo. Em. 31.)

(rabe. Wm. 460.)

} *corvus, corax.*

rabbo. Zf.

hram. Pa. gl. K. Sg. 913. } , *corvus, corax.*
ram. Sg. 242. Ph.

a. s. (raben. D. III. 60.)

n. pl. rábena. Mep.

g. pl. rammo. N. 146, 9.

NAITHRABAN, m., Nachtrabe, *nocticorax*,
angels. næthtræfn, nord. nãthrafn.

n. s. nahtraban, *nocturnus*. Bib. 1. 2.

(nahtrabe. Bib. 4.)

(nathtrabe. Bib. 5)

(nachtrabe. Wn. 460.) } , *nocticorax.*

(nactrafan. Pb. 1.)

nahthram, *corax*. R.

nahtram. Bib. 1. 6. Em. 31.)

Ps. 2. R. Mv. N. 101, 6.

Tr. Bo. 5. Zf. 2.

nachtram. Sg. 242.

nathram. Sg. 299, Bib. 1. Zf.

(natram. Wn. 863.)

nahtram, *corvus marinus nocturnus*. A.

nahtram. Bib. 9.)

nahtrama. Zf. } , *nocturnus.*

a. s. (necstrepin, *noctuum*. Sg. 913.)

nahtram, *nocticoracem*. Bib. 9. N. 101, 6.

bubonem. Ja. *noctuum*. Em. 19.

HERBISTHRAM, m.

herbistram. Tr.

herbistra. Sg. 299. } , *istrix.*

HABAN, HRAM. RAMMING. ARTHRABAN.

ALTRAM. ADALRAM. OTHRAM. INGORAM.

Mus. ENGILRAM. IRMINRAM. EGIRAM.

EMMERAM. ABERRAM. JUNCRA. WIC-

HRAM. WINIRAM. WOLFRAM. WOLARAM.

WILLIRAM. WALTHRAM. WITARAM. WR-

TARAM. LIUTHRAM. RIHRAM. RUODRAM.

BALDRAM. PERAHTRAM. PRUNRAM.

GUNTRAM. COZRAM. GERRAM. GODE-

RAM. HEILRAM. HRUODRAM. HUOTHRAM.

THEOTRAM. SIGIRAM. SINDRAM, n. pr.

HRAMWOLF. RAMFRID. RAMBERT, n. pr.

HREPIN, n. pr.

HRAPANT s. BANT.

HRAHA s. RAHA.

HRACHO s. RACHO.

HRAG—? cf. KRACH.

PIHRAGET. Ra.

PIHROGET. Pa. } , *confragosa.*

PIRAKET. gl. K.)

HRECHO s. WRAH.

HROG s. HRAG.

HROCH s. ROK.

HRUCKI, m., Rücken, alts. hruggi, ruggi,
angels. hrygc, hrycce, hrieg, hreccg, nord.
hryggr, *dorsum*. Sollte es mit dem sanskr.
prishtha, *dorsum*, zusammenhängen? oder ist
es auf sanskr. vrij, *relinquere, tegere*, zu be-
ziehen? oder auf sanskr. ruh, *crescere, ascen-*
dere? oder auf sanskr. ruj, *frangere*? in wel-
chen beiden letzten Fällen der Anlaut H unor-
ganisch wäre, oder eine Composition (s. HRA-
BAN) anzeigte.

Bedeutung und Gebrauch:

dorsum. C. Tr. N. 67, 14. K. 7. gl. K. Is. 3, 7.

tergum. Rb. Pr. v. t. Bo. 5.

den rukke bieten, *terga nudare*. Bo. 5.

in hrucki, *in dorso*. K. 7.

aftar ruckie, *post tergum*. Ra.

hintar ruce, *post tergum*. Mv.

tana uerden geuendet hinder rukke

avertantur retrorsum. N. 69, 4. dana ge-

uendet habest du unsih hinder ruk-

ke, *avertisti nos retrorsum*. N. 43, 11. (Im

Druck ist die Stelle lückenhaft.)

fona rucke, *a tergo*. Rb.

za hruckie, *retrorsum, dorsum*:

ze rucke uurfun, *rejiciunt*. VA. XI. 619.

thoh ih thar zua hugge, thoh scounon

sio (a. pl. f.; in meiner Ausgabe ist sie

Druckfehler) zi rugge. O. V. 25, 99.

du scaltest sie ze rukke, *pones eos dor-*

sum. N. 20, 13.

mine fienda uerden pecheret ze ruk-

ke, *retrorsum*. N. 55, 11.

Form und Flexion:

n. s. hrucki. C.

rukke. N. 67, 14. Pr. v. t.

(ruke. Wn. 460.)

(rucco. Tr.)

g. s. rukkes. N. 67, 14.

d. s. hrucki. K. 7.

ruckie. Ra.

rucke. Rb. VA. XI. 619.

ruce. Ps. 2. M η . Bib. 1. 2.

rukke. N. 17, 41. 20, 13. 43, 11. 55, 11.

67, 14. 69, 4. M ϵ p. Bib. 2.

rugge. O. V. 25, 99.

rucca. Bib. 7.

a. s. rukke. Bo. 5. N. 68, 24. 80, 7. (D. III. 45.)

n. pl. hrucki. R. gl. K.

a. pl. rucki. Rb.

hrucka. Frg. 51.

hrucea. Is. 3, 3.

HRUCKILACHAN.

HRUCKIWANTI.

HRUCKIBEIN.

HRUCKIBRATO.

HRUCKICHERO.

HRUCKISTURZ.

HRUCKI, *adj.* ist vielleicht nicht aus: mine fienda tate du mir uuesen rukke, daz chit, ze rukke, *inimicos meos dedisti mihi dorsum*. N. 17, 41. anzunehmen; es läßt sich auch als adverbial gebrauchter *acc.* von hrucki ansehen.

HRUCKILINGUN (rücklings).

ruchilingun, *supinus*. A.

(ruckelingen giengen si dare, rücklings.

D. III. 62.)

HINTARHRUCKIGI, *f.*, *tergiversatio*, ist wohl nach der entstellten Glosse: *inttergriogigi, tergiversatione*. A. anzusetzen.

HUNDESRUCHE, Hundsrücken, Berg. Zeufs: die Deutschen.

HUNTSRUCKE, Ortsnamen. MB.

BOCHESRUKKI, Ortsnamen.

HRUOH, *m.*, angels. hrœc, *cornix, graculus*, nord. krûnkr, *corvus* (krûnka, *crocitare*) (cf. auch die ang. Glosse hroc, *garrula* in Sg. 913. mit der altniederd. Glosse rouca, *garula* in

Pb. 1.); griech. $\kappa\rho\alpha\gamma\acute{\alpha}\varsigma$, lat. *graculus*; cf. goth. hruckjan, *crocitare*, mit sanskr. ru, *sonare* (cf. hraban) und krus, *clamare*. — [Ruoche, *stulto* in N. 57, 11. ist nach dem *cod.* kouche zu lesen, wodurch Grimms auf diese Stelle gegründete Annahme (deutsche Mythologie S. 393.), daß dem *graculus* schon in der alten Sprache Dummheit beigelegt werde, ungültig wird.]

hruoh. Sg. 242.

hruohe. Ald. 3.

ruoh. Sg. 270. 299. Ald. 1. 4. Tg. 5. Tr. }, *graculus*.

rouch. F. 1. L. Wn. 232. Zf. 2.

röch. Wn. 460. F. 2.

ruoho. Em. 31.

HRAGIL. Ist H organisch? angels. hrægl, *vestimentum, spolium*, vrigyls, *vestis*, vrigan, *tegere, vestire*. — Cf. auch rahanjan.

hregil, *indumentum*. Hild. *coturno*. gl. K.hrekil, *trophea*. gl. K. *coturno*. Pa.regil, *spolia*. gl. K. *trophea*. Ra.REGIL, REGILA, *n. pr.* hierher?REGILZIARIDA (regil, *ziarida*?), *muliebria*. A.

INHREGIL. Pa.

KREKIL. Ra. }, *inpubes*. Hierher?

INHREGIT. gl. K. }

KIHREGILOD, *ornatus (coronatus, redimitus)*. gl. K.

ANTHRAGILON.

anthragilot. Pa. }, *exuit, deposuit*.

inhrekilot. gl. K. }

HRAGRA s. REIGIR.

HRAD, HRADI, *celer*. Ist das anlautende H organisch? oder sollte rad, radi aufgestellt werden? Cf. angels. u. nord. hrad, *celer*, angels. hradhe, *cito* (auch angels. vrædh, alts. wred, nord. reidr, *iratus*; cf. aber auch RID). Hängt goth. rathizo, *facilius*, damit zusammen, so gebührt dem Worte ein anlautendes R und

nicht HR. S. auch RAD. 2. u. REDI.

n. s. m. rater, *citatus*. Ja.a. s. m. hratan. Pa. }, *velocem*.

rathan. gl. K. }

inst.? hrado. Ra. }, *veloci cursu*;
rado hlaufti. Pa. gl. K. } oder ist es *comp.*
bradohlaufti? oder *adverb.*? in einer
andern gl. K., zu der die hier aus Ra.
angeführte Glosse gehört, steht brado
hlaufit, *veloci cursu*; cf. hlauft.

n. pl. hrate. gl. K. }
brade. Ra. } *veloces.*
rade. Pa. gl. K. }

a. pl. (siben chuo rade. D. III. 98.)

HRADO, *adv.*

hrado, *celeriter*. Ra. *protinus*. Ra. *ocior*. Ra.
hrado hlaufit, *veloci cursu*. gl. K. (cf.
hlauft.)

hrato nahit, *adcelerat*. Pa. gl. K.

rado, *continuo*. Pa. gl. K. *efficacior*. Pa.
gl. K.

so rado, *quantocius*. Ja.

so rado nami dus goun. Ps.

ter man rachot, ter rado choset, spue-
tigo chosot. Syl.

ratho, *continuo*. gl. K. *ocior*. gl. K.

Comparativ:

hrador, *efficacior*. Ra.

Superlativ:

hradost, *contissime*. Em. 20.

GIRADO (hieber? gehört Odfrid's redi hie-
her, so ist dieses girado nicht hieber zu
ziehen, da T. auch wohl schon den Umlaut
haben würde) übersetzt in T. *ecce*:

imo tho thaz thenkentemo, girado
(*ecce*) truhtines engil in troume
araugta sih imo. T. 5, 8.

tho sie thanan fuorun, girado (*ecce*)
gotes engil araugta sih iosebe in
troume. T. 9, 1.

WALDERADA, RADUWAR, *n. pr.* hieber?

RADOLEIBA.

RADORIPHO.

HRADOLAFTI?

HRADALIHO (angels. hrædlice).

radalihcho erfüllen, *strenue*. K. 18. (S.

RAD.)

radalicho farant, *concite pergunt*. II. 19.

HRATI, *f.*, *agilitas*.

a. s. hrati. Pa. gl. K.

KIRADI. Ra. },
KIRATHI. gl. K. }, *velocissimus*.

HRETJAN s. RETJAN.

HRID? HRIT? s. RID. 2.

HRUDA, *Reube, scabies*, gehört vielleicht hie-
her? s. RUDA.

HRIOD, *n.*, *Ried, carex* und *carectum*. — Der
Anlaut H ist unsicher; das angels. hreod, hread
entscheidet nicht. Aber da auch der Ortsname
hriod vorkommt, und hreod, *carectum*, in Bib.
(doch kann dies auch eine angels. Form seyn;
s. Bib. in dem Quellenverzeichnisse), auch das
lat. *carex* damit zusammen hängen kann, so
habe ich dieses Wort unter H gebracht. In den
altniederdeutschen Psalmen (herausgegeben von
v. d. Hagen) steht der *gen* riedis ohne H, aber
in diesem Demkmal ist anlautend hr überall mit
r vertauscht. Hängt *retae* (*virgulta in ripis
fluminum*) bei A. Gell. XI. 17. mit diesem Worte
zusammen, so ist der H-Anlaut wohl unorga-

nisch. Cf. auch RUT.

n. s. hreod, *carectum*. Bib. [und so auch im
angels. (Rx.)]

reod. Zf.

ried. F. 1. 2. Em. 32

rieth. Mon. 2.

(reid. Wn. 232.)

riet, *carex*. Tr.

d. s. in riote, in *carecto*. Bib. 9.

HRIOD (reod, riot). HREOTING HASAREOD.

UZZINRIOT. OTPRIGAE RIOT. PIPINES-

RIED. WOLCOZREOD. FIHURIOD. HET-

TINES RIOT. ARBINRIETH. OTRAMMES

RIOD. PALDRAMMIS RIOD. TRASAMES-

RIOD. DRUHIRIOD. ZUCHINREOD (zu-

ginrehot), Ortsnamen; cf aber auch riuti
und rod in riutan.

RIOTHEIM, Ortsnamen.

HREOTINCHOVA, Ortsnamen.

RIODINC, *n. pr.* hieber?

RIOTGRAS.

RIOTAH, *n.*, *carectum*.

rietahe, *carectum*. Tr.

Gehört hierher auch:

RIOTAHHA, RIETACHIL?

riotahha. Sb.

riotacha. Mj. Bib. 1. 2. } *salimca*.

riotacha, *ritala*. Bib. 7.

rietachil. Bib. 4. 10. 11. 13. }

rietachel. Bib. 6. Tg. 3. }

(rietach. Bib. 5.) }

rietachel, beinwurz, *celidonia minor*. Tr.

REIETHERASUN (?), *in algis*. Prud. 1. ist wohl eine Entstellung von rietahun.

HRUODI [cf. nord. hrôdhr, *gloria*, angels.

hredhe, *gloriosus*; s. auch RHEDO und hredhmonath (worin Beda auffallend den Namen einer Göttin, statt eines Gottes, wie *mars*

in *martius*, findet) in MANO; s. auch Zeufs:

die Deutschen S. 23.]. HRUADI. HRUADO. HRO-

DINus. RUADIN. HRUOTAIL. HROTOH. HRUOD-

OLF (Nudolph). RUADOLT. RUADALHA.

ROADLEH. RUODRAM. RUADMUND. HRUOT-

MUND. RUADMAR. ROADMAN. HRUAD-

PERT (Ruprecht, Robert). RUADPALD.

RUADPOTO. RUODPURG. HRUOTFLAT.

RUODFRID. HROADGER (Rüdiger). RUOD-

GANC. RUODGANT (?). RUADGART. RUOD-

COZ. HRUODGAUDus. HRUODCHOMA.

ROADHELM. HRUODHARIus. RUADHART.

RUADHOH. HRUODTAC. RUODTRUD.

RUADSIND. RUODHSTEIN. THEOTHRUOD.

Nom. prop.

HRUODINES HEIM, Rüdeshheim. Urk. v. 864.

HRUADLOH. Ortsnamen.

HROTAG s. ROTAG.

HRUTIKLI, Volksnamen. Pt.

HROTILSTEIN s. STEIN.

HRITARON s. RID. 2.

HREF, *n.*, angels. hrip, hrif (auch alts. hrif),

uterus. Cf. HREO; aber auch lat. *corpus*;

oder sanskr. garbha, *uterus*? Hieher: *si quis in reuo plagatus fuerit in pectus aut in latus — si quis in latus alium transpuxerat sic ut in reuo plagatus non sit — Cap. addita ad. l. alam.*

n. [ref vel meisa, *sarcina*. F. 1. 2: (cf. das heutige Neff (Traggestell, Tragekasten und burdref, *pera*). Hieher?

g. reues: ist ein thin gisibba reues unberenta. O. I. 5, 59.

ist furist alles uuihes uuahsmo reues thines. O. I. 6, 8.

d. hreuue: in haerda hreuue, *in corde terrae*. Mat.

hreue: fona hreue ih dhih chibar. Is. 5. 3.

so sama so fon dhemu berandin hreue (*vulva*), so arspringit dher dau dhinera iugundhi. Is. 5, 3.

reue: fon reue thera muater so ist er io giuuihter. O. I. 4, 36.

thaz salig si in giuuiissi thi u Kindes umbra si,

fon reue iz io ni irougta mit brustin ouh ni sougta. O. IV. 26, 38

seno nu inphahis in reve inti gibiris sun. T. 3, 4.

inti heilages geistes uirdit gifulit fon hinan fon reue sinero muater. T. 2, 6.

gifah thaz kind in ira reue. T. 4, 2.

sint aruiurte, thie dar fon iro muater reue so giborane sint. T. 100.

a. s. ref, *uterum (virginis)*. II. 26.

n. pl? href, *uterus*. Sg. 242.

BURDREF, *peram*. T. 166, 1. 2. (hieher? cf. den Nominativ in HREF.)

HREUAWUNT (doch wohl nicht zu hreo?).

RIFILO, *m.*, *uterus*. Em. 31.

HRIFO (oder rifo?), *m.*, Reif, angels. u. nord. hrím, *pruina* [so auch in Pb. 1. (alts.) *pruinne*,

hrim, *super alas aquilarum*]. Cf. RIME.

n. s. rifo, *pruina*. Mep. Tr. F. 1. bruma. F. 2. Em. 32.

hrifo, *pruina*. Sg. 913.

ripho, *bruma*. L.
 rizzo, *pruina*. N. 77, 48. Sg. 242. *gelu*.
 Tg. 5.
 (rieffo, *bruma*. Wn. 232.)
 (rife, *pruina*. Hd. Wn. 460.)
 (rif, *pruina*. Zf. Wb.)
g. s. rifin, pruinae. Ib. Rd.
d. s. rifen, pruina. N. 77, 47.
g. pl. rifon, pruinorum. Mep. 14.

HRĪFI s. RĪFI.

HRÔFAN s. HRU.

HRUF (cf. RUDA), *Ausſaß, lepra*. Angs. *hreof*,
scabies; cf. nord. *hrufa*, *rufa*, *scabrities*, und
 lit. *rauple*, *ſoſſe*, und *raupsas*, *Ausſaß*.
hruf. Sg. 913.
ruf. T. 46, 3. } *lepra*.

ruf, *pustula*. Rb.

[*ruf*, *rumex* (es steht unter den Krankheiten).

Tr. Hieher? auch in L. Mon. 2. Sal. 1. 2. 4.
 ist *rumex* mit *ruf* übersetzt.]

a. pl. hruui, papulas. Ja.

RUBET, (*sic*) *lepra*. Gh. 6.

HRIUB (angs. *hreof*), *leprosus*; cf. nord. *hruf*-
ôtttr, *scaber*.

riob, *leprosus*. T. 46, 2.

n. pl. riobe, leprosi. F. 64, 3. 111.

a. pl. riobe, leprosos. T. 44, 5.

HRIUBSUHT.

HRIUBI, *f.*, *scabies*.

d. hriupi, scabie. Ge. 4.

HRIUUA, *pestis*. gl. K.

HRUOFAN s. HRU.

HROFAZJAN s. ROFAZJAN.

HROFT (?) *navale (prelio)*. Ra. gl. K.

HRAM—? in *adhramire*? S. RAM. Cf.
 auch goth. *hramjan*, *crucifigere*.

HRAM s. HRABAN.

HRIM s. RIM.

HROM s. HRU.

HRUM— s. RUMI.

HRUOM s. HRU.

HRAMAC s. RAMAC.

HRIMFAN? Cf. RIMFAN und CRIMFAN.
hrimffit, *terit*. gl. K. (Ra. hat *krimfit*.)

HRANNE (var. RHANNE, HRAMNE,
 CHRANNE, CRANNE, CHRANEA).

— *si quis porcellum lactantem furaverit de*
hranne prima aut mediana—; si vero in tertia
hranne furaverit—. L. sal. II. — *wrenno*
 ist wohl kaum zu vergleichen? — Hängt viel-
 leicht *cranna* in: *dum post pastionem glandium*
porci taxantur, quod crannam vocant. Du
Fresne. mit *hranne* zusammen?

HRANNUNG, *nom. pr.*

HRÎN ist vielleicht statt RÎN, der Fluß Rhein,
 anzusetzen; s. RÎN.

HRIN (als HRI-N zu sanskr. *sri*, *ire*?
 oder sanskr. *ghri*, *spargere*? oder *hri*, *prehen-*
dere? oder *kri*, *noscere*?). Gehört auch der
 Flußnamen *rin*, Rhein, hieher?

HRÎNAN (*hrein*, *hrin*), alts. u. angels. *hri-*
nan, *tangere*, nord. *hrina*, *adhaerere*.

Bedeutung und Gebrauch:

dher iuuuih hrinit, *hrinit sines augin*
sehun (in den Ausgaben steht fälschlich
hririt), *tangit*. Is. 3, 6.

dag inan ni rinit noh sunna ni biscinit.
 O. I. 11, 49.

lioht thaz thar scinit inti alla uuorolt
rinit. O. I. 15, 19.

unz ther dag scinit ioh naht inan ni
rinit. O. III. 20, 15.

ist *thiu akus iu giuuezzit*, *zi theru*
uuzzelun gisezzit,

ouh harto gislimit themo, then si rinit. O. I. 23, 52.
 in finsteremo iz (licht) scinit, thie suntigon rinit. O. II. 1, 47.
 nu sie thaz ni mident, so hohangomon rinent,
 sie ouh thaz ni eltent, then gotes drut so sceltent. O. V. 25, 75.
 sin denni gikerre, thiu spriu thana uuerre,
 thaz thaz korn scine int iz gabissa ni rine. O. I. 27, 66.
 er thar niheina stigilla ni firliaz ouh unfirslagana,
 then ingang ouh ni rine, ni si ekordi thie sine. O. II. 4, 10.
 ni firnimist thu ouh thanne, uar er faran uolle,
 ioh uuanana thih rine thie selbun kunfti sine. O. II. 12, 46.
 ther douf uns allen thihit, thaz uuazar theist giuihit,
 sid druhtin krist quam uns heim int iz mit sinen lidin rein. O. I. 26, 2.
 sar so thir irscinit uuaz mih fon thir rinit,
 so ist thir allan then dag thaz herza filu riuag. O. II. 8, 19.
 berga sculun suinan ther nol then dal rinan. O. I. 23, 23.
 zi thiu scalt thu mih rinan ioh doufen scalk thinan. O. I. 25, 7.
 sie uuunsgtun muasin rinan thoh sinan dradon einan. O. III. 9, 9.
 tho zalt in thiu sin guati thio selbun arabeiti,
 thie sie scoltun rinan thuruh namon sinan. O. IV. 7, 14.
 hrinit, *obtretrat*. R.
 ni hrinnit, *deserit*. gl. K. (hieher?)
 ni hrinumes, *deserimus*. gl. K. (hieher?)
 Form und Flexion:
Inf. hrinan. Ra.
 rinan. O. I. 23, 23. 25, 7. III. 9, 9. IV. 7, 14.
 zi rinanne. O. II. 15, 7.
 (er) hrinit. R. Is. 3, 6.

hrinnit? gl. K.
 rinit. O. I. 11, 49. 15, 19. 23, 52. II. 1, 47. 8, 19. III. 20, 15.
 (sie) rinent. O. V. 25, 75.
 (er) rine. O. I. 27, 66. II. 4, 10. 12, 46.
 (er) rein. O. I. 26, 2.
 (wir) hrinumes? (*deserimus*). gl. K.
 HRINGRIM, *n. pr.* Hieher?
 GAHRINAN?
 (er) girein? *s. praet.* von gariman.
 INHRINAN?
 inrinis (?), *inleitis, inducis*. Rd.
 BIHRINAN, *alts.* behrinan, berühren.
 (ih) birinu: oba ih sin giuuati birinu (im Druck steht biruori). T. 60, 4.
 (er) birinit: so iz (licht) blintan man birinit. O. II. 1, 50.
 (ih) birine: theih scuahrioman sine zinbintanne birine. O. I. 27, 58.
 (er) birine: thaz thih henti mine zi doufenne birine. O. I. 25, 6.
 thaz io fuazi mine zi thiu thin hant birine. O. IV. 11, 24.
 (er) birein: mih io gommen nihein in min muat ni birein. O. I. 5, 38.
 er uualzta thana sar then stein so er nan erist birein. O. V. 4, 26.
p. a. pihrinanti. Pa. }
 pihrinendi. gl. K. } *contiguus (proximus).*
 pihrinnenti. Ra. }
 UMPIHRINAN? (es steht umpihriran), *intactus*. R.
 ZIRINAN, *ruinatum*. gl. K. ist wohl ziriran, von risan; cf. zariranan, *ruinatum*. Pa.
 HRAIN ist vielleicht statt des nur mit dem Anlaut R vorkommenden RAIN (q. v.), Rand, anzunehmen und hieher zu bringen.
 HREINI, rein, goth. hrainis, *alts.* hrêni, nord. hreinn, *purus*. Ist sanskr. kīhal, *purgare?* oder ghrī, *fluere, lucere, spargere*, zu vergleichen? oder auch hrī, *pudore affici?* oder gehört das Wort zu HRINAN? (cf. angels. hrinan, nord. hrīna, *sonare*, und hell mit hellan.)

Bedeutung und Gebrauch:

mundus. Hd. Hd. Wn. 232. L. Em. 32.
castus. K. 64.
puđicus. Prud. 1.
 reinamo uuibkiuatte, *mundo muliebri*. Rb.
 reinen duachon. O. IV. 35, 34.
hreiniu, *munda (vasa)*. K. 36.
 reinan, *candidis (pedibus)*. Prud. 1.
 reini uuihi, *nazareth*. Ic.
 reinnaz, *casta (domus)*. VG. II. 524.
 reiniu *templa*. N. 74, 2.
 des reinen gebetes. Wm. 4, 6.
 reinemu prusti, *puro pectore*. H. 13.
 reinemu scimin, *mundo radio*. H. 19.
 hreinan fona achustim. K. 7.
 mit thiarnuduamu reiner. O. IV. 32, 5.
 der reino in sinen gedanchen. N. 24, 4.
 gouma filu reini. O. I. 1, 20.
 reine minna, *castus amor*. N. 72, 27.
 hreina geba, *oblatio munda*. Frg. 47.
 reina *conscientiam*. N. 57, 11.
 reinaz herza. O. II. 16, 21.
 reinerun sela. N. 50, 9.
 hreinisto lib, *castissima vita*. Kp.
 reiniu uuerch. N. 25, 6.
 reine muot. Mep. 63.
 reinen minnon. Bo. 5.
 reinen gedankon. Wm. 1, 15.
 ahtotun iz reinor ioh harto filu kleinor.
 O. III. 20, 64.

Form und Flexion:

reini. T. 141. O. I. 1, 20. Ic.
 reine. N. 72, 27. 73, 11. 142, 2. Mep.
 rhene. Ra.
 (rein. Hd.)
n. s. m. reiner. L. Em. 32. Wn. 232. O. IV.
 32, 5.
 reino. N. 23, 4.
n. s. f. reniu. Ho.
 hreina. Frg. 47.
n. s. n. reinnaz. VG. II. 524.
 reinez. Prud. 1.
g. s. n. reinen. Wm. 4, 6.
d. s. m. n. reinemu. H. 13. 19.
 reinamo. Rb.
a. s. m. hreinan. K. 7. 64.
 reinan. O. IV. 12, 21.

a. s. f. reina. N. 57, 11.
a. s. n. reinaz. O. II. 16, 21.
n. pl. m. reine. T. 167, 2. O. I. 26, 13.
d. pl. reinen. O. IV. 35, 34. Bo. 5. Wm.
 1, 15.
 reinan. Prud. 1.
a. pl. m. reine. O. I. 1, 102. 18, 47.
a. pl. n. hreiniu. K. 35.
 reiniu. N. 25, 6. 74, 2.

Comparativ:

reinor. O. III. 20, 64.
a. s. f. reinerun sela. N. 50, 9.

Superlativ:

hreinisto lib. Kp.

HREINLICHAMO.

HREINHERZI.

CHRENECRUDA hierher?

HREINHAFI. Ra. gl. K. }
 HRAINHAFT. Pa. } *coclebs*.

HREINO, *adv.*, *caste*. K. 64.

reino lebeti. O. II. 4, 20.

yrsurbent sie iz reino. O. I. 1, 27.

zalt in thes ginuagi, uuelih es io gi-
 uuuagi.

scono inti reino ioh harto filu kleino.
 O. V. 9, 56.

legita nan tho ther eino in sinaz grab
 reino. O. IV. 35, 35.

UNHREINI, *alts.* unhrëni, unrein.

Bedeutung und Gebrauch:

immundus. gl. K.

impurus. A.

spureus. Prud. 1.

sordidus. N. 7, 10.

profanus. Bib. 10. 12.

communis. Ja. Ic.

fordus. Em. 19.

unreine sint sine uega, *inquinatae*. N.
 10 (a), 5.

unreina, *obsceni (canes)*. VG. I. 470.

prot unreinaz, *jus profanum*. M₇.

daer unbreino gheist. Mat.

unreinemo muate. O. II. 19, 6.

unreine geluste. Bo. 5.

mit unreinemo lichamen Co. 4.

unhreine gedancha. Frg. 39.

unreinon, *funestis (sacrificiis)* Can. 13.

thaz si unreini thera giburti fiarzug
dago uuurti. O. I. 14, 12.

Form und Flexion:

unhreini. gl. K.

unreini. Ic. O.

unreine. N. 73, 11.

n. s. m. unreino. N. 7, 10.

unhreino. Mat.

n. a. s. n. unreinaz. M η . Bib. 12. Ja.

unreiniz. Bib. 4. 5. 11.

unreinez. Bib. 10. 13.

unrainiz. Bib. 6.

g. s. m. n. unreines. Wm. 8, 2.

d. s. m. n. unreinemo. O. II. 19, 6. Co. 4.

a. s. m. unreinin. Prud. 1.

n. pl. m. unreinna. A.

unreina. VG. I. 470.

unreine. N. 10 (a), 5.

d. pl. unreinon. Can. 13.

a. pl. m. unhreine. Frg. 39.

unreine. Bo. 5.

Comparativ.

unreiniro. Em. 19.

HREINĪ, *f.*, Reine, Reinheit.

Bedeutung und Gebrauch:

pudor. VA. IV. 312. D. II. 352. Prud. 1.

castitas. K. 4.

in reini des herzen. N. 67, 5.

reini thes brotes. O. III. 7, 50.

reini thes tihtonnes. O. I. 1, 6.

hreini, *vatillum*, *labracum*. gl. K.

Form und Flexion:

n. hreini. gl. K.

reini. VA. IV. 322. D. II. 352.

g. reini. D. II. 354.

d. reini. N. 67, 5.

reine. Wm. 2, 7.

a. hreinii. K. 4.

reini. Prud. 1. O. I. 1, 6. III. 7, 50. N.
25, 6.

SĒLHREINĪ, *f.*, Reinheit der Seele.

g. selreini, *castitatis.* N. 78, 5.

UNHREINĪ, *f.*, Unreinheit.

n. unhreini, *immunditia.* Sg. 913.

unreini [iro unreini ne lazet sie
fure in (got) chomen]. N. 57, 9.

unreinin, *spurcitia.* Ic.

d. mit unhreinni. gl. K. }
mit unhreini. Pa. }, *immunditia.*

a. unreini, *luem.* H. 20.

HREINIDA, *f.*, Reinheit, Reinigung.

Bedeutung und Gebrauch:

munditia. K. 35.

castitas. Gh. 3.

emundatio. N. 88, 45.

thaz hera in uuorolt io gisan fon the-
mo bruzigen man,

theist allaz fleisg so thu ueeist, bi-
tharst therareinida meist. O. II. 12, 34.

iz (gadum) uuas garo zioro, gistre-
uitero stuolo,

mit reinidu also filu fram, so gestin
sulichen gizam. O. IV. 9, 14.

thaz sie in then gizitin biuuollane
ni uuurtin,

mit reinidu gisemotin, thie ostoron
gifehotin. O. IV. 20, 6.

ir sculet io thes gigahen, mit sulichu
iuih nahen,

mit reinidon ginuagen zi druhtine
iuih fuagen. O. II. 16, 24.

Form und Flexion:

n. s. hrenida. Gh. 3.

g. s. reinida. O. II. 12, 34.

d. s. reinidu. O. IV. 9, 14. 20, 6.

reinedo. N. 88, 45.

reinido. Rg. 1.

d. pl. reinidon. O. II. 16, 24.

a. pl. hreinida. K. 35.

UNHREINIDA, *f.*, Unreinheit.

n. unhreinitha. Wo. 2. }

unhreinita. Asc. 2. }, *immunditia.*

unhreinita. Ct. 64. }

unreinida, *immunditia.* Asc. 1. 3.

unhreinita *sive* urhap, *fermen-*
tum. Da.

ifuunizlih unreinida, sunta, *pro-*
brosa. Ic.

g. unhreinida, *spurcitiae.* Frg. 23.

d. fonna unreinnodo, *illuvie.* VG.
III. 561.

UNHREINIGHEIT, *f.*, Unreinigkeit.

d. unreinigheiti, *impuritate.* Ho.

HRENESSI, *f.*, *castitas.* gl. K.

HREINNISSA, *f.*, Reinheit.

d. hreinnissu (*munditiae*). Frg. 45.

UNHREINNISSA, *f.*, Unreinheit.

inluvies secundarum, diu unreinissa
(unreinissa. Rd.) diu after thes
chindes kiburti haftet. Ib. Rd.

HREINNISSIDA, *f.*, Reinheit, Reinigung.

n. pl. reinnissida, *curationes*. Sg. 183.

UNHREINNISSIDA, *f.*, Unreinheit.

d. mit unrennussidun, *luto*. Prud. 1.

HREINOUNGA, *f.*, Reinigung.

reinnunga, *piamina*. D. II 317.

HREINJAN, alts. hrênian, hrênôn, re-
nigen.

Bedeutung und Gebrauch:

mundare. N. 88, 45. H. 20.

purgare. T. 167, 1. K. 13.

hreinnan lihhamun, *castigare corpus*.
K. 4.

reine mih minero missedate. N. 50, 4.

reinner, *cures (vulnera)*. H. 24.

ir reinet thaz dar uzzana ist thes ke-
liches. T. 141.

Form und Flexion:

Inf. hreinnan. K. 4.

(er) reinit. T. 167, 1.

(ir) reinet. T. 141.

(du) reinner. H. 24.

(sie) reinen. K. 12.

imp. reini. T. 141.

reine. N. 18, 13. 50, 4. 13.

p. a. reinnerenti. H. 20.

reinende. N. 88, 45.

GAHREINJAN, reinigen, alts. gihrênôn.

Bedeutung und Gebrauch:

mundare. T. 111. N. 50, 9.

emundare. Pa. gl. K. N. 88, 45.

conpurgare. R.

abluerere. Prud. 1.

expiare. D. II 314.

horngibruader heile, er mih ouh

hiar gireine,

fon eitere ioh fon uuuntun, fon mi-
nen suaren sunton. O. III. 1, 15.

fides gereinet dir daz herza. N. 44, 11.

sie gereinent *populum* mit *lavacro*.
Wm. 7, 4.

ih uuirdo kereinet dero meisten secul-
de. N. 18, 14.

sie gereinet uuerdent iro sunton. Wm.
1, 14.

Form und Flexion:

(er) cahrainit. Pa.

cachrenit. gl. K.

carainit. gl. K.

careinit. Pa.

gereinet. N. 44, 11.

(sie) gereinent. Wm. 7, 4.

(er) gireine. O. III. 1, 15.

(er) gireinta. Prud. 1.

p. p. gahreinit pim. R.

gireinit uuas (ih, er). Co. 4. T. 111.

gireinit uuard. T. 78.

gereinnit uuiridit. D. II 314.

gereinet uuerdin. N. 88, 45.

gereinet uuirdo. N. 18, 14. 50, 9.

gereinet uuerdent. Wm. 1, 14.

UNHREINJAN, verunreinigen.

unreinnen, *inquent (vitam)*. H. 5.

daz ih unreida, daz subero ih. N. 6, 7.

(In N. II. steht unreinti, wohl nur als
schlechtere Form von unreinta, und
nicht als *conj. praet.*)

GAUNHREINJAN, verunreinigen.

caunhreinit, *coinquinat*. Pa.

chiunhreinitida, *violavit* (gibot). Is. 5, 7.

keunreinnente, *incestans*. D. II. 334.

kaunreinit, *commaculatus*. Em. 19.

caunhreinit sint, *inquinatae sunt*. Pa.

giunreintin. Bib. 7. } *a. s. m., pro-*

gunreinten. Bib. 1. 2. Mψ } *fanatum (al-*
tare).

BIUNHREINJAN, verunreinigen.

piunreinter, *impuratus*. Prud. 1.

HREINÔN (nur bei Otfrid), reinigen, *mundare*.
er reinot:

selb so man thuruh not sinaz korn
reinot. O. I. 1, 28.

in doufe, thiunsih reinot ther gi-
nadigo got. O. I. 26, 9.

er doufit thih so thu iz ni ueeist
thuruh then heilegan geist,

ioh reinot iuh sare in seinentemo
fiure. O. I. 27, 62.

(er) reino:

habet er in hanton sina uuint-
 uanton,
 thaz er filu kleino thaz sin korn
 reino. O. I. 27, 64.

(er) reinota:

sid er thar inne badota, then
 brunnen reinota,
 sid uuacheta allen mannon thi u
 salida in then undon. O. I.
 26, 3.
 er uuarf iz allaz thanana uz,
 reinota thaz gotes hus. O. II.
 11, 19.

GAHREINÔN.

imp. gireino uns thia githanka. O. II.
 24, 21.

ARHREINÔN.

(sie) irreinont:

ouh selbun buah frono irrei-
 nont sie so scono. O. I. 1, 29.

HREINISÔN? Ist reisonon, *piare*. Ic. für rei-
 nison zu nehmen? cf. nord. hreinsa, *ex-
 piare*.

HRONAGA, Ortsnamen.

HRING, m., Ring, nord., alts. u. angels. bring,

circulus, orbis. Cf. **RANG.**

Bedeutung und Gebrauch:

circulus. Wn. 232. Tr. F. 2. D. II. 349. Org.

Bo. 5. Mep. A. Ge. 4. Rb.

orbis. VG. I. 337. 459. IV. 79. D. II. 349. Mart.

Bib. 7. Mep. Ar. 2.

circus. Tr. Prud. 1. 4. Mep. 48.*spira.* VG. II. 154. VA. XII. 848. Sg. 183.

Prud. 1. D. II. 330.

sphaera. Mep. 29.*bull.* F. 1. 2. Hd. A. Bib. 9. 12.*corona.* VA. V. 556. IX. 508. Sb. Ps. 2. Bib.

1. 7. Mv

vitta. Pa. Ra. gl. K.*armilla.* Gh. 3.*sertum.* R.*torques.* Al. 2. VG. IV. 276. Rb.*vinculum.* Prud. 1.*annulus.* Hd. Rb. Rd. Ib. Bib. 4. 6. 8. 13.*laqueus.* D. II. 348.*squama.* D. II. 347.*cavea.* Prud. 1.

torta (panis). M^s. M^e. Bib. 1. 2. 5. 7. Sb. Rd.
 (cf. ringila.)

crus'u'a. M^a. M^e. Sb. Zf.*collirida.* Bib. 7. M^e. Sb. Zf.

honorum regia, quae ringus vocabatur. *Annal.*
Eginh.

cum exercitu in hringo sedere. cod. paris 125.
redit agricolis labor actus in orbem, in ringu.
 VG. II. 401.

ring dero erdo, *orbem terrae.* N. 42, 3.rincho (?), *de axi.* D.

chuninelihes ringes umpirineter, *regio*
septus. Em. 15.

hringa (hrincha. Re. rinecha. Ib.), *proceres.*
 R (hieher? cf. alts., angels. rinc, *miles, vir,*
homo.)

ringin, *circensibus.* VA. VIII. 636.rinc protes, *tortam panis.* D.(ringā gurdiles, *regulam auream.* Pb. 1.)

(er gestalte an den selben rinch scaffē
 zueihundert. D. III. 84.)

brahtun sia tho in thaz thing, thara in
 mitten then ring. O. III. 17, 9.

thanne ih, quad er, lerta, iz thisu uuo-
 rolt horta,

in mittemo iro ringe so sprah ih zi iro
 thinge. O. IV. 19, 8.

thara zi themo ringe ioh zi themo sel-
 ben thinge,

quam michil uuorolt menigi then hero-
 ston ingegini. O. III. 25, 3.

leittun sie nan ubar thaz thar thaz he-
 roti uuas,

thara zi themo thinge zi thero furistono
 ringe. O. III. 20, 54.

in themo uahalden ringe. O. V. 17, 28.
 so sezzter thie guate blidlichemo muate,

in zesuemō ringe zi themo selben thinge.
 O. V. 20. 56.

ioh saztun sie imo in houbit then selbon
 thurninan ring. O. IV. 22, 21.

Form und Flexion:

n. s. hrinc. Ra. Pa. gl. K.

[75*]

- rinc. D. II. 347. 349. Bib. 7. Al. 2. F. 2.
Tr. Hd.
ring. VG. I. 459. VA. IX. 508. Bo. 5.
Org. Mep.
rinch. F. 1. 2. Mē. Mē. Bib. 1. 2. 5. 7.
Gh. 3. Wn. 232.
g. s. ringes. Em. 15. Sb. Ps. 2. Bib. 1. Bo. 5.
Mep. Prud. 1. 4.
ringis. Org. Prud. 1.
d. s. ringe. Ar. 2. VA. V. 556. Mart. Mv. Bib. 7.
O. III. 20, 54. 25, 3. IV. 19, 8. V. 17,
28. 20, 56. Mep.
rincho? D.
a. s. rinc. Prud. 1. Bib. 1. 6. 7.
ring. VG. II. 154. IV. 79. O. III. 17, 9.
IV. 22, 21. Mep. N. 42, 3.
rinch. Mā. Mē. Mū. Sb. Bib. 1. 2. 5. Rd.
N. 95, 11.
instr.(?) ringu. VG. II. 401. (s. das 2te von
den obigen Beispielen; gehört es zu
hringa?)
n.pl. hringa. R.
hrincha. Re.
rinecha. Ib.
ringa. A. Mep. 19. 57. Org.
g.pl. ringo. Mep. 23. Bo. 5.
d.pl. ringen. Sg. 183. Mep. Hd.
ringin. VG. IV. 276. VA. VIII. 636. VA.
XII. 848.
a.pl. hringa. Ib. Rd.
hrinega. Ge. 4.
ringa. Ib. Rd. Rb. Bib. 6. 8. 9. 12. 13.
Zf. A. Mep. 29. 47. VG. I. 337. Prud. 1.
D. II. 348.
ringe. D. II. 330. Bib. 4. 6. Hd.
AMAHRING?
d. s. amaringe, *squamā (loricae)*. VA.
IX. 707.
(AFTARHRING? — afterringa, *extales*. Bib. 8;
sonst immer afterling.)
AUGAHRING, Augenring, Auge.
ōcrinch, *sinus, orbes oculorum*. Sal. 1.
oucringin, *orbibus (lux reducta est)*. Prud. 1.
ERDAHRING, Erdring, Erdfreis.
n. erdering, *orbis terrarum*. N. 23, 1.
g. erderingis. N. 71, 19.
d. erdringe. O. I. 1, 95. 11, 47. II. 17, 12.

- a. erdring. N. 97, 9.
erdering. N. 95, 13.
ÖRHRING, Öhring.
n. s. orring. W. }
orinc. Bib. 7. } , *inauris*.
orinch. Mē. Sb. Bib. 1. 2. }
a. s. ôrrinch. Sb. Bib. 2. }
orinc. Bib. 7. } , *inaurem*.
orinch. Mū. Bib. 1. 2. 5. }
orinch uper anasiuni, *inaurem super*
oculos. Mē.
n. a.pl. orringa. F. Wn. 232. A. Bib. 9. 10. 11.
orringe. L. Tr. Bib. 6.
oringa. Mv. Em. 31. Bib. 1. 2. 7. 8.
10. 13.
(oringe. Bib. 5.)
(oringi. Bib. 4.)
UMBHRING, *umkreis, orbis*, aber auch
cohors.
n. s. umbirinc, *cohors*. Ic.
g. s. umbiringis skerdar, *cardines or-*
bis. Ic.
a. s. umbirinc, *obliquum*. Ic. *cohortem*. Ic.
umbiring, ringēum, bei O. ist doch auch
wohl als adverbial gebrauchter *acc.* zu
nehmen, wie alts. umbihring.
gihialt dauid thuruh not, thaz
imo druhtin gibot,
ioh gifasta sinu thing ouh selb
thaz richi umbiring. Ol. 64.
stuant tho thar umbiring filu
manag ediling. O. I. 9, 9.
ioh forsgotun zinoti, fon uuemo
er sulih quati,
io untar in umbiring, fon uuemo
quami sulih thing. O. IV. 12, 17.
bidrahto iz allaz umbiring. O. IV.
16, 5.
biscouuo thir io umbiring ellu
thisu unorolt thing. Oh. 120.
thaz folk thaz stuant thar um-
biring. O. IV. 30, 35.
ni sie sculin herton thar iro dati
renton,
al io giuuisso umbiring, theist
filu iamarlichaz thing. O. V.
19, 10.

leg iz (kruzi) nīdar haldaz, iz
zeigot imo iz allaz,
fiar halbun umbirine, allan the-
san uuoroltring. O. V. 1, 32.

n. a. pl. umbihringa, *cardines (orbis ter-
rae)*. Is. 2, 1.

IÂRHRING, Jahrring, Jahreskreis.

iarring, circulus anni. Mep. 51.

WERALTHRING, Weltkreis, *orbis terrae*.

n. uuoroltring. O. V. 1, 33.

uerltring. N. 97, 7.

d. (?) in uuerltrinch, *in orbe terrarum*
(seullun dinu egelichen uuerch).
N. 76, 19.

a. uuoroltring. O. II. 2, 13. III. 26, 37. IV.
10, 16. V. 17, 26.

ubar uuoroltring. O. II. 3, 41. IV.
7, 11. in uuoroltring. O. IV. 21, 32.
V. 16, 34. 19, 1.

uerltrinch. N. 98, 9.

BROTHRING, *torta panis, collyris*.

n. protrinch. Sal. 1.

a. protrinch. Ib.

FINFHRINGA, *n. pl.*, die 5 Parallelkreise der
Erdkugel.

a. pl. finfringa, *parallela*. Mep. 23.

GOLDHRING.

a. s. goldring, *diadema*. Mep. 46.

HALSHRING.

(*n. pl.* halsringe, *torques*. Hd.)

HIMILHRING, Himmelring, Himmelskreis.

d. pl. himilringen, *orbibus*. Mep. 39.

SUANAHRING.

der einluzzo uuilde bër, der mit demo
suâneringe ne gat, habet in sus frez-
zen. N. 79, 14.

HRINGA, *f.*

n. s. hringa. Rd.
ringa. Ib. VA. XII. 274 } *fibula*.
rinka. D. H. 316 }

d. pl. ringun. VA. V. 259. }
ringin. D. II. 347. } *hamis*.

a. pl. hringa, *fibulas*. Ja. (oder zu hring?)
(hringan, *fibulas*. Pb. 1.)

RINGILA, *f.*, *tortus panis*. Tr. s. HRING und
cf. unser Rringel.

RINGILA, *f.* (Ringelblume), *solsequia*. Tr.

heliotropia. Em. 31. *intiba*. Pr. v. *ansora*.
F. 2.

ringula, *heliotropion*. Wn. 232.

(ringel v. timo, *eliotropium*. Wn. 460.)

n. pl. ringelen (bluomgarten, dar rin-
gelen uuahsent). Bo. 5.

HRINGILOHT (geringelt), *hamatus*.

n. s. m. ringelohter halsperch, *hamata*
lorica. Bib. 4.

n. s. f. ringelohtiu halsperga, *hamata*
lorica. Bib. 6.

d. s. f. ringilohtero, *hamata (lorica)*.
Ms. Bib. 1. 7. (ringelotero. Bib.
10. 13. ringeletero. Bib. 8.)

GAHRINGILOT (geringelt).

giringelotu halspirga, *hamata lorica*.
Bib. 11.

HRINGÔN, cf. nord. hringa, *gyrare*.

odo iauuiht thara ingegini murmulu
thiu menigi,

suntar sar sih ringot, so druhtin iz gi-
thingot. O. V. 20, 36.

GAHRINGÔN.

giringotero. } *hamata (lorica)*. Zf.
kiringotero. }

HRINGJAN, nord. hringa, *gyrare*.

GAHRINGJAN.

(sie) girinetun. Mu. } *congyrave-*
girinetun. Bib. 1. 2. } *runt (circa*
girinetin. Bib. 7. } *eam)*.

p. p. n. s. f. keringtiu, *in circulum ducta*
(*corona*). Mep. 33.

UMBIHRINGJAN, umringen.

Inf. umpidriganne, *vallatione*. R. lie-
her als umpihringanne?

(er) umberinget: er ne uberheuet ne-
heinen, uuanda er sie mite (mit
dero gnado) umbe ringet. N.
33, 8.

(sie) umberingent: dinu chint umbe-
ringent din diske. N. 127, 3.
umberingint (*substantiam mit qua-*
litate). Org.

(er) umbihringida, *vallabat (abyssos)*.
Is. 2, 1.

(sie) umberington: in úmberington
sine iúngirin. N. 20, 4.

p. p. úmberínget stuont (*circumstalat*).
Mcp. 10.

n. s. n. úmberíngtez: sín scõna hóu-
betfóllez ioh úmberíngtez
(*circumactum*) fiurínero ski-
mon. Mcp. 11.

HRINGAN s. RANG.

HRUNGA, Ortsnamen.

HRAND s. RAND.

HRIND, *n.*, Rind, angels. hrither, hryther
(hrodher, hrudher), *jumentum*, *bos*. Cf. skr.
sringa, *cornu*.

n. s. hrind, *armentum*. Sg. 913.

rint, *armentum*. Nh. *bos*. Wn. 863. Org.

d. s. rinde, *bovi*. N. 103, 14.

a. s. iungez rint, *vitulum novellum*. N. 68, 32.

n. pl. hrindir, *animalia*. C. *armenta*. C.

rinder, *pecua*. Ib. *boves*. N. 49, 10. (Bib. 5.)

g. pl. rindiro, *bubulorum*. Rb. *boum*. M. 32.
Em. 12. VP.

rindero, *boum*. N. 65, 15.

rindro. Pr. v.

d. pl. rindrun eriñ, *bubus aereis*. Me. Sb. Bib. 7.

rinderen, *jumentis*. N. 48, 21. 103, 14.

a. pl. rindir. O. II. 11, 16. T. 117. N. 65, 15.

rinder. N. 8, 8. Bo. 5.

URHRIND, *n.* (*uri, i. e. animal, quod dictum
est urrint*. Ib.), *Uuerochß*.

a. pl. úrrinder, *uros*. Ve. 3. Zf. 2.

IUGERINDER? *jumenta*. N. 103, 14. (oder ist
es iunge rinder?)

SWEICHRIND, *n.*

n. p. sueichrind. Me.

sweicrint. Bib. 5.

sunegrint. Bib. 5.

sueichrindir. Sb. Bib. 1.)

} (*boves*)
} (*pascuales*.

SLEGIHRIND, *n.*

n. pl. slegirindir. D. II. 285.)

slegirinder. Gx.

slegerinder. Rg. 1.

} *tauri*.

HRINDHERDA.

HRINDSTAL.

HRINDSWEIGA.

HRINDESZUNGA.

HRINDIRLŊ, *bovinus*.

rinderin, *bovinum* (Fell). Wn. 460.

n. s. n. rindrinaz. Prud. 1. } *bubulus*

rindiriniz. D. II. 327. } (*sanguis*).

g. s. n. rindrines. Mç.

rinderines. Bib. 5. } *hubulae* (*car-*

rindares (*sic*). Rb. } *nis*).

HRINDIRARI, *m.*, Rinderhirt.

n. s. ridderere (*sic*), *bubulus*. Wn. 460.

a. pl. hrindirarae (*sic*), *boetici*. Wess.

HRÖRJAN (ist eine Wurzel HRAR dafür
anzusetzen? wäre hrör, hruor. Hel. 84. als
saltabat zu nehmen, so liesse sich auch ein star-
kes *verb.* hraran ansetzen), rüßren, altsächs.
hrorian, angels. hreran, hroeran, nord.
hræra, *movere*.

Bedeutung und Gebrauch:

tangere. Rb. T. 82. 221, 6. N. 104, 15. 143, 5.

movere. Ra. gl. K. Pa. T. 205, 2.

agere. Pa.

agitare. Db.

ferire. M. 30. Gh. 1. 2.

pulsare. Bo. 5. Gc. 3.

ruorta, *recussit*. Sb.

ruorta, *volat*. D. II. 341.

ruortun, *temptaverunt* [im Text (ep. Joh. I. 1, 1.)
steht *contrectaverunt* (*manus vestrae*)]. Md.

Ep. can. 1. 3, 4.

ioh ziu si fareta, thaz si thia dradun
ruarta,

gilouba iz deta in uuara, ni gidorst es
ruaren mera. O. III. 14, 45. 46.

ni det er thes tho bita, hiaz ruaren sina
sita,

sie henti ouh sino ruartin, thaz sie ni
zuiuolotin. O. V. 11, 21. 22.

yrougt uns hiar gimuato unser druhtin
guato,

sih zi ruarenne ubar al, ther thohiamer
leben scal,

zih zi ruarenne, thia uuuntun ouh zi
sehanne,

thoh inan tod, giloubi mir, ni sculi rua-
ren furdir. O. V. 12, 35—38.

thar uuarun mit githuinge thie iungo-
ron noh tho inne,
sie scolta ruaren noh tho mer thaz
selba uuoroltliche ser. O. V. 14, 12.
den himel houbete ruoren, *pulsare*. Bo. 5.
liut sih in nintfuarit, thaz irolant ruar-
rit. O. I. 1, 77.
er se ioh himil uuurti ioh erda ouh so
herti,
ouh uuiht in thiu gifuarit, thaz siu
ellu thriu ruarit. O. II. 1, 4.
ih sagen thir in uuara racha seltsana,
thiu mannlichen ruarit, ther lichamon
fuarit. O. II. 12, 16.
horngibruader heilet, so sliumo ir iz
gimeinet,
thio suhti thana fuaret, so sliumo so
ir se ruaret. O. V. 16, 38.
ih, quad er, infualta, thaz ethesuer
mih ruarta. O. III. 14, 35.
then ingang er ni ruarit. O. II. 12, 19.
uuant iz mag man uuizan, ther the
uulit ezan,
thaz inan lib ruarit ioh lichamon sua-
rit. O. V. 11, 40.
thoh uuan ih, bluogo er ruarti thia
michilun guati. O. II. 4, 38.
si ruoret booten an dien ahselon. Mep.
hruorta iro augin, *tetigit*. Frg. 17.
ruorta sina zungun. T. 86.
so er ruarta imo thaz ora. O. IV. 17, 23.
inthabe, quad er zi iru, thih, drof ni
ruari thu mih. O. V. 7, 57.
biquami ouh scono ubar al, so sadum
zi andremo scal,
sih untar in ruartin zisamane gifuagtin.
O. IV. 29, 42.
ne ruorent mine geuueichten, *nolite tan-
gere*. N. 104, 15.
ruortun iro houbit, *movebant*. T. 205, 2.
riorta (*sic*) thaz uuazzar. T. 88.
sih hruorent, *commovebuntur*. Frg. 25.
thaz sih ther himil ruarit. O. V. 19, 34.
sih thar ouh al ruarit, thaz organa sua-
rit. O. V. 23, 197.
noh ze liso ne rure sih, *nec molliter agi-
tandi sunt gestus*. Db.

thaz sih thaz uuazar ruarti. O. III. 4, 10.
tho sprachun sie alle fon in: ia ih iz,
druhtin, ni bin,
ia iz herza min ni ruarit noh sulih balo
fuarit. O. IV. 12, 20.
thaz sela ioh thaz herza ruarit sulih
smerza. O. IV. 26, 42.
ruarent mih in thrati thio sino uuola-
dati. O. III. 20, 114.
odo iauuiht ander suntar guat ruere
mo thaz blida muat,
leid odo smerza thaz sinaz frauua herza.
O. V. 23, 253.
ruore, *pulset (hunc cupido)*. Gc. 3.
so ruarta nan tho hungar. O. II. 4, 4.
gab er tho antuuurti, thaz petrum
thuhta herti,
thaz inan tho giuuisso ruarta filu uuas-
so. O. III. 13, 20.
thaz ungimah so ruarta thie sine sel-
bes friunta. O. III. 24, 70.
martha sih tho kumta, so si zi kriste
giilta,
serlichero uuorto, sia ruartaz filu harto.
O. III. 24, 12.
theso selbun quisti thio ruartun iro
brusti. O. IV. 32, 2.
ioh ruartun thio ira brusti tho manago
angusti. O. I. 22, 24.
er erist uuola sih gifnah, so er auur
then uuint tho gisah,
ioh uuaz thio undun uuorahtun, so ruar-
tun inan forahtun. O. III. 8, 38.
mino lid es fualtun ioh mih thio dati
ruartun,
thar ir iz datut liaben then bruaderon
minen. O. V. 20, 93.
hintarquamun alle, thie biruuun thar
inne,
in muat iz, uuan ih, ruarti, thie sel-
bun burgliuti. U. IV. 4, 60.
psalterium ruoret man mit handen. N.
91, 2.
seiten ruorent imo, *psallite ei*. N. 104, 2.
Form und Flexion:
Inf. hrorian. Ra.
hroren. gl. K.

ruoran. T. 221, 6.
 ruoren. Bo. 5.
 ruaren. O. III. 14, 45. V. 11, 21. 12, 38. 14, 12.
 zi ruarenne. O. V. 12, 36. 37.
 (er) hrorit. Pa. gl. K. 1. 2. T. 138.
 ruorit. M. 30. Gh. 1. 2. T. 138.
 ruarit. O. I. 1, 77. II. 1, 4. 12, 16. 19. IV. 12, 20. 26, 42. V. 6, 35. 11, 40. 19, 34. 23, 197.
 ruoret. N. 91, 2. Mep.
 (ir) ruoret. T. 141.
 ruaret. O. V. 16, 38.
 (sie) hruorent. Frg. 25.
 (ruorent. D. III. 46.)
 ruarent. O. IV. 31, 10.
 ruerent. O. III. 20, 114.
 (er) ruarre. Rb.
 ruore. Gc. 3.
 ruere. O. V. 23, 253.
 rure. Db.
 (er) hruorta. Frg. 17.
 ruorta. Sb. T. 48, 2. 86. 185, 6.
 ruarta. Rb. O. I. 22, 30. 47. II. 4, 4. III. 13, 20. 14, 10. 24. 35. 45. 18, 67. 68. 21, 5. 19. 24, 70. IV. 17, 23. V. 9, 16.
 riorta (sic). T. 88.
 ruartaz st. ruarta iz. O. III. 24, 12.
 (sie) ruortun. Md. Ep. can. 1. 3. 4. T. 205, 2. (ruortin. Ep. can. 6.)
 ruartun. O. I. 22, 24. III. 8, 9. 38. IV. 32, 2. V. 10, 20. 20, 93.
 roartun. O. I. 22, 24. in cod. F.
 (er) ruarti. O. II. 4, 38. III. 4, 10. 14, 30. 34. IV. 4, 60. 32, 4.
 (sie) ruortin. T. 82.
 ruartin. O. IV. 29, 42. V. 11, 22.
 imp. s. ruari. O. V. 7, 57.
 ruore. N. 91, 2. 143, 5.
 imp. pl. ruorent. N. 104, 2. 15.
 GAHRÖRJAN, alts. gihrorian.
 Bedeutung und Gebrauch:
 attingere. Ib. Rd.
 movere. Pa. gl. K. R. T. 209, 2.
 commovere. Pa. Is. 4, 5. T. 196, 2.

theist giuuis io so dag, thaz man gi-
 ruaren mag,
 thaz iz mag, so ih redinon, uuertisal
 iirkoboron. O. V. 12, 33.
 miltidu giruorit, *misericordia motus*.
 T. 49, 3.
 mit riuuu giruorit. T. 123.
 kiruartiū lust, *citatus aer*. Ja.
 thaz uuazzar uuirdit giruorit. T. 88.
 sie uuurtun al giruarit, in muate gi-
 druabit. O. II. 3, 35.
 eahrorit, *remotum*. Pa.
 zi nohenigeru rahhu sih ni gahrorit
 (so ist doch wohl statt gahorit zu lesen?),
ad nullius se ultionis suae motus exci-
tat. Frg. 45.
 Form und Flexion:
 Inf. giruaren. O. V. 12, 33.
 girueren. O. V. 12, 33. in cod. P.
 (ih) chihruoru. Is. 4, 5.
 (du) cahroris. Pa.
 (er) gahrorit? (s. das letzte Beispiel).
 Frg. 45.
 kahrorit. gl. K.
 giruorit. T. 196, 2.
 (wir) kirortomes. Ib. Rd.
 p. a. kihrorendi. gl. K.
 cahrurenti. Pa.
 p. p. cahrorit. Pa.
 kihrorit. gl. K.
 caroarit. gl. K.
 giruorit. T. 49, 3. 123.
 [geruret v. getworen, *conspersi*
(oleo). Hd.]
 kahrorto. Pa. }
 kihrorto. gl. K. } *mota*.
 kahrortiu. } R. Ja.
 kiruartiū. }
 giruorit sint. T. 145.
 giruorit uuas. T. 209, 2.
 giruorit uuirdit. T. 88.
 giruorit uuard. T. 97. 128.
 giruort uuard. T. 117.
 giruarit uuurtun. O. II. 3, 35.
 kirortora (mit a über o in -hror-),
remotiora. gl. K.
 khror

khrrortora, *remotiora*. Ra.

UNGAHRÖRIT.

ungihrrorit. Ra. }

unkihrrorit. Pa. }, *intactus*.

unhrrorit gl. K. }

ungaruarrit, *intactum*. Rb.

uncahrurrit, *immobilis*. Pa.

UNGAHRORENTLIH, *immobilis*. R.

ARHRÖRJAN (alts. irhrrorian), *commovere*.

(er) irhrrorit, *agitat*. gl. K.

(sie) arruortun, *commoverunt*. VA. VII. 494.

p. p. arhrrorit. R. }

erruarrit. Ic. }, *remotum*.

arhrrorter, *impulsus*. Tg. 5.

arhrrorta, *promulgata*. Can. 3.

arruartero erdo, *egesta humo*. Bib. 1.

BIHRÖRJAN, berühren.

Inf. biruoren (mit iro fingaron). T. 141.

biruaren: ni moht er nan biruaren noh uergin ouh gifuaren.

O. II. 4, 107. — thaz sie nan muasin fuaren, gisuasliche biruaren. O. IV. 35, 27.

(er) biruarrit: then anagin ni fuarrit ouh enti ni biruarrit. O. II. 1, 11.

— so uuaz so himil fuarrit ioh erdun ouh biruarrit. O. II. 1, 35.

— so uuer so nan biruarrit, er guat fon imo fuarrit. O. IV. 26, 13.

(ib) pirûrta [*contigissem (scientiam)*]. Mart.

(er) biruorta, *tetigit* (traddon). T. 60, 4.

— biruorta inan. T. 46, 3. — biruorta thia bara. T. 49, 3. biruorta sie. T. 91. | biruorta iro ougun. T. 115.

biruarta. O. II. 6, 37. III. 9, 11.

(sie) biruortun (in). T. 82.

(ib) piruorti, *contigissem (terras istas)*. Mart.

(er) biruarti (*tangeret*). O. II. 4, 106.

III. 14, 17. IV. 29, 40.

(UNBIHRÖRIT, unberührt.

(g. s. f. der unbirûrtin magide. D. III. 25.)

(RURUNGE, *conspersio*. Hd.)

IV.

RÛRSCHIT (doch wohl *comp.* von ruor und scit?), *pistillum*. Wn. 460 (es steht unter den Namen der Bäume.)

KARUUR (?), *olus*. Ic. (hicher?)

HRÖRA, f., *motus* (alts. hröra, hruora).

n. s. rûra, *motus*. Org.

n. pl. rûorâ dero seiton, *crusmata*. Mep. 49.

GAHRÖRIG (rûhrig).

giuorigin, *viridis*. M. 30. Gh. 3.

giuorigin, *viridis*. Gh. 1.

giuoriga, *florentem*. M. 30. Gh. 1. 3.

giuorigaz, *floridam (aetatem)*. M. Bib.

1. 2. (in Bib. 7. steht giuorigaz, *florida*.)

UNGAHRÖRIG.

ungaruorige, *immobiles*. II. 22.

HRÖRIDA.

GAHRORIDA, f., *tactus, motus*.

n. s. gahrorida. Pa. }

kihrroritha. gl. K. }, *commotio*.

kihruarida, *tactus*. Ib. Rd.

karuorida, *motus*. Da.

d. s. kiruarida, *motu*. Rb.

karuoridu, *motione*. Ge. 8. 9.

karurida, *impulsu*. Ge. 8.

a. s. carorida, *contractatum*. Gh. 3.

d. pl. kiruoridon, *motibus, operationibus*.

Em. 21.

BIHRÖRIDA, f., Berührung, *tactus*,

n. s. birörda, *tactus*. Tr.

d. s. bernorida. Ho.

in piruorido, *ad tactum*. VG. III. 592.

HRÖRNASSI, angels. hroernesse, *motus*.

GAHRORNASSI, n. (alts. gihroernessi).

n. giuornessi, *motus (maris)*. T. 52, 2.

d. giuornisse thes uuazzeres. T. 88.

a. giuornessi (uuazzeres). T. 88.

ERDGAHRORNASSI (Erdbeben).

d. erdgiuornessi, *terrae motu*. T.

210, 1.

HRIS? cf. RIS.

HRÏS, n., Reis, *ramus*, angels. und nord. hrÏs, *frondes, frutex, virga*. Hicher? cf. risan. Ich führe dieses Wort hier besonders auf, weil ich

nicht zu bestimmen weis, ob es zu RIS

oder **HRIS** gehört. Der Bedeutung nach könnte es sowohl zu **HRIS** (cf. goth. ushrisjan, afhrisjan, *excutare*, alts. hrisian, *quati*) als zu **RIS** (*cadere, surgere*; cf. arriran, *culmus*) gehören; der Anlaut H in R. Ra. gl. K., so wie das angels. H in hris, das im angels.

risan (Wurzel **RIS**) sich nicht zeigt, und der mögliche Zusammenhang mit angels. vridhjan, *fruticare, geminare* (doch cf. auch Wurzel **WARD**), veranlaßt mich, dieses Wort unter H aufzustellen.

n. s. hriis, *ramus*. R.

ris, *frondes*. R.

d. s. rise, *ramo*. D. I. 341.

n. pl. riser, *ramusculi*. Tr.

hrisir, *virecta*. Ra. gl. K.

FROPFRIS, *pfropfreis*, *surculus*, führt Schmelzer im baier. W. als ahd. Glosse auf.

(RÎSACH, *arbustum*. Hd. Tr.)

RISACH, Ortsnamen.

Gehört

brispahi, *virgulta*. Ra. gl. K. hierher? cf. auch Rîspe.

HROS, n. (cf. sanskr. hrêsh, *hinnire*; aber auch

RUS. 2.; auch *equus*, sanskr. asva?), Ros, *equus*, alts., altnord. hros (ros, *jugales equorum*. Id.), angels. hors, *equus*.

n. s. hros, *equus*. R. gl. K. Sg. 242. 913. *caballus*. C. *sonipes*. Ra.

ros, *equus*. Bib. 7. Wn. 460. 863. Org.

caballus. Tr. *subjugale*. M. 29. Gd. 3.

Gc. 1. 6. *jumentum*. Le. 1. 3. *sonipes*.

Mcp. 45. In O. IV. 4, 19. wird ros vom Esel gebraucht:

zi kuninge sie nan quattun ioh imo
then uueg thaktun;

thaz datun sie bi noti, thaz ros
ni krankoloti,

noh iz ni firspurni, so er thera
reisa bigunni.

g. s. rosses. Mcp. N. 146, 10. W.

rossis. Org.

d. s. rosse. VA. IV. 156. Mcp. Bo. 5.

a. s. ros. Nm. Gd. Org.

hros. W.

n. pl. rohs, *caballi*. Rg. 8.

g. pl. hrosso, *equorum*. Pa. gl. K.

rosso, *equorum*. Mcp. *equitum*. Rb.

d. pl. rossen. N. 19, 8. Bo. 5.

jumentis, rinderen unde rossen. N.
48, 21.

hrossen, *equis*. Wb.

a. pl. ros, *equos*. Rb. Prud. 1. Bo. 5. Nh. N.

39, 5. (Mos.) *iugales (curruum subner-*

vavit). Mæ. Bib. 1. 5. 6. 7. 10. 11. 13.

uffen ros sazen, *ascenderunt equos*.

N. 75, 7.

hros. Wb.

aphelgra ros, *glaucus*. Tr.

rot ros, *badius equus*. Tr.

blanc ros, *candidus*. Tr.

blas ros, *calidi, qui albam frontem habent*. Tr.

bleich ros, *pallidus*. Tr.

nizzilueh ros, *petili, qui albos pedes habent*. Tr.

suarz ros, *niger equus*. Tr.

gizalros. Tr. }

gezalros. Hd. }, *alipedes, sc. equi velociores*.

zami ros, *caballus domitus*. F.

Einige dieser Verbindungen können als *composita* angesehen werden.

REITHROS, m., Wagenpferd.

g. pl. reitrosso. Mæ. Bib. 8. }, *currilium*

reitirosso. Bib. 1. }, *equorum*.

FLUGHIROS.

n. pl. flúgeros, *alipedes*. Mcp. 20.

(SÖMROS, *saumarius*. Wn. 460.)

SATULHROS, *Satelros*, *asellus*. W.

satulros. Sg. 184.

satilros. F. Em. 31. Rg. 8. }

satelros. Tr. Cr. Wn. 460. }, *sellarius*.

satalros. Wn. 863.

sattelros. L.

g. pl. satalrosso. Mæ. Bib. 6. }

satelrosso. Sb.

satelrosse. Bib. 7. }, *equestrium*.

STUTROS, *equi feri*. Tr. (*equi feri, equi de*

agresti genere sunt orti, stutros. Id.)

ROSSEHUF, *peledius* (Pflanze). Pf. 3.

HRUSSE HIRUZ, *cervus emissus*. Ib. R.

HRUSSIN, *equinus*.

n. s. m. russiner, *equinus* (*pullus*). Mc.
Bib. 1. 2. 5. 7.

d. s. f. russinero, *equino* (*nervo*). VA.
IX. 622.

HRIUSAN?

hriusu. Ra. Pa.}, *reor* (*arbitrorf*. Ist *reor* als
hriuso. gl. K. } *ῥέω*, *fluere*, *cadere*, genommen?

HRUSSIN s. HROS.

HRASP — (oder RASP?). Cf.
ital. *raspare*, *radere*.) S. auch RUSPJAN und

RAFSJAN. — Ist eine Wurzel HRA,
HRAS (oder RA, RAS) dafür
anzunehmen?

HRESPAN, *vellere*. Ra. gl. K. (cf. nord. *rispa*,
scabere.)

ARIHROSPAN. Pa. Ra.},
IRHROSPAN. gl. K. } *exhausta*.

KIRESP. Ra. }
KIHRESP. gl. K. } *predia*, *fundi*, *substantia*.
CAHRESP. Pa. }

GIRASPI.

giraspe, *quisquiliae*. Tr.

GIRASPAHI, n.

girêhspêhi, *quisquiliae*. Hs.

RASPÔN.

raspoton, *colligebant* (únz sî sólehero
dingo filo spêh. sô ráspotôn dáz úzer
íro múnde fûor súmeliche diernun).
Mcp. 57.

garaspot.

a. pl. die geraspoten ehleinunga, so-
ritas, i., *minutissimas rerum col-
lectiones*. Mcp. 50.

HRÔST s. RÔST.

HRUST — s. RUS.

HRAWER, das wahrscheinlich, des lat. *crudus*

wegen, hierher gehört (cf. alts. *hra*, *hrê*, angels.

hreav, altnord. *hrâr*), s. in RAWER.

HREW — s. HREO und HREF.

HRIW — s. HRU. 2.

HRIUW — s. HRU. 2.

HROZ s. RUZ und ROZ.

HRUOZ? oder HRUOZA?

hruozza, *sambucæ*, *genus ludi*. Bib. 2.

hruozzun, *sambucis*. Em. 19.

HW. Dieser gewöhnlich durch HU bezeichnete
Anlaut (im In- und Auslaut kommt er nur im
Gothischen vor) entspricht dem lat. Q, Qu, z. B.
in lat. *qui*, althd. *hwer*, lat. *quater*, althochd.
hwenjan, und ist daher wie Q ein mit labialer
(wehender) Aspiration versehenes K (s. meine
Abhandlung über Q in den Schriften der Berli-
ner Akademie der Wissenschaften), so ein mit
labialer Aspiration versehenes H, also kein mit
W zusammengesetzter, sondern ein einfacher
Buchstabe, dem auch das Gothische, gleich dem
Q und dem aspirierten T, nur ein einfaches Zei-
chen ⊙ giebt. Hieraus erklärt sich auch, daß
das sanskr. palatale S, das im Deutschen ge-
wöhnlich durch H (s. die Vorrede zum 1. Theil
des Sprachschatzes) vertreten wird, auch im HW
seinen Stellvertreter findet; man vergleiche z. B.
sanskr. *sî*, *jacere*, *dormire*, mit *hwîla*, *sô*,
acuere, mit *hwas*, *svêta* mit *hwîz*. — Daher
gehören die mit HW anlautenden Wörter so
wenig hier unter die Abtheilung H (wodurch
HW als eine Zusammensetzung von H und W
wie HL als eine Zusammensetzung von H und
L erscheint), wie die mit Qu anlautenden Wör-
ter zur Abtheilung K, sondern müßten eigentlich
wie diese einer besondern Abtheilung Q, einer
besondern Abtheilung HW zugewiesen werden.

HWA, Stamm des Interrogativ-Pronomens, gleich
dem sanskr. Stamm *ka*, *ki*, *ku*, dessen Conso-
nant sich als k im Jonischen (κοῖος, κότερος, ὅπως

etc., wofür das Gemeingriechische π hat, nach einem häufigen Uebergange der k und p-Laute), im Altpreussischen und Lithauischen (kas), im Slavischen (kto), im Serbischen (ko), im Esthnischen (kes) u. als *qu-* im Lateinischen (*quis etc.*) wieder findet. Der Vokal a zeigt sich noch im altpreufs. u. lith. kas, altsl. kakii (*qualis*), kako (*quomodo*), im goth. hvas, hvana, hvans, hva, hvan, *quando*, hvar, *ubi*, hvath, *quorsum*, hvathro, *unde*, im angels. hva, altnord. hvar, *ubi*, hvadhan, *unde*, im engl. what und im althd. *neutr.* hwaz und in hwanne, hwanda, hwâr, hwâra.

HWER, goth. hvas, ang. hva, altnord. hvar, *quis*, wer? Der Plural dieses Pronomens fehlt (wie in allen deutschen Dialekten, aufser dem Gothischen, der den *acc. plur. masc.* hvans in hvanzuh aufweist) und der *sing. masc.* wird (wie auch in allen deutschen Dialekten, mit Ausnahme des Gothischen, das hvô als *nom.* und *acc. sing. fem.* zeigt, und des Holländischen, das im *pron.* wie, im *masc.* wiens, wien, wien und im *fem.* wier, wier, wie deklinirt) auch für das *femin.* gebraucht:

n. m. (u. *fem.*) huuer. Is. 2, 2. K. p. Mat. Frg. uuer. Ps. T. 13, 13. 44, 7. 59, 3. O. I. 23, 37. 27, 37. II. 2, 15. 4, 5. 14, 24. N. 4, 5. 6, 6. 17, 42. 18, 13. 21, 19. 33, 13. — uue ist? O. V. 9, 13.

n. n. huuz. Frg. 59. K. p. 57.

uuz. Ms. C. Sch. 266. T. 4, 3. 12, 7. 13, 6. 174, 2. 195, 7. O. II. 4, 42. 7, 16. 8, 19. III. 13, 53. 20, 110. N. 4, 3. 8, 5. 20, 3. Rg. 1. Syl. Mep.

g. s. huues. Is. 5, 2. 3, 4. 6. Frg. 53.

uues. Syl. T. 105. 126. 203. O. III. 20, 110. V. 18, 3. 25, 36. Bo. 5. Org. Prud. 1. N. 4, 9. 38, 5. 41, 7. 45, 4.

d. s. huuem. Is. 2, 2. 3, 4. Kp.

huuemo. Frg. 51.

uuemu. K. 55.

uuemo. O. IV. 12, 16. 17. T. 64, 12. 73, 1. 158, 7. Prud. 1. VG. III. 6. Bo. 5. N. 13, 3. 21, 32. 26, 1. 30, 21. Syl.

a. m. huuenan. Is. 3, 6. Ra. Frg. 47.

uuenan. T. 90. 184. 199. 221. O. III. 21, 2. IV. 16, 36. V. 7, 19. II. 20.

uuenen. Ar. 4.

uuen. T. 90. 156. Bo. 5. N. 6, 6. 11, 5. 23, 8. 26, 1. 49, 17. 104, 17.

a. n. huuzs. Is. 4, 7. VI.

uue ih (*quid ego*). O. I. 3, 29. II. 8, 18.

uuas sie (so uuas so in so hwer so). O. III. 26, 7.

instr. an uuiu. Bo. 5. N. 88, 45. 110, 4. 6. 118, 150. 161.

in huueo. E.

iz (d. h. az) uuiu. Wo. 3.

mit uuiu. O. II. 5, 2. 17, 8. V. 1, 12. T. 38, 1. Bo. 5.

bi huuiu. Is. 5, 7. VIII.

fone uuiu. N. 54, 19. 88, 10.

zi uuiu. O. IV. 18, 3. VG. III. 265.

VA. I. 749. N. II. Wo. 3. ze uuiu.

N. 72, 10. 118. 129. 148. ce uuiu.

Ep. can. 2.

za zi uuiu, *ad quid*. K. 60.

auch *instr.* hiu (worin das w, wie in wiu das h, abgeworfen ist; cf. engl. what und how; aber auch angels. hu, *quomodo*, wodurch hiu auf den Stamm III zu beziehen wäre; doch auch angels. hulic st. hvile, *qualis*):

in hiu. T. 24, 2. 62, 4.

mit hiu. T. 38, 1. 6.

zi hiu. T. 39, 6. 56, 3. 64, 4. 183, 4. O. III. 13, 45.

ziu. T. 12, 6. 38, 3. 52, 5. O. I. 1, 57. 4, 72. III. 14, 30. 16. 43. 20, 126. IV. 19, 11. Zf. VG. IV. 325. Mu. Mep. Org. Syl. Bo. 5. N. 2. 1. 3, 1. 4, 3. 21, 2. 38, 7. 41, 6. 42, 2. 43, 21. 67, 11.

uuer mag cheden? Org.

uuer zalta daz? Mep.

uuer ist nu so uuizzig? N. 106, 43.

uuer uuissi, uuz-? Org.

uuer ist so heilig, daz er-. N. 105, 2.

huuer ist min muoter. Mat.

huuer sintun mine bruoder. Mat.

uuer horta iz? N. 58, 6.

uuer ist der man, der-? T. 88.

uuaz freunet sic? N. 66, 5.
 so uuir dara chomen, uuaz danne?
 N. 65, 6.
 uuaz ist der ruoft? N. 64, 14.
 uuaz sint *homines* ane erda? N. 46, 10.
 uuaz zi uns? *quid ad nos*? T. 193, 2.
 uuaz thih thes? *quid ad te*? T. 239, 3.
 uuaz scado ist? *quid impedit*? Bib. 1.
 uuaz sint sin? Org.
 uues? *cujus*? N. 65, 15.
 uuaz scal uns der scaz, *quid ad nos*—.

Rg. 1.

uues *affirmatio* ist si? Org.
 uues sint thiu? T. 105.
 uues ist thaz gilihnessi? T. 126.
 uuemo? N. 118, 42.
 zi uuemo farames? T. 82.
 fone uuemo chist du? N. 68, 15.
 uuen? N. 104, 17.
 uuenan quedent mih man uuesan?
 T. 90.

uuaz sprah er? N. 65, 14.
 uuaz chit daz? N. 68, 3.
 uuaz uuirkis? T. 82.
 uuaz suochis? T. 87.
 uuaz tuon uuir nu? Wm. 8, 8.
 huuz furirinnit ir, *quid praeceeditis*.
 Fig. 61.

in hiu selzit man iz thanne? T. 24, 2.
 mit hiu uuaten uuir? *quo opcriemur*?
 T. 38, 6.

mit uuiu mag man in dinge *suadere*
 alde *dissuadere* âne mit *iusto* unde
iniusto. Bo. 5.

mit uuiu segenotis thu thih thanne?
 O. V. 1, 12.

HWAZ, HWES (g. s. n.), als Fragepartikel:
quid? quare? cur?

uues? *quare*? N. 68, 35.
 uues uuas er scone. N. 46, 5.
 uuaz ahtist du min? *quid me persequeris*? N. 67, 28.
 uuaz riuzest tu? Bo. 5.

So auch hwaz u. hwin mit Präpositionen:
 umbe uuaz? *quare*? Ho.

umbe uuaz heizent sie *reges*? N.
 67, 15.

umbe uuaz uegent dir dise uuerlt
 irreden? N. 41, 6.

umbe uuaz biten ih des? Wm. 1, 7.

zunzuuuaz? *quo usque*? T. 134.

unz uuaz? *quo usque*? gl. K.

an uuiu skeinet er iz? N. 110, 4.

an uuiu scadeton uuir *terrenis regnis*?
 N. 118, 161.

an uuiu ist diu (reineda)? an dero
 geloubo (*in fide*). N. 88, 45.

in huueo? *quomodo*? E.

iz uuiu? *quid*? Wo. 3.

bi huuiu uuard *christus* in lihhi chi-
 boran? *cur in carne venit*? Is. 5, 7.

bi hiu ingiron iohannes fastent ofto?
quare? T. 56, 5.

bi hiu ni giloubet ir mir sar? O. III.
 18, 5.

fone uuiu chist du nahent? N. 54, 19.
 fone uuiu? N. 88, 10.

ce uuiu uuerdant? *ubi apparebunt*? Ep.
 can. 2.

ze uuiu teta ih daz? N. 118, 148.

zi uuiu? *quid*? VA. I. 749. Wo. 3.

za zi uuiu? *ad quid*? K. 60.

zi hiu gisihis thu thie fesun in ougen
 thines bruoder? *quid*—? T. 39, 6.

zi hiu mit then firnfolлон izit iouer
 meistar? *quare*? T. 56, 3.

zi hiu giengut ir uz in uuuostunna
 sehan? *quid*—? T. 64, 4.

friunt, zi hiu quami? *ad quid*? T. 183, 4.

ziu uliezent tir trane? Bo. 5.

ziu? *cur*? Mcp.

ziu? *quare*? Zf.

ziu? *quid*? VG. IV. 325.

ziu sulen gesparet uuerden? *cur*?
 Mcp. 24.

ziu tati thu uns so? *quid*? T. 12, 6.

ziu sorget ir? *quid*? T. 38, 3.

ziu birut ir forhtale? *quid*? T. 52, 5.

ziu sculun frankon zi thiu einen uee-
 san ungimah? O. I. 1, 57.

ziu ist druhtin, thaz tu es ciscos nu
 sus? O. III. 14, 30.

ziu ist thanne iu uuidarmuati thisu
 selba guati? O. III. 16, 43.

ziu sint iuo uuizzi thes mera firu-
 uuizze? O. III. 20, 126.
 ziu thu frages es mih? O. IV. 19, 11.
 ziu griscramoton *gentes*? *quare*? N. 2, 1.
 ziu-? N. 3, 1. 4, 3. 21, 2. 38, 7. 41, 6.
 42, 2. 43, 21. 67, 11.
 hwer, hwaz in direkter Frage:
 ih beit uuer trureg uuare. N. 68, 21.
 ih ne uueiz, uuer ir birint. N. 111, 6.
 ni uuesta uuer iz uuas. T. 88.
 oba thu uuesses uuer ist the dir qui-
 dit. T. 87.
 ze dero uuis keeschoen *gentes* uuer
 sie sin. N. 9, 21.
 er unsih tuot pechennen uuer uuir
 sin. N. 43, 22.
 uuanda du êr uuizzen ne uuoltost
 uuer du uuarist. N. 49, 22.
 uuer aber daz si. Org.
 uuaz er uuaz. D. II. 287.
 uuaz si si. Bo. 5.
 skeinendo uuaz in ze muote uuas. N.
 108, 3.
 uuer uuissi, uuaz *homo* uuare. Org.
 uuaz tiu heri si. Syl.
 uues sie uuarin. Org.
 fernim uues sie biten. N. 38, 13.
 zalta uues er fualta. O. III. 20, 110.
 daz ih uuizze, uues mir hier gebreste.
 N. 38, 5.
 ih fernimo uuola, uues disiu uuehse-
 lunga ist. N. 76, 11.
in abbatis sit potestate, cui, uuemu, il-
lud jubeat dari. K. 54.
 bouhnituu tho sinemo fater, uuenan
 her uuolti inan ginemnitan uuesan.
 T. 4, 12.
 uuir ne uuizun, uuaz er quidit. T.
 T. 174, 2.
 sih tir uuaz *synagoga iudaeorum* teta.
 N. 7, 15.
 ih zelo iu, uuaz got habet ketan. N.
 65, 16.
 ni fundun, uuaz sie imo tatin. T. 129.
audiamus quid, huaz, nos ammonet vox. Kp.
 du uueist umbe uuaz ih irsterben
 uuolta. N. 68, 6.

daz er in êrgesceindi, uuaz er gemag.
 N. 77, 30.
 sprachun untar zuisgen, uuaz sie ta-
 tin themo heilante. T. 69, 7.
 irhuge uuaz du uns peneimet eigist.
 N. 73, 20.
 chiesen, uuaz si tuon uuolti. Bo. 5. —
 O. III. 26, 7. IV. 12, 16. 17.
 zi uiuu sie iz bibrahtin. O. IV. 18, 5.
 ze uiuu in daz irgange. N. 72, 10.
 mit uiuu er tia uuerlt rihte. Bo. 5.
 mit hiu ir inuuetet. T. 38, 1.
 ziu iro driu sin. Mu
 man sol uuizin, ziu (*quare*) sie so hei-
 zen. Syl.
 bi hiu si thaz so zelita. O. II. 14, 20. —
 T. 38, 1. 3. O. I. 4, 72. II. 5, 2. 14, 20.
 17, 8. III. 7, 57. 13, 4. 14, 44. 24, 75.
 Mehr noch, wie in einzelnen der hier ange-
 führten Fälle des indirekten hwer, hwaz,
 nähert sich dieses *pronomen* dem relativen
 Gebrauch in:
 sie ni eigun eo uiuit, huaz sie dhar
 uuidarsezan. Is. 5, 5.
 und in folgenden Beispielen steht es wirklich
 relativ:
hospitibus autem, cui, uuemu, non prae-
cipitur, nullatenus societur. K. 53.
 uuer den anderen ferraten uuile, der
 ist selbo ferraten. N. 56, 7.
 uuer ingengit, ther ist giheiligt. T. 133.
 hwer, hwaz mit folgendem Genitix:
 huuer manno? Is. 2, 2. uuer menni-
 scon? N. 24, 12. uuaz uuuntoro ist?
 O. V. 12, 25. (uuaz ungifuaro thinaz
 ist? O. V. 7, 20. gehört doch wohl
 hierher.) uuaz scadono (nicht scan-
 dano, wie im Druck steht) ist, *quid im-*
pedit. Me. uuaz uuorto ist thiz, thaz
 her quad? T. 129. uuaz sango ist
 taz? Mep. uuaz mag so uppiges sin?
 N. 38, 7. uuaz zeihhano uuirkis thu?
 T. 82. uuaz scadin ist? Bib. 5. uua-
 run fragenti, uuaz zeichono er in
 ougti. O. II. 11, 32. sageta si iro,
 uuaz si uuarnungo gemachot ha-
 beta. Mep.

Die Formel ni weiz hwer, ni weiz hwaz wird für *aliquis, aliquid* gebraucht: si leitet ne uueiz uuer mittunt chomener. N. 54, 20.

(neizuuaz gesprunges, *forte aliquid tale de illis compertus est*. Ep. can. 2.) tir ist begagenet ne uueiz uuaz ni uues, *aliquid*. Bo. 5. ne uueiz uuaz unchundes. Mep.

Aber auch ohne ni weiz steht hwer, hwaz als *aliquis, aliquid* (cf. hvelih, sihhver, edeshver), fast immer in einem mit einer Conjunction anfangenden, oder relativen, oder fragenden Satze (so auch im Gothischen, z. B. jabai hvas habai ausona, *si quis habeat aures*. Marc. 4, 23. jabai hvo nu gathrafsteino, *si quae igitur consolationum*. Phil. 2, 1. thatei brothar theins habaith hva bi thuk, *quod frater tuus habet aliquid contra te*. Math. 5, 23.): et si cui, uuemu, *inventum fuerit*. K. 55. enoni brahta imo uuer zi ezzanna? T. 87.

oba uuer uuolle after mir queman. T. 90.

oba uuer fon tode arstentit. T. 107.

oba uuemo uuerdent cehenzog scafo. T. 96.

ob ih uuen sentu (im Druck steht fehlerhaft imen), *si quem misero*. T. 156, 7. sprah er odo deta uuaz, thaz uuas al githiganaz. O. II. 4, 22.

thaz hiazi er io then uuorton, uuaz armen uuihtin spenton. O. IV. 12, 48.

uuanda sie sih selbe ferleitton, uuanente uuaz sin, danne sie niehtsin, *aestimantes se aliquid esse*. N. 106, 40.

ih uuolti nu gerno mit tir uuaz choson, *pauca tecum agitare*. Bo. 5. — K. p. 46. 48. 55. 57. T. 61, 4. 168, 2. 175, 1. 231, 1.

uuer eo, *quispiam*. Rd. Ib.

Mit diesem hwaz verbindet sich auch ein folgender Genitiv: thaz ih thoh in theru doti uuaz thionostes gidati. O. V. 7, 41. thaz iro uinero giuuelih luziles uuaz inphabe, *modicum quid*. T. 80. eno ha-

bet ir uuaz muoses, *num quid pulmonarium habetis*. T. 236, 2.

EOGAHWER, *quisque*, jeder.

d. eoconuemu, *cuique*. T. 55.

SO HWER und SO HWER SO, *quicunque, quisque*.

so uuer cheden uuile. Org.

so uuer uuanin uuile. Org. so uuer uuelle. Bo. 5.

so uuer uuolti. Mep.

suer die sint, die (*qui*) — die (*ii*).

Wm. 8, 6.

suer ouh muode ist, uuie mag er-.

Wm. 3, 10.

so uuer siu tuot, an demo tuot ersiu (uuuntar). N. 71, 18.

so uuer-, des-. N. 38, 1.

so uuer, *quicunque*. T. 82. O. I. 1, 124.

II. 9, 63. III. 17, 37. Nf. N. 98, 9. 106, 43.

so uuer manno. O. I. 24, 17.

so uuaz fone demo oberen gesprochen uuirdet, taz uuirdit-. Org.

so uuaz tir begagenet, *quicquid*. Bo. 5. suaz ih pin, daz ist fone dinero gnado.

N. 58, 18.

suaz uuir birn. Ne. II.

so uuaz dien missezimet. N. 42, 5.

so uuaz in mitten in ist. N. 103, 10.

suues. Bib. 1.

sues. Bib. 2. 7., *cujusvis*.

alles so uues. Mep.

so uuemo. O. I. 15, 32. V. 11, 11.

so uuenan. T. 149, 1.

so uuen. Bo. 5.

suen *dilectio inflammata*, sia machet in-. Wm. 8, 7.

so uuaz. T. 128. Bo. 5. N. 77, 9. 93, 1. 103, 16. O. II. 9, 65.

suaz. N. 74, 7.

so uuas (assimiliert dem folgendes s) sies githahtun. O. IV. 30, 22.

so uuer so, *quicunque*. Ja. T. 29, 1. 31, 5. 59, 4. 82. O. I. 1, 123. 3, 33. 24, 7.

27, 49. II. 12, 66. Rb. Lu.

so huuer so. Frg. 5. 15. 21. Kp. Is. 9, 2. Mat. suer so. Wb.

- suer so sie sin. Otl.
 so uuer so so. N. II. 19, 16.
 so uuer manno so. O. I. 26, 5.
 so uuaz so. O. V. 16, 30. T. 30, 7.
 so huuz so. K. 36.
 so uuas so. Rb.
 suasso. Mē. Bib. 1.
 so uues so. O. III. 24, 18. Bo. 5. Rb.
 so uues so so. O. II. 12, 28.
 so huuenan so. Frg. 19.
 so uuenan so. T. 183, 2.
 so huuz so. K. p. Frg. 15. 33. 45.
 so uuaz so. Ct. 93. Co. 3. T. 45. 79. O.
 II. 1, 35. 8, 26. 14, 102. III. 12, 41.
 so uuas so. Co. 4.
 so uuas ses io gidatun. O. II. 1, 16. 20.
 24. 28. 32.
 so uuard er sar io ganzer fon so uuii
 so er êr uuas halzer. O. III. 4, 14.
 EO SO UUER, *quisque*. Ic.
 d. eo so uuemo. Ic.
 SIH UUER, *aliquis* (nur bei T.). T. 31, 3.
 60, 6. 69, 9.
 g. sih uues. T. 31, 6.
 a. sih uuenan, *quendam*. T. 91.
 sih uuaz T. 17, 13. 27, 1. 159, 5.
 sih uuaz uuirseren ni gibure.
 T. 88.
instrum. sihhiu: oba ih in sihhiu uue-
 lichen biuehnota, *si quid aliquem*
defraudavi. T. 114.
 EDESHWER, *aliquis*.
 n. s. m. ethesuer. O. III. 14, 34.
 eteuuer. Org. Bo. 5.
 n. s. n. eddesuuz (das heutige etwaß).
 Ib. Rd.
 edesuuz. K. 11.
 ethesuuaz. Ic. Pa. gl. K. O. II.
 15, 8.
 etsuaz. Gh. 3.
 g. s. m. eteuues. Org. Bo. 5. io eteuues
 meroro, *majus alterius*. Org.
 d. s. m. eteuuemo. Org.
 a. s. m. eteuuen. Bo. 5.
 a. s. n. ethesuuaz. Em. 1. Can. 9. 12.
 eddeshuuz. K. 42.
 eddesuuz. K. p. 4.

- edesuuz. K. 49. 57. 59.
 eteuuz. Org. Bo. 5. Mep.
 etteuuz. N. II.
 eteuuz lindes ze trinchenne.
 Bo. 5.
 etsuaz mer'a, *aliquid plus*. Gh. 3.
 eteuuz minniren, *paulo minorem*.
 N. 8, 6.
 eteuuz naher. Mu.
 mit eteuuz chrestigoren muote,
 Bo. 5.
 eteuuz uuarm uuortener. Org.
 eteuuz suarzer. Org. eteuuz
 sih pilget. Org.
 eteuuz, *aliquantulum* (*conver-*
tere). N. 89, 13.
 libe truhten eteuuz *martyribus*.
 N. 89, 13.
 eteuuz kerucchet sist. Bo. 5.
 eteuuz sagen fone eteuuii, *ali-*
quid de aliquo dicere. Syl.
instr. ze eteuuii, *ad aliquid*. Org.
 sih haben ze eteuuii, *ad aliquid*
quodammodo se habere. Org.
 zu eteuuii beskibet sint. Org.
 HWEO, wie, *quam, ut, quomodo, qualiter*,
 goth. hvaiva.
 huueo. Ra. gl. K. Frg. 5. 39. 47. K. 6. 7.
 20. Is. 2, 2. 4, 1. 5, 1. VII.
 hueo. Frg. 7. 19. 23.
 hue. R.
 unco. gl. K. F. 87. C. K. 41.
 ueea. Ic. K. 10.
 uueio. N. 29, 10. 32, 7. 38, 5. 7. 45. 4.
 48, 12. 61, 4. 12. 70, 20. 73, 18. 77, 6. 40
 uuiêo. N. 16, 8. 21, 30.
 uuiio. Sc. K. 2. Ho. N. 23, 6. Bo. 5. Gc. 10.
 T. 214, 1. 218, 4. 225, 2. 108. O. I. 2,
 7. 4, 55. 5, 37. 6, 9. 8, 26. II. 14, 17.
 D. II. 284. 325. Ru. Ic.
 uuiio. N. 12, 2. 21, 3. 30, 20. Ndl. III. Bo. 5.
 Mu. Org.
 uuiio. Mep.
 uuiia. VA. II. 283.
 uuo mit überschriebenem v zwischen u und
 o. T. 3, 6. 36, 4. 38, 4. 5. 40, 7. 44, 13.
 62, 6. 80. 193, 5. Ho.

uuie. N. 4, 3, 6, 4, 8, 2, 12, 2, 3.
 uuie. N. 5, 10, Wm. 3, 10, 7, 6.
 uuie. Prud. 1. VG. III. 24. VA. I. 471. D.
 Mb. Ep. can. 1. M. 29, 30. Sb.
 uui. Db.
 uue. Pa.
 uie. Ps.

Da die Form hwiu, uuiu in der Bedeutung von *wie* nicht vorkommt, so scheint das vorliegende huueo, uuio etc. nicht der *instrum.* von hwaz, sondern mit dem gothischen hwaiva, *wie, wie?* (unterschieden vom *instr.* hvê, der nur einmal ohne vorgesezte Präposition in: hve managizo taujith, *τί περιουδὸν ποιεῖτε*. Math 5, 47, vorkommt) zusammenzuhängen. [Sollte, wie Grimm meint, hwaiva mit aiva, althd. eo, io zusammengesetzt seyn? aber nur aiv kommt als eo vor. Bopp vermuthet eine Zusammensetzung mit iva (gleich dem skr. iva, *wie*), allein schwerlich möchte hwaiva, d. h. eine Zusammensetzung der goth. Form hwa, mit der sanskr. Form iva anzunehmen seyn; auch ist sanskr. iva nicht das fragende und relative, sondern das vergleichende *wie, sicut*, durch welches der Stamm hwa weder zu einem Interrogativum gemacht werden konnte, noch, da er schon ein Interrogativum ist, gemacht zu werden bedurfte. Ich halte va in hwaiva für ein Suffix.] Auch im Angels. ist hvu (althd. hweo) vom *instr.* hvi (althd. hwiu) unterschieden. Die Form uuo in T., zusammengehalten mit dem alts. huô, *quam*, verschieden von hueo, *quomodo*, könnte auch in einigen hweo ein hwô (wie dô von der

Raumpartikel **DA**) annehmen lassen.

uuior st. uuio er. Oh. 28.
 uuies st. uuio es. O. V. 12, 91.
 huueo, *quidve*. Ra. gl. K.
 uueo, *qualiter*. gl. K.
 uuie, *ut*. VG. III. 24. VA. I. 471.
 uuia, *ut*. VA. II. 283.
 uuio, *quam*. Sg. 183.
 uuio, *quatenus*. Ic.
 uueo, *quomodo*. C.

uuio aber, ube sie chint eigen? N. 48, 12.
 uuio mag *homo* siu in *cicerone*. Org.
 uuio gesciehet demo, der-? N. 62, 9.
 uuio encheden. Mu.
 uui mach ter iz heuigor choson. Db.
 uuie sie sih uuunderont. N. 8, 2.
 uuio uuard ih io so uuirdig. O. I. 6, 9.
 uuio iz forasagon zellent. O. I. 8, 26.
 uuie mag tenne uuar in iro munde sin? N. 5, 10.
 uuio mag thaz sin. N. 3, 6.
 uuio mag ih uuizan thanne. O. I. 4, 55.
 uuio mag iz uuerdan uuar. O. I. 5, 37.
 uuio mag thaz uuerdan. O. II. 14, 17.
 uuo odo uuaz ir antuurtet. T. 44, 13.
 uuio gilegit uuas sin lichamo. T. 214, 1.
 quadun, uuio (*quod*) inan saltun thie bisgofa. T. 225, 2.
 ioh ih biginne redinon, uuio er bigonda bredigon. O. I. 2, 7.
 fernim, uuio gescheiden sin-, Org.
 suer muode ist, uuie mag er — cuman. Wm. 3, 10.
 scuouot thes accares lilia, uuo sie uuahsen, *quomodo*. T. 38, 4.
 gihuget uuio her zi iu sprah, *qualiter*. T. 218, 4.
 so bechenno ih, uuio ih irteilen sol. N. 16, 8.
 er eino sihet, uuio sie uallent. N. 21, 30.
 uuio sol ih anderen geben drost, ube ih selbo-. N. 29, 10.
 la mih uuizzen, uuio ih uzlazzen sule minen lib. N. 38, 5.
 uuio fuor iz? N. 45, 4.
 huueo in hella anacant, *qualiter*. K. 7.
 uueo sela kihaltan sin. K. 41.
 huueo dher selbo sii chiboran. Is. 2, 2.
 unbiuizssende sindun, huueo in dheru dhrinissu sii ein got, *ignorantes in trinitate unum esse deum*. Is. 4, 1.
 uuio filu? T. 108.
 huueo lango, *quamdiu*. gl. K.
 uuio lango, *usque quo*. N. 12, 2.
 [77]

uuieo lango, *quousque*. N. 61, 4.
 huueo kerolicho, *quantocius*. Ra.
 uuio here. Sc.
 uue ofto, *aliquotiens*. Pa.
 uuieo diccho, *quoties*. N. 77, 40.
 uuie scone, *quam*-. Wm. 7, 6.
 uuio chrestig, *quam magna*. N. 30, 20.
 uuie uuunderlich. N. 8, 2.
 huueo mer, *quanto magis*. K. 6. 20.
 uuie luzil, *quantus (ecce, quantus ignis)*.
 Mb. Ep. can. 1.

uuie managa (s. manac), *quantum*. M. 30.
 uuio michel (s. mihil), *quantum*. Org.
 nuo mihhiles mer, *quanto magis*. T. 40, 7.
 Auch ein *subst.*: uueamihili, *quantitas* (s.
 mihil):
 uuio uilo minnero, *quantulus*. D. II. 325.
 uuio min giloubet thanne (wie viel
 weniger, *quanto minus*). O. II. 12, 59.

ALLES HWE0, anderswie.

thaz thu alles uuio ni dati ni si alsos
 ih thih bati. O. III. 24, 94.
 alles uuie, *si quo minus*. Sb.
 S. alles in ali, anders.

ANDERES HWE0, anders wie.

anderes uuieo ne chaden sie. N. 73, 18.
 anderes uuieo ist ze firnemenne. N.
 32, 7.
 rihtuom ne ist anderes uuieo nicht
 kemeine, er ne uuerde zeteilot.
 Bo. 5. — N. 118, 1. 8. 144, 7.

SO HWE0.

suie (su0. Wm. I. IX. sue. Wm. II.
 su0i. Wm. III.) hebig er si. Wm. 2, 9.
 suemanagen, *quantislibet*. Gh. 3. (siehe
 manac.)
 so uuio, *quamquam*. Bo. 5, 232.
 an so uuio echerodemo bilde, *licet*
tenui imagine. Bo. 5.
 ze dero so uuio uuerltlichun gagen-
 uuerte, *ad qualemunque praesentiam*.
 Bo. 5.
 so hue, *circiter*. R. fere, ferme. R.
 suie, *quamvis*. Ho.
 suie uuole-, so-doh, wiewohl, obgleich-,
 so doch. Ho.

suie drate-uuaren, sie ne mohten ie
 doh-. Wm. 8, 7.
 suie du ze himele sis gestigan, habe
 ie doh-. Wm. 2 17.
 suie uilo iro si, sie sint ie doh-. Wm.
 4, 9. der suie got er si unde man,
 niht zuene ie doh halt ein er ist
 christ. Wb.
 so er habet ketan, so uuieo er uuolta.
 Ne. 15.
 so uuio ouh *fatum* heize, daz iouis
 kespricht. Mep.
 so uuieo du mih ferliezist-, so harto
 ne ferlaz mih-. N. 118, 8.
 so uuieo ih der tag si. N. 21, 3.
 so uuio ih der sidero uuare. N. 23, 6.
 so uuieo der mennisco gange an demo
 gotes pilde, er uuird iedoh getruo-
 bet, *quamquam*. N. 38, 7.
 so uuieo andere cheden. N. 77, 43.
 so uuieo eteliche enont iordane saz-
 zin. N. 79, 10.
 so uuio iz si, *utcumque se res habeant*.
 Bo. 5.

SO HWE0 SO.

so uuio so ir uuellent. Bo. 5.
 thaz sies alles uuialtin, so uuio so
 siez giriatin. O. V. 11, 16.
 suie so (su0se. Wm. I. IV. IX. suise.
 Wm. III.) ih ne mugi-, ih bin ie
 doh-, *etsi*. Wm. 5, 6.
 doh suie se ih (suues ih. Wm. II.) ge-
 quelet si, ih habo doh-. Wm. 1, 5.

SIH HWE0 nur bei T.

obo sih uuo min, *si quo minus*. T. 162, 1.
 EDES HWE0, *aliquo modo*. O. V. 19, 14.
 44. 66.
 edisvieo, *utcumque*. Gd. 4.
 eteuuio, *aliquo modo*. Org. Bo. 5. *quo-*
modolibet. Org. *quomodocumque*. Org.
 ligent ein anderen eteuuio, *habent po-*
sitionem ad se invicem. Org.
 ein anderen eteuuio ligenden, *haben-*
tibus positionem ad se invicem. Org.
 usque quo, daz tiutet aber eteuuico
 filo alde eteuuaz. N. 89, 13.

ettaunie, *utcumque*. Prud. 1.
 ethesuneco ofto, *aliquotiens*. gl. K.
 HWEOLĪH (unterschieden von dem weiter unten folgenden hwelih, *quis*), *qualis*.
 huueolih-, sulih, *qualis*-, *talis*. Wo. 2.
 uuolih, *quae (pars)*. Can. 4.
 uuiolih, *quale*. Org.
 uuiolih si *Nereus*. Org.
 uuiolich er uuare. Mcp.
 uuielich si, *qualitas* (wie uuio filo si, *quantitas*. Ic.). Ic.
 uuiolih iz si. Org.
 uuiolih si si. Bo. 5.
 uuiolih sin. Org.
 uuielih gotes geist ist. S. 18.
 uuieolih ist daz riche? N. 144, 13.
 uuieulich du bist. N. 8, 2.
 uuieulich tegen? *qualis miles*? N. 14, 1.
 uuiolih tir uuesen sule *societas humanae vitae*. Bo. 5.
 uuielih er (lon) uuesen sol. N. 90, 8.
 uuielih gotes *dilectio* si. N. 118, 14.
 uuiolih er sih farota. O. IV. 16, 30.
 uuiolih thar in lante ist. O. V. 23, 226.
 uuiolih ouh min fater ist. O. IV. 15, 24.
 uuiolicher? *qualis*? N. 74, 9.
 uuielicher? N. 44, 3.
 uuoliches lones? Bo. 5.
 uuieoliches? (trostes). N. 55, 14.
 uuielihhen, *quem*. Prud. 1.
 uuieolicha minna. N. 118, 97.
 uuiolicha salda. Bo. 5.
 uuialicha unredina. O. II. 4, 70.
 siu bezeichnenint uuiolih ding, *quale aliquid*. Org.
 uuialih ouh io uuanne er iz uuolti irougen manne. O. II. 1, 44.
 uuoliche, *quales*. Org.
 ereron uuioliche? *quales*? N. 67, 19.
 scuunuo uuoliche steina. T. 144.
 uuolihhu, *quanta (sibi fecisset iesus)*. T. 53, 14.
 huueolih? (Pa. hat uualih. gl. K. uue-lih), *quamqu岸, forte*. Ra.
 HWEOLĪHĪ, *f.*, *qualitas*.
 n. wiolichi, *qualitas*. Ru.
 d. uuielihhi, *habitu*. Sb. M. 3. Can. 10. 11.

uuolichi, *qualitate*. Bo. 5.
 uuilihi, *habitudine (corporis)*. Mart.
 a. huualihhi, *qualitatem*. K. 2.
 dia uuoliche (*vultus*) dero goto. Mcp. 52.
 uuolichi, *qualitatem*. Org. Bo. 5.
 n. pl. uuolichina und uuolichina, *qualitates*. Org.
 HWEOLĪHNISSI, *f.*
 d. pl. (after) steteo uuealichnissim, *secundum locorum qualitatem*. K. 55.
 (WILCHEIT, *qualitatem*. Wn. 1542.)
 HWĀR, goth., angels., altnord. hwar, wo? und wo, *ubi*. — Bei N. und Org. auch uuāre, bei Wm. und Wb. schon wā.
 uuar ist ther, thie giboran ist iudeno cuning? T. 8, 1.
 uuar artos? *ubi habitas*. T. 16, 2.
 uuār uuāre danne *liberum arbitrium*? Bo. 5.
 uuare? ane in hello. N. 36, 28.
 uuar maht thu neman quecprunnan. S.
 uuār sint sinu modul? Syl.
 N. 29, 10. 30, 19. 41, 4. 44, 6. T. 157, 1.
 eisgota uuar christ giboran uuari. T. 8, 2.
 uuarun fragenti, uuar er giboran uuurti. O. I. 17, 13.
 sino uuar der man ist. N. 51, 9.
 habes uuār du suchest, *unde sumas*. Org.
 zeigost, uuār er lige. Org.
 sage mir uua du uueidenes. Wm. 1, 7. — T. 16, 3. 51, 2. O. I. 11, 33. 16, 6. 17, 34. 39. II. 4, 24. 7, 11. N. 36, 10. 41, 4. 101, 2. Wm. 2, 9. 15.
 uuold her uuar errachon sina uuidar. sahchon. Lu. halte ich für hierher gehörig.
 Als Substantiv: fone uuār ist ze sagenne, vom Wo? Org.
 uuar unta uuar (uuar inde uuar. Gx. D. II. 286. uuar unte uar. Rg. 1.), *per loca*. M. 30. 31. Sb. Gh. 1. 2. 3. Le. 1. 3.
 uuar enti uuar, *passim*. Em. 13.
 HWĀR UMBI, *warum*.
 uuar umbe ih iz lide. N. 34, 23.
 uuar umbe ih sie lazze, N. 38, 13.
 du uueist dia *causam*, uuar umbe. N. 68, 6.
 uuar umbe gesungener? N. 80, 1.

uuar umbe ist er gescriben? N. 11, 1.
HWAAR ANA, waren.

uuar ana ist iro uuesen? Org.

uuar ana scein daz? N. 39, 3.

uuar ana gerihtet der iungo sinen
uueg? N. 118, 9.

uuar sie ana uuerbent. Bo. 5. (kann
auch als anauuerbent genommen werden.)

ANDERES UUÂR, anderswo. N. 4, 7. 30,
11. 44, 13. 78, 1. 118, 1. 19. 139. Mep.
Bo. 5.

andersuuar. N. 118, 102. 109. Org.

andersuar. N. 100, 1.

SO HWAAR und SO HWAAR SO, *ubicunque*.

so uuar missecherda uuiridt, *ubicun-
que reflexio est*. Syl.

so uuar er uuerlte uware, *ubicunque
locorum esset*. Mep. 9.

so uuar dehein einunga ist. Bo. 5.

so uuar sie uuerbent. N. 13, 3.

so uuar imo gebrast, dar half er
imo. Nd.

sua ir-, wo ihr-. Wm. 2, 7. III.

so uuar man sehe in uaron sterron
odo manon. O. I. 11, 16.

so uuar in uorolti si sin. O. IV. 7, 44.

so uuar ir es beginnet. O. V. 16, 44.

so uuar sunna liocht leitit. Oh. 104.

so huuar so, *ubicunque*. K. 63.

so uuar so. K. 7.

so uuar so du bist, dar ist er. N. 74, 7.

so uuar so iz io zi thi u gigeit. O. III.
3, 12. 7, 53.

so uuar so er lantes giangi. O. IV. 8, 6.

so uuar so er uuari thanne. O. IV. 8, 9.

sua so si sin. Oll.

sua so-ist, da ist-. Wm. 8, 7. II.

suâsir (suuasir. Wm. IX.) (st. so hwa
so ir). Wm. 2, 7.

suar so sa-, *sicubi*-. VG. III. 232.
Prud. 1.

so uare so se (*ubicunque*). Ps.

SO UUÂR ANA diu haba uuirt, tar
ana uuirt ouh tiu darba, *in quo*-. Org.

EO HWAAR.

umpi eohuar, *circumquaque*. R.

iouuar, *quolibet*. Bib. 7.

(iewa. D. III. 80.)

EOGAHUUÂR, *usquam*. R.

eogauuar, *quaquequaque*. Da.

eogihuuar, *ubicunque*. Wo. 2.

eogeuuar, *quoque*. Bo.

iogiuuuar, *ubique*. T. 244. O. I. 4, 6. *quo-
libet*. M $\ddot{e}$. Bib. 1. 2.

iegeuuar, *passim*. Ec.

EOGOUUERI, *usquequaque*. K. 7.

eocouueri, *ubique*. K. 19.

EDAHWÂR, *alicubi*.

eteuuâr, *alicubi*. Org. Bo. 5.

eteuuar chiuaset. Bo. 5.

scientia veritatis, diu der in *sacra scrip-
tura* etisuuu also offan ist, samo
der fliezzente brunno-; etisuuu
ist siu also diu puzza. Wm. 4, 15.
(etesuuu. Wm. III.)

EDAHWÂR UMBI: so man eteuuâr
umbe eteuuaz tuot, *quoties aliquid
cujuspian rei gratia geritur*. Bo. 5, 233.

EDAHWÂR ANA. — uuirt eteuuar
ana gesprochen. Org.

HWAAR, *whin, quorsum*; in einigen Fällen
scheint hwaara auch für hwâr, *ubi*, zu ste-
hen, so wie im Alts. huar, gleich dem gr.
 $\pi\omega\tilde{\upsilon}$, *ubi* und *quorsum* ausdrückt; das goth.,
angels. und altnord. hat diese Form nicht,
sondern goth. hvath, hvadrê, angels. hvi-
der, altnord. hwert (gleich dem althochd.
hwarot).

uuara ueris? *quo vadis*? T. 161, 1.

uuara, *quo*. Ge. 10. Rd. Rc. D. II. 327.
335. *quonam*. D. II. 353.

dare *vel* uuara, *quo*-. Ib.

scouuom, uuara druhtin gange. O.
III. 7, 9.

uuara ist geuaran, *quo*. Wm. 5, 17.

uuâra alliu natura ramee, *quo tendat*.
Bo. 5.

uuâra, *quorsum*. Mep. 4. — T. 119. 129.
162. O. III. 21, 32. 24, 61. IV. 9, 5. 15,
17. N. 23, 2.

UUARA IN inladeta ih dih? N. 30, 18.

UUARA ZUO inphieng er in? N. 77, 71.
uuara zuo bruchent sie diu suert?
N. 149, 6.

uuara zuo toug danne? N. 29, 10.
firrōnt; uuara zuo? N. 45, 11.
ile! uuara zuo? N. 69, 2.
uuara zuo? (iruuelet). N. 67, 13.
uuara zuo spienen sie in (bogen)? N.
63, 5.

uuara zuo leitet unsih daz? N. 66, 2.
uuára zû sih taz eina habit, *ad quod*-.
Org.

UNZ UUARA sie recchen suln. N. 73, 17.
unz uuara uueret din *corpus*? N. 118, 84.
IN ZIN UUARA (st. unzin uuara?), *usque*
quo. T. 92.

ALLISUUARA. Bib. 7. allasuara. Mo. Bib.
1. 2. *alio* (me verti).

SO UUARA si becheret iro *posteriora*,
dâr sibet man Booten. Bo. 5.

SO UUARA SO, *quocunque*. T. 51, 1. *quo-*
libet. Rb. *ubicunque*. T. 147.

so uuara so in erdente sunna sih bi-
uente. O. I. 11, 17.

ETTIUUARA, *quocunque*. VA. III. 682.

HWAROT.

UUARETSO, *quorsum, quoversum*. Prud. 1.

SE UAROT SO ih ginigo. Ps.

UUARASUN, *quorsum*. D. II. 332.

HWERGIN (altniederd. nie uuergin, *nusquam*.
gl. Lips.), irgend wo, *usquam, alicubi* (alt-
nord. heist hvergi, *nusquam*). Nur bei O.
(und iergen bei Wm.)

er uuergin sih giberge fon sinemo
abulge. O. I. 23, 40. — Ol. 24. O. I. 22,
22. II. 4, 26. 107. 14, 22. 21, 8. III. 5, 14.
IV. 15, 10.

er deta io guat uuergin in thorfon ioh
in burgin. O. IV. 31, 15.

thaz fiant io zi uuare min uuergin ni
giffare. O. V. 3, 4.

Bei Wm. iergen (st. io wergen?) (woraus
unser irgend): sahet ir iergen (ier-
kint. Wm. II.) minen uine. Wm. 3, 1.

HWANNE und HWENNE (cf. das goth. hvan,
aliquando und *quam*, wie, das wie lat. *quum*,
quam auf einen Akkusativ hindeutet; s. auch
dan in **DA**), alts. hvan, ang. hvonne,
quando (das Altnord. kennt diese Bildung nicht

und gebraucht nær für *quando*), wann? wann,
einmal, *quando, aliquando*. (Der heutige
Unterschied von wann, *quando*, und wenn,
si, wird durch die alte Sprache nicht begrün-
det, und hwanne wird wie hwenne nur für
quando, dagegen für *si* die Conjunktion *ibu*
gebraucht.)

huanne kasahum uuir? Frg. 29.

huanne, *quandoque*. gl. K.

uuanne quami thu hera? T. 82.

uuanne uas daz? Ne.

uuanne sang er iz? N. 64, 1.

liebez zit chumet noh; uuanne? N. 68, 14.

uuenne? in suono tage. N. 7, 13.

uuenne irstirbet er? N. 40, 6.

uuenne ist taz? Org.

uuenna, *quando*. VA. VIII. 172.

uuenne, *quando* (*veniam*). Sg. 292.

uuanne thu biginnes. O. I. 19, 6.

odo iz uuizi uuorolt man, uuanne iz
sculi uuerdan. O. IV. 7, 47.

uuant ist firholaniuih al, uuanne druh-
tin queman scal. O. IV. 7, 54.

uuanne sie geuware sin. Org

uuenne lesames, *quando legamus*. K. 18.

ne lazent iuh pelangen, uuenne iuh got
reche. N. 30, 26.

ratio bechennet, uuenne er (himel) ne
sueibot. Mep.

uuenne si rume, *quando abeat*. Bo. 5.

hûte gnoto, uuenne diu *conversio* si ge-
lichero *casuum*, uuenne ungelichero.
Org.

NI WEIZ HWENNE, *aliquando*.

endi iu ni ueeiz uuanne, *et quondam*. Ja.

niueiz uuenni, *aliquando*. Mz. D.

Als *aliquando* (Vergangenheit u. Zukunft):

uuenna, *olim*. Prud. 1.

uuant man sus uuanne uunasg thaz
fleisg thar inne. O. III. 4, 5.

in thesen buachon uuanne ih auuig-
gon ni gange. O. III. 1, 11.

ob iz uuerde uuanne. O. I. 23, 29.

ni er gisehe uuanne. O. I. 23, 31.

thaz thih thaz fiur uuanne iamer
ni brenne. O. I. 23, 61.

er ni uuerde uuanne irboran afur
thanne. O. II. 12, 17.

nub iz uuerde uuanne thaz sih es
uorolt mende. O. II. 12, 38.

ob iz uuiridit uuanne, thaz ih bi-
ginne bredigon. O. II. 12, 59.

min huuenne imu qhuede cot, *ne*
quando illi dicat deus. K. 2.

indi dhanne, indi uuanne, *et tandem*
aliquando. Can. 2.

Als Substantiv: fone uuenne (vom Wenn)
ist nn ze sagenne. Org.

NOH HWANNE.

uns duit sin kunft noh uuanne thaz
al zi uuizanne. O. II. 14, 76.

die gesehent mih noh uuanne hina-
fure. N. 118, 74.

unde noh uuanne gehugest du *coro-*
nam ze gebenne. N. 134, 13.

nu alde iu alde noh uuanne (jetzt, oder
chemals, oder künftig). Org.

noh uuenno, *in futuro*. N. 24, 22. *quan-*
doque. Mart.

noh uuenni, *quandoque*. Gh. 1. 2. Prud. 1.
olim. Prud. 1.

noh uuenna. Prud. 1. noh uuenne. VG-
II. 190. VA. I. 207. nochuenna. VG.
II. 94., *olim* (Zukunft).

UUENNEO (st. uuenne eo), *tandem*. II. 18.
ALLAS UUENNI, *quandoque*. Gd.

allesuuenni, *in alio tempore*. Le. M. 31.
SO HWANNE und SO HWANNE SO.

so uuenne christ irscinit, *cum-*. N.
36, 6.

so uuenne er fechten sol, *quoties-*.
Bo. 5.

so uuanne ih in not chome, *in qua-*
cunque die tribulor. N. 101, 2.

so uuenne er ne ist, so sint-, *cum-*.
Org.

suanne *verum mane* cumet. Wm. 2, 17.
suanne siu inslaffe. Wm. 3, 5.

suanne du-uuiridist. Wm. 8, 2.

suanna (suanne. Wm. III. suenne.
Wm. II.) du *conversa fueris*. Wm.

6, 12.

suenne. Ho. 1. 2.

SO HUUANNE SO dhu dhina daga arful-
lis, *cum-*. Is. 9, 1.

suenna so sa. VG. II. 128.

suenne so sa. VA. XII. 851.

suen so se. VG. IV. 228., *si quando*.

IN SO UUANNE, *quandoque*. Ic.

SIH UUANNE, *quando, aliquando* (Zukunft).
T. 74, 6. 160, 4.

EO HWANNE, *aliquando*, irgend wann,
einst (Vergangenheit und Zukunft).

oba iz uuard io uuanne in not zi feh-
tanne. Ol. 21.

thaz thin fuaz io uuanne in steine ni
firspurne. O. II. 4, 60.

al zit io uuanne. O. IV. 29, 56.

thaz mir iz io uuanne zi uuize nir-
gange. O. I. 2, 18. — O. II. 1, 44. III. 7,
60. 9, 20. IV. 30, 9. Ol. 21.

NIE UUANNE, *numquam*. Wm. 1, 7. 7, 2.
(ni uuanne. Wm. III. ne uuanne. Wm.
II. III.)

IOKIUENNE, *quandoque*. Gc. 4.

iogauuenne, *utcumque*. Gc. 4.

eogauuanna. Ps.

JU HWANNE, *aliquando, olim*.

iu huuanne. Is. 9, 4. Frg. 61.

iu uuanne. O. I. 10, 13. II. 11, 37.

GIU UUENNIO, *quondam*. Ic.

ETHASHUANNE. gl. K. ethashuuanne. gl. K.

eddeshuuanne. Ra. eddehuuanne. Ra.

ethasuuanne. gl. K. ethesuuanne. O.

aethesuuanne. Gc. 8. etesuuanne. Wm.

ettauuanne. Gc. 8. eteuuanne. Mep.

Org. etesuuenne. Gh. 3. eddesuuenne.

Ib. Rd. K. p. ettisuuenne. Ho. 2. ettes-

uuenne. Ho. 2. eteuuenne. N. Org. Bo. 5.

etteuue. N. II. ettiuuenne. VG. I. 259.

ethesuuen. Ic. ethesuuenio. Ic. ete-

uuen. N. 88, 48.

aliquando. K. p. O. II. 16, 15. IV. 11, 28.

gl. K. VG. I. 259. N. 2, 12. 43, 16. 93, 8.

utcumque. Gc. 8.

tandem. Ra. Ib. Rd. Ic.

quandoque. Gh. 3.

tantundem. Ra. gl. K.

eteuuenne (bisweilen) mag si sin. Org.

iz mag eteuuanne uuar sin. Org.

die man etesuuanne unt etesuuanne
sihet. Wm. 2, 17.

UUENDET? uuendet uuirDET daz? an
demo iungesten tage. N. 52, 7. (so hat
der *codex*; im Druck steht uuende.)

HUUANAN (s. Grg. III. 185. 202.) Is. 2, 2.
K. 3. uuanna. C. Mφ. Bib. 1. 2. uua-
nana. O. I. 1, 33. 5, 35. II. 12, 46. III.
16, 12. 60. uuanan. T. 2, 8. 4, 3. 17, 5.
78. O. III. 16, 56. (*cod. vat. und vind.*)
K. 38. uuannan. N. 4, 8. 8, 5. 30, 10.
43, 17. 47, 7. 64, 16. 65, 11. 68, 9. 72, 7.
Org Mep. Bo. 5. (welcher auch uuannân
schreibt.) uuanne. Wm. II. 1, 6. unde,
woher? woher.

uuannan chamen die? (arbeite). N.
65, 11.

huuanan findis? unde invenies? Is. 2, 2.
uuanan uueistu mih? unde me nosti?
T. 17, 5.

uuanna hera zuns quami? unde te ha-
bemus? Bib. 1.

uuanana ist iz, thaz ih es uuirDIG bin?
O. I. 5, 35.

uuannân mahtin die artes chomen?
Bo. 5.

sie chedent, got ne uueiz unser un-
recht; uuannan (in Schilters Ausgabe
steht fehlerhaft uuanda) chedent sie
daz, âne daz sie got fertreget unde
sie leben lazzet? N. 93, 4.

uuannan chamin alle sacha, ube din
ungelichiderozito sie ne rahti? Mep.
dicat ipse, unde agitur, huuanan ist ke-
taan. K. 3.

uernemet, uuannan sih daz leit bu-
rete. Wm. 1, 6.

uuizin ouh, uuânnân die namen cho-
mene sin. Syl.

ALLESUUANAN, aliunde. T. 133.

allasuuanan. K. 38.

allesuuana. O. IV. 30, 33.

ANDERESUUANNÂN, aliunde. Bo. 5. N.
104, 23.

andiruuannen. N. 82, 7.

EOGOHUUANNA. R. iogiuuanan. T. 46, 5.

eogiuuanan. T. 116. eokiuuanan. gl. K.,
undique.

ETEUEUANNÂN geskiet iz io, irgend wo-
her. Bo. 5.

HUUANTA (fehlt dem Goth., Angels, Altnord).
K. Frg. Mat. huuanda. Is. Wo. 2. huuando.
Ct. 63 uuanta. T. O. E, Em. 33. Wm. VG.
VA. Prud. 1. uuanda. N. W. Wm. Mep.
Syl. Ru. Org. Bo. 5. Sch. 75. Ct. 83. uante.
Wm. T. 104. uuande. Wm. N. II. T. 104.
warum (nur in Frg.), weil, denn, *quare*,
quia, *nam*. (Ist hieraus das mittelhdt. wanne,
wan, warum nicht, entstanden? cf. mittelhdt.
wan, weil, für wande.)

quare: huuanta sprihhis-, *quare loque-
ris*? Frg. 11.

quia: uuanda dhea herostun mit dheru
smeleruudheodu eigun dhar chimeine
lerunga. Is. 9, 4.

uuanta gihorit ist thin gibet. T. 2, 5.
uuanta thu bist abahonti gotes arunti.
O. I. 4, 67.

uuanda er hangta sinero geluste.
N. 1, 1.

uuanda siu *accidentia* sint. Org. – E. T.
10, 2. 13, 8. 9. 185, 5. Ol. 79. O. I. 3, 14.
4, 76. 7, 7. 11, 27. 58. Ct. 63. 68. 83.
Sch. 75. N. 1, 6. 2, 6. 6, 5. 8, 4. 30, 7.
41, 4. 46, 3. Mu. Frg. 11. 13. 43. 45.

nam, enim:

uuanta fon thir quimit tuomo, *ex te
enim*-. T. 8, 3.

uuanta er ist edil franko. Ol. 13.

uuanda sie beide sundig sint. N. 1, 5. —
VG. I. 36. T. 9, 2. 11, 1. Os. 45. O. I.
1, 53. 105. 2, 21. 4, 4. 11, 51.

uuanta, *quando*. VA. I. 265. Prud. 1. E.

Auch übersetzt es *quod, quia, quoniam*, zur
Anknüpfung des folgenden Satzes:

*nam hic dicitur: quia cum repleti sunt
dies tui*-, huuanda so dhine daga
arfullide uuerdhant. Is. 9, 2.

*ne quando dicat deus: quare tu enarras
justitias meas*, huuanta du errahtos
reht miniu. K. 2. tho herodes gisah,
uuanta her bitrojan unas, *quoniam
illus es*. T. 10, 1.

dico vobis, quoniam potens est deus, uuant-
ta mähtig ist got. T. 13, 14.

uuant ih. T. 104. Wm. 2, 16. uuant er.
Wm. 2, 3, 3, 4. 8. O. I. 3, 14. 42. 4,
76. 80. 7, 7. 11, 58. uuant iz. T. 185, 5.
O. 4, 24. uuand ez. Co. 2., auch uuant
sie. Wm. III. 3, 4.

BI DIU HWANTA, *quia, ideo*.

bi dhiu huuanda, *ideoque*. Is. 2, 2. 3. 6.
3, 6. 5, 2.

bidiu huuanta, *quia*. Frg. 53. *dum*. Frg. 45.

bi thiu uuanta, *quia*. T. p. T. 2. 17.

hwanta pi diu s. pi diu in DA.

FONA DIU HWANTA, deshalb, weil.

taz ist fone diu, uuanda-. Org.

chuninga fone diu, uuanda ir dou-
bont ten lichamen. N. 2, 10.

HWELIH, goth. hvêleiks, hvileiks, angels.
hvile, altnord. hvílikr, wer, *quis*. — Die
goth. Form (im Altnord. ist hvi der *dat.*
neutr.) zeigt eine Composition des *inst.* hvê
mit leiks, und das althochd. hwelih kann
daher mit dem unter hweo aufgeführten
hweolih ursprünglich vielleicht zusammenfal-
len, um so mehr da diesem hweolih kein
goth. hvaivaleiks entspricht; doch spricht
die für hweolih (mit seltenen Ausnahmen)
feststehende Bedeutung *qualis* für eine Abson-
derung beider Wörter, und die gewöhnlichere
goth. Form hvileiks (ist ein hvileiks zu
beweisen?) läßt auch annehmen, daß hvê-
leiks mit dem *instr.* hvê nicht zusammenge-
setzt, sondern vielleicht hvileiks die ursprüng-
liche Form [aus dem Stamm hvi (neben hva)
gebildet] ist, aus welcher die verstärkte Form
hvaileiks = hveleiks sich entwickelt hat;
im althochd. hwelih ist also nicht hwe als
die reine Stammsylbe des Pron. hwe-r anzu-
sehen, deren e aus einem ursprünglichen i (cf.
sansk. Stammsylbe ki) entstanden ist.

hwelih steht, wie hwer, als *interrogativum*
auch im relativen Satze (doch nicht wie
unser welcher als *pron. relativum*; für die-
ses wird im Althochd. nur das *pron. de-*
monstr. der gebraucht), auch als *aliquis*.

huuelih, *quis*. gl. K.

uuelic, *cujusmodi*. D. II. 327.

uuelih, *quavis*. gl. K.

uuelihhiu, *quae*. Gc. 3.

motu huuelih steht in gl. K. als Ueber-
setzung für *animaequis* [auch Pa. und Ra.
übersetzen so (mit motu uuelih und
moles uuelih)].

uuelihemu, *cui*. gl. K.

uuelih, *quota (pars)*. Prud. 1.

uuelihen mih, *quem*. VA. X. 670.

uueliha, *quam*. Gc. 3.

uuelichiu, *quae (tellus)*. VG. II. 248.

uuelih, *quid*. Prud. 1.

uueliha, *qui*. Gc. 5.

uuelicha, *quae*. Ar. 2.

uuelihen, *quibus*. VA. IV. 371.

uueliha, *quos*. VA. VI. 92.

uueliho, *quas*. VA. VI. 568.

uuelihha, *quos*. Prud. 1.

uuelihu (*a. pl. n.*), *quae*. VA. VIII. 538.

zi uuilihero uuis? VG. II. 270.

uuer odo uuelih ist ther? *quis aut qua-*
lis est hic. T. 52, 7.

uuelicher ist daz? N. 118, 42.

uuelih mennisco name des uuara? N.
85, 5.

uuelichez ist daz. N. 118, 42.

uuelich ist der min uuillo an in? N.
15, 3.

uuelih ander mennisco? N. 88, 49.

uuelih cot? Mep.

uuelih ist der din trut? Wm. 5, 9.

uuelih gagensiht ist an zuein *accusa-*
tivis? Org.

uuelichiu ist diu gruoba? N. 93, 13.

huuelihhes? *cujus*? Is. 3, 4.

mit uuelichero baldi ist hier gespro-
chen? N. 53, 3.

fona uueliheru lantskeffi? C.

uuelichen lon uuile du? N. 49, 7.

in uuelicha halba? *quorsus*? Ic.

uualihhu rehtu? *qua ratione*? gl. K.

ueelehe sint tien gelih? Org.

uueliche sint daz? N. 50, 7.

zuelher wis, *quomodo*? Wb.

an ueelehen ist daz? Org.

uuelih uuiti si. Mep. 37.

ahtotun, uuelih uuari iro mero. T. 94.

uuelih pant zesamine habe, *quae nexio*.

Mcp. 37.

uelez *intentio* si. Bo. 5.

uuelih liumunt si. Bo. 5.

irhuge uuelih min uuist si. N. 88, 48.

ne sehent daz niet ana, uuelihes lei-

des ih lebe. Wm. 1, 6.

fon uuelicherugiburti erio sulih uuur-
ti. O. II. 4, 23.

ueeleha zuuualti er meine. Org.

uueliche zinsa er uns. uule *indicere*. N.
49, 8.

meistar, scuunuo uueliche steina inti

uuelichu gizimbriu! T. 144.

uuelih, *si quis*. K. 48.

uuelihhe, *aliqui*. K. 35.

huuelihhiu (*n. pl. n.*), *quae (si quae mi-
nora agenda sunt)*. K. 36.

uueliho, *aliquas*. K. 58.

ibu huueliher, *si quis*. K. 43.

Mit Genitiv:

uuelih thero thrio? T. 128.

uuelih iuuar? *quis vestrum?* T. 38, 3.

uueliches iuuuer esil odor ohso in

phuzzi fellit inti thanne ni sliumo

ziuhit inan uz insambazdag? T. 110.

in thero urresti uuelihes iro ist thi

quena. T. 127.

thuruh uuelih thero uuerco? T. 134.

rahono uueliha. Em. 33.

allero manno uuelih, *omnium hominum*

quisque. Pn. Em. 33.

allero manno uuelihhemo. Pn.

Form und Flexion. Nur starke Dekl.:

huuelih. Is. 3, 4, 4, 4. gl. K. Mat.

huelih. R.

uualih. Pa.

uuelih. gl. K. Pa. Ra. T. 32, 5, 6, 38, 3, 53,

7, 67, 12, 94, 128. K. 4, 7, 31, 48. O. IV.

20, 10, 28, 10. Mcp. Wm. II. III. Prud. 1.

Org. Em. 33. Pn. N. 39, 13, 85, 5, 88, 49.

uuelic. D. II. 327.

uuelich. N. 15, 3. Nd. Nd. III. Wm. 4, 3, 5, 9.

n. s. m. uuelicher. N. 118, 169.

n. s. f. uuelihhiu. Gc. 3.

uuelichiu. Nm. N. 93, 13, 118, 41.

56, 148.

uuelichiu. VG. II. 248.

n. s. n. uuelichez. N. 118, 42.

uuelihez. N. II.

g. s. m. n. huuelihhes. Is. 3, 4.

uuelihes. Wm. 1, 6. I. T. 127.

uueliches. T. 110. O. IV. 28, 12.

V. 9, 55. N. 64, 5.

ueelehes. Wm. II. III.

ueeleches. Wm. IX.

g. s. f. uuelichera. O. IV. 23, 32.

d. s. m. n. huuelihhemu. Is. 9, 1.

uuelihemu. gl. K.

uuelichemu. K. 18.

uuelihemo. Em. 33. Gh. 3. T. 139.

uuelihhemo. T. 54, 3, 194, 3, 238, 4.

uuelichemo. N. 134, 7. N. II. Ho.

d. s. f. huuelihheru. gl. K.

uueliheru. C.

uuelihheru. T. 60, 8, 147.

uuelicheru. Ic. O. II. 4, 23. T. 145.

uuelihhero. T. 73, 1, 123.

uuelichero. N. 53, 3.

a. s. m. (uuelih. O. IV. 20, 10.) uuelih-
han. T. 144, 1.

uuelichan. T. 114.

uuelihan. Em. 33.

uuelihhen. Gh. 1, 3.

uuelichen. N. 49, 7, 50, 6, 118,
38, 154.

uuelichen. VA. X. 670.

a. s. f. uueliha. Em. 33. Gc. 3.

uuelihha. T. 32, 4, 60, 8.

uuelicha. N. 118, 44, 138, 129, 4.

Mcp. Org. Bo. 5. O. V. 12, 9. Ic.

Wm. II.

ueelehe. Wm. 4, 8.

a. s. n. (uuelih. T. 134. Prud. 1. N. 33, 11.)
uuelichez. N. 118, 138.

instr. huuelihha. R.

uualihhu. gl. K.

uuelihu. gl. K.

uuelichu. Ic.

n. pl. m. uueliha. Gc. 5.

uuelicha. Ar. 2.

uuliha. VA. IX. 600.

uueliche. Ho. N. 45, 4, 50, 7, 117,

26. Bo. 5. N. II. Mcp.

- uuelihhe. K. 35.
 uuelehe, uuelleche. N. II.
 uuelehe. Org.
n. pl. f. uueliche. Bo. 5.
n. pl. n. huuelihhiu. K. 36.
 uuelihiu. Gc. 3.
 uuelichiu. Bo. 5. N. 45, 9. T. 225, 1.
 uuelichu. T. 144.
g. pl. uuelichero K. 57.
d. pl. uuelichen. N. 110, 6. Bo. 5.
 uuelihen. VA. IV. 371.
 uuelehen. Org.
a. pl. m. uueliha. V. A. IV. 14. VI. 42.
 uuelihha. Prud. 1.
 uueliche. N. 43, 13. 49, 8. 134,
 14. Mep.
a. pl. f. uueliho. K. 58. VA. VI. 568.
 uuelihho. VA. III. 367.
a. pl. n. uuelihu. VA. VIII. 538.
 uuelichiu. T. 106. K. 61. N. 118,
 47. Mep.
 uuelichu. T. 53, 14.
 Neben der Form hweliher kommt in der Flexion auch eine, wie es scheint aus hweliher verkürzte, Form weler vor (cf. soler für solicher; hält man das lat. *qualis, talis* dazu, so scheint weler, soler eine eigenthümliche, nicht aus hwelih zusammengezogene Form zu seyn). Diese Form zeigt sich nur bei N. Bo. 5. Org. Mep. Gc. 10. Co. 2. und Einmal in Frg., wenn huelist, *quid est*. Frg. 53. richtig gelesen ist.
n. s. m. uueler. Bo. 5. N. 67, 12. 100, 6. Org.
n. s. f. uueliu. N. 18, 6. 72, 24. 73, 17.
 77, 6. 83, 8. Mep. Bo. 5.
n. s. n. uuelez. N. 2, 8. 5, 8. 16, 8. 37, 8.
 43, 10. 62, 2. 68, 34. 84, 14. Mep.
 Org. Bo. 5.
 uueliz. Org.
g. s. m. n. uueles. Bo. 5. Mep. Org. N. 67, 19.
g. s. f. uuelero. Bo. 5. N. 73, 20. 80, 8.
d. s. m. n. uuelemo. N. 6, 6. 118, 1. Org. Bo. 5.
 Gc. 10.
d. s. f. uuelero. Mep. Org. Bo. 5. N. 32, 4.
 38, 5
a. s. m. uuelen. N. 94, 3. Bo. 5.
a. s. f. uuelea. Bo. 5. N. 73, 7.

- a. s. n.* uuelez. Bo. 5.
a. pl. m. uuele. Bo. 5. N. 8, 3. 30, 25. 65, 3.
 67, 25.
 uuelec. Mep. N. 62, 10. 65, 2. 75,
 6. 82, 13.
n. pl. f. uuele. Bo. 5.
n. pl. n. uueliu. N. 39, 13. 80, 1. 86, 3. 98,
 7. 105, 2. 148, 7. Org. Bo. 5.
g. pl. kommt nicht vor.
d. pl. uuelen. N. 77, 6. Bo. 5.
a. pl. uuele. Org.
a. pl. f. uuelec. N. 10 (b), 3.
a. pl. n. uueliu. N. 65, 5. 89, 16. Bo. 5.
 NE UUEIZ UUELIU chint. Bo. 5. (cf. ni
 weiz hwer.)
 EIN HUUELIH, *quidam*. Mat.
 ein huuelih unser, *unus ex nobis*. Is. 4, 4.
d. s. m. ein huuelihhemo. Frg. 29.
n. pl. m. ein huuelihhe scribera. Frg. 3.
 ein huuelihhe scribero. Frg. 7.
 SO HWELIH, *quilibet, talis*.
 so uuelih *israhelita* uuele *robustus* uue-
 sen in gote, des *intellectus* ist diser
psalmus. N. 88, 1.
 suelih, *quae (vis)*. Prud. 1.
 so uuelih loz, *omnis sors*. Bo. 5.
 so uuelihes. gl. K.
 so uuelihhes. K. 2, *cujuslibet*.
 so uuelihhes thih eo lustid, *cujuslibet*.
 gl. K.
 thes so uueliches nu, *cujusque modi*. Ic.
 so uuelichemu, *tali*. K. 47.
 so uuelichemo. Mu.
 suelihhemo. Gh. 1. 3. 4.
 suelihemo. Sb.
 suuelichemo. Ho. M. 30., *quolibet*.
 so uuelichero suhti, *cuiuslibet*. T. 88.
 zi suelihero (suelichero. Gh. 2.) uuis,
aliquatenus. Gh. 1.
 so huuelihhan, *quemcunque*. K. 65.
 suelichun rat. N. II.
 siuuelihin, suelihin, *quem*. D. II. 349.
 so uuelihha, *quamcunque*. T. 44, 7.
 so uuelicha gescaft du nimest in din
 herza, — diu triuget dih. N. 80, 10.
 so uuelichu mezu, *quolibet modo*. K. 59.
 so uueliche. Co.

so uuelihhe. T. 82., *quicumque*.
 so huuelihhe iuuuer gataufite sintun,
 08 T *quicumque baptizati estis*. Frg. 43.
 so uueliche daz irchennent, dien gena-
 det er. N. 122, 2.
 so uuelche ueehsela, *quaecunque muta-*
tiones. Org.
 suelihu, *quaeque*. Gc. 3.
 thien so uuelichen, *quibuscunque*. Ic.
 so uuelihhem, *quibuslibet*. K. 48.
 so uueliche, *quoslibet*. T. 125.
 so uuelihu. T. 173, 4.
 so uuelihhu. T. 66, 1.
 so uuelihiu. T. 134., *quaecunque*.
 nallas suolichiu zeihhan, *virtutes non*
quaslibet. Sb. (in Mz. steht nalas uo-
 lihu.)

SO UELER, *quisquis*. Bo. 5.

so uueliu, *omnis, quae*. Bo. 5.
 suueliu, *si qua*. Gc. 10.
 so ueeles tages ih dihanaharee, an de-
 mo gehore mih. N. 137, 3.
 so uuelemo, *quovis*. Bo. 5.
 mit so uuelero èo. Bo. 5.
 an so uuelero (*generatione*). N. 101, 2.
 ze so uuelero uuis. Co. 2.
 so uuelen freisigen rat er dar ferneme.
 N. 7, 1.

so uuelee *testamentum dei* inphahent,
 die-. N. 77, 66.

so uuelee - uuelen-, die- (es steht
 ouuelee). N. 75, 1.

so uueliu ding, *quaecunque*. Org.

IO SO UELICH, *quisquis*. Ic.SO HWELIH SO, *quilibet, quicumque*.

so huuelih so, *quicumque*. Frg. 17.
 so uuelih so. O. I. 14, 11. V. 14, 9.
 so uuelih geba so T. 84.
 so uualih so, *quodlibet*. Ja.
 so uuelih so iz si, *cujuspiam*. Pa.
 so uueliher so, *quilibet*. Rb.
 so huuelihher so. R.
 so uueliher so iz si, *cujuspiam*. gl. K.
 so uuelihiu so so, *quaeque*. Rb.
 so huuelihhes so des altres, *cujuslibet*
aetatis. K. 63.
 so uuelihes so luste, *cujuslibet*. Pa.

so huuelihhemu so, *cuilibet*. K. 32.

so uuelicheru so, *qualibet*. K. 46.

so uuelicha so, *qualemcunque*. K. 34.

so huuelihhe so, *quotquot*. Frg. 47.

so uueliche so, *quotquot*. T. 13, 6.

so uuelihem so, *quibuslibet*. Rb.

alle so huuelihhe so sie funtun, *om-*
nes, quos invenerunt. Frg. 19.

so uuelicha so manaheiti, *quaelibet*
munuscula. K. 54.

so uuelihiu so. T. 165, 4.

so uuelichiu so. T. 242, 2.

so uuelihu so. T. 135.

so uuelichu so. T. 87. 88. 173., *quae-*
cunque.

ENTI UELICHES SO, *cujuscunque*. K. 30.

(das folgende so scheint gegen eine Um-
 änderung in eddesuueliches zu seyn;
 enti soll vielleicht nach Keronischer Weise
 das *que* übersetzen.)

SIH HWELIH, *quidam, aliquis*. Nur bei T.

sih uueliches mannes, *alicujus*. T. 105.

sih uuelihemo, *cuidam*. T. 138.

sih uueliheru ziti, *usque ad tempus*.
 T. 15, 6.

fon sih uuelicheru sachu. T. 100.

sie uuelih zeichan (*acc.*), *aliquod*. T.
 196, 4.

SUM HWELIH.

sumuuelih, *unum*. Prud. 1.

ist sumuuelih tat, *est via*. M^s. Sb.
 Bib. 1. 2.

sumuueliher, *unus (quidem eorum)*. Mv.
 Ps. 2.

sumuuelihiu, *quamlibet*. Gc. 3.

zi sumuuelihero (sumuuelihhero. Gh.
 3. sumuuelichero. Gh. 3.) uuis, *ali-*
quatenus, aliquo modo. Gh. 1. 2.

sumwelichan, *alium*. D. II. 345.

EO HWELIH, *unusquisque*.

ieuuelichemo, *omni*. N. 25, 1.

couuellihheru, *omni* (hantstiuu). Gc. 4.

iewelichen, *quemque*. D. III. 26.

io uueliu, *unaquaeque*. Org.

in uuelez. Org. Bo. 5.

io uueles tinges. Org.

ieuueles, *uniuscujusque*. N. 24, 1.

an io uuelemo dinge. Org.
 fone io uuelemo *genere*. Org.
 EIN EOHWELIH.
 zeineme iewelichen tagewerche. D.
 III. 110.
 eina io uueliha, *quavis*. VA. VIII.
 577. eina ieuuelihha, *quamque* (*plagam*). Prud. 1.
 eina io uuelea, *quamlibet*. Org.
 EDES HWELIH, *aliquis*.
 ethes uuelih, *aliquis*. gl. K. *quisnam*. Ic.
 ethes uualih, *aliqua*. gl. K.
 eddesuuelihher, *aliquis*. K. 2.
 ethes uueliches, *cujuspiam*. Ic.
 ethes huelihhemu, *alicui*. gl. K.
 eddes uuelihhera ziti, *aliqua hora*. K. 7.
 mit etta uuelihhera, *quacumque*. D.
 zi etteuuelihhero uuis, *utcumque*. Gc. 5.
 zettauuelihhero (zettasuuelihhero. Gc.
 6.) uuis, *aliquatenus*. Sb.
 ethes uuelihe, *quandam*. Ic.
 mit eddes uuelihha kespanst, *aliqua*
suadentem. Kp.
 ethesuuelihe, *quasdam*. Ic.
 ODO HUELII, *quavis*. R.
 EININC HUUALIH, *alicubi*. gl. K.
 GAHWELIH, *amnis*.
 giuuelih, *quivis*. Ct. 70.
 giuuelih, *omnis*. T. 41, 3. 7. 195, 7. 82.
 giuuelih manno. O. II. 8, 47.
 thero giuuelih. T. 29, 2.
 iro giuuelih. T. 151.
 allero ubelo giuuelih, *quodvis*. Wo. 2.
 giuuelihes nuerkes. T. 147.
 allero fisechunno gahuuelihhes.
 Frg. 15.
d. s. f. gahuuelikeru. Frg. 39.
 in steteo gahuuelihheru. Frg. 47.
 uuahhet in ziti giuuelihha. T.
 146.
 chiuuiliho mezu, *aliquomodo*. Ic.
 allero giuuelih s. al.
 SUNTARGAHWELIH, *singulis*.
 suntar giuuelihen, *singulis*. T. 108.
 EINERO (*g. pl.*) GAHWELIH, *unusquisque*.
 einero giuuelih, *unusquisque*. T. 99. 176.

thiu bihaben mohtun einero giuue-
 lih zwei mez, *singulae*. T. 45, 4.
 iro einero giuuelih, *unusquisque*. T. 80.
 einero giuuelihemo. T. 203, 1.
 einero giuuelihhemo. T. 149.
 einero giuuelichemo. T. 90.
 EOGAHWELIH (cf. eogalih in *eo*), jeglich,
unusquisque.
 eocouuelih. K. 2. 7. 55.
 eo gahuuelih. Frg. 15.
 eogihuuelih. Wo. 2.
 eokiueelih. H. 26.
 iokiueelih. H. 25.
 iogiueelih. T. 5, 11. 13, 3. 15. 62, 2. 113.,
omnis (in allen Geschlechtern).
n. s. m. eochihuuelihher. Is. 4, 5.
 eogihuuelihher. Wo. 2.
 eocouuelihher. K. 7.
n. s. n. eocouuelihaz. K. 30.
g. s. m. n. eocouuelihhes. K. 2.
 iogiueelihes. T. 177, 1.
 iogiueeliches. T. 141.
g. s. f. eocouuelihhera. K. 18.
d. s. m. n. eocouuelihhemu. K. 34.
 iogiueelihemo. T. 15, 3.
 iogiueelihhemo. T. 149. 151.
d. s. f. eocouuelihheru. K. p. 3. 42. 49.
 eocouuelicheru. K. 11.
 eocouuelihhero. K. 4. 7.
 eocouuelihhera. K. p. 3. 7.
a. s. m. eocouuelihan. K. 13. 29.
 iogiueelihan. T. 13, 4.
a. s. f. eocouuelihha. K. 7.
 eocouuelicha. K. 18.
 eogiueelihha. Ra.
 iogiueelihha. T. 22, 1. 44, 2.
 67, 1.
a. s. n. iogiueelihaz. T. 167, 1.
instr. eocouuelichu mezzu. K. 18.
a. pl. f. iogiueelicho uurei. T. 141.
 EIN EO GAHWELIH, *unusquisque*.
 einer eocouuelicher, *unusquisque*. K.
 48. 49.
g. s. f. einera eocouuelihhera. K. 18.
d. s. m. einemu eocouuelichemu, *cui-*
que. K. 34. 64.

a. s. m. einan eocouuelihhan, *unum-
quemque*. K. 13.

a. s. f. eina eocouuelihha. K. 18.

eina cogihuuelicha. Wo. 2.

HWEDAR, goth. hvathar, angels. hvædher,
altnord. hværr, griech. *κότρερος*, (*πότρερος*), skr.
katara, lat. *uter*, wer von zweien.

uuedar thero zueio? *quis*. T. 123.

uueder, *uter*. Org.

uuedar ist odira, zi quedanne:—odo zi
quedanne:—? *quid*? T. 54, 6.

uuedar ist mera? T. 141.

uueder mera si *sol* alde *luna*. Bo. 5.

uueder sie sin *fontes* alde *torrentes*. N.
73, 15.

huuedar ist za uuare mera, gold odo
kiriha? Frg. 21.

uueder ist tiurera iro zueio? Bo. 5.

uueder sol man uronen *coronam* alde
meretricem? Bo. 5.

uuedarer, *quis*. VA. XII 719.

uuedirer, *quis*. D. II. 333.

uuederer dero gemag mer? Bo. 5.

uuederiu dero ist *contraria*? Org.

uuederez iro si, uuar alde lugi. Org.

uuederez uuar alde lugi si. Org.

za uuederemo herie. Em. 33.

uuedermo uuane si—. Org.

uuedaran (der beiden Schuldner) minnota
her mer? T. 138.

uuederan ir iruuellet. O. IV. 22, 11.

uuederen teil er uuelle. Org.

uuederen uuandist tu uuirdigen? Bo. 5.

uuederez er uuelle. Org.

In dhoh dhiu huuederu, *tamen*. Is. 4, 4.
4, 7. 5, 7. scheint der Instrum. von hwe-
dar enthalten zu seyn, wie im ang. hvæ-
dhre, *tamen*; cf. widar.

HWEDAR, angels. hvædher, der absolute *acc.*
neutr., wie *utrum*, als Fragepartikel, theils al-
leinstehend, theils mit folgendem odo.

huuedhar ir iu quhami odo uuir noh scu-
lim siin quhemandes biidan, *utrum*—.
Is. 5, 5.

uuedir ist pezera, allero unsaldon hei-
me ze gebittenne, alde allen saldun
ze holz ze indrinnenne? Syl.

uuedar, *an*. Prud. 1. uueder sie doh ma-
chotin *ranas* unde *scinifes* unde *san-*
guinem, daz ist in *quaestione*. N. 77, 49.

uueder demo—, alde demo—, *num*—, *an*—.

Org.

uueder iz recht alde unreht uuare, *num*—.

Bo. 5.

uueder carthago uuare *diruenda* alde ne
uuare. Bo. 5.

uueder sie soltin alde ne soltin, *num*—.

Bo. 5.

ziu suigest tu? uueder fore scamon
alde fore erchomeni? *pudore an stu-*
pore? Bo. 5.

uueder diu *affirmatio*—, alde diu *nega-*
tio—. Org.

uuedar fon gote si odo ih fon mir sel-
bomo spreche, *utrum*—. T. 104.

(unze si in ein wurten, uueder si in
ersluogen oder si in erwurgten. D.
III. 92.)

NI HWEDAR, *neuter*, keiner von beiden.

ni uuedar ana ander (keines ohne das
andere). O. V. 12, 75.

ni mahtu irsehan ni uuedar enti si-
naz. O. V. 6, 62.

ube iz ne uueder dero zueio ne ist.

Org.

tero ne uueder ne uerruechet taz an-
der. Org.

iro ne uueder ne machot taz ander. Org.

so ne heizet ouh ne uueder merring
danne daz ander. Org.

so ne sol man ne uueder sprechen. Org.

ne uindest tu ne uueder, noh uiuo
siu ligen, noh uuar siu ligen. Org.

also dero ne uueder noh tanne uuar
noh lugi ne ist. Org.

ne uueder ander ne recchet. Org.

deprecatio ne uueder ne ist. Org.

durh iro neuueder ne—. Wm. 5, 1.

fone diu ne ist neuueder fol guot.
Bo. 5.

ne uuederer iro, keiner von ihnen beiden.
N. 73, 16.

ne uuederer mit andermo ne ist. Bo. 5.

ne uuederer irredo noh *iudicandi* noh *eligendi*. Bo. 5.

iro ne uuederiu ne. Nf.

ne uuederiu *tentatio* fiures noh uuazzeres. N. 65, 12.

ne uuederez ne ist-. Org.

ne ist ne uuederez guis. Org.

ne uuedermo, *neutro (modo)*. Org.

mit ne uuederemo (uuedermo. Wm. II.). Wm. 4, 16.

der ne ist in ne uuederro geskefte, *habitu neutro*. Bo. 5.

iro ne uuedera. Bo. 5. 258.

ne uuederen laz mih kelih sin, noh *malis christianis* noh *paganis*. N. 70, 4.

NI HWEDAR (cf. hwedar als Partikel), *weder*, nichts von beiden. Der Gegensatz (oft auch schon der erste Satz neben hwedar) erhält noh. Wie schon in einigen der unter dem *pron.* hwedar aufgeführten Beispiele zeigt sich deutlich der Uebergang zur Bedeutung von *weder* in:

noh ni mag ni uuedar sar thes huses uuiht bidihan noh hera nidar stigan. O. IV. 30, 13.

dar ne uueder ist ze heiz noh ze chalt. N. 65, 12.

ne sint ne uueder uuar noh lugi. Org.

ne zimberoe ne uueder noh an dero hohi noh an demo grieze. Bo. 5.

ne uueder ne habet lengi noh breiti. Bo. 5.

taz ne uueder ne ist cuot noh ubel. Org.

tiu ne uueder sint cuot noh ubel. Org.

ne uueder in-, noh in-. Wm. 2, 8.

NOH HUEDAR. Ra. noh uuethar. gl. K. noh uuedar. Ra., *neuter*.

noh huedera, *neutrum*. Is. 2.

EINHWEDAR (nur in Notkers Schriften), *alteruter*, einer von beiden.

einuueder uuirddit uuar, daz ander lugi. Org.

also uuilon gedancha sint noh uuar noh lugi, unde aber sar ein uueder sint. Org.

nehein not ne ist, iro ein uueder (*alterum horum*) ana uuesen. Org.

indefinita ne skeident nicht uuar unde lugi, sie sint sament ein uueder. Org.

einuueder, *utrumlibet*. Org. tiz ein uueder. Org.

ein uueder uuirddet io doh. Org.

einuuederez (getan alde uerlazen). Bo. 5.

ne uindest tu doh nicht tero ein uueder. Org.

ein uuederer saget uuar, der iehento alde der lougenento. Org.

ein uuederez, ein uuederiz, *utrumlibet*. Org.

iz (fiur) prichet io zi ein uuederro hende, samo so der halzo. Mcp.

In imo sol benote ein uueder folgen, *possibile* alde *non possibile*. Org. und unde io benote sol einuueder sin, siechi alde gesundeda. Org. geht die Bedeutung schon in die der Partikel ein hwedar, *entweder*, über.

EINHWEDAR (entweder; cf. Partikel hwedar), mit folgendem *odo*, *aut-aut*. Nur in Notkers Schriften.

tannan uuirddet er ein uueder uilo guot alde uuola guot. Org.

so ist iz tir ein uueder so unuuunna alde scado. Bo. 5.

einuueder *subjectivam* alde *declarativam*. Bo. 5.

einuueder so hertet-alde bezerot. Bo. 5.

hinnan geskiheth einuueder so dazsagent, alde sie ne enchedent-. Org.

varietate, einuueder *virtutum* alde *linguarum*. N. 44, 10.

einuueder in geriche alde in riunuo. N. 78, 10.

einuueder ze ahtungo alde ze riunuo. N. 98, 1.

einuueder spuot alde tuala. Mcp. N. 103, 5. 117, 12. 118, 1. 119.

IO EIN HWEDAR.

sie tuont io einuuedir, sagent alde uersagent. Syl.

SO HWEDAR (nur bei Wm. und in Notkers Schriften), wer von zweien, *uter, uterunque*.

so uueder iz si. Org. so uueder man uuile. Org.

so uuederer mir hilfet, *homo* alde *angelus*. N. 117, 9.

so uuederez tero daz ander recchet, taz heizet-. Org.

so uuedermo ir gelih sint, *primo* alde *secundo* Adam. N. 48, 3.

so uueder er fore sah, so driskozez pilde alde fierscozez alde sinuuelbez, alde-, alde-. Bo. 5.

so uuederen der man bildot. N. 48, 20.

SO IIWEDAR (cf. Partikel hwedar) ist in folgenden Beispielen als Adverb und Conjunktion gebraucht:

so uueder *fatum* gefrumet uuerde fone-, alde fone-, alde fone-. Bo. 5.

so uueder man iro bedarf, *in musica* alde *in arithmetica*. Bo. 5.

so uueder man chit, nein alde iah. Org.

sueder sie gefrumet uuerden *per praelatos* oder *per subditos*. Wm. 4, 11.

DEHWEDAR (nur in Notkers Schriften und bei Wm. Wb.; aus dihhwedat, dohhwedat oder ursprüngliche Form vom Stamm da und hwedar gebildet?), *uterque, alteruter*.

uuio mag tanne uuar sin teuueder (gesunde alle sieh). Org.

der mir deuueder neme. N. 26, 1.

ietemer mugin dih geirren deuueder (kann auch als *adv.* genommen werden) *pagani* oder *christiani*. Wm. 2, 2.

enero deuuederiz, *horum utrumque*. Org.

deuuederes, *alterutrius*. Bo. 5. daz christ unuerwantenlichen dewederre siner nature got unde menisk uollichen ist in ietwederre natura. Wb.

an deuuedero iz *predicativus* ist, taz machot-. Bo. 5.

EOHWEDAR, *uterque*.

tero io uueder ist samo unguis. Org.

iro io uueder (*n. s. n.*). Bo. 5.

io uueder (*a. s. n.*). Bo. 5.

io uuederer, *uterque*. Mep.

dero ieouuederer uuirt ferlorin. N. 48, 11.

iuuer iouuederer, *uterque vestrum*. Mep. 18.

dero io uuederiu. Org.

io uuederiu *substantia*, *bipes* ioh *gres-sibile*. Org.

io uuederiu micheli, *utrumque spatium*. Bo. 5.

io uuederiu. Bo. 5.

io uuederez, *utrumque*. Org. Bo. 5.

io uuederiz. Org. Syl.

io uuederez, *alternum*. Bo. 5.

iouuederes mer. Org.

iro iouuederis namo. Org.

iuuer io uuedermo, *alterutri*. Mep.

fone io uuedremo, *ab utriusque*. A.

iouuederemo, *utrisque*. Gd.

iouuedaremo, *diverso*. Gc.

iouuederino. Bo. 5.

iouuedarero (*d. s. f.*), *diverso*. M. 29. Gc. 6.

ze eouuedareru, *utrobique*. Gc. 8.

iouuedara halpun, iouuederhalp, *utrobique*; s. halb. — cf. eogahwedat.

GAHWEDAR, *uterque*.

gihuuedara halba, *utrimque*. Or. 1. 2.

gahuuedera zilun. Frg. 59.

giuuederemo (nicht giuuederen, wie in Ggr. III. 51. steht), *utrisque*. T. 138.

ano gahuuedere, *sine utroque*. Frg. 59.

In Wm. III. 1, 17. steht in den lat. Versen über *utraque (partes)*, hiwadre übergeschrieben.

EOGAHWEDAR (cf. eohwedat), *uterque*. iagiuedat. O. IV. 9, 11.

eogiuedat, *utroque*. T. 72, 6.

eocauuedaremu. Pa.

eocauuedramu. gl. K., *utrisque*.

hiokauuedarero, *utrique (seavi)*. Rb.

iogabuuedaru, *utrubique*. Gc. 4.

IUGIUUEDARHALB s. halb.

IETWEDER, *uterque*, erst im 12. Jahrh.
in ietwederre natura. Wb.

EOGIUUARTHER bittem uuir. Ct. 61.

HWE^{LIH} s. HWA.HWE^O s. HWA.HWI? oder ist es WI? Cf. sanskr.
hvê. *vocare*.HWEION, altnord. hvía (cf. das mittellat. *vehare*, von der Stimme der Ziegen), wiehern,
hinnire.(ih) uueion. Pr. e. (Sal. 2. uueio. Sal. 4.
uueien. Sal. 1.), *hinnio*.(er) huua^{liot}. Sg. 913. }
uue^{liot}. D. II. 378. }
we^{liot}. F. 2. }
weioth. Wn. 232. } *hinnit (equus)*.
uueigit. D. }
uueihit. F. }
wiot. Em. 32. }uueigot, *fremit (equus)*. VA. XI. 496.(sie) uueiont. Bib. 1. }
uueigont. Mⁿ. Bib. 1. 2. } *hinnient*
uueigon. Sb. } (jauchzen.
wihint. Bib. 5. } Luther).
uuehiunt. Bib. 7. }*imp. s. uueio! hinni*. Mⁿ. Bib. 1. 2. 7.*p. a. hueionti. R. uueionti. Ic., hinniens.*HWIO }
HWIU } s. HWA.

HWEKIAN s. Wegjan in WAG.

HWEDAR s. HWA.

HWO^F s. WUO^FJAN in WAF.HWAL, *balaena* s. WAL.HWELL, ang. hvall, *procax*, altnord. huellr,
sonorus. (hvella, *tinnire*.)
huueller, *procax*. R. Re. Ib.
uueller. Rb.

S. auch weliho in WÊ.

HUUELLI, *f.* Can. 12. huelli. Em. 7. Can. 9.
hueli. Can. 8., *pertinacia*.HWILA, *f.*, Weile, goth. hveila, alts. hwila,
angels. hvile. (altnord. hvila, *lectus*, hvilld,
quies; cf. sanskr. *si, jacere, dormire*, und *kâla*,
tempus.)*hora*. H. 1. K. 17. Bo. 5.*momentum*. Ib. Rd.In Is. 4, 5. steht huuil vor w und in Pa.
gl. K. vor Vokal: fona ziidi, aer huuil uurdi,
ih uuas dhar, *ex tempore, antequam fieret*,
ibi eram. Is. 4, 5. huuil aina (eina. gl. K.),
confestim. Pa.ahtodun uuilu, *octava hora*. K. 8.niunta uuila, *nonam*. H. 13.in einerø churzero uuilo, *hora*. Bo. 5.uuilom, *horis*. K. 16.

gant ze einera uuilo in sedel. Bo. 5.

die *quinque uuila, temporis spatia*. Ho.uuilo, *momenta*. Ib.neheina uuila ungeuuechselot ne ist, *non*
est permanens. Org.so ih decheina uuila geruouuet bin. Wm.
1, 16.

unzi an desa uuila. Ol.

dar sie echert eina uuila uuesen suln. N.
54, 16.

ube iz eina uuila ist. N. 54, 23.

uuesent dia uuila *patientes*. N. 30, 26.

biten bezzere wila. D. III. 72.

slaf ist imo der tod, uuanda ersih in ana
lazet eina uuila unde in aber sar hina
uuirfet. N. 40, 9.ube der dia uuila sih furder cherti. N.
85, 5.

uuis dia uuila (so lange) reht. N. 93, 15.

thaz gihiaz er in iu uuila (einst). O. V.
11, 10.alla uuila, *continuo*. Ho.

al die uula so uuir in demo lichamin pin,
quam diu. N. 85, 7.

uuesen alle uula in den dorfon. Wm. 7, 11.

al die uula so disiu uuerliche uinstre
uueret. Wm. 2, 17.

dia hwila, *dum, quam diu*:

taz tir uuiridit, taz uuechselot sih tia
uula iz uueret. Bo. 5.

tia uula er lebet. Org. dia uula sie
uuz sint. N. 146, 9. also fogal sine
iungen bruote, so bruote mih, dia
uula unreht in uuerlte ist. N. 56, 2.

dia wila unz, *tam diu, quam*:

tia uula unz iz ist. Org.

sint tia uula lustsam unz man siu ge-
horet. Bo. 5.

sar dia hwila, sar io dia hwila, in dia
hwila, adverbial bei Otfrid:

tho uuard sar thia uula mihil erd-
biba. O. V. 4, 21.

sar io thia uula. O. I. 22, 28. III. 11, 30.
oba er in thia uula firliust sina sela.
O. III. 13, 33.

ni hilfit iuih thi uila thanne in thia
uula. O. IV. 13, 6.

So auch *dat. pl.* io dem hwilom, sar dem
hwilom bei Otfrid:

mit then (steinon) in then uuilon so
uuoltun sie nan pinon. O. III. 19, 24.

uuolt er sar then uuilon gerno iz fir-
dilon. O. V. 25, 62.

Der Dativ hwilon (cf. angels. hvilon, hvi-
lum) als Adverb, bisweilen, jetzt (im 12. Jahr-
hundert schon zeigt sich dafür wilont. D.
II. 277.):

uuilon, *paulatim*. Gc. 8. 9.

uuilon, *nunc*. D. II. 326.

uuilôn ioh ze demo ahtoden buoh-
stabe. Mu.

tero namo mag uuola uuilon gegeben
uuerden. Org.

uuanda iz uuilon *falsum* ist. N. 109, 4.

Eben so hwilom-hwilom:

huuilom blugisota, huuilom gatrueta,
huuilom forahta, *modo-, modo-, modo-*.

Frg. 59.

uuilon offeno, uuilon tougeno. N. 36, 28.

uuilon umbe uuat, uuilon umbe fuora.
N. 38, 12.

diu uuilon sprichet *a capite*, uuilon *a*
corpore. N. 118, 99.

uuilon ungeuuando, uuilon uone gelu-
bedo. Org.

uuilôn *natura-*, uuilôn *gente-* uuilon
professione - uuilon *dignitate* - uuilon
fortuna. Org.

uuilon uuarm, uuilon chald. Org. — Mep.
Bo. 5.

eina hwila - andar hwila:

eina uula *ad coelestia*, ander uula *ad*
terrestria. Mep.

eina uula-, andera uula, *nunc-*, *nunc*.
Bo. 5. Mep.

Form und Flexion:

n. s. huuil. Is. 4, 5. uula. Ib. Rd. H. 1.

d. s. uuilu. K. 8. uulo. Bo. 5.

a. s. huuil (eina). Pa. gl. K. uula. K. 17.

Ho. H. 13. O. I. 22, 28. III. 11, 30.

IV. 13, 6. V. 4, 21. Otl. N. 30, 26. 40,

9. 54, 16. 85, 5. Mep. Bo. 5. Org. Wm.

2, 17. 7, 11.

n. pl. uulo. Ib. Rd. uula, uule. Ho.

d. pl. uuilom. K. 16. uuilon. Gc. 8. 9. O. III.

19, 24. V. 25, 62. D. II. 326. Mu. Bo. 5.

Mep. Org. Nf. N. 36, 28. 38, 12. 109, 4.

HWILHWARBI HWILHWARBIC.

HWILWANCHIC.

HWILWENDIC, HWILWANDON.

HWILMAHT?

HWILSALDA.

UNTARUUULA, *f., intervallum*. Ib. Rd.

CHURZUUULA, *f., velox hora*. Bo. 5.

STUNTUUULA, *f., articulum*. Em. 17. Gc. 8. 9.

momentum. Em. 29.

in einero stuntuulo, *in puncto horae*
(*tanta spatia transisse*). Mx. Bib. 2.

eineru stunthuulu, *uno momento*. K. 5.

stuntvuila, *ex parte*. Rg. 2.

stuntuuila, *momenta*. Gc. 6.

ETTANUUULO, *utrumque*. Gh. 1. 3. Gc. 1. 6.

habon ih ettenuilo (etuuilo. Wm. II.)

ruouun. Wm. 5, 2.

ODOHWILA, *forte*.

odo huula. Frg. 17.

odhuuila. K. 2. 4. 18. 30.

odouuila. K. 11. O. II. 4, 7.

ôduuila. Prud. 1.

HWILAC? — Ist in *diuturnitas*, uuila giu langsam ziti. Ic., uuilagi zu lesen?

HUUÏLIN, *temporalis*. Sg. 913.

ni habet in imo selbemo uuurzalun,
ouh ist uuilin, *sed est temporalis*. T.
75, 2.

HWÎLÔN (altnord. hvila, *quiescere*, goth. ga-
hveilains, *requies*, anahveilan, *reficere*),
manere, weilen.

si uuilot, *manet*. Bo. 5.

HWALB, *convexus*, das nach dem angels. und
nord. Anlaut und dem lat. *globus*, griech. *κόλπος*,
hierher gehört, habe ich, da es im Althd. immer
ohne H-Anlaut vorkommt, im ersten Theil des
Sprachschatzes unter WALB aufgeführt.

HWELF, *n.* (bei Sg. 242. O. und T. m.), alts.
und angels. hvelp, altnord. hvelpr, *catulus*,
Junges wilder Thiere; des Löwen N. 56, 5.
des Tigers Bo. 5. des Affen Bo. 5.

n. s. uuelf. Sg. 242. Org.

g. s. (welfes. D. III. 23.)

a. s. uuelf. Bo. 5. (D. III. 23.)

n. pl. uuelfer. N. 56, 5. 103, 21. Es.

welpher. Tr. welfer. Wb

uuelfi. Sg. 242.

uuelfa (cod. vind. uuelfa). O. III. 10, 37.
T. 85.

d. pl. uuelferen. N. 56, 5.

a. pl. uuelfer. Bo. 5.

Nom. pr. HWELFO. HWELFRA. Auch bero-
uuelpus hierher?

HWALZJAN s. WALZJAN in WAL.

HWEMMJAN s. WAMM.

HWANN— s. HWA.

HWENJAN (cf. angels. hvan, *calamitas*), *vi-*
brare; cf. lat. *quater*.

Inf. huuennen, *minutare, vibrare*. Ra. gl. K.
uuenen, *ciere, i. movere (virgam)*. Mep. 53.

(ih) uuenno, *libro (missile ferrum)*. VA.
X. 421.

(er) huenit. R.

uuenit. Bib. 1., *vibrat*.

(sie) uuennent (*politi lanceas*). Bib. 2.

(er) uuenita, *sollicitabat (spicula)*. VA. XII.
404. *corruscat (telum)*. VA. XII. 887.

uueneta, *corruscat (ignem)*. VA. V. 642.

(sie) uuenitun, *vibrabant (ferrea acumina)*.
Prud. 1.

p. a. uuenenti, *vibrans*. A.

n. s. m. uuennenter, *crispans (hastilia)*.
VA. I. 317.

n. s. f. uuenentiu, *quatiens (securim)*.
VA. XI. 656.

uuennentiu, *vibrans (lux)*. Prud. 1.

GAHWENIAN.

er geuuenet sin suert, *vibrabit*. N. 7, 13.

HWENUNGA? — Ist dieses Wort aus in uie-
nunga (ist im cod. undeutlich geschrieben),
vibramine. Ald. 4. zu folgern?

Gehört das *nom. prop.* WENILO hierher, oder
zu wan?

HWA. s. HWA.

HWER s. HWA.

HWER, *m.* (der *pl.* uuera spricht für *m.*; oder
ist in huuera, *lebeta*. Rb. huuera als Nomin.
Sing. zu nehmen, wofür die Glosse in uuerum,
in lebetis spricht? dann wäre huuera, *f.* anzu-
setzen; aber der deutsche Theil der Glosse: in
uue um müßte dann: in uuerom lauten, auch
widerstreitet der *d. s.* in uuere), altnord. hver,
angels. hver, *lebes*; aber daneben auch angels.
hver und vear, *poculum, aqualis*, wodurch
der h-Anlaut verdächtig wird; cf. das lat. *vas*;
aber auch CHAR, goth. kas), *Reßel, Gefäß,*
lebes.

huuera, *lebeta*. Rb.

in uuere, *in lebete*. Rb.

uuera, *lebetes, lebetus*. Rb.

in uuerum, *in lebetis*. Rb.

HWARD.

Wenn HW organischer Anlaut ist, so bietet sich sanskr. *sri, ire*, oder sanskr. *hvri, distortum esse, vacillare* (cf. auch *curvus*) zur Vergleichung dar; das lat. *orbis* (cf. auch *οἰστρον*) scheint dagegen für die Ursprünglichkeit eines W-Anlauts zu sprechen, und dann liefse sich sanskr. *vri* und lat. *volvere* und *vertere* vergleichen.

HWERBAN (hwirb, hwarb, hwurb, hworb), goth. *hvairban*, alts. *hwerban*, angs. *hveorfan, abire, redire, reverti*, altnord. *hverfa* (auch Ra. gl. K. Rf. Rb. Mat. H. zeigen im Althd. f, v statt b, *hwerfan*), *verti, reverti, rotari, redire, agere*, woraus die sinnliche Bedeutung des heutigen: *werben, sich ergibt*.
 uueruan, *redire*. H. 18.
 ih huuirfu in min hus, *revertar*. Mat.
 uuarb zi ira hus. T. 4, 9.
 huuerbant, *redeunt (de via)*. K. 67.
 uuirbit sibba zi iu, *revertetur*. T. 44, 8.
 ia limphit mir the ih uuerbe in mines fater erbe. O. I. 22, 54.
 er uuerbe fon brutloufli. T. 150.
 uuarf, *rediit*. H. 21.
 uurbun heimuuartes, *reversi sunt*. T. 6, 7.
 uuirfit, *remeat*. gl. K.
 der (uuân) io uuirbet mit tero ueruluchenun manegi. Bo. 5.
 die ouh sament mir uuerbent. N. 24, 21.
 sie uuerbent mit arbeiten so uuar sie uuerbent. N. 13, 3.
 mit arabeitin uuerbent. O. I. 18, 39.
 weruen uone gote ezzen in, *quazrant a deo escam sibi*. Wb. ps. 103.
 die selben *heretici* danne uuerbent also manige pharre under dien liutchuoen. N. 67, 31.
 uuerbent innan beche. O. V. 20, 116.
 (ringa) uuerbent umbe einen steft (*cardinem*). Bo. 5.
 uuar sie (*salida*) ana uuerbent. Bo. 5.
 uuanda ih unter in uuarb in unsundigi, *ambulavi*. N. 25, 1.
 uuerben, *torqueri*. Mep. 73.
 tiu den himel tuot uuerben. Mep.
 uuiruit, *rotabitur*. Rf.

tauala uuerauanti, *versatilis*. Rb.
 suuert uuerbentaz, *versatilis*. N. 17, 30.
 uuerbenden, *conversantibus*. Gx.
 uuerbinde, *negociantes*. N. 70, 15.
 [justus (christus) pro lapsis agit, wirbet. Hd.]
 hwerban bi:
 uuarbon be sina lipleita. S.
 hwerban umbi:
 daz ih tar umbe uuerbe, mich bewürbe, bemühte. Bo. 5.
 Form und Flexion:
 Inf. uueruan. H. 18.
 [huuaraban (es steht huuabban), *redire*. K. 4. und uuarpen, *redisse*. Sg. 193. sind wohl schwacher Conj.]
 uuerben. Mep.
 (ih) huuirfu. Mat.
 uuirbu. T. 57, 7.
 uuirbo. N. 24, 20.
 (er) uuiruit. Rb.
 uuiruit. Ra. Rf. H. 25.
 uuirfit. gl. K.
 uuirbit. Bib. 1. T. 44, 8.
 uuirbet. Bo. 5. (Hd.)
 uuir huueruemes, *convertimur*. Frg. 47.
 (sie) huuerbant. K. 67.
 uuerbent. O. I. 18, 39. III. 23, 34. V. 20, 116. Bo. 5. N. 13, 3. 24, 21. 67, 31.
 uuerbint. N. 67, 2.
 (ih) uuerbe. O. I. 22, 54.
 (er) uuerbe. T. 150.
 (sie) weruen. Wb.
 ih uuarb. N. 25, 1. 70, 17.
 (er) uuarb. T. 4, 9. 47, 9. 60, 16.
 uuarf. II. 21.
 (sie) uurbun. T. 6, 7. 8, 8. 67, 3. O. IV. 35, 38.
 uuarbon. S.
 uuarben. N. 98, 8.
 ih uuarbe. Bo. 5.
 (er) uurbi. T. 81.
 (sie) uuarbin. T. 8, 8.
 p. a. uuerauanti. Rb.
 uuerbenti. T. 121.
 uuas huuerfandi, *revertebatur*. Is. 5, 7

- a. s. m.* uuerauantan, *tridentem*. Rb.
a. s. n. uuerfantaz, *versatitem*. Bl.
n. pl. m. uuerauente, *tridentes*. Rb.
 huuerbente, *revertentes*. K. 6. 7.
d. pl. uuerbenden. Gx.
 uuerbenten. Rg. 1.
 uuerbendin. D. II. 384., *conver-*

santibus (*in galilea*).

- a. pl. m.* uuerbinte. N. 70, 15.

UUEAUANTLIHAZ, *versatitem*. Rb.

KEHUUERABAN, *converti*. K. 7.

(er) kehuueraue, *convertatur*. K.

(sie) gahuuerfen, *convertantur*. Frg. 13.

(er) chiuurfi, *reverteretur*. Is. 5, 7.

p. p. in sih giuoorban, *reversus*. T. 97.

chiuooruane, *conversi*. Is. 9, 4.

zi niuuuihti kiuurorfan (?), *ad nihilum redactus*. gl. K.

kihuoorban ueran, *reverti*. K. 29.

chiuooruan ist, *convertitur*. Is. 9, 4.

gihuoorfan ist, *remeavit*. Frg. 41.

UNGIUUERUANTLIH (unkiuerfentlih. gl. K.), *irrevocabilis*. Ra.

ARHWERBAN, erwerben.

des ne mohta ih niet eruuerban.

Wm. 5, 6.

aruuerpant. Ra. iruuerfant. gl. K., *resapiunt*.

iruuerue, *resipiscat*. M. 30. Gh. 1. 3.

(er) eruuerbi son beche hera uui-dorort. O. III. 24, 99.

(nu hilf uns sine hulde irwerben. Cdg. 729.

daz habent si umbe got irworven
 daz si lebent iemir anegrozesor-gen. Cdg. 235.

ih han willichliche erworven dine
 botescapht. Cdg. 2006.)

der tivel hat dine sele erworven Cdg.

UMBI HWERBAN.

Elix umbeuuirbet pi demo himel-gibele, *flectit meatus*. Bo. 5.

umbiuuurf, *lustravi*. Ja.

so uuit so himil umbiuuurb. O. IV. 11, 7.

er ther himil umbi sus emizigen
 uuurbi. O. II. 1, 17.

umbiuuurf, *gira*. Ib. Rd.

ANAHWERBAN.

cardo, ubi vertitur ianua, thar uuiruit
 (uuirfith. gl. K.) ana turi. Pa.

[da (an den Achseln) die arme ana wer-
 uent. D. III. 46.]

AFARHWERBAN.

afurhuiruit, *remeat*. R.

WIDARHWERBAN (alts. witherwerban),
reverti.

Inf. uuidaruuerban, *reverti*. T. 151.

ih uuidaruuirbu. T. 128.

(er) uuarb uuidar, *regressus est*. T. 111.

uuidaruuarb (fon beche). O. V.
 9, 2. T. 151.

(sie) uuidaruuurbun, *revertabantur*. T.
 210, 3.

UIDARERT UUEFANTAZ (*n. s. n.*), *re-*
cidiva. Gc. 8.

BIHWERBAN (alts. bihwerbhan), bewerben
 (cf. bihwarbjan).

Inf. mit koufu sih biuuerban. O. III.
 6, 21. er uuolta thaz biuuer-
 ban, thaz uuir niruurtin. O.
 III. 26, 33. nu ni mag biuuer-
 ban, thaz sih giheile selban.
 O. IV. 30, 26.

ih piuuirfu, *devito*. Pa. Ra. gl. K.

(er) biuuirbit zi lib. O. III. 24, 30. ther
 hiar then bu biuuirbit. O. II.
 16, 8.

(er) biuuerbe: ioh er thaz biuuerbe,
 er suliches ni tharbe. O. II. 12, 26.
 thinguatiz er biuuerbe, er mir
 ther sun irsterbe. O. III. 2, 20.
 so uuer so thaz biuuerbe. O.
 III. 18, 32. thaz baz ist, man
 biuuerbe, thaz ein man bi un-
 sih sterbe. O. III. 25, 25. (Diese
 Beispiele können, wie die des Inf-
 nitivs, auch zu bihwarbjan gerech-
 net werden.)

er thaz biuuarb, thaz er bi un-
 sihirstarb. O. III. 26, 60. so siu
 thaz salbon thar biuuarb. O.
 IV. 2, 17. druhtin selbo thaz bi-
 uuarb, mit themo sabane ouh

gisuarb. O. IV. 11, 17. iuer iagilih biuuarb, thaz man mih irhuabi ioh scono bigruabi. O. V. 20, 79.

(er) piuarf (die Gnade Gottes). Ho.

(sie) biuurbun: iagilih hiar sehan mag, uuar ther lichamo lag, uuarinan ouh giburgun thie man, thie thaz biuurbun. O. V. 4, 58. tho sie hiar thaz biuurbun, bi thiaselbun sconi irsturbun. O. V. 23, 64. beuurben: daz eiura ding peuurben sie. N. 63, 5.

(ih) biuurbi: mit thionostu ih biuurbi, thaz ih mit thir irsturbi. O. IV. 13, 42.

(er) biuurbi, thaz sin friunt nirsturbi. O. III. 24, 77. thaz man biuurbi, thaz ther man cino irsturbi. O. III. 26, 27. thaz er thaz biuurbi, bi unsih thar irsturbi. O. IV. 4, 2. (daz er ime die selben diernen bewrf ze gemahelen. D. III. 86.)

(sie) biuurbin, thaz sie nan giburgin. O. V. 7, 32.

HWARDJAN (angels. hverfjan, hvearfjan, *volvere*), *volvere*, *vertere*, *verti*, *rotare*, *redire*. Cf. HWERBAN für die Formen des *praes*. Inf. uueroben, *versare* (*manum in cithara*). Ar. 2.

uuerbin, *deolvere* (*sphaeras*). Mep.

(ih) uuerfiu (?), *incitabo*. Pa. gl. K. (uuirfu. Ra.)

(du) uuerbest den himel, *versas*. Bo. 5. uuerbest alliu ding, *das cuncta moveri*. Bo. 5.

(er) uuaripit, *rotat* (*hora solem*). Prud. 1. uuerfit, *vergit*. Ra. gl. K.

uuerbit: (rad) sih io umbizerbit ioh emizigen uuerbit. O. III. 7, 14. thiu meinent, uuo sih zerbit ioh thisu uuo rolt uuerbit. O. III. 7, 17. ni uuerbit, *non redit*. T. 147.

uuerbet: uuerbet al daz tir ist, *circulo ducit*. Bo. 5. daz man dana uuele, ube iz fasto stat, daz uueget man, daz uuerbet man. N.

117, 13. uuerbet den nagel, der an demo ruodere ist. Bo. 5.

(sie) uuarpent, *degenerant* (?). Eb.

(du) huuarabes, *releas*. Kp.

(er) uuerbe: der ouh tia lirun uuerbe, der uuerbe sia ze demo meze, daz si uber denctiune kelle. Mu.

(sie) ne uuerbent sih nah demo uuilten-, *convertant*. Bo. 5.

(er) uuarpta: tho er deta thaz sih zarpta, ther himil sus io uuarpta. O. II. 1, 21. uuarpta, *rotabat* (*ensem*). VA. IX. 441. (er) uuarpta in sin hus. T. 119.

p. a. n. pl. m. uuarbante, *revertentes*. K. 55.

GAHWARBJAN (alts. gihwerbian).

Inf. kauuerpian (cauuerfan. Pa.), *convertere*. gl. K.

(er) giuuerbit, *convertet* (manige ze truh-tine). T. 2, 6.

imp. s. kihuuerebi, *diverte* (*a malo*). K. p. kahuuereue (kiuuerui. gl. K.), *adverte*. Pa.

p. a. d. s. m. kehuuarbantemu, *convertenti*. K. 2.

p. p. geuuerbet (in alla rarta). Bo. 5.

giuuarpto, *rotata* (*milia annalium*). Prud. 1.

cauuarptiu *vel* kauuantiu, *mutati*. Em. 29.

kiuuerbit uuesan, *converti*. K. 13.

fone diu sint an dero lirun unde an dero rotun io siben seiten unde sibene gelicho geuuerbet. Mu.

sin kehuuerbit. K. 63.

sin giuuerbit, *convertantur*. T. 64, 6.

apollinis unald ze so geuuissero rarto geuuerbet uuaere, *congrueret*. Mep. 11.

giuuarpit uuerdint, *rotantur*. Prud. 1. uuerdent keuuerbet an *bonum*, *refe-runtur*. Bo. 5.

ARHWARBJAN, *averti*, *subvertere*.

imp. s. erhuuarabi! *avertere*! K. 7.

p. a. eruuerbenti, *subvertens* (*gentem*). T. 194, 2.

UMBI HWARDJAN.

der himel sih umbeuuerbet. Bo. 5.
umbeuuarbtī, *torqueret (orbes)*. Mep. 47.
WIDARHWARDJAN.

mit uideruuarbtero redo, *relegente*.
D. II. 332.

MOTUUARPIU? (moatzouuarpidu. Pa.
moatzouuarbithu. gl. K.), *animad-
verto*. Ra.

BIHWARDJAN.

piuuarpiu. Pa. piuuerfio. gl. K. piuuer-
bio. Ra., *deverto*.

pihuuarbe, *avertat*. K. 38.

(FARHWERBIAN, *pervertere*. Hel.)

ZUOHWARDJAN.

zouuerpi, *adverte*. Ra.

HWARDÔN (alts. hwarbôn, *cedere*).

(er) uuarbot, *versatur*. Ic. Re.

uuarpot, *deverberat*. Gc. 8.

(sie) uuarapont, *recursant (curae ex
ore)*. VA. XII. 802.

(er) uuarapota, *morabatur (legio cam-
pis)*. VA. IX. 368.

uuarpota, *versabat (nova pectore
consilia)*. VA. I. 661.

(sie) uuaraboton, *versabantur*. Rb.

HWARD, *m.* (cf. das folgende hwarba und
angels. hverf, *commutatio*, hverfa, *ver-
tigo*; alts. hwarf, hwarbh, *congregatio*).
uuarb, *vertigo*. Mep. 67.

sibun uuarb, *septies*. T. 98.

UARP, *stamen* s. werfan.

HWARD, *f.*, *motus, vicis* (cf. das vorige
hwarb).

diu hohesta uuarba (an der lira) unde
diu niderosta, diesintfore unmeze
ungezamestun. Mu.

tiu natura habet iro uuarba ane den
uullen. Bo. 5.

uuarben, *motibus*. Bo. 5.

Der *acc. s.* und *pl.* und *dat. pl.* wird von
O. adverbial (*vice etc.*) gebraucht:

korata er thia uuarba thera uuci-
chun gilouba. O. III. 6, 19.

sar io thia uuarba. O. III. 14, 25, 20,
47. V. 3, 12.

druagun se iro salbun mit in sar
thia uuarbun. O. V. 4, 13.

sih skeident thio uuarba sar in ala-
halba. O. V. 20, 37.

mit thiu sie then uuarbon lobont druh-
tin selbon. O. V. 23, 180.

sid tho thesen uuarbon. O. IV. 6, 8.

UULLIHWARBA.

gen. uuilleuuarbun, liberae voluntatis.
Bo. 5.

HWARDLÎH.

uuarblich, *versatilis*. Ib. Rd.

n. s. m. uuarapliher, *volvendus (dies)*.

n. s. n. uuerbilichiz, *versatilis*. D.

a. s. m. cholz uuarblihun, *volubile bu-
xum*. VA. VII. 382.

d. pl. uuaraplihen, *volvendis (mensi-
bus)*. VA. I. 273.

HUULIUUERBI, *f.*, *volubilitas*. Ra. (Cf.
goth. hveilahvairbs, *περόλαιος*. Marc.
4, 17.)

UUIUARPIC (uuiluuarpic?), *fortuitum*.
Mart.

HWÎLHWARBIC.

uuiluuerbic, *turbulentus*. Ra. gl. K. *vo-
lubilitas*. gl. K.

UULLIUUARBIGERO cleini, (*d.*) *versi-
pelli astutiae*. Prud. 1.

UUINTUUARAPIG man, *ventosus homo*.
Em. 21.

LIHTUUERPIC, *levis*. gl. K.

UUARBUNGA, *volumina (noctis)*. Ar. 3.

UMPIUUERUUNGA himiles, *vertigo
coeli*. Sg. 242.

HWARDIDA, *f.* — *quid est gestus? aut
para, uuichunga, anterunga, uuer-
bida*. Db.

GAHWARDIDA, *f.*

d. gihuuerbithu, *conversione (divi-
nitatis in carnem)*. Wo. 2.

MISSAHUARPIDA, *f.* R. missauuarbida.
Re. missiuuerbida. Re., *eversio*.

missauuarabida, *versutias*. Rb.

BIHWARDIDA, *f.*

*in subversionem et perturbationem, ci
bisenkitu enti ci biuuerbidu*. W.

MOATZOAHWARDIDA s. mothwarbian.

HWARDARI, Werber. *m.* — (uuerbare,
negotiator. Tr. Cr.)

MISSA HUARPARI, *eversor*. R.
GAHWARBI, *n.*, Gewerbe, Geschäft. (waz
sin gewerf ware. D. III. 69.)

UMBIHWARFI, *f.* umbihwerf (*m.?*), um-
bihwerft (*f.?*); cf. umbihwurft. — ia-
res umbiuuarffi. Pa. iares umbiuuerf.
gl. K. iares umpiuuærft. Ra., *anniver-*
saria.

umbiuuerft, *orbis*. T. 5, 11.

umpiuuerft, *aetra*, (*rota coeli*). Pa. gl. K.
umpiuuerf, *gyrum*. Ra.

HWARBALON (cf. hwerbil), *rotare*, *rotari*;
nord. hvarfla, *evagari*, hvirfla, in *gy-*
rum agere.

man dar inne sihet samo so einen
sternen uuarbelon. Mcp.

uuarpalot, *rotatur*. Mart.

uuarbolot, *rotat* (*annum cardo*). Prud. 1.

uuarbelot (der himel). Bo. 5.

uuarbolont, *versantur* (*in infimis*). Re.

uuarbelonden. Gx. uuarblonden. D. II.
284., *conversantibus* (*in galileo*).

HWERBO, *m.* (angeis. hverfa, *vertigo*).

n. s. uuerbo. D. Bo. 5. (werbo. Tr. Zf.)

uueruo. R. Sg. 242. D. II. 338. Mē.

Bib. 1. 2. 7. Prud. 1. uuerauo. Rb.

Prud. 1., *vortex*, *vorago*, *charybdis*,
curipus.

(*d. s.* weruen, *voragine*. Can. 13.)

a. s. chrumpi uueruun umpichertun, in
vertiginem rotabantur. Mart.

uuerben, uuerbin, *axem*. D. II. 318.

n. pl. uuerauun, *gurgites*. Rb.

d. pl. uuerbon. F. uuerfun. VG. III. 241.

vuervun. Prud. 1. uuerebon. D. II.
322., *vorticibus*.

HWERBA, *f.*

tie fone dero uuerbun springenten
ringa, *ex volubili orbe decidentes sphae-*
ras. Mcp. 29.

SINUUERFT, *circa*. Pa.

HWERBIL, *m.*, Wirbel.

uueribil, *sistrum*. D. II. 344.

uuerbil (werbel. Wn. 460.), *plectrum*. D.
II. 326.

(werbil, *pliroma*. Hs.)

HWIRVIL (nord. hvirpl, *vertex*; *gyrus*; hvir-
filvindr, *turbo*, Wirbelwind), *m.*, Kreisel.
uuiruil, *turbo*. VA. VII. 378.

SINHWERBAL, rund.

d. s. f. sinuuerbalero, *rotunda* (*cavea*).
Prud. 1.

a. s. f. sinuuerfalun, *teretem*. D. II. 340.

a. s. n. sinuuerpalaz, *recavum* (*speculum*,
gisteini). Prud. 1.

n. pl. f. sinauuerpalo, *tornatiles* (*aureae*).
Mπ. Bib. 1. 2., scheint substantivisch
zustehen (Bib. 7. hat sinuuerpili).

SINUUERBIL, *f.*, *teres orbis*. Prud. 1.

d. s. in sinauuerpili, *in coma* (*abtons*).
Bib. 1. 2. Mπ. Sb.

a. s. sinuuerpili. Bib. 7.

sinuuerbili. D. II. 340, *conum*.

a. pl. sinauuerpili, *i.*, chasa, *formellas*
casci. Me. Sb.

SINUUERBAL (*m.* oder *n.?*). gl. K. sinuer-
pal. Ra. sinuuerbel. Pa., *alvus*, (*venter*).

SUNNIUUIRPILA, *f.* W. sunneuirbel. Cr.
sonneuirbel. L., *solsequia* (Pfl).

UUORP, *falcarius*. Tg. 1.

uuoopo, *spande* (?). Tg. 1.

GAHWORVANISSA, *f.*

g. kihuuoruanissa, *conversionis*. K. 63.

UMBIHWURFT, *f.* (cf. angs. hvyrft, *orbis*,
ambitus).

umbiuuurufti, *gyro* (*vallabat abyssus*).
Rb.

umbiuurft, *orbem* (*terrarum*). II. 26.

iares umpihuurfti, *anniversaria*. R.

SANTHWURF? *s.* werfan.

SCAZHWURF? *s.* werfan.

GAHWURFTIGI, *f.* ist wohl für geuurf-
tigi *s.* gebarda, *gestum*. Mcp. und für
keuurfstigi in *quid est pronuntiatio?* ke-
rertida, kebarda, kehaba, keuurfstigi,
kezami. Db. anzusetzen. Cf. gawurftigi,
gawurfstigi in WARF. Hierher gehört
auch wohl unser Werft (Schiffswerft), an-
gels. hwarfa.

HWERGIN *s.* HWA.

HWAS *s.* HWAZ.

HWISPALÔN (angels. *hvisprian*, *susurrare*, *murmurare*, *hivistlan*, *vistlian*, *sibilare*, nord. *huisl*, *susurrus*, *huisla*, *in aurem dicere*; *hvisa*, *fremere*; *hvisk*, *susurrus*, *hviskra*, *susurrare*; der Anlaut H ist vielleicht unorganisch), *wisþern*.
uuisbalot, *sibilat*. Rb.

ARHWISPALÔN.

(er) *arhuuispalot*. Ra. *iruuispalod*. gl. K.,
resilet, *resonat*.

UUISPILOD, *m*. Rb. *uuispilodi*. Gc. 8. *uuis*.
belot. Gd., *sibilus*.

HWÂZAN s. WAZ.**HWAZ**, aus **HWA-Z**, zu sanskr.

sô, lat. *acuere*, gehörig. S. auch **WAZ**.

HWEZJAN, angels. *hvettan*, altnord. *hvetia*,
acuere (altnord. *hvessa*, *acuere*, *hvata*, *festinare*), *wæþen*, *schärfen*; cf. auch goth.
hvôtjan, *comminari*, *increpare*.

Inf. *uezzzen* (*suert*), *acuere*. Nd.

(er) *uezze an sih*, *provocet in se* (*actum mentis*). Bo. 5. 256.

(sie) *uuazton* (*wazten*. Wb.), *exacuerunt*
(iro zunga also suert). N. 63, 4.

imp. s. *uezzzi! molire* (*bipennem*). VG.
 IV. 331.

p. a. *huuazanti*. Ra. *huuazzandi*. gl. K.,
aculantes.

GAHWEZJAN.

(er) *giueezit*, *exacuit*. Gc. 3.

(wir) *giueezzen*: then *hugu uuir giueezzen*. O. IV. 5, 58.

p. p. *giueezzit*: *akus ist giueezzit*. O. I.
 23, 51.

giueezit (*giueezzit*. Sb.), *uuir dit*,
foederabitur (*ferrum ferro*). Ms.
 Bib. 2. 7.

sie habent *geueezzet* (*iro zunga*),
acuerunt. N. 139, 3.

WEZZINC, *n. pr.* Hieher?

HWEZISTEIN.

HWAS, angels. *hvæs*, *hvat*, altnord. *hvass*,
acer, *ventosus*, *aculeatus*, *hvattr*, *acutus*
(hvatr, masculus, alacer), mittelhd. *was*,
[scharf]; cf. alts. *menhwat*, *nithhwat*.

acutus. R. Pa. N. 56, 5. Ra. gl. K.

asper. Gh. 1. 2. 3. 4. Mñ. Bib. 1. 2.

scaber. Ald.

scabrosus. Sal. 1.

acer. K. 28.

atrox. Gh. 1. 3. Rb.

horridus (*mirtus, silva*). VA. III. 23. IX. 382.

uuassaz uuafan. O. I. 15, 45.

uuasse strala. N. 119, 4.

uuassez suert. N. 56, 5.

uuassa. ancipites (*tribuli*). Prud. 1.

uuesser zein, serrata regula. D. II. 321.

diu uuassen gescoz. Wm. 4, 4.

uuassirun (*uuort*), *atrociores*. Rb.

uuassiu uuort. N. 44, 6.

uuassen sin. Mep.

huuassoro, efficacior. R.

Form und Flexion:

huas. R.

huuwas. Pa.

uuas. Ra. gl. K. O. IV. 13, 44. Wm. 5, 7. IV.

uuahs. Wm. 5, 7.

n. s. m. *uuasser*. VA. III. 23. IX. 382. Sal. 1.

uuesser. D. II. 321.

n. s. n. *uuassaz*. O. I. 15, 45. V. 1, 16.

uuassez. N. 56, 5.

d. s. m. n. *huazsemo*. R.

uuassemo. Ra.

a. s. m. *uuassen*. Mep. Gh. 1. 2. 3. 4.

(*wessen*. Mos.)

n. pl. m. *uuasse*. N. 44, 6. 63, 4. 119, 4.

uuassa. Prud. 1.

wahse. Wb.

n. pl. n. *uuassiu*. Mñ. Bib. 1. 2. N. 44, 6.

uuassen. Ald.

a. pl. n. *diu uuassen* (*uuahsen*. Wm. I.
 IV. IX.). Wm. 4, 4.

Compar.:

n. s. m. *huuassoro*. R.

wessero, acutior. Rg. 2.

n. s. f. *uuassira*. K. 28.

n. pl. n. *uuassirun*. Rb.

uuassorun. Gh. 1. 3.

HWAS.

HWASSO, *adverb.*

sie lertun sie iz mit suerton, nales mit
then uuorton, mit speron filu uuasso.

O. I. 1, 84.

filu uuasso firbot. O. II. 6, 6.

filu uuasso ruarta O. III. 13, 20.

filu uuasso uuerit. O. IV. 17, 11.

ih siho uilo uuasso. Wm. 4, 5. 7, 3.

HUUASLIHHO, *efficaciter*. R.

uuaslihho, *acutior*. Pa. *acriter*. Rb. *atro-*
citer. Rb.

huuaslihhor, *acutior*. gl. K.

WUNTARHWAS, wunderscharf, sehr scharf.

Ist dieses Wort aus: mit uunter uuassho
shuereto (mit uunter uuassu suertu?).

Gg. anzunehmen?

ZWÎHWAS, *anceps*.

(zwiwahs, *biceps*. Sal. 1.)

achus zuuiuuaz, *bipennis*. Ic.

n. s. n. zuuiuuassaz, *anceps* (*gladius*). Prud. 1.

d. s. m. n. zuuiuuassemo, *ancipite*. VA. VII. 525.

n. pl. n. zuuiuuassiu (ziuassiu. Mv. zuuiuas-
si. Bib. 13. zuiwasssi. Bib. 11. zwi-

wahsi. Bib. 6. zuiwesse. Bib. 4.

zuuiuuassun. Bib. 7.), *ancipites*

(*gladii*). Sb. Ps. 2. Bib. 1.

d. pl. zuuiuuassen, *bisulcis*. Prud. 1.

a. pl. zuuiuuassi, *bisulcas* (*ungulas*). Prud. 1.

HWASSËN.

uuasseti, *horreret, i. e. asper esset* (*car-*
duus). VG. I. 151.

HUUAS, *ensis*. Pa.

WASGER, *n. pr.* Hieher?

HWASSA, *f.*, *acies*, ♂härfe.

n. s. huuassa, *ensis*. Ra. gl. K.

uuassa. Wn. 232. uuessa. Tr. wahsa.
Hs., *acies*.

d. s. uuassun, *cuspidē*. D. II. 339. *acuminē*
(*adamantinero*). Mcp. 44.

a. s. huuassa. Ra.

uuassa. Pa. gl. K., *aciem* (*oculorum*).

uuassun, *aciem*. D. II. 338.

ORTHUUASSA. Ra. ortuuassa. gl. K. ort-

uuuasse. Ra., *aculeus*.

ORTHUASSO (*adj.?* *n. pl. f.?*), *aculan-*
tes. R.

HUUASSI, *f.*, *angina*. Ra. huassi, *angina*. R.
efficacia. R.

uuassi, *angina*. Pa. gl. K. *rigor* (*gladii*).
Prud. 1.

uuassiu (wohl uuassin zulesen), *acies*. Prud. 1.

uuessi, *acies*, *acumen*. L.

(wessi. Mon. wahsi. Em. 32., *acies*. wasse.

Sal. 1. uuehse. Sal. 3., *acumen*.)

uassin, *sagacitas*. Ic.

(wessin, *acies*. F. 2.)

g. s. uuassi, *acuminis*. Pr. v.

d. s. huassi, *sagacitate*. K. 27.

uuassin, *sagacitate*. Ic.

uuassi, *mucrone*. M. 26. 29. Can. 10. 11.

Gc. 1. 6. Prud. 1. D. II. 322. *cuspidē*.

D. II. 339. *acumine*. Gc. 3. Prud. 1.

spiculis. D. II. 322. mit uuassi, *ferro*.

Prud. 1.

uuasse, *acie*. Pa.

a. s. uuassi. Rb. wassi. D. II. 339., *aciem*.

n. pl. uuassi, *aculei*. M. 29. Gc. 1. 3. *spi-*

cula. Gh. 1. 3. *cacumina* (*tribuli*).

Mv. *acumina*. Bib. 1. 2. Prud. 1.

d. pl. uuassin, *aculeis*. M. 18. Can. 6. 10. 11.

ungulis. Eb. Prud. 1. *sudibus*, *spinis*.

Prud. 1. *spiculis*. Prud. 1. 2. *ictibus*.

Prud. 1. D. II. 327.

a. pl. uuassi, *aculeos*. Gc. 3. 5. *spinas*. Gc. 3.

HWASSIDA, *f.*

mit uuassidu iro zungun. O. IV. 20, 40.

HWÎZ, goth. hveits, alts., angs. u. nord. hvit,
sansk. svêta, weiß.

albus. Sg. 913. Org. T. 30, 6. H. 21.

albidus. Mcp. 58.

candidus. Wm. 5, 10. Tr. Mcp. 29.

candens. Prud. 1. Mcp. 46.

lacteus. Mcp.

lacteolus. Prud. 1.

ein uuiz stein. Mcp.

ein uuiz farauua. Org.

uuizo feim. Prud. 1.

diser uuizo mennisko. Org.

uuizes sneuen. O. V. 4, 32.

cotauueppi huizaz, *byssum*. R.

dero uuizun ahô. Mcp.

uuizemo uueterē, *candido luce*. Mcp.
uuizemo rouhfaze, *candenti*. Mcp. 56.
sinemo uuizen genuate, *vesti candidae*.

Mcp. 32.

mit sinero uuizun suester, *candida*.

Mcp. 32.

in uuizero heiteri, *candente*. Mcp. 32.

in uuizero nazi, *albido humore*. Mcp. 58.

den huuizun cincun, *albuginem*. Gc. 4.

daz uuiza in demu augin, *albuginem*.

Ib. Rd.

uuiza straza. Org.

uuizaz *diadema*. Mcp.

thie uuizun engila. O. V. 8, 2.

uuize tropfen. Mcp.

uuizu sint thiu lant. T. 87.

uuiz tuoh. Org.

uuizen sternon. Mcp.

in uuizen banchen, *lacteis*. Mcp. 75.

dero uuizon *unionum*. Bo. 5.

so uuiz andermo uuizera uuirdit. Org.

ih uuirdo uuizero sneuue, *super nivem*

dealbabor. N. 50, 9.

Form und Flexion:

huuiz. Sg. 913.

uuiz. Org. Mcp. N. 146, 9. Wm. 5, 10.

n. s. m. uuizer. Mcp. Org. Prud. 1.

uuizo. Prud. 1. Org.

n. s. f. uuīziu. Mcp.

n. s. n. huizaz. R.

uuiziz. Org. taz uuīza. Org.

g. s. m. u. n. uuizes. Ib. Rd. O. V. 4, 32.

uuīzis. Org.

g. s. f. dero uuīzun. Mcp.

d. s. m. n. uuizemo. Mcp. Org.

d. s. f. uuīzero. Mcp.

sinero uuizun. Mcp.

a. s. m. den huuizun. Gc. 4.

uuīzen. Org.

a. s. f. uuīza. Org.

a. s. n. uuizaz. T. 30, 6.

uuīzez. Mcp.

daz uuīza. Ib. Rd. (auch in *ęgero*

dez uuizsae? Ra.)

instr. uuizzu. T. 196, 7.

n. pl. m. uuīze. Mcp.

uuizze. N. 73, 14.

thie uuizun. O. V. 8, 2. 20, 9.

n. pl. n. uuizu. T. 87. 91.

g. pl. dero uuizon. Bo. 5.

d. pl. uuizzen. H. 21.

uuizen. Mcp. Bo. 5.

a. pl. n. uuizu. T. 91.

Compar.:

n. s. m. uuizzero. N. 50, 9.

n. s. n. uuizera. Org.

HWIZWURZ.

HWIZWIN.

HWIZHULLA.

EBANHWIZ.

a. s. n. ebenuuizez milche, *lactis in-*
star (peplum). Mcp. 45.

SAMIUIZ, *subrufum*. Ib. Rd.

WIZER REGIN, Flufsnamen.

RANTWIZ, *n. pr.*

HWİZĪ (nord. hvīti), *f.*, Weiße, *albedo*,
candor.

n. s. uuīzī. Org.

g. s. uuizi. Gh. 1. 3. Org.

d. s. uuizi. Mcp.

a. s. uuīzī. Org.

HWİZJAN (angs. hvitjan), weißen, *albare*.

GAHWIZIT, *albatus*.

geuuiztiu, *dealbata*. M. 29. Gc. 1. 6.

d. pl. kahuuizitem, *dealbatis*. Frg. 23.

sie uuerdent geuuizet, *dealba-*
buntur. N. 67, 15.

giuuizit uuerden, *albentur*. Bib.
1. 2.

uuard keuuizzit, *dealbata*. N.
103, 1.

HWİZĒN, weiß werden.

ter nu uuīzēt, ter ne ist noh nicht
uuiz. Org.

HWAIZI, *m.*, goth. hwaitei, altnord. hveiti,
alts. hwēti, angels. hvāte, lit. kwetcezi,
Weizen, *triticum* (Mn. Sb. Bib. 1. 2. Pa. gl. K.
Ra. Rb. T. 108. Wm. 7, 2. K. 64. N. 103, 20.),
frumentum (Sg. 242. Wn. 460. R. Wb.), *siligo*,
(Pr. t. Pr. m.). Hängt das Wort mit hwiz zu-
sammen? Cf. aber auch ξῆα, sanskr. yava.

- n. s. huuaizzi. Pa.
 uueizi. Ra. Sb. M. Bib. 1. 2.
 uuezi. Sg. 242.
 uuazzi. gl. K.
 uueize. Pr. t. Hd.
 waize. Wn. 460.
 wize. Tr.
 g. s. hueizes. R.
 uueizes. Rb.

- uueizzes. T. 108. Wm. 7, 2.
 weizces. Wb.
 d. s. uuezi. Pr. m.
 a. s. huueizi. K. 64.
 uueizi. } T. 13, 24. 72, 2. 5. 6. 160, 4.
 uueizzi. }
 uueizze. N. 103, 20.
 WAIZZAGAWI, Ortsnamen.

Berichtigungen und Zusätze

zum 1^{sten} Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

- S. IX. Z. 27. l. φύλλον st. φύλλου.
 — XI. Z. 6. l. *inqu-am* st. *inqua-m*.
 — XXIV. Z. 6. ist auß hinter *vart* und *vardh* zu streichen.
 — XXVIII. Z. 6. l. Flexionen st. Elexionen.
 — XXIX. Z. 9. l. (dh, th), t st. (dh, th, t).
 — XXXIV. Zwischen Z. 6 u. 7. v. u. setze:
 Ba. — Medizinische Recepte aus einer basler Handschrift, abgedruckt in Wackernagels: die altdeutschen Handschriften der basler Universitäts-Bibliothek. — 8. Jahrh.
 — LV. zwischen Z. 12 u. 13. v. u. setze Mm. Gedichte des 12. Jahrhunderts, herausgegeben von Mafsmann.
 — LV. Z. 6. v. u. setze hinzu: ist jetzt in Mafsmann's Gedichten des 12. Jahrhunderts gedruckt.
 — LVI. zwischen Z. 3 u. 4. setze: N. III. Na. III. Ne. III. Nm. III. Nh. III. Nd. III. — 2 Baseler Bruchstücke aus Notkers Psalmenübersetzung etc. in Wackernagel: die altdeutschen Handschriften der baseler Universitäts-Bibliothek. 11. Jahrh.
 — 39. Z. 12. l. *liabin*.
 — 39. Z. 18. l. 56 st. 112, und 70 st. 69.
 — 39. Z. 9. v. u. streiche die Stelle: „In Notkers — anzunehmen“, da die Handschrift iro hat.
 — 40. Z. 17. v. u. setze hinzu: *bediu* ist is zit. N. 118, 126.
 — 40. Z. 10. v. u. setze: 86, 6. hinter N. 13, 3.
 — 40. Z. 7. v. u. setze hinzu: *he*. Ba.
 — 40. Z. 6. v. u. setze hinzu: Ba.
 — 51. Z. 7. hinter außer setze: in o truhten, *domine!* N. 87, 2. und
 — 60. Z. 19. v. u. hinter 34. setze: Ba.
 — 60. Z. 17. v. u. setze hinzu: Ist *egero*. Ba. als *gen. pl.* von ei anzunehmen?
 — 68. Z. 11. v. u. l. oa st. ou.
 — 69. Z. 25. setze hinzu: *uoundarlih?*
 — 75. Z. 8. setze hinzu: Ba.
 S. 76. zwischen Z. 19 u. 20. v. u. setze: *nipu*. Ba.
 — 76. Z. 11. v. u. setze hinzu: *nipuz* st. *nipu* iz. Ba.
 — 79. Z. 10. hinter 2. setze: ob *erdo*, *super terram*. N. 142, 2.
 — 88. Z. 13. setze hinzu: *ubar* daz.
 — 88. Z. 26. l. *uppun*.
 — 94. Z. 5. hinter 21. setze: 93, 13.
 — 96. Z. 25. füge hinzu: *innepanchoufta*, *coemisset*. Mart.
 — 97. Z. 16. l. *ebenot* er st. sie *ebenoten*.
 — 102. Z. 18. hinter O. setze: III.
 — 108. Z. 9. v. u. hinter 6. setze: 118, 161.
 — 108. Z. 8. v. u. ist: *ahton*. N. 118, 161. zu streichen.
 — 110. letzte Zeile setze hinzu: **MULAHA.**
 — 111. Z. 3. setze hinzu: **BLEIHAHA. FULAHA.**
 — 111. Z. 8. setze hinzu: **TAFTAHA. QUIRNAHA. SWARZAHA. STEINAHA.**
 — 111. Z. 9. v. u. setze hinzu: *chindahi*.
 — 113. Z. 4. setze hinzu: Cf. den Namen der keltischen Göttin *epona*.
 — 125. Z. 23. setze hinzu: Cf. *zaugjan* in **ZUG.**
 — 130. Z. 25—28. ist zu ändern in: Gehört hier **EGILA**, *n. pr. f.*? Die Namen **AGILIN**, **AGILOLF**, *egilolf*, **AGILFRID**, *egilfrid*, **AGILPERT**, *egilpert*, **AGILHART**, *egilhart*, **AGILWART**, *egilwart*, **AGILMUNT**, **AGILMAR** sind wohl zu **AG** gehörig.
 — 133. Z. 13. v. v. setze hinzu: **LANGENACHER. WILLESACHER.**

- S. 134. setze als erste Zeile: **AGARA, AGIRA**, Eger, Flußnamen.
 — 135. Z. 21. hinter 14. setze: 141, 2.
 — 137. Z. 9. v. u. l. giuzan.
 — 149. Z. 1. setze hinzu: **OTILIA**.
 — 157. zwischen Z. 7. u. 8. setze: **IDAR**, Bergnamen. Cf. **HYDORUS**.
 — 182. Z. 5. setze hinzu: abentopfer. N. III.
 — 193. zwischen Z. 19. u. 20. v. u. setze: *instr. aldu?* Ba.
 — 196. Z. 23. setze hinzu: auch **ALTRIPPE** hierher?
 — 233. zwischen Z. 16. u. 15. v. u. setze: *oleis*. N. 103, 16.
 — 242. Z. 5. hinter Alsunza setze: Alusenza, Eifen?, Fluß- und
 — 249. Z. 11. v. u. l. **ALMA, ELMA**.
 — 250. zwischen Z. 7. u. 8. setze: **ULSI**, Ortsnamen.
 — 264. zwischen Z. 16. u. 17. setze:
AMPSANI, deutsches Volk. Strabo. Cf.
KAMPISANI.
AMPSIVARI s. **ANSIBARI**.
 — 273. Z. 15. setze hinzu: -rihan.
 — 277. Z. 6. setze hinzu: Ba.
 — 280. letzte Zeile setze hinzu: an iro (erdo) sizzente uuurden an iro selon irslagen. N. 105, 39.
 — 281. Z. 12. v. u. l. O. I. 1, 38. st. O. I. 9, 38.
 — 282. Z. 8. hinter D. setze: VP.
 — 286. zwischen Z. 18. u. 19. setze: *âne daz, praeterea*. Mcp.
 — 286. zwischen Z. 19. u. 20. setze: ana thes. O. V. 24, 13.
 — 295. zwischen Z. 11. u. 12. setze: dar in, dara in s. **DAR** in **DA**.
 — 309. Z. 12. v. u. setze hinzu: ni eino ni si, -eino ni slaffe. Ba.
 — 314. Z. 20. setze hinzu: Ba.
 — 314. Z. 28. setze hinzu: Ba.
 — 333. Z. 21. l. samint, und, geinot.
 — 336. zwischen Z. 16. u. 17. setze: **ANUTSEO**, See- und Ortsnamen.
 — 338. zwischen Z. 11. u. 12. setze: **ONE-STRUDIS**, Unstrut, Flußnamen. Greg. tur.
 — 342. zwischen Z. 28. u. 29. setze: angeste. Bo. 5. N. 118, 143.
 — 342. zwischen Z. 33. u. 34. setze: angisten. Mcp.
 — 342. sind Z. 6—8. v. u. zu streichen.
 — 342. Z. 4. v. u. ist Mcp. zu streichen.
 Z. 347. zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze: **UNKENSTEIN**, Ortsnamen. — **UNKELA**, Ortsnamen, hierher?
 — 348. Z. 31. setze hinzu: 103, 26.
 — 350. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **WULFIS-ANGER**, Ortsnamen.
 — 354. Z. 20. setze hinzu: antsin.
 — 357. zwischen Z. 25. u. 26. setze: **ANTIM**, Ortsnamen. Hierher?
 — 361. Z. 18. setze hinzu: Ba.
 — 361. Z. 18. u. 19. v. u. setze hinzu: aende. Ba.
 — 361. Z. 19. v. u. setze hinzu: Ba.
 — 363. Z. 12. v. u. setze hinzu: Ba.
 — 364. Z. 6. v. u. l. untazs.
 — 364. zwischen Z. 19. u. 20. v. u. setze: unz dez iz blode. Ba.
 — 368. zwischen Z. 21. u. 22. setze: **ANDECENA** s. **CINGA** in Z. **ANDECINGA** s. **CINGA** in Z.
 — 371. Z. 3. v. u. hinter 60, 4. setze: 86, 2.
 — 371. Z. 2. v. u. ist zu streichen.
 — 371. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: antra. Ba.
 — 371. Z. 13. v. u. setze hinzu: Ba.
 — 372. Z. 12. v. u. setze hinzu: 118. pr.
 — 373. Z. 16. streiche: N. 118, 1.
 — 387. Ueberschrift l. **ANTRISC**.
 — 388. Z. 14. setze hinzu: **ASENHUS**.
 — 390. Z. 19. setze hinzu: 102, 12.
 — 390. Z. 13. v. u. zwischen 1. und Bo. setze: 84, 14.
 — 292. Z. 11. st. 26. l. 14.
 — 392. Z. 19. l. iartaga.
 — 392. zwischen Z. 20. u. 21. setze: **UNSA**, Ortsnamen.
 — 393. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **UNSTRUT**, **UNSTRUOT**, **UNSTRUOHT**, Unstrut, Flußnamen.
 — 402. ist Z. 4—10. zu streichen, da in der Handschrift nicht anafahene, sondern anafahende steht, also ir in der angezogenen Stelle offenbar das *pron.*
 — 410. Z. 18. v. u. setze hinzu: 133, 2.
 — 417. Z. 12. hinter 16. setze: 118, 19.
 — 417. Z. 16. v. u. ist zu streichen.
 — 418. letzte Z. l. erdinin.
 — 419. Z. 1. l. erdinin.
 — 421. zwischen Z. 20. u. 21. setze: harama, *privatos*. D. II. 349. hierher? oder zu harm?
 — 427. Z. 7. füge hinzu: Ein Schreibfehler dieses Worts hat wahrscheinlich die Aufführung eines *subst.* arendida in Grimms Grammatik II. S. 242 veranlaßt.

- S. 431. Z. 6. v. u. l. Fluß- und Ortsnamen.
 — 434. Z. 7. v. u. hinter Rb. setze: Ba.
 — 434. Z. 6. v. u. hinter Wm. setze: Ba.
 — 436. Z. 11. setze hinzu: e tages. Ba.
 — 461. letzte Zeile setze hinzu: in **AR.**
 — 466. setze als letzte Zeile hinzu: **ERBISZ** s. **ARAWEIZ.**
 — 469. zwischen Z. 18. u. 19. setze: **ERDA** s. **AR.**
 — 471. Z. 6. setze hinzu: und **URTA.**
 — 472. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **URTA**, Flußnamen. Cf. **ORTA.**
 — 475. Z. 13. hinter *n. pr.* setze: *irmino, m., irmina, f.*
 — 477. Z. 23. l. **ARZATTUOM.**
 — 483. Z. 21. setze hinzu: die hende sin unmuozig sament demo munde. N. 149, 3.
 — 483. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: **ANTSIN**, *deesse.* — daz ih wizze, waz entsi, gebreste, mir. Wb. ps. 38.
 — 486. zwischen Z. 10. u. 11. setze: **AUSI**, Ortsnamen. Cf. **OSINWAHG.**
 — 486. zwischen Z. 12. u. 13. setze: *hysopes, hysopi (fasciculum).* Rb.
 — 490. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: **ZUACISAN**, *forfex.* Schmeller. IV. 300.
 — 492. Z. 20. v. u. setze hinzu: *ascabrunno. ascafeld.*
 — 493. Z. 5. ist **ESCIO** herauszurücken u. hinzuzufügen: Cf. **ISTIO.**
 — 496. Z. 8. streiche: 96, 8.
 — 486. Z. 9. füge hinzu: N. 96, 8.
 — 501. setze über die erste Zeile: **AOSTOR.** Ist dieses Wort (als Auster) aus *aostor scalala* (als Austerschale?). Ba. anzunehmen?
 — 503. zwischen Z. 12. u. 13. setze: **ASNAPIUM**, Ortsnamen. Cf. **ANS.**
 — 503. Z. 15. v. u. setze hinzu: N. 124, 4.
 — 504. Z. 2. setze hinzu: **WARGESAWA.**
 — 504. Z. 4. v. u. setze hinzu: **TAGULFOWI.**
 — 506. Z. 16. v. u. l. fon und streiche: 89, 2.
 — 511. zwischen Z. 5. u. 4. v. u. setze: *uueg dinero frumerehto sezze mir ze eo.* N. 118, 33.
 — 514. Z. 11. setze hinzu: N. III.
 — 519. Z. 25. setze hinzu: N. 90, 14.
 S. 519. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: *ieogeliche geburte.* Nd.
 — 519. Z. 8. v. u. hinter Nd. setze: III.
 — 524. zwischen Z. 12. u. 13. setze: Auch *az erista, initia.* gl. K. *az erista manthes, kalendas.* gl. K., wo *erista* wohl nicht als *dat.* eines *subst.* *erista* genommen werden kann; oder ist *az erista* als *compositum* zu nehmen?
 — 573. sind Z. 8—18. zu streichen, da die Handschriften iu haben.
 — 573. Z. 25. setze hinzu: Na. III.
 — 586. Z. 2. v. u. l. keihhte.
 — 588. Z. 6. zwischen N. u. 103. setze: S4, 12.
 — 596. zwischen Z. 15. und 16. setze: **IUTO**, Mannsnamen.
 — 596. Z. 17. setze hinzu: Cf. die Volksnamen *Jutae (Vitae)* bei Beda und *Juthae*, Jutland (Jütland) bei Adam brem.
 — 611. zwischen Z. 5. u. 6. setze: **GAJESAN.** *Inf. gigesen.* Ba.
 — 635. Z. 12. v. u. setze hinzu: Ba.
 — 639. Z. 24. zwischen *uuidar* u. *thiotu* setze: *anderan cuning.* T. 67, 14. *erstentit thiot uuidar.*
 — 640. zwischen Z. 6. u. 7. setze: *hara uuider den nordkibel stan (propinqua summo cardini).* Bo. 5.
 — 657. zwischen Z. 5. u. 6. setze: *uuanda dir der anderro unreht kestat uuegen.* N. 119, 5.
 — 660. zwischen Z. 4. u. 5. setze: *diu (ecclesia)* *furder ze stete stat unde iruueget ne uuirt.* N. 92, 2.
 — 660. Z. 8. l. *iruueget.*
 — 670. Z. 14. setze hinzu: Ba.
 — 671. Z. 8. v. u. setze hinzu: auch Ortsnamen **ALTWIGGI.**
 — 681. Z. 12. setze hinzu: *uuochera.* N. 127, 2
 — 681. zwischen Z. 16. u. 17. setze: *erduuocher.* Nh. III.
 — 699. Z. 17. setze hinzu: Ja, wie genauhtliches in N. III. zeigt.
 — 706. Z. 20. setze hinzu: **BALWIC, BALDWIC, BURNEWIC.**
 — 716. zwischen Z. 17. u. 18. v. u. setze: **HERFWEHSAL:** an einemo lichamen mag hertuechsel uuerden *dero contrariorum, in alterutrum fieri mutationem.* Org.
 — 732. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. setze: *ieuuiht.* N. d. ps. gr.
 — 736. zwischen Z. 5. u. 6. setze: *ni-, ni neo- uiht ni uuirce (weder-, noch-).* Ba.

- S. 737. zwischen Z. 8. u. 9. setze: ni protes, ni lides, ni neouuihtes. Ba.
- 766. zwischen Z. 9. u. 8. v. u. setze: **ARWATAN**: inin des uuurden sie *priapo* geheiligot, also der *apostolus* chit, daz sie in *reprobum sensum* chomene so ferro iruuotin, daz offen gotes recht an in geskine. N. 105, 28.
- 766. Z. 13. v. u. l. uuattendo.
- 768. ist Z. 17. zu streichen.
- 771. zwischen Z. 23. u. 24. setze: ih uuïto uualto. Na. 1.
- 776. Z. 5. hinter uueidenaro setze: (es steht uueidaro).
- 797. zwischen Z. 2. u. 3. setze: uuolcehen. N. 98, 7.
- 798. sind die Z. 12—15. zu streichen, da die Handschrift uallent hat.
- 800. zwischen Z. 20. u. 21. setze: houbet pist du, dine fuozze sint *euangelistae*, an dien du iruuallost alla dise uuerlt. N. 90, 12.
- 805. zwischen Z. 24. u. 25. setze: daz ih *regina* bin unde ih uuïto uualto. Na. 1.
- 806. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: uualto. Na. 1.
- 813. Z. 4. v. u. setze hinzu: **MARCOLE**.
- 827. Z. 19. ist N. 118, 33. zu streichen.
- 827. zwischen Z. 6. u. 5. v. u. setze: der unuilligo ne ist *amicus legis*. N. 118, 33.
- 836. Z. 4. v. u. setze hinzu: III.
- 840. Z. 10. füge hinzu: altnord. sivalr, ang. sinvalt.
- 842. Z. 18. füge hinzu: **CHADAWALH**.
- 844. Z. 10. setze hinzu: **ARWILARI**, *Marweiler*.
- 859. zwischen Z. 22. u. 23. setze: **UNWAN**, Mannsnamen.
- 868. Z. 23. hinter **KUNDWIN** setze: und **GUNDWIN**.
- 868. Z. 22. v. u. setze hinzu: **TAGWIN**.
- 868. Z. 26. v. u. setze hinzu: **RIHWIN, MADALWIN, MANWIN, NANDWIN**.
- 878. Z. 22. v. u. setze hinzu: N. III.
- 884. zwischen Z. 13. u. 12. v. u. setze: daz ist uuunnesam ze gechiesenne. N. d. ps. gr.
- 886. zwischen Z. 22. u. 23. setze: uuinis. N. 103, 16.
- 887. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: **WINIGI-STIZ**, *meracissimum (sanguinem uuae)*. Wb.
- 891. Z. 7. v. u. setze hinzu: sie fluohen fone minero uuenegheite, *miseria*. N. 87, 19.
- S. 892. Z. 20. setze hinzu: **MOINWINIDA**, Volksnamen. **RADANZWINIDA**, Volksnamen. — Cf. **WINID**.
- 894. Z. 20. setze hinzu: elehenuuang.
- 894. Z. 28. setze hinzu: fiuhtinuuang.
- 895. Z. 16. hinter Rd. setze: Sg. 242. Bib. 12.
- 895. Z. 17. hinter Ic. setze: Ib.
- 895. Z. 18. füge hinzu: **DUNWANGA** in D.
- 895. Z. 19. l. dunauuengin.
- 896. letzte Z. statt Cf. auch **WUOT** setze: Cf. auch sanskr. puth, *vulnerare*. — S. auch **WUOT**.
- 899. ist Z. 4. u. 3. v. u. zu streichen.
- 910. Z. 5. streiche: 7, 7.
- 926. Z. 12. setze hinzu: Gehört hierher auch des Cassiodorus **VERUCA**, Castell an der Etsch?
- 939. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. l. uuerenta.
- 942. Z. 22. v. u. l. geuuerên.
- 943. Z. 15. v. u. l. den habest du isint uueret.
- 951. Z. 16. setze hinzu: uuarte. Ba.
- 953. zwischen Z. 13. u. 14. setze: *p. p.* pi-uartan. Ba.
- 955. Z. 14. setze hinzu: **BERNWART. BRUNWART. HADUWART**.
- 961. Z. 14. setze hinzu: 89, 10.
- 961. Z. 22. ist zu streichen.
- 964. Z. 16. setze hinzu: 103, 6.
- 964. Z. 25. setze hinzu: 149, 3.
- 969. zwischen Z. 10. u. 11. v. u. setze: uuirce. Ba.
- 970. Z. 5. setze hinzu: Nd. III.
- 978. zwischen Z. 17. u. 18. setze: uuera-mote. Ba.
- 984. zwischen Z. 17. u. 18. setze: uuerdent sat. N. 103, 16.
- 989. Z. 2. setze hinzu: N.
- 990. Z. 16. setze hinzu: Nh. III.
- 990. Z. 11. v. u. setze hinzu: Na. III.
- 991. Z. 10. setze hinzu: Nh. III.
- 991. zwischen Z. 4. u. 3. v. u. setze: uuordenen. N. 114, 16.
- 995. zwischen Z. 13. u. 14. setze: erwurden, *defecerunt*. Wb.
- 1002. zwischen Z. 21. u. 22. setze: az antuurtido, *ad praesentiam*. Frg. 59.
- 1002. Z. 11. v. u. vor N. setze: (geantuurte. N. III.)
- 1003. Z. 8. 9. sind zu streichen

- S. 1008. zur letzten Z. füge hinzu: kagenuuarti. N. 105, 7.
- 1015. Z. 18. l. Pr. v. st. Pr. a.
- 1024. ist Z. 17. zu streichen.
- 1025. zwischen Zeile 6. und 7. von unten setze:
WERTAHÄ, Wertach, Flußnamen.
- 1044. Z. 18. l. uuurmo.
- 1049. Z. 5. v. u. setze hinzu: Ba.
- 1051. zwischen Z. 5. u. 6. setze: **HEIMUURZ**. Ba.
- 1060. zwischen Z. 26. u. 27. setze: uerwesen sint, *consumti sunt*. Wb.
- 1062. zwischen Z. 11. u. 12. setze: **HIARWIST**: giskerit ist thi u hieruust, so lango so uuil krist. Lu.
- 1076. Z. 7. v. u. streiche: **WEIS**.
- 1076. Z. 5. v. u. l. uueiso u. hinter N. 81, 2. setze: *desolatus parente*. Bo. 5.
- 1076. Z. 4. v. u. ist zu streichen.
- 1077. Z. 8. v. u. setze hinzu: **WISA**.
- S. 1087. letzte Z. l. faruuazan st. farunatan und Ra. st. R.
- 1091. Z. 5. v. u. hinter N. setze: 115, 3.
- 1091. Z. 4. v. u. setze hinzu: III.
- 1093. Z. 23. v. u. setze hinzu: N. III.
- 1093. Z. 9. v. u. streiche: 138, 23.
- 1096. Z. 17. hinter II. setze: III.
- 1096. Z. 29. setze hinzu: cf. gawizan.
- 1115. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: geuuzzene (*a. pl. f.*) sunda. N. 90, 6.
- 1119. Z. 7. hinter: **ITAWIZ** setze: (**ITAWIZ**).
- 1122. Z. 2. l. uuizzenonte.
- 1125. Z. 2. v. u. setze hinzu: N. 147, 1.
- 1125. ist die letzte Zeile zu streichen.
- 1127. Z. 7. setze hinzu: Ba.
- 1128. Z. 13. setze hinzu: Nm. III.
- 1128. Z. 15. setze hinzu: Nh. III.
- 1128. Z. 24. setze hinzu: N. 134, 6. Nm. III.
- 1135. Z. 1. l. irricche.
- 1135. Z. 8. l. irricche.
- 1136. Z. 27. l. keriches.

Berichtigungen und Zusätze

zum 2^{ten} Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

- S. 37. zwischen Z. 20. u. 21. setze: (sie) labont diu. N. 127, 2.
- 38. Z. 16. v. u. l. auslautende st. anlautende.
- 42. Z. 4. v. u. streiche: 123, 1.
- 42. Z. 3. v. u. streiche: 106, 38.
- 42. Z. 2. v. u. setze hinzu: 123, 1.
- 42. zwischen Z. 2. u. 1. v. u. setze: lebinte. 106, 38.
- 50. zwischen Z. 15. u. 16. setze: *n. pl. m.* die uerleibten, *residui*. Wb.
- 50. Z. 21. setze hinzu: **BANZLEIB**.
- 50. Z. 22. setze hinzu: **SLIHLEIB**.
- 64. Z. 12. v. u. setze hinzu: lobent. N. 148, 10.
- 72. ist Z. 8. zu streichen.
- 77. ist Z. 10. zu streichen.
- 78. zwischen Z. 10. u. 11. v. u. setze: **LOIBA**, Waldnamen. Cf. **LAUBA**.
- 89. zwischen Z. 4. u. 5. setze: truhten lege noh ze iu, ze iu unde ze iuuueren chinden, *adjuat super vos etc.* N. 114, 14.
- 89. Z. 15. v. u. hinter 4 setze: 114, 14.
- 90. Z. 12. v. u. setze hinzu: gilegit si (ei). Ba.
- 91. Z. 17. v. u. setze hinzu: analegi. Ba.
- 102. zwischen Z. 5. u. 6. setze: Ist auch lachnai. Ba. als *imp. s.* eines Verbs lahnjan anzusetzen?
- 121. Z. 4. setze hinzu: N. III.
- 123. Z. 5 l. sie st. sih.
- 128. Z. 24. setze hinzu: **HUNRESLOH. ROTENLOH**.
- 128. Z. 13. v. u. hinter **KERALOH** setze: (**GERALOH, GERALAH, Gerlach**). **GUNDELOH** (Gundlach).
- 146. Z. 17. hinter lioh-ad setze ?
- 147. Z. 4. v. u. l. **LIOHT** s. **LIOHT**.
- 159. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: **LAGINA**, *Leine*, Flußnamen; cf. **LAGNUS**.
- S. 189. Z. 23. hinter 12 setze: N. d. ps. gr.
- 192. Z. 10. st. **LIDU** setze: **LIDU**.
- 192. Z. 14. setze hinzu: ni protes ni lides. Ba.
- 201. Z. 4. v. u. setze hinzu: N. III.
- 209. am Ende setze: **LUL, LULLINGEN**, Ortsnamen.
- 212. zwischen Z. 2 u. 3. setze: Im: Rosengarte (ed. W. Grimm v. 1195) wird limmen auch für das Zorneschrei des Riesen Ortwin gebraucht: hörstu daz, wie derrise limmet.
- 213. Z. 3. hinter **ROTILAIM** setze: (raudinleim. St. Galler Urk. v. 678.)
- 223. Z. 14. v. u. streiche: langôn.
- 224. Z. 11. l. langee st. langoe.
- 231. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **LINGUN**, Ortsnamen.
- 233. Z. 12. streiche: N. 104, 23.
- 233. Z. 13. setze hinzu: 104, 23.
- 233. Z. 21. hinter 11. setze: 105, 24.
- 234. zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze: **AMARLANT**, Ortsnamen.
- 237. Z. 14. setze hinzu: bediu dunchet dir sar diser lib ellende unde charlih. N. 119, 5.
- 239. zwischen Z. 13. u. 14. setze: **LANDERI**, *m., latro*. T. 199, 8. hieher?
- 240. Z. 10. v. u. setze hinzu: **LINDA**.
- 243. zwischen Z. 8. u. 9. setze: **LUNZIN**, Ortsnamen.
- 243. Z. 8. v. u. setze hinzu: **HUNLAR**.
- 258. Z. 8. v. u. l. glerten st. gelerten.
- 267. Z. 9. setze hinzu: N. III.
- 269. zwischen Z. 27. u. 28. setze: uuazzelôs erda, *terra sine aqua*. N. 142, 6.
- 270. Z. 7. l. s. **GETI** in G. st. cf. altnord. ged, *mens*.

S. 279. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: **LO-SANNA**, Ortsnamen.

— 300. Z. 9. füge hinzu: daz ne lâ mir geskehen. N. 118, 134.

— 301. Z. 25. setze hinzu: so ne lazzent ouh die, die *coelestes* sint, umbe *terrenos homines*, sie ne fol habeien iro libuuandil (*conversationem*). N. 93. pr.

— 301. Z. 29. ist 118, 151. zu streichen.

— 301. Z. 30. setze hinzu: 118, 151.

— 302. Z. 26. setze hinzu: 120, 8.

— 303. Z. 5. setze hinzu: Ba.

— 304. Z. 10. l. kelâ.

— 355. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: **ANARIBAN**: ana zi ribanne. Ba.

— 359. Z. 16. l. **RUB.**

— 361. Z. 12. v. u. setze hinzu: daz nieman diu here *martyrum* geruobon (in Schilters Ausgabe steht fehlerhaft getruobon) ne mag. N. 92, 4.

— 362. zwischen Z. 10. u. 11. setze: rachtost. Nm. III.

— 381. Z. 12. setze hinzu: ruochest. Nm. III.

— 382. Z. 8. v. u. l. kerechenot.

— 390. Z. 11 setze hinzu: **HEIDANRIH, MADALRIH.**

— 390. Z. 13. v. u. setze hinzu: Agenaricus.

— 391. Z. 3. v. u. hinter 1. setze: 127, 3.

— 391. Z. 2. v. u. ist zu streichen.

— 392. Z. 19. ist zu streichen.

— 392. Z. 20. füge hinzu: 98, 9.

— 399. Z. 21. hinter rechter setze: unde grehter.

— 399. Z. 22. hinter *justus* setze: *et rectus*.

— 401. Z. 12. ist zu streichen.

— 401. Z. 13. ist vor rechte zu setzen: *a. pl. m.*

— 401. Z. 15. hinter 3. setze: 118, 128.

— 406. Z. 15. v. u. hinter 2. setze: 70, 17. 100, 1.

— 407. Z. 3. hinter 29. setze: 88, 17.

— 407. Z. 22. streiche: 88, 17.

— 407. Z. 20. v. u. ist zu streichen.

— 409. ist Z. 5–3. v. u. aufer 118, 8. zu streichen.

— 410. Z. 17. ist zu streichen.

— 411. Z. 2. setze hinzu: got ist rehter unde grehter, *justus et rectus*, Nd. 4.

— 411. Z. 11. setze hinzu: crehte. N. 139, 13.

— 435. Z. 23. hinter angels. setze: edrecan.

— 437. Z. 21. setze hinzu: Ba. [In: uuiroh. daz rota. peffur. ist wohl daz rota, nicht, wie Grimm in seiner Gramm. IV. 531. (vielleicht durch Hoffmanns Abdruck verleitet) gethan hat, auf peffur (bei Grimm peffar), sondern auf uuiroh zu beziehen.]

Z. 441. zwischen Z. 1. u. 2. setze: **RECOLTER**, *juniperus*. Schmeller I. 453.

— 441. Z. 14. v. u. setze hinzu: N. 142, 6.

— 442. setze als letzte Zeile: **REGANISBURG**, Regensburg.

— 443. zwischen Z. 11. u. 12. setze: **RUCHEN-GAS**, Ortsnamen.

— 444. Z. 2. 3. setze hinzu: **UMPIFORBOT.**

— 488. Z. 9. v. u. hinter 3. setze: 91, 2.

— 488. Z. 8. v. u. ist zu streichen.

— 488. Z. 1. v. u. l. **ROTTON.**

— 489. letzte Z. setze hinzu: **GERWINESRODE.**

— 490. Z. 4. streiche das Fragezeichen.

— 490. Z. 8. hinter *scabies* setze: Sal. 1.

— 490. zwischen Z. 10 u. 11. setze: rudo, *impetigo*. Em. 32.

— 490. Z. 13. hinter rudun setze: (ruden. Hd.)

— 490. zwischen Z. 21. u. 22. setze: **RUDIGI**, *f.*, *scabies*. — *a. s.* rudiki (ruidik. Bib. 12.), *impetiginem*. Zf. 1.

— 492. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: **RADANTIA**, Rednitz, Flusn. Cf. **RETNIZ**. **RADANZGOWI**. **RADANZWINIDA**.

— 505. zwischen Z. 14. u. 15. v. u. setze: *g. pl.* ramme: *arietum*. Wb.

— 515. Z. 10. v. u. setze hinzu: 118, 61.

— 515. Z. 9. v. u. ist zu streichen.

— 521. Z. 10. v. u. l. *d.* st. *a.* und streiche: *apostasiam*.

— 522. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. s.: **RONAHA**, Röhne, Flusnamen.

— 541. Z. 2. setze hinzu: Riesenburg.

— 546. zwischen Z. 15. u. 16. setze: **RORIN**, *adj.* — *rorinon* seo, Sec- u. Ortsnamen.

— 554. Z. 14. v. u. setze hinzu: rauua begagent imo. N. 124, 4.

— 554. Z. 11. v. u. ist 124, 4. zu streichen.

— 555. ist als erste Zeile zu setzen: *u. pl.* rauua. N. 124, 4.

— 556. Z. 5. l. **BIRUWAN.**

— 563. Z. 19. setze hinzu: Gehört auch rhoz, Ba. hieher?

— 564. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: **RIZINIS**, Ortsnamen. Greg. tur.

— 572. Z. 4. setze hinzu; s. auch hitamun in Partikel **HA, HI.**

— 593. Z. 18. v. u. hinter 5. setze: N. 145, 1.

— 595. Z. 2. hinter 9. setze: 118, 7.

— 596. Z. 15. v. u. hinter 4. setze: N. 121, 8.

— 610. zwischen Z. 15. u. 16. setze: (ih) kemuge. N. 130, 1.

- S. 614. Z. 3. hinter mahte setze: N. 105, 2.
 — 621. zwischen Z. 31. u. 32. setze: **MAGAN-HEIT**, *f.*
 magenheite, *magnalia*, teta in *egypto*. N. 105, 21.
 — 627. zwischen Z. 14. u. 15. setze: uuieo michellih (*magnificata*) diniu uuerch sint. N. 103, 24.
 — 627. Z. 3. v. u. l. gemichellichot.
 — 629. Z. 7. u. 8. sind zu streichen.
 — 654. Z. 9. l. miza st. mizza.
 — 656. Z. 6. setze hinzu: Gehört **NIUMAGEN**, Neumagen, **REMAGEN** (cf. **REIMAGO**), Remagen, Ortsnamen, hieher?
 — 658. Z. 12. setze hinzu: **GINGIMATA**. Hieher?
 — 660. Z. 16. hinter nur' setze: , aufser mid. Ba.
 — 660. Z. 10. v. u. streiche: mit uuunder. N. 95, 6.
 — 660. Z. 9. v. u. streiche: und dem vorigen.
 — 668. Z. 30. streiche: mittin. N. 103, 10.
 — 672. zwischen Z. 23. u. 24. setze: mittimin: so uuaz in mittimin ist, *medium est*. N. 103, 10.
 — 697. Z. 29. u. 30. streiche: tiemuote. N. 34, 22.
 — 699. Z. 13. setze hinzu: **FROMMUOT**.
 — 704. Z. 9. v. u. setze hinzu: lb.
 — 716. Z. 19. setze hinzu: angels. heapmælum.
 — 727. zwischen Z. 19. u. 20. setze: **MILDA**, Mulde, Flußnamen.
 — 732. Z. 10. l. gemanmendest.
 — 737. Z. 8. v. u. hinter 3 setze: 104, 16.
 — 737. Z. 6. u. 5. v. u. streiche: 104, 16.
 — 738. Z. 5. v. u. setze hinzu: **ERBMAN**.
 — 739. Z. 7. setze hinzu: **COLMAN. DIOT-MAN. HUSMAN**.
 — 750. Z. 6. hinter N. setze: III.
 — 750. Z. 7. vor 10 (a) setze: N.
 — 751. Z. 16. v. u. zwischen 127, 3. u. 129, 3. setze: manlichemo.
 — 753. Z. 16—18. ist zu streichen.
 — 754. Z. 3. v. u. hinter 11. setze: 142, 8.
 — 759. Z. 7. hinter Org. setze: N. III.
 — 759. Z. 8. hinter 10. setze: manega. N. 137, 3.
 — 759. Z. 15. v. u. streiche: mannige: N. 39, 4. 147, 5.
 — 764. Z. 2. streiche: manigfalde.
 — 778. letzte Z. l. minnonte.
 — 794. zwischen Z. 5. u. 6. setze: **MAN**, Suffix. Das sanskr. man ist vielleicht in na-mo (aus na-mon), samo (aus sa-mon), go-mo (aus go-mon) anzunehmen. S. meine: Theorie der schwachen Dekl. S. 24. u. cf. Suffix M. S. 803. Z. 9. setze hinzu: uuurten. Na. III.
 — 805. zwischen Z. 6. und 7. setze: **MINISA**, Ortsnamen.
 — 818. zwischen Z. 25. und 26. setze: **MANDRODO**, Ortsnamen. Geogr. rav.
 — 819. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **MONZIM** (**MUNZUN?**), Ortsnamen.
 — 825. Z. 7. setze hinzu: **ARTMAR**.
 — 825. Z. 25. und 26. streiche und setze dafür: **GEISMARI, GAESMERE**, Geismar, Ortsnamen.
 — 828. zwischen Z. 24. u. 25. setze: *inf. ze ir-marinne die diemuotin, ad clarificandum humiles*. N. 88, 14.
 — 835. Z. 12. setze hinzu: N. III.
 — 843. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: **MUARI?** ni laz iz nu untar muari (nuari. cod. P.), thia muater thara fuari, thaz kind ouh io gilicho bisuorge herlichho. O. I. 19, 7.
 — 844. Z. 4. setze hinzu: cf. **MAROBODUS** in **BUT**.
 — 844. Z. 13. setze hinzu: Wb.
 — 845. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: **MORUHHES** stein, moruhhes stafel.
 — 846. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **MARISGA**, Ortsnamen.
 — 851. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: **MARGUS**, Morawa, Mohre, Flußnamen. Strabo.
 — 854. Z. 4. hinter *mane* setze: Ba.
 — 857. Z. 13. füge hinzu: 87, 8. 9.
 — 861. Z. 4. v. u. setze hinzu: **MESELIN**, *n. pr.*
 — 873. zwischen Z. 8. u. 9. setze: *n. pl. muse*. N. 114, 7.
 — 876. zwischen Z. 3. u. 4. setze: miskêst. Nd. III.
 — 878. zwischen Z. 26. u. 27. setze: *imp. s. gemisce*. Ba.
 — 880. Z. 21. setze hinzu: Nd. III.
 — 880. Z. 24. l. miscelôta.
 — 880. Z. 30. l. miscelôta.
 — 895. Z. 14. v. u. setze hinzu: ze unmezze fol. N. 122, 4.
 — 904. Z. 2. setze hinzu: und *macellarius*.
 — 905. Z. 19. l. **MIZA** st. **MIZZA**.
 — 906. Z. 10. hinter 2. setze: muoze.
 — 912. Z. 13. setze hinzu: Metger.
 — 970. Z. 11. hinter Gx. setze: Ba.

- S. 972. Z. 4. setze hinzu: Hieher kann man auch rechnen: *ne uizzintimo in: mir getuoe er sih chunt nescienti, ne uizzintimo.* N. 103, 34.
- 997. Z. 9. l. *tunkileton.*
- 1000. Z. 14. setze hinzu: cf. *dara* in **DA.**
- 1005. Z. 6. st. 18, 9. l. 17, 75.
- 1019. Z. 17. hinter 135. setze: *Ba.*
- 1020. Z. 17. setze hinzu: *Ba.*
- 1020. Z. 22. setze hinzu: *Ba.*
- 1026. Z. 5. v. u. setze hinzu: *Ne. III.*
- 1027. Z. 9. setze hinzu: *N. III.*
- 1027. Z. 16. setze hinzu: 102, 11.
- 1027. Z. 17. setze hinzu: *Ne. III.*
- 1027. Z. 20. hinter der Klammer füge hinzu: 83, 12. (Schilters Abdruck hat *kenada*, im Codex steht *knada*.)
- 1027. Z. 4. v. u. setze hinzu: *Nm. III.*
- 1029. zwischen Z. 18. u. 19. setze: *cnadig-lichho. N. III.*
- 1030. zwischen Z. 7. u. 8. setze: *gnadest. Nh. III.*
- 1043. Z. 11. l. **GINOTO.**
- 1043. Z. 16. l. *genoto.*
- 1044. Z. 8. v. u. setze hinzu: *cnoto unde gerno betoen scabellum pedum ejus. N. 98, 6.*
- 1050. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **NOTINA,** Ortsnamen.
- 1064. Z. 17. l. *undirnomine.*
- S. 1068. zwischen Z. 8. u. 9. setze: *firnemenne. N. 125, 3.*
- 1083. Z. 10. v. u. l. *nemme.*
- 1085. Z. 12. hinter 6. setze: 118, 73.
- 1085. Z. 21. l. *ubele.*
- 1090. zwischen Zeile 14. und 15. v. u. setze: **NIMIZA,** Flussnamen.
- 1095. zwischen Z. 10. u. 11. setze: **NUARI?** s. **MUARI.**
- 1104. Z. 15. setze hinzu: **NESSENA,** Ortsnamen. Hieher?
- 1110. Z. 12. ist zu streichen.
- 111. Z. 9. setze hinzu: *N, III.*
- 1114. Z. 4. setze hinzu: oder mit sanskr. *nada, flumen,* von *nad, sonare; lucere?*
- 1114. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: *naezen in ne laz iz naezen. Ba.?*
- 1118. Z. 2. setze hinzu: auch sanskr. *nud, agere, mittere?*
- 1119. Z. 6. v. u. setze hinzu: *N. 147, 3.*
- 1121. Z. 26. l. *farnozan* st. *farniozan.*
- 1121. Z. 6. v. u. setze ? hinter *verbraucht,* und zwischen *Cf.* und *firniozet* setze: *ginoszan.*
- 1140. Z. 22. 23. statt *einmal* setze: *selten.*
- 1140. Z. 23. hinter *in* setze: *rachond (rachonti. Pa.)* und
- 1163. Z. 22. l. *entischen.*
- 1168. Z. 10. ist zu streichen.

Berichtigungen und Zusätze

zum 3^{ten} Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

-
- | | |
|---|--|
| <p>— S. 12. Z. 18. v. 1. streiche: weil Os. 38.</p> <p>— 14. Z. 5. v. u. setze hinzu: 102, 14.</p> <p>— 16. zwischen Z. 17. u. 18. setze. ZÔ BIM: da zuo bis du, <i>adcs.</i> Wb.</p> <p>— 18. Z. 10. v. u. setze hinzu: auch Ortsnamen BETBURA.</p> <p>— 20. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: BAIAs, das Gebirgsland an den Quellen der Elbe. Geogr. rav. Cf. BOH, BEHEMA und BEIGARI.</p> <p>— Z. 9. v. u. setze hinzu: EPHELESBURE. BIRENSBURE. HOHBURA. DENESBURE. MOSABURI.</p> <p>— 22. Z. 7. v. u. setze hinzu: Ba.</p> <p>— 22. zwischen Z. 9. und 10. v. u. setze: BOBARD, BOPARD, Boppard, Ortsnamen.</p> <p>— 28. Z. 5. hinter ONOLZBAH setze: ONOLTESBAH.</p> <p>— 28. setze hinzu: ERLABAH. GOZOLFESBAH. GRUZZILABAH. GRIUZINABAH. TREISBAH. TETILABAH. HEIMWINESBAH. LIMBAH. ODENBAH. REZZIBAH. HROSBAH. REMBAH. SUALBAH.</p> <p>— 35. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: Gehört <i>buconia silva.</i> Greg. tur. hierher? Cf. BOCCHONIA.</p> <p>— 35. zwischen Z. 18. und 19. setze: rabanes buohha.</p> <p>— 43. Z. 8. v. u. 1. βουάμον.</p> <p>— 43. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. setze: BACENIs (der Harzwald). Jul. C.</p> | <p>S. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: BOCCHONIA, Waldnamen. Cf. Buconia in BÖHA.</p> <p>— 46. Z. 24. setze hinzu: Cf. BAIAs u. WAR in WAR.</p> <p>— 47. zwischen Z. 23. u. 24. setze: (er) pado. Ba.</p> <p>— 50. zwischen Z. 11. u. 12. setze: petti. Ba.</p> <p>— 50. zwischen Z. 25. u. 26. setze: BETTIGÄHT.</p> <p>— 62. Z. 14. setze hinzu: BATOLF.</p> <p>— 71. letzte Z. zwischen 118. u. 138. setze: 133.</p> <p>— 72. zwischen Z. 12. u. 13. setze: gebuten. N. 118. <i>pr.</i></p> <p>— 79. Z. 2. l. geboto.</p> <p>— 87. zwischen Z. 7. u. 8. setze: BODOMA, Ortsnamen. Hierher?</p> <p>— 89. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: a. s. buttiren. Wb.</p> <p>— 90. Z. 11. ist zu streichen.</p> <p>— 96. Z. 4. füge hinzu: Hierher?</p> <p>— 97. zwischen Z. 11. u. 12. setze: BALICH, Ortsnamen.</p> <p>— 112. Z. 11. setze hinzu: INGILBOLD.</p> <p>— 112. Z. 17. setze hinzu: HUNTIBALD.</p> <p>— 115. Z. 17. setze hinzu: Cf. BOIEM in BEHEMA.</p> <p>— 127. Z. 7. setze hinzu: und BENNIT.</p> <p>— 130. Z. 1. l. ZAGILBEIN.</p> <p>— 130. Z. 24. setze hinzu: Cf. boiohemum in BEHEMA.</p> <p>— 130. zwischen Z. 24. u. 25. setze: BENNIT, Mannsnamen. Cf. BENNO.</p> <p>— 137. Z. 11. l. bant.</p> <p>— 138. Z. 24. u. 25. sind zu streichen.</p> |
|---|--|

- S. 138. Z. 29. setze hinzu: in anderro uuerlte nimet er imo abe den bendel. N. 146, 3.
- 153. zwischen Z. 22. u. 23. setze: des erbarreten houbetes, *nudati capitis*. Wb.
- 156. Z. 13. v. u. l. birigo.
- 180. zwischen Z. 12. u. 13. setze: **OKENINBURC**.
- 180. Z. 25. setze hinzu: **ERISBURG**.
- 180. Z. 13. v. u. setze hinzu: unterburgen, *suburbanis*. Wb.
- 181. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: **CHARLABURG**.
- 181. Z. 7. füge hinzu: **HABSBURG (HABHITESBURG?)**. **HARTESBURG**.
- 182. zwischen Z. 3. u. 4. setze: **TOKKENBURG**.
- 182. Z. 12. füge hinzu: **SEOBURG, STOCHEIMAROBURG**.
- 182. Z. 2. v. u. hinter Frauennamen setze: (es wechselt burg mit birg).
- 184. Z. 9. hinter ofte setze: in Ba. oft.
- 185. Z. 11. setze hinzu: **LANDENBERG**.
- 185. Z. 18. setze hinzu: **BRUNNIBERG**.
- 185. Z. 23. setze hinzu: **FELSENBERG**.
- 185. Z. 25. setze hinzu: **CRUZIBERG. KALLENBERG. GODENBERG**.
- 185. Z. 8. v. u. setze hinzu: **STEINBERG**.
- 185. Z. 11. v. u. setze hinzu: **GRIMBERG. HASEBERG. QUIRNBERG. SIGIBERG**.
- 185. Z. 13. v. u. setze hinzu: **BERNBERG**.
- 204. Z. 29. setze hinzu: winberes. Wb.
- 205. Z. 7. l. **SUARZPERI** st. **SUARZPIRI** und *poma* st. *pomo*.
- 206. zwischen Z. 20. u. 21. setze: **BORAHTRA**: *pagus borahtra*. *Pertz II*. Cf. *pagus boractron*. *Falke trad.* *corbej.* und *porahtanorum gens*. *Aeta sanct.* *bolland*.
- 209. Z. 4. v. u. setze hinzu: **FARABERT**.
- 214. zwischen Z. 8. und 9. setze: **BARMA** (*Barmen*), Ortsnamen.
- 214. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: **BIRNIHO**, Mannsnamen.
- 215. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: **BARZELINGEN**, Ortsnamen.
- 217. zwischen Z. 12. u. 13. setze: **BESSICH**, Ortsnamen.
- S. 223. zwischen Z. 22. u. 23. setze: pezeroen. Nd. III.
- 229. zwischen Z. 19. u. 20. v. u. setze: (er) enpize, inpiize. Ba.
- 246. Z. 24. l. blecchezzende u. füge hinzu: blecchezzende. Nh. III.
- 250. Z. 17. v. u. setze hinzu: in der Handschrift steht unpladendi.
- 253. zwischen Z. 2. und 3. v. u. setze: (er) blode. Ba.
- 254. zwischen Z. 12. und 13. setze: **BLUTENDA**, Frauennamen.
- 259. Z. 19. setze hinzu: (plahantiu in *gl. hrab.* ist Druckfehler; die Handschr. hat plazantiu.
- 259. Z. 10. v. u. l. **BLOZAN** st. **BLOZAN**.
- 276. Z. 21. setze hinzu: pruste. D. II. 316. brust. D. II. 316.
- 277. zwischen Z. 23. u. 24. setze: **BRICCIUS**, Mannsnamen.
- 278. Z. 5. setze hinzu: sarrabra. Wn. 460.
- 281. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: **DIETPRUC. MB.**
- 283. Z. 7. setze hinzu: und *βριγάντιοι* (*βριγάντιοι*. Ptol.), Volk in Rhätien am Bodensee. Strabo.
- 288. Z. 30. hinter 13. setze: bruttelih. N.
- 288. zwischen Z. 11. u. 10. setze: *a. pl. n.* prutelichiu, *terribilia*. N. 105, 21.
- 289. Z. 5. setze hinzu: in **BRUTTI**.
- 291. Z. 16. v. u. setze hinzu: Ba.
- 291. Z. 12. v. u. hinter 23. setze: 103, 16.
- 294. Z. 24. setze hinzu: Cf. untprut in **BRATT**.
- 295. Z. 25. setze hinzu: **LOGANBREIT**.
- 295. Z. 11. v. u. setze hinzu: uuegabreita. Ba.
- 299. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: **BRI-DENES** (Genitiv des Mannsn.?), Ortsn.
- 302. zwischen Z. 27. u. 28. setze: die iro uuerch priuein tatin, *scribae eorum*. N. 93, 21.
- 307. Z. 17. v. u. setze hinzu: brenni. Ba.
- 309. Z. 8. v. u. setze hinzu: **BRANT**.
- 310. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: **ARMA-BRUNNO**, auch **ARINARBUNNUM**, Ortsnamen.
- 311. zwischen Z. 2. u. 3. setze: **NIUWENBRUNNO**.
- 311. zwischen Z. 10. u. 11. setze: **BLIDHERESBRUNNO**, Ortsnamen.

- S. 311. zwischen Z. 12. u. 13. setze: **CHISTER-BRUNNO. RABANESBRUNNO.**
- 312. Z. 6. setze hinzu: **BRUNANBURG. BRUNISWIC** (Braunschweig).
- 316. Z. 12. v. u. setze hinzu: Cf. **BREGANZ.**
- 316. zwischen Z. 26. u. 27. setze: **BRIXIA** (in Urkunden **BRIXINA**), Brixen. Liv. Cf. **CENOMANL.**
- 319. Anm. Z. 1. l. Benary st. Benany.
- 325. Z. 10. hinter **PAGENZA** setze: **PAGINZA**, Pegnitz, Fluß- und
- 327. Z. 13. hinter Hemde setze: sanskr. *pata, vestis*; cf. Sprachsch. I. Vorrede IX.
- 327. zwischen Z. 18. u. 19. setze: **PATAHO**, Mannsnamen.
- 330. Z. 14. streiche: [es steht fison.
- 330. Z. 15. l. fifon st. fison und cloecon st. ehlochon und streiche].
- 330. zwischen Z. 14. u. 15. v. u. setze: peffur (oder peffar, wie es in Grimms Gram. IV. S. 531. aus Hoffmanns Abdruck citirt ist?). Ba.
- 339. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **PEN^{inae}alpes**. Tac. *peninus deus*. Liv. Cf. cimbrisch *pen, caput*. — **FENNA** hängt wohl nicht damit zusammen.
- 341. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. setze: **PHANT-TRAGARI** s. **TRAG.**
- 346 zwischen Z. 4. u. 5. setze: **SUNDPHOR-RAN**, Ortsnamen.
- 352. zwischen Z. 7. u. 8. setze: **PESSOLDRA**, *sentex* (Baum). Schmeller I. 453.
- 356. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **PUZOL**, Ortsnamen. Hierher?
- 364. zwischen Z. 7. u. 8. setze: **PRAGA**, Ortsnamen. Zu B?
- 370. Z. 2. v. u. streiche: N. 118, 1.
- 370. zwischen Z. 2. u. 1. v. u. setze: *saltere*. N. 118. *pr.*
- 373. Z. 23–25. sind die eingeklammerten Wörter zu streichen.
- 373. Z. 26. hinter auch setze: angenommen werden, daß
- 373. Z. 30–32. sind zu streichen und dafür zu lesen: die Sylbe ent, statt wie in andern Fällen, z. B. in engeltan statt entgeltan (s. Sprachschatz I. 352.) unmittelbar ihr T abzuwerfen, dieses T erst in P verwandelt und so-

dann dieses P weggeworfen hätte, da enphindent nur als en-phindent und nicht als enp-hindent angesehen werden kann.

- S. 375–79. in der Ueberschrift lies: **FA** st. **F.**
- 378. zwischen Z. 13. u. 14. setze: **FATON**. — *diu anasiht ist adeps frumenti, si ist tugedheit dero uuiste uuanda si fatot die die sia niezzent*. N. 147, 3.
- 382. Z. 23. setze hinzu: N. 118, 140.
- 382. Z. 24. ist zu streichen.
- 387. Z. 3. v. u. l. faho.
- 388. Z. 7. l. faho.
- 388. Z. 12. setze hinzu: Ba.
- 395. Z. 13. v. u. setze hinzu: N. 86, 6.
- 423. Z. 8. setze hinzu: *habent sih kefuoget ad lapidem angulare*. N. 94, 4.
- 436. Z. 6. hinter 1. setze: 5. 6.
- 437. zwischen Z. 2. u. 1. v. u. setze: **HER-FOGIL**, *herodius*. N. 103, 17.
- 439. Z. 6. ist zu streichen.
- 451. zwischen Z. 7. u. 8. v. u. setze: **FAT-TILIN**, Mannsnamen. Urk. v. 755.
- 451. Z. 5. v. u. l. *filum* st. *filium*.
- 453. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. setze: **FIFA** s. **PHIFA** in P.
- 453. letzte Zeile hinter phal setze: *ire, findi, proferre*.
- 454. Z. 1. hinter) setze: ? oder zu skr. *hval, se movere* (vi-hval, *titubare*)? oder zu pal, *pall, se movere*.
- 454. Z. 2. hinter Cf. setze: skr. *pil, mittere, projicere* und
- 454. Z. 6. hinter *cadere* setze: oder *pad, ire*; cf. polnisch *padac, cadere*.
- 455. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: *occusus* fliehet den *ortum*, so ouh uns *sin gratia* irrinnet, so uallent unsere fienda. N. 102, 12.
- 455. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: uallen. Nm. III.
- 456. Z. 14. hinter 30. setze: 102, 12.
- 456. Z. 16. setze hinzu: Nm. III.
- 466. Z. 24. ist zu streichen.
- 466. Z. 25. ist 12. zu streichen.
- 466. Z. 26. setze hinzu: N. 17, 40.
- 467. Z. 9. v. u. setze hinzu: *anauallœ*. Nm. III.
- 471. letzte Zeile setze hinzu: Ba.
- 473. zwischen Z. 17. u. 18. v. u. setze: *filu* oft. Ba.
- 477. Z. 27. hinter *pellis* setze: ?
- 479. Z. 2. v. u. setze: Ba.

- S. 483. zwischen Z. 27. u. 28. setze: **FOLSPRE-CHAN.**
- 486. Z. 5. l. folleglichho.
- 486. Z. 14. 15. streiche: saget iz. N. 107, 13.
- 486. zwischen Z. 15. u. 16. setze: folleglichor: *quingagesimus nonus psalmus* saget iz folleglichor. N. 107, 13.
- 492. Z. 5. v. u. setze hinzu: iruulte. Na. III.
- 493. zwischen Z. 17. u. 16. v. u. setze: ze irfollonne. N. 118, 130.
- 493. Z. 17. v. u. l. 102, 20. st. 118, 130.
- 497. Z. 7. v. u. setze hinzu: **DRACHENFELS.**
- 503. Z. 10. hinter 6. setze: 104, 27.
- 516. Z. 16. setze hinzu: **EICHESFELD. OBERESTEN FELD.**
- 516. Z. 19. setze hinzu: **BUEZINSFELD. BLEIHFELD.**
- 516. Z. 20. setze hinzu: **GOZBELD. HUNFELD. HETTINGESFELD. RUOMFELD. REOTFELD. SULZIFELD.**
- 522. ist Z. 22. zu streichen.
- 524. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. setze hinzu: fon euuon ze euuon, *in seculum seculi.* N. 91, 8.
- 525. Z. 18. l. fon.
- 526. zwischen Z. 20. u. 21. setze: fenuhal. Ba.
- 533. Z. 10. v. u. setze hinzu: Nd. III.
- 540. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: **FENDIL**, Mannsnamen.
- 541. Z. 4. l. n. pl. phundement.
- 562. zwischen Z. 18. u. 19. setze: uberua-ren. Nh. III.
- 563. Z. 10. v. u. l. infarenne.
- 569. Z. 6. v. u. setze hinzu: N. 91, 9.
- 569. Z. 3. v. u. ist zu streichen.
- 573. Z. 23. l. zifareneru.
- 573. Z. 2. v. u. setze hinzu: wenn es nicht, wie in: *langobardorum pharas, i. e. generationes. Paul.* Familie bedeutet und als fāra zu goth. fēra gehört; cf. **FĒRA.**
- 573. Z. 3. v. u. hinter Hābe setze: (cf. **FĒRA**).
- 573. Z. 6. v. u. l. **FĀRA** st. cf. **FĒRA.**
- 574. Z. 18. v. u. ist zu streichen.
- 579. Z. 10. hinter Cf. setze: **FARA** und
- 581. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: uerte. Nh. III.
- 581. Z. 17. v. u. setze hinzu: Nm. III.
- 582. zwischen Z. 5. u. 6. setze: uerten. Nh. III.

- S. 586. Z. 4. v. u. setze hinzu: **OHSONO-FURT.**
- 610. Z. 25. ist farspuon zu streichen.
- 620. zwischen Z. 22. u. 23. setze: dar furi, dara furi s. dār in **DA.**
- 642. Z. 4. v. u. hinter fremde setze: goth. framathi.
- 644. Z. 13. setze hinzu: goth. framathjan.
- 649. Z. 30. setze hinzu: frume reht an minemo herzen *per legem fidei.* N. 118, 33.
- 651. zwischen Z. 22. u. 23. setze: frume. N. 118, 33.
- 673. Z. 1. setze hinzu: feorzuc nahto. Ba.
- 681. Z. 8. 9 setze hinzu: cf. **UMPIROHT.**
- 685. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **FERGUNNA** (cf. goth. fairguni, Gebirge), Gebirgsnamen. Pertz I. 308. Cf. den Waldnamen *virgunnia* in Strebel *franc. illust.* 137. und: der swarzwalt und Virgunt. Wilh. v. Orange (390, 2. in Lachmanns Ausgabe).
- 685. Z. 12. hinter nur setze: entweder mit *pavere* (cf. den Uebergang des V in R), oder,
- 691. zwischen Z. 17. u. 18. setze: der sie furhtet. N. 118, 134.
- 693. Z. 15. l. furchtinten.
- 698. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: **BRAMFORST, SALZFORST**, Waldnamen.
- 726. Z. 1. l. **FASTĒN.**
- 741. Z. 16. v. u. setze hinzu: III.
- 741. Z. 11. v. u. setze hinzu: III.
- 742. Z. 20. v. u. setze hinzu: (infliezent. Nh. III)
- 744. unter **ALISO** setze: **ALISINZA**, Eisenj.
- 744. Z. 19. setze hinzu: Ocker.
- 744. zwischen Z. 19. u. 20. setze: **ABUNSNA**, Abens.
- 744. Z. 22. setze hinzu: Jbs.
- 744. Z. 16. v. u. setze hinzu: Aiß.
- 744. Z. 9. u. 10. v. u. setze: **ADARNA, ADRANA**, Eder.
- 744. Z. 4. v. u. setze hinzu: Aller.
- 745. Z. 4. setze hinzu: Altmühl.
- 745. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **ILZISA.**
- 745. Z. 12. setze hinzu: Ammer.
- 745. zwischen Z. 16. u. 17. setze: **ONE-STRUDIS**, Unstrut.
- 745. zwischen Z. 17. u. 18. setze: **INDA.**

- S. 745. zwischen Z. 20. u. 21. setze: **INDRISTA**.
 — 745. Z. 13. v. u. setze hinzu: **ARNAFA**.
 — 745. zwischen Z. 21. u. 22. setze: **ENZIN**,
 Enz.
 — 745. Z. 22. l. Mar st. Urá.
 — 745. zwischen Z. 27. u. 28. setze: **ARINC**.
 — 745. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: **URTA**.
 — 745. zwischen Z. 11. u. 12. v. u. setze: **ISULA**,
 Sissef.
 — 745. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: **ISPERA**.
 — 745. zwischen Z. 2. u. 3. v. u. setze: **IVARUS**.
 — 745. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: **IAGISTA**,
 Gart.
 — 746. Z. 4. setze hinzu: **Waal**.
 — 746. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **WETISA**,
 Wets.
 — 746. zwischen Z. 22. u. 23. setze: **WIRRA**
 s. **WISARAH**.
 — 746. zwischen Z. 23. u. 24. setze: **WERINZA**,
 Werniß.
 — 746. zwischen Z. 24. u. 25. setze: **WERTAHA**.
 — 746. Z. 12. v. u. setze hinzu: **Werra**.
 — 746. zwischen Z. 11. u. 12. v. u. setze: **WIS-**
LAUFA.
 — 747. zwischen Z. 3. u. 4. setze: **LADA**.
 — 747. zwischen Z. 17. u. 18. setze: **RONAHA**,
 Röhhue.
 — 747. zwischen Z. 2. u. 3. v. u. setze: **MILDA**,
 Mulde.
 — 748. zwischen Z. 7. u. 8. setze: **MARISIA**.
 — 748. zwischen Z. 8. u. 9. setze: **MARGUS**,
 Morawa.
 — 748. zwischen Z. 25. u. 26. setze: **NIDA**,
 Nidda.
 — 748. zwischen Z. 26. u. 27. setze: **NIMIZA**.
 — 748. zwischen Z. 28. u. 29. setze: **NERSA**,
 Niers.
 — 748. Z. 28. setze hinzu: **Narn**.
 — 748. zwischen Z. 19. u. 20. v. u. setze: **NISSA**,
 Neiß.
 — 748. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: **BI-**
LENA, Bille.
 — 748. zwischen Z. 12. u. 13. v. u. setze: **PA-**
GINZA, Pegniß.
 S. 748. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: **PANIS**,
 Peene.
 — 749. zwischen Z. 28. u. 29. setze: **FLEVUS**.
 — 749. zwischen Z. 11. u. 12. v. u. setze: **CO-**
CHINAH, Röcher.
 — 749. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: **GILPIL**.
 — 750. zwischen Z. 29. u. 30. setze: **GRISIA**.
 — 750. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: **HA-**
BOLA, HAVELLA, Havel.
 — 750. zwischen Z. 7. u. 8. v. u. setze: **HELM-**
NAHA.
 — 750. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: **HUNTA**,
 Hunte.
 — 751. zwischen Z. 12. u. 13. setze: **DUBRA**,
 Däuber.
 — 751. zwischen Z. 18. u. 19. setze: **DEL-**
WUNDA, DELWUDA.
 — 751. zwischen Z. 20. u. 21. setze: **DANA-**
STER, DANASTUS, Dniefer.
DANABER, Dnieper.
 — 751. zwischen Z. 25. u. 26. setze: **TISIA**,
 Tseiß.
 — 751. zwischen Z. 30. u. 31. setze: **DRICA**.
 — 751. Z. 16. v. u. setze hinzu: **Traun**.
 — 751. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. setze: **SABI-**
NICHA.
SIGA, Sieg.
 — 752. zwischen Z. 8. u. 9. setze: **SUMINA**,
SUMNA.
 — 752. zwischen Z. 13. u. 14. setze: **SARAVUS**,
 Saar.
 — 752. zwischen Z. 17. u. 18. setze: **SPREWA**,
 Spree.
 — 752. zwischen Z. 23. u. 24. setze: **SCAR-**
NIUNGA.
 — 752. zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze: **SUAB-**
AHA.
 — 752. zwischen Z. 11. u. 12. v. u. setze: **SUALA**.
 — 763. Z. 9. hinter flucchen setze: (flukken.
 Nd. III.)
 — 763. Z. 9. v. u. setze hinzu: **FLUCHAZJAN**.
 — 763. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. setze: *p. a.*
fluchezepte, volitans. Wb.

- S. 764. Z. 11. l. *hienge* st. *hinge*.
 — 764. Z. 19. hinter ? setze: oder hängt es mit
 sanskr. *pal*, *ire*, *palây*, *fugere*, zusammen?
 — 765. zwischen Z. 21. u. 22. setze: ze fli-
 henne. N. III.
 — 769. Z. 6. l. *fluoh*.
 — 772. Z. 24. l. **FLIDJAN**.
 — 774. Z. 15. v. u. setze hinzu: *putdiglas*. Ba.
 — 774. zwischen Z. 18. u. 19. v. u. setze: *flas-*
gun. Ba.
 — 777. Z. 8. hinter *πλατὺ* setze *πλάξ*.
 — 791. Z. 19. setze hinzu: **ERENFRID**.
 — 791. Z. 22. setze hinzu: **BIMFRID**.
 — 791. Z. 17. v. u. setze hinzu: **NUNFRID**.
 — 801. Z. 25. setze hinzu: 106, 30.

- S. 806. Z. 7. l. Frohnwerk.
 — 809. Z. 9. v. u. l. *haithja*, *haithi* st. *haitja*.
 — 814. Z. 12. setze hinzu: 136, 3.
 — 814. Z. 12. v. u. l. **FRAGUNGA**.
 — 866. zwischen Z. 5. u. 6. setze: **RECOLTER**,
juniperus.
 — 867. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: **PES-**
SOLDRA, *sentex*.
 — 870. Z. 18. l. *tupberi*.
 — 870. zwischen Z. 17. u. 18. v. u. setze: **THO-**
BARI, *apiana*, *amalatia*, *camemelon*.
 — 870. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: **TUR-**
BISCE, *storax*, aber auch *turbiscae*, *stuk*.
 — 872. zwischen Z. 5. u. 6. setze: **STUK**, *tur-*
bisca; cf. *turbisce*.

Berichtigungen und Zusätze

zum 4^{ten} Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

- S. vi. Z. 10. streiche: N.
- vi. Z. 16. hinter Mep. setze: N.
- 3. Z. 22. l. chestigon st. cheftigon.
- 4. Z. 2—13. v. u. ist zu streichen und dafür zu setzen: Später erst ist die Form ig zu ig geworden (cf. aber auch goth. gabig neben gabeig); doch scheint
- 6. Z. 4. v. u. l. mazing st. mazip.
- 53. Z. 12. v. u. setze hinzu: — a.
- 56. Z. 19. l. und st. auß.
- 67. Z. 28. setze hinzu: Ba.
- 73. zwischen Z. 14. u. 15. setze: danne he in petti gange. Ba.
- 95. zwischen Z. 17. u. 18. setze: zuogen, *cessisse (andromachen patrio marito)*. VA. III. 297. wohl hieher.
- 105. zwischen Z. 3. u. 2. v. u. setze: rint-gazza: *ad flumen weringa in vadum rint-gazza*. Urk. v. 1053.
- 107. zwischen Z. 4. u. 5. setze: **GINUNGA**, f., rictus. VP.
- 107. Z. 12. v. u. setze hinzu: und heskazan.
- 108. Z. 2. setze hinzu: geben.
- 109. Z. 19. v. u. setze hinzu: Ba.
- 123. Z. 18. setze hinzu: GEBAMUND.
- 132. Z. 6—12. ist der ganze Satz, der mit Gehört anfängt, zu streichen.
- 133. zwischen Z. 24. u. 25. setze: BETTIGÄHT, f., concubium. —tanne si (*philologia*) sie (gota) rāuunte ze bette gāht alde ze mittero naht mit unmezîgero flêho ze iro bâte chomen, *cum eos concubiae aut intempestae noctis silentio quiescentes ad se venire compelleret*. Mep. 46.
- 134. Z. 14. v. u. setze hinzu: gaufeln.
- 170. zwischen Z. 10. u. 11. setze: GAGUATJAN.
giguatta sih. O. I. 3, 13.
- 173. Z. 4. u. 3. v. u. l.: (goth. gutthiuda, Gothvolk) statt: goth. guthans (gutthiuda, Gothenvolk).
- 176. zwischen Z. 3. u. 4. setze: **GOTHIN**,

GOTONES, GUTTONES, γούτωνες s. GUTI.

- S. 181. zwischen Z. 13. u. 14. setze: GELO, Mannsnamen.
- 192. Z. 2. setze hinzu: **GILTO**.
- 204. zwischen Z. 17. u. 18. setze: **WALCOUM**, Mannsnamen, hieher?
- 217. Z. 4. l. **GANEHAISTA** statt **GAEHAISTA**.
- 219. Z. 11. setze hinzu: **GUNDICHO**.
- 219. Z. 12. v. u. hinter **CHUNIGUND** setze: auch **CHUONIGUND**.
- 224. Z. 18. v. u. setze hinzu: **GERHAFT**.
- 224. Z. 8. v. u. setze hinzu: **BERENGER**.
- 236. Z. 12. v. u. l. *vultur*.
- 237. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: St. **GOAR**, Ortsnamen.
- 247. zwischen Z. 3. u. 4. setze: gigare: danne gigare man de antra flasgun folla. Ba.
- 266. Z. 19. setze hinzu: **RIHEGIS**, **FRI-DUGIS**.
- 275. Z. 14. v. u. setze hinzu: **WESTAR-GAWI**. **RADANZGAWI**. **RANGAWI**. (auch **HRANGAWI**). **MOINAHAGAWI**. **MULAHAGAWI**.
- 275. Z. 10. v. u. setze hinzu: **BADANAGAWI**.
- 275. Z. 6. v. u. setze hinzu: **CHOLAHGAWI**. **CHOCHARGAWI**. **CHNEZZIGAWI**. **IAIASGAWI**.
- 280. Z. 12. v. u. setze hinzu: **GOZZELO**.
- 280. Z. 11. v. u. setze hinzu: **ISGOZ**.
- 281. Z. 8. ist zu streichen und dafür zu setzen: **GOZLARI**, **Gošlar**, Ortsnamen.

- S. 281. zwischen Z. 16. u. 17. setze: (er)geoze. Ba.
 — 293. Z. 2. v. u. setze hinzu: hieher wohl der Ortsnamen **GLENA**.
 — 308. Z. 7. hinter **GRUOBA** setze: **WOLF-GRUOBA**.
 — 335. zwischen Z. 2. u. 3. setze: **GRISIO**, Ortsnamen.
 — 344. Z. 17. v. u. setze hinzu: F.
 — 346. Z. 2. l. **GRIOZLANT**.
 — 357. zwischen Z. 15. u. 16. setze: **CIPERBAUM**.
 — 359. zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze: **CIPRES**, Genitiv des Inselnamens *cyprus*, in *cipres drupo*. Rb.
 — 359. zwischen Z. 12. u. 13. v. u. setze: **CUPRESBAUM**.
 CYPRESSIN (*adj.*) (*cipressin*. Wm. I. II.) *sint*, *cyressina*. Wm. I, 17.
 — 362. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: **CHUCHEM**, *Cochem*, Ortsnamen (mit heim zusammengesetzt?).
 — 362. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: **CICINDALA**, *f.*, *cicindela*, *candela*. — *n. pl.* *cicindalun* (*cicuntenne*. Ra.), *cicindelae*, *candela*. gl. K.
 — 363. zwischen Z. 3. und 4. v. u. setze: **CI-CHLAMME**, *aristolochia*. Wn. 460.
 — 365. zwischen Z. 2. u. 3. setze: **KET** —. *κέρνον ὄρος*. Ptol.
 — 369. Z. 2. statt sollst l. selbst.
 — 369. Z. 18. statt der Klammer hinter gaffen setze: und:
 — 369. Z. 22. streiche die Klammer.
 — 386. zwischen Z. 15. u. 16. setze: **CELLA**, *f.*, *zelle*, *cella*.
 a. pl. *cello*, *cellas*. K. 1.
 Ortsnamen: **CELLA** (*zelle*). **ALDRICI** **CELLA**. **WERIMBRETIS** **CELLA**. **WISIRIHS** **CELLA**. **RATBOTIS** **CELLA**. **MANUNCCELLA**. **PERAHTOLTES** **CELLA**. **HADALONGCELLA**.
 — 386. zwischen Z. 18. u. 19. setze: **KILA**, Ortsnamen. Zu G?
 — 389. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. setze: *cullantres*. Ba.
 — 395. Z. 13. v. u. statt **CHOLZUUARPLIH** l. *cholzuarplihun*, *volubile buxum*. VA. VII. 382.
 — 405. Z. 9. hinter *cohortes* setze: cf. *angs. cum-*

bel, *veixillum*, und nord. herkuhl, *insigne militum*.

- S. 406. zwischen Z. 2. u. 3. setze: **CHAMBIZ**, *campiduna* (Ortsnamen); cf. auch **CHAMBA**.
 — 408. Z. 1. hinter Cf. setze: *angels. cumb*, *Geßäß*, *Maß*, und
 — 442. zwischen Z. 17. u. 18. v. u. setze: **CHUNIPERHT**, Mannsnamen.
 — 453. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: **CINNAMIN**. Prud. 1.) *zimmet*, *cinnamomum*.
 CINAMIN. Zf. 1. }
 — 454. zwischen Z. 8. u. 9. setze: *cancur*. Ba.
 — 497. Z. 3. setze hinzu: und *karnare* in W. Grimm's *Ruolandes Liet*. S. 341.
 — 498. Z. 11. setze hinzu: gl. K.
 — 501. zwischen Z. 17. u. 18. setze: **CISA**, *Richer*, *cicer*. Bib. 6. 8. 10. 11. 13.; cf. **CISER**.
 — 504. zwischen Z. 7. u. 8. v. u. setze: **TRUGIKÔSÔN**.
 (sie) *truge chosoen* (*dine lefsa*), *loquantur dohum*. N. 33, 14.
 — 515. Z. 15. v. u. l. **ÂKUSTIG** st. **ÂLUSTIG**.
 — 525. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: **CISER** (*ziser*. Eng. 2.), *Richer*, *cicer*. Bib. 4. Cf. **CISA**.
 — 534. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **CISTERNA**, *f.*, *Cisterne*, *cisterna*.
 g. s. *zisternen*. D. III. 92.
 a. s. *cisternen*. D. III. 92.
 — 540. zwischen Z. 6. und 7. setze: **CUZIL**, Mannsnamen. Zu **KOZ**?
 — 551. zwischen Z. 10. u. 11. v. u. setze: *chlagoton*. Nh. III.
 — 564. Z. v. u. setze hinzu: **CLINGEN**.
 — 574. zwischen Z. 20. u. 21. setze: *chnistet*. N. III.
 — 574. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: *ferchnisten*. N. III.
 — 584. Z. 2. setze hinzu: *n. pr.*
 — 588. zwischen Z. 9. u. 10. setze: *chripfo*. Nh. III.
 — 608. zwischen Z. 2. und 3. setze: **CRALO**, Mannsnamen. Cf. **GRALOH**.
 — 627. Z. 17. 18. l. *venter* st. *ventur*.
 — 627. Anmerkung letzte Zeile l. in st. ih.
 — 677. Z. 13. v. u. hinter *quens* setze: [Wenn *quena* in O. I. 4, 9. nicht einsylbig zu lesen oder seine Stellung (als letztes Wort des Ver-

- ses) nicht als eine Verletzung des otfridischen Versmaafses anzusehen ist, so kann auch im Althd. neben *quena* eine Form *quëna* angenommen werden.]
- S. 680. Z. 8. setze hinzu: (Röder?)
- 710. zwischen Z. 7. u. 8. setze: **HEIEN**, brennen. Mm. 354.)
- 726 Z. 4. setze hinzu: Ba.
- 727. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: haben-tun. Na.
- 728. Z. 4. u. 5. setze hinzu: ist wohl *a. s. f.*
- 764. Z. 1. hinter auß setze: **HAF** oder
- 772. Z. 9. v. u. hinter **HAF** setze: und **HAH**.
- 791. Z. 17. setze hinzu: N. III.
- 839. Z. 14. v. u. statt (*edere*) lies: (*ere*).
- 917. 918. 919. 920. Ueberschrift lies: **HALF** st. **HOLD**.
- 943. Z. 9. setze hinzu: Na. III.
- 961. zwischen Z. 21. u. 22. setze: hounog Ba.
- 963. Z. 10. v. u. setze hinzu: Na. III. hat hun-gerge.
- 1017. Z. 9. v. u. hinter 9. setze: Nh. III.
- S. 1035. Z. 7. hinter Cf. setze: goth. *hvairnei*, *cranium*, auch
- 1052. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: *unihus*. Nm. III.
- 1092. Z. 9. 10. statt *hazessa* lies: *házessa* [so ist im Codex accentuirt, und nicht *hazessa*, wie Grimm (Gr. II. S. 1000.) behauptet und deshalb dem Worte ein langes A in der Stammsylbe beilegt].
- 1207. Z. 11. v. u. statt nicht l. wohl.

Zu S. 261. Z. 10. setze noch hinzu: Zeufs sieht germ in *germani* als Stammsylbe an, und glaubt, daß sanskr. *giri, mons*, aus dem sich ein deutscher mit M abgeleiteter Stamm **GERM** gebildet habe, in *germani* enthalten sey, eine Annahme, der ich ganz zustimmen würde, wenn sich von einem *mons* bedeutenden deutschen Worte *ger* oder *germ* sonst irgend eine Spur vorfände. *Germana* in der Stelle, die Zeufs aus Mehb. anführt: *locum, quae dicitur germana vel ad monte*, kann, wenn auch *ad montem* mit *germana* einen und denselben Ort bezeichnet, doch in der Stammsylbe eine andere Bedeutung als Berg enthalten.

Zusätze

aus: Die Deutschen und die Nachbarstämme, von Zeufs.

Dieses vortreffliche Werk, dessen gründliche und gelehrte Untersuchungen neues Licht über die Völker Germaniens und ihre wechselnden Wohnsitze verbreiten, ist mir erst, nachdem der vorliegende Theil des althochdeutschen Sprachschatzes schon bis zum Buchstaben H fertig war, zu Händen gekommen. Ich trage daher hier folgendes aus dem genannten Werke nach, und zwar zu

Theil I.

ABUNSNA, Abens, Flußnamen.

ALCMONA, Flußnamen. Cf. **ALTMUNA** und **ALKIMOENNIS**.

ALTMUNA, Altmühl, Flußnamen. Cf. **ALCMONA**.

ENZIN, Enz, Flußnamen.

OSNENGI, OSNING, Bergn. Cf. **ANS**. **IVAR**, Flußnamen.

IAGISTA, Jart, Flußnamen. Zu **IAG?** Gehört **IAIASGAWI** hierher?

VIRDO, Flußnamen. Cf. **WERTAHA**.

Theil II.

REHTRATANZE siehe **RETHRATANZE**.

RETHRATANZE, Rejat, Flußnamen. Cf. **RADANTIA** und **RETNIZ**

RISINESPURCH, Reifensburg. Cf. **RIZINIS** und **RISONBURG**.

MAURUNGANI, Volk- und Landnamen.

NOCHILINGA, Ortsnamen.

NISSA, Reife, Flusnamen.

Theil III.

Zu **BEIGARI** setze cf. Zeufs. 367.

BUOCHUNNA, Bergnamen.

BISSULA, Namen eines schwäbischen Mädchens. Auson.

VOGILARI, und *mons* **FUGLERI**, Bergnamen. Zeufs. 11.

FALMINensis pagus. Zeufs 213.

Theil IV.

Zu **CELTae** füge hinzu: cf. Zeufs S. 64-66. 160-250.

Zu **GENAUN**; füge hinzu: bei *Ptol.* βεν-
λαυνοι, bei *Florus* senones, cf. Zeufs 237.

GAIOBOMARus, König der Quaden. *Dio*
Cass.

GENOBAUD, Namen eines fränkischen
Anführers. Cf. Zeufs 340.

GUNZI, *m*, **GUNZA**, *f.*, *n. pr.*

GERMENZE, **GERMIZE**, Ortsnamen.

GERSTENGEN, Ortsnamen.

CHAVIONes, Volksn. Cf. Zeufs. 152. 478.

HATTERi, *hattera pagus*. Zeufs. 337.

HYDORus, Waldn. Zeufs. 9. Cf. **HIEDR-**

AHA.

Alphabetisches Verzeichniß

der neuhochdeutschen Wörter, die im 4^{ten} Theil des althochdeutschen Sprachschazes ihre
Erläuterung finden.

A.

Aarweiler. 1253.
Abendkühle. 380.
Abens. 1272.
Abgeben. 114.
Abgehen. 79.
Abgott. 149.
Abgotthaus. 1054.
Abgrund. 331.
Abhauen. 706.
Abkehren. 473.
Ackerang. 103.
Aiß. 1272.
Aienthalben. 887.
Ailer. 1272.
Ailgrüne. 300.
Ailfund. 419.
Ailfosenhaus. 1052.
Ailpgau. 275.
Altarhaus. 1052.
Altterr. 993.
Altinühl. 1272.
Ammer. 1272.
Amthaus. 1052.
Anbeginn. 215. 216.
Anderswie. 1195.
Anderswo. 1199.
Anderthalb. 890.
Angang. 101.
Angehen. 79.
Angießen. 283.
Angriff. 318.
Anhaben. 730.
Anhaften. 746.
Anhängen. 769.
Anheften. 748.
Anhefter. 1074.
Ankehren. 473.
Ankleben. 544. 545.
Anklopfen. 557.
Ankommen. 666.

Anlauf. 1120.
Anlaufen. 1117.
Anruf. 1137.
Anrufen. 1134. 1135.
Anselm. 845.
Antichrist. 618.
Argfosen. 504.
Auserheben. 823.
Aufgang. 100.
Aufgehen. 82.
Aufheben. 817.
Aufkehren. 474.
Aufkommen. 667.
Augenring. 1167.
Ausgang. 102.
Ausgeben. 117.
Ausgehen. 86.
Ausgießen. 284.
Ausgraben. 304.
Auskommen. 667.
Ausfragen. 587.
Außenhalb. 884.
Außerhalb. 884.

B.

Bachhaus. 1053.
Badehaus. 1053.
Barmen. 1267.
Barinberzig. 1046.
Bauchgürtel. 255.
Baumgarten. 251. 252.
Begang. 101.
Begeben. 117.
Begegnet. 140.
Begehen. 91.
Begierde. 232.
Begießen. 284.
Beginn. 215.
Beginnen. 209.
Begraben. 304.
Begräfen. 315. 318.
Begurten. 254.

Behaben. 733.
Behängen. 765.
Behärten. 1025.
Behastet. 743.
Behalten. 904.
Behalter. 907.
Behauen. 706.
Behasten. 749.
Behehlen. 843.
Beheißen. 1088.
Behende. 971.
Beherrigen. 1047.
Behüllen. 843.
Behüllt. 844.
Behuren. 1013.
Behüten. 802.
Beigürtel. 255.
Beilengries. 346.
Bekehren. 475.
Bekehrlich. 479.
Bekehrung. 480.
Bekennen. 433.
Beklagen. 552.
Bekleiden. 545.
Beknüpfen. 583.
Bekommen. 668.
Bekosen. 505.
Bekürzt. 500.
Beladen. 1114.
Bequem. 672.
Bereuen. 1143. 1144. 1146.
Bertram. 1147.
Berufen. 1136.
Berühmen. 1142.
Berühren. 1177.
Bethaus. 1053.
Bettkammer. 401.
Bettkammerer. 402.
Biberhund. 977.
Bienenkraut. 595.
Bille. 1273.
Birkhuhn. 959.

Birngarten. 252.
Bleichgrüne. 300.
Bleifolbe. 393.
Blumengarten. 252.
Böhmen. 949.
Boppard. 1265.
Brauhau. 1054.
Braunschweig. 1269.
Brautgabe. 122.
Brauthaus. 1054.
Bräutigam. 200.
Brautkammer. 401.
Breisgau. 275.
Brixen. 1269.
Brunhilde. 912.
Brunnenkreuze. 616.
Bücherkammer. 401.
Burggraf. 314.

C.

Caledonien. 389.
Cambrai. 403.
Canstadt. 459.
Chatten. 364.
Cherusker. 485.
Cholera. 390.
Chor. 480.
Christ. 618.
Christenheit. 619.
Christlich. 619.
Christus. 617.
Chur. 480.
Cirkel. 489.
Coblentz. 357.
Cochem. 1279.
Constan. 533.
Coriander. 389.
Corvei. 487.

D.

Dachshaut. 807.
Darmgürtel. 255.

Dnieper. 1274.
 Dniester. 1274.
 Dreihändig. 971.
 Dreihauptig. 759.
 Dreihundert. 975.
 Dreskammer. 402.
 Durchgang. 102.
 Durchgängig. 104.
 Durchgehen. 94.
 Durchgießen. 285.
 Durchgraben. 305.
 Durchkiesen. 512.
 Durchkommen. 672.
 Durchlaufen. 1119.

E.

Ebenheilig. 878.
 Eberhard. 1022.
 Eder. 1272.
 Eger. 1249.
 Ehegestern. 273.
 Ehrgerde. 229.
 Eingang. 101.
 Eingehen. 80.
 Eingießen. 283.
 Einhändig. 971.
 Einheften. 749.
 Einhellig. 859.
 Einhorn. 1038.
 Einhorniger. 1038.
 Einhundert. 975.
 Einkorn. 495.
 Eisenklette. 555.
 Eisenkraut. 555.
 Elsenz. 1249.
 Entenhabicht. 755.
 Entgegen. 137. 138.
 Entgegenen. 141.
 Entgegengehen. 74.
 Entgegenkommen. 671.
 Entgegenlaufen. 1118.
 Entgegenrufen. 1134.
 Entgehen. 84.
 Entgelten. 187. 189.
 Entgelter. 190.
 Entgeltung. 190.
 Entgraben. 302.
 Entgürten. 254.
 Enthaben. 730.
 Enthalfet. 928.
 Enthaupten. 759.
 Entheben. 818.
 Entheften. 749.
 Enthehlen. 843.
 Entheiligen. 879.
 Entheiß. 1086.
 Enthellen. 857.
 Enthüllen. 843.
 Entknüpfen. 583.
 Entladen. 1114.
 Enz. 1273.
 Entweder. 1220.

Erdgrund. 331.
 Erdheu. 708.
 Erdring. 1167.
 Ergeben. 115.
 Ergehen. 88.
 Ergellen. 178.
 Ergehen. 279.
 Ergießen. 283.
 Ergleifen. 290.
 Erglücken. 292.
 Ergraben. 303.
 Ergrämen. 321.
 Ergreifen. 317. 318.
 Ergründen. 332.
 Erhängen. 765.
 Erharten. 1026.
 Erheben. 818.
 Erhirnen. 1035.
 Erhöhen. 781.
 Erholen. 854.
 Erkalten. 382.
 Erkaufen. 374.
 Erkennen. 428. 568.
 Erkießen. 512.
 Erkliefung. 514.
 Erkobern. 357.
 Erkrachen. 589.
 Erkühlen. 381.
 Erklachen. 1112.
 Erläutern. 1108.
 Erloosen. 1123.
 Erquicken. 635.
 Erufen. 1134.
 Etwas. 1191.

F.

Fasan. 959.
 Faselkalb. 391.
 Faustkämpfer. 407.
 Feldgang. 103.
 Feldhuhn. 959.
 Feldkraut. 595.
 Feldkümme. 399.
 Feldquendel. 679.
 Festhändig. 971.
 Feuergott. 151.
 Feuerkelle. 385.
 Filzhaus. 1054.
 Fleischhaus. 1054.
 Forchheim. 949.
 Fridhelm. 845.
 Fridhof. 829.
 Frohngeld. 193.
 Frohnhof. 829.
 Fünfhundert. 975.
 Futtergott. 151.
 Futterkind. 457.

G.

Gabe. 120.
 Gabel. 127.
 Gadem. 175.

Gaffen. 369.
 Gähnen. 106. 107.
 Galater. 184.
 Galgant. 184.
 Galgen. 185.
 Galle. 180.
 Gallier. 180.
 Gallway. 198.
 Gälz. 198.
 Gang. 98.
 Gäng. 104.
 Gans. 220.
 Ganshabicht. 755.
 Gänselein. 220.
 Gang. 221.
 Gar. 238. 240.
 Garn. 294.
 Garonne. 237.
 Garbe. 247.
 Garblein. 248.
 Gardasee. 253.
 Garstig. 265.
 Garten. 250.
 Gartenkümme. 400.
 Gärtner. 252.
 Gast. 268.
 Gasthaus. 1054.
 Gastin. 269.
 Gase. 105.
 Gatter. 144.
 Gau. 274.
 Gauch. 133.
 Gaufel. 134.
 Gaukeln. 134.
 Gaufler. 134.
 Gaume. 206.
 Gäwisch. 276.
 Ge — . 10.
 Gebehau. 1054.
 Geben. 108.
 Geber. 123. 124.
 Geberin. 124.
 Gebhard. 123.
 Gegattet. 143.
 Gegen. 135.
 Gegend. 142.
 Gegenfehren. 478.
 Gegürtet. 253.
 Gehaart. 978.
 Gehabe. 738.
 Gehasten. 746.
 Gehändet. 972.
 Gehängen. 768.
 Gehängig. 771.
 Gehauen. 706.
 Gehäufen. 834.
 Geheften. 748.
 Gehege. 761.
 Geheiß. 1084.
 Geheiffen. 1081.
 Gehell. 858.
 Gehellen. 855.

Gehelmt. 846.
 Gehen. 65.
 Gehimmelt. 944.
 Gehohlen. 841.
 Gehöhlt. 848.
 Gehängt. 961.
 Gehör. 1008.
 Gehörig. 1008.
 Gehört. 1038.
 Gehorfam. 1009.
 Gehorfamen. 1009. 1010.
 Gehre. 225.
 Gehren. 229.
 Gehucht. 793.
 Gehülfe. 925.
 Gehüllt. 843.
 Geier. 236.
 Geil. 182.
 Geißel. 266. 273.
 Geisenheim. 266.
 Geismar. 1262.
 Geist. 269.
 Geißig. 271.
 Geistlich. 271. 273.
 Geiz. 145.
 Geiß. 286.
 Geißlein. 287.
 Geizig. 145.
 Gefalft. 394.
 Gefammer. 403.
 Gefelle. 384.
 Gefettet. 367.
 Gefnet. 581.
 Gefnöpfe. 583.
 Gefose. 505.
 Gefräftigen. 607.
 Gefränzt. 614.
 Gefrußte. 620.
 Gefürzt. 500.
 Gelächter. 1112.
 Gellen. 178.
 Gelb. 181.
 Geld. 191.
 Gelde. 184.
 Gelte. 184.
 Gelten. 185.
 Gemme. 198.
 Gemfe. 208.
 Genf. 217.
 Gent. 218.
 Gerben. 243.
 Gerbert. 225.
 Gereuen. 1143.
 Gerhard. 225.
 Geringelt. 1170.
 Gerlach. 1257.
 Germanen. 258.
 Germar. 225.
 Gern. 232. 233.
 Gerold. 225.
 Gerse. 265.
 Gerte. 256.

Gerten. 256.
 Gertrud. 225.
 Gerührig. 1178.
 Gervin. 225.
 Gestern. 273.
 Gestrig. 273.
 Gewandhaus. 1053.
 Gibel. 128.
 Gicht. 142.
 Giebel. 128.
 Gier. 227.
 Gierde. 227. 228.
 Gierheit. 226.
 Gierig. 227.
 Gießen. 281. 285.
 Gift. 124.
 Giftband. 971.
 Gigant. 142.
 Ginster. 217.
 Gips. 129.
 Gisebrecht. 267.
 Glan. 293.
 Glanz. 288.
 Glänzen. 288.
 Glänzend. 288.
 Glas. 288.
 Gläsern. 289.
 Glat. 287.
 Glau. 294.
 Glaubert. 295.
 Glaße. 295.
 Gleimchen. 289.
 Gleiß. 290.
 Gleissen. 289. 291.
 Glißern. 291.
 Glocke. 292.
 Glockenhaus. 1055.
 Glühen. 291.
 Glut. 292.
 Gnadenhaus. 1053.
 Gniten. 296.
 Gold. 194.
 Goldach. 195.
 Golden. 196.
 Goldgries. 345.
 Goldkette. 367.
 Goslar. 274. 281.
 Goswin. 281.
 Gothen. 173.
 Gott. 146.
 Gottfrid. 152.
 Gotthard. 152.
 Gottheit. 153.
 Göttin. 153.
 Göttlich. 152.
 Gottlieb. 152.
 Gottnis. 153.
 Gottschalk. 182.
 Göge. 154.
 Grab. 305.
 Graben. 301. 307.
 Grabhaus. 1055.

Grabs. 680.
 Grad. 311.
 Graf. 312.
 Gräfin. 314.
 Grafschaft. 314.
 Grafsall. 599.
 Gram. 320.
 Grämen. 320.
 Grammatik. 327.
 Grammatiker. 327.
 Grand. 330.
 Grans. 333.
 Gras. 333.
 Grasaau. 334.
 Grafen. 334.
 Graßig. 334.
 Grau. 297.
 Grauen. 298.
 Graulich, grünlich. 300.
 Graurig. 301.
 Grausig. 301.
 Grauslich. 301.
 Greif. 319.
 Greifen. 314. 317. 318.
 Greifer. 319.
 Greiflich. 319.
 Greinen. 328.
 Greis. 334.
 Grendel. 332.
 Grieben. 310.
 Grieche. 591.
 Griechisch. 310.
 Gries. 345.
 Griff. 318.
 Griffel. 312.
 Griffig. 319.
 Grimm. 320.
 Grille. 323. 324.
 Grimmheit. 325.
 Grimmig. 325.
 Grind. 330.
 Grindel. 332.
 Gris. 334.
 Grob. 389.
 Groß. 335.
 Größe. 337.
 Grube. 307.
 Grubeln. 308.
 Grublein. 308.
 Gruft. 309.
 Grün. 298.
 Grund. 330.
 Gründel. 332.
 Gründen. 332.
 Grüne. 299.
 Grüneberg. 299.
 Grünen. 298. 300.
 Grunzen. 329.
 Gruß. 343.
 Grüßen. 337.
 Grüge. 344.
 Gugel. 362.

Gilden. 196.
 Gummi. 207.
 Gumpert, Gumprecht. 219.
 Günther. 219.
 Guntram. 219.
 Gürtel. 255.
 Gürten. 253.
 Guß. 285.
 Gut. 154. 160.
 Güte. 166.

G.

Saar. 981.
 Habe. 737.
 Haben. 711.
 Haber. 760.
 Habicht. 754.
 Habichtshund. 977.
 Habig. 738.
 Habsburg. 755.
 Hachel. 797.
 Hader. 812.
 Haden. 837.
 Hafner. 838.
 Haft. 739. 742. 743.
 Haften. 744.
 Haftung. 748.
 Hag. 761.
 Hagel. 797.
 Hagen. 798.
 Hagenau. 798.
 Hagesolz. 762.
 Hagen. 764.
 Hahl. 772.
 Hahn. 958.
 Hahnenkamm. 404.
 Hacke. 763.
 Hacken. 762.
 Hacken. 763.
 Halb. 882. 889.
 Halberstadt. 892.
 Halbgott. 151.
 Halbgürtel. 255.
 Halb. 892.
 Halde. 894.
 Halben. 894.
 Hälfte. 891.
 Halfter. 925.
 Halgraf. 314.
 Halle. 859.
 Halm. 926.
 Hals. 927.
 Halsen. 928.
 Halt. 906. 909.
 Halten. 896.
 Halter. 907. 909.
 Hamburg. 946.
 Hameln. 946.
 Hammel. 945.
 Hammer. 954.
 Hammerer. 954.

Sand. 965.
 Sandeln. 974.
 Sandgriff. 319.
 Sandhabe. 738.
 Sandhabig. 738.
 Sandlich. 971.
 Sandlung. 975.
 Sanf. 961.
 Sänfin. 962.
 Sängen. 770.
 Sängen. 764. 766.
 Sanse. 978.
 Sar. 987.
 Sarfe. 1031.
 Sarfner. 1031.
 Sarm. 1032.
 Särmen. 1033.
 Sarn. 1035.
 Sarren. 978.
 Sarfi. 1042.
 Sart. 1019. 1026.
 Särte. 1023. 1024.
 Särten. 1024.
 Sartgau. 1026.
 Sartheu. 708.
 Särtung. 1024.
 Sarz. 1018. 1026. 1043.
 Sase. 1048. 1049.
 Sasel. 1060. 1061.
 Saselgesträuch. 1061.
 Saselhuhn. 959.
 Saselnußkern. 494.
 Saspe. 1061.
 Saspel. 1061.
 Sasi. 1069.
 Sassen. 1071.
 Sasser. 1071.
 Säßlich. 1070.
 Sau. 708.
 Saube. 753.
 Saue. 707.
 Sauen. 705.
 Saufe. 833. 835.
 Säufen. 834.
 Haupt. 755.
 Säuptlein. 759.
 Haus. 1050.
 Hausen. 1059.
 Hausgott. 151.
 Hausherr. 993.
 Häuslein. 1059.
 Haut. 806.
 Havel. 759. 837.
 Heben. 814.
 Hebräisch. 760.
 Hechel. 763.
 Hecht. 796.
 Hecke. 762.
 Hedwig. 805.
 Heer. 983.
 Heerd. 1027.
 Heerde. 1028.

- Heerdgott. 151.
 Heerhorn. 1037.
 Heerfnecht. 579.
 Hefen. 828.
 Heft. 744.
 Heftel. 744.
 Heften. 747.
 Heftlein. 744.
 Hegen. 761.
 Heher. 799.
 Hehlbar. 846.
 Hehlen. 839. 843.
 Hehr. 988.
 Hehren. 998.
 Hehrlich. 994.
 Hehrſchaft. 996.
 Hehrthum. 994.
 Heide. 809.
 Heiden. 810.
 Heidenſchaft. 812.
 Heidenthum. 812.
 Heidicht. 809.
 Heidniſch. 812.
 Heiger. 799.
 Heil. 861. 864.
 Heiland. 869.
 Heilbronn. 878.
 Heilen. 867. 870.
 Heiler. 871.
 Heilhaft. 866.
 Heilhaupt. 759.
 Heilig. 873.
 Heiligen. 878.
 Heiligkeit. 878.
 Heiligthum. 878.
 Heiligung. 879.
 Heilſam. 867.
 Heilung. 867.
 Heim. 946.
 Heimath. 951.
 Heimchen. 953.
 Heime. 953.
 Heimgart. 249.
 Heimlich. 953.
 Heimwärts. 950. 951.
 Heinrich. 951.
 Heirat. 1066.
 Heiſer. 1059.
 Heiß. 1074.
 Heiße. 1076.
 Heißen. 1077.
 Heit. 807.
 Heiter. 812.
 Heitern. 814.
 Heiterniß. 814.
 Heizen. 1077.
 Held. 844.
 Helfen. 918.
 Helfer. 924.
 Hellen. 855.
 Helling. 880. 892.
 Helm. 845.
 Hemde. 938.
 Hengſt. 964.
 Henken. 764. 766.
 Henne. 958.
 Her. 694.
 Herb. 1043.
 Herbert. 985.
 Herbf. 1018.
 Herd. 1026.
 Herde. 1030.
 Herhören. 1007.
 Hering. 1016.
 Herſau. 1035.
 Herling. 1032.
 Hermelin. 1034.
 Herr. 991.
 Herrin. 993.
 Herrlich. 994.
 Herrſchaft. 996.
 Herſchen. 999.
 Herſcher. 999.
 Herumgehen. 83.
 Her. 1043.
 Heſſen. 1049.
 Heu. 708.
 Heuer. 694.
 Heute. 693.
 Heutig. 693.
 Heurter. 1069.
 Here. 1091.
 Hegen. 1073.
 Hibernien. 760.
 Hier. 696.
 Hilbert. 912.
 Hildebrand. 912.
 Hildeſheim. 912. 949.
 Hilze. 930.
 Himmel. 938. 943.
 Himmelgibel (Pol). 128.
 Himmelgott. 151.
 Himmelkönig. 446.
 Himmelring. 1169.
 Himmelskammer. 401.
 Himmliſch. 941.
 Hin. 697.
 Hindern. 704.
 Hindin. 975.
 Hineingehen. 80.
 Hineinkommen. 666.
 Hingang. 102.
 Hingeben. 114. 120.
 Hingehen. 74.
 Hinken. 962.
 Hinnen. 697. 700.
 Hinten. 701.
 Hinter. 702. 703.
 Hintere. 704.
 Hinterer. 703.
 Hinterſt. 704.
 Hinweggehen. 74.
 Hinzugeben. 120.
 Hinzugehen. 95.
 Hippe. 752.
 Hirn. 1035.
 Hirsau. 1039.
 Hirsch. 1017.
 Hirſe. 1039.
 Hirſeforn. 495.
 Hirte. 1029.
 Hirtlich. 1029.
 Hirtlos. 1029.
 Hirte. 1073. 1076.
 Hoch. 772.
 Hochheim. 778. 949.
 Hode. 805.
 Hof. 828.
 Hofgeld. 193.
 Höſſch. 831.
 Hoffnecht. 579.
 Höſſich. 831.
 Höſſing. 831.
 Höhe. 779.
 Höhen. 780.
 Hohenau. 778.
 Hehl. 846.
 Höhle. 846. 847.
 Höhlen. 848.
 Hohn. 689.
 Höhnen. 691.
 Hohnlich. 689.
 Höckr. 838.
 Höckerig. 838.
 Hold. 913.
 Holdſam. 915.
 Hölle. 860.
 Höllengott. 151.
 Höllengrube. 308.
 Höllengrund. 331.
 Höllenhaft. 861.
 Höllenhund. 977.
 Holen. 950.
 Holunder. 880.
 Holung. 854.
 Holz. 930.
 Hölzern. 932.
 Holzicht. 932.
 Honig. 961.
 Hopfen. 832.
 Hor. 1000.
 Horchen. 1008.
 Hören. 1001.
 Horn. 1035.
 Hornicht. 1037.
 Horniſ. 1039.
 Hornung. 1038.
 Horſt. 1042.
 Hort. 1030.
 Horw. 1000.
 Hoſe. 1049.
 Hoſpital. 1055.
 Hube. 753.
 Hübenau. 754.
 Hüſch. 831.
 Hüſ. 837.
 Hüfte. 832.
 Hug. 782.
 Hugo. 784.
 Huhn. 958.
 Huld. 915.
 Hulda. 914.
 Huldigen. 917.
 Hülfe. 922.
 Hülflos. 924.
 Hülle. 844. 849.
 Hüllen. 843.
 Hülfe. 845. 849.
 Hülſt. 880.
 Hülwe. 881.
 Humber. 955.
 Humbold. 910.
 Hummel. 955.
 Hund. 976.
 Hundehaus. 1055.
 Hundert. 975.
 Hundhaupt. 759.
 Hündin. 977.
 Hundekerbel. 492.
 Hundsrücken. 1149.
 Hüne. 960.
 Hunger. 962.
 Hungerig. 963.
 Hungerling. 963.
 Hungern. 963.
 Hunne. 960.
 Hunte. 977.
 Hüpfen. 833.
 Hürde. 1030.
 Hure. 1011.
 Huren. 1013.
 Hurenhaus. 1055.
 Hurenkind. 457.
 Hurer. 1012.
 Hurerei. 1010. 1011. 1013.
 Hurig. 1012.
 Hurling. 1012.
 Hurwe. 1017.
 Huſten. 1062. 1063.
 Hüſten. 1063.
 Huß. 1073.
 Hut. 803.
 Hüten. 800.
 Hüter. 803.
 Hütlein. 804.
 Hütte. 806.
 Hüttelein. 806.
 J.
 Jagdhund. 976.
 Jähe. 129.
 Jahrg. ld. 192.
 Jahrring. 1169.
 Järbach. 814.
 Jeruſalem. 1017.
 Jüſer. 881.
 Jännhaben. 730.

Tinnerhalb. 883.
Tugend. 1201.
Tungherr. 993.
Tunfer. 993.

K.

Kachel. 361.
Käfer. 378.
Käfig. 370.
Kahl. 382.
Kaiser. 525.
Kaiserin. 527.
Kaiserlich. 527.
Kaiserthum. 527.
Kalb. 391.
Kaledonien. 389.
Kalk. 393.
Kalt. 381.
Kälte. 382.
Kalten. 382.
Kamm. 403.
Kämmen. 404.
Kammer. 400.
Kammerer. 402.
Kammerlein. 402.
Kammerling. 402.
Kampf. 406.
Kämpfen. 406.
Kämpfer. 407.
Kanal. 453.
Kanne. 449.
Kännel. 449.
Kanonisch. 453.
Kastadt. 459.
Kante. 455.
Kanzel. 461.
Kanzler. 461.
Kapann. 355.
Kapelle. 356.
Kapitel. 356.
Kappe. 355.
Kapse. 379.
Karg. 488.
Karl. 492.
Körnthén. 485.
Karpfe. 491.
Karre. 465.
Karst. 497.
Karten. 490.
Käse. 500.
Kastanie. 533.
Kasteien. 531.
Kasteiung. 532.
Kastell. 532.
Kasten. 530.
Katten. 361.
Kauen. 534.
Kauf. 375.
Kaufen. 372.
Käufer. 377.
Käuflich. 376.

Kaum. 397.
Kauung. 535.
Käse. 536.
Krebs. 358.
Krebsweib. 358.
Kech. 632.
Kese. 370.
Kegel. 362.
Kehle. 384.
Kehr. 479.
Kehren. 466.
Keil. 362.
Keim. 450.
Keimen. 450.
Keld. 388.
Kelle. 385.
Kellen. 383.
Keller. 390.
Kellner. 390.
Kelten. 395.
Kelter. 394.
Kelterhaus. 1054.
Kemnat. 400.
Kempfe. 407.
Kennen. 567.
Kerbel. 491.
Kerker. 489.
Kerl. 492.
Kern. 493.
Kerze. 497.
Kerzelein. 497.
Kessel. 537.
Kesselbein. 537.
Kestlingen. 825.
Kette. 366.
Ketsch. 527.
Kicher. 362.
Kiese. 534.
Kiefer. 534.
Kiel. 387.
Kien. 451.
Kies. 500.
Kiesel. 500.
Kiesen. 507.
Kiesung. 514.
Kiffe. 370.
Kimbarn. 406.
Kind. 455.
Kinden. 459.
Kindheit. 458.
Kindlich. 458.
Kindlein. 458.
Kindlich. 458.
Kinn. 450.
Kipe. 355.
Kirche. 481.
Kirche. 497.
Kisse. 531.
Kist. 537.
Kisteln. 538.
Kistlung. 538.
Kistlein. 538.

Klassen. 555.
Klasten. 557.
Klage. 548.
Klagen. 549.
Kläger. 552.
Klägerin. 553.
Kläglich. 549.
Klagung. 552.
Klang. 556.
Klappen. 555.
Klaue. 541.
Kläuel. 567.
Klaunen. 541.
Klaufe. 565.
Kleben. 543. 545. 558.
Kleber. 546.
Klebrig. 546.
Klee. 540.
Klei. 541.
Kleib. 546.
Klein. 559.
Klemmen. 557.
Kleppel. 557.
Kleigau. 275.
Klette. 546. 554.
Kleuben. 546.
Kleuzen. 567.
Klieben. 546.
Klimmen. 558.
Klingeln. 564.
Klingen. 563. 565.
Klingenu. 564.
Klippe. 546.
Klobe, Kloben. 547.
Klopfen. 553. 556.
Kloster. 566.
Kloß. 567.
Klothilde. 912.
Kloß. 567.
Kluftig. 547.
Knabe. 576.
Knätelein. 576.
Knappe. 576.
Knauel. 567.
Knebel. 576.
Knecht. 576.
Knechtheit. 580.
Knechtlein. 580.
Knechtlich. 580.
Kneten. 580.
Kneterci. 581.
Knie. 575.
Knieen. 576.
Kniehose. 1050.
Knielein. 575.
Knopf. 583.
Knöpflein. 583.
Knorren. 583.
Knoten. 581.
Knöterich. 582.
Knotig. 582.
Knüpfen. 582.

Knute. 581.
Knüttel. 582.
Knüttelkämpfer. 407.
Koch. 360.
Kochen. 359.
Kocher. 361. 362.
Köcher. 363.
Kochung. 360.
Kocke. 361.
Köder. 680.
Koge. 361.
Kohl. 386.
Kohle. 386.
Kolbe. 392.
Koldisch. 394.
Köln. 389.
Kommen. 655.
König. 444.
Königin. 446.
Königlein. 447.
Königlich. 446.
Können. 408.
Kopf. 371.
Kopfgeld. 193.
Korb. 486.
Körblein. 486.
Korduan. 491.
Koriander. 389. 608.
Körich. 482.
Korn. 494.
Kornel. 497.
Kornhaus. 1054.
Kornkauf. 376.
Körnlein. 497.
Kose. 505.
Kosen. 501.
Kosien. 518.
Koth. 365.
Koge. 538.
Krach. 589.
Kraehen. 589.
Kraehen. 593.
Kraft. 599.
Kräftig. 605.
Kräftlich. 604.
Kragen. 584.
Krahe. 587.
Krahen. 584.
Krahwinkel. 587.
Krain. 613.
Kram. 608.
Kramer. 608.
Krampf. 611.
Kranich. 613.
Krank. 614.
Kränkeln. 614.
Kranz. 614.
Krapfen. 596. 597.
Krauen. 585.
Kraut. 594.
Krahen. 586.
Krebs. 588.

Kreen. 612.
 Kreide. 594.
 Kreiß. 622.
 Krems. 608.
 Kreppelen. 597.
 Kresen. 615.
 Kresse. 615.
 Kretisch. 596.
 Kreuz. 621.
 Kreuzigen. 622.
 Kreuzigung. 622.
 Kriechen. 591. 598.
 Krieg. 589.
 Kriegsgott. 150.
 Krinne. 612.
 Krippe. 588.
 Krippen. 589.
 Kristall. 620.
 Kristallen. 620.
 Krone. 484.
 Krönen. 484.
 Kronlein. 484.
 Kropf. 598.
 Kröte. 593.
 Krücke. 591.
 Krug. 590.
 Krumfen. 611.
 Krumm. 609.
 Krümme. 610.
 Krümmen. 610.
 Krümmungs. 610.
 Krüppel. 588.
 Kruste. 620.
 Kübel. 355.
 Kubise. 359.
 Küche. 360.
 Kuchen. 360.
 Küchenknecht. 579.
 Kuchlein. 360.
 Kuddel. 365.
 Kufe. 377.
 Kuffe. 370.
 Küfer. 377.
 Kugel. 362.
 Kub. 354.
 Kühl. 379.
 Kühle. 379.
 Kühlen. 380.
 Kühn. 447.
 Kühne. 448.
 Kühnheit. 448.
 Kufuf. 133.
 Kufumber. 362.
 Kufm. 395.
 Kümme. 399.
 Kummel. 399.
 Kumpf. 400.
 Kumpf. 406.
 Kund. 414.
 Kunde. 412. 419. 426.
 Kunden. 420. 425.
 Kunder. 426. 427.

Kundhaft. 420.
 Kundig. 412. 420.
 Kundlich. 420.
 Kunst. 675.
 Künstig. 676.
 Kunigunde. 219. 451.
 Kunkel. 454. 563.
 Kunst. 413.
 Kuppel. 359.
 Kuppeln. 357.
 Kupper. 378.
 Kur. 519.
 Kürbiß. 487.
 Kürbißgarten. 252.
 Kurs. 497.
 Kurz. 498.
 Kürze. 499.
 Kürzen. 499.
 Kurzlich. 499.
 Kuff. 523.
 Kufflein. 524.
 Küssen. 523. 524.
 Küfter. 534.
 Kütt. 365.
 Kutte. 538.

L.

Lachen. 1112.
 Laden. 1113.
 Laib. 1111.
 Landesherr. 993.
 Laßgut. 166.
 Last. 1114.
 Lauf. 1119.
 Laufen. 1116. 1119. 1121.
 Läufer. 1121.
 Laut. 1097. 1098.
 Lauten. 1099.
 Lauter. 1105.
 Läutern. 1107.
 Ledergerber. 247.
 Lederhose. 1050.
 Lehne. 1095.
 Lehn. 1094. 1095.
 Lehnerr. 993.
 Leichenhof. 829.
 Leichnam. 933.
 Leite. 1096.
 Leiter. 1115.
 Leithund. 976.
 Leumund. 1100.
 Liet. 1115.
 Lindkosen. 504.
 Lohngeld. 192.
 Loos. 1124.
 Loosen. 1122.
 Loosfen. 504.
 Lothar. 555.
 Löwenkraft. 604.
 Lustgott. 150.
 Luther. 555.

M.

Mainau. 275.
 Markgraf. 314.
 Markgräfin. 314.
 Mathilde. 912.
 Meergott. 150.
 Meergras. 334.
 Meerhund. 976.
 Meerfage. 536.
 Meierhof. 829.
 Mildherzig. 1046.
 Misgänglich. 104.
 Misgehen. 75.
 Misgreifen. 315.
 Mishaben sich. 734.
 Mishellen. 857.
 Mishellig. 859.
 Miskehr. 479.
 Miskehren. 475.
 Mistlauten. 1100.
 Mistgabel. 12.
 Misthaufe. 834. 835.
 Mistfort. 486.
 Mitsänger. 103.
 Mitgehen. 91.
 Mitlaufen. 1117.
 Mordgierig. 226.
 Morgengabe. 122.

N.

Nachgehen. 91.
 Nachkommen. 667.
 Nachlaufen. 1118.
 Nachtigal. 178.
 Nachtrabe. 1147.
 Nacken. 1126.
 Napf. 1130.
 Neckargau. 275.
 Neigen. 1127. 1128.
 Nicken. 1129.
 Nidergehen. 91.
 Nidergießen. 284.
 Niderhalb. 884.
 Niderhangen. 771.
 Niderhauen. 706.
 Niderkehren. 475.
 Niderkommen. 667.
 Niderneigen. 1128.
 Nordgau. 275.
 Nordhausen. 1058.
 Nordpol. 128.
 Rotker. 224.
 Rußgarten. 251.
 Rußken. 494.

O.

Obsthaus. 1052.
 Obsthütte. 806.
 Ofenkrücke. 591.

Oberküssen. 524.
 Oehring. 1168.
 Oelgarten. 250.
 Oelfeller. 390.

P.

Pfalzgraf. 314.
 Pfalzgräfin. 314.
 Pfannkuchen. 360.

Q.

Quaden. 650.
 Qual. 653. 654.
 Quälen. 651. 652.
 Quappe. 355. 632.
 Quarren. 462. 679.
 Quedlinburg. 650.
 Quef. 632.
 Quelle. 655.
 Quellen. 655.
 Quendel. 678.
 Quicken. 634.
 Quirren. 679.
 Quitte. 367.

R.

Rabe. 1146.
 Rachgierig. 235.
 Ramhund. 976.
 Rathgeber. 123.
 Rauchgerte. 257.
 Rauchhaus. 1053.
 Rauchgerte. 257.
 Rebhuhn. 959.
 Reiff. 1154.
 Reihfals. 391.
 Reihfals. 538.
 Reihfalslein. 538.
 Reif. 1154.
 Rein. 1158.
 Reine. 1161.
 Reimigen. 1163. 1164.
 Reimiguna. 1163.
 Reiz. 1178.
 Reute. 1152.
 Reue. 1144.
 Reuen. 1142. 1143.
 Reuig. 1146.
 Rheingau. 275.
 Ried. 1152.
 Riedgras. 334.
 Rind. 1171.
 Ring. 1165.
 Ringelblume. 1169.
 Robert. 1153.
 Ros. 1179.
 Rosengarten. 251.
 Roschuf. 837.
 Rücken. 1148.

Rücklings. 1149.
 Rüdesheim. 1153.
 Rüdiger. 224. 1153.
 Rudolf. 1153.
 Ruf. 1137.
 Rufen. 1132. 1135
 Ruhm. 1137.
 Rühmen. 1140.
 Rühmlich. 1139.
 Rühren. 1172.
 Rührig. 1178.
 Ruprecht. 1153

S.

Salzgrube. 308.
 Sanggöttin. 154.
 Sanghaus. 1056.
 Saterlos. 1180.
 Schaafgarbe. 247.
 Schaafhaus. 1057.
 Schaafheerde. 1029.
 Schaafhirt. 1029.
 Schafstheu. 708.
 Schafshaus. 1057.
 Schildknecht. 579.
 Schifffherr. 993.
 Schlaffkammer. 402.
 Schleisheim. 950.
 Schneckenhaus. 1057.
 Schulhaus. 1057.
 Schuitheiß. 1090.
 Schulz. 1090.
 Schweinhirt. 1029.
 Schwertkämpfer. 407.
 Sechshundert. 975.
 Seehund. 976.
 Segelgerte. 257.
 Selbheil. 864.
 Stechhaus. 1056.
 Sigambrier. 208.
 Sigram. 1147.
 Sinngrün. 299.
 Speiergau. 276.
 Speckhaus. 1057.
 Speßart. 1026.
 Spiegelglas. 289.
 Spielhaus. 1057.
 Sprachhaus. 1057.
 Spürhund. 977.
 Steingeiz. 286.
 Stiefkind. 458.
 Sundgau. 276.
 Süpfer. 507.

T.

Taubenhaus. 1055.
 Theilhabung. 736.
 Thurgau. 275.
 Tintebirn. 1037.
 Treibhund. 997.

Trinkhaus. 1056.
 Trinkfeller. 390.
 Trostgeber. 123.

U.

Uebergang. 100.
 Uebergehen. 82.
 Uebergießen. 285.
 Uebergolden. 196.
 Ueberheben. 816.
 Ueberheiß. 1076.
 Ueberhüpfen. 833.
 Ueberkommen. 666.
 Ueberladen. 1114.
 Ueberlaufen. 1117.
 Ueberlaut. 1097.
 Umgang. 100.
 Umgeben. 115.
 Umgehen. 83.
 Umgraben. 302.
 Umgreifen. 315.
 Umgürten. 254.
 Umgürtet. 254.
 Umhaben. 729.
 Umhalsend. 928.
 Umhalsen. 928.
 Umhang. 771.
 Umküllt. 843.
 Umkehr. 479.
 Umkehren. 474.
 Umlauf. 1120.
 Umlaufen. 1117.
 Umringen. 1170.
 Unbarmherzig. 1046.
 Unbegraben. 305.
 Unbegriffen. 317.
 Unbehaftet. 750.
 Unbequem. 672.
 Unchrist. 619.
 Unentgolten. 188.
 Ungastlichkeit. 269.
 Ungegürtet. 254.
 Ungehab. 739.
 Ungehalten. 904.
 Ungeheuer. 1014.
 Ungehorsam. 1009.
 Ungehört. 1007.
 Ungekauft. 374.
 Ungeklagt. 552.
 Ungern. 234.
 Ungut. 159.
 Ungüte. 170.
 Unhart. 1023.
 Unheil. 863. 866.
 Unheilig. 878.
 Unbess. 859.
 Unhold. 915.
 Unhuld. 916.
 Unkehrlich. 479.
 Unkeusch. 528.
 Unkraft. 604.

Unkräftig. 607.
 Unkraut. 594.
 Unkund. 417. 419.
 Unkunde. 412.
 Unlauter. 1107.
 Unrein. 1160.
 Unreinigkeit. 1162.
 Untergang. 102.
 Untergeben. 115.
 Untergehen. 86.
 Untergraben. 303.
 Untergürtel. 255.
 Unterknüpfen. 583.
 Unterkommen. 666.
 Unterkriechen. 591.
 Unvergeßen. 278.
 Unverhohlen. 842.
 Unvergänglich. 105.
 Urhab. 824.
 Urheiß. 1089.
 Urkunde. 427.
 Urkunden. 425.

V.

Vaterheim. 950.
 Veilchengarten. 252.
 Vergeben. 118.
 Vergehen. 92.
 Vergelten. 188.
 Vergeltung. 190.
 Vergeßen. 276. 278.
 Vergießen. 284.
 Verhalten. 906.
 Verhängen. 769.
 Verhärten. 1025.
 Verhauen. 707.
 Verheeren. 987.
 Verheerung. 987.
 Verhehlen. 841.
 Verheiß. 1090.
 Verheissen. 1089.
 Verheißer. 1090.
 Verhindern. 704.
 Verbüßt. 844.
 Verburen. 1014.
 Verkaufen. 374.
 Verkäuflich. 376.
 Verkießen. 512.
 Verlaufen. 1118.
 Verloosen. 1123.
 Verunreinigen. 1164.
 Vielfösig. 506.
 Vogelhaus. 1054.
 Vogelkaut. 595.
 Volksgott. 150.
 Vorangehen. 93.
 Vorgehen. 93.
 Vorhangen. 770.
 Vorhaus. 1054.
 Vorherkünden. 425.
 Vorkommen. 670.

Vorlaufen. 1118.
 Vorläufer. 1121.

W.

Wacholder. 880. 881.
 Wachtel. 650.
 Waffenhau. 1053.
 Waffenkammer. 401.
 Waldholz. 932.
 Walther. 986.
 Wangklüssen. 524.
 Wanheil. 864.
 Wann. 1202.
 Wannen. 1205.
 Warthaus. 1053.
 Warum. 1198.
 Was. 1183.
 Wasgau. 275.
 Waserhuhn. 959.
 Webegerte. 257.
 Webehaus. 1052.
 Weber. 1219.
 Wehrgeß. 192.
 Weiberhofen. 1049.
 Weithaus. 1052.
 Weile. 1224.
 Weilen. 1227.
 Weingott. 150.
 Weingarten. 250. 251.
 Weinhaus. 1053.
 Weinkeller. 390.
 Weinschenfer. 123.
 Weiß. 1242.
 Weiße. 1244.
 Weißen. 1244.
 Weithändig. 971.
 Weizen. 1244.
 Welcher. 1207.
 Weltherr. 993.
 Weltherrschaft. 997.
 Weltruim. 1139.
 Wenn. 1202.
 Wer. 1183.
 Werben. 1229.
 Werber. 1236.
 Wetterbahn. 958.
 Wesen. 1239.
 Wideoß. 831.
 Widemhube. 753.
 Widergehoß. 854.
 Wiederhaben. 733.
 Widerhellen. 857.
 Widerkehr. 479.
 Widerkehren. 474.
 Widerkosen. 505.
 Widerkrasen. 586.
 Wie. 1192.
 Wiehern. 1223.
 Wilhelm. 845.
 Willkommen. 773.
 Wirbel. 1237.
 Wispern. 1239.

Wo. 1198.
 Wohin. 1200.
 Wolfgang. 100.
 Wollfamm. 404.
 Wonnegarten. 251.
 Woran. 1199.
 Wozu. 1200.
 Wundergut. 160.
 Wünschelgerte. 258.

X.

Xtop. 1059.

Z.

Zergang. 102.
 Zergänglich. 105.
 Zergehen. 96.
 Zerlaufen. 1119.
 Ziergarten. 252.
 Zimmet. 453.
 Zirken. 489.
 Zither. 468.
 Zollhaus. 1056.
 Zugabe. 123.

Zugang. 102.
 Zugeben. 120.
 Zugehen. 95.
 Zuhafien. 747.
 Zuhöfen. 752.
 Zuholen. 854.
 Zukommen. 672.
 Zukunft. 676.
 Zulachen. 1112.
 Zulauf. 1121.
 Zulaufen. 1119.
 Zurufen. 1134.

Zusammenhaben. 734.
 Zusammenhaften. 746.
 Zusammenheften. 751.
 Zusammenheftung. 752.
 Zusammenkleben. 545.
 Zusammenkommen. 672.
 Zusammenkunft. 676.
 Zusammenlaufen. 1119.
 Zweihändig. 971.
 Zweihaupt. 759.
 Zweihauptig. 759.
 Zweihundert. 975.



GRAFF E.



ELBLĄG

WOJEWÓDZKA
BIBLIOTEKA PUBLICZNA

xiii.